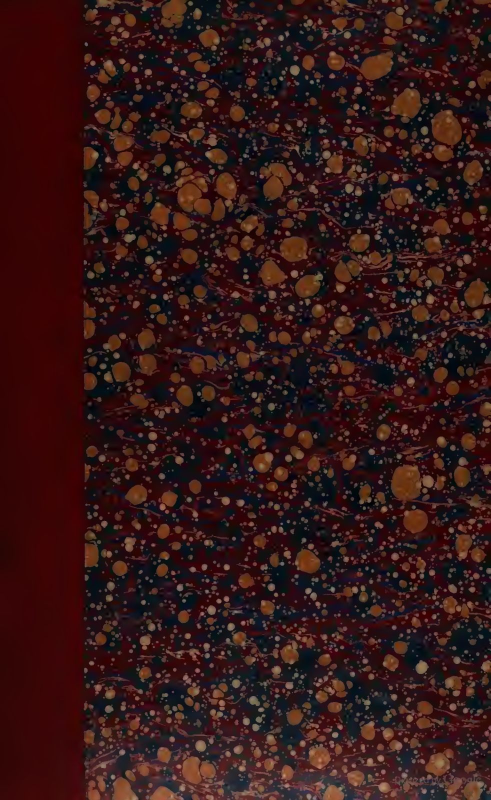
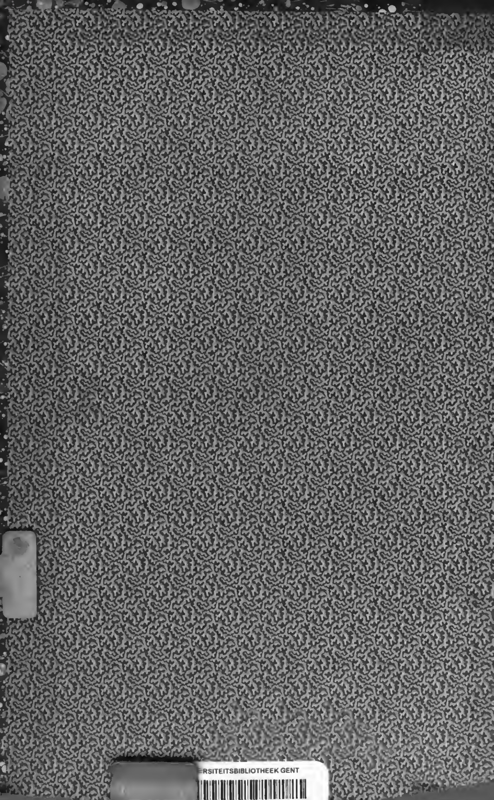
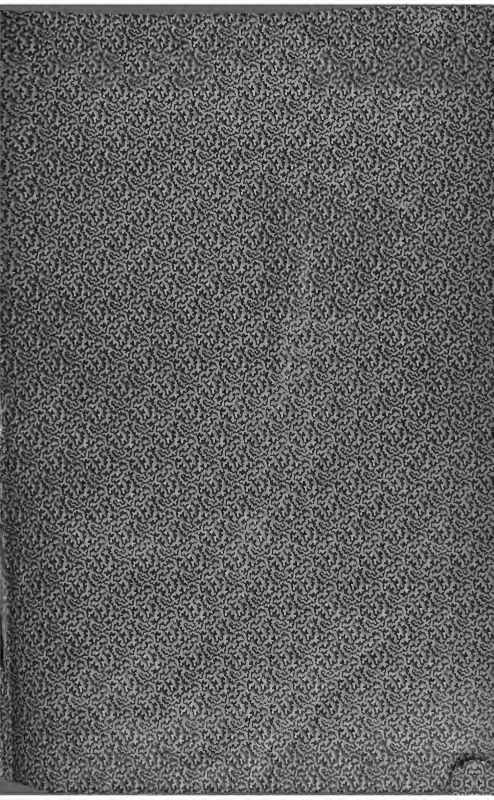






Fr. Vandevelden Presbr

# INVENTARIUM
## DIPLOMATICUM HISTORIÆ SAXONIÆ SUPERIORIS.

*Das ist,*

# VERZEICHNIS DERER UHRKUNDEN DER HISTORIE VON OBER-SACHSEN,

Darinnen

*Keyserliche, Chur- und Fürstliche, und andere Schenckungen, Privilegia, auch das Reich, Stifter, Klöster, Universitäten, den Adel, Städte und Dörffer angehende*

DOCUMENTEN,

*Chur-Sachsen, Meissen, Thüringen, Lausitz, Henneberg, Voigtland, wie auch Anhalt, Qvedlinburg und Mansfeld*

anbetreffend,

so viel deren im öffentlichen Druck zu haben,

In Chronologischer Ordnung

von a. 500. bis 1741.

enthalten

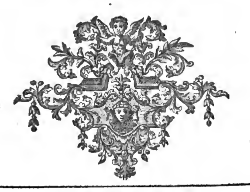
Nebst einem fünffachen zum nutzbaren Gebrauch eingerichteten

REGISTER,

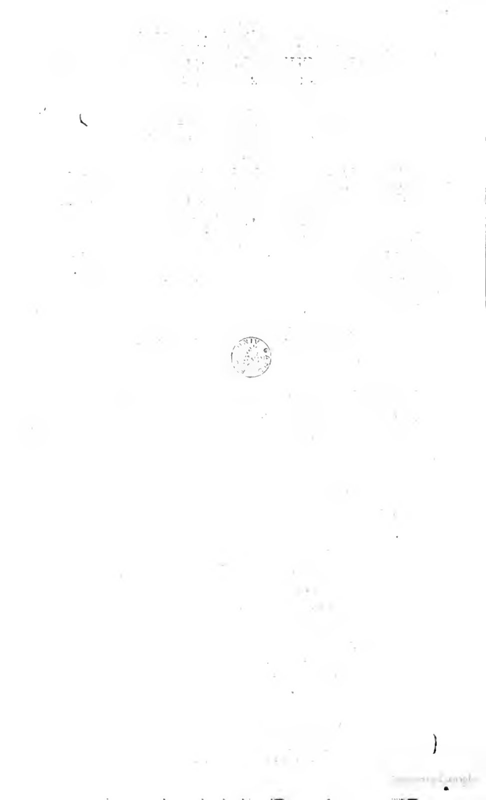
ausgefertigt

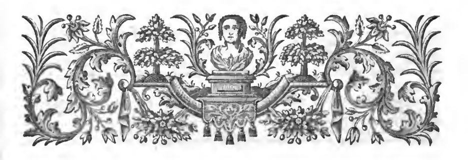
von

CHRISTIAN SCHÖTTGEN.



*Halle im Magdeburgischen,*
IN VERLEGUNG DES WÆYSENHAUSES. 1747.





# Vorrede.

## *Geneigter Leser.*




*Ich überliefere dir hiermit ein Werck, in welchem du nicht viel Witz und Geschicklichkeit, aber desto mehr Arbeit wahrnehmen wirst. Es wird auch dasselbe seinem Verfertiger nicht viel Ehre bringen, weil man dasselbe zwar wohl gebrauchen, aber den Verfasser nicht viel anführen wird. Dem sey aber wie ihm wolle, so ist doch dieses richtig, dass es nicht ohne grossen Nutzen wird zu gebrauchen seyn. Wer ein schönes Gebäu in die Höhe führet, der verdienet seinen Ruhm. Wer aber nur einen Handlanger abgiebt, oder am Gerüst arbeitet, dessen wird wenig gedacht. Ein solches Gerüst wird nun hier gefunden, durch dessen Beyhülffe man mit der Zeit nach und nach ein schönes Gebäu von der Historie unsers Vaterlandes verfertigen wird. Dergleichen schwere Arbeit zu unternehmen, hat mich vornehmlich angetrieben die Liebe zur Historie unsers wehrten Vaterlandes, welche ich gern in guten Stand wolte setzen helffen, auch davon einige Proben gemacht, wenn nur meine Umstände ein mehres gestatten wolten.*

§. 2.

*Da ich nun in dieser Vorrede gesonnen bin dem Leser einige Anleitung zu geben, wie dieses Werck zu gebrauchen, so wird solche vornehmlich darinn bestehen, dass ich einem ieden, der etwas rechts so wohl in der Sächsischen, als andern Historie thun will, die Chronologische Ordnung aufs beste recommandire. Wie denn eben dieses die Ursache ist, dass ich dieses Werck in besagter Ordnung zusammen gebracht. Wer also aus demselben einigen Vortheil ziehen will, der lese die im selben befindliche Diplomata nach Chronologischer Ordnung durch, und zeichne sich alle Pragmatischen Umstände, die ihm vorkommen, auf gewisse Zettul, oder wie es ihm sonst gefället. Wenn er dieses mit gehöriger Beurtheilungs-Kraft und Fleiss gethan hat, so wird er hernach einen vortrefflichen Schatz beysammen haben, der ihm die Augen aufthut. Er wird allerhand Materien mit leichter Mühe untersuchen und beurtheilen können. Er wird mit einer ihm aufgegebenen Arbeit in kurtzer Zeit fertig werden.*

§. 3.

*Dieses nun nach Würden auszuführen, will ich dieses mahl folgende Stücke abhandeln, und zeigen, wie man, wenn alle diplomata besagter massen durchgegangen sind, erlangen kann*

1. *eine Critische Wissenschaft der Sächsischen Historie.*
2. *Eine gründliche Erkenntniss derer Pragmatischen Umstände dieser Lande.*
3. *Sollen noch einige besondere und nöthige Anmerckungen beygebracht werden. Endlich*
4. *will ich mit der Nachricht von meiner Arbeit schliessen.*

## *Die erste Abtheilung*
## Von der Critischen Wissenschaft der Sächsischen Historie.

§. 4.

*Da ich hier von der Critic sage, und darzu Anleitung geben will, so wird mancher ein Creutz vor sich machen, und mit derselben durchaus nichts zu thun haben wollen. Ich verstehe aber durch die Critic nicht eine pedantische Wortkrämerey, dergleichen man bisher sonderlich bey Griechischen und Lateinischen Scribenten sehr gemissbraucht, und die Leute mit unnützen und überflüssigen variantibus lectionibus oder verschiedenen Lese-Arten abgewiesen. Die rechtschaffene und nöthige Critic wird bey einem iedweden, der gescheide ist, ihren Preiss behalten. Dieselbe bestehet nun so wohl in Beurtheilung derer Worte, als auch derer Sachen selbst.*

§. 5.

*Dass auch ein Hofmann oder Politicus die wörtliche Critic nicht aus der Acht lassen müsse, das will ich mit einem bekannten Exempel erweisen. Es brachten die Herren Catholicken a. 1679. einen Brief ans Tagelicht, welchen Churfürst Johann Friedrich zu Sachsen a. 1532. den 24. Augusti an den Herzog in Bayern solte geschrieben, und darinn unter andern gedacht haben, sein Herr Vater, Churfürst Johann der Beständige, wäre auf seinem Sterbe-Bette bewegt worden, sich zur alten Christlichen Religion zu wenden, und mit der Mutter der Heil. Christlichen Kirchen wiederum zu vereinigen, er habe auch darauf nach Christlicher Ordnung alle Sacramenta, den Leib Christi, die heilige Beicht und Oelung, in hitziger Liebe und Demüthigkeit angenommen und empfangen. Dieses konte dem Durchlauchtigsten Hause Sachsen nicht anstehen, zumahl da der im Archiv befindliche Brief gantz anders lautet. Es muste also unter andern erwiesen werden, dass das vermeinte Schreiben gar nicht nach dem Sächsischen oder Meissnischen Cantzelley-Stylo eingerichtet wäre. Z. E. Man hat geschrieben* „Wür: erkhennen: üm den neunten Seger auf den Tag: Seellen: hertziglich: wieder-

„umben: verainen: Oellung: Demüttigkheitt: ainen Truckh: Kürche: verer: ainigen: verführrerische: „gemainer: zum freuntlichist: thails: Verwantung: Wüttenberg: Ohaimb: Wilhelmben. (a) Hieraus ist zu ersehen, dass auch die Wort-Critic bey denen Hofleuten nöthig ist. Wenn nun die Documenten noch älter sind, so muss man auch noch eine schärffere Critic, wie sie denn mehr Gelehrsamkeit und Belesenheit erfordert, zu gebrauchen wissen.

§. 6.

Was die Real-Critic betrifft, so führe von deren Nothwendigkeit in grosser Herren Verrichtungen folgendes Exempel an. A. 1528. kam eine Abschrift von einem gewissen Bündnisse zum Vorschein, welches einige Catholische Fürsten zu Austilgung der Evangelischen Religion gemacht haben solten. Herzog George zu Sachsen in seiner deswegen herausgegebenen Schrift zeiget, dass dasselbe falsch und erdichtet sey, mit folgender Critic: (b) „Und wiewohl solcher falsch vielfältig „zu vermercken, so erscheinet er iedoch insonderheit Erstlich aus Königlicher Durchlauchtigkeit zu Hungern und Böheim „Titel, welche sich die Zeit allbereit auch, König zn Hungern, geschrieben, und ist doch in diesem Gedicht ihr allein „der Titel zu Beheim gegeben. Zum andern, so pfleget Königliche Durchlauchtigkeit ihre Vorfahren Könige zu Hunga„ren und Beheim, nicht mit dem Titel so gegen Fürsten gebräuchlich zu erwehnen, sondern sie, Durchleuchtig, und „König Ludwig seligen, ihren Brüdern, zn nennen. Welchs alles hie nicht allein in Königlicher Durchleuchtigkeit, son„dern auch der andern Churfürsten und Fürsten Nahmen ausgelassen, und gleichwohl Hochgedachter König Ludwig: „Gnädiger Herr, genannt. Gantz wieder der Canzeleyen Gebrauch. Zum dritten, so ist auch in den Worten, unser „allergnädigster lieber Herr Bruder, und gnädiger Herr, die rechte Canzeleyische Ordnung nicht gehalten, sondern „nach dem Stand der Personen, die Keyserlicher Maj. erwehnen, würde es die Canzeley also gemacht haben: Unser lie„ber Herr Brnder, gnädiger und allergnädigster Herr. Zum vierten, so pflegen die Fürsten zu Sachsen, das Thüringer „Land, vor das Meissnische zu setzen. Darauf ist nicht allein nicht Achtung gegeben, sondern etliche mahl verkehret. „Znm fünfften ist des Verziehens halben uns mehr aufgelegt, denn sonst zweyen oder dreyen. Darbey man ie das Gedicht „solt gespühret haben. Zum Sechsten, masset sich Königliche Durchlauchtigkeit zu Hungern und Böhmen nicht an, dass „sie uns, ihren Fürsten, schreiben oder benennen theten, als wird in diesem Gedichte angegeben. Darbey der Falsch „sonderlich zu vermercken. Zum Siebenden, ist offentlich am Tage, das Storckau und Besskaw nicht Fürstenthumb, „sondern zwo Herrschafften, und unsers Vettern des Churfürsten zu Sachsen inwendig 20. Iahren nicht gewest. Seynd „gleichwohl also gesetzt wie andere Falschheiten mehr. Zum Achten so sollen wir mit beyden Hertzogen zu Braunschweig „handeln. Und ist doch am Tag, dass Hertzog Erich von Braunschweig gleich die Zeit, als wir, zu Bressla gewest. „Darum wo etwas vorhanden gewesen, wäre sein L. dazu auch gezogen.

§. 7.

Gleichwie man nun damahls falsche Documenten gemacht, also hat es zu allen Zeiten daran nicht gefehlet. Noch vor wenig Iahren war ein Schulmeister im Chur-Kreise, welcher denen Bauern vors Geld Diplomata machte, wie sie es verlangten. Allein der gute Herr versiehts einmahl, und setzt in einem Briefe, welchen ein Churfürst von der Ascanischen Linie gegeben, folgenden Schluss: Datum in castro nostro Annaburg. Damit kam der Betrug heraus, und der Uhrkundmacher in Arrest. Und solcher leichtfertiger Streiche wegen ist viel Streitigkeit erreget worden, welches grossen Herren viel Verdruss nnd Unkosten verursachet. Wer davon umständliche Nachricht einziehen will, der beliebe nur die schöne Vorrede des Herrn geheimden Raths von Ludewig über den ersten Theil von seinen Reliquien nachzusehen. Dergleichen Verdriesslichkeiten kann viel vorgebeugt werden, wenn Leute vorhanden, welche die Diplomatische Verbal- und Real-Critic verstehen. In der Sächsischen Historie hat der Königl. nnd Churfürstl. Historiographus Herr Horn im dritten Theil seiner Historischen Hand-Bibliothec verschiedene wohl gerathene Proben gemacht, und ich will dieses mahl noch einige Exempel beyfügen.

§. 8.

A. 1029. soll Keyser Conrad dem damahligen Dorff Sultze Stadt-Recht geschencket haben. (c) Der Titul, Anfang, Zeit und Ort haben ihre völlige Richtigkeit, und hat der Verfasser ohnfehlbar das im selben Iahr datirte Gerenrodische Privilegium, welches nur den Tag zuvor ausgefertiget, vor Augen gehabt. Allein es machen diesen Brief folgende Umstände verdächtig: 1. Der Ort heisst pagus, ein Dorff, welches unrecht. Denn dieses Wort bedeutete damahls einen gantzen Strich Landes, wie denen Gelehrten genugsam bekannt, und nicht ein einzelnes Dorff. 2. Das Stadt-Recht wird hier genennet immunitates municipales: da doch in denen ältesten Zeiten hiesiger Orten civitas a municipio sive burgwardio unterschieden war. Denn municipium hiess einen gantzen Strich Landes, welcher nm eine Stadt herum liegt, (d) und zwar die Stadt mit begreifft, doch aber kann municipalia nicht bedeuten, was zur Stadt gehöret. Es macht auch diesen Brief ein anderer, welchen Keyser Heinrich IV. a. 1064. gegeben, sehr verdächtig. Denn da wird Sultze schlechtweg genennet ein Ort, locus, und also weder Dorff noch Stadt. 2. Stehet, es habe im pago Thuringiæ gelegen, und kann also selbst kein pagus gewesen seyn. 3. Der Keyser erlaubt dem Ort Sultze einen freyen Marckt, wie auch das Saltz-Sieden. Wenn nun diese drey Stücke schon von Keyser Conraden verliehen worden, wie war es denn nothig, dass Keyser Heinrich nach so wenig Iahren es noch einmahl thun müssen?

§. 9.

Ein anderer Brief die Stadt Sultze betreffend ist a. 1062. datiret, in welchem Pfaltzgraf Friedrich zu Sachsen seiner neuen Stadt Sultze vier und zwantzig Hufen vor 600. denarios zu einem ewigen oder immerwährenden Leben verkaufft haben soll. Dabey sind folgende Stücke verdächtig. Erstlich führet gedachter Herr folgende Titul, Pfaltzgraf zu Sachsen, Herr zu Weissenburg, Brene und Sultze, nnd stehet noch darzu ein &c. hier ist anzumercken, dass dergleichen weitläufftige Titul damahls nicht gebräuchlich waren, und erst gegen das Ende des dreyzehenden Seculi aufgekommen. 2. Sultze wird eine neue Stadt genennet, davon Keyser Heinrich im folgenden Iahr nichts gewust. 3. Feudum perpetuum war damahls ein gar ungewöhnliches Wort. 4. Die Formul: has nostræ Celsitudinis literas conscribi jussimus, sind vor den Grafen zn hoch, denn die Keyser gebrauchten damahls den Titul, nostra Celsitudo.



(a) Hier. Brückners Gründliche Vorstellung wegen dieses Briefes p. 34. Ejusd. Wiederhohlte Gründliche Vorstellung p. 34. Schmeizeln diss. de hoc argumento p. 33.

(b) Die Schrift stehet im Hortleder von denen Ursachen des Teutschen Krieges 2. Buch, 9. Cap. p. 605.

(c) Um Weitläufftigkeit zu vermeiden will ich nichts anführen, wo die Diplomata befindlich. Man schlage nur im Wercke selbst das Iahr auf, so wird man sie finden

(d) Dipl. apud Sagittarium Antiqu. Magdeb. § 123 & Chron. Magdeb. tom. II. Meibomii p. 272. Und so muss a. eh verstanden werden, was ich im Leben Marggr. Conrads des Grossen p. 220. hievon geschrieben.

§. 10.

Die Stadt Zwickau rühmet sich eines Briefes, darinn ihnen Keyser Conrad II. a. 1030. allerhand Privilegia gegeben. Allein derselbe ist Grund falsch, und wird aus folgenden Ursachen contreband gemacht. Erstlich den Titul, welcher da stehet: Conradus divina *potentia* & favente clementia Romanorum Imperator *semper* Augustus; hat Keyser Conrad niemahls geführet, sondern die zwey Cursiv gedruckten Wörter allezeit weggelassen. 2. Die Eingangs-Formul: Ad Imperialem celsitudinem spectare dignoscimus; ist in dieses Keysers Briefen nicht gebräuchlich. 3. Die Stadt Zwickau wird genannt Cygnavia, welches wieder die alten Uhrkunden streitet. Denn a. 1118. da diese Stadt in diplomatibus zum erstenmahl gemeldet wird, heisst sie nicht anders als Zwickaw. Die Legende aber von Cygno und dem so genannten Schwanfelde ist eher nicht, als im funfzehenden und sechzehenden Seculo aufgekommen. A. 1198. 1212. und in folgenden Jahren heisst sie eben nicht anders als Zwickau. Und da diese Stadt einem pago den Nahmen gegeben, welcher a. 1123. und folgende Jahre in Bosauischen Briefen gemeldet wird, so heisst er doch niemahls anders als Zwiccowe. (e) 4 Bürgemeister und Rath zu Zwickau werden Proconsules & Consules genennet, wobey dreyerley starcke Historische Fehler vorkommen. Erstlich damahls hatten die Städte noch keine Proconsules und Consules oder Burgemeister und Rath. Zum andern, der Nahme Consules findet sich zur Zeit zum ersten mahl a. 1259. (f) Magistri Consulum kommen a. 1299. vor. (g) Proconsules sind weit jünger. Zum dritten, Zwickau war damahls keine grosse Stadt, sondern ein geringer Ort, dessen Pfarrkirche die Marggräfin Bertha, Graf Wiprechts Tochter, dem Kloster Bosau geschencket. Ja es ist aus dem a. 1212. gegebenen Briefe zu ersehen, daß sich das gedachte Kloster gar der Oberherrschaft super oppido Zwickowe angemaßt, und deßwegen mit Marggr. Dietrichen in Streitigkeit verfallen. Und also fallen die vermeinten Consules und Proconsules weg. 5. Die Einwohner derselben Stadt werden cives genannt, das ist schon wieder ein Schnitzer. Denn in denen alten Zeiten hiessen cives und burgenses so viel, als itzund die Rathsherren, und kommen die burgenses eher nicht vor a. 1253. (h) Die cives aber a. 1256. (i) Von der ehemahligen Einrichtung des Stadt-Wesens hiesiger Lande ist nach denen Uhrkunden gantz anders zu schreiben. 6. Es wird auch der in das Zwickauische Amt einbezirckte Adel nicht vergessen, mit denen Worten: simulque vasallia advocatiæ ibidem. Damahls wurden die Lehnleute homines, fideles, ministeriales, milites, und dergleichen, betitult, nicht aber vasalli, als welche Benennung in hiesigen Ober-Sächsischen Landen vor dem dreyzehenden Jahrhundert nicht vorkommt. 7. Die damahligg Eintheilung des Landes war nicht in Kreise und Aemter, wie heutiges Tages, sondern in pagos, Comitatus und burgwardia, wie ich diese drey Stück in der Ober-Sachsischen Nachlese gnugsam ausgeführet. Der Schluß des Briefes, worinn der Nahme des Cantzlers, Jahr, Tag, Indiction und Ort stehet, ist noch ziemlich accurat, und aus einem andern Diplomate vom Jahr 1029. hergenommen. So vielerley Sachen muß man inne haben, wenn man sich nicht von einem Betrüger will eine Nase drehen lassen. Und wie viel Leute sind wohl, die sich so viel Gedult nehmen?

§. 11.

Eben so könte ichs mit einem andern Zwickauischen Briefe vom Jahr 1042. mit einem Weissenfelsischen a. 1048. und mit mehr andern machen, allein ich will des Lesers Geduld nicht weiter mißbrauchen, weil ich noch mehr und wichtige Sachen vorzutragen habe. Man siehet aber schon, worauf es ankommt, wenn man sich nicht von einem Windmacher oder Betrüger will hinter das Licht führen lassen. Die Welt ist bisweilen unverschämt und schreibt ins Gelag hinein. Andere dencken nicht, daß man sie in ihren Schlupfwinckeln aufsuchen und ertappen werde. Sie dencken, ein ieder werde ihre confusen und chymerischen systemata gleich annehmen. Wer nun seinem Herrn getreu dienen will, muß sich weder aus Büchern, noch auch von denen Lehrern, sonderlich von fremden Universitäten, etwas in den Kopf setzen lassen, sondern er muß seinen Probierstein wissen, an welchem er alle unrichtige und gefährliche Lehren zu probiren hat. Er bleibe auf der rechten Strasse, und lasse die Irrwische herum schweiffen, wo sie wollen.

# *Die andere Abtheilung*
## Von der gründlichen Erkenntniß derer Pragmatischen Umstände dieser Lande.

§. 12.

Wer die Historie seines Vaterlandes pragmatisch im Kopfe haben will, der kann sie zur Zeit aus keinem Buche lernen, sondern sie muß erst aus vielen Büchern und Documenten zusammen studieret werden. Gleichwie aber iede Wissenschaft ihre Anfangs-Gründe hat, also auch die Historie. Folglich muß man sich aus Historiis und Diplomatibus gewisse principia fassen und fest setzen. Dergleichen ich einige zur Probe hier beybringe, und dem Leser zu weiterm Nachsinnen übergebe. 1. Das Meißner Land hatten die Sorben-Wenden inne, und man nennte es Sirbia. 2. Keyser Heinrich der Vogler hat dieses Land mit Kriegs-Gewalt unter sich gebracht, daher es nachgehends Sachsen genennet worden. 3. Die Marggrafen waren anfangs nicht erblich, auch mehr als einer auf einmahl. 4. Keyser Otto I. hat die drey Bißthümer gestiftet. 5. Das Land ist nach und nach, und nicht auf einmahl, auf teutschen Fuß gesetzt worden. 6. Bis zu Zeiten Keyser Heinrichs IV. hatten die Keyser über hiesige Lande die Ober-Herrschaft und den Genießbrauch (dominium directum & utile) zugleich. Dieser machte die Grafen zu Wettin zu erblichen Marggrafen, ließ aber wegen seiner mancherley Troublen die hiesigen Lande gleichsam im Stich, so daß sich die Herren und Edelleute an den Mächtigsten unter ihnen, welches der Marggraf war, halten musten, wenn sie ihre Sicherheit haben wolten. Das ist der wahrhaftige Uhrsprung der Landsherrlichen Gewalt derer ehemahligen Marggrafen, welche hernach durch allerhand Erbschaften immer mehr und mehr gestiegen. Diese Herren haben nach und nach eine Einrichtung nach der andern gemacht, GOtt hat einen Segen nach dem andern bescheret, so daß endlich nach 800. Jahren ein so schönes Sachsen-Land geworden, wie wirs mit unsern Augen sehen, dergleichen Länder auf der Welt nicht viel sind.

§. 13.

Wer nun diese und noch mehr andere Anfangs-Gründe als wahrhaftig erkennet, der wird viel Fabeln, welche so wohl die Historien-Schreiber, als Publicisten erdacht, gar bald mercken. Zum Exempel, 1. Withekind, ein König (regulus) oder vielmehr Fürst derer Sachsen, soll in hiesigen Landen regieret haben, und ein Stamm-Vater des Durchlauchtigsten



(e) Dipl. apud Schamelium Supplem. zu Kloster Bosau p. 15. 21. 26.
(f) Dipl. apud Sagittarium hist. Gothana p. 149. Verba: Praefectus cum Consulibus & Scabinis.
(g) Dipl. ibidem p. 102. Verba: Magistri Consulum & Consules.
(h) Dipl. apud Tentzelium Suppl. II. Hist. Gothana p. 45. ibi: Villicus, Scabini & burgenses.
(i) Dipl. apud Eundem p. 604. ibi: Scultetus, Scabini & cives.

Hauses Sachsen seyn. Allein er herrschte in Westphalen, welches damahls Sachsen hieß, hieher aber ist er niemahls gekommen, weil das Land von Sorben, aber nicht von Sachsen, bewohnet gewesen. 2. Meissen, sagt man, hat unter denen vier Teutschen Herzogthümern unter Sachsen gehöret. Es lehret hingegen unsere Historie, daß nach denen Keysern die Marggrafen hiesige Lande regieret, und keinem Herzoge zu Sachsen unterwürffig gewesen. 3. Carl der Grosse hat in hiesigen Landen allerhand Einrichtung gemacht. 4. Vornehme Personen Adel- und Herren-Standes aus Meissen sind im zehenden und eilften Jahrhundert mit auf denen Thurnieren gewesen, welche die Teutschen Keyser angestellet haben.

Ich muß noch mehr sagen. Man muß sich unser Ober-Sächs. und Meißnische Verfassung gantz anders vorstellen, als man insgemein von Teutschland überhaupt zu schreiben pflegt. Ich will nur ein paar Exempel geben. In Teutschland überhaupt heißt es, die Grafen haben unter denen Herzogen gestanden. (*) Das gehet bey uns in Sachsen nicht an, Denn unsere ältesten Grafen stunden anfänglich unmittelbar unter denen Keysern, wie ich im achten Theil der Ober-Sächsischen Nachlese umständlich erwiesen, und von Thüringen auch erweisen kann. Im Schwabischen Lehn-Recht stehet: Als mannig Herrschild ist, als oft leihet ein Herre ein Gut dem andern. Quod gradus sunt clypeorum militarium, toties subinfeudatio domini ad dominum fieri poterit. c. 49. Allein dieses gehet bey uns nicht an. Denn wir haben Exempel, daß ein Edelmann dem andern Güter verliehen, der doch dem Lehnherrn an Adel nichts nachgegeben. Hier folget ein Zeugniß. A. 1304. hat das Kloster Beutitz von Conraden von Lepitz einige Felder in der Gegend Leisling erkaufft, welche er von Conrad Ulasen, dieser von Rudolphen von Bünau, und dieser erst von Graf Hermannen zu Osterfeld und Burggrafen zu Naumburg zu Lehen hatte. Es können auch neuere Exempel angeführet werden, allein ich befleissige mich der Kürtze.

## §. 14.
## Diplomata werden mit gutem Urtheil durchgegangen.

Wenn man mit nöthigen principiis versehen, so gehe man, wie ich bereits oben gesagt, alle Diplomata in Chronologischer Ordnung durch. Ich darff niemanden sagen, daß man darzu eine ziemliche Anzahl guter, und theils rarer, Bücher nöthig habe, das wird sich von selbst geben. Aber dieses muß ich sagen, daß ein solcher, der die Sächsische Historie so durchgehen und erlernen will, nicht seine vorgefaßte Meinungen hinein bringen, und dieselbe mit Diplomatischer Schmincke bekleistern darff, sondern er darff nur mit einem lehrbegierigen Gemüth kommen, und die Sache annehmen, wie er sie findet, so wird er allezeit für das Durchlauchtigste Haus Sachsen und das Vaterland etwas vortheilhaftes heraus bringen. Manche Theologi machen es bisweilen mit der Heiligen Schrift so, daß sie ihre Gedancken mit zu derselben bringen, und sie hernach daraus beschönigen wollen, welches lahm und abgeschmackt heraus kommt. Hier will ein Philosophischer Kopf seyn, der aus dem, was er findet, nicht mehr oder weniger schliesset, als darinn stehet. Man mache mir nicht den Einwurff, daß die ältesten Briefe bloß die Klöster und Stifter betreffen, und also würde darinn nicht viel Pragmatisches anzutreffen seyn. Denn ein Diploma, ohneracht es nur ein Kloster angehet, enthält doch vielmahl solche Neben-Umstände, daß man sich drüber zu verwundern hat.

## §. 15.
## Einwurff abgelehnet.

Damit aber der Leser von dem, was ich vorgebe, überzeuget werde, so will ich einige Proben geben, und aus denen ältesten Zeiten einige Anmerckungen aus dem jure publico und feudali hiesiger Lande beybringen. Ich habe nur noch einen Einwurff abzulehnen. Man wird sagen, ich seye kein Jurist, habe mich um solche Sachen nicht zu bekümmern, weil es meine Profession nicht mit sich brächte. Allein man beliebe nur zu erwegen, was der vor eine Person vorzustellen hat, welcher die alten Griechischen und Römischen Gesetze, nebst beyder Nationen und verschiedener andern Republicken Jus publicum heraus bringen will. Ists nicht wahr, er muß ein Philologus, Criticus und Antiquarius seyn? Er muß die Sprachen und Historie verstehen, und die darzu gehörigen Scribenten mit Fleiß und nöthiger Application gelesen haben. Ist einer gleich ein guter Civilist und Practicus, der seinen Proceß gut verstehet, so kann er deswegen in diesen Sachen nicht gleich etwas thun, sondern er muß erst in der Philologie, Critic und Antiquität etwas gelernt haben. Nun habe ich durch GOttes Gnade diese Stück getrieben, unter andern auch die mittlere Historie wohl durchgegangen, weiß die fontes, woraus alles herzuleiten, und da mich GOtt mit gnugsamer Munterkeit des Verstandes ausgerüstet, nehme ich mir die Geduld eine Sache bis auf den Grund zu untersuchen. Ich tractire die alten Gebräuche, Gewohnheiten meines Vaterlandes nicht anders, als Römische und Griechische Antiquitäten: Also schreite ich gar nicht aus denen Grentzen meiner Profession. Es ist uns Teutschen keine grosse Ehre, daß wir in Griechischen und Römischen Alterthümern mehr, als in unserm eigenen Vaterlande, bewandert seyn.

## §. 16.
## Aus Unwissenheit der Historie entstehet allerhand Schaden.

Und bey dieser Gelegenheit will ich zeigen, was mich meine Diplomata belehren, daß nehmlich denen Durchlauchtigsten Vorfahren des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen manches versaumet worden, weil man nicht mit gnugsamer Kenntniß der Historie des Vaterlandes ausgerüstet gewesen, ohneracht es an guten Civilisten niemahls gefehlet, welche alle Winckel des Justinianischen Rechts durchgekrochen. Denen Churfürsten zu Sachsen Ascanischer Linie kann man es nicht so gar sehr verübeln, daß sie ihre Rechte nicht gewust. Ursache, sie hatten keine Universität in ihrem Lande, und der Zustand der Gelehrsamkeit war damahls in Teutschland so hoch noch nicht gestiegen, daß man von denen Leuten etwas mit Recht hätte erfordern können. Indessen siehet man doch auch, daß sie von denen allerschlechtesten Räthen bedienet worden. Hier folgen einige Exempel.

## §. 17.
## Wegen des Ertzmarschall-Amts.

A. 1350. war eine grosse Reichs-Versammlung zu Franckfurt, daselbst hat der Herzog von Braband das Schwerdt vor dem Keyser und dem Reiche getragen. Churfürst Rudolph zu Sachsen mochte von iemanden erinnert worden seyn, meldete sich demnach bey Keyser Ludwigen, und protestirte wieder den Herzog von Braband, weil ihm das Schwerdtragen wegen seines Ertzmarschall-Amts zukäme. Dabey kommt nun der tröstliche Umstand vor, der Churfürst habe nicht gewust, daß er das Schwerdt tragen solte, welches er mit einem Eide betheuren wolte. Der Keyser ließ deswegen einen doppelten Brief ausfertigen, darinn ausdrücklich gemeldet wird, daß das Schwerdttragen dem Churfürsten zu Sachsen, und nicht dem Herzoge von Braband, gebühre. Der eine davon ist gedruckt, (k) der andere ist mir aus gewissen Rubricken

(*) Sperl de clypeis militaribus p. 190. 191.

(k) Dipl. in Müllers Reichstags-Theatro unter Frider. V. 1, Vorst. c. 6. p. 84.

Rubricken bekannt, die geschrieben herum gehen. Hierzu hätte man nun keinen gar grossen Publicisten nöthig gehabt, sondern des Churfürstens Cantzler hätte ihn nur erinnern dürffen, daß a. 1338. bey der damahligen Churfürsten-Verein eben derselbe Churfürst also geschrieben worden: Rudolphus, Dux Saxoniæ, portitor ensis. (l)

§. 18.

Noch ein dergleichen Punct kommt a. 1355. vor, da die Frage aufgeworffen ward, wer das Pferd haben solle, auf welchem die Fürsten gesessen, da sie ihre Lehen vom Keyser empfangen? Keyser Carl der IV. befragt deswegen Churfürst Ruprechten von der Pfaltz, welcher sich mit denen übrigen Churfürsten, Fürsten, Grafen und Herren besprochen. Der Bescheid kam, daß solch Pferd niemand andern, als Herzog Rudolphen von Sachsen, oder seinem Unterthanen (dem Unter-oder Erb-Marschalck) zukäme, wanne er, so lauten die eigentlichen Worte, des heiligen Römischen Reichs obrigsten Marschalgk ist, vnd hat auch das von dem Römischen Ryche zu Lehen. (m) Hier berufft man sich auf das Reichs-Lehen. Wie leicht wäre es nun gewesen in die Lehnbriefe zu sehen? wenn anders damahls dergleichen ausgefertiget worden. Denn heutiges Tages wird man sie von solchem Alter schwerlich aufweisen können.

§. 19.

Streitigkeit mit Böhmen schlecht abgethan.

Ich komme auf eine andere Materie, nehmlich auf eine Streitigkeit, welche a. 1422. anfing auszubrechen, da man sich Böhmischer Seite mercken ließ, man habe bisher auf Meissen allerhand Prætensionen gesamlet. Nehmlich man gab vor, die Marggrafen zu Meissen hätten einige Schlösser, welche zu Böhmen gehöret, von dem Könige so wohl, als ihren Mannen, an sich gebracht. (n) Nun kam der Hussiten Krieg darzwischen, und unsere Herrschaft war sehr eifrig wieder die vermeinten Ketzer. Die um Rebellion willen vertriebene Burggrafen von Dona mochten auch Oel ins Feuer gegossen haben. Die Sache ward a. 1433. und 1437. wieder rege gemacht, aber noch nichts rechts zum Vorschein gebracht. Endlich brach das Feuer recht aus, als man a. 1449. von Sächsischer Seite die Verneuerung der Erbeinigung suchte. Die Böhmischen Stände gaben vor, es könte die besagte Erbeinigung eher nicht bekräftiget werden, bis die Chur- und Fürsten zu Sachsen drey und sechzig Städte und Schlösser heraus geben, welche der Landes-Hoheit der Cron Böhmen unterworffen wären. Man brachte allerhand unerfindliche Dinge vor, welche denen Sachsen zu beantworten unmoglich war.

§. 20.

Erstlich sagte man, König Wratislaus in Böhmen wäre Marggraf zu Meissen gewesen. Dieses war allerdings war, aber man wuste Sächsischer Seite sich nicht damit zu wehren, daß er deswegen auf Meissen nicht die geringste Prætension machen könne. Denn damahls hatte der Keyser gantz Meissen inne, nehmlich im eilften Iahrhundert, und die Marggrafen waren noch nicht Landesherren, sondern nur Grentz-Commendanten, welche das Land vor die angrentzenden Slavischen Völcker beschützen musten. Es war auch damahls mehr als ein Marggraf, wie ich im siebenden Theile der Ober-Sächsischen Nachlese gnugsam erwiesen.

§. 21.

Zum andern gaben die Böhmen vor, Marggraf Friedrich der Kleine, Marggraf Heinrichs des Erlauchten jüngster Sohn, habe ihnen a. 1289. seine Marggrafthümer Meissen und Lausitz nebst vielen Städten und Schlössern vertauscht, und davor etliche Orte, darunter auch Zwickau, nebst einer starcken Summe Geldes bekommen. Das Original des damahls vorwaltenden Tractats ist im Carlsteinischen Archiv befindlich, und folglich vermeinet man, die Sache stünde nicht zu läugnen. Noch mehr, es ist ein Lehnbrief Keyser Rudolphs vorhanden von eben dem 1289. Iahre, darinn er sagt, Marggraf Friedrich habe ihm seine Länder aufgelassen, und er habe König Wentzeln damit belehnet. Man wuste Sächsischer Seite sich abermahl nicht zu behelffen. Es ist aber dieses drauf zu antworten, daß der damahlige Tausch zwar ausgefertiget, und vom Keyser confirmiret, aber nicht zu Stande gebracht worden. Denn, andere Schwierigkeiten zu geschweigen, so hat ja gedachter Marggraf Friedrich a. 1292. den 1. Sept. Dresden und Radeberg von dem Bischoff zu Meissen zu Lehn genommen, (o) also können diese Orte nicht an Böhmen abgetreten seyn. Ferner so gehörte Zwickau damahls nicht der Cron Böhmen, sondern dem Keyser und Reiche, konte also nicht an Marggraf Friedrichen kommen. Und also sahe man wohl, daß Böhmen nicht wohl mit uns umgegangen, folglich ging der Tausch zurück. Aber man hätte auch die disfalls ausgestellte Briefe sollen cassiren lassen. Darzu war man aber damahls nicht vorsichtig genug.

§. 22.

Zum dritten gab man Böhmischer Seits vor, Keyser Carl IV. habe a. 1370. das Marggrafthum Lausitz, ingleichen die Herrschaften Mühlberg, Strehla und Werdenhayn gekaufft. Und es ist wahr, daß ein ungeheuer grosser Brief vorhanden, welcher diesen Kauff bekräftigen könte. Es ist alles mit so vieler Weitläufftigkeit verclausuliret, daß man sich nicht genug drüber verwundern kann. Der Concipient hat sich so gar vergessen, daß, da der Keyser im Anfange des Documents in der ersten Person redet, er hernach von ihm in der dritten Person geschrieben. Der Brief ist auch nicht legal gemacht, denn es stehet nicht dabey, von wem, oder wie theuer alle diese Stücke gekaufft worden. Uberdem ists in der Meißnischen Historie noch nicht ausgemacht, ob diese Stücke iemahls an Böhmen gekommen. Denn die meisten von denen 64. gedachten Schlössern sind Reichs-andere Bischöfflich Meißnische und Naumburgische Lehen gewesen, und haben ohne derer Lehnherren Einwilligung nicht können veraussert werden.

§. 23.

Als nun die Böhmen sahen, daß man Sächsischer Seits so schlecht gesattelt war, so giengen sie immer weiter. Sie stellten sich, als wolten sie in angestellten Conventen gütliche Handlung pflegen, allein, da sie nirgends zum Wercke schritten oder etwas nachgaben, so sahe man deutlich, daß es kein Ernst war. Da sich nun die Sächsischen zu nichts verstunden, die Böhmen aber wohl wusten, daß man ihnen zu wiederstehen nicht starck genug war, so droheten sie mit Krieg und Einfall, so lange bis man sich Sächsischer Seite endlich accommodirte, und sich vieler Schlösser, Städte und Orte wegen vor einen Böhmischen Lehnmann erkannte. Solches geschach zu Eger a. 1459. Nachgehends fand sichs, daß Voigtsberg und Oelsnitz Reichs-Lehn wären, also wurden sie in der Erbeinigung vom Iahr 1482. aus dem Lehns-nexu losgelassen. Nun könte man wohl einwerffen, es wolle nicht viel sagen, wenn man gleich eines andern Vasall, es bliebe doch der Nutzbrauch oder dominium utile. Allein wer will sich gern dem andern unterwerffen, da man es nicht nöthig hat? Wie bald gehet unter grossen Herren etwas vor, daraus man ein Verbrechen macht, dadurch man der Lehen verlustig



(l) Dipl. in Müller l. c. p. 285. & alibi apud Georgisch n. 58.
(m) Dipl. apud Haltaus de Iure publico certo p. 18.
(n) Dipl. in Horns Leben Friedrichs des Streitbaren p. 860.
(o) Dipl. in Wecks Dresdn. Chron. p. 158.

*würde? Iedoch da die göttliche Providentz das erstere zugelassen, hat sie auch anderer Seits dem Hause Sachsen nach der Zeit gnugsame Macht und Muth gegeben, so daß diese Lehens-Verbindung, außer der gewöhnlichen Belehnung, von keiner weitern Folge gewesen.*

§. 24.
## Wegen der Pfaltzgräflichen Würde.

*Weil ich Gelegenheit bekam an Keyser Carln IV. zu gedencken, so muß ich auch mitnehmen, was er uns in der Sächsischen Historie vor gute Gedancken beygebracht. Es ist an sich selbst bekannt genug, daß er ein Stiefvater des Römischen Reichs gewesen, hingegen seine Böhmische Erblande trefflich in die Höhe zu bringen gewust. Von ihm haben eben die Böhmen gelernet, wie sie mit ihren Nachbarn politisch umgehen solten. Ich muß ein paar Exempel beybringen. Die Pfaltzgräfliche Würde gehörte denen Landgrafen in Thüringen, und kam von denenselben an Meissen. Gedachter Keyser aber belehnte a. 1348. Fürst Bernharden von Anhalt mit derselben. Als sich nun die Marggrafen deswegen auch meldeten, ihre Lehen suchten, so belehnte er sie a. 1350. mit der Pfaltzgrafschaft zu Lauchstedt, auch allen Herrschaften und Amten, damit dieselbe Pfaltzgrafschaft gewürdet, geehret und ausgesetzt ist. Die guten Herren wurden dadurch, die teutsche Wahrheit zu sagen, hintergangen. Denn da sonst die Pfaltz Sachsen auf Alstedt und daherum liegende Güter radiciret ist, so gab er ihnen davor die Pfaltz Lauchstedt. Nun ist dieser Ort niemahls eine Pfaltz gewesen, das Haus Meissen hat auch dran nicht den geringsten Theil gehabt. Denn es ist aus der Historie bekannt, daß Lauchstedt erst Magdeburgisch gewesen, hernach aber ans Stift Merseburg überlassen worden. Also hatten wir nun einen Lehnbrief, es stund aber in der That nichts drinne. Und die Gelehrten nebst denen Publicisten unserer Zeiten haben nun einen Tummel-Platz bekommen, da sie ihre verschiedene Meinungen und Streitigkeiten zu Marckte bringen können. Allein gleichwie nunmehro einem ieden in die Augen leuchtet, daß die Pfaltz Lauchstedt ein Hirngespinst eines falsch-politischen Geistes ist, also werden die darauf gebauete Meinungen und Schriften von sich selbst wegfallen.*

§. 25.
## Anmerckung von der Churfürstl. Würde.

*Ob besagte Keyser die hiesigen Herrschaft nicht in mehr Sachen hintergangen, das will ich itzund nicht weitläufftig untersuchen. Ich halte, es solten sich mehr solche Pünctlein finden. Eines will ich itzt noch kürtzlich mitnehmen. Die Herzoge von Sachsen-Lauenburg hatten sich an Keyser Carln versündiget, indem sie ihr Chur-Votum Graf Günthern von Schwartzburg gegeben hatten; da hingegen die Ober-Sächsische Linie es mit ihm hielt. Beydes ist ihnen treulich hinter das Ohr geschrieben worden. Iene wurden um die Chur gebracht, diesen aber ward so wohl in der Reichs-Güldenen Bulle, als auch in denen besondern Chur Sächsischen Güldenen Bullen, ihre Würde bestätiget, hatten auch noch darzu am Keyserlichen Hofe zu Prag eine freye Hofhaltung und sonst allen guten Willen. Daß ich aber gesagt, Chur Sachsen habe damahls in seinen zwo Linien auch so viel Vota gehabt, das belehren mich die Diplomata, und zwar ist das nicht allein in dem Sächsischen, sondern auch Brandenburgischen Hause bräuchlich gewesen. Ich kann aber nicht davor, daß es manche Publicisten nicht auch daselbst gesucht und gefunden haben, wo ich, als ein Antiquarius, die Antiquitäten unsers Vaterlandes heraus geklaubt habe.*

§. 26.
## Vom Vicariat.

*Ich komme nun auf die Materie vom Vicariat, dabey ich folgendes angemercket. Als a. 1468. Keyser Friedrich nach Rom gereiset, hat Chur-Pfaltz so gleich sein Vicariat angetreten. Es muß aber dergleichen seit langer Zeit nicht vorgefallen seyn, weil die drey geistlichen Churfürsten sich darüber gewundert, die Sache als eine Neuerung angesehen, und Chur-Pfaltz eher nicht erkannt, als bis es ihnen die Abschrift von Keyser Carls IV. güldenen Bulle zugefertiget. Hieraus ist abermahl zu ersehen, was grosse Herren damahls vor in Reichs-Sachen erfahrne Räthe an ihren Höfen gehabt. A. 1495. als der neue Keyser Maximilian I. eine Reise nach Italien vorhatte, schickte er an Churfürst Friedrichen zu Sachsen ein paar Abgesandte, daß er das Vicariat übernehmen möchte; allein dieser trug disfalls Bedencken. Ich weiß wohl, daß man eine politische Ursache dahinter suchen will: allein es kann ieder seine Gerechtigkeit gebrauchen, ohne deswegen viel Bedenckens zu machen. Das folgende Iahr schrieb Chur-Sachsen an Pfaltzgraf Philippen, und gab ihm diesen Titul:* des heiligen Reichs gemeiner Vicari disseits des Gebürgs. (p) *Das ist ein starcker* Error Cancellariæ, *welcher auch durch die Sache selbst wegfällt: denn man hat Sächsischer Seits sich des Vicariats unterzogen, wie aus dem damahls ausgefertigten Patent zu ersehen ist.*

§. 27.
## Vom Burggrafthum Magdeburg.

*Wegen des Burggrafthums Magdeburg entstund a. 1537. zwischen Chur-Sachsen und dem Ertzbischoff zu Magdeburg eine Streitigkeit, welche zu einigen Conferentzen Anlaß gab. Was nun die abgeschickten Räthe von beyden Theilen sich von dem Burggrafthum zu Magdeburg vor seltsame Chimeren gemacht, kann man nicht ohne Verwunderung in Beckmanns Anhältischen Historie lesen, woselbst er ein Stück aus dem damahls gehaltenen Protocoll abdrucken lassen. Man muß sich sehr verwundern, wie sich Leute unternommen haben, von einer wichtigen Materie zu sprechen oder Rath zu geben, davon sie doch weniger, als nichts, verstanden. Wenn sie nur, als Civilisten, verfahren hätten, so würden sie nicht eher zu einem Spruch geschritten haben, als bis die Acten complet. So hatten sie weder halbe noch gantze Wissenschaft von der Sache, und folglich, hat auch der Schluß anders nicht fallen können, als schlecht genug.*

§. 28.

*Und weil ich bey dieser Materie bin, so will ich kürtzlich anzeigen, was ich in diesem Stück aus alten Briefen gelernet. Als Keyser Otto aus dem Magdeburgischen Kloster ein Ertzstift machte, setzte er gleich einen Dohmvogt, gab aber zugleich dem Ertzbischoff die Freyheit, daß er sich denselben selbst wehlen konte. Das geschach zwey mahl, hernach kam es an die Grafen von Walbeck, Plötzke und Gröitzsch, welche es allerseits auf ihre Nachkommen vererbet. Nach Abgang Marggraf Heinrichs, welcher Graf Wiprechts zu Gröitzsch Sohn war, schantzte es der damahlige Bischoff seinem Vetter dem Herren von Querfurt zu, bey dessen Nachkommen es auf 130. Iahr geblieben. Allein die guten Herren liessen sich von denen Ertzbischöffen um ein Stück ihrer Gerechtigkeit nach dem andern bringen, bis sie endlich den Rest a. 1269. an Chur-Sachsen verhandelten. Die Anhältische Linie des Hauses Sachsen war, wie bereits oben §. 16. gemeldet, nicht mit guten Leuten versehen, daher zerstückten sie das Burggrafthum noch weiter, gaben ein Theil davon*

dem

(p) *Chur-Pfältzischer kurtzer Bericht von Vicariat (Heidelb. 1614. 4t.) p. 26.*

*dem Graf von Hardeck statt einer Mitgift, dieser versetzte einen Theil davon an Anhalt, und der Ertzbischoff behielt auch seinen Antheil: so, daß dasselbe an sich selbst schöne Burggrafthum sehr zertheilet ward, und Chur-Sachsen endlich nichts mehr übrig behielt, als das Grafen-Geding zu Halle.*

§. 29.

*Von diesen Magdeburgischen Burggrafen belehren mich die Diplomata ferner, daß man sich dieselben nicht etwan als schlechte Stadtrichter vorzustellen habe, dergleichen Meinung unlängst in einer Schrift wollen behauptet werden. Es waren ja grosse Herren, welche Land und Leute zu regieren hatten, die von dem Keyser zu allerhand wichtigen Verrichtungen gebraucht wurden. Einer unter ihnen war zugleich Keyserlicher Hofrichter. Die Päbste, Könige und andere vornehme Herren addressirten sich an dieselben, wenn sie bey dem Keyser etwas Gutes ausrichten wolten. Ein Churfürst gab einem Burggrafen seine Tochter. Sie reiseten mit den Keysern ins gelobte Land, sie waren mit auf Reichstagen, und wurden unter denen Zeugen vielmahls Fürsten und Herren, auch denen Burggrafen zu Nürnberg, vorgesetzt. Alles dieses sind gnugsame Anzeigen, daß die Burggrafen zu Magdeburg keine Stadtrichter gewesen. Es wäre schimpflich genug, wenn man ihre Subalternen, welche indessen zu Magdeburg und Halle, wie auch im gantzen Ertzstift ihre Stelle vertreten, so gering tituliren wolte, weil sie, bekannter massen, weit entlegenen Ländern und Königreichen das Recht sprechen. Ich wünsche, daß diese ungereimte Meinung von dem Stadtrichter-Amte des Burggrafen zu Magdeburg mit deren Angeber mag begraben seyn, versichere aber, daß man Sächsischer Seits im Stande ist, dieselbe nachdrücklich zu wiederlegen.*

§. 30.

## Von Beschaffenheit derer ältesten Lehen des Ober-Sächsischen Adels.

*Ich ward vor einiger Zeit ersucht, einige Nachrichten von denen ältesten Lehen des Sächsischen Adels aufzusetzen. Weil nun dieselbe Abhandlung auch einen Beweis abgiebt, daß uns die Stifter- und Kloster-Diplomata hierinn nicht ohne Trost lassen, so folget sie hierbey. Wenn man aber davon mit Unterschied reden will, so muß man dreyerley Zeiten wohl von einander unterscheiden. 1. Die Zeit, so lange die Wenden hiesige Lande besessen. 2. Als die Keyser dieselben eingenommen. 3. Als die Marggrafen erblich und Landesherren geworden.*

### *Erster Periodus.*

§. 31.

*Daß die Wenden in hiesigen Landen auch Edelleute unter sich gehabt, ist zu erweisen, weil sich noch a. 1071. ein Wendischer freyer Mann findet, Nahmens Bor, welcher etliche Dörffer ans Stift Meissen vertauschet. (q) Der Ursprung dieser Benennung mag wohl dieser seyn, weil unter denen Wenden mehr nicht als zweyerley Leute gewesen, nehmlich Herren und Unterthanen. Die letztern waren mehrentheils leibeigen, die erstern aber brauchten die andern zu ihren Diensten. Ferner waren solche Wendische Herren keinen Menschen auf der Welt unterthan, sondern lebten in ihrer natürlichen Freyheit, zu welcher sie sich durch ihren Reichthum und Macht erhoben hatten. Kam eine Gelegenheit vor, daß sie Krieg zu führen hatten, so wehlten sie einen davon zum Feldherrn, und liessen sich von ihm commandiren. So bald aber der Krieg vorbey war, so trat ein ieder in seinen vorigen Stand, und war so redlich, daß er sich über die andern keine Herrschsucht ankommen ließ.*

### *Anderer Periodus.*

§. 32.

II. *Nachdem die Sächsischen Keyser hiesige Sorbischen Lande durch das Recht des Krieges erobert hatten, so waren alle Wenden ihre Unterthanen, folglich auch die freyen Mannen, und die Keyser hatten das* dominium directum *und* utile *zugleich. Daß sie aber denen Wendischen von Adel einigen Vorzug liessen, daran thaten sie klüglich, wie aus dem obangeführten Exempel zu sehen. Doch findet man nicht, daß sie Keyserliche Vasallen oder Lehnleute gewesen. Die Grafen und Marggrafen waren Keyserliche Bediente, aber nicht Lehnleute. Sie waren auch Anfangs nicht erblich, sondern der Keyser setzte sie nach Gefallen ab, und nach deren Absterben ersetzte er die Stelle nach eigenem Wohlgefallen. Es ist aber kein Zweifel, daß nicht einige aus dem Niedersächsischen Adel zugleich mit in hiesige Lande gezogen seyn, welche die hiesigen wüsten Ländereyen zu Felde gemacht, und angebauet haben. Bereits a. 937. findet sich ein Keyserlicher Vasall Nahmens Friedrich, dessen Mutter, Nahmens Bia, Keyser Otto I. zu Gersleben nicht weit von Querfurt einen Hof, eilf Morgen Landes, und sieben Leibeigene zu eigen gegeben hat. (r) Ob aber der gedachte Friedrich selbst einige Güter gehabt, wo dieselben gelegen, und was er derentwegen vor einen* nexum *mit dem Keyser gehabt, solches wird nicht gemeldet.*

§. 33.

*Wenn nun die Grafen und Marggrafen in oder auser ihren Grafschaften ein Stück wüstes Land anbaueten, so ward es ihnen hernach von dem Keyser zu Lehen gereicht. Ein Exempel finden wir a. 941. da Keyser Otto seinem Pathen, Siegfrieden, Marggr. Geronis Sohne, alles dasjenige, was sein Vater Marggr. Gero in denen Dörffern Oster- und Westeregden zu Lehen gehabt, zu eigen gegeben hat. (s) Dabey ihm auch die allerfreyeste Macht gegeben wird, dieselben Güter zu haben, zu verkauffen, zu schencken und zu vertauschen, auch sonst damit zu machen, wie es ihm gefällig. (t) Wobey ferner nichts von einem* nexu feudali *gemeldet wird, iedoch ist es wahrscheinlich, daß es allerdings von dem Keyser zu Lehen gegangen.*

§. 34.

A. 991. *war in der Gegend der Stadt Wurtzen und Grimme ein Keyserlicher Graf, Nahmens Becilinus, der vertauschte an Ertzbischoff Giselern zu Magdeburg das Dorff Burzi, itzund Pausitz, und gab ihm davor das damahlige*

(c)

(q) Dipl. *in der Ober-Sächs. Nachlese* VII. p. 387. *Quidam liber homo, Bor vocitatus, natione Slavus.*

(r) Dipl. *in Leuckfelds* Antiqu. Alstedens. p. 234. Verba ibi: *Rogatu Friderici fidelis nostri.*

(s) Dipl. *in Beckmanns Anhält. Hist.* III. p. 167. *und* Eccardi Hist. Geneal. p. 133. ibi: *Quicquid idem Gero in villis Osteregulum & Westeregulum dictis nostri tenuerit beneficii.*

(t) Verba sunt hæc: *„Vt memoratus Sigifridus de his omnibus „nostro dono sibi in proprium collatis liberrimam habeat potestatem habendi, vendendi, donandi, commutandi, seu quicquid exinde sibi placuerit, faciendi.*

*lige Dorff, itzund Städtgen Nercha, beyderseits an der Mulda gelegen. Diesen Tausch confirmirte Keyser Otto* III. *und setzt in seinem Briefe, der Graf soll das ertauschte Gut auf Keyserliche Erlaubniß auf Zeit Lebens zu Leben haben.* (v) *Hieraus ist nun zu ersehen, daß der Keyser im hiesigen Lande einige Stücke zu Leben gegeben, und zwar nur auf Lebens-Zeit. Dessen Ursach aber zur Zeit nicht angegeben werden kann.*

§. 35.

A. 995. *confirmiret gedachter Keyser Otto dem Stift Meissen denjenigen Kauff, vermöge dessen sein Lehnmann, Graf Esico, sein Leben, worinn Wurtzen, Bichin und andere Orte gelegen, und was er sonst von ihm zu Leben gehabt, an die Kirche zu Meissen verkaufft hat.* (x) A. 1003. *hat Keyser Heinrich* II. *einem seiner Lehnmannen, Nahmens Volckmar, einige Dörffer bey Zerbst, in Grafen Geronis Grafschaft gelegen, geschencket, wobey die oben §. 4. gemeldte Macht damit zu schalten und zu walten auch stehet.* (y) A. 1041. *hat Keyser Heinrich* III. *um seiner Frau Mutter Bitte willen, und weil er seines allergetreuesten Lehnmanns* (fidelissimi fidelis nostri) *Marggr. Eckards Suchen nichts abschlagen wollen, einem Vasallen desselben, Nahmens Marquarden, zehen Königliche Husen im Burgward Treben, im* pago Zendici. *und im Dorffe Tuchin, zu eigen gegeben.* (z)

§. 36.

A. 1064. *hat Keyser Heinrich* IV. *dem Stift Meissen 50. Husen im* pago *Daleminza:* (a) a. 1068. *zwo Husen im Dorffe Liebde:* (b) a. 1074. *das Dorff Rothiborsdorff* (c) *gegeben und geeignet.* A. 1090. *hat eben derselbe Keyser besagtem Stift alles dasjenige zu eigen gegeben, was ein Vasall Marggr. Heinrichs, Nahmens Cos, in Burgward Nimucowa zu Leben gehabt, ingleichen das Dorff Wisca an der Gana.* (d) A. 1097. *den* 16. Julii *hat Keyser Heinrich auf Bitte seines getreuen Marggr. Heinrichs, welcher der erste dieses Nahmens Marggraf zu Meissen war, sonst von Ilburg genannt, Graf Wiprechten um seiner getreuen Dienste willen ein Stück Gut, nehmlich zwo Husen zu Scorlup im Burgward Sofkölen, und zwo Husen in dem dabey gelegenen Gestrüppe, gegeben, damit er solches einem seiner Lehnleute, Nahmens Vitio, eingeben möchte.* (e)

§. 37.

*Aus diesem bisher beygebrachten ist zu sehen, daß* 1. *die Keyser einzig und allein Oberherren über diese Lande gewesen.* 2. *Daß sie doch nach Belieben einige Stücke denen Marggrafen, Grafen und Edelleuten zu Leben gegeben.* 3. *Daß manche Leben nur auf Zeit Lebens gereicht worden.* 4. *Daß weder Marggrafen und Grafen, noch Edelleute ihren Vasallen und After-Lehnleuten etwas zu Lehn geben können, ohne daß der Keyser davon gewust.*

## *Dritter Periodus.*

§. 38.

*Von diesen letztangeführten Zeiten an findet man einige Zeit nicht mehr, daß die Keyser das* dominium utile *von hiesigen Meißnischen Landen besessen. Die Ursachen sind vornehmlich zweyerley, welche uns die damahlige Historie an die Hand giebt.* Erstlich, *Keyser Heinrich* IV. *verfiel mit seinem Sohne gleiches Nahmens auf Anstiftung des Pabsts in grosse Verbitterung, so daß im gantzen Römischen Reiche daraus viel Unordnung entstund, sonderlich aber in hiesigen Landen, als deren sich niemand annahm, und sie folglich ohne Haupt lebten.* Zum andern, *so fielen die Wenden aus der Marck, Pommern, Nieder-Laußitz und andern Orten mehr* a. 1108. *in die hiesigen Lande ein, und verheereten alles,* (f) *daher die angefangene Unordnung noch weiter einriß, und es also herging, wie der heilige Geist dort schreibet: Zu der Zeit war kein König in Israel: ein iglicher that, was ihn recht dauchte. Man findet auch in geraumer Zeit keinen Keyserlichen Brief, welcher die hiesigen Meißnischen Lande anginge.*

§. 39.

A. 1114. *stiftete Bischoff Herwig zu Meissen die Stifts-Kirche zu Wurtzen, und hat zu deren Unterhaltung einige Stücke von denen Lehngütern der Kirche zu Meissen, welche ihm rechtmäßig aufgelassen worden, gegeben. Darunter sind ein Leben eines gewissen Vasallen, Friedrichs und dessen Sohns Pisonis, nachdem diese ohne Erben gestorben, (und es folglich der Kirche zu Meissen zugefallen:) ein Leben Hermanns eines Vasallen, der auch verstorben: ein Lehn Iohannis, welches der Bischoff vor andere Stücken getauschet, und ein Leben Egenonis, welches er mit Gelde bezahlet.* (g) *Hieraus ersehen wir zu unserm Wercke folgende Stück:* 1. *Daß bey damahligen Zeiten die Herren Geistlichen im Trüben gefischt, und sich auch Lehnleute angeschafft. Nun ist darum kein Keyser gefragt worden, es hat sich auch niemand um die Oberherrschaft dieser Lande bekümmert:* 2. *folglich macht das schon Gedancken, daß die Edelleute sich damahls, da sie verlassen worden, in ihrer Nachbarschaft, und wo es ihnen sonst am bequemsten war, einen Herrn aussuchen müßen, welcher sie in Schutz nehmen können.* 3. *Daß die Leben der Kirche zugestorben.* 4. *Daß ohne diesen Fall sie entweder getauscht oder gekaufft werden müssen.* 5. *Daß auf diese beyden Fälle sie der Kirchen aufgelassen werden müssen.*

§. 40.

A. 1141. *hat Keyser Conrad dem Stift Merseburg einige Güter zu Ophausen, Mellen, Pomnitz und Hohen-Witha geeignet.* (h) *Dieser Brief thut wieder die oben vorgebrachte Meynung nichts, weil diese Güter nicht in Meissen, sondern in Thüringen liegen. Ueber dasselbe haben die Keyser stets ihre Oberherrschaft ausgeübet, aber nicht über Meis-*

(v) Dipl. *in der Hist. der Stadt Wurtzen* p. 815. & apud Leuberum de stapula Saxon. n. 1618 ibi: *Nostro concessu per vitæ suæ tempora beneficiario usu possideas.* Et paullo post: *Et altera villa Nerichouua sub jure comitis antedicti beneficiaria potestate permaneat.*

(x) Dipl. *in der Wurtznischen Hist.* p. 43. *Lünigs R. A.* Spicil. Eccl. Cont. I. p. 835. Ibi: *„Dedimus beneficium cujusdam „fidelis nostri Esiconis comitis, videlicet Wurcin, Bichin. - - „insuper quicquid nostri juris habuerit beneficii.*

(y) Dipl. apud Leuckfeld Ant. Halberst. p. 668. vbi verba: *cuidam fideli nostro Folcmaro.*

(z) Dipl. apud Maderum Antiqu. Brunsvic. p. 222. ibi: *Marcwardo cuidam militi suo - - in proprium dedimus ac tradidimus.*

(a) (b) (c) Dipl. *in der Ober-Sächsischen Nachlese* VII. p. 396. 384. 411.

(d) Dipl. ibidem p. 394.

(e) Dipl. apud Ludewig II. p. 179.

(f) Confer Scriptores, quos citat Hornius ad Epistolam Adelgoti & reliquorum Episcoporum (Dresdæ 1733.) p. 17. seqq.

(g) Dipl. *in der Wurtzn. Hist.* p. 85. *Lünigs R. A.* Spicil. Ecclef. Cont. I. p. 835. Verba ibi: *„De bonis ecclesiæ nostræ „beneficialibus nobis legitimo jure solutis. - - duas villas, quod „fuit beneficium cujusdam militis Pisonis nomine - - Addidimus etiam beneficium Hermanni servientis, qui sine herede „obiit.*

(h) Dipl. *in Buders Sammlung* I. p. 432. *Falckenstein Thüring. Chron.* II. p. 503.

*Meissen, welches sie eine geraume Zeit gantz aus ihrer Sorge gelassen. Hingegen hat a. 1150. Marggr. Conrad zu Meissen eine Capelle in des dasigen Burggrafen Hofe gestiftet, darzu er auf Bitte seines getreuen Lehnmanns Burggr. Hermanns, und mit Erlaubniss König (oder Keyser) Conrads zweene Hofe dem Burggrafen-Hofe in der Vorstadt gegen über gelegen, geschencket hat.* (i) *Hieraus ist zu lernen, 1. dass der Keyser hier in Meissnischen Landen wieder etwas weniges gegolten, da dergleichen bisher nicht vorgekommen. 2. Dass der Burggraf, welcher zuvor bloss von dem Keyser gesetzt worden, binnen der Zeit des Marggrafen Vasall geworden. Folglich ist die Veränderung ziemlich starck.*

§. 41.

A. 1165. *eignete Keyser Friedrich ein Dorff, Nahmens Prezez im* pago *Milzana, welches der König in Böhmen bisher besessen, dem Stift Meissen.* (k) A. 1176. *hat Landgr. Ludwig in Thüringen dem Kloster Reinhardsborn einen Brief gegeben, in welchem erzehlet wird, dass ein Ritter, Nahmens Heinrich, von adelichem Geschlecht gebohren, sein Gut (Edelhof) nebst der Kirche, und allem, was er im Dorffe Tutelciben eigenthümlich besessen, des Landgrafen Herrn Vater in Beyseyn vieler Zeugen übergeben, und hernach von ihm noch bey dessen Leben wieder zu Lehen bekommen. Nachdem nun der Herr Vater gestorben, und ihm das Gut erblich zugefallen, auch der gedachte Heinrich solches von ihm zu Lehen bekommen, so habe er solches dem Abte zu Reinhartsbrunn vor 50. Marck verkaufft und dem Landgrafen nebst seinen Kindern aufgelassen, welcher es denn hernach dem Kloster geeignet.* (l)

§. 42.

*Das ist ein trefflicher Brief, der uns in dieser Materie die Augen aufthut. Denn es kommen im selben folgende merckwürdige Stücken vor: 1. Der Edelmann hat sein Gut dem Landgrafen aufgetragen. Hierbey ist die Frage, was denn das Gut zuvor, ehe es dem Landgrafen aufgetragen worden; vor eine Beschaffenheit gehabt? Der Keyser kann nicht der oberste Lehnherr drüber gewesen seyn, sonst würde es der Edelmann nicht haben dem Landgrafen auftragen dürffen. Der Landgraf ist bisher auch nicht Lehnherr gewesen, welches klar. Ich halte also, dass es damit so zugegangen. Thüringen war vor alten Zeiten ein zerstücktes Land, das zwar zum Teutschen Reiche gehörte, allein die Keyser machten sich nicht viel draus, weil es nichts als ein grosser Wald war, der ihnen wenig eintrug. Nun ward es nach und nach angebauet. Erstlich durch Einführung des Christenthums durch Bischoff Bonifacium: Hernach setzten sich einige Grafen hin, davon sonderlich die von Gleichen und Kefernburg bekannt sind. Endlich kam a. 1039. Graf Ludwig mit dem Barte, welchem Keyser Conrad ein gross Stück von Thüringen eingab. Ein ieder von denen geistlichen und weltlichen Herren hatte seine Grentzen, welche aber nicht so knapp zugeschnitten waren, als heutiges Tages, dass nicht ein Platz von einer Meile oder mehr übrig blieb. Auf einen solchen Platz nun bauete sich etwan ein Edelmann,* miles, *ein Gut an, rodete die Waldung aus, machte es zu Felde, und brachte es an. Darauf gab die angrenzende Herrschaft wenig Achtung, denn ein Stück Land galt nicht viel. Wenn nun so ein Gut zu Stande gebracht war, so konte sich ein solcher Edelmann hinwenden, wo es ihm am gelegensten war, oder wo er am meisten Schutz zu finden vermeinte. Der gedachte Heinrich wandte sich also zu dem Landgrafen, und nicht zu denen Grafen oder Ertzbischoff zu Mayntz.*

§. 43.

2. *Die* tradition *oder Uebergabe, welche man nachgehends* oblation *genennet, muste in Beyseyn verschiedener Zeugen geschehen, davon die Ursache gleich vorkommen wird. Nehmlich, welches auch das 3. das hierbey anzumercken, es war gebräuchlich, daß nicht gleich an selbem Tage, da der Edelmann dem Landgrafen sein Gut übergeben oder aufgetragen, er dasselbe wieder von ihm zu Lehen erhielt, sondern es muste einige Zeit zwischen der Auftragung und Belehnung hingehen. Dieses beweisen die Worte des angeführten Briefes gar deutlich, wenn da stehet, der Edelmann habe sein Gut noch bey Lebezeiten des Landgrafen zu Lehen erhalten. Wenn er nun keine Zeugen gehabt, und der Todesfall des Landgrafen bald erfolget wäre, so hätten dessen Nachfolger das Gut vor ihr Eigenthum ausgeben können, und alsdenn wäre der Edelmann drum gekommen. 4. Nach des Herrn Vaters Tode, spricht der junge Landgraf, sey das Gut erblich auf ihn gefallen, nehmlich anders nichts, als das* dominium directum, *und die Gerechtigkeit, den Edelmann damit zu belehnen. 5. Als der Edelmann das Gut anderweit verkauffen wollen, hat ers dem Landgrafen auflassen müssen, welches in allen Lehn-Rechten gebräuchlich ist, und weiter keine Schwürigkeit macht.*

§. 44.

*Aus diesem dritten* Periodo *ist nun zu ersehen, daß die Römischen Keyser über funfzig Iahr lang in hiesigen Landen nichts gethan, oder auch das* dominium utile *weiter behauptet. Was oben unterm Iahr 1150. vom Keyser stehet, das will wenig sagen, und beweiset weiter nichts, als daß Marggr. Conrad seine Dependentz von dem Keyser mit berühret und gedencket. Ob aber der Keyser von diesem gantzen Werck etwas gewust, kann man nicht sagen. Aber so viel ist klar, daß auch in folgenden Zeiten keine Spur gefunden wird, ob die Keyser im hiesigen Meißner-Lande, auser der Ober-Herrschaft, viel zu sprechen gehabt.*

§. 45.

*Da nun auf diesem Wege nichts zu finden gewesen, so wills nöthig seyn, daß wir einen andern suchen, um allda etwas aufzuspüren. Es ward in hiesigen Gegenden im 11. und 12. Iahrhundert gebräuchlich, daß Fürsten und Herren, auch Bischöffe und Klöster, ihre Ministerialen oder Dienstmanne annahmen. Diese waren Leute, nach heutiger Art zu reden, vom niedern Adel, welche ihren Herrschaften allerhand Hofbedienungen verrichteten, auch mit der Zeit erblich wurden. Vor dergleichen Dienste aber ward ihnen ein Gut oder Strich Feldes gegeben, davon sie die Einkünfte statt der Besoldung genossen. Da nun dergleichen Güter in allerhand Ländern* propter servitia palatina *zu Lehen gegeben worden, so wird wahrscheinlich zu schliessen seyn, daß dergleichen hier in unserm Meißner-Lande auch Statt gefunden.*



(i) Dipl. *in der Ober-Sächs. Nachlese* VII. p. 393.

(k) Dipl. *in Herrn Grafen von Bünau Leben Keyser Friedrichs* I. p. 427.

(l) Dipl. in Hahnii Collect. I. p. 85. & Thuringia sacra p. 95. Verba: *„Qualiter miles quidam nomine Heinric de nobili natus prosapia, predium suum cum ecclesia - - patri meo felicis memoriæ coram multis arbitris tradens vicissim ab eo hoc ipsum, dum adhuc adviveret, in beneficium recepit. Sed post patris mei obitum, cum ipsum prædium ad nos jure hereditario devolutum idem miles a nobis feodali jure suscepisset, conventione facta cum venerabili abbate Reinersbrunnensis cœnobii Hermanno, quinquaginta marcarum precio accepto, eidem beneficio suo renunciavit, & in manus nostras iam sua, quam liberorum suorum manu resignavit, ea videlicet pactione, ut ecclesiæ Reinersbrunnensi liberæ possessionis & proprietatis jure cederet.*

§. 46.

A. 1144. hat Marggr. Conrad der Grosse einen Ministerialen gehabt, Nahmens Diemo, dessen Güter in Thüringen gelegen, und an das Peters-Kloster zu Erfurt gekommen. (m) Als a. 1156. gedachter Marggraf des Klosters Petersberg Güter nochmahls confirmirte, und selbst ein Münch ward, sind bey dem damahls ausgefertigten Briefe unter denen Zeugen verschiedene Ministerialen, darunter ohnstreitig einige dem Marggrafen zugehöret haben. A. 1161. incorporirte dessen Sohn Marggr. Dietrich zu Lausitz dem Kloster Petersberg die Pfarr- und Bergkirche zu Eilenburg, wobey dessen Dienstmanne zugegen waren, Wernher, der Marschalck, Bodo, Hermann, Volckmar und Anno von Scouerenze, Dietrich von Beierstorp, Walter von Chulme. (n) Hier kommt ein Marschalck vor, derer übrigen Aemter werden nicht gemeldet.

§. 47.

Ein besonderer favorabler Punct zu dieser Sache kommt vor a. 1212. als Keyser Otto IV. und Marggr. Dietrich zu Meissen mit einander ein gewisses Bündniß schlossen, da haben auf des Marggrafen Seite, nach Art damahliger Zeiten, geschworen seine Edeln und Manne, (o) Graf Geverhard von Querfurt, Graf Burchard von Mannsfeld, Graf Heinrich von Schwartzburg, Conrad von Zahna, Heinrich von Kohren, Burchard von Glinde, Günther von Lauchstedt. Ingleichen andere Edle, welche von ihm belehnet worden, (p) nehmlich Hermann Vogt zu Saleck, Iohann von Lubitz, Heinrich von Schkeuditz, Dudo von Hausen, Hermann von Lobdeburg, Erkinbold von Weissenfels: Noch mehr, einige Herren, welche nicht characterisiret worden, Albrecht Truchses von Borne, Conrad Schenck, Gozwin von Brandiz, Bodo von Ilburg, Otto von Lichtenhagen: und endlich andere Ministerialen, (q) Heinrich von Chamberg, Conrad von Landsberg, Otto Vogt von Ilburg, Otto von Pouch, Heinrich von Schladebach, Eberhard und Heinrich von Crozue, Conrad von Cleberg.

§. 48.

Hieraus ist nun zu sehen, daß die Marggrafen zu Meissen in weniger Zeit so ansehnliche Lehnleute bekommen haben, und zwar erstlich Edle Mannen, das ist, Grafen, wie denn die Grafen von Mansfeld, von Schwartzburg, sonderlich darunter Aufmercksamkeit verdienen. Hier wäre es nun gut, wenn die Historien und Diplomata uns Nachricht gaben, wie lange die besagten Grafen Keyserliche Lehnleute gewesen, und von welcher Zeit an sie unter die Marggrafen von Meissen gekommen. Allein solche Sachen liegen theils und vermodern, theils sind sie mit vielen Schlössern verwahret, und niemanden nütze. Zum andern Ministerialen oder Dienstmanne, darunter sonderlich der Truchses und Schencke nahmhaftig gemacht worden.

Daß nun die Römischen Keyser so wichtige Lehnleute an die Marggrafen freywillig abgegeben, kann ich nicht absehen, ausgenommen, daß uns die Historie derer damahligen Zeiten lehret, die Keyser haben sich tausenderley Arbeit vorgenommen, und sich folgends um die kleinern Lehnleute nicht sehr bekümmert, so, daß diese selbst auf ihre Sicherheit bedacht seyn müssen, so gut als sie gekonnt, und haben also den nechsten genommen, der etwas mächtig gewesen, mit dem sie zusammen gehalten, und dessen Lehnmannen geworden. Folglich sind alle dergleichen feuda damahls oblata gewesen. Es mögen auch wohl einige Herren ihre Güter dem Marggrafen offeriret, und den Titul eines Ministerialen davor angenommen haben.

§. 49.

Im Iahr 1200. finde ich etwas von damahligen Lehen aufgezeichnet. (r) Wilhelm Spielmann, ein Bürger zu Leipzig, hatte dem Kloster Alten-Zell drey Hufen nahe bey gedachter Stadt gelegen, geschencket. Diese Stücke hat besagter Spielmann Heinrichen von Wahren, von denen er sie zu Lehen gehabt, dieser aber Marggr. Dietrichen aufgelassen. (s) Weil aber besagte Güter Lehn-Güter waren, welche nicht gantz frey gemacht werden konten, so hat es dem Marggrafen gefallen, Zins-Güter daraus zu machen, und er hat denselben Zins, nehmlich eine halbe Marck, Heinrichen von Wahren zu Lehen gereicht, die übrige Nutzung und das Erbe selbst hat er der Kirche oder Kloster auf ewig eingegeben, und den damahligen Abt Matthäum mit Aufsetzung seines Hutes damit investiret. Wobey noch diese Bedingung vorkömmt, daß, weil besagte Güter iedweden Herren einen jährlichen Zins zu Lehn-Recht entrichten, sie von allem andern Anspruch frey seyn sollen.

§. 50.

In diesem Briefe kommen verschiedene, und theils rare, Lehns-Gewohnheiten vor, die ich nach der Ordnung durchgehen muß.

1. Dieses ist das erste mahl, da ich zur Zeit in der Historie unsers Vaterlandes die After-Lehn des Adels angemercket.

2. Wie es zugegangen, daß die Lehngüter nicht haben können frey gegeben werden, wie im Briefe stehet, ist fast schwer zu sagen. Warum solte der Landes-Herr nicht Macht haben, alle seine Lehn-Gerechtigkeit an gewissen Stücken iemand andern zu überlassen? In denen nechstfolgenden Zeiten dieses dreyzehenden Seculi kommen mehr als hundert solche Briefe vor, da der Landes-Herr die ihm aufgelassene Lehen denen Stiftern und Klostern geschencket, und sich alles daran habenden Rechtes, worunter sonderlich der nexus feudalis, begeben. So viel ich einsehe, hat der Marggraf Bedencken gehabt, die ehemahls frey gewesene, ihm aber nachgehends aufgetragene Güter wieder aufs neue frey zu geben, weil ihm solches an seiner Landes-Hoheit Schaden gethan hätte, auch die Einkünfte in etwas verschmälert seyn würden. Es mag zumahl die Auftragung solcher Lehen damahls in Meißnischen Landen eben so alt nicht gewesen seyn, und etwan auf Seiten des Adels einige Verdrieslichkeiten mit sich geführet haben. Da mögen nun die

(m) Dipl. apud Schannat Vindem. I. p. 183. *Falckenstein. Thüring. Chron* II p 503.

(n) Dipl. *in denen Unschuld. Nachr.* 1718. p. 360. Menckenii S. R. Germ. I. p. 768.

(o) Dipl. apud Maderum Antiqu. Brunsvicens. p. 126. Schwartzium Mantissa p. 1030. Verba: *Promiserunt & juraverunt Nobiles & homines sui.*

(p) Verba: *Promittens & jurabunt alii Nobiles infeudati sui.*

(q) *Iurabunt alii sui ministeriales.*

(r) Dipl. apud Menckenium S. R. Germ. II. p. 452. *Königs Adels-Historie* II. p. 229.

(s) Verba sunt: „*Tres mansos in beneficio habens de Heinrico „de Warin, ipsi resignavit, & ille nobis, siquidem de nobis „& ipse habuit jure feodali. - - Verum quoniam eadem bona „ex integro libertate donari non poterant, utpote beneficialia, „placuit ea fieri censualia, & ipsum censum, dimidiam scilicet „marcam præfato Heinrico de Warin concessimus, reliquos „usus & ipsam hæreditatem ecclesiæ supradictæ perpetuo jure „contulimus, Abbatem ipsum dominum Matheum pilleolo no„stro investivimus: hac usi cautela, ut, dum ea cuilibet jure „beneficii annuum censum pendunt, ab omni maneant impetitio„ne liberrima.*

die Edelleute gern wieder davon gewesen seyn wollen, der Landsherr aber hat nicht gern ein Exempel, darauf man sich weiter beruffen können, wollen aufkommen lassen.

3. Lehen in Zins-Güter verwandeln ist auch etwas besonders: wobey zu mercken, dass der darauf gesetzte Zins oder Canon hat müssen zu Lehen gegeben und genommen werden.

4. Schon damahls ist ein Unterschied gewesen zwischen Erbe und Lehen. Erbe oder Erblichkeit war, was man seinen Erben und Nachfolgern ohne weiteres Anfragen verlassen konte, d. i. ohne den Landsherrn darüber zu befragen. Lehen aber war, worüber der Herr zu disponiren hatte, und konte es nach Absterben des Lehnmannes entweder seinen Kindern oder Agnaten lassen, oder es an andere verleihen, dergleichen Exempel oben als gewesen. Im folgenden Zeiten haben diese Worte ihre Bedeutung geändert, und wo in einem Briefe stehet: Wir reichen ihm sein Erbe und Lehn, so ists per ἓν διὰ δυοῖν so viel, als, sein erbliches Lehen.

5. Hier stehet, der Marggraf habe den Abt mit Aufsetzung seines Hutes investiret. Die Aufsetzung des Hutes ist sonst gebräuchlich, um die damahls vorgegangene Sache durch eine besondere Verrichtung denen anwesenden Zeugen erinnerlich zu machen. Ein Exempel aus dem Engelländer Rogerio Hovedeno hat Herr Hof-Rath Mencke in der Anmerckung über vorhabenden Brief beygebracht. Ein anders folget aus einem ungedruckten Briefe des Augustiner-Klosters zu Stargard, da Hasso von Wedel a. 1375. den Prior mit Übergebung seines Hutes oder Mütze mit etlichen Gütern investiret hatte. (t) Dergleichen ist vorgegangen, als Herzog Bolco von Münsterberg sein Herzogthum Keyser Carln IV. a. 1336. zu Lehn auftrug, und von ihm wieder damit belehnet ward, so hat der Herzog dem Keyser sein Barret gegeben, hernach küssten sie einander, und der Keyser gab dem Herzoge das Barret wieder. (u)

6. Investiren heisst hier nicht belehnen oder zu Lehn reichen, sondern einweisen, dergleichen Bedeutung auch in dem angezogenen Stargardischen Briefe statt findet.

7. Die Lehn-Zins-Güter waren damahls von allen übrigen Abgaben befreyet.

§. 51.

In folgenden Zeiten findet man jährlich eine grössere Anzahl von diplomatibus, und gleichwohl kommen die Lehen-Sachen darinn so sparsam vor, dass man sich darüber zu verwundern hat. Marggraf Heinrich der Erlauchte führte eine nach damahligen Zeiten prächtige Hofhaltung, hatte Grafen, Burggrafen, Ministerialen und andere Edelleute genug um sich, aber unter so vielen Briefen, die man von ihm hat, ist nicht ein einiger Lehnbrief vorhanden. Man hat auch nicht die geringste Spur, wie man damahls in Lehn-Sachen verfahren hatte, denn die Geistlichkeit, welche damahls die Fürstl. Cantzleyen besorgte, hatte mit Lehn-Sachen gar nichts zu thun, wie denn im Anfange des Sächsischen Lehn-Rechts ausdrücklich versehen, dass die Pfaffen Lehnrechts darben sollen. Folglich konte auch keiner bey der Lehns-Curie Sitz und Bedienung haben. (x) Die Weltlichen aber, oder Pares Curiæ konten damahls weder schreiben noch lesen, und musten froh seyn, wenn sie mit Angst und Noth einen Notarium oder Actuarium, welcher weltlich war, bekamen. Die Art zu verfahren hatten sie am Griffe, es brauchte also damahls kein Kopfbrechens oder viel und weitläufftige Deductionen.

§. 52.

In eben diesem Jahrhundert kam das Sächsische Lehn-Recht zum Vorschein. Der Verfasser desselben wird insgemein Eko von Reppichau angegeben, der auch den Sachsen-Spiegel oder Land-Recht verfertiget. Dieser aber hat a. 1217. und folgende Zeit gelebet. (y) Dass er das Werck vor sich gemacht, und nicht autoritate publica, das liegt am Tage, und haben es die Rechts-Gelehrten bisher ohne den geringsten Wiederspruch geglaubet. Es hat aber doch zur Historischen Nachricht seinen Nutzen, und legt ein Zeugniss ab, wie man damahls in Lehns-Sachen zu verfahren gewohnt gewesen. Es ist ja wohl nicht glaublich, dass einer würde ein dergleichen Werck unternehmen, wenn keine von ihm vorgebrachte Observantz in umliegenden Ländern gebräuchlich wäre. Es führet aber den Titul des Sächsischen Lehn-Rechts, weil die darinn vorkommenden Gesetze damahls in denen Sächsischen Landen, so weit nehmlich das Sächsische Recht gebräuchlich war, im Schwange gewesen. Folglich mags wohl seyn, dass auch hiesige Lande sich darnach gerichtet. Wo aber der gedachte Ecko von Reppichau zu der Kenntniss dieser Lehns-Gewohnheiten gelanget, hätten die Herren Juristen wohl untersuchen sollen. Ich will indessen meine Gedancken dem Leser zur Ueberlegung geben, ob nicht derselbe ein Beysitzer des Magdeburgischen Schöppenstuhls (z) gewesen, als woselbst der Burggraf præsidiret, und allerhand edle und ehrbare Mannen seine Beysitzer gewesen. Dass der Grundtext des Sächsischen Lehn-Rechts die teutsche Mutter-Sprache gewesen, ist wohl zu glauben, weil das Werck sonst keinen Nutzen gehabt hätte, indem der damahlige Adel weder schreiben noch lesen, geschweige die lateinische Sprache verstehen können.

Ob eben dieses Sächsische Lehn-Recht in hiesigen Meissnischen Landen gleich im 13. und 14ten Jahrhundert gebräuchlich gewesen, als wie der Sachsen-Spiegel gar bald überall aufgenommen worden, das kann man nicht sagen, weil, wie ich bereits oben gedacht, die Diplomatischen Nachrichten sehr wenig von Lehn-Sachen zu melden pflegen.

§. 53.

A. 1267. habe ich in Meissnischen Landen die Burg-Lehen zuerst angemercket. Denn damahls hat Marggr. Heinrich der Erlauchte bezeuget, dass der Hof in der Wasserburg zu Meissen, auf welchem die S. Jacobs-Capelle stehet, zur Capelle, und nicht zum Burglehen gehöret. (a) Aber da ist Burglehen so viel, als des Burggrafen Lehen. Hingegen

 beken-

(t) Verba sunt: „Priorem in sua cæterorumque fratrum per„sona, capucio meo in manibus suis posito, tanquam visi„bili prædictæ collationis signo, corporaliter investivi.

(u) Excerpta diplomatis apud Sommersbergium S. R. Siles. I. p. 406. „Ab eo Domino Rege per osculum inter nos hinc „inde prælibatum, & reassumsione Bireti ipsum Ducatum „nostrum cum terris & pertinentiis ipsius in feodum honora„bile recipimus pariter & tenemus. Integrum diploma exstat ibidem p. 847.

(x) Schilterus præfat. ad J. Feudale Alemannicum §. 6.

(y) Beckmann Anhält. Hist. VII. p. 356. Rinck diss. de Speculo Saxonico §. 1.

(z) Assessor judicii Magdeburgensis vocatur in Christ. de Jordan tract. de Archipincernatu Bohemiæ p. 87.

(a) Exc. diplom. apud Gribnerum Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris p. 55. Verba: „ad eandem „capellam pertineat, non ad castrense feodum.

*bekennet nur gedachter Marggraf, daß Berker, ein Ritter zu Domutsch wohnhafft, alle Güter im Dorffe Schackow, welche er von ihm zu Burglehen gehabt, aufgelassen, die hernach der Marggraf dem Kloster Dobrilug zu eigen gegeben hat.* (b) *Das ist nun ein solches Burglehen, welches der Edelmann durch seine Dienste bey einer gewissen Festung verdienen müssen. Zwar findet man die Burglehen schon a. 1229. gemeldet,* (c) *allein im Altenburgischen, welches damahls dem Keyser, und nicht denen Marggrafen zu Meissen zugehörte.*

§. 54.

*Auf solche Art könte die Historie derer Sächsischen Lehen überhaupt weiter ausgeführet werden, und meine* Collectanea, *die ich mir aus allerhand Documenten und Nachrichten gemacht, werden mich niemahls verlassen, sondern allezeit etwas Gutes an die Hand geben. Ich zweifele aber, daß ich in dergleichen Sachen etwas mehr thun möchte, weil die Iahre zunehmen, und ich mir vor meinem Ende nöthigere Sachen auszuarbeiten vorgenommen. Indessen folget hierbey noch eine andere Probe*

## Von denen ältesten Landtagen des Marggrafthums Meissen.

*Es hat zwar der Dresdnische Geschicht-Schreiber, Anton Werck, deren Historie ziemlich zusammen gebracht: er hat es auch wohl thun können, weil er das Archiv unter Händen gehabt. Dessen Nachricht ist hernach von einem Unbekannten abgeschrieben und extrahiret worden in einer Schrift von 4. Bogen, deren Titul ist:* Der in dem Chur- und Fürstenthum Sachsen im Lande zu Meissen, und dessen incorporirten Provintzen eingeführte Landtag: *welche zu Anfange des Iahrs 1693. herausgekommen. Allein erstlich ist die Nachricht nicht vollkommen genug, denn es fehlen noch verschiedene Landtage: hernach sind die Pragmatischen Umstände vergessen worden. Beydes will ich hiermit ergäntzen, aber nur einige Zeit abzuhandeln vor mich nehmen.*

§. 55.

*Der allererste Landtag, so viel man zur Zeit Nachricht hat, ist von Marggraf Otten dem Reichen a. 1165. den 2. Augusti zu Culmitz gehalten worden, bey welchem sich dessen Sohn Marggr. Albrecht und hiernechst die Burggrafen von Dewin, Leisnig, Domin, vier Herren von Kittlitz, und viel andere Stände befunden.* (d) *Diese Nachricht ist aus einem zur Zeit noch ungedruckten Diplomate genommen, aber sie ist zu kurtz gerathen. Es hätte sollen dabey stehen, von was vor einer Materie der Brief gehandelt.*

A. 1197. *Im Monat Ianuario hat Marggraf Dietrich der Elende einen Landtag zu Schkölen gehalten, auf welchem seine Frau Mutter Hedwig dem Kloster Alten-Zelle ihr Gut Ouziz (nachgehends Osseck oder Assig genannt) mit aller Zugehör verehret, und es daselbst durch offentliche Handlung befestigen lassen. Zeugen waren damahls der Richter Albrecht von Dreuze, (Droyssig) Eberhard Bischoff zu Merseburg, Gerhard Burggraf zu Gröitzsch, Heinrich Burggr. zu Donin, Henrich von Scuditz, Peter von Hagen. An obengesetzten Tage ist Marggr. Dietrich daselbst abgereiset, und ins gelobte Land gezogen. Scheinets also, daß er eben von der Sache mit seinen Ständen berathschlaget, und von der Regierung Zeit seiner Abwesenheit gehandelt haben werde.* (e) *Von eben dieser Materie handelt ein Brief Bischoff Eberhards zu Merseburg, welcher bezeuget, daß die gedachte Sache auf dem Landtage zu Schkölen mit dem Zeugniß des besagten Richters und anderer befestiget sey.*

§. 56.

*Im folgenden Iahr 1198. den 13. Nov. hat Marggr. Dietrich einen Landtag zu Culmitz gehalten, auf welchem gewesen, Erkenbertus, Burggr. zu Dewin, Gerbrand von Mügeln, Taca von Nossen, Heinrich von Colditz, Bernhard von Trebensen und sein Bruder Arnold, Heinrich Marschall, Heinrich Schenck, Heinrich von Rochlitz, Heide von Donin, und viel andere Edelleute mehr, die ich nicht erzehlen will.* (f)

A. 1200. *den 26. April (6. kal. Maj.) war abermahl ein Landtag zu Colmitz, auf welchem zweyerley Sachen ausgefertiget worden. Erstlich ließ Marggr. Dietrich die Grentzen des Klosters Dobrilug feste setzen und confirmiren. Da werden als Zeugen angeführet, Bertram Domherr zu Meissen, Matthäus Abt zur Zella, Tammo Prior, und Gerhard Kellner daselbst, Hermann Burggraf zu Hartburg, Meinher Burggr. zu Meissen, Heinrich Burggr. zu Dona, Gerhard Burggr. zu Greutsch, Erkenbald von Greislau, Heinrich von Koren, Albrecht von Droyssig, Heinrich von Colditz, Herdegen von Liznik, Albrecht Truchsess von Borne, Ludold aus dem Hause Grimme, Günther von Rochsperg, und Heinrich von Starimberg.* (g) *Hernach hat eben dieser Marggraf dem Kloster Alten-Zell folgende Stücke confirmiret, nemlich eine Hufe zu Otwek, (Ottewig) welche Peter von Borlin, und eine zu Pirmitz, welche Laudo von Dobelin an besagtes Kloster geschenckt hatten. Da stehen nun folgende Zeugen: Dietrich Bischoff zu Meissen, Dietrich Probst zu Wurtzen, Meinher Burggr. zu Meissen, Heinrich Burggr. zu Leisnig, Gerhard Burggr. zu Greütz, Erkenbert Burggr. zu Dewin, Tammo Burggr. zu Strele, Rudeger Bore, Borit von Zbor, Heinrich von Koren, Albrecht von Borne, Heidenreich und Günther von Dewin, Rudolph und Otto von Mochowe, Conrad Tolze und sein Bruder Ditmar, Heinrich von Colditz, Bernhard von Trebissen, Rudolph von Batin und Arnold von Zlom.* (h)

§. 57.

(b) Dipl. apud Ludewig Reliqu. I. p. 109. ibi: „*omnia bona, quæ a nobis in villa Schackow jure castrensis feodi tenuis.*

(c) Dipl. apud Schwartzium Mantissa p. 1822.

(d) *Weck Dresdn. Chron.* p. 435.

(e) Dipl. apud Menckenium tom. I. S. R. G. p. 449. 450. Verba ibi: „*Sunt alii testes, quibus præsentibus in provinciali placito Scolin supra memorata bona stabilita sunt. Ipse Iudex Albertus de Dreuze, Eberardus Mersburgensis Episcopus.*„ *Hierbey ist noch zweyerley zu erinnern: 1. Herr Weck nennet Marggr Dietrichen noch Grafen zu Weissenfels. Da aber sein Bruder bereits a. 1195. gestorben, so war er damahls schon im Regiment. 2. Im Mencken ist eine Anmerckung gemacht, die hätte wegbleiben können. Denn der damahls gemeldte* Albertus *ward nicht* Degener, *sondern* Superbus *zugenahmet; und* nihilominus *bedeutet so viel, als* eben so wohl.

(f) *Weck* l. cit.

(g) Dipl. apud Schlegelium de Cella Veteri p. 35. Ludewig Reliqu. I. p. 15. & alios.

(b) Dipl. apud Menckenium l. c. p. 451. *Merckwürdig ist in beyden Briefen die Unterschrifft:* Acta sunt hæc anno ab incarnatione Domini millesimo Ducentesimo, Indictione tertia, VI. kal. Maj. in provinciali placito nostro Colmiz, Monarchiam cœli & terræ tenente Domino nostro Jesu Christo.

## §. 57.

Im October des 1205. Iahres hielt Marggr. Dietrich einen Landtag zu Culmitz, woselbst unter andern zugegen waren des Stifts Meissen abgefertigte Domherren, die Burggrafen zu Meissen, Altenburg, Leisnig, die Herren von Dröśig, Kittlitz, Mildenstein &c. (i)

A. 1207. im Iunio hielt Marggr. Conrad zu Lausitz, (k) Gr. Dedonis zu Rochlitz Sohn einen Landtag zu Dölitz, auf welchem unter andern von denen Osterländischen Land-Ständen und Geschlechtern zugegen waren Bischoff Dietrich zu Merseburg, Berthold Dom-Probst daselbst, dessen Bruder Heinrich, Camerarius, (l) Hermann Burggr. zu Wettin und dessen Bruder Ulrich, Iohann Burggr. zu Giebichenstein und dessen Bruder Walther, Otto Schenck von Landsberg, Geberhard und Wasmod von Zorbeke, nebst andern mehr, die bey Herr Wecken nachzusehen.

## §. 58.

Als a. 1216. ein Vergleich zwischen Marggr. Dietrichen und der Stadt Leipzig gestiftet ward, so stehet unter andern auch drinne, der Marggr. solte denselben auf seinen Landtagen zu Culm und Zcolin, zu desto mehrer Kraft, mit seinem Siegel bestärcken. (m)

Hierauf ward a. 1218. im Ianuario ein doppelter Landtag ausgeschrieben, zu Colmitz, dabey die Domherren zu Meissen, des Marggr. Cantzler, etliche Burggrafen und andere Herren gewesen. Hernach, schreibt Week, und weil iede Provintz ihren besondern Landtag haben muste, so hielt er am 28. Octobr. auch einen Landtag in der Pflege Weissenfels zu Schkölen, allda dieselbe Landschaft in grosser Anzahl zugegen gewesen. Unter andern gedenckt der gedachte Landsherr in einem daselbst errichteten Document, Giselers Vogts zu Lipz oder Leipzig, Hermanns von Sala, Gottfrieds von Riperts, beyder Kauffleute von Leipzig: woraus erhellet, daß diese der Stadt Leipzig Deputirte gewesen, als obgedachter Vertrag auf öffentlichem Landtage befestiget worden.

Im Ianuario des 1219. Iahres ist wieder ein Landtag zu Colmen gewesen, und auf selben viel Prälaten, Grafen, Herren und Ritterschaft erschienen.

## §. 59.

A. 1220. ist an beyden Orten zugleich Landtag gewesen, erstlich zu Schkölen, hernach zu Colmitz. Es hatten drey Brüder von Vesta dem Kloster Buch das Dorff Loztowe (Lastau) vor 180. Marck Silber verkauft. Solches haben sie Marggr. Dietrichen zu Meissen und Lausitz auf dem Landtage zu Schkölen den 8. Iunii aufgelassen, dabey folgende Zeugen gewesen: Arnold Dom-Probst zu Zeitz, Hartmann und Hermann Gebrüder von Lobdeburg, Ulrich von Friedeberg, Heidenreich von Langenberg, Heinrich von Schkeuditz, Heinrich von Koren, Wicard von Scapow, Heinrich von Warin, Peter von Hagen, Otto von Lichtenhagen und Otto sein Sohn, Volrad von Hayn, Heinrich von Bolin, und viel andere. Hernach aber auf dem Landtage zu Kolmitz hat Cunigunda, vorbesagter dreyen Brüder ihre Schwester, dasselbe Gut in die Hände Marggr. Dietrichs und Burggr. Meinhers zu Meissen übergeben. Dabey waren Zeugen Sifrid Burggr. zu Leisnig, Albrecht Burggr. zu Dewin, Wolfwin Burggr. zu Zeitz, und Wolther von Pesne dessen Bruder, Sifrid von Mugelin, Heinrich von Kolditz, Albrecht von Liznik, Albrecht der jüngere (puer) von Liznik, Conrad und Rudolph Gebrüder von Mals, Friedrich von Bortwitz, Conrad von Döbeln, und viel andere mehr. (n)

## §. 60.

A. 1222. war ein Landtag zu Deltz, welchen währender Minderjährigkeit Marggr. Heinrichs des Erlauchten, sein Vormund Landgraf Ludwig in Thüringen hatte zusammen ruffen lassen. Daselbst ward folgende Handlung vorgenommen: Graf Friedrich zu Brene hatte etliche Lehen erhalten, welche die Grafen von Wettin nebst dem Gute Bichen besessen, davon hatte er etliche Stück, mit Bewilligung seines Lehnherrn, dem Bischoff und der Kirchen zu Lehn aufgetragen, und hernach von ihnen wieder zu Lehen genommen. Diese Handlung verneuerten damahls Graf Otto und Dietrich, Gr. Friedrichs Söhne, auf folgende Art: Ulrich, Dom-Probst zu Wurtzen, Siefried Domherr zu Meissen, Iohannes des Bischoffs Schreiber, Tammo dessen Schenck, Heinrich dessen Truchseß, und Werner von Bulitz, ein Ritter, als Bischöffliche Deputirte, hatten die Reliquien in ihren Händen, und diesen übergaben die beyden Grafen die Güter, (welche hier nahmhaft zu machen unnöthig.) Der Landgraf aber bevollmächtigte einen andern Ritter, Nahmens Hildebrand, daß er die Bischöfflichen Deputirten in die Güter einweisen solte. Alles dieses geschach in Gegenwart vieler Zeugen. Graf Heinrich von Schwartzburg und Graf Heinrich von Stolberg hatten, als Landgräfliche Vasallen, mit ihrem Herrn die Reise gethan, und werden also Ehrent halben mit angeführet. Aber nun folgen die Marggräflichen Lehenleute, Meinher Burggr. zu Meissen, Albrecht Burggr. zu Altenburg, Iohann Burggr. zu Giebichenstein. Hiernechst eine grosse Menge von Adelichen und Ministerialen, endlich auch Bedelli Marc. & Zlawi. (o)

## §. 61.

A. 1233. den 19. Sept. hielt Marggr. Heinrich der Erlauchte einen Landtag zu Colm, auf welchem besagter Herr dem Kloster Heil. Creutz unterhalb Meissen 4½ Hufe zu Lübeschitz und 4. Hufen zu Nauendorff zugeschlagen und geeignet, welche dasselbe von Heinrich Schmaltzen vor 156. Marck Silbers gekaufft hatte. Dabey werden als Zeugen gemeldet Conrad Bischoff zu Hildesheim, Conrad Dom-Probst zu Wurtzen, Martin Probst zu Mühlberg, Heinrich Scholaster zu Wurtzen, Henrich Prior zur Zelle, und verschiedene Herren von Adel. Der gedachte Bi-



(i) Week l. c. p. 436.

(k) Herr Week schreibt, der Titul Marchionis Orientalis käme diesem Marggr. Conraden nicht zu, sondern er würde mit Recht (das Wort unrecht ist ein Druckfehler) ein Marggr. zu Lausitz genennet. Allein er schreibet sich allezeit Marchionem Orientalem: S. Ludewig. Reliqu. I. p. 19. 26. und das bedeutete damahls einen Marggr. zu Lausitz.

(l) Dieses ist ein Titul eines Domherrn zu Merseburg.

(m) Dipl. in Schneiders Leipz. Chron. p. 410. Vogels Leipz. Annal. p. 23. Lünig Reichs-Archiv part. spec. Cont. IV. 2. Theil von Städten p. 591.

(n) Diploma ineditum.

(o) Dipl. in der Wurtznischen Histor. p. 720. und Hornii Henrico Illustri p. 294. Ich habe damahls das Original nicht gesehen, sondern nur eine Abschrift gehabt. Es müssen aber die Worte bald nach dem Anfange so gelesen werden: Deltz in Orientali Marchia placito provinciali præsederemus.

*schoff von Hildesheim kam deswegen her, weil er eben vom Pabst ausgeschickt ward, das Creutz wieder die Ketzer zu predigen.* (p)

A. 1245. *ward den 20. Sept. wieder ein Landtag zu Culmitz gehalten, auf welchem Marggr. Heinrich einen Handel des Klosters Alten-Zell confirmiret, da sie drey Hufen zu Schewenitz gekauft hatten. Unter denen Zeugen werden die Burggrafen zu Deben und Kirchberg gefunden.* (q)

§. 62.

A. 1253. *den 19. Sept. war ein Landtag zu Schkölen, auf welchem Volkmar von Camburg viertehalbe Hufe zu Russewitz, welche er dem Kloster Lausenitz gegeben, Marggr. Heinrichen aufgelassen, welcher sie hernach dem Kloster geeignet.* (r) *Unter denen Zeugen sind die Burggrafen zu Deben und Altenburg, einige Herren vom Adel, der Abt zu Pegau und der Probst aufm Petersberge befindlich. Ob er zugleich mit seinen Landständen wegen des bevorstehenden Thüringischen Krieges gerathschlaget, wie man muthmassen möchte,* (s) *lasse ich ungesagt.*

A. 1254. *den 15. Ian. war der Landtag wieder zu Colm, woselbst der Marggraf den Abt und Convent zur Zelle auf der einen, und die Herren von Nossen, auf der andern Seite, wegen ihrer Streitigkeiten aus einander gesetzt. Unter denen Zeugen sind der Bischoff, Probst und Dechant zu Meissen, der Probst zu Bautzen, der Abt zu Buch, die Burggrafen von Leisnig, Deben und Dona, die Herren von Ilburg, Maltitz und Blanckenstein.* (t)

§. 63.

A. 1255. *am dritten Ostertage war ein Tag zu Alanstorff, an welchem folgende Handlung vorging. Heinrich von Privel und Heinrich von Sloben, hatten das Dorff Schleisstein, welches jährlich drey Pfund und 15. Pfennige zinsete, dem Kloster Lausenitz überlassen. Weil sie nun solches von denen Herren Voigten zu Weida, Plauen und Gera zu Lehn hatten, so musten sie es ihnen anflassen. Diese hatten es wieder von Marggr. Heinrich dem Erlauchten zu Lehn, und musten es ihm ebenfalls auflassen, worauf er es dem Kloster übergeben und geeignet. Die Zeugen waren Bischoff Dietrich zu Naumburg, ein Domherr zu Naumburg, die Herren von Lobdeburg, Leuchtenberg, und ein Burggraf zu Kirchberg.* (v) *Hier stehet zwar nur schlechtweg* placitum, *und nicht* placitum provinciale. *Weil aber die Personen und Sachen eben so, wie auf einem Landtage, vorkommen, so halte ich, daß er wohl unter denen Landtagen werde passiren können.*

*In eben diesem Iahre war zu Ausgange des Novembers ein Landtag zu Colm, auf welchem Marggr. Heinrich dem Abt und Kloster Zelle 11½ Hufe in der Grentze des Dorffs Schere confirmiret, und sich aller Gerechtigkeit, die er und seine Vorfahren daran gehabt, begeben. Zeugen waren Bischoff Conrad zu Meissen, Burggr. Heinrich zu Deben, Siegfried von Mügeln, und andere mehr.* (x)

§. 64.

A. 1256. *im November war ein Landtag zu Schkölen, auf welchem Marggr. Heinrich der Erlauchte* 3. *Hufen und 6. Breiten zu Knapendorff, welche ihm Heinrich von Glizberg und sein Bruder Iohann von Alstedt aufgelassen, der Stifts-Kirche Merseburg übergeben und geeignet. Zeugen waren des Marggrafen Notarius und Schreiber, Otto Probst zu Sultze, Albero Burggr. zu Leisnig und Landrichter zu Schkölen, Hermann Burggr. zu Naumburg, und andere Herren von Borne, Cleberg, Trebsen und Brandis.* (y)

*Auf eben diesem Landtage scheinet folgende Handlung vorgegangen zu seyn, da Marggr. Heinrich dem Marien-Stift zu Altenburg täglich ein Fuder Holtz und im Obern Teiche zu gewissen Zeiten einen Fischzug zugestanden. Dabey waren Zeugen, die Burggr. zu Altenburg und Deben, nebst andern Herren mehr.* (z)

§. 65.

A. 1259. *den 27. Nov. war ein Landtag zu Cholm, woselbst auch die beyden Söhne Marggr. Heinrichs zugegen waren. Daselbst hat besagter Marggraf dem Kloster Zelle ein Theil des Dorffs Schere, welches Otto von Gerhardesdorff (Gersdorff) demselben vor 250. Marck verkaufft, übergeben. Unter denen Zeugen waren Conrad Bischoff zu Meissen, Sifried von Mügeln, Albrecht Truchseß von Borne.* (a)

A. 1265. *soll Marggr. Heinrich nach geendigtem Thüringischen Kriege einen Landtag zu Leipzig gehalten, und seine Lande daselbst unter seine Söhne vertheilet haben.* (b) *Die Landstheilung hat wohl ihre Richtigkeit, aber wegen des Landtags stehe ich billig im Zweifel, weil kein alter Scribent angeführet werden kann. Diejenigen vier Scribenten, auf welche Simon in der Anmerckung verweiset, melden zwar von der Theilung, aber nicht vom Landtage.*

§. 66.

(p) Exc. diplom. apud Conr. Frid. Reinhardum Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris p. 10. 11. Verba ibi: „*in provinciali placito Culmæ. Facta sunt hæc* „*eodem loco & die, Episcopo Conrado Hildesheimensi verbum* „*Crucis contra Kattaros promovente.*„ *Herr Weck sagt, er habe das Creutz wieder die Tartarn geprediget, welches unrecht. Denn im* Catalogo Episcoporum Hildesheimensium tom. I. Leibnitii p. 755. & tom II. p. 794. *stehet ausdrücklich, er habe wieder die Albigenser gepredigет, und die nennte man damahls* Catharos.

(q) Reinhardus l. c. p. 14. ibi: *in placito provinciali.*

(r) Dipl. *in Liebens Nachlese zur Hist. Heinrichs des Erlauchten* p. 61. *und* Schamelii Suppl. *zum Kl. Bosau* p. 50.

(s) Hornii Henricus Illustris p. 147.

(t) Gribnerus Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris p. 19. 20. verba: *in provinciali placito.*

(v) Dipl. apud Becklerum Stemmate Ruthenico p. 258. Verba ibi: „*Acta sunt hæc in placito Alarstorf.*

(x) Reinhardus l. c. p. 18. Verba: „*Cum in sede Colmensi* „*in judicio sedisset provinciali, placito sententionali dedit* „*Cœnobio Cellensi* &c. *Actum in judicio provinciali Col-* „*mensi.*

(y) Dipl. *in Buders Sammlung verschiedener Schriften und Urkunden* p. 439. ibi: „*Acta sunt hæc Zcolin in provin-* „*ciali placito nostro sententialiter confirmata. Albero Burg-* „*gravius de Lisnik Scultetus provincialis placiti in Zcolin.*

(x) Dipl. apud Tentzelium Suppl. II. ad Historiam Gothanam p. 626. Rudolphi Gotha diplom. V. p. 198. *Königs Adels-Hist.* II. p. 339. *Liebe Nachlese* p. 6. Verba ibi: „*Nos* „*ergo placito judicii consuetam vecturam lignorum jam dictæ* „*ecclesiæ indulsimus.*

(a) Gribnerus l. c. p. 22. ibi: „*Cum in sede Cholmensi in* „*judicio sederet.*

(b) *Schneider Leipz. Chron.* p. 414. *Simon Eilenburg. Chron.* p. 317. *Vogel Leipz.* Annal. p. 29.

§. 66.

*A. 1267. ist zu Lommatzsch ein Landtag gewesen, auf welchem folgende zwo Handlungen vorgegangen. Er hatte Albrecht Truchseß von Borne das Gut Wolfsheim als ein Burglehen, zum Torgauischen Schlosse gehörig, dem Kloster Nimpschen verkaufft, und dem Marggrafen auf öffentlichem Landtage aufgelassen, welcher es, mit seiner Söhne Bewilligung und gewöhnlicher Form Rechtens, dem Kloster geeignet und übergeben. Der darüber ausgefertigte Brief ist gegeben zu Tarant den 10. Augusti. (c) So hat er auch 42. Hufen zu Reichenbach und Probsthagen, welche nur gedachter Truchseß dem Petersberge verkaufft, demselben nach geschehener Außassung geeignet. Der Brief ist eben zu Tarant gegeben, und zwar das Iahr, aber nicht der Tag gemeldet. (d)*

*A. 1271. ward abermahl zu Lommatzsch ein Landtag gehalten, auf welchem dieses vorfiel: S. Probst zu Budissin, und Eckhart, Ritter, Gebrüder von Milbutz, hatten nach Absterben ihrer Mutter ihr Eigenthum im Dorff Weztrop (Weitrop) getheilet, der Probst aber den geringern Theil genommen, auf daß er mit demselben machen könte, was er wolte. Da hat nun der andere Bruder Eckhart denselben kleinern Theil Marggr. Heinrichen aufgelassen, und dem Bruder heimgestellt, damit zu machen, was ihm beliebte. (e)*

§. 67.

*A. 1278. den 26. Iulii war ein Landtag zu Dresden, auf welchem Marggr. Heinrich eine Streitigkeit zwischen dem Dom-Capitul zu Meissen einer, und Hermann und Albrecht Gebrüdern von Pinuwitz, wie auch Tammo von Doblin anderer Seits, abgethan. Dabey waren Landgr. Tietzman, Otto Burggr. von Dohna, Albrecht Truchseß von Borne, Heinrich von Waldow, u. a. m. (f)*

*A. 1288. und 1290. sollen zu Leipzig Landtage gehalten worden seyn. (g) Weiter wird davon nichts gemeldet.*

*Nach diesen Zeiten sind die Landtage in hiesigen Gegenden sehr in Abnahme gekommen, und hat man nach sechzig Iahren, nehmlich a. 1350. erst wieder dergleichen Zusammenkunfft derer Land-Stände wahrgenommen. Die Ursache, warum sie so lange Zeit unterlassen worden, ist aus der Historie leicht zu ersehen. Nehmlich Landgr. Albrecht der Unartige fing mit seinen eigenen Kindern verdrießliche Händel und Kriege an, brachte fremde Völcker im Land, die alles verwüsteten, dadurch freylich die Vertraulichkeit zwischen Herren und Unterthanen wegfiel, und alles in die gröste Unordnung gerathen.*

§. 68.

## Von einigen Landtagen, welche in benachbarten Landen gehalten sind.

*Diese Lande haben damahls denen Marggrafen noch nicht zugehöret, sind aber theils hernach an dieselben gekommen, daher ich das wenige davon mitnehmen will.*

*A. 1195. hielt Landgraf Hermann in Thüringen einen Landtag, doch ist der Ort zur Zeit noch nicht bekannt. Auf demselben hat er dem Kloster Pforta etliche Güter zu Gernstedt geeignet, welche theils Abt Ermenold zu Goseck, theils andere Herren an dasselbe verkaufft hatten. (h)*

*A. 1253. wird des Landtags im Quedlinburgischen unter dem hohen Baume gedacht. Daselbst haben Heinrich von Weide und Beringer von Meldingen, auf des Pabsts und Ertzbischoffs von Mayntz Commission, Burggraf Dietrichen von Kirchberg und das Kloster Heusdorff wegen einer wichtigen Streitigkeit mit einander vertragen. (i) In dem darüber aufgerichteten Briefe stehen viel Sachen, die zur genauern Erkenntniß des damahligen Rechts, dienlich sind, weil es aber hieher eigentlich nicht gehöret, so halte ich mich dabey nicht auf.*

§. 69.

*A. 1263. bezeuget Rupertus Ertzbischoff zu Magdeburg, daß die Aebtissin zu Quedlinburg vor denen Fürsten zu Sachsen, dem Ertzbischoff zu Magdeburg, und übrigen Grafen und Rittern, beym hohen Baum auf dem Landtage alle denen zu Recht gestanden wäre, welche an ihr etwas zu suchen gehabt hätten. (k) Und eben dergleichen bezeuget das Iahr drauf Ulrich zu Regenstein, wiewohl das Wort Landtag ausdrücklich nicht dabey stehet. (l)*

*A. 1291. war ein Landtag zu Altenburg, welches damahls, nachdem es die Marggrafen zu Meissen einige Zeit besessen, wieder unter dem Keyser stund. Daselbst hat Dietrich von Liznik 13½ Hufen Landes in etlichen Dörffern, welche er dem Kloster Buch gegeben, theils dem Burggrafen zu Altenburg, theils dem Keyserlichen Landvoigt (weil sie vom Reiche zu Lehn gingen,) aufgelassen. (m)*

§. 70.

## Pragmatische Umstände derer ältesten Landtage.

*Aus denen bisherigen erhellet nun die Beschaffenheit derer ehemahligen Landtage. Von welchen, damit wir desto ordentlicher handeln, so wollen wir betrachten 1. die Personen, welche die Landtage ausgeschrieben, und die*



(c) Diploma ineditum, ibi: „*In proprietatem dedimus & tradidimus Lomachs in nostro placito provinciali.*

(d) Gribnerus l. c. p 25. & Progr. de titulo Comitis Palatini in literis Alberti Degeneris p. 6. verba: „*in placito provinciali Lomats.*

(e) Exc. diplomatis inediti.

(f) Gribnerus Progr. de titulo Comitis Palat. in literis Henrici Illustris p. 30. ibi: „*in provinciali placito.*

(g) *Heidenreich Leipz. Chron.* p. 45. *Vogel* l. c. p. 33.

(h) Pertuchius Chron. Port. l. p. 52. Verba: „*ea bona omnia „in provinciali placito, judiciali sententia confirmavit.*

(i) Dipl. apud Leuckfeld. de monasterio Gratia Dei p. 60. ibi: „*in placito provinciali apud Quedlinburg ad altam „arborem.*

(k) Diploma in Quedlenburgicis Kettneri p. 340. verba: „*apud altam arborem in provinciali placito*

(l) Dipl. *in der Rechtlichen* Deduction, *worinn aus alten und neuen Documenten vorgestellet, daß eine Aebtissin zu Quedlinb. ein immediater Reichs-Stand sey*, edit. 1696. *Beyl.* n. 28.

(m) Dipl. apud Schwartzium l. c. p. 1038. 1079.

*Stände, welche daselbst erschienen. 2. Die Orte, an welchen es geschehen. 3. Die Sachen, welche daselbst abgehandelt worden.*

## §. 71.

## I. Von denen Personen, darunter erstlich die Landes-Herren.

*Die Personen, welche die ältesten Landtage ausgeschrieben, waren die Marggrafen zu Meissen, als damahls regierende Landes-Herren. Dabey ist nun weiter nichts zu erinnern, weil es eine klare Sache ist. Aber ein Punct fällt mir bey, welcher zu erörtern nicht undienlich ist. Nemlich woher es denn gekommen, daß Marggr. Conrad, welcher eigentlich nicht Marggr. in Meissen, sondern in der Lausitz gewesen, a. 1207. einen Landtag zu Dölitz halten können? Ich gestehe gantz gern, daß ich diese Frage zur Zeit nicht zu beantworten weiß. Denn die Historie derer damahligen Zeiten ist noch gar nicht untersucht, sondern ist überall mangelhaft. Unterdessen sage ich muthmaßlich, weil ers doch nicht vor sich aus eigner Macht gethan haben kann, so müste ers an Marggr. Dietrichs des Elenden Stelle verrichtet haben, indem er entweder kranck oder verreiset gewesen.*

*Ferner habe ich aus obiger Historie derer Landtage wahrgenommen, daß Marggr. Heinrich der Erlauchte das Recht, Landtage zusammen zu beruffen, vor etwas wichtiges gehalten haben muß. Denn es ist bekannt, daß er bey guter Zeit seine Länder unter seine Sohne getheilet, man lieset aber nicht, daß einer von beyden Söhnen einen Landtag gehalten, sondern der Herr Vater hat sich dieses Recht vorbehalten.*

## §. 72.

*Ferner ist die Frage aufzuwerffen, da die Marggrafen zu Meissen schon im zehenden Jahrhundert gewesen, warum sie denn nicht gleich Landtage angestellet, sondern über 200. Jahr ohne dieselben vorbeystreichen lassen? Diese Frage ist leicht zu beantworten, wenn man weiß, was es zu denen allerältesten Zeiten um die Marggrafen vor Beschaffenheit gehabt. Die ersten Marggrafen wurden von denen Römisch-teutschen Keysern, nachdem sie diese Lande erobert, als Grentz-Commendanten und Befehlhaber gesetzt, damit sie die benachbarten Wendischen Völcker im Zaum halten solten. Und also waren sie damahls noch keine Landsherren, sondern Keyserliche Bediente, welche von ihren Herren ein- und abgesetzt werden konten. Daher kommt, daß man die Marggrafen nicht aus einer, sondern vielerley Familien findet. Ferner waren deren zu einer Zeit mehr als einer zugleich, wie ich dieses alles bey anderer Gelegenheit weitläufftiger ausgeführet. Diese konten also keine Landtage ausschreiben, weil sie keine Stände hatten.*

## §. 73.

*Unter diesen Marggrafen war einer, Nahmens Thimo, ein Graf von Wettin, der ward von Keyser Heinrichen dem IV. mit dem Marggrafthum Meissen belehnet. Und das ging so zu: Gedachter Keyser Heinrich verfiel theils mit dem Pabste, theils mit seinen Reichs-Ständen, in grosse Händel und Verdrießlichkeit, daher brauchte er tapfere Helden, die ihm beystunden. Ein solcher war Graf Thimo, der vor seinen Keyser sein Leben in die Schantze schlug. Daher machte ihm der Keyser diese Würde erblich, welches ihm freylich etwas schwer eingegangen seyn wird. Denn bisher war der Keyser Herr über diese Länder, nun aber gab er sie weg, daß deren Nutzung nicht mehr ihm, sondern denen Marggrafen, zufiel. So ward nun zwar die Würde nebst der Landschaft erblich, aber es fehlte an Macht und an Landständen. Die erstere war noch nicht vorhanden, weil das Land damahls noch schlecht angebauet war, und also noch wenig eintrug. An Landständen fehlte es auch, oder zum wenigsten waren ihrer im Anfange nicht gar viel. Einige Wendische freye Herren waren vorhanden, aus welchen nachgehends die Herren von Colditz, Ilburg, Torgau u. a. m. entstanden. Solcher gestalt brauchte man wieder eine geraume Zeit, ehe das Land besser angebracht werden kunte.*

## §. 74.

*Unter Marggr. Otten, des besagten Thimonis Enckel, gingen die Bergwercke zu Freyberg auf, und er bekam wegen derer grossen unterirrdischen Schätze, welche damahls fündig wurden, den Zunahmen des Reichen. Da gings nun besser, und es zog sich viel fremde Herrschaft in hiesige Länder, welche des Marggrafen Lehnleute wurden. Zu Ende des zwölften Jahrhunderts fingen die Hof-Aemter an Mode zu werden, welche man zuvor nicht gemeldet fand. Der Burggraf zu Meissen war Anfangs ein Keyserlicher Bedienter, aber weil das gantze Land nicht mehr Keyserlich war, und die folgende Macht des Marggrafen hinzukam, so ward er auch ein Marggräflicher Lehnmann. Die andern Herren wolten auch nicht mehr schlechte Edelleute seyn, und baten sich den Burggrafen-Titul aus. Daher hatte man die Burggrafen von Deben, Starckenberg, Naumburg, u. a. m. Bey solchen Umständen kamen auch die Städte mit in die Höhe. Und alles dieses zusammen genommen, der Marggraf bekam Landstände. Das ist die wahrhaftige Ursache, warum man vor Marggr. Otten des Reichen Zeiten keine Landtage gehalten, weil es nehmlich nicht viel Landstände gab, mit welchen man etwas zu rathschlagen gehabt hätte.*

## §. 75.

## Die Landstände.

*Diese waren nun mehrentheils die Burggrafen, Herren, und der übrige Adel. Von denen erstern habe ich nur etwas gedacht, dabey es dieses mahl zu unserm Wercke genug ist. Der Herrenstand war damahls ziemlich starck, und gehörten darzu die Herren von Torgau, Ilburg, Colditz, Mildenstein, Kittlitz, Camentz &c. Daß der im besondern Verstande genommene Adel sich bey denen Landtagen eingefunden, ist aus denen obigen Erzehlungen gnugsam zu ersehen. Von Städten hat sich zur Zeit nur ein Exempel gefunden, da nehmlich a. 1218. die Stadt Leipzig ihre Abgeordnete bey dem Landtage gehabt. Man hat sich aber darüber nicht sehr zu verwundern, daß die Städte dabey nicht gemeldet werden, denn sie hatten damahls in unsern Landen noch wenig zu sagen. Das Land war noch nicht in dem Stande, in welchen es nachgehends gekommen. Man wuste auch damahls noch nicht, daß die Städte bey einem Lande so viel zu sagen hatten, als es nachgehends in Landgr. Albrechten des Unartigen Kriegen die Erfahrung gelehret.*

## §. 76.

*Das waren nun die Hauptpersonen unter denen Landständen. Es funden sich aber auch ungebetene Gäste darzu, die davon gar wohl hätten wegbleiben können, ich meine die Herren Geistlichen, nemlich, die Bischoffe zu Meissen*

*und*

*und Merseburg, auch etliche Domherren, Aebte und andere Münche aus denen Klöstern. Man solte dencken, weil die Landtage vornehmlich des Betens wegen nicht angestellet gewesen, so hätten diese Herren gar wohl davon wegbleiben können. Allein sie hatten auch daselbst ihre nöthige Verrichtungen. Die Bischöffe wurden als die vornehmsten Räthe des Landsherrn angesehen. Und sie nebst denen andern musten ja auch da seyn, wenn die ihnen gethanen Schenckungen und Käuffe öffentlich im Beyseyn derer Landstände bestätiget wurden. Ja wir haben ihnen fast einzig und allein die gantze Nachricht von denen Landtagen zu dancken. Denn wenn sie nicht so fleissig auf Vermehrung ihrer Stifter und Klöster bedacht gewesen, und alles hätten aufschreiben lassen, so würden wir von denen ältesten Landtagen wenig oder nichts wissen.*

## §. 77.

*Unter diesen Personen war bisweilen einer, der auf dem Landtag den Vorsitz hatte. Derselbe wird a. 1197. Richter genannt, und war es damahls Albrecht von Droyssig. A. 1256. hieß er Landtags-Schultze* (Sculterus provincialis) *welche Würde Burggraf Albero von Leisnig bekleidet. Das erste mahl war der Marggraf in Person zugegen, und gleichwohl wird der Richter auch gemeldet. Wir können uns dieses nach heutiger Art anders nicht vorstellen, als daß wir sagen, er sey Director, Präsident und vorsitzender Landrath gewesen, der Sorge getragen, daß eine Sache nach der andern vorgekommen und abgehandelt worden.*

## §. 78.

*Endlich kommen in einem Briefe von a. 1222. unter denen Zeugen noch eine besondere Art von Leuten vor, die werden genennet* Bedelli Martii & Zlavi. *Das Wort Bedell ist so viel als einer, der im Nahmen seines Herrn denen Unterthanen etwas gebietet oder entbietet. Wird auch genennet Bote, davon kommen die Wörter Freybote,* (n) *und Fronbote,* (o) *ingleichen Botel und Büttel. Das Wort Bedell ist noch heutiges Tages an vielen Orten, so wohl in Fürstlichen Collegien, als auch auf Universitäten, im Gebrauch. Vor diesem ist es auch in hiesigen Landen unter denen Hof- und andern Bedienten gebräuchlich gewesen, wiewohl ich davon zur Zeit mehr nicht, als ein Exempel anführen kann, da nehmlich Keyser Friedrich I. dem Marien-Stift zu Altenburg a. 1172. ein Privilegium giebt, daß kein Richter, Schultze, Förster, Bedell oder ander Meißnischer Bedienter demselben einigen Eintrag thun soll.* (p) *So weit gehets gut. Aber was sind* Bedelli Martii & Zlavi? *Wie es hier stehet, so habe ichs in derjenigen Abschrifft gefunden, aus welcher ichs drucken lassen, aber im Original, welches mir nachgehends zu Gesicht gekommen, stehet* Marc. *das ist:* Marchionis, *des Marggrafen zu Meissen Bedienten, welche nehmlich der Marggraf zu seinen Hof- und andern Bedienungen gebraucht. Die andern waren* Bedelli Zlavi, *welche zu der Laußitzischen Expedition gebraucht worden. Denn es ist bekannt, daß a. 1210. Marggr. Conrad zu Laußitz ohne Erben Todes verblichen, und hat Marggr. Dietrich, als der nechste Vetter, das Marggrafthum Laußitz geerbet. Folglich stelle ich mir vor, daß er dessen Bedienten zu sich genommen, und sie nach und nach absterben lassen, oder auch in Laußitzischen Sachen gebraucht habe. So findet man auch, daß a. 1198. in einem Magdeburgischen Briefe nebst andern Edelleuten auch* Wasmodus de Hekelinge, Bedellus provinciæ, *mit unter denen Zeugen stehet.* (q)

## §. 79.

## II. Von denen Orten.

*Folgen nun die Orte, an welchen die Landtage gehalten worden. Diese haben allerhand Nahmen, welche einiger Betrachtung würdig sind. Der gemeinste ist*

1. Provinciale placitum, *welcher a. 1197. 1200. 20. 22. 33. 45. 53. 56. 67. 78. vorkommt. Es könnte scheinen, daß dieses Wort herkäme von* placet, *welches etwan das Wort dererjenigen gewesen, die mit einer Sache zufrieden sind, und ihr Wort darzu geben. Allein ich halte davor, daß es aus der Teutschen Sprache herkommt, davon haben sie erst einen Gerichts-Platz genennet* placitum judiciale, *und also ist auch leicht* placitum provinciale *nachgemacht worden.*

2. Placitum *schlecht weg findet sich nur einmahl a. 1255. ich habe aber oben aus denen Umständen gewiesen, daß es mit dem* placito provinciali *einerley gewesen.*

3. Sedes, *ein Sitz oder Stuhl, wird es genennet a. 1255. und 59. Und dabey fället mir ein, daß man vor diesem auch Keyser-Stühle gehabt hat, wie denn von dem Königs-Stuhl bey Trense im Trierschen, der in denen mittlern Zeiten sehr bekannt gewesen, Herr Prof. Köhler zu Altdorff hat a. 1735. eine besondere und wohl ausgeführte Dissertation gehalten.*

4. Iudicium provinciale *kommt nur einmahl vor a. 1255. es ist aber einerley.*

5. Placitum judiciale, *wird es genennet a. 1256. doch will ich dieses nicht starck behaupten.*

## §. 80.

*Die Oerter ins besondere sollen nun auch erzehlet werden.*

1. Colmitz, Colm *oder* Colmen, *liegt nahe bey Oschatz an dem so genannten Colmberge. Daselbst sind die meisten Landtage gehalten worden, nehmlich a. 1185. 1198. 1200. 1205. 18. 19. 20. 33. 45. 54. 55. 59.*

2. Schkölen, *ein Städtgen nicht weit von Weissenfels und Naumburg gelegen, woselbst a. 1197. 1220. 53. und 56. Landtag gewesen.*



(n) Dipl. apud Tentzelium Suppl. II. hist Gothanæ p. 125.
(o) Dipl. apud Becmannum Hist. Anhalt. III. p 321.
(p) Dipl. apud Schwartzium Mantissa ad Albini Comites Leisnicenses p. 1068. „*Vnde regio edicto firmiter sancimus, „vt nec Iudex, Scultetus, Forestarius, Bedellus, vel quis„quam officialium terræ Misnensis ipsum molestare præ„sumat.*
(q) Dipl. apud Ludewig Reliqu. IX p. 541. XI. p. 597. Waltherum in Singular. Magdeburgicis II p. 44. Adde Hofmannum diss. de Iudiciis Germanorum p. 13. 14.

3. Dölitz, Deltz, *in* Marchia Orientali, *das ist, an der Oestlichen Grentze des Landgrafthums Thüringen gelegen, welchen Strich man in folgenden Zeiten das Osterland genennet hat. Herr Wecke giebt vor, es sey Dölitz bey Weissenfels zu verstehen, welches etwan eine Meile davon an der Sale lieget. Das muß man vor der Hand so annehmen, denn von der Stadt Delitzsch wirds wohl nicht können erwiesen werden. Einiger massen läßt sichs daher wahrscheinlich machen, weil die sonst zu Schkölen gewöhnlichen Landtage allhier gehalten worden. Man findet aber deren zweene* a. 1207. *und* 1222.

4. Alarstorf, a. 1255. *Es wird vielleicht Ailsdorff nahe bey Zeitz seyn.*

5. Leipzig, a. 1265. 88. 90. *Ich will aber dieses nicht vor gewiß ausgeben, weil sich zur Zeit keine alte und glaubwürdige Zeugnisse gefunden haben.*

6. Lommatzsch, a. 1267. *und* 1271.

7. Dresden, a. 1278.

§. 81.

*Hierbey habe noch dreyerley anzumercken.* 1. *Daß die Landtage so eingerichtet gewesen, daß auf ieden nur die Helfte derer Landstände erschienen. Die Marggrafen hingegen sind herum gereiset, von einem Orte zu dem andern, weil sie die übrigen nicht weit bemühen, sondern ihnen die Reise, Zehrung und Versäumniß ersparen wollen. Das Exempel davon ist aus dem Landtage* a. 1220. *zu sehen.*

2. *Marggr. Heinrich der Erlauchte hat, vor der Theilung mit seinen Söhnen, Colmitz im westlichen Theil, Schkölen aber und Dölitz im östlichen Theil seines Marggrafthums besuchte, nach der Theilung aber hat er Lommatzsch und Dresden erwehlet, weil er diese Orte vor sich behalten, Schkolen aber und Dölitz nicht seine geblieben.*

3. *Man hat hier in Sachsen die Tradition, Marggr. Heinrich und seine Vorfahren hätten die Landtage auf dem Colmberge unter freyem Himmel gehalten. Es ist der Mühe wehrt, daß man die Sache untersuche. Daß die alten Teutschen überhaupt ihre Gerichte unter freyem Himmel gehalten, das hat wohl seine Richtigkeit.* (r) *Allein von hiesigen Landen solte man es darthun, und da habe ich nichts vor mir, als daß Vulpius* (s) *aus der Tradition vorgiebt, zu Dölitz wären die Landtage unter einer grossen Linde gehalten worden. Aber von dem Quedlinburgischen hohen Baume hat es seine völlige Richtigkeit.* (t)

§. 82.

III. Die Sachen, welche abgehandelt worden.

*Endlich müssen wir auch derer Sachen gedencken, welche auf denen Landtagen vorgekommen und abgehandelt worden. Diese sind nun aus dem ersten Capitul leicht abzusehen. Nemlich es waren theils solche, welche die Fürsten und Stände angingen, dergleichen war* a. 1197 *die Reise des Marggrafen ins gelobte Land,* a. 1218. *der Vertrag mit der Stadt Leipzig, ingleichen die Beylegung verschiedener Streitigkeiten, wie untern Jahren* 1254. *und* 1278. *zu sehen. Theils waren, und zwar so weit die vorhandenen Urkunden besagen, solche Sachen, welche die Stifter und Klöster angingen, daß nehmlich die ihnen geschenckte oder von ihnen gekauffte Sachen öffentlich im Beyseyn derer Land-Stände bekräftiget wurden.*

*Mit was vor Solennitäten und Ordnung ein solcher Landtag gehalten worden, davon findet sich keine Nachricht. Ohne Zweifel werden die Sachen nur mündlich abgehandelt worden seyn, ausgenommen, was etwan der Nachkommenschaft dienlich seyn möchte, das hat man nachgehends ausgefertiget. Die Herren Geistlichen haben eine Solennität gebraucht, daß die geschenckten Güter denen Heil. Reliquien übergeben worden. Siehe oben* a. 1222.

*Von Neben-Sachen ist dieses einzige vorgekommen, daß der Bischoff zu Hildesheim sich* a. 1233. *der Gelegenheit bedienet, und denen Landständen seine vom Pabst erhaltene Commission vorgetragen.*

§. 83.

*Aus allem dem, was ich von* §. 16. *bis hieher vorgebracht, ist zu ersehen, wie viel Mühe man sich zu geben habe, wenn man etwas rechtes in der Historie des Vaterlandes vornehmen will. Es ist damit ausgeführet, daß man sich nicht gleich unternehmen kann, hoch zu sprechen, und vermöge seiner Autorität so gleich durchzudringen. Man muß nur sagen: Da finde ich zur Zeit dieses oder jenes zum ersten mahl: So viel als man gedruckte Nachrichten hat, kann man zur Zeit weiter nicht kommen. Denn man weiß nicht, wo auf diesem oder jenem Winckel noch etwas steckt, welches uns hernach eines bessern und gewissern belehret. Item ich habe wahrgenommen, daß manchmahl grosse Lehrer im teutschen Staats-Recht allerhand Sätze angenommen, die gar kein Fundament haben. Ich muß aber auch dieses hinzusetzen, daß zu neuern Zeiten man sich die Diplomata besser angelegen lassen, daher auch, bey so starck blühenden Historischen Studiis, man weit accurater verfähret. Die neuesten Deductionen, welche bey entstandenen Streitigkeiten häuffig heraus zu kommen pflegen, legen ein satsames Zeugniß ab, daß verständige und erfahrne Männer den Wehrt der mittlern Historie und Urkunden besser eingesehen, als in vorigen Zeiten. Bey dergleichen öffentlichen Schriften kommt manch Diploma ans Tageslicht, welches sonst nimmermehr dasselbe gesehen haben würde.*

## *Dritte Abtheilung.*

### Allerhand vermischte Anmerckungen, welche bey diesem Diplomatischen Wercke in acht zu nehmen.

§. 84.

*Die Ausarbeitung dieses Wercks hat mich auf allerhand Gedancken gebracht, welche ich auch nachgehends in Ausarbeitung verschiedener Materien gut befunden. Daher ich sie denen zum Besten, welche etwas gründliches in der Historie thun wollen, hiermit beyfüge.*

1. *Die*

(r) *Siehe* Hofmannum de judiciis Germ. p. 7.
(s) Vulpii *Merseburg. Chron.* p. 125.
(t) *Lauckfeld* de monasterio Gratia Dei p. 61.

1. *Die erste Anmerckung soll diese seyn, dass die Chronologische Ordnung sehr zu recommandiren sey, wenn man die Diplomata durchgehen, und sich in der Historie fest setzen wolte. Wer sie nach der Chronologie durchgehet, der hat mancherley Vortheile vor andern, die es nicht gethan. Er kann zum Exempel sagen: Hier finde ich diesen Titul, Müntze oder andere Sache zum ersten mahl: Hier höret diese oder jene Nachricht auf. Man kann denen Keysern und andern regierenden Herren nachrechnen, wie sie gereiset, und auf solche Art ein falsches Datum, oder einen falsch angegebenen Ort, corrigiren. Aus dieser Chronologischen Ordnung ist ferner zu sehen, was gedruckt oder ungedruckt, ingleichen, wie mancher Gelehrte einige Diplomata theils aus Unwissenheit, theils auch aus Geitz, als ungedruckte ausgegeben, und ohne Noth noch einmahl drucken lassen. Andere Umstände vor dieses mahl der Kürtze wegen zu geschweigen.*

## §. 85.

2. *Wegen des Calenders ist mehr als eine Anmerckung zu machen. Ich wundere mich, dass noch kein Gelehrter eine Dissertation von der Materie geschrieben, wenn bey dieser und jener Nation das Jahr angefangen. Es ist aber allerdings der Mühe wehrt, dass dieselbe recht ausgeführet werde. Dieses ist etwas bekanntes, dass die Französische Kirche in denen mittlern Zeiten ihr Jahr mit dem heiligen Abend vor Ostern* (le Samedi saint) *angefangen. Daher hat Johannes Abt zu Cisteaux einen Brief a. 1414. den 15. Febr. datiret,* more Gallicano, *welches nach unserer Rechnung ins Jahr 1415. zu setzen.* (v) *Ein paar hieher gehörige Exempel, da der Char-Freytag der letzte Tag des alten, und der folgende Sonnabend der erste des neuen Jahres gewesen, sind in der unlängst heraus gekommenen* Histoire generale de Languedoc *nachzulesen.* (x) *Wer also dieses Werck recht gebrauchen will, der muss diese Cautel auch wissen, sonst wird er ein Chronologisches Versehen angeben, da würcklich keines vorgegangen.*

## §. 86.

3. *Das ist was gemeines, dass man sich in mittlern Zeiten des Römischen Calenders bedienet. Wenn man nun demselben accurat nachgehen will, so muss man die* Kalendas Decembres *so angeben, dass sie zum folgenden Jahre gehören. Z. E. Wenn einer im vorigen Monat geschrieben* XII. kal. Dec. 1746. *so hätte er unrecht gethan, sondern er hätte sollen setzen* XII. kal. Dec. 1747. *alsdenn ists nach unserm Calender den* 21. Dec. 1746. *Aber dieses haben die Concipienten unserer Diplomatum nicht allezeit accurat in acht genommen. Ich will gleich ein Exempel beybringen. Ich besitze drey Briefe des Klosters Buch, die zur Zeit noch ungedruckt sind, der erste ist gegeben* a. 1215. 4. kal. Aug. Ind. III. *die andern beyden* 4. kal. Ian. 1215. Ind. IV. *da ist der Fehler gantz offenbar. Und dieses hat auch Herr Tentzel* (y) *wahrgenommen, wenn er sagt, dass vor Zeiten die ersten Tage* kalendarum Ianuarii *zum alten, nicht aber zum neuen Jahre gerechnet worden. Er setzt wohlbedächtig, die ersten Tage, denn das ist auch bekannt, dass man noch vor zwey hundert Jahren das neue Jahr in Teutschland mit dem Christtage angefangen.*

## §. 87.

4. *Man muss aber auch wissen, dass andere Concipienten sich in diesem Stücke besser bedacht, davon ich dieses Exempel finde. Marggraf Conrad zu Lausitz gab dem Kloster Dobrilug einen Brief* 15. kal. Ian. 1210. (z) *ist aber gestorben* 2. Non. Maj. 1210. (a) *Da hat der Schreiber nach alter Römischer Art geschrieben. Und hierbey muss ich dieses bemercken, dass in diesem Stücke die Chronologischen Fehler unvermeidlich, wenn man nehmlich nicht ein ander Datum darneben hat, welches uns einige Gewissheit an die Hand giebt. Ich aber habe in meinem Register die Jahre gesetzt, wie ich sie gefunden, und überlasse der Discretion des Lesers, dass er sie recht gebrauchen mag.*

5. *Und weil ich einmahl bey dieser Materie bin, so will ich noch dieses mitnehmen. Die Italiener fangen ihre Uhr an zu zehlen mit dem Untergange der Sonnen, die andern Europäischen Völcker aber nach Mitternacht, da kann nun unter denen Scribenten auch wegen der Tage ein scheinender Wiederspruch vorfallen, der doch nichts ist. Z. E. Pabst Paulus* II. *starb a.* 1471. *den* 26. *Iulii, Abends um* 10. *Uhr, die Italiener aber schreiben, es sey den* 27. *Iulii geschehen.* (b) *Beydes ist recht.*

# *Vierte Abtheilung.*

## Nachricht und Erinnerung von diesem Wercke.

## §. 88.

*Ist noch übrig, dass ich von diesem Wercke noch einiges beybringe. Nachdem die Gelehrten in neuern Zeiten wahrgenommen, dass die alten Briefe von grossem Nutzen sind, und deren täglich mehr und mehr heraus kommen, so sind sie bedacht gewesen, dieselben zu desto bessern Gebrauch in ein Register zu bringen. Bereits a. 1722. fiel Herr Hofrath Buder zu Jena auf diese Gedancken, und gab eine* Dissertatiunculam Epistolarem ad fratres Pezios *heraus, de* Bibliotheca diplomatica Regum ac Imperatorum Romano-Germanicorum studiose conquirenda. *Er sagt darinn, er habe dergleichen Werck zusammen zu tragen den Anfang gemacht, aber Herr Hofrath Heubel, welcher damahls auch ein dergleichen Werck unter Händen gehabt, habe ihn einige Zeit davon abgehalten. Nachgehends habe ihn Herr Hofrath Mencke wieder darzu ermuntert, und er ist damahls würcklich darzu entschlossen gewesen, aber wegen allerhand Veränderung und anderer Arbeit, wie es der Ausgang lehret, davon abgekommen. Ferner haben die gelehrten Zeitungen gemeldet, dass der Herr Geheimde Rath Moser ein dergleichen Werck vorgehabt, und alle das gantze Römische Reich angehende Diplomata in ein Register bringen wollen. Ich habe auch vernommen, dass an einem gewissen Orte ein berühmter Mann alle von Römischen Keysern geschriebene Briefe zusammen gebracht. Aber die gelehrte Welt hat davon nichts profitiren können.*

(f) §. 89.

(v) *Siehe auch* Papebrochii Propylæum.
(x) Jounal des Sçavans, 1746. Maj. p. 58.
(y) Tentzelii Vita Friderici Admorsi p. 958.
(z) Dipl. apud Ludewig Reliqu. I. p. 26.
(a) Chron. Montis Sereni p. 87.
(b) Memoire de Trevoux 1741. Sept. p. 1568.

## §. 89.

*Endlich brachte Herr* D. *Petrus Georgisch, nachgehends Königl. und Chur-Sächsischer Hofrath, welcher vor zwey Iahren allhier Todes verblichen, seine* Regesta Chronologico-Diplomatica *zu Stande, und gab sie a.* 1740. *heraus. Das Werck ist von einem vortrefflichen Nutzen, welches niemand läugnet, und kann von einem, der die Historie recht gründlich treiben will, nicht entbehret werden. Hätte man dergleichen eher gehabt, so würde manche Untersuchung gründlicher heraus gekommen seyn. Aber das ist auch wahr, daß er eine ziemliche Menge von allerhand Wercken nicht eingetragen, sondern weggelassen, wie solches die Göttingischen gelehrten Zeitungen recht wohl erinnert. Man darff aber nicht glauben, daß der Herr Hofrath dieselben Bücher nicht gekannt, sondern die wahrhaftige Ursache ist gewesen, weil er das Werck nicht allzugroß und kostbar machen wollen. Und bey der Gelegenheit muß ich noch ein klein Versehen mit gedencken, da er des Herrn Schannats* Vindemias *von forn bis a.* 1290. *so angeführet, daß er allezeit den ersten Theil an Statt des andern, und diesen wiederum an Statt des ersten angeführet. Vielleicht sind etwan die Titul des von ihm gebrauchten Exemplars verbunden gewesen.*

## §. 90.

*Was nun diese meine Arbeit anbelanget, so habe ich bereits vor vierzehn Iahren den Anfang dazu gemacht, bin aber niemahls Willens gewesen, dasselbe zum Druck zu befordern, sondern es nur zu eigenem Gebrauch zu behalten. Hatte ichs gleich Anfangs drucken lassen, so würde es sehr schlecht ausgesehen haben, weil viele Iahrzahlen und Data in denen von mir gebrauchten Wercken sehr falsch angegeben waren. Nachdem ich aber diese Diplomata sämtlich nach Chronologischer Ordnung durchgegangen, und meine* Collectanea *daraus bereichert: nachdem ich auch bisher eine und die andere Materie ausgearbeitet; so habe ich vieles ausgebessert, so viel mir nehmlich in meinen Untersuchungen vorgekommen. Endlich habe mich auch, auf hoher Gönner und Freunde Ansuchen, resolviret, es der Presse zu überlassen. Die Anzahl derer allhier nahmhaftig gemachten Urkunden belaufft sich auf* 11924. *daraus manches hervorzubringen seyn wird. Ich habe dabey alles gethan, was mir menschlich und möglich gewesen, hoffe also, in denen übrigen, was ich nicht alles übersehen konnen, von dem gütigen Leser desto eher ein gelindes Urtheil zu erhalten. Man findet, sonderlich in denen ältesten Zeiten, bisweilen am Rande ein Sterngen, daß bedeutet, daß die Iahrzahl in etwas unrichtig sey, ich habe aber nicht wollen dran künsteln, oder nach Gedüncken verbessern, weil dergleichen Fehler auch wohl in die Originalien mit einschleichen. Die Register sind alle nöthig. Das erste und andere, damit man sehen kann, was vor Autores und Deductionen ich gebraucht. Bey dem letzten habe ich mich der strengsten Kürtze beflissen, aber nicht gern etwas weggelassen. Ist es gleich nicht lang gerathen, so begreifft es doch viel in sich. Es stehen manche Anmerckungen darinn, die nicht ein iedweder daselbst suchen, ein Aufmercksamer aber wohl finden wird. Der Leser bediene sich dessen zu seinem Nutz, und gehabe sich wohl.*

*Dresden den* 19. *Ian.* 1747.



INVEN-



# INVENTARIVM DIPLOMATICVM
# HISTORIAE SAXONIAE
## SVPERIORIS.

---

### Circa A. C. 500.

König Theodercivs Ostrogothvs schreibt an die Könige der Heruler, Weriner und Thüringer, um sie mit einander auszusöhnen.

Cassiodorvs *Variarum* III. 3.
Goldastvs *Constit. Imp.* I. p. 5.

König Theodericvs sendet seine Tochter König Hermanfriden in Thüringen.

Cassiodorvs *Variar.* IV. I.
Goldastvs *Constit. Imp.* I. p. 191.
Sagittarivs *de regno Thuringiæ* p. 228.
Falckenstein Thüring. Chron. I. p. 238.

### 704. IND. II.

Herzog Hedenus in Thüringen schencket dem Stift Utrecht einige Güter zu Arnstadt und Mühlberg. *Actum in castello*
1. Mai. *Wircebark sub die Kal. Majas, a. X. regni Childeberti Regis.*

Martene & *Durand. Collect. ampliss.* I. p. 13.
Eccardvs *rerum Francic.* XVIII. 9.
Falckenstein *Antiqu. Nordgav.* II. p. 283.
*Ejusd.* Thüring. Chron. II. p. 73.

### 706. IND. IV.

König Dagobert in Franckreich stiftet das Kloster S. Petri zu Erfurt. *Dat. Mo-*
1. Mart. *guntiæ, Kl. Mart. Acta a D. 706. Indict. IX.*

Trithemivs *de orig. Francorum lib.* I. p. 59.
Madervs *Append. ad Chron. Montis Sereni* p. 273.
Sagittarii *Ant. Ducatus Thur.* l. 11. p. 32.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1011.

### 716. IND. XIV.

Herzog Hedenvs schencket dem Stift Utrecht einige Güter bey Hamulo an der Sale. *Actum Hamulo castello, anno I. Chilperici regis, XIV. Cal. Majas.* 18. Apr.

Martene & Dvrand *Collect. ampliss.* I. p. 21.
Eccardvs *rerum Francic.* I. p. 323.
Calmet *Hist. de Lorraine Tom.* I. *Preuv.* p. 268.
Falckenstein *Antiqq. Nordgav.* II. p. 286.

### 723. IND. VI.

Pabst Gregorii Brief an etliche vornehme Thüringer.

*Inter* Bonifacianas n. 119. *in Bibl. PP.*
Othlonvs *vita* Bonifacii I. 25. (*ed. Canis.* c. 19.)
Baronivs *ad h. a. num.* 11.
Serarivs *rerum Mogunt.* p. 216.
Letzneri *Hist. Bonifacii part.* 2. *epist.* 11.
Schatenii *Hist. Westphal.* p. 373.
Lvnig *spicil. Eccles.* I. p. 4.
Rohr vom Ober-Hartz p. 106.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 268.

Pabst Gregorivs an alle Thüringer:

*inter* Bonifacianas *n.* 120.
Serarivs *rerum Mogunt.* p. 218.
Schatenivs *Hist. Westphal.* p. 374.
Lvnig *Spicil Eccles.* I. p. 3.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 269.

### 724. IND. VII.

Carolvs, *Major Domus (vulgo Martellus)* giebt S. Bonifacio einen Schutz-Brief an die Thüringer und Hessen.

Baronivs *ad h. a.* n. 2.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 348.

### 738. al. 739. IND. VI.

Pabst Gregorii Brief an die Thüringer, Hessen und Grabfelder.

*inter* Bonifacianas n. 128.
Othloni *Vita Bonifacii* I. 31. al. 29.
Serarivs *rerum Mogunt.* p. 225

Letzneri *Hist. Bonifacii part. 2. epist.* 37.
Schatenii *Hist. Westphal.* p. 384.
Lvnig *Spicil. Eccles.* I. p. 6.
Schannat *Buchonia Vetus* c. 4. p. 334.

## 746. (siehe 786.) IND. XIV.

Caroli M. vermeintes *Dipl.* denen Grafen von Gleichen gegeben. *Datum ad Portum Naonis in Francia, anno incarn. salutis* 746.
Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 235.
Goldasti *Constit. Imper.* I. p. 17.
Levbervs *de Stapula Saxon.* n. 834.
Ahasv. Fritsch *de Gunthero Schwartzburg.* p. 3.
Hvld. ab Eyben *de Gunthero Schwartzb.* p. 11.
Sagittarii Gleichische Hist. p. 7.
Tentzelii *Vindiciæ Censuræ Conringianæ Diplom. Lindav. App.* III. p. 83.
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* III. p. 1056.
Lvnig R. A. *Spicil. secul.* I. p. 266.
Diploma Friedericianvm *Nobilibus Advocatis de Plauen datum a.* 1232. p. 13.
Heidenreichs Hist. des Hauses Schwartzburg p. 16.

## 751. IND. IV.

1. S. Bonifacii Schreiben an Pabst Zachariam, darinn des Bischofthums zu Erfurt gedacht wird.
*Inter* Bonifacianas n. 132.
Othlonvs *de Vita Bonifacii* II. 2.
Serarivs *rerum Mogunt.* p. 372.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 1.
1. April. 2. Des Pabsts Antwort. Kal. Apr.
Serarivs *rerum Mogunt.* p. 372.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 2.
*Inter* Bonifacianas n. 142.
Hardvini *Concilia* III. p. 1877. 1881.
Ioannis *R. R. Mogunt.* III. p. 234.

## 779. IND. II.

Bischoff Lvllvs schreibt der Theurung wegen Fasttage in Thüringen aus.
*Inter* Bonifacianas n. 62.

## 783. IND. VI.

Æbt. Einhild giebt etliche Stücke zum Kloster Miltz im Hennebergischen. *Actum in vico publico & villa, quæ dicitur Milize, & a. inc. Chr.* 783. *& anno regni D. Caroli Regis Francorum* XVI. *die quo fecit, mensis*
25. Martii. *Martii die* XXV.
*Traditiones Fuldenses Pistorii* p. 508.
Tentzel erste Henneberg. Zehenden p. 5.

## 785. IND. VIII.

1. Ertz-Bischoff Lvllvs zu Mayntz giebt dem Stift Fulda etliche Güter zu Vargula an der Unstrut.
*Traditiones Fuldenses n.* 70. *edit. Schannat.*
Broweri *Ant. Fuldens.* III. p. 207.
Gvdeni *Codex Diplom.* p. 1.
2. Kayser Carl giebt dem Stift Fulda die gantze Gegend um Vargula.
*Traditiones Fuldenses* n. 69.

## 788. IND. XI.

Graf Manto giebt dem Stift Fulda Schwalungen und Herff. *Actum in mon. Ful-*
19. April. *da d.* XIII. *Kal. Majas, anno* XX. *regnante Karlo, Rege Francorum & Langobardorum ac Patritio Romanorum.*
*Tradit. Fuldenses* n. 83.

## 789. IND. XII.

Fricheo giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Sundhelm, Northeim und Fladungen. *Act. in mon. Fulda, a.* XXI. *regnante Carolo glorioso Rege Francorum, die* 27. *mensis Febr.* 27. Febr.
*Tradit. Fuldenses* n. 88.

## 795. IND. III.

Egilolf giebt dem Stift Fulda Schwalungen und Kundorff im Meinungischen. *Act. in mon. Fulda d.* VI. *mens. Febr. a.* 6. Febr.
XXVII. *regni Domini Caroli Regis.*
*Tradit. Fuldenses* n. 105.

## 800. IND. VIII.

Æbt. Emhild giebt Römhild, Themar und andere da herum gelegene Orte ans Stift Fulda. *Act. vico publico, qui dicitur Milira, a. Dom. inc.* 800. *& a regni. Dom. nostri Caroli glor. Regis Francorum* XXXI. *sub d.* 3. *mensis Febr.* 3. Febr.
*Tradit. Fuldenses* n. 140.
Broweri *Annal. Fuld.* p. 259.
Tentzel erste Henneberg. Zehenden p. 12.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 139.
Weinreich Henneberg. Kirchen- und Schulen-Staat p. 13.

## 804. IND. XII.

Waldman giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Ostheim. *Script. in mon. Fulda ann.* 36. *regni D. Caroli glor. regis Francorum, mense Majo die* II. *nonis ejusd. mensis.* 6. Maj.
*Tradit. Fuldenses* n. 182.

## 812. IND. V.

Engilrich giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Ostheim, Sundheim, Westheim. *Fact. in mon. Fulda, mens. Aug. die vero pridie idus diei eiusdem mensis a.* XLIIII. *regni Domni Caroli glor. Regis Francorum.* 12. Aug.
*Tradit. Fuldenses* n. 237.

## 814. IND. VII.

Arndegon giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Sundheim. *Act. mense Nov. sub die* V. *Idus, a.* I. *Imperii Hludovici glor. Regis Francorum.* 9. Nov.
*Tradit. Fuldenses* n. 268.

## 815. IND. VIII.

1. Vergleich Wolfgarii Bischofs zu Wirtzburg mit Ratgario Abt zu Fulda, wegen einiger Zehenden zu Römhild und angrentzenden Orten. *Act. in loco qui dicitur Rezzebah sub d.* VI. *Kal. Apr. a.* II. 1. Mart.
*Domni Hludovici glor. Regis.*
*Tradit. Fuldenses Pistorii* p. 561.
Tentzels erste Henneberg. Zehenden p. 31.
Schannat *Buchonia Vetus* p. 439.
2. Erlwin schencket dem Stift Fulda Beinerstadt bey Themar. *Act. a.* II. *regnante Dom. nostro Hludovico glor. Rege Francorum, sub die* II. *nonas Junias.* 14. Jun.
*Tradit. Fuldenses* n. 277.

## 819. IND. XII.

Altrat giebt dem Stift Fulda 12. Morgen zu Ostheim. *Fact. a* VI. *Hludovici pissimi Regis Francorum mense Majo, die* XXIII. 23. Maj.
*ejusd. mensis.*

*Tradit.*

*Tradit. Fuldenses* n. 309.

Reginold giebt dem Stift Fulda Northeim, Sultzfeld und Herff. *Anno Dom. nostri J. C.* 819. *Indict.* XII. *Regni vero Ser.*
4. Nov. *Imp. Hludowici* VI. *mens. Nov. feria* IIII. *ejusdem mensis.*

*Tradit. Fuldenses* n. 313.

## 820. IND. XIII.

Kayser Ludovicus *Pius restituiret* dem Stift Wirtzburg die abgenommenen Dörffer
20. Jan. Eichsfeld und Gibelstadt. *Dat.* XIII. *Kal. Febr. a.* VI. *Imp. Hludowici Aug. Ind.* XIII. *Actum Aquisgrani palatio regio.*

Eccardus *rerum Francic.* II. p. 880.

## 823. IND. XV.

1. Ingvlhilt schencket dem Stift Fulda etliche Sclaven zu Ostheim. *Fact. in villa Nordheim, a.* X. *regni Hludowici Imp. mens.*
8. Jan. *Jan. die* VIII. *ejusd. mensis.*

*Traditiones Fuldenses* n. 329.

2. Witger giebt dem Stift Fulda einen Morgen und Wiese zu Sundheim. *Fact. in mon. Fulda a.* X. *imperante Hludowico rege*
1. Maj. *Francorum mens. Majo die* II.

*Traditiones Fuldenses* n. 338.

3. Volchram giebt dem Stift Fulda *partem capturæ* zu Sundheim. *Act. in mon. Fulda, a.* X. *regnante Hludowico Imperato-*
9. Jun. *re, mens. Junio die* IX. *ej. mensis.*

*Traditiones Fuldenses* n. 342.

4. Otfried giebt dem Stift Fulda Allstadt und Grattstadt. *Fact. in mon. Fulda a.* X. *regni glor. Hludowici Imp. mens. Sept.*
7. Sept. *die* VII. *Cal. Oct.*

*Tradit. Fuldenses* n. 348.

Hönn Coburg. Hist. II. p. 1.

## 824. IND. II.

1. Graf Hacho *confirmiret* dem Stift Fulda die Güter zu Suntheim und Northeim. *Fact. in mon. Fulda a.* XI. *regni Hludowici*
4. Aug. *Imp. mens. Aug.* II. *Kal. Sept.*

*Tradit. Fuldenses* n. 374.

2. Hiltiburo schencket dem Stift Fulda ihre Güter zu Nordheim, Sundheim und Streu. *Act. publice in villa Nordheim a.* XI. *regn. Dom. Hludowico rege Francorum mens.*
9. Dec. *Dec. die* IX.

*Tradit. Fuldenses* n. 377.

## 826. IND. IV.

Starchelm giebt dem Stift Fulda 13. Morgen zu Kalten-Lengsfeld. *Fact. in mon. Fulda a.* XIII. *regni Hludowici piissimi Imp.*
14. April. XVIII. *Kal. May.*

*Tradit. Fuldenses* n. 389.

## 827. IND. V.

Helmwart giebt dem Stift Fulda zu Ostheim *dimidiam partem unius capturæ* zu Werinesbrunn, & *unam servilem huobam*, eine Dienst-Hufe. *Fact. in mon. Fulda anno*
2. Jan. XIIII. *regni Hludowici mens. Jan.* IIII. *Non. ej. mensis.*

*Tradit. Fuldenses* n. 392.

## 830. IND. VIII.

Wan giebt dem Stift Fulda einige Güter zu Sundheim. *Acta anno* XVII. *regni Hlu-*
27. Jul. *dowici glor. Regis Francorum*, XI. *Kal. Aug. feria* VI.

*Tradit. Fuldenses* n. 402.

## 836. IND. XIV.

1. Grelind und Irmentrud geben dem Stift Fulda ihre Güter zu Sundheim. *Act. in Fulda anno* XXIII. *regni Hludowici piissimi*
*Regis Francorum* IIII. *Cal. Jul.* 1. Jul.

*Tradit. Fuldenses* n. 411.

2. Wielrad giebt dem Stift Fulda ihre Güter zu Ostheim. *Fact. in Fulda a.* XXIII. *regni Hludowici piissimi regis Francorum,*
*quarto Cal. Jul.* 28. Jun.

*Tradit. Fuldenses* n. 410.

## 837. IND. XV.

Sigibald giebt dem Stift Fulda Heldburg u. a. m. *Fact. in villa, quæ dicitur Zimbra, anno* XXIV. *Dom. Hludowici glor.*
*regis Francorum, sub die* XVI. *Cal. Nov.* 17. Oct.

*Tradit. Fuldenses* n. 427.

Hönn Coburg. Hist. II. p. 2.

## 841. IND. IV.

Keyser Lotharivs *confirmiret* die Schenckung des Dorffs Saltzungen ans Stift Fulda. *Dat.* XIII. *Kal. Sept. anno Christo pro-*
*pitio Imperii Dom. Hlotharii piissimi* 20. Aug.
*Augusti in Italia* XXII. & *in Francia* II. *Indict.* IIII. *Actum Moguntia civitate.*

*Tradit. Fuldenses* n. 454.

Raslervs *Append. ad Vindicias Dipl. Lindaviensis.*

Wohlgegründete Gegen-*Information* Beyl. n. 1.

Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrsamkeit VIII. p. 40.

Fabri Staats-Cantzley LXX. p. 88.

## 845. IND. VIII.

Sessa und Waltvn schencken dem Stift Fulda ihre Güter zu Themar und da herum.
*Act. in mon. Fulda, die* XXIX. *mens. Mart.* 29. Mart

*Tradit. Fuldenses* n. 468.

## 857. IND. V.

1. Swarzaloh giebt dem Stift Fulda *capturam unam* in Suntheim. *Actum publice in mon. Fulda.*

*Tradit. Fuldenses* n. 480.

2. Altbraht giebt dem Stift Fulda Helmershausen. *Act. publice in villa Helmrichesbusun.*

*Tradit. Fuldenses* n. 483.

## 860. IND. VIII.

Graf Erpho giebt Herff u. a. m. an Fulda, Tonna u. a. m. an Wirtzburg.

*Tradit. Fuldenses* n. 489.

## 864. IND. XII.

Brvnicho giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Starcfrideshausen im Meiningischen. *Fact. anno* XXIIII. *Dom. Hludowici, orientalium Francorum Regis, mens. Sept.* VI.
*die ej. mensis.* 6. Sept.

*Tradit. Fuldenses* n. 496.

## 866. IND. XIV.

Folcbracht giebt dem Stift Fulda seine Güter zu Sundheim. *Act. in mon. Fulda, anno ab incarn. Dom.* 866. *mense Julio, XV.*
*die ej. mensis.* 15. Jul.

*Tradit. Fuldensis* n. 500.

## 867. IND. XV.

1. Betilo giebt dem Stift Fulda 80. Acker zu Aschaha. *Act. in mon. Fulda, anno ab inc.*

*inc. Dom.* 867. *regni vero Ludovici pyssimi*
20. Maj. *Regis* XXVII. *mense Majo*, XX. *die ejusd. mensis.*

*Tradit. Fuldenses* n. 504.

2. Aoalold giebt Römhilt (*Rotmulti*) ans Stift Fulda. *Act. in mon. Fulda, ab inc. Dom.* 867. *regni vero Dom. Ludovici pyssimi regis orientalium Francorum* XXVII.
23. Jul. *mense Julio*, X. *Cal. Aug.*

*Tradit. Fuldenses* n. 505.

## 874. IND. VII.

1. König Lvoewig confirmiret dem Abt zu Fulda die Zehenden in 116. Thuringischen Orten. *Dat. a.* 874. *Ind.* VII. *regni Ludovici in orientali Francia regnantis*
15. Jun. XXXVI. *sub d.* XV. *Jun. Actum in Palacio Ingelunheim.*

Schannat *Diœces. Fuld.* p. 239.
*Idem Buchonia Vet.* p. 402. *Exc.*
* *Suppositum statuit* Eccardvs *in Animadversionibus ad Dioecesin Fuldensem* c. 15.

2. Cvnihilt giebt dem Stifft Fulda ihre Güter zu Schmalkalden, Wasungen &c. *Fact. a. Dom. inc.* 874. *Ind.* VII. *regni autem Ludovici glor. Regis anno* XXXIIII.

*Tradit. Fuldenses* n. 517.

## 877. IND. X.

König Lvdwig II. giebt Tennstädt und
26. Jan. Erich ans Stift Gandersheim. *Dat.* VII. *Kl. Febr. Ind.* X. *a. D.* 877. *anno* I. *Hludovici Regis. Act. Franconofurt.*

Leibnitivs *S. R. Brunsvic.* II. p. 372.
Sagittarivs *Ant. Ducatus Thur.* p. 167.
Levckfeld *Ant. Gandersheim.* p. 95.
Lvnig R. A. *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 820.
Eccarovs *rerum Francic.* II. p. 889.
Harenbergii *hist. Gandersheim.* p. 584.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 182.

## 880. IND. XIII.

Adololo giebt dem Stift Fulda einige Güter zu Beinstadt, Lindich &c. *Fact. a Dom. incarn.* 880.

*Tradit. Fuldenses* n. 521.

## 889. IND. VII.

Megintrieo giebt dem Stift Fulda einige Güter zu Beinerstadt. *Anno Dom. inc.* 889.
20. Maj. *Ind.* VIII. *mens. Majo die* XX.

*Tradit. Fuldenses* n. 128.
Tentzel erste Henneberg. Zehenden p. 25.

## 904. IND. VII.

Aoalhvn giebt Gerthausen im Amt Lichtenberg ans Stift Fulda. *Act. regnante Ludevico Seren. Rege, in loco, qui dicitur Tribure, anno Dom. inc.* 904. *Ind.* XI.

*Tradit. Fuldenses* n. 544.

## 906. IND. IX.

König Lvdewig confirmiret dem Stift Fulda Ober- und Nieder-Volckach, Vo-
30. Maj. gelsberg, u. a. m. *Dat.* III. *Kal. Jun. a.* 9... *Indict.* VIIII. *anno autem regni Dom. Hludovici* VII. *Actum Triburias.*

*Tradit. Fuldenses* n. 546.

## 907. IND. X.

Graf Adalbert vertauscht Stockheim an Fulda. *Fact. in villa Adalberti Comitis*
28. April. *Ruotswindeshusen* IV. *Cal. May.*

*Tradit. Fuldenses* n. 548.
Tentzel erste Henneb. Zehenden p. 20.

## 912. IND. XV.

Keyser Conrao giebt dem Stift Fulda
Helmershausen. *Dat.* II. *Idus Apr. a.* 912. 12. April.
*Ind.* XV. *regnante glor. Rege Chuonrado anno* I. *Actum ad locum Fultensem.*

*Tradit. Fuldenses* n. 551.

## 929. IND. II.

Keyser Heinrich schencket seiner Gemahlin Qvedlinburg, Pölde, Northausen
und Duderstadt. *Dat.* XVI. *Kal. Octobr.* 16. Sept.
*a. Dom. inc.* 929. *Ind.* II. *anno autem* X. *Heinrici glor. Regis regni. Actum in loco, qui dicitur Quitilingaburg.*

Maderi *Ant. Brunsvic.* p. 102.
Quedlinburg. *Deduction* Beyl. n. 2.
Levckfelo *Ant. Poeldens.* p. 15.
*Ej. Ant. Halberstad.* p. 63.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 5.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. n. 2.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 1.
Heineccii *Ant. Goslar.* p. 13.
Gvndling. *de Henrico Aucupe* p. 312.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 182.
Rehtmeier Braunschweig. Kirchen-Hist. p. 194.
Eccardi *Geneal. Saxon. super.* p. 27.
Lyservs *de Lachis Loubæ* p. 2.
Baring *Clavis diplom. præf.* p. 53.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 15.

## 932. IND. VI.

Abt Hadamar zu Fulda vertauscht etliche Güter zu Merseburg *in pago Hosgowe* an
den Keyser. *Dat.* III. *Non. Jun. Ind.* V. *a.* 5. Maj.
932. *Actum in Erpesfurt.*

*Tradit. Fuldenses* n. 570.
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 11. *Exc.*

## 933. IND. VI.

Keyser Heinrich verlegt einen Marckt von Michelau nach Meiningen. Geben zu Meiningen. (teutsch.)

Güthe Meiningische Chron. p. 44.

## 937. IND. X.

1. Keyser Otto I. stiftet das Kloster zu
Qvedlinburg. *Dat. Id. Sept. a.* 937. *Ind.* X. 13. Sept.
*anno vero Dom. Ottonis invict. Regis* I. *Actum in Quitilingaburg.*

Maderi *Ant. Brunsvic.* p. 104.
Mabillonivs *Sec.* V. *Benedictino* p. 351.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 3.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 1.
Kettner Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. n. 2.
*Ej. Dipl. Quedlinb.* p. 5.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Quedlinb. p. 854.
Levckfeld *Ant. Halberstad.* p. 637.

2. Keyser Otto I. giebt einer Matrone Biæ das seine zu Gerøleben *in pago Svevia.*
*Dat.* XII. *Kal. Nov. a.* 937. *Ind.* XI. *Act.* 21. Oct.
*in Alsteti.*

Levckfeld *Ant. Poeldens.* p. 274.
*Ej. Ant. Alsterens.* p. 234.

3. Keyser Otto I. schencket dem Stift Qvedlinburg die Einkünfte zu Kirchberg,
Dornburg und Schman. *Dat.* XIII. *Kal.* 20. Dec.
*Jan.*

*Jan. a.* 937. *Indict.* XI. *anno Ottonis pii Regis* II. *Actum in Qbitilingoburg.*
Kettneri *Dipl. Quedlinburg.* p. 12.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.
Baring *Clavis diplom. praef.* p. 18.

939. f. 929.

941. IND. XIV.

Keyser Otto I. schencket Siegfrieden Mgr. Geronis Sohne etliche Güter zu Osterogeln und Westerogeln. *Dat.* VIII. *Id.*
6. Jun. *Jun. a.* 941. *Ind.* XIII. *anno Ottonis Reg.* I. *Actum in Rorc.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 32. & *tom.* II. *Meibom.* p. 417.
Lvcae Grafen-Saal p. 458.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.
Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 4.
Eccardi *Hist. Geneal. Sax. super.* p. 133.

944. IND. II.

1. Keyser Otto I. tauschet von Marggraf Gerone Rodigeresrod vor Turdingen. *Dat.*
25. Febr. V. *Kal. Mart. a.* 944. *Ind.* I. *Act. Kissenbrock.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.
2. Keyser Otto I. schencket dem Stift Qvedlinburg ein Gut zu Kimlingen. *Dat.*
30. Sept. * II. *Kal. Oct. a.* 944. *Ind.* V. *anno Domni Ottonis* IX. *Actum in Tarneburc.*
Kettneri *Diplom. Qvedlinburg.* p. 12.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 855.
Baring *Clavis diplom. praef.* p. 19.

945. IND. III.

1. Keyser Otto I. schencket Marggraf Christian etliche Güter zu Steno und Qui-
1. Mart. gna. *Dat. Kal. Mart. a.* 945. *Ind.* II. *regn. Ottone Rege a.* IX. *Actum Alstedi.*
Knavth *de pagis Anhaltinis* p. 45.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 382.
Eccardi *Hist. Geneal. Sax. super.* p. 133.
Crvgeri *Orig. Lusat.* p. 126.
2. Keyser Otto I. schencket Marggr. Ge-
4. Maj. * rau das Dorff Tribunici. *Dat.* IV. *Non. Maj. a.* 945. *Ind.* IV. *regnante Ottone Rege a.* IX. *Actum Alstedi.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 167.
Levckfeld *Ant. Alsted.* p. 235.
3. Keyser Otto I. schencket zween Vasallen einige Güter im *pago Serimunt. Dat.*
11. Jun. III. *Id. Jun. a.* 945. *Ind.* III. *anno regni* VIIII. *Act. Magdeburg.*
Levckfeld *Ant. Poeldens.* p. 274.

946. IND. IV.

1. Keyser Otto I. schencket dem Stift Qvedlinburg Helmwandesdorff und Fast-
30. Jan. levesdorff. *Dat.* III. *Kal. Febr. a.* 946. *Ind.* IIII. *anno Dom. Ottonis Ser. Regis... Actum in Magdeburg.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 13.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.
*Idem Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 5.
Baring *Clavis diplom. praef.* p. 20.
2. Keyser Otto I. confirmiret die Gandersheimischen Güter, darunter Tennstädt
4. Maj. * und Erich. *Act.* IV. *Non. Maj. a.* 946. *Ind.* II. *anno Ottonis Regis* XI. *Act. Werlahun.*
Henr. Bodo *Synt. de Eccl. Gandersh. tom.* II. *Meibom.* p. 492. *tom.* II. *Leibnit.* p. 711.

Schatenii *Annal. Paderborn.* I. p. 289.
Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 98.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 820.
Harenbergii *hist. Ganderh.* p. 102. 602.

948. siehe 965.

950. IND. VIII.

Keyser Otto I. schencket seinem Diener Hohstein seine Güter im *pago Hassago* bey
Merseburg. *Dat.* VI. *Kal. Oct. a.* 950. *Ind.* 26. Sept. *
VII. *a. vero regni Dom. nostri Ottonis invict. Regis* XIII. *Actum Quitilinaburc.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 13.
Baring *Clavis Diplom. praef.* p. 21.

951. f. 952.

952. IND. X.

1. Keyser Otto I. schenckt seinem Sohne Ludolphen, und dieser Marggr. Geroni den
*pagum* Serimunt. *Dat.* V. *Kal. Aug. a.* 952. 28. Jul.
*Ind.* VIII. *regnante Ottone rege a.* XV. *Act. Walabusen.*
Entzelii Alt-Märckische Chron. c. 31.
Meibomivs *S. R. Germ.* I. p. 744.
Popperodii *Annal. Gerenrod. tom.* II. *Meib.* p. 419. *ed. Becm.* p. 33.
Knavth *de pagis Anhalt.* p. 43.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 168.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 320.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 146.
Crvgeri *Orig. Lusat.* p. 71.
2. Keyser Otto I. schencket seiner Schwester Mathildis eine Hufe zu Geusau.
*Dat.* V. *Id. Aug. a.* 952. *Ind.* IX. *anno re-* 9. Aug.
*gni Ottonis* XV. *imperii* VIII. *Actum Bolgestede.*
Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 573.

954. IND. XII.

Keyser Otto schenckt das seine im *pago Svava* zum Stift Frose. *Dat.* VIII. *Id. Dec.* 6. Dec. *
*a.* 954. *Ind.* IV. *anno regni Ottonis* XV.
Beckmann Anh. Hist. III. p. 184.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 98.

955. IND. XIII.

Keyser Otto I. schencket dem Stift Qvedlinburg Spilberg bey Schman. *Dat.*
VIII. *Kal. Jun. a.* 955. *Ind.* XVIII. *regnan-* 25. Maj. *
*te pio rege Ottone anno* XVIII. *Actum Maitheburg.*
Kettner *Diplom. Qvedlinb.* p. 16.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 855.
Baring *Clavis diplom. praef.* p. 22.

956. IND. XIV.

1. Keyser Otto I. confirmiret die Gandersheimische Güter, darunter Tennstädt
und Erich. *Actum in Werlahu, Dat.* XI. 21. April.
*Kal. Maj. a.* 956. *Ind.* XIII. *regnante Ottone a.* XX.
Leibnitii *S. R. Brunsvic.* II. p. 372.
Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 99.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Gandersh. p. 821.
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 65. 603.
2. Keyser Otto I. schencket dem Stift Qvedlinburg sechs Dörffer *in marca Lipa-*
*ni. Dat. non. Kal. Sept. luna* XIIII. *a.* 956. 5. Sept.
*Ind.* XIII. *anno vero Domni Ottonis invict. Regis* XXII.

Kettner *Diplom. Quedlinb.* p. 15.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 856.
Baring *Clavis diplom. praef.* p. 21.
3. Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg das Kloster Michelstein. *Dat.*
5. Dec. 956. *Non. Dec. anno regni* XXII. *Actum*
*Immunleba* (Memleben.)
Kettner *Diplom. Qvedl.* p. 16.
Levckfeld *Ant. Michaëlstein* p. 83.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 183.
Schamelivs vom Kl. Memleben p. 118.
4. Keyser Otto I. schencket dem Stift
Qvedlinburg Liebenstedt und Almenstedt
in Thüringen. *Actum Quitilineburg a.* 956.
*Ind.* XIV. *regni Ottonis a.* XXIII.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 17.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Quedl. p. 856.

961. IND. IV.

1. Keyser Otto I. confirmiret das Klo-
17. Jul. ster Gerenrode. *Dat.* XVI. *Kal. Aug. a.* 961.
*anno regni Ottonis* XXVI. *Act. in Sipponi-*
*felde.*
Beckmann Anhält. Hist. III. 169. *& in*
*addit. ad Popperodium* p. 36.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 77.
2. Keyser Otto I. giebt die Zehenden zu
Wurtzen, Eilenburg und Zörbig ans Stift
29. Jul. Magdeburg. *Dat. Odorp* IV. *Kal. Aug. a.*
961. *regni a.* XXVI.
Meibomivs *S. R. Germ.* I. p. 745.
Levbervs *de stapula Saxon.* n. 1187. 1599.
Sagittarivs *Antiq. Archi-Ep. Magdeb.* §. 74.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 344.
*Idem Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 7.
3. Keyser Otto giebt dem Stift Qved-
6. Aug. linb. einige Güter. *Dat.* VIII. *Id. Aug. a.*
961. *Ind.* IV. *Act. in Wallabusun.*
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 4.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 18.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 4.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 183.
4. König Otto II. confirmiret das Klo-
ster Gerenrode, und nimmt es in seinen
Schutz. *Act. a.* 961. *regis Ottonis* II. *Ind.*
III. *Act. Walabusen.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 40. *&*
*tom.* II. *Meibomii* p. 426.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 170.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 336.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 78.
Crvgeri *Orig. Lusat.* p. 116.
5. König Otto II. unterwirft dem Klo-
ster Gerenrode das Stift Frose. *Act. a.* 961.
*regis Ottonis anno* I. *Ind.* III. *Actum Wale-*
*busen.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 185.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 337.
Lvnig *Spicil. Eccles.* III. von Aebt. p. 98.

962. IND. V.

Pabst Johannes XII. confirmiret die bey-
den Stifter Magdeburg und Merseburg. *Dat.*
12. Febr. II. *Id. Febr. anno pontificatus Joannis Papae*
*septimo, imperii domini piissimi Augusti Ot-*
*tonis primo, Ind.* V.
*Annalista Saxo. a.* 963. *tomo* I. *Eccardi.*
Mabillonivs *Sec.* V. *Benedictino* p. 575.
Sagittarivs *Ant. Archi-Ep. Magd.* §. 98.
Martene & Dvrand *Collect. amplis.* I. p. 317.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 645.
Ober-Sächsische Nachlese IV. p. 552.

963. IND. VI.

Pabst Leo VIII. nimmt das Kloster Ge-
renrode in seinen Schutz.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 172.
Lvnig *Spicileg. Eccl.* III. von Aebt. p. 81.

964 IND. VII.

1. König Otto II. confirmiret die Privile-
gia des Stifts Qvedlinburg. *Dat.* VI. *Kal.* 27. Jul.
*Aug. anno regni Ottonis junioris* IV. *Act.*
*Tarneburg.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 2.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 19.
*Ej.* Qvedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 6.
2. Marggraf Geronis fernere Stiftung
und *Confirmation* des Klosters Gerenrode.
*Tempore Johannis* XII. *PP. regnantibus Ot-*
*tone ejusque aequivoco filio, anno Imperii*
*ejus secundo & regni filii* III.
Popperodivs *Annal. Gerenrod.* p. 36. *&*
*tomo* II. *Meibom.* p. 422.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 168.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 642.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 80.
Calvör von Nieder-Sachsen p. 513.
Eccardi *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 131.
Crvgeri *Orig. Lusat.* p. 119.

965. IND. VIII.

1. Keyser Otto I. fundiret das Stift Meis-
sen, und setzt dessen Grentzen. *Dat.* III.
*Id. Jan. a.* 948. (*lege* 965.) *Ind.* VIII. *anno* 11. Jan.
*Ottonis Imp. tertio.*
*Statuta Eccles. Misnensis* fol. 35.
Maderi *Ant. Brunsvic.* p. 185.
Schreiter Wurtzn. Kirchen - Reihen p. 167.
Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen Anh. p. 3.
Hofmanni *S. R. Lus. praef.* p. 4.
Lvnig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 96.
2. Keyser Otto I. schencket dem Ertz-
stifft Magdeburg Pechau und Gommern.
*Dat.* V. *Kal. Jul. a.* 965. *Ind.* VIII. *anno* 27. Jun.
*Imperii Ottonis* IIII. *regni autem* XXX.
*Actum Magdeborch.*
Bvder Samlung I. p. 277.
3. Keyser Otto I. schencket dem Ertz-
stift Magdeburg verschiedene Oerter in *pa-*
*gis Nestici, Niciti, Sprewa* und *Lusici. Da-*
*ta* V. *Kal. Aug.* 965. *Ind.* VIII. *anno regni* 28. Jul.
*Ottonis* XXX. *Imperii autem* IV. *Actum*
*Walahuson.*
Levbervs *de stapula Saxon.* n. 1604.
Sagittarivs *Ant. Magdeb.* §. 83.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 340.
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 347.
4. Keyser Otto I. schencket Graf Diet-
marn ein Gut zu Dröbel, *Drogobuli. Dat.*
III. *Kal. Dec. a.* 965. *Ind.* VIII. *anno regni* 25. Nov.
*Dom. Ottonis* XXXI. *Imperii ver.* IIII. *Actum*
*Walehusen.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 140.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 340. I.

966. siehe 962.

## 967. IND. X.

1. Pabst JOHANNES XIII. untergiebt die Stifter Merseburg, Zeitz und Meis-
20. April. sen dem Ertzbischoff zu Magdeburg. *Act. Ravennæ* XII. *Kal. Maj. Ind.* X.

MEIBOMII *S. R. Germ.* I. p. 731.
SAGITTARII *Ant. Magdeb.* §. 97.
LEUCKFELD *Ant. Halberst.* p. 647.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* Forts. Anh. p. 12. 64.

2. Pabst JOHANNES XIII. nimmt Qued-
22. April. linburg in seinen Schutz. *Act. Ravennæ Ind.* X. *dec. Kal. Maji, anno Pontif. Ioannis* XIII. *tertio*, *Ottonis Magni Imper.* VI.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 6.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 6.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 39.
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 7.
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedl. p. 856.

## 968. IND. XI.

1. Pabst JOHANNES XIII. confirmiret das
2. Ian. Stift Meissen. *Dat.* IIII. *Nonas Jan. anno pontificatus Joannis* XIII. *tertio annos majoris Otto imperii sexto*, *et minoris primo*, *Ind.* XI.

*Statuta Eccl. Misn. fol.* 36. *b.*
FABRICII *Annal. urbis Misnæ* p. 78.
MADERI *Antiqu. Brunsvic.* p. 188.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 833.
HOFMANNUS *præf. S. R. Lusat.* p. 4.
CRÜGERI *Orig. Lusat.* p. 155.

3. *Id. Mart.* siehe 978.

2. Keyser OTTO II. giebt Ottenleven
27. Oct. ans Stift Quedlinburg. *Dat.* VI. *Kal. Nov. a.* 978. *Ind.* XI. *anno Imp. Ottonis imperii* II. *Actum Quitilingeburg.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 20.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 184.

3. Keyser OTTO I. setzt die Grentzen des Stifts Meissen. *Dat.* IV. *Kal. Nov. a.*
29. Oct. 968. *Romæ in Ecclesia S. Petri Ind.* XI.

FABRICII *Annal. urbis Misnæ* p. 341.
MEIBOMII *S. R. Germ.* I. p. 752.
LUCÆ Grafen-Saal p. 761.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 96.
REHTMEIER Braunschw. Hist. p. 232.

4. Keyser OTTO I. giebt Befehl die Bischöffe zu Merseburg, Zeitz und Meissen zu *ordiniren*.

SAGITTARII *Ant. Magdeb.* §. CXI.
LEUCKFELD *Ant. Halberst.* p. 656.

5. Ertzbischoff HATTO zu Mayntz giebt seinen Consens zu Errichtung des Stifts Merseburg.

LEUCKFELD *Ant. Halberst.* p. 657.

## 970. IND. XIII.

1. Keyser OTTO I. schencket Bornstedt
25. Ian. ans Ertzstift Magdeburg. *Dat.* VIII. *Kal. Febr. a.* 970. *Ind.* XIII. *anno imperii Ottonis* IX. *filii autem ejus* IV. *Actum Papiæ.*

MEIBOMII *S. R. Germ.* I. p. 748.
LEUBERUS *de stapula Saxon.* n. 1189. 1600.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 1. *apud Thucelium* II. p. 475.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. Fortsetz. Anh. p. 21.

2. Ertzbischoff GERO zu Cölln und
29. Aug. Marggraf Ditmar stiften das Kloster Thancmaresfelde. *Act.* IV. *Kal. Sept. a.* 970. *Ind.* XIII. *anno Imperii Ottonis majoris* XL. *regni* XXXVI. *minoris quoque Imperii* VI. *regni* XI.

KNAUTH *de pagis Anhalt.* p. 31.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 459.
LEUCKFELD *Ant. Halberst.* p. 658.

3. Pabst JOHANNES XIII. confirmiret
das Kloster Tancmaresfeld. *Dat.* VIII. *Kal.* 25. Dec.
*Ian. anno Pontif. Ioannis* XIII. VII. *Imperii Ottonis majoris* X. *junioris* IV. *Indict.* XV.

KNAUTH *de pagis Anhalt.* p. 32.
ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 145.

## 972. IND. XV.

1. Keyser OTTO II. Ehepacten mit sei-
ner Gemahlin THEOPHANIA. *Dat.* XVIII. 14. April.
*Kal. Maj. a.* 972. *Ind.* XV. *Imperii genitoris nostri Ottonis* XI. *nostri vero* V. *Actum Romæ ad sanctos Apostolos.*

LEUCKFELD *Ant. Poeld.* p. 207.
*Ej. Ant. Halberst.* p. 659.
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 350.
REHTMEIER Braunschw. Hist. p. 242.
HAKENBERGII *hist. Gandersh.* p. 84.

## 973. IND. I.

1. Keyser OTTO II. schencket Grafen Thieman ein Stück vom *pago Koledizi.*
*Dat.* IV. *Non. Iun. a.* 973. *anno regni Otto-* 2. Iun.*
*nis* XIII. *imperii* VII. *Actum Dornburg.*

BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 411.

2. Keyser OTTO II. confirmiret dem Ertzstift Magdeburg Gommern, Pechau &c. und giebt ihm den Honig-Zehenden in
vielen *pagis*. *Dat. Non. Iun. a.* 973. *Ind.* 5. Iun.
XVIIII. *a. Imperii Ottonis* II. *Imperatoris* VII. *Actum Magdeburg.*

BUDER Samlung. I. p. 278.

3. Keyser OTTO II. confirmiret den Tausch vieler Oerter in Thüringen zwi-
schen Magdeburg und Fulda. *Dat.* XI. *Kal.* 22. Oct.
*Nov. a.* 973. *Ind.* II. *anno regni minoris Ottonis* XIII. *imperii* VI. *Act. Alstedi.*

*Tradit. Fuldenses n.* 588.
LEUCKFELD *Ant. Alstet.* p. 237.
FELLERS *Monumenta inedita* p. 13.
LÜNIG *Specil. Eccl.* I. Fortsetz. Anh. p. 23. *et Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 941.
FRANCK Mansfeld. Hist. p. 27.

## 974. IND. II.

1. Keyser OTTO II. giebt dem Stift
Quedlinburg Barby und Zugehörung. *Dat.* 10. Maj.
*et act. Fulcride* VI. *Id. Maj. a.* 964. *Ind.* II. *regni nostri a.* XIII. *imperii autem* VII.

KETTNER *Diplom. Quedl.* p. 22.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 185.

2. Keyser OTTO II. giebt dem Stift Quedlinburg Ditfurt, Brackelstädt, Schman
und Duderstadt. *Dat.* III. *Id. Maj. a.* 974. 13. Maj.
*Ind.* II. *regni nostri a.* XIII. *imperii* VII. *Actum Quedlingeburg.*

MADERI *Antiqv. Brunsvic.* p. 113.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 5.
KETTNERI *Dipl. Qvedlinb.* p. 23.
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 5.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedl. p. 857.

3. Keyser OTTO II. schencket dem Stift Merseburg einen Wald im *pago Chutizi. a.* 974. *Ind.* II. *anno regni Ottonis* II. XIII. *Im-*
*perii* VII. *Dat.* III. *Cal. Sept. Act. Alstide.* 30. Aug.

WIDEBURG *rerum Misnic. Spec.* I. p. 85.
*Idem de pagis Vet. Misniæ* p. 148.

## 975. IND. III.

1. Keyser OTTO II. eignet Ostmillingen und

und Bruchheim in *pago Thuringiæ* dem Stift Fulda. *Dat.* III. *Non. Iun. Ind.* III. *Actum Wimares.*
*Tradit. Fuldenses n.* 589.

3. Iun.

2. Keyser Otto erlaubet die Verlegung des Klosters von Thangmaresfelde nach Nienburg. *Dat.* IIII. *Kal. Iul. a.* 975. *Ind.* III. *anno regni Ottonis* XV. *imperii* VIII. *Actum. Magdeburg.* — 28. Iun.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 428.
Levckfeld *Ant. Halberst. p.* 661.

3. Keyser Otto II. confirmiret die Güter des Klosters Gandersheim, darunter Erich und Tennstädt. *Dat.* III. *Non. Nov. a.* 975. *Ind.* IV. *a. regis Ottonis* XV. *imperii* VII. *Actum Palathe.* — 3. Nov.
*Bodo synt. de Eccl. Gandersh. tom.* II. *Meibom. p.* 494. *et tom.* III. *Leibnit. p.* 713.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 24.
*Anon.* Hist. derer Pfaltzgrafen zu Sachsen *p.* 43.

### 977. IND. V.

1. Keyser Otto II. confirmiret dem Stift Fulda Suhla, Ostheim, Negelstet, &c. *Dat.* XII. *Kal. Iun. a.* 977. *Ind.* V. — 21. Maj.
*Schannat Diœces. Fuld. p.* 244.

2. Keyser Otto II. scencket dem Stift Fulda die Stadt Slotheim im *pago Turingia. Dat.* VI. *Kal. Iun. Ind.* V. *actum Fuldæ.* — 27. Maj.
*Tradit. Fuldenses n.* 590.

3. Keyser Ottu II. schencket Pressnitz ans Stift Merseburg. *Dat.* III. *Kal. Aug. a.* 977. *Ind.* V. *anno regni Ottonis* II. *Imp.* XVI. *Imperii* X. *Act. Magdeburg.* — 30. Iul.
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 100.

### 978. IND. VI.

1. Keyser Otto II. schencket dem Stift Quedlinburg vier Husen zu Salbeck. *Dat.* VIII. *Id. Mart. a.* 968. (*lege* 978.) *regni Dom. Ottonis* XVIII. *Imp.* XI. *Actum in Summeringen.* — 8. Mart.
Kettneri *Diplom. Quedl. p.* 21.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 184.

2. Keyser Otto II. schencket dem Kloster Nienburg 30. Hufen. *Dat.* XV. *Kal. Maj. a.* 978. *regni an.* XVIII. *Imperii* XI *Act. Alstedi.* — 17. April.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 429.
Levckfeld *Ant. Alstet. p.* 240.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super. p.* 143.

3. Keyser Otto II. giebt Otteleben ans Stift Quedlinburg. *Dat. & act. Quitilingeburg* VI. *Kal. Nov. a.* 978. *Ind.* II. *anno Imp. Ottonis imperii* II. — 27. Oct.
Kettneri *dipl. Quedl. p.* 20.
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 184.

### 979. IND. VII.

1. Keyser Otto II. giebt Grimsleben und Zugehör ans Kloster Nienburg. *Dat.* V. *Non. Mart. a.* 979. *regni Ottonis a.* XVIII. *imperii* XII. *Ind.* V. *Act. in Thornburg.* — 3. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 429.

2. Keyser Otto II. schenket dem Stift Gandersheim einige Güter zu Erich und daherum. *Dat.* V. *Kal. Oct. a.* 979. *Ind.* VI. *anno regni secundi Ottonis* XVIII. *imperii autem* XII. *Act. Botueldon.* — 27. Sept.
Henr. Bodo *de Eccl. Gandersh. tom.* II. Meibom. p. 496. *tom.* III. *Leibnit. p.* 714.

Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 105.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 25.
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 620.

### 980. IND. VIII.

1. Keyser Otto II. schencket dem Kloster Memleben einige Oerter im *pago Sciticii. Dat.* XII. *Kal. Aug. a.* 980. *Ind.* VIII. *a. regni secundi Ottonis* XX. *imperii* XIII. *Act. Walahusen.* — 21. Iul.
Maderi *Ant. Brunsvic.* p. 196.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 343.
Schamelii Beschr. von Memleben p. 100.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1319.

2. Keyser Otto tauscht Meinersdorff und Memleben von dem Abte zu Corbey. *Dat.* XII. *Kal. Oct. a.* 980. *Ind.* VIII. *a. regni secundi Ottonis* XX. *imperii* XIII. *Act. Walahusen.* — 20. Sept.
Schatenii *Annal. Paderborn.* I. p. 371.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 80.
*Chron. Gotwicense tom.* I. *Tab. ad.* p. 193.

### 982. IND. X.

1. Keyser Otto II. schencket dem Stift Merseburg Mackenrodt und Geisingen. *Dat.* XIIII. *Kal. April. a.* 978. (*leg.* 982.) *Ind.* X. *anno regni Ottonis* XXI. *Imp.* XI. *Actum Trebuni.* — 16. Febr.
* Gründl. *Deduction* wieder die vermeintliche *Regalitæt* der Jagten (1723. fol.) Beyl. n. 9.

2. Keyser Otto II. schencket Melningen und Walachdorff in *pago* Grabfeld an die Kirche S. Petri zu Aschaffenburg. *Dat. Kal. Oct. a.* 982. *Ind.* X. *a. regni secundi Ottonis* XXII. *imperii* XV. *Act. Capuæ.* — 1. Oct.
Ioannis *Spicil.* I. p. 263.

### 983. IND. XI.

1. Keyser Otto II schencket dem Ertzstift Magdeburg das Dorff Breznisa im *pago Scuntira. Dat.* II. *Kal. Febr. a.* 983. *Ind.* XI. *a. regni secundi Ottonis* XXV. *Imperii* XV. *Actum juxta civitatem Matoriam.* — 31. Ian.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 185.

2. Keyser Otto II. schencket dem Ertzstift Magdeburg die Stadt Corin im *pago Daleminza. Dat. ut modo.* — 31. Ian.
Levbervs *de stapula Saxon.* n. 1616.
Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen. p. 798.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 350.
Eccardi *Hist. Geneal. Sax. sup.* p. 187.

3. Keyser Otto II. schencket dem Stift Meissen das Dorff Setleboresdorff. *Dat.* III. *Kal. Mart. a.* 983. *Ind.* XI. *a. regni secundi Ottonis* XXV. *Imperii* XV. *Actum in Franconovurth.* — 27. Febr.
Ober-Sächsis. Nachlese. V. p. 186.

### 985. IND. XIII.

1. Keyser Otto II. giebt dem Stift Quedlinburg Walhausen und Walbeck. *Dat. Febr. a.* 985. *Ind.* XIV. *a. regni tertii Ottonis II. Act. Mulinhusen.* — 28. Ian.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 27.
Levckfeld *Ant. Walbus.* p. 345.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 186.

2. Keyser Otto wiederhohlet vorige Schenckung. *Dat. Non. Febr. reliqua ut modo.* — 5. Febr.
Kettner *l. c.* p. 25. Levckfeld p. 34. Lünig *l. c.*

3. Key-

3. Keyser Otto III. giebt Tribur ans
5. Febr. Stift Quedlinburg. *Dat. Non. Febr. a.* 985. *Ind.* XIV. *a. regni tertii Ottonis II. Act. Mulhusen.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 26.
Cörber Nachricht vom Voigtland p 138
Lünig *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 187.

## 986. IND. XIV.

Keyser Otto III. confirmiret Grafen Wali Schenckung des Dorffs Walstorff
7. Maj. zum Kloster Rode. *Dat. Non. Maj. a.* 986. *Ind.* XIV. *anno autem tertii Ottonis regnantis tertio. Actum Merseburgh.*
Knauth *de pagis Anhalt.* p. 47.
Lünig *spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 188.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 147.

## 987. IND. XV.

Keyser Otto III. giebt dem Stift Quedlinburg Barby, Zizow und Nienburg. *Dat.*
21. Maj. XII. *Kal. Iun. a.* 987. *Ind.* XV. *anno tertii Ottonis regnantis* IV. *Actum Alstedi.*
Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 29.
Lünig *spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 188.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 243.

## 991. IND. IV.

Keyser Otto III. confirmiret den Tausch, da der Ertzbischof zu Magdeburg Grafen Becelino von Pausitz Nerha gege-
19. Sept. ben. *Dat.* XIII. *Kal. Oct. a.* 991. *Ind.* IV. *anno tertii Ottonis regnantis* VIII. *Actum Mersaburg.*
Levbervs *de stapula Saxon.* n. 1618.
Schöttgen Wurtzen-Hist. p. 815.
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 25.

## 992. IND. V.

Keyser Otto III. erlaubet zu Walbeck
6. Ian. ein Nonnen-Kloster zu stifften. *Dat. VIII. Id. Ian. a.* 993. *(in exemplo scripto recte legitur* 992.*) anno tertii Ottonis regnantis IX. Act. Gruona.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 31.
Lünig *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 189.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 664.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 187.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen. p. 46.

## 993. IND. VI.

1. Keyser Otto III. schencket seinem Cämmerer sechs Hufen zu Holtzhausen bey
27. Ian. Eckartsberge. *Dat. VI. Kal. Febr. a.* 990. *(leg.* 993.*) Ind. VI. a. tertii Ottonis regnantis decimo. Actum Trotmanniæ.*
Felleri *Monum. inedita* p. 17.
2. Keyser Otto III. schencket dem Stift Quedlinburg Potzdam und Helm im
5. Iul. Havelland. *Dat. Non. Iul. a.* 993. *Ind. VI. regni X. Actum Merseburg.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 30.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 189.
3. Keyser Otto III. erlaubt dem Kloster Nienburg zu Hagenrode einen Marckt
29. Iul. und Müntze anzulegen. *Dat. IIII. Kal. Aug. a.* 993 *Ind. VI. a. tertii Ottonis regn. X. Act. Durniburg.*
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 460.
4. Keyser Otto III. giebt dem Stift Quedlinburg Marckt-Müntz- und Zoll-Gerechtigkeit. *Dat. IX. Kal. Dec. Ind. VII. a tertii Ottonis regnantis XI. Act. Bruchsella.* 23. Nov.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 33.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 190.
Levckfeld *Ant. nummar.* p. 206.

## 995. IND. VIII.

1. Keyser Otto III. confirmiret den Kauff, da Graf Esico dem Bischoffe zu Meissen seine Graffschaft, und in derselben Wurtze, verkaufft. *Dat. II. Non. Oct. a.* 6. Oct.
995. *Ind. VIII. a. tertii Ottonis regnantis XII. Actum Havelinbergæ.*
Schöttgen Wurtzn. Hist. p. 43.
Lünig *Spicil. Eccl. Cent. I.* p. 835.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 25.
2. Keyser Otto III. schencket dem Stift Quedlinburg einige Güter im *pago* Herdago. *Dat. XIII. Kal. Nov. a.* 995. 20. Oct.
*Ind. VIII. tertii Ottonis regni XII. Actum Quitilineburg.*
Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 36.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 191.
3. Keyser Otto III. schencket dem Stift Quedlinburg eine Hufe zu Tidershausen. *Dat. IX. Kal. Nov. a.* 995. *Ind. VIII.* 24. Oct.
*Ottonis XII. Actum Scieninge.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 35.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 191.
4. Keyser Otto III. schencket dem Kloster Memleben einige Stücke in Burgward Bitrisi. *Dat. VII. Kal. Nov. a.* 995. 26. Oct.
*Ind. VIII. anno tertii Ottonis regnantis XII. Act. Sceninge.*
Maderi *Antiqv. Brunsvic.* p. 203.
Schamelivs vom Kl. Memleben p. 112.
Ludewig *Reliqv. XI.* p. 133.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 47.

## 996. IND. IX.

Keyser Otto III. schencket dem Kloster Nienburg etliche Güter im *pago* Nizici. *Dat. XV. Kal. Iun. a.* 996. *a. tertii Ottonis regnantis XIII. imperii I. Act. Merseburg.* 18. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 430.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 143.

## 997 IND. X.

Keyser Otto III. giebt dem Stift S. Victor zu Mayntz einige Oerter in Thüringen. *Dat. XVI. Kal. Aug. a.* 997. *Ind.* 17. Iul.
*X. a. tertii Ottonis regnantis XIV. imperii I. Act. Molenhusen.*
*Chron. Eccles. S. Victoris tom. II. S. R. Mogunt.* p. 578.
Falckenstein Thüring. Chron. *I.* p. 137.

## 999. IND. XII.

1. Keyser Otto III. schencket dem Stift Quedlinburg das Land Gera. *Dat. VI. Kal.* 26. April.
*Ind. XII. a.* 999. *a. regni tertii Ottonis XVI. imperii III. Act. Romæ.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 37.
Cörber Nachricht vom Voigtlande p. 141.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 192.
2. Keyser Otto III. schencket dem Stift Quedlinburg einige Güter in denen Burgwarden Barby und Nienburg. *Dat.* 26. April.
*ut modo.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 38.
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 192.
5. Pabst *Silvester II.* privilegiret das

m. Apr. Stift Quedlinburg. *Dat. menf. April. Ind. XII.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 42.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 193.

4. Keyfer OTTO III. giebt dem Klofter Gerenrode die freye Wahl zur Aebtiffin.
31. Iul. *Dat. II Kal. Aug. a. 999. Ind. XII. a. tertii Ottonis regn. XVI. imper. IIII. Actum fub lacu, (Sobiaco) in monafterio S. Benedicti.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 41. & *tom. II. Meibom.* p. 427.

BECKMANN Auhält. Hift. III. p. 170.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 81.

1000. IND. XIII.

1. Keyfer OTTO III. fchencket dem Ertzftift Magdeburg die Stadt Ried und das
17. Ian Dorff Drefurt in Thüringen. *Dat. XVI. Kal. Febr. a. 1000. Ind. XIII. a. tertii Ottonis regn. XVIII. Imperii IV. Actum Stapulfe.*

FELLERI *Monum. inedita* p. 18.

LÜNIG *Spicil. Eccl. I.* Fortf. Anh. p. 28.

2. Keyfer OTTO III. confirmiret dem Klofter Nienburg den Marckt und Müntze zu Hagenrode. *Dat. X. Kal. Apr. a. 1000.*
23. Mart. *Ind. XIII. anno tertii Ottonis regn. XVI. imperii IIII. Act. Magdeburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 460.

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper* p. 149.

3. Keyfer OTTO III. fchencket dem Klofter Nienburg die Stadt Nimptfch. *Dat.*
1. Maj. *Kal. Maj. a. 1000. Ind. XIII. a. tertii Ottonis regn. XVI. imperii IIII. Act. Aquisgrani.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 410.

1003. IND. I.

1. Keyfer HEINRICH II. privilegiret das Klofter Nienburg. *Dat. XII. Kal. Apr. a.*
21. Mart. 1003. *Ind. I. anno Henrici regnantis adhuc I. Actum Magdeburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 430.

2. Keyfer HEINRICH giebt feinem Lehnmann Folckmarn 10. Hufen bey Zerbft.
12. Maj. *Dat. IV. Id. Maj. a. 1003. Ind I. a. Heinrici regis I. Act. Walbach.*

• LEVCKFELD *Ant. Halberft.* p. 668.

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fup.* p. 151.

1004. IND. II.

1. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Stift Merfeburg die Stadt Zwencka mit der Marckt- Müntz- und Zoll-Gerechtigkeit. *Dat. IIII. Non. Mart. Ind. I. anno* 1004.
4. Mart.† *Heinrici II. regni fecundo. Act. Walbufen.*

LÜNIG *part. fpec. Cont. II.* von Sachfen p. 760.

LEVCKFELD *de bracteatis Merfeb.* p. 26.

2. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Stift Merfeburg einige vom Ertzbifchoff Gifelern abgenommene Stücke wieder. *Dat. III. Non. Mart. Ind. I. a. 1004. anno Henrici II.*
3. Mart. *regni II. Actum Walabufen.*

IO. SAM. STRAVSS *diff. de Rudolpho Suevico Anticæfare* p. 29. *edit. pofter. fuppl. ex MS.*

3. Keyfer HEINRICH II. giebt dem Klofter Nienburg Trebus in der Nieder-Laufitz und einige Dörffer. *Act. VI. Id. Aug.*
8Aug. • *a.* 1004. *Ind. I. anno Henrici II. regni III. Act. Nienburg.*

BECKMANN Anhält. Hift. *III.* p. 431.

ECCARDI *hift. Geneal. Saxon. fuper.* p. 151.

1007. IND. V.

Keyfer HEINRICH II. fchencket Meiningen ans Stift Wirtzburg. *Dat. 7. Maj.* 1008. *Ind. V. anno regni Henrici II. fexto. Act. Wirtzburg.* 7. Maj. *

FRIESE Wirtzburg. Hift. p. 455.

GÜTHE Meining. Chron. p. 59.

LÜNIG *fpicil. Eccl. II.* p. 937.

1008. IND. VI.

2. May, fiehe 1508. •

1017. IND. XV.

Keyfer HEINRICH fcencket dem Stift Merfeburg die Kirche zu Gusne im *pago* Hafsegau. *Dat. 1017. Ind. I. a. regni Henrici Imp. Aug. XIIII. Imperii III. Act. III. Non. Nov. Altftetin.* 3. Nov.

WIDEBVRGII *rerum Mifn. Spec. I.* p. 72. *Idem de pagis Vet. Mifniæ* p. 142.

*Anon.* Hift. der Pfaltzgr. zu Sachfen p. 27.

1021. IND. IV.

1. Keyfer HEINRICH II. fchencket die Stadt Leipzig dem Stift Merfeburg. *Dat. III. Non. Oct. Ind. IV. a. 1021. a. regni Henrici XX. Actum Merfeburgi.* 5. Oct.

PFEIFERI *Lipfia* I. p. 108.

VOGEL *Annal. Lipf.* p. 13.

*du Mont Corps dipl. I. part. 1.* p. 42.

2. Keyfer HEINRICH II. fchencket dem Stift Quedlinburg ein Gut in Nortduringen. *Act. a. 1021. Ind. IV. a. Henrici II. regnantis XX. imperantis VIII. Actum. Quidilingeburch.*

KETTNER *Dipl. Quedl.* p. 160.

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 194.

3. OTBERTI und ETHELBERTI Bericht vom Colbickifchen Tantze.

WILHELMVS *Malmesburienfis lib.* 2.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 465.

1022. IND. V.

Keyfer HEINRICH II. giebt der Kirche zu Heiligenftadt eine Hufe und 2. Höfe zu Geisla im *pago* Eichsfeld. *Dat. V. Id. Dec. Ind. V. a. 1022. anno Heinrici II. regnantis XXI. Imperii VIII. Act. Gronaha.* 9. Dec.

*Acta fanctorum tom. III. Iunii* p. 79.

1028. IND. XI.

Pabft IOHANNES confirmiret die Verlegung des bifchöfflichen Sitzes von Zeitz nach Naumburg. *Dat. X. Dec. Ind. XII.* 10. Dec.

SAGITTARIVS *diff. de Eccardo II. fect. XI. §. 6.*

LÜNIG *Spicil. Eccl. II.* Anh. p. 144. & *Contin. I.* p. 886.

1029. IND. XII.

1. Keyfer CONRAD II. fchencket einem Geiftlichen drey Hufen zu Liehicho im *pago* Hafsegowe. *Dat. XIII. Kal. Sept. Ind. XI. a. 1029. a. Conradi II. regis IIII. Imperii II. Actum Walahufin.* 20. Aug.

WIDEBVRG *rerum Mifn. Spec.* I. p. 75. *Idem de pagis Vet. Mifniæ* p. 144.

2. Keyfer CONRAD confirmiret die Privilegien des Stifts Gerenrode. *Dat. X. Kal. Sept. Ind. XI. a. 1029. anno Conradi II. regni IV. imperii II. Actum Walahufen.* 23. Aug.

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 42. & *tom. II. Meibom.* p. 428.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 170.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 82.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 102.

3. Keyser Conrad II. giebt dem Dorffe
24. Aug. Sultze Stadtrecht. *Dat. & actum Walabusen 9. Cal. Sept. a.* 1029. *(suspect.)*
Buder Sammlung I. p. 427.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 73.

1030. IND. XIII.

Keyser Conrad II. privilegiret die Stadt
26. Nov. Zwickau. *Dat.* VI. *Cal. Dec. a.* 1030. *Ind.* XIII. *a. Conradi regnantis* VI. *Imperatoris* III. *Actum Walbusen.*
Schmidt Zwickauisch. Chron. I. p. 141.

1032. IND. XV.

1. Pabst Iohannes XX. confirmiret die Verlegung des Bischöfflichen Sitzes von Zeitz nach Naumburg. *Dat. mense Majo*
m. Maj. *Ind.* XV.
Sagittarius *de* Eccardo II. *Sect.* XI. §. 8.
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 144.
Eccardus *hist. Geneal. Sax. super.* p. 222.

2. Keyser Conrad verlegt den bischöfflichen Sitz von Zeitz nach Naumburg, und schencket demselben Balchstädt. *Dat.* XV. *Kal. Jan. Ind.* XV. *a.* 1032. *anno Conradi* II. *regnantis* IX. *imperantis* VI. *Actum Qui-*
17. Dec. *tilineburg.*
Maderi *Ant. Brunsuic.* p. 216.
Sagittarius *de* Eccardo II. *sect.* XI. §. 9.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 163.
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 145.
Eccardus *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 223.

1035. IND. III.

Keyser Conrad II. verlegt den Jahrmarckt von Stasfurt, und die Müntze von Hartzgerode nach Nienburg. *Dat.* XVI.
17. Oct. *Kal. Nov. a.* 1035. *Ind.* III. *anno Chuonradi* II. *regni* XI. *imperii* VIII. *Actum Magdeburg.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 432.

1036. IND. IV.

Keyser Conrad II. schencket dem Stift Quedlinburg ein Gut in Nordthüringen.
15. Oct. *Dat.* VIII. *Kal. Nov. a.* 1036. *Ind.* VI. *anno Chuonradi* II. *regni* XIII. *imperii* VIII. *Act. Tullide.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 162.

1038. IND. VI.

Keyser Conrad II. nimmt das Stift Qued-
27. [Oct.] linburg in seinen Schutz. *Dat.* V. *Kal. Oct. Ind.* VII. *a.* 1038. *Act. Wormatiæ.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 164.

1039. IND. VII.

1. Keyser Conrad II. confirmiret Graf Ludewigen ein Stück von Thüringen.
27. Apr. *Dat.* V. *Kal. Maj. a.* 1039. *Ind.* VII. *anno imperii* XIII. *regni* XV. *Actum Gozlari villa regia.*
*Auctor de* Landgraviis *Thur. c.* XI. *tom.* I. *Pistor.* p. 913.
Blondelli *Assertio plenior Geneal. Francicæ* p. 34.
Ohnvermeidliche Verantwort. Beyl. n. 2.
Lucæ Grafen-Saal. p. 594.
*Ej.* Fürsten-Saal. p. 283.

Paullini *Annal. Isenac.* p. 9.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 383.
Vulpii Ludovicus *desiliens* p. 3. *E.* Gründlicher Beweiss Beyl. n. 36.
Weinreich Nachricht von Erfurt p. 75.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 176. & *Cont.* II. 3. Fortf. 6. Abth. p. 282.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 313.
Senckenberg *Selecta Juris & histor.* III. p. 155.
*Thuringia sacra* p. 42.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 415.

2. Keyser Heinrich III. giebt dem Stift Naumburg das Dorff Kizerin.
Sagittarius *de* Eccardo II. *Sect.* 17. *Exc.*

1040. IND. VIII.

1. Keyser Heinrich III. giebt dem Stift Naumburg einige Güter in *pagis* Weitao und Tuchein. *Dat.* II. *Kal. Aug. Ind.* 31. Jul.
VIII. *a.* 1040. *anno vero ordinationis Henrici tertii* XIII. *regnantis* II. *Actum Goslariæ.*
Maderi *Ant. Brunsvic.* p. 219.
Potgiesser *de statu servorum apud Germ.* p. 297.

2. Keyser Heinrich III. giebt dem Stift Naumburg Kösen.
Sagittarius *de* Eccardo II. *Sect.* 17. *Exc.*

1041 IND. IX.

1. Keyser Heinrich III. giebt einem Ritter zehen Hufen zu Tuchin im *pago Scudici. Dat.* II. *Kal. Jul. Ind.* IX. *a.* 1041. *a.* 30. Iun.
*Heinrici* III. *ordinationis* XIII. *regni tertio. Actum Gosleri.*
Maderi *Ant. Brunsuic.* p. 221.

2. Keyser Heinrich III. privilegiret das Kloster Nienburg. *Dat.* XI. *Kal. Aug. Ind.* 22. Iul.
IX. *a.* 1041. *a. Heinrici* III. *ordinationis* XIII. *regni* II. *Actum Tullide.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 432.

1042. IND. X.

Keyser Heinrich III. privilegiret die Zwickauer. *Actum & datum in Merseburgio, a.* 1042. *Imperii nostri* VI. *(suppos.)*
Schmidt Zwickau. Chron. II. p. 67. *versio germ.* I. p. 146.

1044. IND. XII.

1. Keyser Heinrich III. confirmiret die Privilegien des Klosters Gerenrode. *Dat.* IX. *Kal. Mart. a.* 1044. *Ind.* XII. *anno* 21. Febr.
*Heinrici* III. *ordinationis* XVI. *regni* V. *Act. Goslari.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 43. & *tom.* II. Meibom. p. 429.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 171.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 83. & *Contin.* I. p. 1150.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 551.

2. Keyser Heinrich III. schencket Graf Ludwigen eine Gegend in Thüringen. *Dat.* V. *Kal. Sept. a.* 1044. *Ind.* XII. *a.* 28. Aug.
*Henrici* III. *ordin.* XVIII. *regni* VIII. *Actum Bavenberc.*
Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 292.
Reinhardi *Ant. March. Thur.* p. 32.
*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduction*

*duction* Beyl. n. 6.
Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 189.
Hahnii *Collect.* I. p. 69. *ex autogr.*
*Thuringia sacra* p. 44. 191.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 579.

1045. IND. XIII.

26. Apr. 1. Keyser Heinrich III. giebt dem Stift Quedlinburg Ermsleben und Simsleben. *Dat.* VI. *Kal. Maj. a.* 1045. *Ind.* XIII. *a. Henrici* III. *ordinationis* XVI. *regni* VI. *Actum Bolduelde.*
Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 165.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 194.
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 689.
2. Keyser Heinrich III. giebt einer Matrone, nahmens Uda, den Marckt, Müntz und Zoll zu Eisleben. *Actum a.* 1045.
Lvdewig *Reliqv.* VII. p. 505.

1046. IND. XIV.

19. Febr. Keyser Heinrich III. confirmiret Marggraf Egberts Schenckung zum Kloster Gerenrode. *Dat.* XI. *Kal. Mart. a.* 1046. *Ind.* XIII. *a. Henrici* III. *ordinat.* XVII. *regni* VII. *Actum Walahusen.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 43. *tom.* II. *Meibom.* p. 430.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 171.
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 83.
Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 553.

1048. IND. I.

30. Dec. 1. Keyser Heinrich III. belehnet Pfaltzgraf Friedrichen mit Weissenfels. *Dat. Fuldæ, feria* VIII. *post natalem Domini*, III. *Kal. Jan. Ind.* I. *regni nostri* IX.
Vvlpii Lvdovicvs *desiliens* p. 17.
Schamelii vom Kl. S. Moritz p. 44.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 69.
2. Pabst Leo IX. erlaubet dem Abte zu Nienburg in *Dalmaticis & Sandaliis zu celebriren. Dat. anno* VI. *Ind.* VII. *a.* 1048.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 442.

1049. IND. II.

15. Mart. Keyser Heinrich III. schencket das Dorff Gersleben im *pago* Swaba ans Stift nach Goslar. *Dat. Id. Mart. a.* 1049. *Ind.* II. *a. Henrici* III. *regis, Imperat.* II. *ordinationis* XX. *regni* X. *Imperii* III. *Actum Goslare.*
Heineccii *Ant. Goslar.* p. 46.

1051. IND. IV.

Keyser Heinrich III. confirmiret dem Stift Naumburg, was ihm Marggraf Hermann und Eckard geschencket.
Sagittarivs *de Eccardo* II. *sect.* 16. *E.*

1053. IND. VI.

10. Jun. 1. Keyser Heinrich III. dotiret das Kloster Ballenstädt. *Dat. a.* 1053. *Ind.* VII. IV. *Id. Jun. Act. Ballenstide.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 152.
29. Sept. 2. Ertzbischoff Adelbert zu Bremen nebst seinen Brüdern stiften das Kloster Gosecker. *Dat.* III. *Kal. Oct. a.* 1053. *Ind. Actum Gozeka.*
*Auctor de fundat. mon. Gozecensis* p. 210.
Lindenbrogii *S. R. Sept.* p. 138.
Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 83.
Levckfeld *Ant. Halberst.* p. 679.
Staphorst Hamburg. Kirchen-Hist. I. p. 408.
Schwartzii *Mantissa* p. 1005.
Schamelivs vom Kl. Goseck. p. 16.
*Thuringia sacra* p. 607.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 59.
3. Abt Ernst zu Reinhartsborn kaufft das Gut Herrnhofe. *Act. a.* 1053. *Ind.* VI.
J. G. Jvnckeri *Memoria Waitziana* p. 10.

1055. IND. VIII.

Ertzbischoff Lvpold zu Mayntz stiftet die Collegiat-Kirche zu Northen auf dem Eichsfelde. *Dat. a.* 1055. *Ind.* VIII.
Gvdeni *Codex dipl.* p. 20.

1056. IND. IX.

Königin Richza in Pohlen giebt Salfeld und Coburg ans Ertzstift Cölln.
Gelenivs *in Vindiciis Richzæ.*

1057. IND. X.

Ertzbischoff Anno zu Cölln bezeuget, dass die Königin Richza Salfeld und Coburg ans Ertzstift Cölln geschencket. *Dat.* 1057. *Ind.* X. VII. *Kal. Jul. in Salaveldon.* 25. Jun.
*Acta Sanctorum tom.* V. *Maji* p. 59.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 5.
Tolneri *Codex dipl. Palat.* p. 29.
Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 329.
Martene & Dvrand *Coll. ampliss. I.* p. 445. *Hoc exemplar est reliquis plenius.*
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1204.
Schoepfii *Progr. de Marchionibus Svinfurtensibus* p. 19.

1059. IND. XII.

1. Keyser Heinrich III. erlaubt dem Ertzbischoff zu Mayntz einige Zehenden in Thüringen einzulösen. *Dat.* XVI. *Kal. Mart. a.* 1059. *Ind.* XII. *anno ordin. Henr.* IV. *regis* V. *regni* III. *Act. Maguntie.* 14. Febr.
Gvdenvs *Cod. Diplom.* p. 373.
2. Ertzbischoff Lvtbald zu Mayntz Brief wegen besagter Einlösung. *a.* 1059.
Gvdenvs *Cod. Diplom.* p. 375.

1062. IND. XV.

1. Pfaltzgraf Friedrich verkaufft der Stadt Sultze 24. Hufen. *Dat.* 4. *Id. Apr. a.* 1062. *Actum Sulze. (susp.)* 10. April.
Bvder Sammlung I. p. 428.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 72.
2. Marggraf Otto in Thüringen giebt einige Güter in Brabant der Kirchen *S. Servatii* zu Mastricht. *Dat.* XI. *Kal. Oct. a.* 1062. *Ind.* XV. *ordinationis Henrici* IV. *regis* VIII. *regni* V. *Actum in silva Ketela.* 21. Sept.
Bvtkens *Trophées de Brabant tom.* I. *Preuv.* p. 27.

1063. IND. I.

1. Pfaltzgraf Friedrich giebt dem Stift zu Sulza den Zehenden daselbst und in zwölf Dörffern. *Dat.* XIV. *Kal. Maj. a.* 1063. *Ind.* I. *Actum apud Dorloch.* 18. Apr.
Bvder Sammlung I. p. 431.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 73.
2. Keyser Heinrich IV. confirmiret dem Stift Quedlinburg das Gut Eckhartsrode. *Dat. & act. Goslariæ* VIII. *Kal. Aug. a.* 1063. *Ind.* I. *regni Henrici* IV. *regis anno* VI. 25. Jul.
Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 166.

1064. IND. II.

1. Keyser Heinrich IV. giebt dem Stift Meissen

Meissen 50. Husen im *pago* Daleminza. *Dat. Id. Jun. a.* 1063. *Ind.* II. *a. ordinationis Henrici* IV. *regis* IX. *regni vero* VII. *Actum Triburie.*
13. Jun.
Ober-Sächsis. Nachlese VII. p. 396.
2. Keyser HEINRICH IV. giebt dem Kloster Gerenrode die Güter Ratere und Pichalingen. *Dat.* V. *Id. Jul. a.* 1064. *Ind.* II. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* IX. *regni* VII. *Act. Alsteten.*
11. Jul.
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 44. & *tom.* II. *Meibom.* p. 430.
LVCÆ Grafen-Saal p. 621.
BECKMANN Anhält. Hist. p. 172.
LEVCKFELD *Ant. Alstet.* p. 267.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 84.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 553.
3. Keyser HEINRICH IV. erlaubt der Stadt Sultza einen freyen Marckt und das Saltz-Sieden. *Dat. Non. Dec. a.* 1064. *Ind.* II. *anno ordin. Henrici* IV. X. *regni* IX. *Act. Goslariæ.*
5. Dec.
M. ALBINI des Sächsis. Altenb. Fürstenthums Saltzmeßlein (Jen. 1634. 4.) p. 18.
WILLII *Top-Haligraphia Sulcensis* p. 7.
SAGITTARII *Antiqu. Alstet.* §. 25.
VVLPII LVDOVICVS *desiliens* p. 15.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 2.
LVNIG *part. spec.* von Sachsen p. 761.
BVDER Sammlung I. p. 429.
FISCHER *de regali Salinarum jure* p. 132.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 75.

## 1068. IND. VI.

1. Keyser HEINRICH IV. giebt dem Stift Meissen zwo Husen im Dorffe *Liubituwa*, Liebde. *Dat.* V. *Kal. Nov. a.* 1068. *Ind.* VII. *a. ordin. Henrici* XVI. *regni* XII. *Act. Rochlezi.*
25. Oct.
Ober-Sächsis. Nachlese VII. p. 384.
2. Die Aebtissin zu Quedlinburg giebt Herzog MAGNO die Vogtey zu Salta. *Act. in Quidelingeburg a.* 1068. *Ind.* VI. *regnante Henrico* IV. *anno regni* XI.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 167.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 195.

## 1069 IND. VII.

Vergleich zwischen Mayntz und Fulda wegen der Zehenden in Thüringen. *Act. a.* 1069. *Ind.* VII. *regn. Heinrici* IV.
SCHANNAT *Diœces. Fuld.* p. 251.
JOANNIS *S. R. Mogunt.* II. p. 462.

## 1071. IND. IX.

1. Keyser HEINRICH IV. confirmiret dem Kloster S. Moritz zu Magdeburg eilf Husen zu Scheling und Asmarsleben im *pago Suare.* *Dat.* VIII. *Id. Jan. a.* 1071. *Ind.* IX. *a. ordinat. Henrici* IV. *Regis* XVII. *regni* XV. *Actum Goslare.*
6. Jan.
LVDEWIG *Reliq.* XII. p. 363.
2. Marggraf HERMANN (zu Vohburg) stiftet das Kloster Bantz. *Anno a.* 1071. *Ind.* IX. *regn. Henrico* IV. *Rom. Imp.*
FALCKENSTEIN *Ant. Nordgav.* II. p. 142.
3. BOR, ein Wendischer Herr, vertauscht etliche Güter ans Stift Meissen. *Fact. a.* 1071. *Ind.* X. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XVII. *regni* XV. *Actum in Ecclesia Misnensi.*

Ober-Sächsis. Nachlese VII. p. 387.

## 1073. IND. XI.

1. Keyser HEINRICH IV. confirmiret die Güter des Klosters Ballenstädt. *Dat.* VIII. *Kal. Aug. a.* 1073. *Ind.* XI. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XIX. *regni* XVI. *Actum Harzesburc.* 25. Jul.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 153.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 553.
2. Pabst GREGORIVS VII. an Marggraf DEDO, wegen des Krieges mit dem Keyser. *Dat. Romæ* XIII. *Kal. Jan. Ind.* XII. 20. Dec.
HARDVINI *Concilia tom.* VI. *part.* I. p. 1227.
3. Graf ALBRECHT zu Ballenstädt giebt dasige Präpositur dem Kloster Nienburg.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 435.
4. Graf ALBRECHT zu Bellenstädt erlaubet dem Kloster Nienburg in der Heide zu Nischitz Holtz zu hauen.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 433.

## 1074. IND. XII.

1. Keyser HEINRICH IV. giebt dem Stift Meissen das Dorff Rothiboresdorff. *Dat.* III. *Kal. Jul. a.* 1074. *Ind.* X. *a. regni Henrici* XX. *Actum in Maguntia civitate.* 29. Jun.
Ober-Sächsis. Nachlese VII. p. 411.
2. Keyser HEINRICH IV. privilegiret die Stadt Zwickau. *Dat. a.* 1074. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XVIII. *imperantis* II. *Actum Fromundishusen. (Est aperte suppositum.)*
SCHMIDT Zwickauisch. Chron. II. p. 77. *vers. Germ.* I. p. 151.
3. Ertzbischoff ANNO zu Cölln dotiret das Kloster zu Salfeld. *Act. a.* 1074. *Ind.* XII. *sub Apostolicæ sedis præside Gregorio* VII. *regnante Henrico* IV. *Moguntinæ sedis pontifice Sigefrido.*
SCHLEGELIVS *de nummis Salfeld.* p. 18.
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 839.
SCHAMELIVS vom Kloster Salfeld p. 140.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1201.

## 1075. IND. XIII.

1. Keyser HEINRICH IV. eignet dem Kloster Goseck das Dorff Niendorp. *Dat.* II. *Id. Jun. a.* 1075. *Ind.* XIII. *a. ordin. Henrici* IV. *Regis* XXXI. *regni a.* XXVIII. *Act. Quidelinburg.* 12. Jun.
*Auctor de monast. Gozec.* p. 110.
STAPHORST Hamburg. Kirchen-Hist. I. I. p. 445.
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 24.
*Thuringia sacra* p. 608.
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 78.
2. Bischoff ADALBERO zu Wirtzburg erlaubet dem Kloster Salfeld in verschiedenen Dörffern die Geistlichkeit zu *exerciren.* *Dat. a.* 1075. *Ind.* XIII. *sub rege Henrico.*
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 7.
TOLNERI *Addit. ad Hist. Palat.* p. 89.
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1134.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1206.
SCHOEPFII *Progr. de Marchionibus Svinfurtensibus* p. 20.

## 1076. IND. XIV.

Graf LVDEWIG in Thüringen giebt der Stadt Weissenfels die Zollfreyheit und Fischerey. *Dat. Fryburgi, die proxima ante Pentecostes festum, a.* 1076. *(suspectum)*

VVLPII LVDOVICVS *desiliens* p. 88.
ANON. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen, p. 69.

1086. IND. IX.

7. Febr. 1. Keyser HEINRICH IV. nimmt Marggraf ECBERTEN wegen seiner Treulosigkeit die Graffschaft Oostergow und Westergow. *Dat. VII. Id. Febr. a.* 1086. *Ind.* IX. *regni nostri a.* XXXI. *Imperii* II. *Actum in villae Thuringiae quae dicitur Webemar.*
HEDA *de Episc. Vltraject.* p. 139.
ESTOR *de judicio Principum* p. 83.

3. April. 2. Keyser HEINRICH IV. nimmt Marggraf ECBERTEN die Graffschaft Jslegowe. *Dat.* III. *Non. Apr. Dat.* III. *Non. April. a.* 1086. *Ind.* IX. *regni a.* XXXI. *Imp.* III. *Act. Ratisbonae.*
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 307.

9. Aug.* 3. Keyser HEINRICH IV. confirmiret das Kloster Reinhartsborn. *Dat. V. Id. Aug. a.* 1086. *Ind.* XII. *a. Henrici tertii Imperatoris Imperii* X. *regni autem* XXIV. *Actum Mogontiae.*
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 264.
STRVVII *Acta litteraria tom.* II. *Fasc.* 6. p. 534.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 233.
GALLIA CHRISTIANA *tom.* V. *in Instrum.* p. 443.
POL. LYSERI *Orat.* GEORGIO *M. Brit. Regi a.* 1723. *dicta* p. 5.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 106.
*Thuringia sacra* p. 59.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1283.

1089. IND. XII.

2. Jan. Keyser HEINRICH IV. eignet dem Kloster Reinhardsborn 20. Hufen zu Topfstedt u. a. m. *Dat.* IV. *Non. Jan. a.* 1089. *Ind.* XII. *a. Henrici regni* XXXII. *Actum Bamberg.*
SCHANNAT *Vindem* I. p. 108.
*Thuringia sacra* p. 59.

1090. IND. XIII.

14. Febr. 1. Keyser HEINRICH IV. eignet dem Stift Meissen das Dorff Wisca an der Gana. *Dat.* XVI. *Kal. Mart. a.* 1090. *Ind.* XI. *anno Heinrici regni* XXXVI. *imperii* VII. *Actum Spirae.*
Ober-Sächsische Nachlese VII. p. 394.
2. Bischoff WOLTRAMS zu Naumburg Brief an Landgraf LVDWIGEN, dass er dem Keyser getreu seyn soll.
DODECHINVS *App. ad Marianum scotum h. a.*
BARONIVS *ad h. a. n.* 4.
GOLDASTI *Apol. pro Henrico* IV. p. 51.
LVNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 145.
LEVCKFELD *Ant. Halberst.* p. 693.
3. Bischoff HERRANDI zu Halberstadt Antwort im Nahmen Landgraf LVDEWIGS.
DODECHINVS *l. c.* BARONIVS *n.* 5. GOLDASTVS p. 252. LVNIG p. 146. LEVCKFELD p. 695.

1092. IND. XV.

23. Mart. Pabst VRBANVS II. nimmt das Kloster Reinhartsborn in seinen Schutz. *Dat. Anagniae X. Kal. April. Ind.* XV. *a.* 1092. *Pontif. anno* V.
SCHANNAT *Vindem. I.* p. 108.
*Thuringia sacra* p. 60.

1093. IND. I.

Pabst VRBANVS II. nimmt das Kloster Reinhartsborn in seinen Schutz. *Dat. Romae* XII. *Kal. Mart. Ind.* III. *a.* 1093. *Pontif. anno* VI. 18. Febr.*
LYSERVS *de Lachis Loubae* p. 13.
*Thuringia sacra* p. 61.

1097. IND. V.

1. Keyser HEINRICH giebt einem Lehnmanne Graf WIPRAHTS zwo Hufen zu Scorlup bey Schkilen. *Dat.* XVIII. *Kal. Jul. a.* 1097. *Ind.* IV. *regnante Henrico Rom. Imp. Aug.* XLI. *regni, imperii* XIII. *Actum Ratispone.* 14. Jun.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 179.
SCHWARTZII *Mantissa.* p. 1006.
2. DIETMAR giebt einige Hufen zu Weimar ans Kloster *S. Albani* zu Mayntz. *Fact. a.* 1097. *Ind.* V.
JOANNIS *S. R. Mogunt.* II. p. 740.

1099. IND. VII.

Graf GÜNTHER zu Schwartzburg confirmiret dem Kloster zu Jlmen anderthalbe Hufe zu Alten-Remde. *Act. a.* 1099. *Kl. Apr.*
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 6.

1100. IND. VIII.

1. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz zeuget, dass Land-Graf HERMANN das Kloster Reinhausen dotiret. *Dat.* III. *Non. Dec. a.* 1100. *Ind.* XII. (*leg.* IIX.) *in mon. Reinhusen.* 3. Dec.
LEIBNITII *S. R. Brunsvic.* I. p. 705.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 4.
LYSERI *hist. Comitum Eberstein.* p. 17.
2. SIBOTO schencket dem Kloster Salfeld einige um Coburg gelegene Güter. *Act. a.* 1100. *Ind.* VIII. *Henrico* IV. *Imp. regnante.*
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 8.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1134.

1101. IND. IX.

KVNEGVND von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben eine Familie zu Sehusen. *Act. a.* 1101. *regnante Imper. Henrico* III.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 613.
FELLER Geneal. Hist. des Hauses Braunschw. Lüneb. p. 296.
POL. LYSERI *Observata de iis, quae Justiniano in proemio Institutionum imperite suppositae*, p. 7.

1102. siehe 1402.

1103. IND. XI.

Keyser HEINRICH eignet dem Kloster Reinhardsborn ein Gut in der Marck Mechterstedt und das Dorff Menbodesfeld. *Dat.* VI. *Kal. Oct. a.* 1103. *Ind.* XI. *a. Henrici regni* XLVII. *Actum Maguntiae.* 26. Sept.
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 266.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 234.
POL. LYSERVS *in Orat. Georgio M. Brit. Regi a.* 1723. *dicta* p. 6.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 109.
*Thuringia sacra* p. 65.

1104. IND. XII.

1. Pabst PASCHALIS II. confirmiret die Güter

ter des Klosters Bursfeld, darinn viel Genealogische Nachrichten zur Ober-Sächsis. Historie stehn. *Dat. Laterani Kal. Mart.*
1. Mart. *Ind.* IX. *a.* 1104. *Pontif. anno* IV.

ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen. p. 104.

2. Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz nimmt das Kloster S. Petri zu Erfurt in seinen Schutz. *Act. a.* 1104. *Ind.* XIII.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 112.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 470. & 1021.
GVDENVS *Cod. diplom.* p. 34.

3. Die Kirche zu Dittenborn wird gestifftet. *Act. a.* 1104. *Ind.* XII. *regnante Henrico* III. *Imp.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 180.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1028.

## 1105. IND. XIII.

1. Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz giebt dem Kloster Reinhartsborn den Hufen-Zehenden in Thüringen. *Dat.* II. *Kal. Maj.*
30. April. *a.* 1105. *Ind.* XIII. *Act. Erfurt.*

PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 267.
LYSERVS *de Lachis Loubæ* p. 15.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 110.
*Thuringia sacra* p. 66.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 471.

2. Bischoff ALBOIN zu Merseburg tritt dem Kloster zu Pegau die Zehenden etlicher
23. Sept. Dörffer ab. *Act.* 1105. *Ind.* XII. IX. *Kal. Oct.*

*Auctor de Vita Wiperti Groic.* p. 14.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1007.

## 1106. IND. XIV.

1. Pabst PASCHALIS II. confirmiret das Kloster zu Pegau. *Dat. anno, quo Henricus* V. *Imp. obiit.*

*Auctor de Vita* WIPERTI *Groic.* p. 14.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1007.

2. Keyser HEINRICH IV. an Franckreich, darin Graf Wiprechts gedacht wird.

*Vita* HENRICI IV. *a* REIN. REINECCIO *ed.* p. 33.
BARONIVS *ad h. a.* n. 2.

## 1108. IND. I.

Ertzbischoff RVTHARD zu Mayntz eignet dem Kloster Reinhardsborn einen Hof zu Erfurt. *Dat. a.* 1108. *Ind.* II. *Actum Helingistat.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 235.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 110.
*Thuringia sacra* p. 67.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 472.

*Ann. incert.*

Die Bischöffe zu Merseburg, Naumburg und Meissen nebst andern Herren schreiben an die Sächsischen Fürsten um Hülffe wieder die Wenden. *circa a.* 1108.

MARTENE & DVRAND *Collect. ampliss.* I. p. 625.
Ober-Sächsis. Nachlese IV. p. 553.
*Separ. prodiit e. comm.* J. GOTTL. HORNII 1733. 4°.
WALTHERI *addit. ad* LENTZII *Hist. AEp. Magdeb.* p. 63.

## 1109. IND. II.

Das Kloster Reinhardsborn bekommt
8. Sept. Dittenborn u. a. m. *Act. a.* 1109. *Ind.* II. VI. *Id. Sept.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 111.
*Thuringia sacra* p. 67.

## 1110. IND. III.

Graf LVDWIG in Thüringen giebt dem Kloster Reinharbsborn die Kirche zu Sangerhausen. *Actum Erpisfurt, a.* 1110. *Ind.* III. VII. *Kal. Aug. feria tertia.* 26. Jul.

TENTZELII *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 420.
STRUVII *Acta litter. tom.* II. *fascic.* 6. p. 538.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 111.
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 322.
*Thuringia sacra* p. 68.

## 1111. IND. IV.

Keyser HEINRICH V. confirmiret den Tausch etlicher Güter ans Kloster Reinhardsborn. *Dat.* VI. *Kal. Sept. a.* IV. *Ind.* 27. Aug.
V. *anno Henrici imperii* I. *regni* VII. *Actum Wormatiæ.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 112.
*Thuringia sacra* p. 79.

## 1112. IND. V.

1. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz giebt dem Kloster Breitungen die Macht zu tauffen und zu begraben. *Act.* V. *Non. Maj.* 3. Maj.
*Ind.* V. *a.* 1112.

WEINRICHII *suppl. ad Diatr. de Abbatia Breitungensi* p. 8.

2. Keyser HEINRICH V. confirmiret einen Tausch, da Bennungen von Mayntz an Magdeburg gegeben wirdt. *Dat.* XVI. *Kal. Jul. a.*
1112. *Ind.* V. *a.* XIII. *ordin. Henrici, regni autem* 16. Jun.
VI. *imperii* II. *Actum Saltzwitele.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 390.

## 1113. IND. VI.

1. Keyser HEINRICH V. confirmiret dem Kloster Reinhardsborn alle Privilegia. *Dat.* VIII. *Kal. Jun. a.* 1113. *Ind.* VI. *a. Henrici* 25. Maj.
IV. *Imp. imperii* III. *regni* IV. *Actum Mersburg.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 113.
*Thuringia sacra* p. 71.

2. Pabst PASCHALIS II. Befehl an die Merseburgischen Geistlichen, wegen des verdrungenen Bischoffs Gerhards. *Dat. Romæ* VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.

HAHNII *Collect.* I. p. 121.

3. Dergleichen an Ertzbischoff ADELGOTVM zu Magdeburg und dessen *Suffraganeos. Dat. Rom.* VI. *Kal. Nov.*

HAHNII *Collect.* I. p. 121.

## 1114. IND. VII.

1. Bischoff HERWIG zu Meissen stifftet die Dom-Kirche zu Wurtzen. *Dat. die prox. post festum Assumtionis* b. *Virginis a.* 1114.

SCHÖTTGEN Wurtzn. Hist. p. 85.
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 835.

2. Keyser HEINRICH V. confirmiret die Stiftung des Klosters Paulin-Zell. *Dat.* VII. *Kal. Sept. Ind* VIII. *a.* 1114. *regnante* 26. Aug.
*Henrico* V. *Rege a.* IX. *imperante* IV. *Actum Erpesfurt.*

LYSERVS *de Lachis Loubæ* p. 7.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 3.
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 409.

3. Keyser HEINRICH V. confirmiret die Güter des Klosters Reinhardsborn. *Dat.* XVIII.

XVIII. *Kal. Oct. a.* 1114. *Ind.* VII. *Actum Erphesfurt.*
HAHN *Collect.* I. p. 72
SCHANNAT *Vind.* I. p. 114.
STRVVII *Acta litter. tom.* II. *fascic.* VI. p. 540
*Thuringia sacra* p. 73

1116. IND. IX.

1. Graf BOBBO zu Henneberg giebt Saltzungen ans Stift Fulda. *Act. a.* 1116. *Ind.* IX. *Imperatore Rom. Heinrico juniore.*
*Tradit. Fuldenses* n. 620
2. Graf CONRAD von Wettin schencket Lausnitz ans Kloster Reinhardsborn. *Act. a.* 1116. *Ind.* VIIII. *temp. Heinrici Rom. Imp.* IV.
HAHN *Collect.* I. p. 75
*Thuringia sacra* p. 75
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 271

1117. IND. X.

1. Landgraf HERMANN in Thüringen eignet dem Kloster Volckeroda die Oerter Berteroda und Manteroda. Geschehen a. 1117. da Er Heinrich regierte Römisch Keyserthum, und das Königreich Sicilien. *(Est versio.)*
RVDOLPHI *Gotha Dipl.* II. p. 266
2. AGGIHARD schencket dem Kloster Nienburg 33. Hufen. *(circa* 1117.*)*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 433
3. Ertzbischoff ADELGOTVS zu Magdeburg confirmiret diese Schenckung.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 433

1118. IND. XI.

Bischoff THEODERICVS zu Naumburg confirmiret die Schenckung der Pfarr-Kirche zu Zwickau ans Kloster Bosau. *Act. a.*
1. Maj. 1118. *d.* I. *Maji in Bussawie.*
SCHLEGELIVS *de nummis Gothanis* p. 147
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1008
SCHAMELIVS vom Kloster S. Moritz p. 5
*Thuringia sacra* p. 626

1119. IND. XII.

Marggraf CONRAD zu Meissen giebt die Stadt Torgau nebst etlichen Dörffern ans Kloster Reinhardsborn. *Act. a.* 1119. *Ind.* XIII.
HAHNII *Collect.* I. p. 77
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 114
SCHWARTZII *Mantissa* p. 994
*Thuringia sacra* p. 77
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 272

1120. IND. XIII.

1. Das Kloster Reinhardsborn bekommt einige Güter zu Rudersdorff. *Act.* 1120.
16. Mart. *Dat. Reinhardsborn* XVII. *Kal. Apr.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 78
2. Bischoff REINHARD zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Kalten-
16. April. born. *Dat.* XVI. *Kal. Maj. a.* 1120. *Ind.* XIII. *Actum Halberstad in Cæna Domini.*
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 134
3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz befreyet etliche Häuser zu Erfurt. *Fact. a.* 1120. *Ind.* XIII. *Imper. Henrico* V.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 484
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 56

*Adde* die Vorrede zu denen *Analectis Cisrhenanis* p. 10
4. AGGIHARD schencket dem Stift Fulda eine Hufe zu Northeim. *Facta* 1120.
*Tradit. Fuldenses* n. 623.

1121. IND. XIV.

1. Vergleich zwischen dem Probst und *Canonicis S. Severi* zu Erfurt. *Data in Erpesfurd* VII. *Kl. Oct. a.* 1121. *Ind.* XIIII. 15. Sept.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1004
GVDENI *Codex diplom.* p. 48
2. Bischoff DIETRICH zu Naumburg stiftet und dotiret das Kloster Bosau. *Dat.* V. *Id. Nov. a.* 1121. *Ind.* XV. 9. Nov.
PAVL. LANGII *Chron. Citic.* p. 782
LEVCFELD von Kl. Bosau p. 13
SCHAMELII *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 13
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Grossen p. 274
3. CHRISTIAN von GOLTBACH schencket dem Kloster Reinhardsborn das Dorff Elnde. *Act. a.* 1121. *Ind.* XIV.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 79

1122. IND. XV.

1. Ertzbischoff ALBRECHT zu Mayntz confirmiret dem Kloster Reinhardsborn das Dorff Bunrode. *Actum a.* 1122.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 115
*Thuringia sacra* p. 79
2. Bischoff DIETRICH zu Naumburg confirmiret die Stiftung der Kirche zu Plauen. *Act. a.* 1122. *Ind.* I. *regn. Henrico* V. *anno imperii* XII. *(versio germ.)*
CÖRBER Nachricht vom Voigtland p. 132

1123. IND. I.

Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret einen Tausch derer Kirchen zu Apolda und Flurstedt. *Acta a.* 1123. *Ind.* I. *regnante Dom. nostro J. C. imperante Henrico rege* V. *Imperatore* IIII. *Data* XIIII. *Kal. Jul. in Erphort.* 18. Jun.
GVDENI *Codex dipl.* p. 56

1124. IND. II.

1. REGINBODO giebt dem Kloster Oldisleben acht Hufen zu Schwabhausen und 8. zu Gunnersleben. *Act. a.* 1124. *Ind.* II. *regnante Imperatore Henrico* III. III. *Id. Febr.* 11. Febr.
Unschuld. Nachrichten 1723. p. 853
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 613
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1013
SCHAMELIVS von Kl. Oldisleben p. 21
2. Ertzbischoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret die Stiftung des Klosters Gerode aufm Eichsfelde. *Act. in Erpesfort. a.* 1124. *Ind.* II. *regnante Henrico Imperatore hujus nominis* V.
GVDENI *Codex diplom.* p. 60

1125. IND. III.

1. Ertzbischoff ALBRECHTS zu Mayntz Privilegium wegen der Vogtey des Klosters Reinhardsborn. *Act. Erpesfort a.* 1125. *Ind.* III.
PAVLLINI *Annal. Isenac.* p. 268
*Idem de Advocatis monast.* §. 10
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 235
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 116
*Thuringia sacra* p. 83

FALCKEN-

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 618

2. Ertzbifchoff ADELBERT zu Mayntz confirmiret die Stiftung der Kirche und Hofpitals Aller Heiligen zu Erfurt. *a.* 1125.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. p. 483. E.
*Idem* Hift. von Erfurt II. 2. p. 55

* * *

Keyfer HEINRICH nimmt das Klofter Ichtershaufen in feinen Schutz. *(ann. inc.)*

POL. LYSERI Orat. Georgio M. Regi dicta p. 11

## 1126. IND. IV.

1. Pabft HONORIVS II. confirmiret das
24. Febr. Klofter zu Salfeld. *Dat. Laterani* VII. *Kal. Mart. a.* 1126. *Ind.* III. *Pontif. anno* 2.

HÖNN Coburg. Hift. II. p. 10
SCHLEGELIVS *de nummis Salfeld.* p. 21
LVNIG *Spicil.* III. p. 841. *&* *Contin.* I. p. 1135
SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 143
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1207

2. Pabft HONORIVS II. confirmiret die Stiftung des Klofters Kaltenborn. *Dat. La-*
27. Febr. *terani* III. *Kal. Mart. Ind.* IV. *a.* 1126.

Unfchuld. Nachr. 1717. p. 718
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 763
*Thuringia facra* p. 304

3. Gräfin KVNEGVND (von BEICHLINGEN) giebt dem Klofter Oldisleben einige Güter zu Schwabsdorff. *Act. a.* 1126. *Ind.* XIV. *regn. Lothario* III.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 614
FELLER Geneal. Hift. des Haufes Braunfchweig-Lüneb. p. 297

4. Der Päbftliche Legat confirmiret
22. Nov. diefe Stiftung. *Dat. Monafterii* X. *Kal. Dec.* (1126.)

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 615

## 1127. IND. V.

Marggraf CONRAD zu Meiffen bittet den Pabft um Confirmation des Klofters Petersberg.

*Chron. Montis Sereni ad h. a.*
Einleitung zur Hift. von Sachfen p. 41
SCHÖTTGEN Leben Conrads des Groffen p. 278

## 1128. IND. VI.

1. Bovo fchencket dem Klofter Oldisleben vier Hufen zu Heldrungen und 5. zu Steden. *Act.* 1128. *Ind.* VI. *regnante Luidgero Imp.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 615
FELLER Geneal. Hift. des Braunfchw. Lüneb. Haufes p. 298

2. WARMVND von SIGISMVNDES fchencket dem Stift Fulda Sande im Meininglfchen. *(circa a.* 1128.*)*

*Tradit. Fuldenfes* n. 627.

## 1130.

Marggraf CONRAD zu Meiffen fchencket dem Stift Meiffen das Dorff Schirmenitz. *Facta in Eccl. Mifnenfi a.* 1130.

SCHÖTTGEN Leben Conrads des Groffen p. 280

## 1132. IND. X.

1. Bifchoff UDO zu Naumburg giebt dem Klofter Pforta Lochwitz und Köfen, nebft etlichen Büchern. *(fine dat.)*

LANGII *Chron. Citieenfe* p. 788
HENRIQVEZ *Menologium Ciftertienfe* p. 434
SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron. Portenfe* I. p. 216

2. Keyfer LOTHARIVS confirmiret das Klofter Walckenried. *Act. a.* 1132. *a. regni Lotharii* VII. *Ind.* X. *Dat. Mulehufen.*

ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 39
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 355
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 842
REHTMEIER Braunfchw. Hift. p. 291

3. S. BERNARDVS recommendiret Marggraf Albertum (Urfum) an die Pifaner. (*)

BERNARDI *Epift.* 130.
ANGELI Märck. Chron. II. p. 80
BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 27

(*) Hierbey ift zu erinnern, dafs in denen *Codicibus Bernardi* nicht *Adelbertum*, fondern *Engelbertum* ftehet, welcher damahls Marggraf in Hiftrien gewefen, wie Herr FELLER in einem Briefe an Herr STRUVEN darthut, *in Actis litter. tom.* II. *fafc.* 5. *p.* 383. In *Parergis Gœttingenf.* hingegen *tom.* I. *lib.* III. *p.* 70. wird gezeiget, dafs damahls zweene *Engelberti* gelebet, davon der eine *Marchio Iftriæ*, der andere *Marchio Tufciæ* gewefen, es ift alfo glaublich, dafs der letztere hier verftanden werde.

* * *

Bifchoff UDO zu Naumburg und Marggraf CONRADS zu Meiffen Vergleich wegen der Einkünfte der Stifts-Vogtey. *circa a.* 1133.

SCHÖTTGEN Leben Conrads des Groffen p. 281

## 1133. IND. XI.

1. Bifchoff UDO zu Naumburg confirmiret das Klofter Bürgelin. *Dat. Id. Febr. a.* 13. Febr.
1133. *anno regni Lotharii regis* VIII. *Vdonis* XI. *Epifcopi* VIII. *Actum Nuenburg.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 190
SCHWARTZII *Mantiffa* p. 1016
GLEICHENSTEIN von Bürgel p. 17
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1322

2. Marggräfin BERTHA befchencket das
Klofter Bürgelin. *A.* 1133. *in die S. Georgii.* 23. April.

SCHWARTZII *Mantiffa* p. 1017
GLEICHENSTEIN vom Kl. Bürgel p. 6
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1321

3. Ertzbifchoff ALBRECHT zu Mayntz eignet dem *Cantori* des Stifts Severi zu Erfurt etliche Gärten dafelbft. *Fact. a.* 1133. *Ind.* XI. *regn. Rom. Rege Lothario* II. *regni* VIII.
*Dat. in Erpesfort*, XIIII. *Kal. Jul.* 18. Jun.

FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt II. 2. p. 58
GVDENI *Codex diplom.* p. 108

4. Ertzb. ALBRECHT zu Mayntz Incorporiret die Pfarr-Kirche zu Oldisleben dem dafigen Klofter. *Fact. a.* 1133. *Ind.* XI. *regn. Lothario* II. *anno regni* VIII. *Dat. in Er-*
*pforth* XII. *Kal. Jul.* 20. Jun.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 616
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 32
FELLER Hift. des Braunfchw. Lüneb. Haufes p. 299

## 1134. IND. XII.

1. Keyfer LOTHARIVS eignet dem Klofter Walckenried das Klofter Berbisleben.

10. Apr. *Dat. a.* 1134. *Ind.* XI. *d.* X. *April. a. regni*
IX. *imperii* I. *Actum Alsleti.*
Eckstorm *Chron. Walckenr.* p. 40
Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 387
*Ej. Ant. Alslet.* p. 269
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 843
2. Keyser Lotharivs confirmiret die
Privilegia vor die Kauffleute zu Qvedlin-
7. Maj. burg. *Dat. a.* 1134. VII. *Maj. Ind.* XI. *a.*
*regni* VIII. *imperii* I. *Actum Quitilineburc.*
Maderi *Ant. Brunsuic.* p. 232
Kettners Qvedl. Kirchen-Hist. p. 40
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 673
Schwartzii *Mantissa* p. 1017
3. Ertzbischoff Albrecht zu Mayntz
eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt einige
Güter zu Wachstädt, Kirchberg &c. *Act.*
*a.* 1134. *regnante Lothario Aug. Ind.* XII.
Schannat *Vindem.* II. p. 1
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 485
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 59
Gvdeni *Codex Diplom.* p. 112
Siehe die Vorrede zu denen *Analectis*
*Cisrhenanis* p. 10. 11

## 1135. IND. XIII.

1. Bischoff Vdo zu Naumburg befreyet
das Kloster Neuenwerck vom Zolle zu Zeitz,
Naumburg und Teuchern. *Dat. Zizbe prid.*
28. Febr. *Kal. Mart. a.* 1135. *Ind.* XIII.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 50
Schwartzii *Mantissa* p. 1018

## 1136. IND. XIV.

1. Keyser Lotharivs confirmiret die
Güter des Klosters Kaltenborn. *Dat. a.* 1136.
7. Aug. VII. *Id. Aug. Ind.* XIV. *anno Lotharii Re-*
*gis* XI. *imperii* III. *Act. Osterode.*
Ludewig *Reliqu.* X. p. 139
2. Bischoff Rvdolph zu Halberstadt wei-
het eine Capelle zu Gerenrode. *Act. a.* 1136.
8. Oct. VIII. *Id. Oct.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 45
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 86
3. Das Kloster S. Petri zu Erfurt be-
kommt drey Hufen zu Backstedt. *Act.* 1136.
*Ind.* XIV. *regn. Lothario Imp. anno regni*
*ejus* XI.
Schannat *Vindem.* II. p. 1

* * *

Der Æbtissin Hathewig zu Gerenrode
Testament. *(circa a.* 1136.*)*
Becmanni *addit. ad Poppenrodium* p. 44

## 1137. IND. XV.

1. Pabst Innocentivs II. confirmiret
den Tausch der Pforte gegen Schmöllen.
13. Jan. *Dat. Romæ Id. Jan. a.* 1137.
Pertvchii *Chron. Portense* I. p. 18
2. Pabst Innocentivs II. confirmiret
das Kloster Walckenried. *Dat. Romæ Id.*
13. Jan. *Jan. Ind.* I. *a.* 1137. *Pontif. a.* VIII.
Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 328
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 843
3. Bischoff Rvdolph zu Halberstadt
eignet dem Hospital zu Qvedlinburg sechs
25. Jun. Hufen. *Dat. Halberstad* VII. *Kal. Jul. a.*
1137. *Ind.* XV.
Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 174
4. Æbtissin Gerbvrg zu Qvedlinburg
schencket etliche Æcker an das Hospital zu
Halberstadt. *Dat. Halberstad.* VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.
*a.* 1137. *Ind.* XV.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 175
5. Pabst Innocentivs II. nimmt das Klo-
ster Gerbstädt in seinen Schutz. *Act. a.*
1137. *Pontif.* VIII.
Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 612
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 426
6. Abt Heinrich zu Hersfeld doti-
ret dem Hospital bey Herren-Breitungen.
*Act. a.* 1137. *Ind.* XV. *regn. Lothario* II. *Imp.*
*aug. anno regni* XIII. *imperii* V.
Sagittarii Gleichische Hist. p. 40
Levckfeld *de monast. Gratiæ Dei* p. 122
Weinrichii *Supplem. ad Diatriben de*
*monast. Breitungensi* p. 10
7. Bertrada von Goldbeck giebt dem
Stift Fulde das Dorff Elendi. *Act.* 1137. *Ind.*
XV. *regn. Cunrado.*
*Tradit. Fuldenses* p. 632

## 1138. IND. I.

1. Keyser Conrad confirmiret das Klo-
ster Bürgelin. *Dat. Coloniæ* XVII. *Kal. Maj.* 15. Apr.
*a.* 1138.
Schwartzii *Mantissa* p. 1021
Gleichenstein vom Kl. Bürgel, Do-
cum. p. 1
2. Bischoff Otto zu Bamberg eignet
dem Kloster Vessera einige Güter. *Dat.*
1138. *d. Galli.* 16. Oct.
Weinreich Henneb. Kirchen-und Schu-
len-Staat p. 45

## 1139. IND. II.

1. Pabst Innocentivs II. confirmiret das
Kloster Hecklingen. *Dat. Laterani* IIII. *Id.*
*Jan. Ind.* III. *a.* 1139. *Pontif. a.* X. 10. Jun.
Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 142
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 563
2. Bischoff Udo zu Naumburg giebt
dem Kloster Bosau den Zehenden zu Croz-
lin und Mizleboze, (s. Crossen und Meu-
selwitz.) *Dat. Cice*, III. *Non. Oct. a.* 1139. 5. Oct.
*Ind.* II.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 20
3. Pabst Innocentivs II. nimmt das Stift
Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Late-*
*rani* XIII. *Kal. Nov. Ind.* III. *a.* 1139. *Pon-* 1. Nov.
*tif. a.* X.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 7
Kettner Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 8
Levckfeld *Ant. Michaëlstein* p. 20
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 196
4. Pabst Innocentivs II. confirmiret die
Reveningischen Güter dem Kloster Kalten-
born. *Dat. Laterani* XIX. *Kal. Jan. Ind.* III. 14. Dec.
*a.* 1139. *Pontif. a.* X.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 764
*Thuringia sacra* p. 305
5. Keyser Conrad III. schencket die
Körnerischen Muhlen dem Kloster Volcke-
roda. *Fact. in loco Hersfeldensi in expedi-*
*tione, quam habuit Rex adversus Saxones,*
*a.* 1139. *Ind.* II. *a. regni ipsius* II.
Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 266
Felleri *Monum. inedita* p. 394
Lyseri *Orat. Georgio M. Brit. Regi di-*
*cta* p. 7
6. Gerhard von Vargela giebt dem Stift
Fulda vier Pfund zu Torna. *Fact. a.* 1139.
*Tradit. Fuldenses* n. 633

Aebt.

• • •

Aebt. Gerbero zu Qvedlinburg stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster Monsionberg zu Qvedlinburg, und dem zu S. Marien in Magdeburg. (*sine dat.*)

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 344

Levckfeld *Ant. Præmonstrat.* p. 66

## 1140. IND. III.

20. Mart. XIII. *Kal. Apr.* siehe 1143.

1. Bischoff Udo zu Naumburg eignet dem Stift Zeitz einige Hufen zu Drögelitz und Oelsen. *Act. Cize Non. Dec. a.* 1140. *Ind.* III.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 283

2. Keyser Conrad confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Act. a.* 1140. *Dat. apud Wormatiam.*

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 21

3. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Dat.* 1140.

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 23

Levckfeld *Ant. Walckenred.* I. p. 54

Lvnig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 147

Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 325

4. Ertzbischoff Albrecht zu Mayntz confirmiret die Stiftung des Klosters Heusdorff. *Fact. a.* 1140. *Ind.* III. *regnante Conrado Rom. Rege Augusto, anno regni* II.

Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 191

H. F. Otto *diss. de Ottone Halberstad. Heusdorfiensis monasterii fundatore* p. 4

*Thuringia sacra* p. 326

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1249

5. Der Abt zu S. Georgen vor Naumburg vertauscht einige Stücke an dasige Marien-Kirche. *circa a.* 1140.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 285

## 1141. IND. IV.

1. Pabst Innocentius II. confirmiret alle Güter des Klosters Pforta. *Dat. Laterani* XV. *Kal. Apr. Ind.* V. *a.* 1141. *Pontif. a.* XIII. 18. Mart.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 446

Schamelii *addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 213

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 29

2. Ertzbischoff Marcolph zu Mayntz giebt dem Kloster Reinhardsborn etliche Güter. *Act. a.* 1141. *Ind.* IV.

Pavllini *Annal. Isenac.* p. 20

Tentzelius *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 463

*Thuringia sacra* p. 87

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 501

• • •

1. Bischoff Udo zu Naumburg confirmiret einen Tausch zwischen denen Klöstern S. Georgen und Heusdorff. (*sine anno.*)

*Thuringia sacra* p. 329

## 1142. IND. V.

1. Pabst Innocentius II. confirmiret das 15. Febr. Kloster Roßleben. *Dat.* V. *Kal. Mart. Ind.* IV. *a.* 1142.

Schamelius vom Kl. Roßleben p. 54

2. Marggraf Conrad zu Meissen übergiebt dem Pabst das Kloster Elchingen. *Fact.* III. *Kal. Mart. a.* 1142. *Ind.* V. *in loco Brenn, Conrado* II. *alias* III. *regnante.* 27. Febr.

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 274

Schöttgenius *de Luitgardis origine Svevica* p. 8

*Ej.* Leben Conrads des Grossen p. 287

3. Pabst Innocentius II. confirmiret die Privilegien des Klosters Kolbick. *Dat. Laterani* II. *Kal. Oct. Ind.* VI. *a.* 1142. *Pontif. a.* XIII. 30. Sept.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 469

4. Marggraf Conrad zu Meissen giebt dem Kloster U. L. Fr. zu Magdeburg etliche Dörffer. (*a.* 1142.)

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 363

Levckfeld *Ant. Præmonstr.* p. 83

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 290

## 1143. IND. VI.

1. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz publiciret Grafen Sizzens von Kefernburg Stiftung des Klosters Georgenthal. *Fact. a.* 1143. *Ind. VI. regnante Chuonrado* II. *Dat. Moguntiæ* XIII. *Kal. Apr.* 20. Mart.

Henriqvez *Menologium Cisterc.* p. 434

Pavllini *diss. hist.* 10. p. 95

Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 244

Felleri *Monum. inedita* p. 587

Hahnii *Collect.* I. p. 78

*Thuringia sacra* p. 469

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 841. 1305

Gvdeni *Codex diplom.* p. 139

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz nimmt das Kloster S. Petri zu Erfurt in seinen Schutz. *Act. a.* 1143. *Ind.* VI. *regnante Conrado* III. *Dat. Mogunt.* XIII. *Kal. Apr.* 20. Mart.

Schannat *Vindem.* I. p. 181

Joannis *Spicil. Tabul.* p. 119

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1018

3. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz giebt dem Marien-Stift zu Erfurt einer gewissen Wittwe Güter. *Fact. a.* 1143.

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 487

*Ej.* Hist. von Erfurt II. 2. p. 59

4. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz verträgt das Peters-Kloster zu Erfurt und das zu Disibodenburg wegen des Gutes zu Bischoffsrod. *Acta a.* 1143. *Ind.* VI. *regnante rege Conrado* III.

Gvdeni *Codex diplom.* p. 135

5. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz Zeugnis wegen Vergleichs des Klosters Gerode und des Grafen zu Hirschberg. *Acta ut modo.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 144

6. Das Kloster Reinhartsborn kaufft das Gut Herrenhofe. *Act.* 1143. *Ind.* VI.

Hahnii *Collect.* I. p. 82

*Thuringia sacra* p. 87

## 1144. IND. VII.

1. Pabst Lucius III. confirmiret die Güter des Klosters Nienburg. *Dat. Romæ* III. *Id. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1144. *Pontif. anno* I. 11. Jan.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 442

2. Keyser Conrad III. eignet dem Kloster Nienburg das Burgward Kleutsch.

*Dat. Wirzeburg. a.* 1144. *Ind.* VI. VII.
13. Febr. *Kal. Mart.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 434

3. Ertzb. Heinrich zu Mayntz eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt vier Husen zu Biltersheim. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII. *regn.*
14. Nov. *Conrado* III. *Dat. in Erphordia* XVIII. *Kal. Dec.*

Schannat *Vindem* II. p. 2

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 504

4. Keyser Conrad III. eignet dem Stift Merseburg einige Güter zu Ophausen, Meller, Pomnitz und Hohen-Witha. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII. *regn. Conrado Rom. Rege* II.
19. Dec. *anno regni* VII. IIII. *Kal. Jan. Dat. Magdeburch.*

Buder Sammlung I. p. 432

5. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz confirmiret dem Kloster S. Petri zu Erfurt einige Güter. *Acta apud Erphesfort a.* 1144. *Ind.* VII. *regn. Conrado Rege.*

Schannat *Vindem.* I. p. 183

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 503

Gudeni *Codex diplom.* p. 150

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 291

6. Keyser Conrad III. confirmiret das Kloster Georgenthal. *Actum Babenberc, Ind.* VII. *a.* 1144. *regn. Conrado Rege* II. *anno regni* VII.

Rudolphi *Gotha Diplom.* II. p. 245

Telleri *Monum. inedita* p. 590

Lyservs *de Lachis Loubæ* p. 16

*Ej. Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 8

*Thuringia sacra* p. 472

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 31

7. Keyser Conrad verträgt den Bischoff zu Naumburg und Marggraf Conraden zu Meissen wegen einiger Hufen-Zinse. *a.* 1144. *Ind.* VII. *regnante Conrado a. regni* VII. *Dat. apud Babenberg.*

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 294

8. Marggraf Conrads zu Meissen Vergleich mit dem Bischoff zu Meissen wegen einiger Dörffer. *A.* 1144. *Ind.* VII. *a. regni Conradi* II. VII. *Dat. apud Merseburch.*

*Ibidem* p. 296

9. Bischoff Engelbert zu Brandenburg schencket dem Kloster Kolbick einen Wald bey Mücheln. *Act. a.* 1144. *Ind.* VII.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 468

10. Bischoff Engelbert zu Brandenburg setzt im Kloster Kolbick einen neuen Probst. *(sine dato.)*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 469

* * *

Bischoff Udo zu Naumburg eignet dem Stift Zeitz den Wald Molin. *a.* 114..

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 301

## 1145. IND. VIII.

1. Maggraf Conrad zu Meissen vermacht der Kirche des heil. Grabes zu Jerusalem jährlich 2. Marck Silber. *Dat. a.* 1145.
19. Maj. XIV. *Kal. Jun. Ind.* VIII.

Wichmannshausen *diss. de Extinctione ordinis Templariorum (L.* 1687.*) D.* 3.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 795

Schöttgens Leben Conrads des Grossen p. 297. 299

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz giebt der Cantorie daselbst fünf Hufen zu Apolde. *Act. a.* 1145. *Ind.* VII. *sub Cunrado Rege* III. XVIII. *Kal. Sept. in Erpesfordia.* 15. Aug.

Gudeni *Codex diplom.* p. 170

3. Heriboto von Suntheim giebt dem Stift Fulda alle seine Guter zu Sundheim und Northeim. (*circa a.* 1145.)

*Tradit. Fuldenses* n. 636

4. Bischoff Rudolph zu Halberstadt confirmiret Graf Bernhards zu Plötzke Schenckung ans Kloster Heckelingen. *Act. a.* 1145.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 143

Eccardi *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 571

5. Bischoff Udo zu Naumburg giebt dem Kloster Bosau den halben Zehenden im *pago Plisna. Act. a.* 1145. *Ind.* VIII.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 16

## 1146. IND. IX.

1. Bischoff Udo zu Naumburg giebt dem Kloster Bosau den gantzen Feld-Zehenden im *pago* Plisna u. a. m. *Act. a.* 1146.
*Ind.* VIIII. XVII. *Kal. Maj. in Cice, anno* 15. Apr.
*Vtonis* XX.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 18

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Güter zu Bichenried, Ellenhartsrode &c. *Act. a.* 1146. *Ind.* VIII. *regn. Conrado. Dat.* II. *Id. Aug. in Erphordia.*

Schannat *Vindem.* II. p. 3

## 1147. IND. X.

1. Bischoff Rudolph zu Halberstadt confirmiret das Kloster Marienzell bey Querfurt. *Fact. a.* 1147. *Ind.* IX. V. *Kal. April.* 28. Mart.
*in Halberstad.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 1

Leuckfeld *Ant. numm. Halberst.* p. 146

2. Bischoff Udo zu Naumburg übergiebt dem Stifft Zeitz etliche Dörffer. *Dat.*
*Cize a.* 1147. *Ind. X. Id. April. a. ordina-* 13. Apr.
*tionis Vtonis Episcopi* XXIII.

Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 302

3. *Idem* stiftet das Nonnen-Kloster zu
Zeitz. *Dat. Cize a.* 1147. *Ind.* X. III. *Id. Maj.* 13. Maj.
*a. ordin.* XXIV.

*Ibidem* p. 306

4. Ertzbischoff Friedrich zu Magdeburg kaufft zehen Hufen zu Gilverstedt.
*Dat.* VI. *Id. Aug. a.* 1147. *Ind.* X. *Act. A-* 8. Aug.
*schersleue.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 474

5. Keyser Conrad eignet dem Kloster Nienburg ein Gut zu Rumkersleben. *Dat. a.* 1147. *Ind.* X. *anno Conradi regis secundi* VIIII. *Actum Frankonvordi.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 435

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 123

6. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Güter zu Hochstädt. *Dat. a.* 1147. *Ind.* X. *regn. Chuonrado* III. *eodem rege in expeditione Hierosolymitana posito.*

Schannat *Vindem.* I. p. 183. II. p. 3

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 506

1148. IND. XI.

15. Febr. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz erlaubet dem Bischoff zu Speyer im Kloster Herren-Breitungen eine Messe einzuweihen. *Act. a.* 1148. *Ind.* X. *regn. Rege Conrado III. Dat. Erpesfordiæ* XV. *Kal. Mart.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 43

1149. IND. XI.

5. Febr. 1. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz erlaubet dem Peters-Kloster zu Erfurt allerhand *Pastoralia* zu verrichten. *Act. a.* 1149. *Ind.* X. *regn. Conrado III. Dat. in Fridesslar Non. Febr.*
Schannat *Vindem.* I. p. 184
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 506
Gudeni *Codex diplom.* p. 187

11. Nov. 2. Des Raths zu Erfurt Zeugniss, dass der Streit zwischen dem Stift Severin und denen von Meldingen abgethan sey. *Act. a.* 1149. III. *Id. Nov.*
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 508
*Ej.* Hist. von Erfurt II. 3. p. 92

3. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz Erzehlung, was auf dem *Concilio* zu Erfurt vorgegangen.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II. p. 294
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 571
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 507

1150. IND. XII.

3. Maj. 1. Pabst Evgenius III. confirmiret die *Incorporation* der Kirche zu Niemeck ans Kloster Petersberg. *Dat. Tusculani* V. *Non. Maj.*
*Chron. Montis Sereni* p. 22
Schannat *Vindem.* II. p. 77
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 309

2. Keyser Conrads Brief ans Stift Qvedlinburg, warum sie ihren Gottesdienst eingestellet.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II. p. 385
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 573

3. Bischoff Gunther zu Speyer (Graf zu Henneberg) schencket Hausen und Michelbuch ans Kloster Schönau. *Act. in Wormatia a.* 1150. *Ind.* XIII. *regn. Conrado Rom. Rege.*
Gudeni *Sylloge* I. p. 8

9. Jul. 4. Bischoff Wichmann zu Naumburg bringt einige Güter Tauschweise ans Stift Zeitz. *Dat. Crze* VII. *Id. Jul. a.* 1150. *Ind.* XIV. *Epacta XX. Concurr. VI. Pontif. a.* I. *regn. Conrado a. XIV.*
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 310

5. Marggraf Conrad zu Meissen schenckt einer Capelle zu Meissen das Dorff Zelowitz an der Gana. *a.* 1150.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 393
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 312

6. Bertholds von Isenach Erben geben dem Stift Fulda ein Gut zu Aschbach. (*circa a.* 1150.)
*Tradit. Fuldenses* n. 645

7. Berthold von Schönerstädt giebt dem Stift Fulda eine Hufe daselbst. (*circa a.* 1150.)
*Tradit. Fuldenses* n. 639

1151. IND. XIV.

1. Ertzbischoff Friedrich zu Magdeburg confirmiret alle Güter des Klosters Bosau. *Dat. a.* 1151. *Ind.* XIII. IIII. *Kal. Jun.* 29. Maj.
Schameli *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 25

2. Bischoff Wichmann zu Naumburg confirmiret alle Güter des Klosters Bosau. *Dat. a.* 1151. *Ind.* VIIII. VI. *Id. Jun.* 8. Jun.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 20

3. Keyser Conrad III. confirmiret einen Tausch derer Güter zu Emsdorff und Eilwardesdorff. *Dat. Wurceburch a.* 1151. *regn. Cunrado Rom. rege* II. *a. regni* XIII.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 7

1152. IND. XV.

1. Bischoff Wichmann zu Zeitz eignet dem Kloster Gerenrode 15. Hufen in verschiedenen Dörffern. *Act. a.* 1152. *Ind.* XIV. XVI. *Kal. Mart.* 14. Febr.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 45. & *tom.* II. *Meibom.* p. 433
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 175
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 86
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 313

2. Pabst Evgenius III. nimmt das Kloster Gerenrode in seinen Schutz. *Dat.* II. *Non. Apr. Ind.* XIIII. *a.* 1152. *Pontif. a.* VII. 4. Apr.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 173
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 87

3. Pabst Evgenius III. an das Dom-Capitel zu Magdeburg, dass sie Bischoff Wichmannen zu Zeitz nicht wehlen sollen. *Dat. Signiæ Kal. Aug.* 1. Aug.
Martene & Durand *Collect. Ampliss.* II. p. 550
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 577

4. Pabst Evgenius III. beschweret sich über die unrechtmässige Wahl Bischoff Wichmanns. *Dat. Signiæ* XVI. *Kal. Sept.* 17. Aug.
Otto Frisingensis *de rebus, Frid.* I. *lib.* II. *c.* 8.
Baronius *ad b. a. n.* XI.
Harduini *Concilia* VI. *part.* II. p. 1246
Lünig *Spicil. Eccl.* I. p. 156. & *Contin.* III. p. 942
Leuckfeld *Ant. numm.* p. 175
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II. p. 550
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 578

5. Marggraf Conrad zu Meissen privilegiret das Kloster Gerbstädt. *Acta a.* 1153. *Kal. Dec. Ind.* XV. *regn. Imper. Friderico regni a.* I. 1. Dec.
Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 612
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 430
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 314

6. Pabst Evgenius III. confirmiret die Güter des Klosters Bosau. *Dat. Laterani* IV. *Kal. Jan. Ind.* XV. *a.* 1152. 29. Dec.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 23

7. Graf Ludewig von Lare (Lohra) tauschet vom Kloster Georgenthal etliche Güter. *Dat. a.* 1152. *Ind.* XV.
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 247
Felleri *Monum. inedita* p. 592
Hahn *Collect.* I. p. 84
*Thuringia sacra* p. 475


8. Ertz-

8. Ertzbischoff Friedrichs zu Magdeburg Vergleich zwischen Brandenburg und Anhalt wegen Mose. *(sine dat.)*
Ludewig *Reliqu.* II. p. 355
Leuckfeld *Ant. Præmonstr.* p. 72
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 937

## 1153. IND. I.

1. Bischoff Wichmann zu Naumburg confirmiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat. Nuenburg a.* 1153. *Ind. I. anno ord. III.*
6. Jan. VIII. *Id. Jan.*
Pertuchii *Chron. Port.* I. p. 27. *(ex exemplo emend.)*

2. Pabst Anastasius IV. confirmiret die Privilegia und Güter des Klosters Kalten-
29. Jan. born. *Dat. Laterani* IV. *Kal. Febr. Ind.* II.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 766
*Thuringia sacra* p. 307

3. Keyser Friedrichs I. Brief an den Abt zu Corbey, dass ihm der Graf zu Sommerschenburg alle *Satisfaction* geben soll.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II. p. 567
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 581

## 1154. IND. II.

1. Bischoff Wichmann zu Naumburg vermehret und confirmiret die Güter des Nonnen-Klosters zu Zeitz. *Actum Nuem-*
1. April. *burch a.* 1154. *Ind. II. Kal. Apr. a. ordin. VI.*
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 318

2. Keyser Friedrich I. confirmiret die Güter des Klosters Sittichenbach. *Dat.*
11. April. *Quidelmeburc* III. *Id. Apr. a.* 1154. *Ind. II. regn. Friderico, anno regni* III.
Bünau Leben Friedrichs I. p. 424
Ludewig *Reliqv.* X. p. 145

3. Bischoff Gerung zu Meissen giebt denen Flandrischen Ankömmlingen allerhand Gerechtigkeit zu Kuhren. *Act. a.* 1154.
28. Nov. *Ind. III.* X. *Kal. Dec. Pontif. a.* I.
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 322

4. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg erlässt dem Kloster Paulin-Zell den Saltz-Zoll zu Halle. *Act. a.* 1154. *Ind. III. Pontif. anno* I.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 191

5. Der Bischoff zu Halberstadt thut den Pfaltzgrafen von Sommerschenburg in den Bann.
Martene & Durand *Collect. ampliss.* II. p. 573
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 583

## 1155. IND. III.

1. Ertzbischoff Arnold zu Mayntz vertauscht einige Ministerialen an Quedlinburg. *Act. a.* 1155. *Ind. II. regnante Friderico I.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 183
Gudeni *Codex diplom.* p. 221

2. Das Kloster Walckenried tauschet einen Rieth bey Heringen. *Act.* 1155
Schannat Fuld. Lehnhof p. 252

## 1156. IND. V.

1. Bischoff Ulrich zu Halberstadt confirmiret einen Tausch verschiedener Güter, darunter Marien-Zell und Eilwardesdorff.
11. Jan. *Dat. Halberstad a.* 1156. *Ind. III. Idib. Jan.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 8

2. Keyser Friedrich nimmt das Kloster Herren-Breitungen in seinen Schutz. *Acta a.* 1156. *Ind. XIII. regn. Friderico a. regni* XIII. *imp.* X. *Dat. apud Voldam* IIII. *Id.* 10. April.
*April.*
Weinrichii *Suppl. ad Diatriben de mon. Breitungensi* p. 17

3. Marggraf Conrad zu Meissen confirmiret alle Güter des Klosters Petersberg, und wird ein Münch daselbst. *Acta a.* 1156.
II. *K. Dec. Ind. V. regni Frid. a.* II. 30. Nov.
Schöttgen Leben Conrads des Grossen p. 325

4. Albertus *(Ursus) Marchio Aquilonipolensis* confirmiret dem Kloster Heusdorff ein Stücke Wald bey Stiebritz und eine Hufe zu Apfelstedt. *Fact. a.* 1156. *Ind.* IIII. *a. Adriani* IV. *primo, regn. Friderico, regni a.* III.
*Thuringia sacra* p. 330

* * *

Zween Cardinäle stiften einen Vergleich zwischen dem Stift Quedlinburg und dem Kloster Wiperti daselbst.
Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 184

## 1157. IND. V.

1. Keyser Friedrich I. giebt Leisnig, Colditz, Lausig, u. a. m. das er von Grafen Rabode gekaufft, ans Reich. *Dat. Goslariæ Kl. Jan. Ind. VI. a.* 1157. *regn. Fride-*
*rico Imper. a. regni VI Imp. III.* 1. Jan.
Bruckmannus *Epist. itineraria* 34.
Erath von Braunschweig-Lüneb. Erbtheilungen p. 130

2. Bischoff Berthold zu Naumburg eignet dem Kloster Bosau 2. Hufen zu Silezen und 2. Wiesen zu Drögelitz. *Act. a.* 1157.
*Ind. V.* XIII. *Kal. Maj.* 19. April.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 28

3. Der Ertzbischoff zu Mayntz und Abt S. Petri zu Erfurt vertauschen etliche Güter mit einander. *Act. a.* 1157. *Ind. V. regn. Friderico Imp.*
Schannat *Vindem.* II. p. 4
Gudeni *Codex diplom.* p. 227

## 1158. IND. VI.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg pfarret die zwey Dörffer Cathua aus.
*Act. a.* 1158. *Ind. VII.* IIII. *Non. Jun. in* 2. Jun.
*Magdeborch.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 426

2. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg confirmiret dem Kloster Nienburg das Burgward Kleitsch. *Act. a.* 1158. *Ind. VI. a. Pontif.* VI. *Act. Nuiwenburg.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 434

## 1159. IND. VII.

Der Abt zu Ballenstädt verkaufft Naufedel und Nimitz an die Flämigen. *Act.* 1159. *sub Friderico Imp.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 154

## 1160. IND. VIII.

1. Keyser Friedrich I. confirmiret die Güter des Klosters Bosau. *Act. Papiæ civit. imperiali, in generali conventu Episcoporum & Principum, in confirmatione Victoris Pa-*
*pæ* IV. *Dat. Id. Febr. a.* 1160. *Ind.* VIII. 10. Febr.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 31

2. Bischoff

2. Bischoff Gervng zu Meissen bezeuget, dass Anshelm ein Domherr ein wüstes Gut Bucowitz umreissen lassen. *Act.* 1160. *regn. Friderico Imp.*
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 399

3. Marggraf Albrecht zu Brandenburg schencket der Kirche zu Hohen-Köthen eine Hufe, und confirmiret das bisherige. *Dat. a.* 1160.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 425

## 1161. IND. IX.

Marggraf Dietrich zu Lausitz incorporiret die Pfarre zu Eilenburg dem Kloster
30. Apr. Petersberg. *Act. in Sereno Monte prid. Kal. Maj. a.* 1161. *Ind. IX.*
Unschuld. Nachrichten 1718. p. 359
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 767

## 1162. IND. X.

1. Keyser Friedrich I. confirmiret die Stiftung des Klosters Alten-Zell. *Dat. a.* 1162. *Ind. X. a. regni X. imperii VII. Dat. Lau-*
26. Febr. *de IV. Kal. Mart.*
Schlegelivs *de Cella Vet.* p. 14
Bünav Leben Friedrichs I. p. 426
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 75
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 31
F. C. Conradi *Obs. juris feudalis Spec. I.* p. 5

2. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg eignet dem Kloster Nienburg das Burgwart Stene. *Act.* 1162. *Ind. X. regn. Friderico Imp. a. regni X. pontif. Wigman-*
8. Aug. *ni IX. VI. Id. Aug. in Waledele & in Magdeburg.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 435

3. Pabst Alexander III. confirmiret die Güter und Privilegien des Klosters Kalten-
20. Sept. born. *Dat. apud Dol XII. Kal. Oct. Ind. XI. a.* 1162. *Pontif. IV.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 768

## 1163. IND. XI.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg confirmiret den Tausch des Dorffs Löbnitz gegen Prettin ans Stift Meissen.
31. Jan. *Act.* 1163. *Ind. VIIII. II. Kal. Febr. in Capitulo Magdeburg.*
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 405

2. Bischoff Gero zu Halberstadt confirmiret die Zehenden und Güter des Stifts Quedlinburg. *Act. a.* 1163. *Ind. XII. XV.*
18. Oct. *Kal. Nov.*
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 185

## 1165. IND. XIII.

1. Keyser Friedrich I. eignet dem Stift Meissen das Dorff Prezez in *pago* Milzana. *Act. a.* 1165. *regn. Friderico, a. regni* XIII.
26. Febr. *Imperii* X. *Dat. apud Altenburg* IIII. *Kl. Mart.*
Bünav Leben Friedrichs I. p. 427

2. Keyser Friedrich I. nimmt das Kloster Frauen-Breitungen in seinen Schutz. *Acta a.* 1165. *Ind. XIII. regn. Friderico a. regni XIII. Imp. X. Dat. apud Voldam*
10. April. IIII. *Id. Apr.*
Weinrich *Addit. ad Diatr. de Abbatia Breitungensi* p. 17

3. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz bringt das abgerissene Filial Walderstedt wieder zu ihrer *matre* Schönstedt in Thüringen. *Fact. a.* 1165. *Ind. XIII. regno Friderico* I.
Gvdeni *Codex diplom.* p. 249

## 1166. IND. XIV.

1. Keyser Friedrich I. unterwirfft das Kloster Nienburg dem Ertzstift Magdeburg. *Acta a.* 1166. *regn. Frid. Imp. anno regni XIIII. Imp. XII. Dat. Nornbergk.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 436

2. Keyser Friedrich I. tauschet von Magdeburg die Festung Schönburg vor Nienburg. *Act. a.* 1166. *Ind. XIIII. regn.* 7. Mart.
*Friderico a. regni XIII. imperii XI. Dat. apud Vlmam* IX. *Id. Mart.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 436

3. Bischoff Uto zu Naumburg giebt dem Kloster S. Moritz daselbst vier Hufen zu Wiskeravin. *Act. apud Nuenburc* VI. *Id.* 10. Mart.
*Mart. a.* 1166. *Ind. XIIII. imperante Friderico a. regni XIIII. imperii XII. Pontif. nostri a. V.*
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 681
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 45
*Thuringia sacra* p. 629

4. Keyser Friedrich I. incorporiret Nienburg und Freckleben dem Ertzstift Magdeburg. *Act. a.* 1166. *Ind. XIV. regn. Friderico, a. regni XIV. imperii XII. Dat. apud castrum Boumeneburg,* XIII. *Kal. Sept.* 20. Aug.
Lvdewig *Reliqu.* XII. p. 364

5. Bischoff Uto zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau den gantzen Feld-Zehenden im *pago* Plisna. *Act. a.* 1166. *Ind. XIIII.* V. *Non. Oct.* 3. Oct.
Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 33. 35

6. Abt Bvrcard zu Hersfeld eignet dem Kloster Herrn-Breitungen eine Hufe zu Ober-Grumbach.
Weinreich von der Abtey Herren-Breitungen p. 25

7. Bischoff Johann zu Merseburg confirmiret einen Tausch seines Stifts mit dem Kloster zu Pegau. *Dat. a.* 1166. *Ind. XIV. regn. Friderico.*
Lvdewig *Reliqu.* II. p. 196

## 1167. IND. XV.

1. Aebt. Adelheid zu Qvedlinburg vertauscht etliche Guter an den Abt zu Michelstein. *Act.* IV. *Id. Jun. a.* 1167. *Ind. XV.* 10. Jun.
*regn. Imp. Friderico a.* XVII.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 186
Levckfeld *Ant. Michaëlst.* p. 31
Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1166
Harenbergii *Hist. Gandersh.* p. 184

2. Abt Bvrcard zu Hersfeld eignet dem Kloster Herrn-Breitungen $2\frac{1}{2}$ Hufe und 6. Acker zu Gebese. *Act. a.* 1167. *Ind. XV. Friderico imperatore monarch. Rom. imperii gubernante.*
Weinreich von der Abtey Herren-Breitungen p. 29

3. Pfaltzgraf Albrecht vertauscht etliche Güter ans Kloster Heckelingen. *(circa a.* 1167.*)* *
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 146
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 126
* Ist noch vor *a.* 1162. datiret. S. *Chronog. Saxonem* und den *Anon. citatum.*

4. Marggraf Albrecht zu Brandenburg giebt dem Kloster zu Ballenstedt acht Hufen

zu

zu Schnetlingen vor Passleben. *Act. Askersleue a.* 1167. *Ind. XIV. regn. Friderico Imp.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 154

1168. IND. I.

1. Hertzog HEINRICH zu Bayern und Sachsen nimmt das Kloster Reinhausen in 2. Jun. seinen Schutz. *Fact. a.* 1168. IV. *Non. Jun. Ind. XII.*
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 5

2. Marggraf DIETRICHS zu Lausitz Privilegium, dass vom Kloster Oldisleben nichts soll veräusert werden. *Act. a.* 1168. *regn. Friderico Imp.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 617
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 42

3. Bischoff UDO zu Naumburg privilegiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat.* 1168.
PERTVCHII *Chron. Port. I.* p. 30

4. Abt CONRAD zu Hersfeld confirmiret einen Tausch des Capituls zu Ordruf mit dem Kloster Reinhartsborn. *Act. Erfurt a.* 1168. *Ind.* I.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 116
*Thuringia sacra* p. 93

* * *

1. B. UDO zu Naumburg confirmiret einen Tausch zwischen denen Klöstern S. Georgen und Heusdorff.
*Thuringia sacra* p. 329

2. Abt ECCARDS zu S. Georgen Brief an die heil. Hildegard und deren Antwort.
*Epistolæ Hildegardis tom. XXIII. Bibl. PP. max.* p. 556

1169. IND. II.

Landgraf LVDWIG in Thüringen verträgt die Klöster Reinhardsborn und Georgenthal. *Act. a.* 1169. *Ind. I. regn. Imp. Fri-* 14. Jun. *derico. Dat. in Gotha* XVIII. *Kal. Jul.*
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 479
RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 247
HAHNII *Collect.* I. p. 207
*Thuringia sacra* p. 94
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 652

* * *

1. Marggraf ALBRECHT zu Brandenburg eignet dem Marien-Kloster zu Magdeburg das Dorff Bretzin und Klutzow.
LVDEWIG *Reliqu. II.* p. 364
PFEFFINGERI *Vitriarius illustr. II.* p. 64
LEVCKFELD *Ant. Præmonstr.* p. 79
THORSCHMIDT *Ant. Plocens.* p. 79

2. Graf DIETRICH zu Werben consentiret in diese Schenckung.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 361
LEVCKFELD *Ant. Præmonstr.* p. 82

3. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret dem Kl. Bosau vier Hufen zu Borschitz und Gleina. *(circa a.* 1170.*)*
SCHAMELII *Suppl.* zu Kl. Bosau p. 36

1170. IND. III.

1. Abt WILLEBOLD zu Herschfeld eignet dem Kloster Breitungen den Alten Riesehe und den Weinzehenden zu Gebesee. *Acta a.* 1170. *Ind. III.*
WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schul-Staat p. 91

2. Ertzbischoff CHRISTIAN zu Mayntz und das Marien-Stift zu Erfurt vertauschen einige Weinberge. *Act. a.* 1170.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 93

1171. IND. IV.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret etliche getauschte Güter der Kirche zu Eilwardesdorff. *Dat. Nuenburg a.* 1171. *Ind.* IIII. *concurrente eodem*, V. *Kal. Dec.* 27. Nov.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 10

2. Bischoff HEROLD zu Wirtzburg eignet dem Kloster Müncheröden einige Güter. *(circa a.* 1171.*)*
VERPOORTEN Vorr. zu *Thomæ* Coburg. Kirchen-Hist. p. 74

3. Landgraf LVDWIG in Thüringen giebt etwas zum Stift S. Stephan zu Mayntz, und Ertzbischoff CHRISTIAN confirmiret es. *Act. a.* 1171. *Ind. IV. regn. Friderico* I.
*Thuringia sacra* p. 90

1172. IND. V.

1. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret dem Kloster Pforte etliche Güter zu Cotewitz und Katzenrode, erlaubet ihm auch den Salberg. *Acta a.* 1172. III. *Non. Maj.* 5. Maj.
PERTVCHII *Chron. Port. I.* p. 33. *coll. cum* p. 98

2. Keyser FRIEDRICH confirmiret das Regler-Kloster zu Altenburg. *Act. a.* 1172. *Ind V. a. regni XXI. Imperii XIX.*
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1067
LIEBE Nachlese zu *Henr. Ill.* p. 12
ESTOR kleine Schriften X. p. 368

3. Bischoff UDO zu Naumburg confirmiret das Regler-Kloster zu Altenburg. *Act. a.* 1172. *Ind. V. coram Friderico* I. *a. regni ejus* XXI. *imperii* XIX. *ordin. nostræ anno* XI.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1069

* * *

Landgraf LVDWIG in Thüringen recommandiret seine zu Paris studierende Söhne an König Ludwig VII. in Franckreich.
*du* CHESNE *S. R. Franc.* IV. p. 704
FREHERI *S. R. Germ.* I. p. 103. *edit. post.* p. 426
BLONDELLI *Geneal. Franc.* II. p. 258
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 472
WINCKELMANN Hess. Chron. p. 439
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 648

1173. IND. VI.

1. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret dem Klösterlein Zell 60. Acker Feld. *Dat. a.* 1173 *Ind. VI. regn. Friderico a. regni* XXII. *Imp.* XIX. *Dat. Goslariæ, Non. Maji.* 7. Maj.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 517
GRVBERI *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 245

2. Keyser FRIEDRICH I. confirmiret einen Tausch zwischen dem Stift Qvedlinburg und Kloster Michelstein. *Act. a.* 1173. *Ind. VI. anno regni Friderici Imp.* XXII. *imperii* XX. *Dat. apud Franckenfurt* VI. *Id. Jul.* 10. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 188
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1167
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 182

3. Ein Cardinal spricht das Stift Qvedlinburg von aller Bischöfflichen *Jurisdiction* frey.
Qvedlinb. Schreiben p. 41
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 173

1174.

1174. IND. VII.

1. Keyser Friedrich I. erlaubet dem Kloster Eilwardesdorff einen Forst bey Altstädt umzureissen. *Dat. a. 1174. Ind. VII. concurrente I. regn. Friderico Imp. a. regni XXII. imperii XX. Dat. Merseburg VIIII. Kal. Mart.* 22. Febr.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 12.

Leuckfeld *Ant. Alstet.* p. 219

Schwartzii *Mantissa* p. 1023

2. Keyser Friedrich I. confirmiret das Kloster Roßleben. *Actum & dat. ut modo.* 22. Febr.

Schwartzii *Mantissa* p. 1024

Schamelius vom Kl. Roßleben p. 60

3. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg privilegiret die Stadt Güterbock. *Act. a. 1174. Episc. XV. concurrente I. Ind. XII. Dat. Juterbuck III. Kal. Maj.* 29. Apr.

Hechtii *Memorab. Jutreboci* p. 12

4. Das Kloster S. Moritz zu Naumburg verkaufft dem Kloster Heusdorff zwo Hufen und Höfe zu Wickerstett. *Dat. Neuenburg in plena synodo XIII. Kal. Jun. a. 1174. Ind. VIII. anno Pontif. Vdonis XIII.* 20. Maj.

Schamelius vom Kl. S. Moritz p. 16

*Thuringia sacra* p. 331. 629

5. Bischoff Eberhard zu Merseburg erläßt dem Pegauischen Kloster den Zehenden zu Hilpertitz. *Act. a. 1174.*

Ludewig *Reliqu.* II. p. 198

Leuckfeld *de bracteatis Merseb.* p. 20

6. Graf Erwin von Gleichen trifft einen Tausch mit dem Kloster zu Ichtershausen. *Dat. Eckhardsberg a. 1174. regn. Friderico Imp.*

Lunig *Spicil. Secul.* II. p. 1816

7. Landgraf Ludwig in Thüringen eignet dem Kloster Reinhartsborn das Dorff Tutleben. *Act. Sibolebin a. 1174. Ind. IV.*

Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 490

Struvens Archiv II. p. 272

Hahn *Collect.* I. p. 85

Schannat *Vindem.* I. p. 117

*Thuringia sacra* p. 95

8. Hertzog Sobieslaus in Böhmen und Mähren confirmiret derer Zittauer ihre Privilegia. *(circa a. 1174. suspect.)*

Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 3. p. 13

1075. IND. VIII.

Keyser Friedrich schencket dem Stift *S. Crucis* zu Nordhausen das dasige Schloss. *a. 1175.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 151

1076. IND. IX.

1. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg vertauschet dem Kloster Hecklingen etliche Güter. *Act. a. 1176. Ind. VIII. epacta VII. concurr. quarto, XIV. Kal. Maj.* 18. April.

Knauth *Ant. Ballenst.* I. 2. II. *Exc.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 143

1177. IND. X.

1. Bischoff Ulrich zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Roßleben. *Dat. Rusteleue a. 1177. II. Kal. Jul.* 30. Jun.

Schamelius vom Kl. Roßleben p. 63

2. Pabst Alexander III. confirmiret die Güter des Klosters Pforta. *Dat. Venetiae in Rivo alto, VI. Id. Jul. Ind. X. a. 1177. Pontif. a. XVIII.* 10. Jul.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 450

Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 215

1178. IND. XI.

1. Pabst Alexander III. confirmiret die Güter des Klosters Hagenrode. *Dat. Laterani IX. Kl. Jun. Ind. XII. a. 1178. Pontif. a. XX.* 23. Jun.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 461

2. Pabst Alexander III. confirmiret die *Canonicos S. Wiperti* zu Qvedlinburg. *Dat. Anagniae XIV. Kal. Nov. Ind. XIII. a. 1178. Pontif. a. XXI.* 19. Oct.

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 190

1179. IND. XII.

1. Pabst Alexander III. nimmt das Stift Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Laterani III. Kal. Apr. Ind. XII. a. 1179. Pontif. a. XX.* 30. Mart.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 194

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 198

2. Bischoff Ulrich zu Halberstadt confirmiret die Güter des Klosters Kaltenborn. *Dat. a. 1179. III. Id. Jun. Ind. XIII.* 11. Jun.

*Edidit separ. c. annot.* Rich. von der Harot, *Holm.* 1707. 4to.

Leuckfeld *Ant. Kaltenb.* p. 91

*Thuringia sacra* p. 310

3. Keyser Friedrich I. privilegiret die Güter des Klosters Kaltenborn. *Act. a. 1179. Ind. XII. regnante Friderico a. regni XXVIII. imperii XXVI. Dat. in Curia apud Koyne celebrata XVI. Kal. Sept.* 17. Aug.

Bünav Leben Keyser Friedrichs I. p. 429

Ludewig *Reliqu.* X. p. 143

4. Keyser Friedrich I. tauscht etliche Güter vom Kloster Kaltenborn. *Dat. ut modo.* 17. Aug.

Bünav Leben Friedrichs I. p. 148

Ludewig *Reliqu.* X. p. 148

1180. IND. XIII.

1. Keyser Friedrich I. confirmiret den Tausch der Pforta gegen Schmöllen. *Act. a. 1180. Ind. XIV. regn. Friderico Imp. a. imperii XXVII. Dat. Aldenburg VII. Id. Oct.* 9. Oct.

Pertuchii *Chron. Port.* I. p. 36

Schwartzii *Mantissa* p. 1025

2. Keyser Friedrich I. schencket dem Kloster Pforta ein Stück Wald auf der Vinne. *Act. a. 1180. Ind. XIII. regn. Friderico a. regni XXIX. imperii XXVII. Dat. Altenburc VII. Id. Oct.* 9. Oct.

Bünav Leben Friedrichs I. p. 431

Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 220

3. Keyser Friedrich I. stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster zu Pegau und Friedrichen von Gröitsch. *Act. a. 1180. Ind. XV. regn. Friderico Imp. anno regni XXX. imperii XXVIII. Datum in castro Aldenburc Id. Nov.* 13. Nov.

Ludewig *Reliqu.* II. p. 199

Bünav Leben Friedrichs I. p. 432

Schwartzii *Mantissa* p. 1027

4. Ertzbischoff Wichmann zu Magdeburg schencket der Kirche zu Kothow eine Wiese.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 426

5. Abt Siegfried zu Nienburg vertauscht

tauscht etliche Hufen nach Magdeburg.
*Act. a.* 1180
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 439
6. Aebt. ADELHEID zu Qvedlinburg stif-
tet sich ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1180.
*Ind.* IX.
KETTNER *Dipl. Quedlinb.* p. 197

## 1181. IND. XIV.

1. Pabst LVCIVS III. erinnert die Aebtis-
sin zu Qvedlinburg, den nach Rom gehö-
rigen Zins einzuliefern. *Dat. Velletr.* XVIII.
14. April. *Kal. a.* 1181.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 199
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 199
2. Keyser FRIEDRICH I. eignet dem Klo-
ster Pforta das Dorff Borsendorff. *Act. in*
10. Nov. *Aldenburch a.* 1181. *Ind.* XV. IV. *Id. Nov.*
*a. regni* XXX. *imperii* XXVIII.
Unschuld. Nachr. 1717. p. 905
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 770
SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron.*
*Port.* I. p. 221
3. Bischoff OLDERICVS zu Halberstadt
confirmiret dem Kloster Eilwardesdorff die
Kirche und Vogtey zu Linbeck. *Fact. a.*
1181. *Ind.* IX. *præs. Papa Cœlestino*, *regn.*
*Henrico*, *a. ordin.* IX.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 14

## 1182. IND. XV.

1. Pabst LVCIVS III. nimmt das Kloster
Ballenstädt in seinen Schutz. *Dat. Romæ*
16. Jan. XVII. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1194. *Pontif.*
*a.* I. *(pertinet ad a.* 1182.*)*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 153
2. Marggraf DIETRICH zu Meissen setzt
der Stadt Leipzig Weichbild. *(circa a.* 1182.*)*
SCHNEIDERS Leipz. Chron. p. 88
VOGELS Leipz. Chron. III. 1. 23
LÜNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von
Städten p. 590
3. Abt SIEGFRIED zu Nienburg ver-
macht einige Einkommen vor die Krancken
und zu Lichten. *Act. a.* 1182. *Ind.* XV. *con*
*currente eodem.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 439

## 1183. IND. I.

1. Pabst LVCIVS III. confirmiret die In-
corporation des Klosters Nienburg und
Schlosses Frenckeleben ans Ertz-Stift Mag-
5. Jun. deburg. *Dat. Velletr. Non. Jun. Ind.* XV.
*a.* 1183. *Pontif. a.* I.
LVDEWIG *Reliqu. XII.* p. 368
2. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Bremen
eignet dem Kloster Pforta 16. Hufen zu
5. Sept. Gernstedt. *Act.* 1183. *Non. Sept. Ind.* I.
Unschuld. Nachr. 1718. p. 169
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 771
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 74
*Idem Addit. ad* PERTVCHII *Chron. Port. I.*
p. 219
*Thuringia sacra* p. 261
3. Pabst LVCIVS III. giebt dem Abt zu
Reinhardtsborn das Recht einen Bischoffs-
5. Dec. Hut zu tragen. *Dat. Veronæ Non. Dec.*
*(circa a.* 1183.*)*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 117
4. Pabst LVCIVS III. confirmiret das
Kloster Herren-Breitungen. *Dat. a.* 1183.
*Pontif. a.* II. *(vers. Germ.)*

WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schu-
len-Staat p. 94
5. Keyser FRIEDRICH I. eignet dem Klo-
ster Zelle zwo Hufen zu Kotisowe in Thü-
ringen. *Act. a.* 1183. *Ind.* I.
BÜNAV Leben Friedrichs I. p. 432
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 152

## 1184. IND. II.

1. Ertzbischoff WICHMANN zu Magde-
burg confirmiret alle Güter des Klosters Pe-
tersberg. *Act. in Giuekinstein* XIII. *Kal.* 20. Oct.
*Nov. a.* 1154. *Ind.* II.
BARING *Clavis diplom.* p. 110
2. Pabst LVCIVS III. confirmiret die Pri-
vilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat. Vero-*
*næ Non. Nov. Ind.* III. *a.* 1184. *Pontif. a.* III. 5. Nov.
KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 200
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 199
3. Bischoff UDO zu Naumburg confir-
miret den Kauff einiger Güter vor das Klo-
ster S. Stephan zu Zeitz. *Dat. a.* 1184. *Ind.*
I. *epactis sedecim*, *concurrentibus vero...*
SCHAMELIVS vom Kl. Bosau p. 75

## 1185. IND. III.

1. Ertzbischoff WICHMANN zu Magde-
burg schencket dem Kloster Hagenrode ei-
ne Hufe zu Westerhausen. *Act. a.* 1185. *Ind.*
III. *concurr.* I. *Dat. Magd.* XVI. *Kal. Jun.* 17. Maj.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 462
2. Bischoff UDO zu Naumburg confir-
miret dem Kl. S. Stephan zu Zeitz etliche
Güter. *Dat. Nuwenburg* III. *Kal. Jul. a.* 29. Jun.
1185. *unitate existente concurrente*, XVII.
*epactis.*
SCHAMELIVS vom Kl. St. Moritz p. 21
*Thuringia sacra* p. 652
3. Ertzbischoff WICHMANN zu Magde-
burg vertauscht die in der Laufitz gelegene
Güter des Klosters Nienburg vor nähere.
*Act. a.* 1185. *Ind.* III.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 349
HOFMANNVS *præf. S. R. Lusat.* p. 31
4. Das Peters-Kloster zu Erfurt nimmt
den Probst zu Ichtershausen in ihre Brüder-
schafft. *Fact. a.* 1185. *Ind.* III. *regn. Frideri-*
*co* I. *anno regni* XXXIII. *imperii* XXX.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 4

* * *

1. Pabst LVCIVS III. verordnet, dass das
Stift Qvedlinburg jährlich eine Marck Sil-
ber nach Rom abgeben soll. *Dat. Velletri*
XVIII. *Kal. Maj.* 14. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 199
2. Die Aebtissin zu Gerbstädt verkaufft
Everbero von Alesleve zwo Hufen wie-
derkäufflich. *(sine dat.)*
LVDEWIG *Reliqv. II.* p. 389
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 435
3. Bischoff DIETRICH zu Halberstadt
confirmiret die Güter des Klosters Marien-
Zell.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 678

## 1188. IND. VI.

1. Keyser FRIEDRICH eignet dem Stift
Merseburg zwölf Hufen zu Lösnig, und
eine zu Cotewitz. *Act. a.* 1188. *Ind.* VII.
*regn. Friderico a. regni ejus* XXXVII. *im-*
*perii* XXXV. *Dat. apud castrum Altenburg*
III. *Kal. Oct.* 29. Sept.
BVDERS Sammlung I. p. 449

2. Keyser

2. Keyſer Friedrich ordnet, daſs das Stift Froſe von ſeinen Gütern mehr Zinſe nehmen darf. *Act. a.* 1188. *Ind.* VII.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 185
Lünig *ſpicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 99

3. Pabſt Clemens III. confirmiret das Kloſter Alten-Zelle. (*ſine dat.*)
Unſchuld. Nachricht. 1716. p. 6
Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 35
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 447

## 1189. IND. VII.

1. Abt Albrechts zu Boſau Brief über die Güter zu Lotſchitz. *Act. a.* 1189. *Ind.*
12. Febr. VIII. II. *Id. Febr.*
Langii *Chron. Citic.* p. 789
Leuckfeld vom Kl. Boſau p. 18

2. Pabſt Clemens III. an den Biſchoff zu Merſeburg, wegen Biſchoff Ottens zu
1. Maj. Bamberg Canoniſation. *Dat. Laterani* III.
*Kal. Maj. Pontif. a. ſecundo.*
Harduini *Concilia tom.* VI. *part.* 2. p. 1899

3. Landgraf Ludwig trifft einen Tauſch mit dem Kloſter Reinhartsborn. *Act. a.* 1189. *Ind.* IV.
Schannat *Vindem.* I. p. 118
*Thuringia ſacra* p. 96

## 1190. IND. VIII.

1. Anarg Voigt zu Bürgelin giebt dem Kloſter Eiſenberg ein Gut zu Waldeck.
16. Jun. *Act. in Nuenburg a.* 1190. XVI. *Kal. Jul.*
Gleichenstein von Bürgel Docum. p. 2

2. Biſchoff Berthold zu Naumburg giebt dem Kloſter Boſau einen Brief über zwo Hufen zu Cochow. *a.* 1190.
Langii *Chron. Citic.* p. 790.
Leuckfeld vom Kl. Boſau p. 18.

3. Graf Dietrich von Simerſchenburg verkaufft Alt-Ranſtädt ans Kloſter Alten-Zell. *Act. Lipz. a.* 1190. *Ind.* XIII. *regn. Henrico Imperatore.*
Horn von Landsberg p. 34.
König Adels-Hiſt. II. p. 228.
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 666.

4. Marggraf Conrad zu Lauſitz giebt ſeinen Conſens darzu. *Dat. in Lipzik a.* 1190. *Ind.* XIII.
König Adels-Hiſt. II. p. 228.

* * *

1. Keyſer Friedrich nimmt den Hoſpi-
15. Maj. tal zu Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Dat.*
*Goslariæ Id. Maj.*
Kettner Quedlinb. Hiſt. p. 119

2. Graf Dedo zu Rochlitz verkaufft dem Marien-Stift zu Magdeburg das Gut Badenacker.
Leuckfeld *Ant. Præmonſtr.* p. 84

3. Biſchoff Martin zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Gottes-Gnade einige Hufen an der Elſter.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 543

4. Marggraf Dietrich zu Meiſſen confirmiret daſſelbe.
*Ibidem* p. 565

5. *Idem* vertauſcht etliche Hufen ans Kloſter Lausnitz.
Gleichenstein Bürgel. Docum. p. 82

## 1191. IND. IX.

1. Pabſt Coelestinus III. confirmiret die Güter des Kloſters Roſtorff, darunter Suhla, Negelſtedt &c. *Dat. Romæ apud S.*
*Petrum* VI. *Non. Maj. Ind.* XI. *a.* 1191. *Pon-* 1. Maj.
*tif. a.* I.
Schannat *Diœceſ. Fuld.* p. 266

2. Ertzbiſchoff Conrads zu Mayntz Ausſchreiben wegen des Heil. Bluts zu Erfurt. *Act. a.* 1191
Martene *&* *Durand Coll. ampliſſ.* I. p. 997
Ober-Sächſiſ. Nachleſe IV. p. 559
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 543

3. Landgraf Hermann in Thüringen confirmiret die Güter des Nonnen-Kloſters zu Eiſenach. *Dat. a.* 1191
Paullini *Annal. Iſenac.* p. 31
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1168

## 1192. IND. X.

1. Graf Siegfried von Orlamünde confirmiret dem Kloſter Heusdorff 36. Acker
Holtz zu Ginna. *Dat. in Orlamunde Aſ-* 15. Aug.
*ſumt. virg. Mariæ a.* 1191
*Thuringia ſacra* p. 332
Gruberi *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 246

2. Ertzbiſchoff Conrad zu Mayntz eignet dem Peters-Kloſter zu Erfurt 18. Hufen zu Tuteleben und Walsleben. *Act. a.*
1192. *Ind.* X. *Cœleſtino Pontif. Henrico* VI. 11. Nov.
*Rom. Imp. Dat. Erphordiæ* III. *Id. Nov. in die S. Martini.*
Schannat *Vindem.* II. p. 6
Gudeni *Codex diplom.* p. 315

3. Keyſer Heinrich VI. reſtituiret dem Kloſter Boſau die Pfarre zu Zwickau u. a. m. *Act. a.* 1192. *Ind.* X. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. a. regni* XXIII. *imperii* II. *Dat. apud Merſeburg* VI. *Id. Dec.*
Langii *Chron. Citic.* p. 790
Schlegelius *de nummis Gothanis* p. 150
Leuckfeld vom Kl. Boſau p. 19

4. Burggraf Heinrich zu Leiſsnig ſtiftet das Kloſter Buch. *Dat. Aldenburch a.* 1192
Schwartzii *Mantiſſa* p. 1105. E.

* * *

1. Ertzbiſchoff Wichmann zu Magdeburg eignet dem Magdeburgiſchen Frauen-Kloſter den Werder Twergow.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 348

2. Tauſch zwiſchen dem Biſchoff zu Münſter und dem Magdeburgiſchen Marien-Kloſter, darin Graf Hoyer zu Mansfeld als Schutzvogt angegeben wird.
Ludewig *Reliqu.* II. p. 383
Leuckfeld *Ant. Præmonſtr.* p. 112
*Thuringia ſacra* p. 7

3. Biſchoff Waldemar zu Brandenburg confirmiret die Güter des Kloſters Liezke.
Leuckfeld *de mon. Gratia Dei* p. 1119

## 1193. IND. XI.

1. Ertzbiſchoff Conrad zu Mayntz confirmiret das Kloſter Ilfeld. *Dat. a.* 1193. *Ind.* XI. *Cœleſtino* VI. *Pontif. Henrico* VI. *imp. noſtræ elect. a.* XXXIV.
Leuckfeld *Ant. Walckenred.* I. p. 213
*Ej. Ant. Ilfeld.* p. 55

2. Ertzbiſchoff Conrad zu Mayntz erlaubet dem Abt S. Petri zu Erfurt den Gebrauch der Inſul. *Dat. ut modo.*
Schannat *Vindem.* II. p. 119

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1031

GVDENI *Codex diplom.* p. 323

3. Bischoff THEODERICVS von Halberstadt confirmiret dem Kloster Hagenrode die Kirche zu Welsleben. *Dat.* 1193. *Ind.* XI. *Pontif. Cœlestino, regn. Henrico VI. Imp.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 462

## 1194. IND. XII.

1. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz erneuert die Kirche zu Orlamünde. *Act. Pontif. Cœlestino* III. *Henrico* V. *Imp. a.* 1194. *Ind.* XI. *nostræ Elect.* XXXIV.

GRVBERI *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 246

LOEBERVS *de Burggr. Orlam.* p. 59. *b.*

2. Der Abt zu Herschfeld vergleicht sich mit Hertzog BERNHARD zu Sachsen wegen der Vogtey zu Scawitz. *Actum a.* 1194. *regn. Imp. Henrico* VI.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 440

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1757

## 1195. IND. XIII.

1. HertzogBERNHARDzuSachsen schencket dem Kloster Kolbick ein Solgut zu
7. Febr. Stasfurt. *Act. a.* 1195. VII. *Id. Febr.*

KNAVTH *Ant. Ballenst. & Ascan.* p. 11

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 470

2. Pabst COELESTINVS III. nimmt das
29. Apr. Kloster Hecklingen in seinen Schutz. *Dat. Laterani* III. *Kal. Maj. Pontif. a.* V.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 150

3. Keyser HEINRICH VI. confirmiret die Stiftung des Klosters zu Ichtershausen. *Act. a.* 1195. *Ind.* XIII. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. & Siciliæ Rege, a. Regni* XXVI.
7. Dec. *Imperii* V. *Dat. Wormatiæ* VII. *Id. Dec.*

OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 191

LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 10

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1244

4. Keyser HEINRICH VI. eignet Catharinenfeld dem Kloster Georgenthal. *Act. a.* 1195. *Ind.* XIV. *regn. Henrico* VI. *Rom. Imp. & Sicil. rege, regni a.* XXVI. *Imp.* V.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 250

LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 9

*Thuringia sacra* p. 478

## 1196. IND. XIV.

1. Abt HEINRICH zu Fulda giebt die Vogtey des Dorffs Katerfeld ans Kloster
20. Jan. Georgenthal. *Dat.* XIII. *Kal. Febr. Wolde in novo monte.*

*Thuringia sacra* p. 477

2. Abt HEIDENREICH zu Nienburg schencket dem Kloster Hagenrode vier Hufen daselbst. *cc. a.* 1196

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 462

3. Graf DIETRICH von Weissenfels giebt dem Kloster Zelle den Zehenden von denen Weinbergen zu Camburg. *Act.* 1196. *Ind.* XIV.

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 448

4. *N.* (*Forte AEp. Mog.*) confirmiret die Versetzung des Neuen Wercks zu Erfurt. *Acta a.* 1196. *Ind.* XIV. *Pontif. Cœlestino, Henrico* VI. *Imp. & Rege Sicil.*

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1126

## 1197. IND. X.

1. Marggräfin HEDWIG giebt dem Kloster Alten-Zelle das Dorff Ouziz. *Act. a.* 5. Jan.
1197. *Ind.* XV. *Non. Jan.*

KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 229

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 449

2. Bischoff EBERHARD zu Merseburg confirmiret diesen Kauff. *Sine anno & die.*

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 450

3. Bischoff GARDOLPH zu Halberstadt eignet dem Kloster Kaltenborn den Zehenden zu Holdenstedt, und einen Weinberg
zu Gaterstädt. *Act. a.* 1197. *Ind.* XV. *in* 16. Apr,
*Wimedburch.* VI. *Kal. Maj.*

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 772

LEVCKFELD *Ant. numm. Halberst.* p. 106

*Thuringia sacra* p. 313

4. Bischoff DIETRICH zu Meissen vergleicht das Kloster Alten-Zelle und die 19. Apr.
Herrn von Nufsin. *Act. in Cella S. Mariæ a.* 1197. *Ind.* XV. III. *Kal. Maj.*

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 450

5. Pabst COELESTINVS III. confirmiret die Kirche zu Wörlitz und Prata bey Wittenberg. *Dat. Laterani* IV. *Idus Dec. Pontif. a.* VI.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 396

6. Bischoff GARDOLPH zu Halberstadt eignet dem Stift Gerenrode vier Hufen zu Wollendorff. *Acta a.* 1197. *Ind.* XV. *Pontif. Cœlestino, regn. Henrico, ordinat. nostræ a.* I.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 176

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 88

7. Landgraf HERMANN in Thüringen eignet dem Kloster Heusdorff das Holtz zu Uhrleben. *Act. Eckhardisberge a.* 1197. *regn. Henrico Imp.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 191

*Thuringia sacra* p. 332

8. Abt WITEWOLD zu Goseck schenckt seinem Kloster sieben Hufen zu Eichelsberg. *Act. a.* 1197. *Ind.* XV.

LEVCKFELD *Ant. numm. Halberst.* p. 107

9. ALBRECHT von Saltza verkaufft dem Kloster Walckenried zwo Hufen zu Baden. *Acta a.* 1197. *Ind.* XV.

ECKSTORMII *Chron. Walckenred.* p. 57

LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 410

## 1198. IND. I.

1. Pabst INNOCENTIVS III. an den Landgrafen in Thuringen, der in das gelobte Land gereiset war. *Dat. Lateran.*

INNOCENTII III. *Epist.* I. 13

2. Pabst INNOCENTII III. Bulle wegen eines Streits zwischen dem Bischoffe zu
Merseburg und Abte zu Pegau. *Dat. Ro-* 13. Jul.
*mæ* III. *Id. Iul. Pontif. a.* I.

INNOCENTII III. *Epist.* I. 317

*Ejus Decretal. tit.* 19

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 201

3. Pabst INNOCENTIVS III. an die Aebte zu Naumburg, Georgenthal und den Probst zu Erfurt, die Pegauische Sache zu unter-
suchen. *Dat. Rom.* XII. *Kal. Aug. a.* I. 21. Jul.

INNOCENTII *Epist.* I. 318

4. Keyser OTTO IV. confirmiret die Privilegia des Schotten-Klosters zu Erfurt. *Act. a.* 1198. *Ind.* I. *regni* I. 9. *die mensis Au-*
*gusti. Dat Aquisgrani.* 9. Aug.

FALCKEN-

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1062

5. Burggraf ALBERO zu Leisnig confirmiret dem Kloster zu Eisenberg einige Zin-
19. Nov. sen zu Rutersdorff. *Dat. in castro Wythin a.* 1198. *in die S. Elisabethæ.*

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1071

6. Ertzbischoff LVDOLPH zu Magdeburg macht die Kirchen zu Petenitz und Nischwitz zu Pfarr-Kirchen. *Act. a.* 1198.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 382

## 1199. IND. II.

1. Marggraf CONRAD zu Lausitz nimmt das Kloster Dobrilug in seinen Schutz, und confirmiret dessen Grentzen. *Act. a.* 1199.
20. Febr. *Ind.* III. X. *Kal. Mart. in villa Wardenbrucke.*

STRVVII *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 516

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 205

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 182

2. Pabst INNOCENTII III. *Commissorium*
3. Jul. an einige Dom-Herren zu Erfurt. *Dat. Laterani* V. *Non. Jul. a.* II.

INNOCENTII *Epist.* II. 107

3. Pabst INNOCENTIVS III. an den Abt zu Walckenried wegen eines Münchs, der
14. Oct. sich einen Finger abgeschnitten. *Dat. Later.* II. *Id. Oct. a.* II.

INNOCENTII *Epist.* II. 194

4. Pabst INNOCENTII III. *Commissorium* an die Aebte zu Bürgel und Marien-Zell, wegen der von Böhmen verstossenen Meissnischen Prinzessin.

INNOCENTII *Epist.* II. 188. *Conf. ep.* 197

5. Die Aebtissin zu Quedlinburg verträgt sich mit einigen Ministerialen. *Act. a.* 1199. *Ind.* 9. *a.* XI. *nostri regiminis.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 212

## 1200. IND. III.

1. Der Abt zu Nienburg confirmiret die Güter der Kirchen zu Hagenrode. *Act.*
8. Jan. *a.* 1200. *Ind.* III. *Dat. in Hagenroth* VI. *Id. Jan.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 460

2. Pabst INNOCENTII III. *Commissorium* an die Aebte zu Sichem und Georgenthal wegen einiger Magdeburgischen Domher-
18. Apr. ren. *Dat. Later.* XIV. *Kal. Mart. a.* II.

INNOCENTII *Epist.* II. 289

3. Marggraf DIETRICH zu Meissen confirmiret die Güter des Klosters Dobrilug. *Act. a.* 1200. *Ind.* III. *provinciali palatio*
26. Apr. *(leg. placito) nostro Colmitz* VI. *Kal. Maj. regnante in cælo & in terra Dom. nostro Jesu Christo.*

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 35

STRVVII *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 519

LVDEWIO *Reliqu.* I. p. 15

ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 96

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 168

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1028

4. Marggraf DIETRICH zu Meissen confirmiret einige Güter des Klosters Alten-
16. Apr. Zelle. *Act. ut modo.*

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 451

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1028

5. Marggraf DIETRICH zu Meissen confirmiret dem Kloster Alten-Zelle einige
10. Jul. Güter bey Leipzig. *Act. Lipzk a.* 1200. *Ind.* III. VI. *Id. Jul.*

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 229

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 452

6. Keyser PHILIPP giebt dem Kloster zu Altenburg die Kirche zu Treben. *Dat. a.* 1200

LIEBE Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 42. *Exc.*

7. Der Abt zu Nienburg schencket dem Hospital einen Hof zu Grimsleben. *Act. a.* 1200

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 458

8. Das Nonnen-Kloster zu Gotha bekommt das Gut Breitenbach. *Act. a.* 1200

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 236

9. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret einer Canonissin Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1200. *Ind.* III. *Epacta* III. *Concurr.* VI. *regn. D. N. I. C.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 213

* * *

Burggraf DIETRICH zu Kirchberg erzehlet die Güter des Klosters Capellendorff.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 675

## 1201. IND. IV.

1. Pabst INNOCENTII III. Verordnung wegen einiger Lehn des Klosters Wiperti
zu Quedlinburg. *Dat. Laterani Non. Maj.* 7. Maj.
*a.* IV.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 221

2. Pabst INNOCENTII Befehl, dass der Burggraf zu Dona das Stift Meissen nicht
drucken soll. *Dat. Later.* IV. *Non. Jun.* 3. Jun.
*a.* IV.

FABRICII *Annal. urbis Misnæ* p. 110

BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 164

HECKEL Beschr. von Königstein p. 9

3. Pabst Innocentius III. confirmiret die Kirchen zu Wörlitz und Prate bey Wit-
tenberg. *Dat. ad Lateranum* XIII. *Kal.* 19. Jun.
*Jul. Pontif. a.* IV.

Gründl. Fürstell- und Erläuterung Beyl. A.

LVNIG Grundfeste II. p. 395

4. Pabst INNOCENTIVS III. ernennet dem Stift Quedlinburg Commissarien wegen ab-
genommenen Viehes. *Dat. ut modo.* 12. Dec.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 221

5. Bischoff NORTBERTVS zu Branden-
burg weiht die Kirche zu Wörlitz ein. *cc.* 12. Dec.
*a.* 1201

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 396

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg verordnet einige Jahrgedächtnisse. *Act. a.* 1201. *Innoc. Pontif. Henrico Imp.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 248

## 1202. IND. V.

1. Pabst INNOCENTIVS III. giebt dem
Kloster Petersberg allerhand Privilegia. 21. (al. 26.)
*Dat. Later.* XII. *(al.* VII.*) Kal. Apr. Ind.* V. Mart.

INNOCENTII *Epist.* V. 9

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 208

Elteste Nachricht von Zörbig 2. Theil p. 61

2. Pabst INNOCENTIVS III. erlaubet dem
Kloster Petersberg Fleisch zu essen. *Dat.* 22. Mart.
*Laterani* XI. *Kal. Apr. a.* V.

INNOCENTII *Epist.* V. 10

*Ant. Augustini Antiqua Collectio Decretalium* III. *lib.* III. *tit.* 14. *c.* 5

*Chron. Montis Sereni* p. 70. & *tom.* II. *Menck.* p. 216

3. Bischoff CONRAD zu Halberstadt erlaubet dem Kloster Sichem ein freyes Begräbniſs. *Act. a.* 1202. *prid. Id. Maj.* 14. Maj.
Unschuld. Nachr. 1718. p. 550
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 773
SCHAMELIVS vom Kl. Sittichenbach p. 122

4. Marggraf CONRAD zu Lausitz schlichtet die Streitigkeit zwischen dem Kloster Dobrilug und dem Pfarrer zu VVahrenbrück. *a.* 1202. XIV. *Kal. Aug. Act. in villa Wardenbrucke.* 18. Jul.
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 37
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 19
ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. sup.* p. 81

5. Das Kloster Memleben verkaufft das Forwerg Zerten an den Compter zu Halle, mit Bischoff Volrads zu Halberstadt Confirmation. *Dat. Halberstat* 1202. *fer. IV. post Octavam Nativ. b. Virginis.* 18. Sept.
LVDEWIG *Reliqu. V.* p. 88
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 125

## 1203. IND. VI.

8. *Id. Jan.* siehe unten 1253.

1. Die Burggrafen zu Kirchberg befreyen den Ort, darauf das Kloster Capellendorff gebauet ist. *Act. in Cappelndorf, a.* 1203. *in vigilia b. Jacobi.* 24. Jul.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 676. 681
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1240

2. Herzog HEINRICH zu Sachsen eignet dem Kloster Walckenried neun Hufen zu Schowen. *Act. a.* 1203. *Ind.* III.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 67
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 421

3. Landgraf HERMANN eignet dem Teutschen Hause zu Halle drittehalbe Hufe zu Gräfendorff. *Act. a.* 1203. *concurrente I. Ind.* VI. *regn. Philippo Rom. rege.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 117

## 1204. IND. VII.

1. Graf ULRICH zu Wettin schencket der Kirche zu Katow eine Wiese. *Act. Balberge* V. *feria die Joh. Bapt. a.* 1204. 24. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 426

2. Keyser PHILIPP confirmiret die Güter des Klosters Walckenried. *Datum in castris in obsidione Wizense* VIII. *Kal. Sept. Ind.* VII. 26. Aug.
Bericht von dem Braunschweig-Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 14

3. Keyser HEINRICH VI. confirmiret alle Rechte der Stadt Erfurt. *Actum apud Popartiam a.* 1234. *(leg.* 1204.*)* III. *Id. Sept. Ind.* VII. 11. Sept.
Erfurt. *Deduction contra* Mayntz Beyl. n. 2

4. Das Stift Hildesheim nimmt das Kloster Kaltenborn in seine Brüderschafft. *Act. a.* 1204.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 774
*Thuringia sacra* p. 315

## 1205. IND. VIII.

1. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz ernennet *Commissarios* zu untersuchen, ob das Kloster Capellendorff mit gnugsamen Einkünften versehen. *Dat. Moguntiæ* XI. *Kal. Sept. Pontif. a.* V. 22. Aug.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p.
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1241

2. Pabst INNOCENTIVS III. confirmiret die Güter des Klosters Walckenried. *Dat. Romæ ad S. Petrum* VI. *Id. Nov. Ind.* VIII. *a.* 1205. *Pontif. a.* VIII. 8. Nov.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 69. *E.*
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 340
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 844

3. WALTHER von Amersleben verkaufft dem Kloster Walckenried zehendehalbe Hufe zu Schawen. *Act. a.* 1205.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 69
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 422

4. Die Aebtissin zu Gerenrode giebt dem Kloster Marienborn drey Hufen zu Paddenstedt. *Act. Gernroth a.* 1205. *Ind.* IV.
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 46
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 88

5. Bischoff CONRAD zu Halberstadt pfarret das Kloster Eilwardesdorff von Lodesleben aus. *Act. a.* 1205. *Ind.* VII. *a. ordin. nostræ* V.
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 24

* * *

Die Aebtissin zu Gerenrode belehnet Heinrich Zabeln mit ihren Gütern zu Paderborn.
POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 51
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 89

## 1206. IND. IX.

1. Pabst INNOCENTIVS III. confirmiret des Stifts Qvedlinburg Privilegia. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Mart. Ind. IX. a.* 1206. *Pontif. a.* X. 5. Mart.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 8. *b.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 7
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 225
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 13
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 201
LEVCKFELD *Ant. numm. Quedl.* p. 207

2. Pabst INNOCENTIVS III. nimmt das Stift Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. ut modo Non. Mart.* 7. Mart.
INNOCENTII *Epist.* X. 6
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 8. *a.*
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 8
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 222
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. p. 11
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 858

3. Pabst INNOCENTII III. *Commissorium* an den Bischoff zu Merseburg wegen einer Magdeburgischen Præbende. VIII. *Id. Mart.* 8. Mart.
INNOCENTII *Epist.* X. 8. 12

* Hier habe zu erinnern, daſs ich drey *Diplomata* mit Fleiſs weggelassen, welche der Herr von Gleichenstein in seiner Beschreibung des Klosters Bürgel unter denen Documenten p. 3. 7. 8. aus Pabsts *Innocentii* Episteln eingebracht, und unters Jahr 1209. gesetzt hatte. Denn sie handeln von einem Kloster *Burgulinum* in Franckreich, wie aus denen Briefen sehr deutlich zu ersehen. Folglich ist auch der Abt *Hilarius* in der *serie* derer Bürgelischen auszustreichen.

4. Pabst INNOCENTII III. *Commissorium* an Saltzburg, wegen der von Böhmen verstossenen Schwester des Marggrafen zu Meissen. *Dat. a.* 1206. 6. *Kal. Maj.* 26. April.
ODOR. RAYNOLDVS *ad a.* 1206. n. 4.

5. Pabst INNOCENTIVS III. schencket dem Stift

Stift Gerenrode eine Marck Silber, so nach Rom zu zahlen gewesen. *Dat. apud Mon-*
2. Aug. *tem Flasconem* IV. *Non. Aug. a.* X.
INNOCENTIVS *Epist.* X. 102

6. Pabst INNOCENTIVS III. confirmiret die Güter des Klosters Gerenrode. *Dat.*
9. Aug. *Viterbii* V. *Id. Aug. Ind.* VIII. *a.* 1206. *Pontif. a.* X.
INNOCENTII *Epist.* X. 106
POPPERODII *Annal Gerenrod.* p. 46
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 173
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 115c

7. Pabst INNOCENTIVS III. erlaubet, dass auch andere Bischöffe, als der Halberstädtische, zu Gerenrode *sacra* verrichten dürf-
23. Aug. fen. *Dat. Viterbii* VIII. *Kal. Sept. a. X.*
INNOCENTII *Epist. X.* 109

8. Vergleich zwischen denen Vögten von Weida, Plauen und Gera. Geben zu Baben nuen Kirchen an des Jares tages abent *a.* 1206.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 478
* Ist *suspect*, weil es ein Original seyn soll, und doch in teutscher Sprache abgefasst.

## 1207. IND. X.

1. Burggraf GEBHARD zu Magdeburg erlässt dem Kloster Eilwardesdorff jährlich acht Malter Voigt-Korn. *Actum Queruor-*
15. Mart. *den a.* 1207. *Id. Mart.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 25

2. Pabst INNOCENTII III. *Privilegium*, dass das Stift Qvedlinburg dem Römischen Stuhl unmittelbar unterworffen sey. *Dat.*
11. Aug. *Mediolani* III. *Id. Aug.* 1207. *Pontif. a.* IX.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 16
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 226
*Ej.* Qved. Kirchen-Hist. Beyl. p. 15
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 201

3. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg confirmiret die Kirche zu Wörlitz. *Dat. Gevekenstein a.* 1207.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 396

## 1208. IND. XI.

1. Pabst INNOCENTII *Commissorium* an den Abt zu Pegau und Probst zu Petersberg wegen Gandersheim. *Dat. Laterani V. Id.*
11. Maj. *Maj. Pontif. a. XI.*
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 744. 747

2. Pabst INNOCENTII *Commissorium* an den Abt zu Sichem, die Pröbste zu Walbeck und Heckelingen wegen einer Streitigkeit zwischen Hildesheim und Handers-
17. Jun. heim. *Dat. Ferentin.* XV. *Kal. Jul. Pontif. a.* IX.
LEVCKFELD *Ant. Gandersh.* p. 82

3. Die Aebtissin zu Qvedlinburg eignet Bertholden von Ditford eine halbe Hufe
6. Sept. zu Ditford. *Act. a.* 1208. VIII. *Id. Sept. Ind.* VII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 324

4. Keyser PHILIPP confirmiret dem Kloster Heusdorff eine Schenckung zu Wurm-
4. Oct. stedt *Datum apud Erfordiam* VI. *Non. Oct. Ind.* XI.
*Thuringia sacra* p. 333

5. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz eignet dem Kloster Walckenried acht Hufen bey Rotenburg. *Acta a.* 1208. *Dat. Mo-*
20. Nov. *guntiae* XII. *Kal. Dec.*
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 72

LEVCKFELD *Ant. Walck.* p. 402
TOLNERI *Addit. ad Hist. Palat.* p. 101
LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* p. 847

6. Landgraf HERMANN in Thüringen eignet dem Kloster Reinhartsborn den von Heinrich von Tonna verkaufften Wald aufm Eitersberge. *Dat. a.* 1208. *Ind. XI.*
TENTZELII *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 531
*Thuringia sacra* p. 100

## 1209. IND. XII.

1. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz confirmiret die Stiftung des Klosters Reichenstein aufm Eichsfelde. *Acta a.* 1209. *Ind. XII. Epacta duodecima. Dat. Rusteberch* XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
GVDENI *Codex diplom.* p. 410

2. *Idem* erlaubet besagtem Kloster alle abgenommene Güter zu *vindiciren. Dat. Rusteberch* XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
GVDENI *Codex diplom.* p. 414

3. Pabst INNOCENTII *Commiss.* an Mayntz und Magdeburg, wegen der von Böhmen verstossenen Meissnischen Prinzessin. *Dat. Laterani* III. *Id. Dec. Pontif. a.* XI. 11. Dec.
INNOCENTII III. *Epist. XI.* 184

4. Keyser OTTO IV. confirmiret alle Güter des Klosters Walckenried. *Act. apud Interamnem in partibus Spoletanis a.* 1209. *regni* XI. *Imperii* I. IX. *Kal. Jan. Ind.* XII. 24. Dec.
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 75
MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 160
LVCAE Fürsten-Saal p. 407
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 358
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 847

5. Keyser OTTO IV. schencket dem Kloster Walckenried verschiedene Güter. *Dat. ut modo.* 24. Dec.
ECKSTORM *l. c.* p. 79. LEVCKFELD p. 361.
MEIBOM. p. 161. LVNIG p. 848

6. Keyser OTTO IV. confirmiret die Güter das Klosters Pforta. *Acta apud Interamnem in partibus Spoletanis a.* 1209. *regni* IX. *imperii* I. VII. *Cal. Jan. Ind.* XII. 26. Dec.
PERTVCHII *Chron. Port.* I. p. 39. 102
MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 159

7. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg confirmiret die Stiftung des Klosters zu Brena. *Actum a.* 1209. *Datum Hallis in Novo-opere, Pontif. a.* II.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 326
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 302

8. Landgraf HERMANN in Thüringen confirmiret dem Kloster Reinhardsborn das Dorff Friedrichsrode. *Act. a.* 1209. *Ind.* XII.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 533
STRVVENS Polit. Archiv II. p. 273
HAHNII *Collect.* I. p. 87
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 119
*Thuringia sacra* p. 100

9. Graf ALBRECHT zu Clettenberg giebt dem Kloster Walckenried die Kirche zu Vodenrode. *Act. a.* 1209.
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 148
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 849

10. HEINRICH Vogt zu Weida confirmiret seines Vaters Stiftung des Klosters Mildenfurt. *Dat. a.* 1209. *Ottonis Regis Imperii* I. *Engelhardi Episc. a.* III.
Erläutertes Vogtland I. p. 65

11. ALBRECHT von Hackeborn vertauscht einige

einige Güter ans Kloster Rosleben. *Act. a.* 1209. *Ind.* VI.

Schamelius vom Kl. Rossleben p. 58

12. Abt Johann zu Hersfeld confirmiret dem Kloster zu Heusdorff zwo Hufen zu Elrichslauben. *Act. a.* 1209

*Thuringia sacra* p. 334

## 1210. IND. XIII.

1. König Philipp in Franckreich verspricht des Landgrafen in Thüringen Tochter zu heirathen. *Actum Parisius a.* 1210. m. Nov. — m. Nov.

Baluzii *Miscell. VII.* p. 245

2. Mgr. Conrad zu Laußitz giebt dem Kloster Dobrilug 16. Hufen zu Leutsch u. a. m. *Act. Wardenbrucke a.* 1210. *Ind.* XIII. XV. *Kal. Jan.* — 18. Dec.

Struvii *Acta litter. Tom.* II. *fascic.* 6. p. 521

Ludewig *Reliqu. I.* p. 26

Hoffmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 169

Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 82

3. Mgr. Dietrich zu Meissen confirmiret es. *Actum in villa Wardenbrucke a.* 1210. XIV. *Kal. Jan.* — 19. Dec.

Ludewig p. 28. Hofmann. *l. c.* Eccardus p. 97

## 1211. IND. XIV.

1. Pabst Innocentius III. befiehlet, dass der Bischoff zu Halberstadt das Stift Quedlinburg nicht beschweren soll. *Dat. Lateran.* VIII. *Kal. Febr. Pontif. a.* XIII. — 25. Jan.

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 227

Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 203

2. Pabst Innocentius an die Meissnische Prinzessin Adela, wegen ihrer Verstossung von Böhmen. *Dat. Laterani Id. April. Pontif. a. XIII.* — 13. Apr.

Innoc. III. *Epist. XIII.* 50

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 958

3. Pabst Innocentii III. anderweitige *Commission*, dass der Bischoff zu Halberstadt das Stift Quedlinburg nicht beschweren soll. *Dat. Laterani* XII. *Kal. Aug. Pontif. a.* XIII. — 21. Jul.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 17

4. Pabst Innocentius *committiret* dem Ertzb. zu Magdeburg und Abte zu Pegau die *Dispensation* zur Heirath des Herzogs von Oesterreich mit einer Meissnischen Prinzessin. *Dat. Later.* II. *Kal. Aug. Pontif. a.* XIII. — 31. Jul.

Innoc. III. *Epist.* XIII. 118

5. Pabst Innocentii *Commissorium* an - - - - wegen Verstossung der Meissnischen Prinzessin Adela.

*Decretal. lib. II. tit.* 20. *c.* 46.

Fabricii *Annal. urbis Misnae* p. 104

Ant. Augustini *Collect. Decretalium* IV. *lib. I. tit.* 7. *c.* 5.

## 1212. IND. XIV.

1. Pabst Innocentii III. *Privilegium*, dass das Stift Quedlinburg Bischöffliche Verrichtungen mag vornehmen lassen von wem es will. *Dat. Lateran.* XV. *Kal. Mart. a.* 1212. *Pont. a.* XIV. — 15. Febr.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 12

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 226

*Ej.* Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 14

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 205

2. Vergleich zwischen Keyser Otten IV. und Marggraf Dietrichen zu Meissen. *Actum apud Franckenfort a.* 1212. XII. *Kal. April.* — 20. Mart.

Maderi *Antiqu. Brunsvicenses* p. 125

Schwartzii *Mantissa* p. 1030

3. Pabst Innocentii III. zwo *Commissiones* an den Abt zu Sichem. *Dat. Lateran.* II. *Kal. April.* II. *Kal. Maj. Pontif. a.* XIV. — 31. Mart. 30. April.

Innoc. III. *Epist. XIV.* 31. 44

4. Vergleich zwischen Marggraf Dietrichen zu Meissen und dem Kloster Bosau wegen der Pfarr-Kirche zu Zwickau. *Acta a.* 1212. V. *Id. Maj. proximo die post diem Servatii Episc.* — 11. Maj.

Gschwend *Memorabilia Eisenberg. c.* 3. *Sect.* 2. *§.* 8.

Gotter vom Kloster Eisenberg p. 18

5. Keyser Friedrich belehnet den König in Böhmen mit Milin, Reichenbach, Lichtenstein und Dohna. *Actum* Basel *a.* 1212. den 15. Oct. unsers Keyserthums im I. und des Sicilischen Königreichs im XV. Jahre. (teutsch.) — 15. Oct.

Hagecii Böhmische Chron. p. 393

Goldastus *de regno Bohem.* Beyl. I. p. 143

*Ej.* Reichs-Satzungen I. p. 30

6. Landgraf Hermann bekennet, dass er die Güter zu VVestra vom Stift Fulda zu Lehn habe. *cc. a.* 1212.

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 203

Lunig *Corpus juris feud. germ. I.* p. 1813

7. Marggraf Dietrich zu Meissen dotiret das Kloster Eisenberg. *Dat. a.* 1212.

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 2. *§.* 2.

Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 192

Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 9

8. Bischoff Conrad zu VVirtzburg confirmiret dem Kloster Veilsdorff die Kirche zu Meder. *Dat. a.* 1212. *regnante Rom. Imp. Ottone.*

Hönn Coburg. Hist. II. p. 16

9. Vergleich des Klosters Pforte mit der Bürgerschaft zu Erfurt. *Act. a.* 1212. *Ind. XV.*

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 8

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 426

Sagittarii Gleich. Hist. p. 46

Falckenstein Hist. von Erfurt II. 3. p. 72

Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 225

## 1213. IND. I.

1. Marggraf Dietrich zu Meissen stiftet das Thomas-Kloster zu Leipzig. *Acta a.* 1213. *Ind. I.*

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 15

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 40

2. Keyser Otto IV. bestätiget das Thomas-Kloster zu Leipzig. *Dat. apud Francfurt a.* 1213. XIII. *Kal. April. Ind. XV.* — 20. Mart.

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 15

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 45

3. Pabst Innocentii III. *Commissorium* an den Abt zu Sichem. *Dat. Laterani* 6. *Id. Apr. Pontif. a. XV.* — 8. Apr.

Innoc. III. *Epist.* XV. 19

4. Keyser Friedrich II. confirmiret das Leipzi-

Leipziger Thomas-Kloster. *Dat. apud Er-*
28. Jul. *phesfurt a.* 1213. *V. Kal. Aug. Ind. XV.*
VOGEL Leipz. Chron. lil. 6. 15
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 47

5. Graf HEINRICH von Ascanien schencket der Kirchen und Hospital zu Coswig etwas von iedem Gebräude. *Act. Wergelitz a.* 1213. *Ind. X. II. Non. Nov.* (* 4. Nov.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 312

6. Bischoff BALDVIN zu Brandenburg confirmiret das Jungfer-Kloster zu Zerbst. *Dat. a.* 1213. *Pontif. a. VII. Scherewistb.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 225

7. Bischoff ENGELHARD zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau das Dorff Lesten und die Pfarre zu Profen. *Dat. a.* 1213. *Ind. I. Pontif. a. VII.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 797
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 20

1214. IND. II.

1. Keyser FRIEDRICH II. confirmiret dem Kloster Bosau 40. Acker auf dem Jäntzig-Berge. *Dat. apud Altenburg pr. Non. Febr.* 1214. *Ind. II.* (*suppl. ex MS.*) (5. Febr.)
LANGII *Chron. Citic.* p. 798
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 20

2. Keyser FRIEDRICH II. nimmt den Tempel-Hof zu Dröfig in seinen Schutz. *Dat. apud Norinberg a.* 1214. *XVII. Cal. April. Ind. III.* (16. Mart.)
LOEBER *de Burggrav. Orlamundanis* p. 69

3. Bischoff BALDVIN zu Brandenburg confirmiret die Vermehrung des Jungfer-Klosters zu Zerbst. *Dat. a.* 1213. *Pontif.* VII. *Scherewistb.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 225

4. Pabst INNOCENTII *Commission* an den Abt zu Pegau wegen Hillesheim. *Dat. Laterani* VII. & VI. *Id. Jun. Pontif. a. XVI.* (7 & 8 Jun.)
INNOC. III. *Epist. XVI.* 70. 71

5. Pabst INNOCENTII III. *Commission* an den Abt zu Sichem, wegen eines *Canonici* zu Fritzlar. *Dat. Laterani* II. *Id. Jun. Pontif. a.* XVI. (12. Jun.)
INNOCENT. III. *Epist. XVI.* 69

6. INNOCENTIVS III. verspricht Landgraf Hermannen wieder Bamberg beyzustehen. *Dat. Signiæ* III. *Non. Sept. Pontif. a. XVI.* (3. Sept.)
INNOC. III. *Epist. XVI.* 107

1215. IND. III.

1. Graf HEINRICH zu Anhalt macht die Coswigkische Pfarr-Kirche zu einer Stifts-Kirche. *Dat. Lopene* IX. *Kal. Mart. a.* 1215. *Ind. III. epacta nulla, concurrente* IIII. (21. Febr.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 312

2. Keyser FRIEDRICH II. giebt Skapo und Osterhausen ans Ertzstift Magdeburg. *Act. apud Andrenacum a.* 1215. *V. Non. Maji, Ind. III. anno regni III.* (5. Maj.)
LVDEWIG *Reliqu. XII.* p. 374

3. Keyser FRIEDRICH II. vertauscht denen Grafen zu Mansfeld 12. Hufen zu Klotzenwitz, gegen so viel zu Franckerode. *Dat. V. Id. Maji, Ind. III. anno regni Rom. II.* (11. Maj.)
Gründliche Beantwortung Beyl. n. 314
LVDEWIG *Reliqu.* VII. p. 506

4. Pabst INNOCENTIVS III. nimmt den Hospital zu Geithen in seinen Schutz. *Dat. Laterani*, VI. *Kal. Jun. Pontif. a. XVII.* (27. Maj.)
Unschuld. Nachrichten 1715. p. 566

5. Keyser FRIEDRICH II. confirmiret die Güter des Klosters Walckenried. *Acta a.* 1215. *Ind. III. regnante Frid. II. anno regni ejus in Imperio III. regni Siciliæ XVII. Dat. apud Herbipolim* III. *Id. Sept.* (11. Sept.)
ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 136
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 367

6. Bischoff BALDVIN zu Brandenburg weihet und dotiret die Kirche S. Bartholomäi zu Zerbst. *Dat. Jezere* XII. *Cal. Oct. a.* 1215. *Ind. III.* (20. Sept.)
Gründl. Fürstell-und Erweisung Beyl. C.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 203
LVNIG Grundfeste II. p. 395

7. Bischoff BALDVIN zu Brandenburg confirmiret die Stifts-Kirche zu Cofswigk. *Dat. Jezere* X. *Kal. Oct. a.* 1215. *Ind. III. epacta nulla, concurrente III. Pontif. a. VIII.* (22. Sept.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 312

8. Pabst INNOCENTIVS III. *Commission* wider den Probst des Klosters Petersberg.
*Chron. Montis Sereni* p. 110

* * *

Landgraf HERMANN in in Thüringen confirmiret dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Brambach.
*Thuringia sacra* p. 334

1216. IND. IV.

1. Marggraf DIETRICH zu Meissen confirmiret dem Kloster Alten-Zelle 15. Hufen zu Kagan. *Acta in civitate nostra Lipz* V. *Non. Mart. a.* 1216. *Ind.* V. (3. Mart.)
SCHLEGELIVS *de Cella Vet.* p. 39. *E.*

2. Keyser FRIEDRICH verkaufft Schönburg an Magdeburg. *Act. a.* 1216. *Ind.* IV. *Dat. apud Herbipolim* II. *Id. Maji.* (14. Maj.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 437

3. Pabst INNOCENTIVS III. confirmiret die Güter des Klosters Nienburg. *Dat. Perusii* II. *Non. Junii, Ind. IV. a.* 1216. *Pontif. a. XIX.* (4. Jun.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 443

4. Graf HOIER von Falckenstein schencket der Stifts-Kirche zu Cofswigk 28. Hufe und drittehalbe Hufe. *Datum in Valkenstein a.* 1216. X. *Kal. Jul. Ind.* III. (14. Jun.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 317

5. Bischoff BALDVIN zu Brandenburg confirmiret der Stifts-Kirche zu Cofswigk das Dorff Lozeke. *Dat. Prizerewe* III. *Kal. Jul. a.* 1216. *Ind. IV.* (15. Jun.)
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 314

6. Marggraf DIETRICHS Vergleich mit denen Leipzigern. *Act. a.* 1216. XIII. *Kal. Aug. Ind. IV.* (20. Jul.)
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 408
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 22
LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 591
*du* MONT *Corps diplom.* I. 1. p. 156

7. Keyser FRIEDRICH verehret dem Kloster Bosau das *jus patronatus* der Pfarr-Kirche zu Criwitz. *Dat. apud Aldenburg, a.* 1216. IV. *Id. Nov.* (10. Nov.)
LANGII *Chron. Citic.* p. 798
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 21

8. Keyſer Friedrich II. erläſst dem Stift Qvedlinburg die Einkünfte des erſten Jahres. *Act. a. 1216. Ind. IV. a. regni Romani IV. Dat. Herbipoli d. V. Idus....*
Kettneri *Diplom. Qvedl.* p. 217
Lünig *ſpicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 205

9. Burggraf Hermann zu Magdeburg giebt, als Vormund de er jungen Herren zu Qverfurt, einige Güter zu Riedeburg dem Teutſchen Hauſe zu Halle. *Act. a. 1216.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 104

10. Burggraf Dietrich zu Kirchberg giebt dem Kloſter Capellendorff zwo Hufen
• zu Afpa. *Act. a. 1216. Ind.* XIV.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 679

11. Ein Prieſter zu Apolda ſchencket etwas zu Schleyern vor die Nonnen zu Heusdorff. *Acta a. 1216. praeſ. Honorio.*
*Thuringia ſacra* p. 335

12. Pabſt Innocentivs III. ermahnet den Landgr. in Thüringen von Keyſer Philippo abzuſtehen.
Innocentii *Epiſt. de negotio imperii tom. I.* p. 743

### 1217. IND. V.

1. Keyſer Ludwig befreyet die Güter des Kloſters Georgenthal zu Rudenſtedt von allen Abgaben. *Act. a. 1217. Ind. V.*
15. Jan. *XVIII. Kal. Febr.*
Tentzelii *Suppl. II. Hiſt. Goth.* p. 551
Hahn *Collect.* I. p. 89
*Thuringia ſacra* p. 479
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 714

2. Die Herren von Qverfurt geben dem Hoſpital zu Halle etwas Waldung. *Act. a.*
12. Maj. *1217. in die S. Pancratii.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 91

3. Die Päbſtlichen Deputirten entſcheiden einen Streit zwiſchen dem Kloſter Salfeld und Veilsdorff. *Act. a. 1217. Ind. IV.*
24. Maj. *pontif. Honorii III. a. I. Dat. IX. Kal. Jun.*
Hönn Coburg. Hiſt. II. p. 14
Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1136

4. Das Kloſter Georgenthal kaufft ein
29. Aug. Haus zu Erfurt. *Dat. Erfordie IV. Kal. Sept.* (*a. 1217.*)
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 47
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 533

5. Ertzbiſchoff Siegfried zu Mayntz erlaubet dem Kloſter Heusdorff Güter anzukauffen. *Act. a. 1217. Dat. Ertfurdie*
14. Oct. *IX. Kal. Nov. Pontif. a. XVII.*
*Thuringia ſacra* p. 335
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1251

6. Marggraf Dietrich zu Meiſſen confirmiret einen Tauſch Graf Friedrichs zu Brene mit dem Kloſter Dobrilug. *Act. 1217. in villa Bichin.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 32
Hofmanni *S. R. Luſat. IV.* p. 169

7. Des Biſchoffs zu Naumburg *Vicarius* weihet das Kloſter Eiſenberg ein. *Dat. 1217. Ind. V.*
Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 11

8. Conrad von Bodenſtein ſtifftet das Kloſter Beuren auf dem Eichsfelde. *Acta a. 1217.*
Gudeni *Sylloge* I. p. 306

### 1218. IND. VI.

1. Pabſt Honorivs III. confirmiret das Thomas-Kloſter zu Leipzig. *Dat. Laterani VII. Febr. Pontif. a. II.* 7. Febr.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 15
Ober-Sächſ. Nachleſe I. p. 47
*14. Kal. Aug.* ſiehe 1219.

2. Graf Heinrich von Anhalt verkaufft das Dorff Vicerode ans Kloſter Mariengthal. *Dat. a. 1218. Ind. VI. Epocha (l. Epacta) III. VIII. Kal. Nov. in Valle S. Mariæ.* 25. Oct.
Beckmann Anhalt. Hiſt. III. p. 510

3. Pabſt Honorivs privilegiret das Kloſter Volckeroda. *Dat. Laterani Id. Febr.* 13. Febr.
*Ind. VI. a. 1218. Pontif. a. III.*
Rvdolphi *Gotha Diplom.* II. p. 267

4. Landgraf Ludwig beſchencket das Catharinen-Kloſter zu Eiſenach. *Act. a. 1218. Dat. apud Hiſenacghe, anno Principatus noſtri II.*
Pavllini *Annal. Iſenac.* p. 34
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 686

### 1219. IND. VII.

1. Fürſt Heinrichs von Anhalt Vergleich mit denen *Canonicis* zu Goslar. *Act.*
*1219. IV. Non. Apr.* 2. April.
Leuckfeld *Ant. Pœldenſ.* p. 287

2. Vergleich zwiſchen Marggraf Dietrichen zu Meiſſen und dem Kloſter zu Pegau. *Act. a. 1218. Pontif. Honorii a. III.*
*menſe Auguſto, Ind. VII. XIV. Cal.* 10. Aug.
Ludewig *Reliqu. II.* p. 213
* *De anno vide Chron. Montis Sereni* p. 127
*5. Id. Nov.* ſiehe *a. 1221.* 30. Dec.

3. Ertzbiſchoff Albrecht zu Magdeburg zeuget, daſs Brandis und Machern dem Kloſter Neuenwerck zugehören. *Dat. Hallis III. Kl. Jan. Pontif. a. XXV.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 36

4. Marggraf Dietrich zu Meiſſen ſetzet Nonnen ins Kloſter zu Eiſenberg. Geben in gotz zcall 1219. (*verſio.*)
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 192
Gschwend *Memor. Eiſenb. c. 3. ſect. 3. §. 7.*
Hornii *Henricus illuſtris* p. 331
Gotters Nachr. vom Kl. Eiſenberg p. 20. 42

5. Biſchoff Bruno zu Meiſſen weihet die Capell zu Schweta. *Dat. a. 1219.*
Hanitsch 2. Sendſchreiben p. 96

### 1220. IND. VIII.

1. Derer Aebte zu Walckenried, Riddagshauſen und Michelſtein Vergleich zwiſchen dem Probſt und Capitul aufm Petersberge. *Actum in Monte Sereno a. 1220. VII. Kal. Maj.* 25. Apr.
*Chron. Montis Sereni* p. 134
Leuckfeld *Ant. Michaëlſtein* p. 42

2. Pabſt Honorivs III. befiehlet denen Sächſiſchen Biſchöffen, die *Pontificalia* zu Qvedlinburg zu verrichten. *Dat. apud Vrbem Veterem VII. Kal. Jul. Pontif. a. IV.* 25. Jun.
Kettneri *Dipl. Qvedlinb.* p. 231
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 206

3. Keyſer Friedrich verwandelt das Jungfern-Stift zu Magdeburg in ein Canonicat-Stift. *Acta apud Auguſtam a. 1220. Ind VIII. anno regni VIII. Kal. Aug.* 25. Jul.
Leuckfeld *Ant. Walbuſ.* p. 95. *ed. prior.* p. 353. *ed. ſec.*
*Idem Ant. Walck.* I. p. 194. *E.*

4. Ertzbiſchoff Siegfried zu Mayntz befiehlet

befiehlet die Stiftung des Klosters Capellen-
22. Aug. dorff zu untersuchen. *Dat. Moguntiæ XI. Cal. Sept. Pontif. a. V. a.* 1220.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 677

5. Keyser FRIEDRICH weiset die Schönburgischen Unterthanen nach Magdeburg. *Dat. Augustæ II. Kal... Jnd. VIII.*

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 437

6. Tausch zwischen dem Kloster Michelstein und dem Marien-Stift zu Quedlinburg. *Acta a.* 1220

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 328

7. Das Peters-Kloster zu Erfurt bekommt einen Hof.

SCHANNAT *Vindem. II.* p. 6

8. Das Peters-Kloster sezt Günther Stukilherrn ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1220. *Ind. VIII.*

SCHANNAT *Vindem. II.* p. 7

9. LUDGARO zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp 2. Husen zu Bernstedt. *Act. a.* 1220. *Ind. VIII.*

LUOEWIG *Reliqu. I.* p. 35

## 1221. IND. IX.

1. Pabst HONORIUS *III.* eignet dem Thomas-Kloster zu Leipzig die Kirche S.
17. Jan. Nicolai. *Dat. Laterani XVII. Jan. Pontif. a. V.*

VOGEL Leipz Chron. *III.* 6. 4

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 49

2. Marggräfin JUTTA zu Meissen, *Henricus Jll.* ihr Sohn, und Landgraf LUDWIG in Thüringen befreyen das Kloster Alten-
18. Mart. Zell von Zoll und andern Auflagen. *Act. a.* 1221. *Ind. IX. XV. Kal. April.*

SCHLEGELIUS *de Cella Vet.* p. 43

KNAUTH Alt-Zell. Hist. *VIII.* p. 53

HORNII *Henricus Jll.* p. 285

3. Keyser FRIEDRICH setzt zu Nordhausen im Stift S. *Crucis* Domherren an Statt
28. Jul. derer Nonnen. *Dat. Augustæ* V. *Kal. Aug.* 1221

Hist. Nachricht von Nordhausen p. 152

4. Graf HEINRICH von Anhalt über-
10. Sept. nimmt die Vormundschaft der Marck Brandenburg. *Actum in villa Bardeleue*, XII. *Kal. Oct. a.* 1221

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 527

5. Pabst HONORIUS III. confirmiret dem
9. Nov. Kloster Pforta die Güter zu Borsendorff. *Dat. Later.* V. *Id. Nov. Pontif. a.* V.

Unschuld. Nachr. 1718. p. 927

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 774

SCHAMELII *Addit. ad* PERTUCHII *Chron. Portense* I. p. 217

6. Pabst HONORIUS III. confirmiret
10. Nov. dem Kloster Pforta etliche Husen zu Henschleben und Vehre. *Dat. Laterani IV. Id. Nov. Pontif. a. V.*

Ober-Sächsis. Nachlese III. p. 453

SCHAMELII *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 218

7. Der Probst zu Tulbe verkaufft einige Güter zu Eckstedt und Hopfgarten an die von Vlpach. *Acta a.* 1221. *Ind. IX.*

*Thuringia sacra* p. 338

* * *

Marggraf DIETRICH zu Meissen giebt dem Kloster Oldisleben einen Weinberg.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 619

SCHAMELIUS vom Kl. Oldisleben p. 27

## 1222. IND. X.

1. Pabst HONORIUS III. befiehlet die ungehorsamen Canonissinnen und *Clericos* im Quedlinburgischen in Bann zu thun. *Dat.*
*Allatii d. II. mensis Jun. Pontif. a. VI.* 11. Jan.

*Cap. Dilecta* 12. *Decretal. lib. I. tit.* 34. *de Majorit. & Obed.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 230

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 206

2. Landgraf LUDWIG in Thüringen bezeuget, dass die Grafen von Brene dem
Stift Meissen etliche Güter geschencket. 6. Jun.
*Actum Delfz a.* 1222. *VIII. Id. Jun.*

SCHÖTTGEN Wurtznische Hist. p. 720

HORNII *Henricus Jll.* p. 294

3. Keyser FRIEDRICH II. erlaubet dem Kloster Heusdorff Güter anzukauffen. *Dat a.* 1222

*Thuringia sacra* p. 337

4. Landgraf LUDWIG giebt dem Kloster Georgenthal einen Hof und 10. Husen zu Notleben. *Acta a.* 1222. *Ind. X. regn. Friderico Rom. Imp. & rege Siciliæ.*

TENTZELIUS *Suppl. II. hist. Goth.* p. 553

HAHNIUS *Collect. I.* p. 92

*Thuringia sacra* p. 480

5. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg erlaubt, dass der Burggraf dem Kloster Bergen die Vogtey-Gerechtigkeit verkauffen darff. *Acta Magdeburgi.*

Kurtze Hist. Nachricht von dem Stempel-Recht der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 1

6. HENRICUS *de Crimaschowe* stiftet das Kloster zu Crimmitzschau, durch Bischoff Engelhards zu Naumburg Ausfertigung. *Acta a.* 1222. *Ind. XII. Pontif. a. XII. regn. Rom. Rege Friderico a. III.*

Ober-Sächsische Nachlese X. p. 195

## 1223. IND. XI.

1. Pabst HONORII III. *Commission* wegen gefallener Disciplin im Kloster Petersberg.
*Dat. Laterani Non Jan. Pontif. a. VIII.* 5. Jan.

*Chron. Montis Sereni* p. 165

2. Pabst HONORII *III.* Verordnung wie-
der den Probst des Klosters Petersberg. *Dat.* 27. Febr.
*Later. III. Kl. Mart. Pontif. a. VIII.*

*Chron. Montis Sereni* p. 142

3. Keyser FRIEDRICH *II.* verneuert den
Brief *Kl. Aug.* 1220. *Acta apud Ferentinum* 11. Mart.
*a.* 1223. *mens. Martio Ind. XI. anno Imp. III. regni vero Siciliæ XXV. V. Id. Mart.*

LEUCKFELD *Ant. Walbus.* p. 95. *ed. prior.* p. 352. *ed. sec.*

4. Pabst HONORIUS *III.* befiehlet, den Probst zu Breitungen und die Geistlichen
zu Saltzungen zu vertragen. *Dat. Late-* 5 Maj.
*rani III. Non. Maj. Pontif. a. VII.*

WEINREICHS Henneberg. Kirchen v. Schulen-Staat p. 125

5. Pabst HONORIUS *III.* nimmt das Klo-
ster Gerbstädt in seinen Schutz. *Dat. Ti-* 4 Jun.
*bur. II. Non. Junii. Pontif. a. IX.*

Ober-Sächs. Nachlese *VII.* p. 437

*Thuringia sacra* p. 9

6. Die Aebtissin zu Gerenrode schencket ihrem Kloster 16. Husen zu Redern,
u. a. m. *Act. Ascaniæ in placito provincia-* 8. Jan.
*li, a.* 1223. *Ind. VIII. anno Imp. Friderici III. VI. Idus Jan.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 48. & *tom. II. Meibom.* p. 434
LVCÆ Grafen-Saal p. 94
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 177
LVNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 89

7. Marggraf HENRICVS *Ill.* zu Meissen giebt dem Teutschen Orden zwo bey Dom-
24. Jun. mitsch gelegene Dörffer. *Act. a.* 1223. *in die b. Johannis Bapt.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 295

8. Keyser HEINRICH *VII.* confirmiret die Güter und Privilegien des Klosters
22. Sept. Walckenried. *Act.* 1223. *Ind. XI. regnante Henrico VII. anno regni ejus in Imperio secundo. Dat. apud Northusen, XI. Cal. Oct.*

ECKSTORM. *Chron. Walckenr.* p. 135
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 367

9. König HEINRICH *VII.* verneuert den Brief *Kl. Aug.* 1220. *Act. apud. Northusen,*
21. Sept. *a.* 1223. *Ind. XI. regnante Henrico VII. anno regni II. X. Kal. Oct.*

LEVCKFELD *Ant. Walbus.* p. 94. *ed. pr.* p. 352. *ed. sec.*

10 König HEINRICH VII. confirmiret das Canonicat-Stift zu Nordhausen. *Acta*
22. Sept. *apud Northusen a.* 1223. *Ind. XI. a. regni II. X. Kal. Oct.*

LEVCKFELD *Ant. Walckenr. I.* p. 196

11. Pabst HONORII III. Comission an den Abt und Prior zu Pegau wegen des Klo-
19. Nov. sters Petersberg. *Dat. Laterani XIII. Kal. Dec. Pontif. a. VIII.*

*Chron. Montis Sereni* p. 180

12. Pabst HONORII III. Commission an den Abt zu Walckenried und Probst zu Nordhausen wegen des Klosters Ilsinburg.
20. Nov. *Dat. Later. XII. Kal. Dec. Pontif. a. VIII.*

ECKSTORMII *Chron. Walckenr.* p. 89
LEVCKFELD *Ant. Walck. II.* p. 73

13. Vergleich des Capituls zu Dorla mit dem Kloster S. Petri zu Erfurt wegen des Zehenden zu Marien-Zell. *Act. a.* 1223. *Ind. X.*

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 120

14. Landgraf LVDWIG in Thüringen stiftet den Hospital zu Gotha. *(circ. a.* 1223.*)*

SAGITTARII *hist. Gothana* p. 53.

15. Die Aebtissin zu Gerenrode eignet das Schencken-Amt ihrem Kloster. *Act. a.* 1223

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

16. Des Probsts aufm Petersberge Schreiben an den Abt zu Pegau wegen eines verbannten. *a.* 1223

*Chron. Montis Sereni* p. 157

17. Das Peters-Kloster zu Erfurt bekommt einige Güter bey der Marien-Kirche daselbst. *Act. a.* 1223. *Ind. XI.*

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 8

18. Die Landrichter in Pleissen erlauben dem Marien-Stift zu Altenburg einige Fischerey und Holtzung. *Act. a.* 1223. *Ind. XI. in castro Aldenburg, regnante Friderico Rom. Rege.*

LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 16

## 1124. IND. XII.

1. Pabst HONORIVS III. confirmiret den Hospital zu Freyberg. *Dat. Laterani III. Non. Apr. Pontif. a. VII.* 3. Apr.

WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. Dipl.* p. 1

2. König HEINR. VII. erlaubet dem Kloster Alten-Zelle Lehn-Güter zu kauffen und zu
vertauschen. *Acta in Nurinberg a.* 1224. 23. Jul.
*Ind. XII. X. Kal. Aug.*

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 45
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 56

3. Graf HEINRICH von Anhalt schencket der Stifts-Kirche zu Coswigk das
Dorff Pultzigk. *Act. a.* 1224. *Kal. Aug.* 1. Aug.
*Dat. Berneborch.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 314

4. Der Abt und Prior zu Pegau an den Probst und Capitul des Klosters Petersberg, wegen Verbannung des Probsts. *a.* 1224

*Chron. Montis Sereni* p. 185

5. Bischoff GERNAND zu Brandenburg confirmiret der Stifts-Kirchen zu Coswigk die Zehenden zu Pultzigk. *Dat. Segezer a.* 12...

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 314

6. Landgräfin SOPHIA Brief wegen einiger Felder zu Apfelstädt dem Kloster Georgenthal gegeben. *Act. a.* 1224

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 555
HAHNII *Collect. I.* p. 94
*Thuringia sacra* p. 481

7. Das Peters-Kloster zu Erfurt kaufft etliche Güter zu Biltersleben. *Act. a.* 1224. *Ind. XII.*

## 1225. IND. XIII.

1. Landgraf LVDWIG schencket dem Kloster Meringen 7. Hufen und die Pfarr-
kirche daselbst. *Act. Halberstad. VII. Kal.* 16. Mart.
*April. Pontif. Friderici a. XV.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 404

2. Das Kloster Walckenried meldet dem
zu Pölde den Todt eines Münchs. *III. Id.* 11. Jun.
*Jun.*

LEVCKFELD *Ant. Walckenr. I.* p. 185

3. Cardinal CONRAD confirmiret alle
Güter des Stifts Wiperti zu Quedlinburg. 13. Sept.
*Dat. Magdeb. a.* 1225. *Id. Sept.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 328

4. Vergleich zwischen der abgesetzten
und neuen Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat.* 16. Sept.
*Magdeburg. a* 1225. *VI. Kal. Oct.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 250
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 207

5. Marggraf HENRICVS *Ill.* confirmiret die Güter des Klosters Alten-Zelle, und
giebt ihm alle Pfarren zu Freyberg. *Dat.* 4. Jul.
*a.* 1225. *IV. Non. Jul. Ind. XIII. in castro Struf.*

WIDEBVRGII *Antiqu. Marggraviatus Misnici part.* 2. p. 28
GRIBNERI *Progr. de titulo Comitis Palatini in litteris Henrici Ill.* p. 3. 4. *E.*

6. Landgraf LVDWIG eignet dem Kloster Volckeroda die Mühle zu Schirerstädt. *Acta a.* 1225. *Ind. XIII. Epacta IX. concurrente I.*

RVDOLPHI *Gotha dipl. II.* p. 269

7. Landgraf LVDWIG befreyet den Teutschen Orden von allen *oneribus*. Geben zu Weissensee *a.* 1225. (teutsch)

RVDOLPHI *Gotha dipl. V.* p. 195

LVNIG

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 361

8. Graf HEINRICH von Anhalt verkaufft der Stadt Werben eine Wiefe und andere Güter. *Act. a.* 1225. *Ind.* VIII.

BECKMANN Anhält. Hift. IV. p.528

9. Graf HERMANN von Orlamünde eignet dem Klofter Georgenthal eine Hufe zu Gerbrechtshaufen. *Act. a.* 1225

LOEBER *de Burggraviis Orlamund.* p.74.6

10. Die Herren von Querfurt eignen dem Teutfchen Haufe zu Halle acht Hufen zu Rideburg. *Acta a.* 1225

LVDEWIG *Reliqu.* V. p.119

## 1226. IND. XIV.

27. Aug. 1. Das Klofter Walckenried verfpricht der Aebtifsin zu Gandersheim einen jährlichen Zins vor die abgetretenen Zehenden zu Immedehufen und Walmodehufen. *Act. a.* 1226. VI. *Kal. Sept.*

HARENBERGII *Hift. Gandersh.* p.759

2. Graf OTTO und DIETRICH zu Brene confirmiren dem Klofter Dobrilug einige Güter. *Act. in Louene a.* 1226

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 36

HOFMANNI *S. R. Lufat.* IV. p. 170

ECCARDI *hift. Geneal. Sax. fuper.* p. 85

3. Graf ALBRECHT von Orlamünde bittet den Pabft, ihn von einem Eide zu abfolviren. *a.* 1226

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 196

4. Vergleich zwifchen ELGERN (Grafen von HOHENSTEIN) Probft zu Goslar und denen Einwohnern zu Grofsen-Harsleben. *Dat. a.* 1226. *Ind.* XIV. *Halberftad. Pontif. a.* XVI.

PFEFFINGER Hift. des Braunfchw. Lüneb. Haufes II. p. 159

5. Das Klofter S. Petri zu Erfurt kaufft die Vogtey über 5. Hufen zu Engelde. *Act. a.* 1226. *Ind.* XIV.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 9

6. Der Abt zu Fulda übergiebt dem Klofter S. Petri zu Erfurt zwo Hufen. *Act. a.* 1226. *Ind.* XIV.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof. p. 282

## 1227. IND. XV.

1. HERMANN Abt zu Corbey bittet fich etliche Nonnen aus von dem Klofter S. Catharinen zu Eifenach. *Corbejæ ad Wifarab a.* 1227. *die S. Polycarpi Epifc. & mart.*

PAVLLINI *Chron. Otbergenfe* §. 4

MARTENE & *Durand. Collect. ampliff.* I. p. 1219

Ober-Sächf. Nachlefe IV. p.562

2. Graf HERMANN zu Orlamünde eignet dem Klofter Georgenthal einiges Gehöltze und Länderey zu Tambach. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* II. p. 248

*Thuringia facra* p. 482

GRVBERI *Silva Documentorum ad Chron. Livoniæ* p. 249

19. April. 3. Pabft GREGORIVS IX. confirmiret dem Klofter Oldisleben alle Güter und Privilegien. *Dat. Laterani* XIII. *Kl. Maji Ind.* XV. *a.* 1227. *Pontif. a.* I.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p.617

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben. p. 18

4. Pabft GREGORIVS IX. citiret den Ertzbifchoff zu Magdeburg wegen des Klofters Nienburg. *Dat. Laterani* XI. *Kal. Jun. Pontif. a.* I. 22. Maj.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 437

5. Pabft GREGORIVS IX. confirmiret die Güter des Klofters Gerenrode. *Dat. Anagniæ* II. *Id. Jun. a.* 1227 12. Jun.

POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 49. & *tom.* II. *Meib.* p.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 177

6. Pabft GREGORIVS IX. confirmiret Bruder CONRAD von Marpurg das von Landgrafen übergebene Recht geiftliche *beneficia* zu verleihen. *Dat. Anagniæ* II. *Id. Jun. a.* 1227 12. Jun.

RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* I. p. 20

7. H. ALBRECHT zu Sachfen eignet die Kirche zu Borne dem Klofter Kolbick. *Actum in Aquis a.* 1227. VII. *Kal. Jul. Ind.* XV. 25. Jun.

BECKMANN Anhält. Hift. *III.* p. 470

EILERS Beltziger Chron. p. 162

8. H. ALBRECHT zu Sachfen eignet die Kirche zu Dansdorff dem Teutfchen Haufe dafelbft. *Dat. in Wittenberga a.* 1227. *die XI. Sept.* 11. Sept.

EILERS Beltziger Chron. p. 267

9. OTTO von Ilburg überläfst dem Klofter Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff. *Dat. Luckow a.* 1227. *Mittw. nach Gaudete.* 15. Dec.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 41

10. Ertzbifchoff SIEGFRIED zu Mayntz vergleicht die Aebte zu Herfchfeld und Herren-Breitungen. *Acta a.* 1227. *Ind. XV. XII. Kal. Jan. Pontif. a. XXVII.* 21. Dec.

WEINRICHII *Supplem. ad Diatr. de Abbatia Breitungenfi* p. 6

11. Landgraf LVDWIG in Thüringen giebt dem Klofter S. Catharinen zu Eifenach ein Gut dafelbft u. a. m *Datum apud Hifenacge, anno Principatus noftri II.*

RVDOLPHI *Gotha dipl. V.* p. 194

STRUVE Polit. Archiv. *II.* p. 276

12. Landgraf LVDWIG in Thüringen vergleicht die Klöfter Reinhartsborn und Georgenthal. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

SCHANNAT *Vindem. I.* p. 119

*Thuringia facra* p. 105. 481

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1285

13. Landgraf LVDWIG in Thüringen eignet dem Klofter Reinhartsborn Rolhaufen und etliche Güter zu Elgershofen. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

SCHANNAT *Vindem. I.* p. 120

*Thuringia facra* p. 105.

14. Bifchoff ENGELHARD zu Naumburg confirmiret der Kirche zu Treben eine Hufe Landes. *Act. a.* 1227. *Ind. XV.*

LIEBE Nachlefe zu *Henrici Ill.* Hift. p. 24

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. *II.* p. 1395

15. Aebt. BERTRVDIS zu Quedlinburg eignet dem dafigen Monfion-Klofter zwo Hufen zu Hallersleben.

KETTNER Quedl. Kirchen-Hift. p. 51

16. Graf ALBRECHT von Orlamünde confirmiret dem Klofter Georgenthal die gefchenckten Stücke zu Tambach. *cc. a.* 1227

LVNIG *Corpus juris feud. Germ. II.* p. 747

Gruberi *Silva Document. ad Chron. Livoniæ* p. 250

17. Vergleich des Peters-Klosters zu Erfurt mit denen Wendischen Unterthanen zu Ermstedt. *Acta a.* 1227

Schannat *Vindem.* II. p. 121

18. Henricus *Advocatus* schencket dem Hospital zu Freyberg das Schrotamt. *Act. a.* 1227

Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. Diplom.* p. 2

* * *

Landgraf Hermann confirmiret dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Brambach.

*Thuringia sacra* p. 334

1228. IND. I.

7. Mart. 1. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz *incorporir*et dem Kloster Reinhartsborn die Pfarre zu Tutleben. *Dat. a.* 1228. *in Reinhardsborn Ind. I. Non. Mart.*

Schannat *Vindem.* I. p. 120

*Thuringia sacra* p. 110

3. Maj. 2. Bischoff Bruno zu Meissen giebt dem Kloster Dobrilug einige Zehenden. *Act. Dobrilug, V. Non. Maj. a.* 1228. *Pontif. a.* XX.

Ludewig *Reliqu. I.* p. 42

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 171

15. Maj. 3. Hertzog Albrecht zu Sachsen trifft einen Tausch mit dem Ertzbischoff zu Bremen. *Act. & dat. in Hamburch, a.* 1228. *Id. Maj. Ind. I.*

Staphorst Hamb. Kirchen-Hist. I. Theil 2. Band p. 17

Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 948

16. Maj. 4. Landgraf Heinrich in Thüringen giebt dem Kloster zu Ichtershausen 100. Hufen. *Acta a.* 1228. *Ind.* I. XVII. *Kal Jun.*

Tentzelii *Supplem.* II. *hist. Goth.*

22. Jul. 5. Graf Heinrich von Anhalt eignet der Stifts-Kirche zu Coswigk das Dorff Senft und den Hospital zu Dessau. *Actum a.* 1128. *Ind.* I. XI. *Kal. Aug.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 314

13. Aug. 6. Hertzog Albrecht zu Sachsen schenckt dem Johanniter-Orden das Dorff Pogätz. *Act. Razeborch a.* 1228. *Id. Aug. Ind.* I.

Lunig *Spicil. Eccl.* I. Fortf. Anh. p. 85

8. Nov. 7. Pabst Gregorius IX. *transsumiret* Pabst Johannis XX. Bulle *de a.* 1029. *Dat. Perusii* VI. *Id. Nov. Pontif. a.* III.

Sagittarius *de* Eccardo II. *sect.* XI. §. 7

Lunig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 148. *& Cont.* I. p. 886

8. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz eignet dem Erfurtischen Peters-Kloster den Wald Buchenberg. *Dat a.* 1228. *Ind.* I. *Pontif. a.* XXVII.

Schannat *Vindem.* II. p. 10

Gudeni *Codex diplom.* p. 497

9. Landgraf Heinrich giebt dem Kloster Reinhartsborn zehn Hufen zu Budersborn. *Act. in Reinherisburnin a.* 1228. *Ind.* I.

Tentzelii *Supplem.* II. *hist. Goth.* p. 559

*Thuringia sacra* p. 109

10. Abt Conrad zu Fulda giebt dem Kloster Rohe die Vogtey. *Act. a.* 1228. *Ind.* I. *regn. Friderico & ejus filio Henrico.*

Schannat *Diœc. Fuld.* p. 273

11. Das Peters-Kloster zu Erfurt bekommt zwo Hufen daselbst. *Act. a.* 1228. *Ind.* I.

Schannat *Vindem.* II. p. 9

* * *

Landgraf Ludwig in Thüringen stiftet den Hospital zu Gotha.

Sagittarii *hist. Gothana* p. 233. Tentzelii *Suppl.* II. p. 53

Landgraf Ludwig eignet dem Kloster Heusdorff die Muhle zu Matstadt.

*Thuringia sacra* p. 337

1229. IND. II.

1. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz confirmiret das Frauenberger-Kloster zu Nordhausen. *Dat. Moguntie* VI. *Kal. Febr. Pontif. a.* III. 27. Jan.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 130

2. H. Albrecht zu Sachsen eignet der Kirche zu Dansdorff 15. Hufen. *Act. a.* 1229. XI. *Kal. Martii.* 22. Febr.

Eilers Beltziger Chron. p. 268

3. Pabst Gregorius IX. confirmiret den Hospital zu Gotha. *Act. Perusii* IX. *Kal. Mart. Pontif. a.* II. 21. Febr.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 234. Tentzelii *Suppl.* II. p. 55

4. Bischoff Engelhard zu Naumburg confirmiret einige Schenckungen Burggraf Albrechts zu Altenburg an das dasige Marien-Stift. *Dat. a.* 1229

Schwartzii *Mantissa* p. 1072. *Adde* Liebens Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 47

5. Hertzog Albrecht zu Sachsen schencket dem Johanniter-Orden das Gut Dasnick. *Actum Razeborch a.* 1229. *Ind.* II.

Lunig *Spicil. Eccl.* I. Fortf. Anh. p. 85

1230. IND. III.

1. Pabst Gregorius IX. confirmiret die Güter des Stifts Zeitz. *Dat. Laterani* II. *Non. April. Pontif. a.* IV. 4. Apr.

Hecko von Meuselwitz p. 17

2. Bischoff Gernandus zu Brandenburg confirmiret die Stifts-Kirche zu Coswigk. *Dat. Magdeburg Kal. Maj. Pontif. a.* VIII. 1. Maj.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 313

3. Pabst Gregorii IX. Vorschrift vor das Hospital zu Freyberg. *Dat. Perusii* III. *Kal. Jun. Pontif. a.* IV. 29. Maj.

Mollers *Theatr. Friberg.* II. p. 13

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. Dipl.* p. 3.

4. König Heinrichs VII. Verordnung wegen der vier Aemter zu Quedlinburg. *Act.* 1230. XV. *Kal. Oct. Ind.* III. 17. Sept.

Kettner *Dipl. Quedlinb.* p. 219

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 208

5. Graf Dietrich zu Brene verehret dem Kloster zu Eisenberg etliche Güter. *Dat. a.* 1230. IV. *Id. Nov.* 10. Nov.

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 5. §. 10

Gotter vom Kl. zu Eisenberg. p. 56

6. Marggr. Henricus *Ill.* eignet dem Kloster Lausemtz sieben Hufen zu Mutendorff. *Dat. a.* 1230

Struvius *de Comitia Palatinatus Saxonici genti communi* p. 15

Hornii *Henricus Ill.* p. 296

Glei-

Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 13
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 52
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 152

7. Marggraf Henricus *Ill.* verkaufft dem Kloster Lausenitz das Dorff Preswitz und drey Hufen zu Rusewitz. *Actum a.* 1230
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 54
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 153

8. Graf Albrecht von Gleichen verträgt sich mit dem Kloster Georgenthal wegen des Dorffs Grefenhain.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 80
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 534

9. Graf Ernst und Heinrich von Gleichen überlassen dem Kloster Georgenthal das Dorff Grefenhain. *Act. a.* 1230. *Ind.* III. *regn. Friderico.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 81
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 534

10. Ripertus giebt dem Hospital zu Freyberg ein Pfund von dem Schrotamt. *Dat. a.* 1230
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 1

## 1231. IND. IV.

1. Marggraf Henricus *Ill.* eignet den Prediger-München zu Leipzig einen gewissen Raum. *Dat. in Grimma V. Idus Jul. a.* 1231 — 21. Jul.
Grierner *Progr. Witteb. de titulo Com. Palat.* p. 6
Hornii *Henricus Ill.* p. 296

2. Die Aebtissin zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über funf Hufen zu Klein-Orden. *Act. a.* 1231. *Ind.* IV. *Kal. Aug.* — 29. Jul.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 22
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 255
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 209

3. Bischoff Heinrich zu Meissen confirmiret Bischoff Brunonis Brief *de a.*1228. *Act. Dobirlug a.* 1231. *Id. Nov. Pontif. a.* I. — 13. Nov.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 44

4. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz confirmiret derer Herren von Heldrungen Schenckung zum Hospital zu Braunsrode. *Dat. Erphord.* XV. *Kal. Jan. a.* 1231 — 18. Dec.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 56
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 947

5. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg giebt dem Kloster Neuenwerck das *jus patronatus* zu Marckwerben vor das zu Glaucha. *Dat. Hallis a.* 1231. *Ind.* IV. *Pontif. a.* XXV.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 27

6. H. Albrecht zu Sachsen ermahnet die Teutschen Fürsten ihr *jus circa sacra* zu behaupten.
Albericus *ad h. a.* p. 539

7. Landgraf Heinrich in Thüringen giebt dem Kloster Reinhartsborn 20. Hufen zu Lutterborn (Lüdersborn.) *Actum Reinherisburnin a.* 1231. *Ind.* IV.
Paullini *Annal. Isenac.* p. 45
Sagittarius von Landgr. Heinrichs Röm. Königs Wahl *c.* IV. §. 2
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 485
Struvens Archiv II. p. 287
Schannat *Vindem.* I. p. 121
*Thuringia sacra* p. 111
Falckenstein Thüring. Chron. p. 724. 1294

8. Landgraf Heinrich in Thüringen confirmiret dem Kloster Jlfeld drey Hufen zu Küreggelde. *Act. a.* 1231
Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 99

9. Aebt. Kunegund zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über vier Hufen zu Wilsleben. *a.* 1231. *Ind.* III.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 254

10. Aebt. Cunegund zu Quedlinburg stifftet eines *Canonici* Jahrgedächtniss. *Fact. a.* 1231. *Ind.* IV.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 256

11 Aebt. Cunegund zu Quedlinburg kaufft die Vogtey uber das Gut und den Wald zu Reder. *Act. a.* 1231. *Ind.* IV.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 255

12. Otto von Jlburg schencket dem Kloster Dobrilug vier Hufen zu Grunow. *Dat. in Liebenwerde a.* 1231
Ludewig *Reliqu.* I. p. 46

## 1232. IND. V.

1. Aebtissin Osterlindis zu Quedlinburg befiehlet die Güter zu Langeln nicht zu veräusern. *Act. a.* 1232. *Ind.* IV. *Kal. Mart.* — 1. Mart.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 258

2. Aebtissin Osterlindis zu Quedlinburg kaufft die Vogtey über 16. Hufen vom Kloster Marienberg. *Dat. Quedlingeburch a.* 1232. IV. *Id. Mart.* — 12. Mart.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 23
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 259
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 209

3. Keyser Friedrich II. giebt denen Herrn Reussen allerhand Privilegien. *Dat. apud Portum Naonis in Carinthia a.* 1232. *die* X. *Maj. Ind.* V. — 10. Maj.
Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 271
Goldasti *Constit.* I. p. 298
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 36. 37. 97
Görrer Nachricht vom Voigtland p. 123
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 589
*Separ. impressum Graizæ* 1731. 4° *c. annot. Jo. God. Büchneri.*
*Rousset supplem. au Corps diplom.* I. *part.* I. p. 90

4. Keyser Friedrich II. privilegiret das Stift Meissen mit Bergwercken und Müntz-Gerechtigkeit. *Act. a.* 1232. *m. Majo, Ind.* V. *Datum apud Portum Naonis.* — m. Maj.
Lunig R. A. *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 97

5. Vertrag zwischen dem Abt zu Fulda und Graf Poppo von Henneberg wegen Lichtenberg und anderer Stücken. *Acta a.* 1232. XIV. *Kal. Jun.* — 19. Maj.
Schannat *Hist. Fuld. Prob.* p. 201
*Ej.* Fuldischer Lehnhof p. 223. 354
12. *Kal. Jul.* siehe 1282.

6. Landgraf Heinrich in Thüringen belehnet Hermann von Drahe mit einem Hofe

Hofe bey Bufeck. *a.* 1332. *ipſo die ad vin-*
1. Aug. *cula b. Petri Apoſtoli.*
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1673

7. Pabſt GREGORIVS IX. befiehlet Bruder CONRADEN von Marpurg der heil. Eliſabeth Wunderwercke zu unterſuchen.

ODOR. RAYNALDVS *ad a.* 1230. n. 9. 10

RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* I. p. 40

8. Pabſt GREGORIVS IX. weiſet Bruder Conraden an, wie er die Zeugen abhören ſoll. *Dat. ut modo.*

RIPOLL *l. c.*

9. Marggraf HEINRICH zu Meiſſen eignet dem Kloſter Buch das Dorff Rickuz, (Rüx) *Dat. in obſidione Mildenſtein a.* 1232.
21. Oct. XII. *Kal. Nov. Ind. V.*

SCHOETTGENII *hiſt. Burggrav. Donenſium* p. 8

10. Vertrag zwiſchen dem Abt zu Fulda und Graf Poppo zu Henneberg wegen Helmershauſen und Hentingen. *a.* 1332.

SCHANNAT *Buchonia Vetus* p. 395

11. Die Herren von FRANCKENSTEIN überlaſſen dem Kloſter Herren-Breitungen einen gewiſſen Wald. *Act. a.* 1232. *Ind. VI. præſ. R. E. Gregorio, regn. Friderico.*

WEINRICHII *Supplem. ad Diatriben de monaſt. Breitungenſi* p. 15

12. Ordnung derer Viſitatoren beym Stift *Servatii* zu Qvedlinburg. *a.* 1232.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 330

## 1233. IND. VI.

1. HERMANN von Schönburg ſtiftet das Kloſter zu Geringswalde. *Act. a.* 1233. IV.
2. Jan. *Non. Jan.*

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *L.* 3

2. Graf HEINRICH von Schwartzburg bekennet, daſs er wegen Cranichfeld ein Maynziſcher Vaſall ſey. *Act. a.* 1233. *VII.*
23 Febr. *Kl. Mart. Datum autem* IIII. *Non. Mart.*

GVDENI *Codex Diplom.* p. 519

3. Graf HEINRICH von Schwartzburg tritt die Stadt Eichelberg an das Ertzſtift
2. Mart. Mayntz ab. *Act. a.* 1233. VI. *Non. Mart.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 520

4. HERMANN von Vipach wird ein Mayntziſcher Burgmann zu Erfurt. *Act. a.*
8. Mart. 1233. VIII. *Id. Mart. Dat. Moguntiæ* II. *Kal April. Pontif. a.* II.

GVDENI *Codex diplom.* p. 521

5. Biſchoff HEINRICH zu Meiſſen erlaubet dem Hoſpital zu Freyberg den freyen Kirchhof. *Actum apud Cellam a.* 1233. XIIII.
19. Mart. *Kal. April. Ind. V. Pontif. a.* III.

MOLLERI *Theatrum Friberg.* I. p. 121

WILISCH Freyberg. Kirch. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 6

6. HEINRICH von Apolde verkaufft die Vogtey-Gerechtigkeit zu Wittern und Roſtorff an das Ertzſtift Mayntz. *Dat. a.*
m. Martio. 1233. *menſe Martio.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 523

7. Marggraf HEINRICH zu Meiſſen nimmt das Hoſpital zu Freyberg in ſeinen
1. Oct. Schutz. *Dat. Grimmis a.* 1233. *Kal. Oct.*

MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 121

HORNII *Henricus Ill.* p. 297

WILISCH Freyberg. Kirch. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 5

8. Hertzog ALBRECHT zu Sachſen giebt dem Kloſter Ebbekſtorff die Zoll-Freyheit in ſeinen Landen. *Act. Louenebur̄ch a.* 1233. *Ind. V.*

Bericht von dem Braunſchw. Lün. Recht auf Lauenb. Beyl. n. 26

PFEFFINGER Hiſt. des Hauſes Braunſchw. Lüneb. II. p. 11

GRVBERVS *in Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 257

9. Der Convent zu Wildenſee wird nach Nienburg verlegt. *Act. a.* 1233. *Dat. Nienborch prid. Id. Dec.* 12. Dec.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 463

10. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 5. Hufen zu Klein-Orden. *Dat. a.* 1233. *Ind. VII.*

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 260

11. Die Aebtiſſin zu Gerenrode ſchencket dem Kloſter das Schencken-Amt. *Acta a.* 1233.

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 177

## 1234. IND. VII.

1. Marggraf HEINRICH zu Meiſſen giebt dem Kloſter Dobrilug den dritten Theil der Vogtey in allen ihren Gütern. *Dat. a.* 1234.
*Actum Turgow.* XI. & X. *Kal. Aug.* 22. Jul.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 48. 51

HORNII *Henricus Ill.* p. 297

ECCARDI *hiſt. Geneal. Sax. ſuper.* p. 86

2. Keyſer FRIEDRICH II. confirmiret die Privilegien der Stadt Erfurt. *Dat. apud Renat. a.* 1234. *menſ. Jul. Ind.* VII. m. Jul.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 9

LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. von Städten p. 427

LYSERI *Orat.* GEORGIO *M. Br. Regi dicta* p. 11

FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt II. 3. p. 81

3. König HEINRICH VII. confirmiret die Privilegien der Stadt Erfurt. *Act. apud Bopardiam* III. *Id. Sept. Ind.* VII. 11. Sept.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 10

LVNIG *part. ſpec. Contin. IV.* von Städten p. 427

WEINRICH Nachricht von Erfurt p. 64. *E.*

FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt II. 3. p. 81

4. Königin CVNEGVND in Böhmen giebt dem Kloſter Marienthal das Dorff Seiffersdorff. *Dat. in Pragis prid. Id. Oct.* 1. Sept.

CARLZOVII Ober-Lauſ. Ehren-Tempel I. p. 342

5. Das Kloſter Brenckhauſen in Weſtphalen wird aus dem Eiſenachiſchen Nonnen-Kloſter beſetzt. *a.* 1234.

MARTENE & DVRAND *Collect. ampliſſ. I.* p. 1264

Ober-Sächſ. Nachleſe IV. p. 568

6. Ertzbiſchoff SIEGFRIED zu Mayntz confirmiret einen Tauſch des Kloſters Georgenthal mit Ludwig von Meldingen. *Dat. Ilmene, a. Pontif.* IV.

LVNIG *Corpus juris feudalis Germ. I.* p. 1391

7. Das Nonnen-Kloſter zu Eiſenach nimmt das zu Corbey in ihre Schweſterſchaft auf. *Dat. in monaſt. S. Kather. apud Yſinac. a.* 1234.

PAVLLINI *Chron. Otberg.* §. 7

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 103

8. Aebt. GERTRAVT zu Qvedlinburg giebt

giebt einen Morgen Ackers zum Wein auf den Altar. *Dat. a.* 1234. *Ind VII.*

Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 263

9. Aebt. Gertravt zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 30½. Hufe. *Dat. a.* 1234. *Ind. VII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 264

10. Des Qvedlinburgischen Capituls Vergleich mit dem Meyer zu Saltow. *Fact. in Qvedelingeburch a.* 1234. *Ind. VII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 331

## 1235.

31. Maj. 1. Bischoff Eckhart zu Merseburg giebt denen Ablafs, die etwas zum Kloster Scheiningen steuren wollen. *Dat. Hamersleve a.* 1235. *Pontif. a. XX. prid. Kal. Jun.*

Leuckfeld *de bracteatis Merseburg.* p. 22

1. Jun. 2. Pabst Gregorivs IX. canonisiret die heil. Elisabeth. *Dat. Perusii Kal. Jun. Pontif. a.* IX.

Odor. Raynaldvs *ad h. a.* n. 22

Bzovivs *ad h. a.* n. 11

Chervbini *Bullarium* I. p. 78

Wadingvs *Annal. Ord. Minor. II.* p. 387

Lambecivs *de Bibl. Vindob.* II. p. 880

Koch Beschreib. von Wartburg p. 76

16. Aug. 3. Gräfin Jvtta zu Henneberg schencket dem Kloster Vessera einige Güter zu Hein. *Act. in Slusingen a.* 1235. *Ind. VII. XVII. Kal. Aug. praesid. Gregorio, regn. Friderico.*

Hönn Coburg. Hist. II. p. 18

Hornii *Henricus Ill.* p. 42

31. Jul. 4. Pabst Gregorivs IX. giebt dem Abte zu Buch Commission wieder die Ketzer und Mörder Conrads von Marpurg. *Dat.* - - - *II. Kal. Aug. Pontif. a.* - -

Manriqve *Annal. Ord. Cistercienf. IV.* p. 500

Hardvini *Concilia* VII. p. 241

5. Keyser Friedrich an Böhmen wegen Marggraf Heinrichs Heirath. *a.* 1230.

Dacherii *Spicil. III.* p. 601. *edit. post.*

6. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug den Jahrmarckt zu Kirchhayn. *Act. a.* 1235. *Ind.* VII. • *Dat. apud castrum nostrum Dobelyn.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 52

Hornii *Henricus Ill.* p. 300

Schwartzii *Mantissa* p. 1013

7. Der Abt zu Fulda consentiret in die Stiftung des Klosters Capellendorff. *Act. a.* • 1235. *Ind. VII.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 677

Schannat Fuld. Lehnhof p. 235

Lvnig *Corpus juris feudal. Germ. I.* p. 1815

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1241

8. Die Grafen von Gleichen eignen dem Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Busleben. *Act. a.* 1235.

Schannat *Vindem.* II. p. 10

## 1236. IND. IX.

1. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg schenckt ihrem Stifte 42. Hufen zu Tupil und Lobdifs. *Dat. a.* 1236. *Ind.* X. VII. *Id.* 7 Apr. *Apr.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 266

2 Albrecht Truchsess zu Borne verleihet einige Zinsen an das Marien-Stift zu Altenburg. *Act. a.* 1236. *Ind. XIV. Dat. in Misna in die S. Jacobi Apost.* 25. Jul.

Schwartzii *Mantissa* p. 1032

3. Das Kloster Riesa verkaufft dem Kl. Neuenwerck zwo Hufen zu Besen. *Act. in Rizowe a.* 1236. *Ind. VIII.* II. *Non. Novembr.* 4. Nov.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 254

4. Graf Christian zu Kirchberg eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter zu Ipach. *Act. a.* 1236. *Ind. VIII.*

Schannat *Vindem.* II. p. 11

5. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg wegen einiger freyen Hufen zu Qvenstadt. *Act. a.* 1236. *Ind. X.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 265

## 1237. IND. XI.

1. Bischoff Engelhard zu Naumburg giebt dem Kloster Capellendorff den Zehenden auf dem Janzig-Berge. *Dat. Cizae a.* • 1237. III. *Kal. Febr. Ind. VIII.* 30. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 678

2. Bischoff Engelhards zu Naumburg Schied, dass die Kirche zu Schmircha eine Pfarr-Kirche sey. *Act. Cizae a.* 1237. XV. *Cal. April. sedis nostrae a. XXX.* 18. Mart.

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 3

3. Keyser Friedrich II. confirmiret die Güter des Nordhausischen Frauenberger-Klosters. *Act. a.* 1237. *Ind. X. regn. Friderico, anno ejus regni in Imperio XX. Dat. apud Herbipolim XI. Kal. Jul.* 21. Jun.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 131

4. Graf Siegfried zu Blanckenburg bekommt die Vogtey in verschiedenen Qvedlinburgischen Gütern. *Act. apud Wenthusen a.* 1237. *Dat.* III. *Id. Dec.* 11. Dec.

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 332

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 210

5. Ertzbischoff Wilbrand zu Mayntz tauschet vom Stift Qvedlinburg zween adeliche Ministerialen. *Act. a.* 1237. *Ind. VII. Pontif. nostri a. II.*

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 333

6. Das Kloster zu Creutzburg verkaufft dem zu Reinhartsborn das *jus patronatus* über eine halbe Hufe zu Tutleben. *a.* 1237.

Schannat *Vindem.* I. p. 121

*Thuringia sacra* p. 112

7. Hermann von Saltza schencket dem besagten Kloster drey Leibeigene zu Rudersdorff. *Act. a.* 1237.

Schannat *Vindem* I. p. 121

*Thuringia sacra* p. 112

## 1238. IND. XI.

1. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg kaufft die Vogtey über 42. Hufen. *Dat. apud Quedlinborch a.* 1238. II. *Id. Jan.* 12. Jan.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 268

2. Abt Lvdwig zu Hersfeld confirmiret etliche Schenckungen und Vertauschungen des Klosters Sichem. *Dat. apud Creigenberg a.* 1238. *Ind. XI.* VI. *Kal. Febr.* 27. Jan.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 775

Schamelivs vom Kl. Sittichenbach p. 105

3. König Wenceslavs in Böhmen confirmiret das Kloster Marienthal. *Act. a.* 1238. VIII. *Kal. Mart. Ind. XI.* 22. Febr.

Sartorii *Cistercium bis tertium tit.* 28. p. 1070

F Carpzo-

Carpzovii Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 342

4. Landgraf Heinrich in Thüringen eignet dem Kloster Reinhardsborn funftehalbe Hufe zu Ailsleben. *Dat. Wartperg a.*
29.Sept. 1238. III. *Kal. Oct.*

Schannat *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia sacra* p. 113

5. Pabst Gregorivs IX. confirmiret das
19. Oct. Kloster Geringswalde. *Dat.* IV. *Kal. Nov. Pontif. a. XI.*

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *M.* 3

6. Marggraf Heinrich zu Meissen nimmt verschiedene Städte vom Stift Naumburg zu Lehn. *Actum & datum apud Groisz,*
26. Nov. *a.* 1238. VI. *Kal. Dec. Ind. XI.*

Irisander Sammlung einiger Geschichte des Stifts Naumburg p. 79

7. Die von Badenstein *renunci*ren der Jurisdiction und Vogtey des Klosters Beuren. *Facta a.* 1238.

Gudeni *Sylloge* I. p. 308

## 1239. IND. XII.

1. Pabst Gregorivs IX. befiehlet denen Bischöffen zu Hildesheim und Merseburg, auch dem Abt zur Pforte, sich des Landgrafens anzunehmen. *Dat. Anagniæ* VII.
26. Jul. *Kal. Aug. Pontif. a. XII.*

Odor. Raynaldvs *ad h. a.* n. 65

2. Der Probst zu Heilgenstadt macht aus der Kirche in der Altenstadt eine Parochial-Kirche. *Dat. Moguntiæ a.* 1239. III.
11. Aug. *Id. Aug.*

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 80

3. Bischoff Eckards zu Merseburg Schied wegen der Grentzen der Jacobs- und Thomas-Kirche zu Leipzig. *Acta a.* 1239.
2. Sept. IV. *Non. Sept, Pontif. a. XXIV.*

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 10

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 50

4. Ertzbischoff Siegfried zu Mayntz erlaubt dem Abte zu Oldisleben eine Insul zu tragen. *Dat. Moguntiæ a.* 1239. XVI.
17. Oct. *Kal. Nov. Pontif. a. X.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 620

Schamelivs vom Kl. Oldisleben p. 43

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1312

5. H. Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Luckern funf Hufen zu Hupede.
12. Dec. *Actum a.* 1239. *pridie Id. Dec.*

Trever Geneal. derer von Münchhausen Anh. p. 9

6. Pabst Gregorivs IX. befiehlet Bischoff Engelharden zu Naumburg, dem Probst zu Merseburg und Abte zu Sichem, dass sie sich Heinrich Voigts zu Gera unmündiger Kinder annehmen. *Dat. Latera-*
16. Dec. *ni* XVII. *Kal. Jan. Pontif. a. XII.*

Beckerai *Stemma Ruthen.* p. 483

7. Vergleich zwischen Graf Heinrichen zu Anhalt und dem Kloster Nienburg wegen der Kloster-Vogtey. *Act. a.* 1239.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 71

8. Aebt. Gertrvd zu Quedlinburg setzt einem von Marsleben ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1239. *Ind. XII.*

Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 269

## 1240. IND. XIII.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret Wilhelms von Creutzen Stiftung zur Catharinen-Kirche zu Leipzig. *Dat.*
*Lipzk a.* 1240. *Ind. XIII.* XII. *Kal. Mart.* 18. Febr.

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 8

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 53

2. Graf Heinrich von Gleichen confirmiret denen Prediger-München zu Erfurt den Platz, darauf sie ihr Kloster gebauet. *Dat. Erfordiæ a.* 1240. *Ind. V.* VIII.
*Id. Mart.* 8. Mart.

Sagittarii Gleichische Hist. p. 59

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 535

3. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt der Otmars-Kirche zu Naumburg drey Hufen zu Alt-Belgern. *Dat. Misnæ a.* 1240.
*prid. Non. Jun. Ind. XIII.* 4. Jun.

Schlegelivs *de Cella Vet.* p. 47. *E.*

4. Graf Heinrich von Schwartzburg verkauft dem Kloster Georgenthal sieben Hufen zu Kirchheim. *Dat. a.* 1240. *in ca-*
*stro nostro Cranichfelt* XVIII. *Kal. Sept.* 15. Aug.

Schlegels Ausführung von der Blanckenburgischen Müntze p. 17

*Thuringia sacra* p. 483

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 39

5. Marggraf Heinrich zu Meissen und Graf Dietrich zu Brene eignen dem Kloster Dobrilug das Dorff Grawtitz. *Dat. Lypz. a.* 1240. *Ind. X.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 56

Hornii *Henricus Ill.* p. 301

Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 87

6. Graf Heinrich zu Anhalt schencket dem Kloster Nienburg 5. Hufen zu Drogewitz, Moilitz und Wörpzig. *Dat. in villa Drobile a.* 1240.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 446

7. Die Grafen zu Clettenberg schencken dem Kloster Walckenried 9. Hufen zu Levenroth und Mackenroth. *Act. a.* 1240.

Levckfeld *Antiqu. Walckenr.* I. p. 88

8. Bvrcard Herr von Qverfurt giebt dem Kloster Eilwardestorff verschiedene Güter zu Gortitz und Barnstedt. *Act.* 1240. *Ind.* X. *Dat. in Eylwardestorp.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 54

9. Burggraf Meinher zu Meissen eignet dem Kloster Grünhain etliche Dörffer.

Horn Hand-Bibl. III. p. 305. *E.*

10. Die Schencken von Apolde verkauffen dem Kloster Heusdorff einige Güter zu Otenbach. *Act.* 1240. *in curia Theodori Saxonis.*

*Thuringia sacra* p. 339

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 932

11. Das Ursuliner-Kloster zu Cölln nimmt das Peters-Kloster zu Erfurt in ihre Schwesterschaft *cc.* 1240.

Schannat *Vindem.* II. p. 122

12. Aebt. Gertrvd zu Qvedlinburg confirmiret eine Stiftung zum *Salve. Dat. a.* 1240.

Kettneri *Diplom. Quedlinb.* p. 271

## 1241. IND. XIV.

1. Landgraf Heinrich zu Thüringen und Hessen giebt seiner Gemahlin Naumburg, Sangerhausen, Eckersberge und Gotha. *Dat. Cruceburch a.* 1241. VI. *Id. Mart.* 10. Mart.

BVTKENS *Trophées de Brabant I. Preuv.* p. 90

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen verlegt den Marckt zu Kirchhayn von dem Freytage auf die Mittwoche. *Dat. in Lovo-*
5. Dec. *nio a.* 1241. *Non. Dec.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 59

HORNII *Henricus Ill.* p. 302

3. Graf DIETRICH zu Brene erlässt dem Kloster Dobrilug das Fehrgeld zu Zweth.
5. Dec. *Dat. apud Lovonium a.* 1241. *Non. Dec.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 60

4. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg belehnet Landgraf Heinrichen in Thüringen mit ihren Gütern in der Marck Duderstadt. *Acta a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 272

5. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg kaufft einen Hof bey der Bode. *Act. a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 274

6. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinb. kaufft die Vogtey über 37. Hufen zu Dittford und Marsleben. *Act. a.* 1241.

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 24

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 275

LVNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 2043

7. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg verkaufft dem Grafen von Regenstein den Zehenden von 52. Hufen. *Act. a.* 1241.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 277

8. LVDWIG von Franckenstein giebt dem Hospital des Klosters Breitungen seine Güter zu Diethaus. *Dat. a.* 1241.

WEINREICH Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 106

9. Ein Geistlicher zu Rosla vermacht dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Schelen. *Act. a.* 1241.

*Thuringia sacra* p. 339

## 1242. IND. XV.

1. Keyser FRIEDRICH II. nimmt Erfurt in seinen Schutz. *Dat. in castris apud Aueza-*
m. Jun. *num in Celano mens. Junio Ind.* XV.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 36

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 11

LÜNIG *part. spec. Cont. IV.* von Städten p. 428

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 17

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 86

2. Keyser FRIEDRICH II. giebt Marggraf Heinrichen zu Meissen die Anwartschafft
30. Jun. auf Thüringen. *Dat. Beneventi a.* 1242. *ult. Junii, I. Ind.*

WECK Dresdn. Chron. p. 153

SCHVBARTVS *de Comitibus Palatinis* p. 189

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 195

TENTZELII *Suppl. II. Hist. Goth.* p. 586

*Ej. Vita Frid. Admorsi* p. 897

LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 177

*Ej. Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 579

HORNII *Henricus Ill.* p. 304

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 12

*du* MONT *Corps diplom. I. part. I.* p. 180

WIDEBVRGII *Ant. Marggrav. Misnici* II. p. 33

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 154

3. Landgraf HEINRICH in Thüringen eignet dem Kloster Georgenthal den Wald Tambach. *Acta a.* 1242. *in castro nostro Warberg.*

SAGITTARIVS von Landgr. Heinrichs Römischer Königs-Wahl *c. I. §. 1*

RUDOLPHI *Gotha Dipl. II.* p. 249

HAHNII *Collect.* I. p. 94

ECCARDI *hist. Geneal. Saxon. super.* p. 469

LVNIG *Corpus juris feudalis Germ. II.* p. 745

*Thuringia sacra* p. 484

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 717

*Anon.* Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 146

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen und Graf DIETRICH zu Brene eignen dem Kloster Dobrilugk fünf Hufen zu Cranewitz. *Act. a.* 1242. *in Louene.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 62

HORNII *Henricus Ill.* p. 303

5. Burggraf BVRCHARD von Magdeburg giebt dem Kloster Eilwardestorp zwo Hufen zu Gortitz und Barnstedt. *Act. a.* 1242 *Ind. XV.*

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 65

## 1243. IND. I.

1. Die Maynzischen Aemter Gottern, Dorla, Myla und Falcken werden an einen Herrn von Schlotheim und Friede von Drivorte verpfändet. *Act. a.* 1243. *V. Id. Mart.* 11. Mart.

GVDENI *Codex diplom.* p. 573

2. Landgraf HEINRICH in Thüringen giebt dem Kloster Pforte eine Mühle bey Lindelo, und das Gut Gernstädt. *Acta Wizzense a.* 1243. *VIII. Id. April.* 6. April.

HORNII *Henricus Ill.* p. 362

SCHAMELII *Addit. ad Pertuchii Chron. Port. I.* p. 223

3. Die VITZTHVME von Apolda schencken dem Kloster Heusdorff eine Mühle zu Matstadt. *Dat.* 1243. II. *Non. Nov.* 4. Nov.

*Thuringia sacra* p. 340

4. Marggraf HEINRICH der Erlauchte verkauft denen Freybergern den Weinpfennig und anders mehr. *Act. apud Tarantum a.* 1243. IIII. *Kal. Jan. Ind. I.* :9 Dec.

HORNII *Henricus Ill.* p. 305

5. Graf HEINRICH von Anhalt überlässt der Aebtissin zu Gerenrode einen Lehnmann. *a.* 1243.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 177

## 1244. IND. II.

1. Pabst INNOCENTIVS IV. ermahnet Landgraf Heinrichen, dem Römischen Reiche getreu zu seyn. *Dat. Laterani* II. *Kal.* 30. April.
*Maj. Pontif. a. I.*

ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 21

2. Abt WERNER zu Herschfeld übergiebt die Vogtey zu Zerben dem Kloster Memleben. *Dat. apud Hersfelt a.* 1244.
*V. Kal. Jan.* 28. Maj.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 105

SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 109

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 784

3. Die Grafen von BVCH resigniren dem Abte zu Herschfeld die Vogtey zu Zerben.
*Act. in Myminleibin a.* 1244. *X. Kal. Jul.* 21. Jun.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 100

SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 105

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 785

4. Ertzbischoff SIEGFRIED zu Mayntz eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt die
11. Jul. Kirche zu Alch. *Dat. Fritislariæ a.* 1244. V. *Id. Jul. Pontif. a.* XV.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 11

5. Die Aebtifsin GERTRVD zu Quedlinburg refigniret dem Stift eine Hufe da-
16. Jul. felbst. *Act. a.* 1244 XVII. *Kal. Aug.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 280

6. Graf HEINRICH von Anhalt giebt der Stifts-Kirche zu Cofswi k die Kirche
6. Oct. zu Pafchleben. *Dat. Keten a.*1244 *die* VI. *menf. Octobr.*
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 315

7. Abt HERMANN zu Eilwardeftorff ftiftet vor fich und die feinigen ein Seelgeräthe. *Act. a.* 1244. *Ind.* II.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 65

8. Der Land-Richter in Pleifse confirmiret dem Altenburgifchen Klofter etliche Güter. *Dat. Altenburg a.*1244 *Ind.* II.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 196

## 1245. IND. III.

1. Pabft INNOCENTIVS IV. befiehlet, dafs der Landgraf das Stift Fulda nicht be-
21. Aug fchweren foll. *Dat. Lugduni* XII. *Kal. Sept. Pontif. a.* III.
SCHANNAT Fuldifcher Lehnhof p. 203

2. Graf HEINRICH von Anhalt taufchet mit der Aebtifsin zu Gerenrode einige Mi-
24. Aug. nifterialen. *Act. a.* 1245. IX. *Kal. Sept.*
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 177
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 90

3 ALBRECHT von Schillingftedt giebt dem Klofter Oldisleben zwo Hufen dafelbft. *Act. a.* 1245. *Ind.* III.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 620
SCHAMELIVS vom Klofter Oldisleben p. 28

## 1246. IND. IV.

1. HEINRICH SCHENCK von Apolda verkaufft dem Klofter Heusdorff zwo Hufen
21. Jan. zu Schetin. *Dat.* 1246. XII. *Kal. Febr.*
*Thuringia facra* p. 340
9. *Kal. April.* fiehe 1250.

2. Bifchoff MEINHARD zu Halberftadt giebt Ablafs zum Feft *Coronæ* zu Quedlin-
1. Maj. burg. *Dat. Halberft. Kal. Maj. Pontif. a.* III.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 334
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 210
4. *Non. Jun.* fiehe 1202.

3. Pabft INNOCENTIVS IV. an Mayntz, dafs er dem zum König erwehlten Land-
9. Jun. grafen beyftehen foll. *Dat. Lugduni* V. *Id. Jun. Pontif. a.* III.
*Odor Raynaldus ad h. a.* n. 5

4. Ertzbifchoff SIEGFRIED zu Mayntz eignet dem Klofter Heusdorff einige Güter
9. Jun. derer von Geismar zu Zotenftedt. *Dat. Geismar* V. *Id. Jun. Pontif. a.* XVI.
*Thuringia facra* p. 340

5. Pabft INNOCENTIVS IV. confirmiret die Güter des Nordhaufifchen Frauenber-
31. Jul. ger-Klofters. *Dat. Lugduni* II. *Kal. Aug. Pontif. a.* III.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 132

6. Graf ERNST und HEINRICH von Gleichen verkauffen dem Klofter Ichtershaufen die Vogtey uber 12. Hufen zu Herfch-
feld. *Dat. Erfordiæ a.* 1246. IV. *Non.* 2. Aug.
*Aug.*
SAGITTARII Gleichifche Hift. p. 82. *E.*

7. König HEINRICH (*Rafpo*) verpfändet die Burg zu Wickersheim an Strasburg.
*Dat. a.* 1246. *Id. Aug. in curia apud Fran-* 13. Aug.
*ckenfort.*
WENCKERI *Appar. Archiv.* p. 164

8. König HEINRICH an den Ertzbifchoff zu Parenna, dafs er ihm beyftehen foll.
*Dat. Wartb. prid. Kal. Dec. Ind.* V. 30. Nov.
*Odor. Raynaldus ad h.* n. 10

9. König HEINRICH giebt dem Stift Bafel die Jagd-Gerechtigkeit und anders mehr. *Act. apud Franckenvort a.* 1246
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 514

10. Landgraf HEINRICH meldet denen Mayländern, dafs er zum Keyfer gewehlet worden.
HAHNII *Collect.* I. p. 248

11. Keyfer HEINRICH meldet denen Mayländern feine Victorie wieder *Conradum.*
HAHNII *Collect.* I. p. 253. 254

12. Die Republic Brefcia gratuliret Keyfer HEINRICHEN zur Keyfer-Würde und Victorie.
HAHNII *Collect.* I. p. 249

13. Keyfer HEINRICH gebietet denen Strasburgern die Burg Wickersheim zu brechen.
WENCKERI *Appar. Archiv.* p. 164

14. Marggraf HEINRICH zu Meiffen confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg die Ober-Gerichte, u. a. m. *Act. a.* 1256. (*lege* 1246.) *Ind.* IV. *regn Frid.* II. *Imp.*
TENTZELII *Vita Frid. Admorfi* p. 898 *E.*
*Ej. Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 626. *E.*
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 198
KÖNIG Adels-Hift. II. p. 339
HORNII *Henricus Ill.* p. 306
LIEBE Nachlefe zu *Henrici Ill.* Hift. p. 6

15. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg giebt dem Klofter Wiperti die Vogtey über zwo Hufen zu Zallersleben. *Act. a.* 1246. *Ind.* VII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 279

16. Graf SIEGFRIED zu Orlamünde giebt dem Klofter Heusdorff drey Hufen zu Krautheim und Meldingen. *circa a.* 1246
LOEBER *de Burggr. Orlamundanis* p. 72

## 1247. IND. V.

1. HEINRICH SCHENCK von Apolda verkaufft dem Klofter Heusdorff zwo Hufen
zu Schetin. *Act. a.* 1247. *fecundo die menf.* 2. Jan.
*Jan.*
*Thuringia facra* p. 341

2. Vergleich zwifchen Ertzbifchoff SIEGFRIED zu Mayntz und Landgraf CONRAD
in Thüringen. *Dat. a.* 1247. VIII. *Kal.* 25. Mart.
*April.*
GVDENI *Codex diplom.* p. 594

3. Pabft INNOCENTIVS IV. confirmiret die Kirche zu Wörlitz. *Dat. apud Late-*
*ranum* XIII. *Kal. Jul. Pontif. a.* IV. 19. Jun.
Gründl. Fürftell- und Erläuterung Beyl. *A.*

4. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg Zeug-

Zeugnifs, dafs Salbeck keinem Vogtey-
9. Nov. Recht unterworffen fey. *Dat. Quedel. a.*
1247. V. *Id. Nov.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 281

5. Abt WERNERS zu Herfchfeld Vergleich zwifchen dem Klofter und Vogt zu Herren-Breitungen. *Facta apud Breitin-*
16. Dec. *gen a.* 1247. XVII. *Kal. Jan.*

WEINRICHII *Suppl. ad Diatr. de monaft. Breitungenfi* p. 13

6. Pabft INNOCENTIVS IV. tröftet die Mayländer wegen des Todesfalls Keyfer HEINRICHS.

HAHNII *Collect.* I. p. 172

7. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg verpachtet eine Mühle. *Act. a.* 1247

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 281

8. Der Probft zu Neuenwerck vertaufcht dem Klofter Heusdorff zween Höfe zu Matftadt. *Actum a.* 1247

*Thuringia facra* p. 341

## 1248. IND. VI.

1. Pabft INNOCENTIVS IV. befiehlet dem
2. April. Bifchoff zu Meiffen, den Herzog in Böhmen in Bann zu thun. *Dat. Lugduni* X. *Kal. Maj. Pontif. a.* VI. *Baluzii Mifcell.* VII. p. 489

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 836

2. JOHANN von Molow verkaufft dem
7. Maj. Klofter Heusdorff eine Hufe zu Matftadt. *Act. a.* 1248. *prid. Non. Maji.*

*Thuringia facra* p. 341

3. Pabft INNOCENTIVS IV. confirmiret
3. Jul. das Klofter Bofau. *Dat. Lugduni* V. *Non. Jul. Ind.* VI. *a.* 1248. *Pontif. a.* VI.

LANGII *Chron. Citic.* p. 803

LEVCKFELD vom Kl. Bofau p. 22

4. Herzog ALBRECHT zu Sachfen eignet dem Comtorey Dansdorff die Mühle
5. Aug. dafelbft. *Actum a.* 1248. *Nonas Aug.*

EILERS Beltziger Chron. p. 269

5. Herzog ALBRECHT zu Sachfen nimmt Weftermark, Aldendorff und Weftersberg
4. Sept. vom Stift Fulda zu Lehn. *Act. Aldendorp. a.* 1248. *pridie Non. Sept.*

SCHANNAT Fuldifcher Lehnhof p. 198

6. Marggraf HEINRICH zu Meiffen verkaufft dem Klofter Dobrilug die Mühle bey
2. Oct. Wardenbrük. *Act. Mulberg a.* 1248. VI. *Non. Oct.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 67

HORNII *Henricus Ill.* p. 307

7. Die von Arnftadt kauffen die Vogtey zu Gofserftedt. *Acta Erfordiæ a.* 1248

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 621

8. Das Klofter zu Bercka erhält von dem Peters-Klvfter zu Erfurt die Capelle S. Georgii bey Tondorff. *Dat. a.* 1248.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 123

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1325

## 1249. IND. VII.

1. Pabft INNOCENTIVS IV. giebt denen Ablafs, die das Auguftiner-Klofter zu Qued-
30. April. linburg am Feft *Servatii* befuchen. *Dat. Lugduni* II. *Kal. Maji. Pontif. a.* VI.

KETTNER Quedlinb. Kirch. Hift. Beyl. p. 25

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211

2. Die Thüringifchen Grafen und Herren verfprechen Marggraf HEINRICHEN zu Meiffen vor ihren rechten Herrn zu halten.
*Actum apud Wizinvels a.* 1249. *Kal. Jul.* 1. Jul.
*Ind.* VII.

WECK Dresfdn. Chron. p. 155

TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 590

KNAVTH *Auguftæ Beichlingiorum origines* p. 25

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 197

Ungrund des Beweifes der Schwartzburgifchen *Immedietæt* p. 21

Gründliche Nachricht Beyl. n. 1

*Deductio juris & facti* Beyl. *N.*

Gründliche Beantwortung Beyl. n. 28

LVNIG *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 177

GLAFEY ob ein jeder Sächfif. Lehnsmann zugleich ein Vafall und Unterthan fey? p. 25

HORNII *Henricus Ill.* p. 308

*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 29

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 53

LYSERI *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 22

*du Mont. Corps diplom.* I. *part.* I. p. 197

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 907

ANON. *Hift.* der Pfaltzgrafen zu Sachfen p. 158

HEIDENREICH Hift. des Haufes Schwartzburg. p. 48

3. Pabft INNOCENTIVS IV. befiehlet die Heil. Elifabeth zu erheben. *Dat. Lugduni Non.* 5. Nov.
*Nov. Pontif. a.* VII.

LAMBECII *Bibl. Vindob.* II. p. 883

KOCH Befchr. von Wartburg p. 83

4. Ertzbifchoff CONRAD zu Cölln erlaubet, dafs die beyden Pfarr-Kirch. zu Heiligenftadt zu dem dafigen Capitul gefchlagen werden. *Dat. Coloniæ* XII. *Kal. Jan.* 11. Dec.
*a.* 1249

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 81.

5. Bifchoff DIETRICH zu Naumburg giebt denen Ablafs, welche etwas zu Vollendung der Stifts-Kirche beytragen. *Dat. Nuenburch. a.* 1249. *Pontif. a.* V.

SAGITTARIVS *de* ECCARDO II. *fect.* XV. §. 3

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 877

ECCARDI *hift. Geneal. Saxon. fuper.* p. 551

6. Aebt. ODA zu Gerenrode verhandelt zwo verguldete Taffeln. *Dat. a.* 1249

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 49

7. Graf ERNST zu Gleichen eignet dem Peters-Klofter zu Erfurt 14 Hufen zu Alch. *Act. a.* 1249. *Ind.* VII.

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 12

8. Graf ERNST zu Gleichen erlaubet feinen Unterthanen etwas ins Klofter Georgenthal zu fchencken. *Act. a.* 1249. *
*Ind.* II.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 537

9. BERTHOLD von Tonna verkaufft dem Klofter Georgenthal eine Hufe zu Pferzingsleben. *Act. a.* 1249. *in civitate Erphord.*

SAGITTARII Gleich. Hift. p. 83

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 536

* * *

Ertzbifchoff SIEGFRIED zu Mayntz confirmiret einen Taufch Graf DIETRICHS zu Hohenftein mit dem Pfarrer zu Hefsenro-

de. *Dat. Erphord. Id. Dec. Pontif. a.* I.
LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 89
Landgraf HERMANN in Thüringen confirmiret dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Brambach.
*Thuringia sacra* p. 334

1250. IND. VIII.

1. Card. GVIDO giebt denen Zerbster
15. Febr. Barfüssern Ablass. *Dat. Magdeburg* XV.
*Kal. Mart. Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 232
2. Keyserin BEATRIX bezeuget, dass ihr Gemahl dem Kloster Georgenthal den Friedewald wiedergegeben. *Act. a.* 1246. (*mel.* 1250.) *Dat. Wartperg* IX. *Kal. Apr.*
TENTZELIVS *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 41
STRUVENS Archiv. II. p. 278. *E.*
*Thuringia sacra* p. 485
ANON. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 148
3. Marggraf HEINRICH zu Meissen nimmt das Kloster Beuren in seinen Schutz. *Dat. apud Gota a.* 1250. *Id. April. Ind.* VIII.
GVDENI *Sylloge* I. p. 311
4. Ertzbischoff CONRAD zu Cölln pri-
24. April. vilegiret das Nordhausische Frauenberger-
Kloster. *Dat. a.* 1250. VIII. *Kal. Maj.*
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 134
5. Pabst INNOCENTIVS IV. nimmt die
27. April. Stadt Erfurt in seinen Schutz. *Dat. Lug-*
*duni* V. *Kal. Maj. Pontif. a.* VII.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 12
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 428
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt II. 3. p. 90
6. Bischoff CONRAD zu Meissen confir-
14. Jun. miret dem Kloster Dobrilug das Dorff
Grawtitz. *Act. a.* 1250 XVIII. *Kal. Jun.*
*Epacta* XV. *Ind.* VII. *concurrente* V.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 69
7. Das Kloster Wachterswinckel überlässt dem Kloster Pforta das Dorff Luden-
28. Jun. thal und drey Husen zu Sachsenhausen
*Dat in Wechterswinkele a.* 1250. IV. *Kal.*
*Jul. Ind.* VIII.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 776
SCHAMELII *Addit. ad* PERTVCHII *Chron. Portense* I. p. 229
8. Das Kloster Memleben verkaufft dem
16. Iul. Teutschen Hause zu Halle ihr Gut zu Scher-
ben. *Dat. in Hallis a.* 1250. *in crastino post*
*Divisionem Apostolorum.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 111
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 126
9 Das Kloster Wechterswinckel nimmt
27. Iul. das Kloster Pforta in seine Brüderschaft.
*Dat. a.* 1250. VI. *Kal. Aug.*
PERTVCHII *Chron. Portense* p. 283
10. Der Meister des Prediger-Ordens nimmt das Kloster zu Pegau in seine Brüderschaft auf. *Dat. Lipzik a.* 1250
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 107
11. Das Hospital zu Gotha bekommt vier Acker Feld. *Act. a.* 1250
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Gothanæ* p. 594
12. Die Grafen von Orlamünde überlassen dem Kloster Walckenried das Dorff Neuendorff. *Act. a.* 1250. *Ind.* VIII.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 239

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1815

1251. IND. IX.

1. Graf HEINRICH zu Anhalt confirmiret der Stifts-Kirche zu Coswigk zwo Husen zu Paschleben. *Dat. Ascbariæ a.* 1351 VIII. *Idus Maji Ind.* IV.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 315
2. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt
dem Nonnen-Kloster zu Gotha fünf Husen
daselbst. *Acta apud Tarantum* XVIII. *Kal.* .. Jul.
*Aug. a.* 1251
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 56
HORNII *Henricus Jll.* p. 309
3. Keyser CONRADS Privilegium, dass
er die Stadt Mühlhausen nicht veräusern
wolle. *Datum Norimberg* a. 1251. *mens.* m. Aug.
*Aug. Ind.* IX.
LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 443
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. p. 1426
4. Pabst INNOCENTIVS IV. nimmt das
Stift Quedlinburg in seinen Schutz. *Dat.* 21. Nov.
*Lugduni* XI. *Kal. Dec. Pontif. a.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 233
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211
5. Pabst INNOCENTIUS IV. erlaubt dem
Stift Quedlinburg, dass es *Pontificalia* ver-
richten lassen darff. *Dat. Lugduni* VI. *Kal.* 26. Nov.
*Dec. Pontif. a.* VIII.
KETTNER *Dipl. Quedlinb.* p. 234
*Ej.* Quedlinb. Kirchen-Hist. Beyl. p. 15
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 13
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 211
6. Gräfin HEILWIG von Berka verkaufft
dem Kloster Georgenthal 60. Acker Wald
bey Tambach. *Acta a.* 1251. *Id. Dec. Ind.* 13. Dec.
IX.
SCHLEGEL Ausführung von der Blanckenb. Müntze p. 18
*Thuringia sacra* p. 486
7 Pabst INNOCENTIVS IV. giebt dem
Stift Quedlinburg Ablass. *Dat. Lugduni* 1. Dec.
*Kal. Dec. Pontif. a.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 232
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 212
8. Das Kloster Beuren kaufft einen Hof
zu Mühlhausen. *Act. a.* 1251. XIX. *Kal.* 14. Dec.
*Jan.*
GVDENI *Sylloge* I. p. 312
9. Pabst INNOCENTIVS IV. *transsumiret*
Pabst *Lucii* Bulle. *Dat. Lugduni* VI. *Dec.* 6. Dec.
*Pontif. a.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 236
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt p. 212
10. Pabst INNOCENTIUS confirmiret alle Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat. Mediolani anno* 1251. *Pontif. a.* IX.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 237
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 213
11. Marggraf HEINRICH zu Meissen verkaufft dem Kloster Lausenitz eine Heide. *Act. a.* 1251. *Ind.* IX.
LIEBE Nachlese zu *Henrici Jll.* Historie p. 56.
12. Das Kloster Kaltenborn verkaufft dem Kloster Neuenwerck einen Hof zu Halle. *Act. a.* 1251
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 70
*Thuringia sacra* p. 316
13. HEINRICH Marschall von Eckersberg

berg überläſst dem Kloſter Heusdorff einige Güter zu Brambach. *Dat. a.* 1251. *Præſ. Papa Innocentio, regn. Wilhelmo, Rom. Rege.*

*Thuringia ſacra* p. 342

14. Dietrich von Gotha und ſeine Brüder verkauffen dem Nonnen-Kloſter zu Gotha ihre Güter. *Dat. a.* 1251

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 55

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1153

15. Graf Friedrich von Beichlingen ſchencket dem Kloſter zu Kelbra allerhand Güter. *Act. Chelbra a.* 1251

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 13

Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 402

## 1252. IND. X.

2. Ian. 1. Pabſt Innocentius IV. nimmt das Stift Quedlinburg in ſeinen Schutz. *Dat. Peruſii* IV. *Non. Jan. Pontif. a.* IX.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 232

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 214

2. Ian. 2. Pabſt Innocentius IV. erlaubet den Stift Quedlinburg nicht alle Ablaſs-Krämer anzunehmen. *Dat. ut modo.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 235. *bis.*

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 215

2. Ian. 3. Pabſt Innocentius IV. privilegiret das Stift Quedlinburg, daſs es keine Präſentation vom Pabſt oder deſſen Legaten annehmen darff. *Dat. ut modo.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 579

Lunig I. c.

15. Febr. 4. Keyſer Wilhelm giebt denen Marggrafen zu Brandenburg die Anwartſchaft auf das Herzogthum Sachſen. *Act. Brunſuic. a.* 1252 XV. *Kal. Mart. Ind.* XI.

Ludewig *Reliqu.* II. p. 247

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 611

Gruberi *Silva Docum. ad Chron. Livoniæ* p. 259

9. Mart. 5. Hugo *Cardinalis* erinnert den Biſchoff zu Meiſſen, daſs die *Canonici* daſelbſt nicht reſidiren. *Dat. Hildesheimi* VII. *Id. Mart. Pontif. Innocentii* IV. *a.* IX.

Fabricii *Annal. urbis Miſnæ* p. 345

10. Mart. 6. Ein päbſtlicher Legat confirmiret dem Capitul zu Heiligenſtadt die daſigen beyden Pfarr-Kirchen. *Dat. Hildesheim* VIII. *Id. Mart. Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.

*Acta Sanctorum Junii* III. p. 81

17. Mart. 7. Des Kloſters Memleben Brief wegen Canwerff. *Acta in Kanwerffen a.* 1252. *die Gertrudis.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 621

Schamelius vom Kl. Memleben p. 128

3. 5. Apr. 8. Die von Raſpenberg laſsen einen Weinberg auf vors Kloſter Oldisleben. *Dat. & actum a.* 1252. *feria* IV. *&* VI. *Paſce.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 622

17. Maj. 9. Die Fürſten von Anhalt confirmiren der Stifts-Kirche zu Coſswigk die Kirche zu Paſchleben. *Dat. Aſcharie a.* 1252 XVI. *Kal. Jun.*

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 316

22. Maj. 10. Graf Berthold von Ziegenhain verſpricht dem Ertzbiſchoff zu Mayntz wieder den Marggrafen zu Meiſſen und die Brabantiſche Witwe beyzuſtehen. *Dat. apud Ameneburg a.* 1252. XI. *Kal. Jun.*

Gudeni *Codex diplom.* p. 622

11. Pabſt Innocentius IV. verbietet die Bediente des Kloſters Niclausrode zu bannen. *Dat. Januæ* V. *Kal. Jun. Pontif. a.* VIII. 28. Maj.

Leuckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 99

12. Keyſer Wilhelm erlaubet dem Lazareth zu Sangerhauſen zehen Hufen einzukauffen. *Dat. in caſtris ante Franckenfort* V. *Idus Jul. Ind.* X. *a.* 1252 11. Jul.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 602

13. Keyſer Wilhelm giebt Graf Hermannen zu Henneberg den Zoll zu Braubach. *Dat. in caſtris ante Franckenfurt a.* 1252. *in die S. Margarethe virginis.* 13. Iul.

Joannis *Spicil.* I. p. 457

Lunig *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 579

14. Graf Dietrich zu Brene confirmiret dem Kloſter Dobrilug das Dorff Coſmatitz. *Act. Scueth a.* 1252. *in die Margar. virg.* 13. Iul.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 70

15. Marggraf Heinrich zu Meiſſen bewilliget, daſs Dietrich von Tullſtet denen Nonnen zu Gotha ſechs Hufen giebet. *Dat. Wizenvels a.* 1252. VII. *Id. Aug.* 7. Aug.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 63

Hornii *Henricus Ill.* p. 310

16. Ertzbiſchoff Wilbrand zu Magdeburg confirmiret den Tauſch des *juris patronatus* zu Marck-Werben gegen Glaucha ans Kloſter Neuenwerck. *Dat. Magdeburg a.* 1252. *in vigilia B. Bartholomæi.* 3. Aug.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 39

17. Landgräfin Sophia (*Brabantina*) williget in die Stiftung der *Cellæ S. Johannis* bey Eiſenach. *Dat. a.* 1252. *prid. Non. Sept.* 4. Sept.

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt Gothanæ* p. 602

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1182

18. Hugo *Cardinalis* giebt dem Stift Quedlinburg Ablaſs. *Dat. apud Magdeburg. a.* 1252. *Pontif. Innoc.* IV. *a.* IX.

Kettner Quedlinb. Kirchen-Hiſt. Beyl. p. 26

* * *

Herzog Otto von Braunſchweig handelt der Aebtiſsin zu Quedlinburg die Marck Duderſtadt ab.

Kettner *Dipl. Quedl.* p. 355

## 1253. IND. XI.

1. Marggraf Heinrich zu Meiſſen giebt dem Kloſter Dobrilugk das *jus patronatus* der Kirche zu Wardenbrück. *Dat. Miſne a.* 1253. VIII. *Id. Jan.* 6. Ian.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 72

Hornii *Henricus Ill.* p. 310

2. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Dobrilugk und Reinhard von Kotewitz wegen einiger Güter zu Grawtitz. *Act. Liebenwerde a.* 1253. *Kal. Febr.* 1. Febr.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 73

3. Keyſer Wilhelm belehnet die Marggrafen von Brandenburg mit Zerbit. *Actum Brunſuic a.* 1253. XV. *Kal. Mart. Ind.* XI. 15. Febr.

Ludewig *Reliqu.* p. 249

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 614

4. Der Probſt zu Creutzburg ſtiftet das Kloſter Weiſsenborn. *Dat. a.* 1253. XV. *Kal. Mart.* 15. Febr.

Pavl-

Pavllini *Diff. Hiſt. VI.* p. 78

5. Hartvng Burger zu Erfurt und Gotha giebt dem Kloſter Georgenthal eine Hufe zu Siebeleben. *Acta Gotha a.* 1253. II.
6. Mart. *Non. Mart.*

Sagittarii *hiſt. Gothana* p. 390

Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 249

*Thuringia ſacra* p. 487

6. Heinrich Voigts zu Gotha Schen-
6. Mart. ckung ans Kloſter Georgenthal. *Dat. ut modo.*

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 45

*Thuringia ſacra* p. 487

7. Abt Gerhard zu Nienburg giebt dem Kloſter Hagenrode eine Hufe zu Groſ-
6. Mart. ſen-Hoim. *Dat. Mildenſe a.* 1253. II. *Non. Mart.*

Beckmann Anhält. Hiſt III. p. 462

8. Hvgo *Cardinalis* giebt dem Kloſter
11. Apr. Meringen Ablaſs. *Dat. Leodii* III. *Id. Apr. Pontif. Innoc. IV. a. X.*

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 404

9. Ertzbiſchoff Gerhard zu Mayntz nimmt das Gothaiſche Nonnen-Kloſter in feinen Schutz. *Dat. Erfordiæ a.* 1253. VIII.
24. Apr. *Id. Maji, Pontif. a.* III.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 63. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 64

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1154

10. Die von Lvpnitz verkauffen dem Kloſter Georgenthal ſiebendehalbe Hufe zu
22. Apr. Ulleben. *Act. a.* 1253. *in vigilia S. Georgii martyris.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 390

*Thuringia ſacra* p. 488

11. Das Hoſpital zu Gotha bekommt das
28. Apr. Gut Breitenbach. *Dat. a.* 1253. IV. *Kal. Maj.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* 236. Conf. Tentzelii *Suppl.* II. p. 64

12. Marggraf Heinrich zu Meiſſen eignet dem Kloſter Walckenried die Kirche und drey Hufen zu Nore. *Act. Eckardes-*
6. Maj. *berg a.* 1253. II. *Non. Maj. Ind. XI.*

Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 151

Hornii *Henricus Ill.* p. 311

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 849

13. Graf Heinrich von Schwartzburg eignet dem Kloſter Georgenthal eine Hufe
7. Jan. zu Illeben. *Act. a.* 1253. *in die S. Bonifacii, in vulgari placito Mittelhuſen.*

Schlegel Ausführung wegen der Blanckenburg. Müntze p. 19

*Thuringia ſacra* p. 487

Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg. p. 40

14. Marggraf Heinrich zu Meiſſen nimmt das Kloſter zu Altenburg in feinen
19. Jun Schutz. *Dat. Lipz. a.* 1253. XIII. *Kal. Jul. Ind. XI.*

Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 30

2. *Kal. Aug.* ſiehe 1255.

15. Marggraf Heinrich zu Meiſſen beſtätiget des Kloſters Bürgel Privilegia und Voigtrecht. *Dat. apud Lipzc. a.* 1253. *prid.*
30. Jul. *Kal. Aug. Ind. XI.*

Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 85

16. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Heusdorff und denen Burggrafen von Kirch-
1. Aug. berg. *Acta in Bachere Kal. Aug. a.* 1253.

*Thuringia ſacra* p. 432

17. Cardinal Hvgo giebt dem Kloſter zu Kelbra Ablaſs. *Dat. Tullo* III. *Non. Aug.* 3. Aug.
*Pontif. Innoc. IV. a. X.*

Levckfeld *Ant. Kelbranæ* p. 137

18. Keyſer Wilhelm privilegiret die Stadt Nordhauſen. *Dat. apud Leidam* XII. 21. Aug.
*Kal. Sept. Ind. XI. a.* 1253.

Hiſt. Nachrichten von Nordhaoſen p. 280

19. Marggraf Heinrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Lauſenitz viertehalbe Hufe zu Ruſsewitz. *Dat. a.* 1253. XIII. 19. Sept.
*Kal. Oct. Ind. XI.*

Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſtorie p. 61

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Boſau p. 50

20. Graf Heinrich von Gleichen ſchencket dem Kloſter Walckenried die Pfarre zu Naumburg bey Kelbra. *Act. a.* 1253. III. 5. Oct.
*Non. Oct. Dat. apud Northuſen.*

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 172

*Ej. Ant. Kelbranæ* p. 62

Lünig *Spicil. Eccl. III.* p. 849

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 755

21. Graf Conrad zu Clettenberg ſchencket dem Kloſter Walckenried die Pfarre zu Mackenrod. *Act. coram altari S. Mariæ in novo monaſterio a.* 1253. *Id. Oct.* 15. Oct.

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 148

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 849

22. Die von Hackeborn ſtiften das Kloſter Hedesleben. *Dat. a.* 1253. XV. *Kal. Nov.* 18. Oct.

Kettner Qvedl. Kirchen-Hiſt. p. 65

23. Marggraf Heinrich zu Meiſſen erläſst der Stadt Freyberg das kleine Marckt- oder Städte-Geld. *Dat. Libenthal a.* 1253.
III. *Kal. Dec. Ind. XII.* 29. Nov.

Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 18. *E.*

Hornii *Henricus Ill.* p. 311

24. Marggraf Heinrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Lauſenitz das Dörffgen Rechain. *Acta a.* 1252.

Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 62

25. Der Probſt zu Creutzburg bedanckt ſich bey Landgraf Heinrichen, daſs er ihn in Schutz genommen. *Ex cella mea in littore Werrhæ a.* 1253.

Pavllini *Diſſ. Hiſt. XV.* p. 158

## 1254. IND. XII.

1. Pabſt Innocentius IV. giebt der Stifts-Kirche zu Naumburg Ablaſs. *Dat. Lateran* X. *Kal. Mart. Pontif. a. XI. a.* 1254. 20 Febr.

Schmidivs *de numis bracteatis Cicenſibus & Pegav.* p. 14

2. Mgr. Heinrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Georgenthal 6½. Hufe zu Ulleben, und ein *rubetum* (Gebüſche) zu Matsleben. *Datum in campo apud Vſtete a.* 1254. VI. *Kal. Maj.* 26. April.

Hahnii *Collect.* I. p. 96

Hornii *Henricus Ill.* p. 360

Lyseri *Orat. Georgio M. Brit. Regi dicta* p. 22

*Thuringia ſacra* p. 488

3. Marggraf Heinrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Lauſenitz das Dorff Loberſchütz. *Dat. Mittelhuſen a.* 1254. 14. Maj.
*prid. Id. Maj. Ind. XII.*

Liebe Nachleſe zu *Henr. Ill.* Hiſt. p. 64. 65. *bis.*

4. Ertzbiſchoff Gerhards zu Mayntz Interims-

Interims - Vergleich zwischen Marggraf
Heinrich von Meissen und dem Kinde von
Brabant. *Actum apud Vdenstete a.* 1254.
20. Jun. XVII. *Kal. Jun. Pontif. a. III.*

GVDENI *Codex diplom.* p. 639

5. Bischoff MEINHARD zu Halberstadt
giebt der Kirche zu Othstedt bey Nordhau-
sen Ablafs. *Dat. in Langensten a.* 1254. XV.
22. Jun. *Kal. Jun. Pontif. a. XI.*

LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 167

6. Ertzb. GERHARD zu Mayntz confir-
miret dem Capitul zu Heiligenstadt die da-
sige Pfarr-Kirche. *Dat. Rustenberg* XIII.
1. Jul. *Kal. Jul. a.* 1254. *Pontif. a. III.*

*Acta Sanctorum Junii III.* p. 82

7. Marggraf HEINRICH zu Meissen con-
firmiret dem Kloster Bürgel 12. Hufen, die
Volrath von Hain aufgelassen. *Dat. apud*
25. Oct. *Isenberch a.* 1254. VIII. *Kal. Nov. Ind. XII.*

LIEBE Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 86

8. Keyser WILHELM nimmt das Stift
Qvedlinburg in seinen Schutz. *Dat. Eg-*
2. Nov. *mundæ* IV. *Non. Nov. Ind. XIII. a.* 1254.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 220

LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 215

9. Die Herren von Qverfurt geben
dem Kloster Eilwardestorp die Muhle zu
2. Dec. Lodesleben. *Act. a.* 1254. IV. *Non. Dec.*
*Ind. XI.*

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 76

10. Der Vogt zu Alstedt verkaufft Sultz-
bach ans Kloster Heusdorff. *Actum a.* 1254.

LEVCKFELD *Ant. Alsted.* p. 305

SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 74

11. Das Kloster Monsionberg kaufft die
Vogtey über 22. Hufen zu Mubrendorff.
*Act. a.* 1254. *Ind. XII.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 283

12. VOLRAD von Hagen läfst Marggraf
Heinrichen zu Meissen 11. Hufen auf. *Act.*
*a.* 1254. *Ind. XII.*

LIEBE Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 87

## 1255. IND. XIII.

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen eig-
net dem Hospital S. Johannis zu Freyberg
das Schrotamt. *Dat. in Taranto a.* 1255.
1. Jan. *Kal. Jan. Ind. XIII.*

HORNII *Henricus III.* p. 312

WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.*
p. 6

2. DIETRICH von Vipach giebt dem
Kloster Georgenthal 30. Acker Weidicht
und Wiesewachs zwischen Eckstädt und
5. Febr. Grofs-Rudestädt. *Acta a.* 1255. *Non. Febr.*
*in die S. Agate virg. in Majori Rudenstete.*

HAHNII *Collect.* I. p. 98

HORNII *Henricus III.* p. 375

*Thuringia sacra* p. 490

3. Keyser WILHELMS Privilegium, dafs
er die Stadt Muhlhausen nicht veräusern
25. Febr. wolle. *Dat. Middelburg*, V. *Kal. Mart.*
*Ind. XII. a.* 1255. *regni nostri a. II.*

LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 443

LVNIG R. A. *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil
p. 1426

*du* MONT *Corps diplom.* I. *part.* 1. p 201

4. Die von Friedeberg confirmiren das
7. Mart. Kloster Meringen. *Act. a.* 1255. *Non. Mart.*
*Ind. XIII.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 404

5. Marggraf HEINRICH zu Meissen
giebt dem Kloster Eisenberg ein Pfund in
der Müntze daselbst. *Dat. Taranti a.* 1255.
*Id. Mart.* 15. Mart.

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3.*
*sect. 5. §. 5*

GOTTER vom Kl. Eisenberg p. 54

6. Die Herren von Gera und Plauen
übergeben das Dorff Schleiffstein dem Klo-
ster Laufsnitz. *Act. a.* 1255. *fer.* III. *Pasche*
III. *Kal. Apr. in placito Alarstorf.* 30. Mart.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 258

7. Pabst ALEXANDER IV. confirmiret die
Aebtissin zu Hecklingen. *Dat. Neapoli* X.
*Kal. Maj. Pontif. a. I.* 22. Apr.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 149

8. Graf HERMANN von Henneberg eig-
net dem Kloster Reinhartsborn sechs Hu-
fen und einen Weinberg zu Topstedt. *Act.*
*a.* 1255. III. *Kal. Maj. Ind. XIII.* 29. Apr.

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia sacra* p. 115

9. Marggraf HEINRICH zu Meissen con-
firmiret der Stadt Freyberg Gerichte, und
macht einige Ordnung darinn. *Dat. in Ta-*
*ranto a.* 1255. *prid. Non. Jul. Ind. XIII.* 6. Jul.

MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 164

HORNII *Henricus III.* p. 312

LVNIG *Codex Augusteus* II. p. 74

10. Das Kloster Volckerode läfst dem
Stift Fulda zwo Hufen auf zu Kirchheili-
gen und Merstedt. *Dat. a.* 1255. VIII. *Kal.* 25. Jul.
*Aug.*

SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 333

11. Pabst ALEXANDER IV. erlaubet dem
Stift Qvedlinburg *Pontificalia exerci-*
ren zu dürffen. *Dat. Anagniæ* II. *Kal. Aug.* 31. Jul.
*Pontif. a. I.*

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 14

KETTNER Qvedl. Hist. Beyl. p. 16

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 215

12. ECKARD von Ballenhausen vertauscht
dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter.
*Act. Erphordiæ a.* 1255. *Kal. Nov. regn. Wil-* 1. Nov.
*helmo Rege Rom.*

SCHANNAT *Vindem.* II. p. 12

13. Marggraf HEINRICH zu Meissen
confirmiret dem Kloster Dobrilugk das
Dorff Alten-Born. *Dat. in Dresden a.* 1255.
*in die S. Elyzabeth.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 76

HORNII *Henricus III.* p. 313

14. Marggraf HEINRICH zu Meissen
confirmiret dem Kloster Alten-Zelle einen
Acker bey Leipzig. *Dat. Grimmis a.* 1255.
VI. *Id. Nov.* 8. Nov.

LIEBE Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 67

15. Marggraf HEINRICH zu Meissen con-
firmiret dem Kloster Dobrilugk einen Wer-
der bey Grawtitz. *Act. apud Tarantum a.*
1255. VI. *Kal. Dec. nona Ind.* 26. Nov.

LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 77

HORNII *Henricus III.* p. 314

16. Vergleich des Klosters Heusdorff
mit denen Schencken von Apolde wegen
der Vogtey. *Act. Hustorff a.* 1255.

*Thuringia sacra* p. 344

17. Graf ALBRECHT zu Clettenberg giebt
die Kirche zu Hadebranderode ans Kloster
Walckenried. *Acta a.* 1255.

LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 147

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 850

18. Das Marien-Stift zu Qvedlinburg stiftet einer Wittwe ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1255. *Ind. XIII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 335

## 1256. IND. XIV.

1. H. Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Berghausen drey Hufen zu Dagke-
30. Jan. verdefsn. *Actum a.* 1256. III. *Kal. Febr.*

Trever Geneal. derer von Münchhausen Anh. p. 13

2. Gerhard von Reinstedt verkaufft seine Güter daselbst dem Kloster Reinharts-
8. Febr. born. *Act. a.* 1256. VI. *Id. Febr*

Tentzelii *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 604

*Thuringia sacra* p. 116

3. Graf Hermann von Henneberg con-
13. Febr. firmiret das vorige. *Act. a.* 1256. *Id. Febr.*

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 605

Schannat *Vindem.* I. p. 122

*Thuringia sacra* p. 116

4. Graf Heinrich zu Anhalt cediret sein Recht an der Pfarre zu Meringen. *Dat.*
30. Mart. *Magdeburg a.* 1256. *III. Kal. Apr.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 404

5. Der Rath zu Erfurt verkaufft denen von Apolda eine Gasse daselbst. *Dat. Er-*
17. Apr. *phordiæ* XV. *Kal. Maj.* (1256.)

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Fortf. p. 428

6. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug die Werderischen Güter. *Dat. in Misna* 1256. *in Octa-*
6. Jul. *va Petri & Pauli.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 80

Hornii *Henricus Ill.* p. 315

7. Heinrich von Hersleben verkaufft dem Kloster zu Hetstedt fünf Hufen und einen Hof zu Grossen-Hersleben. *Act. a.*
3. Aug. 1256. *Non. Aug.*

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 550

8. Des Priors zu Erfurt Ordnung wegen der Kloster-Güter zu Capellendorff.
8. Aug. *Act. in Cappilndorf a.* 1256. *in die S. Severi.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 680

Erläutertes Voigtland III. p. 258

9. Das Marien-Stift zu Qvedlinburg bekommt einige Leibeigene. *Dat. a.* 1256.
19. Aug. XIV. *Kal. Sept.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 335

10. Hermann Schüler verkaufft dem Kloster Georgenthal anderthalbe Hufe. *Act.*
6. Oct. *in Gotha a.* 1256. *pr. Non. Oct.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 391

*Thuringia sacra* p. 490

11. Churfürst Albrecht zu Sachsen eignet der Stifts-Kirche zu Coswigk die Dörffer Danneberg und Hagenau. *Act. a.* 1256.
10. Oct. VI. *Idus Oct. Ind. XV.*

Gründliche Fürstell- und Erweisung Beyl. B.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 316

Lvnig Grundfeste II. p. 395

12. Pabst Alexander IV. confirmiret die Güter des Klosters Bosau. *Dat. Ana-*
30. Oct. *gniæ*, III. *Kal. Nov. Ind. XV. Pontif. a. II.* *

Langii *Chron. Citic.* p. 805

Levckfeld vom Kl. Bosau p. 22

* *Emendata ex MS.*

13. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt dem Stift Merseburg drey Hufen und sechs Breiten zu Knapendorff. *Acta Zcolin in provinciali placito nostro sententialiter confirmato, a.* 1256. *Id. Nov.* 13. Nov.

Bvder Sammlung I. p. 437

14. Marggraf Heinrich zu Meissen privilegiret die Stadt Altenburg. *Act. a.* 1256. *Ind. XIV.* III. *Non. Dec.* 3. Dec.

Schlegel *de numis Gothanis* p. 4. E.

von Linoen kleine teutsche Schriften I. p. - -

Liebe Nachlese zu *Henric. Ill.* Hist. p. 32

15. Ertzbischoff Rvdolph zu Magdeburg giebt dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. apud Heilingeburch a.* 1256.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 405

16. Bischoff Volrad zu Halberstadt befreyet die Stadt Qvedlinburg vom Zoll zu Aschersleben. *Dat. Halberstad a.* 1256. *Pontif. a. II.*

Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 334

Lvnig *part. spec. Contin. IV.* 2. Theil von Städten p. 673

17. Bischoff Dietrich zu Naumburg giebt denen Ablass, die etwas zu seinem Stift schencken.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont. I.* p. 887

18. Bischoff Dietrich zu Naumburg erlaubet dem Gardian zu Eisenach den Grundstein zu einer Kirche zu legen. *Dat. in Czice a.* 1256. *feria VI. Audivit Dominus.*

Pavllini *Annal. Isenac.* p. 48

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 603

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1182

19. Burggraf Erkenbert zu Dewin confirmiret seines Vaters Gestift zu Altenburg. *Dat. a.* 1256. *Ind. XIV.*

König Adels-Hist. II. p. 338

20. Burggraf Dietrich zu Kirchberg schencket dem Kloster Capellendorff anderthalbe Hufe zu Tobeeh. (*a.* 1256.)

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 679

21. Graf Biso giebt dem Stift Gandersheim das Schloss Giebelhausen mit 60. Hufen. *Act. a.* 1256.

Levckfeld *Ant. Gandersh.* p. 139

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 49

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 779

22. Das Kloster Reiffenstein bekommt die Güter zu Amera. *Act. a.* 1256. *Ind.* XIV. *Cyclo decennovenali III. Alex.* III. *Pontifice.*

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 221

23. Die Herren von Qverfurt geben dem Kloster Eilwardestorp drey Marck zu Barnstedt. *a.* 1256.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 82

## 1257. IND. XV.

1. H. Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Hecklingen eine Hufe zu Kochstedt. *Act. a.* 1257. *Ind. XV.* XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 146

2. Herzog Albrecht zu Braunschweig verkaufft einen Ministerialen an Qvedlinburg. *Dat. Brunsuic. a.* 1257. XVII. *Kal.* 15. Apr.
*Maj.*

Kettneri *Diplom. Quedl.* p. 338

Sonntag vor Walpurg f. 1357.

3. Graf Heinrich von Schwartzburg eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster etliche

etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1257. *post Octavas Pentecostes.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 64
Könio Adels-Hist. II. p. 1121
Falckenstein Thur. Chron. II. p. 1155
4. Abts Werners zu Hirschfeld *Consens* zum Verkauff des Guts Scherben. *Dat.*
1. Aug. *apud Hirsfelt a.* 1257. *Kal. Aug.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 113
Schamelius vom Kl. Memleben p. 107
5. Der Pfarrer zu Weimar streckt dem Kloster zu Heusdorff etwas Geld vor. *Acta*
7. Aug. *a.* 1257. VII. *Id. Aug.*
*Thuringia sacra* p. 346
6. Churf. Albrecht zu Sachsen confirmiret dem Kloster Kolbick die Kirche zu
8. Aug. Borne. *Act. a.* 1257. VI. *Id. Aug.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 471
Eilers Beltziger Chron. p. 163
7. Keyser Richard confirmiret die Gerechtigkeiten des Klosters Walkenried.
26. Aug. *Dat. Moguntiae a.* 1257. XXVI. *Aug. regni I. Ind. XV.*
Gebauer Leben Keyser Richards p. 349
8. Graf Siegfried zu Blanckenburg tritt der Aebtissin zu Quedlinburg die Vogtey über etliche Hufen ab. *Act. a.* 1257. *Ind. XV.*
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 26
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 336. 337. *bis.*
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 216
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 779
9. Die von Windensee eignen dem Kloster Beuren zwo Hufen zu Bolckstedt. *Dat. Mülhusen a.* 1257.
Gudeni *Sylloge* I. p. 315

### 1258. IND. I.

1. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz giebt dem Gothaischen Hospital Ablass.
1. Apr. *Dat. Moguntiae a.* 1258. *Kal. April.*
Tentzelii *Suppl. II. Hist. Goth.* p. 606
2. Bischoff Dietrich zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau zwo Hufen
2. Apr. zu Gladitz. *Act. Cizae a.* 1258. IIII. *Non. Apr. Pontif. a.* XIIII.
Langii *Chron. Citie.* p. 807
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 25
3. Der Convent S. Gothard zu Hildesheim nimmt das Kloster Hecklingen in seine Brüderschaft auf. *Act. a.* 1258. XIII. *Kal.*
19. Jun. *Jul. in die SS. Martini, Gervasii & Paschasii.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 151
4. Marggraf Heinrich zu Meissen eignet dem Kloster zu Eisenberg 18. Hufen.
12. Jul. *Dat. Weisenfels a.* 1258. IV. *Id. Jul.*
Gschwend *Memorabilia Eisenberg. c. 3. sect. 5. §. 15*
Gotter Nachricht vom Kl. Eisenberg p. 57
5. Graf Burckhard zu Brandenburg giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1258. *Ind.*
11. Jul. *I. feria V. ante Margarete.*
Sagittarii *Hist. Goth.* p. 64
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 781
6. Der Probst zu Nienburg macht die Kirche zu Grimmersleben zu einer Pfarr-
29. Oct. Kirche. *Dat. Magdeburg a.* 1258. IV. *Kal. Nov.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 458
7. Die Gothaischen Augustiner bekommen einen Platz zum Kloster. *Act. a.* 1258.
XIII. *Kal. Dec.* 17. Nov.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 149. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 62
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1148

### 1259. IND. II.

1. Die Herren von Zerbst befreyen die Stadt vom Zoll. *Act. a.* 1259. IX. *Kal. Febr.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 263 24. Jan.
2. Die Grafen zu Anhalt schencken dem teutschen Orden das Dorff Burow.
*Dat. Halberstad a.* 1259. IV. *Kal. Febr.* 29. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 328
3. Graf Siegfried von Anhalt thut ein gleiches. *Dat. Gribowe* VII. *Kal. Mart. a.* 1259 24. Febr.
Beckmann *l. c.*
4. Heinrich Vogt von Plauen eignet dem Kloster Lausnitz einen Garten zu Poverditz. *Act. a.* 1289. (*l.* 1259.) *Ind. II. Dat. Plawe III. Kal. April.* 30. Mart.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 257
5. Graf Ernst von Gleichen belehnet etliche Bürger zu Erfurt mit einer halben Mühle u. a. m. *Dat. a.* 1259. *Erford.* II.
*Non. Apr.* 4. April.
Sagittarii Gleichische Hist. p. 85
6. Bischoff Dietrichs zu Meissen Vergleich mit Marggraf Heinrichen zu Meissen, dass er die Stadt Zeitz nicht befestigen soll. *Dat. in Suseliz a.* 1259. VII. *Kal. Maj.* 25. Apr.
*Pontif. a. XV.*
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 7. E.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 589
7. Landgraf Dietrich giebt dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen Platz daselbst. *Dat. apud Gotha a.* 1259. *Non. Maj.* 7. Maj.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 67
8. Pabst Alexander IV. confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gothe einige Schenckungen zu Gladbach. *Dat. Anagniae*
V. *Id. Maj. Pontif. a.* V. 11. Maj.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 66
9. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Lausenitz das Dorff Reichersdorff. *Dat. in Novo Castro a.* 1259.
VI. *Kal. Jul. Ind. II.* 26. Jun.
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 70
10. Graf Dietrich von Brena schencket dem Teutschen Hause zu Halle einen Weinberg. *Acta a.* 1259. *pr. Kal. Jun. Ind.* I. 31. Maj.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 93
11. Pabst Alexander IV. confirmiret die Privilegien des Klosters Gerbstadt. *Dat. Anagniae* III. *Non. Jul. Pontif. a.* V. 5. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 438
*Thuringia sacra* p. 10
12. Bischoff Albreht zu Meissen confirmiret seinem Stift etliche Zehenden zu Wilsdorff und Grumbach. *Act. a.* 1259.
*Pontif. nostri* I. VI. *Kal. Aug.* 27. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 287
13. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt dem Hospital zu Freyberg den Mist, der auf dem Marckte gesammlet wird. *Dat.*
*Schonenberc a.* 1259. VI. *Kal. Aug. & XIX.* 27. Jul.
*Kal. Sept. Ind. II.* 14. Aug.
Hornii *Henricus Ill.* p. 317. *bis.*
*Id. Sept.* siehe 1269.

 14. Bischoff

30. Sept. 14. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt verspricht vom Stift Quedlinburg nichts mehr zu nehmen. *Dat. Halberstad prid. Kal. Oct. a.* 1259. *Ind.* III.
Quedlinburg. Schreiben p. 42
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 18
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 242
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 216

10. Nov. 15. Marggraf JOHANN und OTTO von Brandenburg confirmiren der Stadt Zerbst die Zoll-Freyheit. *Dat. a.* 1259. *in vigilia S. Martini.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 265

13. Nov. 16. Pabst ALEXANDER IV. nimmt das Kloster Hecklingen in seinen Schutz. *Dat. Anagniæ Id. Nov. Pontif. a.* V.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 150

18. Nov. 17. Graf WIDEKIND von Battenberg verspricht dem Ertzbischoff zu Mayntz wieder Marggraf HEINRICHEN zu Meissen und SOPHIEN von Braband beyzustehen. *Dat. apud Ameneburg* XIV. *Kal. Dec. a.* 1259
GVDENI *Codex Diplom.* p. 669

9. Dec. 18. A. von Arnstein giebt Rammelburg ans Stift Magdeburg. *Dat. Struceberg a.* 1259. V. *Id. Dec. Pontif. a.* VII.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 6
THVCELII *Acta publ.* II. p. 476
LVNIG *Spicil. Eccl.* I. Fortf. Anh. p. 35
*du Mont. Corps. diplom.* I. *part.* I. p. 123

17. Aug. 19. Marggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret der Stadt Freyberg ein Vorwerg. *Dat. apud Sconenberc a.* 1259. XIX. *Kal. Sept. Ind.* II.
HORNII *Henricus Ill.* p. 317

20. Bischoff THOMAS zu Breslau setzet an Statt derer Augustiner zu Camentz den Cistercienser Orden ein. *Dat. a.* 1259
DACHERII *Spicil.* III. p. 628

21. Graf HERMANN von Henneberg befreyet die Klöster Vessera und Troistadt von allen Abgaben. *Acta a.* 1259. *Ind.* II.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 22

22. Graf ERNST von Gleichen erlaubet seinen Unterthanen dem Kloster Georgenthal Güter zu schencken. *Dat. a.* 1259. *Ind. II.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 85
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 537

23. Burggraf DIETRICH zu Altenburg confirmiret die Güter des Klosters Capellendorff. *a.* 1259
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 682

24. Das Kloster Georgenthal bekomt 6. Pfennige jährlichen Zins auf einem Hause zu Gotha. *Dat. a.* 1259
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 391
*Thuringia sacra* p. 491

25. ALBRECHT GNAGEBEIN resigniret dem Gothischen Nonnen-Kloster einige Güter. *Dat. a.* 1259
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 73

## 1260. IND. III.

26. Jan. 1. Marggraf HEINRICH zu Meissen übergiebt dem Kloster Laussenitz das Voigtrecht. *Dat. apud Tarantum a.* 1260. *VII. Kal. Febr. Ind. III.*
LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 74

2. Graf HERMANN zu Henneberg verschreibt seiner Gemahlin Schleusingen zum Leibgedinge. *Dat. in Elgersberg VIII. Id. Mart. a.* 1260 8. Mart.
HÖNN Coburg. Hist. *II.* p. 23

3. Pabst ALEXANDER *IV.* befreyet das Stift Coswig von allen Anlagen. *Dat. Anagniæ, Id. Mart. Pontif. a. VI.* 15. Mart.
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 317

4. Die von Schönberg geben dem Teutschen Hause zu Halle einen Hof zu Mortitz bey Podelwitz. *Dat. Lipzik a.* 1260. *Kal. Maj.* 1. Maj.
LVDEWIG *Reliqu. I.* p. 117

5. Das Kloster Capellendorff löset vier Hufen zu Hermstedt vom Kloster Bachera wieder ein. *Dat. a.* 1260. *XVI. Kal. Jun.* 17. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 683

6. Pabst ALEXANDER *IV.* confirmiret Bischoff VOLLRADS Brief *de a.* 1259 *Dat. Anagniæ VI. Kal. Jun. Pontif. a. VI.* 27. Maj.
Quedlinb. Schreiben p. 41
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 18
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 241
LVNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 216

7. Pabst ALEXANDER *IV.* befiehlet, dass das Kloster Michelstein dem Stift Quedlinburg beystehen soll. *Dat. Anagniæ IV. Kal. Jun. Pontif. a. VI.* 10. Jun.
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 239
LVNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 218

8. Pabst ALEXANDER *IV.* befiehlet, dass alle Pfarren bey ihren Kirchen residiren. *Dat. ut modo.* 10. Jun.
KETTNER *l. c.* p. 240
LVNIG *l. c.* p. 218

9. Herzog ALBRECHT zu Sachsen eignet dem Kloster Gottes-Gnade eine halbe Hufe zu Zext. *Dat. & actum Cloworp a.* 1260. *VI. Kal. Jul.* 26. Jun.
LVDEWIG *Reliqu. V.* p. 317

10. Herzog BARNIM in Pommern schencket der Stifts-Kirche zu Cosswigk 150. Hufen zu Piritz. *Act. a.* 1260. *Id. Nov.* 13. Nov.
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 317

11. H. ALBRECHT zu Sachsen tritt der Kirche zu Oerkerken (in Nieder-Sachsen) einige Güter zu Horst ab. *Dat. a.* 1260
TREVER Geneal. derer von Münchhausen p. 14

12. *Idem* eignet dem Kloster Schinna unterschiedene Güter in Nieder-Sachsen. *Dat. a.* 1260
*Ibidem.*

13. Das Cistercienser General-Capitul nimmt alle Wohlthäter des Klosters Pforta in ihre Brüderschaft auf. *Dat. Cistercii a.* 1260. *tempore Capituli generalis.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 286

14. Das Capitul zu Meissen confirmiret den Altar und Vicarie S. Andreä zu Wilsdorff. *Act. & dat. Misnæ a.* 1260
Ober-Sächs. Nachlese *II.* p. 289

15. Graf HEINRICH zu Henneberg, Heinrich VOGT von Weida &c. stiften einen Vergleich zwischen dem Bischoff von Bamberg und denen Grafen von Orlamünde wegen der Meranischen Güter. *Dat. apud Langenstat a.* 1260 *XIX. Kal. Jan.*
KOELER *de Ducibus Meraniæ §.* 23

16. Die Voigte von Weida und Gera erlauben, dass DIETRICH von Weltewitz das Dorff Seyffersdorff ans Kloster Laussenitz

nitz verkauffen darff. *Act. a.* 1260. *Ind. III.*

GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum. p. 84

## 1261. IND. IV.

1. Die Herren von Berga verkauffen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
10. Ian. Franckendorff. *Dat. a.* 1261. *III. Id. Jan. die Pauli Heremitae.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 685

2. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt eignet dem Kloster Walckenried die Pfarre zu
25. Jan. München-Schower. *Dat. Halberstad a.* 1261. *VIII. Kal. Febr.*

ECKSTORMII *Chron Walck.* p. 96
LEUCKFELD *Ant. Walck. I.* p. 156
LUNIG *Spicil. Eccl. III.* p. 850

3. Landgraf DIETRICH in Thüringen eignet der Kirche zu Melndorff eine Hu-
4. April. fe zu Canwerffen. *Dat. a.* 1261. *prid. Non. April. Ind. V.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 622

4. Die von Ilserstedt schencken dem
7. April. Kloster Heusdorff eine Hufe zu Western-Rustedt. *Dat. a.* 1261. *VII. Id. April.*

*Thuringia sacra* p. 347

5. SOPHIA von Hohenbuch schencket dem Kloster Meringen etliche Hufen da-
13. April. selbst und zu Stendorff. *Acta a.* 1261. *in vigilia SS. Tiburtii & Valeriani.*

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 405

6. SOPHIA von Hohen-Buch giebt dem Kloster Noringen einen Hof, Mühle u. a. m.
13. April. *Dat. ut modo.*

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 406

7. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz thut Sophien von Braband und ihren Sohn
4. Maj. in Bann. *Actum in Consilio Maguntino, a.* 1261. *feria IV. post Octavas Paschae.*

GUDENI *Codex diplom.* p. 680

8. Graf FRIEDRICH von Beichlingen schencket dem Kloster zu Kelbra eine Muh-
10. Maj. le daselbst. *Act. a.* 1261. *XIII. Kal. Jun.*

LEUCKFELD *Ant. Kelbranae* p. 144

9. Die von Guttenshausen überlassen dem Kloster Heusdorff etliche Güter. *A-*
15. Jul. *cta a.* 1261. *Idus Julii in divisione Apostolorum.*

*Thuringia sacra* p. 347

10. Graf HEINRICH von Anhalt con-
2. Aug. firmiret die *jura* der Stadt Aschersleben. *Dat. Ascharie a.* 1261. *IV. Non. Aug.*

BECKMANN Anhält. Hist. *V.* p. 73

11. Die von Rostorff leisten dem Klo-
• Sept. ster Beuren die Gewehr über zwo Hufen zu Uhrleben. *Dat. a.* 1261. *circa fest. Michaëlis.*

GUDENI *Sylloge I.* p. 316

12. Marggraf HEINRICH zu Meissen eig-
30. Sept. net dem Teutschen Hause zu Halle 4. Hufen zu Riedeburg. *Dat. apud Mersenburg a.* 1261. *prid. Kal. Oct. Ind. V.*

LUDEWIG *Reliqu. V.* p. 109

13. Herzog ALBRECHT von Braunschweig giebt Graf BERNHARDEN von An-
3. Nov. halt vier Hufen zu Sehausen bey Franckenhausen. *Dat. Wantzleve a.* 1261. *III. Non. Nov.*

MULLERS Staats-Cabinet *VII.* p. 49

14. FRIEDRICH von Schönburg giebt dem Kloster Geringswalde die Ober-Gerichte. *Datum Gluchow a.* 1261

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *N.* 3

## 1262. IND. V.

1. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz confirmiret die Schenckung etlicher Güter zu Goldbach an das Nonnen-Kloster zu Go-
tha. *Dat. apud Aschaffenb. a.* 1262. *II. Non. Jan.* 4. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 65.

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret dem Kloster Laufenitz das Dorff
Reichenbach. *Dat. apud Suselitz a.* 1262. 13. Jan.
*Id. Jan. Ind. V.*

LIEBE Nachlese zu *Henrici III.* Hist. p. 76

3. Graf BURCARD zu Brandenburg *renunciret* einige Güter zu Goldbach an das
Nonnen-Kloster zu Gotha. *Act. a.* 1262. 22. Jan.
*die Vincentii Martyris.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 67

4. Bischoff HEINRICHS zu Merseburg Einrichtung des Gottesdiensts in U. L. Frau-
en Capelle bey Leipzig. *Acta Lipzk a.* 8. Febr.
1262. *VI. Id. Febr. Pontif. a. XIX.*

VOGEL Leipz. Chron. *III.* 6. 9
Ober-Sächs. Nachlese *I.* p. 55

5. Der Rath zu Erfurt bezeuget, dass der Ertzbischof zu Mayntz das Recht habe, gewisse Kram-Laden wieder einzulösen.
*Dat. Erfordiae III. Kal. Mart. a.* 1262 27. Febr.

LUNIG R. A. *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 429

6. Bischoff VOLLRAD schencket das *jus patronatus* zu Gatersleben, Nordhausen
und Hornhausen an sein Stift. *Dat. Hal-* 25. Mart.
*berstad a.* 1262. *VIII. Kal. April.*

LUDEWIG *Reliqu. VII.* p. 491

7. Graf HEINRICHS von Buch Brief ü-
ber Canwerff. *Dat. a.* 1262. *V. Kal. Jun.* 28. Maj.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 623. *E.*

8. Ertzbischoff ROBERT zu Magdeburg confirmiret die *Translation* derer Nonnen
von Zebiker nach Meringen. *Dat. Mag-* 9. Jan.
*deb. a.* 1262. *V. Id. Jun. Pontif. a. II.*

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 407

9. Vergleich zwischen dem Kloster Sichem und dem Pfarrer zu Otisrode. *A-*
*ctum Helbere in Synodo a.* 1262. *in die san-* 26. Jun.
*ctorum Johannis & Pauli.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 776

10. RICHARD von Zerbst verkaufft der
Stadt Zerbst den Zoll. *Dat. Sthekebi a.* 13. Iul.
1262. *III. Id. Jul.*

BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 263

11. König WENCESLAUS OTTOCARUS in Böhmen privilegiret die Tuchmacher zu
Görlitz. Geben zu Görlitz a. 1262. 2. *Sept.* 2. Sept.
*Singularia Lusatica XVII.* p. 334 *(susp.)*

12. Das Kloster Capellendorff kaufft zwo Hufen zu Franckendorff. *Act. a.* 1262.
*XV. Sept. in Octava Nativ. B. Mariae Virg.* 15. Sept.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 683

13. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Dutleben.
*Dat. Gota a.* 1262. *IV. Non. Oct. Ind. V.* 4. Oct.
*Thuringia sacra* p. 348

14. Landgraf ALBRECHT in Thüringen

 giebt

6. Oct. giebt dem Hospital zu Gotha das *jus patronatus* zu Teutleben. *Dat. Gota a.* 1262. *II. Non. Oct.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 235

9. Nov. 15. Abt HEINRICHS und des Capituls zu Hersfeld Briefe über Canwerff. *Dat. apud Hersfeld a.* 1262. *V. Id. Dec.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 622

25. Dec. 16. Ertzbischoff WERNERS und des Capituls zu Mayntz Verordnung wegen der Müntze zu Erfurt. *Dat. Moguntiæ VIII. Kal. Jan. a.* 1262

FALCKENSTEIN Erf. Hist. *III.* 2. p. 100

17. Abt HEINRICH zu Goseck verkaufft dem Marien-Stift zu Altenburg sechs Hufen zu Lichelberg. *Act a.* 1262

VVLPII *Ludovicus desiliens* p. 12

SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 76

*Thuringia sacra* p. 622

18. Burggraf OTTO zu Wettin schencket der Stifts-Kirche zu Coswigk drey Hufen und einen Hof zu Gnetz.

BECKMANN Anhalt. Hist. *III.* p. 328

* * *

1. Graf BVRCARD zu Brandenburg vertauscht dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Wiese zu Goldbach.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 66

2. Landgraf HERMANN in Thüringen confirmiret dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Brambach.

*Thuringia sacra* p. 334.

## 1263. IND. VI.

13. Jan. 1. Des Raths zu Erfurt Revers an Mayntz wegen der Müntze. *Dat. Erphordiæ a.* 1263. *Id. Jan.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt *III.* 2. p. 101

30. Jan. 2. Marggraf DIETRICH zu Landsberg confirmiret die Leipziger Stadt-Gerichte: *Dat. Lipzk. III. Kal. Febr. Ind. VI.*

PFEIFERI *Lipsia* II. p. 128

SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 224

VOGEL *Annal. Lips.* p. 29

LVNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 592

3. Mart. 3. THIMO von Liznik giebt dem Altenburgischen Kloster zwo Marck. *Dat. in Monte S. M. Virg. in Aldenburc, a.* 1263. *Ind. VII. V. Non. Mart.*

SCHLEGELIVS *de numis Goth.* p. 7

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1032

3. Mart. 4. Der Probst zu Altenburg verspricht jährlich zwo Marck Silbers zu zahlen. *Dat. ut modo.*

SCHLEGELIVS *de numis Goth.* p. 7. *E.*

19. Mart. 5. Die Burggrafen von Kirchberg versetzen dem Kloster Capellendorff 15. Hufen zu Hermsdorff. . *Act. Capelndorff a.* 1263. *sequenti die Invocavit.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 684

21. Mart. 6. Das Kloster Capellendorff kaufft einen Weinberg bey Kirchberg. *Act. a.* 1263. *XIII. Kal. April. die Benedicti. Abb.*

MENCKENIVS *l. c.*

1. Apr. 7. GEVERHARD von Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu Varnstedt. *Dat. a.* 1263. *Kal. April.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 84

8. Ertzbischoff RVPERTS zu Magdeburg Schein, dass die Aebtissin zu Quedlinburg alle ihre Kläger befriediget. *Dat. Magdeb. a.* 1263. *die SS. mart. Tiburtii & Valeriani, Pontif. a. IV.* 14. April.

KETTNER *Dipl. Quedlinb.* p. 340

9. Pabst VRBANVS IV. nimmt das Kloster Nienburg in seinen Schutz. *Dat. apud Vrbem veterem* III. *Non. Maj. Pontif. a.* III. 5. Maj.

BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 444

10. Pabst VRBANVS IV. verbietet, dass Graf ULRICH von Regenstein das Stift Quedlinburg nicht beschweren soll. *Dat. apud Vrbem veterem Non. Maj. a.* 1263. *Pontif. a.* III. 7. Maj.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 244

11. Graf GUNTHER von Schwartzburg überläst dem Gothaischen Nonnen-Kloster drey Hufen zu Goldbach und den Tramberg. *Dat. Erford. a.* 1263. *in die S. Albani.* 21. Jun.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 69

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1156

HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg p. 42

12. Die Grafen von Gleichen schencken dem Kloster Capellendorff vier Hufen zu Aspa. *Acta in Viselbeche Dat. Erfordiæ* XI. *Kal. Jul. a.* 1263 21. Jun.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 61

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 537

MULLERS Staats-Cabinet III. p. 257

13 Landgraf ALBRECHT eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster vier Hufen zu Aspa. *Act. Gothæ a.* 1263. VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 68

14. Die von Hausen verkauffen dem Kloster Capellendorff vier Hufen zu Aspa. *Dat. a.* 1263. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. 685

15. Ertzbischoff RUPRECHT zu Magdeburg giebt dem Hospital zu Sangerhausen Ablass. *Dat. in castro Vrideberch. a.* 1263. XII. *Kal. Aug.* 21. Jul.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Gothanæ* p. 614

16. Graf HEINRICH zu Hohenstein eignet dem Kloster Heusdorff einige Güter zu Hussleben. *Act. a.* 1263. IV. *Kal. Sept.* 29. Aug.

*Thuringia sacra* p. 349

17. Die Aebt. zu Quedlinburg stiftet einen Vergleich zwischen dem Probst und Kloster zu Walbick. *Dat. a.* 1263. II. *Kal. Sept.* 31. Aug.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 288

18. Landgräfin SOPHIA (von Braband) und ihr Sohn, nehmen einige Güter in Thüringen und Hessen vom Ertzstift Mayntz zu Lehen. *Dat. in campo apud Langendorf, & actum a.* 1263. IV. *Id. Sept.* 10. Sept.

GVDENI *Codex diplom.* p. 702

19. Landgräfin SOPHIA und ihr Sohn stellen dem Ertzstift Mayntz dreyssig Bürgen zu Einlagen-Recht. *Dat. ut modo.* 10. Sept.

GVDENVS *l. c.* p. 704

20. Landgraf ALBRECHT eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe. *Dat. Gotha* XVII. *Kal. Nov. a.* 1263. *Ind.* VII. 16. Oct.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 69

21. Graf SIEGFRIED von Anhalt schencket der Marien-Kirche zu Dessau ein Pfund

26. Nov. Pfund Pfennige. *Dat. & actum in Gribowe a.* 1263. VI. *Kal. Dec.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 353

7. Maj. 22. Marggraf HEINRICH zu Meissen ordnet, dass der Jahrmarckt zu Freyberg 14. Tage von Jacobi an stehen soll. *Datum Plawen a.* 1263. *Non. Maj.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 318

23. Bischoff GERHARD zu Verden giebt dem Augustiner Kloster zu Quedlinburg Ablass. *Dat. Rodenburg a.* 1263. *Pontif. a.* XV.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 339

24. Die von Rossleben eignen dem dasigen Kloster die Johannis-Kirche daselbst. *Act. a.* 1263

SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 60

25. Abt CONRADS zu Bosau Brief wegen eines Weinberges aufm Gleisberge. *Act. a.* 1263

LANGII *Chron. Citic.* p. 811

LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 26

26. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret dem Stift Wiperti sechs Hufen u. a. m. zu Kruppelrode. *Actum a.* 1263. *Ind.* VI.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 285

27. Die Aebtissin zu Quedlinburg vergleicht sich mit dem Stift Wiperti wegen der Trift. *Dat. a.* 1263

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 286

## 1264. IND. VII.

13. Jan. 1. Die von Bergow eignen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.* 1264. *Id. Jan. die Pauli Heremitæ.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 685

21. Febr. 2. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt giebt dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. Langenstein a.* 1264. IX. *Kal. Mart. Pontif. a.* VIII.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 406

15. Mart. 3. Landgraf ALBRECHT restituiret Grafen ERWIN von Gleichen die Jurisdiction über etliche abgenommene Dörffer. *Act. in Altenburg a.* 1264. *Id. Mart. Ind.* VII.

SAGITTARII Gleichische Hist. p. 62

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 538

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1033

17. Mart. 4. Die von Camentz stiften das Kloster Marienstern. *Dat. Copenik a.* 1264. XVI. *Kal. April.*

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 172

CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 330

*Singularia Lusatica* XIV. p. 83

8. Apr. 5. Die Herren von Barby kauffen die Stadt Zerbst. *Dat. Magdeburga.* 1264. VI. *Id. Apr.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 264

18. Maj. 6. ALBRECHT von Hackeborn trit dem Stift Wiperti zu Quedlinburg die Kirche zu Grossen-Bönicker ab. *Dat. a.* 1264. *Ind.* VII. XV. *Kal. Jun.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 341

7. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz hebet zu Erfurt die Fleischer- und Becker-Innungen auf. *Act. Moguntiæ a.* 1264. IX. *Kal. Junii.* 24. Maj.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 103

8. Des Raths zu Erfurt Revers hierüber. *Dat. ut modo.* 24. Maj.

FALCKENSTEIN *l. c.* p. 104

9. Des Vitzthums und Schenckens Urkunde hierüber. *Dat. ut modo.* 24. Maj.

FALCKENSTEIN *l. c.*

10. Graf HERMANN und BERTHOLD zu Henneberg *renunciiren* den Honig-Zehenden im Stift Eichstädt. *Dat. Henneberg, a.* 1264. VII. *Kal. Jun.* 26. Maj.

FALCKENSTEIN *Cod. dipl. Nordgau.* p. 52

11. Verschiedene Klöster geben denen Ablass, die zu Erbauung des Klosters Ilmen contribuiren. *Dat. a.* 1264. *in die Joh. Bapt.* 24. Jun.

OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 48

12. Der Päbstliche Cämmerer quittiret die Aebtissin zu Quedlinburg über sieben Marck. *Dat. apud Sublaeum a.* 1264. *Id. Sept. Pontif. Alex.* IV. *a.* VI. 15. Sept.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 340

13. Marggraf OTTO zu Brandenburg schencket denen Nonnen zu Ankun seine Güter bey Zerbst. *Dat. a.* 1264. *in die SS. Galli & Lulli.* 16. Oct.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226

14. Ertzbischoff BERNHARD zu Mayntz confirmiret den Vergleich des Klosters Heusdorff *de a.* 1255. *Dat. apud Aschaffenburg a.* 1264. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.

*Thuringia sacra* p. 344

FALCKENSTEIN Thur. Chron. II. p. 1253

15. Graf ULRICHS von Reinstein Zeugniss wegen der Quedlinburgischen Gerichte unter dem hohen Baum. *Dat. Regenstein a.* 1264. *in die Simonis & Judæ.* 28. Oct.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 28

JO. ANDR. SCHMIDIVS *de nummo bracteato Henrici* II. *Comitis Blanckenburgici* p. 14

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 219

16. Graf FRIEDRICH von Beichlingen schencket dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Brambach. *Dat. Erffurt. a.* 1264

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 201

*Thuringia sacra* p. 349

17. Die Aebt. zu Gandersheim confirmiret, was ihre Schwestern nach Quedlinburg vermacht haben. *Fact. a.* 1264. *Ind.* VI.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 340

HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 781

18. HOYER von Friedeberg verkaufft dem Kloster Meringen sieben Hufen zu Brackeleben und Podelitz. *Act. a.* 1264

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 407

19. HEINRICH von Sonnenberg stiftet das Kloster Sonnenberg. *Act. in Babenberge in capitulo majoris Ecclesiæ, a.* 1264. *Ind.* IV. *nostri felicis Augusti.*

HÖNN Coburg. Hist. II. p. 25

20. Eine

20. Eine Wittwe zu Arnstadt giebt dem
Nonnen-Kloster jährlich ein Pfund Wachs.
*Act. a.* 1263.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 70

## 1265. IND. VIII.

1. Mgr. HEINRICH zu Meissen confir-
miret einen Tausch zwischen dem Kloster
Staucha und dem Burggrafen zu Meissen.
15. Jan. *Dat. in Suselitz a.* 1265. XVIII. *Kal. Febr.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 88
HORNII *Henricus Ill.* p. 321

2. Landgraf ALBRECHT eignet dem Non-
nen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu Leina.
8. Mart. *Dat. Isenach a.* 1265. VIII. *Id. Mart.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 71
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1156

3. Landgraf ALBRECHT schencket dem
Nonnen-Kloster zu Gotha den Wald Ber-
14. Mart. lo. *Dat. Erford. a.* 1265. II. *Id. Mart. Ind.*
*VIII.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72
MENCKENII *S. R. Germ. II.* p. 1033

4. Graf SIEGFRIED von Anhalt schen-
cket der Stifts-Kirche zu Cosswigk das
Dorff Köselitz. *Dat. Gribowe a.* 1265. XIV.
18. Apr. *Kal. Maj. Ind.* VIII.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 317

5. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz
erlaubet denen Erfurtern etliche Buden, die
sie auf seinen Grund und Boden gebauet ha-
24. Apr. ben. *Dat. Mogunt. a.* 1265. VIII. *Kal. Maj.*
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2.
p. 106

6. Ein Bürger zu Gotha schencket dem
dasigen Nonnen-Kloster sein Haus. *Act. a.*
8. Jun. 1265. *in die S. Medardi.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72

7. RICHARD von der Dame und Sohn
geben dem Kloster Dobrilug im Dorffe Ke-
menitz die Zollfreyheit. *Dat. Damis a.*
25. Jul. 1265. VIII. *Kal. Aug.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 84

8. Pabst CLEMENS IV. befehlet, der Aeb-
tissin von Gerbstädt Sache zu untersuchen.
7. Oct. *Dat. Perusie Non. Oct. Pontif. a.* I.
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 439
*Thuringia sacra* p. 10

9. Bischoff IRING zu Wirtzburg confir-
miret der Probstey Coburg die Capelle zu
20. Oct. Lauter. *Dat. a.* 1265. XIII. *Cal. Nov. Ind. II.*
*Pontif. a.* XII.
HONN Coburg. Hist. II. p. 27

10. Marggraf HEINRICHS zu Meissen
Verordnung derer Juden wegen. (*a.* 1265.)
FABRICII *Annal. urbis Misnæ* p. 112
GOLDASTI *Constit. Imp.* III. p. 399
HORNII *Henricus Ill.* p. 319
STRVVE Polit. Archiv V. p. 306
WILISCH Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. di-
plom.* p. 7

11. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster
eine Hufe zu Gunnersleben. *Dat. a.* 1265.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 72
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 42

12. Das Stift S. Wiperti zu Qvedlinburg
sagt sich vom Hospital los. *Dat. a.* 1265.
*Ind.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 289

13. Die Aebtissin zu Qvedlinburg ver-
kaufft die Vogtey über eine Hufe. *Dat. a.*
1265. *Ind.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 292

## 1266. IND. IX.

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen über-
giebt der Kirche zu Geithen ein alt Lehen
im Dorffe zu Geithen. *Dat. Freybergk a.*
1266. IIII. *Non. Jan.* (*versio germ.*) 2. Jan.
HORNII *Henricus Ill.* p. 321

2. Marggraf HEINRICH zu Meissen eig-
net dem Kloster Dobrilug das Dorff Noz-
zodil. *Dat. Dresden a.* 1266. XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 87
HORNII *Henricus Ill.* p. 322

3. Marggraf GERO zu Brandenburg
schencket dem Stift Qvedlinburg die Ein-
künfte von 27. Hufen zu Meckelfelde. *Dat.*
*Spandowe a.* 1266. XIV. *Kal. Apr.* 19. Mart.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 342
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 219

4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt
der Stadt Dresden die Freyheit, ihre Schuld-
leute in der Stadt zu pfänden. *Dat. apud*
*Suseliz a.* 1266. *Kal. April. Ind.* III. 1. Apr.*
WECK Dresdn. Chron. p. 469
HORNII *Henricus Ill.* p. 323

5. Die Grafen zu Schwartzburg eignen
dem Kloster Ilmen 46. Maass Hafer. *Act. a.*
1266. *Kal. April.* 1. Apr.
SCHLEGEL Ausführung der Blancken-
burg. Müntze p. 27
*Thuringia sacra* p. 568

6. Graf BVRCARD zu Mansfeld eignet
dem Teutschen Hause zu Halle einen Wein-
berg zu Bennenstädt. *Dat. Wittenberg a.*
1266. *in crastino Tiburtii & Valeriani.* 15. Apr.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 108

7. Ertzbischoff RVPRECHT zu Magde-
burg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat.*
*in Sichem a.* 1266. XIII. *Kal. Maj. Pontif.* 19. Apr.
*a. VI.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 267
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 777

8. Pabst CLEMENS IV. verbietet, dem
Stift Wiperti Schaden zu thun. *Dat. Peru-*
*sii* V. *Idus Maj. a.* 1266. *Pontif. a. I.* 11. Maj.
KETTNERI *Diplom. Qvedl.* p. 245

9. Landgraf ALBRECHT giebt das *jus*
*patronatus* der Probstey zu Sultza ans Stift
Merseburg. *Dat. apud Merseburg a.* 1266.
VIII. *Id. Jun.* 6. Jun.
BVDER Sammlung I. p. 437

10. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Kloster Heusdorff ein Weidicht bey Eber-
stedt. *Dat. a.* 1266. VI. *Id. Jul. Ind.* XI. 8. Jun.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1073
*Thuringia sacra* p. 350

11. Das Kloster Memleben verkaufft das
Frauenholtz. *Dat. apud Mimilebin a.* 1266.
VIII. *Id. Aug.* 13. Aug.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 623
SCHAMELIVS vom hl. Memleben p. 128

12. Marggraf HEINRICH zu Meissen ent-
scheidet den Streit wegen des Bieres zwi-
schen Freyberg und Dippoldiswalda. *Dat.*
*Plauen a.* 1266. *Kal. Sept.* 1. Sept.
MOLLERI *Theatr. Friberg.* I. p. 164. *E.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 323

13. Graf SIEGFRIED von Anhalt schen-
cket

cket den Nonnen von Ancun das Dorff Wrecitz. *Act. Qualendorff a.* 1266. *Kal.*
12. Nov. *(III. Id.) Nov. proximo die post festum b. Martini Episc.*
• BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226

14. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff die Kirche zu Hussleben.
2. Nov. *Dat. in Eckersberg a.* 1266. IV. *Non. Nov.*

*Thuringia sacra* p. 352

15. Landgraf ALBRECHT giebt dem Stift Merseburg alle Jurisdiction der Probstey zu
10. Nov. Sulza. *Dat. Gröns, a.* 1266. *in vig. B. Martini Episc.*

BVDER Sammlung I. p. 435

16. Die von Lobdeburg eignen dem Kloster Capellendorff 30. Acker Holtz in
12. Nov. dem Jenischen Walde. *Dat. a.* 1266. II. *Id. Nov.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 686

STRVVE Archiv II. p. 350

17. HEINRICH Marschall von Ebersberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hu-
18. Nov. se zu Fey. *Dat. a.* 1266. *in Octava b. Martini.*

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 686

18. GVIDO *Cardinalis* privilegiret das Kloster Dobrilug, dass es denen Päbstl. Legaten kein Geld erlegen darff. *Dat. Mag-*
6. Dec. *deburg* VIII. *Id. Dec. Pontif. Clementis* IV. *a. II.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 425

19. Bischoff HEINRICH zu Camin giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Magde-*
13. Dec. *burg a.* 1266. *Id. Dec.*

PERTVCHII *Chron. Port.* p. 279

20. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz pardonniret die Erfurter, welche sich an denen Juden vergriffen hatten. *Dat. apud*
20. Dec. *Ellenbogen a.* 1266. XIII. *Kal. Jan.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 107

21. Graf BERNHARD zu Anhalt eignet dem Kloster Meringen eine Hufe zu Scherstädt. *Act. a.* 1266.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 408

22. Graf HEINRICH von Anhalt erlaubet der Stadt Aschersleben das Halberstädtische Recht. *Act. a.* 1266.

MILAGII *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 57

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 74

*Chron. Ascaniense* durch ABELN ediret p. 535

23. Die Stadt Halberstadt communiciret ihr Recht. *a.* 1266.

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 74

*Chron. Ascaniense* p. 536

24. Æbt. GERTRVD zu Qvedlinburg bestellet einem dasigen Bürger ein Jahr-Gedächtniss. *Act. & dat. a.* 1266.

KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 284

25. Ein anders dergleichen. *Fact. a.* 1266. *Ind.* IX.

KETTNERVS *l. c.* p. 290

26. Ein anders vor Gräfin HELMBVRG von Falckenstein. *Fact. a.* 1266. *Ind.* IX.

KETTNERVS *l. c.* p. 292

### 1267. IND. X.

1. Bischoff VOLRAD zu Halberstadt und die Grafen von Anhalt confirmiren dem Stift Simonis und Judä zu Goslar einige Güter. *Act. Ascbariæ a.* 1267. VIII. *Kal.*
*Mart. in die cathedræ S. Petri.* 22. Febr.

HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 285

2. Die von Gersdorff bestellen den Gottesdienst zu Gersdorff. *Dat. a.* 1267. IV.
*Kal. Mart.* 26. Febr.

KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 293

CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 91

3. Landgraf ALBRECHT eignet das Schloss Schauenburg dem Kloster Rein-
hardsborn. *Dat. in Isenach a.* 1267. VII. *Id.* 7. Apr.
*April.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 123

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1034

4. Bischoff WITIGO zu Meissen stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster Dobrilug und dem Pfarrer zu Wesenigk. *Act.*
*in Turgow a.* 1267. VIII. *Kal. Maj. Pon-* 24. Apr.
*tif. a. I.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 89

5. Landgraf ALBRECHT giebt dem Kloster Heusdorff das *jus patronatus* zu Mar-
stadt. *Dat. Aldenborgk a.* 1267. *prid. Kal.* 10. Apr.
*Maj. Ind. X.*

*Thuringia sacra* p. 353

6. Marggraf HEINRICH zu Meissen eignet dem Kloster Dobrilug das Dorff Neu-
Boren. *Dat. Freyberg a.* 1267. *Non. Maji.* 7. Maj.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 90

HORNII *Henricus Ill.* p. 324

7. Marggraf DIETRICH zu Landsberg
confirmiret alle Güter des Klosters Dobri- 11. Maj.
lug. *Dat. a.* 1267. IIII. *Id. Maj.*

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 50

LVDEWIG *Reliqv.* I. p. 92

HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 171

8. Ertzbischoff CONRAD zu Magdeburg eignet dem Kloster Walckenried eine Hufe
zu Brockschowen. *Act. a.* 1267. XIII. *Kal.* 19. Maj.
*Jun. Pontif. a. I.*

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 99

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 424

9. Graf CONRAD zu Brene verkaufft dem Kloster Dobrilug das Forwerg zu Scha-
ckow. *Actum in Cloden a.* 1267. V. *Id. Jul.* 11. Jul.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 94

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 88

10. Die Herren von Qverfurt lassen der Æbtissin zu Qvedlinburg einen Hof auf.
*Dat. a.* 1267. *Kal. Aug.* 10. Jul.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 342

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Æbt. p. 219

11. Die Grafen von Rabenswald eignen dem Kloster Heusdorff die Kirche zu Huss-
leben. *Dat. a.* 1267. IIII. *Kal. Aug.* 29. Jul.

*Thuringia sacra* p. 351

12. Die Grafen von Schwartzburg stiften das Nonnen-Kloster zu Salfeld. *Act. in*
*Blanckenberg a.* 1267. III. *Non. Aug.* 5. Aug.

SCHLEGEL Ausführung von der Blanckenburg. Müntze p. 4

*Thuringia sacra* p. 561

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1193

HEIDENREICHS Hist. des Hauses Schwartzburg p. 43

13. Bischoff BEATVS zu Hebron giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Porta a.*
1267. 3. *Kal. Sept.* 30. Aug.

PERTVCHII *Chron. Port.* p. 275. 276

14. Die Burggrafen zu Kirchberg verkauffen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Hermstädt. *Act. a.* 1267. *in vigil. B.*
20. Sept. *Matthæi Apostoli.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 687

15. Landgraf Albrecht vergleicht das Kloster Heusdorff mit denen Fusen. *Dat.*
28. Sept. *a.* 1267. IIII. *Kal. Oct.*

*Thuringia sacra* p. 352

16. Des Raths zu Arnstadt Zeugnifs wegen eines Hauses, das von dem Nonnen-Kloster zu Gotha zu Lehen rühret. *Dat. a.* 1267. V. *Non. Oct.*

Sagittarii *hist. Gotb.* p. 70

17. Schied zwischen dem Kloster Heusdorff und denen Fusen. *Dat. & act. in Nuenburg a.* 1267. *in feria sexta proxima post Omnium Sanctorum.*

*Thuringia sacra* p. 352

18. Ertzbischoff Werner zu Mayntz confirmiret dem Kloster Heusdorff das *jus patronatus* zu Mastedt. *Dat. Maguntiæ a.* 1267. II. *Non. Nov.*

*Thuringia sacra* p. 353

19. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug einen See.
28. Nov. *Dat. a.* 1267. IV. *Kal. Dec.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 97

Hornii *Henricus Ill.* p. 325

20. Burggraf Erkenbert zu Starckenberg confirmiret ein Gestift beym Marien-Kloster zu Altenburg. *Dat. a.* 1267. *Ind. XIV.*

Königs Adels-Hist. II. p. 338

21. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret dem Stift VViperti die Vogtey über fünf Hufen zu Mickelnfeld u. a. m. *Act. a.* 1267. *Ind.* X.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 294

22. Gräfin Oda zu Popenburg giebt dem Kloster Meringen eine halbe Hufe daselbst.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 407

23. Johannes Bischoff zu Bersabe giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Datum in Nuenburg a.* 1267.

Pertvchii *Chron. Port.* p. 281

## 1268. IND. XI.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Schackow. *Dat. & act. in Tarant. a.* 1268.
29. Febr. *prid. Kal. Mart.*

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 99

Hornii *Henricus Ill.* p. 326

2. Marggraf Dietrichs zu Landsberg Privilegium über die freye Handlung zu
1. Mart. Leipzig. *Dat. Lipzk. Kal. Mart.* (*a.* 1268.)

Peiferi *Lipsia* II. p. 213

Schneider Leipz. Chron. p. 354

Vogel Leipz. *Annal.* p. 30

*Anon.* Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 639

Lünig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 592

Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 909. *edit. prior* p. 604. *edit. post.*

3. Graf Siegfried zu Anhalt eignet der Marien-Kirche zu Dessau eine Hufe zu Lin-
13. Mart. denau. *Dat. a.* 1268. III. *Id. Mart.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 353

4. Ertzbischoff Werner zu Magdeburg giebt der Kirche *S. Blasii* zu Qvedlinburg
Ablass. *Dat. a.* 1268. III. *Kal. April.* 30. Mart.

Kettner Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 32

5. Bischoff Thomas zu Breslau giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Wratisl.*
*a.* 1268. IV *Idus Maji.* 12. Maj.

Pertvchii *Chron. Port.* p. 274

6. Grafen Otto und Heinrich zu Anhalt schencken dem Kloster Hecklingen eine halbe Hufe zu Heyberg. *Dat. & actum*
*Halberstad a.* 1268. *prid. Id. Maji.* 14. Maj.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 148

7. Bischoff Heinrich zu Brandenburg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Bran-*
*denburg a.* 1268. IV. *Non. Jun. Pontif. a.* V. 2. Jun.

Mencrenii *S. R. Germ.* I. p. 778

8. Pabst Clemens IV. confirmiret alle Güter und Privilegia des Klosters Merin-
gen. *Dat. Viterbii* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* II. 22. Jun.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 444

9. Bischoff Berthold zu Bamberg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. Pa-*
*binberg a.* 1268. V. *Id. Jul.* 9. Jul.

Pertvchii *Chron. Port.* p. 273

10. Ertzb. Conrad zu Magdeburg thut ein gleiches. *Dat. Cotenæ a.* 1268. VI. *Id. Aug. Pontif. a.* II.

Pertvchivs *l. c.* p. 268

11. Bischoff Heinrich zu Havelberg thut ein gleiches. *Dat. Cotenæ a.* 1268. VI. *Id. Aug.*

Pertvchivs *l. c.* p. 266

12. Boppo von Stein giebt dem Lazarus-Orden die Güter zu Kupersula. *Act. a.* 1268.
X. *Kal. Sept.* 23. Aug.

Tentzelii *Suppl. II. ad hist. Gotb.* p. 66

13. Landgraf Albrecht confirmiret dem Kloster Eisenberg einen Weinberg. *Dat. in*
*Isenberg a.* 1268. *Kal. Sept. Ind.* XI. 1. Sept.

Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 194

Schwartzii *Mantissa* p. 1035

14. Bischoff Dietrich zu Naumburg giebt dem Kloster Pforta Ablass. *Dat. in Porta a.* 1268. *in die nativitatis S. Mariæ* 8. Sept.
*Pontif. a.* XXIV.

Pertvchii *Chron. Port.* p. 271

15. Bischoff Friedrich zu Merseburg giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. a.*
1268. IV. *Id. Sept.* 10. Sept.

Pertvchivs *l. c.* p. 272

16. Cardinal Gvido thut dergleichen.
*Dat. Grimæ* V. *Non. Oct. Pontif. Clemen-* 3. Oct.
*tis IV. a. III.*

Pertvchivs *l. c.* p. 277

17. Die von Arnstedt wegen der Vogtey zu Gosserstedt. *Acta Mollestorff a.* 1268. *in die b. Gereonis mart.*

Mencrenii *S. R. Germ. I.* p. 624

18. Marggraf Heinrich zu Meissen stiftet das Kloster Neu-Zelle. *Dat. in curia*
*Dresden a.* 1268. IV. *Id. Oct.* 12. Oct.

Unschuld. Nachr. 1714. p. 889

Hornii *Henricus Ill.* p. 328

*Destinata liter. & Fragm. Lusatica* V. p. 392

19. Ertzb. Werner zu Mayntz erlaubet dem Kloster Georgenthal das Gut Efenberg

berg von Ludewig von Wangenheim zu kauffen. *Dat. Erfordiæ a.* 1268. II. *Non. Nov.*
4. Nov.
GUDENI *Codex diplom.* p. 722
20. Marggraf HEINRICH zu Meissen stiftet das Kloster Seuselitz. *Acta apud Dresden a.* 1268. II. *Id. Nov.*
12. Nov.
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 52. E.
REINHARDI *Progr. de titulo Com. Palatini in lit. Henrici illustris* p. 19
Unschuld. Nachrichten 1725. p. 9
HORNII *Henricus Ill.* p. 362
CHRISTII *Suselicium* p. 65
21. GEBHARD von Brandis verkaufft Machern ans Kloster Neuenwerck. *Act. in villa Macherun a.* 1268. *Ind. XI.* VIII. *Id. Dec.*
6. Dec.
LUDEWIG *Reliqu. V.* p. 246
22. Landgraf ALBRECHTS Vergleich mit Erfurt, dass sie einander beystehen wollen. (*a.* 1268.)
Ohnvermeidliche Vor-Antwort Beyl. n. 3
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. A.
LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil Forts. p. 429
23. Aebt. GERTRVD zu Qvedlinburg stiftet sich ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1268.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 295
*Ej.* Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 55
24. Aebt. GERTRVD verleihet zwo Zinss-Hufen zu Grossen-Ditfurt. *Dat. a.* 1268. *Ind. XI.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 296
25. FRIDERICVS *Episc. Careliensis* giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. in Porta a.* 1268.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 269
26. Graf HEINRICH von Hohenstein eignet dem Peters-Kloster zu Erfurt ein Holtz bey Grafen-Brunn. *Act. a.* 1268.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 12
27. DIETRICH von Schwabhausen überlässt dem Kloster Capellendorff den Wald daselbst. *Act. a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 687
28. HEINRICH Vogt von Gleisberg verkaufft dem Kloster Capellendorff fünftehalbe Hufe zu Franckendorff. *Factum apud villam Eilbrechtisgehouen a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 688
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1035
29. Landgraf ALBRECHT confirmiret das vorige. *Dat. in Isenache a.* 1268.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 689

* * *

1. Die von Lobdeburg geben dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu Schwabhausen.
MENCKENIUS *l. c.* p. 689
2. Burggraf OTTO von Kirchberg erlaubet dem Kloster Capellendorff, dass sie ihre Felder vertauschen können.
*Idem l. c.*

## 1269. IND. XII.

1. Graf HEINRICH von Gleichenstein schencket denen Prediger-München zu Erfurt eine Gasse daselbst. *Act. a.* 1269. *Non. Febr.*
5. Febr.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 64
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 538

2. Vergleich zwischen dem Stift Hersfeld und Kloster Heusdorff wegen einiger Zinsen zu Brambach. *Dat. Hersfeld a.* 1269. II. *Non. Mart.* 6. Mart.
*Thuringia sacra* p. 354
3. Graf CONRAD zu Brene verkaufft dem Kloster Dobrilug das Dorff Cnussin. *Act. a.* 1269. VIII. *Id. Mart. Zlivin.* 8. Mart.
LUDEWIG *Reliqu. I.* p. 101
ECCARDI *hist. Geneal. Sax. sup.* p. 88
4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt Graf Siegfrieden zu Anhalt zween Kinder Heinrichs von Isenbruch zu leibeigen Pagen. *Dat. apud Dresden a.* 1269. VIII. *Kal. Maj.* 24. Apr.
BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 166
HORNII *Henricus Ill.* p. 331
5. Das Kloster Ilfeld kaufft einige Güter zu Evera. *Dat. Halberstadii a.* 1269. *in vigilia Johannis Bapt.* 24. Jun.
LEUCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 100
6. Marggraf DIETRICH zu Landsberg erlässt dem Stift Naumburg alle Bete. *Dat. Gera a.* 1269. *Id. Sept.* 13. Sept.
*Access. ad* SAGITTARII *hist. Episc. Numburg.* p. 117. *edit. Buderi.*
7. Vergleich zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und denen Herzogen zu Sachsen wegen des Burggrafen- und Schencken-Amts. *A.* 1269. XVII. *Kal. Oct.* 15. Sept.
Kurtze hist. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 2.
8. Das Kloster Oldisleben kaufft zwo Hufen auf dem Caphalberg. *Act. a.* 1269. XV. *Kal. Oct.* 17. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 624
9. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Frauen-Kloster zu Altenburg vier Hufen zu Drenow. *Act. a.* 1269.
LIEBE Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 21
FALCKENSTEIN Thüring. Hist. II. p. 1394
10. FRIDERICVS *Episc. Darweccensis* giebt dem Kloster Pforte Ablass. *Dat. in Porta a.* 1269. *Pontif. a.* II.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 278. 280
11. Graf GÜNTHER zu Schwartzburg giebt dem Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Udestedt. *Dat. a.* 1269.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 14
12. Aebtissin GERTRVD zu Qvedlinburg confirmiret einiges Einkommen zu einem ewigen Licht. *Act. a.* 1269. *Ind.* XII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 297
13. Aebtissin GERTRVD zu Qvedlinburg schencket zwo Hufen zu Grossen-Ditford zum Andencken ihres Bruders. *Dat. a.* 1269.
KETTNERVS *l. c.* p. 298
14. Aebt. GERTRVD stiftet Dietrichen von Falckenstein ein Jahrgedächtniss. *Act. a.* 1269. *Ind. XI.*
KETTNERVS *l. c.* p. 298
15. *Eodem* dito einer Witwe. *Act. a.* 1269. *Ind.* XII.
KETTNERVS p. 298
16. HEINRICH von Gleisberg eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Backhaus. *Dat. a.* 1269.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 74
FALCKENSTEIN Thür. Chron. p. 810. 1157

## 1270. IND. XIII.

1. Das Kloster Niendorp (Neustadt bey
27. Febr. Nordhausen) verkaufft eine Mühle. *Act. a.* 1270. III. *Kal. Mart.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbranae* p. 162

2. Landgraf ALBRECHT vergleicht sich
30. Apr. mit seinem Herrn Vater. *Dat. & act. in Taranto a.* 1270. II. *Kal. Maj.*
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 914

3. Die Herzoge zu Sachsen geben dem Kloster Hecklingen sechs Winspel Getreide aus der Mühle zu Gensefurt. *Act. a.*
27. Jun. 1270. *in Meydeburch. in die b. septem Dormientium.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 147

4. H. JOHANN und ALBRECHT zu Sachsen geben dem Teutschen Hause zu Halle die Jurisdiction über zwo Hufen zu Ba-
4. Jul. stendorff. *Dat. Hallis in novo opere a.* 1270. *in die b. Vdalrici Conf.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 87

5. Vergleich zwischen dem Stift Fulda und Kloster Reiffenstein wegen Amera.
10. Aug. *Dat. Fulde a.* 1270. IIII. *Id. Aug.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 222

6. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg giebt die Capelle zu Testingenburg dem da-
21. Aug. sigen Kloster. *Act. a.* 1270. XII. *Kal. Sept. Ind.* XIII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 301

7. Die Herzoge zu Sachsen confirmiren eines Bürgers zu Aken Schenckung an
19. Sept. die Nonnen von Ankun. *Act. Magdeburg a.* 1270. III. *Kal. Oct.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 226

8. Marggraf HEINRICH zu Meissen *vidimiret* den Stiftungs-Brief des Klosters Ei-
29. Oct. senberg. *Act. & dat. Misne a.* 1270. IV. *Kal. Nov.*
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 192
HORNII *Henricus Ill.* p. 331

9. Die Aebtissin zu Quedlinburg verträgt die Pröbste S. Wiperti und Monsion.
18. Nov. *Act. a.* 1270. *Ind.* XIII. XIV. *Kal. Dec.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 307

10. Bischoff THEODERICI zu Naumburg Brief wegen einiger Hufen zu Zwirtsow an
11. Dec. das Kloster S. Stephani zu Zeitz. *Act. & Dat. Zangenberg a.* 1270. *feria V. ante diem B. Luciae, Pontif. a.* XXVI.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 235

11. Landgraf ALBRECHT verkaufft der Stadt Erfurt die Graffschaft an der schmalen Gera. *Dat. a.* 1270
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. von Städten p. 358
MENCKENII *S. R. Germ.* III. p. 2060
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 793

12. Gräfin MECHTILD von Ascanien privilegiret ihre Unterthanen, (*litones*,) was sie bey Sterbefällen dem Vogte geben sollen. *Dat. Ascharie a.* 1270
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 74

13. Die Grafen von Kefernburg eignen dem Peters-Kloster zu Erfurt einige Güter zu Alich. *Act. a.* 1270
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 13

14. Die Herren von Querfurt eignen dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und Hof zu Gerendorff. *Act. a.* 1270
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 104

15. BERTHOLD Vitzthum von Apolde tritt denen Prediger-München zu Erfurt das Recht an einer Gasse ab. *Act. a.* 1270
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 64
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 538

16. ALBRECHT von LVDEWIG von Hackeborn eignet dem Kloster Rossleben einige Güter daselbst. *Act. a.* 1270
SCHAMELIVS vom Kl. Rossleben p. 83

17. Die Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg stiftet ein ewiges Licht. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XIII.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 25
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 303
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 221

18. *Eadem* leihet HEINRICHEN von Siverthausen eine halbe Hufe zu Grossen-Ditford. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XIII.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 304
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2045

19. *Eadem* stiftet BERTRAD von Runeken Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1270. *Ind.* XI.
KETTNERVS *l. c.*

20. *Eadem* stiftet JOHANNIS von Likindorff Jahrgedächtniss. *Datum ut modo.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 305

21. *Eadem* belehnet JOHANN von Likendorff mit einigen Hufen zu Nachterstedt &c. *Dat. ut modo.*
KETTNERVS *l. c.* p. 307
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2045

* * *

1. Aebt. GERTRVD zu Quedlinburg löset einige Güter wieder ein.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 262

2. DIETRICH von Amford giebt einige Unterthanen frey.
KETTNERVS *l. c.* p. 352

3. Graf HOIER von Falckenstein resigniret dem Stift Quedlinburg die Vogtey über eine Hufe zu Lakestorp.
KETTNERVS *l. c.*

4. Churf. ALBRECHT zu Sachsen resigniret der Aebt. das Vogtey-Lehn über 50. Hufen. *Ibid.* p. 353

5. Graf HOIER von Falckenstein resigniret derselben zwo Hufen zu Croppelrode. *Ibid.*

6. *Idem* resigniret dem Marien-Stift daselbst die Vogtey zu Quedlinburg. *Ibid.* p. 354

7. Graf SIEGFRIED von Blanckenburg resigniret der Aebtissin einen Hof. *Ibid.*

8. OTTO von Hadmersleben bekennet, dass er an der Aebtissin nichts zu prätendiren habe. *Ibid.*

9. Graf SIEGFRIED von Blanckenburg bekennet, dass sich die Aebtissin mit denen Mordbrennern vertragen.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 356

## 1271. IND. XI.

1. Graf CONRAD zu Brene giebt dem Rathe zu Hertzberg einiges Gehöltze. *Act.* 13. Jan.
1271. *Id. Jan.*
HORN Hand-Bibliothec VI. p. 627
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 115

2. Marggraf DIETRICH zu Landsberg giebt

giebt dem Kloster zu Sangerhausen das *jus*
28. Jan *patronatus* über die Pfarre daselbst. *Dat*
*a.* 1271. V. *Kal. Febr.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 123
*Thuringia sacra* p. 118

3. THEODERICUS *Episc. Virunensis* wei-
het den Hospital und einen Altar zu Wal-
1. Mart. ckenried. *Dat. in Walkenriede, die Do-*
*minica, qua cantatur Reminiscere.*

LEUCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 89

4. Die von Hausen renunciren ihrer
Gerechtigkeit über etliche dem Kloster Ca-
13. Mart. pellendorff verkauffte Güter *a.* 1271. *in cra-*
*stino Gregorii Papæ.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 691

5. Landgraf ALBRECHT schencket dem
Kloster Eisenberg einige Grundstücken bey
30. April. Camburg. *Dat. in Eckarsberge a.* 1271.
*Ind.* XIII II. *Kal. Maj.*

RUDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 198
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 852

6. Graf BERNHARD zu Anhalt eignet
dem Kloster Oldisleben die Mühle zu
11. Maj Gensfort. *Act. a.* 1271. V. *Id. Maj.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 624

7. ULRICH von Saltza giebt WILHELM
17. Maj. von Trugeleben eine Lehnhufe erblich.
*Dat. Gotha, a.* M. CC. LXX. *uno, Domi-*
*nica post Ascensionem Domini.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 392

8. Marggraf HEINRICH zu Meissen con-
17. Maj firmiret dem Hospital zu Freyberg 33. Pfund
jährlichen Zinses. *Dat. Tharant a.* 1271.
XVI. *Kal. Jun.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 334

9. Marggraf DIETRICH zu Landsberg
21. Maj. verkaufft dem Stift Merseburg die Stadt
Schkeuditz. *Dat. & act. a.* 1271. XII. *Kal.*
*Jun.*

VOGEL Leipz. Chron. IV. 6. 1
HORNII *Henricus Ill.* p. 335

10. Landgraf ALBRECHT schencket dem
19. Jun. Kloster Heusdorff einige Güter. *Dat. in*
*Husdorff, a.* 1271. XIII. *Kal. Jul. Ind.* XIV.
*Thuringia sacra* p. 355

11. König OTTOCAR in Böhmen ver-
gleicht sich mit König STEPHAN in Ungarn,
wobey Marggraf HEINRICH *Garant*, und
14. Jul. dessen Söhne mit eingeschlossen gewesen.
*Dat. Pragæ a.* 1271. II *Id. Jul.*

ODOR. RAYNALDUS *ad h. a.* n. 22
BALBINI *Miscell. regni Bohem. Dec.* I. *lib.*
8. p. 17
LUNIG *part. spec. Cont.* I. Forts. p. 7
DU MONT. *Corps dipl.* I. *part.* I. p. 233

12. BERINGER von Brisenitz verkaufft
dem Kloster Pforta das Dorff Grautschen.
31. Jul. *Dat. Kamburch a.* 1271. *prid. Kal. Aug. Ind.*
XIII.

LUDEWIG *Reliqu.* p. 236
SCHAMELIUS *Addit. ad Pertuchii Chron.*
*Port.* I. p. 230

13. Landgraf ALBRECHT eignet dem Klo-
ster Pforta eine Wiese bey der Emse. *A-*
22. Jul. *cta prope Dobene a.* 1271. *in die b. Mar.*
*Magdalenæ.*

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 171
SCHAMELIUS *l. c.* p. 227

14. Burggraf OTTO von Kirchberg ver-
kaufft dem Kloster Capellendorff die Vog-
tey über 8½ Hufe zu Heusdorff. *Dat. a.*
1271. *Kal. Aug.* 1. Aug.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 690

15. Der Probst zu Sultze eignet dem
Kloster Pforte vier Acker bey der Ems-
Mühle. *Acta a.* 1271 *in die b. Stephani Pa-* 2. Aug.
*pæ & martyris.*

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 170
SCHAMELIUS *l. c.* p. 229

16. Burggraf ERKENBERT zu Starcken-
berg schenckt dem Kloster Grünberg seine
Güter zu Friedrichsdorff. *Dat. in Star-* 16. Sept.
*kenberch, in crastino octavæ nativitatis Ma-*
*riæ, a.* 1271. *Ind.* XIII.

HECKER Fortsetzung derer Nachr. von
Starckenb. p. 8

17. Das Kloster S. Agnes zu Magde-
burg nimmt das Stift Quedlinburg in seine
Schwesterschaft auf. *Dat. a.* 1274. 9. *Oct.* 9. Oct.
*(lege a.* 1271. V. *id. Oct.)*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 342

18. Marggraf HEINRICH zu Meissen
confirmiret dem Hospital zu Freyberg ze-
hen Pfund. *Dat. & act. Vriberc a.* 1271. 2. Nov.
IV. *Non. Nov.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 336

19. Marggraf HEINRICH zu Meissen
verkaufft dem Kloster Dobrilug seine Gü-
ter zu Schackow. *Dat. Wylin a.* 1271. IV. 10. Nov.
*Id. Nov.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 106
HORNII *Henricus Ill.* p. 337
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 172

20. H. JOHANN und ALBRECHT zu Sach-
sen befreyen das Teutsche Haus zu Dans-
dorff von allen Gerichten. *Dat. Beltitz* 1. Dec.
*a.* 1271. *in crastino b. Andreæ Apost.*

EILERS Beltzi er Chron. p. 270

21. Marggraf HEINRICH zu Meissen er-
läst der Stadt Dresden den Marckt-Zoll.
*Dat. Wittin a.* 1271. *Kal. Dec.* 1. Dec.

WECK Dresdn. Chron. p. 470
HORNII *Henricus Ill.* p. 339

22. Marrggraf HEINRICH zu Meissen
confirmiret dem Kloster Alten-Zell sechs
Hufen zu Kagen. *Dat. Fribergæ a.* 1271

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 52

23. Burggr. SOPHIA und OTTO zu Kirch-
berg verkauffen dem Kloster Capellendorff
drey Hufen daselbst. *Dat. a.* 1271

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 690

24. Die Herren von Barby lassen der
Aebtissin zu Quedlinburg die Vogtey über
49. Hufen auf. *Act. a.* 1271. *Ind.* XIV.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 343
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 212

25. WALTER Probst zu Geringswalde
schencket seinem Kloster das Dorff Schön-
städt. *Act. a.* 1271

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. O. 3

## 1272. IND. XV.

1. Marggraf HEINRICH zu Meissen eig-
net dem Hospital zu Freyberg das Dorff
Hildebrandsdorff. *Act. in Dresden a.* 1272. 18. Jan.
XV. *Kal. Febr.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 339

2. Die Grafen von Orlamünde eignen
dem Kloster Capellendorff 200. Acker
Wald. *Act. a.* 1272. X. *Kal. Febr.* 23. Jan.

STRUVE Polit. Archiv II. p. 128

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 692

3. Febr. 3. Ertzb. Werner zu Mayntz giebt dem Klofter Salfeld Ablafs. *Dat. Afchaffenburg a.* 1272. III. *Non. Febr.*

Schamelivs vom Kl. Salfeld p. 99

5. Febr. 4. Berthold von Ifterftädt verkaufft dem Klofter Capellendorff 200. Acker Waldes. *Act. Iskerftete a.* 1272. *Non. Febr.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 692

5. Eckhart Vastbvrger verkaufft dem Klofter Georgenthal einen Weinberg bey Siegelbach. *Dat. a.* 1272. XIV. *Kal. Mart.*

Olearii Arnftädt. Hift. p. 233

*Thuringia facra* p. 491

Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 387

11. Mart. 6. Ertzbifchoff Conrad zu Magdeburg fchencket dem Klofter Walckenried die Pfarre zu Brok-Schowen. *Act. a.* 1272. V. *Id. Mart. Pontif. a.* VI.

Eckstormii *Chron. Walckenr.* p. 101

Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 158

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 851

10. Mart. 7. Graf Albrechts von Gleichen Bündnifs mit Erfurt, dafs er fie befchützen will. *Act. a.* 1272. IV. *Id. Mart.*

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 15

Sagittarii Gleich. Hift. p. 66

Lvnig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 430

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 538

Falckenstein *Hift.* von Erfurt III. 2. p. 110

17. Apr. 8. Landgraf Albrecht eignet dem Klofter Walckenried einige Güter zu Thalheim und Bedern. *Dat. a.* 1272. *die Palmarum* XV. *Kal. Maj.*

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 103

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 409

*Ej. Ant. Kelbranæ* p. 60

Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 851

26. Maj. 9. Der Teutfche Ordens-Meifter giebt dem Klofter Salfeld Ablafs. *Dat. Erfurdiæ a.* 1272. *in craftino S. Urbani.*

Schamelivs vom Kl. Jlmen p. 101

16. Jun. 10. Brvno Herr zu Querfurt eignet dem Klofter Eilwardesdorp eine Hufe zu Barnftedt. *Dat. a.* 1272. *in craftino S. Viti.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 108

6. Jul. 11. Hartmann von Wolfborn bekomt einen Weinberg vom Klofter Capellendorff zu Lehen. *Act. a.* 1272. *prid. Non. Jul.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 691

13. Jul. 12. König Ottocar in Böhmen belehnet Heinrich Vogten zu Plauen mit Greklis. *Dat. Pragæ a.* 1272. III. *Id. Jul.*

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 262

Lvnig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen p. 201

Du Mont. *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 234

14. Jul. 13. Die Stadt Schmalkalden befreyet das Klofter Georgenthal von allem Zoll. *Dat. a.* 1272. *prid. Id. Jul.*

Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 246

*Thuringia facra* p. 491

10. Aug. 14. Marggraf Heinrich zu Meiffen eignet dem Klofter Dobrilug einige Güter zu Schackow. *Dat. apud Tharantum a.* 1272. IV. *Id. Aug.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 109

Hornii *Henricus Ill.* p. 340

15. Churfürft Johann zu Sachfen giebt feinen Confens zu Verleihung einiger Länder in denen Niederlanden. *Dat.* XIII. *Kal. Sept. a.* 1272. VI. *feria poft feftum Affumt. b. M. Virg.* 20. Aug.

Martene & Dvrand *Thef. nov. Anecdot.* I. p. 1132

Lvnig *Codex Germ. dipl.* II. p. 2402

16. Gerhard von Saltzungen giebt dem Gothaifchen Nonnen-Klofter einige Güter zu Goltbach. *Dat. in Ifenach a.* 1272. *die Dominico ante nativ. b. Virginis.* 4. Sept.

Sagittarii *hift. Gothan.* p. 74

17. Des Raths zu Gotha Zeugnifs über das vorige. *die Dom. a. nativ. b. Virginis.* 11. Sept.

Sagittarivs *l. c.* p. 76

18. Bifchoff Heinrich zu Brandenburg incorporiret die Pfarre zu Cofswig dem dafigen Stifte. *Dat. a.* 1272. IX. *Kal. Dec.* 23. Nov.

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 319

19. Graf Günther zu Kefernburg fchencket dem Klofter Salfeld die Pfarre dafelbft. *Act. Blanckenburg a.* 1272. *Kal. Dec.* 1. Dec.

Schamelivs vom Kl. Jlmen p. 98

Schlegel Ausführung von der Blanckenb. Müntze p. 5

Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 44

20. Landgraf Albrecht eignet dem Gothaifchen Nonnen-Klofter fünf Hufen zu Leina. *Dat. Gotha a.* 1272

Sagittarii *hift. Goth.* p. 75

21. Landgraf Albrecht erlaubt dem Klofter Heusdorff in feinen Landen Schenckungen und Teftamente anzunehmen. *Dat. in Ifenach. a.* 1272

*Thuringia facra* p. 355

22. Bifchoff Wittich zu Meiffen confirmiret die Schenckung des Dorffs Hildebrandsdorff ans Hofpital zu Freyberg. *Dat. Dresden a.* 1272. *Pontif. a.* VI.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hift. *Cod. dipl.* p. 10.

23. Die Grafen zu Gleichen geben Albrechten von Ebeleben die Kirche zu Marckfufsra zu Lehen. *Act. a.* 1272

König Adels-Hift. II. p. 362

*Thuringia facra* p. 591

Falckenstein Thür. Chron. p. 1267

24. Berthold und Mechtild von Wartza Vergleich mit dem Nonnen-Klofter zu Gothe. *Dat. a.* 1272

Sagittarii *hift. Goth.* p. 76

*Thuringia facra* p. 492

25. Aebtifsin Bertradis zu Quedlinburg giebt denen Juden einen Schutzbrief. *Dat. a.* 1272

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 309

26. Das Provincial-Capitul zu Bafel giebt dem Stift Quedlinburg eine gute Vermahnung. *Dat. a.* 1272. *in provinciali Capitulo Bafileæ celebrato.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 344

## 1273. IND. I.

1. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Klofter Capellendorff zwo Hufen zu Unverftedt. *Act. a.* 1273. *in die b. Valentini.* 14. Febr.

Men-

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 693
2. Landgraf ALBRECHT überläſst ſeine
Gerechtigkeit an Hain dem Stift Fulde. *Dat.*
14. Maj. *in Iſenach a.* 1273. *II. Id. Maj.*
SCHANNAT *Hiſt. Fuld. Prob.* p. 207
3. Das Capitel S. Marien zu Erfurt *tranſ-*
26. Jun. *ſumiret* einen Brief Landgraf ALBRECHTS
*de a.* 1262. *Dat. a.* 1273. *in die beat. marti-*
*rum Johannis & Pauli.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 235.
4. Das Kloſter Hersfeld vertauſcht dem
Kloſter Eilwardeſtorp den Zehenden zu
22. Jul. Lodersleben. *Dat. Hersuelda* XI. *Kal.*
*Aug. a.* 1273
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 110
5. Ertzbiſchoff WERNERS zu Mayntz Aus-
ſchreiben, daſs man dem Stift Severi zu Er-
furt mit einer Beyſteuer zu Hülffe komen ſoll.
15. Aug. *Dat. apud Aſchaffenburg a.* 1273. XVIII.
*Kal. Sept.*
GVDENI *Codex Diplom.* p. 752
6. Vergleich zwiſchen dem Kloſter
Heusdorff und HEINRICH von Wurmſtedt
wegen der Mühle zu Matſtedt. *Acta in*
18. Sept. *Conventu Husdorff a.* 1273. XIII. *Kal. Oct.*
*feria quarta.*
*Thuringia ſacra* p. 556
7. CONRAD von Gerbrechtsrode giebt
ſein Haus zu Gotha dem Kloſter Georgen-
m. Sept. thal. *Acta in civitate Gotha a.* 1273. *men-*
*ſe Septembris.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 392
8. Herzog JOHANN zu Sachſen conſenti-
ret in die Keyſerliche Schenckung des Zolles
1. Oct. zu Braubach an die Grafen zu Henneberg.
*Dat. apud Franckenfurt a.* 1273. *Kal. Oct.*
JOANNIS *Spicil.* I. p. 469
9. Die Aebtiſsin zu Quedlinburg er-
laubet der Pröbſtin zu Wenthauſen andert-
halbe Hufe zu Meringen zu verkauffen.
4. Oct. *Dat. a.* 1273. *die Franciſci.*
KETTNERI *Dipl. Quedlinb.* p. 309
10. Landgraf ALBRECHT confirmiret
dem Altenburgiſchen Frauen-Kloſter ein
Pfund auf daſigen Zolle. *Act. a.* 1273.
12. Oct. *Ind.* II. IV. *Id. Oct.*
LIEBE Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt.
p. 19
11. Herzog JOHANN zu Sachſen con-
ſentiret in Frau Adelheid von Hanau Er-
hebung in den Adel-Stand. *Dat. Aquiſ-*
26. Oct. *grani a.* 1273. VII. *Kal. Nov.*
LVNIG *Spicil. ſec.* I. p. 230
12. Abt LVDWIG von Reinhartsborn ver-
kaufft dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine
11. Nov. Hufe. *Act. a.* 1273. *in die b. Martini.*
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 78
*Thuringia ſacra* p. 118
13. Vergleich derer von Ballenhauſen
mit der Aebtiſsin zu Gandersheim wegen
einiger Thüringiſchen Güter. *Dat. & a-*
14. Nov. *tum Eriche a.* 1273. XVIII. *Kal. Dec.*
HARENBERGII *Hiſt. Gandersh.* p. 784
14. Keyſer RVDOLPH confirmiret die
Privilegia des Kloſters Volckerode. *Dat.*
27. Dec. *Hageno a.* 1273. VI. *Kal. Jan. regni noſtri*
*a.* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 270

15. Marggraf DIETRICH zu Landsberg
giebt der Stadt Leipzig die Müntz-Gerech-
tigkeit. *Dat. Greucz a.* 1273
VOGEL *Annal. Lipſ.* p. 31
LVNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 593
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen p. 640
GLAFEY Kern der Hiſt. des Hauſes Sach-
ſen p. 911. *ed. prior.* p. 605. *edit. poſt.*
16. Graf HERMANNS von Henneberg
Vergleich mit ſeinem Vetter Graf BERT-
HOLDEN. *Dat. Franckfurt a.* 1273
SPANGENBERG Henneberg. Chron. II. 29.
p. 114
17. Die Grafen zu Gleichenſtein eignen
dem Kloſter S. Petri zu Erfurt einige Gü-
ter zu Hochſtedt. *Act a.* 1273.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 13
18. CONRAD von Gerbrechtesrode ver-
macht dem Nonnen-Kloſter zu Gotha
eine Hufe und Garten. *Act. a.* 1273
SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 77
19. Das Kloſter Capellendorff vertauſcht
eine halbe Hufe zu Hermſtedt. *Acta a.*
1273
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 693
20. GVNTHERUS *de Crimaſchowe* con-
firmiret ſeines Vaters Stiftung vom Klo-
ſter zu Crimmitzſchau. *Dat. Crimaſcho-*
*we a.* 1273. *Ind.* I.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 200

## 1274. IND. II.

1. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem
Kloſter Eiſenberg funftehalbe Hufe zu Ly-
pen. *Dat. in Iſenach a.* 1274. VII. *Id. Jan.*
*Ind. II.*
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 199
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1036
GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum.
p. 86
2. Aebtiſsin BERTRAD zu Quedlinburg 22. Jan.
ſtiftet ſich ein Jahrgedächtniſs. *Act. &*
*dat. in Quidelingeborch a.* 1274. X. *Kal.*
*Febr.*
KETTNERI *Diplom. Quedl.* p. 310
3. Der Teutſche Orden nimmt das
Stift Quedlinburg in ſeine Brüderſchaft.
*Dat. Marburg a.* 1274. VI. *Non. Mart.* 2. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 345
4. Das Kloſter Kelbra leihet 12. Marck
auf eine Hufe in Altendorff bey Kelbra. 6. Mart.
*Dat. a.* 1274. *prid. Non. Mart.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 145
5. Aebtiſsin BERTRAD zu Quedlinburg
ſtiftet DIETRICH MARROCHS Jahrgedächt- 20. Mart.
niſs. *Dat. a.* 1274. XIII. *Kal. Apr.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 310
6. Pabſt GREGORIVS X. confirmiret das
Kloſter Seuſelitz. *Dat. Lugduni Id. Maj.* 15. Maj.
*Pontif. a.* III.
HORNII *Henricus Ill.* p. 364
Unſchuld. Nachr. 1725. p. 8
*Chriſtii Suſelicium* p. 68
7. Keyſer RVDOLPHS Privilegium derer
Tuchmacher zu Görlitz. *Dat.* Erfurt den 15. Maj.
15. May 1274.

GROSSER

Grosser Laufitz. Gefchichte V. p. 30

8. Des Capitels zu Hünefeld Vertrag mit dem Nonnen-Klofter zu Gotha. *Act. in*
31. Maj. *civitate Vache a.* 1274. II. *Kal. Jun.*

Sagittarii *hift. Goth.* p. 78

9. Landgraf Heinrichs (*Alberti Degen. filii*) Brief dem Klofter zu Altenburg gegeben wegen der Mühle zu Kokertitz.
4. Jun. *Dat. a.* 1274. *Ind.* II. *Non. Jun.*

Schlegelius *de Cella Vet.* p. 70

10. Das Nonnen-Klofter wird von Salfeld nach Ilm verlegt. *Dat. a.* 1274. *in die*
24. Jun. *Johannis Bapt.*

*Thuringia facra* p. 563

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1193

Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 45

11. Bifchoff Friedrich zu Merfeburg giebt dem Nonnen-Klofter zu Salfeld Ablafs.
12. Aug *Dat. Erfurt a.* 1274. *in craftino b. Tiburtii.*

Schamelii vom Kl. Ilm p. 101

12. Landgraf Albrecht fetzt das Weichbild der Stadt Eifenberg. *Act. & dat. a.*
26. Jul. 1274. *in craftino S. Jacobi Apoft.*

Gschwend *Memorabilia Eifenberg. c.* 2. *fect.* 2. §. 5

Gotter Nachr. vom Kl. zu Eifenberg p. 77

9. Oct. fiehe 1271.

13. Ertzbifchoff Werner zu Mayntz pardonniret die Erfurter wegen bisheriger
12. Oct. Vergehungen. *Dat. a.* 1274. IV. *Idus Oct.*

Falckenstein Hift. von Erfurt III. 2. p. III

14. Das Klofter Capellendorff kaufft eine Hufe zu Unverftedt. *Acta a.* 1274

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 694

## 1275. IND. III.

1. Heinrich Rose giebt dem Nonnen-Klofter zu Gotha eine Mühle. *Act. a.* 1275.
13. Jan. *Id. Jan.*

Sagittarii *hift. Goth.* p. 79. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 67

10. *Kal. Febr.* fiehe 1285.

2. Die von Furre verkauffen dem Klofter Kelbra eine halbe Hufe und Breite zu
29. Jan. Gersbach. *Dat. a.* 1275. IV. *Kal. Febr.*

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 145

3. Bifchoff Meinher zu Naumburg giebt der Marckt-Kirche zu Halle Ablafs.
6. Mart. *Dat. Hallis prid. Non. Mart. a.* 1275. *Pontif. a.* III.

Ludewig *Reliqu. XI.* p. 496

4. Die Aebtiffin zu Quedlinburg eignet dem Stift Wiperti eine Hufe zu Eckftedt.
13. Apr. *Dat. a.* 1275. *Id. April.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 311

5. Graf Günther und Heinrich von Schwartzburg bitten, dafs der Ertzbifchoff zu Mayntz das Klofter von Salfeld nach Ilmen *transferiren* foll.

Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzburg p. 45

6. Ertzbifchoff Werner zu Mayntz confirmiret diefe *Translation. Dat. Erfurt*
21. Apr. *a.* 1275. X. *Kal. Maj.*

Schamelius vom Kl. Ilmen p. 103

Heidenreich *l. c.* p. 46

7. Bifchoff Vollrads zu Halberftadt Zeugnifs, dafs der Pfarrer zu Goltbach falfche Briefe gemacht. *Dat. Halb.* V. *Kal.* 28. Maj.
*Jun.*

Sagittarii *hift. Goth.* p. 81. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 67. 68

8. Die Aebt. zu Quedlinburg ftiftet einem Priefter ein Jahrgedächtnifs. *Act. a.*
1275. *Kal. Jul.* 1. Jul.

Kettnerus *Dipl. Quedl.* p. 312

9. Vergleich zwifchen denen Grafen zu Anhalt und Abt zu Nienburg. *Acta in*
*Tornowe a.* 1275. *præcedenti die divifionis* 14. Jul.
*Apoftolorum.*

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 445

10. Vergleich des Nonnen-Klofters zu Gotha mit dem Pfarrer zu Goltbach. *Dat.*
*in Gotha a.* 1275. *in craftino divifionis Apo-* 16. Jul.
*ftolorum.*

Sagittarii *Hift. Goth.* p. 80

11. Die Grafen von Gleichen und Gleichenftein eignen dem Klofter Heusdorff eine Hufe zu Matftadt. *Acta a.* 1275. *feria* VI. 30. Aug.
*ante Egidii.*

*Thuringia facra* p. 357

12. Heinrich Vogt giebt dem Klofter Heusdorff vier Weinberge und einige Felder bey Jena. *Acta a.* 1275. VIII. *Kal. Oct.* 24. Sept.

*Thuringia facra* p. 357

13. Die Grafen von Wiho geben dem Naumburgifchen Georgen-Klofter die Vogtey zu Meller. *Dat. in Hefelere a.* 1275.
XVI. *Kal. Nov.* 17. Oct.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 778

Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 43

14. Landgraf Albrecht belehnet Graf Friedrichen von Belchlingen mit der Wildbahn bey Lahre. *Act. a.* 1275. *prid. Kal. Dec.* 30. Nov.

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 84

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 763

15. Thimo von Liznick fchencket dem Stift zu Altenburg zwo Hufen zu Podebritz.
*Act. a.* 1275. VI. *Kal. Jan. Ind.* II. 27. Dec.

Schwartzii *Mantiffa* p. 1073

16. Landgraf Albrecht eignet dem Klofter zu Altenburg ein Pfund Pfennige.

Schlegel *de nummis Goth.* p. 7. 8. E.

17. Landgraf Albrecht confirmiret dem Nonnen Klofter zu Gotha eine Mühle. *Dat. in Gotha a.* 1275.

Sagittarii *hift. Goth.* p. 80

18. Burggraf Albrecht zu Altenburg eignet dem dafigen Marien-Stift die Ober-Gerichte. *Act. a.* 1275. *Ind.* III.

Schwartzii *Mantiffa* p. 1075

19. Das Marien-Stift zu Quedlinburg kaufft die Vogtey zu Wendifchen Salbeck. *Acta a.* 1275.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 345

20. Bertrad von Tulftedt vermacht dem Hofpital zu Gotha einen Garten. *Act. a.* 1275.

Sagittarii *hift. Goth.* p. 238

* * *

1. Ertzbifchoff Werners zu Mayntz Vergleich mit denen Erfurtern.

Gudeni *Codex diplom.* p. 749

2. Hermann von Lobdeburg befiehlet die Stadt Jena zu pflaftern.

*Thuringia facra* p. 358

1276.

## 1276. IND. IV.

1. Marggraf Heinrich zu Meissen bekommt Sathan vom Stift Naumburg auf Zeit Lebens zu Lehen. Dat. apud Tarant.
5. Jan. *a.* 1274. III. *Non. Jan.*

Irisander Samml. Naumb. Uhrkunden p. 83

2. Hertzog Albrecht zu Sachsen giebt seinen Consens zu des Magdeburgischen Ertzbischoffs Müntz-Ordnung zu Halle.
22. Jan. *Dat. Magdeburg a.* 1276. X. *Kal. Febr.*

Ludewig vom Müntzwesen mittler Zeiten p. 270

3. Marggraf Heinrich zu Meissen verträgt das Kloster Dobrilug mit Joh. von Sonnewalde wegen der Dörffer Alt-und Neu-Boren. *Dat. & act. Luckow a.* 1276.
29. Jan. *feria IV. ante Purif. B. M. V.*

Ludewig *Reliqu. I.* p. 110

Hornii *Henricus Ill.* p. 341

4. Marggraf Dietrichs zu Landsberg Vergleich mit dem Bischoff zu Naumburg wegen des Weichbilds und Befestigung der Stadt Naumburg. *Act. Merseburg a.* 1276.
15. Febr. XV. *Kal. Mart. Ind.* IV.

Irisander Sammlung Naumb. Uhrk. p. 85

5. Pabst Innocentius V. confirmiret das Gothaische Augustiner-Kloster. *Dat.*
25. Mart. *Laterani* VIII. *Kal. Apr. Pontif. a. I.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 150. *Conf.* Tentzelii *Suppl. II.* p. 63

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1149

6. Die Grafen von Rabenswald schencken dem Kloster Heusdorff einige Holtzung zu Husleben. *Act. in Kaslinberg, a.*
1. April. 1276. *Kal. Apr.*

*Thuringia sacra* p. 358

Falckenstein Thur. Chron. II. p. 909

7. Die Aebtissin zu Quedlinburg vergleicht ihren Convent mit Jacob von Quenstedt. *Dat. in castro Quidelingeborch a.* 1276.
14. Apr. *in die bb. Tiburtii & Valeriani.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 312

8. Der Aebtissin zu Quedlinburg Vergleich wegen der Güter zu Ballersleben.
14. Apr. *Dat. Quideling. ut modo.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 314

9. Die Aebte zu Ryphenstein, Beuren etc. nehmen das Capitul zu Heiligenstadt in ihre Brüderschafft auf. *Dat. a.* 1276. *secun-*
20. Apr. *da feria post Domin. Misericordia.*

*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 83

10. Die von Wangenheim eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe. *Dat.*
5. Jun. *Wangeheim a.* 1276. *in die b. Bonifacii.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 82

11. Das Kloster Dobrilug verkaufft die Mühle zu Beyersdorff. *Act. in Bognitz a.*
21. Jun. 1276. XI. *Kal. Jul.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 114

12. Hertzog Johann und Albrecht zu Sachsen treten Acken und Stasfurt ans Ertzstift Magdeburg ab. *Dat. & act. Mag-*
8. Jul. *deburg a.* 1276. VIII. *Id. Jul.*

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 43

13. Ertzbischoff Werner zu Mayntz giebt denen Ablass, welche dem Capitul zu Heiligenstadt etwas schencken. *Dat. apud*
17. Jul. *Vinarium a.* 1276. XVI. *Kal. Aug. Pontif. a.* XVII.

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jul.* p. 83

14. Burggraf Otto zu Wettin verkaufft dem Kloster Dobrilug die Helffte des Teichs Bukewitz. *Act. Golsyn a.* 1276. *in die b. un-*
*decim mill. virginum.* 21. Oct.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 116

15. Graf Heinrich von Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal eine halbe Mühle bey Ordruff. *Act. in Glichen a.* 1276.
*Kal. Nov.* 1. Nov.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 65

16. Keyser Rudolph giebt Graf Hermann von Henneberg die Anwartschafft auf die Graffschafft Holland. *Dat. Nurem-*
*bergi* IV. *Non. Febr. regni a.* III. *a.* 1276. 2. Febr.

Martene & Durand *Thes. novus Anecd.* I. p. 1154

17. Marggraf Heinrich bezeuget, dass Sathan vom Stifft Naumburg an seinen Sohn Mgr. Dietrichen geliehen worden. *Dat. Dresden a.* 1276.

Irisander Samml. Naumb. Uhrkunden p. 89

18. Die Grafen von Schwartzburg befreyen einen Bürger zu Salfeld von allen Anlagen. *Dat. in Salvelt a.* 1276.

Struve Polit. Archiv II. p. 76

## 1277. IND. V.

1. Die Aebtissin zu Quedlinburg reformiret das Stift Wiperti. *Dat. Quedeling.*
*die Agathæ virg. a.* 1277. 5. Febr.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 315

2. Keyser Rudolph confirmiret die Stiftung des Klosters Seusselitz. *Dat. Vienne a.*
1277. IV. *Non. Mart.* 4. Mart.

Unschuld. Nachr. 1725. p. 13

Hornii *Henricus Ill.* p. 365

Christii *Susélicium* p. 69

3. H. Johann zu Sachsen giebt dem Teutschen Hause zu Dansdorff eine Breite und zween Winspel Getreide. *Dat. Wit-*
*tenberg a.* 1277. *in octava b. Johannis Apost.* 3. Jan.
*& Evang.*

Eilers Beltziger Chron. p. 271

4. Landgraf Albrecht begiebt sich aller Gerechtigkeit zu Dachebach. *Dat. a.*
1277. VII. *Kal. April.* 26. Mart.

Schannat *Vindem.* II. p. 124

5. Landgraf Albrecht erlaubet dem Nordhausischen Frauenberger-Kloster in Thüringen Güter anzuschaffen. *Dat. Wart-*
*berg a.* 1277. *Kal. Apr.* 1. Apr.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 133

6. Keyser Rudolph meldet denen zu Besançon, dass er die Fürstenthümer Meissen, Osterland und Thüringen unter sich gebracht. *Dat. in Aldenburg VI. Id. April.* 10. Apr.
*regni a. IV. (susp.)*

Chiffletii *Vesontio part. I.* p. 229

7. Vergleich zwischen dem Kloster Heusdorff und Pforta wegen des Wehrs zu Treba. *Acta a.* 1277. *Sabbatho proximo*
*post Georgii.* 1. Maj.

*Thuringia sacra* p. 358

8. Landgraf Albrecht giebt dem Kloster Laussenitz die Gerichte im Eisenbergischen. *Act. & datum Ysenberg a.* 1277. *Ja-* 25. Jul.
*cobi Apostoli.*

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 190

Liebe Nachlese zu *Henr. Ill.* Hist. p. 11

9. Die Aebt. zu Quedlinburg eignet dem Altar S. Petri eine Breite. *Dat. Quidelingeburg a. 1277. Octavo Non. Aug. (leg.* 2. Aug.
*potius Quarto.)*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 317
10. EBERHARD von Stusfort schencket dem Kloster Oldisleben eine Hufe daselbst.
1. Sept. *Dat. Stusforat a. 1277. Kal. Sept.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 625
11. Keyser RVDOLPH trägt Herzog Albrechten zu Sachsen und Herzog Albrechten zu Braunschweig die Aufsicht über die Sächsischen und Slavischen Reichs-Städte auf, darunter auch Mühlhausen und Nort-
27. Sept. hausen. *Dat. Wiennæ* V. *Kal. Oct. a.* 1277. *regni* IV.
Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 27
12. Graf ALBRECHT zu Gleichen verneuert sein Bündniss mit Erfurt. *Act. a.* 1277.
29. Sept *Ind.* V. *in festo Michaëlis.*
Absonderl. gedruckt 4to.
Ohnumstösslicher Gegen-Bericht Beyl. n. 15
WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 35
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 66
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 430
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 539
13. Graf ALBRECHT zu Gleichen nimmt das Bürgerrecht zu Erfurt an. *Dat. a.* 1277.
29. Sept. *Ind.* V. *in festo Michaëlis.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 16
WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 35
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 68
LVNIG *l. c.* p. 431
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 541
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 119
14. BERTHOLD von Creutzburg giebt dem Kloster Reinhardsborn die Kirche zu
13. Nov. Tunckhausen. *Dat. a.* 1277. *Id. Nov.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 124
*Thuringia sacra* p. 120
15. Vergleich zwischen dem Nonnen-Kloster zu Gotha und den Einwohnern zu Goldbach. *Dat. & actum in Ysnach. a.* 1277.
1. Dec. *in crastino S. Andreæ Apostoli.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 83. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 68
16. Graf HEINRICH von Hohenstein schencket die Kirche zu Thürrugen dem Kloster Kelbra. *Dat. a.* 1277.
LEVCKFELD *Antiqu. Kelbr.* p. 129
17. Die Aebtissin zu Quedlinburg eignet dem Pfarrer zu Orden einen Hof. *Dat. a.* 1277.
KETTNERI *Diplom. Quedlinb.* p. 317

## 1278. IND. VI.

1. Keyser RVDOLPH versetzt Mgr. Heinrichs zu Meissen Gemahlin Elisabeth (von Maltitz) und deren Sohn Friedrich in den Fürsten-Stand. *Dat. apud Znoymam* II. *Non.*
4. Jan. *Jan. Ind.* VII. *a.* 1278. *regni a.* VI.
WECK Dresdn. Chron. p. 159
SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 53
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 178
PLOENNIES *de ministerialibus* §. 14
HORNII *Henricus Ill.* p. 342

KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 59
Gründl. Vorstellung und *Deduction* Beyl. K.
BOEHMER *diss. de secundis personarum illustr. nuptiis c.* 2. §. 16
RVD. FRID. TELGMANN *Comm. de genuina significatione Vasalli* p. 133
*Anon.* Hist. der Pfalzgr. von Sachsen p. 150
2. Landgraf ALBRECHT bekennet, dass er Eisenach von Fulda und Hersfeld zu Lehen habe. *Dat. in Aldenborg a.* 1278. (*al.*
1288.) *die b. Scholasticæ virg.* 10. Febr.
STRVVE Polit. Archiv III. p. 285
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 203
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1817
3. Bischoff LVDOLPH zu Halberstadt giebt dem Capitul zu Heiligenstadt Ablass.
*Dat. a.* 1278. IV. *Id. April.* 10. Apr.
*Acta Sanctorum tomo* III. *Junii* p. 83
4. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Stusfort. *Dat.*
*a.* 1278. XII. *Kal. Maj.* 21. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 625
5. ALBRECHT von Ebeleben stiftet das
Kloster Marckfusra. *a.* 1278. X. *Kal. Jul.* 22. Jun.
KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 362
*Thuringia sacra* p. 519
6. Bischoff FRIEDRICH zu Merseburg verkaufft dem Teutschen Hause zu Halle anderthalbe Hufe zu Lauchstedt. *Dat.*
*Mersburgk a.* 1278. IIII. *Kal. Jul.* 28. Jun.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 103
7. Die Grafen von Rabenswald eignen denen Marschallen neun Hufen zu Eint-
leben. *Act. Erfurt a.* 1278. XVIII. *Kal. Aug.* 15. Jul.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 209
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 910
8. Die Stadt Mühlhausen wird Landgraf ALBRECHTEN verpfändet. *Act. & dat.*
*Mühlhausen a.* 1278. XIII. *Kal. Sept.* 10. Aug.
GVDENI *Sylloge* I. p. 606
9. Marggraf DIETRICHS zu Naumburg Vergleich mit dem Stift Naumburg wegen der Grentze. *Dat. Numburgk a.* 1278. *in*
*die b. Mauritii martyris.* 22. Sept.
IRISANDER Samml. Naumb. Uhrk. p. 91. 97
10. Die Schencken von Varila lassen dem Abte zu Fulda einige Zinse auf. *Act. a.*
1278. II. *Id. Oct.* 14. Oct.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 343
11. Graf HERMANN zu Orlamünde giebt viel Güter zur Pfarre zu Orlamünde. *Act.*
*in Orlamunde a.* 1278. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.
LOEBERI *Hist. Eccl. Orlamund.* p. 323. E.
J. F. LOEBER *de Burggrav. Orlam.* p. 99. *b.*
12. Pabst NICOLAVS III. confirmiret dem Hospital zu Freyberg das Dorff Hildebrandsdorff. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
XVII. *Kal. Jan. Pontif. a.* I. 16. Dec.
WILISCH Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 11
13. Landgraf ALBRECHT erlässet dem Nonnen-Kloster zu Gotha gewisse Korn-Zinse. *Dat. Wartberc a.* 1278.
SAGITTARII *Hist. Goth.* p. 84
14. Das Kloster Wechterswinckel verkaufft dem zu Ober-Weimar drey Gärten zu Weimar. *Dat. a.* 1278. *Ind.* VI.
BVDER Sammlung I. p. 286

## 1279. IND. VII.

1. Graf Hermann zu Orlamünde giebt dem Abte zu Salfeld die Vogtey über etliche Dörffer. Geben zu Rudolftadt *a.* 1279.
10. Mart. VI. *Id. Mart. (verſ. Germ.)*
Strvve Polit. Archiv II. p. 129
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1137

2. Graf Heinrich zu Hohenſtein verkaufft dem Kloſter Walckenried vier Hufen
9. Apr. zu Urbich. *Dat. a.* 1279. *in octava Paſchæ.*
Eckstormii *Chron. Walckenr.* p. 105
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 391

3. Marggraf Heinrich zu Meiſſen giebt dem Hoſpital zu Freyberg die Saltzgerechtigkeit. *Dat. in Tarant. a.* 1279. VIII.
24. Apr. *Kal. Maj.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 344

4. Landgraf Albrechts eignet dem Kloſter S. Petri zu Erfurt eine Hufe zu Neu-
12. Maj. marck. *Act. a.* 1279. *in craſtino Aſcenſionis Dom.*
Schannat *Vindem.* II. p. 14

5. Landgraf Albrecht eignet dem Kloſter Reinhartsborn das Gut Hezelſwinde.
8. Jun. *Dat. in Warperg a.* 1279. VI. *Id. Jun.*
Schannat *Vindem.* I. p. 124
*Thuringia ſacra* p. 120

6. Burggraf Otto von Kirchberg giebt zween Freygelaſſene ans Kloſter Capellendorff. *Dat. in caſtro Wintberga a.* 1279.
8. Jun. VI. *Id. Jun.*
Jo. Schilteri *diſſ. de fine & objecto Juris publ. R. G. §.* 15
*Idem Exerc.* III. *ad Digeſta.*
Pavllini *Annal. Iſenac.* p. 54
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 695
Potgiesser *de ſtatu ſervorum apud Germ.* p. 298

7. Keyſer Rvdolph verbietet, daſs die Mühlhäuſer ihre Lehen nicht veräuſern ſollen. *Dat. Viennæ* III. *Kal. Jul. regni a.* VI.
Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 4

8. Biſchoff Wittich zu Meiſſen giebt dem Barfüſſer-Kloſter zu Nordhauſen Ab-
2. Jul. laſs. *Dat. Northuſæ a.* 1279. VI. *Non. Jul. Pontif. a.* XIII.
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 93

9. Biſchoff Friedrich zu Merſeburg ſetzt den Abt zur Pforta zum Viſitator des Kloſters Nimptſchen. *Dat. & act. in Mer-*
6. Jul. *ſeburg a.* 1279. II. *Non. Jul. Pontif. a.* XIII. (*lege ex avth.* IIII.)
Pertvchii *Chron. Port.* p. 288
Schlegelivs *de Cella Vet.* p. 55
Hornii *Henricus Ill.* p. 345

10. Keyſer Rvdolph erlaubet Landgraf Albrechten und dem Marggrafen zu Brandenburg die von Braunſchweig weggenommene Oerter in Sachſen und Thüringen wieder einzunehmen. *Dat. Wyenne* IX.
9. Sept. *Sept. Ind.* VIII. *regni a.* VII.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 250
*Anon.* Hiſt. der Pfaltzgr. zu Sachſen p. 207

11. Graf Fridrich zu Clettenberg verkaufft dem Kloſter Kelbra zwo Hufen zu
14. Sept. Pfüſpel. *Dat.* 1279. VIII. *Kal. Oct.*
Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 146

12. Marggraf Heinrich zu Meiſſen confirmiret dem Kloſter Dobritug das Dorff Dobroſtrow. *Dat. & act. Tarant. a.* 1279.
*prid. Non. Oct.* 6. Oct.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 118
Hornii *Henricus Ill.* p. 346

13. Keyſer Rvdolph confirmiret die Erfurtiſchen Privilegia. *Dat. in Lyntza* IV. *Id.*
*Nov. Ind.* IV. *regni a.* VII. 10. Nov.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 19
Lvnig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil p. 431

14. Die Aebtiſſin zu Quedlinburg ſtiftet Mechtilden von Spiegelberg Jahrgedächt-
niſs. *Dat.* 1279. VII. *Kal. Dec.* 25. Nov.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 318

15. Marggraf Heinrich zu Meiſſen giebt dem Kloſter Alten-Zelle an Statt des *juris patron.* über die Kirche zu Seuſelitz das zu Dohna. *Act. a.* 1279.
Schlegel *de Cella Vet.* p. 56
Hornii *Henricus Ill.* p. 343
Unſchuld. Nachrichten 1725. p. 177
Knavth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 61
Christii *Suſeltium* p. 71
Bartsch Hiſt. der Stadt Dohna p. 165
Heckel Beſchr. von Königſtein p. 12

16. Biſchoff Vollrad zu Halberſtadt confirmiret dem Kloſter Eilwardeſtorp den Zehenden zu Lodesleben. *Act. a.* 1279.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 121

17. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg ſtiftet Dietrichs von Orden Jahrgedächtniſs. *Act. a.* 1279. *Ind.* VII.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 319

18. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloſter Capellendorff eine Hufe zu Gittern. *Act. a.* 1279.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 695

19. Burggraf Albrecht zu Altenburg *vidimiret* die Briefe des daſigen Kloſters. *Act. a.* 1279. *Ind.* VII.
Liebe Nachleſe zu *Henrici Ill.* Hiſt. p. 40

20. Die Herren von Qverfurt eignen dem Kloſter Eilwardeſtorp einige Güter zu Gerendorff, Vphuſen und Lodesleben. *Dat. a.* 1279.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 122

21. Die Auguſtiner-Eremiten nehmen das Stift Qvedlinburg in ihre Brüderſchaft. *Dat. in Capitulo noſtro in Porta cœli a.* 1279.
Kettneri *Dipl. Quedlinb.* p. 346

## 1280. IND. IX.

1. Burggraf Heinrich zu Altenburg giebt dem Teutſchen Hauſe daſelbſt eine Mühle. *Dat. in Aldenburg a.* 1280. VIII. *Id.*
*Febr. a.* 1280. 6. Febr.
Schwartzii *Mantiſſa* p. 1074

2. Hermann von Griesheim giebt etliche Güter ans Kloſter Ilmen. *Act. a.* 1280. 15. Febr.
*in craſtino Valentini.*
Schamelivs vom Kl. Salfeld p. 170
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1212

3. Graf Johann von Anhalt giebt dem Kloſter Oldisleben das Holtz zu Altenhayn.
*Act. a.* 1280. VII. *Kal. Mart.* 24. Febr.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 625

4. Einige Biſchöffe geben der Kirche zu Leisnig Ablaſs. *Dat. Romæ* XVI. *Kal. April.* 17. Apr.
*a.* 1280. *Pontif. Nicolai a.* II.
Schwartzii *Mantiſſa* p. 1094

5. Albrecht Gnagebeins Kinder re-
signiren dem Gothaischen Nonnen-Kloster
15. Apr. einige Güter. *Act. a.* 1280. *in* II. *feria ebdomade passionis Domini.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 73. 85

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg eig-
3. Maj. net dem dasigen Stift einen Hof. *Fact. a.*
1280. V. *Non. Maji. Ind.* VIII.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 321

7. Die Herren von Heldrungen ver-
kauffen ihre Güter dem dasigen Kloster.
22. Maj. *Dat. Heldrungin a.* 1280. XI. *Kal. Jun.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 238
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 948

3. *Kal. Aug.* siehe 1283.

4. Aug. 8. Landgraf Albrecht erlaubet jeder-
mann in S. Joachimsthal zu ziehen. *Dat.*
*a.* 1280. *prid. Non. Aug.*
Pavllini *Annal. Isenac.* p. 56

9. Das Kloster Capellendorff *agnoscitet*
13. Aug. seinen *nexum* gegen das Stift Fulda. *Act.*
*a.* 1280. *Id. Aug. Ind.* VIII.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 696

10. Herzog Albrecht zu Sachsen con-
sentiret, daſs Keyser Rvdolph die Oester-
reichische Lande an seine Söhne gegeben.
22. Aug. *Dat.* XI. *Kal. Sept. a.* 1280 *apud Aken.*
Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 247
Lvnig *Codex Germ. dipl.* II. p. 483

11. Die von Gleisberg dotiren das Klo-
15. Sept. ster Bürgel. *a* 1280. *octava Nativ. b. M. V.*
Gleichenstein vom Kl. Bürgel Docum. p. 15

12. Landgraf Albrecht nimmt Erfurt
2. Oct. in seinen Schutz. *Act. Erphordiæ. a.* 1280.
*Ind.* VIII. VI. *Non. Oct.*
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *B.*
Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 431

13. Marggraf Heinrich zu Meissen
confirmiret dem Hospital zu Freyberg ein
18. Nov. Gut zu Boberitzsch. *Dat. a.* 1280. XIV.
*Kal. Dec. videl. in die b. Elysabeth.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 348

14. Landgraf Albrecht giebt denen
Dörffern Crowelo (Krauel) und Hain das
Eisenachische Recht und Gewohnheiten.
10. Dec. *Dat. a.* 1280. IV. *Id. Dec.*
Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. *§.* 4. r

15. Landgraf Tietzmann eignet dem
Kloster Reinhartsborn die Jurisdiction ih-
rer Dörffer im Hennebergischen. *cc. a.* 1280
Schannat *Vindem.* I. p. 125

16. Die Aebtissin zu Quedlinburg stif-
tet Keyser Heinrichs I. Jahrgedächtniſs.
*Dat. a.* 1280
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 320

17. Die Schencken zu Varila verkauf-
fen dem Kloster Capellendorff viertehalbe
Hufe zu Schwabhausen. *Act. a.* 1280
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 696

18. Der Rath zu Gotha erlaubet dem
Nonnen-Kloster einen Weg zu vermachen
und anders anzulegen. *Act. a.* 1280
Sagittarii *hist. Goth.* p. 85

19. Berthold von Jsserstedt eignet
dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu
Schwabhausen. *Act. a.* 1280
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 697

## 1281. IND. IX.

1. Ertzbischoff Werner zu Mayntz giebt
dem Nordhausischen Siechhofe Ablaſs. 30. Jan.
*Dat. apud Vivarium a.* 1281. III. *Kal. Febr.*
Hist. Nacrichten von Nordhausen p. 140

2. Marggraf Heinrich zu Meissen be-
freyet die Bürger zu Freyberg von dem 28. Mart.
Worfzins. *Dat. & act. Dresden a.* 1281.
V. *Kal. April.*
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 25. *E.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 348

3. Abt Johannes zu Neu-Zell confir-
miret der Stadt Fürstenberg, daſs die Frau
die Helfte von ihres Mannes Gütern erben
soll. *Dat. a.* 1281. VIII. *Id. April. in Nova Cella.* 6. Apr.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 885

4. Des Raths zu Erfurt Verordnung,
daſs man keine Güter an die Geistliche ver-
machen soll. *Acta a.* 1281. *prid. Kal. Jun.* 30. Maj.
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 2. p. 114

5. Die Grafen von Anhalt geben der
Stifts-Kirchen zu Coswigk die Vogtey der
Kirchen zu Paschlegen, u. a. m. *Dat. &*
*act. a.* 1281. *prid. Non. Jun.* 4. Jun.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 316

6. Das Kloster Franckenberg nimmt
das Stift Quedlinburg in seine Brüderschaft. 13. Jul.
*Dat. a.* 1281. *in festo b. Margar.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 346

7. Landgraf Albrecht giebt dem Non-
nen-Kloster zu Gotha das *jus patronatus*
der Kirchen aufm Berge. *Act. a.* 1281. *Id.*
*Kal. Aug. Ind.* 24. Jul.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 86

8. Landgraf Friedrich eignet dem Klo-
ster Lausnitz einige Garben und Scheffel
Korn zu Ruswitz. *Dat. in Isenberch a.* 25. Jul.
1281. VIII. *Kal. Aug.*
Loeber *de titulo Com. Palatini in lit. Frid. Admorsi. §.* 4.

9. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
ster Beuren verschiedene Güter. *Dat. &*
*act. Tungesbrucken a.* 1281. II. *Non. Aug.* 4. Aug.
Gvdeni *Sylloge* I. p. 318

10. Keyser Rvdolph verpfändet Hein-
rich Vogten von Plauen die Flecken Asche
und Selb. *Dat. Nurnberg* VI. *Id. Aug. Ind.* 8. Aug.
IX. *a.* 1281
Becleri *Stemma Ruthen.* p. 260
Cörber Nachr. vom Vogtland p. 146
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 201

11. Pfaltzgraf Friedrich schencket dem
Kloster zu Eisenberg einige Felder bey Ei-
senberg. *Dat. in Isenberc a.* 1281. *Ind.* IX. 6. Dec.
VIII. *Id. Dec.*
Strvvii *Progr. de Comitia Palat. Saxon.* p. 20

12. Vergleich Ertzbischoff Werners
zu Mayntz mit der Stadt Erfurt. *a.* 1281
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 2. p. 115

13. Land-

13. Landgraf ALBRECHT nimmt Erfurt in den Landfrieden. *a.* 1281

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *C.*

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 432

14. Die Aebtissin zu Quedlinburg kaufft eine Hufe zu Langeln. *Act. a.* 1281

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 322

15. Burggraf OTTO von Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *Act. a.* 1281

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 697

## 1282. IND. X.

25. Jan. 1. Landgraf ALBRECHT schencket dem Kloster Reinhartsborn den Zimmerberg. *Dat. & act. in Wartb. a.* 1282. VIII. *Kal. Febr.*

HAHNII *Coll.* I. p. 99

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 125

*Thuringia sacra* p. 121

1. Mart. 2. Einige Fürsten und Herren zeugen von richtiger Possess. des Klosters Walckenried Güter. *Act. a.* 1282. *Kal. Mart.*

ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 106

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 394

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 852

21. Mart. 3. Ertzbischoff WERNER zu Mayntz verzeihet denen Erfurtern ihre Vergehungen. *Dat. apud Selgenstadt a.* 1282. XII. *Kal. April.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 2. p. 116

17. Jun. 4. Marggraf HEINRICH zu Meissen giebt dem Hospital zu Freyberg das *jus patronatus* über dasige Capelle. *Dat. Dresden a.* 1282. XV. *Kal. Jul.*

HORNII *Henricus Ill.* p. 349

20. Jun. 5. Pfaltzgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Eisenberg einige Güter bey Camburg. *Dat. in Isenberch a.* 1282. *Ind.* X. XII. *Kal. Jul.*

STRUVII *Progr. de Comitia Palat. Saxon.* p. 19

20. Jun. 6. Die Voigte zu Arnstedt wegen der Vogtey zu Gosserstedt. *Dat. a.* 1282. XII. *Kal. Jul.*

MENCKENII *S.* R. *Germ.* I. p. 626

30. Jun. 7. Landgraf ALBRECHT schencket dem Kloster Reinhartsborn die Vogtey zu Coderitzsch. *Dat. in Wartperg a.* 1282. II. *Kal. Jul.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 126

*Thuringia sacra* p. 122

19. Jul. 8. Landgraf ALBRECHT confirmiret derer Erfurter Privilegia, und erlaubt ihnen, sich gegen ihre Befehder selbst zu wehren. *Dat. a.* 1282. *Ind.* X. XIV. *Kal. Aug.*

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 83

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 439

21. Aug. 9. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Reinhartsborn etliche Häuser zu Gotha. *Dat. in Wartberc a.* 1282. XII. *Kal. Sept.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 393

STRUVENS Polit. Archiv II. p. 278

*Thuringia sacra* p. 123

5. Sept. 10. Pfaltzgraf FRIEDRICH confirmiret dem Kloster Eisenberg HEINRICH Fürstens Güter. *Dat. in Isenberg a.* 1282. *Ind.* XV. *Non. Sept.*

GLEICHENSTEIN von Bürgel Docum. p. 15

11. Keyser RVDOLPHS Privilegium, dass die Erfurter nicht vor fremde Gerichte zu citiren. *Dat. Bopardiæ* X. *Kal. Oct. Ind.* X. *regni a.* X. 22. Sept.

Erfurt *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594 Beyl. n. 35

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 64

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 432

12. Bischoff VOLLRATH zu Halberstadt confirmiret den Tausch der Kirche zu Alstedt vor Mechstedt ans Kloster Walckenried. *Dat. a.* 1282. *Id. Dec.* 13. Dec.

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 132

13. *Idem* erlaubt dem Kloster Walckenried zu Alstedt einen *Vicarium* zu halten. *Dat. a.* 1282. *Id. Dec.* 13. Dec.

LEVCKFELD *l. c.* p. 133

14. Burggraf OTTO von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Breite und 15. Acker Holtz zu Schwabhausen. *Act. a.* 1282

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698

15. Burggraf HEINRICH zu Altenburg confirmiret seines Vaters Brief *de a.* 1275. *Act. a.* 282. *Ind.* X.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1074

16. Graf HEINRICH zu Beichlingen wegen der Vogtey zu Gosserstedt.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 626

17. Der Meister des Prediger-Ordens nimmt das Kloster ze Pegau in seines Ordens Brüderschaft. *Dat. Wienne a.* 1282

MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 108

18. Die von Isserstedt geben dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Nieder-Ranstedt. *Act. a.* 1282

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 697

* * *

Die von Schwabhausen geben dem Kloster Capellendorff einen Wald daselbst.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698

## 1283. IND. XI.

1. Burggraf OTTO von Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff einen Hof und drey Weinberge zu Closswitz. *Act. a.* 1283. *Kal. Jun.* 1. Jun.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 698

2. Burggraf OTTO zu Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff das *jus patronatus* zu Schwabhausen. *Act. ut modo.* 1. Jan.

MENCKENIVS *l. c.* p. 699

3. Das Kloster Alten-Zell verkauffet dem Bischoff zu Meissen zehen Hufen zu Nagan. *Dat. a.* 1283. *in crastino b. Agathæ.* 6. Febr.

SCHLEGEL *de Cella Vet.* p. 59

4. DIETRICH von Siebeleben lässt etliche Felder auf. *Dat. a.* 1283. *Domin. Exurge.* 21. Febr.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 394

5. Graf ALBRECHT von Gleichen giebt dem Orden S. Lazari zu Helmeldsdorff das *jus patronatus* daselbst und zu Volkramshausen. *Dat. a.* 1283. *in die b. Mathiæ Apost.* 24. Febr.

GVDENI *Codex dipl.* p. 798

6. Graf BVRCKHARD zu Brandenburg überlässt dem Kloster Heil. Creutz zu Gotha

9. Mart. tha etliche Güter zu Goldbach. *Act. a.*
1283. *fer.* II. *post. Invocavit.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 87
Falckenstein Thüring. Chron. II. p.
682. 1157
7. Otto von Arnshaug giebt Rittersdorff ans Kloster zu Eisenberg. *Dat. Eisenberg a.* 1283. V. *Id. Mart.*
Gschwend *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.* 5. §. 7
Gotter vom Kl. zu Eisenberg p. 55
8. Marggraf Heinrichs zu Meissen Be-
18. Apr. fehl an die Bürgerschaft zu Dresden, sich
gebührend aufzuführen. *Dat. Dresden a.* 1283. XIV. *Kal. Maj.*
Weck Dresdn. Chron. p. 470
Hornii *Henricus Ill.* p. 350
9. Heinrich von Stetefeld verkaufft dem Kloster Reinhartsborn das Dorff Hutisis und den Wald am Stupfelberge. *Act.*
25. Apr. *a.* 1283. *in die Marci Evang.*
Schannat *Vindem.* I. p. 126
*Thuringia sacra* p. 124
10. Pabst Martinus IV. confirmiret das
7. Maj. Kloster Seuselitz. *Dat. apud Vrbem veterem Nonis Maj. Pontif. a.* II.
Unschuld. Nachrichten 1725. p. 183
Hornii *Henricus Ill.* p. 366
Christii *Suselicium* p. 72
11. Graf Albrecht zu Anhalt giebt dem Kloster Gottes-Gnade das *jus patro-*
5. Jun. *natus* zu Moskow. *Dat. in Roma a.* 1283. *in die Bonifacii mart.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 579
12. Graf Albrecht von Gleichen verkaufft der Stadt Erfurt das Vogtgeding.
21. Jul. *Dat. a.* 1283. XII. *Kal. Aug.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 68
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 541
13. Graf Albrechts von Gleichenstein Consens hierzu.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 17
Sagittarii Gleich. Hist.
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 433
14. Bischoff Ludolph zu Naumburg giebt dem Kloster S. Catharinen zu Eise-
30. Jul. nach Ablass. *Dat. Nuenburgi a.* 1283. III. *Kal. Aug.*
*Acta & facta Praesulum Nuenburg.* p. 140
15. Landgraf Albrecht confirmiret
15. Aug. der Stadt Eisenach Privilegia. *Fact. a.* 1283. *in festo Assumt. S. Virg.*
Pavllini *Annal Isenac.* p. 57
16. Keyser Rudolph cassiret die von Wenceslao geschehene Verpfändung der
13. Aug. Stadt Zittau. *Act. Freyburg in Otlandia* X. *Kal. Sept. Ind.* XI. *a.* 1283. *regni a.* X.
Balbini *Misc. Dec.* I. *lib.* 8. p. 22
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 939
Lunig *Codex Germ. dipl.* p. 967
17. Ein Bürger zu Gotha giebt dem Klo-
m. Sept. ster Georgenthal seinen Hof. *Act. in civit. Gotha a* 1283. *m. Sept.*
*Thuringia sacra* p. 493
18. Der Aebtissin zu Gerenrode Vergleich wegen Dienste derer Bürger zu
11 Nov. Nachterstedt und Frose. *Act. & dat. Ascha-riae a.* 1283. XI. *Kal. Dec.*
Popperodii *Annal. Gerenr.* p. 50

Beckmann Anhält. Hist. VII. p. 374
19. Des Klosters Buch Vergleich mit denen von Kauffungen. *Act. a.* 1283. VI. 8. Dec.
*Id. Dec.*
Schoettgenii *Praeter. de Conr. Kauffungio* p. 4
20. Landgraf Albrecht stiftet einen Altar in der Capelle U. L. Frauen zu Leipzig. *Act. a.* 1283
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 9
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 57
21 Berthold von Ilserstedt verkaufft dem Kloster Capellenflorff vier Hufen zu Franckendorff. *Act. a.* 1283
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 699

## 1284. IND. XII.

1. Der *Visitator ord.* Lazari confirmiret einen Tausch des Hospitals zu Gotha.
*Act. a.* 1284. *in die b. virg. Agnetis.* 21. Jan.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 239
2. Graf Albrecht von Brandenburg confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gothe alle Güter zu Goldbach. *Act. a.* 1284. *fer.* 1. Mart.
II. *post Invocavit.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 87. *Confer* Tentzelii *Suppl.* II. p. 69. 70
3. Graf Otto von Anhalt eignet dem Kloster Meringen eine Hufe zu Schierstedt.
*Dat. & act. Halberstad a.* 1284. *prid. Kal.* 28. Febr.
*Mart.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 409
4. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz Vergleich mit der Stadt Erfurt. Geschehen zu Erfurt *a.* 1287. den 4. Mart. 4. Mart.
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 3. p. 122
5. Marggraf Otto und Conrad zu Brandenburg erlauben das Kauffhauss zu 31. Mart.
Budissin zu bauen. *Act. a.* 1284. *fer.* IV. *ante Palmarum.*
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 173
*Lusatia super. dipl. cont.* p. 5
6. Landgraf Albrecht giebt dem Marien-Stift zu Eisenach das Dorff Crowel.
*Dat. a.* 1284. VI. *Id. April. Ind.* VII. 8. April.
Pavllini *Annal. Isen.* p. 65
7. Die Aebtissin zu Quedlinburg wird mit Walthern von Arnstein verglichen.
*Act. a.* 1284. *in die S. Marci.* 25. Apr.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 347
8. Landgraf Albrecht confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gotha die Güter zu
Goldbach. *Dat. & act. a.* 1284. *in die b.* 5. Jun.
*Bonifacii.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 89
9. Die Grafen von Anhalt confirmiren dem Kloster zu Coswig verschiedene Stü-
cke. *Dat. Coswick a.* 1284. *Kl. Aug. Ind.* 1. Aug.
VIII.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 319
10. Graf Otto von Orlamünde giebt dem Teutschen Orden das *jus patronatus* ad a praes.
der Pfarr-Kirche zu Weimar. *Dat. Wimare a.* 1284. XVI. *Kal. Oct.*
Wettens Hist. Nachr. von Weimar II. p. 134
11. Marggraf Heinrich zu Meissen se-
tzet die Wurtznische Grentze. *Dat. &* 10. Nov.
*act. Dresden a.* 1284. IV. *Id. Nov.*
Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen p. 702

Hornii

Hornii *Henricus Ill.* p. 350
Lunio *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 837
Pommers *cur.* Sammlungen einiger Merckwürd. p. 155

12. Bischoff Ludolph zu Naumburg verkaufft das Schloss Tieffenau an Marggraf Heinrichen zu Meissen. *Dat. Dres-*
29. Nov. *dæ a.* 1284. III. *Kal. Dec. Pontif. a.* IV.
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 673

13. Einige Bischöffe geben dem Nordhausischen Siechhofe Ablass. *Dat. Peru-*
29. Nov. *sii a.* 1284. III. *Kal. Dec. Pontif. Martini* IV. *a.* IV.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 141

14. Landgraf Friedrich nimmt Erfurt in seinen Schutz. *Dat. in Erfordia* XV. *Kal. Jan.*
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *D.*
Lunio *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 433

15. Uda von Tullstedt verkaufft dem Nonnen-Kloster zu Gotha den Wald Cramberg. *Dat. a.* 1284
Sagittarii *hist. Goth.* p. 89

16. Marggraf Friedrich (*Adm.*) confirmiret seines Herrn Vaters Schenckung der Pfarre Crowelo (Krauel) zum Eisenachischen Marien-Stift. *Dat. a.* 1284
Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 1. §. 3. p. 4

## 1285. IND. XIII.

1. Peter von Glubazk schencket dem Kloster Dobrilug zwo Hufen zu Münchsdorff. *Dat. & act. in Vbegow, a.* 1285.
11. Jan. III. *Id. Jan.*
Ludewio *Reliqu.* I. p. 123

2. Bischoff Wittich zu Meissen confirmiret die Präbende Simonis und Judæ zu
22. Jan. Wurtzen. *Act. Lubenitz a.* 1285. XI. *Kal. Febr.*
Schöttgen Wurtzn. Hist. p. 148

3. Graf Heinrich zu Osterfeld giebt dem Kloster Beutitz etliche Felder zu Rö-
23. Jan. dichen. *Act. in Buthitz a.* 1275. X. *Kal. Febr.*
Horn Hand-Bibl. V. p. 493. *ex Mf. suppl.*

4. Herzog Johann zu Sachsen giebt dem Kloster Hecklingen zwo Hufen zu
28. Jan. Stenborn. *Act. a.* 1285. V. *Kal. Febr.*
Gründliche Fürstell - und Erweisung Beyl. *D.*
Lvnig Grundfeste II. p. 396

5. Burggraf Otto zu Wettin giebt seinen *Consens* zur Schenckung derer zwo Hufen zu Münchsdorff ans Kloster Dobrilug. *Dat. & act. in Golsyn a.* 1285. *prid.*
31. Jan. *Kal. Febr.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 124

6. Marggraf Heinrichs zu Meissen Befehl, dass niemand zu Dresden Herren-Höfe kauffen soll, welcher nicht dasiges Stadt-Recht halten will. *Dat.* Dresden *a.*
16. Febr. 1285. am 16. Tage des Hornunges. (*vers. Germ.*)
Weck Dresdn. Chron. p. 471
Hornii *Henricus Ill.* p. 354

7. Günther schencket ein Pfund Pfennige zu Thimendorff dem Kloster zu Eisenberg. *Dat. Eisenberg a.* 1285. VIII. *Kal. Mart.* 22. Febr.
Gschwend *Memorabilia Eisenberg. c.* 3. *sect.* 4. §. 8

8. Hermann von Künendorff renunciret aller Gerechtigkeit an dem Nonnen Kloster zu Gotha. *Act. a.* 1285. *feria* IV. *post Reminiscere.* 14. Febr.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 55. *Confer* Tentzelii *Suppl. II.* p. 48

9. Marggraf Heinrich zu Meissen nimmt das Kloster Dobrilug in seinen Schutz, und setzt dessen Grentzen. *Act. & dat. in Dresden a.* 1285. *Ind. II.* III. *Non. Mart.* 5. Mart.
Struvii *Acta liter. tom. II. fascic.* 6. p. 522
Ludewio *Reliqu. I.* p. 354
Hornii *Henricus Ill.* p. 354
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 173

10. Marggraf Heinrich zu Meissen eignet dem Kloster Heusdorff zwo Hufen und einen Hof zu Hallstedt. *Dat. Dresden a.* 1285. XVII. *Kal. April.* 18. Mart.
Rudolphi *Gotha Dipl.* V. p. 200
Hornii *Henricus Ill.* p. 356
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Hist. p. 79
*Thuringia sacra* p. 359

11. Keyser Rudolph *transsumiret* ein Privilegium des Schotten-Klosters zu Erfurt. *Dat. Samundiæ* XIII. *Kal. Maj. Ind.* VIII. *a.* 1285. *regni a.* XII. 19. Apr.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1061

12. König Johann in Böhmen giebt der Stadt Pirna Privilegia. *Dat. Pragæ* XII. *Kal. Maj. a.* 1285. 20. Apr.
Hornii *Henricus Ill.* p. 369

13. Marggraf Friedrich zu Landsberg confirmiret die Güter des Klosters Dobrilug. *Act. in Dresden a.* 1285. IX. *Kal. Jun.* 24. Maj.
Ludewio *Reliqu.* I. p. 129
Hoffmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 174

14. Landgraf Albrecht confirmiret alle Privilegia des Klosters Dobrilug. *Act. in Dresden* IX. *Kal. Jul. a.* 1285. 23. Jun.
Struvii *Acta liter. tom. II. fasc.* 6. p. 525
Ludewig *Reliqu.* I. p. 132
Hoffmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 175

15. Gerhard von Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu Varnstedt. *Act. a.* 1285. *Kal. Jul.* 1. Jul.
Ludewio *Reliqu.* I. p. 135

16. Graf Otto zu Brene confirmiret dem Kloster Dobrilug das Gut Schackow. *Dat. & act. Zliwin. a.* 1285. *prid. Non. Jul.* 6. Jul.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 136
Eccardi *hist. Geneal. Sax. super.* p. 90

17. Bischoff Wittich zu Meissen giebt denen Ablass, die Bennonis Grab besuchen. *Dat. Misne a.* 1285. VIII. *Id. Aug. Pontif. a. XIX.* 6. Aug.
Asciani *Montes pietatis* p. 651
Hornii *Henricus Ill.* p. 120

18. Graf Albrecht zu Anhalt verkaufft der Stifts-Kirche zu Coswig das Dorff Malin. *Dat. a.* 1285. XI. *Kal. Oct.* 21. Sept.
Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 317. E.

19. Des *Archidiatoni Lusatiæ* Vergleich mit dem Pfarrer zu Dober, wegen der neuen Pfarr-Kirche zu Dobirstrow. *Dat. in Calow a.* 1285. *Id. Nov.* 13. Nov.

Ludewig

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 140

20. Graf Heinrich von Kirchberg eignet dem Kloster Ilfeld anderthalbe Hufe und einen Hof zu Toba. *Dat. a.* 1285. IIII. *Non Dec.*

Levckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 58

21. Die Grafen von Anhalt verkauffen dem Kloster Oldisleben einige Guter. *Dat. in Saxenborg a.* 1285.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 627

22. Der Rath zu Zerbst schencket denen dasigen Barfüssern ein Haus. *Dat. a.* 1285.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 232

## 1286. IND. XIV.

1. Febr. 1. Das Dom-Capitel zu Meissen giebt einige Leibeigene frey. *Dat. & act. a.* 1286. *Kal. Febr.*

Fabricii *Annal. urbis Misnæ* p. 347

2. Febr. 2. Die Vögte von Ilburg eignen dem Kloster Dobrilug 19. Hufen zu Grawtitz. *Dat. Vbegow a.* 1286. IV. *Non. Febr.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 142

19. Febr 3. Marggraf Friedrich von Landsberg verkaufft das Gericht auf dem rothen Graben ans Stift Naumburg. *Dat. in Schonenburgk a.* 1286. XI. *Kal. Mart.*

Hecker von Meuselwitz p. 7

10. Mart. 4. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt denen Nonnen und Hospital zu Freyberg dasjenige, was in denen Wäsch-Plancn und Trögen sitzen bleibt. *Dat. & act. Dresden a.* 1286. VI. *Id. Mart.*

Hornii *Henricus Ill.* p. 356

17. Mart. 5. Einige Cardinäle geben der Kirche S. Matthäi zu Leisnig Ablass. *Dat. Romæ* XVI. *Kal. April. a.* 1286. *Pontif. Honorii* IV. *a. I.*

Unschuld. Nachr. 1717. p. 527

Schwartzii *Mantissa* p. 1095

9. Apr. 6. Albrecht und Hermann von Sebach eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha anderthalbe Hufe zu Goldbach. *Dat. a.* 1286. V. *Id. Apr.*

Sagittarii *Hist. Goth.* p. 91

11. Jun. 7. Marggraf Heinrichs zu Meissen Vergleich mit seinem Enckel Marggraf Friedrichen. *Dat. Dresden a.* 1286. III. *Idus Junii.*

Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 923

16. Jun. 8. Die Stadt Erfurt kaufft die Grafschaft Viefelbach. *Dat.* XVI. *Kal. Jul. Ind. IX.*

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. O.

Lünig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 433

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 917

21. Jun. 9. Marggraf Friedrich *approbiret* die Stiftung des Klosters Seufelitz. *Dat. a.* 1286. XI. *Cal. Jul. in castro Wizenvels in capella in sede matris nostræ.*

Unschuld. Nachr. 1725. p. 179

Hornii *Henricus Ill.* p. 366

Christii *Suselicium* p. 74

25. Aug. 10. Der Abt zu Hersfeld giebt Heinrich von Meldingen das Schloss Waldenfels zu Burglehn. *Dat. a.* 1286. VIII. *Kal. Sept.*

Tentzelii *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 367

11. Marggraf Heinrich zu Meissen setzt die Grentzen des Dobrilugkischen Geheges. *Dat. Dresden a.* 1286. VIII. *Id. Sept.* 6. Sept.

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 146

Hornii *Henricus Ill.* p. 357

12. Graf Heinrich von Gleichen wird mit Viselbach belehnet. *Dat. Erfordiæ* XII. *Kal. Oct. Ind.* X. *a.* 1286. 20. Sept.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. P.

Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 434

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 918

13. Landgraf Albrecht giebt dem Catharinen-Kloster zu Eisenach das Dorff Langenhain. *Dat. & act. Erfordiæ a.* 1286. *pridie Kal. Nov.* 31. Oct.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 628. E.

Senckenberg *Selecta Juris & Histor.* II. p. 595

14. Der Rath zu Eisenach confirmiret Rudolph Lustens geschenckte Marck an den Pfarrer. *Dat. & act. Isenach a.* 1286. *in die S. Thomæ Apostoli.* 21. Dec.

Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* §. 5

15. Pabst Honorius IV. confirmiret die Quedlinburgischen Privilegia. *Dat. Romæ apud S. Sabinam, Non. Dec. a.* 1286. *Pontif. a. II. bis.* 5. Dec.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 245. 246

Lünig *spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 220. 221

16. Rvdolph Lvsso erlässet dem Nonnen-Kloster zu Gotha acht Schillinge jährlicher Zinse. *Dat. & act. Isenach a.* 1286. *in vigilia nativ. Domini.* 24. Dec.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 90

17. Landgraf Albrecht eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe Hufe zu Warza. *Dat. a.* 1286. *die S. Galli.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 90

18. Der Patriarch zu Venedig giebt dem Stift Quedlinburg Ablass. *Dat. Romæ a.* 1286. *Pontif. Honorii IV. a. II.*

Kettner Quedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 26

19. Theodericus von Torgau verkaufft dem Kloster Dobrilugk anderthalbe Hufe zu Münchhausen. *Dat. Vbegow a.* 1286.

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 145

20. Die von Gleissberg treten Heinrich Marschallen ihren Theil am *jure patronatus* zu Ober-Weimar ab. *Acta a.* 1286.

Strvve Polit. Archiv IV. p. 289

21. Das Kloster zu Ilm bekommt einen Hopfenberg bey Remda. *Dat. a.* 1286.

*Thuringia sacra* p. 564

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1194

22. Theodericus *de Liznik* confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg zwo Hufen. *Dat. a.* 1286. *Ind. XIV.*

Schwartzii *Mantissa* p. 1076

## 1287. IND. XV.

1. Landgraf Albrecht erlaubet dem Ertzbischoff zu Mayntz in Thüringen Städte und Güter anzukauffen. *Dat Erfordiæ* X. *Kal. Febr. a.* 1287. 23. Jan.

Gudeni *Codex diplom.* p. 819

2. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz giebt dem Kloster Walckenried das Dorff Güntze-

Guntzerode. *Dat. apud Mulhusen* XV. *Kal.*
15. Febr. *Mart. a.* 1287.
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 140
3. Marggraf Friedrich confirmiret die
Freybergischen Privilegia. *Dat. Vriberg a.*
16. Febr. 1287. *Domin. Esto mihi.*
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 26
Schlegel *de Cella Vet.* p. 61
4. Landgraf Albrecht confirmiret die
Freybergischen Privilegia. *Dat. & act. Vri-*
16. Febr. *berg a.* 1287. *Domin. qua cantatur Esto*
*mihi.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 227
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. N.
5. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz
*Renunciation* auf verschiedene Gerechtig-
keiten zu Erfurt. Geben zu Erfurt den 4.
4. Mart. Martii *a.* 1287.
Kürtzlich Verzeichnis p. 3
Ohnmassgeblicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 13
Lunig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil von
Städten p. 434
Falckenstein Erf. Hist. I. p. 122
6. Marggraf Heinrich zu Meissen tritt
dem Ertzstift zu Mayntz alle Gerechtig-
keit an Gleichenstein ab. *Dat. Dresde, a.*
12. Mart. 1287. IV. *Id. Mart.*
Gudeni *Codex dipl.* p. 821
7. Günther von Saltza eignet dem
Nonnen-Kloster zu Gotha ein Haus zu
17. Mart. Goldbach. *Dat. a.* 1287. *in die Gerdrudis*
*virg.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 92
8. Hertzog Albrecht zu Sachsen giebt
seinen *Consens*, dass Ulrichs von Hanau
Gemahlin freyer Geburt seyn soll. *Dat. in*
25. Mart. *Concilio Herbipolensi* VIII. *Kal. April. a.*
1287.
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen
p. 522
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. Aa.
9. Keyser Rudolph giebt dem Stift
Quedlinburg einige Privilegia. *Dat. Her-*
7. Apr. *bipoli* VII. *April. Ind. XV. a.* 1287. *regni a.*
*XIV.*
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 11
Keyserl. Belehnungen p. 5
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 219
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Quedl.
p. 860
10. Recess zwischen dem Rath und
Georgen-Kloster zu Leipzig wegen der
23. Apr. Brücken. Geben 1287. am Tage Georgii.
(*Germ.*)
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 18
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 59
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken
Beyl. n. 57
11. Ertzbischoff Gebhard giebt dem
Nordhausischen Siechhofe Ablass. *Dat.*
25. Apr. *Nordhusen a.* 1287. *mense Maji, in die Marci.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 141
12. Das Stift Bebra vertauscht einige
Stücken mit dem Probste gegen andere in
Sachsen gelegene. *Dat. a.* 1287. III. *Non.*
5. 11. Maj. *Maj.* mit Ertzb. Erichs zu Magdeb. Con-
firmation. V. *Id. Maj.*
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 350. 353

13. Heinrich Schenck von Apoldr
verkaufft dem Kloster Heusdorff eine Hufe
zu Hollstedt. *Act. a.* 1287. XIII. *Kal. Jun.* 20. Maj.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 700
14. Albrecht von Ebeleben stiftet das
Kloster Marckfussra. *a.* 1287. X. *Kal. Jun.* 23. Maj.
*Thuringia sacra* p. 591
8. *Id. Sept.* siehe 1286.
15. Berthold von Isserstädt eignet
zween Geistlichen eine Hufe zu Diterstedt.
*Dat. a.* 1287. VI. *Id. Sept.* 8. Sept.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 701
16. Bischoff Heidenreich zu Branden-
burg confirmiret denen Nonnen zu Ankun
den dreyssigsten Pfennig zu Wertlau, Bor-
num und Litzkow. *Dat. Brandenb. a.* 1287.
XII. *Kal. Oct. Pontif. a. I.* 20. Sept.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 226
17. *Idem* vergleicht sich mit König
Wentzeln in Böhmen. *Dat. in Cambia a.*
1287. *pr. Kal. Dec.* 30. Nov.
Struve Polit. Archiv V. p. 346
18. Marggraf Friedrich confirmiret
der Marckt-Kirche zu Eisenberg einige Zin-
sen. *Dat. a.* 1287.
Gschwend *Memorab. Eisenb. c. 4. §. 3*
19. Die Grafen von Anhalt verkauffen
dem Stift zu Cosswig das Dorff Reppichow.
*Act. a.* 1287.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 321
20. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet
der Pröbstin ein Jahrgedächtniss. *a.* 1287.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 322
21. Die von Lobdeburg eignen dem
Kloster Capellendorff eine Hufe zu Unver-
stedt. *a.* 1287.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 700
22. Einige von Adel dotiren die Capel-
le Aller Heiligen zu Mühlhausen. *Dat. a.*
1287.
Unschuld. Nachr. 1728. p. 841
23. Die von Wurmstedt geben dem
Kloster Heusdorff eine Hufe daselbst. *Act.*
*a.* 1287.
*Thuringia sacra* p. 360

* * *

1. Marggraf Heinrich zu Meissen giebt
der Stadt Guben Willkühr.
Hornii *Henricus Ill.* p. 154
2. *Idem* vergleicht sich mit König Ot-
tocar in Böhmen. *Act. Pragae a.* 1100. VII.
*Kal. Oct.*
Struve Polit. Archiv V. p. 344

## 1288. AND. I.

1. Die von Schlotheim eignen dem Klo-
ster Beuren eine halbe Hufe zu Totleben.
*Dat. a.* 1288. *in Circumcis. Domini.* 1. Jan.
Gudeni *Sylloge* I. p. 320
Königs Adels-Hist. III. p. 954
2. Hermann und Albrecht zu Lobde-
burg geben dem Kloster Capellendorff einen
Platz zu Jena. *Act. a.* 1288. *in crastino Cir-*
*cumcis. Dom.* 2. Jan.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 703
3. Die von Botenstein eignen dem Ho-
spital zu Gotha etliche Güter zu Breiten-
bach. *Dat. a.* 1288. XII. *Kal. Febr.* 21. Jan.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 237. *Conf.* Ten-
tzelii *Suppl. II.* p. 70
4. Burggraf Otto von Kirchberg eig-

net dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
m. Febr. Schwabhausen. *Act. a.* 1288. *mens. Febr.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 704

5. Friedrich Herr zu Schönburg giebt
dem Kloster Geringswalde ein Theil vo.
Weistrop u. a. m. *Dat. Gluchowe a.* 1288.
XVII. *Kal. April.*
Heine Beschreib. von Rochlitz p. 150

6. Bischoff Bruno zu Naumburg giebt
dem Teutschen Hause zu Halle Ablass. *Dat.*
3. Apr. *Hallis a.* 1288. III. *Non. April.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 89

7. Bischoff Wittich zu Meissen giebt
denen Ablass, die etwas zum Teutschen
3. Apr. Hause zu Halle contribuiren. *Dat. ut modo.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 127

8. Bischoff Heinrich zu Merseburg
giebt dem Teutschen Hause zu Halle Ab-
3. Apr. lass. *Dat. Hallis a.* 1288. III. *Non. Apr.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 129

9. Landgraf Albrecht nimmt das Klo-
ster Seuselitz in seinen Schutz. *Dat. Misne*
21. Apr. *a.* 1288. X. *Kal. Maj.*
Unschuld. Nachr. 1725. p. 181
Hornii *Henricus Ill.* p. 368
Christii *Suselicium* p. 76

10. Elisabeth Marggr. *Henr. Ill.* Ge-
mahlin bezeuget, dass er habe wollen im
Kloster Alten-Zelle begraben liegen. *Dat.*
24. Jun. *Dresden a.* 1288. VII. *Kal. Jul.*
Grundl. Vorstellung und *Deduction* Beyl. M.

11. Pabst Nicolaus IV. verbietet dem
Grafen von Regenstein etwas auf des Stifts
Quedlinburg Grund zu bauen. *Dat. Reate*
4. Jul. IV. *Non. Jul. Pontif. a.* I.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 247
Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 223

12. Graf Albrechts von Anhalt
Schied wegen der Fischerey der Pfarr-Kir-
che zu Wörlitz gehörig. *Dat. a.* 1288. IV.
12. Jul. *Id. Jul.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 397

13. Pabst Nicolaus IV. confirmiret die
Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat. Ve-*
13. Jul. *ronae* X. *Kal. Aug. a.* 1288. *Pontif. a. I.*
Kettneri *Dipl. Qued.* p. 248
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 223

14. Bischoff Wittich zu Meissen con-
firmiret die Capelle in U. L. Frauen Kirche
20. Aug. zu Freyberg. *Dat. Misne a.* 1288. XIII. *Kal.*
*Sept. Pontif. a.* XXII.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 29
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 12

15. Bischoff Wittich zu Meissen con-
firmiret die Stiftung der Capelle zu Schwe-
13. Sept. ta. *Dat. Misne a.* 1288. *Id. Sept.*
Hanitsch 2. Sendschr. p. 96

16. Graf Johann von Anhalt verkaufft
dem Kloster Oldisleben einige Güter. *Act.*
30. Sept. *a.* 1288. III. *Kal. Oct.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 627

17. Burggraf Otto von Dohna ver-
spricht Thiliconi von Hoynsperg ein Fu-
der Wein zu Kötzschenbroda. *Dat. Dres-*
4. Oct. *den a.* 1288. IIII. *Non. Oct.*
Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 161
Schöttgenius *de Burggrav. Donensibus* §. 10

18. Vergleich zwischen Marggraf
Friedrich zu Meissen und Bischoff Hein-
rich zu Merseburg. *Act. a.* 1288. III. *Kal.* 29. Oct.
*Nov.*
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 970. *ed. prior.* p. 666. *ed. post.*
Lunig *part. spec.* von Sachsen *Cont. II.* p. 761
*du* Mont *Corps dipl. I. part. I.* p. 267

19. Graf Otto von Brene schencket
Wettin ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. Wit-* 14. Nov.
*tin a.* 1288. XVIII. *Kal. Dec.*
Cellarius *de Comit. Wettin.* p. 37
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 281
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 59
Eccardi *hist. Geneal. Saxon. sup.* p. 91

20. Derer Grafen von Anhalt Ver-
gleich wegen Nienburg. *Act. & dat. Mag-*
*deburg a.* 1288. *fer.* VI. *post Luciae.* 17. Dec.
Sagittarii *hist. Anhalt. c.* 6. §. 3
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 446

21. Die Grafen von Gleichen geben dem Kloster Capellendorff viertehalbe Hufe zu Schwabhausen. *Dat. Erfordiae a.* 1288.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 74
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 542

22. Berthold von Isserstädt verkaufft dem Kloster Capellendorff 200. Acker Wald. *Act. a.* 1288.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 701

23. Die Grafen von Orlamünde eignen dem besagten Kloster die 200. Acker Wald. *Act. a.* 1288.
Struve Polit. Archiv II. p. 132
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 702

24. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Schwabhausen. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 703

25. Hartmann von Lobdeburg begiebt sich seiner Gerechtigkeit auf einem Platze zu Jena. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 704

26. Heinrich von Losten verkaufft dem Kloster Capellendorff drey Hufen zu Franckendorff und den Wald Ginna. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 702

27. Hermann von Döbritzschen resigniret seine Gerechtigkeit auf eine Hufe zu Madela. *Act. a.* 1288.
Menckenius *l. c.* p. 703

## 1289. IND. II.

1. Landgraf Albrechts Vergleich mit
seinem Sohne Marggr. Friedrichen. Ge-
schen zu Rochelez 1289. an dem nuwen
Jars tage. 1. Jan.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 925

2. Bischoff Bruno zu Naumburg giebt
dem Kloster zu Eisenberg Ablass. *Dat. a.*
1289. III. *Non. Febr. Pontif. a.* IV. 2. Febr.
Gschwend *Memorab. Eisenb. c.* 4. §. 11

3. Marggraf Friedrich der Kleine ver-
tauscht etliche Oerter an Böhmen. *Act. &*
*dat. Pragae a.* 1289. VIII. *Id. Febr.* 6. Febr.
Beati Böhmische Chron. p. 14
Balbini *Epit. regni Bohem.* p. 310
*Idem Misc. Dec.* I. *lib.* VIII. p. 274
Beckleri *Hist. Howorea* II. p. 89
Juncker Geogr. der mittlern Zeiten p. 499

Lunig

Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 1
Hoffmanni *S. R. Lusat. praef.* p. 30. & IV. p. 179
*du* Mont *Corps diplom. I. part. I.* p. 315
Königs Adels-Hist. III. p. 812

4. Keyser Rudolph confirmiret diesen
11. Mart. Tausch. *Act. Egrae* IV. *Id. Mart. Ind.* II. *a.* 1289. *regni a.* XVI.

Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 940

5. Keyser Rudolph belehnet König Wen-
13. Mart. tzeln in Böhmen mit der Lausitz. *Dat. Egrae* III. *Id. Mart. Ind.* II. *a.* 1289. *regni a. XIV.*

Hagecii Böhm. Chron. p. 465
Zwey Rechtliche Bedencken p. 149
Goldastus *de regno Bohem. II.* p. 187
Balbinus *Miscell. Dec. VIII.* p. 267
Lunig *part. spec. Cont. I.* von Böhmen *Suppl.* p. 232
*Idem Corp. Juris feud. Germ. I.* p. 549
Hoffmanni *S. R. Lusat* IV. p. 176
*du* Mont *Corps diplom. I. part.* I. p. 267

6. Herzog Heinrich zu Braunschweig
30. Mart giebt dem Nonnen-Kloster zu Nordhausen zwo Hufen zu Belstedt. *Dat. in castro Hardenberge a.* 1289. *4. feria proxime ante Palmarum.*

Leuckfeld vom Kl. Himmel-Garten p. 125
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 1355

7. Ertzbischoff Erich zu Magdeburg
10. Apr. giebt dem Kloster Beutitz einen Werder und Mühle. *Dat. Magdeburg a.* 1289. *d.* X. *April.*

Horn Hand-Bibl. V. p. 498

8. Marggraf Friedrichs Brief ans Kloster Bosau wegen Dippoldsdorff und
1. Maj. Werben. *Dat. & act. in Wizenvels a.* 1289. *Kal. Maj.*

Langii *Chron. Citic.* p. 815
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 27

9. Der Abt des Schotten-Klosters zu Erfurt publiciret wieder Bosso Schelen das
6. Maj. Interdict. *Dat. Erford. prid. Non. Maj. a.* 1289.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 348

10. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
4. Jun. ster Ilmen zwo Hufen zu Apfelstedt. *Dat. Wartberg a.* 1289. *prid. Non. Jun.*

Hahnii *Collect.* I. p. 102
*Thuringia sacra* p. 565
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 54
Lyseri *Orat.* Georgio *M. Br. Regi dicta* p. 26

11. Landgraf Tietzmann confirmiret
4. Jun. die Grentze des Klosters Dobrilug. *Dat. Luckowe a.* 1289. *prid. Non. Iun.*

Struvii *Acta litter. tom.* II. *fasc.* 6. p. 527
Ludewig *Reliqu.* I. p. 149
Hofmanni *S. R. Lusat.* V. p. 175

12. Der Abt des Schotten-Klosters zu Erfurt thut den Pfarrer zu Heckstedt in den
30. Jun. Bann. *Dat. Erfordiae prid. Kal. Iul.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 348

13. Die Schencken von Tautenburg
15. Jul. verkauffen dem Kloster Beuren ihre Güter zu Urleben. *Act. a.* 1289. *in Divisione Apostolorum.*

Gudeni *Sylloge* I. p. 321

14. Landgraf Albrecht confirmiret den Kauff einiger Güter zu Mattstedt und Zottenstedt ans Kloster Heusdorff. *Dat.* 19. Jul.
*& act. in campo Mittelhusen a.* 1289. *feria* III. *proxima ante diem b. Mar. Magdalenae,* XIIII. *Kal. Aug.*

*Thuringia sacra* p. 361

15. Die von Cobenstedt verkauffen ihre Güter zu Mattstedt und Zottenstedt ans Kloster Heusdorff. *Dat. Erfurdiae a.* 1289. *in* 23. Jul.
*crastino b. Mariae Magdal.*

*Thuringia sacra* p. 361

16. Albrecht von Vipach läßt seine Güter zu Kalthausen denen Schencken zu Apolde auf. *Act. a.* 1289. *sequenti die Bar-* 25. Aug.
*tholomaei.*

*Thuringia sacra* p. 362

17. Graf Albrecht zu Gleichen eignet dem Kloster Ilmen 40. Acker zu Elxleben. *Dat. a.* 1289. *Kal. Oct.* 1. Oct.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 76

18. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz giebt seinen *Commissarien Instruction*, mit denen von Erfurt zu *tractiren.* *Dat. Mo-* 10. Oct.
*guntiae* VI. *Id. Oct. a.* 1289

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 4. p. 127

19. Die von Wechmar geben ihre Güter zu Sultzbach und Hirtzen dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1289. V. *Id. Oct.* 11. Oct.

*Thuringia sacra* p. 362

20. Landgraf Albrecht bittet den Abt zu Fulda, seine beyden Söhne zu belehnen. *Dat. Wisense fer.* III. *post Galli a.* 1289 11. Oct.

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 204

21. Abt Heinrich zu Hersfeld belehnet die Landgrafen zu Thüringen. *Dat.* 26. Oct.
*Hersfeld a.* 1289 VII. *Kal. Nov.*

Ludewig *Reliqu.* X. p. 161

22. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz erlaubet die Stiftung der Georgen-Capelle zu Nordhausen. *Dat. Moguntiae a.* 1289. 18. Nov.
XIV. *Kal. Dec.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 171

23. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Cannewurff. *Dat. Wizense a.* 1289. XVI. *Kal. Dec.* 16. Nov.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 778
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 22

24. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz *Compactata* mit der Stadt Erfurt. Geben 26. Nov.
zu Mayntz an dem ersten Sambstage nach S. Catharinen Tag.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 13
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 438
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 4. p. 129
*Confer Analecta Cisrhenana* Vorrede p. 11. 12

25. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz incorporiret dem Kloster Kelbra die Pfarren zu Thürungen und Berga. *Dat. Mogun-* 6. Dec.
*tiae* VIII. *Id. Dec. a.* 1289

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 127

26. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz befiehlet dem Bischoff zu Halberstadt, die Aebtissin zu Gerenrode zu schützen. *Dat.* 27. Dec.
*Erfordiae* VI. *Kal. Jan. a.* 1289

Popperodii *Annal. Gerenr.* p. 50

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 90

27. Bischoff Vollrath zu Halberstadt giebt dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. a.* 1289

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 406

28. Graf Heinrich zu Beichlingen wegen einiger Güter zu Elxleben. *Dat. a.* 1289

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 627

29. Dietrich Schenck von Apolda eignet dem Kloster Heusdorff einige Güter zu Wickerstedt. *Act. a.* 1289

*Thuringia sacra* p. 360

30. Die Witwe von Wechmar schencket dem Kloster Heusdorff etliche Güter. *Act. a.* 1289

Rudolphi *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* Wechmar.

## 1290. IND. III.

2. Jan. 1. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz erlaubet einem *Suffraganeo* die Walckenrieder Kirche zu weihen. *Dat. Erphordiæ a.* 1290. IV. *Non. Jan.*

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 84

2. Jan. 2. *Idem* giebt der Kirche zu Walckenried Ablass. *Datum ut modo.*

Leuckfeld *l. c.* p. 85

2. Jan. 3. *Idem* giebt dem Erfurtischen Peters-Kloster Ablass. *Dat. ut modo.*

Schannat *Vindem.* II. *præf.*

Falckenstein Thür. Chron. I. p. 91

28. Jan. 4. Keyser Rudolph nimmt die Nordhäuser wegen abgebrochener Burg zu Gnaden an. *Dat. Erphordiæ* V. *Kal. Febr. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 168

9. Febr. 5. Graf Heinrich von Gleichenstein verspricht, denen Erfurtern die Vogtey zu verkauffen. *Act. & dat. Erphordiæ a.* 1290 V. *Id. Febr.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 71

11. Febr. 6. Des Raths zu Hertzberg Schied zwischen dem Kloster Dobrilug und denen von Cosmalitz. *Dat. Hertzberg a.* 1290. III. *Id. Febr.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 155

21. Febr. 7. Keyser Rudolph confirmiret Landgraf Albrechts Erfurtisch Privilegium *de a.* 1282. *Dat. Erfordiæ a.* 1290. IX. *Kal. Mart. regni a.* XVII.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 83

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 439

22. Febr. 8. Die Grafen von Schwartzburg confirmiren dem Kloster zu Ilm einige Güter zu Wallersleben. *Act. a.* 1290. VII. *Kal. Mart.*

*Thuringia sacra* p. 566

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 54

25. Febr. 9. Keyser Rudolph nimmt die Klöster Walckenried, Volckeroda, Georgenthal, Pforta, Reiffenstein und Sichem in seinen Schutz. *Act. Erfordiæ* V. *Cal. Mart. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.

Eckstorm *Chron. Walckenr.* p. 110

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 365

Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 852

Schamelius vom Kl. Sittichenbach p. 117

10. Johann von Senftenberg setzet die Grentzen zwischen Nozzedel und Salhausen. *Dat. Senftenberg a.* 1290. VI. *Non. Mart.* 2. Mart.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 157

11. Der Abt zu Fulda leihet Graf Heinrichen von Henneberg die Vogtey zu Miltz. *Act. Erfordiæ a.* 1290. V. *Non. Mart.* 3. Mart.

Tentzel erste Henneb. Zehenden p. 18

Schannat Fuldischer Lehnhof p. 224

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1819

12. Marggraf Friedrich confirmiret dem Kloster Buch einige Schenckungen. *Act. Rochlitz a.* 1290. *in Annunc. Domini.* 25. Mart.

Schwartzii *Mantissa* p. 1076

Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 173

13. Landgraf Albrechts Vergleich mit seinem Vetter Marggraf Friedrich. Geschehen zu Erfurt a. 1290. am Sanct Johannis Tage Evangelisten, der nach Ostern ist. 6. Maj.

Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 930

Schwartzii *Mantissa* p. 1037

14. Keyser Rudolph confirmiret eine Schenckung Herzog Albrechts ans Kloster Neuenwerck zu Goslar. *Dat. Erfordiæ* XVII. *Kal. Maj. Ind.* III. *a.* 1290. *regni* XVII. 15. Apr.

Heineccii *Ant. Goslar.* p. 309

15. Pabst Nicolaus IV. befiehlet dem Dechant zu Magdeburg, eine Sache des Klosters Gerbstädt zu untersuchen. *Dat. Romæ apud S. Mariam majorem* VIII. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV. 23. Apr.

Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 442

*Thuringia sacra* p. 11

16. Die Päbstliche Einnehmer mahnen die Aebtissin zu Quedlinburg um 30. Marck *Subsidien* vors gelobte Land. *Dat. Erfordiæ* IX. *Kal. Jun. a.* 1290 24. Maj.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 349

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 224

17. Die Grafen von Blanckenburg eignen dem Kloster zu Ilmen eine Hufe zu Barckfeld. *Act. a.* 1290. *Kl. Jun.* 1. Jun.

Schlegel Ausführung der Blanckenb. Müntze p. 28

*Thuringia sacra* p. 566

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 86

18. Landgraf Albrecht schencket dem Marien-Stift zu Eisenach das Holtz den Hasenbühel. *Dat. a.* 1290. VIII. *Id. Jun.* 6. Jun.

Paullini *Annal. Isen.* p. 68. *ex emendat.*

Hevsingeri *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenac. part.* I. §. 3. 9

19. Burggraf Burcard zu Magdeburg eignet dem Kloster Neuenwerck anderthalbe Hufe zu Köten. *Dat. a.* 1290. XV. *Kal. Jul. Pontif. Nicolai* XI. (*l.* IV.) *a.* III. *Ind.* III. *concurrente* IV. 17. Jun.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 266

20. Keyser Rudolph bezeuget die Schenckung der verledigten Graffschaft Brene an Herzog Rudolphen zu Sachsen. *Dat. Erfordiæ* IIII. *Kal. Jul. Ind.* III. *a.* 1290. *regni* XVII. 28. Jun.

Rein-

REINHARDVS *de Officiis Imp. Saxonicis* p. 96

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 92

FELLER Anmerck. über Birckens Sächs. Helden-Saal p. 185. & *edit. Horn.* p. 206

22. Jul. 21. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Mastadt. *Dat. in tentoriolis villæ Saxensis a.* 1290. *in die b. Mar. Magdalenæ.*

*Thuringia sacra* p. 362

8. Aug. 22. Landgraf ALBRECHTS Vergleich mit seinem Sohn Marggraf FRIEDRICHEN. Gegeben zu Isenache *a.* 1290. an deme sunnabende vor Senthe Laurentius tage.

TENTZELII *Frid. Admorsus* p. 927

8. Aug. 23. Die von Heinrichsberg wegen einiger Güter zu Romsdorff und Oldisleben. *Dat. a.* 1290. VI. *Id. Aug.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 628

21. Aug. 24. Die Schencken von Apolda verkauffen dem Kloster Heusdorff die Kloster-Vogtey. *Dat. in Brancza a.* 1290. XII. *Kal. Sept.*

*Thuringia sacra* p. 363

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1055

31. Aug. 25. Keyser RVDOLPH leihet Herzog RVDOLPHEN zu Sachsen die Graffschaft Brene. *Dat. Erfordiæ prid. Kal. Sept. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVII.

REINHARDVS *de Officiis Imp. Saxonicis* p. 96

ECCARDI *hist. Geneal. Sax. super.* p. 92

26. Sept. 26. Quittung der Päbstl. Commissarien an die Aebtissin zu Quedlinburg über 26. Marck vors gelobte Land. *Dat. Erfordiæ* VI. *Kal. Oct. a.* 1290

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 350

LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 224

24. Sept. 27. BERTRAD von Wandersleben giebt ihr Gut Kinteleben zum Altar S. Michaelis im Gothaischen Augustiner-Kloster. *Dat. a.* 1290. *Domin. præcedente festum S. Michaelis Archang.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 154

30. Sept. 28. HEINRICH von Meldingen giebt den Hospital zu Tambach dem Hospital zu Gotha. *Dat. a.* 1290. *prid. Kal. Oct.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 239

1. Oct. 29. Landgraf ALBRECHT befreyet einige Dörffer des Klosters Reinhartsborn von allen Anlagen. *Act. & dat. in civitate Jsenach a.* 1290. *Kal. Oct.*

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 127

*Thuringia sacra* p. 125

27. Oct. 30. Die Grafen von Anhalt geben dem Kloster Cofswig die Ober- und Nieder-Gerichte. *Act. in Coswich a.* 1290. *in vigilia Apost. Simonis & Iudæ.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 321

26. Oct. 31. Keyser RVDOLPH nimmt das Kloster Neuenwerck zu Erfurt in Schutz. *Dat. Erphordiæ* VII. *Kal. Nov. Ind.* IV. *a.* 1290. *regni a.* XVIII.

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1125

29. Oct. 32. Graf GÜNTHER von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Magdala. *Act. Erfordiæ a.* 1290. IV. *Kal. Nov.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 705

HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 51

33. Keyser RVDOLPH confirmiret der Stadt Nordhausen Privilegia. *Dat. Erfordiæ Kal. Nov. Ind.* III. *a.* 1290. *regni a.* XVIII. 1. Nov.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 66

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 209

34. Keyser RVDOLPH confirmiret die Güter des Marien-Stifts zu Altenburg. *Dat. Aldenburg* IV. *Id. Nov. Ind.* IV. *a.* 1290. *regni a.* XVIII. 10. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 202

35. Landgraf ALBRECHT stiftet verschiedenes vor die Kirche zu Altenburg. *Dat. a.* 1290. *Ind.* IV. IV. *Id. Nov. regni Rud. a.* XVIII. 10. Nov.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 200

36. Landgraf ALBRECHT der jüngere befreyet das Kloster Reinhardsborn von allen Anlagen. *Act. & dat. in Reinhardsborn a.* 1290. II. *Non. Dec.* 4. Dec.

SCHANNAT *Vindem.* I. p. 128

37. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Beuritz 24. Schillinge zu Schetz *Dat. a.* 1290. *Ind.* III.

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 323

KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 63

38. Das Kloster Reinhardsborn verkaufft dem *Custodi* eine halbe Marck. *Dat. a.* 1290.

*Thuringia sacra* p. 126

39. DITMAR von Willerstedt sagt beym Kloster Capellendorff gut auf 15. Marck vor HEINRICH von Libenstedt. *Dat. a.* 1290

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 705

## 1291. IND. IV.

1. GISELER von Tullstedt eignet dem Nonnen-Kloster zu Gothe eine Hufe zu Sunthausen. *Dat. a* 1291. XVIII. *Kal. Febr.* 18. Jan.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 93

2. Landgraf ALBRECHTS Verordnung, dass alle Einwohner zu Eisenach Geschoss geben sollen. *Dat. Wartburg a.* 1291. *in Purific. S. Mariæ Virg.* 2. Febr.

STRUVE Polit. Archiv. III. p. 278

3. Graf FRIEDRICHS von Beichlingen Ausspruch, dass das Ratfeld dem Kloster Walckenried gehöre. *Act. a.* 1291. *Domin. Circumdederunt.* 8. Febr.

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 67

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. von Stiftern Anh. p. 109

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 757

HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 415

4. Burggraf DIETRICH zu Altenburg confirmiret die Güter des Klosters Buch. *Dat. Aldenburg* XI. *Kal. Mart. a.* 1291. *Ind.* III. 19. Febr.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1078

5. Das Kloster Reinsdorff wegen zwo Hufen zu Rinckleben. *Act. a.* 1291. *prid. Kal. Mart.* 28. Febr.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 628

6. Ertzbischoff GERHARD zu Mayntz überlässt der Stadt Erfurt die Müntze, das Marckmeister- und Schultheissen-Amt, wie auch die Juden-Nutzung. *Dat. Erphordiæ* XV. *Kal. April. a.* 1291 18. Mart.

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 4. p. 164

7. Heinrich von Ilerstedt verkaufft dem Kloster Heusdorff ein Viertel an der Mühle zu Wickerstedt. Dat. & act. in Husdorf a. 1291. in crastino b. Marci Evangel. — 26. Apr.

*Thuringia sacra* p. 364

8. Graf Albrecht von Gleichen verkaufft die Vogtey zu Gispersleben. Dat. a. 1291. *in vigilia Walpurgis.* — 30. April.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 77

9. Bischoff Bruno zu Naumburg bedancket sich bey dem Ertzbischoff zu Mayntz, dass er die Stifftung des Klosters Marienthal confirmiren wollen. Dat. a. 1291. VI. *Non. Maj.* — 2. Maj.

Gudeni *Codex dipl.* p. 850

10. Theodericus von Liznik schencket dem Kloster Buch einige Güter. Geben zu Erforden a. 1291. am sante Johannes tage, der nach Ostern ist. — 6. Maj.

Schwartzii *Mantissa* p. 1037

11. Landgraf Albrecht befreyet das Kloster Reinhartsborn von allen Anlagen. *Dat. in Wartberg a.* 1291. *Idib. Maj.* — 15. Maj.

Schannat *Vindem.* I. p. 128

*Thuringia sacra* p. 126

12. Landgraf Albrecht belehnet Lvowigen von Schenckenwald mit dem Fuldischen Schenck-Amt. *Dat. Wartberga.* 1291. XV. *Kal. Iul.* — 17. Jun.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 370

13. Graf Heinrich von Stolberg eignet dem Kloster Kelbra ein Viertel Landes zu Rinckleben. *Acta a.* 1291. *in vigilia Johannis Bapt.* VI'I. *Kal. Iul.* — 24. Jun.

Lvckfeld *Ant. Kelbr.* p. 147

14. Das Nonnen-Kloster zu Gotha macht dem Ertzstift Mayntz vor die Eignung der Pfarre zu Goldbach einen jährlichen Zins. *Dat. a.* 1291. VI. *Non. Iul.* — 2. Jul.

Gvdeni *Codex dipl.* p. 851

15. Landgraf Albrecht giebt seinem Cämmerer, Heinrichen von Porditz, zween Hopfgärten auf dem Hasenbühel. *Acta Wartberch a.* 1291. IIII. *Non. Iul. h. e. in die b. Vdalrici.* — 4. Jul.

Hevsinger *de beneficiis Marcb. Misnensium in Eccl. Isenac. part.* 1. §. 3

16. Bischoff Brvno zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau neun Hufen zu Budewil. *Dat. a.* 1291. III. *Non. Aug.* — 3. Aug.

Langii *Chron. Citic.* p. 816

Levckfeld vom Kl. Bosau p. 29

17. Abt Friedrichs zu Bosau Brief hierüber. *Act. a.* 1291

Langivs *l. c.* Levckfeld p. 30

18. Graf Heinrich zu Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Schütz. *Dat. Blanckenberch a.* 1291. II. *Non. Aug.* — 4. Aug.

Loeber *de Burggrav. Orlam.* p. 49.

19. Landgraf Albrecht giebt denen Freybergern die Zoll-Freyheit. *Dat. Zwenckow a.* 1291. *in vigilia b. Bartholomæi.* — 23. Aug.

Molleri *Theatr. Friberg.* I. p. 167

Ober-Sächs. Nachlese V. p. 163

20. Marggraf Friedrich thut ein gleiches. *Dat. Vriberg a.* 1291. VI. *Kal. Sept. Ind. tertia.* — 26. Aug.

Mollervs *l. c.* p. 169. Nachlese V. p. 161

21. Marggraf Friedrich confirmiret die Privilegia der Stadt Freyberg. *Dat. ut modo.* — 26. Aug.

Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 30

Schlegelivs *de Cella Vet.* p. 68

22. Landgraf Albrecht und Marggraf Otto zu Brandenburg geben die vier Gerichts-Stühle zu Leipzig, Rotha, Ranstädt und Lützen ans Stift Merseburg. *Dat. Ileburgæ a.* 1291. *fer.* IV. *post diem Briccii.* — 14. Nov.

Peiferi *Lips.* II. p. 130

Vogels Leipz. *Annal.* p. 34

23. Churfürst Albrechts zu Sachsen Verschreibung an König Wentzeln in Böhmen wegen der Keyser-Wahl. *Dat. Sittaviæ a.* 1291. *in vigilia S. Andreæ.* — 29. Nov.

Hagecii Böhm. Chron. p. 469

Zwey Rechtliche Bedencken p. 152

Goldastvs *de regno Bohemiæ* II. p. 191

Ludewig *Reliqu.* V. p. 436

Lvnig *Cod. Germ. dipl.* I. p. 974

24. König Wentzel in Böhmen confirmiret die Schenckung eines Hauses an die Pfarr-Kirche zu Zittau. *Dat. Syttaviæ a.* 1291. *Kal. Dec. Ind.* V. — 1. Dec.

Carpzovii *Annal. Zittav.* I. 11 p. 25

25. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Masstedt. *Dat. a.* 1291. *feria* II. *proxima post Nicolai.* — 10. Dec.

*Thuringia sacra* p. 365

26. Marggraf Friedrich eignet dem Kloster zu Eisenberg etliche Getreide-Zehenden bey Eisenberg. *Dat. in Isenberck a.* 1291. *Ind.* V. XII. *Kal. Ian.* — 21. Dec.

Strvvivs *de Comitia Palat. Saxonici* p. 21

27. Graf Johann und Bernhard von Anhalt geben die Vogtey des Dorffs Preuselitz ans Kloster Nienburg. *Act. Berneburg in Cimiterio a.* 1291

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 458

## 1292.

1. Churfürst Albrecht zu Sachsen giebt dem Kloster zu Coswig das *jus patronatus* zu Schlieben. *Act. a.* 1292. III. *Non. Ian. in civitate nostra Wittenberg.* — 3. Jan.

Schvrtzfleisch *de Vitricis Eccles.* §. 8

Gründl. Fürstell- und Erläuterung Beyl. E.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 321

Lvnig Grundfeste II. p. 396

2. Graf Günther von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Magdala. *Dat. a.* 1292. *prid. Non. Ian.* — 4. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 707

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 52

3. Zween Geistliche geben dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Diterstedt. *Act. a.* 1292. III. *Id. Ian.* — 11. Jan.

Menckenivs *l. c.*

4. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu Kalthausen. *Dat & act. Wizense a.* 1292. *feria* III. *ante Purif. b. Virginis Mariæ.* — 29. Jan.

*Thuringia sacra* p. 366

5. Die Schencken von Döbritzschen verkauffen diese zwo Hufen dem Kloster Heusdorff. *Act. in Erfordia a.* 1292. *feria* II. *post Purif. S. Mariæ.* — 4. Febr.

*Thuringia sacra* p. 366

6. Landgraf Albrecht eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha einige Güter zu Klein-Riedebach. *Dat. a.* 1292. *prid. Id. Febr. Ind.* V. — 12. Febr.

Tentzelii

Tentzelii *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 70

7. Bischoff Witigo zu Meissen confirmiret derer Pirnischen Schumacher Innung. *Dat. Pirnis a.* 1292. *in festo Cathedræ Petri.* — 22. Febr.

Horn Hand-Bibl. II. p. 194

8. Die Nonnen von Ankun werden mit verschiedenen Einkünften dotiret. *Act. a.* 1292. *Idib. Martii.* — 15. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 227

9. Hermann von Vanre verpfändet dem Nonnen-Kloster zu Gotha seine Güter zu Ufhausen. *Dat. a.* 1292. *in die Annunciationis S. Mariæ Virg.* — 25. Mart.

Sagittarii *Hist. Goth.* p. 94

10. Eberhard von Malsleben verkaufft dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe. *Dat. a.* 1292. XVIII. *Kal. Maji, quod est in die Tyburcii & Valeriani mart.* — 14. Apr.

Sagittarius *l. c.* p. 93

11. Keyser Adolph verpfändet König Wentzeln in Böhmen das Land Pleissen, ingleichen die Städte Altenburg, Chemnitz und Zwickau. *Dat. apud Franckenfort VI. Id. Maj. a.* 1292. *regni a.* I. — 11. Maj

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 435

Lvnig *Cod. Germ. dipl.* I. p. 971

12. Marggraf Friedrich confirmiret dem Kloster Geringswalde das Dorff Diestorff. Geben zu Rochlitz *a.* 1292. am Tage der Auffahrt unsers Herrn Jesu. — 16. Maj.

Heine Beschreibung von Rochlitz p. 153

13. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloster Bosau einen Garten zu Brisenitz. *Dat. Wintberg a.* 1292. *fer. IV. ante festum Pentecostes.* — 21. Maj.

Langii *Chron. Citic.* p. 816

14. Ertzbischoff Baermvno zu Trier giebt der Marien-Kirche zu Eisenach Ablass. *Dat. apud Franckenvort a.* 1292. XIIII. *Kal. Jul.* — 18. Jun.

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. *§.* 4. 5

15. Thimo *de Liznik* schencket dem Marien-Stift zu Altenburg drittehalb Morgen Landes. *Dat. d. sexta post Petri & Pauli a.* 1292. — 4. Jul.

Schwartzii *Mantissa* p. 1082

16. Churfürst Albrecht zu Sachsen eignet dem Kloster Hecklingen das *jus patronatus* der Kirche zu Gensefurt. *Dat. Zanis a.* 1292. *in crastino beat. martirum Abdon & Sennen.* — 31. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

17. Graf Heinrich von Schwartzburg renunciret sein Recht auf eine Hufe zu Magdala. *Act. a.* 1292. II. *Non. Aug.* — 4. Aug

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 708

Königs Adels-Hist. III. p. 84

18. Landgraf Albrecht nimmt Leipzig und Rötha vom Bischoff zu Merseburg zu Lehn. *Dat. Merseburg a.* 1292. III. *fer. post Barthol.*

Peiferi *Lipsia* II. p. 134

19. Burggraf Dietrich und Heinrich zu Altenburg confirmiren dem Kloster Buch einige Schenckungen. *Dat. in Buch & ante castrum Schellenberg a.* 1292. *Ind.* V. *in vigil. & in die S. Egidii Abbatis.* — 1. Sept.

Schwartzii *Mantissa* p. 1081

20. Marggraf Friedrich der Kleine nimmt Dresden und Radeburg vom Bischoff zu Meissen zu Lehn. *Act. & dat. Dresden in die b. Remigii a.* 1292. — 1. Oct.

Weck Dresdn. Chron. p. 158

Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. L.

21. Die Grafen von Reinstein und Mansfeld geben dem Kloster S. Wiperti zu Quedlinburg die Vogtey über eine halbe Hufe zu Gersdorff. *Dat. a.* 1292. *in octava b. Martini.* — 18. Nov.

Baring *Clavis diplom.* p. 69

22. Landgraf Albrecht eignet dem Kloster Reinhartsborn das Holtz Schadebach. *Act. in Isenach a.* 1292.

Schannat *Vindem.* I. p. 129

*Thuringia sacra* p. 128

23. Burggraf Otto von Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Hermstedt. *Act. a.* 1292.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 706

24. Die Herren von Querfurt eignen dem Teutschen Hause zu Halle anderthalbe Hufe zu Judendorff. *Act. a.* 1292.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 110

25. Albrecht von Schwabhausen giebt dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *Act. a.* 1292.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 706

## 1293. IND. VI.

1. Keyser Adolph confirmiret der Stadt Nordhausen Privilegia. *Dat. Thurigi* III. *Id. Jan. Ind.* VI. *a.* 1293. *regni a.* I. — 11. Jan.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 212

2. Marggraf Friedrich confirmiret dem Hospital zu Freyberg das Gut Boberitzsch. *Dat. Machlez a.* 1293 XV. *Kal. Febr.* — 18. Jan.

Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 14

3. Gr. Heinrich von Anhalt, (*Præp. S. Blasii in Brunsuic*) confirmiret seines Bruders Graf Otten von Anhalt Schenckung ans Kloster Michelstein. *Dat. Aschariæ a.* 1293. XV. *Kal. Febr.* — 18. Jan.

Levckfeld *Ant. Michaëlst.* p. 48

4. Churfürst Albrecht zu Sachsen schencket dem Kloster Hecklingen seinen Hof daselbst. *Dat. a.* 1293. *fer.* IV. *post Oculi mei.* — 4. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

5. Churfürst Albrecht zu Sachsen schencket dem Kloster Hecklingen fünf Hufen zu Hoppedal und Stenborn. *Act. a.* 1293. *in vigil. Benedicti Abb.* — 20. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 147

6. Fürst Otto zu Anhalt schencket dem Kloster zu Ballenstädt eine halbe Hufe und Hof zu Grossen-Radeleben. *Dat. a.* 1293. *in die Palmarum.* — 22. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 154

7. Abt Heinrich zu Fulda erinnert das Kloster Capellendorff seiner alten Gerechtigkeiten. *Dat. a.* 1293. *in die Marci Evang.* — 25. Apr.

Schannat *Diœces. Fuldenses* p. 296

8. Fürst Otto von Anhalt eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Briesendorff. *Dat. a.* 1293. XIIII. *Kal. Jul.* — 18 Jun.

Müllers Staats-Cabinet I. p. 363. E.

Men-

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 628
9. Graf Berthold zu Henneberg vergleicht die von Hesseburg mit dem Kloster
6. Jul. Reinhartsborn. *Act. a.* 1293. *Kal. Jul.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 616
Struve Polit. Archiv II. p. 287
Unschuld. Nachr. 1726. p. 531
*Thuringia sacra* p. 127
10. Walter von Varila überläst die S. Jacobs-Kirche zu Weimar dem Kloster
3. Jul. zu Ober-Weimar. *a.* 1293. V. *Non. Jul.*
Buder Sammlung I. p. 283
Wetten Hist. Nachrichten von VVeimar I. p. 424
11. Die Schencken zu Apolda eignen dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
16. Jul. Kötzschau. *Act. a.* 1293. XVII. *Kal. Aug.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 709
12. Landgräfin Elisabeth nimmt das Hospital zu Gotha in ihren Schutz. *Dat.*
29. Aug. *Gothe a.* 1293. *in die decollationis b. Johannis Bapt.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 240. *Confer* Tentzelii *Suppl. II.* p. 58. 72
13. Marggraf Tietzmann stiftet einen Altar in der Thomas-Kirche zu Leipzig.
1. Sept. *Dat. & act. Lipzk. a.* 1293. *Kal. Sept.*
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 5
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 60
14. Heinrich von Mellingen verkaufft dem Kloster Georgenthal das Schloss VValdenfels. Geschehen auf VValdenfels *a.* 1293.
27. Sept. den 27. Sept. *Ind.* VII.
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 251
15. Das Kloster Rossleben kaufft einige Güter daselbst. *Act. in castro Helpede a.*
27. Oct. 1293. *in vigil. B. Apost. Simonis & Judæ.*
Schamelius vom Kl. Rossleben p. 56
16. Landgraf Albrecht confirmiret den Kauff des Schlosses VValdenfels. Gegeben auf VVartberg *a.* 1293. den 31. Oct. welches
31. Oct. Seelmess aller Heiligen, der Römer *Ind.* VII.
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 252
17. Des Abts zu VValckenried Revers an den Rath zu Nordhausen wegen des VValckenrieder Hofs. *a.* 1293. *in crastino*
12. Nov. *b. Martini Episcopi.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 95
18. Landgraf Albrecht nimmt das Nonnen-Kloster zu Gotha in seinen Schutz.
20. Dec. *Act. & dat. in Gotha a.* 1293. *in vigilia b. Thomæ Apostoli.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 95. *Confer* Tentzelii *Suppl. II.* p. 71
19. Das Kloster Capellendorff verkaufft eine Hufe zu Unverstedt vor einen jährli-
29. Dec. chen Zins. *Acta a.* 1293. IV. *Kal. Jan.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 708
20. Graf Albrecht und Bernhard zu Anhalt schencken dem Kloster zu Meringen zwo Hufen zu Klein-Wiederstedt. *Dat. a.* 1293.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 408

## 1294. IND. VII.

1. Burggraf Otto zu Kirchberg verkaufft der Kirche zu Schwabhausen eine
27. Jan. Hufe daselbst. *Act. a.* 1294. VI. *Kal. Febr.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 711
2. Werner Schenck von Apolda resigniret dem Kloster Capellendorff sein Recht an einer Hufe zu Kötschau. *Acta a.* 1294.
III. *Kal. Febr.* 30. Jan.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 709
3. Landgraf Tietzmanns Consens wegen des Schlosses Waldenfels. *Act. & dat.*
*Isenache a.* 1294. XIII. *Kal. Mart. Ind.* VII. 17. Febr.
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 252
Hahnii *Collect.* I. p. 106
*Thuringia sacra* p. 494
4. Burgraf Otto zu Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
Hermstädt. *Act. a.* 1294. XIII. *Kal. Mart.* 17. Febr.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 710
5. Burggraf Otto zu Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff sechs Hu-
fen daselbst. *Act. a.* 1294. *Kal. Mart.* 1. Mart.
Menckenius *l. c.*
6. Graf Heinrich von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben ein Holtz bey Ober-Heldrungen. *Act. a.* 1294. VI. *Id. Mart.*
Menckenius *l. c.* p. 628
7. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz überläst der Stadt Erfurt die Müntz- und andere Gerechtigkeit noch auf drey Jahr.
*Dat.* XIII. *Kal. April. a.* 1291. (*leg.* 1294.) 20. Mart.
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 4. p. 167
8. Berthold von Clettenberg bittet Graf Friedrichen von Beichlingen, die Pfarre zu Berga zu schützen. *Dat. Halberstad*
*a.* 1294. *fer. V. ante Palmarum.* 8. Apr.
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 128
9. Das Kloster zu Ilmen verkaufft etliche Felder zu Elxleben. *Act. a.* 1294. *die*
*Phil. & Jacobi.* 1. Maj.
Hahnii *Collect.* I. p. 104
*Thuringia sacra* p. 569
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1195
Heidenreichs Schwartzb. Hist. p. 55
10. Der Probst aufm Petersberge bezeuget, dass sein Bruder dem Kloster Neuenwerck zwo Hufen zu Curue verkaufft. *Act.*
*in Monte Sereno a.* 1294. *prid. Non. Maj.* 6. Maj.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 268
11. Der Probst zu Nordhausen behält sich bey dem dasigen Nonnen-Kloster das *jus eligendi & præsentandi* vor. *Dat. & act.*
*a.* 1294. *prid. Non. Maj. Ind.* VII. *concur-* 6. Maj.
*rente quarta.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 200
12. Bischoff Vollrad zu Halberstadt legt die Kirchweihe zu Frose auf Creutz-Erfindung. *Act. a.* 1294. *sexta feria ante*
*Domin. Cantate.* 15. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 186
13. Marggraf Friedrichs Verordnung vor die Geschworne zu Freyberg. Geben
*a.* 1294. am Tage der Auffart unsers Herrn 27. Maj
Gottes.
Lunig *Codex Augusteus* II. p. 74
14. Churfürst Albrecht zu Sachsen verkaufft dem Ertzbischoff zu Magdeburg das dasige Burggrafthum. *Act. & dat. in*
*campo juxta claustrum Ploceke a.* 1294. *prid.* 31. Maj.
*Kal. Jun.*
Werdenhagen *de Repuspubl. Hanseaticis* II. 21. p. 150
Waltheri *Monum. Magdeburg.* p. 27
Ludewig *Reliqu.* I. *præf.* p. 149. & XII. p. 468

Nach-

Nachricht von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg Beyl. n. 3

15. Ertzbischoff Erichs zu Magdeburg Revers an Chur-Sachsen, dass er das Burggrafthum an niemand verleihen wolle. Gegeben *a.* 1294. des nechsten Sonntags vor Pfingsten. 30. Maj.

Nachricht von dem Magdeb. Stapel-Rechte Beyl. n. 4

16. Graf Günther von Schwartzburg eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu Magdala. *Dat. Schwartzburch a.* 1294. IIII. *Non. Jun.* 2. Jun.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 712

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 55

17. Bischoff Bruno zu Naumburg giebt der Kirche zu Stegen Ablass. *Dat. a.* 1294. *in vigilia Joh. Bapt.* 23. Jun.

Loeber Ronneburg. Hist. Anh. p. 4

18. Landgraf Albrecht eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einige Güter zu Gruben. *Acta in Wartpurck a.* 1294. *in vigilia S. Jacobi.* 24. Jul.

Hevsinger *de beneficiis Marcb. Misnensium in Eccl. Isenac. part. 1. §. 3. e.*

19. Ein Mayntzischer *Executor* giebt Erlaubniss zu Nordhausen im Altendorffe ein Nonnen-Kloster zu bauen. *Dat. Erphordiæ a.* 1294. V. *Kal. Aug. Ind.* VII. *recurrente* IV. *Epact.* XXII. 28. Jul.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 197

20. Das Stift Frose giebt zum Altar S. Petri daselbst eine Hufe zu Frose. *Act. Vrose a.* 1294. *in die Laurentii.* 10. Aug.

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 51

21. Die von Schlotheim eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha zwo Hufen zu Stotternheim. *Dat. a.* 1294. *in craftino Assumptionis B. M. Virg.* 16. Aug.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 96

Königs Adels-Hist. III. p. 955

22. Der Rath zu Duderstadt sagt vor Herzog Heinrichen von Braunschweig gegen Mayntz vor tausend Marck Silber gut. *Dat. & act. Duderstadt* II. *Non. Sept. a.* 1294. 4. Sept.

Gvdeni *Codex diplom.* p. 882

23. Ertzbischoff Erichs zu Magdeburg Vertrag wegen der Müntze zu Zerbst. Geschen *a.* 1294. an deme heyligen Avende sente Matheus des Apostolen. 20. Sept.

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 551

24. Burggraf Otto zu Kirchberg lässet dem Stift Gandersheim die Vogtey zu Tennstädt auf. *a.* 1294. *Kal. Oct.* 1. Oct.

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 1453

25. Keyser Adolph befiehlet, dass die Stadt Nordhausen Landgraf Albrechten huldigen soll, so lange bis er ihm 2000. Marck gezahlet. *Dat. in castris apud Mittelhusen* IV. *Non. Oct. Ind.* VIII. *a.* 1294. *regni* III. 4. Oct.

Hellers Thüring. Merckwürd. VII. p. 492

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 455

26. Landgraf Albrechts Brief hierüber. *Act. & dat. in Pavre a.* 1294. *Non. Oct.* 7. Oct.

Heller *l. c.* p. 493

Hist. Nachrichten p. 456

27. Die Grafen von Blanckenburg eignen dem Kloster Ilmen einige Güter zu Tennstädt. *Dat. a.* 1294. IV. *Id. Nov.*

Schlegel Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 29

*Thuringia sacra* p. 566

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 87

28. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz incorporiret die Pfarr-Kirche zu Urleben dem Kloster Beuren. *Dat. Heylegenstat, Non. Nov. a.* 1294.

Gvdenus *Sylloge* I. p. 324

29. Graf Heinrich von Gleichen verkaufft das Eichsfeld an Mayntz. *Act. & dat. Fritzlarie. Id. Nov. a.* 1294. 15. Nov.

Gvdeni *Codex dipl.* p. 887

30. Pfaltzgraf Rudolph beym Rhein belehnet zween Heinriche von Plauen mit Schild und Fahne. *Dat. in castris apud Brenne a.* 1294. XVIII. *Kal. Jan.* 15. Dec.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 263

Cörber Nachricht vom Voigtland p. 129

Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 202

31. Keyser Adolph bestätiget alle Güter und Privilegia des Thomas-Klosters zu Leipzig. *Dat. in Lipzk* XIII. *Kal. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1294. *regni* III. 20. Dec.

Vogel Leipz. Chron. III. 6. 5

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 63

32. Landgraf Friedrich nimmt Heinrichen von Gera in seinen Schutz. *Dat. Isenach a.* 1294

Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 273

33. Das Kloster Heusdorff verkaufft dem Kloster Capellendorff zwo Hufen zu Halstedt. *Act. a.* 1294.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 711

34. Das Kloster Capellendorff bezeuget dem Stift Fulda seine *Subjection. Dat. a.* 1294.

Schannat *Diœces. Fuld.* p. 298

## 1295. IND. VIII.

1. Keyser Adolph confirmiret alle Privilegia der Stadt Erfurt. *Dat. in Isenache* XVI. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1295. *regni* IV. 17. Jan.

Erfurt. *Deduction contra Mayntz de a.* 1594. Beyl. n. 3.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 20

Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 440

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 4. p. 169

2. Keyser Adolph confirmiret alles, was Landgraf Albrecht dem Marien-Stift zu Eisenach geschencket. *Dat. ut modo.* 17. Jan.

Pavllini *Annal. Isenac.* p. 66

3. Keyser Adolph confirmiret Keyser Friedrichs Privil. über des Klosters Volckeroda Geschoss und Zoll im Mühlhausischen. *Dat. in Mulbusen* (*leg. potius in Isenache*) XVI. *Kal. Febr. Ind.* VIII. *a.* 1295. *regni* III. 17. Jan.

Rvdolphi *Gotha diplom.* II. p. 269

4. Pabst Bonifacius VIII. giebt dem Kloster Gerenrode Ablass. *Dat. Rom. Kal. Mart. a.* 1295. *Pontif. a.* I. 1. Mart.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 175

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 91

5. Die Capelle zu Plötzke (im Anhältischen)

schen) wird von Waldau *eximiret*. *Dat.*
1. Mart. *Ascharie Kal. Mart. a.* 1295.

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 188

6. Herzog Albrecht zu Sachsen giebt dem Kloster Reinfelden, Lubeckischer Dioeces, viel Gerechtigkeiten. *Actum in Molke*
9. Mart. *a.* 1295. VII. *Idus Martii, Ind.* VIII.

Treur Geneal. derer von Münchhausen p. 17

7. Bischoff Bruno zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau zwo Hufen zu
13. Apr. Trebnitz. *Dat. a.* 1295. III. *Id. April.*

Langii *Chron. Citic.* p. 819

Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 30

8. Graf Hermann von Orlamünde eignet dem Kloster Heusdorff zwo Hufen zu
20. Maj. Kalthausen. *Dat. a.* 1295. *sexta feria ante festum Penthecostes.*

*Thuringia sacra* p. 367

9. Eberhard von Malsleuben verkaufft dem Nonnen Kloster zu Gotha eine Mühle
24. Jun. zu Mittelhausen. *Dat. a.* 1295. *in die b. Johannis Bapt.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 97

10. Ertzbischoff Erich zu Magdeburg belehnet Mansfeld mit Seeburg. *Act. a.*
30. Jun. 1295. *prid. Kal. Jul.*

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 10. *a.*

Lünig *Spicil. secul. I.* p. 532

Thucelii *Acta publ. II.* p. 481

11. Pabst Bonifacius VIII. befiehlet die veräuserten Güter des Nonnen-Klosters zu Gotha wieder herbeyzuschaffen. *Dat. Ana-*
22. Jun. *gniae* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* I.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 73

12. Bischoff Heinrich zu Merseburg giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ab-
2. Jul. lass. *Dat. Merseburg a.* 1295. *in die Processi & Martiniani.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 586

13. Landgraf Tietzmann schencket dem Kloster Dobrilug zween Seen bey Lie-
22. Jul. berose. *Dat. Gubyn a.* 1295. *die S. Mariae Magd.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 159

14. Ertzbischoff Erich zu Magdeburg giebt der S. Gertraut-Kirche zu Halle Ab-
23. Jul. lass. *Dat. a.* 1295. *mense Julio, sequenti post festum b. Jacobi Apost.*

Ludewig *Reliqu. XI.* p. 498

15. Das Kloster Reinhartshorn verkaufft dem zu Tullstedt einen Hof daselbst, und 50. Acker auf dem Eitersberge. *Act. & dat.*
6. Sept. *Erford. a.* 1295. VIII. *Id. Sept.*

Schannat *Vindem.* I. p. 130

16. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Kl. Dobrilug 2. Seen bey Lieberose.
17. Sept. *Dat. a.* 1295. XV. *Kal. Oct.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 162

17. Hertzog Johann, Albrecht und Erich zu Sachsen geben dem Kloster Gottes-Gnade die Vogtey zu Potzez und über die Mühle vor Kalbe. *Dat. Molne a.* 1295.
30. Sept. *in die b. Jeronimi presbyteri.*

Ludewig *Reliqu. XI.* p. 581

18. Bischoff Erich zu Havelberg giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablass.
14. Oct. *Dat. Hall. a.* 1295. II. *Id. Oct.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 587

19. Albertus *junior* (Apetz) befreyet einige Reinhardsbornische Dörffer von allen Abgaben. *Act. in Reinhartsbrunn a.*
1295. *prid. Non. Dec.* 4. Dec.

Tentzel cur. Bibl. I. *Repos.* p. 324

Hahnii *Coll.* I. p. 107

20. Landgraf Albrecht freyet einen Garten zu Gotha. *Act. Wartberc a.* 1295.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 97

21. Bischoff Siegfried zu Hildesheim giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablass. *Dat. Hilden. a.* 1295.

Ludewig *Reliqu. XI.* p. 497

## 1296. Ind. IX.

1. Keyser Adolph confirmiret der Pfarr-Kirche zu Chemnitz zwo Marck Einkünfte. *Actum apud Kemeniz* X. *Kal. Febr. a.* 23. Jan.
1296. *Ind.* IX. *regni a.* IV.

Hist. Nachricht von Chemnitz p. 20

2. Henricus *Scholasticus* zu Erfurt *transsumiret* Pabst Bonifacii Bulle *de a.* 1295. *Erfordiae a.* 1296. *feria* III. *post Domin.* 6. Febr.
*Exurge.*

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 73

3. Luckard von Wangenheim verkaufft denen von Sunneborn die Vogtey über 3½ Hufe zu Sunneborn, solche von ihr zu Lehen zu erkennen. *Acta a.* 1296. *prid. Non. Mart.*

Heusinger *de vet. pecuniae Isenac. pretio* §. 6

4. Graf Günther und Heinrich von Schwartzburg eignen dem Kloster Ilmen einige Güter im Dorffe Hestet. *Act. a.* 1296.
*Kal. April.* 1. Apr.

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 56

5. Keyser Adolph confirmiret die Privilegia des Klosters Alten-Zelle. *Dat. in Aldenburg* XVIII. *Kal. Maj. Ind. IX. a.* 1296. 14. Apr.
*regni a.* IV.

Balbini *Misc. regni Bohem. lib. VIII.* p. 280

Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen, Anh. p. 21

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 119

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 216

6. Die Herren von Sonnewalde verkauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff Alt-Boren. *Dat. Dobirlug a.* 1296. IV. *Kal.* 29. Maj.
*Jun. quarta die post Urbani.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 165

7. Landgraf Tietzmann confirmiret obiges. *Dat. in Dobirlug a.* 1296.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 169

8. Keyser Adolph confirmiret dem Kloster Pforte den SeeBrandbach, die Vogtey zu Zebekun u. a. m. *Dat. Isenache* IV.
*Kal. Jun. a.* 1296. *Ind.* IX. *regni a.* V. 29. Maj.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 779

Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron. Port.* I. p. 228

9. Landgraf Albrecht der jüngere befreyet einige Güter des Gothaischen Nonnen-Klosters zu Leina von allen Abgaben.
*Dat. in Gotha a.* 1296. *Sabbato ante diem S.* 2. Jun.
*Bonifacii.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 98

10. Landgraf Tietzmann giebt dem Kloster Dobrilug die Zeidel. Gerichte zu Dobrazdrow, Nozzedil, Alt- und Neu-Boren. *Dat. Dobirlug a.* 1296. III. *Id. Jun. in* 11. Jun.
*die S. Barnabae Apost.*

Lude-

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 171
11. Bischoff VOLLRAD zu Halberstadt
confirmiret die *Exemtien* der Capelle zu
25. Jun. Plözke. *Dat. a.* 1296. *in crastino b. Johannis Baptistæ.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 189
12. BERTOLD von Jsserstedt verkaufft
dem Kloster Heusdorff seine Güter zu A-
3. Jul. polde. *Acta in monast. Husdorff, a.* 1296.
V. *Non. Jul.*
*Turingia sacra* p. 367
13. Bischoff BERNHARD zu Meissen eig-
net der Pfarr-Kirche zu Pirna drey Hufen.
2. Sept. *Dat. Misnæ a.* 1296. IV. *Non. Sept. Pontif. a.* IV.
HORN Hand-Bibl. II. p. 195
14. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Kloster Reinhartsborn einen Hof zu Wal-
9. Oct. tershausen. *Act. in Theunenberg a.* 1296.
VII. *Id. Oct.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 130.
*Thuringia sacra* p. 130
15. Burggraf OTTO von Kirchberg eig-
net dem Kloster Capellendorff eine halbe
Hufe daselbst. *Act. a.* 1296
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 712
16. Burggraf DIETRICH zu Altenburg
eignet dem Kloster Capellendorff vier Hu-
fen zu Magdala. *Act. a.* 1296
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 713

## 1297. IND. X.

1. FRIEDRICH von Schönburg schencket
dem Kloster Geringswalde das Dorff Brauns-
18. Jan. dorff. *Dat. & act. in castro Lichtinsten a.*
1297. XI. *Kal. Febr.*
Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *P.* 3
2. Die andern Herren von Schönburg
18. Jan. confirmiren obiges. *Dat. ut modo.*
Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *Q.* 3
3. Graf ALBRECHT und BERNHARD von
Anhalt schencken dem Kloster Meringen
zwo Hufen daselbst. *Dat. in Berneburch*
1. Febr. *a.* 1297. *Kal. Febr.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 408
4. Die Grafen von Schwartzburg eig-
nen dem Kloster zu Jlmen einige Güter zu
1. Mart. Willersleben. *Dat. a.* 1297. *Kal. Mart.*
WEBERVS *de refutatione feudorum Imp.*
p. 38
5. Graf ALBRECHT zu Anhalt giebt dem
Hospital zu Dessau sechstehalbe Hufe zu
12. Mart. Rodebil. *Dat. in Dissowe a.* 1297. *in die B. Gregorii.*
BECKMANN *l. c.* p. 367
6. Die von Liznic lassen dem Landvogt
in Pleisse etliche Güter auf vor das Klo-
21. Maj. ster Buch. *Act. Aldenburg a.* 1297. XI. *Kal.*
*Iun. in vigil. Ascens. Domini.*
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1082
7. Burggraf ALBRECHT zu Starckenberg
giebt dem Kloster Franckenhausen seine
28. Maj. Güter zu Grünberg. *Dat. a.* 1297. V. *Kal. Iun.*
HECKER Fortsetzung der Nachricht von
STARCKENBERG p. 10
8. Graf HEINRICH von Stolberg giebt
21. Maj. dem Kloster Capellendorff eine Hufe. *A-*
*cta a.* 1297. XI. *Kal. Iun.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 629
9. Die von Bulzingsleben eignen dem
Peters-Kloster zu Erfurt eine Hufe zu Gang-
loff-Sömmern. *Dat. Erphord. a.* 1297. *Kal.* 1. Jun.
*Iun.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 14
10. Der Rath zu Zwickau confirmiret
dem Marien-Stift zu Altenburg drey Hu-
fen zu Lom. *Act. a.* 1297. *Ind.* IX. *in die* 15. Jun.
*Viti & sociorum ejus.*
SCHLEGEL *de numis Gothanis* p. 141
11. Bischoff HERMANN von Halberstadt
sagt sich los von der Streitigkeit mit Wal-
ckenried. *Dat. Halberstad. a.* 1297. VII. 25. Jun.
*Kal. Iulii.*
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 112
12. Der *Archidiaconus* zu Halberstadt
kündiget denen den Bann an, die das Stift
Frose beschädigen. *Dat. Halberstat a.* 1297. 30. Jun.
*crastino Petri & Pauli.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 186
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 99
13. OTTO von Ilburg übergiebt dem
Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff.
*Dat. in Dobirlug & act. a.* 1297. *sequenti* 23. Jul.
*die S. Mariæ Magdal.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 175
14. Die von Lobdeburg verkauffen dem
Kloster Himmelsgarten das *jus patronatus*
zu Osmannstedt und vier Hufen. *Dat. a.* 26. Jul.
1297. *in crastino b. Iacobi Apostoli.*
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 363
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 174
*Idem* vom Kl. Himmelgarten p. 115
15. Die von Lobdeburg verkauffen be-
sagtem Kloster vier Hufen zu Rufsungen.
*Dat. ut modo.* 26. Jul.
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 366
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 114
16. Die Herren von Plauen und Gera
schencken einige Hufen ans Kloster Buch.
*Act. Ronneberc a.* 1297. VI. *Kal. Aug.* 27. Jul.
LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 5
17. BODO von Jlburg verkaufft dem Klo-
ster Dobrilug die Dörffer Oppilwain und
Schadewitz. *Dat. in Dobirlug a.* 1297. *in* 7. Aug.
*die S. Donati.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 183
18. Landgraf TIETZMANN confirmiret
dem Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichs-
dorff. *Act. Luckow* VII. *Id. Aug. in die B.* 7. Aug.
*Donati mart. & pontif. a.* 1297
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 179
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 177
19. Das Thomas-Kloster zu Leipzig stif-
tet eine Brüderschaft mit dem zu Pegau.
*Dat. a.* 1297. *in vigilia b. Laurentii.* 9. Aug.
Unschuld. Nachrichten 1719. p. 1
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 109
20. Das Kloster S. Afra zu Meissen thut
ein gleiches
MENCKENIVS *l. c.*
21. Landgraf ALBRECHT eignet dem
Gothaischen Nonnen-Kloster den Wald
Luchenrod. *Act. & datum in castro no-*
*stro Wartberc a.* 1297. XII. *Kal. Sept.* 21. Aug.
SAGITTARII *hist. Goth* p. 99.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1040
22. Bischoff BRVNO zu Naumburg con-
firmiret dem Kloster zu Pegau anderthalbe
Hufe zu Stöntzsch. *Dat.* 1297. VIII. *Id* 6. Sept.
*Sept. Ind.* X. *Pontif. a.* XIII.

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 244

23. Ertzbischoff Gerhard zu Mayntz
eignet dem Kloster Reiffenstein die Pfarre
8. Sept. zu Ammera und Schwertstedt. *Dat. Rusteberg a.* 1297. VI. *Id. Sept.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 898

24. Churfürst Albrecht zu Sachsen
confirmiret dem Kloster Dobrilug die Dörf-
22. Sept. fer Oppilwain und Schadewitz. *Dat. in
Clodene a.* 1297. *in die Mauricii & socio-
rum ejus.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 184

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 178

25. Lvcard von Wangenheim giebt
dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo
6. Oct. Marck zu Phulendorff. *Dat. a.* 1297. *fex-
ta feria infra communes.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 101

26. Die Grafen von Mansfeld geben
dem teutschen Hause zu Halle den Vieh-
Zehenden auf zween Gütern zu Brauns-
19. Nov. dorff. *Dat. a.* 1297. *in die S. Elisabeth vi-
duæ.*

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 107

27. Otto von Jlburg verkaufft dem
Kloster Dobrilug das Dorff Friedrichsdorff.
18. Dec. *Dat. in Luckow a.* 1297. *proxima feria* IV.
*post Domin. Gaudete.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 173

28. Das Capitul zu Halberstadt nimmt
das Kloster Walckenried in seine Brüder-
schaft. *Dat. a.* 1297

Levckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 192

29. Das Kloster Heusdorff schencket
dem Kloster Neuenwerck zwo Hufen zu
Marstadt. *Dat. a.* 1297

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 255

*Thuringia sacra* p. 367

30. Das Kloster Kelbra verkaufft eine
Hufe und Hof zu Gersbach ans Kloster J-
lefeld. *Dat. a.* 1297

Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 148

## 1298. IND. XI.

1. Graf Bvrchard von Mansfeld
schencket dem Ertzstift Magdeburg dritte-
8. Jan. halbe Hufe zu Valderode. *Act. a.* 1298. V.
*Id. Ian.*

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 10. *b.*

Lvnig *Spicil. Eccl.* I. Forts. Anh. p. 36

Thvcelii *Acta publ.* II. p. 481

8. *Id. Febr.* siehe 1289.

2. H. Albrechts zu Oesterreich Brief
wegen Verpfändung des Landes Pleisse,
nebst Altenburg, Chemnitz und Zwickau
12. Febr. *Dat. Wiennæ a.* 1298. II. *Id. Febr. Ind.* IX.

Lvdewig *Reliqu.* V. p. 442

Lvnig *Codex Germ. dipl.* I. p. 975

3. Graf Albrecht von Anhalt schen-
cket dem Hospital zu Dessau drey Hufen
11. Mart. zu Rodebil. *Dat. Dissowe a.* 1298. *in vi-
gilia b. Gregorii Papæ.*

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 368

4. Die Grafen von Mansfeld schencken
dem Probst zu Lissen drey Gärten daselbst.
12. Mart. *Act. a.* 1298. *Ind.* X. *in die b. Gregorii
Papæ.*

Schannat *Vindem.* I. p. 130

*Thuringia sacra* p. 132

5. Bischoff Hermann zu Halberstadt
und Bischoff Vollrad zu Brandenburg ge-
ben der Kirche S. Gertraut zu Halle Ab-
lass. *Dat. Magdeburch a.* 1298. X. *Kal.* 23. Mart.
*April.*

Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 499

6. Conrad Schenck von Döbritsche
verkaufft dem Kloster Capellendorff eine
Hufe zu Hammerstedt. *Act. a.* 1298. XI. 1. Maj.
*(lege Kl.) Maj.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 714

7. Landgraf Albrechts des jüngern
Consens wegen des Waldes Luchenrod an
das Nonnen-Kloster zu Gotha. *Act. a.* 2. Maj.
1298. *in crastino bb. Philippi & Iacobi.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 100

8. Der Rath zu Luckau confirmiret dem
Kloster Dobrilug einen Hof daselbst. *Dat.
in Luckow* VIII. *Id. Iunii, feria* VI. *post fe-* 6. Jun.
*stum Trinit.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 194

9. Landgraf Tietzmann thut derglei-
chen. *Dat. Turgow a.* 1298. VI. *Id. Iun.* 6. Jun.
*in die S. Medardi.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 190

10. Die Herren von Barby eignen dem
Hospital zu Zerbst anderthalben Winspel
Rocken. *Dat. a.* 1298. XVII. *Kal. Iul. in* 15. Jun.
*die Beati Viti.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 237

11. Der Rath zu Zerbst eignet denen da-
sigen Nonnen den Platz des Klosters. *Dat.
a.* 1298. *in vigilia Apost. Petri & Pauli.* 28. Jun.

Beckmann *l. c.* p. 227

12. Otto von Jlburg vertauscht dem
Kloster Dobrilug Arnaldshain vor Boititz.
*Actum in Dobirlug a.* 1298. *die S. Iacobi A-* 25. Jul.
*postoli.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 197

13. Bodo von Jlburg confirmiret dieses.
*Dat. ut modo.* 25. Jul.

Lvdewig *l. c.* p. 200

14. Otto von Jlburg vertauscht dem
Kloster Dobrilug den Wald Puvey. *Dat.
Vbegow a.* 1298. *in crastino S. Iacobi.* 26. Jul.

Lvdewig *l. c.* p. 202

15. König Wenceslai in Böhmen Ver-
bindnifs mit dem Meissnischen Adel. *Dat.
in Misna a.* 1298. VIII. *Id. Sept. Ind.* XI. *re-* 6. Sept.
*gni* II.

Griebneri *Progr. de titulo Vicarii gen.
per terras Misn. Orient. & Plisnensem
Wenceslao tributo* p. 7

16. Balth. und Heinrich Trist ver-
kauffen dem Kloster Dobrilug drey Hufen
zu Friedrichsdorff. *Dat. in Mittewalde a.* 29. Sept.
1298. *in die S. Michaëlis.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 204

17. Keyser Albrecht consentiret, dass
das Stift Meissen die Stadt Pirna an Böh-
men verkauffen darff. *Actum in Nurnberg* 22. Nov.
X. *Kal. Dec. Ind.* XII. *regni a.* I.

*Chron. Bohem.* c. 87. *tom.* III. Menckenii
p. 1741. *& tom.* XI. *Reliqu.* Lvdewig
p. 336

Zwey rechtliche Bedencken p. 155

Goldastvs *de regno Bohem.* II. p. 195

Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838. *& part.
spec. Contin.* I. 1. Forts. p. 11

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 979

Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 947

18. Landgraf Tietzmann und Graf Ber-
thold von Henneberg verbürgen sich ge-
gen

gen den Ertzbischoff zu Mayntz, und der erstere bekennet, dass Gotha Mayntzisch
16. Nov. Lehn sey. *Dat. Nurenberg a.* 1298. V. *Kal. Dec.*

Gvdeni *Codex dipl.* I. p. 913

19. Keyser Albrecht confirmiret Churfürst Rvdolphs zu Sachsen Eheftiftung.
3. Dec. *Dat. apud Nurenberch* IV. *Non. Dec. a.* 1298. *Ind.* XII. *regni a.* I.

Horn Hand-Bibl. VI. p. 628

Lvdewig *Reliqu.* X. p. 31

20. Die Grafen zu Wernigerode resigniren dem Stift Quedlinburg eine Hufe
31. Dec. zu Querembeck. *Dat. a.* 1298. *die Thomæ.*

Kettneri *dipl. Quedl.* p. 350

21. Burggraf Otto von Kirchberg schencket dem Kloster Capellendorff das Dorff Schmansdorff. *Dat. a.* 1298

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 714

22. *Idem* eignet demselben einen Weinberg aufm Jäntzig. *Dat. a.* 1298

Menckenivs *l. c.* p. 715

23. *Idem* verkaufft demselben Kloster eine Hufe zu Halftedt. *Dat. a.* 1298

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 715

## 1299. IND. XII.

1. Der Rath zu Erfurt kaufft die Vog-
17. Jan. tey von dem Grafen zu Gleichen. *Dat. Erfordiæ Ind.* XI. *a.* 1299. XVI. *Kal. Febr.*

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 804

2. Die Herren von Barby geben dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff Cu-
2. Febr. berg und die Mühle bey Carchow. *Dat. a.* 1299. *in Purificat. b. Mariæ Virg.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 228

8 *Id. Febr* siehe 1289.

3. Ertzbischoff Bvrchard zu Magdeburg giebt dem Ertzstift Mayntz Heinrich Schencken von Apolda zum Ministerialen.
18. Febr. *Act. Magdeburg a.* 1299. XVI. *Kal. Mart. Pontif. a.* III.

Gvdeni *Codex dipl.* p. 916

X. *Kal. Mart.* siehe 1199.

4. Die Aebtissin zu Gotha resigniret
6. Mart. eine Hufe zu Warza. *Dat. a.*1299. *sexta feria ante Invocavit.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 102

5. Lvdwig von Wangenhein giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo Hufen
6. Mart. zu Ascher. *Dat. ut modo.*

Sagittarivs *l. c.* p. 101

6. Bischoff Volrad zu Brandenburg macht des Zerbster Nonnen-Klosters Kir-
8. Mart. che zu einer Pfarr-Kirche. *Dat. Brandenburch a.* 1299. *Dom. Invocavit.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 228

7. Graf Günther von Schwartzburg confirmiret dem Kloster zu Jlm anderthal-
1. April. be Hufe zu Alten-Remda. *Act. a.* 1299. *Kal. Apr.*

*Thuringia sacra* p. 570

Heidenreich Schwartzburg Hist. p. 41

8. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Schollin.
m. April. *Dat. in Luckow a.* 1299. *infra dies Paschæ.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 209

Schamelii *Suppl.* von Kl. Bosau p. 48

*Thuringia sacra* p. 637

9. Landgraf Tietzmann eignet denselben vier Hufen und einen Hof daselbst, *Dat. ut modo* m. April.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 214

10. Heinrich und Dietrich von Apolde, *morantes in Polonia*, lassen dem Ertzbischoff zu Mayntz die Kloster-Vogtey zu Heusdorff *in favorem* ihrer Vetter auf. *Dat. a.* 1299. *Kal. Maj. in die beat. Apostolorum* 1. Maj.
*Petri & Pauli*, (*leg. Philippi & Iacobi.*)

Gvdeni *Codex dipl.* p. 916

11. Cvmenvnd von Myla giebt dem Marien-Stift zu Eisenach eine halbe Marck jährl. Zinse. *Dat. a.* 1299. *Walburgis virg.* 1. Maj.

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 3. *g.*

12. Gottfried von Lyna vermacht dem Stift S. Marien zu Eisenach 1½ Marck.
*Dat. a.* 1299. VI. *Id. Maj.* 10. Maj.

*Ibidem i.*

13. Ottens von Jlburg Vergleich mit dem Kloster Dobrilug wegen der Mühle zu Warenbrück. *Actum a.* 1299. *sexta* 22. Maj.
*feria ante dies rogationum.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 216

14. Landgraf Albrecht eignet dem Marien-Stift zu Eisenach Heinrichs von Myla Güter zu Crowelo. *Dat a.*1299. X. 23. Maj.
*Kal. Iun.*

Hevsinger *l. c. h.*

15. Thomasivs *Episc. Coronensis*, giebt dem Marien-Stift zu Eisenach Ablass. *Dat. Anagniæ a.* 1299. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* V. 25 Maj
*Ind.* XII. *d.* 25. *Maj.*

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 4 *t.*

16. Einige Bischöffe geben dem Kloster Meringen Ablass. *Dat. Anagniæ* X. *Kal. Iul. a.* 1299. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* V. 24. Maj.

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 52

17. Landgraf Albrecht eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einige Güter zu Utenrod. *Dat. a.* 1299. VII. *Id. Iunii*, 7. Jun.

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 3. *k.*

18. Die Herren von Barby verkauffen dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff Stackelitz. *Dat. Magdeburg a.* 1299. *in* 23. Jun.
*vigilia S. Iohannis Bapt.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 228

19. Heinrich Schenck von Apolda bekennet, dass er sein Schencken-Amt von Mayntz zu Lehn habe. *Dat. Apolde a.* 29. Jun.
1299. III. *Kal. Iul. in die SS. Apost. Petri & Pauli.*

Gvdeni *Codex diplom.* p. 917

20. Graf Albrecht von Anhalt confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff Stackelberg. *Act. Magdeburgi* 1. Jul.
*a.* 1299. *in Octava S. Iohannis Bapt.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 228

21. Das Kloster Oldisleben wegen des Hayns. *Act. Erfurd.* IIII. *Non. Iul. a.* 1299 4. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 629

22. Ein Bürger zu Erfurt verkaufft dem Kloster Oldisleben die Güter zu Holtzhausen und Urbach. *Act. a.* 1299. *feria* II. 6. Jul.
*post diem S. Vlrici.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 629

23. Graf Albrecht und Bernhard von

Anhalt verkauffen dem Klofter Meringen
11. Jul. acht Hufen zu Klein-Wiederftadt. *Dat. a.* 1299. V. *Id. Iul.*
Beckmann Anhält. *Hift.* III. p. 408
24. Landgraf Albrecht eignet dem Stift S. Marien zu Eifenach und feinem *Notario* etliche Zinfen, welche *Hermann* von
25. Jul Myla zu Neuenkirchen gefchencket. *Dat. a.* 1299. VIII. *Kal. Aug.*
Hevsinger *de beneficiis Marcb. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem part.* I. §. 3. g.
25. Landgraf Tietzmann eignet dem Klofter Dobrilug das Dorff Franckendorff.
26. Jul. *Dat. in Lipzk a.* 1299. *in craftino S. Iacobi.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 220
26. Das Klofter Gerenrode wird in
11. Aug Bann gethan. *Dat. a* 1299. *fequenti die b. Laurentii.*
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 178
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 91 X. *Kal. Dec.* fiehe 1298.
27. Landgraf Albrecht und feine Söhne eignen dem Klofter Reinhartsborn Wal-
29. Nov. denfels und Tambach. *Act. in Wartberg a.* 1299. III. *Kal. Dec. hoc eft, in vigilia B. Andreæ, Ind.* XIV.
Hahnii *Collect.* I. p. 109
*Thuringia facra* p. 495
28. Burggraf Dietrich zu Altenburg bezeuget, dafs die von Kauffungen das
21. Dec. Dorff Neuenhain mit Recht befeffen. *Dat. a.* 1299. *in die S. Thomæ Apoft.*
Schoettgenivs *de Cour. Kauffungio* p. 7
29. Die Aebtifsin zu Quedlinburg eignet dem Klofter Wiperti dafelbft eine Hufe
28. Dec. zu Sulten. *Act. in Quidelingeborch a.* 1299. *in die Sancti Innocentii (lege: Sanctorum Innocentium.)*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 323
30. Der Kaland zu Meringen giebt dem dafigen Klofter jährlich eine halbe Marck. *Dat. a.* 1299
Beckmann Anhält. Hift. VI. p. 19
31. Hermann von Saltza verkaufft dem Klofter Slotheim eine Hufe. *a.* 1299.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 629
32. Das Klofter Capellendorff vermiethet feinen Hof. *Dat. a.* 1299
Menckenivs *l. c.* p. 716

## 1300. IND. XIII.

1. Otto von Jlburg verkaufft dem Klofter Dobrilug 12. Hufen zu Münchsdorff.
5. Febr. *Dat. in Vbegow a.* 1300. *in die S. Agathæ.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 224
2. Landgraf Tietzmann confirmiret dem Klofter daffelbe und die Mühle zu
22. Febr. Warenbrück. *Dat. Lypzk a.* 1300. *in Kathedra S. Petri Apoft.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 225. 228
3. Abt Heinrich zu Fulda giebt dem Marien-Stift zu Eifenach zwo Hufen zu
23. Febr. Bruheim zu Lehen. *Dat. Fuldæ a.* 1300. VIII. *Kal. Mart.*
Hevsinger *de beneficiis Marcb. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem* §. 3. I
4. Marggraf Albrecht zu Brandenburg confirmiret der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbft das *jus patronatus* zu Bornecke.
*Act. Everwalde a.* 1300. *in die Gertrudis virg.* 17. Mart.
Beckmann Anhält. Hift. III. p. 203
5. Die von Erfpa verkauffen dem Nonnen-Klofter zu Gotha zwo Hufen zu Warza. *Act. a.* 1300. *fer.* V. *ante Domin. Palmarum.* 29. Mart.
Sagittarii *hift. Gotb.* p. 103
6. Keyfer Albrecht verfchreibt Heinrich Vogten von Weida nach Nürnberg. *Dat. in Turego Kl. April regni noftri a.* IV. 1. April.
Felleri *Monum. inedita* p. 593
7. Die von Almenhaufen verkauffen dem Klofter Beuren neun Hufen zu Totleben. *Dat. a.* 1300. *die Marci Evang.* 25. April.
Gvdeni *Sylloge* I. p. 326
8. König Wentzels in Böhmen Lehns-Revers an den Bifchoff zu Meiffen wegen Dresden und Zugehör. *Act. in monaft. ord. Ciftercienfis prope Pragam a.* 1300. XIII. *Kal. Maji, Ind.* XIII. *regni a.* III. 19. April.
Weck Dresdn. Chron. p. 161
Lvnig *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 179
Carpzovii Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 14
Sommersberg *S. R. Silef.* II. p. 219
Gründliche Vorftellung und *Deduction* Beyl. O.
Heckel Befchreibung vom Königftein p. 15
9. Graf Albrecht zu Anhalt confirmiret dem Klofter Gottes Gnade eine Hufe zu Zerkwitz. *Dat. a.* 1300. *fabbato infra Octavas Pentecoftes.*
Lvdewig *Reliqu.* XI. p. 582
Leuckfeld *de monaft. Gratia Dei* p. 75
10. Otto von Jlburg verkaufft dem Klofter Dobrilug den Horft bey Warenbrück. *Dat. a.* 1300. VII. *Nonas Jun.* 7. Jun.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 232
11. Keyfer Albrecht löfet Sadow und Borfenftein in Meiffen wieder ein. *Dat. Moguntiæ* III. *Kal. Jul. a.* 1300. *Ind.* XIII. *regni a.* II. 29. Jun.
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 439
Hornii *Henricus Ill.* p. 62
Struvii *Difc. de fucceffione fœminea in regna & provincias Auftriacas* p. 11. 12
Lvnig *Codex Germ. dipl.* I. p. 982
12. Heinrich Wendepfeffe giebt feiner Gemahlin fünftehalbe Hufe zu Burg-Tonna. *Dat. a.* 1300. *die Domin. ante Mariæ Magdal.* 17. Jul.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 347
13. Ertzbifchoff Gerhard zu Mayntz confirmiret den Verkauff der Klofter-Vogtey ans Klofter Heusdorff. *Dat. Ameneburg a.* 1300. VI. *Kal. Sept.* 27. Aug.
*Thuringia facra* p. 364
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1256
14. Die Grafen von Reinftein befreyen das Stift Wiperti von der Vogtey über einige daherum gelegene Stücke. Gegeben *a.* 1300. in Sante Egidius-dage des hilgen Abdes. 1. Sept.
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 27
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 229
Baring *Clavis diplom.* p. 70
15. Graf Albrecht von Hackeborn eignet dem Klofter Rofsleben 12. Morgen Gehöl-

Gehöltze zu Mechtilderode. *Act. a.* 1300.
29. Sept. *in die Michaëlis Archang.*
SCHAMELIVS vom Kl. Roßleben p. 65
16. Das Kloster Beutitz richtet mit dem zu Pegau eine Brüderschafft auf. *Dat. a.* 1300. *Ind.* XIV. *concurrente* V. *Epacta* IX.
17. Oct. XVI. *Kal. Nov.*
MENCKENII *S. R. Germ. II.* p. 110
17. Das Kloster Langendorff thut dergleichen. *Dat. ut modo* XIV. *Kal. Nov.*
19. Oct.
MENCKENIVS *l. c.*
18. HEINRICH von Ufhausen verkaufft dem Kloster Georgenthal sechs Häuser und einen Garten zu Gotha. *Dat. a.* 1300. IV.
29. Oct. *Kal. Nov.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 394
*Thuringia sacra* p. 496
19. Graf BERTHOLD zu Henneberg verkaufft dem Stifft Fulda das Schloss Schenckenwald und Zugehör. *Dat. a.* 1300. *prid.*
30. Nov. *Kal. Dec.*
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 224
20. Graf ULRICH zu Regenstein verkaufft dem Stift Wiperti die Vogtey über anderthalbe Hufe zu Stadtel, u. a. m. *Dat.*
12. Dec. *in Quedelingeborch a.* 1300. *in vigilia S. Luciae.*
BARING *Clavis diplom.* p. 71
21. RANVTIVS Ertzbischoff zu *Cagliari* giebt dem Capitul S. Marien zu Qvedlinburg Ablaß. *Dat. Romae a.* 1300. *Pontif. Bonifacii* VIII. *a.* IX.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 351
22. Zeugniß, daß Herzog RVDOLPH zu Sachsen nicht von Chur-Mayntz angefallen worden. *Dat. Fritzlariae a.* 1300.
PFEFFINGER Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses I. p. 378
23. Einige Bischöffe geben dem Stift Wiperti zu Qvedlinburg Ablaß. *Dat. Romae a.* 1300. *a.* VI. *Bonifacii.*
KETTNER Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 30
24. Einige Bischöffe geben dem Kloster zu Eisenberg Ablaß. *Dat. Romae a.* 1300. *Pontif. Bonif.* VIII. *a.* VI.
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 4. §. 17*
25. Bischoff BRVNO zu Naumburg giebt der Marckt-Kirche zu Halle Ablaß. *Dat. a.* 1300. *Pontif. a.* I.
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 500
26. Die Aebtissin zu Quedlinburg verkaufft Graf Ulrichen zu Regenstein die Neu-Stadt daselbst. *Dat. Qvedlinb. a.* 1300.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 22
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 380
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 224
27. Die Grafen von Schwartzburg geben dem Kloster Ilmen das Anfall-Recht zu Seeberg. *a.* 1300.
*Thuringia sacra* p. 571
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 53
28. Burggraf OTTO von Kirchberg verkaufft dem Kloster Capellendorff anderthalbe Hufe und eine Wiese zu Asmanstedt. *Dat. a.* 1300.
MENCKENIVS *S. R. Germ. I.* p. 716

* * *

## Incerta seculo XIII.

1. Der Bischoff zu Brandenburg confirmiret die Güter des Klosters Lietzke.
LVDEWIG *Reliqu. II.* p. 430
2. Der Zehende zu Kolbick wird der Kirche daselbst gegeben.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 430
3. Das Kloster Helfte nimmt das Teutsche Haus zu Halle in seine Brüderschafft auf.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 130
4. Graf FRIEDRICH von Beichlingen eignet dem Kloster Neuenwerck eine Breite zu Rinschleben.
*Ibid.* p. 255

## 1301. IND. XIV.

1. BODE von Ilburg verkaufft dem Kloster Dobrilug ein Stück Heide bey Drewitz. *Act. a.* 1301. XIII. *Kal. Febr. die SS. Fabiani & Sebastiani.* 20. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 235
2. Die Grafen zu Wernigerode eignen dem Hospital zu Qvedlinburg eine Hufe zu Qverembeck. *Act. & dat. Wernigherodae a.* 1301. *fer.* II. *post octavas Purif. Mariae* 13. Febr.
*Virg.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 430
3. Landgraf TIETZMANN confirmiret die Schenckung einer Badstube an das Thomas-Kloster zu Leipzig. *Act. a.* 1301. *in capite jejunii.* 15. Febr.
VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 34
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 65
4. HEINRICH von Snetlingen giebt dem Marien-Stift zu Qvedlinburg eine Präbende. *Dat. a.* 1301. *Kal. Mart.* 1. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 431
5. Landgraf TIETZMANN transsumiret und confirmiret *Henrici III.* Willkühr der Stadt Guben. Gegeben und gethan in dem irsten dreyczenhundirten Jare, am 13. April. 13. Apr.
HORNII *Henricus III.* p. 154
6. Landgraf ALBRECHT eignet dem Kloster Oldisleben eine Hufe daselbst. *Act. & dat. Erfford. a.* 1301. *tertia feria ante Pentecosten.* 16. Mai.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 673
7. Landgraf ALBRECHT eignet dem Marien-Stift zu Eisenach vier Malter Weitzen. *Act. Wartberg a.* 1301. *in octava Trinitatis.* 4. Jun.
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem §. 3. m.*
8. Das Kloster Breitungen verkaufft dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu Topfleben. *Dat. a.* 1301. *in die b. mart. Gervasii & Prothasii.* 19. Jun.
SAGITTARII *hist. Gothana* p. 105
9. Landgraf ALBRECHT confirmiret dem Nonnen-Kloster zu Gotha alle Güter. *Act. a.* 1301. *in die SS. Johannis & Pauli.* 26. Jun.
SAGITTARIVS *l. c.* p. 103
10. Graf HEINRICHS von Gleichen *Consens* zum Verkauff einiger Güter zu Rodeln. *Dat. & act. Erford. a.* 1301. *in vigil. b. Margaretae.* 12. Jul.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 89
11. Das Kloster Salfeld verkaufft Graf Heinrichen von Schwartzburg einige Zinsen. *Dat. a.* 1301. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.
SCHAMELIVS vom Kl. Salfeld p. 162
12. Landgraf TIETZMANN verkaufft die Laußitz ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. in Damis*

3. Aug. *Damis a.* 1301. *in inventione B. Stephani*
*Protomartyris.*
Balbinus *Misc. lib.* VIII. p. 259
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 940
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Laufitz
Anh. p. 4
Hoffmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 183
du Mont *Corps diplom. I. part. I.* p. 330
13. Churfürst Rudolph zu Sachsen con-
firmiret den Tausch, da Otto von Ilburg
dem Kloster Dobrilug Arnaldshain vor
9. Oct. Boynitz gegeben. *Dat. a.* 1301. *in die S.*
*Dionysii.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 239
14. Graf Günther von Schwartzburg
eignet dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu
Kalthausen. *Dat. Swartzpurg, a.* 1301. IV.
12. Oct. *Id. Oct.*
*Thuringia sacra* p. 368
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 57
15. Bischoff Bruno zu Naumburg con-
firmiret dem Kloster Bosau vier Gärten zu
5. Nov. Gangenberg. *Dat. a.* 1301. *Non. Nov. Ind.*
XIV.
Langii *Cron. Citic.* p. 820
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 31
16. Landgraf Albrechts Befehl an die
Gerichte zu Gotha, dass die Jungen das
Nonnen-Kloster nicht molestiren sollen.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 104
17. Marggraf H. zu Brandenburg lässt
der Aebtissin zu Quedlinburg die Vogtey
über anderthalbe Hufe zu Tittelo u. a. m.
auf. *Dat. a.* 1301.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 431
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 226
18. Die Schencken von Apolde confir-
miren ihren Verkauff der Vogtey ans Klo-
ster Heusdorff. *Dat. a.* 1301.
*Thuringia sacra* p. 364
19. Das Kloster Kelbra verkaufft eine
halbe Hufe. *Dat. a.* 1301.
Leuckfeld *Antiqu. Kelbr.* p. 164
20. Die Prediger-Münche zu Cölln
richten mit dem Pegauischen Kloster Brü-
derschaft auf. *Dat. a.* 1301.
Menckenii *S. R. Germ. II.* p. 110

## 1302. IND. XV.

1. Das Stift Fulda eignet dem Kloster zu
Creutzburg einige Morgen bey Danck-
2. Jan. marshusen. *Dat. a.* 1302. *in die Circumcis.*
*Domini.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 295
2. Einige von Adel wegen einer Wie-
11. Jan. sen zu Canwerff. *Act. a.* 1302. III. *Id. Jan.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631
3. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
ster Heusdorff das Dorff Kalthausen. *Act. in*
26. Jan. *Wartburg, in crastino conversionis b. Pau-*
*li a.* 1302.
*Thuringia sacra* p. 369
4. Des Nonnen-Klosters zu Gotha Ver-
trag mit Conrad Snozen Söhnen zu Gold-
9. Febr. bach. *Dat. a.* 1302. *V. Id. Febr.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 106
5. Graf Ulrich zu Reinstein überlässt
einigen Quedlinburgischen Bürgern andert-
halbe Hufe zu Grossen-Orden. *Dat. Que-*
24. Mart. *delingeburg a.* 1302. *in vigil. Annunc. Ma-*
*riae.*

Baring *Clavis diplom.* p. 74
6. Hermann von Blanckenhayn giebt
dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe
daselbst. *Act. a.* 1302. V. *Kal. Maj.* 27. Apr.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 717
7. Landgraf Albrecht eignet dem Klo-
ster Oldisleben vier Hufen zu Tutleben.
*Act. a.* 1302. *in crastino Apost. Philippi &* 2. Maj.
*Jacobi.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 630
8. Keyser Albrechts Privilegium an
Mühlhausen wegen der Reichs-Steuer.
*Dat. in Franckfort a.* 1302. XVI. *Kal. Jun.* 17. Maj.
*Ind.* XV. *regni a.* IV.
Wiederhohlte Oblation Beyl. n. 10
9. Graf Günther von Schwartzburg
confirmiret das folgende n. 10. *Dat. Er-*
*fordiae a.* 1302. *in vigil. b. Urbani.* 24. Maj.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 718
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 58
10. Ditmar von Willerstedt eignet dem
Kloster Capellendorff eine Hufe zu Gosla.
*Act. a.* 1302. *Dom. Vocem Jucunditatis.* 26. Maj.
Menckenius *l. c.* p. 717
11. Landgraf Albrecht befreyet etliche
Hufen zu Teytleben von allen Abgaben.
*Dat. a.* 1302. V. *Kal. Jun.* 28. Maj.
Hevsinger *de beneficiis Marcb. Misnen-*
*sium in Eccl. Isenacensem part. 1. §. 3. n.*
12. Landgraf Tietzmann confirmiret
dem Nonnen-Kloster zu Gotha das *jus pa-*
*tronatus* der Marien-Kircke daselbst. *Dat.* 22. Jul.
*a.* 1302. XI. *Kal. Aug.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 107
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1158
13. Cunemund von Vanre wegen einer
Hufe zu Canwerff. *Act. a.* 1302. VIII. *Kal.* 25. Jul.
*Aug.*
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631
14. Churfürst Rudolph zu Sachsen giebt
dem Kloster Hecklingen zwo Hufen zu
Niendorp. *Dat. Ammensleve a.* 1302. *secun-*
*da feria post Jacobi.* 16. Jul.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 44
15. Das Kloster Neuenwerck verkaufft
Probstrode an Otten von Ilburg. *Dat. in*
*Novo-Opere & act. a.* 1302. XVII. *Kal.* 15. Sept.
*Octobr.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 257
16. Landgraf Albrecht giebt der Kir-
che zu Melndorff ein Fuder Wein. *Act. &*
*dat. in Warckberg a.* 1302. *in die B. Michaë-*
*lis Archang.* 29. Sept.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 631
17. Bodo von Ilburg verkaufft dem Klo-
ster Dobrilug einen Acker bey Wisitz. *Dat.*
*a.* 1302.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 244
18. Das Kloster zu Mühlberg begiebt
sich ihrer Gerechtigkeit darauf. *Dat. Mul-*
*berg a.* 1302. *die Omnium Sanct.* 1. Nov.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 245
19. Hermann von Kundorff giebt dem
Nonnen-Kloster zu Gotha ein Viertel Hu-
fe. *Dat. a.* 1302. *in octava b. Martini Epi-* 18. Nov.
*scopi.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 105
20. Das Stift Jechaburg kaufft vom
Kloster Beunrode eine Hufe zu Beunrode.
*Dat. a.* 1302. VIII. *Id. Dec.* 6. Dec.
*Thuringia sacra* p. 132

21. Friedrich Herr zu Heldrungen belehnet zween Bürger zu Northauſen mit vier Hufen zu Obern-Rode. *Act. a.* 1302.
16. Dec. XVII. *Kal. Jan.*
Lunig *Corpus juris feud. Germ. III.* p. 69
22. Bodo von Ilburg bezeuget, daſs er Probſtrode vom Kloſter Neuenwerck zu Lehen haben wolle. *Dat. a.* 1302.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 256

## 1303. IND. II.

1. Landgraf Albrecht eignet dem Kloſter Reinhartsborn etliche Güter zu Illeben.
23. Jan. *Dat. in Wartberg a.* 1303. X. *Kal. Febr.*
Schannat *Vindem.* I. p. 131
*Thuringia ſacra* p. 133
2. Marggraf Friedrich confirmiret der Pfarr-Kirche zu Mitweida das Dorff Rös-
13. Febr. gen und Kokiſch. *Dat. a.* 1303. *fer.* III. *ante Valentini.*
Hermann Mitweidiſch Denckmahl p. 244
3. Marggraf Hermann zu Brandenburg confirmiret dem Teutſchen Hauſe zu Halle 15. Hufen zu Braunsdorff und Bedern.
11. Mart. *Dat. Laeſtede a.* 1303. *feria III. poſt Domin. Oculi mei.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 116
4. Graf Volrad von Falckenſtein eignet dem Cämmerer zu Qvedlinburg eine Hufe. *Dat. Enegrimsleve a.* 1303. *poſt Læt.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 432
5. Die von Fiſchberg haben Hamelburg von Fulda zu Lehn. *Act. in Hamel-*
19. Mart. *burg a.* 1303. *fer.* III. *poſt Lætare.*
Schannat Fuldiſcher Lehnhof p. 293
6. Der Probſt zu Nienburg verkaufft die Güter zu Scholitz. *Dat. Magdeb. a.*
21. Mart. 1303. *in die b. Benedicti Abbatis.*
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 464
7. Pabſt Bonifacii VIII. Commiſſion an den *Scholaſticum* zu Goslar wegen eines begangenen Raubes am Kloſter Walcken-
26. Apr. ried. *Dat. Laterani* VI. *Kal. Maj. Pontif. a.* VIII.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 117
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 426
8. Burggraf Otto von Kirchberg eignet dem Kloſter Capellendorff eine Hufe zu
7. Maj. Halſtedt. *Act. a.* 1303. *Non. Maj.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 717
9. König Wentzel in Böhmen giebt die weltliche Jurisdiction des Hoſpitals S. Jacobi dem Rathe zu Zittau, die geiſtliche aber dem Compter derer Creutz-Herren.
13. Maj *Act. in Syttavia a.* 1303. III. *Id. Maji.*
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 21. p. 141
10. Abt Nicolaus zu Boſau confirmiret ſeines Vorfahren Jahrgedächtniſs. *Dat. Cy-*
1. Jun. *ze a.* 1303. *Kal. Jun.*
Langii *Chron. Citic.* p. 821
Leuckfeld vom Kl. Boſau p. 32
11. Landgraf Albrecht giebt dem Nonnen-Kloſter zu Gotha das Gerichte zu Bufleben und 5. Marck jährlicher Zinſe.
2. Jun. *Act. a.* 1303. V. (*leg.* IV.) *Non. Jun.*
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 110. *Confer* Tentzelii *Suppl.* II. p. 79
12. Ertzbiſchoff Gerlach giebt dem Marien-Stift zu Eiſenach Ablaſs. *Dat. Mul-*
*buſen a.* 1303. III. *Non. Jun.* 3. Jun.
Hevsinger *de beneficiis March. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part.* I. §. 4. v.
13. Das Kloſter Reinhartsborn verkaufft einige Hufen zu Warza und Eckardsleben dem Marien-Stift zu Eiſenach. *Acta a.* 1303.
XVI. *Kal. Jul.* 16. Jun.
Hevsinger *l. c.* X.
14. Heinrich Schenck von Apolda an den Ertzbiſchoff zu Mayntz wegen der Heusdorffiſchen Vogtey. *Dat. a.* 1303. III.
*Kal. Jul.* 29. Jun.
*Thuringia ſacra* p. 370
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1256
15. Das Stift Uttenbach vertauſcht etliche Güter ans Kloſter Heusdorff. *Dat. a.*
1303. *in Octava bb. Petri & Pauli Apoſt.* 6. Jul.
*Thuringia ſacra* p. 602
16. Marggraf Friedrich confirmiret das obige n. 11. *Act. & dat. in Wartberg a.*
1303. XIII. *Kal. Aug.* 20. Jul.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 111
17. Marggraf Friedrichs Befehl wegen des zu Weiſſenſee ermordeten Knabens.
*Dat.* XII. *Kal. Sept. a.* 1303. 21. Sept.
Fabricii *Annal. urbis Miſnæ* p. 122
Peckenstein *Theatr. Saxon.* III. p. 145
Tentzelii *Vita Frid. Admorſi* p. 945
18. Graf Heinrich von Stolberg giebt dem Kloſter Walckenried eine Hufe zu Be-
dern. *Dat. a.* 1303. *die B. Remigii.* 1. Oct.
Zeitfuchs Stolb. Hiſt. p. 22. E.
19. Landgraf Albrecht befreyet die im Nonnen-Kloſter zu Gotha wohnende von allen Abgaben. *Dat. a.* 1306. *in Octa-*
*va S. Michaëlis Archangeli.* 6. Oct.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 112
20. Vergleich zwiſchen Landgraf Albrecht und Heinrich V. Abt zu Fulda. *A-*
*ctum in Iſenache a.* 1303. *in die S. Lucæ* 18. Oct.
*Evang.*
Schannat *hiſt. Fuld. Prob.* p. 221
21. Graf Berthold von Henneberg überkommt von Fulda das Burglehn zu Ro-
ckenſtuhl. *Dat. apud Lichtenberg in die b.* 11. Nov.
*Martini a.* 1303.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 224
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1821
22. Marggraf Hermann zu Brandenburg begabet Görlitz mit Magdeburgiſchem
Recht. *Dat. Spandow a.* 1303. IV. *Kal. Dec.* 28. Nov.
*Conſilia Hallenſ.* II. p. 1029
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 378. 560
23. Landgraf Albrecht confirmiret dem Nonnen-Kloſter zu Gotha das *jus patronatus* der Marien-Kirche daſelbſt. *Dat.*
*a.* 1303. *prid. Kal. Dec.* 30. Nov.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 109
24. Graf Heinrich von Gleichen verkaufft Nauſelitz und Urbech. *Dat. a.* 1303.
*prid. Non. Dec.* 4. Dec.
Sagittarii Gleich. Hiſt. p. 90
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 542
25. Landgraf Friedrich confirmiret wie oben n. 23. *Dat. in Yſenach a.* 1303. *in*
*die Innocentum.* 27. Dec.
Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 108
26. Dietrich Vitzthum von Eckſtedt

M ver-

vertaufcht einige Güter ans Klofter Heus-
19. Dec. dorff. *Act. in Huftorff a.* 1303. IV. *Kal. Jan.*
*Thuringia facra* p. 370

27. Burggraf ALBRECHT zu Altenburg confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg etliche Güter. *Act. a.* 1303.
KÖNIGS Adels-Hift. II. p. 344

28. Das Klofter Reinhardsborn verkaufft dem Nonnen-Klofter zu Gotha die Ailhardifche Muhle. *Act. a.* 1303.
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 112. E.
*Thuringia facra* p. 113. E.

## 1304. IND. II.

1. Landgraf FRIEDRICH giebt der Stadt Chemnitz das Meilen-Recht. *Act. Dresden*
12. Jan. *a.* 1304. *feria IV. ante diem B. Fabiani & Sebaftiani mart.*
Hift. Nachricht von Chemnitz p. 32

2. Die Marfchalle zu Beber eignen dem Klofter Pforta anderthalbe Hufe zu Ben-
11. Febr. dorff. *Dat. a.* 1304. *in capite jejunii.*
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 252
SCHAMELII *Addit. ad* PERTVCHII *Chron. Port.* I. p. 232

3. König WENTZEL in Böhmen entfcheidet die Manne und Bürger im Lande zu Budiffin wegen der Gerichte. Gege-
26. Febr. ben Prage *a.* 1304. Mitwoch nach Remin. *regn. Bohem.* XX. *Rom.* VIII.
LVNIG *part. fpec. Contin. II.* 2. Abf. p. 12
du MONT *Corps diplom. I. part. 1.* p. 338

4. GVMPRECHT von Wantzleben refigniret der Aebtiffin zu Qvedlinburg 4. Hu-
12. Mart. fen. *Dat. a.* 1304. *fer.* V. *poft Domin. Lætare.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 432

5. Keyfer ALBRECHTS *Protectorium* derer Herren Reuffen von Plauen. *Dat. Nurn-*
20. Mart. *berg* XIII. *Kal. Apr. regni a.* VI.
LVNIG *part. fpec. Cont. II.* von Grafen p. 202

6. Die Herren von Heldrungen geben dem Hofpital zu Braunsroda das *jus patronatus* zu Bretla und Bernsdorff. *Act. a.*
13. Maj. 1304. *in die S. Servatii Confefforis.*
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 240

7. Die Herren von Heldrungen geben dem Klofter Oldisleben zwo Hufen zu Da-
16. Maj. chebeche. *Act. a.* 1304. *in vigil. Pentecoftes.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 632

8. Landgraf ALBRECHT bekennet, dafs er Eckardsberge, Afpe, Rafpenburg, Memleben und Beichlingen vom Stift Naumburg zu Lehn habe. *Dat. Wartburg a.* 1304.
18. Maj. *fer.* II. *in feptimana Pentecoftes.*
*Append. ad* SAGITTARII *hift. Epifc. Numb.* p. 148. *ed. Buderi.*
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 131

9. DIETRICH von Siebeleben eignet dem Klofter Heusdorff einen Hof dafelbft.
20. Maj. *Act. a.* 1304. *(fer.) IV. in feft. Penthecofte.*
*Thuringia facra* p. 371

10. Burggraf ALBRECHT zu Altenburg fchencket dem Klofter Bofau das Burgkorn
28. Maj. zu Budowil. *Act. a.* 1304. V. *Kal. Jun.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 822
LEVCKFELD vom Kl. Bofau p. 33

11. Landgraf ALBRECHT verfpricht denen Erfurtern beyzuftehen. *Actum in Go-*
*tha a.* 1304. XI. *Kal. Jul.* 21. Jun.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. E.
LVNIG *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 441

12. Graf FRIEDRICH zu Rabenswald eignet dem Peters-Klofter zu Erfurt 42. Acker
Holtz im Grebenitz. *Act. Non. Jul. a.* 1304. 7. Jul.
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 15
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 910

13. HERMANN CAPVZ und feine Vettern verkauffen dem Nonnen-Klofter zu Gotha eine Hufe zu Remftedt. *Dat. Erfordie a.*
1304. IIII. *Kal Aug.* 29. Jul.
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 113

14. Ertzbifchoff BVRCHARD zu Magdeburg nebft einigen Bifchöffen geben dem Andreas-Altar in der Gertrauts-Kirche zu
Halle Ablafs. *Dat. Hallis a.* 1304. *prid. S.* 26. Dec.
*Johannis Evang.*
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 502

15. Bifchoff ULRICH zu Naumburg confirmiret dem Klofter Bofau fieben Hufen zu Rotwansdorff. *Dat. a.* 1304. *Ind.* II.
LANGII *Chron. Citic.* p. 821
LEVCKFELD vom Klofter Bofau p. 32

16. Graf OTTO zu Afcanien ordnet die Innung der Schmiede zu Afchersleben. *Act. a.* 1304. *die Afcenfionis.*
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 498

17. PETER von Lobichau vermacht dem Klofter Capellendorff eine Hufe zu Ober-Remftedt. *Dat. a.* 1304.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 719

* * *

Aebtiffin BERTRAND zu Qvedlinburg confirmiret ihrer Pröbftin Jahrgedächtnifs.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 382

## 1305. IND. III.

1. Vergleich wegen der Lichter zum Altar S. Cyriaci zu Gerenrode. *Dat. Gern-*
*rod a.* 1305. *octava Joh. Evang.* 3. Jan.
POPPERODII *Annal Gerenrod.* p. 52

2. Des Pfarrers zu Dresden Verordnung wegen der Capelle auf der dafigen
Brücke. *Dat. Dresden a.* 1305. VI. *Id. Febr.* 8. Febr.
HILSCHER Alt-Dresdn. Kirchen-Hift p. 6
SCHRAMM hift. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 12

3. Landgraf ALBRECHT quittiret die von Nordhaufen auf ein Jahr Schutzgeld. *Act.*
*in Wartberg a.* 1305. *Dom. Invocavit.* 7. Mart.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 457

4. OTTO von Ilburg weifet Otten von Beyerftorff wegen der Lehen des Dorffs Franckendorff ans Klofter Dobrilug. *Act. Dobirluc a.* 1305. *prid. Id. Mart.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 247

5. HEINO WALTER ftiftet die Capelle S. Margareten zu Nordhaufen. *Act. Northu-*
*fen a.* 1305. IV. *Kal. April.* 29. Mart.
LEVCKFELD *Ant. Walckenr.* I. p. 109
Hift. Nachr. von Nordhaufen p. 168

6. Die Aebtiffin zu Qvedlinburg giebt dem Klofter Monfion den Platz zur Krüppelrodifchen Mühle. *Dat. Quedlinburg a.*
1305. II. *Kal. Maj. feria* VI. *poft Domin.* 30. Apr.
*Quafimodogeniti.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 383

7. Burggraf OTTO von Kirchberg verkaufft dem Klofter Capellendorff den Bach dafelbft

daselbst und eine Hufe zu Osmanstedt.
1. Maj. *Dat. Cize a. 1305. in festo SS. Philippi & Jacobi Apost.*
MENCKENII *S. R Germ.* I. p. 719.
8. Die GEIER *renunciren* dem Kloster Beuren ihre Gerechtigkeit auf neun Hufen
1. Maj. zu Totleben. *Act. a. 1305. die BB. Phil. & Jacobi.*
GVDENI *Sylloge* I. p. 327.
9. Bischoff FRIEDRICH zu Brandenburg incorporiret die Kirche zu Ankun der Kloster-Kirche S. Marien zu Zerbst. *Dat. a. 1305. fer. V. ( dubium ante, an post ) Dom. Cantate.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 306.
10. Die Aebtissin zu Quedlinburg verkaufft ein Viertel vom Zehenden zu Ditford.
13. Maj. *Act. a. 1305. in die b. Servati Episcopi.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 384.
11. Graf OTTO von Anhalt schenckt Graf WERNERN von Friedeberg fünf Hufen
26. Maj. zu Ratmersdorff. *Dat. Anehalt a. 1305. in vigilia Ascensionis.*
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 78.
12. Das Nonnen-Kloster zu Gotha verspricht ECKHARDEN von Hochheim (Hoym)
19. Maj. jährlich zwey Jahrgedächtnisse. *Dat. a. 1305. XIV. Kal. Jun.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 114.
13. Graf FRIEDRICH von Beichlingen schencket dem Kloster Kelbra drey Hufen
28 Maj. zu Hermanstedt. *Dat. Kelbra a. 1305. in crastino Ascensionis Domin.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 148.
14. EBERHARD von Molsleiben verkaufft dem Peters-Kloster zu Erfurt etliche Hufen
26. Jun. zu Weisessen. *Act. a. 1305. VI. Kal. Jul.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 91.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 543.
15. Graf BERNHARD von Anhalt erlaubet, dass das Kloster Gottes Gnade das Gut
6. Jul. Gilverstedt versetzen mag. *Dat. a. 1305. prid. Non. Jul.*
LEVCKFELD *de monast. Gratia Dei* p. 79
16. Landgraf ALBRECHT eignet etliche Felder und drey Fleischbäncke zu Eisenach
14. Aug. dem dasigen Marien-Stift. *Dat. in Wartberg a. 1305. in vigilia Assumpt. b. virginis.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* I. §. 3. *o.*
17. Die Grafen von Anhalt schencken dem Zerbster Nonnen-Kloster acht Hufen
29. Sept. zu Eichholtz. *Dat. Bernborch in festo S. Michaëlis a.* 1305.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 229.
18. Das Stift Frose verordnet einige jährliche *Distribution. Dat. in Vrose a. 1305. prid. Id. Oct.*
BECKMANN *l. c.* p. 186.

## 1306. IND. IV.

1. Landgraf ALBRECHT verkaufft Marck-Suhl an LVDWIG von Franckenstein
20. Jan. *Dat Wartperg in die Fabiani & Sebast. a.* 1306.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 205.
2. FRIEDRICHS Herrn zu Schönburg Bündniss-Brief mit Altenburg, Zwickau und
24. Jan. Chemnitz. Geben zu Waldenberc *a.* 1306. an deme Abende Sente Paulis, als he bekart ward.

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. *A.* 3.
3. Landgraf ALBRECHTS Privilegium, dass der Rath zu Eisenach den Geschoss setzen soll. *Act. Wartburg a. 1306. in crast. Purif. B. M. V.* 3. Febr.
STRUVE Polit. Archiv. III. p. 282.
4. Landgraf TIETZMANN eignet dem Kloster Georgenthal den Freienwald und einige Hufen. *Dat. Gotha a. 1306. VII. Non. Febr.* 1 Febr.
SCHLEGEL Ausführung wegen der Blanckenb. Müntze p. 20
*Thuringia sacra* p. 497
5. LVDWIG von Franckenstein verkaufft die Herrschaft zu Franckenstein und das Haus zu Saltzungen ans Stift Fulda. Geschehen *a.* 1306. an S. Agathen tage. 5. Febr.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 293
6. Landgraf TIETZMANN privilegiret das Kloster Reinhartsborn. *Act. a. 1306. IV. Kal. Mart.* 26. Febr.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 395
HAHNII *Collect.* I. p. 112
*Thuringia sacra* p. 134
7. Landgraf TIETZMANN verkaufft dem Stift Fulda einen See unter Wildeck. *Act. in Vartberg a. 1306. in die SS. Martyrum, Simplicii, Faustini & Beatricis.* 1. Mart.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 204
8. Keyser ALBRECHT nimmt die Vögte zu Plauen in seinen Schutz. *Dat. in Nuremberg XIII. Kal. April. regni a.* VI. 16. Mart
BECALEAI *Stemma Ruthen.* p. 264
9. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen giebt der Pfarr-Kirche zu Wittenberg ein *Aequivalent* vor das Opfer in der Schloss-Kirche. *Act. Wittenberg a.* 1306. d. X. *Apr.* 10. April.
MEISNERI *Descr. Templi OO. SS.* p. 6
10. Burggraf ALBERO zu Leisnig überlässt dem Kloster Dobrilug alle Gerechtigkeit an Arnoldshain, Lichtenau und dem Wald Pavey. *Act. in Lyznik a. 1306. Domin. Cantate.* 1. Maj.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 248
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1040
11. Landgraf ALBRECHT giebt dem Stift Fulda das Geleite zwischen Eisenach, Hirschfeld und Vach. *Dat. a. 1306. XVII. Kal. Jun.* 16. Maj.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 158
SCHANNAT *hist. Fuld. Probat.* p. 223
12. JOHANN von Biberstein erlässt der Stadt Lauban den Zoll. *Dat. a. 1306. proxima fer. II. post diem Pentec.* 13. Maj.
LUSATIA *super dipl. cent.* p. 8
13. Pabst CLEMENS V. verbietet, dass Günther von Hedebigstein die Stadt Quedlinburg nicht beschädigen soll. *Dat. Avinione Non. Jun. Pontif a.* I. 5. Jun.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 366
14. EBERHARD von Malsleben giebt dem Kloster Georgenthal seine Güter zu Hohenkirchen. *Dat. a. 1306. prid. Id. Jun.* 12. Jun.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 92
JUNCKERI *Memoria Waitziana* p. 11
MENCKENII *S. R. Germ.* I p. 544
*Thuringia sacra* p. 498
15. Keyser ALBRECHT confirmiret die Privilegia der Stadt Nordhausen. *Dat. in* 3. Jul.

 *Fulda*

*Fulda V. Non. Jul. Ind. IV. a. 1306. regni VIII.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 213
16. Die von Bilstein werden von Fulda
5. Jul. da mit Sunneborn und Hain belehnet. *Dat. a.* 1306 an dem niesten tage nach Sente Ulriches tag.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 273
17. Landgraf Albrecht giebt dem Stift
29. Jul. Fulda die Kirche zu Sunneborn. *Dat. Wartenberg a.* 1306. *IV. Kal. Aug.*
Schannat *Buchonia Vet.* p. 403
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 158
18. Die von Hackeborn geben ihren Consens zu Schenckung einer Hufe zu He-
12. Sept. dersleben ans Kloster Neuen-Werck. *Dat. in castro Helpede a.* 1306. *prid. Id. Sept.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 264
19. Graf Albrecht von Barby eignet dem Stift Quedlinburg 14. Hufen zu Zat-
13. Sept. mut. *Dat. Barbye a.* 1306. *Idus Sept.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 433
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 226
20. Marggraf Woldemar schencket die Graffschaft Friedeborn an Magdeburg.
23. Oct. *Act. Tangermund a.* 1306. *die b. Severini.*
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 5
Thucelii *Acta publ.* II. p. 476
21. Landgraf Tietzmann und Friedrich setzen sich Obmanne zum Vertrag. Ge-
23. Nov. schehen zu Pigowe *a.* 1306. am sente Clementis tage.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi.* p. 948
22. Das Kloster zu Creutzburg belehnet Albrechten von Brandenburg mit zwo
29. Nov. Hufen zu Ysede. *Dat. a.* 1306. *in vigilia b. Andreæ.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 276
23. Buor schencket dem Kloster Neuenwerck eine Hufe zu Hedersleben. *Dat. in Novoopere a.* 1306. *prid. Non. Dec.*
Ludewig *Reliqu.* V. p. 262
24. Burggraf Otto zu Kirchberg eignet dem Kloster Bosau die Pfarre zu Briesenitz. *Act. a.* 1306. *Ind.* IV.
Langii *Chron. Citic.* p. 823
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 33
25. Burggraf Otto zu Kirchberg eignet dem Kloster Bosau die Capelle zu Kirchberg. *Act. a.* 1306. *Ind.* IV.
Langius *l. c.* Leuckfeld p. 34
26. Graf Heinrich von Blanckenburg läst der Aebtissin zu Quedlinburg zwey Pfund und 12. Schillinge auf. *Dat. a.* 1306.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 433
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2047
27. Die von Hoym lassen der Aebtissin zu Quedlinburg anderthalbe Hufe zu Klein-Ditford auf. *a.* 1306
Kettner *l. c.* Lünig *l. c.* p. 2045
28. Das Kloster Bosau verspricht Burggraf Otten zu Kirchberg *præstanda zu præstiren*, und nimmt ihn in ihre Brüderschaft auf. *Dat. a.* 1306
Langii *Chron. Citic.* p. 824
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 34
29. Das Kloster Walckenried nimmt das zu Ilfeld in seine Brüderschaft auf. *Dat. in Walckenred a.* 1306
Leuckfeld *Ant. Walckenr.* I. p. 186
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 36

30. Die Prediger-Münche zu Halle nehmen den Kaland an der Mulde in ihre Brüderschaft auf. *Dat. Hallis in Capitulo provinciali a.* 1306
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 19

## 1307. IND. V.

1. Landgraf Friedrich confirmiret die 11. Mart.
Döbelischen *Statuten. Sub a.* 1307. *Sabbatho, quo cantatur Sitientes.*
Mörbitz Döbel-Hist. p. 157
2. Die Thusmänner geben dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Matstadt. 13. Mart.
*Dat. a.* 1307. *in crastino Gregorii.*
*Thuringia sacra* p. 371
3. Vergleich etlicher Dorffschaften bey 19. Mart.
Scheidingen und Reinsdorf. *Dat. Schidingæ a.* 1307. *sequenti die Gertrudis.*
Schamelius vom Kl. S. Moritz p. 42
4. Die von Rosla eignen dem Kloster 29. Mart.
Heusdorff drey Hufen zu Matstadt *Act. a.* 1307. *in die b. Eustachii martyris.*
*Thuringia sacra* p. 372.
5. Das Frauen-Kloster zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Zinna einen Theil des Werders bey Pretzin. *Dat. Magdeburg a.* 1307. *Kal. Apr. Ind.* V. *Concurrente* 1. April.
VI. *Epacta* XXV.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 308
6. Ertzbischoff Heinrich zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Zinna das Dorff
Pretzin. *Dat. ut modo.* 1. Apr.
*Ibidem* p. 312
7. Das Kloster Capellendorff verspricht denen Bauchen eine Präbende. *Dat. Capellndorff a.* 1307. *fer.* II. *post. Domin. Iubilate.* 17. Apr.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 720
8. Die Herren von Sonnewalde verkauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff Lichtenau mit dem Walde. *Act. a.* 1307. 13 Jun.
*Id. Junii.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 252
9. Bode von Torgau eignet obiges dem Kloster Dobrilug. *Act. a.* 1307.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 255
10. Graf Burcard zu Mansfeld eignet dem Frauen-Stift zu Quedlinburg zwo Hufen zu Querembeck. *Dat. in castro Mansvelt a.* 1307. *in crastino Sanctorum mart.* 3. Jul.
*Processi & Martiniani.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 434
11. Churfürst Rudolph zu Sachsen eignet dem Kloster Hecklingen fünftehalbe Hufe zu Hecklingen und Aldendorff &c.
*Dat. a.* 1307. *in die b. Margar. virg.* 13. Jul.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 148
12. Churfürst Rudolph zu Sachsen confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Lichtenau. *Dat. Wittenberg a.* 1307. VII. 11. Aug.
*Id. Aug.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 256
13 Graf Heinrich von Anhalt verkaufft der Compterey Burow den Schnellenwerder. *Dat. Halberstat a.* 1307. IX. 24. Aug.
*Kal. Sept.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 329
14. Graf Albrecht und Siegfried von Anhalt schencken der Compterey Burow sechs Werder. *Dat. in curia Reyne a.* 1307.
III.

III. *Non. Sept.*
BECKMANN *l. c.*
15. Des Teutschen Land-Compters
Vergleich wegen eines Hauses zu Nord-
28. Nov. hausen. *Dat. Northusen IV. Kal. Dec. a.*
1307.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 175
16. Das Capitul zu Melndorff schen-
cket dem Kloster Oldisleben eine Hufe.
5. Dec. *Dat. a. 1307. Non. Dec.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 632
17. Ertzbischoff HEINRICH zu Magde-
burg vertauschet das *jus patronatus* zu Burg
und Schartow gegen das zu Bretzin. *Dat. a.*
1307.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 478
18. HERMANN von Wederden verkaufft
dem Kloster Zinna die Vogtey zu Bretzin.
*Dat. Magdeborg a. 1307.*
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 304
19. Landgraf FRIEDRICH vereiniget die
Pfarre zu Borna mit dem Kloster Pegau.
*Dat. a. 1307.*
LVCII *Vitæ Epbororum Bornens.* p. 7

* * *

1. Landgraf TIETZMANN schencket dem
Kloster Oldisleben einen Weinberg und
Weidicht.
MÜLLERS Staats-Cabinet VII. p. 345
2 Der Zehende zu Colbeck wird der
Kirchen daselbst gegeben. *(circa a. 1307.)*
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 430

1308. IND. VI.

1. Graf FRIEDRICH und HERMANN von
Orlamünde geben dem Kloster Ober-Wei-
19. Mart. mar das Dorff daselbst. Geben n. Chr. g.
im zwölfhundert (*lege* dreyzehnhundert)
und achten Jahre, Dienstag nach *Oculi mei.*
WITTENS Hist. von Weimar II. p. 306
2. Burggraf OTTO von Kirchberg eig-
net dem Kloster Capellendorff eine Hufe
21. Mart. zu Osfmanstedt. *Dat. a. 1308. in die B.*
*Benedicti.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 720
3. BERTOLD von Stowen giebt dem Stift
Quedlinburg gewisse Einkünfte zu Dirford.
22. Mart. *Act. Regensten a. 1308. XI. Kal. April.*
BARING *Clavis diplom.* p. 70
4. Gräfin ADELHEIT von Kefernburg
verkaufft Graf GÜNTHERN zu Schwartz-
burg vier Pfund jährliche Zinse zu Arn-
24. Apr. stadt. *Act. a. 1308. VII. Kal. Maj.*
OLEARII Arnstädt. Hist. p. 236.
BROEMELII *Epist. de Archivo Arnstad.*
p. 4.
SCHLEGEL Ausführ. von der Blanckenb.
Müntze p. 21.
HEIDENREICH Schwartzburg. Hist. p. 50
5. ALBRECHT von Rudenstedt über zwe-
en Acker Holtzung. *Dat. a. 1308. in die*
1. Maj. *Apost. Philippi & Iacobi.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 633
6. Das Stift Quedlinburg vertauschet
14. Maj. einen Hof daselbst. *Dat. a. 1308. in die*
*B. Coronæ virginis & martyris.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 385
7. Die von Luppe verkauffen etliche
Güter zu Bedern, und Braunsdorff ans
14. Maj. Teutsche Haus zu Halle. *Dat. Wicenfels*
*a. 1308. prid. Id. Maii.*
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 97.

8. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die
Privilegia der Stadt Eisenach a. 1308. an der
nechsten Mittwochen vor S. Urbans Tage. 22. Maj.
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 73
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 953
9. Landgraf FRIEDRICH nimmt
Chemnitz in seinen Schutz. *Datum An-* 11. Jun.
*desleiben a. 1308. I. I. Id. Jun.*
PECKENSTEIN *Theatr. Sax.* III. p. 48.
LEONHARDI *res memorab. Chemnicii* p. 13
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 26.
10. Landgraf FRIEDRICH wird derer
Zwickauer Schutzherr. *Dat. ut modo.* 11. Jun.
WILHELMI Zwick. Chron. p. 28.
SCHMIDTS Zwick. Chron. I. p. 205
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 954
11. Das Kloster zu Pegau verbindet sich
zu eines Ritters, *Tuto* genannt, Jahrge-
dächtnifs. *Act. Pigaviæ a. 1308. Id. Jun.* 13. Jun.
*Ind.* III.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 262
12. Die Burggrafen zu Kirchberg eig-
nen dem Kloster Capellendorff zwo Hufen.
*Act. a. 1308. Id. Jun.* 13. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 721.
13. Ertzbischoff PETRVS zu Mayntz
macht die Capelle Wenceslai zu Kelbra
zur Pfarr-Kirche. *Dat. Heiligenstat a. 1308.* 11. Jul.
*II. Kal. Aug.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 125
14. Ertzbischoff PETRVS zu Mayntz giebt
der Capelle zu Joachimsthal bey Eisenach
Ablass. *Dat. Erfordiæ a. 1308. XVI. Kal.* 17. Aug.
*Sept.*
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 72.
15. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen giebt
dem Kloster Zinna die Vogtey und andere
Gerechtigkeit zu Pretzin *Dat. Ravensteyn* 11. Sept.
*a. 1308. III. Id. Sept. Protbi & Jacincti*
*martirum.*
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 314.
16. MARCVS und DONIN von Walden-
burg geben der Pfarre zu Wolckenberg ei-
ne Hufe. *Act. in Waldenberg a. 1308. XVI.* 16. Sept.
*Kal. Oct.*
Unschuld. Nachr. 1717. p. 1.
17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret
der Kirche zu Melndorff ein Fuder Wein.
*Dat. Gotha X. Kal. Oct. a. 1308.* 21. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 634
18. Churfürst RVDOLPH tractiret mit de-
nen andern Churfürsten wegen der Key-
ser-Wahl *Dat. in Poperdia feria VI. ante* 15. Oct.
*Simonis & Judæ a. 1308.*
LEIBNITII *Codex juris gent.* I. p. 50
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. 3.
Abs. p. 3.
DU MONT *Corps diplom.* I. *part.* I. p. 349.
19. Graf BERTHOLD zu Henneberg,
als Brandenburgischer Gevollmächtigter,
wegen der Keyser-Wahl. *Dat. ut modo.* 25. Oct.
LONDORPII *Acta publ.* IV p. 729
20. Die von Rofsleben verkauffen dem
Kloster daselbst sechs Hufen Gehöltze. *Dat* 30. Nov.
*a. 1308. in die B. Andreæ Apost.*
SCHAMELIVS vom Kl. Rofsleben p. 69
21. Graf ALBRECHT zu Anhalt schen-
cket sein Recht an der Bartholomäi Kirche
zu Zerbst. *Dat. in castro Cerwist. a. 1308.* 10. Dec.
*IV. Id. Dec.*
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 253.

· 22. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Rossleben sechs Hufen Gehöltze
13. Dec. *Dat. Rinthleibin a.* 1308. *Id. Dec.*
SCHAMELIVS vom Kl Rossleben p. 64

23. Der Abt zu Fulda kaufft die Güter zu Saltzungen und Lengsfeld von Ludwig
20. Dec. von Franckenstein. *Dat. a.* 1308. XIII. *Kal. Jan.*
SCHANNAT *Buchonia Vetus* p. 409.
Wohlgegründ. Gegen-*Information* Beyl. n. 2.
Abriss von dem wüsten Zustand der Gelehrs. VIII. n. 43.
FABRI Staats-Cantzley LXX. p. 91.

24. Graf JOHANN von Anhalt schencket der Kirche zu Wörlitz eine halbe Hufe zu Soltitz. *Dat. in civitate Kothene a.* 1308.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 397.

25. Das Dom-Capitul zu Magdeburg schencket dem Kloster zu Coswig die Kirche zu Hohen-Köten. *Dat. Magdeburg a.* 1308.
BECKMANN *l. c.* p. 322.

26. CUNEMUNO von Vanre über einige Güter zu Canwerff. *Dat. a.* 1308.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 633.

* * *

Die von Vargula lassen dem Herrn von Querfurt eine Hufe zu Judendorff auf.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 95.

## 1309. IND. VII.

1. HEINRICH WIDOENBOSE und CONRAO QUEREMBECK lassen der Aebtissin zu Quedlinburg eine halbe Hufe zu Gross-
22. Jan. Orden auf. *Dat. Wernigerode a.* 1309. *fer.* IV. *ante Conversionem Pauli.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 436.

2. Keyser HEINRICH confirmiret die
2. Febr. Privilegia der Stadt Erfurt. *Dat. Colonia* IV. *Non. Febr. a.* 1309. *regni a.* I.
Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 4.

3. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Gothaischen Nonnen-Kloster die Ailhardische
28. Febr. Mühle. *Dat. Gotha a.* 1309. *prid. Kl. Mart.*
SAGITTARII *hist. Gothana* p. 114. *E.*

4. H. RUOOLPH und WENTZEL zu Sachsen geben der Aebtissin zu Gandersheim einen Ministerialen GUMPERT von Wantz-
17. Mart. leben. *Dat. Beltis a.* 1309. *in die Gbertrudis virginis.*
HARENBERGII *hist. Gandersh.* p. 798.

5. Pabst CLEMENS V. confirmiret die
11. Apr. Privilegia des Stifts Gerenrode. *Dat. Avinione* X. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 178. *E.*

6. Pabst CLEMENS V. befiehlet, dass niemand dem Stift Quedlinburg zu nahe tre-
16. Apr. ten soll. *Dat. Avinione* VI. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 368.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III p. 227.

7. Die von Westerhagen vertragen sich
4. Maj. mit denen von Hagen. *Actum a.* 1309. *octava Ascens. Domini.*
RUDOLPHI *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* Westerhagen.

8. Pabst CLEMENS V. befiehlet, dass niemand des Stifts Quedlinburg Güter pfänden
soll. *Dat. Avinione* XII. *Kal. Jun. Pontif. a.* II. 21. Maj.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 367.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 227.

9. Pabst CLEMENS, *ut supra* n. 6. *Dat.* 25. Maj.
*Avinione* X. *Kal. Jun.*
KETTNERUS *l. c.* p. 369. LÜNIG p. 228.

10. OTTO und ULRICH von Colditz stiften etwas zu der Pfarre zu Wolckenberg. Geben zu Wolckenb. *a.* 1309. *d.* 27. Maj.
Unschuld. Nachrichten 1718. p. 17.
SCHWARTZIUS *ad Albini Geneal. Com. Leisnic.* p. 935.

11. OTTO Herr zu Landsberg setzet die Grentze derer Dörffer Wergen und Stupusch. *Dat. in Vinsterwalde a.* 1309. *in die bb.* 19. Jun.
*Gervasii & Protasii.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 258.

12. Vergleich derer Voigte zu Weida und Gera. Geben zu Wissenvels *a.* 1309. 20. Jun.
an dem Vritage vor sante Joh. Bapt.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 486.

13. Der Rath zu Eisenach verkaufft dem neuen Hospital daselbst 5. Vierding Silber
vor 12. Marck Capital. *Dat. a.* 1309. *Kal.* 1. Jul.
*Jul*
HEUSINGER *de meritis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 2. §. 3. *h.*

14. Marggraf FRIEDRICHS des Kleinen Vergleich mit Marggraf *Friderico Admorso.*
Gegeben zu Dresden *a.* 1309. an deme A- 21. Jul.
binde sente Marien Magdalenen.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 959.

15. Graf HEINRICH von Schwartzburg bekommt von Fulda ein Burglehn. *Dat.* 16. Aug.
*a.* 1309. XVII. *Kal. Aug.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 242.

16. Keyser HEINRICH confirmiret die Privilegia des Klosters Walckenried. *Dat.* 20. Aug.
*Spiræ* XII. *Kal. Sept. Ind.* VII. *a.* 1309. *regni* I.
ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 135.
LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 366.

17. Graf OTTO von Anhalt befreyet den Hof des Klosters Michelstein zu Aschersleben. *Dat. Aschariæ a.* 1309. *in* 24. Aug.
*die b. Bartholomæi.*
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 77.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 435.
LEUCKFELD *Ant. Michaëlst.* p. 128.

18. Landgraf FRIEDRICH erlaubet die Verlegung des Nonnen-Klosters vom Walpersberge nach Arnstadt. *Dat. a.* 1309. 17. Sept.
*d.* 17. *Sept.*
OLEARII Hist. von Arnstadt p. 248.
HEIOENREICH Schwartzb. Hist. p. 388.

19. Hertzog FRIEDRICHS von Oesterreich Bündniss mit dem Keyser wieder Landgraf FRIEDRICH in Thüringen. *Dat.* 17. Sept.
*Speier* XV. *Kal. Oct. a.* 1309.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 533.
LÜNIG *Cod. Germ. dipl.* I. p. 375.

20. Churfurst RUDOLPH zu Sachsen confirmiret der Stadt Guben Privilegia. Ge- 12. Oct.
gewen tho den Berlin *a.* 1309. am nechsten Sontage vor S. Galles Tage.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1080.

21. Landgraf FRIEDRICH schencket BERNHARDS von Polssnitz Gemahlin alle dessen

22. Nov. deſſen Güter. *Dat. Miſnæ a.* 1309. X. *Kal. Dec.*

TENTZELII *Vita Frid. Admorſi* p. 961.

22. Des Raths zu Hain Bekenntniſs, daſs zween Bürger dem Kloſter Dobrilug jährlich etliche Pfund Unſchlitt geben ſollen.
30. Nov. *Dat. in Hain a.* 1309. *die Andreæ Apoſtoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 261.

## 1310. IND. VIII.

1. Keyſer HEINRICH privilegiret das
2. Jan. Kloſter Volckeroda. *Dat. in Colonia*, IV. *Non. Jan. Ind.* VIII. *a.* 1310. *regni* I.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 271.

2. Die Erfurtiſchen Vierherren an den
11. Jan. daſigen Rath. Geben Sonnabends nach dem Zwölften Tage *a.* 1310.

FALCKENSTEIN Hiſt. von Erfurt III. 5. p. 180.

3. Graf GÜNTHER von Schwartzburg privilegiret die Stadt Rohda mit dem Bier-
21. Mart. brauen und der Jagd. *Dat. a.* 1310. *Dom. Reminiſcere.*

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 205.

TREIBERI *Geneal. Schwartzb.* p. 18. *E.*

HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 67.

4. HEINRICH VOIGT zu Gera eignet der Pfarre zu Drogenitz einige Güter zu Lo-
7. Apr. thra. *Act. Lobenſtein a.* 1310. *fer.* III. *poſt Domin. Iudica.*

Erläuter. Voigtland III. p. 184.

5. Graf BERTHOLD von Henneberg bezeuget, daſs die Wildbahn zwiſchen ihm und ſeinen Vettern ungetheilet bleiben ſoll.
30. Apr. Geſchehen zu Schleuſingen *a.* 1310. an S. Walpurgen Abend.

HÖNN Coburg. Hiſt. II. p. 40.

6. Der Rath zu Zittau überläſst denen
24. Maj. Creutzherren einen Platz bey der Schule. *Dat. a.* 1310. *Domin. Vocem Iucund.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 19. p. 137.

7. Landgraf FRIEDRICH verſpricht ſich
28. Maj. mit denen Nordhäuſern zu vergleichen. Gegeben zu Naumburg *a.* 1310. am Freytage nach Unſes Herren Auffardt.

Hiſt. Nachricht von Nordhauſen p. 458.

8. Das Kloſter Bildhauſen bekommt von Fulda *duas Nappas* nebſt Haus und Breite vor Saltzungen geeignet *Dat. a.* 1310. *fe-*
4. Jun. *ria* IV. *ante feſt. B. Bonifacii.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 347.

9. Das Kloſter Capellendorff verſpricht ALBRECHT Marolden von einer Hufe jähr-
25. Jun. lich 18. Scheffel Weitzen. *Act. a.* 1310. *in craſtino Johannis Bapt.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 721.

10. Die von Willerſtedt geben dem
4. Jul. Kloſter Oldisleben eine Hufe daſelbſt. *Dat. a.* 1310. IIII. *Non. Jul.*

MENCKENIVS *l. c.* p. 634.

11. Keyſer HEINRICH erhebt Graf BERTHOLDEN von Henneberg in den Fürſten-
27. Jul. Stand. *Dat. apud Franckenfort* VI. *Kal. Aug. Ind.* VIII. *a.* 1310. *regni a.* II.

FRIESE Wirtzburg. Hiſt. p. 607.

SPANGENBERG Henneb. Chron. p. 180.

MEIBOMII *S. R. Germ.* III. p. 208.

BECKMAN *Notit. dignit. illuſtr.* II. p. 1135.

LVCÆ Fürſten-Saal p. 1181.

MÜLLER Reichs-*Theatr. Frid.* III. 1. Vorſtell. p. 248.

LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 179.

12. HEINRICH WISWEBCK ſchencket verſchiedenes ans Nonnen-Kloſter zu Gotha. *Dat. a.* 1310. *fer.* V. *in communi ſe-* 8. Oct.
*ptimana.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 115. *Confer.*

TENTZELII *Suppl.* II. p. 81. 82.

13. Churfürſt RVDOLPH wegen einer vom Keyſer an den Abt zu Fulda verſprochenen Summa. *Dat.* 1310. XII. *Octobr.* 12. Oct.

SCHANNAT *hiſt. Fuld. Prob.* p. 225.

14. Der Schweſter-Hof zu Oldisleben wird dem Priorat daſelbſt geeignet. *Act.* 25. Oct.
*a.* 1310. *in die Criſpini & Criſpiniani.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 634.

15. Graf ALBRECHT zu Anhalt ſchencket der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbſt eilf Hufen zu Packendorff. *Dat. Tſerwiſt* 24. Nov.
*a.* 1310. *vigilia b. virg. Katharinæ.*

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 204.

16. Das Kloſter Neuenwerck zu Erfurt über eine Hufe. *Dat. a.* 1310. IV. *Kal. Dec.* 28. Nov.

MENCKENII *S. R. Germ* I. p. 634.

17. Die keyſerlichen *Commiſſarii reſtituiren* Landgraf FRIEDRICHEN ſeine Länder. *Dat. Prage* XIIII. *Kal. Jan. a.* 1310. 19. Dec.

TENTZELII *Vita Frid. Admorſi* p. 956.

18. König JOHANN in Böhmen confirmiret es. *Dat. ut modo.* 19. Dec.

TENTZELIVS *l. c.* p. 957.

19. Landgraf FRIEDRICH nimmt das Kloſter Boſau in ſeinen Schutz. *Dat. Aldinburg a.* 1310. *prid. Kal. Jan.* 31. Dec.

LANGII *Chron. Citic.* p. 825.

LEVCKFELD vom Kloſter Boſau p. 34.

## 1311. IND. IX.

1. HERMANN von Wederden begiebt ſich ſeiner Gerechtigkeit auf der alten Elbe bey Pretzin. *Dat. in Arkesleue a.* 1311. VIII. *Kl. Febr. in converſione b. Pauli.*

Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 316.

2. Landgraf FRIEDRICH tritt Wildeck und Gerſtungen ans Stift Fulda ab. *Dat.* 27. Jan.
*Aldenburg a.* 1311. VI. *Kal. Febr.*

SCHANNAT *Hiſt. Fuld. Prob.* p. 226.

3. Graf OTTO von Anhalt über eine halbe Hufe zu Briſendorff. *Dat. Aſchariæ* 10. Febr.
*in die S. Eccleſiaſticæ (leg. Scholaſticæ) virg. a.* 1311.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 635.

4. Die von Ebeleben ſtiften einen Altar im Kloſter Marckſuſra. *Dat. a.* 1311. 21. Mart.
X. *Kal. Apr.*

*Thuringia ſacra* p. 594.

5. Landgraf FRIEDRICH bekommt von König JOHANN in Böhmen die Städte Altenburg, Chemnitz und Zwickau auf zehn Jahr. *Dat. Egre a.* 1311 *Kal. Apr.* 1. April.

TENTZELII *Vita Frid. Admorſi* p. 960.

6. Graf HEINRICH von Beichlingen giebt dem Gothaiſchen Auguſtiner-Kloſter eine Trift im Mittelhauſer Felde. *Dat. in* 23. Apr.
*Gotha a.* 1311. *in feſto S. Georgii.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 154.

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1151.

7. Vergleich zwiſchen Landgraf FRIEDRICHEN, dem Abt zu Fulda und Graf Berthol-

Bertholden zu Henneberg. Gegeben *a.* 1311.
28. Apr. an der Mitwochen vor Sent Walpurge tage.
SCHANNAT *Hist. Fuld. Prob.* p. 227

8. Die Aebt. zu Gerenrode verkaufft zehen Marck Silber zu Drebel und Waldal.
6. Jun. *Dat. a.* 1311. VIII. *Id. Jun.*
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 53

9. BODO von Ilburg verkaufft dem Klofter Dobrilug ein Stück Wald bey Stupufch.
19. Jun. *Dat. a.* 1311. *die Gervasii & Protbasii.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 262
*Idem de obligatione successoris in principatus & clientelas* p. 87

10. Marggraf FRIEDRICH der Kleine giebt zum Dresdnifchen Brücken-Amte einige Einkünfte. *Dat. Dresden a.* 1311. VI.
26. Jun. *Kal. Jul.*
WECK Dresdn. Chron. p. 192
SCHRAMM hift. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 6

11. Landgraf FRIEDRICH (*Admorsus*) confirmiret dem Klofter Pegau zwo Marck Einkünfte. *Act. Pygaviæ a.* 1311. *prid. Kal.*
30. Jun. *Julii Ind.* IX.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 264

12. Die Schencken zu Neber fchencken dem Klofter Capellendorff vier Malter zu
4. Jul. Vollradsrode. *Dat. a.* 1311. IV. *Non. Jul.*
FRIEDERICI *Hist. Pincernarum Varila-Tautenburg.* p. 22
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 722

13. Furft OTTO von Anhalt giebt fünf Hufen zu Tumwerder an das Nonnen-Klo-
24. Aug. fter in der Alten-Stadt. *Dat.* IX. *Kal. Aug. a.* 1311.
Unfchuld. Nachr. 1725. p. 881

14. RVDOLPH von Arnsberg eignet der Kirche zu Melndorff eine Hufe zu From-
1. Aug. ftedt. *Act. a.* 1311. *Kal. Aug.*
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 635

15. Die von Neuendorff verkauffen der Æbtiffin zu Qvedlinburg vier Hufen u. a. m. zu Wederftedt. *Dat. a.* 1311. *in crastino*
9. Sept. *nativitatis S. Mariæ virg.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 437

16. Die Herren von Erfa gegen 2½. Hufe und einen Hof zu Warza ans Marien-
14. Sept. Stift zu Eifenach. *Dat. a.* 1311. XVIII. *Kal. Oct. quod est in exaltatione S. Crucis.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 2. *§.* 3. *k.*

17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret diefes.
*Ibidem l.*

18. Das Klofter Lietzke verbindet fich vor die aus dem Stift Qvedlinburg verftorbenen 30. Meffen zu lefen. *Dat. a.* 1311. *die*
22. Sept. *S. Mauricii.*
KETTNER Qvedl. Kirchen-Hift. Beyl. p. 28

10. *Kal. Dec.* fiehe 1298.

19. Burggraf OTTO von Dohna giebt ein Gut zu Kotta der dafigen Kirchen, das gantze Dorff aber leihet er Günthern von Karas. Geben *a.* 1311. in dem Donnerftage
25. Nov. S. Catharinen tag.
SCHOETTGENIVS *de Burggr. Donensibus §.* 12

20. Bifchoff ULRICH zu Naumburg wegen einer vom Klofter Bofau gekaufften Wiefe. *Dat. Cyze a.* 1311. *Pontif. a.* VII.
LANGII *Chron. Citic.* p. 826
LEVCKFELD vom Kl. Bofau p. 35

21. Das Stift Qvedlinburg nimmt das Klofter Helfte in ihre Brüderfchaft. *Dat. a.* 1311.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 438

## 1312. IND. X.

1. König JOHANN in Böhmen bringet die Reuffen wieder Landgraf Friedrichen auf. *Dat. Pragæ a.* 1312. VI. *Id. Jan.* 8. Jan.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 264
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 962
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 202

2. RVDOLPH von Ebeleben giebt dem Klofter Marckfufra einige Zinfen zu Meftedt und Rockenfufra. 1312. Im fent Valentini Tage. 14. Febr.
*Thuringia sacra* p. 594

3. Verbindnifs zwifchen Keyfer HEINRICHEN VII. wie auch denen Aebten zu Fulda und Erfurt. Gefchehen *a.* 1312. an deme nehefte Suntage, alfe man zehen Tage gefaftet het. 20. Febr.
SCHANNAT *hist. Fuld. prob.* p. 228

4. GEBHARD von Malsleiben verkaufft denen Gothaifchen Auguftinern etliche Zinfe. *Acta a.* 1312. XVI. *Kal. Mart.* 14. Febr.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 155. *Confer* TENTZELII *Suppl. II.* p. 82
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1151

5. Pabft CLEMENS confirmiret denen Lazariten zu Breitenbach und Braunsrode die Pfarren zu Horsmar, Hermsdorff und Bretla. *Dat. Avinione* XII. *Kal. April. Pontif. a.* VIII. 21. Mart.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 620

6. Die Burgmänner zu Weiffenfee über eine halbe Hufe und Hof zu Cannewerf. *Act. in Wissensee a.* 1312. *Domin. qua cantatur Miseric. Domini.* 9. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 635

7. Fürft OTTO von Anhalt eignet dem Klofter Oldisleben eine halbe Hufe dafelbft. *Dat. a.* 1312. *in die Philippi & Jacobi Apostolorum.* 1. Maj.
MENCKENIVS *l. c.* p. 636

8. Vergleich zwifchen denen Marggrafen zu Brandenburg und Landgraf Friedrichen. Ghegheven in der Stedt zu Zcerwft. *a.* 1312. in deme daghe dat dad hilghe Creutze ghevunden wart. 3. Maj.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 965

9. Die von Heringen verkauffen dem Teutfchen Haufe zu Reveningen fechs Hufen und viertehalben Acker zu Reveningen. Gigeuen *a.* 1312. an der Uffart unfes lyeben Herren. 4. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 780

10. GERTRAVT von Kobenftet renunciret ihrer Gerechtigkeit auf einem Hofe zu Erfurt. *Act. a.* 1312. X. *Kal. Junii.* 23. Maj.
MENCKENIVS *l. c.* p. 636

11. Graf HEINRICH zu Blanckenburg refigniret der Aebtiffin zu Qvedlinburg fünf Hufen und einen Hof zu Sulten. *Dat. in castro*

*castro Westerbusen a.* 1312. *in vigilia B. A-*
18. Jun. *post. Petri & Pauli.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 439. *bis.*
12. Des Raths zu Nordhausen Vergleich
mit denen Barfüssern wegen vier Höfe. Ge-
21. Jul. geben *a.* 1312. als man schreybet XII. *Kal.*
*Aug.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 432
13. Graf HERMANN von Orlamunde zeu-
get, dass er seinem Eidam Rudolph Schen-
cken auf denen Heusdorffischen Kloster-
Gütern nicht mehr Recht gegeben, als er
selbst besessen. *Dat. Wimar a.* 1312. *in cra-*
11. Aug. *stino b. Laurentii mart.*
*Thuringia sacra* p. 373
14. Graf HEINRICH von Orlamunde
2. Sept. thut ein gleiches. *Dat. a.* 1312. IV. *Non.*
*Sept.*
*Thuringia sacra l. c.*
15. Die von Schönburg übergeben des
H. R. R. Unter-Schencken-Amt an Böh-
26. Sept. men. *Dat. Pragæ* VI. *Kal. Oct. a.* 1312.
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 32
LVNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 982
16. RVDOLPH SCHENCKENS Vergleich
mit dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1312.
30. Sept. *prid. Kal. Oct.*
*Ibidem* p. 374
17. Die Grafen von Beichlingen renun-
ciren ihr Recht auf die Gleichischen Güter
4. Oct. zu Erfurt. *Dat. Erfordiæ* IV. *Non. Oct. a.*
1312.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 18
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 441
18. Pabst CLEMENTIS V. *Breve* an die
Bischöffe zu Merseburg und Zeitz wegen
des Frohnleichnams-Festes. *Dat. Avinione*
15. Oct. *Id. Oct. Pontif. a.* IX.
Unschuld. Nachr. 1705. p. 321
19. Graf HEINRICH zu Blanckenburg
resigniret der Aebtissin zu Quedlinburg drey
Hufen zu Sulten. *Dat. a.* 1312. *vigilia*
31. Oct. *Omnium Sanctorum.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 440
20. Landgraf FRIEDRICHS Stillstand mit
dem Abte zu Fulda. *Dat. Gotha a.* 1312.
3. Nov. III. *Non. Nov.*
LVNIG *spicil. Eccl. III.* p. 159
21. Derer Herznge zu Sachsen-Lauen-
burg Erbvertrag. Gegeben zu Lauenburg
24. Nov. *a.* 1312. an S. Catharinen Abend.
ESTOR kleine Schriften VII. p. 524
22. NICOL. SCHÜLER stiftet einen Altar
im Hospital zu Eisenach. *a.* 1312. *die S. Ni-*
6. Dec. *colai Episc. & Confess.*
WERN. HACKIVS *de Comitibus Templi-*
*montanis* p. 342
23. Landgraf ALBRECHT giebt dem Klo-
ster Heusdorff seine Güter zu Ober-Kose-
nitz. *Dat. in Ysenach a.* 1312.
*Thuringia sacra* p. 372
24. HARTIND von Swallungen verkaufft
sechs Pfund Heller von der Bete zu Saltzun-
gen.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 337

### 1313. IND. XI.

1. OTTO von Ilburg verkaufft dem Klo-
ster Dobrilug ein Stück Wald und das Dorff
1. Jan. Drewitz. *Dat. Dobirlug a.* 1313. *Kal. Jan.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 267
2. Graf ALBRECHT zu Anhalt schencket
der Kirche zu Wörlitz einige Holtzung.
*Dat. Meynig a.* 1313. V. *Kal. Febr. in Octa-* 28. Jan.
*va Agnetis Virginis.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 397
3. Die Aebtissin zu Quedlinburg schen-
cket dem Kloster Monsionberg fünf Hufen
und einen Hof zu Sulte. *Act. in castro no-*
*stro Quedlingeborch a.* 1313. VII. *Id. Febr.* 7. Febr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 386
4. Das Stift S. Wiperti zu Quedlin-
burg eignet einem Müller eine Mühle. *Act.*
*a.* 1313. *vigil. Palmarum.* 7. Apr.
KETTNERVS *l. c.* p. 440
5. Landgraf FRIEDRICH schencket dem
Kloster zu Eisenberg zwey Güter zu Schmie-
dehausen. *Dat. Eisenberg a.* 1313. V. *Id.* 9. Apr.
*April.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3.*
*sect. 5. §. 8*
GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 55
6. GÜNTHER AILHARD verleibgedin-
get seine Frau mit einer Hufe zu Gotha.
*Dat. Gotha a.* 1313. *die Gervasii & Prothasii.* 19. Jun.
TENTZELII *Suppl.* II. *Hist. Goth.* p. 621
7. Keyser HEINRICH VII. gebietet Marg-
graf Heinrichen zu Landsberg, dass er sich
mit denen Nordhäusern ohne Entgeld ver-
gleichen soll. *Dat. Pisis* III. *Non. Jul. a.* 5. Jul.
1313. *Ind.* XI. *regni a.* V. *imperii* II.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 459
8. Graf ALBRECHT zu Anhalt schen-
cket der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbst
das Dorff Packendorff.' *Dat. Tserwist a.*
1313. V. *Kal. Sept.* 28. Aug.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 204
9. Ein Ritter giebt dem Kloster Oldis-
leben ein Haus zu Erfurt. *Dat. a.* 1313. *in*
*nativitate S. Mar. Virg.* 8. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 637
10. Zeugniss, dass eine halbe Hufe bey
Lodesleben dem Kloster Eilwardestorp Ze-
henden gebe. *Dat. a.* 1313. *Sabbatho Simo-* 28. Oct.
*nis & Judæ.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 273
11. Der Halberstädtische Weihbischoff
giebt dem Kloster Hecklingen Ablass. *Act.*
*Hecklingen a.* 1313. *Dom. Adventus qua can-* 9. Dec.
*tatur, Populus Sion.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 351
12. Hertzog RVDOLPH, ALBRECHT und
Wentzel zu Sachsen verkauffen Freders-
dorff ans Stift Brandenburg. *Actum Beltitz,*
*a.* 1313. *Domin. qua cantatur Populus Sion.* 9. Dec.
EILERS Beltzig. Chron. p. 260
13. Bischoff HEINRICH zu Merseburg
eignet dem Stift einige Felder zu Rossin
und Sperga. *Dat. Merseburg a.* 1313. *in die*
*S. Luciæ.* 13. Dec.
BVDER Sammlung I. p. 439
14. Schied wegen der Schule zu Dessau.
*Act. a.* 1313.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 372

### 1314. IND. XII.

1. Gräfin ALHEIDIS zu Henneberg ver-
kaufft das Schloss Fungeden ans Stift Ful-
da. *Dat. a.* 1314. IV. *Id. Jan.* 10. Jan.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 437
2. Die Æbtissin zu Quedlinburg confir-

miret Dietrichs von Almersleben Jahrge-
10. Jan. dächtnifs. *Dat. a.* 1314. IV. *Id. Jan.*
KETTNERI *Dipl. Qued.* p. 387
3. Landgraf FRIEDRICH wegen der mit
Fulda errichteten Vereinigung. *Dat. Yse-*
22. Jan. *nacho a.* 1314. XI. *Kal. Febr.*
SCHANNAT *hift. Fuld. Prob.* p. 230
4. Landgraf FRIEDRICH fchencket dem
Nonnen-Klofter zu Gotha den Wald Ta-
23. Apr. tenberg. *Dat. Gotha a.* 1314. *in die b. Georii*
*mart.*
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 116
5. Das Klofter Conradsburg verkaufft
dem Stift Wiperti zu Quedlinburg fieben
30 Apr. Loth Silber. *Dat. a.* 1314. *vigil. Philippi &*
*Jacobi.*
KETTNERI *Dipl. Qued.* p. 442
6. Graf ALBRECHT von Anhalt ver-
kaufft der Compterey Burow eine Wiefe
zu Seufelitz u. a. m. Gegevene op dem Ho-
14. Maj. ve tu Reyne *a.* 1314. an deme Dienftage
vor der Hemelfart unfis Herren.
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 329
7. Churfürft RVDOLPHS zu Sachfen
Vollmacht zur Wahl eines Römifchen Kö-
15. Maj nigs. *Dat. in Heidelberg a.* 1314. *in vigil.*
*Afcenf. Domini.*
BIRCKENS Spiegel der Ehren des Haufes
Oefterreich III. p. 271
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 262
du MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 5
8. Die Nonnen zu Seufelitz und Streh-
la verfprechen vor einander nach dem To-
12. Maj. de zu beten. *Dat. a.* 1314. *in die Nerei &*
*Achillei martyrum.*
Unfchuld. Nachr. 1725. p. 351
CHRISTII *Sufelicium* p. 77
9. Die Schencken zu Dornburg eignen
dem Gothaifchen Nonnen-Klofter andert-
31. Maj. halbe Hufe zu Feimar. *Dat. a.* 1314. II. *Kal.*
*Jun.*
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 117. *Confer*
TENTZELII *Suppl. II.* p. 84
10. HERMANN von Mila eignet Burchar-
den von Brandenburg einen Hof zu Gold-
6. Jun. bach. *Dat. a.* 1314. VIII. *Id. Jun.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 624
11. Churfürft RVDOLPH zu Sachfen ver-
fpricht Hertzog Friedrichen zu Oefterreich
29. Jul. fein *Votum. Dat. Wienne* IV. *Kal. Aug. a.*
1314.
*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 10
LUNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 490
12. HERMANN und FRIEDRICHS von
Schönburg Verfchreibung wegen einge-
nommener Meifsnifchen Städte und Schlöf-
fer. *Dat. Pragæ a.* 1344. (*lege* 1314.) II.
4. Sept. *Non. Sept. Ind.* VII. (*lege* XII.)
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 31
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1046
13 Der Mayntzifche *Vicarius* weihet
einen Altar im Hofpital zu Gotha. *Dat. a.*
14. Sept. 1314. *in fefto Exalt. S. Crucis.*
TENTZELII *Suppl. II. hift. Goth.* p. 623
14. Die von Ammera treten dem Klo-
fter Beuren etliche Hufen ab. *Dat. fer.* V.
14. Nov. *poft Martini a.* 1314.
GVDENVS *Sylloge* I. p. 329
15. Die Churfürften berichten dem Pabft
die Wahl Herzog Friedrichs von Oefter-
reich. *Dat.* IV. *Kal. Dec.* (*al.* XIV. *Kal. Nov.*)
*a.* 1314. 28. Nov.
LUNIG *part. fpec. Cont. I.* 3. Fortf. p. 83
*du* MONT *Corps diplom. I. part.* 2. p. 14

## 1315. IND. XIII.

1. BRVNO Herr zu Querfurt giebt dem
Klofter Eilwardesdorff eine Hufe und vier
Höfe zu Lodesleben. *Dat. a.* 1315. XIV. 18. Jan.
*Kal. Febr.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 274
2. SIEGFRIED KANCKERBVCHS Klage wie-
der das Nonnen-Klofter zu Gotha wegen
eines Feldes zu Bufleben. *Dat. a.* 1315. XIV. 19. Jan.
*Kal. Febr.*
TENTZELII *Suppl. II. hift. Goth.* p. 83
3. BERINGER von Wirchaufen giebt dem
Klofter Capellendorff eine halbe Hufe zu
Hirfen. *Dat. a.* 1315. *in Purific. Virginis.* 2. Febr.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 722
4. Graf SIEGFRIED von Anhalt giebt
feinen Confens zum Verkauff der Wiefe
zu Seufelitz an die Compterey Bürow.
Gheven *a.* 1315. in dheme andern Sondaghe
nach Oftern in der Stad zu Kotzfwich. 6. Maj.
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 329
5. BVSSE von Elfterberg weifet fein
Viertel der Stadt Jena an Landgraf Friedri-
chen. Gegeben zu Zwetzen *a.* 1315. an dem
neften Fritage vor Jubilate. 12. Maj.
MÜLLERS Staats-Cabinet III. p. 216
6. Vergleich zwifchen dem Probft zu
Beuren und Friedrich von Kulftedt. *Dat.*
*a.* 1315. XI. *Kal. Jun.* 22. Maj.
GVDENI *Sylloge I.* p. 330
7. Graf ALBRECHT zu Anhalt fchencket
dem Nonnen-Klofter zu Zerbft einige Ein-
künfte zu Dubitz und Stregut. *Dat. Tzer-* 23. Jun.
*wift a.* 1315. IX. *Kal. Jul.*
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 229
8. Keyfer LVDWIG privilegiret Graf
Bertholden von Henneberg mit der Juris-
diction. *Dat. Monaci* V. *Id. Jul. a.* 1315. 11. Jul.
*regni a. I.*
*de* BAVMANN *de conſortio imperii inter*
*Fridericum Auftr. & Ludovicum Ba-*
*var.* p. 70. *edit. prior.* p. 107. *ed. po-*
*fter.*
DVELLIVS *de Friderico Pulchro Auftr.*
p. 65
9. Das Stift Jechaburg und Klofter Il-
feld vertaufchen ihre Pfarren zu Ofterrtha-
ba und Berga. *Dat. a.* 1315. *prid. Id. Jul.* 14. Jul.
LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 86
10. Landgraf FRIEDRICH verfetzt der
Stadt Erfurt die Graffchaft an der fchmalen
Gera. Gegeben zu Gotha *a.* 1315. dem ne-
heften Montage nach Sente Margereten 14. Jul.
Tage.
MENCKENII *S. R. Germ. III.* p. 2060
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 793
11. Der Abt zu Walckenried wegen des
*Juris patronatus* der Capelle S. Ægidii zu
Nordhaufen. *Dat. a.* 1315. *Id. Aug.* 13. Aug.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 206
12. Marggraf JOHANN zu Brandenburg
giebt einigen Bürgern zu Görlitz den dafi-
gen Zoll zu Lehen. *Dat. Enfwalda* (*f. Arns-*
*walda*) *a.* 1315. *feria* IV. *ante Nativ. Mariæ.* 3. Sept.
LEYSERVS *de via regia Lufatiæ fuper.*
p. 18

13. Land-

13. Landgraf Friedrich confirmiret
seines Herrn Vaters Befreyung etlicher Hu-
fen zu Teytleben von allen Abgaben. *Acta*
9. Oct. *in opido nostro Gota a.* 1315. *in die b. Dio-*
*nysii.*
Hevsinger *de meritis March. Misnen-*
*sium in Eccl. Isenacensem part. 1. §. 3. n.*
14. Die Herren von Altengottern be-
kennen, dass sie Zinnern von Gotha zu
28. Oct. Lehn haben. *Dat. a.* 1315. V. *Kal. Nov.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 266
15. Die Hvnde verkauffen dem Teut-
schen Hause zu Halle einen Hof zu Brauns-
11. Nov. dorff. *Act. a.* 1315. *in die S. Martini.*
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 96
16. Die Herren von Saltza verkauffen
dem Teutschen Hause zu Halle den Wald
19. Nov. Tambach. *Dat. a.* 1315. *in die b. Elizabeth.*
Rvdolphi *Gotha Dipl.* V. p. 206
17. Landgraf Friedrich confirmiret
dem Marien-Stift zu Altenburg den jährli-
chen Zins von der Müntze. *Act. a.* 1315.
*Ind.* XIII.
Schlegel *de numis Gothanis* p. 9
Liebe Nachlese zu *Henrici Ill.* Leben p. 37

## 1316. IND. XIV.

1. Zeugniss wegen des Klosters Eilwar-
destorp Zehenden auf einer halben Hufe zu
13. Jan. Lodesleben. *Dat. a.* 1316. *in Octava Epi-*
*phaniæ Domini.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 275
2. Eberhard von Malsleben giebt seine
Güter zu Weyfesse ans Peters-Kloster zu
12. Jan. Erfurt. *Act. a.* 1316. *prid. Id. Jan.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 97
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 545
3. Johann von Volgstedt giebt seine
Güter zu Grabsleben dem Kloster auf der
5. Febr. Cyriacsburg. *Dat. a.* 1316. *Non. Febr.*
Sagittarivs *l. c.*
Menckenivs *l. c.* p. 546
4. Bischoff Albrecht zu Halberstadt
incorporiret die Kirche zu Plötzke dem Klo-
25. Febr. ster zu Zerbst. *Act. Halberstat a.* 1316. *in die*
*Cinerum.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 189
5. Das Stift Halberstadt giebt die Graf-
schaft Hosgowe, Friedeburg und Neber ans
Ertzstift Magdeburg. *Acta & placita sunt*
*hæc in palatio Dom. ArchiEp. Magdeb. a.*
30. Apr. 1316. *in Misericordia Domini.*
Christ. Gottl. Riccivs *de pacto com-*
*missorio circa pignora in Germania* p. 73
6. Keyser Lvdwig setzt die Voigte zu
Plauen und Gera zu Richtern über das Pleiss-
ner Land. *Dat. in castris ante Wartperch.*
8. Apr. *a.* 1316. VI. *Idus April.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 265
Lvnig *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 202
Cörber Nachricht vom Voigtland p. 118
Schwartzii *Mantissa* p. 1083
7. Graf Albrecht zu Anhalt schencket
dem Kloster zu Cosswig das Dorff Klein-
Kornitz. *Dat. Corswick a.* 1316. *in octava B.*
17. Aug. *Laurentii martyris.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 320
8. Die Cämmerer eignen dem Kloster
Beuren vierzig Acker zu Vescheden. *Dat.*
24. Oct. *a.* 1316. VI. *Non Oct.*

Gvdeni *Sylloge* I. p. 332
9. Bischoff Wittig zu Meissen befieh-
let Zinsen vom Freybergischen Hospital
einzumahnen. *Dat. Nuzzin a.* 1316. *in die* 16. Oct.
*Galli.*
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.*
p. 15
10. Abt Andreas zu Hersfeld beleh-
net Landgraf Friedrichen mit Gröningen.
*Act. Gotha a.* 1316. XIV. *Kal. Nov.* 19. Oct.
Lvdewig *Reliqu.* X. p. 167
11. Ulrich Vasolt bekommt von Graf
Bertholden zu Henneberg die Vogtey über
fünf Güter zu Pfaffenhausen. *Act. a.* 1316.
*in die b. Clementis.* 23. Nov.
Rvdolphi *Gotha dipl. Tab. Geneal.* Va-
sold.
12. Graf Heinrich zu Stolberg dotiret
die dasige Schloss-Capelle. *Dat. Stalberch*
*a.* 1316. *Non. Oct.* 7. Oct.
Zeitfvchs Stolberg. Hist. p. 173
13. Einige Bischöffe geben der Kirche
zu Reinhartsborn Ablass. *Dat. Avinione a.*
1316. *Mense Oct. Pontif. Joannis* XXII. *a.* I.
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 1123 m. Oct.
14. Graf Hermanns zu Gleichen *Con-*
*sens* zum Verkauff einiger Güter zu Wey-
fessen. *Act. a.* 1316.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 98
15. Lvdwig Müntzer überlässt dem
Gothaischen Augustiner-Kloster etliche
Güter zu Kintleben. *Act. in civitate Go-*
*thensi a.* 1316.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 156

## 1317. IND. XV.

1. Vergleich zwischen denen Marggra-
fen zu Meissen und Brandenburg. Gescheen
zu Wissenvels *a.* 1317. am nuwen Jarstage. 1. Jan.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 973
2. Die von Vasolt bekommen einige
Güter zu Northeim von Henneberg zu
Lehn. *Dat. a.* 1317. *Domin. Reminisc.* 17. Febr.
Rvdolphi *Gotha dipl. Tab. Geneal.* Va-
sold.
3. Marggraf Woldemar zu Branden-
burg confirmiret die Schenckung des Dorffs
Brambeck ans Kloster zu Coswig. *Act.*
*Wolmerstede fer.* IV. *post Domin. Remi-* 2. Mart.
*niscere.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 322
4. Brvno Herr zu Querfurt eignet
dem Kloster Eilwardestorp eine viertel Hu-
fe zu Gerendorff. *Act. a.* 1317. XVII. *Kal.* 16. Mart.
*April.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 276
5. Des Hauptmanns und Raths zu Pir-
na Ausspruch zwischen dem Kloster und
Pfarrer daselbst. *Dat. in Pirna a.* 1317. III
*Kal. Apr.* 30. Mart.
Horn Hand-Bibl. II. p. 197
6. Bertrad Gvtmannin schencket
dem Hospital zu Gotha ein Viertel Landes
zu Siebeleben. *Dat. a.* 1317. *Domin. Oculi.* 6. Mart.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 632
7. Graf Ulrich zu Regenstein giebt
dem Stift Qvedlinburg die Vogtey über
drey Breiten. *Act. a.* 1371. *in die Inventio-* 3. Maj.
*nis S. Crucis.*
Baring *Clavis diplom.* p. 72
8. Das Kloster Bosau verspricht Con-
N 2 raden

raden von Ezelsdorff ein Jahrgedächtniss.
19. Maj. *Act. a.* 1317. XIV. *Kal. Jun.*
LANGII *Chron. Citic.* p. 828
LEVCKFELD vom Kl. Bolau p. 36

9. Fürst BERNHARD von Anhalt resigniret der Aebtissin zu Quedlinburg das *jus*
19. Maj. *patronatus* zu Querembeck. *Act. a.* 1317. XIV. *Kal. Jun.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 445
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2047

10. GÜNTHER von Saltza bezeugt, dass Hartung von Nordhausen einige Güter daselbst an den Hospital zu Eisenach ver-
25. Maj. kaufft. *Dat. a.* 1317. VIII. *Kal. Jun.*
HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 2. §. 4. n.

11. Marggraf WOLDEMAR schencket der Aebtissin zu Quedlinburg einen Ministeri-
10. Iun. alen. *Dat. Magdeburg a.* 1317. *fer.* IV. *ante diem B. Barnabæ Apostoli.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 445

12. Die Marggrafen zu Meissen und Brandenburg verpfänden sich einander
14. Iun. Meissen und Dresden. Geschehen tho Magdeborch *a.* 1317. an deme nesten Vrytaghe vor sente Vytes taghe.
WECK Dresdn. Chron. p. 161
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 974

13. Das Stift Quedlinburg giebt dem
15. Jun. Stift Wiperti daselbst sechs Breiten. *Dat. a.* 1317. *in die b. Viti mart.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 392

14. Vergleich derer von Wirtzburg mit
15. Iun. dem Kloster Heusdorff. *Dat. a.* 1317. *XVII. Kal. Jul.*
*Thuringia sacra* p. 374.

15. Bischoff HEINRICH zu Merseburg eignet der Clause bey S. Petri daselbst den
21. Iun. Clausgarten. *Dat. Merseburg a.* 1317. *in die S. Albani.*
SCHANNAT *Vindem.* II. p. 124.

16. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Marck und
24. Iun. eine Hufe daselbst. *Dat. Viscenburch a.* 1317. *in die S. Johannis Bapt.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 277.

17. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft Rüdigern von Ezelsdorff vier Hufen bey
8. Iul. Thimendorff. *Dat. a.* 1317. *VIII. Id. Jul.*
GOTTERS Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 62.

18. GVTTE von Mila verkaufft Flensin-
25. Jul. gen ans Kloster Reinhartsborn. *Dat. a.* 1317. *in die Jacobi in Creutzburg.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 132.
*Thuringia sacra* p. 136.

19. Graf BERNHARD von Anhalt verkaufft dem Kloster Oldisleben den Mühlenpacht daselbst und die Vogtey zu Bretla.
6. Aug. *Dat. Berneborck a.* 1317. *in die S. Sixti.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 638.

20. Graf HEINRICH von Henneberg eignet dem Stifte zu Schleusingen einen Hof
9. Sept. zu Lengefeld. Geschehen *a.* 1317. an dem andern Tage nach unserer Frauen geburt, als sie geboren war.
WEINREICH Henneberg. Kirch. und Schulen-Staat p. 70.

21. Landgraf FRIEDRICH schencket dem Gothaischen Nonnen-Kloster achtehalbe Hufe und fünf Höfe zu Tutleben. *Dat.* 18. Sept.
*Gotha a.* 1317. *XIV. Kal. Oct.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 118.

22. Graf BERTHOLD zu Henneberg schencket dem Hospital zu Coburg das Dorff Blumenrod. *Dat. Slusingen a.* 1317. 22. Nov.
*in die b. Ceciliæ virginis.*
HÖNN Coburg. Hist. I. p. 206.

23. Graf HERMANN zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal einige Güter zu Sültzenbrick. *Act. Erfordiæ a.* 1317. *in* 6. Dec.
*die b. Nicolai Pontificis.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 99.

24. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Reinhartsborn das Dorff Flensingen. *Act. Gotha a.* 1317.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 132
*Thuringia sacra* p. 137.

25. Graf ALBRECHT von Anhalt schencket dem Nonnen-Kloster zu Zerbst das Dorff Bomelsdorff. *Act. a.* 1317.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 229

* * *

Abt LVDERI zu Walckenried Vergleich mit der Stadt Göttingen.
SENCKENBERG *in semestribus diss. de jure observantiæ* p. 39.

## 1318. IND. I.

1. Vergleich wegen des *juris patronatus* der Kirche zu Schilffe zwischen dem Kloster Jlfeld und dem Hofe zu Weissensee. *Act. a.* 1318. IV. *Non. Jan.* 2. Jan.
LEVCKFELD *Ant. Jlfeld.* p. 83

2. RVDOLPH von Varila lässt dem Stift Fulda etliche Güter zu Varila auf. *Dat. a.* 6. Ian.
1318. *in Epiphania Domini.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 343

3. Keyser LVDWIG giebt denen Marggrafen zu Brandenburg die Anwartschaft auf Anhalt. *Dat. Ratisponæ* XI. *Kal. Febr.* 22. Jan.
*a.* 1318. *regni* IV.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 266

4. HARTWIG Frau zu Querfurt stiftet fünftehalbe Marck Einkünfte zu einem *beneficio.* *Dat. Querneuorde a.* 1318. *in die* 1. Febr.
*S. Brigidæ virg.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 278

5. Die von Hoim geben dem Kloster Monsionberg eine Hufe zu Grosen-Orden. *Act. a.* 1318. *in die B. Gregorii Papæ & Conf.* 12. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 446.

6. Graf HERMANN von Orlamünde bezeuget, dass er seinen Schwager Rudolph Schencken auf etlichen Heusdorffischen Gütern nicht mehr Recht gegeben, als er selbst gehabt. Geben *a.* 1318. an den negsten Freitag nach sancte Walpurgs tag. 5. Maj.
*Thuringia sacra* p. 375.

7. Das Kloster Heide bekommt das *jus patronatus* zu Alten-Morsen. *Dat. a.* 1318. 10. Maj.
VII. *Id. Maj.*
*Thuringia sacra* p. 600.

8. Vergleich zwischen dem Kloster Dobrilug und denen Burggrafen von Golsin wegen ihres erschlagenen Vaters. *Acta. a.* 17. Maj.
1318. *proxima feria post Domin. qua cantatur Jubilate.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 279
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 185

9. CON-

9. Conrads von Spremberg Brief hierüber. *Dat. a.* 1318
Lvdewig *l. c.* p. 284

9. Iul. 10. Die von Wangenhelm eignen dem Gothaischen Nonnen-Kloster einige Felder zu Wurthe. *Dat. a* 1318. *proxima Dominica ante Margarete Virg.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 119. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 85

21. Iul. 11. Ertzbischoff Peter zu Mayntz erlaubet denen Gothaischen Augustinern in seiner Diöces zu predigen und Beicht zu hören. *Dat. Mogontie a.* 1318. XI. *Kal. Aug.*
Sagittarivs *l. c.* p. 158. *Conf.* Tentzel. p. 633

23. Jul. 12. Landgraf Friedrich privilegiret die Stadt Freyberg mit der Saltz-Niederlage. *Dat. Gotha a.* 1318. X. *Kal. Aug.*
Fischer *de Regali jure Salinarum* p. 130

22. Sept. 13. Herzog Heinrich zu Jauer überlässt König Johann in Böhmen die Marck Budissin und Görlitz. *Dat. in castro prope Olsnitz a.* 1318. X *Kal. Oct.*
Balbini *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 268
Lünig *part. spec. Cont.* I. 3. Abs. p. 280
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 186
Lvdewio *Reliqu.* V. p. 536
Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 47
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 983

26. Sept. 14. Bischoff Johann zu Merseburg consecriret den Altar S. Jacobi zu Tautenhain. *Actum in Thutenhagen a.* 1318. *VI. Kal. Oct.*
Unschuld. Nachr. 1714. p. 187.

15. Einige Cardinäle geben denen Ablass, die etwas zum Bau der Creutz-Kirche und Brücke zu Dresden steuren. *Dat. Avinione apud sedem Apostolicam, mens. Sept. Pontif. a.* III.
Weck Dresdn. Chron. p. 194.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 3.

17. Oct. 16. Landgraf Friedrichs Vergleich zwischen dem Kloster Georgenthal und denen Bauren zu Apfelstedt. *Dat. Wartburg a.* 1318. XVI. *Kal. Nov.*
Königs Adels-Hist. II. p. 1121

16. Oct. 17. Günther von Saltza eignet denen Gothaischen Augustinern 23. Acker zu Truchtelborn. *Dat. a. 1318. in die S. Galli Abbatis.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 158.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1152.

26. Oct. 18. Die von Rossleben verkauffen dem Kloster daselbst zwo Hufen, zween Höfe und 60. Acker Gehöltze. *Dat. a. 1318. VII. Kal. Nov.*
Schamelivs vom Kloster Rossleben p. 70.

19. Bischoff Wittig zu Meissen confirmiret die Frühmesse zu Mitweida. *Dat. Misnæ, a. 1318. fer. II. post Dominicam benedictam.*
Hermann Mitweid. Chron. p. 245.

31. Dec. 20. Die Michelsteinische Capelle zu Quedlinburg wird gemachet. *Dat. Quedlinburg a. 1318. XII. Kal. Jan.*
Levckfeld *Ant. Michelst.* p. 52.

### 1319. IND. II.

1. Hermann von Drefurt und Hermann von Spangenberg verbinden sich dem Abt zu Fulda drey Jahr zu dienen. Diz geschach *a. 1319.* am Sante Pauls tage, als er bechart war. 25. Ian.
Schannat Fuld. Lehnhof p 370.

2. Graf Berthold zu Henneberg fundiret das Stift zu Schmalkalden. *Dat. a. 1319. in vigil. Purif.* 1. Febr.
Wainreich Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 73.
*Ejusd. Pentas* p. 520.
Kvchenbecker *Annal. Hass.* I. p. 135.

3. Die Fürsten zu Anhalt eignen dem Kloster Neuenwerck ihr Vorwerck und sechs Hufen zu Marzwitz, welche ihm die Herren von Schraplau geschencket. Gegeben *a. 1319.* an Unser liben Frauen tage Lichtmissen. 2. Febr.
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 227.

4. Fürst Bernhard zu Anhalt giebt Eckard Stammern eine Hufe zu Ballenstädt. *Act. in Ascharia a. 1319. in die Juliane mart.* 16. Febr.
Beckmann Anhält. Hist. VII. p. 272.

5. Herzog Heinrich zu Jauer vertauscht die Stadt Görlitz an König Johann in Böhmen. *Dat. Wratislaviæ a. 1319. in die Inventionis S. Crucis.* 3. Maj.
Balbini *Misc.* VIII. p. 270.
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 538. VI. p. 5.
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 983.

6. Herzog Heinrich zu Jauer *renunciret* seinem Rechte an der Marck Budissin und etlichen Stücken in der Lausitz. *Dat. ut modo.* 3. Maj.
Lvdewig *Reliqu.* VI. p. 3.

7. Graf Albrecht und Woldemar von Anhalt schencken dem Hospital zu Dessau das Dorff Alten. *A. 1319. in vigilia pentecostes.* 16. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 368.

8. Der Rath zu Jena stiftet ein Hospital. *Dat. a. 1319. in festo Pentecostes.* 27. Maj.
Beier *Architectus Jenens.* p. 355.

9. Der Pfarr zu Rottleben vertauscht etliche Felder mit dem Kloster Kelbra. *Dat. a. 1319. VII. Id. Jun.* 7. Jun.
Levckfeld *Ant. Kelbr.* p. 160.

10. Bischoff Wittio zu Meissen erlaubet eine neue Kirche zu Rickersdorff zu bauen. *Actum in Dresden a. 1319. in vigilia Petri & Pauli.* 28. Jun.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 286.

11. Die Klöster Quedlinburg und Visbeck richten eine Schwesterschaft auf. *Dat. a. 1319. in die S. Margarethæ.* 13. Iul.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1168.

12. Die Burggrafen von Leissnig treten dem Kloster Dobrilug ihre Gerechtigkeit an Arnoldshain, Lichtenau und Pavey ab. *Act. Lyznik a. 1319. in vigil. b. Mar. Magdal.* 21. Jul.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 278.
Schwartzii *Mantissa* p. 1041.

13. Bischoff Wittig zu Meissen giebt dem Gothaischen Augustiner-Kloster Ablass. *Dat. Gotha Dom. post. diem Jacobi a. 1319.* 29. Iul.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 158.
14. Graf Otto von Falckenstein eig-
net dem Stift Quedlinburg eine Hufe zu
23. Aug. Jullersleben. Geben *a. 1319.* am S. Bartho-
lomäus Abend.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 447.
15. König Johann in Böhmen privile-
31. Aug. giret Budisin, Camentz und Löbau. *Dat.*
*Pragæ II. Kal. Sept. a. 1319. regn. a. IX.*
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 1.
16. Gotthard Marschall von Gosser-
stedt schencket dem Kloster Heusdorff an-
7. Sept. derthalbe Hufe zu Schetin. *Dat. a. 1319.*
*VII. Id. Sept.*
*Thuringia sacra* p. 376.
10. *Kal. Oct.* siehe 1318.
17. Keyser Ludwig belehnet König Jo-
m. Sept. hann in Böhmen mit Lausitz. *Dat.* in La-
ger nicht weit vom Dorffe Haslach im
Sept. *a. 1319. Imp. V. vide anno sequ. 13.*
*Sept.*
Goldastus *de regno Bohem.* II. p. 200.
Zwey Rechtliche Bedencken p. 157.
Lünig *part. spec. Cont.* I. unter Böhmen
p. 13.
18. Bischoff Wittichs zu Meissen Ver-
gleich mit Marggraf Friedrichen wegen
2. Oct. Dresden. Geben Misne *a. 1319.* den nesten
Dinstage nach Sente Michelstage.
Weck Dresdn. Chron. p. 163.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 975.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 180.
19. Landgraf Friedrich schencket dem
Kloster Reveningen den Zehenden im Dorf-
6. Oct. fe Reveningen. *Dat. Wartberch a. 1319.*
*prid. Non. Oct. Ind. II.*
Unschuld. Nachr. 1721. p. 353.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 780.
20. Churfürst Rudolph zu Sachsen con-
firmiret die Privilegia der Stadt Rathenau.
14. Oct. *Dat. Rathenow a. 1319. die Calixti Papæ.*
Ludwig *Reliqu.* IX. p. 518.
21. Das Kloster Pforta nimmt das Stift
Quedlinburg in seine Brüderschaft. *Dat.*
*a. 1319. in die Simonis & Judæ.*
Kettner Quedl. Kirchen-Hist. Beyl.
p. 29.
22. König Johann in Böhmen privile-
31. Oct. giret die Ober-Lausitz. *Dat. Pragæ II.*
*Kal. Dec. a. 1319. regn. a. IX.*
Reden *Lusat. super. dipl.* p. 3.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 6.
Schrammii *Saxonia monum. viarum il-*
*lustr.* p. 327.
Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 49.
Ober-Lauf. Beytrag zur Gelahrheit 4.
Band p. 465.
23. Das Kloster Plötzke verkaufft dem
Kloster Gottes Gnade vier Hufen zu Wol-
5. Nov. fen. *Act. a. 1319. Non. Nov.*
Leuckfeld *de mon. Gratia Dei* p. 82.
Thorschmidii *Ant. Plocenses* p. 53.
24. Heinrich Marschall schencket
dem Kloster Capellendorff das Dorff Wi-
30. Nov. tzenroda. *Dat a. 1319. prid. Kal. Dec.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 723.
25. Bischoff Wittig zu Meissen ver-
kaufft Dresden an Landgraf Friedrichen.
17. Dec. *Dat. Nuzzin fer. II. post Domin. Gaudete*
*a. 1319.*

Weck Dresdn. Chron. p. 165.
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 976.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 65.
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. *P.*
26. Landgraf Friedrich giebt dem
Kloster Beutitz eine Hufe zu Wetha. *Dat.* 24. Dec.
*Gotha a. 1319. IX. Kal. Jan.*
Horn Hand-Bibl. V. p. 500.
27. Vergleich zwischen Landgraf Frie-
drichen und denen Grafen zu Hohenstein.
*a. 1319.*
Falckenstein Thüring. Chron. II. p.
823.
28. Das Stift Quedlinburg nimmt das
Kloster Pforta in seine Brüderschaft. *A.*
*1319.*
Pertuchii *Chron. Port.* p. 284.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 393.
*Ej.* Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 61.
29. Des Abts zu S. Georgen Zeugnifs
wegen derer Reliquien zu Bürgel. *A.*
*1319.*
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 30.
Gleichenstein von Burgel p. 14.

## 1320. IND. III.

1. Das Stift Frose verspricht ihrem Prie-
ster ein Jahrgedächtniss. *Dat. Frose a.*
*1320. fer. VI. post Circumcis.* 4. Jan.
Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 186.
2. Herzog Heinrich zu Jauer giebt de-
nen Nonnen zu Naumburg das *jus patro-*
*natus* der Pfarr-Kirche zu Lauban. *Act. in* 8. Jan.
*Gorlitz a. 1320. VI. Id. Jan.*
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I.
p. 298.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 187.
*Singularia Lusatica* XIV. p. 87.
3. Bischoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret dem Kloster Bosau ein Pfund
jährlicher Zinse. *Dat. Cyce a. 1320. X.* 23. Jan.
*Kal. Febr.*
Langii *Chron. Citic* p. 828.
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 37.
4. Graf Heinrich von Schwartzburg
eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt zwo
Hufen zu Uchstedt. *Act. Arnstet a. 1320.* 8. Febr.
*VI. Id. Febr.*
Schannat *Vindem.* II. p. 15.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 59.
5. Graf Heinrich von Blanckenburg
*resigni*ret die Vogtey über eine Hufe zu
Bicklingen. *Dat. Blanckenburg a. 1320.* 15. Mart.
*Sabbatho ante Judica.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 449.
6. Graf Friedrich zu Wernigerode
*resigni*ret der Aebtissin zu Quedlinburg an-
derthalbe Hufe zu Querembeck. Gesche- 24. Mart.
hen *a. 1320.* des Mandages na Palmen.
Kettnerus *l. c.* p. 448.
7. Die Aebtissin zu Quedlinburg be-
lehnet Herzog Rudolphen zu Sachsen mit
dem Brandenburgischen Lehen. *a. 1320.* Son-
tags in der Quater vor Mertz (*fort.* Qua-
temmerz) Messe.
*Idem* p. 294
8. Ein Münch im Kloster Himmelgar-
ten renunciret auf seine Güter zu Nord-
hausen, und bedinget sich jährlich eine
Marck

19. April. Marck Silber. *Dat. Northuſ. a.* 1320. XIII. *Kal. Maj.*

Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 117

9. Rvdolph Schenck belehnet Conrad von Stein mit einer Hufe zu Bratſchitz.
14. Apr. *Dat. a.* 1320. *feria* V. *poſt feſtum B. Georii, quæ eſt vigilia S. Marci.*

Friderici *Hiſt. Pincernarum* p. 24

10. Vergleich wegen des *juris patrona-*
18. April. *tus* zu Strobeck. *Dat. Halberſtat a.* 1320. IV. *Kal. Majii.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 53.

11. Landgraf Friedrich confirmiret dem
1. Maj. Rathe zu Freyberg das Erbebereiten. *Dat. a.* 1320. *die Phil. & Jacobi.*

Molleri *Theatr. Friberg.* I. p. 171. *E.*

12. Landgraf Friedrich confirmiret dem Kloſter Alten-Zelle die Bergwercke
1. Maj. zu Siebenlehn. *Dat. Vriberg a.* 1320. *die Phil. & Jacobi.*

Mollervs *l. c.* p. 172. *E.*

Schlegel *de Cella Vet.* p. 77. *E.*

Knavth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 66

13. Die von Campen reſigniren der Aebtiſſin zu Quedlinburg viertehalbe Hufe
8. Maj. daſelbſt. *Dat. a.* 1320. *in Aſcenſ. Domini.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 449

14. Graf Günther von Schwartzburg
14. Maj. eignet dem Kloſter Heusdorff eine Hufe zu Kalthauſen. *Dat. in caſtris circa Werrenbergk a.* 1320. II. *Id. Maj.*

*Thuringia ſacra* p. 376

Heidenreich Schwartzburg. Hiſt. p. 82

15. Die Grafen von Hohenſtein verſchaffen dem Kloſter Oldisleben die Vogtey, und verſprechen auf der Unſtrut kei-
7. Jun. ne Mühle zu bauen. *Dat. a.* 1320. *Sabbatho poſt diem b. Bonifacii.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 638

Schamelivs vom Kloſter Oldisleben p. 30

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1310

16. Graf Bvrchard von Mansfeld verſpricht Hedersleben an Magdeburg wieder-
11. Jun. käufflich zu überlaſſen. *Dat.* Magdeburg *a.* 1320. in der Middeweken vor ſent Vites dage.

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 2

Thvcelii *Acta publ.* II. p. 475

17. Biſchoff Gottfried zu Würtzburg *diſpenſiret* wegen Graf Heinrichs zu Hen-
5. Jul. neberg Heirath. *Dat. Herbipoli a.* 1320. V. *Non. Jul. Pontif. a.* III.

Hönn Coburg. Hiſt. II. p. 45

18. Die Aebtiſſin zu Quedlinburg belehnet Hertzog Rudolphen von Sachſen mit der Vogtey daſelbſt. Gegeben zu Qued-
14. Aug. linburg *a.* 1320. in unſer Frauen Abend Marien-Meſſe (*leg. fort.* Wortmiſſe *l. c.* Würtzweihe.)

Quedlinburg *Deduction* Beyl. n. 29

Keyſerl. Belehnungen p. 23

Kettner Quedl. Kirchen-Hiſt. p. 195

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 181

*Idem Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 228

19. Keyſer Lvdwig belehnet König Johann in Böhmen mit der Marck Budiſin
13. Sept. und Camentz. *Actum in caſtris prope villam Hazulach, Id. Sept. a.* 1320. *regni* VI.

Goldastvs *de regno Bohem.* II. p. 199

Lünig *part. ſpec. Cont.* I. 1. Fortſ. p. 13

*Idem part. ſpec. Cont.* II. Anh. p. 8

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 983

Hofmanni *S. R. Luſat.* IV. p. 192

Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 174

Sommersberg *S. R. Sileſ.* I. p. 948

20. Keyſer Lvdwig belehnet die Grafen von Anhalt mit der Pfaltz Sachſen und
Marck Landsberg. *Dat. in Franckenfurt* 27. Sept.
V. *Kal. Oct. a.* 1320. *regni* VI.

Beckmann Anhält. Hiſt. IV. p. 529

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt p. 166

Levckfeld *Ant. Alſtet.* p. 272

Horn von Landsberg p. 56

Anon. Hiſt der Pfaltzgr. zu Sachſen p. 208

21. Burggraf Hartmann von Kirchberg eignet zur neuen Vicarie zu Jena eine
Hufe zu Romſtedt. *Dat. a.* 1320. IV. *Id.* 12. Oct.
*Oct.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 236

22. Graf Berthold zu Henneberg nimmt Bettenhauſen und Sewe von Fulda zu Lehen. *Act. a.* 1320. *prid. Id. Oct.*

*Ibidem* p. 221

23. Churfürſt Rvdolph zu Sachſen nimmt den Biſchoff zu Brandenburg nebſt
andern Geiſtlichen wieder den Ertzbiſchof 7. Nov.
zu Magdeburg in Schutz.

Müller und Küster Berlin. Chron. I. p. 428

24. Die Grafen zu Anhalt confirmiren dem Nonnen-Kloſter zu Zerbſt zwey
Pfund Silber in der Müntze daſelbſt. *Act.* 9. Nov.
*Kozwic a.* 1320. *die Domin. ante Martini.*

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 229

25. Die Grafen von Hohenſtein confirmiren dem Kloſter Walckenried ihr Recht in ihren Wäldern und die Fiſcherey auf der Helm.

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 127

Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 439

## 1321. IND. IV.

1. Graf Heinrich von Gleichen giebt dem Kloſter S. Petri zu Erfurt die Vogtey
zu Gothenſtedt, Alich &c. *Act. a.* 1321. 11. Mart.
V. *Id. Mart.*

Schannat *Vindem.* II. p. 16

2. Abt Heinrich zu Fulda confirmiret
das Saltzwerck zu Saltzungen. Gegeben *a.* 8. April.
1321. am Sonnab. vor S. Georgii Tage.

Ahasv. Fritsch *de regali Salinarum jure, Opuſc.* I. p. 364

3. Das Stift Wiperti zu Quedlinburg ſtiftet Bernhard Schultzens Jahrgedächtniſs.
*Act. a.* 1321. V. *Non. Maj.* 3. Maj.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 394

4. Die Scherffe confirmiren dem Nonnen-Kloſter zu Gotha eine Hufe zu Sunne-
born. *Dat. a.* 1321. *in die feſto b. Johannis* 6. Maj.
*ante Latinam portam Evv. & Apoſtoli.*

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 120. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 95

5. Das Kloſter Oldisleben über eine
halbe Hufe zu Canwerff. *Dat. in Oldis-* 23 Maj.
*leben a.* 1321. X. *Kal. Jun.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 639

6. Das

6. Das Nonnen-Kloster zu Gotha verkaufft einigen Bedienten ein Malter Ge-
19. Jun. treide. *Act. a.* 1321. *in die b. Gervasii.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 120
7. HEINRICH Abt zu Fulda setzt Adelheit Gyr zur Vormünderin wegen einiger
1. Jul. Güter zu Gundersleben. *Act. a.* 1321. *Kal. Jul.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 85
8. Graf HEINRICH von Beichlingen wegen etlicher Güter zu Hemmleben. *a.* 1321.
31. Jul. *prid. Kal. Aug.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 640
9. Die Aebtissin zu Qvedlinburg confirmiret das obige Jahrgedächtniss. n. 3. *Act.*
6. Aug. *a.* 1321. VIII. *Id. Aug.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 394
10. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft Conraden von Rabinsberg drey Hufen zu
13. Aug. Qvaschitz. *Act. in Isenberg a.* 1321. *Id. Aug.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c. 3. sect.* 4. §. 16. *& sect.* V. §. 21.
GOTTER vom Kl. Eisenberg p. 62
11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg vergleicht das Kloster Wenthausen mit Dietrich von Magdeburg. *Dat. Quedelingburg*
24. Aug. *a.* 1321. IX. *Kal. Sept.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 397
12. Marggräfin AGNES zu Brandenburg und Landsberg entsagt aller Feindseligkeit wieder Northausen. *Dat. Sangerhusæ a.*
4. Sept. 1321. *prid. Non. Sept.*
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 460
13. Landgraf FRIEDRICH confirmiret der Kirche zu Melndorff ein Fuder Wein. *Dat.*
22. Sept. *Altenburc a.* 1321. *in die b. Mauricii & sociorum.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 639
14. Vergleich zwischen dem Convent zu Bernburg und dem Pfarrer zu Wolmers-
9. Oct. dorff. *Dat. Halberstat a.* 1321. VII. *Id. Oct.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 119
15. Graf HERMANN zu Gleichen belehnet etliche Bürger zu Erfurt mit einer halben Mühle. *Dat. in monte S. Petri in Er-*
2. Nov. *ford a.* 1321. *feria proxima post diem omnium Sanctorum.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 99
16. Die Burggrafen von Kirchberg verkauffen dem Kloster Capellendorff das Recht an einer Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.*
3. Dec. 1321. III. *Non. Dec.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 723
17. Burggraf OTTO zu Dohna eignet dem Kloster Alten-Zell ein Fuder Wein.
3. Dec. *Dat. Donyn, a.* 1321. III. *Non. Dec.*
SCHOTTGENIVS *de Burggr. Donensibus* §. 15
18. Vergleich zwischen dem Kloster Eilwardestorp und denen Hanebalcken. *Act.*
5. Dec. *a.* 1321. *in vigilia S. Nicolai.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 295
19. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwaldestorp eine Hufe und Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1321.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 296
20. *Idem* eignet besagtem Kloster eine halbe Hufe zu Gerenrode. *Act. a.* 1321.
*Idem* p. 297

1322. IND. V.

1. GERHARD von Remstet verkaufft dem Nonnen-Kloster zu Gotha alle seine Güter
daselbst. *Dat. Erfordiæ a.* 1322. *Non. Jan.* 5. Jan.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 121. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 85
2. Die Grafen von Hohenstein eignen dem Kloster Oldisleben zwo Hufen zu Tre-
bra. *Dat. a.* 1322. XII. *Kal. Febr.* 21. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 640
3. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu
Hermstedt. *Dat. a.* 1322. *in vigilia Pal-* 5. Apr.
*marum.*
*Thuringia sacra* p. 377
4. Die KNVTEN verkauffen dem Teutschen Hause zu Halle ihre Güter zu Brauns-
dorff. *Dat. a.* 1322. VIII. *Non. Apr.* 6. Apr.
LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 107
5. Herzog HEINRICH zu Fürstenberg übergiebt Reymunden von Neushof die
Erbgerichte zu Görlitz und Zugehör. *Act.* 11. Apr.
*Gorlitz. fer.* VI. *ante Domin. Ne longe, a.* 1322.
*Singularia Lusatica* XIV. p. 90
6. RVDOLPH Schenck von Döbritschen verkaufft Vollersrode an Hartmund Lö-
wen. *Dat. a.* 1322. *quinta feria septimanæ* 15. Apr.
*Pasch.*
STRVVE Polit. Archiv IV. p. 263
7. JOHANN von Rosenhayn giebt dem Kloster Heusdorff eine Hufe zu Hermstedt.
*Act. a.* 1322. *in die b. Vitalis martyris.* 28. Apr.
*Thuringia sacra* p. 377
8. Das Kloster Himmelgarten bekommt ein paar Breiten zu Nordhausen. *Dat. Kal.*
*Maj. a.* 1322. 1. Maj.
LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 119
9. Das Kloster Heusdorff verkaufft der Kellerin etliche Zinsen zu Gebenstedt. *Act.*
*a.* 1322. *die sanct. martyrum Jordiani &* 10. Maj.
*Ephimati, (leg. Gordiani & Epimachi.)*
*Thuringia sacra* p. 378
10. Burggraf ERCKENBERT von Starckenberg confirmiret der Kirche zu Cornbuffen ein Holtz. Geben zu Starckenberg
*a.* 1322. VI. *Id. Jan.* 8. Jun.
LOBER Ronneburg. Hist. Anhang p. 7
11. Graf HEINRICHS von Schwartzburg Revers wegen etlicher anvertrauter Vestungen. Geben zu Wartberg *a.* 1322. an deme
nesten Suntage vor sente Vytes tage. 13. Jun.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 984
12. ALBRECHT von Hackeborn wegen einiger aufgenommenen Gelder. *Dat.*
*Wartberch a.* 1322. XVIII. *Kal. Jul.* 14. Jun.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 958
*Ejusd.* cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1157
13. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen giebt Graf Bernharden zu Anhalt zween Ministerialen. *Dat. Bisdal. a.* 1322. *in die Viti &*
*Modesti martyrum.* 15. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. VII. p. 166
14. MATTHIAS *Episc. Balneoregiensis* giebt denen Zerbster Barfüssern Ablass.
*Dat. Rom. a.* 1322. *Pontif. Joann.* XXII. *a.*
XVI. X. *Kal. Jul.* 22. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 233
15. GEBHARD Herr zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und zween Höfe zu Nieder-Varnstedt. *Dat. a.*
1322. *in octava S. Mariæ Magdalenæ.* 29. Jul.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 298

16. Graf

16. Graf Lvdwig von Stollberg eignet
dem Kloster Rofsleben Gofswinsrode und
23. Aug. Zugehör. *Dat. a. 1322. in vigil. S. Bartho-*
*lomæi.*
Schamelivs vom Kl. Rofsleben p. 65
17. Ein Münch im Kloster Himmelgarten renunciret auf seine Güter zu Nordhausen, und bekommt jährlich eine halbe
10. Sept. Marck Silber. *Dat.* IV. *Non. Sept. a.* 1322.
Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 117
18. Bischoff Heinrich zu Chiemsee
giebt der Capelle zu Eilwardestorp Ablass.
13. Sept. *Dat. a. 1322. in vigilia b. Cypriani mart.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 299
19. Graf Heinrich zu Henneberg begiebt sich alles Anspruchs auf Heldburg
29. Sept. und Strauff. *Act. Pragæ a.* 1322. III. *Kal.*
*Octobr.*
Hönn Coburg. Hist. II. p. 48
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 243
20. Bruno Herr zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu Barnstedt und einen Hof zu Zulitz. *Dat. a.* 1322.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 300
21. *Idem* eignet demselben Kloster eine halbe Hufe und Hof zu Barnstedt. *Dat. a.* 1322.
*Ibid.* p. 301

## 1323. IND. VI.

1. Die Capelle S. Antonii zu Walckenried wird eingeweihet. *Dat. a.* 1323. XIII.
18. Jan. *Kal. Febr.*
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 142
2. Der Maynzische *Vicarius* weihet
die Capelle zum Neuenhofe bey Walcken-
20. Jan. ried. *Dat. a.* 1323. XIII. *Kal. Febr.*
Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 175
3. Keyser Lvdwig belehnet Heinrich
Reussen von Plauen. *Dat. Ratisbonæ* XI.
22. Jan. *Kal. Febr. a.* 1323. *regni* IX.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 268
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 203
Olischer Beschr. von Reichenbach p. 12
4. Keyser Lvdwig belehnet Graf Burcarden von Mansfeld mit Alstedt, Morungen, denen Vogteyen zu Qvenstedt und
22. Jan. Helfte. *Dat. ut modo.*
Gründliche Beantwortung Beyl. n. 312. E.
Ludewig *Reliqu.* VII. p. 508
Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1077
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 219
5. Keyser Lvdwig belehnet die Grafen
von Schwartzburg mit Salfeld u. a. m. *Dat.*
22. Jan. *ut modo.*
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 20
Schlegel Ausführung wegen der Blanckenb. Müntze p. 9
Lvnig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 925
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 83
6. Frau Elisabeth von Ascanien confentiret, dass Aschersleben mit Mauren
umgeben worden. *Dat. a.* 1323. *feria V. post*
27. Jan. *Conversionem S. Pauli.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 499
7. Vergleich wegen des *juris patronatus* zu Remstet. *Lata a.* 1323. *Sabbato post*
29. Jan. *Convers. S. Pauli.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 122. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 86

8. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem
Kloster Eilwardestorp eine Hufe und Hof
zu Gortitz. *Act. a.* 1323. *fer.* V. *Dominicæ*
*Invocavit.* 17. Febr.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 304. 305
9. Das Nonnen-Kloster und Capitul zu
Eisenach treffen einen Tausch etlicher Gü-
ter wegen. *Dat. a.* 1323. XII. *Kal. Mart.* 18. Febr.
Hackivs *de Comit. Templimontanis* p. 342
10. Des Grafen zu Wernigeroda Revers ans Kloster Walckenried, dass sie es
schützen wollen. Geben *a.* 1323. des nesten
Sonntags vor Mitfasten. 25. Febr.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 132
Levckfeld *Ant. Walck.* II. p. 19
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. p. 856
11. Keyser Lvdwig erinnert verschiedene Grafen und Herren, bey Anhalt ihre
Lehen zu suchen. *Dat. apud Nurnbergk a.*
1323. X. *Kal. Maj. regni a.* IX. 10. Apr.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 481
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 839
12. Keyser Lvdwig confirmiret der
Stadt Nordhausen Privilegia. *Dat. Noriber-*
*gæ* VIII. *Cal. Maj. a.* 1323. *regni a.* IX. 24. Apr.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 214
13. Keyser Lvdwig giebt der Stadt Nordhausen das *jus de non evocando. Dat. Noribergæ in castello (l. crastino) B. Apostolorum*
*Phil. & Jacobi a.* 1323. *regni a.* IX. 2. Maj.
*Ibid.* p. 216
14. Keyser Lvdwig belehnet Landgraf
Friedrichen. Geben Nurnberg den Samme-
stag nach den Auffartag *a.* 1323. *regni* IX. 7. Maj.
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 211
15. Graf Berthold von Henneberg
verträgt den Bischoff zu Wirtzburg und
Abt zu Fulda. *Dat. a.* 1323. an der Mitte-
woche nach der Uffart unsers Herrn. 11. Maj.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 363
16. Churfürst Rvdolph giebt 12. Schillinge und sechs Pfund Pfeffer dem Altar *Exsulum* zu Cölln an der Spree. *Dat. Spandowe*
*a.* 1323. *sexta feria ante festum Pentecosten.* 13. Maj.
Reinbeck Beschr. der Kirchen S. Petri p. 28
17. Gräfin Elisabeth von Orlamünde
überweiset die Stadt Aschersleben an Hal-
berstadt. Gegeven *a.* 1323. des Mandages
na der Pinckest-Wecken. 23. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 486
18. Graf Gerhard zu Beichlingen
schencket dem Kloster Kelbra vier Hufen
und einen Hof bey Kelbra. *Dat. a.* 1323.
an den Suntage Achtage na Phingsten. 22. Maj.
Levckfeld vom Kl. Kelbra p. 150
19. Die Herren von Querfurt schencken dem Kloster Eilwardestorp einige Güter zu Varnstedt, Esperstedt und Dornstedt.
*Act. a.* 1323. V. *Kal. Jun.* 28. Maj.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 306
20. Burggraf Hermanns zu Meissen
*Recognition* über 60. Schock Getreide an
die von Schönberg. *Dat. a.* 1323. V. *Kal.* 27. Jun.
*Jul.*
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 292
21. Bodo von Ilburg schencket dem Kloster Dobrilug die Marggrafen-Heide. *Dat.*
*a.* 1323. *in Commemoratione S. Pauli.* 30. Jun.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 302
22. Bodo von Ilburg wiederhohlet

diese Schenckung. *Dat. a. 1323. in translatione S. Martini Episc. & Conf.*
4. Jul. *Ibidem* p. 308.

23. Heinrich Vitzthum zu Rusteberg verkaufft sein Vitzthum-Amt an den Ertzbischoff zu Mayntz. *Dat. a. 1323. XV. Kal. Aug.* 18. Jul.
Gudeni *Codex dipl.* p. 971

24. Friedrichs Herrn von Schönburg Brief wegen Verkauff einiger Zehenden zu Stein und Boldenhain. *Dat. in Langenberg a. 1323. X. Kal. Aug.* 13. Jul.
Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 10
Königs Adels-Hist. I. p. 858

25. Graf Heinrich und Ludwig von Stollberg eignen dem Kloster Rossleben Goswinsrode. *Dat. a. 1323. IX. Kal. Aug.* 24. Jul.
Schamelius vom Kl. Rossleben p. 66

26. Keyser Ludwig befiehlet, keine Mühlhäusische Güter ohne Steuer zu lassen. *Dat. in Arnsteten III. Id. Aug. a. 1323. regni a. IX.* 11. Aug.
Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 17

27. Keyser Ludwig erlaubet, dass der Abt zu Fulda Helmershausen zur Stadt machen soll. *Datum in Arensteten XVII. Kal. Sept. a. 1323. regni IX.* 5. Aug.
Schannat *Buchonia Vetus* p. 395

28. König Johann in Böhmen confirmiret dem Kloster Marienthal zehen Marck zu Albertsdorff. *Dat. Pragæ a. 1323. XVI. Kal. Sept.* 16. Aug.
Carpzovs Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 345

29. Keyser Ludwig confirmiret alle Privilegia des Klosters Walckenried. *Act. in Arenstein (lege Arensteten) XV. Kal. Sept. a. 1323. regni IX.* 18. Aug.
Eckstorm *Chron. Walck.* p. 134
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 366
Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 853

30. Landgraf Friedrich bekennet, dass er an Seeberg keinen Antheil habe. *Dat. Arnstette XII. Kal. Sept. a. 1323.* 21. Aug.
Staats-Spiegel 56. Theil p. 719
Lünig *Spicil. secul. II.* p. 1220
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 418

31. Keyser Ludwig belehnet die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Arenstett. IV. Kal. Sept. a. 1323. regni IX.* 29. Aug.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 361
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 229
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 511

32. Landgräfin Elisabeth confirmiret folgende Schenckung. *Act. Wartperg a. 1323. prid. Kal. Sept.* 31. Aug.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 160
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 983

33. Die Jungfern Retbachin schencken dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Haus. *Acta a. 1323. infra Octavam Nativitatis Virginis gloriosæ: (deest autem feria vel dies Domin.)* 1. Sept.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 158. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 86

34. Die Nonnen S. Nicolai zu Eisenach kauffen Streckde und den Wald Moseberg. *Dat. Warperch a. 1323. prid. Non. Oct.* 6. Oct.
Paullini *Annal. Isen.* p. 75
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1170

35. Keyser Ludwig erlaubt dem Kloster Walckenried einen Schutz-Vogt zu erwehlen. *Act. apud Werdam XV. Kal. Nov. a. 1323. regni IX.* 18. Oct.
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 131
Leuckfeld *Ant. Walck.* II. p. 17
Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 855

36. Burggraf Otto von Kirchberg confirmiret eine Schenckung Otto Rappens ans Kloster zu Eisenberg. *Dat. Nuenburg a. 1323. Ind. VII. XIII. Kal. Nov.* 20. Oct.
Gschwend *Memor. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 14*
Gotter Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 49

37. H. Rudolph und Wentzel zu Sachsen nehmen Nauen von der Æbtissin zu Quedlinburg zu Lehn. Gegeben tho Nowen a. 1323. des Dinstages vor S. Simonis vnde Juda dage. 25. Oct.
*Angeli Annal. March.* p. 132

38. Graf Berthold zu Henneberg privilegiret die Stadt Coburg wegen des Ungeldes. *Act. Schleusing a. 1323. in Dominica proxima post Simonis & Judæ.* 30. Oct.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 49

39. Graf Heinrich und Günther von Schwartzburg versprechen dem Kloster Paulin-Zell zwantzig Marck zu bezahlen. *Dat. a. 1323 in vigil. Omn. Sanct.* 31. Oct.
Scheibens 3. Reden von den Verdiensten des Hauses Schwartzb. p. 12

40. Landgraf Friedrich ertheilet denen Eisenbergischen Kloster-Unterthanen zu Shutzkow Freyheit. *Dat. Wartburg a. 1323. in vigilia b. Martini.* 10. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 206

41. Die Herren von Saltza eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe Hufe zu Dachwich. *Dat. a. 1323.* am nechstin Tage nach S. Mertins Tage. 12. Nov.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 123

42. Des Klosters zu Pegau Brief wegen eines gekaufften *vitalitii. Dat. a. 1323. Ind. VI. Epacta XII. Concurr. V.*
Ludewig *Reliqu.* II. p. 268

## 1324. IND. VII.

1. Chutfürst Rudolph zu Sachsen giebt dem Kloster Nienburg anderthalbe Hufe zu Gerwitz. *Actum Kotene a. 1324. secunda feria post Epiphaniam.* 9. Jan.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 69

2. Heinemann von Solgast verkaufft dem Kloster Dobrilug einen Weinberg. *Act. Gubyn a. 1324. in vigilia Conversionis S. Pauli.* 24. Jan.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 309

3. Graf Albrecht zu Anhalt schencket dem Hospital zu Dessau die Holtzmarck Pustenitz. *Act. Cerwist a. 1324. V. Id. Mart.* 11. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 368

4. Ein Bürger zu Nordhausen schencket dem Kloster Kelbra ein Stück Feld bey Biesenrode. *Dat. a. 1324. Domin. Judica me Deus.* 1. Apr.
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 166

5. Ein Burgmann zu Eisenberg schencket seine Gerechtigkeit am Dorffe Hart dem Kloster daselbst. *Act. in Isenberg a. 1324. Kal. Maj.* 1. Maj.

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 17*
GOTTER Nachricht vom Kl. zu Eisenb. p. 50

6. Landgraf FRIEDRICH erlaubt Graf Heinrichen zu Schwartzburg, das Dorff Plauen zu befestigen. *Dat.* Gothe *a.* 1324. am S. Margareten Abend.
Nothwendige Anmerckugen Beyl. I.
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 484
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 283
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 413

7. Vergleich zwischen BERTHOLDEN von Iferstedt und dem Kloster Heusdorff.
21. Jul. *Act. in monast. Husdorff a.* 1324. XII. *Kal. Aug.*
*Thuringia sacra* p. 379

8. Keyser LUDWIG weiset die Städte Altenburg, Zwickau und Chemnitz nebst dem Lande Pleissen an Landgraf Friedrichen. Geben zu München Dinstages vor Lauren-
7. Aug. cii *a.* 1324. *regni* X.
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 986

9. Keyser LUDWIG giebt denen Marggrafen zu Brandenburg die Anwartung auf
26. Sept. Anhalt. *Dat. Nurenberg feria* IV. *ante S. Michaëlis a.* 1324. *regni* X.
LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 272
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* p. 618

10. Ein Bürger zu Chemnitz stifftet ein Seelbad. Geben zu Kemnitz *a.* 1324. am Al-
31. Oct. lerheiligen Obend.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 43

11. Keyser LUDWIG giebt Marggraf Friedrichen zu Meissen das Burggrafen-Amt zu Altenburg, den Mantelthurm und Zugehör. Geben an der nestin Mittwoche
14. Nov. na S. Mertins Tag *a.* 1324. *regni* X.
LÖBER *de Burggr. Orlamundanis* p. 40

12. Marggraf LUDWIG zu Brandenburg confirmiret die Privilegien der Stadt Lu-
18. Nov. ckau. *Dat. a.* 1324. *Domin. post Martini.*
MATHA *Lubena olim magna* p. 73

13. OTTEN von Ilburg Zeugniss, dass das Kloster Dobrilug den Mühlen-Platz zu Warenbrück an drey Bürger überlassen.
27. Dec. *Dat. a.* 1324. *die S. Johannis Apost. & Ewang.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 292

14. Ertzbischoff MATTHIAS zu Mayntz giebt die Einkünfte des wüsten Dorffs Tunchausen zu einer Vicarie nach Reinhartsborn. *Dat. Erford a.* 1324.
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 137

## 1325. IND. VIII.

1. Keyser LUDWIG erneuert denen Grafen von Henneberg den Fürsten-Stand. Ge-
12. Mart. ben zu Nürnberg am 12. Tag des Mertzens *a.* 1325. *regni IX.*
FRIESE Würtzburg. Hist. p. 614

2. LUDWIG Probst zu Brisenitz verkaufft dem Kloster zu Eisenberg einen halben
15. Mart. Weinberg. *Dat. a.* 1325. *Idib. Mart.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 18*
GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 51

3. Keyser LUDWIG belehnet Graf Heinrichen von Schwartzburg. *Dat. in Amberg*
*fer.* VI. *ante Oculi a.* 1325. *regni* XI. 16. Mart.
LUDEWIG *Reliqu. II.* p. 273
LUNIG *Corpus juris feud. Germ. I.* p. 925

4. Graf HERMANN von Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal vier Hufen zu Hundesbonen. *Dat. Glichen a.* 1325. XIII.
*Kal. Apr.* 19. Mart.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 100
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 546

5. Graf BERTHOLD zu Henneberg stifftet einen Vertrag zwischen Keyser Ludwig und Herzog Friedrich von Oesterreich. *Act.*
*in Trausnicht die Mercurii ante Dom. Laetare,* (*a.* 1325.) 21. Mart.
HERWARTI *Ludovicus IV. Imp. defensus* I. p. 328
GEWOLDI *Defensio Ludovici IV.* p. 89
*de* BAUMANN *de consortio Imperii inter Fridericum Austr. & Ludovicum Bav.* p. III. *edit. poster.*
DUELLIUS *de Friderico Austr. Imp.* p. 40

6. Das Stifft Fulda eignet dem Kloster
Aldendorff verschiedene Güter. *Dat. a.* 9. Apr.
1325. V. *Id. Apr.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 294

7. Churfürst RUDOLPH und Herzog WENTZEL zu Sachsen belehnen die Löser und Rehfelde mit Pretzsch und Klöden. Geben zu Wittenberch *a.* 1325. Donnerst. 19. Apr.
nach Paschen.
KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 584

8. König JOHANNES in Böhmen confirmiret der Stadt Pirna Stapel-Gerechtigkeit.
*Dat. Pragæ* XII. *Kal. Maji a.* 1325. 20. Apr.
HOANII *Henricus III.* p. 369

9. Bischoff HEINRICH zu Naumburg eignet dem Kloster Reinhardsborn zwo Hufen zu Rotewitz. *Dat. a.* 1325. *Domin.* 5. Maj.
*Cantate.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 139

10. BAVNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardesdorp eine Hufe zu Barnstedt. *Act. a.* 1325. *in vigil. S. Urbani.* 24. Maj.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 313

11. Churfürst RUDOLPH zu Sachsen confirmiret dem Kloster Dobrilug die Marggrafen-Heide. *Dat. Dobirlug a.* 1325. *feria*
IV. *prox. ante diem b. Margaretæ virg.* 10. Jul.
*Ibidem* p. 310

12. Landgraf FRIEDRICH confirmiret alle Güter des Klosters zu Eisenberg. *Dat.*
*Aldenburg sub a.* 1325. V. *Kal. Sept. Ind.* 28. Aug.
VIII.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 207

13. Keyser LUDWIG confirmiret die Lehen, welche von Landgraf Friedrichen an die Reussen gekommen. *Dat. Nurenberch*
IV. *feria ante Galli a.* 1325. 9 Oct.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 271
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 202
*de* BAUMANN *de consortio Imperii inter Fridericum Imp. & Ludovicum Bav.* p. 137. *ed. poster.*

14. Graf HEINRICH von Hohenstein wird von Fulda mit Schlatheim belehnet.
Geschehen *a.* 1325. an deme Donrstage nach 17. Oct.
Sente Gallen tage.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 231

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* p. 1827

15. Graf Heinrich von Henneberg nimmt Fuchstadt von Fulda zu Lehen. *a.*
24. Oct. 1325. an den Dunrestage vor Sente Simon, Juden tage der Apostelen.

Schannat *l. c.* p. 225

Lünig *l. c.* p. 1829

16. Landgraf Friedrich schencket einige Güter ans Kloster S. Nicolai zu Eise-
10. Nov. nach. *Dat. Aldenburch a.* 1325. IV. *Id. Nov.*

Hackivs *de Comit. Templimontanis* p. 343

17. Die Grafen von Anhalt schencken dem Kloster zu Coswig das Dorff Brambeck. *Dac. a.* 1325

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 322

18. Das Kloster Gerenrode bittet den Pabst, die gewehlte Aebtissin zu confirmiren. *Dat. a.* 1325

Beckmann *l. c.* p. 179

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 92

## 1326. IND. IX.

1. Keyser Friedrich confirmiret Graf Poppens zu Henneberg Privilegia. Gege-
8. Jan. ben *a.* 1326. an dem nähesten Mittwochen nach dem oberisten Tage, *a. regni* XII.

*de Baumann de Consortio Imperii inter Fridericum Austr. & Ludov. Bavarum* p. 67. *edit. prior.* p. 105. *ed. post.*

*Duellius de Friderico pulchro Austr. Imp.* p. 66

2. Graf Hermann von Gleichen *resigniret* die Güter zu Hundsborn an Hers-
13. Jan. feld vor das Kloster Georgenthal. *Dat. a.* 1326. *Id. Jan.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 102

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 541

3. Burggraf Dietrich zu Aldenberge eignet dem Kloster Ober-Weimar die Müh-
28. Jan. le zu Tamfort. *Act. a.* 1326. V. *Kal. Febr.*

Loeber *de Burggrav. Orlamundanis* p. 79.

4. Gerichtlicher Schein wegen des
9. Febr. Klosters Vessera. *Dat. a.* 1326. *fer.* III. *post Invocavit.*

Weinreich Henneberg. Kirchen- und Schulen-Staat p. 50

5. Der Hospital-Pfarrer zu Eisenach schencket denen dasigen Capellen etliche
24. Febr. Zinsen. *Dat. a.* 1326. *in vigil. B. Matthiæ Apostoli.*

Pavllini *Annal. Isen.* p. 270

Hackivs *de Comit. Templimontanis* p. 344

6. Thimo Herr zu Colditz, Hauptmann, überläst dem Rath und Bürgerschaft zu Pirna die Fehre. *Dat. a.* 1326. *infra Octavas Paschæ.*

Horn Hand-Bibl. II. p. 201

7. Die Stadt Quedlinburg begiebt sich unter des Bischoffs von Halberstadt Schutz.
14. April. Geben Quedlinburg am Tage S. Tiburtii und Valeriani *a.* 1326

Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 177

Lunig *part. spec. Cont.* II. unter Magdeb. p. 359

*Rousset Suppl. du Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 102

8. Keyser Ludwig verpfändet Altenburg, Chemnitz und Zwickau an Landgraf Friedrichen. Geben zu Nuremberg an 21. April.
dem Montag vor Sand Georii tag, *regni a.* XII.

Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 987

9. *Idem* weiset die Zwickauer an Landgraf Friedrichen. Geben Nurnberg, den 16. April.
Montag S. Georgii *a.* 1326. *regni* XII.

Wilhelmi Zwickau. Chron. p. 30

Schmidt Zwick. Chron. I. p. 210

Schwartzii *Mantissa* p. 1083

10. Herzog Rvdolph und Wentzel zu Sachsen confirmiren die Güter des Teutschen *Hauses* zu Dansdorff. Gegeben zu 24. April.
demme *Hagene a.* 1326. an deme andern taghe sente gurgen des Ritters und des merteres.

Eilers Beltziger Chron. p. 272

11. Graf Berthold von *Henneberg* leihet das Haus Dornberg an Graf Wilhelm zu Catzenelbogen. Gegeben zu *Gubi a.* 5. Jun.
1326. an S. Bonifacius tage.

Weinreichs *Pentas* p. 241

12. Vergleich zwischen Rath und Bürgerschaft zu Nordhausen. Gegeben *a.* 23. Jun.
1326. am S. Johann Baptisten abend als er geboren wardt.

*Hist.* Nachrichten von Nordhausen p. 440

13. Ertzbischoff Matthias zu Mayntz confirmiret den Nordhausischen Vertrag. *Dat. Aschaffenburg* XVII. *Kal. Aug. a.* 1326. 16. Jul.
*Ibidem* p. 242

14. Churfürst Rvdolph zu Sacsen schencket dem Kloster Gerenrode fünf Hufen zu Seltz. *Dat. Wittenberg a.* 1326. *proxima fer.* V. *ante festum b. Mar. Magdal.* 17. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 179

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 93

15. Der Rath zu Nordhausen straffet etliche aufrührische Rathsherren und Bürger, Geben *a.* 1326. an dem Montage al- 11. Aug.
lernechst vor S. Cyriaci Tage.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 445

16. Landgraf Friedrich eignet dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe daselbst. *Dat. a.* 1326. VI. *Non. Oct.* 2. Oct.

Segittarii *hist. Gothan.* p. 125

17. Keyser Friedrich confirmiret die Erfurtischen Privilegia. *Dat. apud Baden* 10. Oct.
VII. *Id. Oct. a.* 1326. *regni* XII.

De Bavmann *de consortio Imperii inter Fridericum Austr. & Ludovicum Bav.* p. 78. *edit. poster.*

18. Die von Wangenheim geben dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe zu Eberstadt. *Dat. a.* 1326. XV. *Kal. Nov.* 18. Oct.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 124. *E.*

19. Eberhard von Malsleben giebt besagtem Kloster vier Malter jährlichen Pacht. *Dat. a.* 1326. XIV. *Kal. Nov.* 19. Oct.

*Ibidem* p. 124

20. Ertzbischoff Matthias zu Mayntz quittiret den Rath zu Nordhausen über 600. Marck Silbers. *Dat. Erphordiæ Kal. Dec.* 1. Dec.
*a.* 1326

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 444

21. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster

Kloster Eilwardestorp eine Hufe und Hof zu Gerendorff. *Act. a.* 1326

Ludewig *Reliqu.* I. p. 314

## 1327. IND. X.

1. Graf Otto von Lutterberg bestellet sich im Kloster Walckenried ein Jahrge-
7. Jan. dächtnifs. *Acta a. 1327. in crastino Epiphaniæ.*

Leuckfeld *Ant. Walckenr.* i. p. 322

2. Die Herren Reussen bekennen, dass
13. Mart. sie Böhmische Vasallen sind. *Dat. Pragæ a.* 1327. III. *Id. Mart.*

Balbini *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 284

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 203

3. Die Herren von Plauen tragen dem
16. Mart. Könige in Böhmen ihre Lehen auf. *Dat. Pragæ a.* 1327. XVII. *Kal. Apr.*

Balbinus *l. c.* p. 285

Beckleri *Hist. Howorea* p. 128

Cörber Nachr. vom Vogtland p. 136

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 204

Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 97

4. Graf Bernhard zu Anhalt giebt dem Kloster Hecklingen das *jus patronatus*
1. Apr. zu Mühlingen. *Act. a.* 1327. *quarta feria ante Palmarum.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 342

5. Burggraf Hartmann zu Kirchberg verspricht das Dorff Diterstedt an niemand anders, als an das Kloster Capellendorff,
13. April. zu verkauffen. *Dat. a.* 1327. *in sept. Pasce fer.* V.

Struve Polit. Archiv. III. p. 301

6. Graf Berthold zu Henneberg ver-
16. April. trägt sich mit Fulda. *Dat. a.* 1327. an dem Montage nach dem Ostertage.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 364

7. Vrictio von Hoym *resigniret* der Aebtissin zu Quedlinburg eine halbe Hufe
1.Maj. zu Dirford. *Act. a.* 1327. *in die Philippi & Jacobi.*

Kettneri *Dipl. Qaedl.* p. 453

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2047

8. Günther Schenck verkaufft dem Kaland zu Quedlinburg zwo Hufen zu
3. Maj. Marsleben. *Act. a.* 1327. *in die Invent. S. Crucis.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 454

9. Landgraf Friedrichs Verbindniss
8. Maj. mit Heinrich Reussen. *Dat.* Aldenburch *a.* 1327. Montags nach der Pfingst-Woche.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 276

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 205

10. Bündniss zwischen denen Herren
15. Jun. von Elsterberg und von Plauen. Beschl. zu Ronberg an S. Justinä Abend *a.* 1327

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 48

Lünig *l. c.* p. 206

Du Mont *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 100

Königs Adels-Hist. III. p. 628

11. Einige Bischöffe geben der Creutz-
1. Jul. Capelle zu Halle Ablass. *Dat. Avinione d. 1. Julii, a.* 1327. *Pontif. Joannis* XXII. *a.* XI.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 504

12. Die von Hadmersleben geben dem Kloster Monsionberg zwo Hufen zu Tor-
tun. *Act. Egelen a.* 1327. *in vig. B. Jacobi Apost.* 24. Jul.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 452

13. Der Abt zu Oldisleben giebt den Weingarten zu Hemmeleben zur Custodie.
*Dat. a.* 1327. *in crastino S. Jacobi.* 26. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 641

Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 48

14. Die von Brandenburg verkauffen dem Hospital zu Gotha einige Güter zu
Goldbach. *Dat. a.* 1327. *in die S. Petri ad Vincula.* 1. Aug.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 640

15. Pabst Johann XXII. confirmiret die Privilegien des Thomas-Klosters zu Leip-
zig. *Dat. Avignion* VI. *Id. Oct. Pontif. a.* XI. 10. Oct.

Vogel Leipziger Chron. III. 6. 15

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 68

16. Keyser Ludwig belehnet Heinrich Reussen mit Gleissberg. *Dat. Pisis* XVII.
*die mensis Oct. a.* 1327. *regni a.* XIII. 17. Oct.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 272

Cörber Nachr. vom Voigtland p. 130

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1111

17. Keyser Ludwig belehnet Heinrich
Reussen mit Triptis und Ziegenrück. *Dat. ut modo.* 17. Oct.

Beckler *l. c.* p. 272

Cörber *l. c.* p. 145

Lünig *l. c.*

18. *Idem in Simili.* Geben zu Pise an 19. Oct.
dem Dunerstag nach *Symonis & Jude.*

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 274

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 205

19. Keyser Ludwig belehnet denselben
mit Gleisberg. *Dat. ut modo.* 29. Oct.

Beeklerus & Lünig *l. c.*

20. Keyser Ludwig belehnet denselben
mit Bergwercken. *Dat. ut modo.* 29. Oct.

Becklervs *l. c.* p. 275

Lünig *l. c.*

21. Graf Otto zu Orlamünde eignet einige Güter zur Frühmesse zu Rudelstadt.
Geben *a.* 1327. an sant Martins tag. 11. Nov.

Scheibe *Progr. de templo S. Andreæ Rudelstadiensi* p. 4

22. Das Kloster Reinhardsborn und Hermann Hase tauschen mit ihren Häu-
sern zu Gotha. Gegeben *a.* 1327. an der 23. Dec
Mitwochen vor dem helgen Cristis tage.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 397

*Thuringia sacra* p. 140

23. Die Grafen von Orlamünde eignen dem Kloster S. Petri zu Erfurt ein Holtz bey Tuffenborn. *Dat. a.* 1327

Schannat *Vindem.* II. p. 16

24. Dietrich von Hersleben eignet dem Kloster Monsionberg eine halbe Marck. *Dat. a.* 1327

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 450

25. Verzeichniss derer Güter zu Schman, welche nach Quedlinburg gehörig. *Dat. a.* 1327

Kettnervs *l. c.*

## 1328. IND. XI.

1. Das Kloster Reinsdorff eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu Storckewitz.

1. Jan. ckewitz. *Dat. a.* 1328. *Kal. Jan.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 315
2. Keyser LVDWIG verschreibt Churfürst Rudolphen die Marggrafschaft Lands-
27. Jan. berg. *Dat. in Laterano* XXVII. *die Jan. a.* 1328. *regni* XIV. *imperii* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 207
HORN von Landsberg p. 58
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 35
3 Landgraf FRIEDRICH verwilliget die Verlegung des Klosters Staucha nach Dö-
16. Mart. beln. *Dat. Aldenburch. a.* 1328. XVII. *Kal. April.*
REINHARD *de iure circa sacra* p. 87
4. DITTMARVS *Episc. Gawulensis* und Bischoff Heinrich zu Naumburg geben dem
20. Mart Kloster Pforta Ablaſs. *Dat. in Porta a.* 1328. *Dom. Judica.*
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 276
5. Fürst BERNHARD zu Anhalt giebt dem Kloster Gottes-Gnade die Vogtey des
7. Apr. Dorffs Drosewitz. *Dat. a.* 1328. *feria* VI. *in Pascha.*
LEVCKFELD *de monast. Gratia Dei* p. 84
6. Keyser LVDWIG belehnet Landgraf Friedrichen mit Thüringen und Meissen.
27. Mart. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XXVII. *die mensis. Mart. Ind.* XI. *a.* 1328. *regni* XIV. *imperii* I.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 207
LYSERI *Orat. Georgii M. Br. Regi dicta* p. 13
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 581
ANON. Hist. der Pfalzgrafen zu Sachsen p. 185
7. Der Abt zu Dobrilug giebt GÜNTHER LANGEN verschiedene Gerechtigkeiten im
1. Maj. Spreewalde. *Dat. a.* 1328. *d. Phil. & Jacobi.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusatica* II. p. 97
8. Graf BERTHOLD zu Henneberg behält sich die Obrigkeit vor über derer *Canonicorum* zu Schmalkalden Gesinde und
4. Maj. Leute. Geschehen *a.* 1328. an dem nesten frytage vor der Cruce Wochen.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 341
9. Einige Bischöffe geben dem Capitul
23. Jun. zu Heiligenstadt Ablaſs. *Dat.* IX. *Kal. Jul. a.* 1328
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 93
10. Graf BERTHOLD zu Henneberg giebt
25. Jul. der Stadt Schmalkalden das Ungeld. Geschehen *a.* 1328. am S. Jacobs tage.
KVCHENBECKER *Anal. Hass.* I. p. 144
11. Der Thum-Probst zu Meissen präsentiret einen Pfarrer im Hospital zu Frey-
26. Jul. berg. *Dat. Misne a.* 1328. *in crastino S. Jacobi Apostoli.*
WILISCH Freyberg. Kirch-Hist. *Cod. dipl.* p. 15
12. Landgraf FRIEDRICH befiehlet dem Vogt zu Triptis, Heinrich Reussen, als sei-
3. Aug. nem Herrn, zu gehorchen. *Act. a.* 1328. *in die Inventionis S. Stephani Protom.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 279
13 Das Kloster Capellendorff eignet ei-
4. Sept. ne halbe Hufe zu Almenstedt. *Dat. a.* 1328. *prid. Non. Sept.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 724
14. Landgraf FRIEDRICH belehnet Heinrich Reussen mit Triptis, Ziegenrück und Auma. Gegeben zu Reynhartisburne *a.* 13. Oct.
1328. an dem naestin Dunrestage vor S. Gallin tage.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 277
CÖRBER Nachr. vom Voigtland p. 142
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 207
15. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die Güter des Klosters Reinhartsborn. *Dat.* 13. Oct.
*ut modo.*
SCHANNAT *Vindem.* I. p. 133
*Thuringia sacra* p. 142
16. Die Herren von Saltza eignen dem Gothaischen Nonnen-Kloster vier Hufen zu Aspech. *Dat. Gotha a.* 1328. *Sabbato* 15. Oct.
*proximo ante Galli.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 125
17. Das Nonnen-Kloster zu Gotha verkaufft zwo Hufen auf dem Rückfalle. *Dat.* 1. Dec.
*a.* 1328. *Kal. Dec.*
SAGITTARIVS *l. c.* p. 126
18. Graf HERMANN von Eberstein weiset die Vögte zu Plauen mit dem Lehen zu Dobene an Böhmen. *Dat. in Hermans-* 6. Dec.
*berg in die S. Nicolai a.* 1328
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 27
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 999
19. Landgraf FRIEDRICH *incorporiret* die Kirche zu Leubnitz dem Kloster Alten-Zelle. *Dat. a.* 1328. XVII. *Kal. Jan. hoc* 16. Dec.
*est fer.* VI. *in quatuor temp. proxima post Luciæ.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 80
20. Keyser LVDWIG erlaubet Hildburghausen und Eisfeld zu ummauren. *Dat. apud Werden a.* 1328
DIETZEL Eisfeld. Stadt. Hist. p. 6. E.

## 1329. IND. XII.

1. Das Kloster Seuſelitz überläſst den Hospital Materin an den Rath zu Dresden. *Dat. Dresden a.* 1329. *in Epiphania Do-* 6. Ian.
*mini.*
WECK Dresdn. Chron. p. 196
2. Landgraf FRIEDRICH bezeuget, daſs Seeberg zum Kloster Jlmen gehöre. *Dat. Gotha a.* 1329. *in die Fabiani & Sebast.* 20. Jan.
*mart.*
*Thuringia sacra* p. 575
3. Das Kloster Gerenrode verkaufft eine halbe Hufe zu Jeser. *Dat. a.* 1329. IV. 4. Mart.
*Non. Mart.*
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 179
4. Das Kloster Bosau verkaufft dem Probst zu Zeitz eine Marck jährlicher Zinse. *Dat. a.* 1329. *Non Mart.* 7. Mart.
LANGII *Chron. Citic.* p. 831
LEVCKFELD vom Kl. Bosau p. 37
5. Churfürst RVDOLPH verkaufft dem Kloster Dobrilug die Dörffer Trebitz und Dubrau. *Act. Wittemberg a.* 1329. *Dom.* 12. Mart.
*Invocavit.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 317
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 189
6. Graf HERMANN zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal eine Hufe zu Weissen. *Dat. a.* 1329. VI. *Id Martii.* 10. Mart.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 103
MENCKENII *S. R. Germ* I. p. 549
7. Graf HERMANN zu Gleichen eignet dem

dem Kloster Reinhardsborn zwo Marck
13. April. zu Hörselgau. *Dat. a.* 1329. *Id. April.*
SAGITTARIUS *l. c.*
MENCKENIUS *l. c.* p. 548

8. Landgräfin ELISABETH kaufft von dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo
1. Maj. Hufen auf den Rückfall. *Dat. Gothæ a.* 1329. *die S. virg. Walpurgæ.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 126

9. Die von Herbstleben stiften im Kloster heil. Creutz bey Salburg ihr Jahrgedächtniss.
25. Maj. *Dat. Erphordiæ a.* 1329. *in die b. Vrbani martyris.*
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 684

10. Graf FRIEDRICH zu Beichlingen eignet dem Kloster Kelbra einige Zinsen daselbst.
1. Jun. *Act. a.* 1329. *in die Ascens. Domini.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 151

11. Die Herren von Pack stiften ein
1. Jun. Hospital zu Sorau. Geschehen Sorau *a.* 1329. am Tage der Himmelfahrt Christi.
MAGNI Beschr. von Sorau p. 3

12. Der Burggrafen zu Dohna Lehns-Recognition an Landgraf Friedrichen. Ge-
21. Iun. geben zu Rochlitz *a.* 1329. an der nestin Mitewochin vor sende Johannis tage.
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 156

13. Keyser LVDWIG giebt Marggraf Friedrichen ein Privilegium über alle seine
23. Jun. Bergwercke. *Dat. Papiæ* XXIII. *die Junii a.* 1329. *Ind.* XII. *regni a.* XI. *imperii* II.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 53
LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 14
ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 187

14. Keyser LVDWIG ratificiret die Verpfändung derer Städte Altenburg, Zwickau
23. Jun. und Chemnitz. *Dat. ut. modo.*
TENTZELII *Vita Frid. Admorsi* p. 988

15. Keyser LVDWIG übergiebt Marggraf Friedrichen zu Meissen das Burggraf-
23. Jun. thum Altenburg. *Dat. ut modo.*
LOEBER *de Burggr. Orlamundanis* p. 39

16. *Idem* befiehlet Marggraf Friedrichen zu Meissen von der Erbverbrüderung mit Hessen abzustehen, und solche mit
23. Jun. Brandenburg einzugehen. *Dat. ut modo.*
LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 639

17. Keyser LVDWIG belehnet Heinrich
23. Jun. Reussen mit dem Schlosse Trewen. *Dat. ut modo.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 281
LÜNIG *part. spec. Cont.* II von Grafen p. 208

18. Keyser LVDWIG giebt denen Herren Reussen eine guldene Bulle, und con-
24. Jun. firmiret ihre Lehen. *Dat. Papiæ a.* 1329. *Ind.* XII. *die* XXIV. *Jun regni a.* XV. *imperii* II.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 284
LÜNIG *loc. cit.*
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1113
CÖRFER Nachr. von Voigtl. p. 125
LVDEWIG Erläuter. der güld. Bulle II. p. 1034
*Separatim prodiit c. annot. Büchneri 4to regal.*
ANON. Bericht von Adel in Teutschland p. 153

19. Keyser LVDWIG verstattet, dass die Bürger in Meissen Lehngüter an sich brin-
gen mögen. *Dat. ut modo.* 24. Iun.
VOGEL Leipz. Chron. IV. 6. 10
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 68
LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 680

20. Landgraf FRIEDRICH *dimittiret* Heinrich Reussen aus seinem Dienst. Ge-
gebin vf deme huse zu Rochlitz *a.* 1329. an 6. Aug.
sende Syxtens tage, der geuallin waz uf einen Suntagk.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 281
CÖRBER Nachr. vom Voigtl. p. 147

21. Keyser LVDWIG schreibt die Marck Landsberg und Sangehausen Brandenburg
zu. *Dat. Papye* XI. *die mens. Aug. a.* 11. Aug.
1329. *regni* XV. *imperii* II.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 287
ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 209

22. Graf HEINRICH zu Henneberg überkommt von Fulda das Burglehn zu Saleck.
Gegebin *a.* 1329. an dem tage sent Symo- 18. Oct.
nis & Jude der heiligen Zwelfboten.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 226
LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1829

23. Stiftung eines Altars im Altendorffe bey Nordhausen. *Act. a.* 1329. *in vigi-* 31. Oct.
*lia Omnium Sanctorum.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 115

24. Des Klosters Himmelgarten Vergleich mit der Stadt Nordhausen, dass sie
einander nichts zu nahe legen wollen. *Dat.* 7. Nov.
*a.* 1329. VII. *Id. Nov.*
LEVCKFELD vom Kloster Himmelgarten

25. Die Mayntzischen Commissarien setzen den Pfarrer zu Gotha ab. *Dat. a.* 23. Nov.
1329. IX. *Kal. Dec.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 94

26. König JOHANN in Böhmen belehnet Heinrich Reussen mit dem Schlosse
Stein. *Dat. Lucemburch a.* 1329. *in vigilia* 3. Dec.
*b. Barbaræ.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 292
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 209

27. HEINRICH Herr zu Gera giebt die Schlaitzer *statuta.* Geben *a.* 1329. am S. 20. Dec.
Thomas abend.
Erläut. Voigtland III. p. 214. *E.*
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 629

28. Churfürst RVDOLPH zu Sachsen vertauscht dem Kloster Dobrilug etliche Dörffer vor die Stadt Lubben. *Dat. Wittenberg a.* 1329. *in die Innocentum.*
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 319

29. Graf BVRCARD zu Mansfeld eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Marck zu Holtzhausen. *Dat. a.* 1329
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 316

30. Vergleich zwischen der Stadt und Domherren zu Zerbst. *Dat. a.* 1329
BECKMANN Anhalt. Hist. V. p. 91

31. ULRICH VASOLD nimmt Fischberg von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1329
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 343

## 1330. IND. XIII.

1. Keyser LVDWIG giebt Graf BERTHOLDEN zu Henneberg viel Privilegia. *Dat. Tri-*

1. Jan. *Tridenti* I. *die menf. Jan. Ind.* XIII. *a.* 1330.
*regni* XVI. *imperii* II.

Hönn Coburg. Hift. II. p. 57

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 1011

2. Vergleich zwifchendem KlofterHeus-
dorff und einem Bürger zu Naumburg. *Act.*
2. Jan. *a.* 1330. *in craftino Circumcif. Domini.*

*Thuringia facra* p. 379

3. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
*tranffumi*ret einen Heusdorffifchen Brief
13. Jan. *de a.* 1318. *Actum in Salza a.* 1330. *in Octa-
va Epiphanie Domini.*

*Ibid.* p. 375

4. Vergleich wegen des Kalands zu Ge-
7. Febr. renrode. *Dat. a.* 1330. *fer.* V. *poft Blafii.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 54

5. Keyfer Ludwig belehnet Graf Gün-
18. Febr. thern von Schwartzburg. *Dat. in Monaco
a.* 1330. *Ind.* XIII. *regni a.* XVI. *imp.* III.

Schlegel Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 22

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 8

Lunig *Spicil. Secul.* II. p. 1220

Heidenreich Hift. des Haufes Schwartzb. p. 83

6. Keyfer Ludwig confirmiret die Pri-
25. Febr. vilegia der Stadt Erfurt. *Dat. Monachii,
Dom. Invocavit, a.* 1330. *regni* XVI. *im-
perii* III.

*de Baumann de confortio Imperii inter Fridericum Auftr. & Ludovicum Bav.* p. 108. *ed. pofter.*

7. Churfürft Rudolph dotiret die Ca-
pelle Matthäi und Mariä Magdal. zu Wit-
26 Febr. tenberg. Geben zu *Wittenberch a.* 1330.
am Montage *Invocavit.*

Unfchuld. Nachr. 1727. p. 2

8. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret dem Klofter Reinhardsborn das
28. Febr. *jus patronatus* zu Lifsen. *Dat. a.* 1330.
*fer.* IV. *proxima poft Dom. Invocavit.*

Schannat *Vindem.* I. p. 134

*Thuringia facra* p. 143

9. Die Grafen von Schwartzburg be-
21. Mart. freyen einen Georgenthalifchen Klofter-
Hof von allen Abgaben. *Act. a.* 1330. XII.
*Kal. Apr.*

Olearii *Synt. Thur.* I. p. 19

*Thuringia facra* p. 498

Heidenreich Schwartzb. Hift. p. 83

10. Keyfer Ludwig weifet die Juden
in Meifsen und Thüringen an Landgraf
27. Mart Friedrichen. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
XXVII. *die m. Martii, a.* 1328. *regni* XIV.
*imp.* I.

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 209.

11. Burggraf Hartmann zu Kirch-
berg dotiret einen Altar zu Capellendorff.
21. April. *Dat. a.* 1330. XI. *Kal. Maj.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 725

12. Bifchoff Heinrich zu Naumburg
confirmiret einen *Vicarium* zu Zwickau.
25. April. *Act. a.* 1330. *fer.* III. *poft Mifer.*

Friderici *hift. Pincernarum* p. 23

13. Die von Bechftedt verkauffen
dem Klofter Capellendorff eine Hufe zu
Lorne. *Dat. a.* 1330. *in die b. Marci E-* 25. April.
*vang.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 724

14. Vergleich zwifchen einem Schnei-
der und Drechsler zu Gotha. *Dat. a.* 1330. 8. Maj.
*fer.* III. *poft feftum Phil. & Jacobi.*

Tentzelii *Suppl. hift. Goth.* p. 642

15. Bifchoff Wittig zu Meiffen con-
firmiret der Kirche zu Paufitz etliche Zin-
fen. *Dat. Wurtzen a.* 1330. *feria* IV. *poft* 28. Febr.
*Invocavit.*

Schöttgen Wurtzn. Hift. p. 818

Schwartzii *Mantiffa* p. 1043

16. Keyfer Ludwig freyet die Grafen
von Henneberg von fremden Gerichten.
*Dat. Vlm a.* 1330. *in vigilia Afcenfionis Do-* 16. Maj.
*mini, regni a.* XVI. *Imperii* III.

Hönn Coburg. Hift. II. p. 55

17. Die Fürften von Anhalt geben der
Kirche S. Bartholomäi zu Zerbft das *jus
patronatus* der Kirche S. Nicolai dafelbft.
*Act. Cerwift a.* 1330. *fer.* II. *in fefto S. Tri-* 3. Jun.
*natis.*

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 204

18. Das Klofter zu Eifenberg belehnet
die von Winecken mit zwo Hufen zu
Climfchaw. *Act. a.* 1330. XV. *Kal.* 14. Iun.
*Jul.*

Gschwend *Memorab. Eifenberg c.* 3. *fect.* 4. §. 20

Gotter Nachr. vom Kl. zu Eifenberg p. 51

19. Der Hofpital zu Quedlinburg
kaufft einige Waldung. *Dat. a.* 1330. 26 Jul.
*in craftino S. Jacobi Apoft.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 454

20. Fürft Bernhard von Anhalt
eignet dem Klofter Nienburg fechs *Hufen*
und Höfe zu Dröbel. *Act. a.* 1330. III. 30. Jun.
*Kal. Julii in die SS. martirum Abden &
Zenner: ( leg. Sennen.)*

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 447

21. Friedrich Herr zu Heldrun-
gen eignet dem Klofter Neuenwerck vor
Nordhaufen etliche Güter zu Obern-Rod
und Ufferderalch. *Act. a.* 1330. Donnerft. 2. Aug.
nach *Petri ad Vincula.*

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 71

22. Graf Günther von Kefernburg
eignet dem Klofter Reinhardsborn drey
Marck jährlicher Zinfe. *Dat. a.* 1330

Schannat *Vindem.* I. p. 134

*Thuringia facra* p. 143

23. Vergleich zwifchen dem Capitul zu
Naumburg und dem Klofter S. Georgen.
*Act. a.* 1330

Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 39

24. Graf Friedrich von Beichlin-
gen giebt dem Klofter Kelbra das *Holtz*
aufm Arnoldsberge. *Dat. a.* 1330

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 151

25. Eben derfelbe eignet befagtem
Klofter 16. Acker zu Thürungen. *Dat.
a.* 1330

*Ibidem* p. 152

26. Die

26. Die von BVTTLER bekommen von Fulda ein Burglehn zu Fischberg. *Dat. a.* 1330.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 281

27. Das Kl. S. Georgen verläſst einige Grundſtücke an das Capitul zu Naumburg. *Dat. a.* 1330.

SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 51

## 1331. IND. XIV.

1. Pabſt JOHANNES XXII. ermahnet Churfürſt Rudolphen, von Keyſer Ludwi-
20. Jan. gen abzutreten. *Dat. Avenione* XIII. *Kal.*
*Febr. Pontif. a.* XVI.

ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 21

2. Die Herren von Leuchtenberg verkauffen die halbe Stadt Jena an Landgraf Friedrichen. Geben zu Wartberg *a.* 1331.
6. Febr. an ſente Dorotheen tage.

MIILLER Staats-Cabinet III. p. 218

3. Das Kloſter Teſtingenburg reſigniret das *jus patronatus* der Kirche zu Beſekendorff ans Stift Qvedlinburg. *Act. a.* 1331. *in*
10. Febr. *die b. Scholaſticæ virg.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 455

4. JOHANN von Körner eignet dem Kloſter Beuren 18. Acker zu Tuttleben.
22. Febr. *Dat. a.* 1331. *in Cathedra Petri.*

GVOENI *Sylloge* I. p. 333

5. Graf BERNHARD von Reinſtein bezeuget, daſs das Stift Qvedlinburg mit denen Gebrudern von Goslar vertragen ſey.
24. Maj. *A.* 1331. an ſinte Vrbanes auende.

BARING *Clavis diplom.* p. 72

6. Die Grafen von Beichlingen ſchencken dem Kloſter Kelbra 38. Acker zu Thü-
5. Jun. rungen. *Dat. a.* 1331. *in die b. Bonifacii.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 152

7. HEINRICH SCHENCK von Schenckendorff ſtiftet einen Altar zu Wittenberg. Gegeben zu Wittenberg in der hiligen Mer-
9. Jun. tern Tag Sente Primus und Felicianus.

*Deſtinata litter. & Fragm. Luſat.* XII. p. 1233. *lat.* p. 1234

8. Churfürſt RVDOLPH confirmiret es.
9. Jun. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 1236

9. Keyſer LVDWIG giebt der Stadt Coburg gleiche Privilegia, wie Schweinfurt. Gegebin zu Nurnberg *a.* 1331. am Sanct Vi-
14. Jun. tus Abind, *regni a.* XVII. *imperii* IV.

HÖNN Coburg. Hiſt. II. p. 63

10. Keyſer LVDWIG nimmt denen Grafen von Mansfeld und Wernigerode die Aufſicht über die Stadt Goslar wieder ab.
15. Jun. *Dat. Nurnberg in die b. Viti a.* 1331.

HAHNII *Collect.* I. p. 270

11. HEINRICH APT verkaufft etliche Güter zu Schönau ans Kloſter Georgen-
12. Jul. thal. *Act. a.* 1331. IIII. *Id. Jul.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 398

*Thuringia ſacra* p. 499

12. Graf HERMANN zu Gleichen eignet dem Kloſter Georgenthal etliche Güter zu
15. Jul. Schönau. *Dat. a.* 1331. *Id. Jul.*

SAGITTARII Gleich. Hiſt. p. 104

13. Biſchoff LVDWIG zu Brandenburg confirmiret der Kirche S. Bartholomäi zu Zerbſt das *jus patronatus* der Kirche S. Nicolai daſelbſt. *Actum Magdeburch, a.* 1331.
21. Jul. *in vigilia S. Mariæ Magdalenæ.*

BECKMANN Anhält. Hiſt. III. p. 204

14. Die Æbtiſſin zu Qvedlinburg confirmiret den Altar S. Annen daſelbſt. *Dat. a.*
1331. *in vigilia b. Jacobi Apoſtoli.* 24. Jul.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 398

15. Das Gothaiſche Nonnen-Kloſter verſpricht von einer halben Hufe zu Kinthleben jährlich ſieben Malter Pacht zu ge-
ben. *Dat. a.* 1331. *Kal. Aug.* 1. Aug.

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 102

16. Biſchoff WITTIG zu Meiſſen confirmiret der Capelle des heil. Creutzes zu Freyberg etliche Guter. *Dat. Nuſſm a.* 1331.
*die Dominico, in craſtino inventionis S. Ste-* 4. Aug.
*phani.*

WILISCH Freyberg. Kirch. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 16

17. Landgraf FRIEDRICH confirmiret die Guter des Kloſters S. Nicolai zu Eiſenach.
*Dat. Wartpurg a.* 1331. *in die S. Cyriaci.* 8. Aug.

HACKIVS *de Comitibus Templimontanis* p. 345

18. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet einem Geiſtlichen etliche Guter, ſie an ein Kloſter zu ſchencken. *Act. a.* 1331. *in Octa-*
*va Aſſumptionis b. M. Virg.* 22. Aug.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 323

19. Herzog HEINRICH zu Jauer ſpricht König Johann in Böhmen wegen Abtretung von Görlitz von der Burgſchaft frey.
*Dat. a.* 1331. *in feſto b. Bartholomæi Apo-* 24. Aug.
*ſtoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 9

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1008

20. Graf HERMANN von Gleichen giebt Nicoln von Schwabhauſen eine Hufe zu
Landolfſtete zu Lehen. *Act. a.* 1331. *die S.* 1. Oct.
*Remigii.*

SAGITTARII Gleich. Hiſt. I. p. 104

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 548

21. Das Kloſter Prieſenitz nimmt die
Pforte in ſeine Brüderſchafft auf. *Dat. a.* 3. Nov.
1331. III. *Non. Nov.*

PERTVCHII *Chron. Port.* p. 285

22. OTTO *de* DONYN giebt dem Rath und Spitalmeiſter zu Zittau das Hoſpital-Gebäude Lehnsweiſe. *Dat. in Zittavia a.*
1331. *altero ante diem b. Catharinæ virg.* 24. Nov.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 21. p. 141

23. Einiger Cardinäle Ablaſs-Brief vor die Kirche zu Unter-Greislau. *Dat. Ave-*
*nione d. 18. Dec.* 1331. *Pontif. Joannis* XXII. m. Dec.
*a.* VI.

Unſchuld. Nachr. 1709. p. 201

LVTHERI *Opp. Halenſ. tom.* XV. p. 19

24. Churfurſt RVDOLPH confirmiret die Privilegia der Stadt Juterbock. *Dat. a.* 1331.

ANGELI *Chron. Juterb.* p. 150

25. Das Prediger-Kloſter zu Northauſen verſpricht ein gewiſſes Jahrgedächtniſs zu halten. *Act. a.* 1331.

Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 462

## 1332. IND. XV.

1. Graf HEINRICH von Hohenſtein wegen eines Holtzes bey Mellendorff. *a.* 1332.
*in Octava Epiph. Dni.* 13. Jan.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 641

2. Abt LVDWIG zu Hersfeld compromittiret in der Streitigkeit mit dem Grafen

zu Gleichen auf Landgraf Friedrichen.
13. Jan. Dat. a. 1332. *Id. Jan.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 105

3. Vergleich zwischen dem Kloster Memleben und Johann von Zabitz. *Dat.*
20. Jan. *a. 1332. in die Fabiani Sebastiani.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 413

4. Pabst Johann XXII. erlaubet denen Franciscanern ein Kloster zu Lauben anzu-
26. Jan. legen. *Dat. Avenione* VII. *Kal. Febr. Pontif. a.* XVI.

Waddingi *Annal. Ord. Minorum* VII. p. 451

5. Der Abt zu Fulda giebt Graf Bertholden zu Henneberg vor einige Schuld die halbe Cent und Gericht zu Sundheim.
17. Mart. Gescheen a. 1332. an Sente Gertruden tag.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 226

6. Des Raths zu Qvedlinburg Vergleich mit dem Kloster Wiperti wegen des Einkauffens in der Stadt. *Act. a. 1332. fer.*
9. Apr. III. *post diem Palmarum.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 456

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 674

7. Keyser Ludwig verspricht die Stadt Mühlhausen nicht vom Reiche zu alieniren. Geben zu Bibrach, des Montags nach dem
11. Maj. achten tage des heil. Creutzes, als es erfunden ward *a.* 1332.

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 444

Lunig *part. spec. Cont. IV.* 1. Theil p. 1427

*du* Mont *Corps diplom. I. part.* 2. p. 132

8. Die Burggrafen zu Dohna eignen ihr Haus zu Dresden dem Kloster Altenzelle. *Act. in castro nostro Donyn. a.* 1332.
30. Maj. *die Dominica infra Octavas Ascensionis Domini.*

Schoettgenius *de Burggr. Donensibus* §. 14

9. Bruno Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe
5. Jun. zu Varnstedt. *Dat. a.* 1332. *in die S. Bonifacii.*

Ludewig *Reliqu. I.* p. 324

10. Das Stift Fulda giebt denen von Leymbach Gerstungen zu Burglehn. *Act.*
6. Jun. *a.* 1332. *in crastino S. Bonifacii martiris.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 313

11. Landgraf Friedrich vergleicht sich mit denen Reussen. Geschehen am tage S.
1. Aug. Petri *ad Vincula a.* 1332.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 287

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 209

Cörber Nachricht vom Voigtland p 148

Rousset *Suppl. au Corps diplom. I. part.* 2. p. 127

12. Hermann von Cranichfeld eignet dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
24. Aug. Lome. *Dat. a.* 1332. *in die Bartholomaei.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 725

13. Der Dechant zu Naumburg vermacht einige Zehenden zu Cernzin, Criepow und Slavendorff nach Merseburg. *Act.*
22. Sept. *Merseburg a.* 1332. *in die b. Mauricii & sociorum.*

Schannat *Vindem.* II. p. 125

14. Churfürst Rudolph giebt der Kirche S. Gertrud zu Halle einen Hof daselbst. *Dat. Hall a.* 1332. *in crastino B. Stratonicae.*

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 505

15. Churfürst Rudolph nimmt Poch und Bresen vom Bischoff zu Meissen zu Lehen. *Act. a.* 1332. *in civitate Torgaw.*

Ober-Sächs. Nachlese V. p. 165

## 1333. IND. I.

1. Das Nonnen-Kloster zu Gotha bekommt einen jährlichen Zins von Grabsleben. *Dat. a.* 1333. *Non. Jan.* 5. Jan.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 127

2. Die Maynzischen Commissarien absolviren das Gothaische Nonnen-Kloster vom Banne. *Dat. a.* 1333. XVII. *Kal. Febr.* 16. Jan.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 98

3. Marggraf Dietrich zu Brandenburg giebt dem Kloster Neu-Zelle vier Hufen zu Welmenitz auch einige Zinsen zu Kisliltz und Rysen. *Dat. Lyberatz a.* 1333. *Dom.* 17. Jan.
*Omnis terra.*

*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 898

4. Bruno Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwaldestorp eine Hufe und Hof zu Barnstedt. *Dat. a.* 1333. *in die S.* 22. Jan.
*Vinc.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 325

5. Ein Römischer *Procurator* quittiret das Stift Qvedlinburg. *Dat. a.* 1333. *Ind. I. die XXIV. Jan. Pontif. Joannis XXII. a.* 24. Jan.
*XXII.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 457

6. Keyser Ludwig befiehlet dem Bischoff zu Halberstadt, dass er sich der Stadt Aschersleben nicht anmassen soll. *Dat. Nürnberg ... post Purific. B. Virg. regni a. XIX. imperii VI.*

Milagii *Vindiciae Anhaltinae* p. 115

Limnaei *Jus publ. tom.* IV. p. 946

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 489

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 181

7. Die Grafen von Reinstein verkauffen dem Kloster Monsionberg eine halbe Hufe zu Weddesleben. *Act. a.* 1333. *feria* III. *post Domin. Laetare Jerusalem.* 16. Mart.

Baring *Clavis diplom.* p. 73

8. Burggraf Otto von Leissnig confirmiret der Kirche zu Neuenhayn etliche Zinsen. Gegeben zu Penigk a. 1333. an S. Benedictus tage. 21. Mart.

Schwartzii *Mantissa* p. 1043

9. Graf Hermanns zu Gleichen Consens über den Verkauff einiger Güter zu Bufsleiben. Gegeben a. 1333. an dem nehesten Mittwochen vor S. Jorgen tage. 21. Apr.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 106

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 32

10. Einige Cardinäle geben der Frauen-Kirche zu Arnstadt Ablass. *Dat. in. April. a.* 1333. *Pontif. Joann.* XXII. *a.* XVIII. m. Apr.

Unschuld. Nachr. 1733. p. 683

11. Graf Burcard zu Mansfeld giebt dem Kloster Wimmelburg das *jus patronatus* der Kirche Petri und Pauli zu Eisleben. *Dat. a.* 1333. *in die S. Walburg. virginis.* 1. Maj.

*Thuringia sacra* p. 459

12. Vergleich zwischen Mayntz, Thüringen

ringen und Hessen wegen Treffurt. Ge-
3. Maj. schehen Treffurt am Sonnt. Cantate *a.* 1333.

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen p. 181

Rousset *Suppl. au Corps dipl. I. part.* 2. p. 128

13. Ein neuer Altar wird in der Kirchen S. Margareten zu Gotha gestiftet. *Dat. a.*
13. Jun. 1333. *Id. Jun.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 209

14. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und Hof zu Studene. *Dat. a.* 1333. *in die sanctorum*
19. Jun. *martirum Gervasii & Prothasii.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 325

15. Dietrich von Siebeleben schencket dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine Hufe
26. Jun. zu Tuttleben. *Act. a.* 1333. VI. *Kal. Jul.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 128

16. Keyser Ludwig privilegiret die Stadt Coburg wie Schweinfurt. Geben zu Franckfurt am Samstag vor S. Margarethen
10. Jul. Tag, *a.* 1333. *regni* XIX. *imperii* VI.

Hönn Coburg. Hist. II. p. 66

17. Der Mayntzische Weihbischoff giebt einem Altar zu Rudelstadt Ablass.
27. Jul. *Dat. a.* 1333. *fer.* III. *post diem S. Jacobi Apost.*

Scheibe *de templo S. Andreae Rudelstadiensi* p. 4

18. Landgraf Friedrich eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einige Zinsen derer Herren von Erfa zu Trigeleiben. *Act.*
8. Aug. *Ysenach a.* 1333. *Domin. ante diem b. Laurentii.*

Hevsingea *de beneficiis Marcb. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 3. n.*

19. Die Voigte von Plauen versprechen dem Stift Naumburg Beystand zu leisten.
7. Sept. Geben *a.* 1333. an unser Frawen Abende, als sie ward geboren.

Lunig *spicil. Eccl. Cont. I.* p. 887

20. Ertzbischoff Heinrich zu Mayntz eignet dem Kloster Ilfeld die Pfarr-Kirche
11. Sept. zu Greussen u. a. m. *Dat. a.* 1333. III. *Id. Sept.*

Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 88

21. Vergleich zwischen dem Stift Gerenrode und dasigen *Clericis*. *Act. a.* 1333.
28. Sept. V. *Kal. Oct.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 54

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 93

22. Das Kloster Capellendorff verkaufft einer Witwe zu Weimar zween jährliche Malter Weitzen. *Dat. a.* 1333. *Dominica*
7. Oct. *die post diem B. Michaëlis, ubi scribitur* VII. *Id. Oct.*

Menckenii *Scr. R. Germ.* I. p. 726

23. Keyser Ludwig confirmiret die Güter des Klosters Rohnbach. *Dat. Stout-*
17. Oct. *garten die Domin. post Galli a.* 1333. *regni* XIX. *imperii* VI.

Menckenii *Scr. R. Germ.* I. p. 781

24. Graf Hermann von Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal ein Viertel Hufe zu Wandersleben. *Act. Glichen a.* 1333.
24. Nov. VIII. *Kal. Dec.*

Sagittarii Gleich. Hist. p. 106

25. Keyser Ludwig giebt drey Briefe dem Hause Anhalt zum Besten wegen Aschersleben. *Dat. Herbipoli, feria* VI. *post*
*festum B. Catharinae virg. regni a.* XX. *imperii* VI. 3. Dec.

Milagii *Vindiciae Anhalt.* p. 115. 116

Limnaei *Jus publ. tom.* IV. p. 946. 7.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 489

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Anhalt p. 181

26. Landgraf Friedrich confirmiret die Privilegia des Klosters Urleben. *Dat.*
*Ysenach a.* 1333. *in vig. B. Nycolay.* 5. Dec.

Gudenus *Syll.* I. p. 334

27. Graf Hermann von Gleichen eignet dem Kloster S. Petri zu Erfurt 8½. Hufen zu Ollendorff. *Dat. a.* 1333.

Schannat *Vindem* II. p. 16

## 1334. IND. II.

1. Bischoff Heinrich zu Naumburg confirmiret Johannis von Schönberg Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1334. XIII. *Kal. Febr.* 20. Jan.

Königs Adels-Hist. II. p. 854

2. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret einige Einkommen zum Fest Mariä Empfängniss. *Dat. a.* 1334. *prid. Kal. Febr.* 31. Jan.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 400

3. Bischoff Wittich zu Meissen confirmiret Heynemanns von Sologast Schenckung ans Kloster Dobrilug. *Dat. a.* 1334.
*in vigilia Purif. B. M. Virg. in Mogelyn.* 1. Febr.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 326

4. Heinrich Schenck von Saleck schenckt dem Kloster Petersberg einen Weinberg zu Pozdorff. *Dat. in Merse-*
*burgk a.* 1334. *in die S. Matthiae.* 24. Febr.

Friderici *Hist. Pincernarum* p. 18. E.

5. Bischoff Wittich zu Meissen confirmiret dem Hospital zu Freyberg den Zehenden zu Conradsdorff. *Dat. Mogelin a.*
1334. *fer.* VI. *ante Letare.* 4. Mart.

Wilisch *Cod. dipl.* p. 18

6. Burggraf Hartmann von Kirchberg vertauscht etliche Güter mit dem Kloster Capellendorff. *Dat. a.* 1334. *Dominica, qua*
*cantatur Laetare Jerusalem.* 6. Mart.

Menckenius *S. R. Germ. I.* p. 726

7. Landgraf Friedrich erläst dem Kloster Reinhartsborn den Herberg-Zins. *Dat.*
*Gothe fer.* II. *post Dom. Judica a.* 1334. 14. Mart.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 644

*Thuringia sacra* p. 144

8. Eberhard von Malsleiben Erben überlassen das Dorff Kobenstedt ans Kloster Georgenthal. *Dat. a.* 1334. *vigilia Pal-* 19. Mart.
*marum.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 399

9. Pabst Johannes XXII. befiehlet, dem Nonnen-Kloster zu Gotha das abgenommene wieder zu geben. *Dat. Avinione* II.
*Non. April. Pontif. a.* XVIII. 4. Apr.

*Ibidem* p. 129

10. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu Barnstedt und einen Hof zu Gerendorff.
*Act. a.* 1334. *in die SS. Trinitatis.* 22. Maj.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 327

11. Keyser Ludwig verbietet Friedrichen von Schönburg, etwas wieder Marggraf Friedrichen vorzunehmen. *Dat. in*
*Vberlingen fer.* III. *ante Johannis Bapt. regni a.* XX. *imperii* VII. 21. Jun.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 205

12. Das Stift Frose offeriret der Æbtissin zu Gandersheim eine Präbende. *Dat. a.*
15. Jul. 1334. *in festo divisionis Apostolorum.*

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 826

13. Heinrich von Königsfeld stiftet etwas zur Kirche zu Neuenhayn. *A.* 1334.
16. Aug. *in die crastino post festum Assumpt. S. M. V.*

Unschuld. Nachr. 1712. p. 36

14. Der Pfarrer zu Geithen giebt seinen *Consens* darzu. *A.* 1334. *fer.* IV. *infra Octa-*
17. Aug. *vas Assumptionis S. M. V.*

*Ibidem* p. 36

15. Conrad von Grumbech und Consorten muthen eine halbe Hufe bey Mühlhausen beym Abte zu Fulda. *Dat. a.*
21. Sept. 1334. *in die S. Matthæi Apostoli.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 299

16. Landgraf Friedrich giebt seinen Unterthanen frey, ohne Abgabe nach Buttelstädt zu handeln. Gegeben zu Naum-
4 Oct. burg *a.* 1334. am Tage Francisci.

Wettens Hist. Nachr. von Weimar II. p. 178

17. Die Æbtissin zu Qvedlinburg stiftet ein *Anniversarium. Dat. in urbe Quedelin-*
9. Oct. *geburg a.* 1334. *in die S. Dionysii mart.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 402

18. Bischoff Gerhard zu Merseburg macht die Kirche zu Neuenhayn zu einer Pfarrkirche. *Act. a.* 1334. *feria IV. post*
12. Oct. *communem septimanam.*

Unschuld. Nachr. 1712. p. 34

19. Bischoff Ludwig zu Brandenburg hebet die Expectantzien im Stift Bartholomäi zu Zerbst auf. *Dat. in Scrapstorp a.*
18. Oct. 1334. *in die B. Lucæ Evangelistæ.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 205

20. Die Fürsten von Anhalt willigen drein. *Dat. a.* 1334. *proxima Domin. ante*
30. Oct. *diem Omnium Sanctorum.*

*Ibidem* p. 206

21. Derer von Elsterberg Verbündniss mit der Stadt Mühlhausen. *Dat. a.* 1334.
30. Oct. an dem nehisten Suntage vor allerheiligen tage.

Schwartzii *Mantissa* p. 1044

22. Landgraf Friedrich eignet dem Marien-Stift zu Eisenach verschiedene daselbst gelegene Güter. *Act. Ysenach a.* 1334.
13. Nov. *in die Brictii.*

Heusinger *de beneficiis Marcb. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 3. o.*

23. Die von Kintleben verschreiben dem Nonnen-Kloster zu Gotha gewisse
22. Nov. Zinsen. *Dat. a.* 1334. X. *Kal. Dec.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 129

24. Der Abt zu Fulda belehnet Heinrich Gansen mit Schönerstädt. *Act. a.* 1334.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 296

25. Die Stadt Mühlhausen wird vom Thüringischen Landgericht in die Acht erkläret.

Rudolphi *Gotha Dipl.* V. p. 210

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 84

## 1335. IND. III.

1. Burchard von Schraplau überläst Schraplau und Reveningen an Mansfeld. *Dat. a.* 1335. an S. Matthias Abend. 23. Febr.

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 9

Thucelii *Acta publ.* II. p. 481

Lünig *Spicil. secul.* I. p. 533

2. Keyser Ludwig giebt zween Briefe dem Hause Anhalt zum Besten wegen Aschersleben. *Dat. Nürnberg, fer. VI. ante Invocavit, regni a.* XXI. *imperii* VIII. 3. Mart.

Milagii *Vindiciæ Anhalt.* p. 116. 117

Limnaei *Jus publ. tom.* IV. p. 947

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 489

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 182

3. Burchard Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp vier Hufen und Höfe zu Gortz. *Act. a.*1335. *Domin. qua* 19. Mart.
*cantatur Oculi.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 328

4. Mathildis und Friedrich von Schönburg verbinden sich, Schloss und Stadt Glaucha denen Marggrafen zu Meissen zu öffnen. Gegebin zu Gotha *a.* 1335. an dem Sunnabende, als man singet, *Si-*
*tientes venite ad aquas.* 1. Apr.

Kurtze vorläuff. Anzeige Beyl. n. 32

5. Das Kloster Capellendorff verkaufft an zwo Nonnen daselbst eine Marck jährl. Zinse. *Dat. a.* 1335. *in vigil. Ramorum.* 8. Apr.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 727

6. Albrecht Landmann giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster zwo Hufen und zehen Schillinge Pfennige zu Tuteleben. *Dat. a.* 1335. VIII. *Id Jun.* 6. Jun.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 102

7. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn einige Zinsen zu Emleben und Hörselgau. *Act. Gothæ a.* 1335. *fe-*
*ria* V. *ante Jacobi Apostoli.* 20 Jul.

Schannat *Vindem.* I. p. 135

*Thuringia sacra* p. 145

8. Landgraf Friedrich verbietet seinen Vögten, dem Kloster Zelle etwas abzufordern. *Dat. Recheliz in die Invent. S.*
*Stephani a.* 1335. 3. Aug.

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 211

9. Otto und Otto von Ilburg verkauffen dem Kloster Dobrilug das Dorff Schilde. *Dat. a.* 1335. *in die B. Laurentii* 10. Aug.
*mart.*

Ludewig *Reliqu. I.* p. 329

10. Dererselben *Supplic* an Churfürst Rudolphen, besagtes Dorff dem Kloster zuzueignen. *Dat. ut modo.* 10. Aug.

*Ibidem* p. 333

11. Landgraf Friedrich moderiret denen von Schönberg ihre Bete. *Act. & datum in castris Breytenbach, a.* 1335. *feria*
*V. Assumptionis glor. virg. Mariæ.* 15. Aug.

Ober-Sächs. Nachlese II. p. 294

12. Graf Hermanns von Gleichen *Consens* zum Verkauff der halben Gerichtbarkeit zu Bussleben. *Dat. a.* 1335. *in cra-*
*stino b. Egidii Abbatis.* 2. Sept.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 105

13. *Idem* verträgt einen Streit mit dem Kloster Georgenthal wegen der Hundsbornischen Güter. *Dat. a.* 1335. *in die b. Lucæ* 18. Oct.
*Evangelistæ.*

*Ibidem* p. 101.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 549

14. Der

14. Der Official zu Jechaburg befiehlet, den Pfarrer zu Bolckstedt zur Vicarie
9. Nov. zu Urleben zu *proclamiren.* *Dat. a.* 1335. *feria V. ante Martini.*

GVDENI *Sylloge* I. p. 335

15. Eine Begine zu Renstet kaufft von dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen
11. Nov. Scheffel Weitzen auf den Rückfall. *Dat. a.* 1335. *in die b. Martini Episcopi.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 130

16. OTTO RAPPE verkaufft dem Kloster zu Eisenberg einigen Zins und eine Hufe
23. Dec. zu Walpurgehein. *Dat. a.* 1335. X. *Kal. Jan.*

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 212

17. Landgraf FRIEDRICH verspricht die
28. Dec. Preussischen Vasallen zu schützen. *Dat. in die Innocentium Isenach a.* 1335

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 25

18. Abt JOHANN zu Neu-Zell confirmiret der Stadt Fürstenberg Grentze und Privilegia. Gegeben *a.* 1335. am Sontag für unser Frauen tag - - -

*Destinata lit. & Fragm. Lusat.* IX. p. 888

19. Der Rath zu Gotha befreyet den Reinhardsborner Hof deselbst. *Dat. a.* 1335

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 400. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 645 *Thuringia sacra* p. 140

## 1336. IND. IV.

1. König JOHANN in Böhmen erlaubet der Stadt Pirna ihre Schuldleute in ihrem
3. Jan. Weichbilde aufzuheben. *Dat. Prage feria* VI. *ante Epiphaniam Domini proxima, a.* 1336

HORN Hand-Bibl. II. p. 202

2. König JOHANN in Böhmen tritt Pirna und Dohna an den Bischoff zu Meissen
27. Jan. ab. *Dat. Pragæ a.* 1336. *d.* XXVII. *m. Jan.*

HECKEL Beschreib. von Königstein p. 17

3. Churfürst RVDOLPH confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Schilde. *Act.*
19. Febr. *Wittenberg a.* 1336. *Dom. Invocavit.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 334

4. Die von Kobenstedt begeben sich des Wiederkauffs von vier Hufen ans Kloster
26. Mart Georgenthal. *Dat. a.* 1336. *in crastino festi Annunciationis B. M. V.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 303

*Thuringia sacra* p. 499

5. Verkauff des Schencken-Amts zu
4. April. Gerenrode. *Dat. a.* 1336. *in die Ambrosii.*

POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 55

6. Pabst BENEDICTVS XII. gebietet die veräuserten Guter des Klosters Capellen-
25. April. dorff wieder herbey zu schaffen. *Dat. Avinione* VII. *Kal. Maj. Pontif. a.* II.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 732

7. Die von Waltershausen haben Lich-
25. Jul. tenberg von Fulda zu Burglehen. *Dat. a.* 1336. *die Jacobi.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 346

8. Der Stadt Erfurt Vertrag mit dem
28. Jul. Ertzbischoff zu Mayntz. Geben *a.* 1336. an dem nehisten Suntage nach Sancte Jacobis tage.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 7. p. 215

9. Keyser LVDWIG giebt denen Grafen von Schwartzburg den Zoll zu Plauen. Ge-
ben Nürnberg Sonntag vor Galli *a.* 1336. 13. Oct.
*regni* XXII. *imperii nono.*

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 306

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927

10. ALBRECHT DAVIER vermacht dem Nonnen-Kloster zu Zerbst jährlich zwo
Tonnen Heringe. *Dat a.* 1336. *in die puerorum martirum beatorum.* 25. Dec.

BECKMANN Anhalt. Hist. VI. p. 82

## 1337. IND. V.

1. Herzog HEINRICH zu Jauer überläst
Zittau an Böhmen. *Dat. Wratislaviæ a.* 4. Ian.
1337. *in octava Innocentium.*

BALBINI *Miscell.* VIII. p. 271

LUNIG *part. spec. Cont.* I. unter Schlesien p. 294

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 11

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 192

2. Herzog HEINRICH zu Jauer überläst Görlitz und Löbau an Böhmen. *Dat. ut*
*modo.* 4. Jan.

BALBINVS *l. c.* p. 272

LUNIG *l. c.* p. 295.

3. Herzog HEINRICH zu Jauer überläst Lauben, Friedberg, Sora, Senftenberg, u.
a. m. an Böhmen. *Dat. ut modo.* 4. Jan.

BALBINVS *l. c.*

LUNIG *l. c* p. 294

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 191

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 12

DU MONT *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 155

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1026

4. Bischoff GEBHARD zu Merseburg eignet dem Stifte fünftehalbe Marck zu Aseendorff. *Dat. Mersburg a.* 1337. *in vigi-*
*lia Conversionis S. Pauli.* 24. Jan.

BVDER Samlung I. p. 436

5. Churfürst RVDOLPH confirmiret dem Kloster Kolbick die Kirche zu Borne. *Dat. Wyttenbergk a.* 1337. *die B. Matthiæ Apo-*
*stoli.* 24. Febr.

BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 470

6. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Reinhardsborn die Vogtey zu Illei-
ben. *Dat. Gotha a.* 1337. *in die B. Matthiæ* 24. Febr.
*Apostoli.*

LYSERI *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 26

*Thuringia sacra* p. 145

7. Marggraf LVDWIG von Brandenburg erlaubet JOHANN von Buch, Wittenberg ein-
zulösen *Dat. Spandow a.* 1337. *in crasti-* 25. Febr.
*no b. Matthiæ Apostoli.*

LVDEWIG *Reliqu.* VII. p. 41

8. Herzog HEINRICH zu Jauer theilet mit Böhmen die Einnahme zu Zittau. *Dat.*
*Wratislaviæ a.* 1337. *die Dominica, qua* 10. Mart.
*cantitur Lætare.*

BALBINVS *Miscell.* VIII. p. 243

LUNIG *part. spec. Cont.* I. unter Schlesien p. 294

HOFMANNVS *S. R. Lusat.* IV. p. 191

LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 13

DU MONT *Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 157

9. Die Burggrafen von Kirchberg lassen auf den Berg Schenckhuz bey Lehsten

4. Maj. vor das Stift Bebra. *Dat. a.* 1337. IV. *Non. Maj.*

*Thuringia sacra* p. 380

10. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe und
7. Maj. Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1337. *in crastino S. Johannis ante Portam Latinam.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 340

11. Burgfriede über das Haus Treffurt.
11. Maj. *Dat. a.* 1337. am Sonntage *Cantate.*

Lunio *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 181

12. Die von Vanre eignen dem Nonnen-Kloster zu Gotha 2½ Hufe zu Gamstedt.
15. Jun. *Dat. a.* 1337. *in die S. Trinitatis.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 130

13. Keyser Ludwig privilegiret die Erfurter, dass sie niemand pfänden soll. *Dat.*
16. Jun. *in Franckenfurt in crastino B. Viti, regni* XXIII. *imperii* X.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 59

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 19

Lunio *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 441

Falckenstein Hist. von Erfurt III. 7. p. 216

14. Keyser Ludwig *restituiret* Landgraf Friedrichen *in integrum*, wegen desjenigen, was ihm Zeit seiner Minderjäh-
27. Aug. rigkeit entzogen. *Dat. in oppido nostro Francofurd. a.* 1337. *fer.* IV. *post diem B. Barthol.*

Struvii *Acta litter. tom.* II. *fascic.* 6. p. 503

15. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet
9. Sept. tet ein neu *Beneficium. Act. Quedelingeburch a.* 1337. *in crastino nativ. S. Mar. Virg.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 459

16. Landgraf Friedrich giebt Heinrich Vogten zu Gera eine Anweisung
7. Oct. auf 80. Schock. *Dat. Neustete a.* 1337. *feria* III. *in septima communi.*

Beckleri *Stemma Ruthen* p. 490

17. Burggraf Otto zu Leisnig giebt dem Marien-Stift zu Altenburg das *jus pa-*
15. Oct.* *tronatus* der Kirche zu Leuben. *Dat. Penick a.* 1337. *Id. Oct. (die b. Vrbani.)*

Schwartzii *Mantissa* p. 1085

18. Stiftung einer Vicarie im Kloster Unser Lieben Frauen zu Nordhausen. *Dat.*
4. Nov. *a.* 1337. *prid. Non. Nov.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 109

19. Keyser Ludwig vergleicht Landgraf Friedrichen und die Reussen. Ge-
10. Dec. ben zu Slusung, an Dinstag nach unser Frauen tag, als sie empfangen ward, *a.* 1337. *regni* XXIII. *imperii* X.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 288

Lunig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 210

*Rousset Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 134

20. Heinrich von Kintleben wird *Vi-*
22. Dec. *carius Petri & Pauli* zu Gotha. *Dat. Erfordiæ feria* III. *ante Nativit. Domini a.* 1337

Sagittarii *hist. Goth.* p. 220

21. Heinrich Hoym stiftet eine Vicarie zu S. Annen in Eisenach. *Dat. a.* 1337

Paullini *Annal. Isen.* p. 79

## 1338. IND. VI.

1. Landgraf Friedrich erlaubet dem Rathe zu Dresden jährlich einen Hirsch zu schiessen. *Dat. a.* 1338. *in die Polycar-* 26. Jan.
*pi martyris.*

Weck Dresdn. Chron. p. 472

2. Bruno Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp einige Güter zu Barnstedt und Gerendorff. *Dat. a.* 1338. *feria*
III. *post diem Convers. Pauli.* 27. Jan.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 341

3. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn die von Heinrich von Saltza gekauffen Güter. *Acta Gotha* 25. Febr.
*in die Matthiæ Apostoli.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 404. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 646

4. Das Kloster Capellendorff verkaufft denen von Krumstorff eine Hufe zu Franckendorff. *Dat. a.* 1338. *in die b. Gregorii* 12. Mart.
*Papæ.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 729

5. Graf Otto von Orlamünde verpfändet Pfassenburg, Culmbach u. a. m. an Burggraf Johann zu Nürnberg. Geben 4. April.
am Palm-Abend *a.* 1338

Gastelius *de statu publ. Europæ* p. 783

Lunig *part. spec. Cont.* I. 4. Abth p. 230

Du Mont *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 166

6. Vertrag deswegen. Geben am Palm- 5. April.
Sontag *a.* 1338

Gastelius *l. c.*

*Rousset Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 136

7. Keyser Ludwig stellet Heinrich Reussen von Plauen frey, die Pflege Landgraf Friedrichs niederzulegen. Geben zu Franckenfort des Montags nach S. Georii 27. April.
tag, *a.* 1338. *regni* XXIV. *imp.* XI.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 57

8. Keyser Ludwig confirmiret Heinrich Reussen von Plauen die Pfandinhabung der Veste Naumburg. *Dat. ut modo.* 27. April.
*Idem* p. 290

Lunio *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 211

9. Graf Heinrich zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal einige Güter zu Bernsrode. *Dat. a.* 1338. IV. *Kal. Maj.* 28. April.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 109

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 551

10. Burcard Spegel verkaufft anderthalbe Hufe zu Grossen-Dittord. *Act. a.* 13. Maj.
1338. *in die b. Servatii Episcopi.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 460

11. Die Vasolde nehmen Fischberg von Fulda zu Burglehen. *Dat. a.* 1338. *Sabba-* 16. Maj.
*tho ante Rogationes.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 344

12. Landgraf Friedrichs Vertrag mit dem Abte zu Fulda. Gegeben Franckenfurt, an dem Suntage, so man singet *Vocem* 17. Maj.
*Iucunditatis a.* 1338

Struve Polit. Archiv. III. p. 291. V. p. 324

Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 933. & *Contin.* I. p. 933

13. Vergleich Graf Hermanns zu Gleichen

chen und HERMANNS von Witzleben wegen des Schultzenamts zu Ordruf und Wechmar. Geben a. 1338. am heil. Pfingst-Abend. 30. Maj.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 108

MENCKENII S. R. Germ. I. p. 550

14. Das Kloster Capellendorff verpachtet ein Gelenge Feld daselbst. Dat. a. 1338 *Octava de Corporis Christi.* 18. Jun.

MENCKENIUS l. c. p. 728

15. Das Kloster Capellendorff verpachtet eine Mühle. Dat. a. 1338. *in die B. Jacobi Apostoli.* 25. Jul.

*Ibidem* p. 730

16. Der Rath zu Eisenach verkaufft zu einer Vicarie in dasigem Hospital vier Marck jährlichen Zinses. Dat. a. 1337. *in vigilia b. Laurentii.* 9. Aug.

HEUSINGER *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* §. 7

17. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet ein neu *beneficium. Actum Quidelingeburch a.* 1338. *in crastino nativ. Mar. virg.* 9. Sept.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 459

18. Fürst ALBRECHT und WOLDEMAR zu Anhalt geben dem Kaland zu Köthen drittehalbe Hufe zu Zorwitz und Conendorff. *Act. Dessou a.* 1338. *in octava nativ. Dei Genitricis.* 15. Sept.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 414

BLUMBERG Abbildung des Kalands p. 298

19. Keyser LUDWIGS *procuratorium* vor Churfürst RUDOLPHEN an Pohlen. Dat. *Franckenfurt d.* XV. *Sept. a.* 1338. *regni* XXIV. *imperii* X. 15. Sept.

LUDEWIG *Reliqu.* II. p. 292. 293

20. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret Adelheit von Ordenberg *Anniversarium.* Dat. a. 1338. *in vigilia B. Matthei Apostoli & Evang.* 20. Sept.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 404

21. Die Grafen von Beichlingen wegen der Mühle zu Gorsleben. Dat. a. 1338. *in die b. Mauricii & sociorum.* 22. Sept.

MENCKENII S. R. Germ. I. p. 642

22. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret eines dasigen Bürgers *Anniversarium.* Dat. 1338. *in vigilia Symonis & Judæ.* 28. Oct.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 458

23. Das Capitul zu Heiligenstadt läst ihre Privilegia *transsumiren.* Dat. *in Heiligenstadt a.* 1338. *Ind.* VI. *sexta die Nov.* 6. Nov.

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 80

24. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu Nemsdorff. *Act. a.* 1338. *in die S. Virginis Katherinæ.* 25. Nov.

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 342

25. Gemeiner Landfriede in Thüringen, Gegeben *a.* 1338. an sente Andreas tage. 30. Nov.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. F.

26. Der Rath zu Weissensee eignet dem Kloster Oldisleben eine halbe Marck daselbst. *Dat. a.* 1338. an S. Stephans Tage. 26. Dec.

MENCKENII S. R. Germ. I. p. 642

27. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu Grocstedt. *Act. a.* 1338

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 342

28. Herzog HEINRICH zu Jauer vertauscht Görlitz an Böhmen vor Glogau. *Dat. Wratislaviæ a.* 1338

LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 638

LUNIG *part. spec. Cont.* I. von Schlesien p. 1031

## 1339. IND. VII.

1. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret HERBORD MORS *Anniversarium. Acta a.* 1339. *in vigilia Purif. B. M. V.* 1. Febr.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 405

2. König WENTZEL in Böhmen giebt etliche Dörffer ans Kloster Marienthal. *Dat. a.* 1339. VIII. *Kal. Mart. Ind.* XII. 22. Febr.

Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrheit I. p. 583

3. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Lommatzsch Ablass. *Dat. Romæ Ind.* VII. *d.* 1. *Mart.* 1. Mart.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 69

4. Einige Bischöffe geben der Kirche zu Bernstädtel Ablass. *Dat. Romæ Ind.* VII. *d.* 12. *Mart. Pontif. Benedict.* V. a. V. 12. Mart.

Unschuld. Nachr. 1728. p. 3

5. Marggraf LUDWIG zu Brandenburg wegen Einlösung der Stadt Wittenberg. *Dat. Franckinuurt a.* 1339. *feria* IV. *ante Domin. Palmarum.* 17. Mart.

LUDEWIG *Reliqu.* VII. p. 56

6. Derer Grafen von Regenstein Vergleich mit der Stadt Quedlinburg. Geben des Montags nach Palmen *a.* 1339. auf dem Hause zu Heimburg. 22. Mart.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 461

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 674

7. Churfürst RUDOLPH confirmiret eine Stiftung zu Prettin, und vor dreyssig andere Kirchen. *Dat. a.* 1339. *Domin. Quasimod.* 4. April.

SCHWARTZFLEISCHIUS *de Vitricis Eccles.* §. 7

8. Bischoff JOHANN von Olmütz und Herzog RUDOLPH zu Sachsen *vidimiren* einen Brief Keyser LUDWIGS *d. a.* 1320. *Dat. Pragæ a.* 1339. *Sabb. ante Miser. Dom.* 7. Apr.

BALBINI *Miscell.* VIII. p. 269

LUNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 8

HOFMANNI S. R. *Lusat.* IV. p. 192

DU MONT *Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 174

9. Graf BERTHOLD zu Henneberg wegen des Stifts zu Schmalkalden. Geben zu Schleusingen, am Dinst. in der Pfingstwochen *a.* 1339 18. Maj.

KUCHENBECKER *Anal. Hassiaca* I. p. 145

10. Einige Bischöffe geben der Kirche zu Grossenstein Ablass. *Dat. Avinione* XIII. *d. mens. Maji, Pontif. Benedicti* XII. *a.* V. 24. Maj.

LÖBER Ramburg. Hist. Anh. p. 18

11. König JOHANN incorporiret Görlitz dem Königreich Böhmen. *Dat. Pragæ* II. *Jun. a.* 1339 2. Jun.

HOFMANNI S. R. *Lusat.* IV. p. 193

LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1035

12. Das Stift Fulda giebt FRIEDRICHEN von Kolmats Gerstungen zu Burglehn. *Dat. a.* 1339. *in Assumptione B. Virg.* 15. Aug.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 311

13. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Marien-Stift zu Eisenach einen Hof daselbst.

felbst. *Actum Ifenacke a.* 1339. *in octava Nativ. S. Mariæ virg.*

Hevsinger *de beneficiis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem. part.* 3.§.4.p

14. Graf Bvrcard zu Mansfeld giebt dem Klofter Eilwardeftorp die Kirche zu Gaferftedt. *Dat. a.* 1339. *Domin. proxima ante Catherinæ virg.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 343

15. Ertzbifchoff Heinrich zu Mayntz *abfolviret* das Klofter Himmelgarten von dem Banne. *Dat. Moguntiæ a.* 1339

Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 121

## 1340. IND. VIII.

1. Landgraf Friedrich ftiftet einen Altar in der Frauen-Kirche zu Eifenach. *Dat. Gothæ a.* 1540. *(leg.* 1340.*) Sabbatho proximo ante diem B. Prifcæ virg.*

17. Jan. Pavllini *Annal. Ifen.* p. 147

Hevsinger *de beneficiis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem part.* 2. §.4.9

2. Der Rath zu Saltzungen überläfst zwey Häufer zum Hofpital. Gegeben *a.*

22. Jan. 1340. an dem Sontag S. Vincens tag.

Weinreich Henneb. Kirchen und Schulen-Staat p. 159

3. Bifchoff Wittich zu Meiffen confirmiret die Präbende Margaretä zu Wurtzen. *Act. a.* 1340. *feria* VI. *proxima ante Matthiæ Apoftoli.*

21. Feb. Schöttgen Wurtzn. Hift. p. 151

4. Das Klofter Capellendorff nimmt fieben Schock auf von einem Jenifchen Bürger. *Dat. a.* 1340. V. *Id. Mart.*

11. Mart. Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 731

5. Das Klofter Kolbick richtet einen neuen Altar auf. *Dat. a.* 1340. *quinto Idus Aprilis.*

9. April. Beckmann Anhält. Hift. III. p. 471

6. Die Aebtifsin zu Quedlinburg belehnet Churfürft Rudolphen mit Bianckenfee. Geben zu Quedlinburg *a.* 1340 Montags nach Palmarum.

10. April. Lvdewig *Reliqu.* X. p. 169

7. Das Klofter Reinhardsborn verfpricht dem Ertzftift Maynz jährlich ein Pfund Wachs. *Dat. a.* 1340. VII. *Kal. Jun.*

26. Mai. *Thuringia facra* p. 147

8. Die von Pouch verfprechen Marggraf Friedrichen ihr Schlofs Zörwig auf drey Jahr zu öffnen. Gebin Wifenfels *a.*

9. Aug. 1340. am fande Laurentien abint.

Horn Hand-Bibliothec II. p. 217

9. *Commifforium* an den Prior des Klofters Neuenwerck vor Nordhaufen, von dem dafigen Rathe den Eid vor die Gefehrde anzunehmen. *Dat. Halberftadiæ a.* 1340.

25. Aug. *in craftino Bartholomæi Apoftoli.*

Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 125

10. Keyfer Lvdwig giebt zween Briefe dem Haufe Anhalt zum beften wegen Afchersleben. *Dat. Francofurti die Lunæ poft diem Bartholomæi a.* 1340. *regni*

28. Aug. XXVI. *imperii* XIII.

Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 117

Limnæi *Jus publ. tom.* IV. p. 948

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 489

Lunig *part. fpec. Cont.* II. von Anhalt p. 182

11. Keyfer Lvdwigs Ausfpruch zwifchen Mayntz, Landgraf Friedrichen und Erfurt. Geben zu Franchenfurt *a.* 1340. 4. Sept.

am Montag vor unfer Frauen tag, als fie geboren wart.

Erfurt. *Deduction contr.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 33

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 22

Lunig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil p. 442

12 Keyfer Lvdwigs Atteftat über das Schwerdtragen des Herzogs von Braband, und unterlaffener Sächfifcher *Contradiction.* Geben zu Franckfurt, Mitw. vor U. 6. Sept.

Fr. tag, als fie geporen ward, *a.* 1340. *regni* XXVI. *imp.* XIII.

Mullers Reichstags-*Theatr. Frid.* III. I. Vorftell. *c.* 6. p. 84

13. Vbricvs *de Bebenburg* zeuget, dafs er Fürft Bernharden von Anhalt in die Poffefs von Afchersleben eingefetzt. *Dat.* 29. Sept.

*Bernburg a.* 1340. *die Michaëlis Archangeli.*

Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 118

Limnæi *Jus publ. tom.* IV. p. 949

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 490

Lunig R. A. *part. fpec. Cont.* II. von Anhalt p. 182

14. Das Klofter Himmelgarten wird nach Halberftadt vor *Commiffarios* citiret. *Dat. Halberftad a.* 1340. *fer.* III. *proxima* 7. Nov.

*ante diem b. Martini.*

Levckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 126

15. Einige Bifchöffe geben der Kirche zu Godefchitz Ablafs. *Dat. Avinione* 20. 20. Nov.

*Nov. a.* 1340

*Analecta meliorum liter.* II. p. 649

16. Einige Bifchöffe geben der Kirche zu Pöllwitz Ablafs. *Dat. Avinioni* XXI. 21. Nov.

*d. Nov. a.* 1340. *Pontif. Bened.* XII. *a.* VI.

Erläut. Voigtland I. p. 55

17. Das Klofter Capellendorff verkaufft drey Vierding jährlicher Zinfe auf eine Hufe zu Unverftedt. *Dat. a.* 1340. *Sab-* 19. Dec.

*bato poft Nativit. Chrifti.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 731

18. Bifchoff Wittich zu Meiffen incorporiret die Pfarr-Kirche *S. Wenceslai* der Dom-Kirche zu Wurtzen. *circa a.*1340

Schöttgen Wurtzn. Hift. p. 154

## 1341. IND. IX.

1. Fürft Albrecht und Woldemar zu Anhalt geben etwas zum Altar Livini zu Zerbft. *Dat. a.* 1341. *Domin. Invocavit.* 25. Febr.

Beckmann *Acceff. hift. Anhalt.* p. 505

2. Das Klofter Aldendorff verbindet fich vier Pfund Wachs nach Fulda zu geben. *Dat. a.* 1341. *fer.* IV. *ante Oculi.* 6. Mart.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 347

3. Keyfer Lvdwig verfpricht die in Sachfen zu verledigende Reichs-Güter an Chur-Brandenburg. *Dat. Monaci d.* XI. 11. Mart.

*Mart. a.* 1341. *regni* XXVII. *imperii* XIV.

Lvdewig *Reliqu.* II. p. 294

4. Burggraf Dietrich zu Altenburg, Hochmeifter in Preufsen, vergleicht die Städte Elbingen und Dantzig wegen des Phalgeldes. *Dantifci feria* IV. *ante Do-* 28. Mart.

*min. Palmarum a.* 1341

Schütz Preufs. Chron. II. p. 94

Du Mont

*du* MONT *Corps dipl. I. part.* 2. p. 202

5. Die Gutenshäuser geben dem Gothaischen Nonnen-Kloster drey Huten zu
13. Apr. Güntersleben. *Dat. a.* 1341. *Id. Apr.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 131

6. Richterlicher Ausspruch wegen einer Schuldforderung Friedrichs von Wangenheim. *Dat. a.* 1341. *feria secunda post*
16. Apr. *Quasimodogeniti.*

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1075

RVDOLPHI *Gotha dipl.* in der Wangenheim. Geneal.

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 87

7. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt erlaubet dem Kloster Walckenried eine Hufe zu Osterwick zu kauffen. *Act. Osterwick*
25. Apr. *a.* 1341. *in die b. Marci Evangelistæ.*

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 147

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 451

8. HEINRICH SINTRAM hat Fischberg
25. Maj. von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1341. *in die Vrbani.*

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 332

9. König JOHANN in Böhmen setzet, dass die Landstrasse durch Görlitz gehen
1. Jun. soll. *Dat. Pragæ a.* 1341. *fer. VI. ante Trinit.*

HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 193

LEYSERVS *de via regia Lusat. super.* p. 19

10. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret die Stiftung eines Altars. *Dat. a.*
5. Jun. 1341. *in die b. Bonifacii Episc. & mart.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 407

11. Die Æbtissin zu Qvedlinburg eignet einer Canonissin eine Hufe zu Marsleben
5. Jun. und Qverembeke. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 409

12. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz confirmiret zween Verträge zwischen dem Kloster Himmelgarten und der Stadt Nord-
10. Jun. hausen. *Dat. Francofurt* IV. *Id. Jun. a.* 1341.

LEVCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 127

13. Die Herren von Wildenfels eignen dem Altar S. Nicolai zu Altenburg etliche Stücke. *Dat. a.* 1341. *in castro Wyldenuels*
14. Jun. *in vigilia S. Viti.*

LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 37

14. König JOHANN in Böhmen privilegiret die Görlitzische Landschaft, dass sie über die gewöhnliche Rente und Geschoss
13. Aug. nicht sollen beschweret werden.

REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 1

LUNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 8

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 194

15. Graf HEINRICHS von Schwartzburg Pacht-Verschreibung über einige Güter. Geben Ysenach *a.* 1341. Dinstags nach un-
17. Aug. ser Frauen Tage der letztern.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 7

LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 283

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 60

16. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz transsumiret Pabst *Benedicti XII.* Bulle vor das Kloster Capellendorff. *Dat. Elteuil a.*
21. Aug. 1341. XII. *Kal. Sept.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 732

17. Die Æbtissin zu Qvedlinburg confirmiret einen gestifteten Gottesdienst. *Dat.*
27. Aug. *a.* 1341. VI *Kal. Sept.*

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 408

18. Die Burggrafen von Dohna und Truchses von Borna übergeben ihre Herrschafften dem Könige in Böhmen zu Lehen. *Dat. Pragæ in vigilia nativitatis Mariæ, a.* 1341. 7. Sept.

BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 291

LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Schlesien p. 234

*Ej. Codex Germ. dipl. II.* p. 399

CARPZOVII Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 12

SOMMERSBERG *S. R. Siles.* III. p. 218

BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 152

19. Graf GUNTHER von Kefernburg renunciret seiner Gemahlin wegen auf die Herrschafft Epstein. Geben *a.* 1341. an dem Frytag vor Martini. 5. Nov.

SENCKENBERGII *Selecta Juris & Histor.* II. p. 625

20. Der Stadt Erfurt Revers an Mayntz wegen abgetretener Müntze. Gegeben am Sanct Lucien tag *a.* 1341. 13. Dec.

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 7. p. 219

21. Graf FRIEDRICH von Beichlingen lässt das Rathfeld Keyser Ludwigen auf. Gegebin zu Arnstete *a.* 1341. an dem Mondage an des heiligen Christus avende. 24. Dec.

WEBER *de refutatione feudorum Imp.* §. 12

Gelehrte *Fama X.* p. 713

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 87

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 765

## 1342. IND. X.

1. Des Raths zu Duderstadt Revers wegen der Mayntzischen und Braunschweigischen Huldigung. *Dat. a.* 1342. *Sabbatho ante Domin. Lætare.* 9. Mart.

GUDENI *Codex dipl.* p. 973

2. König WENTZEL in Böhmen confirmiret dem Kloster Marienthal die Dörffer Jawernik und Behmsdorff. *Act. a.* 1342. *m. Jun. Ind.* XV. m. Jun.

Ober-Lauf. Beytrag zur Gelehrs. I. p. 585

3. Die Augustiner Eremiten nehmen das Stift Qvedlinburg in ihre Brüderschaft. *Dat. Helmsted a.* 1342. *nostro provinciali Capitulo, octava beatorum Apost. Petri & Pauli.* 6. Jul.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 464

4. Landgraf FRIEDRICH confirmiret dem Kloster Eisenberg einige Zinsen zu Kasekirchen und Walpurgehain. *Dat. Weisenfels vigil. Divisionis Apostol.* 14. Jul.

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 5. §.* 24

GOTTER vom Kl. zu Eisenberg p. 59

5. SIEGFRIED von Stein hat Lichtenberg von Fulda zu Burglehn. *Dat. a.* 1342. an dem andern Tage sant Michels. 30. Sept.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 334

6. Recess zwischen dem Ertzbischoff zu Mayntz und Landgraf Friedrichen. Gegeben *a.* 1342. am S. Elisabethen tage. 5. Nov.

LUNIG *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 68

7. Keyser LUDWIG erlaubet dem Rath zu Erfurt nach Belieben Bürger anzunehmen. Geben zu Würtzburg am S. Niclas Abend *a. regni XXIX. imperii XVI.* 5. Dec.

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 23
Lvnig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 443
8. Bischoff Wittig zu Naumburg giebt
e'nige Zinsen ans Kloster zu Eisenberg.
*Dat. a.* 1342.
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3.
sect. 5. §. 18*
Gotter vom Kl. zu Eisenberg p. 58

## 1343. IND. XI.

1. Die Gutenshäuser geben dem Gothaischen Nonnen-Kloster drey Hufen zu
Guntersleben. *Dat. a.* 1343. *in crastino Epiphaniæ Domini.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 132
2. Des besagten Klosters *Recognition*
7. Jan. hierüber. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 133
3. Der Bischoff zu Brandenburg verkaufft Elbenau und Ranis an Churfürst Rudolphen. *Gegheuen tu Beyeze (leg. Seyezer,
hod. Ziegeser) a.* 1343. *in deme taghe Sinte*
20. Jan. *Bastianes und Fabianes der merterere.*
Lvdewig *Reliqu.* IX. p. 682
4. Landgraf Friedrich belehnet Erfurt
mit Viselbach. Gegeben *a.* 1343. an Sente
21. Jan. Agneten Tage.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. Q.
Lvnig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil
p. 443
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 919
5. Das Kloster Breitingen kaufft ein
Gut und Gaden (*fortalitium*) zu Vilbol-
29. Mart. derode. *Dat. a.* 1343. *Sabbatho ante Domin.
Judica.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 348
6. Bischoff Johann zu Mersebnrg
giebt denen Ablass, die etwas zum Teutschen Hause zu Halle contribuiren. *Dat.*
23. Jun. *Mersburg a.* 1343. *in vigilia S. Johannis
Baptistæ.*
Lvdewig *Reliqu.* V. p. 124
7. Des Päbstlichen *Commissarii Citation*
wegen eines Streits zwischen denen Nonnen-Klöstern zu Gotha und Arnstadt. *Dat.*
19. Jul. *a.* 1343. *fer. IV. proxima post diem b. Margaretæ.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 105
8. Das Capitul zu Mayntz verwilliget
in die Verlegung des Stiffts von Ordruff
20. Jul. nach Gotha. *Dat. Aschaffenburg* XIII. *Kal.
Aug. a.* 1343.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 40. *Conf.*
Tentzelii *Suppl. II.* p. 107
9. Dietrich Vitzthvm giebt dem Kloster Heusdorff eine Marck Geldes zu Lu-
25. Jul. tzendorff. Geben *a.* 1343. an sant Jacobs
tage.
*Thuringia sacra* p. 380
10. Heinrich Voit Graf von Vsterrot belehnet Elteln Tossen mit Schönberg.
*Dat a.* 1143. (*sed leg.* 1343.) an nechsten
15. Sept. Sontag nach Mar. Geburt.
Cörber Nachricht vom Voigtland p. 120
Lyservs *de Contrasigillis* p. 21
11. Bischoff Heinrich zu Merseburg
stifftet die Pfarre zu Machern. *Act. a.* 1343.
*Sabbato ante diem b. Matthiæ Apostoli pro-*
21. Sept. *ximo, qui fuit* XI. *Kal. Oct.*
Lvdewig *Reliqu. V.* p. 248

12. Bischoff Wittich zu Naumburg
eignet dem Kloster zu Eisenberg einige Güter und Zinsen zu Königshofen. *Dat. a.*
1343. *fer.* II. *ante Galli.* 14. Oct.
Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3.
sect. 5. §. 18*
Gotter Nachricht vom Kl. zu Eisenberg p. 58
13. Ertzbischoff Otto zu Magdeburg
giebt der Capelle Allerheiligen zu Wittenberg Ablass. *Dat. a.* 1343. *in vigilia Omni-* 31. Oct.
*um Sanctorum.*
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 13
14. Landgraf Friedrichs Verbindung
mit Schwartzburg. *Dat.* Erfurt *a.* 1343.
Sontag vor S. Cilien tag. 16. Nov.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 16
Lünig *part. spec. Cont. II.* von Sachsen
p. 182
15. Otto von Ilburg verkaufft dem Kloster Dobrilug zwo Mühlen. *Act. a.* 1343.
*in vigilia B. Andreæ Apostoli.* 29. Nov.
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 343
16. Der Pfarrer zu Quedlinburg stifftet
einen Altar daselbst. *Dat. a.* 1343. *post tri-*
*duum (leg. postridie) b. Andreæ Apost.* 1. Dec.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 464
17. Landgraf Friedrich befiehlet, dass
die Truchsessen von Borne die Stadt Mitweida nicht mit Abgaben beschweren. *Act.*
*a.* 1343. *Altenburgi in die b. Nicolai.* 6. Dec.
Hermann Mitweid. Denckmahl p. 366
18. Landgraf Friedrichs Schenckung
an den Altar S. Barbara in der Creutz-Kirche zu Dresden. *Dat. a.* 1343.
Horn Anmerck. über Birckens Helden-Saal p. 304. E.

* * *

Abt Johann zu Hersfeld verwilliget in
die Verlegung des Stiffts von Ordruff nach
Gotha.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 43

## 1344. IND. XII.

1. Landgraf Friedrich befreyet das
Kloster Pforta vom Zoll und Abgaben. *Act.*
*Porta* III. *Non. Jan. a.* 1344. 3. Jan.
Unschuld. Nachr. 1719. p. 193
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 781
Schamelii *Addit. ad Pertuchii Chron.
Port.* I. p. 224
2. Landgräfin Elisabeth stifftet sich ein
Seelgeräthe zu Eisenach. Geben *a.* 1344.
an S. Antonii tag. 17. Jan.
Tentzel cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1166
3. Die Æbtissin zu Gerenrode eignet
dem Stift anderthalbe Hufe zu Buhlingen.
*Act. a.* 1344. *fer. II. post Dom. Invocavit.* 23. Febr.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 180
4. Der Rath zu Gotha erlässt dem Kloster Reinhardsborn den Zins von ihrem Hofe. *Dat.* Gotha *a.* 1344. Dinstags nach Mit- 16. Mart.
tevasten.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 405
*Thuringia sacra* p. 147
5. Das Kloster Gerenrode bittet vom
Pabst die erwehlte Æbtissin zu confirmiren.
*Dat. a.* 1344. *fer.* II. *post Domin. Judica.* 23. Mart.
Beckmann *l. c.*
6. Das Kloster Himmelgarten setzt ein
paar

paar *Syndicos* in der Procefs-Sache mit
5. Apr. Nordhaufen. *Act. a.* 1344. *Non. April.*
Leuckfeld vom Kl. Himmelgarten p. 129
7. Graf Heinrich von Orlamünde ver-
kaufft feine Graffchaft an Marggraf Friedri-
chen. Gegeben zu Orlamünde, CCCCCX.
Jahr, darnach in dem XVIII. Jahr, an dem
29. Apr. Dinftage nach Sancte Georgii tage.
Struve Polit. Archiv II. p. 135
Falckenstein Thur. Chron. II. p. 902
8. *Idem* bittet den Keyfer um Confir-
mation. Geben zu Orlamünde *a.* 1344.
29. Apr. Dinft. nach Georgii.
Struve *l. c.* p. 133
9. Vergleich zwifchen dem Capitul
und Rathe zu Gotha wegen Zinfen, Ge-
fchofs, Brücken- und Schenck- Gerechtig-
5. Maj. keit. *Dat. a.* 1344. an Sante Gottharts-
Tage.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 110. III.
p. 716
10. Das Nonnen-Klofter zum heil.
Creutz bewilliget die Verlegung des Stifts
von Ordruff nach Gotha. *Dat. a.* 1344. IV.
8. Jun. *Id. Jun.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 44
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1147
11. Heinrich Hoym ftiftet eine Vicarie
in der Frauen-Kirche zu Eifenach. *Act. a.*
10. Jun. 1344. *in octava Corporis Christi.*
Paullini *Annal. Isenac.* p. 80
12. *Fragmentum* derer Grafen von Stol-
berg. *Dat. Stalberg a.* 1344. XVII. *Kal.*
17. Jun. *Jul.*
Zeitfuchs Stolb. Hift. p. 24. 25
13. Die Æbtiffin zu Qvedlinburg con-
firmiret ein Viertel Pfanne Sohle zum Al-
tar *S. Coronæ. Dat. a.* 1344. *in die B. Virg.*
13. Jul. *Margarethæ.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 410
14. Einige *Commissarii* fetzen den Ter-
min zur Verlegung des Druffifchen Stifts.
24. Jul. *Dat. a.* 1344. IX. *Kal. Aug.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 107
15. Eben diefelben verrichten die be-
fagte Verlegung. *Act. a.* 1344. *fer.* V. *post*
14. Aug *diem b. Laurentii.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 40
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1145
16. Friedrich von Korner verkaufft
die Zehenden zu Ammera an Mühlhaufen.
16. Aug *Dat. a.* 1344 *in craft. Assumptionis b. Vir-
ginis.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 311
17. Burggraf Meinher zu Meiffen con-
firmiret die Stiftung eines Altars zu Löss-
nitz. Gegeben *a.* 1344. an dem nechften
19. Aug. Dienftag unfer Frauen Wurtzelweyhe.
Ober-Sächf. Nachlefe III. p. 467
18. Die Æbtiffin zu Qvedlinburg ver-
kaufft eine Hufe zu Groffen-Orden. Ghe-
24. Aug gheven *a.* 1344. In Sencthe Barthol. daghe.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 411
II. *Non. Sept.* fiehe 1314.
19. Otto von Pouch ftiftet eine Früh-
meffe zu Zörwig. Gegeben *a.* 1344 am tage
22. Sept. fant Mauritii.
Eltefte Befchr. von Zörwig p. 124
20. Das Klofter Reinhardsborn und die
Kirche S. Margareten in Gotha vertaufchen
einige Zinfen gegen einander. *Dat. a.* 1344.
V. *Kal. Oct.* 27. Sept.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 220
*Thuringia sacra* p. 148
21. Vergleich des Raths und Capituls
zu Gotha. *Dat. a.* 1344. V. *menf. Octobris.* 5. Oct.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 110
22. Landgraf Friedrich confirmiret es.
*Dat. a.* 1344.
*Ibidem* p. 116
23. Die Grafen zu Gleichen eignen dem
Martins-Klofter zu Erfurt einige Güter zu
Ingesleben. *Dat. a.* 1344. *Dominica proxi-*
*ma ante diem Lulli & Galli confessorum.* 13. Oct.
Sagittarii Gleich. Hift. p. 111
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 552
24. Zween Geiftliche geben dem Stift
Qvedlinburg ein Viertel Sohle zu Groffen-
Saltz. Gheven *a.* 1344. in deme Middewe-
ken der hilgen daghe finte Gallen und finte 16. Oct.
Jutten (*leg.* Lullen.)
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 465
25. Keyfer Ludwig privilegiret Mei-
nungen wie Schweinfurt. Geben zu Wirtz-
burg Dinft. nach S. Gallen tag. *a.* 1344. *re-*
*gni* XXX. *imp.* XVIII. 21. Oct.
Guthens Meining. Chron. p. 160
26. Die Grafen von Hohenftein ver-
fprechen, ohne derer von Nordhaufen Wil-
len mit niemand Frieden zu machen. *Dat.*
*a.* 1344. am Freytage nach S. Andreas tage. 5. Dec.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 464
27. Landgraf Friedrich verpfändet
Graf Heinrichen von Schwartzburg die
Stadt Eckardsberge. *Dat.* Erfurt *a.* 1344.
am S. Stephans Tage. 26. Dec.
Gründlicher Beweifs Beyl. n. 12.
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachfen
p. 183
Schwartzii *Mantissa* p. 1045
Heidenreich Schwartzb. Hift. p. 61
28. Eheberedung zwifchen Marggraf
Carls von Mähren und Marggraf Friedrichs
Kindern. *Dat. Sygene a.* 1344. *in die S. Jo-*
*hannis Apost. & Evang.* 27. Dec.
Horn Friedrich der Streitb. p. 42
29. Das Prediger-Klofter zu Nordhau-
fen quittiret den Rath über 38. Marck, und
verfpricht ein gewiffes Jahrgedächtnifs da-
vor zu halten. *Actum in Northusen a.* 1344.
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 462

## 1345. IND. XIII.

1. Landgraf Friedrich nimmt von Böh-
men taufend Schock auf. *Dat. Wissenfels*
*in vigilia Epiphaniæ a.* 1345. 5. Jan.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 535
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1074
2. Das Hofpital zu Gotha vermacht die
Mühle, genannt Bettelfchelle. *Dat. a.* 1345.
an fencte Pregatten tage. 1. Febr.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* II. p. 646
3. Otto und Gumprecht von Pouch
geben dem Klofter zu Brene das Dorff Spö-
ren. *Dat. a.* 1345. in dem Tage Valentini. 14. Febr.
Eltefte Befchr. von Zörwig p. 88
4. Marggraf Ludwig von Brandenburg
verträgt Johann von Strehla und den Rath
zu Luckau. Gegeben zu Luckow *a.* 1345. 20. Febr.
an dem Sontag Reminifcere.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* IV. p. 312

5. Marggraf LVDWIG zu Brandenburg erlaubet der Stadt Luckau in denen benachtbarten Wäldern Holtz zu hauen. Gegeben zu Luckow *a.* 1345. an dem Sonntag
20. Febr Reminiscere.

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1075

6. Ertzbischoff HEINRICHS zu Mayntz Bündniss mit denen Grafen zu Schwartzburg, Hohenstein und Orlamünde. Geben *a.* 1345. auf den Suntag, da man singt *Le-*
6. Mart. *tare Jerusalem* in der fasten.

LVNIG *spicil. Eccl. Cont.* I. p. 211

7. Das Kloster Himmelgarten verspricht eine denen Nordhäusern zu nahe gebauete Kirche wieder abzubrechen. *Dat. a.* 1345.
12. Mart. *in die B. Gregorii martyris.*

LEVCKFELD vom Kl. Himmelarten p. 130

8. Die Aebtissin zu Qvedlinburg resigniret dem Kloster Wiperti die Kirche zu
4. Apr. Schman. *Dat. a.* 1345. am S. Ambrosius tage.

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 412

9. König JOHANN in Böhmen setzet den Hufen Zins im Lande Budissin. *Dat. Zit-*
19. Maj. *taviæ feria* V. *infra festum Pentecostes a.* 1345.

REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 9

HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 193

10. König JOHANN in Böhmen erlaubet der Stadt Zittau 45. Gewende Ackers zu
10. Jun. kauffen. *Dat. Pragæ fer.* V. *post Bonifacii a.* 1345.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. p. 308

HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 195

11. Fürst HEINRICH von Anhalt giebt dem Stift Qvedlinburg vier Hufen zu Ze-
15. Jun. lingen. *Act. a.* 1345. *in die SS. mart. Viti & Modesti.*

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 469

12. Burggraf OTTO zu Leisnig giebt dem Altenburgischen Marien-Stift das *jus patronatus* zu Gräfenhain u. a. m. *Dat. Pe-*
6. Sept. *nick a.* 1345. *fer.* I. *post Egidii.*

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1086

13. Die Grafen von Lindow schencken dem Kloster zu Zerbst einen Winspel Ro-
14. Sept. cken. *Act. a.* 1345. *in die Exalt. S. Crucis.*

BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 334

14. Landgräfin ELISABETH giebt dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus* zu Baldenstedt und Malsleiben. *Dat. a.* 1345. *in*
21. Oct. *die undecim millium Virginum.*

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 118

## 1346. IND. XIV.

1. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloster Heusdorff 5½ Hufe zu Rorbech. *Dat.*
28. Mart *a.* 1346. *feria* III. *post diem Palmarum.*

*Thuringia sacra* p. 381

2. Landgraf FRIEDRICH schencket dem Kloster zu Eisenberg vier Hufen zu Kasekirchen. *Dat. in castro Wysinvels a.* 1346.
18. Apr. *fer.* III. *post Dom. Quasimodogeniti.*

GSCHWEND *Memor. Eisenberg. c.* 3. *sect.* 4. §. 21

GOTTER Nachr. vom Kl. Eisenberg p. 53

3. HEINRICH Herr zu Dame giebt dem Kloster zu Luckau Macht in seiner Heide zu Addau zu holtzen, und schencket einen Hof zu Waldo. *Dat. a.* 1346. *Dom. post* 20. Apr.
*Cantate.*

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 689

4. Pabst CLEMENS VI. giebt dem Stift Aller Heiligen zu Wittenberg Macht, einen Probst zu wehlen. *Dat. Avinione* II. *Non.* 6. Maj.
*Maj. Pontif. a.* IV.

MEISNERI *Descr. templi O. S.* p. 12. 64

KIRCHMAIER *de Witeberga* p. 46

5. HERMANN von Brenigen giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein Haus zu Remstedt. *Dat. a.* 1346. *sequenti die post* 6. Jun.
*diem Bonifacii.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 134

6. König JOHANN in Böhmen confirmiret alle Güter des Klosters Marienthal. *Dat. in monasterio Meyenwaldt a.* 1346. *in* 12. Jul.
*vigilia b. Margarethæ virg.*

CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 347

Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrheit I. p. 582

7. Die Grafen von Orlamünde eignen dem Kloster S. Michael zu Jena eine Hufe und Hof zu Willstorff. *Dat. a.* 1346. *in die*
*Divisionis Apostolorum.* 15. Jul.

BVDER Sammlung I. p. 293

8. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz exerciret die *primarias preces* zu Heusdorff.
*Dat. a.* 1346. *Kal. Nov.* 1. Nov.

SCHILTERVS *de libert. Eccles. Germ. Addend. ad lib.* VI.

*Thuringia sacra* p. 382

9. Das Stift Qvedlinburg verkaufft dem Kloster Pforta einige Güter. *Dat. a.* 1346.
*in die b. Martini.* 11. Nov.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 782

10. Churfürst RVDOLPH an die Stadt Costnitz und Zürch, die Wahl Keyser Carl IV. betreffend. Geben zu Basel am nechsten Sontage nach S. Thome. 24. Dec.

SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 986

LVNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 379

## 1347. IND. XV.

1. Das Kloster Georgental und Capitul zu Gotha vertauschen ihre Häuser daselbst.
*Dat. a.* 1347. *in die b. Agnetis virg.* 21. Jan.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 127. E.

2. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg vereiniget Neu-Zell und Guben. *Dat. Francophordi . . . . post Dom. Invocavit.* m. Febr.

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* XI. p. 1084. 1086

3. Marggraf FRIEDRICH befreyet das Kloster zu Döbeln von aller Ansprache seiner Vögte. *Dat. Dresden a.* 1347. *fer.* IV.
*ante Domin. Remin.* 13. Febr.

REINHARD. *de jure circa sacra* p. 209

4. Burggraf OTTO von Dohna verspricht Marggraf Friedrichen Dohna und Rabenau zu öffnen. Gegebin zu Dresden
*a.* 1347. an sante Matyas tag. 24. Febr.

BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 157

5. Churfürst LVDWIG von Brandenburg belehnet die von der Zauche, und eignet sie der Stadt Guben. Gegeben zu Beskow.
*a.* 1347. Dinst. nach Reminiscere. 13. Febr.

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* II. p. 92

6. Der

6. Der Patriarch zu Aquileja giebt der Capelle Aller Heiligen zu Wittenberg Ab-
4. Mart. lass. *Dat. Vtini d. IV. m. Martii a.* 1347. *Ind.* XV.
MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 17

7. Pabst CLEMENS VI. befiehlet dem Dechant zuHeiligenstadt,das Kloster Marck-
5. Mart. sussra zu beschützen. *Dat. Avinione* III. *Non. Mart. Pontif. a.* V.
*Thuringia sacra* p. 595

8. Pabst CLEMENS VI. erlaubet dem Kloster Marcksussra Güter anzukauffen. *Dat.*
22. Apr. *Avinione* X. *Kal. Maj. Pontif. a.* V.
*Thuringia sacra* p. 595

9. Die Aebtissin zu Gerenrode eignet einige Felder zu einem Altare daselbst.
17. Maj. *Dat. a.* 1347. *in octava Pentec.*
POPPERODII *Annal. Gerenr.* p. 56

10. Landgraf FRIEDRICH kaufft die
5. Jun. Marck Landsberg. *Dat.* Wizzinfels *a.* 1347. *in die Bonifacii.*
HORN Hand-Bibl. II. p. 222

11. Der Mayntzische *Vicarius* giebt
13. Sept. dem Kloster Kelbra Ablass. *Dat. a.* 1347. *die Domin. post. nativit. Virginis.*
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 139

12. Keyser CARL giebt der Stadt Gör-
14. Sept. litz die Saltz-Gerechtigkeit. *Dat. Pragæ a.* 1347. XVIII. *Kal. Oct. regnorum a.* II.
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 60

13. Landgraf FRIEDRICH verkaufft Breitenhain und Luckau an die von Starcken-
22. Sept. berg. Geben zu Aldenburg an S. Mauritii tag *a.* 47
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 170

14. Keyser CARL leihet Churfürst Ru-
4. Nov. dolphen die alte Marck. Geben zu Nürnberg *a.* 1347. an dem Montage vor S. Mertens Tage, *regnorum a.* II.
MULLER Reichstags-*Theatr. Frid.* I. Vorstell. *c.* 23. p. 324
HORN Friedrich der Streitb. p. 203
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 36

15. Der Pfarrer zu Gotha stifftet einen
11. Nov. Altar in dem Siechenhofe. *Act. a.* 1347. *in die b. Martini Episc.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 247. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 127

16. Die Grafen von Gleichen nehmen die Elgersburg von dem Grafen von Henneberg zu Lehn. Geben zu Schleusingen
6. Dec. *a.* 1347. am S. Niclas tage.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 114

17. Graf HEINRICH zu Stolberg belehnet HERMANN von Werthen mit einer Hufe zu Obern-Rode. *Dat. a.* 1347
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 113

18. Graf HEINRICHS und FRIEDRICHS zu Stolberg Bericht deswegen an Keyser LVDWIGEN. *Dat. a.* 1347
*Ibidem.*

19. Gräfin JUTTA zu Stolberg stifftet sich in der Stadt Stolberg ein Jahrgedächtniss. *a.* 1347
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 21. *E.*

## 1348. IND. I.

1. Keyser CARL confirmiret die Erfur-
5. Jan. tischen Privilegia. *Dat. Spiræ Non. Jan. Ind.* I. *regnorum a.* II. *a.* 1348

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 24
LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 444
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 7. p. 237

2. OTTO *Scholasticus* zu Wurtzen *resigniret* die Wentzels-Kirche ans Stift, und bekommt Provision. *Act. a.* 1348. *in die Conversionis S. Pauli.* 25. Jan.
SCHÖTTGEN Wurtzn. Hist. p. 158

3. Churfürst RVDOLPH schencket der Kirche zu Beltzig das Dorff Papendorp. *Dat. Pragæ a.* 1348. *Dominica, qua cantatur Invocavit.* 10. Mart.
WÆCHTLER Beltz. Denckmahl p. 24
FREYBERG A. u. N. von Sachsen p. 34
EILERS Beltziger Chronic. p. 40

4. Landgraf FRIEDRICH erlaubet dem Stift zu Gotha acht Häuser daselbst zu kauffen. Geben Eisenach *a.* 1348. am Sunntage Invocavit in der Vasten. 10. Mart.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 124
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1048

5. Keyser CARL confirmiret die Privilegien der Stadt Mühlhausen. *Dat.* Prag *a.* 1348. Mitwochs nach U. Frauen Tag in 26. Mart.
der Fasten, *regnorum a.* II.
LONDORPII *Acta publ.* XIII. p. 444
LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1427

6. Vergleich zwischen Albrecht und Rüdigern von Könitz. *Dat. a.* 1348. *fer.* 28. Mart.
V. *post Domin. Lætare.*
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 83

7. Keyser CARL committiret Rudolphen und Graf Albrechten von Anhalt, den Ertzbischoff zu Magdeburg zu *investiren.* *Dat. Pragæ a.* 1348. IV. *Kal. Maj. regnorum.* 28. April
*a.* II.
SAGITTARII *hist. Anhalt. c* XV. §. 12
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 94

8. Keyser CARL befiehlet, dass die Unterthanen in Sachsen bey Churfürst Rudolphs Abwesenheit dessen Söhnen gehorchen. Geben zu Prag *a.* 1348. am Tage 1. Maj.
Phil. und Jacobi, *regnorum a.* II.
MULLERS Juristisch. Hist, *Electa* I. p. 207
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 39

9. Keyser CARLS *Instruction* an Churfürst Rudolphs Söhne. *Dat. ut modo.* 1. Maj.
*Ibidem* p. 208. & 42

10. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben eine Hufe zu Capellendorff. Gegeben *a.* 1348. am Donnerstag am Sante Walpurg tag. 1. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 642

11. Die Bürger zu Quedlinburg huldigen der Aebtissin. *Act. a.* 1348. *Ind.* I. 21. Maj.
*Pontif. Clementis* VI *a.* VI. *d.* XXV. *Maj.*
Quedlinb. Schreiben p. 44
Abgenöth. Beantwortung Beyl. n. 3
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 412

12. Der Voigt zu Freyberg nimmt eine Wiese von dem Abt zu Zelle zu Lehn. *Act. a.* 1348 5. Jun.
FRANC *Conr. Conradi Obs. juris feudal. Specim.* I. p. 10

13. Die Augustiner Eremiten nehmen das Stift Quedlinburg in ihre Brüderschaft. *Dat. Papiæ in nostro generali Capitulo a.* 9. Jun.
*a.* 1348.

1348. *festo Pentec.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 465
14. Burggraf ALBRECHT von Kirchberg
schencket dem Kloster Capellendorff eine
halbe Hufe und das *jus patronatus* zu Herm-
28. Jul. stedt. *Dat. a.* 1348. *in die Pantbaleonis*
*martyris*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 733
15. Vergleich zwischen dem Kloster
Goseck und denen von Balnhausen. *Dat.*
24. Aug. *a.* 1348. am Sanête Bartholom. tage.
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 78
*Thuringia sacra* p. 622
16. Keyser CARL verpfändet Churfürst
Rudolphen den Wald bey Franckfurt. Ge-
28. Aug. ben zu Prag *a.* 1348. dem nechsten Don-
nerstag nach S. Bartholomäus tag, *regno-*
*rum a.* III.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 44
17. Landgräfin ELISABETH giebt dem
Capitul zu Gotha das *jus patronatus* über
8. Sept. eine Vicarie daselbst. *Dat. a.* 1348. *in die*
*nativit. B. Mar. Virg.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 126
18. Marggraf WOLDEMAR zu Branden-
burg tritt die Laufitz an Böhmen ab. Ge-
2. Oct. ben Donnerst. nach Michael *a.* 1348
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1055
2. Oct. 19. Einiger Fürsten und Herren Zeug-
nifs hierüber. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 1051
20. Marggraf WOLDEMAR zehlet Ulri-
chen von Pack von seiner Pflicht loss. *Dat.*
2. Oct. *ut modo.*
*Ibidem* p. 1055
21. Keyser CARL giebt Sachsen und An-
halt die Mitbelehnschaft auf die Marck
2. Oct. Brandenburg. Geben zu Felde zu Hein-
richsdorff bey Münchsperg *a.* 1348. nech-
sten Dornstag nach S. Michaelis.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 33
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p.
167
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 839
Gründl. Vorstell. und Erläuterung Beyl. *F.*
22. Pabst CLEMENS VI. befiehlet dem
7. Oct. Abt zu Goseck, die Nonnen zu Eisenberg
wieder Gewalt zu schützen. *Dat. Aveni-*
*one Non. Oct. Pontif. a.* VI.
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.*
4. §. 22
GOTTER Nachr. vom Kl. zu Eisenberg
p. 29
23. Keyser CARL befiehlet denen Bür-
18. Oct. gern zu Görlitz, gehorsam zu seyn. Ge-
ben Prage den 18. Oct. *a.* 1347
*Singularia Lusatica* XIV. p. 93
24. Keyser CARL belehnet Fürst Bern-
harden zu Anhalt mit der Pfaltz Sachsen
und Marck Landsberg. *Dat. Wittenberg*
*a.* 1348. *Ind.* I. III. *Non. Dec. regnor. a.* III.
BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 350
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt
p. 167
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 841
LEVCKFELD *Ant. Alstet.* p. 273
HORN von Landsberg p. 60
ANON. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p.
211
25. Keyser CARL confirmiret dem Klo-
ster Alten-Zell die Güter in Böhmen. *Dat.* 7. Dec.
*in Drezden a.* 1348. *Ind.* I. VII. *Id. Dec. re-*
*gnorum a.* III.
BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 280
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen,
Anh. p. 22
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 124
26. Keyser CARL IV. confirmiret alle
Privilegia des Klosters Alten-Zell. *Dat.* 8. Dec.
*ut modo* VI. *Id. Dec.*
LÜNIG *l. c.* p. 21
KNAVTH *l. c.* p. 118
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 216
27. Keyser CARL IV. *exerciret* die *pre-*
*ces primarias* im Kloster Heusdorff. *Dat.* 8. Dec.
*ut modo.*
SCHILTERVS *de libert. Eccles. Germ. Ad-*
*dend. ad lib.* VI.
*Thuringia sacra* p. 382
28. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg
giebt Graf Gunthern zu Schwartzburg das
*Votum* zur Keyser-Würde. Gegeben zu 9. Dec.
Dresden Dinstag nach S. Nicolai Tag.
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 214
29. HIPPOLT von Stein verspricht Graf
Günthern das Brandenburgische *Votum.*
Geben zu Dresden *a.* 1348. am Donnersta- 10. Dec.
ge vor Lucia.
LUNIG *l. c.* p. 215
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 29
ANON. *Annot. ad Fritschium de Gunthe-*
*ro Schwartzb.* p. 52
30. Die Landgrafen in Thüringen und
Marggrafen zu Meissen versprechen Key-
ser CARLN beyzustehen. Geben zu Dres- 21. Dec.
den am S. Thomas Tag.
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* III. p. 64
LUNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 1059
31. SIEGFRIED von Bendeleben über ein
Freyhaus zu Franckenhausen. *Dat. a.* 23. Dec.
1348. *in vigilia vigiliæ Christi.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 643
32. ALBRECHT und FRIEDRICH Herren
zu Heldrungen verkauffen der Capelle zu
Rode zwo Hufen zu Obern-Rode. *Dat.*
*a.* 1348
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 71

1349. IND. II.

1. Ertzbischoff HEINRICH zu Mayntz
verspricht Graf Günthern bey der Keyser-
Wahl zu schützen. Geben Franckfurt uff 1. Jan.
dem Jahrstag, den man nennet *Circumcisio.*
FRITSCHIVS *de Gunth. Schwartzb.* p. 13.
*Opp.* II. *part.* 4. p. 26
EYBEN *de Eodem* p. 23
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 215
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzb.
p. 90
2. Churfürst RUPRECHT zu Pfaltz thut
ein gleiches. *Dat. ut modo.* 1. Jan.
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 33
TOLNERI *Cod. dipl. Hist. Palat.* p. 86
LUNIG *l. c.* p. 216. & *part. spec.* von
Pfaltz p. 567
*Anon. Addit. ad Fritschium de Gunthe-*
*ro Schwartzb.* p. 55
3. Gräfin JUTTA von Henneberg be-
freyet die Stadt Sonneberg oder Röthen von
dem Gericht zu Neustadt Gegeben *a.* 5. Jan.
1349. an Obersten abend.

Zweyte

Zweyte *Continuation* des S. Meiningischen Summarischen Begriffs Beyl. n. 14

4. Keyser GÜNTHER ordnet, dass die Grafen von Hohenstein und Schwartzburg
14. Jan. einander *succedi*ren sollen. Geben Eisenach *a.* 1349. des nechsten Mitwochs nach dem achten Tage des heil. Obersten Tages, *regnor.* III.

LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 307
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 37
LUNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1876

17. Jan. 5. Keyser CARLS Schadloshaltungs-Brief an Schwartzburg und Hohenstein. Geben Ysenach *a.* 1349. am S. Antonius Tage.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 30
LUNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1221
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 100

6. Chur-Mayntz meldet denen Städten, Strasburg, Franckfurt, Friedeberg, Geln-
1. Febr. hausen und Wetzlar die Keyser-Wahl Graf Günthers. *Dat. Franckfurt die Domin. ante diem Purif. B. M. Virg. a.* 1349

WENCKERI *Appar. Archivorum* p. 204
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 217
STRUVE Polit. Archiv. I. p. 37
*Addit. ad Fritschii Gunth. Schwartzb.* p. 58

7. Vergleich zwischen dem Nonnen-
2. Febr. Kloster zu Gotha und dem von Kutzleben. Geben *a.* 1349. an unsir Vrowen tage Lichteweihe.

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 135
TENTZELII *Suppl.* II. p. 132

8. Keyser GUNTHER confirmiret die Pri-
8. Febr. vilegia der Stadt Franckfurt am Mayn. Gegeben zu Franckfurt *a.* 1349. auf den nechsten Sonntag nach unserer Frauen Tage Lichtmesse, *regni* I.

Franckfurter Privil. p. 30
EYBEN *de Gunthero Schwartzb.* p. 60
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 570
*Addit. ad Fritschium de Gunth. Schw.* p. 60

9. Keyser GÜNTHER confirmiret Conraden von Trimperg sein Recht auf dem
16. Febr. Ungelde zu Gelnhausen. Geben zu Franckfurt *a.* 1349. Mont. nach Valentini, *regni* I.

SENCKENBERG *Selecta Juris & Hist.* II. p. 628

10. Herzog RUDOLPH und OTTO zu Sachsen versprechen Keyser CARLN wieder
17. Febr. Graf Günthern beyzustehen. Geben Cölin am Rhein *a.* 1349. am Dinstag nach S. Valentins Tag.

SOMMERSBERGII *S. R. Silef.* I. p. 988

17. Febr. 11. Chur-Trier *in simili. Dat. ut modo.*

LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 218

12. Keyser GÜNTHER verneuret die bis-
10. Mart. herigen *Edicta* von der Keyser-Wahl. *Dat. Francofurt* VI. *Id. Mart. a.* 1349. *regni* I.

GOLDASTI *Constit. Imp.* III. p. 414
FRITSCHIVS *de Gunth. Schwartzb.* p. 10. *Opp.* II. *part.* 4. p. 26
EYBEN *de Eodem* p. 20
LUNIG *part. gen. Cont.* II. p. 218
JANVS *de Orig. Electorum* p. 247

13. Keyser GÜNTHER befiehlet, dass seine Erblande dem Grafen von Hohenstein
12. Mart. huldigen sollen. Geben Franckfurt *a.* 1349. am S. Gregorien Tage, *regni* I.

FRITSCHIVS *l. c.* p. 18. & 28
EYBEN *l. c.* p. 28
LUNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1785
STRUVE Polit. Archiv I. p. 46

14. Vergleich Marggraf FRIEDRICHS mit denen Burggrafen zu Dohna wegen der Schlösser Dohna und Rabenau. Geben zu 22. Mart.
Dresden *a.* 1349. an dem Suntage Letare.

BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 159

15. Keyser GÜNTHER eignet dem Kloster Oldisleben ein Freyhaus zu Francken-
hausen. *Dat. Frideberg* IV. *Kal. April a.* 29. Mart.
1349. *regni* I.

STRUVE Polit. Archiv. I. p. 45
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 643
*Addit. ad Fritschium de Gunth. Schwartzb.* p. 66
SCHAMELIVS vom Kloster Oldisleben p. 23
HEIDENREIH Schwartzb. Hist. p. 92

16. Derer Städte in der Marck Verpflichtungs-Brief gegen die Fürsten von
Anhalt. Gegeven *a.* 1349. des nechsten 4. April.
Mandages nach Palmarum.

BECKMANN Anhalt. Hist. V. p. 34
LUNIG *part. spec. Contin.* II. von Anhalt p. 169

17. Fürst ALBRECHT und Woldemars zu Anhalt Schutzbrief denen Märckischen Städten ertheilet. Gegeven in Spandow, 4. April.
*reliqua ut modo.*

BECKMANN *l. c.*
LUNIG *l. c.* p. 169

18. Keyser GÜNTHER nimmt das Kloster Arnsburg in seinen Schutz. *Dat. Fran-* 10. April.
*cofurt* XII. *Kal. Maj. a.* 1349. *regni* I.

KOLB *Aquila Certans, Adj.* n. CXI. p. 101
EYBEN *de Gunth. Schwartzb.* p. 63
HERTIVS *de falso jactata ord. Cisterc. immunitate* §. 27. *tom.* II. *Opp.* p. 259
*Addit. ad Fritschii Gunth. Schwartzb.* p. 65
Allerunterthänigste *Supplica* Beyl. n. 20

19. Keyser CARL belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geben Eisenach *a.* 12. April.
1349. Mitwochs nach dem achten Tage des Heil. Oster-Tages.

Abgenöthigte Erläuterung Beyl. n. 16
LVDWIG *Reliqu.* II. p. 307
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 99

20. Marggraf FRIEDRICH an Nordhausen, dass sie die Juden todtschlagen sollen. Geben zu Ysenach an dem Sonnabende 6. Maj.
nach Sent Walpurge tage *a.* 1349

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 612

21. Pabst CLEMENS VI. an Keyser Carln, da er Günthern herunter macht. *Dat. A-* 19. Maj.
*vinione* XIV. *Kal. Jul. Pontif. a.* VIII.

GOLDASTVS *de regno Bohem. Append.* p. 290
ODOR. RAYNALDVS *h. a. n.* 13
BALBINI *Misc. regni Bohem.* VIII. p. 43

22. Vergleich zwischen Keyser CARLN und Günthern. Geben zu Felde für Eltu- 5. Maj
il *a.* 1349. des nechsten Dinstags für den heil. Pfingstage, *regnorum* III.

FRITSCHIVS *de Gunthero Swartzb.* p. 21. *Opp.* II. *part.* 4. p. 23

EYBEN

Eyben *de Eodem* p. 31
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 795
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 94

23. Vollmacht des Klosters Hersfeld wegen eines Streits mit dem Capitul zu Go-
13. Jun. tha. *Dat. a.* 1349. *Sabbato ante Viti.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 108

24. Ertzbischoff Heinrichs zu Mayntz Bündniss mit denen Grafen zu Schwartz-
8. Jun. burg und Hohenstein Geben in Erbach a. 1349. am S. Kilianus tage.
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 214

25. Friedrich von Hetstedt schencket dem Nonnen-Kloster zu Gotha eine halbe Hufe zu Siebeleben und zween Höfe zu
17. Jun. Gotha. *Dat. a.* 1349. XV. *Kal. Jul.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 134

26. Landgraf Friedrich eignet dem Nonnen-Kloster zu Jena einige Güter zu
19. Jun. Kosspod. *Dat. Wartburg a.* 1349. *in die B. Petri & Pauli Apostolorum.*
Buder Sammlung I. p. 294

27. Die Grafen von Osterfeld eignen dem Kloster Reinhardsborn zween Gärten.
4. Jul. *Dat. a.* 1349. *Vdalrici Episcopi.*
Schannat *Vindem.* I. p. 135
*Thuringia sacra* p. 148

28. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz eximiret die Erfurter von andern geistli-
11. Jul. chen Gerichten. *Dat. a.* 1349. *Sabbatho proximo diei B Margarethe virg.*
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p 445
Falckenstein Erfurt. Hist. III. 7. p. 230

29. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
11. Jul. confirmiret derer Erfurter Privilegia. *Dat. ut modo*
Falckenstein *l. c.* p. 229

30. Des Raths zu Erfurt Revers an
11. Jul. Mayntz wegen derer Juden. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 231

31. Graf Hartmann von Lobdeburg wegen Oeffnung seines Schlosses Berga
12. Jul. an Schwartzburg. *Dat. a.* 1349. *in vigilia B. Margaretæ.*
Struve Polit. Archiv. II. p. 370

32. Das Nonnen-Kloster zu Zerbst nimmt die Fürsten von Anhalt in ihre Schwester-
24. Jul. schaft auf. *Act. Cerwist a.* 1349. *in vigilia B. Jacobi Apostol.*
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 8

33. Bischoff Heinrich zu Merseburg confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg das *jus patronatus* zu Langen-Leuben.
3. Aug. *Dat. Mersburg a.* 1349. *in die inventionis S. Stephani.*
Schwartzii *Mantissa* p. 1087

34. Keyser Carls Privilegium, dass er die Stadt Mühlhausen nicht veräusern will. *Dat.* Cölln *a.* 1349. am S. Laurentius Tage *regnorum Romani a.* IV. *Bohem.* III.
Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 445
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1428

35. Keyser Carl confirmiret der Stadt Nordhausen Privilegia. *Dat. Coloniæ a.*
1. Aug. 1349. *Ind.* II. III. *Id. Aug. regni Rom. a.* IV. *Bohem.* III.
Lunig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil p. 66

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 217

36. Die Fürsten zu Anhalt eignen der Marien-Kirche zu Dessau die Einkünfte der Kirchen zu Waldersee und Reyne. *Dat.* 13. Aug.
*Dessau a.* 1349. *in vigilia B. Bartholomæi Apost.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 354

37. Die Fürsten zu Anhalt eignen der Kirchen S. Nicolai zu Zerbst das Dorff Dubitz. *Dat. Cerwist a.* 1349. *in crastino SS.* 2. Oct.
*Remigii & Germani Confessorum.*
*Ibidem* p. 213

38. Bischoff Johann zu Meissen weihet die Fürsten-Capelle zu Alten-Zelle. *a.* 1349. *in die S. Clementis.* 23. Nov.
Unschuld. Nachr. 1718. p. 13

39. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft einige Äcker an zween Bürger daselbst. *Dat. a.* 1349
Gschwend *Memor. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 24
Gotters Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 63

## 1350. IND. III.

1. Churfürst Rudolph zu Sachsen, die Grafen von Anhalt und Barby vertragen sich mit dem Marggrafen zu Brandenburg. Gegeben zu Spremberg *a.* 1350. *die Puri-* 2. Febr.
*fic. Mariæ.*
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 985

2. Keyser Carl gestattet, dass die Meissnischen und Thüringischen Bürger dürffen Ritter-Güter kauffen. *Dat. Budissin* 5. Febr.
*a.* 1350. *Jubilæo, Ind.* III. VIII. *Id. Febr. regnorum a.* IV.
Paullini *Annal. Isenac.* p. 83
Vogel Leipz. Chron. IV. 6. 10
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 545
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 70
Gründliche Vorstellung und *Deduction* Beyl. *F.*

3. Die Landgrafen in Thüringen versprechen dem Keyser, als Könige in Böhmen beyzustehn. Geben zu Budissin am 6. Febr.
S. Dorotheen Tage *a.* 1350
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1063

4. Keyser Carl IV. belehnet die Landgrafen in Thüringen. Geben zu Budisin 6. Febr.
*a.* 1350. dess nachsten Dinstags nach Sanct Valentinus tag, *regnorum a.* IV.
Hönn Coburg. Hist. I. p. 150
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 212
Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 246
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 581
Ziegler *Corp. sanctionum pragmat.* p. 964

5. Churfürst Ludwigs von Brandenburg Verzicht auf die Lausitz. Geben zu 16. Febr.
Budissin Dinstags nach Invocavit *a.* 1350
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1070

6. Keyser Carl confirmiret Landgraf Friedrichen das wegen Coburg getroffene *pactum successorium.* *Dat. Budissin a.* 1350. 17. Febr.
*Ind.* III. XIII. *Kal. Martii, regn. a.* IV.
Muller Staats-Cabinet V. p. 20

7. Keyser Carl belehnet die Landgrafen in Thüringen mit der Pfaltz Bauchstedt und dem Reichs-Ober-Jägermeister-Amt. Geben zu Budisen *a.* 1350. Dinst. 18. Febr.
nach S. Valentini.

Rein-

Reinhardvs *de officiis Imp. Saxon.* p. 95
Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 246
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 583
Kressivs *de variis Jurisdict. criminalis in Germ. generibus Obs.* IV. §. 18
Stissers Forst-und Jagd-Hist. Beyl. *QQ.*
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 190

8. Keyser Carl söhnet sich mit Her-
21. Febr. zog Erichen zu Sachsen aus. Gegeben zu
Budissin *a.* 1350. am S. Peters Abend Ca-
thedra, *regnorum a.* IV.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 50

9. Keyser Carl belehnet die Landgra-
21. Febr. fen mit allen ihren Bergwercken. *Dat.*
*Budissin a.* 1350. *Jubilæo Ind.* III. XIII. *Kal.*
*Mart. regnorum a.* IV.
Hönn Coburg. Hist. II. p. 17
Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 15

10. Der Rath zu Zerbst kaufft den gros-
12. Mart. sen Bruch daselbst. *Dat. a.* 1350. *in die B.*
*Gregorii.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 309

11. Keyser Carl privilegiret das Kloster
20. Mart. Volckeroda mit einem Jahrmarckt. *Dat.*
*Pragæ a.* 1350. *Jubilæo, Ind.* III. XIII. *Kal.*
*April. regnorum a.* IV.
Rvdolphi *Gotha dipl.* II. p. 271

12. Landgraf Friedrichs und Baltha-
sars Schuld-Verschreibung an Hohenstein
21. Mart. und Schwartzburg. *Dat. Gotha a.* 1350.
an dem Palm-Sontag.
Gründl. Beweis Beyl. n. 13
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 184
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 101

13. Landgraf Friedrich confirmiret die
1. Apr. Güter des Klosters Reinhardsborn. *Dat.*
*a.* 1350. *Jubilæo feria* V. *post diem Paschæ.*
Schannat *Vindem.* I. p. 136
*Thuringia sacra* p. 149

14. Keyser Carl belehnet Gräfin Jut-
13. April. ten von Henneberg. Geben zu Wuren-
berch *a.* 1350 Sont. *Miser. Domini.*
Muller Staats-Cabinet VI. p. 28
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 585

15. Die Stadt Ratenow huldiget denen
24. Apr. Fürsten von Anhalt. Geben am Sonnab.
nach S. Jurjen tag *a.* 1350
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 35

16. Das Kloster Capellendorff verpach-
14. Maj. tet eine Hufe daselbst. *Dat. a.* 1350. *fer.*
VI. *post Exaudi.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 735

17. Pabst Clemens VI. thut Churfürst
Ludwigen zu Brandenburg, die Stadt Franck-
furt an der Oder, und fast die gantze Nie-
14. Maj. der-Laufitz. *Act. in Villa nova Avenion.*
*diœcesis a.* 1350. *Ind.* III. *d.* XIV. *Maji.*
Strykii *Addit. ad Brunnemanni Jus Eccles.* II. 19. §. 12
Wegnervs *de Excommun. civit. Francofurt* p. 10. *E.*
Beckmann Beschr. der Stadt Franckf. an der Oder p. 98
Lunig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 85

18. Gerhard von Natza verkaufft
dem Gothaischen Nonnen-Kloster ein
Haus zu Goldbach. Geben *a.* 1350. an 20. Maj.
deme Durnstage in der Pfingstwochen.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 136

19. Ezenko von der Leippe confirmiret
dem Kloster Marienthal das Dorff Olbers-
dorff. *Dat. Pragæ feria* V. *ante diem b.* 1. Jul.
*Procopii a.* 1350
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 345

20. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
erlaubet dem Abte zu Georgenthal auf ei-
nem Altari *portatili* Messe zu lesen. *Dat.* 27. Jul.
VI. *Kal. Aug. a.* 1350
Olearii Arnstädt. Hist. p. 260
*Thuringia sacra* p. 501

21. Das Kloster Fulda verkaufft einer
Nonne zu Gotha ein Pfund jährlichen
Zinses. *Dat. a.* 1350. an dem tage des 10. Aug.
Heil. Herre sancte Lorentien.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 134

22. Gebhard Herr zu Querfurt giebt
dem Kloster Eilwardestorp das *jus patro-*
*natus* zu Barnstedt. *Dat. a.* 1350. *in die* 18. Aug.
*b. Agapiti mart.*
Lvdewig *Reliqu.* I. p. 347

23. Bischoff Albrecht zu Halberstadt
incorporiret besagte Kirche dem Kloster.
*Dat. ut modo.* 18. Aug.
*Ibidem.*

24. Georg von Trievort schencket
dem Kloster zu Creutzburg drey Hufen zu
Valken. *Dat. in Valken a.* 1350. *in festo* 29. Sept.
*S. Michaëlis Archangeli.*
Jo. Craemer *Chron. Mon. S. Petri* p. 305

25. Der Stadt Budissin Vereinigung mit
denen Ober-Lausitzischen Städten. Ge- 19. Nov.
ben *a.* 1350. am S. Andreas Abend.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 115
*Singularia Lusatica* XIV. p. 94

26. Die Herren von Pouch verkauf-
fen Zörbig an Landgraf Friedrich und 1. Dec.
Balthasarn. Gegeben zu Lipzeig *a.* 1350.
an Mitewuchen nach sent Andrestage.
Horn Handbibl. II. p. 217
Eltester I. Fortsetzung der Hist. von Zörbig p. 23
*Ejusd.* 2. Theil derselben p. 67

27. Das Kloster Marienstern kaufft
vier Güter zu Berstsdorff. Geben *a.* 1350. 15. Dec.
heute den 15. Dec.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 336

28. Landgraf Friedrich verspricht dem 21. Dec.
Keyser Hülffe wieder Beyern. Dati an S.
Thomas tag *a.* 1350
Lunio *Codex Germ. dipl.* I. p. 1075

29. Die Landgrafen belehnen die Her- 30. Dec.
ren von Jlburg. Geben zu Dresden *a.*
1350. an dem Dornstage nach dem Heil.
Christage.
Lvdewig *Reliqu.* X. p. 171

30. Keyser Carl belehnet die Landgra-
fen mit Coburg. Geben zu Budissen *a.* 1350.
Müller Staats-Cabinet V. p. 24
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 585

1351. IND. IV.

1. Herzog Heinrich von Braunschweig schencket dem Kloster Walckenried einige
5. Jan Reliquien. *Act. a.* 1351. *in vigilia Epiphaniae Domini.*

Lunig *Spicil. Eccl.* III. p. 856

2. Das Kloster Heusdorff verspricht zu einer dasigen Vicarie ein Haus zu geben.
13. Jan. *Act. a.* 1351. *in Octava Epiphanie Dom.*

*Thuringia sacra* p. 384

3. Die Aebtissin zu Gerenrode eignet dem Altar des heil. Creutzes eine Hufe.
22. Jan. *Dat. a.* 1351. *in die b. Vincentii.*

Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 56

4. Landgraf Friedrich vergleicht sich mit denen Herren von Colditz wegen des Bergwercks zu Ulrichsberg. Geben zu
22. Jan. Weissenfels *a.* 1351. an *S. Vincentii* tage.

Thammii *Chron. Coldic.* p. 676

5. Gebhard Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp anderthalbe Hufe und Hof zu Barnstedt. *Act. a.* 1351. *Domin. qua cantabatur: Exurge, quare obdor-*
20. Febr. *mivisti Domine.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 349

6. Eben derselbe verkaufft dem Kloster etliche Güter zu Barnstedt, Gerendorff und
20. Febr. Nemsdorff. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 350

7. Landgraf Friedrich und Balthasar belehnen Burggraf Meinhern zu Meissen mit Borsenstein und Saydow. Geben
16. Mart. zu Gotha *a.* 51. *fer. IV. post Gregorii.*

Ludewig *Reliqu.* X. p. 173

8. Landgraf Friedrich confirmiret, dass das Kloster Alten-Zell das Dorff Zadel an die Bauren vererben soll. *Dat. Gotha a.*
25. Mart. 1351. *fer. IV. post Domin. Oculi mei.*

Reinhard *de jure circa sacra* p. 274

9. Landgraf Friedrichs Bündniss mit denen Nordhäusern. Gegeben *a.* 1351. am
3. Apr. Sonntage als man finget Judica in der Fasten.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 466

10. Die Fürsten von Anhalt geben dem Stift S. Bartholomäi zu Zerbst das *jus patronatus* zu Weissand. *Dat. a.* 1351. *fer.* VI.
8. Apr. *ante Domin. Palmarum.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 205

11. Graf Hermanns zu Henneberg Verbindung mit dem Stift Fulda. *Dat. a.* 1351.
12. Apr. an dem Dinstag nach Palmen.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 227

12. Pabst Clemens VI. erlaubet Fürst Albrechten zu Anhalt an verbannten Orten Gottesdienst zu halten. *Dat. apud Vil-*
27. Maj. *lam novam Avinionensis dioec.* VI. *Kal. Jun. Pontif. a.* X.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 10

13. Dergleichen Fürst Woldemarn.
27. Maj. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.*

14. Cardinal Stephanus erlaubt Fürst Woldemarn zu Anhalt einen Beichtvater, der ihn von allen Sünden absolviret. *Dat.*
1. Jun. *Avinione Kal. Junii, Pontif. Clementis* VI. *a.* X.

*Ibidem.*

15. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn einige Zinsen. *Dat.*
*a.* 1351. *feria* IV. *infra Pentecoste.* 8. Jun.

Schannat *Vindem* II. p. 136

*Thuringia sacra* p. 149

16. Landgraf Friedrich setzt seiner Gemahlin Leibgedinge zu Weissensels. Geben Smalkalden *a.* 51. *fer. IV. post Margar.* 12. Jul.

Horn Friedrich der Streitb. p. 11

17. Das Kloster Ober-Weimar verkaufft dem Kloster Capellendorff eine Hufe zu
Kötschau. *Dat. a.* 1351. *septem fratrum* 27. Jul.
*dormientium.*

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1187

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 735

18. Keyser Carl giebt Churfürst Rudolphen zu Sachsen den Wahlen-Hof zu Prag. Geben zu Prag *a.* 1351. Mitw. nach S. Pe-
ters tag Kettenfeier. 4. Aug.

Müller Hist. Jurist. *Electa* I. p. 203

19. Graf Günther von Schwartzburg zeuget, dass Hertzog Heinrich zu Jauer sein Fürstenthum vom Keyser zu Lehn habe. Dat. Pirn *a.* 1351. des nechsten Mon-
tags nach unser Frauen tag, als sie geboren 12. Sept.
ward.

Sommersberg *S. R. Siles.* II. *Mantiss.* p. 78

Lunig *Codex Germ. dipl.* II. p. 171

20. Das Kloster Oldisleben wegen zwo Hufen zu Seehausen. *Act. a.* 1351. *in die*
*Matthaei Apost.* 21. Sept.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 736

21. Der *Scholasticus S. Stephani* zu Mayntz citiret eine Nordhäusische Bürgerin nach Capellendorff. *Dat. a.* 1351. XI.
*Kal. Oct.* 21. Sept.

*Ibidem* p. 736

22. Die Grafen von Gleichen kauffen einige Güter zu Ordruff und Wechmar.
Gegeben *a.* 1351. am S. Francifcus tage. 4. Oct.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 115

Menckenius *S. R. Germ. I.* p. 554

23. Burggraf Otto zu Leisnig confirmiret dem Marien-Stift zu Altenburg etliche Zinsen zu Grasenhain. *Dat. Penik a.*
1351. *fer.* III. *post Communes.* 11. Oct.

Schwartzii *Mantissa* p. 1088

24. Graf Friedrich und Hermann von Orlamünde verkauffen Vollersrode an Heymuth von Rudelstadt. *Act. a.* 1351. Mont.
nach Simonis und Jude. 24. Oct.

Struve Polit. Archiv IV. p. 262

25. Die Grafen von Henneberg nehmen Beringen als ein Burggut von Fulda zu Lehen. Geben *a.* 1351. an dem Donnerstage
nach Allerheiligen Tage. 4. Nov.

Schannat Fuld. Lehnhof p. 227

26. Landgräfin Elisabeth vermacht dem Capitul zu Gotha ihren Hof daselbst.
*Act. Gothae a.* 1351. *in die b. Caeciliae Virg.* 22. Nov.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 136

27. Gebhard Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe zu Barnstädt. *Dat. Vischenburch a.* 1351. *in*
*die S. Thomae Apostoli.* 21. Dec.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 351

* * *

Ertzbischoff Christian zu Mayntz confirmiret dem Kloster Oldisleben sechs Acker zu Eltzleben.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 650

## 1352. IND. V.

1. GEBHARD Herr zu Qverfurt eignet dem Klofter Eilwardesdorp drey Morgen zu Lodesleben. Gegeuen *a.* 1351. in finte
21. Febr. Peters tage, alfo he gekrönet ward.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 353

2. Die VITZTHVME verkauffen ihr Vitzthum-Amt zu Erfurt an Mayntz. Gegeben
24. Febr *a.* 1352. an S. Mathias Tage.

FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt III. 7. p. 234

3. Die Grafen zu Stolberg eignen dem Klofter Heusdorff einige Güter zu Buttel-
1. Mart. ftädt. *Dat. a.* 1352. *Kal. Martii.*

*Thuringia facra* p. 384

4. Landgraf FRIEDRICH incorporiret die Pfarr-Kirche zu Ofchatz dem Klofter Seu-
2. Mart. felitz. Geben zu Liptzk, am Fritage nach Mathie, *a.* 1352.

REINHARDVS *de jure circa facra* p. 83

5. Die von Diiford refigniren der Æbtiffin zu Qvedlinburg eine halbe Hufe. *Dat. a.* 1352. *Domin. Lætare.*

KETTNERI *Dipl. Quedl:* p. 467

6. Die Æbt. zu Qvedlinburg eignet dem Altar Johann Baptiftä vier Hufen. *Dat. a.*
18. Mart. 1352. *Domin. Lætare.*

*Ibidem* p. 415

7. Fürft BERNHARD von Anhalt fchencket dem Klofter Oldisleben einen Weinberg bey Franckenhaufen. *Dat. a.* 1352.
30. Mart VI. *feria ante diem Palmarum.*

MULLER Staats-Cabinet I. p. 365

8. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM verbinden fich mit denen von Sternberg.
18. Apr. Geben Gotha *a.* 52. *fer. II. poft Dom. Quafimodogeniti.*

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 174

9. GEBHARD Herr zu Qverfurt verkaufft dem Klofter Eilwardeftorp etliche Güter zu Barnftedt und Gerendorff. *Dat.*
6. Maj. *a.* 1352. *in die S. Johannis ante Portam Latinam.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 352

10. Der Magdeburgifche *Vicarius* giebt der Kirche zu Wörlitz Ablafs. *Dat. Wor-*
12. Maj. *liz. a.* 1352. *Sabbatho ante Domin. Vocem Jucund.*

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 398

11. Ertzbifchoff GERLACH zu Mayntz confirmiret einen Altar im Frauen-Stift zu
3 Jun. Eifenach. *Dat.* III. *Non. Jun. a.* 1352.

HEVSINGER *de beneficiis March. Mifnenfium in Eccl. Ifenacenfem part. 3. §. 4. r.*

12. Mgr. LVDWIG zu Brandenburg giebt der Stadt Luckau die Zollfreyheit durch die gantze Stadt, und fchenckt ihr eine Waffer-Mühle. *Dat. in antiqua Bernow a.* 1352.
4. Jul. *fer. IV. poft (diem) Apoft. Petri & Pauli.*

*Deftinata litter. & Fragm. Lufat.* XI. p. 1078

13. Das Klofter Oldisleben leihet dem Rathe zu Erfurt einige Güter zu Gofferftedt und Elxleben. Gegeben *a.* 1352. an
17. Aug. dem nechften Freytag an Unfer Frauen tag Wortzenwyhe.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 644

SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 53

14. Des Raths zu Erfurt Revers darüber. Gegeben *a.* 1352. an dem achten Tage nach Unfer Frauen tag Worczwye. 12. Aug.

MENCKENIVS *l. c.* p. 646

15. Landgraf FRIEDRICH überläfst dem Klofter Bürgelin das Dorff Löbnitz bey Camburg. *Act. Ifenach a.* 1352. *feria* III.
*ante feftum B. Michaëlis Archang.* 25. Sept.

GLEICHENSTEIN von Burgelin Docum. p. 18

16. Das Peters-Klofter zu Erfurt verkaufft dem Klofter Capellendorff einen Wald bey Jena. *Dat. a.* 1352. *in vigilia S.*
*Michaëlis.* 28. Sept.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 736

17. Derer Herren von Schönburg Revers an den König in Böhmen. *Dat. Pragæ a.* 1352. *in Octava S. Wenceslai.*

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. G. 3. 5. Oct.

18. Bifchoff JOHANN zu Meiffen incorporiret die Pfarr-Kirche zu Cherin dem Klofter Seufelitz. *Dat. Stolpen a.* 1353. *Sabba-*
*tho ante Galli.* 12. Oct.

Unfchuld. Nachr. 1725. p. 353

CHRISTII *Sufelicium* p. 78

19. Keyfer CARL confirmiret die Privilegia der Stadt Erfurt. Geben *a.* 1352. zu Prage, am S. Martins Abend.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. 10. Nov.
Beyl. n. 5

Allerunterth Wiederhohlung Beyl. n. 6

Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 25

LVNIG *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 445

FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt III. 7. p. 238

20. Vertrag zwifchen dem Abte zu Fulda und denen Grafen von Henneberg wegen der Fuldifchen Marck in der Wetterau. Gegeben *a.* 1352. an der nechften Mittwo-
chen nach S. Mertins Tage. 14. Nov.

SCHANNAT *hift. Fuld. Probat.* p. 263

21. Landgraf FRIEDRICH confirmiret des Teutfchen Ordens Privilegia und das Gericht zu Zwetzen. *Dat.* Dresden *in vigil.* 12. Dec.
*Luciæ a.* 52.

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 175

22. Burggraf OTTO zu Leifsnig incorporiret die Pfarr-Kirche zu Ofchatz dem Klofter Seufelitz. *Dat. a.* 1352. *in craftino* 22. Dec.
*S. Thomæ.*

SCHWARTZII *Mantiffa* p. 1089

23. Keyfer CARL läfst Capellendorff denen Erfurtern als ein Lehn. (*a.* 1352.)

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 683. E.

24. HEINRICH von Sternberg ift Fuldifcher Burgmann zu Lichtenberg. *Dat. a.* 1352.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 336

## 1353. IND. VI.

1. Graf GÜNTHER von Schwartzburg bekennet, dafs er wegen Saltzungen ein Burgmann des Stifts Fulda fey. Geben *a.*
1353. an dem achten Tage S. Stephans. 2. Jan.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

LVNIG *Corpus juris feud. Germ.* p. 1837

2. Graf GÜNTHER von Schwartzburg bekomt Almen von Fulda zu Burglehn.
*Dat. a.* 1353. an dem achten tag Sant Ste- 2. Jan.
phans.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

3. Landgraf Friedrich erlaubet einen Hospital zu Jena zu bauen. *Dat. Gotha die*
6. Jan. *Epiph. Domini*, *a.* 1353.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 87

4. Churfurst Rudolphs Anordnung, wie es in der Wittenbergischen Schloss-Capelle zu halten. *Act. in Wittenberg a.*
24. Febr. 1353. *in die B. Matthiæ Apostoli.*
Meisner *Descr. Templ. O. S.* p. 7
Kirchmaier *de Witeberga* p. 39

5. Burggraf Otto zu Leisnig schencket der Kirche zu Alten-Mörbitz eine
6. Mart. Marck jährliche Zinse. *Dat. a.* 1353.
Unschuld. Nachr. 1727. p. 1

6. Die Marggrafen von Brandenburg erlauben dem Keyser die an Meissen versetzte Lausitz wieder einzulösen. Geben
9. Mart. Sonnabends vnr Judica *a.* 1353.
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1086

7. Die von Dieskau erlassen dem Teutschen Hause zu Halle das Messkorn auf ihren Gütern zu Rideburg. Geben *a.* 1353
13. Mart in der Mitwochen nach Palmen.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 120

8. Der Fürsten von Anhalt Verschreibung wegen Pfaltzgraf Ruprechts Wittenbergischer Gefängniss. Geben zu Prag *a.*
1. Maj. 1353. an S. Philips tage.
Sommersbergii *S. R. Siles.* p. 989

9. Die Herren von Heldrungen wegen einer Hufe zu Elxleben und Walsleben.
12. Maj. *Dat. a.* 1353. *in die Penthecostes.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 646

10. Gebhard Herr zu Querfurt schencket dem Kloster Eilwardestorp ein jährlich
15. Jun. Fässgen Most. *Dat. a.* 1353. *in die S. Viti.*
Ludewig *Reliqu. I.* p. 353
*Idem de obligatione successoris in principatus & clientelas* p. 88

11. Graf Poppo von Henneberg verkaufft an Graf Ludwigen von Reineck und Graf Rudolphen von Wertheim, Lautenbach, Remlingen, Heidenfeld, Diessen-
9. Aug. thal. Geben *a.* 1353. am S. Lorentz Abend.
Wohlgegründ. Gegen-Bericht *part.* 2. Beyl. n. 42
Lunig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. 6. Abtheil. p. 107

12. Hinko Berka von der Duba nimmt Hohenstein von Böhmen zu Lehen. *Dat.*
16. Aug. *a.* 1353. *in crastino Assumtionis S. Mariæ.*
Balbini *Miscell.* VIII. p. 153

13. Die von Vanre wegen einiger Zinse zu Cannewurff und Kindelbrück. Geben *a.*
24. Aug. 1353. am S. Bartholomeus Tage.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 646

14. Die Äbtissin zu Quedlinburg eignet einem *Notario* eine Hufe zu Gross-Orden.
16. Oct. *Act. a.* 1353. *die Galli.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 414

15. Bischoff Johannis zu Meissen Vergleich mit dem Kloster Dobrilug. *Act. Stolpin a.* 1353. *die Domin. proxima post diem b.*
20. Oct. *Lucæ Evang.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 354

16. Bischoff Rudolph zu Naumburg eignet dem Kloster Pforta einen Wald und Schencke bey Mertindorff. *Act. a.* 1353. *in*
5. Nov. *die b. Elisabethæ.*
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 71

17. Graf Günther von Schwartzburg stiftet eine Frühmesse zu Spremberg. Geben *a.* 1350. am Tage Barbarä zu Spremberg. 4. Dec.
*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* II. p. 152

18. Bischoff Rudolph zu Naumburg confirmiret dem Kloster Bosau die Pfarren zu Brisenitz und Lobichau. *Act. a.* 1353.
Langii *Chron. Citic.* p. 839
Leuckfeld vom Kl. Bosau p. 38

19. Graf Poppo von Henneberg verspricht zu Wirtzburg Leistung zu halten. *Dat. a.* 1353.
Potgiesser *de Obstagio* p. 322

20. Policey-Ordnung der Stadt Zittau.
Carpzovii *Anal. Zittav.* IV. 5. p. 174

## 1354. IND. VII.

1. Landgraf Friderich confirmiret die Privilegia des Klosters Georgenthal. *Act. Gotha a.* 1354. *in die b. Virg. Dorotheæ.* 6. Febr.
Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 24
*Thuringia sacra* p. 501

2. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz incorporiret dem Capitul zu Gotha die Kirche zu Schönerstädt. *Dat. a.* 1354. IV. *Id.* 10. Febr.
*Febr.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 139

3. Churfürst Rudolph bezeuget und bestätiget die Verpfändung der Stadt Eger an Böhmen. Geb. an Sontag *Lætare a.* 1354. 23. Mart.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1127

4. Churfürst Rudolph confirmiret die Frühmesse zu Jessen. *Dat. Wittenberg fer.* III. *post Annunciationis Mariæ.* 1. April.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 142

5. Einige Bischöffe geben der Kirche Servatii zu Quedlinburg Ablass. *Dat. a.*
1354. 7. *April.* 7. Apr.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 467

6. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Reinhardsborn zwo Marck zu Waltwinckel. *Dat. Gotha a.* 1354. *feria* IV. *infra Octavam Paschæ.* 24. Apr.
Schannat *Vindem.* I. p. 136
*Thuringia sacra* p. 154

7. Die von Malsleben verkauffen einer Nonne zu Gotha gewisse Zinse. Geben *a.* 1354. am Sonntag *Cantate.* 11. Maj.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 136. *Conf.* Tentzelii *Suppl.* II. p. 14

8. Keyser Carl IV. verlangt von Chur-Sachsen ein Zeugniss, dass ihm Pfaltzgraf Ruprecht seine Stimme gegeben. *Dat. Oppenheim fer.* III. *ante Ascensionem Domini* 20. Maj.
*a.* 1354.
Burgundi *Electoratus Bavar.* p. 68
Goldasti *Constit. Imper.* I. p. 345
Tolneri *Codex Palat.* p. 89
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 166

9. Vollrad und Busse von Colditz geben ein Holtz zu der Pfarre zu Wolckenberg. *Dat. a.* 1354. *feria* III. *post Trinit.* 10. Jun.
Unschuld. Nachr. 1716. p. 1207
Schwartzius *ad Albini Geneal. Comitum Leisnic.* p. 933

10. Gräfin Mechtild von Anhalt schencket dem Kloster Nienburg fünf Vier-

dinge

18. Jun. dinge Zinse. *Dat. a. 1354. in vigilia Beat. Apost. Petri & Pauli.*
BECKMANN Anhält. Hist. *V.* p. 83

11. Der Abt zu Fulda eignet dem Kloster Reinhardsborn sechs Hufen zu Aspech.
1. Jun. *Act. Fuldæ a. 1354. fer. III. post fest. Apost. Petri & Pauli.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 288
*Thuringia sacra* p. 150

12. Keyser CARL verspricht die Stadt
17. Jul. Nordhausen nicht zu veräusern. Geben zu Sultzbach *a.* 1354. am nechsten Donnerstag nach S. Margarethen Tag, *regni Rom. a. IX. Bohem. VIII.*
LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 67

13. Die Marggrafen zu Brandenburg begeben sich aller Ansprüche an der Lau-
1. Aug. sitz. Geben zu Sultzbach am Tage S. Peters *ad Vincula a.* 1354
GOLDASTVS *de regno Bohem. II.* p. 219
Zwey Rechtliche Bedencken p. 173
ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat.* p. 1094

14. Churfürst LVDWIG zu Brandenburg begiebt sich aller Rechte an Böhmen, *in specie* an der Marck Budesin und Görlitz.
1. Aug. *Dat. ut modo.*
Zwey Rechtliche Bedencken p. 176
GOLDASTVS *l. c.*
LUNIG *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 235

15. Keyser CARL *IV.* giebt der Stadt
10. Sept. Nordhausen Privilegia. Geben zu Velde vor Zürich *a.* 1354. an nechste Mitwoche nach U. F. Tag, als sie geboren ward.
LONDORPII *Acta publ. XIII.* p. 454
LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil p. 68
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 221

16. Keyser CARLS Befehl an Erfurt, Landgraf Friedrich Räuber verfolgen zu helffen.
25. Sept. Geben zu Nürnberg am Donnerstag vor S. Michels tag, *a.* 1354. *regnorum IX.*
Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 12

17. Der *Cantor* zu Gotha bekommt das *jus patronatus* eines Altars in der Pfarr-Kir-
2. Oct. che. *Dat. Gotha a. 1354. VI. Non. Oct.*
TENTZELII *Suppl. II. ad hist. Goth.* p. 140

18. Landgraf FRIEDRICH und Balthasar vertauschen einige Zinsen zu Hürfelgau mit
31. Nov. dem Capitul zu Gotha. Gegeben zu Gotha *a.* 1354. an dem Dornstage nach Sente Mertins tage.
*Ibidem* p. 141

19. Landgräfin ELISABETH giebt ihren
13. Nov. Consens darzu. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 142

20. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz verkaufft der Stadt Erfurt die Müntze und
16. Nov. Schlegeschetz. Geben zu Mentze auf den nechsten Sonntag nach S. Martins tag.
LUNIG *part. spec. Cont. V.* 2. Theil p. 447

### 1355. IND. VIII.

1. Landgraf FRIEDRICH erlaubet Heinrichen von Kökeritz jährlich ein Fuder
3. Jan. Saltz nach Wehlen. *Dat. fer. VI. post Circumcis. Dom. a.* 1355
FISCHER *Regale Jus Salinarum* p. 131. *E.*

2. HARTVNO von Ersa bestellet seiner Familie im Nonnen-Kloster zu Gotha ein Seelgeräthe. *Dat. a.* 1355. an S. Valentins tage. 14. Febr.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 137

3. HEINRICH Reusse von Plauen incorporiret die Kirche zu Werda dem Marien-Stift zu Altenburg. Geben *a.* 1355. Mittw. nach *Reminiscere.* 4. Mart.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1090

4. Churfürst RVDOLPH schencket dem Kloster Hecklingen das Herzogen-Holtz. *Dat. a. 1355. die B. Walpurgis.* 1. Maj.
BECKMANN Anhält. Hist. *III.* p. 148

5. Das Kloster Oldisleben giebt etliche Hufen zu Elxleben ans dasige *refectorium.* *Dat. a. 1355. in die SS. Philippi & Jacobi Apostolorum.* 1. Maj.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 647
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 52. *E.*

6. Ertzbischoff GERLACHS zu Mayntz Einigung mit Erfurt auf fünf Jahr. Geben zu Eltevil auf den Heil. Pfingst Abend *a.* 1355 23. Maj.
LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 445

7. Der Merseburgische *Vicarius* weihet die *renovi*rte Thomas-Kirche zu Leipzig ein. *Dat. a. 1355. Domin. ante Petri & Pauli.* 21. Jun.
VOGEL *Annal. Lips.* p. 45

8. Der Rath zu Mühlhausen bekennet, dass er Ammera vom Stift Fulda zu Lehn habe. Gegebin *a.* 1355. am Freitag nach Sente Margaretin tage. 18. Jul.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243
LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1839

9. Einige Bischöffe geben der Kirche S. Martini zu Stolberg Ablass. *Dat. d. XIII. Aug. 1355. Ind. VIII. Pontif. Innoc. VI. a. III.* 13. Aug.
ZEITFVCHS Stolberg. Hist. p. 146

10. Keyser CARL giebt der Stadt Budissin den Saltz-Marckt. *Dat. Pragæ a. 1355. Ind. VIII. d. 25. Sept. regnorum a. X. imp. I.* 25. Sept.
*Lusatia super. dipl. contin.* p. 13
LVDEWIG *Reliqu. XI.* p. 605

11. Heiraths-Contract zwischen Burggraf Johann zu Magdeburg und Churfürst Rudolphs Prinzessin. Geben zu Prag *a.* 1355 29. Sept.
SOMMERSBERG *S. R. Siles. I.* p. 990

12. Die Grafen von Beichlingen wegen Borgsleben. *Dat. a. 1355. in die S. Michaëlis. Archang.* 29. Sept.
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 648

13. Keyser CARL confirmiret Herzog Rudolphen die Chur-Würde. *Dat. Pragæ a. 1355. Ind. VIII. II. Non. Oct.* 4. Oct.
GOLDASTVS *de Majoratu* p. 133
HORTLEDER vom Teutschen Kriege *IV.* 23. p. 1501
SCHANNAT *Vindem. II.* p. 132
GRIBNERVS *de Bulla aurea Saxon.* p. 8

14. Landgraf FRIEDRICHS und Balthasars Vertrag mit Heinrich Reussen von Plauen. Geben Aldenburg *a.* 1355. Suntage nach Michaëlis. 5. Oct.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 293

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 211

9. Oct. 15. Keyser Carl *incorporiret* die Marck Budissin und Görlitz mit Böhmen. *Dat. Pragæ VII. Id. Oct. Ind. VIII. a.* 1355

Zwey Rechtliche Bedencken p. 186

Goldasti *Constit. Imp. I.* p. 345

*Ej.* Reichs-Satzungen *II.* p. 43

*Ej. de regno Bohem. I. App. Doc.* p. 83

Limnævs *enucleatus in Addit. c.* 16. p. 131

Manlii *Lusatia VI.* 16

Balbinvs *Miscell VIII.* p. 55

Lunig *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 37

*Ibidem* von Schlesien p. 309

Reden *Lusat. sup. diplom.* p. 10

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 195

Du Mont *Corps dipl. I. part.* 2. p. 302

9. Oct. 16. Keyser Carl confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Gegeben Prag *a.* 1355. am S. Dionysii Tage *regnorum a. X. imperii I.*

Londorpii *Acta publ. XIII.* p. 446

Lunig *part. spec. Cont. IV.* 1. Theil p. 1429

10. Oct. 17. Marggraf Wilhelm schenckt das Dorff Breitenau zu einer Frühmesse nach Oederan. Geschehen *a.* 1355. am Freitag vor S. Calixti Tage.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 18

4. Dec. 18. Keyser Carl committiret denen Marggrafen zu Meissen die Herren von Schönburg zu vertragen. Gegeben zu Nürnberg *a.* 1355. an der nechsten Mittewochen nach S. Andreas Tag, *regnorum a. X. imperii I.*

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. K. 3

4. Dec. 19. Keyser Carls güldene Bulle denen Marggrafen zu Meissen gegeben. *Dat. Nurnberg a.* 1355. *Ind. VIII. II. Non. Dec. regnorum a. X. imperii I.*

Rvdolphi *Gotha dipl. V.* p. 214

Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 16

5. Dec. 20. Churfürst Lvdwig zu Brandenburg entsagt sich aller Ansprüche an Lausitz. Geben zu Nürnberg *a.* 1355. an dem negsten Donnerstag nach S. Andreas.

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1151

5. Dec. 21. Churfurst Lvdwig zu Brandenburg nimmt die Marggrafen zu Meissen auf bedürffenden Fall zu Schiedsmännern an. *Dat. ut modo.*

Sommersberg *S. R. Siles. I.* p. 993

6. Dec. 22. Churfürst Rvprecht zu Pfaltz bezeuget, dass das Pferd, auf welchem die Fürsten ihr Lehn empfangen, Chur-Sachsen gehöre. Geben zu Nurnberg am S. Nicolaus tag *a.* 1355

Haltavs *diss. de Jure publ. certo* p. 18

13. Dec. 23. Churfürst Gerlach zu Mayntz confirmiret die Incorporation der Lausitz. *Dat. in Nurnberg a.* 1355. *in die b. Luciæ.*

Goldasti *Constit. Imp. I.* p. 348

*Idem de regno Bohemiæ I.* p. 91

Balbinvs *Misc. VIII.* p. 64

Lunig *part. spec. Cont. I.* von Böhmen p. 39

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 197

24. Keyser Carl confirmiret alle Lehn der Erfurtischen Bürger. Gegeben zu Nürnberg am S. Stephans Tage *a.* 1355. *regnorum X. imperii I.* 26. Dec.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. R.

Lunig *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil von Städten p. 449

## 1356. IND. IX.

1. Churfürst Rvdolphs zu Sachsen Ausspruch, dass die Chur-Pfaltz Ruprechten dem ältern gehöre. Geben zu Nurenberg *a.* 1356. des ersten Dunnerstags nach dem Heil. Obersten tag. 7. Jan.

Gründliche *Deduction* Beyl. n. 5

2. Keyser Carls Privilegium, dass das Stift zu Schmalkalden nicht soll verpfändet werden. Geben Nurnberg *a.* 1356. des nechsten Sonntags nach dem Obersten tage, *regnorum X. imperii I.* 10. Jan.

Weinreich *Pentas* p. 529

3. Keyser Carl confirmiret Graf Johannis zu Henneberg Privilegia. *Dat. Nurnberg a.* 1356. *IX. Ind. II. Id. Jan. regnorum &c.* 12. Jan.

Hönn Coburg. Hist. *II.* p. 76

4. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster Rorbach den Zehenden zu Mulrevenungen und Wenigen-Entzügen. Geben zu Erfurte *a.* 1356. an Sent Vincenti Tage. 22. Jan.

Unschuld. Nachr. 1720. p. 879

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 784

5. Der Official zu Erfurt confirmiret eine Stiftung und Testament im Kloster Heusdorff. *Act. a.* 1356. *in crastino Purificat. B. Mar. Virg.* 3. Febr.

*Thuringia sacra* p. 385

6. Des Raths zu Ordruff Verzicht auf Johann von Helben Testament. Geben *a.* 1356. am nechsten Montage nach U. F. tage Lichtwye. 9. Febr.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 144

7. Pabst Innocentivs VI. confirmiret Heinrich Stangen die Vicarie S. Marien zu Heusdorff. *Dat. Avinione Non. Apr. Pontif. a. VI.* 5. Apr.

*Thuringia sacra* p. 385

8. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe zu Gross-Ranstet. *Dat. a.* 1356. *XVII. Kal. Maj.* 15. April.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 737

9. Verbürgung eines Urfriedens im Kloster Reinhardsborn wegen Berthold Hennings. Gegeben *a.* 1356. an dem reinen Sontage, *(Dom. in Albis.)* 1. Maj.

Junckeri *Memoria Waitziana* p. 13

*Thuringia sacra* p. 151

10. Keyser Carls Privilegium, dass auser dem Königlichen Vogt niemand über das Görlitzische Land zu befehlen haben soll. *Dat.* Prag *a.* 1356. Sontags *Misericord. Domini.* 8. Maj.

Reden *Lusatia sup. dipl.* p. 15

Lunig *part. spec. Cont. II.* Anh. p. 9

11. Keyser Carl incorporiret Görlitz der Kron Böhmen. *Dat. Pragæ V. Id. Maj. a.* 1356. *Ind. VIII. regnorum a. X. imperii II.* 11. Maj.

Grossers Lauf. Geschichte *I.* p. 87. *E.*

Lunig *l. c.*

12. Keyser Carl giebt der Stadt Görlitz

litz

11. Maj. litz die Saltz-Gerechtigkeit. *Dat. ut modo.*

Lvdewig *Reliqu. XI.* p. 610

13. Adelheid von Königsfee bittet das Capitul zu Gotha, ihr ihre Lehen zu Wan-
13. Maj. dersleben zu reichen. Geben *a.* 1356. am sente Servacius tage.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 145

14. Das Capitul thut es. *Ibid.* p. 146. *E.*

15. Das Capitul und Nonnen-Kloster zu Gotha vertauschen ihre Pfarren gegen
14. Maj. einander. *Act. a.* 1356. *Ind. IX. d. XIV. mensis Maji, qui fuit II. Idus mensis prædicti.*

*Ibidem* p. 146

16. Heinrich Pfarrer zu Urbach leistet einem Domherren zu Gotha die Gewehr wegen eines erkaufften Hauses. *Dat.*
15. Jun. *a.* 1356. *in die SS. martirum Viti & Modesti.*

*Ibidem* p. 151

17. Der *Decanus* schencket dem Gothaischen Capitul ein Haus. *Dat. a.* 1356. *in die decollationis S. Johannis Bapt.*

*Ibidem* p. 152

18. Bischoff Heinrich zu Merseburg kaufft das Schloss Liebenau wiederkäufflich. *Dat. Merseburg a.* 1356. *in die b. Dionysii.*

Lvdewig *Reliqu. XI.* p. 534

19. Die Herren von Wildenfels beken-
16. Oct. nen, dass sie ihr Schloss Wildenfels von Böhmen zu Lehn haben. *Dat.* Freytags nach S. Dionysii *a.* 1356

Lunig *Corpus Juris feud. Germ. II.* p. 159

20. Churfürst Rvdolph nimmt Westermarck, Aldendorff und Westerberg von
21. Nov. Fulda zu Lehen. *Act. a.* 1356. *in die b. Ceciliæ virginis.*

Schannat Fuld. Lehnhof p. 199

Lunig *Corpus Juris feud. Germ. I.* p. 1839

21. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz bezeuget, dass Plauen ein Böhmisch Lehn
29. Nov. sey. *Dat. Metis a.* 1356. *in vigil. b. Andreæ.*

Balbinvs *Misc. VIII.* p. 286

22. Pfaltzgraf Rvprecht thut dergle-
29. Nov. chen: *Dat. ut modo.*

Lvdewig *Reliqu. V.* p. 575

Lunig *Corpus Juris feud. Germ. II.* p. 101

23. Churfürst Rvdolphs Attestat wegen des Königs in Böhmen Gerechtigkeit
6. Dec. bey der Keyser-Wahl. *Dat. Metis a.* 1356. *proxima die Domin. ante festum b. Luciæ virg.*

Mullers Reichst. *Theatr. Maxim. I.* 1. Vorstell. *c.* 2. p. 20

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1163

24. Churfürst Rvdolphs Attestat, dass die Pfaltzgrafen beym Rhein etliche Städte
21. Dec. an Böhmen verkaufft. Geben an S. Thomas Tage *a.* 1356

Lunig *l. c.* p. 1167

25. Keyser Carl privilegiret die Grafen von Schwartzburg mit einem Wochenmarckt und Ober-Gerichten zu Strausberg.
21. Dec. Geben zu Meze *a.* 1356 am Sanct Thomas Tag, *regnorum a. XI. imperii II.*

Lvdewig *Reliqu. II.* p. 309

26. Dergleichen zu Ehrenstein. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 310

27. Dergleichen zu Gelingen. *Dat.* 21. Dec.
*ut modo.*

Lunig *part. spec. Cont. II.* von Schwartzburg p. 284

28. Keyser Carl confirmiret die Landstrasse über Görlitz. *Dat. a.* 1356

Born *diss. 2. de jure stapulæ Lipsiensis* p. 37

29. Keyser Carl confirmiret das Stift zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1356

Kuchenbecker *Anal. Hassiaca I.* p. 147

30. Die Grafen von Anhalt geben dem Zerbster Nonnen-Kloster 47. Pfennige Zins von dasigen Fleischbäncken. *Dat. a.* 1356

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 230

## 1357. IND. X.

1. Keyser Carls Ausspruch wegen des Schwerdtragens zwischen Churfürst Rudolphen und Herzog Wentzeln zu Luxemburg. *Dat. Metis a.* 1357. *Ind. X. Non. Jan. stilo Gallico regnorum a. XI. imperii I.*

Miræi *Opp. dipl. I.* p. 223

Butkens *Trophées de Brabant, Preuv.* p. 191

Lunig *part. spec. Cont. II.* p. 185

*Ej. Codex Germ. dipl. II.* p. 1251

Mullers Reichst. *Theatr.* Friedr. *V.* 1. Vorstell. *c.* 6. p. 85

Du Mont *Corps diplom. I. part.* 2. p. 325

2. Das Kloster Oldisleben vertauscht einige Guter an Graf Heinrich von Beich-
lingen. Geben *a.* 1357. an der Mittwoche 13. Jan.
nach dem Zwelften Tage unsers Herrn.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 649

Falckenstein Thuring. Chron. *II.* p. 766

3. Thimo Herr zu Colditz verkaufft
Wilsdorff an Nicol Monhaupt. Gegeben 24. Jan.
zu Kolditz *a.* 1357. an Sente Paulis abinde.

Ober-Sächsische Nachlese *II.* p. 295

4. Gebhard Herr zu Querfurt und der Rath daselbst kaufft vom Kloster Eilwardestorp drey Acker Landes. Ghegheuen
*a.* 1357. in dem neghsten Sondaghe vor un- 31. Jan.
ser Vrowen daghe Lichtwygunge.

Lvdewig *Reliqu. I.* p. 356

5. Burggraf Otto zu Leisnig confirmiret einige Schenckungen an das Marien-Stift zu Altenburg. *Dat. in castro Penick*
*a.* 1357. *in die S. Agate virg.* 5. Febr.

Schwartzii *Mantissa* p. 1048

6. Heinrich von Sonneborn stiftet einen Altar zu Capellndorff. *Dat. Capeln-*
*dorf a.* 1357. *in vigilia B. Matth. Apostoli.* 23. Febr.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 738

7. Heinrich Reuse von Plauen ver-
kaufft Reichenbach an Böhmen. *Dat.* am 12. Mart.
Sontag Oculi *a.* 1357

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1175

8. Ertzbischoff Otto zu Magdeburg confirmiret der Marien-Kirche zu Dessau die Güter der Kirchen zu Walderse und
Reyne. *Dat. a.* 1357. *feria V. proxima an-* 16. Mart.
*te Domin. Lætare.*

Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 354

9. Das Kloster Hesler nimmt das Klo-
ster Pforte in seine Brüderschaft. *Act. a.* 27. Mart.
1357. *VI. Kal. Apr.*

Pertuchii *Chron. Port.* p. 286

10. Der

10. Der Abt zu Pegau confirmiret ei-
ne Schenckung des dasigen Pfarrers. *Dat.*
4. April. *a.* 1357. *in die S. Ambrosii Episc.*
Menckenii *S. R. Germ. II.* p. 111
11. Bischoff Heinrichs zu Merseburg
Brief wegen der Capell S. Catharinen zu
25. Apr. Geithen Geben zu Geithen, des Son-
tags vor Walpurgis, *a.* 1257. *(leg.* 1357.*)*
Unschuld. Nachr. 1723. p. 679
12. Der Abt zu Fulda giebt Hermann
von Bibra das Burglehn zu Saltzungen.
1. Maj. *Dat. a.* 1357. Walpurgis.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 270
13. Reinhard von Wandesleben ver-
kaufft dem Kloster Georgenthal einige Gü-
27. Maj. ter. *Act. a.* 1357. *die S. Vrbani.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 407
14. Die Mayntzischen *Commissarii* we-
gen *Incorporation* der Pfarr-Kirche zu Schö-
21. Iun. nerstädt mit dem Capitul zu Gotha. *Act.*
*a.* 1357. *XI. Kal. Jul.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 154
15. Die Grafen von Schwartzburg ver-
sprechen Hoyerswerda an Böhmen zu ver-
28. Jun. kauffen. *Dat.* am S. Petri und Pauli Abend
*a.* 1357
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1182
16. Keyser Carl *transsumiret* etliche
17. Aug. Marienthalische Briefe. *Dat. Pragæ a.*
1357. *Ind. X. XVI. Kal. Sept.*
Ober-Lausitz. Beytrag zur Gelehrs. *I.* p.
581
17. Churfürst Rudolph giebt dem Stift
Allerheiligen den Anfall des Dorffs Tu-
21. Aug. chil. Geben zu Wittenberg *a.* 1357. am
Sontag vor Bartholomäi.
Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 20
18. Die Herren von Heldrungen beleh-
nen Beringern von Meldingen mit Rabens-
25. Aug. berg. Geschehen *a.* 1357. an S. Barthol.
Abend.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 741. *E.*
19. Die von Kauffungen schencket dem
Altenburgischen Marien-Stift eine Marck
28. Aug. jährlichen Zinses. Geben *a.* 1357. Suntag
nach Sanct Bartholmäus.
Schwartzii *Mantissa* p. 1092
20. Heinrich von Goldbach verkaufft
dem Gothaischen Nonnen-Kloster eine
1. Oct. Marck jährlichen Zinses. Geben *a.* 1357.
an dem nestin Suntage nach Sente Michae-
lis tage.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 138
21. Einige Bischöffe geben der Kirche
10. Oct. zu Dohna Ablaß. *Dat. Avinione a.* 1357.
*Ind. X. d. X. Oct. Pontif. Innoc. VI. a. V.*
Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 167
22. Die Grafen von Schwartzburg ver-
2. Nov. kauffen Hoyerswerda an Böhmen. Ge-
ben an Aller Seelen Tag *a.* 1357
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1183
23. Friedrich von Biberstein beken-
net, daß er Landscron und Sorau von Böh-
8. Nov. men zu Lehn empfangen. Geben Mitt-
woch nach Aller Heiligen Tag *a.* 1357
*Ibidem* p. 1182
24. Keyser Carl verspricht, daß die
Veste Hoyerswerda stets bey Böhmen blei-
10. Nov. ben soll. Geben zu Weissenwasser *a.* 1357.
am Donnerst. vor S. Martins Tage, *regnor.*
*XII. Imp. III.*
Ober-Laus. Beytrag zur Gelahrh. *II.* p.
51
25. Keyser Carl confirmiret die Privi-
legia des Klosters Gerenrode. *Dat. in Al-* 16. Nov.
*ba Aqua a.* 1357. *Ind. X. XVI. Kal. Dec. re-*
*gnorum a. XII. imperii III.*
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 57
Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 94
26. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz
confirmiret einen Altar zu Capellendorff.
*Dat. VI. Id. Dec. a.* 1357 8. Dec.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 739
27. Das Kloster Nienburg nimmt Phi-
lipp von Duderstadt in seine Brüderschaft
auf. *Dat. a.* 1357. *in die b. Luciæ virg.* 13. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. *VI.* p. 9
28. Die Aebtissin zu Walbeck thut der
zu Quedlinburg *Submission. Dat. a.* 1357. 21. Dec.
*in die S. Thomæ Apostoli.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 469
29. Der Rath zu Erfurt. &c. Geben *a.*
1357. an dem nestin Sunnabende nach Sente 24. Dec.
Thomas tage.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 739
30. Keyser Carls Sächsische güldene
Bulle. *Dat. Metis a.* 1357. *VI. Kal. Jan.* 27. Dec.
*Ind. X.*
Goldasti Reichs-Satzungen *II.* p. 68
Gribner *de Bulla aurea Saxon.* p. 21
Anon. Hist der Pfaltzgr. zu Sachsen p.
227
31. Burggraf Heinrich und Albrecht
zu Leisnig bekennen, daß sie an der Mit-
telmühle bey Hildebrandsdorff kein Recht
haben. *Dat. a.* 1357
Albini *Geneal. Comitum Leisnic.* p. 895
32. Die Aebtissin zu Quedlinburg prä-
sentiret einen Pfarrer nach Heckstädt. *Dat.*
*Wegeleben a.* 1357. *die b. Mariæ.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 416

## 1358. IND. XI.

1. Die Grafen von Lindow verkauffen
das Amt Roßlau an Anhalt. Gegeven *a.* 5. Febr.
1358. des nigsten Sondages nach S. Blasius
tage.
Beckmann Anhält. Hist. *III.* p. 339
Dietrich von denen Grafen von Lin-
dow p. 68
2. Landgraf Friedrich und Balthasar
erlassen dem Kloster Dobrilug hundert
Schock Groschen. Geben zu Hayn *a.* 13. Febr.
1358. am Montage vor S. Valentins tage.
Ludewig *Reliqu. I.* p. 357
3. Keyser Carl confirmiret denen Land-
grafen den Wein-Zoll zu Gotha. Geben 1. Mart.
zu Prag *a.* 1358. an dem nechsten Donner-
stage, als man singet Reminiscere, *regno-*
*rum a. XIII. imperii I.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 156
4. Landgraf Friedrich und Balthasars
Bündniß mit dem Keyser. Geben Don- 2. Mart.
nerst. nach Reminiscere *a.* 1358
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1190
5. Dergleichen mit Marggraf Johann
zu Mähren. *Dat. ut modo.* 1. Mart.
*Ibidem II.* p. 11
6. Landgraf Wilhelms Ehepacten mit
Marggraf Johann zu Mähren Tochter.
*Dat. a.* 1358. *feria IV. ante Lætare.* 7. Mart.

Horn

Horn Friedrich der Streitb. p. 56

7. Die Mayntzische Commissarien confirmiren die Wahl eines Probstes zu Ca-
9. Mart. pellendorff. *Act. a.* 1358. *VII. Id. Mart.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 740

8. Keyser Carl confirmiret der Stadt
4. April. Nordhausen Privilegia. Geben zu Prage *a.* 1358. am S. Ambrosius Tage, *regnorum a.* XII. *imperii* I.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 222

9. Der Hospital zu Dessau bekommt ei-
4. April. ne Wiese zu Alten. *Dat. a.* 1358. *in die S. Ambrosii.*

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 369

10. Gebhard Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine Hoste im
14. April. Neuendorffe bey Querfurt. Gegeuen *a.* 1358. in der hiligen mertere dage Tiburcii et Valeriani.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 359

11. Churfürst Rudolph bezeuget, dass die Feste Floss nicht mit zur Egerischen
28. Jun. Pfandschaft gehöre. *Dat.* am S. Petri und Pauli Abend, *a.* 1358

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1198

12. Churfürst Rudolph bezeuget, dass die von Pfaltz an Böhmen verkauffte Vestung Hohenstein &c. nicht vom Römi-
22. Jul. schen Reiche zu Lehen rühre. *Dat.* am S. Marien Magdalenen Tage *a.* 1358

*Ibidem* p. 1199

13. Verschiedener Bischöffe, Grafen und Herren Zeugniss, dass Landgraf Friedrich in ihrer Gegenwart die Grafen von
2. Aug. Schwartzburg belehnet. Gegeben *a.* 1358. an dem Dinstage vor S. Sixti Tag, das ist an deme 2. Aug.

Ludewig *Reliqu.* IX. p. 684

14. Keyser Carls Entscheidung zwischen Sachsen, Brandenburg und Meissen
18. Aug. wegen Ubigau. Geben zu Sultzbach *a.* 1358. am Sonnabend nach U. F. tag Wurtzwey.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 45

15. Keyser Carl confirmiret die Privi-
19. Aug. legia des Marien-Stifts zu Erfurt. *Dat. Sultzbach a.* 1358. XIV. *Kal. Sept. regnorum a.* XIII. *imperii* IV.

Falckenstein Thür. Chron. II. p. 983

16. Landgraf Friedrich vertauscht Spremberg vor etliche Güter bey Plauen.
20. Aug. Geben zu Sultzbach *a.* 1358. an dem negsten Montag vor S. Bartholomäi Tag.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1199

17. Bischoff Stephan zu Brandenburg confirmiret die Frühmesse zu Jessen. *Dat.*
7. Sept. *a.* 1358. *in vigilia nativitatis S. M. Virg.*

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 142

18. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm versprechen dem Bischoff
13. Sept. zu Halberstadt Hülffe. *Dat. Wimar a.* 1358. *fer.* IV. *ante Lamperti.*

Horn Friedrich der Streitb. p. 52

19. Das Thomas-Kloster gelobet der Marien alle Sonntage eine hohe Messe zu
14. Sept. halten. *Actum a.* 1358. *in die Exalt. S. Crucis.*

Vogel *Annal. Lips.* p. 45

20. Landgräfin Elisabeth stiftet einen Altar in der Marien-Kirche zu Gotha. Ge- 28. Sept.
ben *a.* 1358. an dem Michels-Abende.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 157

21. Churfürst Rudolph vereiniget sich mit neun Städten wieder die Räuber. Ge- 22. Oct.
geben *a.* 1358. des ersten Sontages nach Sante Gallen tag.

Eilers Beltziger Chron. p. 216

22. Landgraf Friedrich und Balthasars Bündniss mit denen Grafen von Schwartzburg. *Dat.* Gotha *a.* 1358. Freytags 3. Nov.
nach Omnium Sanctorum.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 15

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 186

23. Heinrich Reusse von Plauen bekennet, dass das Haus Stein Böhmisch Lehn sey. *Dat.* an S. Clementen Tag *a.* 23. Nov.
1358

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1202

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 105

24. Gebhard Herr zu Querfurt giebt dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Hufe und Hof zu Barnstedt. *Dat. a.* 1358. *in* 30. Nov.
*die Andreae Apostoli.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 358

25. Das Kloster Salfeld verkaufft Gräfin Elisabeth zu Schwartzburg einige Zinsen vor ein Seelgeräthe. *Dat. a.* 1358. *Sab-* 1. Dec.
*bato proximo post diem S. Andreae.*

Schamelius vom Kl. Salfeld p. 162

## 1359. IND. XII.

1. Landgräfin Elisabeth stiftet sich ein Seelgeräthe zu Eisenach. Gegeben *a.* 1359. 2. Febr.
am U. F. Tage Lichtweihe.

Paullini *Annal. Isenac.* p. 84

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part.* 3. §. 4. v.

2. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz confirmiret einen Altar im Frauen-Stift zu Eisenach. *Dat. Aschaffenburg a.* 1359. VIII. *Id. Febr.* 6. Febr.

Hevsinger *l. c.* §. 4. t.

3. Das Kloster Capellendorff macht einer Nonne jährliche Zinse aus. *Dat. a.* 14. Febr.
1359. *in die S. Valentiriani.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 741

4. Graf Heinrich und Günther von Schwarzburg versprechen die Aebtissin zu Gandersheim nicht mehr zu turbiren. Geschehen *a.* 1359. am S. Matthias Tage des 24. Febr.
Apostels.

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 403

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 393

5. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Lommatzsch Ablass. *Dat. Romae Kl.* 1. Mart.
*Mart. Ind.* XII. *Pontif. Innoc.* VI. *a.* VII.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 169

*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 23

6. Die Aebtissin zu Quedlinburg belehnet die Herzoge von Sachsen mit Barby und Walter-Nienburg. Geben zu 12. Mart.
Quedlinburg auf der Borch *a.* 1359. am S. Gregor. Tage.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 180

7. Einige Bischöffe geben der Marien-Kirche zu Halle Ablass. *Dat. Avinione d.* 24. Mart.
XXIV. *Mart. a.* 1359. *Pontif. Innoc.* VI. *a.* VII.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 506

S

7. Hein-

8. Heinrich des Langen von Plauen Verzicht auf den künftigen Anfall von Plauen. Geben am Abend vor Christi Him-
19. Maj. melfahrt a. 1359.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1210
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 107

9. Der Maynzische *Vicarius* giebt dem Kloster Memleben Ablaſs. *Dat. a.* 1359. *in*
30. Maj. *die Aſcenſ. Domini.*
Unſchuld. Nachr. 1712. p. 783
Schamelii vom Kl. Memleben p. 122
Lutheri *Opp. Halenſ. tom.* XV. p. 25

10. Churfürſt Ludewigs zu Brandenburg Vergleich zwiſchen den Städten Franckfurt, Guben und Sommerfeld wegen der Niederlage. Gegeuen zu alden Berlin a. 1359. des Vridaghs an dem achtetaghen
6. Jul. Sunte Peters und Pauels.
*Deſtinata litter. & Fragm. Luſat.* XI. p. 1072

11. Keyſer Carl confirmiret die Privilegia der Stadt Pirne. *Dat. Pragæ a.* 1359.
8. Jul. *Ind.* XII. VIII. *Id. Jul. regnorum a.* XIII. *imperii* V.
Horn Hand-Bibl. II. p. 203

12. Albrecht von Harras verkaufft dem Stift Jechaburg drey Hufen zu Gorſch-
17. Jul. leben. *Dat. a.* 1360. *die b. Alexii.*
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 49

13. Landgräfin Elisabeth verkaufft dem Capitul zu Gotha zwo Marck Zinſe
25. Jul. zu Aſpech. Gegebin a. 1359. an ſente Jacobes Tage.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 158

14. Keyſer Carl giebt denen Bürgern zu Pirna Zollfreyheit. *Dat. Luthomeritz a.*
16. Sept. 1359. *d.* XVI. *Sept. regnorum a.* XIV. *imperii* V.
Horn Hand-Bibl. II. p. 205

15. Graf Berthold zu Henneberg verkaufft die Veſte Lautenbach an Graf Eberharden zu Wertheim. *Dat.* 1359. den nech-
12. Nov. ſten Montag vor Eliſabeth.
Lunig *Spicil. ſecul.* I. p. 491

16. Abt Heinrich zu Volckerode confirmiret des Dobrilugkiſchen *burſarii* Teſtament. *Dat. a.* 1359. *quinta feria proxi-*
21. Nov. *ma poſt diem b. Elizabeth.*
Ludewig *Reliqu.* I. p. 360

17. Graf Johann und Günther von Schwartzburg werden Königl. Böhmiſche Burgmanne auf dem Hauſe Sparenberg. Gegeben zu Prag a. 1359. Sonnabend vor
9. Nov. S. Mertens Tag.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1211

18. Ertzbiſchoff Gerlach zu Mayntz incorporiret die Kirche zu Remſtet dem Nonnen-Kloſter zu Gotha. *Act. Moguntiæ*
1. Dec. *a.* 1359. *Kal. Dec.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 162

19. Das Kloſter zu Eiſenberg verkaufft ihrem Probſte drey Schock und eine Mandel Groſchen. *Dat. a.* 1359.
Gschwend *Memorab. Eiſenb. c.* 3. *ſect.* 4. *§.* 24

20. Die von Sibeleben verkauffen dem Kloſter Oldisleben einen Hof daſelbſt. *Dat. a.* 1359.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 650

## 1360. IND. XIII.

1. Graf Johann und Günther von Schwartzburg verkauffen Spremberg an Böhmen. Geben zu Prag, a. 1359. Dinſtag nach dem Obriſten Tag. 7. Jan.
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1223

2. Der *Decanus* zu Hildesheim abſolviret Fürſt Albrechten zu Anhalt vom Banne. *Dat. Hildenſim a.* 1360. *die b. Priſcæ* 18. Jan.
*virg.*
Beckmann Anhält. Hiſt. VI. p. 14

3. Die von Hackeborn geben dem Kloſter Eilwardeſtorp etliche Güter zu Lodesleben. *Dat. a.* 1360. *die Sebaſt. & Fabiani.* 20. Jan.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 362

4. Keyſer Carl belehnet Marggraf Otten mit Brandenburg und Lauſitz. Gegeben zu Prag *a.* 1360. *in die Purific. Mar.* 2. Febr.
*Virginis.*
Ludewig *Reliqu.* X. p. 181
Glafey *Anecd.* I. p. 45
*Ej.* Pragm. Geſchichte von Böhmen p. 174

5. Deſſelben *Declaration* hierüber. Geben zu Prag *a.* 1360. *in die S. Dorotheæ.* 6. Febr.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 184

6. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloſter Oldisleben eine Hufe zu Capellendorff. *Acta a.* 1360. *feria* VI. *poſt In-* 28. Febr.
*vocavit.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 651
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 24

7. Die Grafen von Gleichen eignen dem Kloſter Oldisleben eine Hofſtadt zu Elxleben. Geben *a.* 1360. als man X. Tag 3. Mart.
geſaſt hat.
Menckenius *l. c.*

8. Einige Biſchöffe geben dem Kloſter zu Eiſenberg Ablaſs. *Dat. Avinione a.* 1360. *Ind.* XIII. *d.* 17. *Mart. Pontif. Clem.* VI. 17. Mart.
*a.* VIII.
Gschwend *Memorab. Eiſenberg. c.* 4. *§.* 10

9. Die Zegen verkauffen dem Schencken zu Beder einen Hof daſelbſt. *Dat. a.* 1360. *fer.* V. *ante Judica.* 19. Mart.
Friderici *Hiſt. Pincernarum* p. 24

10. Keyſer Carl giebt denen Sechs-Städten, auſer Camentz, ein Privilegium, daſs die Pfaffen darinn nichts eigenes haben dürffen. *Dat.* Prage *a.* 60. *proxima die Domin. ante feſtum Annunc. B. Virg.* 24. Mart.
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 222
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 1. p. 3
Glafey *Anecdota* I. p. 84

11. Biſchoff Friedrich zu Merſeburg confirmiret eine Stiftung zu Groſs-Gören. *Act. a.* 1360. *in die b. Marci Evang.* 25. Apr.
Vulpii Merſeb. Chron. p. 232

12. Keyſer Carl privilegiret Zittau, daſs die Bürger Lehn-Güter beſitzen mögen. Geben Prage Dinſt. nach Jubilate, *regno-* 26. Apr.
*rum* XIII. *Imp.* V.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 8. p. 308

13. Biſchoff Albrecht zu Halberſtadt überläſst dem Stift Magdeburg die Grafſchaft Friedeburg. *Dat. a.* 1360. Sundaghes vor der Hemelvart. 10. Maj.
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 4.
Thucelii *Acta publ.* II. p. 476

14. Derer

14. Derer Herren von Schönburg ewige Verbindung gegen die Marggrafen zu Meissen. Geben zu Libzig *a.* 1360. an Mit-
20. Maj. wochen vor den Pfingst heiligen Tagen.

Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. n. 33.

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. S. 3.

15. Derer Marggrafen zu Meissen Verbindung gegen die Herren von Schönburg.
20. Maj. *Dat. ut modo.*

Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. T. 3.

16. Das Kloster Creutzburg verkaufft dem Kloster Oldisleben anderthalbe Hufe zu Haynsberg. *Act. a.* 1360. *die* XXIV. *quae*
24. Maj. *fuit fer.* II. *infra Octavam Pentecostes.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 652

17. Ulmans von Staupitz Versicherung wegen des erbauten Burgfriedens. Geben
31. Maj. *a.* 1360. an dem Sontage nach Phingsten.

Mörbitz Beschr. von Döbeln p. 9

18. Keyser Carl verspricht Churfürst Rudolphen die Steuer zu Lübeck auf drey Jahr. *Dat. Pragae a.* 60. *Ind.* XIII. *Idus*
13. Jun. *Junii.*

Glafey *Anecdot.* I. p. 204. 205

19. Des Klosters Cölleda Verschreibung wegen Verkauffs dreyer Hufen zu Gorschleben ans Stift Jechaburg. *Act. a.* 1360. *die*
17. Jul. *Alexii Confessoris.*

*Thuringia sacra* p. 546

20. Albrecht von Harras verkaufft verschiedene Güter dem Stift zu Jechaburg, dem Kloster zu Cölleda, S. Petri zu Erfurt
18. Jul. etc. *Dat. a.* 1360. Donnerst. nach S. Margar.

Olearii *Synt. Thur.* I. p. 199

21. Ein Päbstlicher *Executor* requiriret etliche Fürsten und Herren. *Act. Avinione*
22. Aug. *in Ecclesia S. Agricoli a.* 1360. *Ind.* XIII. *mensis Augusti die* XXII. *Pontif. Innoc.* VI. *a.* VIII.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 474

22. Keyser Carl confirmiret einer Bürgerin zu Bautzen Leibgedinge. *Dat. in castris apud Schorendorff a.* 60. *Ind.* XIII.
1. Sept. *Kal. Sept.*

Glafey *Anecd.* I. p. 310. 311

23. Keyser Carl leihet Bischoff Gerharden zu Naumburg sein väterlich Erbe.
4. Oct. Geben zu Mentz *a.* 60. an S. Francis
cus tag.

*Ibidem* p. 371

24. Friedrich von Lichtenberg verkaufft das Holtz zu Bogsberg dem Capitul
25. Nov. zu Gotha. Geben an S. Catharinen Tag *a.* 1360.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 165

25. Landgraf Friedrich confirmiret die Privilegia des Klosters zu Eisenberg.
5. Dec. *Dat. Liptzig a.* 1360. *in vigilia b. Nicolai.*

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c.* 2. *sect.* 5. §. 2

Gotters Nachricht vom Kl. Eisenberg p. 81

Buder Sammlung I. p. 451

26. Churfürst Rudolph bezeuget, dass der Tausch wegen Parckstein etc. mit seiner Bewilligung geschehen. Geben zu
13. Dec. Nürnberg *a.* 1360. an S. Lucien Tage.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1427

27. Die Aebtissin zu Quedlinburg citiret ihre Geistlichen zur Reformation. *Act. Quedlinburch a.* 1360. *ipso die b. Luciae.* 13. Dec.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 417

Lünig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 230

28. Die Aebtissin zu Quedlinburg giebt der Kirche zu Ditford eine halbe Hufe. Geben *a.* 1360. des Dinsedages in des nigen Ja- 31. Dec.
res Avende.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 418

29. Vergleich zwischen denen Herren von Schönburg und dem Kloster Franckenhausen wegen der Gerichte. Geben 1360.

Hecker Fortf. der Nachr. von Starckenberg p. 10

* * *

Conrad von Ulstedt schencket dem Kloster Salfeld die Remder Marck.

Schamelius vom Kl. Salfeld p. 153

Graf Heinrich und Günther zu Schwartzburg verleihen einige Güter zu Remda an das Kloster Salfeld.

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 104

## 1361. IND. XIV.

1. Keyser Carl privilegiret das Kloster Sonnenfeld. *Dat. Nurnberg a.* 61. *Ind.* XIV. 21. Jan.
XII. *Kal. Febr.*

Ludewig *Reliqu.* IX. p. 671

Glafey *Anecd.* I. p. 553

2. Keyser Carl belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Salfeld u. a. m. Geben zu Nürnberg *a.* 1361. an unser Frauen
Abend zu der Lichtmesse, regnorum *a.* XV. 1. Febr.
*imperii* VI.

Ahasv. Fritsch *Opp.* II. *part.* IV. p. 20

Schannat Samlung I. p. 1

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 211

3. Churfürst Rudolph dotiret die Schloss-Capelle zu Wittenberg. *a.* 1361.
*in festo Purif. b. Virginis.* 2. Febr.

Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 20

Kirchmaier *de Witeberga* p. 49

4. Heinrich von Cölleda verkaufft dem Kloster Oldisleben eine halbe Hufe. Ge- 14. Febr.
geben *a.* 1361. am S. Valentins Tage.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 652

5. Der Aebtissin zu Qvedlinburg und Klosters Wiperti Vergleich wegen der Pfarrkirche zu Schman. *Act. a.* 1361. *fer.*
VI. *post Domin. Reminiscere.* 26. Febr.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 419

6. Die von Wederden confirmiren der Stadt Zahna Privilegia. Ghegheuen *a.* 1361.
des Donnerdaghes vor S. Ambrosius dage. 1. Apr.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 319

7. Vergleich zwischen denen Hospital-Vorstehern zu Freyberg und dem Pfarrherrn zu Ober-Boberitzsch. *Dat. a.* 1361.
*d.* XII. *April.* 12. Apr.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 24

8. Fürst Johann von Anhalt schencket dem Zerbster Nonnen-Kloster das Dorff
Muhlstorff. *Act. a.* 1361. *fer.* V. *infra Octa-* 21. Apr.
*vas Paschae.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 230

9. Keyser Carl belehnet Heinrich von Kitlitz mit Muscow. Geben zu Nüremberg, Mitw. nach *Mis. Dom. a.* 1361. 4 Maj.

Glafey *Anecd.* I. p. 608

10. Churfürst Rudolph bestätiget die

von Hertzog Rudolphen zu Oesterreich auf Böhmen und Mähren gethane Verzicht.
4. Maj. *Dat.* Mitwochs nach *Miserie. Domini a.* 1361.
Steyerer *Addit. ad vitam Alberti* III. p. 327
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1258

11. Der *Scholasticus* zu Gotha resigniret dem Capitul einige Zinsen zu Kinteleiben.
9. Maj. Geben *a.* 1361. Montags nach Jubilate.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 180

12. Derer Herren von Heldrungen *Consens* zum Verkauff eines Gutes zu Rödeln.
19. Maj. Geben *a.* 1361. Sonntags vor dem Pfingsttage.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 741. E.

13. Pabst Innocentius an Churfürst Rudolphen, dass er dem Keyser beystehen soll
27. Maj. *Dat. Avenione* VI. *Kal. Junii*, *Pontif. a.* IX.
Martene & Durand *Thes. novus Anecdot. II.* p. 981

14. Die Marckarte haben Lichtenberg von Fulda zu Lehen. *Dat. a.* 1361. *in die*
15. Jun. *b. Viti martyris.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 317

15. Beringer von Meldingen verkaufft dem Kloster Capellendorff ein Gut zu Rödeln. Geben *a.* 1361. des nechstin Donner-
29. Jul. stags nach Jacobi.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 741

16. Die Herren von Schönburg bekennen, dass sie die Stadt Mare (Meran) von Böhmen zu Lehn haben. *Dat. Pragæ a.*
4. Aug. 1361. *in die S. Dominici.*
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. H. 3

17. Heinrich Bercke von der Duba bekennet, dass Hohenstein Böhmisch Lehen sey. Geben Donnerst. vor Johannis
19. Aug. Enthaupt. *a.* 1361.
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 165
*Ej. Codex Germ. diplom.* I. p. 1262

18. Keyser Carl befiehlet Herzog Erichen zu Sachsen sich des Churfürstlichen Tituls zu enthalten. Geben zu Prage *a*
26. Aug. 1361. *die Decoll. S. Johannis*, *regnor.* XVI *imp.* VII.
Haltaus *de jure publ. certo* p. 18
Joachimus *de Archi-Camerario* p. 20

19. Graf Heinrich von Gleichen wird aus des Königs in Dännemarck Arrest los-
29. Sept. gelassen. *Dat. a.* 1361. *in die b. Michaëlis Archang.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 115
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 554

20. Churfürst Rudolph confirmiret einige Zinse zu Lütken-Lüdersdorff zur Kirche *S. Briccii* zu Beltzig. *Dat. Wittenberg*
30. Nov. *a.* 1361. *ipso die b. Andreæ Apostoli.*
Eilers Beltziger Chron. p. 165

21. Herold von Weisbach verkaufft dem Kloster Franckenhausen etliche Zinse zu Nieder-Grunberg. Gegeben *a.* 1361. *in*
9. Dec. *crastino Conceptionis B. M. V.*
Hecker Fortf. der Nachr. von Starckenberg p. 12

22. Churfürst Rudolph und Hertzog Wentzel verkauffen dem Kloster Dobrilug 24. Schock. Geben Dobiriluge *a.* 1361.
20. Dec. an dem nesten Montage vor Weynachten.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 363

23. Die von Riedehausen verkauffen Hermann von Russeleben einen jährlichen Zins. *Dat. a.* 1361.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 741

## 1362.

1. Burggraf Meinher zu Meissen confirmiret ein Seelbad zu Lösnitz. Gegebin
*a.* 1362. an sente Apolionien tage. 9. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 469

2. Albrecht von Brandenburg begiebt sich alles Rechts an dem Nonnen-Kloster
zu Gotha. *Dat. a.* 1361. *Domin. post Annunc.* 17. Mart.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 88

3. Der Ertzbischoff zu Magdeburg giebt im Nahmen des Keysers denen Zittauern die Freyheit, die Adelichen in Schuld-Sachen vorm Erbgericht zu belangen. *Dat.*
*Pragæ a.* 1362. *fer. IV. ante festum Phil. & Jacobi.* 27. Apr.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 5. p. 290

4. Churfürst Rudolph tauscht von Magdeburg Schweinitz und Wiesenburg gegen Neuen-Gottersleben. Gegeben *a.*
1362. des Freytags nach Walpurgis. 29. Apr.
Waltherus *de Rosa Magdeburg.* p. 14

5. Die Landgrafen vertragen sich mit Fulda. Geben *a.* 1362. an dem Sunabend
vor *Miser. Dom.* an Sent Valpurg abint. 30. Apr.
Schannat *Buchonia Vetus* p. 411

6. Der Abt zu Fulda belehnet die von Amera mit Amera. Gebin *a.* 1362. an Sen-
te Walpurge abundt. 30. Apr.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 267

7. Graf Burchards zu Mansfeld Revers, dass er Gedersleben vor die Kauff-Summa an Magdeburg überlassen wolle. Geben zu Magdeburg *a.* 1362. in der Midewecken vor sent Vites Tage. 12. Jun.
Lunig *spicil. Eccl.* I. Forts. p. 39

8. Ein *Vicarius* zu Arnstadt tritt dem Kloster Georgenthal ein Haus daselbst ab.
*Dat. a.* 1362. *die Mariæ Magdal.* 22. Jul.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 20

9. Keyser Carl giebt Churfürst Rudolphen die Anwartschaft auf die Stadt Dysenberg. Geben zu Prage *a.* 1362. an unser Frauen tag den letzten, *regnorum* XVII.
*imperii* VIII. 15. Aug.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 56

10. Dietrich Schenck von Apolde verkaufft Hermann von Russeleben drey Hufen zu Grossen-Ramstedt und Sultzbach. *Dat. a.* 1362.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 742

## 1363. IND.

1. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben eine halbe Hufe zu Kanwerffen. *Dat. a.* 1363. *in die Mauri*
*Abbatis.* 15. Jan.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 652
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 25

2. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff die Güter derer von Hesler zu Uirichshalben. Geben
*a.* 1363. Freytags nach Sente Valentinis 17. Febr.
tage.
Menckenius *l. c.* p. 742

3. Die Willekomme geben dem Nonnen-Kloster zu Gotha einen Acker zu Kindeleben.

deleben. *Dat. a.* 1363. an dem Dinstage
19. Febr. nach *Invoc.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 139

4. Die von Hesler verkauffen dem Kloster Capellendorff ihr Gut zu Ulrichshalben. Geben *a.* 1363. an dem ersten Dinsta-
14. Mart. ge nach Mitvasten.

MENCKENIVS *l. c.*

5. Einer Begine zu Gotha Testament.
17. Mart. *Dat. a.* 1363. *feria* VI. *post Domin. Lætare.*

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 409

6. Das Kloster Gerenrode verkaufft seinen Theil an Neuen-Gattersleben ans Ertzstift Magdeburg. *Dat. Magdeb. feria*
22. Mart. IV. *proxima ante diem Annunc. b. Virg.*

WALTHERVS *de Rosa Magdeburg.* p. 15

7. RÜDIGER Voigts zu Mühlberg Revers an die Grafen zu Gleichen, wegen verkaufften Gerichts zu Sultzenbrück. Ge-
9. Apr. ben *a.* 1363. an dem wissen Suntage.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 116

8. Fürst WOLDEMAR zu Anhalt giebt dem Hospital zu Dessau eine Wiese zu Zortwitz. *Dat. in Dessow die b. martyrum Ti-*
14. Apr. *burcii & Valeriani.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 368

9. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft Heinrichen von Mosen sechs Schock Groschen. *Dat. a.* 1363. *in craftino bb. Philippi*
2. Maj. *& Jacobi Apost.*

GSCHWEND *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 26*

GOTTER Nachricht vom Kl. zu Eisenb. p. 64

10. Ertzbischoff GERLACH zu Mayntz giebt denen Ablass, welche das Kirchweih-Fest zu Heiligenstadt besuchen *Dat. Hei-*
17. Jun. *ligenstadii*, XVII. *die mensis Junii a.* 1363.

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 79

11. Fürst WOLDEMAR zu Anhalt schencket der Kloster-Kirche zu Zerbst etliche
13. Jul. Einkünfte. *Dat. Dessow die b. Marg. Virg. a.* 1363.

BECKMANN Anhält. Hist. *Access.* p. 506

12. Burggraf JOHANN zu Magdeburg spricht Churfürst Rudolphen das Herzogthum Lüneburg zu. Geben *a.* 1353. an der
15. Jul. heil. Apostel tag, als sie in die Welt gesant worden.

LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 66

13. Marggraf FRIEDRICH confirmiret die Güter des Klosters Sonnenfeld. Gege-
24. Aug. ben *a.* 1363. an fend Barthel. tage.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 175

14. Die Burggrafen von Kirchberg eignen dem Kloster Capellendorff eine halbe Hufe zu Oberndorff. Geben *a.* 1363. am
20. Sept. S. Matthess Abend.

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 742

15. HERMANN von Russeleben giebt dem besagten Kloster vier Hufen. *Act. a.* 1363.
18. Nov *in octava Martini.*

*Ibidem.*

16. Die Grafen von Schwartzburg verpfänden Keula an die von Ebeleben. Ge-
9. Dec. ben *a.* 1363. am Sonnab. nach S. Nicolai.

*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 142. 1

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 403

17. Des Capituls S. Marien zu Eisenach Ordnung, wie Landgräfin Elisabeth Stiftung soll gehalten werden. Geben *a.*
1363. an sente Lucien tage. 13. Dec

HEVSINGER *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 5. x.*

18. Vergleich zwischen dem Pfarrer zu Schman und Caplan zu Eickstedt. *Dat. a.*
1363. *fer.* III. *ante S. Thomæ.* 19. Dec.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 471

## 1364. IND. II.

1. Der Mayntzische *Suffraganeus* weihet ein Creutz im Nonnen-Kloster zu Gotha, nebst Ablass. *Dat. a.* 1364. *fer. IV.*
*post Domin. Invocavit.* 16. Febr

SAGITTARII *hist. Goth.* p. 140. *Conf.* TENTZELII *Suppl. II.* p. 168

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 76

2. Derer von Tannrode Schenckung ans Kloster Georgenthal. *Dat. a.* 1364. *in*
*die b. Gertrudis virg.* 17. Mart

TENTZELII *typus Geneal. Beichling. plenioris F. 3. a.*

3. Die Æbtissin zu Quedlinburg thut
Schman auf drey Jahr aus. *Dat. a.* 1364. 25. Mar
Montags in Ostern.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 420

4. Das Kloster U. L. Frauen zu Nordhausen wegen einer Vicarie. Geschehen
*a.* 1364. am Oster-Montage. 25. Mar

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 108

5. Die Marggrafen von Brandenburg thun Verzicht auf Spremberg. Geben zu Pirna *a.* 1364. Donnerstag nach *Quasi-*
*modog.* 4. Apr.

LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1282

6. Keyser CARL bewilliget, dass die Herren Reussen Mila und Reichenbach theilen. *Dat. Pyrnis a.* 1364. *Ind.* II. IV. *Id.*
*April. regnor. a.* XVIII. *imp.* X. 10. Ap

Erläut. Voigtland. IV. p. 363

7. Die Marggrafen zu Meissen consentiren, dass Keyser Carl die versetzte Laufitz von Brandenburg wieder einlöse. Ge-
ben zu Pirne *a.* 1364. Freytag nach *Miser.* 12. Ap
*Dom.*

LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1283

8. Die Marggrafen von Brandenburg überlassen die Laufitz an den Keyser. Ge-
ben zu Pirn *a.* 1364. am Samstag Jubilate. 13. A

*Ibidem* p. 1286

9. Keyser CARL verschreibet seiner Tochter Elisabeth Leibgedinge auf die Laufitz. Geben zu Pirn *a.* 1364. den nechsten Montag nach dem Sontage Jubilate, *regno-*
*rum* XVIII. *imperii* X. 15. Ap

*Ibidem* p. 1291

10. Abt WITTIG zu Alten-Zelle verkaufft dem Rathe zu Rosswein die halbe Mühle daselbst. *Dat. in Cella a.* 1364. *in vi-*
*gilia SS. Philippi & Jacobi.* 30. A

KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 67

11. DIETRICH von der Winen kaufft vor zwo Nonnen zu Capellendorff einige Zinsen zu Hammerstedt. Geben *a.* 1364. an der Mittewochen nach unsers Herren Vf-
farth. 4. M

MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 743

12. Keyser CARL confirmiret der Stadt Budissin Privilegia. *Dat. Budissæ a.* 1304. (*lege* 1364.) *Ind.* II. VII. *Id. Maj. regnor.*
*a.* XVIII. *imp.* X. 9. M

*Lusatia super. diplom. cont.* p. 15

4. Jun. 13. Derer Burgmänner und Schöppen in der Altstädtischen Gegend Aussage wegen des Klosters Sittichenbach. Gegeben vor dem Huse zu Alstete *a.* 1364. des nechsten Dinstages nach der heiligen Dryvaltigkeit tage.

Franck Mansfeld. Hist. p. 92
Leuckfeld *Ant. Alsted.* p. 275
Schamelius vom Kl. Oldisleben p. 92
Anon. Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 217

21. Iun. 14. Keyser Carl belehnet Graf Gebharden zu Mansfeld. Gegeben zu Budweis *a.* 1364. Freyt. nach Joh. Bapt.

Spangenberg Sächs. Chron. *c.* 291
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 315
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1077
Biering Hist. des Mansfeld. Bergwercks p. 35

21. Jul. 15. Heinrich Rauen Pfarrer zu S. Egidii in Quedlinburg resigniret sein Amt. *Act. Quedelingeb. a.* 1364. *d.* 21. *Jul. Ind.* II.

Abgenöth. Beantwortung Beyl. n. 11

13. Aug. 16. Landgraf Friedrich confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Dresig. *Dat. Dresden prox. quarta feria ante Assumptionem b. Mariæ virg.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 365

9. Oct. 17. Die Aebtissin zu Quedlinburg eignet drey Hufen zu Westendorff zum Altar *Catharinæ. Act. a.* 1364. *in die b. Dionysii.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 421

10. Oct. 18. Das Kloster Reinsdorff vertauschet einen halben Vierding zu Karsdorff gegen so viel zu Barnstedt ans Kloster Eilwardestorp. *Dat. Elverstop. a.* 1364. *in vigilia S. Martini.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 369

12. Nov. 19. Das Kloster Oldisleben wegen einer halben Hufe zu Canwerff. *Dat. a.* 1364. *in crastino S. Martini.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 652

15. Nov. 20. Die Stadt Guben huldiget Herzog Bolcken zu Schweidnitz. Geben zu Luckau, *a.* 1364. am nechsten Freytag nach S. Mertens Tag.

Lunig *Codex Germ. dipl.* 1295

15. Nov. 21. Die Stadt Sommerfeld thut ein gleiches. Geben zu Gobin *ut modo.*

*Ibidem* p. 1297

11. Nov. 22. Die Stadt Luckau huldiget Herzog Bolcken zu Schweidnitz. Geben zu Luckau an S. Mertens Tag.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1294
*Destin. litter. & Fragm. Lusat.* III. p. 240

5. Dec. 23. Das Kloster Horneburg verkaufft dem Kloster Eilwardestorp etliche Güter zu Barnstedt, Gerendorff und Nemsdorff. *Dat. a* 1364. *Domin. qua cantatur: Gaudete.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 364

## 1365. IND. III.

. Jan. 1. Die Schliche verkauffen dem Kloster Capellendorff ihre Fischweide in der Ilme. Gegeben *a.* 1365. in dem Freytage vor dem Suntage *Circumdederunt.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 743

2. Keyser Carls Befreyung der Schöppen zu Halle, dass sie bey dem letzten Urtheil derer Missethäter nicht selbst seyn dürffen. Geben zu Prage *a.* 1365. an S. Paulus tage, als er bekehret ward, *regnorum a.* XIX. *imperii* X. 25. Ian.

Ockel *de Palatio Halensi* p. 211
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Forts. p. 791

3. Vertrag der alten Stadt Nordhausen mit den Neustädtern. Gegeben *a.* 1365. an dem Donnerstage nechst nach unser Frauen Lichtmesse. 6. Febr.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 276

4. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm nehmen den von Hartenberg wegen Morungen zum Burgmann und Diener an. *Dat. Ysenach a.* 1365. *die Valentini.* 14. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 33

5. Keyser Carl verkaufft der Stadt Zittau den Königswald. *Dat. Pragæ Ind.* III. VII. *Kal. Mart. a.* 1365. *regnor. &c.* 23. Febr.

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 8. p. 309
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 199
Du Mont *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 49

6. König Wentzel confirmiret es. *Dat. Pragæ a.* 1365. XIV. *Kal. Mart. regni a.* II. 16. Febr.

Carpzovius *l. c.* p. 310. Hofmannus *l. c.* du Mont *l. c.* p. 50

7. Das Gothaische Nonnen-Kloster bekommt Befehl vom Abt zu Georgenthal eine verkauffte Hufe zu Kobbenstedt wieder anzuschaffen. *Dat. a.* 1365. III. *Kal. Mart.* 27. Febr.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 142
*Thuringia sacra* p. 503

8. Der Probst Wiperti zu Quedlinburg citiret zween Geistliche vor sich. *Dat. a.* 1365. XX. *die Martii.* 20. Mart.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 473

9. Landgraf Friedrich und Wilhelm verlangen von Ulrichen von Cronenberg vor hundert Marck Proviant. Gegeben zu Wissensehe *a.* 1365. am Donnerstage vor Palmen. 3. April.

Gudeni *Codex dipl.* p. 974

10. Das Kloster Bosau verkaufft einige Güter ans Kloster zu Pegau. *Act. a.* 1365. *d.* VIII. *Aprilis.* 8. Apr.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 105

11. Heinrich von Siebeleben giebt das *jus patronatus* einer Kirche bey Sibeleben dem dasigen Pfarrer. *Act. a.* 1365. *in die B. Marci Evangel.* 25. April.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 169

12. Burggraf Friedrich zu Nürnberg quittiret die Landgrafen, dass sie 2000. Marck auf Elgersburg bezahlet. Gegeben *a.* 1365. am Mont. vor Walpurgis. 18. April.

Struve Polit. Archiv. IV. p. 124

13. Bischoff Friedrich zu Merseburg verkaufft der Probstey daselbst den Getreide- und Fleisch-Zehenden zu Reckin. *Dat. a.* 1365. *in vigilia B. Apost. Philippi & Jacobi.* 30. Apr.

Buder Samlung I. p. 441

14. Des Klosters zu Bürgelin Vertrag mit denen Herren von Elsterberg wegen der Kirche zu Rutersdorff. Gegeben zu Elsterberg *a.* 1365. an sennct Walppurge Abend. 30. April.

Glei-

Gleichenstein von Bürgel Docum. p. 20

15. Das Klofter Heusdorff kaufft fich einen halben Malter Zinskorn in der Mühle
5. Maj. zu Herfsern. Gefchehen *a.* 1365. an fannt Gottharttag.

*Thuringia facra* p. 308

16. Herzog Albrechts zu Braunfchweig Verficherung, die Erfurter nicht zu befeh-
18. Maj. den. Gegeben *a.* 1365. an dem nechften Sonntage nach S. Sophien tag, als man finget *Vocem jucunditatis:*

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 38

17. Landgraf Friedrich und Balthafar geben dem Klofter Reinhardsborn einen
11. Jun. halben Hof zu Saltza. *Dat. Isenach a.* 1365. *fer.* IV. *post Trinitatis.*

Schannat *Vindem.* I. p. 137

Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 25

*Thuringia facra* p. 153

18. Ertzbifchoff Gerlach zu Mayntz giebt dem Klofter Reinhardsborn einen
22 Jun. Theil an einem wüften Hofe dafelbft. *Dat. Afchaffenburgi* XXII. *Junii a.* 1365.

Schannat *Vindem.* I. p. 137

*Thuringia facra* p. 153

19. Graf Berthold und Hermann von Henneberg vergleichen fich der *Succeffion*
30. Jul. wegen. Geben am nechften Mittwochen vor S. Peters tag, *Vincula* genannt, *a.* 1365

Hönn Coburg. Hift. II. p. 83

Melissantes Berg-Schlöffer p. 453

Müllers Reichst. *Theatr.* Friedr. III. 1. Vorftell. p. 216

Du Mont *Corps diplom.* II. *part.* I. p. 52

20. Landgraf Friedrich, Balthafar und Wilhelm geben den Zwickauifchen Caland
27. Sept. 6. Marck jährliche Zinfe zu Turgow *a.* 1365. an fend Wenzeslaus Abend.

Schmidt Zwickauifch Chron. II. p. 168

Blumberg Abbildung des Kalands p. 248

21. Die Grafen von Henneberg verfetzen Elgersburg an die Landgrafen in Thü-
11. Dec. ringen. Gegeben zu Zwicke *a.* 1365. am Donnerft. vor *Luciæ.*

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 211

Struve Polit. Archiv. IV. p. 120

22. Die Pfarre zu Rennftedt wird dem Gothaifchen Nonnen-Klofter zum Heil.
21. Dec. Creutz einverleibet. *Dat. Erford a.* 1365. XII. *Kal. Jan.*

Sagittarii *hift. Goth.* p. 141

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1158

23. Landgraf Friedrich, Balthafar und Wilhelm fchencken den Hof zu Fürftenfee ans Marien-Stift zu Altenburg. *Dat. a.* 1365

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 213

* * *

Das Klofter Bofau verkaufft einige Güter.

Schamelius vom Kl. Gofeck p. 105

## 1366. IND. IV.

1. Der Abt zu Fulda verkaufft denen Landgrafen Saltzungen und Lichtenberg.
2. 3. Febr. *Dat. a.* 1366. an Unfer Frauen tag Lichtweyhe.

Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 313

Bachoff *ab Echt de juftitia præfcript.* p. 167

Gründl. *Information* Beyl. n. 1

Abrifs vom neueften Zuftande der Gelehrf. VIII. p. 3

Auserlefene neuefte Staats-*Acta* von Teutfchland II. p. 137

Senckenberg *de reluitione oppignorati territ.* p. 85

Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 62

2. Die Aebtifsin zu Quedlinburg confirmiret der dafigen Pröbftin Jahrgedächtnifs. Geben *a.* 1366. des andern Sondages 15. Febr.
in der hilgen Vaften.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 423

3. Keyfer Carl verpachtet denen Zittauern die Landvogtey. Geben zu Prage 27. April.
*a.* 1366. am Freyt. nach unfers Herren Auffahrts-Tage.

Carpzovii *Annal. Zittav.* II. 2. p. 251

4. Der *Archidiaconus Lufatiæ* ftiftet Bifchoff Bennoms *Anniverfarium* in der Stifts-Kirche zu Meiffen. *Dat. Mifnæ a.* 1366. 12. Jun.
*fer.* VI. *ante Viti.*

Asciani *Montes Pietatis* p. 651

5. Des Pfarrers zu Liebenwerde und Heinrichs von Weltewitz Vergleich wegen des Altars Georgii. Gegeben zu Lie- 21. Jun.
benwerde vff den Kirchhoff, *a.* 1366. an des Heyligen *aefacien* und merterers tage.

Ober-Sächf. Nachlefe IX. p. 5

6. Conrad Schobel verkaufft dem Stift Severi zu Erfurt vier Fuldifche Hufen zu Neuhaufen, und nimmt fie von ihm zu Erbpacht. *Dat. a.* 1366. *in die SS. Petri &* 29. Jun.
*Pauli.*

Weidleri *diff. de natali folo Legis falicæ* p. 42

7. Graf Heinrich von Beichlingen giebt feinen Confens darzu. *Dat. a.* 1366. 19. Jul.
*Domin. ante Mariæ Magdal.*

*Ibidem* p. 46

8. Keyfer Carl nimmt das Klofter Jlfeld in feinen Schutz. *Dat. in Franckfurt* 12. Sept.
*fuper Moganum a.* 1366. *Ind.* IV. *prid. Id. Sept. regnorum a* XXI. *imperii* XI.

Leuckfeld *Ant. Jlfeld.* p. 78

9. Graf Heinrich und Ernst von Gleichen eignen dem Erfurtifchen Martins-Klofter eine Hufe und Hof zu Jngersleben. Gegeben *a.* 1366. am Freytag nach S. Mat- 25. Sept.
tei tage.

Sagittarii Gleich. Hift. p. 116

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 555

10. Keyfer Carl confirmiret den Hennebergifchen *Succeffions*-Vergleich. Gegeben zu Nürnberg *a.* 1366. an S. Simonis 27. Oct.
Abend, *regnorum* XXI. *imp.* XII.

Hönn Coburg. Hift. II. p. 86

Melissantes Bergfchlöffer p. 457

Müllers Reichst. *Theatr.* Friedr. III. 1. Vorft. p. 257

Du Mont *Corps dipl.* II. *part.* 1. p. 52

11. Churfürft Rudolphs Schied zwifchen dem Pfarrer und Pfarrleuten zu Liebenwerda. Gegeben zum Dobreluige *a.* 15. Nov.
1376. *(fed leg. a.* 1366.*)* den Sontag nach Martini.

Ober-Sächf. Nachlefe IX. p. 11

11. Die

12. Die von Stotterheim verkauffen dem Nonnen-Klofter zu Gotha einige Zinfen zu Schwabhaufen. *Dat. a.* 1366

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 171

13. Dietrich von Natze verkaufft dem Capitul zu Gotha 15. Schillinge Pfennige zu Goldbach. *Dat. a.* 1366

*Ibidem* p. 172

## 1367. IND. VI.

1. Churfürft Rvdolph confirmiret den Böhmifchen Lehnbrief über Heytingsfeld
8. Jan. und Briefendorff. Geben zu Würtzburg *a.* 1367. an dem nechften Freytag nach dem Obriften tag.

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 561

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1318

2. Dieritz von Schierftedt verfpricht
28. Febr. dem Ertzftift Magdeburg getreu zu feyn.

Cellarivs *de Comitibus Wettin.* p. 41

Eccardi *hiſt. Geneal. Sax. ſuper.* p. 93

Franck Mansfeld. Hift. p. 46

3. Keyfer Carls Lehnbrief Landgräfin Catharinen über ihre eigene und Leibge-
14. Mart. dings-Güter ertheilet. Geben zu Prag *a.* 1367. des Sunt. Oculi, *regnor.* XXI. *imp.* XII.

Müller Staats-Cabinet IV. p. 29

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 587

4. Keyfer Carl belehnet Heinrich Reuffen von Plauen mit der Veftung Dre-
14. Mart. we. *Dat. ut modo.*

Erläuter. Voigtland IV. p. 360

Lunig *l. c.* II. p. 109

5. Heinrich Reuffens Revers darüber.
14. Mart. Geben zu Prag, am Sontag Oculi, *a.* 1367

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1314

6. Herzog Bolco zu Schlefien erlaubet der Stadt Luckau Weinberge anzulegen.
1. Apr. Geben zu Ezedlicz in der Crutzeger Hofe am Dornft. vor dem Palmtage *a.* 1367

*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat.* III. p. 241

7. Dietrich von Natza verkaufft dem Capitul zu Gotha 27. Schillinge Pfennige.
6. April. *Dat. a.* 1367. *d.* VI. *menſ. Aprilis.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 172

8 Herzog Bolco zu Schlefien *transſumi*ret und confirmiret die Willkühr der
21. April. Stadt Guben. Gegeben zu Lockau *a.* 1367. an Dinftage in der Oftir heiligen tagen.

Hornii *Henricus III.* p. 154

9. Freytags nach Oftern fiehe oben *num.* 1

9. Herzog Magnvs zu Braunfchweig privilegiret das Stift zum Heil. Geift in
23. Apr. Sangerhaufen. Geben *a.* 1367. am S. Görgen tage.

Müllers Sangerhauf. Chron. p. 43

10. Die von Schönburg verkauffen
5. Maj. Stolberg an Böhmen. Geben zu den Khaden *a.* 1367. an der negften Mittwochen vor dem Heil. Pfingft Tage.

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 563

*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1319

11. Keyfer Carl belehnet König Wen-
5. Maj. tzeln mit Stolberg. *Dat. ut modo.*

Lunig *locis citatis.*

12. Keyfer Carl giebt die Stadt Schleta
2. Jun. ans Klofter Grünhain. *Dat. Stolburg a.* 1367. *Ind.* V. IIII. *Nonas Jun. regnorum a.* XXI. *imperii* XIII.

Horn Hand-Bibl. VI. p. 635

13. Keyfer Carl privilegiret die Stadt Reichenbach. Geben zu Mylau *a.* 1367. 10. Ian.
Freyt. nach des H. Leichnams tag.

Erläut. Voigtland IV. p. 356

Obischer von Reichenbach p. 15

14. Bifchoff Friedrich von Merfeburg confirmiret der Pfarre zu Grofs-Gören eine Hufe. *Act. Merſeburga a.* 1367. *fer.* VI. 10. Jun.
*poſt. Corp. Chriſti.*

Vvlpii *Megalurgia Martisb.* p. 384

15. Landgraf Friedrich, Balthafar und Wilhelm nehmen Ludwig von Rostorff wegen Morungen zum Burgmann und Diener an. *Dat. a.* 1367. VI. *poſt Kiliani.* 10. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 34

16. Der Official zu Jechaburg thut den Rath zu Nordhaufen in Bann. *Dat. a.* 10. Iul.
1367. VI. *Id. Julii.*

Unfchuld. Nachr. 1722. p. 341

17. Herzog Magnvs zu Braunfchweig giebt dem Heil. Geift zu Sangerhaufen zween Höfe &c. Gegeben *a.* 1367. an S. 24. Aug.
Barthel. tage.

Müller Sangerh. Chron. p. 102

18. Herzog Bolko zu Schweidnitz verfpricht den zwifchen Böhmen und Brandenburg getroffenen Kauff der Laufitz zu halten. Geben zu Gubyn *a.* 1367. am 11. Oct.
nechften Montag vor S. Gallen tag.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1322

*Analecta Sileſiaca* I. p. 72

19. Das Frauen-Stift zu Eifenach verfpricht Elifabethen von Alna einen gewiffen Gottes-Dienft zu halten. Geben *a.* 10. Nov.
1367. an fente Mertins abend.

Hevsinger *de beneficiis Marcb. Miſnenſium in Eccl. Iſenacenſem part.* 3. §. 2. z.

## 1368. IND. VI.

1. Gebhard zu Querfurt ftiftet eine Vicarie zu Eilwardeftorp. Gegeben *a.* 1368. 7. Jan.
am achten Tage nach des Heil. Chriftes Tage.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 369

2. Churfürft Otto zu Brandenburg verkaufft die Laufitz an Böhmen. Gegeben zu Nürnberg, *a.* 1368. am achten Ta- 13. Ian.
ge des Obriften, zu Latein *Epiphan. Domini.*

Lünig *Codex Germ. diplom.* I. p. 1322

3. Churfürft Otto zu Brandenburg verfpricht alle zur Laufitz gehörige Briefe auszuantworten. *Dat. ut modo.* 13. Jan.

*Ibidem* p. 1326

4. Die Münche von Nieder-Gofferftedt verkauffen Zinfe an einige Nonnen zu Heusdorff. Gegeben *a.* 1368. am fant 13. Febr.
Valentini Abent.

*Thuringia ſacra* p. 388

5. Thime Herr zu Colditz trägt feine Herrfchaft Böhmen zu Lehn auf. Geben 17. Mart.
zu Prag, Freyt. vor Mitfaften *a.* 1368

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 153

6. Keyfer Carl confirmiret diefes. Geben zu Prag, Montag nach Mitfaften *a.* 20. Mart.
1368

*Ibidem* p. 155

7. Keyfer Carls Befehl an Erfurt ihm 1100. fl. zu fchicken. Geben Prag *a.* 1368. 27. Mart.
Montags nach Judica.

Ohnum-

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n.45

28. Mart. 8. Keyser Carl belehnet die Stadt Nordhausen mit dem Berge Constein und Zugehör. Gegeben zu Prage *a.* 1368. am nechsten Dinstage nach *Judica*, *regnor. a.* XXII. *imperii* XIII.

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 69

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 223

28. Mart. 9. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen wieder alle neuerliche Zölle. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 69. & 224

28. Mart 10. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen wegen der Meile. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 70. & 225

28. Mart. 11. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen ihre Vorstädte zu bessern und zu besestigen. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.* p. 70. & 226

1. Apr. 12. Keyser Carls Befehl an Erfurt ihm 1600. Gulden zuschicken. Geben zu Prag am Palmabent *a.* 1368. *regnorum &c.*

Erfurt. *Deduction contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 13

*Copia* der Uhrkunden *a.* 1595. K.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n.47

30. April. 13. Das Kloster Breitungen schencket dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus* zu Topfleben und Mittelhausen. *Act. a.* 1368. *in vigilia BB. Philippi & Jacobi.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 174

1. Maj. 14. Eben das Kloster verkaufft dem besagten Capitul eilf Schillinge Pfennige zu Gotha. *Act. a.* 1368. *in die SS. Philippi & Jacobi.*

*Ibidem* p. 175

30. Maj. 15. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm belehnen Holden von Ottendorff mit Lippersdorff. Geben zu Wartberg an Dinstag in Pfingstheiligentagen *a.* 1368

Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 206

9. Jun. 16. Vergleich zwischen dem Kloster und Stadt Eisenberg. *Dat. a.* 1368. *feria* VI. *post festum Corporis Christi.*

Gschwend *Memorab. Eisenberg.* c. 3. *sect.* 4. §. 27

22. Jun. 17. Das Capitul und der Rath zu Eisenach theilen einen Brunn daselbst. *Dat. a.* 1368. *fer.* V. *proxima ante festum nativitatis S. Johannis Baptistæ.*

Paullini *Annal. Isen.* p. 86

24. Iun. 18. Bischoff Albrecht zu Halberstadt beschencket den Kaland zu Aschersleben. *Dat. a.* 1368. *die Johannis Baptistæ.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 499

4. Jul. 19. Die von Sommerda geben dem Kloster Oldisleben einige Güter daselbst. Geben *a.* 1368. am S. Ulrich Tage.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 653

23. Aug. 20. Derer Langrafen Vertrag mit Nordhausen. Gegeben *a.* 1368. am S. Barthol. Abend.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 472

24. Aug. 21. Keyser Carl setzt den Bischoff zu Prag zum Verweser in der Laufitz. Geben zu Moden an S. Bartholomäus Tage, *regnorum Romani a.* XXIII. *Bohem.* XXII. *imperii* XIV.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1327

22. Die Marschalle von Froburg verkauffen Nieder - Francken an Frentzel Schwenckenstein und Peter Arnold. Geben *a.* 1368 an sente Gallen tage. 16. Oct.

Hist. Nachricht von Chemnitz p. 17

23. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm privilegiren die Juden in Thüringen. Geben *a.* 1368. am Suntage nach sente Andreas Tage. 1. Dec.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 230

24. Der Abt zu Herschfeld überläst denen Grafen zu Gleichen das Schultzen-Amt zu Ordruff und Wechmar auf sechs Jahr. *Dat. a.* 1368 *fer.* V. *post festum S. Nicolai.* 7. Dec.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 117

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 555

25. Die Zehmin vermacht dem Gothaischen Nonnen-Kloster ihre Güter. *Dat. a.* 1368

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 173

## 1369. IND. VII.

1. Vergleich derer Sechs-Städte mit Fürstin Agnes zu Schweidnitz. Gegeben zu Schweidnitz den 13. Jan. 1369 13. Jan.

Groser Lausitz. Geschichte I. p. 86

2. Das Nonnen-Kloster zu Arnstadt und die Grafen von Schwartzburg vertauschen das *jus patronatus* von zwo Capellen zu Arnstadt und Ehrenburg. *Dat. a.* 1369. XVI. *Kal. Martii.* 14. Febr.

Olearii Hist. von Arnstadt p. 229

3. Das Kloster Beutitz verkaufft einem Bürger zu Weissenfels etliche Wiesen und Trift. Geben *a.* 1369. Mittwochen vor Oculi. 1. Mart.

Horn Hand-Bibl. V. p. 501

4. Keyser Carl stifftet das Kloster Oybin. *Dat. in civ. nostra Lucana a.* 1369. *Ind.* VII. XVI. *Kal. Apr. regnorum a.* XXIII. *imp.* XIV. 16. Mart.

Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 22. p. 163

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 201

Donnerst. nach Ostern, siehe 1469

5. Die Grafen von Schwartzburg verkauffen Wassenburg, Liebenstein und Schwartzenwald an die Landgrafen in Thüringen. Geben *a.* 1369. am Heil. Pfingst Abend. 19. Maj.

Struve Polit. Archiv IV. p. 122

6. Einiger von Adel Gewehr über diese Schlösser. Geben *a.* 1369. am Heil. Pfinstage. 20. Maj.

*Ibidem* p. 123

7. Die von Wickerstedt nehmen die Mühle daselbst vom Kloster Heusdorff vier Jahr in Pacht. Geben an der Trivaltigen tag vnser Her Jesu Christi. 27. Maj.

*Thuringia sacra* p. 389

8. Die von Beringen verkauffen dem Capitul zu Gotha zwo Marck Zinse. Geben *a.* 1369. am Tage Jacobi. 25. Jul.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 181

9. Churfürst Rudolph, Herzog Wentzel und Albrecht verkauffen Alstedt an Querfurt. Geben *a.* 1369. an sent Jacobs tag. 25. Jul.

Reinhardus *de officiis imp. Saxonicis* p. 94
*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen p. 234
10. König Wentzel verspricht, dass er Hertzogin Agnes zu Schweidnitz und Jauer bey ihrem Leibgeding und Gerechtsamen will bleiben lassen. Geben zur Schweidnitz,
11. Oct. *a.* 1369. an dem Donnerstage vor S. Gallen Tage.
Lunig *Codex Germ. dipl.* II. p. 171
11. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm versprechen den Rath zu Freyberg bey dem Lehn eines Altars zu S. Nicolai zu schützen. Geben zu Friberg *a.*
21. Oct. 1369. am Suntag nach Luce Tage.
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 25
12. Burgfriede zwischen Hessen und Henneberg wegen Schmalkalden und Scharffenberg. Geben zu Cassell, *a.* 1369.
6. Nov. an dem nechsten Dienstage vor S. Martins tag.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 343
13. König Wentzel befiehlet denen Sechs-Städten den Burgstall Rohnau zu zerstören. Gegeben zu Bettler *a.* 1369. an S.
11. Nov. Martins Tage, *regnorum Bohem. a. XXXIIII. Romani XXI.*
Carpzovii *Anal. Zittav.* I. p. 199
14. Graf Heinrich und Ernst zu Gleichen eignen dem Kloster Georgenthal ein Gut zu Frimar. Geben *a.* 1369. am Sencte
23. Nov. Clemens tage.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 556
15. Die Burggrafen von Kirchberg verkauffen an Hermann von Sunneborn zwo Marck jährlicher Zinse. *Dat. a.* 1369. *quar-*
28. Nov. *ta fer. post Catharinæ.*
*Ibidem* p. 743

### 1370. IND. VIII.

1. Die Barfüsser zu Zittau bekennen, dass sie einen Thurm und Gang zur Mauer vom Rath Bittweise erhalten. Geben zur Zittau *a.* 1370. Freytags nach dem neuen
4. Jan. Jahrs Tage.
Carpzovii *Anal. Zittav. I.* 17. p. 130
2. Churfürst Rudolphs *Consens* zur Würde eines gefürsteten Grafens an Graf Johann zu Nassau. Geben zu Pingen *a.*
5. Febr. 1370. am S. Agathen tage.
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 831
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 461
3. Das Kloster Neu-Zell verkaufft die Stadt Fürstenberg an Böhmen. Gegeben zu
3. Mart. Fürstenberg *a.* 1370. an dem Sonntage *Invocavit.*
Lunig *Codex Germ. dipl.* p. 1331
4. Friedrich von Wangenheim giebt dem Gothaischen Nonnen-Kloster eine halbe Hufe zu Sonneborn. *Dat. a.* 1370.
17. Mart. *in die S. Gerdrudæ virg.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 183
5. Churfürst Rudolph vertauscht dem Kloster Dobrilug das Dorff Sornow gegen Boynitz. Geschen zu Wittenberg *a.* 1370.
21. Mart. an dem tage sancti Benedicti.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 372
31. *Mart.* siehe *a.* 1372.
6. Die Kirche zu Wenigen Keyne verkaufft dem Kloster Heusdorff vier Schillinge Pfennige Zinse. Geschehen *a.* 1370. am
Mitwochen in Oster heiligen tagen. 17. Apr.
*Thuringia sacra* p. 391
7. Das Stift Quedlinburg wird quittiret über fünf Pfund Silber vor die Päbstliche
Cammer. *Dat. Magdeburgi a.* 1370. *die S.* 23. Jun.
*Kiliani.*
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 477
8. Ertzbischoff Gerlach zu Mayntz confirmiret den Probst zu Capellendorff.
*Dat. Ascheburg* XXIII. *die Junii a.* 1370. 8. Jun.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 744
9. Graf Albrecht von Lindow verpfändet seine Graffschaft an Graf Johann
von Anhalt. *Dat. a.* 1370. Freytags vor S. 26. Jul.
Mar. Magdalenen.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 336
10. Keyser Carl kaufft die Lausitz nebst Muhlberg, Strehla und Würden-
hain *Dat. Pragæ a.* 1370. *Ind.* VIII. *Kal.* 1. Aug.
*Aug.*
Balbini *Misc.* VIII. p. 264
Lunio *part. spec. Cont. I.* p. 240. & *Cont. II.* Anhang von Lausitz *Suppl.* p. 88
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 203
du Mont *Corps diplom. II. part. I.* p. 77
Rousset *Suppl. au Corps dipl. II. part. I.* p. 198
11. Dietrich von Sibeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha einen Hof daselbst.
Geben *a.* 1370. am sente Michaelis Tag. 29. Sept.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 196
12. Landgraf Friedrich verspricht zu Coburg niemanden zu privilegiren. Geben
*a.* 1370. am Sonnabend nach S. Dionysii 13. Oct.
Tag.
Schlegel *de numis Goth.* p. 174
13. Pabst Martinus confirmiret die Stiftung des Klosters Oybin. *Dat. Romæ apud*
*S. Mariam majorem* X. *Kal. Nov. Pontif.* 23. Oct.
*a.* VII.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 202
14. *Concordata* derer Grafen von Gleichen mit Erfurt. Geben *a.* 1370. an Aller
Heiligen Abend. 31. Oct.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 118
Lunig *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 58
Falckenstein Hist. von Erfurt III. 8. p. 266
15. Die Grafen von Beichlingen eignen dem Kloster Oldisleben zwo Hufen zu Hemmeleben. Geben *a.* 1370. an der nesten
Mitwoche nach Simonis et Jude. 1. Nov.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 654
16. Keyser Carl confirmiret die Güter des Klosters Neu-Zella. *Dat. Pragæ a.*
1370. *Ind. IX. pridie Cal. Dec. regnorum a.* 30. Nov.
*XXV. imperii XVI.*
Hornii *Henricus Ill.* p. 327
17. Albrecht von Leisnig confirmiret einen Tausch zwischen dem Kloster Buch und Kotbus Stangen zu Nieder-Lidlow.
Geben *a.* 1370. am S. Andreas tage. 30. Nov.
Schwartzii *Mantissa* p. 1093
18. Graf Heinrich von Orlamünde belehnet Heinrichen von Burckersrode. Ge-
ben *a.* 1370. an S. Barb. tage. 4. Dec.

König

Königs Adels-Hist. II. p. 516
*Ej.* Geneal. derer von Hesler p. 3.

## 1371. IND. IX.

1. Dietrich von Sibeleben giebt dem Gothaischen Capitul 52. Schillinge Pfennige zu Siebeleben. *Dat. a.* 1371. *feria secun-*
13. Jan. *da post Epiphaniam Domini.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 184

2. Das Stift Wiperti zu Quedlinburg wird vom Banne absolviret. *Dat. Magde-*
25. Jan. *burg. a.* 1371. *in die SS. Fabiani & Sebast.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 377

3. Derer von Erfurt, Mühlhausen und Nordhausen Verbindniss mit einigen Grafen. Gegeben *a.* 1371. an dem nechsten Sonntage vor Fastnacht, als man singet
16. Febr. *Esto mihi*, den man nennet den Rumen Sonntag.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 473

4. Bischoff Conrad zu Meissen confirmiret den Altar Georgii zu Liebenwerde. Gegeben zu Dobreluige *a.* 1371. den Freitag
28 Febr. nach Inuocavit.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 7

5. Der Rath zu Gotha bezahlet einige Schulden Landgraf Balthasars. Geben *a.*
27. Mart. 1371. am Donrsttage vor Palmen.

Tentzelii *Suppl. hist. Goth.* p. 185

6. Des Klosters Salfeld Revers, dass sie ihre Mannleben an dem Gerichte zu Blanckenburg an niemanden, als die Grafen von Schwartzburg, verkauffen. *Dat. a.* 1371. am Sontage vor S. Sixti des heil. Martyrers.

Schamelius vom Kl. Salfeld p. 154
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 104

7. H. Albrecht zu Sachsen bewilliget die Erbverbrüderung zwischen Böhmen und Brandenburg. Geben zu Prag *a.* 1371.
13. Apr. des Sontags Quasimodogeniti.

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1339

8. Graf Berthold zu Hartenberg verkaufft Aschach an Graf Hermann zu Henneberg. Geben am nechsten Dinstag nach
15. Apr. dem Sontag *Quasimodogeniti.*

Müllers Reichst. *Theatr.* Friedr. III. I. Vorstell. p. 257
*du* Mont *Corps diplom. II. part. 1.* p. 79

9. Keyser Carl confirmiret die Privilegia der Stadt Fürstenberg. Geben zu Prag *a.* 1371. an dem Sontag Miseric. Do-
20. Apr. mini, *regnorum XXV. imperii XVII.*

*Destinata lit. & Fragm. Lusat. IX.* p. 888

10. König Wentzel confirmiret Keyser Carls Lehnbrief derer Herren von Schönburg. Geben zu Prag *a.* 1371. an dem
18. Maj. nechsten Suntage nach der Auffarth unses Herrn, *regnor. a.* IX.

Vorläuff. Gegen-Anzeige I. 3.

11. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg bekennet, dass Landgraf Tietzmanns Verkauff der Lausitz nicht zu Stande gekommen. *Dat. Magdeburg a.* 1371. *in die Assumtionis b. Virginis.*

Balbini *Misc.* VIII. p. 262
Tentzelii *Vita Frid. Admorsi* p. 943
Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 10
Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 207
*du* Mont *Corps diplom. II. part. 1.* p. 81

12. Herzog Otto zu Braunschweig vergleicht sich mit der Stadt Nordhausen. Gegeben *a.* 1371. am Montage neyst vor Unsir Fruwin Wortzeweyhunge, dy man nennet *Assumptio.* 11. Aug.

Hakenbergii *hist. Gandersh.* p. 1355
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 471

13. Fürst Johann von Anhalt confirmiret dem Kloster zu Coswig einige Korn-Pächte. *Datum in Dessow a.* 1371. *in sancto die Bartholomei Apostoli.* 24. Aug.

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 320

14. Die Dominicaner zu Jena versprechen Hermann von Sonneborn ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1371. *in die B. Augusti-ni Confessoris.* 28. Aug.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 744

15. Fürst Johann zu Anhalt confirmiret der Pfarr-Kirche zu Dessau einen halben Winspel Rocken zu Rodebil. *Dat. ut modo.* 24. Aug.

Beckmann *l. c.* p. 355

16. Vergleich zwischen dem Georgen-Kloster und Capitul zu Naumburg wegen eines Grabens und Zauns. *Dat. a.* 1371. *in die S. Egidii.* 1. Sept.

Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 52

17. Landgraf Friedrich hilfft dem Geschlecht von Wirtzburg zu Bestätigung ihrer Freyheiten. Geben Nürnberg *a.* 1371. an Marien Geburt. 8. Sept.

Schannat Sammlung I. p. 6

18. Keyser Carl recommandiret den Abt zu Fulda an die Landgrafen. *Dat. a.* 1371. 2. Oct.

Phil. Adam Vlrici *diss. de Archi-Cancellariatu & Primatu Abbatis Fuld.* p. 59

19. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm schencken dem Rath zu Hayn etwas zu Erbauung der Stadt-Mauer. Gegeben zu Dresden *a.* 1371. am Montag vor S. Galli. 13. Oct.

Mann Beschr. von Hayn p. 31

20. Die Pfarrer zu Apolda und Wickerstedt werden citiret, ob sie etwas bey der Wahl des Probsts zu Heusdorff zu erinnern haben. *Dat. a.* 1371. VI. *Kal. Nov.* 27. Oct.

*Thuringia sacra* p. 416
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1259

21. Die Herren von Colditz stifften eine ewige Messe zu Wolckenberg. Geben *a.* 1371. am Aller Heyligen tage. 1. Nov.

Unschuld. Nachr. 1716. p. 757
Thammii *Chron. Coldic.* p. 677

22. Vergleich zwischen dem Kloster zu Gotha und Johann von Laucha. *Dat. a.* 1371. *in die S. Martini Episcopi.* 11. Nov.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 143

23. Der Rath zu Eisenach verspricht eine gewisse Stiftung zu halten. Geschehn *a.* 1371.

Hevsinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 5. 2.*

## 1372. IND. X.

1. Vergleich des Pfarrers im Hospital und S. Petri zu Freyberg. *Dat. Misne a.* 1372. *Ind. X.* VI. *die Febr.* 6. Febr.

Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 26

2. Keyser Carl confirmiret einen Vertrag zwischen denen Landständen und der Stadt

Stadt Budissin. Geben Breslau *a.* 1372. am
10. Feb. Tage S. Scholastice.
REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 17
LUNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. II
7. Mart. 3. Der Rath zu Dessau befreyet das Barfüsser Haus beym Kirchhofe von allen Abgaben. Geben *a.* 1372. am Sontage Letare.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 367
4. Keyser CARLS Landfriede. Geben zu
28. Mart. Prag *a.* 1372. an dem heil. Ostertage, *regnorum XXVI. imperii XVII.*
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 27
LUNIG *Cod. Germ. dipl. I.* p. 394
5. Ertzbischoff JOHANN zu Mayntz vereiniget sich mit Erfurt auf zehn Jahr. Ge-
28. Mart. ben zu Prage *a.* 1372 am heil. Ostertage.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 52
LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 450
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. 9. p. 270
6. Keyser CARL confirmiret die Güter des Klosters Neu-Zell. *Dat. Pragæ a.* 1372.
31. Mart. *Ind. X. II. Kal. April. regnor. a. XXVI. imp. XVIII.*
HORNII *Henricus Ill.* p. 327
*Destinata litter. & Fragm. Lusat. V.* p. 377
7. BUSSE Vitzthum giebt dem Kloster Heusdorff eine halbe Hufe zu Herschen. Geben *a.* 1372. an dem Donnerstag nach
6. Apr. sancti Ambrosii.
*Thuringia sacra* p. 392
8. Keyser CARL verpfändet denen Herren von Querfurt die Veste Golsin. Geben
23. Apr. *a.* 1372. an Sanct Georgen Tage.
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1342
9. König LUDWIG in Ungarn entsagt sich der Cron Böhmen und incorporirten
23. Maj. Lande. *Dat. in Wyssegrad in festo S. Trinitatis a.* 1372.
GOLDASTUS *de regno Bohem. App.* p. 322
BALBINI *Misc.* VIII. p. 193
LUNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 318
HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 208
SOMMERSBERG *S. R. Siles. I.* p. 778
*du* MONT *Corps dipl. II. part. I.* p. 84
10. Der Abt zu Dobrilug verkaufft dem Kloster drey Schock breiter Groschen. *Act. Dobrilug a.* 1372. *fer. IV. infra Octa-*
2. Jun. *vas Corporis Christi.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 373
11. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM erweitern und vermehren die Stadt Kindelbrück. Geben zu Coburg
5. Jun. *a.* 1372. Sonnab. vor Bonifacii.
OLEARII *Synt. Thur. II.* p. 90
12. BRUNO Herr zu Querfurt eignet dem Kloster Eilwardestorff eine Hufe zu
16. Jun. Barnstedt. *Dat. a.* 1372. *in crastino S. Viti.*
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 108
13. Graf ALBRECHT von Lindow lehnet Graf Johann von Anhalt dreyhundert
18. Oct. Marck. Geben 1372. an S. Lucas Tage.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 336
14. Landgraf FRIEDRICHS, BALTHASAR und WILHELMS Einung mit Böhmen. Ge-
26. Nov. ben zu Pirne nach S. Catharinen Tag *a.* 1372.

MÜLLERS Reichstags-*Theatr. Frid.* V. 2. Vorstell. c. 9. p. 526
Vorläuff. Gegen-Anzeige Beyl. Q.
CARPZOVII Ober-Laussitz. Ehren-Tempel I. p. 96
*du* MONT *Corps dipl. II. part. I.* p. 91
LUNIG *Codex Germ. dipl. I.* p. 1346
15. Ertzbischoff JOHANN zu Mayntz Anweisung an Erfurt 250. Marck zu bezahlen. Geben zu Aschaffenburg am S.
Andreas Abend *a.* 1372. 29. Nov.
Erf. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 57
16. Keyser CARL confirmiret dem Bischoff zu Meissen alle Güter und Privilegia. *Dat. Molberg a.* 1372. *Ind.* X. 2. *Id.*
*Dec. regnor. a. XXVII. Imp. XVIII.* 12. Dec.
LUNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 97
17. Die Altar-Leute zu Gotha verkauffen dem Kloster Georgenthal einige Güter. *Dat. a.* 1372
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 186. 187
18. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg verkaufft Hermann von Russeleben ein Gut zu Wigendorff. *Dat. a.* 1372.
MENCKENIUS *S. R. Germ. I.* p. 745

## 1373. IND. XI.

1. Keyser CARL confirmiret die Privilegia des Klosters Dobrilug. *Dat. Mühlberg*
*a.* 1373. *Ind. XI.* IV. *Kal. Febr.* 29. Jan.
STRUVII *Acta litter. tom.* II. *fascic.* 6. p. 510
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 375
HOFMANNI *S. R. Lusat. IV.* p. 209
2. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM verkauffen Schleusingen und Militz an Marggräfin Catharinen. Geben zu Dresseden *a.* 1373. am suntag Esto
michi genannt der Rumesuntag. 27. Febr.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 645
3. Bischoff CONRAD zu Meissen giebt denen Ablass, welche des Klosters Dobrilug Capelle zu Luckau besuchen. *Dat. Dobirlug a.* 1373. *Sabbatho ante Domin. Oculi,*
*in die videl. b. Guberti.* 19. Mart.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 384
4. Landgraf BALTHASARS obligation an den Rath zu Gotha wegen dreyssig Marck. Geben *a.* 1373. an der krummen Mittewochen nach dem Palm-Sontage.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 413
5. OTTO von Schlichting verkaufft dem Comter zu Burow den Martinswerder. *Dat. a.* 1373. *in crastino B. Laurentii, & in*
*die Tiburtii martyris beati.* 14. Apr. 11. Aug.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 330
6. Landgraf FRIEDRICHS des jüngern Eheberedung mit Anna, Keyser Carls Tochter. Gebin zu Prag *a.* 1373. am Sontage *Mi-*
*ser. Dom. regnorum a. XXVII. imperii XIX.* 1. Maj.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 647
7. HANS Herr zu Waldenburg und Burggraf Albrecht zu Leisnig stiften vor einen Erschlagenen eine Seelmesse. Gegeben *a.* 1373. an der nehesten Mittwochen
nach *Invencionis Crucis.* 4. Maj.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 19
8. Churfürst WENTZEL schencket der Stadt

6. Maj. Stadt Schweinitz den Altenhain. Gefchen Sweynitz *a.* 1373. Freyt. nach *Invent. Crucis.*

THORSCHMIDT *Antiqu. Eccl. Saxon.* I. p. 133

9. Graf ALBRECHT zu Lindow verkaufft
4. Jun. Lindow und Möckern an Böhmen. Geben
am heil. Pfignft-Abend *a.* 1373.

LUNIG *Cod. Germ. dipl.* I. p. 1351

10. Pabft GREGORIVS XI. confirmiret
1. Jun. das Klofter Dobrilug. *Dat. Avinione Kal. Jun. Pontif. a. III.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 386. 387

11. Erbverbrüderung zwifchen Heffen
9. Jun. und Thüringen. Geben zu Efchwegen *a.* 1373. am Dornft. in der heil. Pfingftwochen.

LIMNÆI *Jus publ. tom. I. lib. 4. c. 8.* n. 161

LUNIG *part. fpec. Cont. II.* p. 384

MÜLLERS Reichstags-*Theatr. Maxim.* I. 2. Vorft. c. 67. p. 566

ESTOR *Origines Juris publ. Haffiaci* p. 119

12. Theidung zwifchen dem Abte zu Gofeck und Probft zu Beutitz wegen des
22. Aug. Dorffs Scheckau. Gegeben Sontagk vor Sante Bartholomeus tage *a.* 73.

HORN Hand-Bibl. V. p. 503

13. Bifchoff LVDWIG zu Bamberg belehnet Bufso Vitzthum mit Burg-Scheidin-
16. Oct. gen. Gegeben zu Bamberg *a.* 1373. Sonntag auf S. Gallen tag.

BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 477

LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1513

14. Pabft GREGORIVS XI. confirmiret
17. Nov. die Güter des Klofters Oldesleben. *Dat. Avinione* XV. *Kl. Dec. Pontif. a.* III.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 654

15. Churfürft WENTZEL und H. ALBRECHT treten dem Klofter S. Michaël zu
15. Nov. Lüneburg die hohle Ecke ab. *Dat. Luneburg a.* 1373. *d.* 25. *Nov.*

REHTMEIER Braunfchw. Hift. *c.* 49. p. 652

PFEFFINGER Hift. des Braunfchw. Lüneb. Haufes I. p. 272

16. Churfürft WENTZEL und H. ALBRECHT verfprechen die Lüneburgifchen Stände bey ihren Rechten zu erhalten.
28. Oct. Ghegheven to Honnover *a.* 1373. in den hillighen daghe Simonis et Jude.

TREVER Münchhauf. Geneal. Anh. p. 16

17. Keyfer CARL belehnet Graf HEIN-
4. Dec. RICHEN zu Schwartzburg. Geben Prag an S. Barbara Tag.

*In jure & facto* gegründ. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 7

LUNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1221

18. Keyfer CARL confirmiret die Erbverbrüderung zwifchen Thüringen und
13. Dec. Hefsen. Geben Prag *a.* 1373. am S. Lucien Tag, *regnorum a.* XXVIII. *imperii* XIX.

*Acta* die Marpurgifche *Succeff.* betr. *Docum.* H.

LIMNÆI *Jus publ.* IV. 8. n. 164

MÜLLER Reichstags-*Theatr. Maxim.* I. 2. Vorftell. *c.* 67. p. 588

*Deductio Juris & facti* Beyl. D. I

LUNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 3

## 1374. IND. XII.

1. Landgraf BALTHASARS Verordnung wegen einer Stiftung und Capellans im
Klofter Beutitz. Gefchreben *a.* 1374. am 8. Jan.
S. Aerhardts Tage.

HORN Hand-Bibl. V. p. 504

2. Die von Bennungen ftiften zu Kel-
bra eine Spende. *Dat. a.* 1374. VII. *feria* 28. Jan.
*poft Conuerf. S. Pauli.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 154

3. Herzog WENTZEL und ALBRECHT bekennen, dafs fie fich mit Herzog ERICH zu Lauenburg wegen des Zolls zu Elslin-
gen vertragen. Ghegheven to Luneborch 9. April.
*a.* 1374. des erften Sondaghes na Pafchen, *Quafimod.*

Bericht von dem Braunfchw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 40

4. Der Auguftiner Orden nimmt die Fürften von Anhalt in feine Brüderfchaft.
*Dat. Coloniæ in noftro generali Capitulo a.* 25. Maj.
1374. *d.* 25. *Maji.*

BECKMANN Anhält. Hift. VI. p. 8

5. Pabft GREGORIVS XI. confirmiret die
Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat.* 22. Jun.
*Avinione* X. *Kal. Jul. Pontif. a.* IV.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 370

LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 231

6. Pabft GREGORIVS XI. fpricht dem Stift Quedlinburg die Pfarre zu Heckftädt
zu. *Dat. ut modo* VII. *Kal. Jul.* 25. Jun.

KETTNERVS *l. c.* p. 371

7. Keyfer CARLS *diploma*, dafs Churfürft WENTZEL zu Sachfen und fein Vetter ALBRECHT fich mit Sachfen Lauenburg we-
gen der Erbfchaft vertragen haben. Gege- 8. Jul.
ben Tangermünde, des nechften Sonnabends vor S. Margareten tag, *regnorum* XXVIII. *imperii* XX.

Bericht von dem Braunfchw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 45

Gründl. Fürftell-und Erläuterung Beyl. E. I. b.

*Succincta Demonftratio* Beyl. M.

BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 50

LUNIG *part. fpec.* von Sachfen Lauenb. *Cont.* II. p. 345

PFEFFINGERI *Vitriarius illuftr.* II. p. 976

8. Ertzbifchoff LVDWIG zu Mayntz confirmiret eine Vicarie in der Frauen-Stifts-
Kirche zu Eifenach. *Dat. a.* 1374. *feria* 17. Jul.
II. *poft diem B. Margaretæ virg.*

PAVLLINI *Annal. Jfen.* p. 87

HEVSINGER *de beneficiis March. Mifn. in Eccl. Jfenacenfem part.* 3. § 5. y.

9. Keyfer CARL macht Friede in der
Laufitz, Meifsen und Anhalt. *Dat. Mit-* 20. Jul.
*tenwalde (a. 1374.) d. 20. Jul.*

WENCKERI *Appar. Archivorum* p. 222

10. Ertzbifchoff LVDWIG zu Mayntz confirmiret dem Gothaifchen Capitul das *jus patronatus* zu Topfleben und Mittelhaufen.
*Dat. Gotha a.* 1374. *d.* XXI *Julii.* 21. Jul.

TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 178

11. Landgraf BALTHASAR fetzt feiner Gemahlin Gotha, Tenneberg und Walters-
haufen zum Leibgedinge. *Dat. in die Ma-* 22. Jul.
*riæ Magdal. &c.* 1374

HORN Leben Friedrich des Streitb. p. 44

12. Das Klofter Capellendorff bekommt

30. Pfund wiederkäuffliche Zinse von drey Kloster-Jungfern von Obernitz. Geben *a.* 1374. an S. Jacobis tage.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 745

13. Burggraf FRIEDRICH zu Nürnberg theilet die Coburgischen Güter zwischen Landgraf BALTHASAR und Herzog
20. Oct. SCHWANTIBOR in Pommern. Geben *a.*1374. am Freitag nach S. Gallen.

ANON. Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachsen p. 192

14. Churfürst WENTZEL dotiret den Altar Sigismundi in der Schloss-Capelle
11. Nov. zu Wittenberg. *Dat. Wittemberg a.*1374. *ipso die b. Martini.*

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 23

15. Bischoff ADOLPH zu Speier nimmt
29. Nov. wieder die Landgrafen Hülffe an. *Dat.* Aschaffenburg *in vigilia S. Andreæ a.* 1374

SENCKENBERG *Selecta Juris & Histor.* II. p. 671

16. Des Abts zu Volckeroda und Dobrilug Einrichtung der Pietantz zu Dobri-
30. Nov. lug. *Dat. a.* 1374. *in die b. Andreæ Apostoli.*

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 388

17. Landgraf FRIEDRICH, BALTHASAR und WILHELM versprechen, das von der Pflege Weissenfels veräuserte wieder her-
26.Dec. bey zu schaffen. *Dat.* Gotha *in die S. Stephani a. &c.* 1374

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 12

18. HERMANN von Schönburg stiftet den Hospital zu Crimmitzschau. *Dat. a.*1374

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 209. *E.*

## 1375. IND. XIII.

1. THIMO Herr zu Colditz stiftet einen Vergleich zwischen dem Kloster Dobrilug
22. Jan. und HEINRICH von Tschertitz. Geschehen *a.* 1375. an sente Vincentius Tage.

LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 393

2. Vergleich zwischen dem Kloster Do-
19. Mart. brilug und dem Pfarrer zu Dober. *Dobrilug a.* 1375. *fer.* II. *post Domin. Reminiscere.*

*Ibidem* p. 391

3. Churfurst WENTZEL stiftet die Frühmesse in der Schloss-Capelle zu Wittenberg.
12. Mart. *Dat. Wittemberg a.* 1375. *ipso die b. Gregorii Episc.*

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 24

ZIEGLERUS *de dote Eccles.* §. 19

4. Ertzbischoff PETRI zu Magdeburg Zeugniss und Ablass-Brief wegen des nach
15. Mart. Lucca gebrachten Hauptes *S. Paulini. Dat. Juterbock a.* 1375. *fer.* V. *post Domin. Oculi.*

Unschuld. Nachr. 1714. p. 1047

*Destinata litter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 662

5. Keyserlich Pfandungs Decret auf die
10.April. Gräfl. Gleichische Lande. *Dat.* Prag Freyt. vor Jubilate *a.* 1375

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 214

6. Keyser CARL confirmiret das Car-
2.Maj. theuser-Kloster zu Erfurt. *Dat. Pragæ a.* 1375. *Ind.* XIII. VI. *Non. Maj. regnorum* XXIX. *imperii* XXI.

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1075

7. Graf ERNSTS zu Gleichen Vergleich mit dem Kloster Georgenthal wegen des
. Maj. Marckts zu Hohenkirchen. Geben *a.* 1375. an des heiligen Crucis abende, also is funden ward.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 124

RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 249

JUNCKERI *Memor. Waitziana* p. II

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 557

*Thuringia sacra* p. 504

8. Ertzbischoff LUDWIG zu Mayntz giebt einem Altar im Altendorffe bey Nord-
hausen Ablass. *Dat. Gothæ a.* 1375. *Do-* 30 Jul.
*min. post diem b. Jacobi Apost.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 117

19. Die von Wangenheim versprechen ihre Veste Wangenheim dem Ertzbischoff
zu Mayntz zu öffnen. *Dat. a.* 1375. Mont. 31. Jul.
nach S. Jacobs tage.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 211

10. Landgraf BALTHASAR wegen Zoll-
ners von Rotenstein. Gebin vor Erfurte 30.Aug.
uf S. Cyriaci Berge *a.* 1375. Donnerst. *S. Felicis* und *Aucti.*

TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1101. *E.*

11. Fürst JOHANN von Anhalt confirmi-
ret die Zerbstische Brauer-Innung. Ge- 3. Oct.
schr. *a.* 1375. an dem nechsten Mitwoch nach S. Michael.

BECKMANN Anhält. Hist. p. 277

12. Fürst OTTO von Anhalt giebt dem Kloster Kolbick fünf Hufen daselbst u. a. m.
*Dat. in castro nostro Bernburg a.* 1375. *in* 12. Dec.
*die S. Luciæ virg. ac mart.*

*Ibidem* p. 471

13. Bischoff DIETRICH zu Brandenburg
confirmiret den KALAND zu Zerbst. *Dat.* •
*Cerwest a.* 1375

*Ibidem* VI. p. 24

BLUMBERG Abbildung des Kalands p. 293

## 1376.

1. Der Abt zu Zelle confirmiret das Tuchmacher-Handwerck zu Rosswin. Ge-
gebin *a.* 1376. an dem nestin tage vor Fabi- 19. Jan.
ani und sebastiani.

KNAUTH Alt-Zellisch. Hist. VIII. p. 69

2. Das Stift Fulda giebt HEINRICH von
Herden Gerstungen zu Burglehen. *Dat.* 5. Febr.
*a.* 1376. am Dinstag nach unser Frowin tag Liechtwyhin.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 301

3. HEINRICH VOGT von Gera giebt dem Kloster Cronschwitz zwölf Marck jährliche Zinse. Geben den ersten Sontag nach Va-
lentins tage *a* 1376. 17. Febr.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 495

4. Churfürst WENTZEL und Herzog ALBRECHT *incorporiren* die Pfarr-Kirche zu Wittenberg der Capelle Aller Heiligen.
*Dat. Wittenberg a.* 1376. *feria* II. *post Dom.*
*Invocavit.* 3. Mart.

MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 67

5. Fürst JOHANN zu Anhalt macht dem Altar Andreä zu Zerbst einige Einkünfte.
*Dat. a.* 1376. *Dom. Oculi.* 16. Mart.

BECKMANN *Access. hist. Anhalt.* p. 506

6. Fürst JOHANN zu Anhalt *legi*ret der Nicolai-Kirche zu Zerbst vier Pfund aus
seiner Müntze. *Acta a.* 1376. *ipso die S.* 4. April.
*Ambrosii.*

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 552

7. NICOLAUS *Episc. Constantionensis*

weihet

10. April. weihet einen Altar zu Baruth. *Dat. a.* 1376.
*Dom. Quasimod.*

Unschuld. Nachr. 1711. p. 802

Schoettgenii *Progr. de hoc Nicolao* §. 10

8. Pabst Gregorius XI. befiehlet, den
Franciscaner-Orden zu Erfurt wieder ein-
22. April. zunehmen. *Dat. Avinione* X. *Kal. Maj.*
*Pontif. a.* VI.

Waddingi *Annal. ord. Minorum* VIII. p. 583

9. Keyser Carls güldene Bulle wegen
*Succession* derer Churfürsten zu Sachsen.
10. Jun. *Dat. Franckenfurt a.* 1376. *Ind.* XIV. *die*
X. *Jun. regnorum a.* XXX. *imperii* XXII.

Goldasti *Constit. Imp.* I. p. 372

*Idem de Majoratu* II. 2. 5

Freherus *de Success. Electoratuum* p. 605

Wahrhafter und gegründ. Bericht p. 72 *E.*

Gründl. Bericht von denen *Differentien* &c. Beyl. n. 8. *E.*

Lunig *part. spec. Cont.* II. p. 186

Lyseri *Orat. Georgio M. Br. Regi dicta* p. 18

Du Mont *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 110

Gribnerus *de bulla aurea Saxon.* p. 81

10. Churfürst Wentzels Schreiben an
den Pabst wegen König Wentzels Wahl.
10. Jun. *Dat. Franckenfurt a.* 1376. *d.* X. *Jun.*

Struve Polit. Archiv. I. p. 50

11. Fürst Johann von Anhalt eignet
der Marien-Kirche zu Dessau eine Hufe
30. Aug. bey Köthen. *Dat. a.* 1376. *Sabbatho pro-*
*ximo post festum S. Bartholomæi.*

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 354

12. Bischoff Lamprecht zu Bamberg
belehnet Gebharden von Querfurt mit
2. Sept. Burg-Scheidingen. Gegeben zu Nürem-
berg an Dinstag nach Egydi *a.* 1376

Beckmann *l. c.* p. 478

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1513

13. *Idem* weiset die Unterthanen an ihn.
21. Sept. Geben zu Bamberg am Suntage nach Mat-
thei Apostoli *a.* 1376

Beckmann *l. c.* Lunig p. 1515

14. Landgraf Balthasar giebt dem Ra-
the zu Gotha verschiedene Privilegia. Ge-
10. Oct. ben *a.* 1376. am Freytage nach sente Dio-
nysii tag.

Tentzelii *Suppl.* III. *hist. Goth.* p. 190

15. Churfürst Wentzel stiftet zwo
13. Dec. Messen zu Hertzberg. *Dat. in Witten-*
*bergk a.* 1376. *die b. Luciæ.*

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 118

16. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm versprechen König Wentzeln vor einen Römischen Keyser zu halten. *Dat. Nurnberg a.* 1376

Ludewig *Reliqu.* V. p. 583

Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 398

## 1377. IND. XV.

1. Herzog Johann von Görlitz confir-
27. Jan. miret der Stadt Görlitz Privilegia. Gege-
ben zu Prag *a.* 1377. Dinst. nach *Convers.*
*Pauli.*

Grosser Lausitz. Geschichte I. p. 94

2. Das Kloster Wenthausen wird re-
28. Jan. formiret. *Dat. a.* 1377. *die b. Caroli Con-*
*fessoris.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 479

3. Landgraf Friedrichs Vergleich mit
seinen Brüdern wegen seiner Heirath. *Dat.* 7. Mart.
*Sabb. ante Domin. Lætare a. &c.* 1377

Horn Leben Friedrich des Streitb. p. 649

4. Graf Heinrich zu Stolberg confir-
miret die Privilegia der Stadt Stolberg.
Geben *a.* 1377. Mittwochs am Tage S. 18. Mart.
Gregorii.

Lunig *Spicil. Sec.* II. p. 1372

5. Der Aebtissin zu Quedlinburg *Con-*
*sens* zu Verpfändung drittehalber Hufe zu
Querembeck. Gheven *a.* 1377. *in die Ma-* 25. Mart.
*riæ Anunciationis.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 424

6. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz lei-
het Graf Ernsten zu Gleichen das Burg-
lehen zu Aschaffenburg. auf dem nechsten
Dinstag nach dem Sontage *Quasimodogeni-* 7. April.
*ti a.* 1377

Anzeige und Gegen-*Inform.* Beyl. *B.*

Unvermeidl. Memorial Beyl. *B.*

Londorpii *Acta publ.* VII. p. 185

Sagittarii Gleich. Hist. p. 127

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 60

*Idem Spicil. Secul.* II. p. 1816

Struve Polit. Archiv. I. p. 20

7. Landgraf Friedrich, Balthasar und
Wilhelms reciprocirlicher Huldigungs-
Tractat. *Datum Sabbatho in Rogationibus* 9. Maj.
*a. &c.* 1377

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 650

8. Keyser Carl belehnet die Aebtissin
zu Quedlinburg. *Dat. Tangermunde a.* 16. Maj.
1377. *Ind.* XV. VI. *Id. Maj. regnorum a.*
XXXI. *imperii* XXIII.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 12. *b.*

Wohlgegründ. Anmerckungen Beyl. n. 50

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 364

Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 231

9. Keyser Carl confirmiret *Ejusdem*
Privilegia *Dat. ut modo* III. *Id. Maj.* 13. Maj.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 12. *a.*

Wohlgegr. Anmerck. *l. c.*

Kettnerus *l. c.* p. 361

Lunig *l. c.* p. 232

10. Landgraf Wilhelm bewilliget die
Reformation des Klosters S. Michelsberg.
Geben zu Weymar uff Mittw. nach *Johan-* 13. Maj.
*nis ante portam Latinam.*

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 147

11. Gemeiner Friede zwischen Landgra-
fen, Grafen und Städten in Thüringen.
Geben *a.* 1377. am Dinstage nach des Heil. 2. Jun.
Lichnams Tage.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. *G.*

12. Churfürst Wentzel stiftet einen
Altar in der Pfarr-Kirche zu Wittenberg.
*Dat. Wittenberg a.* 1377. *ipso die S. Boni-* 5. Jun.
*facii.*

Ziegler *de dote Eccles. c.* V. §. 23

13. Das Dom-Capitul zu Meissen ver-
spricht Bischoff Bennonis *Anniversarium*
zu halten. *Dat. Budissin a.* 1377. *in die* 9. Jun.
*Primi & Feliciani.*

Asciani *Montes pietatis* p. 654

14. Derer Landgrafen Bündniss mit de-
nen Grafen von Schwartzburg. *Dat.* Go- 30. Jun.
tha *a.* 1377. Sontags nach Petri und Pauli.

Gründl. Beweis Beyl. n. 17

Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 189

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 108

21. Aug. 15. Conrad von Casselstifftet einen Altar zu Eisenach. *Dat. a.* 1377. XII. *Kal. Sept.*

Hackivs *de Comit. Templimont.* p. 346

Pavllini *Annal. Isenac.* p. 270

13. Aug. 16. Heinrich von Hetstedt nimmt auf seinen Sedilhof zu Gotha etwas Geld auf. Geben *a.* 1377. an sente Barthol. Abint.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 193

1. Nov. 17. Abt Wittich zur Zelle confirmiret der Stadt Roswein Willkuhr wegen der Frauen-Erbe. Gegeben *a.* 1377. aller heyligen tage.

Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 73

## 1378. IND. I.

13. Jan. 1. Der Abt zu Dobrilug kaufft gewisse Zinse zu Dresuk. *Dat. a.* 1378. *in Octava Epiph. Domini.*

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 395

25. Ian. 2. Das Kloster zu Eisenberg verkaufft etliche Zinsen. *Dat. a.* 1378. *in die Conversionis Pauli.*

Gschwend *Memorab. Eisenb.* c. 3. *sect.* 4. §. 28

Gotters Nachr. vom Kl. zu Eisenberg p. 67

2. Febr. 3. Fürst Johann zu Anhalt giebt dem Kaland zu Zerbst einen Altar. *Dat. a.* 1378. *in ipso Purific. Mariæ virg.*

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 22

Blvmberg Abbildung des Kalands p. 286

9. Febr. 4. Reinhart von Sunthausen giebt die *Vicariam Omnium Apostolorum* dem Capitul zu Gotha. Gegebin *a.* 1378. am sente Apollonien tage.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 198

16. Jun. 5. Stiftung eines Altars im Altendorffe bey Nordhausen. *Dat. a.* 1378. *in crastino S. Viti.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 118

4. Sept. 6. Vergleich zwischen denen Landgrafen in Thüringen und Grafen zu Gleichen. Gegeben *a.* 1378. am Sonnabend nach sente Egidi tage.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 129

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 558

1. Oct. 7. Pabst Clemens VII. erlaubt eine Universität zu Erfurt anzulegen. *Dat. Avinione Kal. Oct. Pontif. a.* I.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 30

Rehfeld *Tropæum Hippocratico-Hermeticum præf.* p. 190

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 451

Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 13

8. Nov. 8. Graf Hermann von Henneberg verkaufft der Kirche zu Römhild einige Zinsen zu Hintfeld. Geben *a.* 1378. Mont. vor S. Martini.

Tenzel andere Henneb. Zehenden §. 3

Melissantes Berg-Schlösser p. 461

21. Nov. 9. Churfürst Wentzel giebt zur Stiftung zu Prettin (s. 1339.) noch ein Schock schmaler Groschen. *Dat. Wittenberg a.* 1378. *ipso die piissimæ (leg. præsentationis) Mariæ.*

Schvrtzfleisch *de Vitricis Eccl.* §. 9

13. Dec. 10. Hermann Baldram verkaufft einige Zinsen ans Kloster Capellendorff. Gegeben *a.* 1378. an sante Lucien tage.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 746

11. Ein *Vicarius* zu Gotha verkaufft dem dasigen *Scholastico* einige Zinse. *Dat. a.* 1378

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 197

12. Landgraf Friedrich verpachtet die Müntze zu Coburg. *cc.* 1379

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 245

* * *

Keyser Carl IV. giebt Herzog Rvdolphen zu Sachsen einen Berg unweit Prag zum Eigenthum.

Horn Handbibl. VI. p. 631

*Idem* giebt denen Zittauern den Saltz-Schanck.

Menckenii *S. R. Germ.* III. p. 2017

*Idem* setzt J. von H. zum Vogt im Budissinischen.

*Ibidem* p. 2033

*Ejusdem Rescript* an die Grafen von Schwartzburg die Verkauffung einiger Schlösser betreffend. Gegeben zu Luckau an unser Frauen tage....

*In jure & facto* gegründ. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 43

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 70

## 1379. IND. II.

1. Bischoff Friedrich zu Merseburg eignet dem dasigen *Succentori* zwo Husen zu Deltz. *Dat. Merseburg a.* 1379. *feria* VI. *post octavas Epiphaniæ.* 14. Ian.

Bvder Sammlung I. p. 444

2. Keyser Wentzel belehnet Landgräfin Catharinen. Geben Oppenheim *a.* 1379. Donnerstags nach Invocavit, *regnorum Bohem.* XIII. *Germ.* III. 3. Mart.

Müller Staats-Cabinet VI. p. 32

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 589

3. Derer von Rodestock Vergleich mit dem Kloster Dobrilug. Gebin Vinsterwalde *a.* 1379. am Sontage Oculi. 13. Mart.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 396

4. Landgraf Wilhelms Vergleich zwischen dem Kloster und Stadt Pegau. Geben Lipzh *a.* 1379. Dinstags vor Palmar. 29. Mart.

*Ibidem* II. p. 312

5. Die Aebtissin zu Quedlinburg eignet dem Altar *Crucis* ein Haus. *Dat. a.* 1379. *in die Ascens. Domini.* 19. Maj.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 425

6. Bischoff Nicolavs zu Meissen incorporiret die Pfarr-Kirche zu Kirchhayn dem Kloster Dobrilug. *Dat. Stolpen a.* 1379. XX. *die mens. Maji.* 20. Maj.

Lvdewig *Reliqu.* I. p. 398

Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 211

7. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelms Vergleich. Geben Neustadt *a.* 1379. Sonntags vor S. Kilians tag. 5. Jul.

Lünig *part. spec.* von Sachsen *Cont.* II. p. 191

8. Her-

8. Hermann von Sibeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha etliche Zinse zu Sibeleben. Geben *a.* 1379. am Freytage nach 2. Sept.
sente Egidii Tage.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 199

9. Pabst Clemens VII. giebt der Universität Erfurt Privilegia. *Dat. Avinione*
16. Sept. XVI. *Kal. Oct. Pontif. a.* I.

Rehfeld *Tropæum Hermetico-Hippocraticum* p. 193

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil 2. Forts. p. 451

Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 18

10. Keyser Wentzel confirmiret der Stadt Budissin Privilegia. Geben zu Prage
3. Nov. *a.* 1379. am Sonnab. nach Aller Heil.

*Lusatia super. diplom. cont.* p. 18

11. Pabst Urbanus VI. ermahnet Fürst Johann von Anhalt, die Ketzer zu verfolgen.
8. Dec. gen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Id. Dec. Pontif. a.* II.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 96

12. Landgraf Friedrich und Balthasar befehlen, den neuen Kretzschmar zu Gotha abzuschaffen. Geben *a.* 1379. am
9. Dec. Freitag nach S. Nicolai Tag.

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 192

13. Churfürst Wentzels und Landgraf Balthasars Obstagial-Vergleich wegen Verheirathung ihrer Kinder. *Dat. a.* 1379.

Müller Staats-Cabinet III. p. 15

Potgiesser *diss. de Obstagio* p. 323. E.

## 1380. IND. III.

1. Hartung Jans verkaufft ein Haus zu Gotha ans Kloster Georgenthal. Geben
20. Jan. *a.* 1380. am sent Fabiani und Sebastiani Tage.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 43

*Thuringia sacra* p. 505

2. Das Kloster Capellendorff verkaufft ein Haus zu Jena. Geben *a.* 1380. Mon-
30. Jan. tags vor U. Frauen tag Lichtewy.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 746

3. Keyser Wentzel gebietet denen Grafen von Henneberg und Schwartzburg Friede. Geben Nurnberg, Dienstags nach
7. Febr. Dorotheen Tag *a.* 1380.

Schannat Sammlung I. p. 20

4. Cardinal Pilleus confirmiret dem Kloster Dobrilug die *Incorporation* der Pfarr-Kirche zu Kirchhayn. *Dat. Pragæ a.*
19. Febr. 1380. XI. *Kal. Mart.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 401. 403. *bis.*

5. Das Kloster zu Eisenberg giebt *Marquardo* die Pfarre zu Zwickau. *Dat. a.* 1380.
14. Mart. *fer. IV. post festum S. Gregorii.*

Gschwend *Memorab. Eisenberg. c. 3. sect. 4. §. 29*

Gotter Nachr. vom Kl. Eisenberg p. 33

6. Pabst Urbanus VI. confirmiret die n. 4. besagte *Incorporation. Dat. Romæ* III.
11. Apr. *Id. Apr. a.* 1380.

Schlegel *de Cella Vet.* p. 88

Ludewig *Reliqu.* I. p. 404

7. Ertzbischoff Ludwig zu Mayntz incorporiret dem Capitul zu Gotha die Kirche zu Topfleben. *Dat. in castro nostro Sal-*
9. Maj. *za d.* III. *Maji a.* 1380.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 201

8. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm verpachten die Müntze und Urbar zu Freyberg. Gegebin zu Pygaw am Suntage nechst nach sente Margareten tage. 15. Jul.

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 242

9. Nicol von Henneberg verkaufft dem Abt zu Georgenthal zwölf Hufen. *Act. in vigilia Jacobi Apostoli.* 24. Jul.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 245

10. Die von Blanckenhain verkauffen denen Schencken zu Tautenburg einige Zinsen. *Dat. a.* 1380. VI. *feria post Jacobi.* 27. Jul.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 182

11. Fürst Johann von Anhalt giebt dem Kaland zu Kosswig einen Altar. Gegeven *a.* 1380. an der heiligen Merterer Tage Alidon und Somien, (*leg.* Abdon und Sennen.) 30. Jul.

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 21

Blumberg Abbild. des Kalands p. 283

12. Der Abt zu Alten-Zelle confirmiret dem Kloster Dobrilug die Pfarr-Kirche zu Kirchhayn. *Actum in Veteri Cella a.* 1380. *die B. Bernardi.* 20. Aug.

Schlegel *de Cella Vet.* p. 90

Ludewig *Reliqu.* I. p. 406

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 75

13. Landgraf Friedrich, Balthasar und Wilhelm erlauben zu Eisenach ein Cartheuser-Kloster zu bauen. Gegeben *a.* 1380. an dem Mittwochen nach sante Mauricii tage. 25. Sept.

Paullini *Annal. Isenac.* p. 89

Reinhard *de jure circa sacra* p. 74. E.

Falckenstein Thur. Chron. II. p. 1179

14. Ertzbischoff Ludwig zu Mayntz giebt dem Gothaischen Augustiner-Kloster Ablass. *Dat. Salza* V. *Oct. a.* 1380. 5. Oct.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 161

15. Des Capituls und Raths zu Eisenach Vergleich wegen einer Vicarie zu S. Georgen. Gegeben *a.* 1380. an dem nestin montage vor sente Gallin und Lullen Tage. 15. Oct.

Heusinger *de beneficiis March. Misnensium in Eccl. Isenacensem part. 3. §. 5. t.*

16. Graf Ulrich von Hohenstein giebt dem Kloster Kelbra drey Viertel Hufe zu Biesenroda. *Dat. a.* 1380. *in die b. Lucæ Evangel.*

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 156

17. Keyser Wentzel confirmiret die Privilegia der Stadt Mühlhausen. Geben Prag *a.* 1380. an der 11000. Megde Abend, *regnorum Bohem. a.* XVIII. *Rom.* V. 21. Oct.

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 446

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1429

18. Heinrich Reusse von Plauen privilegiret die Stadt Ronneburg. Gegeben *a.* 1380. an aller Gottes Heiligen tage. 1. Nov.

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 23

19. Bischoff Nicolaus zu Meissen giebt seinen *Consens* zu Stiftung eines Altars zu Bichen. *Dat. in castro nostro Episc. Stolpin a.* 1380. *die* XII. *mensis Novembris.* 12. Nov.

Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen p. 723

20. Die von Schwentz bestätigen der

U Kirche

Kirche zu Groſſenſtein einen Altar. *Dat. a.* 1380.

Löber *l. c.* p. 26

### 1381. IND. IV.

1. Die Æbtiſſin zu Qvedlinburg verleihet einen Hof vor der Ritter-Brücke. *Dat.*
6. Jan. *a.* 1381 *in die Epiphaniæ Domini.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 426

2. Pabſt Urbanus VI. confirmiret die Güter des Kloſters Wimmelburg. *Dat. Ro-*
15. Mart *mæ apud S. Petrum Id. Mart. Pontif. a.* III.

*Thuringia ſacra* p. 458

3. Der Abt zu Dobrilug giebt dem Kloſter jährlich zwo Tonnen Bier. *Dat. Do-*
25. Mart. *birlug a.* 1381. *in die Annunc. B. M. Virg.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 409

4. Landgraf Friedrichs und Wilhelms Verſchreibung wegen ihrer Vormundſchafft. Geben zu Aldenburg *a.* 1381.
20. Apr. Sontags *Miſericordias Domini.*

Tentzel cur. Bibl. I. *Repoſ.* p. 339
Müllers Staats-Cabinet V. p. 36
Sächſ. Merckwürdigkeiten p. 384
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 651

5. Keyſer Wentzel confirmiret die Privilegia der Stadt Görlitz. Geben zu Prag
30. Apr. *a.* 1381. an unſers Herrn Auffahrts tage.

*Singularia Luſat.* XVI. p. 235

6. Tilo von Benhufs überläſst ſeine Fiſcherey zu Alten-Breitungen dem Kloſter Frauen-Breitungen. Geben *a.* 1381. am
1. Maj ſente VVarpulgen tage.

VVeinreich vom Hermannsfelder See p. 7

7. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg belehnet die von Alsleben mit dem Schen-
13. Maj cken-Amte. Gegeben *a.* 1381. am S. Servatius Tage.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 426
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 2049

8. Die Carthaus bey Eiſenach wird con-
19. Maj. firmiret. *Dat. a.* 1381. *feria* VI. *poſt Octavam Corporis Chriſti.*

Hackius *de Comitibus Templimont.* p. 347
Paullini *Annal. Iſen.* p. 271

9. Landgraf Balthasar, VVilhelm und Friedrich tauſchen etliche Lehen zu Borſtorff vor VVenigen Leyne. *Dat. a.*
28 Jun. 1381. *in vigilia Apoſtolorum Petri & Pauli.*

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 652

10. Die ſämtlichen Landgrafen belehnen die Stadt Leipzig mit dem Dorffe Euderitzſch. Gegebin czu Jene *a.* 1381. am
3. Aug. ſunnabinde nach *vincula Petri.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 652

11. Brechter Schavroth verkaufft anderthalb Sehock zu einer Frühmeſſe zum
21. Sept. Stein. Geben *a.* 1381. an ſenthe Matheus tage.

Löber Ronneb. Hiſt. Anh. p. 27
Königs Adels-Hiſt. I. p. 859

12. Die Landgrafen eignen dem Thomas-Kloſter zu Leipzig das Dorff Melkow.
23. Sept. *Dat. Pigaw a.* 81. *feria* II. *poſt Mauricii.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 653

13. Landgraf Balthasar, VVilhelm und Friedrich geben dem Biſchoffe zu Merſeburg die Lehn über das Gericht zu Jaules. Gegeben zu Pigow am Dinſtage nach Mauricii *a.* 1381. 24. Sept.

*Ibidem.*

14. Pabſt Urbanus VI. confirmiret dem Kloſter Kaltenborn die Incorporation der Pfarre zu Alvensleben. *Dat. Romæ apud S. Petrum* X. *Kal. Nov. Pontif. a.* IV. 23. Oct.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 784

15. Pabſt Urbanus VI. nimmt das Kloſter Kaltenborn in ſeinen Schutz. *Dat. Romæ apud S. Petrum* IV. *Kal. Dec. Pontif.* 28. Nov.
*a.* IV.

*Thuringia ſacra* p. 316

### 1382. IND. V.

1. Keyſer VVentzel giebt der Stadt Budiſſin einen Jahrmarckt. Geben zu Prag *a.*
1382. Freyt. nach *Epiph.* 10. Jan.

*Luſatia ſuper. dipl. contin.* p. 20

2. Die Landgrafen eignen dem Kloſter Seuſelitz die Vorwercker Poſterwitz und VViſende. Gegebin *a.* 1382. am Sunabend
ſente Priſcon tage. 18. Jan.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 654

3. Das Kloſter Capellendorff verpachtet einen Berg das Eulen-Geſchrey. Geben *a.*
1382. an U. L. Frawen tag Lichtwie. 2. Febr.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 746

4. Die Landgrafen eignen der Kirche zu Neumarckt einen Hof daſelbſt. *Dat. Wy-*
*mar a.* 1382. *in die S. Agathæ.* 5. Febr.

Horn *l. c.*

5. Der Abt zu Herren-Breitungen verkaufft dem Heiligen Grabe bey Schmalkalden einige Felder. Geben 1382. uf S. Pe-
ters tag, den man nennet *Petri Cathedra.* 22. Febr.

VVeinreich Henneb. Kirch. und Schul-Staat p. 135

6. Die Landgrafen eignen denen Marien-Knechten zum Hain ein Haus daſelbſt.
*Dat. Pigavie a.* 1382. *feria V. poſt Quaſi-* 17. Apr.
*modog.*

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 655

7. *Iidem* eignen dem Dechant zu Naumburg die Fiſcherey bey Heringen. *Dat. ut*
*modo.* 17. Apr.

*Ibidem.*

8. *Iidem* confirmiren die Schule zu U. L. Frauen in Freyberg. Geben *a.* 1382. am
Freytage am S. Georgen tage. 23. Apr.

Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 174
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 79
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 655
Wilisch Freyberg. Kirchen-Hiſt. *Cod. diplom.* p. 28

9. Berlet von Eiſenberg vermacht etwas zum Hoſpital zu Bürgel. Gegeben zu
Iſenberg am Tage S. Georgen *a.* 1382. 23. Apr.

Gleichenstein von Burgel p. 22

10. Keyſer VVentzel confirmiret die Privilegien der Stadt Pirna. *Dat. Pragæ a.*
1382. *Ind.* V. V. *Idus Maj. regnorum Bo-* 11. Maj.
*hem. a.* XIX. *Rom.* VI.

Horn *l. c.* p. 379

11. Biſchoff Lamprechts zu Brandenburg Bündniſs mit denen Grafen von Schwartzburg. Geben am Mittwochen nach
S. Veites tag *a.* 1382. 18. Jun.

Lunig *ſpicil. Eccl.* I. *Cont.* I. p. 487

12. Landgraf Balthasar, VVilhelm und

und Friedrich leihen Hermann von Holbach einen Sedelhof zu Brücken zu Burglehn.
19. Jun. *Dat. a.* 1382. *fer. V. post Viti.*
Horn *l. c.* p. 655
13. *Iidem* confirmiren den Tausch der Pfarr-Kirchen zu Varila gegen die zu S. Margareten in Gotha. *Dat. Nuwenstat. a.*
28. Jun. 1382. *Sabbato in vigilia Apost. Petri & Pauli.*
*Ibidem* p. 656
14. Der Abt zu Volckerode confirmiret das Fest *Henrici* im Kloster Dobrilug. *Dat.*
11. Nov. *in festo b. Martini a.* 1382.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 410
15. Churfürst VVentzel und Herzog Albrecht verwilligen in die Versetzung des Klosters Heilligenthal. *Dat. Luneburg*
24. Jul. *a.* 1382. XXIV. *mens. Julii.*
Leibnitii *S. R. Brunsvic.* II. p. 392
Pfeffinger Hist. des Braunschw. Lüneb. Hauses I. p. 273
16. Landgraf Balthasar, Wilhem und Friedrich eignen dem Kloster zu Eisenberg etliche Zinsen zu Gessden. Gegebin zu Jhene *a.* 1382. an den nesten Sunnaben-
3. Aug. de noch synte Petirstage *ad vincula.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 657
17. Die von Stein quittiren den Rath zu Gotha über 50. Gulden. Gegeben *a.* 1382. an den nestin Mittewochen nach *Ti-*
16. April. *burtii* und *Valeriani.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hist Goth.* p. 207
18. Das Kloster Kelbra verkaufft ein ewig Pfund Geldes und ein Jahrgedächtniss auf eine Hufe zu Thierungen. *Dat. a.* 1382.
28. Aug. *in vigilia S. Bartholomæi.*
Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 167
19. Die Fürsten zu Anhalt schencken dem Kloster zu Cosswig die Holtzmarck Czapelitz. *Dat. a* 1382. am nechsten Frei-
24. Oct. tage vor Simonis und Jude.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 322
20. Landgraf Balthasar, Wilhelm, Friedrich, Wilhelm und George theilen ihre Lande. Gegeben zu Kempnitz *a.* 1382.
13. Nov. am Dornestage sente Briccii tage.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 216
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 658
Wideburg *Antiqu. Marggrav. Misnici* II. p. 108
21. Die Landgrafen verschreiben Christinen von der Rinnen eine jährliche Pension zu VVeissenfels. *Dat. die b. Katherine a.* 82.
Horn *l. c.* p. 659
22. Hermann von Siebeleben verkaufft dem Capitul zu Gotha drey Pfund Pfennige. *Dat. a.* 1282.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 204

## 1383. IND. VI.

1. Landgraf Friedrich, VVilhelm und George eignen etliche Güter zu Neltschitz und Posern zu einem Altar zu Posern. Geben *a.* 1383. an dem Dinstage nach
24. Febr. *Esto mihi.*
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 659
2. *Iidem* leihen Hansen von Kollede ein Burglehn zu Neber. *Dat. Koburgk a.* 83. *die sexta Quadragesimæ.*
*Ibidem* p. 660. E.
3. Landgraf Friedrich giebt dem Nonnen-Kloster zu Jena die Nuczenken Muhle daselbst. *Dat. Jehen feria V. in Pa-* 26. Mart.
*scha a.* 83.
*Ibidem.*
4. Der Vogt zu Gleichen eignet dem Kloster Georgenthal einige Güter zu Gundersleben. Geben *a.* 1383. an S. Tyburtii und S. Valeriani tage. 14. Apr.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 560
5. Friedrich Herr zu Tannrode trägt sein Schloss Landgraf Balthasarn zu Lehn auf. Gegeben *a.* 1383. Montag nach sente VValpurge tage. 4. Maj.
Müller Staats-Cabinet. III. p. 39
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 547
6. Das Kloster Capellendorff verkaufft Rüdigern von Uslar zween Malter VVeitzen als ein *vitalitium. Dat. a.* 1383. *die S. Johannis (ante portam) Latinam.* 6. Maj.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 747
7. Vergleich zwischen denen Carthæusern zu Erfurt und Eisenach. *Dat. a.* 1383. *Sabbato S. Vrbani infra octavam Sacramenti.* 23. Maj.
Hackius *de Comit. Templimont.* p. 348
8. Churfürst VVentzel confirmiret die Stiftung des Hospitals zu Beltzig. Gegeben zu VVittenberg *a.* 1383. an S. Urbani tage. 25. Maj.
VVæchtlers Beltziger Denckmahl p. 36
Freyberg Alt. und Neues von Sachsen III. p. 57
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 323
Eilers Beltziger Chron. p. 54
9. Hans und VVedige Schobel überlassen dem Stift Severi zu Erfurt ihr Gut Gross-Neuhausen. Gegeben *a.* 1383. Donnerst. nach S. Joh. des Täuffers. 28. Jun.
VVeidler *diss. de natali solo Legis Salicæ* p. 48
10. *Iidem* thun deswegen Verzicht vor dem Landgericht zu Colleda. *Dat. ut modo.* 28. Jun.
*Ibidem* p. 53
11. Die Landgrafen dotiren Otto Pflugens Eheweib mit dem Eigen zu Dölitz. *Dat. Lipczk feria III. post Lamperti a.* 83. 18. Sept.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 661. E.
12. *Iidem* dotiren Ulmanns von Dewin Frau mit denen Pflugischen Gütern zu Dölitz. *eod. die.* 18. Sept.
*Ibidem.*
13. Cunrad von Tümpling beglebt sich der Zinsen an der Pfarre zu Cyriacsburg und Sundhausen. Gegebin *a.* 1383. an dem Suntage vor sent Michels tage. 27. Sept.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 250
14. Keyser VVentzel belehnet Landgraf Friedrich, VVilhelm und Georgen. Gebin czu Nurenberg *a.* 1383. des nehisten Sontages vor sante Gallen tage, *regnorum Bohem.* XXI. *Rom.* VIII. 11. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 661
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 589
15. Keyser VVentzel belehnet Landgraf Balthasarn. *Dat. ut modo.* 11. Oct.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 217

16 Landgraf FRIEDRICH und WILHELM bewitthumen Albrechts von Beulwitz Ehefrau mit Vulkewitz. *Dat. Nuwinstad die* 11. Nov. *Martini a.* 83.

HORN *l. c.* p. 662. E.

17. *Iidem* dito Ottens von Urbach Witwe mit denen Gütern zu Czurfch, Zwi- 11. Nov. velbach etc. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* E.

18. *Iidem* leihen Witzfches von Hersfeld Ehefrau ihr Leibgedinge am Schlosse 11. Nov. Heynichen. *Dat. ut modo.*

*Ibidem.*

19. THAM PFLVGS Vertrag mit denen Leuten zu Holtzhausen wegen eines Hol- 24. Nov. tzes. Geben *a.* 1383. am S. Catharinen Abend.

KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 813

20. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg und Churfürst WENTZEL zu Sachsen schliessen mit Landgraf Balthasar, Friedrich, Wilhelm und Georgen eine ewige Einung. 30. Dec. Gegebin *a.* 1383. am sente Thome abind.

HORN *l. c.* p. 663

21. Keyser WENTZEL confirmiret dem Kloster Dobrilug den Kauff derer Dörffer Pfundsdorff und Breitenau. Geben Prage 24. Dec. *a* 1383. am Christs-abend.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 413

## 1384. IND. VII.

1. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE leihen denen Brüdern von Kempnitz einen Weinberg bey Jena. *Dat. Lipczk* 25. Jan. *fer.* III. *Converf. Pauli.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 665

2. Fürst SIEGFRIED von Anhalt schencket dem Zerbster Nonnen-Kloster drey Höfe und 5. Hufen zu Edelsdorff. Geschreven *a.* 1384. in unser Fruen auende 1. Febr. Lichtmiffe.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 230

3. Keyser WENTZELS Vertrag zwischen denen Nonnen und Bürgern zu Budissin wegen der Ober-und Erbgerichte. Geben 9. Mart. Prag *a.* 1384. Mitwochs nach Reminiscere.

REDERN *Lusat. super. diplom.* p. 18

LVNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 12

*du* MONT *Corps diplom. I. part. I.* p. 338

4. Herzog JOHANNES begnadiget die Stadt Görlitz mit der VVage. Gegeben zu 30. Mart. Prag *a.* 1384. Mittw. nach Judica.

GROSSER Laufitz. Geschichte I. p. 97

5. Pabst URBANVS VI. confirmiret den Tausch derer beyden Kirchen zu Gotha *Datum apud castrum civitatis Luceriæ* 17. Apr. *Christianorum* XV. *Kal. Maj. Pontif. a.* VII.

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 216

6. PETER BRENGEBIER verkaufft dem Capitul zu Gotha eine halbe Marck jährlichen Zinses. Geben *a.* 1384. am Sonntage 17. Apr. *Quasim.*

*Ibidem* p. 208

7. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und GEORGE verleibgedingen Götzens von VVeissenbach Gemahlin mit etlichen Gütern zu Samoitzk und Röthau. *Dat. Lipczk* 9. Apr. *feria* III. *post Quasimod.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 667

8. Das Kloster Heusdorff giebt ihren Geistlichen etliche VVeinberge. Geben *a.* 1384. an dem Donnerstag nest vor Pfingsten. 26. Maj.

*Thuringia sacra* p. 394

9. Bischoff CHRISTIAN zu Naumburg belehnet die Herzoge von Uschwitz mit Schmöllen. Geben *a.* 1384. an der Mittewochen in denen Pfingst heiligen tagen. 1. Jun.

RVDOLPHI *Gotha dipl. in Tab. Geneal.* VVitzleben.

LÖBER Ronneburg. Hist. p. 214

KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 1049

SOMMERSBERG *S. R. Siles. III.* p. 334

10. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE verleibgedingen Heinrichs von Gera Gemahlin mit Schlaitz. *Dat. Lipzk a.* 83. *in crastino Corporis Christi.* 10. Jun.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 667. E.

11. *Iidem* eignen dem Nonnen-Kloster zu VVeissenfels einige Güter zu Ober-Netze, VVeissenfels und Tanriben. *Dat. ut modo.* 10. Jun.

*Ibidem.*

12. Schied wegen der Mühle des Klosters Seufelitz und der Anger-Mühle zu Leipzig. Gegebin czu Lipczk *a.* 1384. an der nestin Mittewochen vor sente Johannis tage des Teuffers. 22. Jun.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 665

13. BAYERA von Hausen verkaufft dem Kloster Heusdorff vier Fastnachts-Hüner zu Mastat. Geben *a.* 1384. an Sante Johannis Tag des Tauffers. 24. Jun.

*Thuringia sacra* p. 395

14. BRVNO Herr zu Qverfurt eignet dem Kloster Eilwardestorp eine halbe Marck zu Alstedt. Geben *a.* 1384. in Sinte Kilians tage. 8. Jul.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 415

15. Der Würtzburgische *Vicarius* giebt dem Kloster Sonnenfeld Ablafs. *Dat. in mon. Sonnenfeld a.* 1384. *in vigilia Laurentii.* 9. Aug.

Unschuld. Nachr. 1728. p. 494

LVTHERI *Opp. Hallens. tom.* XV. p. 27

16. Landgräfin KATHARINA und ihre Söhne Friedrich, VVilhelm und George confirmiren den Schied wegen derer zwo Leipziger Mühlen. Gegeben zu Lipczk *a.* 1384. am Montag nach sente Severs tage. 11. Aug.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 665

17. Landgraf BALTHASARS Verbündnifs mit Erfurt und Mühlhausen. Gegeben *a.* 1384. am Dinstage nach S. Severi tage. 12. Aug.

Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. H.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 452

18. BRVNO Herr zu Qverfurt verspricht dem Kloster Eilwardestorp bey Todesfällen gewisse Stücken. Geben *a.* 1384. an sunte Egidien tage. 1. Sept.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 417

19. Das Nonnen-Kloster zu Gotha überläfst Landgraf Balthasarn das *jus patronatus* von zwo Kirchen daselbst. *Dat. a.* 1384. *in die S. Matthæi Apostoli.* 21. Sept.

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 210

20. Landgraf BALTHASAR giebt das besagte *jus patronatus* dem Capitul zu Gotha.

*Act.*

30. Sept. *Act. in castro oppidi Gotha a.* 1384. *fer.* VI. *proxima post festum S. Michaelis Archang. Ibidem* p. 221

21. Landgräfin CATHARINA und FRIEDRICH leihen CONRADS von Poserne Hausfrauen dessen Güter zu Gossen, Krischau
3. Oct. und Posern zu Leibgedinge. *Dat. Aldinburg a.* 1384. *fer.* II. *p. Michaelis.*

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 667

22. Bischoff CHRISTIAN zu Naumburg confirmiret die Capelle Petri und Pauli zu
16. Oct. Ronneburg. *Dat. a.* 1384. *in die S. Galli.*

LOEBER Ronneb. Hist. Anh. p. 29

23. Die Grafen von Schwartzburg verkauffen die Helfte der Stadt Themar an die
24. Nov. zu Bibra. Geuen *a.* 1384. an Sanct Katherinen abunde.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

24. Landgräfin CATHARINA vergleicht
20. Dec. etliche Bürger zu Jena. *Dat. Jhene invigilia Thome a.* 1384

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 24

25. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret eine schwartze Marck zu Hintzen
21. Dec. von Turow Jahrgedächtniss. Geuen *a.* 1384. in sinte Thomas daghe.

KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 427

26. Ausspruch was die Landgrafen vor Recht am Forste zu Coburg haben. *a.* 1384

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 668

27. Die Stadt Mühlhausen muthet ihre Fuldische Lehen. *cc. a.* 1384

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 254

### 1385. IND. VIII.

1. Churfürst WENTZEL und Landgraf BALTHASAR vergleichen die übrigen Landgrafen mit Leipzig wegen der halben Gerichte daselbst. Gegebin czu Lipczk *a.*
3. Jan. 1385. an der Mittwochen nach dem Newen Jare.

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 669

2. NICOL WOLFF stiftet einen Altar zu
7. Jan. Roswein. Geben *a.* 1385. Sonnabend nach Heil. drey Königen tag.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 81

3. Keyser WENTZEL erlaubet, daß Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGEN Francken und Osterlande Land-Richter setzen dürffen. Geben zu Prage *a.* 1385. des
30. Jan. Montags vor Unser Frawen tag Lichtmesse, *regnorum Bohem.* XXII. *Rom.* IX.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 218

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 669

4. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg confirmiret den KALAND zu Dessau.
1. Febr. *Dat. Dessow a.* 1385. *ipso die S. Brigide.*

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 20

BLUMBERG Abbildung des Kalands p. 277

5. Landgraf FRIEDRICH giebt DIETRICH Preussen die Untergerichte zu Rasewacz.
4. Febr. Gegeben *a.* 1385. am Sunnabende nach vnser vrouwen tage lichtwie.

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 670

6. Landgraf BALTHASAR schencket dem Gothaischen Capitul den Schreiber-Hof daselbst. Geben *a.* 1385. Montage an sante 6. Febr.
Dorotheen Tage.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 222

7. Herzog JOHANN zu Görlitz giebt der Stadt Görlitz den Weinschanck. Geben 19. Febr.
zu Prag *a.* 1385. an dem ersten Sontage in der Fasten, als man singet *Invocavit.*

GROSSERS Lausitz. Geschichte I. p. 98

8. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE setzen den Bischoff zu Merseburg zum Land-Richter. Gegebin czu Lipczk 3. Maj
an des hilgen Cruces tage als iz funden wart *a.* 1385

HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 671

9. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg giebt dem Kloster Capellendorff einen Weinberg bey Jena. *Act. a.* 1385. *fer.* V. 19. Maj.
*prius festum Pentecostes.*

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 747

10. Des Stifts Wirtzburg und derer Grafen von Henneb. Vertrag wegen Munnerstadt Geben Munnerstadt *a.* 1385. am S. Bonifacien 5. Jun.
tag.

SCHANNAT Samlung I. p. 30

11. Marggraf WILHELM confirmiret der Stadt Roswein Willkühr wegen der Frauen Erbe. Gegeben *a.* 1385. Montags vor 19. Iun.
Johann Baptisten.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 80

12. Der Teutsche Orden verkaufft dem Rathe zu Erfurt Gross-Vargel. Geben *a.* 23. Jun.
1385. an S. Joh. Bapt. abend.

OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 378

13. Marggraf WILHELM confirmiret 7½ Schock zu Rudelsdorff zum Altar S. Barbaren zu Döbeln. Gegebin *a.* 1385. an der 1. Aug.
Mitwochin vor sant Donats tage.

SCHWARTZII *Mantissa* p. 1049

MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 8

14. HANS von Woldenberg giebt das Dorff Arnsfelde an die Kirche zu Wolckenstein. Gegeben *a.* 1385. Freyt. nach S. Laurentii. 11. Aug.

MÜLLER Wolckenstein. Bade-Hist. p. 145

15. Nordhäusisches *Commissoriale* an ein paar Rathsherren, dass sie Keyser WENTZELN huldigen sollen. *Act. a.* 1385. *die Lunae*, II. *mensis Octobr.* 2. Oct.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 409

16. Das Capitul zu Gotha verkaufft Landgraf BALTHASARN drey Marck Zinse. Geben *a.* 1385. am Dinstage vor sente Lucas. 17. Oct.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 223

17. Burggraf BERTHOLDS zu Meissen Versöhnungs-Brief mit denen Zwickauern. Gegebin zon Vrowinstein *a.* 1385. an allir 31. Oct.
heiligin abinde.

SCHMIDT Zwick. Chron. I. p. 370

18. Keyser WENTZEL verneuert denen Zittauern den Pacht über die Landvogtey. Gegeben zu Prag *a.* 1385. des nechsten Mon- 31. Nov.
tags nach S. Martins Tage, *regnorum Bohem.* XXIII. *Roman.* X.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 252

19. Das Kloster Salfeld weiset die Lehn des Dorffs Radewitz an die Grafen von Schwartzburg. Geben *a.* 1385. am Sonna- 9. Dec.
bend nach Nicolai.

LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1137
STRVVE Polit. Archiv. II. p. 109
SCHAMELIVS vom Kl. Salsfeld p. 173
20. Churfürst WENTZEL giebt dem
Probst zu Wittenberg das *jus patronatus*
13. Dec. zu Boldensdorff und Zeuden. Gegeben
zu Wittenberg *a.* 1385. an S. Lucien tag.
MEISNERI *Descr. Templi O. S.* p. 79
21. Keyser WENTZEL belehnet die Aeb-
19. Dec. tissin zu Quedlinburg. Gegeben zu Prag
*a.* 1385. des nechsten Dinstages vor dem
Christtage.
Quedlinb. *Deduct.* Beyl. n. 13
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 365
LVNIG *Spicil. Eccl* III. von Aebt. p. 233
22. Burggraf MEINHER zu Meissen ver-
kaufft dem Pfarrer zu Beuthen etliche Zin-
27. Dec. sen. Gebin zu Hartinstein *a.* 1385. an sen-
te Johannis Evangel. tage.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 470
23. Der Magdeburgische *Vicarius* giebt
dem Kaland zu Dessau Ablass. *cc. a.* 1385
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 20
BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 279

## 1386.

1. Die Dominicaner zu Eisenach ver-
sprechen Marggräfin CATHERINEN täglich
9. Jan. eine Messe zu lesen. Gegeben a. 1386. an
dem abinde des Heiligen sente Pauls des
ersten Einsedils.
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 92
2. LVTZ und FRITSCH von Varnrode ge-
ben dem Capitul zu Gotha einige Güter zu
Gundersleben. Geben a. 1386. nach dem
Suntage als man finget *Circumdederunt.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 228
3. Churfürst WENTZEL schencket dem
13. Apr. Kloster Dobrilug das Elseholtz. Geben a.
1386. am S. Georgii tage.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 418
4. Der Rath zu Bürgeln gelobt Land-
graf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGEN,
dass sie dem Abte mehr nicht, als zu seinem
22. Jun. Rechte, hulden wollen. Geben a. 1386.
am Freytage nach unsers Herrn Leichnams
tage.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
671
5. Das Landgericht zu Wasungen er-
kläret etliche Bürger zu Gotha in die Acht.
25. Jun. Gegeben mit Urtheil a. 1386. am nechsten
Montag nach unsers Herrn Leichnams
Tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 648
6. Graf HERMANN zu Henneberg wei-
set seinem Eidam 5000. Pfund Heller zu A-
18. Jul. scha an. Geben a. 1386. Mitwoch nach
Margarethen Tag.
SCHANNAT Samlung I. p. 32
7. Das Kloster Rorbach verspricht sei-
1. Sept. nem Probst ein Jahrgedächtniss. Geben
a. 1386. in dem thage sente Egidy.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 785
8. Landgraf BALTHASAR confirmiret
dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus*
4. Sept. über die Frauen-Kirche. Geben a. 1386.
an dem Freytage nach U. L. Fr. tag, als sie
geboren ward.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 224
9. Keyser WENTZEL erlaubet denen
Städten Erfurt, Northausen und Mühlhau-
sen einen Landrichter im Westphälischen
Gericht zu setzen. Geben zu Prage an 21. Oct.
der eynlef tusent Maget. tage, *regnorum*
*Bohem.* XXIV. *Rom.* XI.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl.
n. 28
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 454
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 226
10. Ein päbstlicher *Commissarius* ver-
richtet die *Incorporation* der Gothaischen
Frauen-Kirche. *Dat. Gotha a.* 1386. *Ind.* 5. Nov.
IX. *Pontif. Vrbani* VI. *a.* IX. *V. mensis*
*Nov.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 225
11. Graf FRIEDRICH von Gleichen eig-
net dem Kloster Reinhartsborn vierzehn
Hufen zu Tonna. Geben a. 1386. an de- 13. Nov.
me nesten Dinstage nach sente Martini.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 137
MENCKENII *S. R Germ.* I. p. 561
12. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
versprechen, dass sie die Sportuln vor die
Reichs-Lehen abtragen wollen. *Dat. a.*
1386
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
672

## 1387. IND. X.

1. Keyser WENTZEL wegen des West-
phälischen Landrichters *(vid. a. super. n. 9.)*
Geben zu Prage des Mittwochen nach dem
newen Jars tage, *regnorum Bohem. a.* XXIV. 2. Jan.
*Rom. a.* XI.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 29
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 455
2. Die Herren von Querfurt verkauf-
fen dem Kloster Eilwardestorp den Zehen-
den zu Alverstedt. Geben a. 1387. an dem 15. Jan.
Dinstage vor S. Agnetin tage.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 420
*Idem de obligatione successoris in princi-*
*patus & clientelas* p. 88
3. Der Abt zu Zelle confirmiret einen
Altar zu Rosswein. Geben a. 1387. am S. 25. Jan.
Paulis tage des heil. Zwölffpoten.
Unschuld. Nachr. 1714. p. 719
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 82
4. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
geben denen Ackermannen die Unterge-
richte an der Meyen-Mühle zu Neustadt.
*Dat. a.* 1387. *Sabbato Convers. B. Pauli.* 27. Jan.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p.
674
5. Landgraf BALTHASAR verträgt Bi-
schoff CHRISTIAN zu Naumburg mit Land-
gräfin CATHARINEN. Gegeben zu Wizzin- 6. Febr.
fels a. 1387. an sente Dorotheen tage.
*Ibidem.*
6. Landgräfin CATHARINEN Lehnschein
CONRAD von Heslers über Laucha. *fer.* 7. Febr.
V. *p. Dorotheæ (a.* 1387.)
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 25
7. Churfürst WENTZEL dotiret einen
Altar zu Hertzberg. *Dat. Wittenbergk* 21. Mart.
*a.* 1387. *ipso die B. Benedicti Abbatis.*
*Ibidem* p. 123
8. Das Nonnen-Kloster zu Gotha re-
commandiret einen *Vicarium* zum Altar
*Crucis*

16. April. *Crucis. Dat. a.* 1387. XVI. *Kal. Maj.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 143

9. Landgraf BALTHASAR verkaufft de-
nen Cartheusern zu Erfurt und Eisenach et-
5. Maj. liche Stadt-Renten. *Dat. Gotha a.* 1387.
*Sabbato post Invent. S. Crucis.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 677

10. Der KALAND zu Schlaitz verkaufft
30. Jun. eine Marck Zinse zu Görgewitz.
Erläut. Voigtland I. p. 13
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 619

11. CONRAD von Hesseburg vergleicht
sich mit Landgräfin CATHARINA um das
17. Jul. Lehn zu Guberstadt. Gegeben zu Koburg
a. 1387. an Mittwochin nach allir Aposteln
tage, als sie in die Welt geteilt worden.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 677

12. CARL von der Kere vermannet sich
denen Landgrafen FRIEDRICH, WILHELM
und GEORGEN, mit einigen Gütern zu Be-
27. Jul. ringen und Neuenbrunn. Geben Koburg
an sunnabinde nach sente Jacobs tage *a.* 1387
*Ibidem.*

13. Churfürst WENTZEL und Herzog
Albrecht versetzen denen von Münchhau-
sen ihr Schloss Reeburg im Lüneburgi-
1. Aug. schen. Gheven to der Nyenstadt *a.* 1387.
in dem hilghen dage sünte Peters also he
von den Banden gelöset ward.
TREVER Geneal. derer von Münchhau-
sen Anh. p. 44

14. BRVNO Herr zu Querfurt eignet
dem Kloster Eilwardestorp eine Hufe zu
12. Oct. Alverstat. Geben *a.* 1387. an dem Sona-
bende vor sancti Gallen tage.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 421

15. Bischoff NICOLAVS zu Meissen con-
firmiret den Altar S. Barbaren zu Döbeln.
21. Oct. *Dat. Stolpen a.* 1387. *in die undecim milium*
*virginum.*
MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 7

16. Die Aebtissin zu Quedlinburg ver-
kaufft Hintzen von Turow eine Marck zu
19. Nov. seinem Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1387. an
Sente Elisabeth daghe.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 427

17. Landgraf WILHELMS und Balthasars
26. Nov. Vergleich wegen ihrer Lande. Geben zu
Rochlitz am Dinstage nach S. Elisabeth *a.* 1387
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 193
*Rousset Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 223

18. Der Rath zu Gotha huldiget Land-
13. Dec. graf Wilhelmen. Gegeben *a.* 1387. an dem
Fritage an S. Lucien tage.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 218

19. Der Abt zu Fulda belehnet HEIN-
RICH von Heringen. *Dat. a.* 1387
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 303

20. Die Landgrafen geben CARLS von
Natza Witwen etliche Zinsen zu Kremow.
*Dat. a.* 1387
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 672

21. Landgraf FRIEDRICH und Wilhelms
Vergleich zwischen dem Kloster, wie auch
denen Schustern, Gerbern und Altputzern
zu Pegau. (*a.* 1387.)
*Ibidem.*

## 1388. IND. XI.

1. Burggraf ALBRECHT zu Kirchberg ei-
gnet dem Kloster Capellendorff eine halbe
Hufe zu Unverstedt. *Act. proxima* V. *fe-* 9. Jan.
*ria post Epiphaniam a.* 1388
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 748

2. Landgraf FRIEDRICH, Wilhelm und
George eignen etliche Güter zu Brunstorff
zu einem Altar zu Bedern. Gegebin zu 19. Febr.
Lipczk an Dornstage nach dem Sonntage
*Invocavit a.* 1387
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 679

3. Das Kloster Scheiplitz nimmt Hans
Thielen in seine Brüderschaft. *Dat. a.* 1388. 19. Febr.
*fer.* V. *post Domin. Invocavit.*
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck p. 104

4. ERNST und Veiten Herrn zu Schön-
burg Verbindnüss. Gegeben *a.* 1388. am 23. Febr.
Sontage Reminiscere.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R. 3

5. Des Raths zu Erfurt Vollmacht we-
gen der Fuldischen Lehn. Gegebin *a.* 1388. 17. Mart.
an den Freitag vor Palmen.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 254
LVNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1843

6. Das Kloster zu Gotha *praesentiret*
einen *Vicarium. Dat. a.* 1388. XVI. *Kal.* 16. April.
*Maji.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 143

7. Vergleich zwischen dem Capitul und
Nonnen-Kloster zu Gotha wegen eines Se-
dislshofes daselbst. *Dat. a.* 1388. am san- 25. Maj.
te Vrbans tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 230

8. König SIGMVND cediret Herzog Jo-
hannen sein Recht an Böhmen und *incor-*
*porirte* Lande. *Dat. Semphae a.* 1388. *d.* III. 3. Jun.
*Junii.*
GOLDASTVS *de regno Bohem. App. Doc.* p. 323
BALBINI *Miscell.* VIII. p. 80
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 212
LVNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 67
DU MONT *Corps diplom.* II. *part.* 1. p. 212

9. Landgraf FRIEDRICH, Wilhelm und
George belehnen die von Harburg mit Sah-
lis. *Dat. Aldinburg* V. *feria post festum* 25. Jun.
*Nativ. b. Johannis Bapt. a.* 1388
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 679

10. Die Landgrafen eignen der Pfarr-
Kirche zu Froburg einen Hof. *Dat. Al-* 26. Jun.
*dinburg fer.* VI. *post festum Jo. Bapt. a.* 1388
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 678

11. VEIT, Friedrich und Siegmund, Her-
ren von Schönburg, nehmen von denen
von Weissenbach 200. Schock auf. Ge- 3. Jul.
ben *a.* 1388. am Freyt. nach Petri und Pauli.
KÖNIG, Geneal. derer von Weissbach p. 2

12. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magde-
burg vergleicht Landgraf Friedrich und
Wilhelmen mit Veiten von Schönburg.
Gege-

22. Jul. Gegebin vor Waldenburg an fende Mar. Magd tage *a.* 1388

Horn *l. c.* p. 679

13. Des Abts zu Walckenried und anderer Vergleich wegen der Sültzen-
1. Aug. Güter zu Lüneburg. Geven to Luneborg *a.* 1388. in dem ersten Oveſtdage, |*Vinc. Petri.*

Pfeffinger Hiſt. des Braunſchw. Lün. Hauſes II. p. 41

14. Das Dom-Capitul zu Cölln giebt der Frauen-Kirche zu Gotha einige Reli-
7. Aug. quien. *Dat. a.* 1388. *die* VII. *menſ. Aug.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 231

15. Des Raths zu Roſswein Revers an den Abt zu Zelle wegen verliehenen Hals-
10. Aug. gericht und Hutweide. Geben *a.* 1388. an S. Laurencii tag.

Knauth Alt-Zell. Hiſt. p. 84

16. Andreas Müller zu Erfurt ſtiftet ſich ein Seelgeräthe in dem Nonnen-Klo-
24. Aug. ſter zu Arnſtadt. Geben *a.* 1388. an S. Barthol. tage.

Olearii *Synt. Thur.* I. p. 19

17. Herzog Johannis Befehl, daſs die
7. Nov. Stadt Görlitz ihre Rechnungen vorzeigen ſoll. Geben zu Prag am Sonnab. nach Aller Heil. tage.

*Singularia Luſatica* XVI. p. 238

18. Nicolaus *Epiſcopus Conſtantianenſis* weihet die Capelle zu Börichen bey Roſswein (*a.* 1388.)

Unſchuld. Nachrichten 1719. p. 1105

## 1389. IND. XII.

1. Die Fürſten von Anhalt erlauben das Zerbſter Auguſtiner Kloſter zu ſtiften. Ge-
20. Jan. geben *a.* 1389. am Tage des Heil. Fabiani.

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 234

2. Churfürſt Rudolphs und ſeiner Brüder Erbeinigung mit Lauenburg und Braun-
21. Jan. ſchweig. Geben Wittenberg am S. Agneten tag *a.* 1389

Bericht von dem Braunſchw. Lüneb. Recht auf Lauenb. Beyl. n. 42

Rehtmeier Braunſchw. Hiſt. p. 682

Pfeffinger Hiſt. des Br. Lüneb. Hauſes I. p. 371

3. Die Grafen von Schwartzburg ſagen die Stadt Salſeld ihrer Pflicht los. *Dat.*
18. Febr. *a.* 1389. *fer.* III. *poſt Valentini.*

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 127

Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 116

4. Heinrich Herr zu Weida empfängt Weida von Landgraf Friedrichen zu Le-
10. Mart. hen. *Dat.* Aldinburg Sunabind nach Jnvocavit *a.* 1389

Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 680

5. George von Kockeritz ſtiftet eine
14. Mart. Meſse zu Liebenwerde. Gegeben zum Stulpen *a.* 1389. an Dinſtag nach Reminiſcere.

*Ibidem* p. 24

6. Landgraf Balthasar räumet ſeiner Gemahlin das Schloſs Lichtenberg ein.
23. April. Gegeben *a.* 1389. Mitw. vor S. Walpurgis.

Gründl. *Information* Beyl. n. 2

Abriſs von dem neueſten Zuſtande der Gelehrſ. VIII. p. 11

7. Pabſt Urbanus VI. privilegiret die Univerſität zu Erfurt. *Dat. Romæ apud S. Petrum* IV. *Non. Maj. Pontif. a.* XII. 4. Maj.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 31

Rehfeld *Tropæum Hermetico Hippocraticum præf.* p. 198

Lunig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 455

Motschmann *Erfordia liter.* I. p. 24

8. Biſchoff Albrechts zu Halberſtadt Schreiben wegen Vertauſchung der Pfarren zu Borne und Plötzke. *Dat. Gronigke a.* 1389. *ipſo die bb. Pancratii & Achillei mart.* 12. Maj.

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 472

9. Eines Cardinals Privilegium, daſs in der Frauen-Kirche zu Eiſenach zur Zeit des Interdicts darff Gottesdienſt gehalten werden. *Dat. Erphordiæ* IV. *Kal. Jun. a.* 1389. *Pontif. Urbani* VI. *a.* XII. 9. Maj.

Paullini *Annal. Jſen.* p. 102

10. Der Rath zu Pirna ordnet die daſige Willkühr. Geben *a.* 1389. Sonnab. vor Pfingſten. 5. Jun.

Hofmann *Statuta local.* II. p. 313

11. Das Capitul zu Gotha und das Kloſter Reinhartsborn vertauſchen ihre Häuſer zu Gotha. *Dat. Gotha a.* 1389. *vigilia S. Margarethe.* 12. Jul.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 416

Tentzelii *Suppl.* II. p. 232

*Thuringia ſacra* p. 155

12. Biſchoff Lamprecht von Bamberg belehnet Braunen von Querfurt mit Burg-Scheidingen. Geben zu Bamberg am Sunnabend uff unſer lieben Frauen Abend Werzweihe genannt, *a.* 1389 14. Aug.

Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 479

Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1515

13. Die Edlen von Schraplau eignen dem Kloſter Neuenwerck das Dorff Maſchwitz. Geben *a.* 1389. an U. L. Fr. tag, als ſie gen Himmel genommen wart. 15. Aug.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 131

14. Keyſer Wentzel verleibgedinget Marggräfin Eliſabeth mit Leisnig. Geben zu Betler *a.* 1389. Mitw. nach S. Andreas tag, *regn. Bohem.* XXVII. *Rom.* XIV. 3. Dec.

Müllers Staats-Cabinet IV. p. 31

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 589

## 1390. IND. XIII.

1. Heintz von der Gabelentz verkaufft etliche Zinſen zu einer Meſse zu Crimmitzſchau. Geben *a.* 1390. an dem Freytage nach Oculi. 11. Mart.

Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 212

2. Burggraf Dietrich zu Aldenberg eignet der Kirchen zu Orlamünde einen Stein Unſchlitt. Geben *a.* 1390. an ſente Gregorii tage. 12. Mart.

Loeber *de Burggr. Orlamundanis* p. 89

3. Burggraf Hartmann zu Kirchberg ſchencket dem Kloſter Capellendorff den Weinberg Weiſsenborn und zehen Hufen. *Dat. a.* 1390. XI. *Kal. Maj.* 21. April.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 748

4. Veit von Schönburg verbindet ſich mit Glaucha und Waldenburg gegen Marggraf Wilhelm. Geben czu Rochlitz *a.* 1390. an der Mittwoche vor ſante gurgin tage. 23. April.

Kurtze

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 34

5. Keyser WENTZEL privilegiret die Landschaft Budissin, dass ihnen, wenn sie über die Grentze erfordert, Sold gegeben werden soll. Geben Prag *a.* 1390. Dinstag
26. April. nach S. Marcus tage.

REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 21

LVNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 12

6. Ertzbischoff LVDWIG privilegiret das Kloster Oldisleben, dass sie zur Zeit des Interdicts Gottesdienst halten können.
26. Apr. *Dat. Salza Sabbatho post Marci Evangeliste a.* 1390.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 655

7. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM machen zu Salfeld eine Becker-Innung.
3. Maj. Gegeben zu Salevelt am Dinstage nach send Philippi und Jacobi tage *a.* 1390.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 681

8. Dito wegen des Fleischkauffs. *Dat.*
3. Maj. *ut modo.*

*Ibidem* p. 682

9. Die Augustiner zu Magdeburg verpflichten sich, ein Kloster zu Zerbst zu bauen.
10. Maj. *Dat. a.* 1390. X. *die mensis Maji.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 235

10. Herzog JOHANN zu Görlitz verschreibet dem Rathe daselbst 300. Schock Groschen von der Bete. Gegeben zu Prag
20. Maj. *a.* 1390. am nechsten Freytag vor dem heil. Pfingstage.

GROSSER Lausitz. Geschichte I. p. 98

11. Der Naumburgische *Vicarius* giebt der Kirche zum heil. Creutz vor Crimmitzschau Ablass. *Dat. in Czwikoe a.* 1390.
30. Maj. *in crastino S. Trinitatis.*

VVLPII Beschr. von Crimmitzschau p. 34

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 214

12. Landgräfin CATHARINA überläst Hans Königen die Müntze zu Coburg. Ge-
5. Jun. geben zu Koburg *a.* 1390. am Suntage Sent Bonifacii tage.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 246

13. Vergleich zwischen Ertzbischoff Albrechten zu Magdeburg und denen Land-
5. Jun. grafen. Suntage nach des heil. Lichnamstage *a.* 90.

*Ibidem* p. 683

14. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE nehmen Matthiam Juden zu Nordhausen in ihren Schutz. Gegeben *a.* 1390.
21. Jun. Dinstag vor send Johans tage des teyffers.

*Ibidem* p. 684

15. Landgraf BALTHASAR leihet der Stadt Gotha eine Muhlstadt. Geben *a.* 1390.
24. Jun. an dem Freytage sancte Johannis tage.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 233

RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 8

16. Burggraf ALBERT zu Starckenberg verkaufft ein Stück Holtz an die Pfarre zu Lucka. Geben *a.* 1390. am S. Johannis ta-
24. Jun. ge unsers Herrn Teuffers.

HECKER Nachr. von der Herrsch. Starckenberg p. 20

17. Keyser WENTZEL vereiniget sich mit Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und Georgen wegen des Land-Friedens. Geben zum Betlern *a.* 1390. des Fritags nach
1. Jul. sent Peters und Pawls tage, *regnorum Bohem. XXVIII. Rom. XIV.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 684

18. Die von Ortenstorff schweren denen besagten Landgrafen eine Urfede. Gegebin *a.* 1390. am Mantage sente Peters tage, den man nennet Ketenvir. 1. Aug.

*Ibidem* p. 685

19. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE eignen dem Thomas-Kloster zu Leipzig einige Zinsen zu Bugbruch.
*Dat. Lipczk a.* 1390. *die assumptionis Mar.* 15. Aug.
*virg.*

*Ibidem.*

20. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg giebt dem Pfarrer zu Lucca Ablass. *Dat. Jutirbok a.* 1390. *Sabbatho proximo*
*post festum Nativ. b. Mariæ Virg.* 10. Sept.

Unschuld. Nachr. 1714. p. 723

MATHA *Lubena olim magna* p. 68

*Destinata litter. & Fragm. Lusat. VII.* p. 667

21. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE versprechen ihre Müntze in Francken nach Keyser Wentzels Verordnung schlagen zu lassen. *Dat.* Wissenvels
*quinta post Mathei a.* 90. 22. Sept.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 686

22. Das Stift Fulda verkaufft Erfa an Landgraf Balthasarn. Gebin zu Wimar *a.*
1390. am Fritag S. Simonis & Judetage. 28. Oct.

SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 205. 289

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1845

23. Keyser WENTZEL verleihet denen Sechs-Städten die Land-Gerichte. Geben zu Prag *a.* 1390.

*Singularia Lusat.* XVI. p. 238

24. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und George nehmen von Hartungen von Erfa 400. Gülden auf. (*a.* 1390.)

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 680

25. Bischoff ALBRECHT zu Halberstadt pfarret die Capelle zu Waldal von dasiger Pfarr-Kirche aus. *Act. a.* 1390.

POPPERODII *Annal. Gernrod.* p. 58

LÜNIG *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 95

26. Derer von Körbitz Revers an Landgr. Friedrich, Wilhelm und George. Gegebin *a.* 1390.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 684

## 1391. IND. XIV.

1. Keyser WENTZEL ordnet die Rathswahl zu Budissin. Geben zu Bettlern *a.*
1391. an S. Antonien tage. 17. Jan.

*Lusat. super. dipl. Contin.* p. 22

2. Keyser WENTZEL privilegiret die Stadt Nordhausen mit der Gerichtbarkeit über die Juden. Geben zu Nürnberg *a.*
1391. des Donnerstags vor dem Sontage 9. Mart.
Judica.

LUNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 71

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 228

3. Fürst OTTO und BERNO zu Anhalt Vergleich mit Landgräfin Catharinen und ihren Söhnen *a.* 1391. des Fritages in den
heiligen Ostertagin. 31. Mart.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 686

4. HANS von Damnitz, THILE SCHENCK und FRIEDRICH HACKE thun dergleichen. Gegeben czu Lipczk an fritage
send Tiburcii und Valeriani tage. 14. Apr.

*Ibidem* p. 687

5. Das Capitul zu Gotha erlaubet eine
neue Capelle zu Baldenſtädt zu bauen. *Dat.*
4. Maj. *a.* 1391. *in die Aſcenſionis.*

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 234

6. Die Gebrüder Voite vertragen ſich
mit Landgraf Friedrich, VVilhelm und Ge-
orgen. Gegebin *a.* 1391. am Dornſtage vor
18. Maj. Phingſten.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 687

7. Die Herren von Schraplau geben
dem Kloſter Neuenwerck ein halb Schock
jährlichen Zins. Gegeben *a.* 1391. am Frey-
25. Aug. tag nach Bartholomäus tag.

Lvdewio *Reliqv.* V. p. 236

8. Landgraf Balthasar confirmiret der
Kirche zu Melndorff ein Fuder VVein zu
VVeiſſenſee. Gegeben zu VViſſenſee *a.*
29. Aug. 1391. des Dinſtags S. Johannis Tage, als er
enth. worden.

Menckenivs *S. R. Germ. I.* p. 656

9. Keyſer VVentzel nimmt die unter
denen Landgrafen geſeſſene Juden von ei-
ner Pönal-Verordnung aus. Gegeben czum
21. Sept. Bettelern *a.* 1391. an ſende Matheus tage,
*regnorum Bohem. XXIX. Rom. XVI.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 688

10. Brvno von Teutleben verkaufft
ſein Haus zu Tenneberg ſeinen Brüdern
denen von Laucha. Gebn tzu Gotha am
22. Oct. ſontage nach Sente Lulli und Galli *a.* 1391.

*Thuringia ſacra* p. 158

11. Landgräfin Catharina und Frie-
drich nehmen die Clerſchen in ihren
Schutz. Gegeben *a.* 1391.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 686

12. Biſchoff Johann zu Meiſſen confir-
miret den Altar S. Sigismund und Barbarä
zu Liebenwerde. Geben zum Dobreluig
*a.* 1391.

Ober-Sächſ. Naehleſe IX. p. 26

13. Die Cartheuſer zu Eiſenach nehmen
das Kloſter Reinhartsborn in ihre Brüder-
ſchaft. *Dat. a.* 1391.

Pavllini *Annal. Iſen.* p. 103

*Thuringia ſacra* p. 156

## 1392. IND. XV.

1. Die Grafen zu Hohenſtein laſſen dem
Ertzbiſchoff zu Magdeburg das Schloſs
Vockſtedt auf. Geben zu Voxſtete an S.
20. Jan. Sebaſtians tage (*circa a.* 1392.)

Franck Mannsfeld. Hiſt. p. 95

2. Marggraf VVilhelm ſchencket dem
Marien-Magdalenen-Kloſter zu Freyberg
das Dorff Falckenberg. Gegeben zu Fri-
10. Febr. berg *a.* 1392. am Sonnabend nach ſente Do-
rotheen tage.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 29

3. Albrecht von Schleinitz ſöhnet
ſich mit denen Landgrafen aus. Gegeben
*a.* 1392. zu Aldenburg am Dinſtage nach
13. Febr. ſend Dorotheen tage.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 689

4. Furſt Sigemvnd und Albrecht von
Anhalt vergleichen ſich mit der Landgrä-
fin Catharina und ihren Söhnen. Geben
14. Mart. czu Lipczk an Dornſtage nach Reminiſce-
re *a.* 92.

*Ibidem* p. 689

5. Die Schencken von Apolda geben
dem Kloſter Capellendorff einen VVein-
berg und eine halbe Hufe zu VVigendorff.
*Actum feria V. poſt Lætare a.* 1392. 28. Mart.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 749

6. Landgraf Friedrich dotiret Caſpars
von Zeſchau Gemahlin mit verſchiedenen
Gütern zu Froburg, Eſchenfeld und Koren.
*Dat. Aldinburg in die b. Georgii a.* 1392. 23. Apr.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 690

7. Pabſt Bonifacivs IX. giebt dem Ho-
ſpital S. Martini zu Nordhauſen Ablaſs.
*Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jun.* 3. Jun.
*Pontif. a.* III.

Unſchuld. Nachr. 1720. p. 876

Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 122

Lvtheri *Opp. Hallenſ. tom.* XV. p. 28

8. Erbverbrüderung zwiſchen denen
Landgrafen in Thüringen und Heſſen. Ge-
geben zu Drieſurte *a.* 1392. am Dinſt. vor 9. Jul.
ſente Margareten.

Müller Reichstags-*Theatr. Maxim. I.* 2. Vorſt. c. 67. p. 568

*Ej.* Staats-Cabinet. VII. p. 316

9. Landgraf Balthasar befiehlet, daſs
der Rath zu Gotha Johann von Torgau
jährlich zehen Schock geben ſoll. Gebin
zu Iſenache *a.* 1392. des Montags vor ſente 29. Jul.
Petirs tage *Ad vincula.*

Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 236

10. Marggraf Wilhelm ſtiftet einen
Altar zu Geithen. Gegeben zu Schellen-
berg *a.* 1392. am Montage nach S. Bartho- 26. Aug.
lomeus tage.

Unſchuld. Nachr. 1712. p. 969

11. König Siegmvnd confirmiret Marg-
graf Johann von Görlitz die Marck Bran-
denburg. *Dat. a.* 1392. III. *Idus Nov. re-* 11. Nov.
*gni a.* VI.

Schannat *Vindem* II. p. 150

12. Landgraf Friedrich, Wilhelm
und Georgen Vertrag mit Heinrich von
Witzleben und Heinrich von Paradieſs.
An Mittwochin ſente Barbarn tage *a.* 92. 4. Dec.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 690

13. *Iidem* geben denenſelben etliche
Renten zu Leipzig und Jena. Gegebin czu
Jhene am Montage nach Nicolay *a.* 92. 6. Dec.

*Ibidem* p. 691

14. *Iidem* verſchreiben denenſelben 50.
Schock aus ihren Cammer-Renten. Gege-
bin czu Jhene am Dienſtag nach vnſer Fru-
wen tage *Conceptionis a.* 92. 10 Dec.

*Ibidem.*

15. Der Rath zu Zwickau macht ein *Sta-
tutum. a.* 1392.

Rechenberg *diſſ. de Statutis Cygn.* p. 33

## 1393. IND. I.

1. Landgraf Wilhelm giebt Schwab-
hauſen denen Grafen von Gleichen zu Le-
hen. Gegeben *a.* 1393. am Sonntage nach 12 Jan.
*Epiph. Domini.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 561

2. Ulrich Worm verkaufft dem Klo-
ſter Heusdorff einen Malter zu Wigen-
dorff. *Dat. a.* 1323. am Sontag *Exurge.* 21 Jan.

*Thuringia ſacra* p. 395

3. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
George leihen denen von Herden vier
Schock zu Bürgeln. Gegebin zu Wizzin-
vels

vels *a.* 1393. am fritag nach dem Suntag
9. Febr. Reminiscere.
Hoan Leben Friedr. des Streitb. p. 692

4. Graf Ernst zu Gleichen belehnet einige Bürger zu Erfurt. Gegebin *a* 1393.
10.Maj am Sonabinde vor der Cruce Wochin.
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 39

5. Burggraf Dietrich zu Altenburg verkaufft Landgraf Friedrich, Wilhelm und Georgen das Schloſs Altenburg. Ge-
1. Aug. gebin *a.* 1393. an fend Peters tage *ad vincula.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 693

6. Die Landgrafen verschreiben dem Burggrafen davor einen gewiſſen Zins. *Dat.*
1. Aug. *ut modo.*
*Ibidem* p. 694

7. Die Landgrafen versprechen dem Burggrafen das Schloſs Altenburg wieder
1. Aug. zu leihen. *Dat. ut modo.*
*Ibidem.*

8. Ein Päbſtlicher *Nuncius* giebt dem Kloſter Capellendorff Macht Ablaſs auszutheilen. *Dat. in Wiſſegrado prope Pragam*
1. Aug. *a.* 1393. I. *Aug. Pontif. Bonif.* IX. *a.* IV.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 750

9. Bruno Herr zu Querfurt ſtiftet eine Meſſe zu Eilwardestorp. Gegeben *a.*
17. Oct. 1393. am nechſten Freytage nach S. Gallen tage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 423

10. Conrad Löwe verkaufft einem *Vicario* zu Heusdorff vier Schillinge jährliches Zinſes. Geben *a.* 1393. an der neſten
12. Nov. Mittewochen nach ſencte Martins tage.
*Thuringia ſacra* p. 396

11. Marggraf Johannis zu Görlitz Verbindung gegen Marggraf Wilhelm. *Dat. a.*
7. Dec. 1393. am Sontage nach S. Nicolai.
Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. n. 13
Lud. Menckenii *diſſ. de vi ſuperior. territ.* p. 22

12. Landgraf Friedrich verſchreibt Rudolf Schencken von Tautenburg etliche Hufen zu Wiedebach zum Anfall. *Dat.*
24. Dec. Lipczk *fer.* III. *poſt Luciæ a.* 93.
Hoan Leben Friedr. des Streitb. p. 695

13. Gräfin Elisabeth zu Henneberg Leihgedinge. (*a.* 1393.)
Schannat Samlung I. p. 43

## 1394. IND. II.

1. Joannes *de Faba* ſchreibt an die Herzoge zu Sachſen, daſs ſie ihre Frau Mutter
5. Mart. wohl halten ſollen. *Quinto Martii a.* 1394.
*Epiſtolæ Regum, Principum &c.* p. 288

2. Vertrag zwiſchen denen Herzogen zu Sachſen und dem Kloſter Dobrilug. Gegeben zu Turgau *a.* 1394. an dem Vitage
6. Mart. vor dem Suntage *Invocavit.*
Schlegel *de Cella Vet.* p. 94
Ludewig *Reliqu.* I. p. 426
Struvii *de Comitia Palat. Saxon.* p. 22

3. Biſchoff Heinrich zu Merſeburg giebt denen Leipziger Auguſtinern Freyheit an Statt der langen Kappen, Mäntel und Parrete zu tragen. *Act. a.* 1394. *fer.* III.
15. Mart. *poſt Reminiſcere.*
Vogel *Annal. Lipſ.* p. 45

4. Biſchoff Johann zu Meiſſen confirmiret den Ablaſs der Kirche zu Lucca.
*Act. in Dobirlug Domin. Oculi a.* 94. 12. Mart.
Unſchuld. Nachr. 1714. p. 725

5. Churfürſt Rudolph und deſſen Brüder confirmiren des Kloſters Dobrilug Privilegia. Gegeben zu Wittenberg *a.* 1394.
an dem Tage *Annunciationis Mariæ.* 25. Mart.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 429

6. Biſchoff Christian zu Naumburg giebt Ablaſs zu Löſsnitz. *Dat. a.* 1394. *Sab-*
*batho ante Dom. Judica.* 4. Apr.
Ober-Sächſ. Nachleſe III. p. 476

7. Biſchoff Christian zu Naumburg confirmiret eine ewige Meſſe zu Löſsnitz.
*Dat. ut modo.* 4. Apr.
*Ibidem* p. 474

8. Landgraf Friedrich, Wilhelm und George privilegiren die Pfarren zu Arnshaug, Triptis etc. daſs die Amtleute bey deren Erbſchaft nichts zu thun haben ſol-
len. Gegebin *a.* 1394. an der Mitewochen 10. Jun.
nach dem Phingeſtage.
Schilterus *de libert. Eccl. Germ.* V. p. 674
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 695

9. Dito denen in der Pflege Dornburg und Camburg. Gegeben *a.* 1394. *Domn.*
*poſt Aſſumtionis Mariæ.* 16. Aug.
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 262
Horn *l. c.* p. 697

10. Drey Biſchöffe geben der Kirche zu Löſsnitz Ablaſs. *Dat. Miſne a.* 1394. *d.*
*15. Oct.* 15. Oct.
Ober-Sächſ. Nachleſe III. p. 476

11. Herzog Johann confirmiret der Stadt Görlitz den Weinſchanck. Gegeben zu Lucka *a.* 1394. den nechſten Dinſtag
nach S. Lucas tage. 11. Oct.
Grosser Lauſitz. Geſchichte I. p. 100

12. Caspar und David von Watzdorff ſchencken einige Stücke ans Kloſter Bür-
gel. *Dat. Otendorf a.* 1394. IV. *Kal. Nov.* 19. Oct.
Gleichenstein Hiſt. von Bürgel. *Docum.* p. 22

13. Die Æbtiſſin zu Gotha præſentiret einen neuen Pfarrer zu Remſtedt. *Dat. a.*
1394. III. *Non. Nov.* 3. Nov.
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 237

14. Fritz von Schönburg bekennet, daſs ihm Böhmen die Veſte Haſſenſtein ab-
getreten. *Dat.* am S. Thomas tag *a.* 1394. 21. Dec.
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1406
*Ei. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 141

## 1395. IND III.

1. Hermann von Denſtet verkaufft dem Kloſter Heusdorff zwo Hufen zu Denſtet.
Geben *a.* 1395. nach dem neuen Jahr. Jan.
*Thuringia ſacra* p. 397

2. Fürſt Albrecht zu Anhalt confirmiret der Stadt Ragun Privilegia. Gegebin
*a.* 1395. am Dinſtage vor *Epiphania.* 5. Jan.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 389

3. Burggraf Oswalds zu Kirchberg Schuldbrief. Gebin *a.* 1395. an der neſtin
Mittewoche vor U. L. Fr. tag Lichtewie. 27. Jan.
Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 750

4. Marggraf Wilhelm confirmiret die Willkühr der Stadt Grimma. Geben zu
Grimme *a.* 1395. Dinſt. nach *Valentini.* 16 Febr.
Hofmann *Statuta localia* II. p. 233

X 2

5. Marg-

5. Marggraf WILHELM confirmiret einen Altar in der Frauen-Kirche zu Dresden. Geschehen zu Dresden *a.* 1395. an Sont.
28. Febr. *Invocavit.*

MICHAELIS *Inscr. Dresd.* Vorrede p. 13

6. Pabst BONIFACIVS IX. erlaubet denen Leipzigern die Schule S. Nicolai aufzurich-
11. Mart. ten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* V. *Id. Mart. Pontif. a.* VI.

SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 186

VOGEL *Annal. Lipſ.* p. 47

7. Pabst BONIFACIVS IX. giebt dem Abt zu Zinna Befehl einen Altar zu Luckau zu confirmiren. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
25. Mart VI. *Kal. April. Pontif. a.* VI.

*Destinata litter. & Fragm. Luſat.* VII. p. 679

8. Keyſer WENTZEL confirmiret die Privilegia des Kloſters Alten-Zelle. *Dat. in*
30. Apr. *Carlſtein a.* 1395. *die penult. Aprilis, regnorum anno decimo & ſeptimo.*

BALBINI *Miſc.* VIII. p. 279

LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen, Anh. p. 20

HOFMANNI *S. R. Luſat.* IV. p. 216

KNAVTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 117

9. Der Mayntziſche *Vicarius* weihet einen Altar im Gothaiſchen Nonnen-Klo-
23. Maj ſter. *Dat. a.* 1395. *in octava Pentecoſtes.*

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 144. *Conf.* TENTZELII *Suppl.* II. p. 237

10. Marggraf WILHELM confirmiret der ihm verpfändeten Stadt Brandenburg Privilegia. Geben Brandenburg *a.* 1395. Frey-
25. Jun. tags nach S. Johannis Bapt.

LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 556

11. Graf OTTO und HERMANN zu Orlamünde tragen Landgraf Balthaſarn etliche Schlöſſer zu Lehn auf. Gegeben *a.* 1395.
8. Jul. des Dinſt. S. Kiliani.

MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 41

LUNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 547

GRVBERI *Silva Documentorum ad Chron. Livoniæ* p. 252

12. Herzog FRIEDRICHS von Braunſchweig Bundniſs mit Erfurt, Mühlhauſen und Nordhauſen. Gegeben *a.* 1395. an dem Sonnabend allernechſt nach S. Jacobs tage,
31. Jul. diſs war der letzte tag des Monats Julii.

Erfurt. *Deduction contra Mayntz de a.* 1594. Beyl. n. 37

13. *Ejusdem* Verſicherung darüber. *Dat.*
31. Jul. *ut modo.*

*Ibidem* n. 39

14. Mgr. JOHANN zu Görlitz untergiebt der Stadt Görlitz die Juden. Gegeben zu
21. Sept. Redwitz *a.* 1395. am Tage S. Matthäi.

GROSSER Lauſ. Geſchichte I. p. 100

15. Keyſer WENTZEL übergiebt Pothen von Czaſtalowitz die Zittauiſche Landvogtey. Geben zu Prage, Donnerstages vor S.
14. Oct. Galli tage, *regn. Bohem.* XXIII. *Rom.* XX.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 256

16. Der Altar-Leute zu Gotha Qvittung über eine abgetragene Schuld. Gebin *a.*
16. Oct. 1395. an fencte Gallen tag.

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 238

17. BRVN Herr zu Qverfurt giebt dem Kloſter Eilwardeſtorp einige Zinſen zu Bernsdorff. Geben *a.* 1395. an dem neſten
30. Oct. Sonabent vor allir Gotis heyligen tage.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 431

18. Das Capitul und Auguſtiner-Kloſter zu Gotha vertauſchen etliche Häuſer und Zinſen. Gegebin *a.* 1395. an dem erſtin Suntage der Zukunft unſers Herrn J. C. 28. Nov.

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 238

19. Des Biſchoffs zu Wirtzburg Fehdebrief an die Marggrafen zu Meiſſen. Gegeben zu Wirtzburg am S. Dorotheen tag, 6. Febr.
*a.* 1395.

HÖNN Coburg. Hiſt. II. p. 92

## 1396.

1. Pabſt BONIFACIVS IX. confirmiret die Privilegia des Kloſters Gerbſtädt. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VIII. *Kal. Febr. Pontif.* 25. Jan.
*a.* VIII.

Ober-Sächſ. Nachleſe IX. p. 444

2. Der Kaland zu Löſsnitz nimmt einen Bruder auf. Gegeben *a.* 1396. an dem Sunabende nach *Purif. Mariæ.* 5. Febr.

PAVLLINI *Chron. Ottbergenſe* §. 1

BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 309

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1174

3. Landgraf BALTHASAR weiſet Heinrichen von Erfa auf gewiſſe Jahrrenten zu Gotha an. Geben zu Wymar *a.* 1396. am Montage nach ſente Dorothee tage. 7. Febr.

TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 239

4. KÜHNEL BVNSE, Bürger zu Zittau, ſtiftet acht Altare. Gegeben in Prage *a.* 1396. an Dinſtage vor Reminiſcere. 21. Febr.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 5

5. Pabſt BONIFACIVS IX. confirmiret einen Altar in der Pfarr-Kirche zu Lucca. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI. *Kal. April.* 27. Mart.
*Pontif. a.* IX.

Unſchuld. Nachr. 1714. p. 756

6. HEINRICHS von Erſa Revers wegen der zu Gotha angewieſenen Jahrrente. *Dat. a.* 1396. *ſabbato in ſeptimana Paſchæ.* 8. Apr.

SAGITTARII *hiſt. Goth.* p. 417

7. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt Graf Günthern von Schwartzburg das *jus præſentandi Canonicos* zu Jechaburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum Id. April. Pontif. a.* IX. 13. Apr.

OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 197

HEIDENREICH Schwartzb. Hiſt. p. 117

8. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE eignen dem Kloſter Buch einige Güter und Zinſen. Gegeben zcu Aldenburg an den fritage in der Phingeſtwochen 26. Maj.
*a.* 1396.

HORN Leben Friedr. des Streitbaren p. 697

9. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt dem Ertzbiſchoff zu Mayntz das Cancellariat der Univerſität Erfurt. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jul. Pontif. a.* VII. 5. Jul.

REHFELD *Tropæum Herm. Hippocraticum præf.* p. 203

MOTSCHMANN *Erfordia liter.* II. p. 185

10. *Idem incorporiret* beſagter Univerſität einige Präbenden. *Dat. ut modo.* 5. Jul.

MOTSCHMANN *Erford. lit. cont.* I. p. 41

11. Die Gräfin zu Henneberg ſchencket dem Stift zu Schmalkalden hundert Pfund Heller. Geben *a.* 1396. am tage *Viti* und 15. Jun.
*Modeſti.*

WEINREICHS *Pentas* p. 530

12. Keyſer WENTZEL verkaufft dem Rathe

Rathe zu Zittau die Erbgerichte. Gegeben
8. Aug. zu Prage *a.* 1396. des Dinstags vor S. Laurentii tage.

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 5. p. 289

13. Marggraf Wilhelms Bündniss mit Keyser Wentzeln. Geben zu Prage *a.* 1396.
9. Aug. an der Mitwochen S. Lorentzen abend.

Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1407

14. Keyser Wentzel verneuert denen Zittauern den Pacht der Land-Vogtey. Geben zu Prage *a.* 1396. des Montags nach S.
14. Aug. Laurentii tage, *regn. Bohem. XXXIV. Rom. XXI.*

Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 2. p. 252

15. Burggraf Heinrichs zu Meissen Schadloshaltung vor die Burger zu Lössnitz.
24. Sept. Geben *a.* 1396. an S. Gerhart tage.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 480

16. Der Rath zu Quedlinburg bekennet, dass er die Vogtey von dem Bischoff zu Halberstadt habe. *Dat. a.* 1396. im S.
9. Oct. Dionysii tage.

Abdr. des 1. Brandenb. Schreibens Beyl. A.

Lunig Grundfeste I. p. 365

17. Das Dom-Capitul zu Halberstadt versetzt der Stadt Quedlinburg ihre Vogtey
9. Oct. daselbst. *a.* 1396. im Sente Dionisius tage.

Abdruck Beyl. A.

18. Gotsche Schaf zu Senftenberg stiftet etwas vor die Kirche zu Delenichen.
13. Dec. Gegeben *a.* 1396. an sant Lucien tage.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 433

19. Die Altarleute zu Crimmitzschau kauffen etliche Zinse. *Dat. a.* 1396. am S.
20. Dec. Thomas Abende.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 216

20. Keyser Wentzel versetzt Pirna, Königstein und Lilienstein an Burcard Stirnad von Winterberg. *Dat.* Prag *fer. V. in*
28. Dec. *die Innoc. a.* 1396.

Heckel Beschr. von Königstein p. 19

## 1397. IND. V.

1. Keyser Wentzel verweiset Pirna, Königstein und Lilienstein mit Steuren und Gaben an Burcard Stirnaden. Geben zu
22. Febr. Prage *a.* 1397. an S. Peters abend stulfeier.

Heckel *l. c.* p. 20

2. Die Herren von Tonna geben dem Kloster Reinhartsborn ihren Weinwachs zu Burgtonna und Weichart. *Dat. a.* 1397.

*Thuringia sacra* p. 157

3. Bischoff Johann zu Meissen stiftet einen Vertrag zwischen denen Herzogen von Sachsen und dem Kloster Dobrilug.
18. Mart. Geben Dobiriluge *a.* 1397. am Sunntage *Reminiscere.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 434

4. Heinrich Reussen von Plauen Privilegium vor die Priesterschaft der Pflege
24. Mart. Werda. Gegeben *a.* 1397. am Sonntag Oculi.

Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 39

Blumberg Abbild. des Kalands p. 304

5. Fürst Sigismunds von Anhalt Vertrag mit der Stadt Zerbst wegen des neuen Thurms. Gegeben *a.* 1397. am nechsten Sonnabend vor dem Sontage in der Mit-
30. Mart. fasten, da man singet *Letare.*

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 281

6. Keyser Wentzel confirmiret dem Kloster Dobrilug das Dorff Lezk. *Dat. Pragæ a.* 1397. *die penult. Martii.* 30. Mart.

Ludewig *Reliqu.* I. p. 435

Hofmanni *S. R. Lusat. IV.* p. 213

7. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg confirmiret einen Altar derer Herren von Schrapelau im Kloster Neuenwerck. Gegeben *a.* 1397. am Fritage nehist nach dem Sontage *Miseric. Domini.* 11. Maj.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 595

8. Landgraf Balthasar verordnet, dass die Neustädter zu Saltzungen gleiches Recht mit der Burgerschaft haben sollen. Geben zu Eisenach *a.* 1397. am Freytag S. Urbani tag.

Gründl. *Information* Beyl. n. 15

Abriss von dem neuesten Zust. der Gelehrs. VIII. p. 29

9. Landgraf Balthasar confirmiret dem Gothaischen Nonnen-Kloster den Tuttenbergischen Wald. Geben Gotha *a.* 1397. Mittewochen nach dem Pfingstage. 12. Jun.

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 240

10. Keyser Wentzel confirmiret ein Gestift zu Luckau. Geben zu Carlstein *a.* 1397. am Donnerst. nach Pfingsten. 13. Jun.

*Destinata litter. & fragm. Lusat.* VII. p. 671

11. Die Augustiner zu Zerbst nehmen die Schützen in ihre Brüderschaft. Geben *a.* 1397. am Tage Peter und Paul. 29 Jun.

Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 506

12. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret einen Altar zu Leisnig. *Dat. Stolpen a.* 1397. *fer.* III. *post Visitationis.* 3. Jul.

Schwartzii *Mantissa* p. 1096

13. Keyser Wentzel giebt dem Rathe zu Görlitz das Pfarrlehen. *Dat. Pragæ a.* 1397. *d.* VI. *Jul. regnorum Bohem. XXXV. Rom. XXI.* 6. Jul.

Grosser Lausitz. Geschichte I. p. 103

14. Heintze Thil bestellet sich ein Jahrgedächtniss im Georgen-Kloster zu Naumburg. Gegebin *a.* 1397. am Marien Magdalenen Obende. 21. Jul.

Schamelius vom Kl. Goseck p. 98

15. Keyser Wentzel vergleicht sich mit Landgraf Friedrich, Wilhelm und Georgen. Geben zue Nuremberg *a.* 1397. des Dornstages vor sant Gallen tage, *regn. Boh. XXXV. Rom. XXII.* 11. Oct.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 699

16. Keyser Wentzels Befehl, dass Erfurt, Nordhausen und Mühlhausen ohne Einwilligung des Landesfürsten keine Schlösser oder Dörffer mehr kauffen sollen. *Dat. ut modo,* Freytags vor S. Gallen tage. 12. Oct.

Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 219

17. König Siegmund in Ungarn überweiset die Nieder-Lausitz an Marggraf Jost zu Mähren. *die S. Petri.*

Matha *Lubena olim magna* p. 12

## 1398.

1. Pabst Bonifacius IX. privilegiret den Hospital S. Martin zu Nordhausen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Jan. Pontif. a.* IX. 3. Jan.

Unschuld. Nachr. 1721. p. 866

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 123

6. Jan. 2. Das Kloster Ilmen verkaufft dem Capitul zu Gotha einen Weinberg zu Seeberg. Gegeben *a.* 1398. an Epiphania unsers Herrn J. C.

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 242
*Thuringia sacra* p. 579

17. Jan. 3. Der Mannschaft und Bauren Zeugniss von dem Landgräflichen Gerichte in der Pflege Camburg. Geben zu Lipczk, am Mantage nach dem achczenden tage *a.* 1398.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 700

24. Jan. 4. Keyser WENTZEL belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Rudelstadt und Ehrenstein. Geben zu Franckfurt *a.* 1398. *regn. Bohem. XXXV. Rom. XXII.*

AHASV. FRITSCHII *Opp. II. part.* 4. p. 21

28. Jan. 5. Pabst BONIFACIVS IX. erlaubt dem Abte zu Bosau einen Bischoffs-Hut zu tragen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* V. *Kal. Febr. Pontif. a.* IX.

LANGII *Chron. Citic.* p. 846
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 64

10. Mart. 6. Pabst BONIFACIVS IX. cassirt die *Dispensation* Landgraf Friedrichs und Margareten von Hessen. *Dat. ut modo* VI. *Id. Martii.*

MÜLLERS Staats-Cabinet VII. p. 325
*Ej.* Reichst. *Theatr. Maxim. I.* 1. Vorstell. c. 67. p. 570

30. Mart. 7. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE versprechen Eschwege und Suntra an Hessen abzutreten. Gegeben zcu Salcza *a.* 1398. am Fritage nach U. Fr. tage *Annunciat.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 700

9. Apr. 8. Burggraf MEINHER zu Meissen wegen eines Altars zu Lössnitz. Geben *a.* 1398. am Dinstag in den Osterheiligen tagen.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 482

14. Apr. 9. Ertzbischoff JOHANNIS zu Mayntz Einigung mit Erfurt. Geben an dem nechsten Sontag nach Ostern *a.* 1398.

Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 8.
Ohnumgänglicher Gegen-Bericht Beyl. n. 53
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 457

15. Apr. 10. Ertzbischoff JOHANNES zu Mayntz reicht denen Grafen zu Gleichen etliche aufgetragene Lehen. Geben *a.* 1398. auf den Montag nach Quasimodogeniti.

Nothwendige Ablehnung Beyl. Mm. 1
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. C.
LINDORPII *Acta publ.* VII. p. 185
SAGITTARII Gleichische Hist. p. 139
LUNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 60
MENCKENII *S. R. Germ. I.* p. 562

7. Maj. 11. Pabst BONIFACIVS IX. übergiebt Bruder Sancken das Kloster Wiederstädt zu administriren. *Dat. Romæ apud S. Petrum Non. Maj. Pontif. a. IX.*

RIPOLL *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 372

16. Maj. 12. Pabst BONIFACIVS IX. spricht die Nordhäuser vom Banne los. *Dat. Northusen a.* 1398. *Ind.* VI. *d.* XVI. *Maji.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 477

23. Maj. 13. Die Gothaischen Augustiner verkauffen gewisse Zinsen. *Dat. a.* 1398. *in octava Ascensionis.*

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 243

25. Maj. 14. Der Kloster-Ilfelder Hof zu Nordhausen wird von der VVache befreyet. *Dat. a.* 1398. *in vigilia Pentecostes.*

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 100

28. Maj. 15. Der Halberstädtische *Vicarius* giebt dem Kloster Eilwardestorp Ablass. *Dat. Quernforte a.* 1398. XXVIII. *die m. Maji.*

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 441

24. Jun. 16. Landgraf FRIEDRICH leihet Siverden von Schönfeld ein Burglehn zu Kohren. Gegeben zu Aldenburg am Montage sente Johannis tage des tauffers *a.* 1398.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 701

3. Jul. 17. Marggraf VVILHELMS zu Meissen Vertrag zwischen der Stadt Brandenburg und den von Rochau. *Dat.* Berlin *a.* 1398. Mittwoch nach Petri und Pauli.

LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 550

19. Sept. 18. Burggraf ALBRECHT von Kirchberg trägt Landgraf Balthasarn Kranichfeld zu Lehn auf. Geben *a.* 1398. Donnerstag vor Mathey.

MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 46
LVNIG *Spicil. sec.* II. p. 1776
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 549

17. Oct. 19. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und GEORGE geben denen Marschalcken eine *obligation* auf hundert Schock. Gegebin zu VVissenvels am Donrstage nach send Gallen tage *a.* 1398.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 701

17. Oct. 20. Die Marschalcke qvittiren die Landgrafen. *Dat. eodem die.*

*Ibidem* p. 702

18. Dec. 21. Bündniss derer Sechs-Städte mit Dressden, Meissen und Hain, derer Landbeschädiger halben. Geben Budissin *a.* 1398. des Medewochen nach sand Lucien tag.

WECK Dressdn. Chron. p. 516
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Laussitz Anh. p. 13
CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 116

22. Dec. 22. Marggraf PROCOPII in Mähren, als Landvogts, Befehl an die Sechs-Städte, das Schloss Rohnau zu zerstören. Gegeben zu Prag an Montage nach S. Thomas *a.* 1398.

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 22. p. 169

27. Dec. 23. Landgraf FRIEDRICH leihet Johann Albern das Dorff Budenitz. Gegeben zcu Lipczk *a.* 98. an sente Johannes tage des heil. Evangelisten.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 702

## 1399.

6. Febr. 1. Keyser VVENTZEL *ratihabiret*, dass der Rath zu Zwickau das Schloss Rohnau zerstöret. Geben zu Prage am S. Dorotheen tage *a.* 1399. *regn. Bohem. XXXVI. Rom. XXIII.*

CARPZOVII *Anal. Zittav.* I. 22. p. 170

12. Febr. 2. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und GEORGE geben dem Prediger-Kloster zu Leipzig einen VVeingarten zu Marckwerben. Gegeben zcu Lipczk an der Mittewochen nach *Esto mihi a.* 1399.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 704

3. Ein

3. Ein Titular-Bifchoff giebt dem Klofter Gerenrode Ablaſs. *Dat. a.* 1399. *in*
4. Apr. *die Ambroſii.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. VI. p. 16
4. Des Capituls zu S. Moritz in Halle Schadloshaltungs-Brief. Geben *a.* 1399.
13. Apr. nechſten Montag nach *Miſeric. Dom.*
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 509
5. Graf ULRICH von Regenſtein verkaufft den Zehenden zu Marsleben an die Stadt Qvedlinburg. Gegeben *a.* 1399. in
1. Maj. ſente Walburgen tage.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 429
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 234
6. HEINRICH KÖLER verkaufft dem Gothaiſchen Capitul einige Zinſen. Gegeben
29. Jun. *a.* 1399. an ſende Peters und Pawels tage.
TENTZELII *Suppl. hiſt. Goth.* p. 244
HELLERS Thüringiſche Merckwürd. p. 61
7. Biſchoff GERHARDS zu Wirtzburg Vertrag mit Meiningen. Geben am nech-
6. Jul. ſten Sontag nach Petri und Pauli tag *a.* 1399.
FRIESE Hiſt. von Wirtzburg p. 674
GUTHE Beſchr. von Meiningen p. 171
LVNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 957
8. Des Raths zu Leipzig Qvittung an den Probſt zu S. Thomas wegen des Hoſpi-
19. Jul. tals zu S. Johann. Geben Sonnab. vor Mar. Magdal. *a.* 1399.
VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 20
9. Des Raths zu Altenburg Verſchreibung zur Capelle S. Nicolai. Geben *a.* 1399.
20. Jul. Sontags vor Mar. Magdal.
HECKER Nachr. von Starckenberg p. 21
10. Biſchoff HEINRICH zu Naumburg confirmiret den Kaland zu Löſsnitz. *Dat.*
4. Aug. *a.* 1399. 4. *die Aug.*
BLVMBERG Grabmahl *Druſi* p. 290
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 311
11. Vergleich zwiſchen dem Kloſter S. Eliſabeth und Capitul zu Eiſenach wegen etlicher Häuſer. Gegeben zu Iſenach *a.*
12. Aug. 1399. am Dinſtage nach U. L. Fr. Tage *Aſſumtionis.*
PAVLLINI *Annal. Iſenac.* p. 104
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1161
12. Pabſt BONIFACIVS IX. eximiret die Stadt Qvedlinburg von fremden Gerich-
15. Aug. ten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XVIII. *Kal. Sept. Pontif. a.* X.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 379
LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 675
13. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt dem Stift Qvedlinburg Ablaſs. *Dat. Romæ apud S.*
15. Aug. *Petrum* XVIII. *Kal. Sept. Pontif. a.* X.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 379
14. Graf HERMANN von Henneberg ſtiftet ſeiner Gemahlin Jahrgedächtniſs im Kloſter Frauenrode. Geben *a.* 1399. am S.
24. Aug. Bartholomäi Tag.
SCHANNAT Samlung I. p. 47
15. Derer Churfürſten und Landgrafen Verbündniſs wieder Keyſer Wentzeln. Geben zu Mentze auf den Montag nach des
15. Sept. heil. Creutzes Tag *Exaltationis.*
OBRECHT *Appar. Juris publ.* I. p. 7
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſtell. c. 23. p. 293
LVNIG *part. ſpec.* I. Abth. p. 220

MARTENE & DVRAND *Collect. ampliſſ.* IV. p. 9
*du* MONT *Corps dipl.* II. *part.* I. p. 272
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 702
16. Vergleich zwiſchen dem Kloſter Sittichenbach und Johann von Rauſchenberg. *Act. a.* 1399. *Ind.* VII. *Pontif. Bonif.* IX. *a.* X. *d.* XXII. *Oct.* 22. Oct.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 786
SCHAMELIVS vom Kl. Sittichenbach p. 110

## 1400. IND. VII.

1. Pabſt BONIFACIVS IX. läſst im Stift Meiſſen eine Türcken-Steuer ſamlen. *Dat. Romæ apud S. Petr.* II. *Id. Jan. Pontif.* 12. Jan.
*a.* X.
ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 8
2. Landgraf BALTHASAR erlaubet dem Kloſter Heusdorff auf der Ilm zu fiſchen. Geben zu Weymar *a.* 1400. an der Mitwo-
chen vor Sant Antonii tage. 16. Jan.
*Thuringia ſacra* p. 397
3. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM befreyen die Pfaffheit in Francken von verſchiedenen *oneroſis. Dat. a.* 1400. *fer.* VI. 20. Jan.
am Tage Fabian und Sebaſt.
REINHARD *de jure circa ſacra* p. 263
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 704
4. Des Raths zu Halle Zeugniſs, daſs ſie einige wegen eines Teſtaments wohl vertragen. *Dat. a.* 1400. an der Mitwochin
nach ſente Pauli tage alz er bekart wart. 28. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 510
5. Marggraf WILHELM und ſeine Vettern verſprechen bey Keyſer Ruprechts Wahl zu halten. Geben zu Franckfurt *a.*
1400. an unſer frauen tag lichtmeſſe. 2. Febr.
OBRECHT *Appar. Juris publ.* I. p. 27
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſtell. c. 23. p. 295
LVNIG *part. ſpec.* 2. Abth. p. 221
MARTENE & DVRAND *Coll. ampliſſ.* IV. p. 12
*du* MONT *Corps diplom.* II. *part.* I. p. 273
Ober-Sächſ. Nachleſe IV. p. 584
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 706
6. Fürſt SIEGMVND und ALBRECHT zu Anhalt conſentiren in die Stiftung eines Altars im Kloſter Neuenwerck. Gegebin *a.*
1400. am Sontage ſo man ſinget *Invocavit.* 7. Mart.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 592
7. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt dem Kloſter Wiperti die Güter derer eingegangenen Kirchen zu Sulten und Marsleben. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XVI. *Kal. April. Pon-*
*tif. a.* XI. 17. Mart
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 377
8. Pabſt BONIFACIVS IX. giebt der Frauen-Kirche zu Dresden Ablaſs. *Dat. Romæ apud S. Petrum* II. *Kal. Maj. Pon-*
*tif. a.* XI. 30. Apr.
Unſchuld. Nachr. 1714. p. 375
LVTHERI *Opp. Halenſ. tom.* XV. p. 43
9. EBERWIN NETHER verkaufft dem Capitul zu Eiſenach 5. Schock. Geben *a.*
1400. an dem Fritage vor Phingſten. 4. Jun.
HEVSINGER *de vet. pecuniæ Iſenac. pretio* §. 17
10. Landgraf BALTHASAR befreyet Elgersburg,

gersburg, Wachsenburg und Tenneberg von allen Ansprüchen. Gegeben an dem
8. Jun. Dinstage in der Pfingstwochen.

RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 220

II. HENRICVS *Episc. Scutarensis* giebt denen Zerbster-Barfüssern Ablass. *Dat. a.*
14. Jun. 1400. *d.* XIIII. *m. Junii.*

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 233

12. Der Rath zu Kelbra stiftet in dasigem Kloster eine ewige Lampe und Jahrge-
28. Jun. dächtniss. *Dat. a.* 1400. *in vigilia Petri & Pauli.*

LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 157

13. Churfürst RVDOLPH verträgt sich mit Graf Heinrichen von Waldeck und Consorten. Geben zu *a.* 1400. Montags nach
5. Jul. S. Ulrici tage.

Waldeckische Ehren-Rettung Beyl. n. 17

LUNIG *Spicil. Sec. II.* p. 1426

14. Die Herren von Laucha verkauffen dem Kloster Reinhardsborn Cauerts und Tauert. Gegeben zu Gothe *a.* 1400. Mon-
12. Jul. tags vor S. Margarethen tage.

*Thuringia sacra* p. 158

15. Landgraf BALTHASAR und FRIEDRICH vertragen sich mit Graf Heinrichen von Waldeck und Consorten. Geben Go-
13. Jul. tha am S. Margarethen tag *a.* 1400.

Waldeckische Ehren-Rettung Beyl. n. 18

LUNIG *Spicil. Secul. II.* p. 1427

16. Marggraf WILHELM zu Meissen giebt denen Schneidern zu Zörbig eine Innung. Geben zu Rochlitz *a.* 1400. am
1. Aug. Sonntage *Petri ad Vincula.*

Eltefte Nachr. von Zörbig 2. Theil p. 32

17. Bischoff THIMO zu Meissen confirmiret die Frühmesse zu Schweinitz. *Dat.*
17. Oct. *Stulpen a.* 1440. *d.* XVII. *m. Oct.*

THORSCHMIDT *Antiqu. Eccles. Sax.* I. p. 108

18. Derer Grafen zu Hohenstein und Schwartzburg Qvittung, dass die Reichsstadt Gelnhausen sie wohl bezahlt. *Dat.*
11. Nov. *a.* 1400. am S. Martins tage.

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. I. Theil p. 803

19. Derer Schöppen zu Schkölen *Consens* zu einer Schenckung derer von Tümpling ans Kloster Neuenwerck. *Dat. a.* 1400.
11. Nov. *in die Martini.*

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 165

20. Marggraf WILHELM stiftet zu Zwickau einen Vergleich wegen des Messhaltens. Geben zu Meissen *a.* 1400. an S. En-
30. Nov. dres tage.

SCHMIDT Zwick. Chron. I. p. 369

21. Pabst BONIFACII *Commission* an den Abt zu Bosau, wegen eines Streits zwischen dem *Archidiacono* und einigen Bürgern zu Chemnitz. *Dat. Romæ apud S. Pe-*
13. Dec. *trum Id. Dec. Pontif. a.*

Unschuld. Nachr. 1715. p. 188

22. Das Kloster Georgenthal und Capitul zu Gotha vertauschen ihre VVeinberge. (*a.* 1400.)

TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 245

*Thuringia sacra* p. 509

23. NICOL. KOTHELBVRG zu Freyburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck ein jährlich Fass VVein. *Dat. a.* 1400.

LVDEWIG *Reliqu.* V. p. 239

## Incerta Seculi XIV.

1. Churfürst RVDOLPH nimmt die Stadt Jüterbock in seinen Schutz.

HECHTII *Memor. Jutreboc.* p. 14

2. Die Grafen von Hohenstein verkauffen Vockstedt an Qverfurt.

SPANGENBERG Qverf. Chron. IV. 36

3. ULRICH WINSFORTS und HANS MACHETANTZES Fehdebrief an Marggraf VVilhelm.

HECKEL Beschr. von Königstein p. 22

## 1401. IND.

1. Des Churfürsten zu Cölln Schreiben an Landgraf VVilhelm, dass er Keyser Ruprechten huldigen soll. *Dat. Coloniæ sab-*
*bato post Epiphaniam Domini.* 8. Jan.

MARTENE & DVRAND *Coll. ampliss.* IV. p. 30

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 586

2. Das Kloster zu Qverfurt überlässt einige Zinsen nach Beutitz. Geben *a.* 1401.
am Tage S. Agneten. 21. Jan.

HORN Hand-Bibl. V. p. 507

3. Keyser RVPRECHT bittet den Pabst, die VVahl Graf Rudolphs von Anhalt zum Bischoff zu Halberstadt zu confirmiren.
*Actum Franckfort* XXII. *Jan. a.* 1401. 22. Jan.
*regni* I.

MARTENE & DVRAND *Thes. novus Anecd.* I. p. 1645

4. Burggraf JOHANN zu Magdeburg überlässt Fürst Siegmunden zu Anhalt die Burggraffschaft. Geben ze Hardekk am S.
Dorotheen tag *a.* 1401. 6. Febr.

BECKMANN Anhält. Hist. IV. p. 530

5. Marggraf VVILHELM schencket dem Ober-Kloster zu Freyberg etliche Zinsen. Gegeben zu Dresden *a.* 1401. am Sontage
*Esto mihi.* 13. Febr.

WILISCH Freyberg. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 30

6. Anlaud zwischen Marggraf VVILHELM und denen Burggrafen zu Dohna. Geben *a.* 1401. an dem freitage nest vor
den Suntage *Letare.* 11. Mart.

CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel II. p. 16

7. Bischoff ULRICH zu Naumburg confirmiret die Absonderung der Kirchen Roschitz von Röpsen. *Dat. a.* 1401. *ipso die*
*festo annunciationis B. M. V.* 25. Mart.

LOEBER Ronneb. Hist. Anh. p. 34

KÖNIG Adels-Hist. I. p. 860

8. Marggraf VVILHELM stiftet einen Vergleich zwischen denen von Köckeritz, Lüttichau und Schönberg. Geben zum
Hayne *a.* 1401. Dinst. nach *Quasimod.* 12. April.

KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 624

9. *Idem* dito zwischen denen von Köckeritz und Lüttichau. *Dat. ut modo* Mitw.
nach *Quasim.* 13. April.

*Ibidem* p. 625

10. Marggraf VVILHELM privilegiret die Mitweide wegen der Meile. Gegeben zu Rochlitz *a.* 1401. Mitw. nach *Miser. Do-*
*mini.* 17. April.

HERMANN Mitweld. Chron. p. 258

11. Pabst BONIFACIVS IX. gibt Bruder Johann

1. Maj. Johann Waley das Klofter Wiederftädt zo adminiftriren. *Dat. Romæ apud S. Petrum Kal. Maj. Pontif. a.* XII.

Ripoll *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 416

17. Maj. 12. Otto von Heldritt verkauffit der Kirchen zu Alt-Römhild eine Mühle. *Dat.* 1401. Dienft. vor Pfingften.

Tenzel 2. Henneb. Zehend p. 23

Melissantes Berg-Schlöffer p. 463

18. Maj. 13. Drey Dohnifche Fehdebriefe an Marggraf Wilhelmen. Mittwochs, Donnerftags und Freytags vor Pfingften a. 1401

Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel II. p. 16

25. Sept. 14. Landgraf Friederich, Wilhelm und George verwilligen denen Geiftlichen zu Altenburg etliche Fuder Holtz. Gegeben zu Aldenburg *a.* 1401. am Suntag nach fente Mathes tage.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 707

18. Oct. 15. Churfürft Rudolph eignet Bildensdorff dem Stift Allerheiligen zu Wittenberg. Geben zu Wittenberg *a.* 1401 am S. Lucas tage.

Meisneri *defcr. templi O. S.* p. 26

18. Dec. 16. Landgraf Balthasar confirmiret Marggräfin Elifabeth Seelgeräthe. Geben zu Wymar *a.* 1401. *fexta poft. Lucie.*

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 60

17. Die von Grünrad ftiften fich fieben Jahrgezeiten im Klofter S. Afra zu Meiffen *a.* 1401

Königs Adels. Hift. I. p. 453

## 1402.

25. Jan. 1. Kööig Siegmund beftellet Fürft Albrechten von Anhalt zum *Mediatore* in der Dooifchen Sache. Geben auf dem Bergezu Khutten an Mittwocheo nach fand Agneten tage (*a.* 1402.)

Carpzov Ober. Lauf. Ehren-Tempel II. p. 17

Bartsch Hift. der Stadt Dohna p. 161

5. Mart. 2. Graf Ernst zu Gleichen eignet dem Klofter Reinhartsborn drittehalb Schock Grofchen. Gegeben *a.* 1402. an dem Montage nach dem Suntage Lätare.

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 563

12. Mart. 3. Keyfer Wentzel giebt der Stadt Lauben die Erbgerichte. Geben zu Prag *a.* 1402. Sonntags *Judica.*

Lusatia *fuper. dipl. contin.* p. 13

15. Mart. 4. Keyfer Wenzel privilegiret die Sechs-Städte, dafs die Land-Jahrmärckte nicht follen abgefchafft werden. Geben zu Prage *a.* 1402. der Mittwochen vor dem Palmtage *regn. Bohem.* XXXIX. *Rom.* XXVI.

Carpzovii *Annal. Zittav.* IV. p. 154

Lasatia *fuper. dipl. contin.* p. 9

15. Mart. 5. Pabft Bonifacius IX. giebt dem Pauliner-Klofter zu Leipzig Ablafs. *Dat. Romæ apud S. Petrum Id. Mart. Pont. a.*

Ripoll *Bullarium Ord. Prædic.* II. p. 434

12. April. 6. Landgraf Balthasar und Wilhelms Einung mit Braunfchweig und Heffen. Gegeben zu Northufen *a.* 1402. an der Mitewochen nach dem Suntage *Mifer. Domini.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 707

18. April. 7. Landgraf Friedrich leihet dem Juden Azirian einen Sedelhof zu Weifsenfels. Gegeben zu Wisfenvels *a.* 1402. am Dinftag vor fente Georgen tag.

*Ibidem* p. 709

22. April. 8. Vergleich zwifchen Graf Iohann von Wertheim und Graf Friedrich von Henneberg. *Dat. a.* 1402. *Sabbato ante Georgii.*

Schannat Samlung I. p. 51

13. Jul. 9. Die Herren von Querfurt fchencken etliche Zinfen zu Marckwerben ins Klofter Neuenwerck. Gegeben *a.* 1402. an fenth Margareten tage.

Ludewig *Reliqu.* X. p. 620

22. Jul. 10. Keyfer Ruprecht verfchreibet die Landgrafen auf einen Tag nach Nürnberg. *Dat. Heydelbergæ die B. Mar. Magdal. a.* 1402

Martene *et* Durand *Coll. amplisf.* IV. p. 97

Ober-Sächf. Nachlefe IV. p. 592

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 710

22. Oct. 11. Pabft Bonifacius IX. difpenfiret in der Heirath Heinrich Voigts von Gera mit einer Gräfin von Hohenftein. *Dat. Romæ apud S. Petrum X. Kal. Nov. Pontif. a.* XII.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 500

28. Oct. 12. Landgraf Balthasar beftellet feiner Gemahlin beym Capitul zu Gothe ein Seelgeräthe. Geben Gotha *a.* 1402. am Sonnabende fend Simonis und Jude.

Tentzelii *Suppl. II. hift. Goth.* p. 250

20. Nov. 13. Rudolph Schenck von Tautenburg eignet dem Klofter Rofsleben ein Holtz beym Kuckucksbaume. Geben *a.* 1402. am erften Montag nach Elifabeth tage.

Schamelius vom Kl. Rofsleben p. 67

22. Nov. 14. Landgraf Friedrich und Wilhelm verbinden fich mit Graf Fridrichen von Henneberg auf fechs Jahr. Geben zu Wiffenfels an Mittewochen fant Cecilien tage.

Schannat Sammlung I. p. 49

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 710

1. Dec. 15. Pabft Bonifacii Bulle wegen der Creutz-Kirche zu Dresden. *Dat. Romæ apud S. Petrum Kal. Dec. Pontif. a.*

Weck Dresden. Chron. p. 238

## 1403. IND. XI.

12. Jan. 1. Benisch von der Dube Zeugnifs wegen der Heerfahrt zu Bernsdorff aufm Eigen. Geben zu Hoyerswerda *a.* 1403. am Freyt. nach *Epipb. Dom.*

*Singularia Lufat.* XVII. p. 316

15. Jan. 2. Der Official zu Erfurt confirmiret einen Probft zu Capellen. *Dat. a.* 1403. *fecunda poft octavam Epiph. Domini.*

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 751

23. Jan. 3. Marggraf Wilhelm bittet um Hülffe wieder den König in Ungern. *Dat. Norimbergæ die Lunæ poft feft. Agnetis a.* 1403

Martene & Durand *Coll. ampl.* IV. p. 121

Ober-Sächf. Nachlefe IV. p. 594

4. Mart. 4. Die Reichen beftellen fich ein Seelgeräthe zu Oldisleben. *Dat. a.* 1403. *Domin. Invocavit.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 656

8. Mart. 5. Die Herren von Querfurt ftiften einen Altar im Klofter Eilwardeftorp. Gegeben *a.* 1403. am Dornftage vor *Reminifcere.*

Ludewig *Reliqu.* I. p. 443

6. Derer Landgrafen Erbvereinigung
hrer getheilten Lande. Gegeben zu Frey-
ergk am Sontage *Reminiscere*. am S. Gre-
11. Mart gorien Abend.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 196
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 711
Rousset *Suppl. au Corps Dipl.* I. *part.* 2.
p. 306
7. Derer Landgrafen Vergleich auf
künftigen Fall. Gegeben zu Friberg *a.* 1403.
am nesten Dinstage nach sendte Gregorii
14. Mart tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 716
8. Des Raths zu Nordhausen Verord-
nung wegen des Hospitals S. Martini. Ge-
19. Mart. geben *a.* 1403. am Montage nach *Oculi*.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 125
9. Landgraf Friedrich belehnet die von
Schauroth mit Rossitz nnd Zubehörung.
Gegeben zu Aldenburg am Dinstage nach
*Letare a.* 1403
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 46
König Adels-Hist. I. p. 861
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 716
10. Die Grafen von Henneberg verbin-
den sich mit etlichen von Adel. *Dat.* Schmal-
28. Mart. kalden *a* 1403. Mittwoch nach Mitfasten.
Schannat Samml. I. p. 53
11. Die Herren von Schraplau stiften ei-
nen Altar im Kloster Neuenwerck. Gege-
ben *a.* 1403. am nehisten Dinstage vor dem
3. April. Palmtage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 598
12. Frau Sophia von Schraplau giebt ih-
ren *Consens* darzu. *Ibidem* p. 601
13. Theilungs-Recess zwischen Annen
von Weinsperg und Gräfin Margareten
von Schwartzburg. Geben Freytags vor
30. Mart. *Judica a.* 1403
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 291
14. Henricus *Episc. Scutarensis* giebt
denen Zerbster Barfüssern Ablass. *Dat. a.*
14. Maj. 1403. *in die Ascens. Domini.*
Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 233
15. Bischoff Thimo zu Meissen beleh-
net die Schönberge. Geben zu Dresden
9. Jul. *a.* 1403. Montag nach *Visit. Mariæ.*
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 297
16. Landgraf Balthasar erlaubt dem
Probst zum See einige Güter zu veralieni-
ren. Geben Wymar *a.* 1403. Dornstag nach
26. Jul. sente *Jacobi.*
Reinhard *de jure circa sacra* p. 276
17. Vergleich des Bischoffs zu Wirtz-
burg, Landgraf Friedrich und Wilhelms,
wie auch Graf Friedrichs von Henneberg.
Geben zu Koburg an sant Heiligen vnd Ge-
meren tag, (*forte, Felicis & Januarii*, den
7. Jan. Herr Horn setzt *Remigii & Germa-*
1. Oct. *ni*) *a.* 1403
Schannat Sammlung I. p. 57
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 717
18. Marggraf Wilhelm giebt Döbeln,
Leisnig und Oscharz seiner Gemahlin zum
Leibgedinge. Gegeben zu Missen *a.* 1403.
am nechsten Suntage nach U. L. Fr. tage
9. Dec. *Conceptionis.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 62
19. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben Iohann Beyerstorffen einen freyen
Hof zu Altenburg. Gegeben zu Alden-
burg *a.* 1403. an sente Andreas abinde. 29. Nov.
*Ibidem* p. 718
20. Der Rath zu Nordhausen erlaubt
dem Kloster Sittichenbach eine Hoffstädte.
Geben am Donnerstage S. Thome abend
*a.* 1403 20. Dec.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 718
21. Marggraf Wilhelm privilegiret Alt-
Dresden. Geben Meissen an sente Tho-
mas tage *a.* 1403 21. Dec.
Weck Dresden. Chron. p. 473
Schwartzii *Mantissa* p. 1050
22. Keyser Ruprechts Privilegium, dass
die Stadt Erfurt anders nicht als an dem
Hofgericht oder Landgericht zu Rotweil,
die Bürgerschaft aber vor dem Mayntzi-
schen Gericht zu Erfurt zu verklagen. Geben
zu Heydelberg uff S. Thomas tag *a.* 1403 21. Dec.
Erfurt. *Deduct. de a.* 1544. Beyl. n. 34
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 32
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 457
23. Landgraf Friedrichs und Wil-
helms Fehdebrief an Mayntz. Geben zu
Merseburg an dem Montage nach S. Viti
*a.* 1403 16. Jan.
Ioannis *ad Serarium Mogunt.* V. p. 719
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 467

## 1404. IND. XII.

1. Der Maynzische Vicarius weihet zu
Gotha einen Kirchhof und zwo Bilder.
*Dat. a.* 1404. *die Annunc. B. M. Virg.* 25. Mart.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 653
2. Bischoff Thimo zu Meissen confir-
miret eine Messe zu Schweinitz. *Dat.*
*Schweinitz a.* 1404. *d.* 4. *April.* 4. April.
Thorshmidt *Antiqu. Elect. Sax.* I. p. 112
3. Graf Friedrich zu Beichlingen con-
firmiret die Stiftung einer Vicarie zu Cöl-
leda. Gegeben *a.* 1404. am nehsten Mon-
tage nach S. Georgii tage. 27. April.
*Thuringia sacra* p. 548
4. Der Rath zu Rosswein stiftet eine
ewige Lampe. Geben *a.* 1404. am Tage
Philippi und Jacobi. 1. Maj.
Unschuld. Nachr. 1717. p. 160
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 90
5. Der Rath zu Zittau verleihet die Erb-
gerichte. Gegeben *a.* 1404. an dem nech-
sten Donnerstage nach S. Philippi und Ja-
cobi tage. 7. Maj.
Carpzovii *Anal. Zittau.* II. 5. p. 290
6. Der Pfarrer zu S. Margareten in Go-
tha verspricht dem dasigen Nonnen-Klo-
ster einen Theil derer dasigen Collecten-
Gelder. Actum *a.* 1404. *Ind.* XII. *d. Mercur.*
XIV. *Maji.* 14. Maj.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 224. *Conf.*
*Tentzelii Suppl.* II. p. 255
7. Pabst Bonifacius IX. setzt einen
*Præceptorem* ins Hospital zu Gotha. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* XVII. *Kal. Jul. Pon-*
*tif. a.* XV. 15. Jun.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 650
8. Landgraf Balthasar ordnet seiner
Gemahlin Herbisleben, Tenstädt und Brü-
cken zum Leibgedinge. Gegeben zu Wy-
mar *a.* 1404. des Fritages vor sendte Bar-
tholomey tage. 21. Aug.

Horn

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 49
9. Die von Frimar verkauffen denen
von Weberstädt vier Hufen zu Kirchheili-
1. Sept. gen. *Dat. a.* 1404. *in die Egidii.*
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 295
10. Die Landgrafen und der Bischoff zu
Meissen vertauschen das *jus patronatus* der
Frauen-Kirche zu Dresden gegen Ebers-
bach und S. Nicolai zu Freyberg. *Dat.*
1. Oct. *Lipczk a.* 1404. *prima die menſ. Octobris.*
WECK Dresden. Chron. p. 240
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1051
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 719
11. Derer Landgrafen Vertrag mit denen
Reussen wegen der Bergwercke. Gegeben
zu Grymma *a.* 1404. am Montage sente Si-
18. Oct. monis und Jude.
HORN *l. c.* p. 720

## 1405. IND. XIII.

1. FRITZE GANTZ bestellet sich zu Eil-
wardestorp Vigilien und Seelmessen. Ge-
14. Febr. ben *a.* 1405. des Tages sinte Valentius.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 444
2. Keyser RVPRECHTS Befehl an die
Reichsstadt Gelnhausen, dass sie ihre Steuer
nicht mehr an Schwartzburg und Hohen-
stein zahlen soll. *Dat.* Rückingen, Samb-
stags vor S. Peters tag *ad Cathedram, re-*
21. Febr. *gni a.* V.
SCHILTERVS *ad Jus Feud. Alemann.*
p. 262
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. von Grafen
p. 24
3. Keyser RVPRECHT belehnet Heinrich
Reussen. Geben Heydelberg Freytags vor
27. Febr. *Eſto Mihi a.* 1405
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 301
LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. von Grafen
p. 211
4. Landgraf BALTHASAR weiset Chri-
stian von Scharffenstein etliche Zinsen an
beym Rathe zu Gotha. Geben Gotha *a.*
8. Mart. 1405. Sonntags Invocavit.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 256
5. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
geben dem Nonnen-Kloster zu Jena ein
Holtz im Gericht Burgau. Gegeben zu
Ihene *a.* 1405. am Donnerstage nach U. Fr.
1. April. tage Annunc.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 722
STISSERS Forst-und Jagd-Hist. Beyl. A.
6 Abt IOHANN zu Fulda belehnet die
von der Tanne mit dem Schloss Tanne.
25. Apr. Geben *a.* 1405. uf sent Marcus tage.
LVNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1851
7. Landgraf BALTHASAR verschreibet
denen von Saltza 20. Marck Zinse zu Tenn-
städt. Gegeben zu Gotha *a.* 1405. am Sunn-
26. April. tage Quasimodogeniti.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 50
8. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
confirmiren eine Frühmesse zu Ziegenrück.
1. Maj. Gegeben *a.* 1405. an sente Walpurge tage.
*Ibidem* p. 722
9. Landgraf FRIEDRICH belehnet die von
Kayn. Gegebin zur Wissenfels *a* 1405.
12. Maj. am Dinstage nach Jubilate.
KÖNIG Geneal. derer von Kayn p. 2.
HORN *l. c.* p. 722
10. Der Scholasticus zu Gotha schen-
cket dem dasigen Hospital zehen Schellin-
ge Pfennige. Gegebin *a.* 1405. am Fritage
nach Unsers Herrin Uffart. 29. Maj.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 656
11. Landgraf WILHELM verschreibet de-
nen Herren von Botelstedt, Gleisberg und
Konitz. Gegebin *a.* 1405. am nestin Mit-
tewochen nach Sente Peters und Pauels tage. 30. Jun.
RVDOLPHI *Gotha Dipl.* V. p. 221
12. Einige Cardinäle geben denen Ab-
lass, die Bischoff Bennonis Grab besuchen.
*Dat. Romæ a.* 1405. *d.* 18. *m. Julii Pontif.*
*Calixti* III. *a.* 1. 18. Jul.
ASCIANI *Montes pietatis* p. 651
13. Die von Nesselried überlassen andert-
halbe Hufe zu Sonneborn an den Probst zu
Dorla und die Cartheuser zu Eisenach.
*Dat. a.* 1405. am Donnerstage nach Kiliani. 15. Jul.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 323
14. Aebtissin ERMGARD zu Quedlinburg
confirmiret ihrem Stift neun Hufen. *Dat.*
*a.* 1405. in sinte Jacobs des hilghen Apo-
stels. 25. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 548
15. EADEM macht ihr Testament. *Act.*
*a.* 1405. *Ind.* XIII. *d.* XVIII. *m. Aug.* 18. Aug.
*Ibidem* p. 549
16. Derer Herzoge von Braunschweig,
Landgraf BALTHASARS und derer Grafen
von Schwartzburg Bündniss wieder Her-
zog Erichen zu Braunschweig. *Dat. a.* 1405.
Dinstags S. Michaelis tag. 29. Sept.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 14
LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Braun-
schweig p. 382
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 111
17. Pabst INNOCENTIVS VII. confirmiret
die neue Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat.*
*Viterbii* XVI. *Kal. Dec. Pontif. a.* II. 16. Nov.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 508
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 235
18. Ertzbischoff OTTO zu Bremen ver-
kaufft seine Lehen im Stift Merseburg an
den Abt zu Pegau. *Dat. a.* 1405. *die S.*
*Stephani.* 26. Dec.
LVDEWIG *Reliqu.* II. p. 330
LVNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 312
19. FRITZEN von Schönburg Vergleich
mit der Stadt Schletta. Gebin *a.* 1405. an sente
Corren tag des heiligen Merterers.
HORN Hand-Bibl. VI. p. 632

## 1406. IND. XIV.

1. Landgraf FRIEDRICH leihet Hans Hol-
gern zween Gärten vor Coburg. Gege-
bin zu Koburg an den Dinstage nach An-
thonii *a.* 1406 18. Jan.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 725
2. CVRDT HACKE verkaufft dem Kloster
Oldisleben eine Hufe. *Dat. a.* 1406. an
den Abend U. Fr. Lichtwye. 1. Febr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 657
3. Graf BVRCHARD zu Barby verkaufft
dem Kloster Gottesgnade das Dorff Dom-
litz. Gegeven *a.* 1406. des Dinghesdages
vor Gregorii. 8. Mart.
LEVCKFELD *Ant. de Gratia Dei* p. 90
4. Marggraf WILHELM belehnet Agnes
Monheuptin mit Wilsdorff. Geben zu
Missen *a.* 1406. Dinst. nach *Miſer. Domini.* 27. April.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 297

5. Churfürst RVDOLPH schencket der
Stadt Schweinitz einen Lugk, den Sauwin-
ckel. Gegeben zur Zweynitz a. 1406. des
negsten Donnerstags nach sant Veyt vnd
16. Jun. Modestus tag.
THORSCHMIDT *Antiqu. Eccl. Sax.* p. 135
6. Ertzbischoff FRIEDRICH zu Magdeburg
reformiret das Kloster zu Franckenhausen.
22. Jun. *Dat. in mon. Frankenhusen d. 22. Jun. a.* 1406
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 109
LEVCKFELD *Ant. Michaelstein* p. 60
7. Burggraf HEINRICH zu Meissen ver-
kaufft Hartenstein an Veit von Schönburg.
Geschehen zu Ysenach am Tage *Visitatio-*
2. Jul. *nis Mariæ a.* 1406
LUNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen
p. 268
ROVSSET *Suppl. au Corps Dipl.* I. *part.* 2.
p. 315
8. Derer Landgrafen Bündniss mit dem
Bischoffe zu Halberstadt, Churfürst zu Sach-
sen und denen Fürsten zu Anhalt. Gege-
ben zu Merseberg a. 1406. am nesten Sun-
9. Jul. abend nach U. L. Fr. *Visitationis.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 725
9. Das Thomas-Kloster zu Leipzig wei-
het eine Capelle zu Gross-Zschocher. Ge-
geben a. 1406. am Freytage nach Marga-
15. Jul. retha.
SCHWARTZ Nachlese zu den Geschichten
der St. Leipzig p. 47
10. Churfürst RVDOLPH belehnet das
Dorff Axin mit der Holtzmarck Saser. Ge-
ben zu Treben a. 1406. Donnerst. S. Bar-
14. Aug. thol. tage.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 680
11. Das Kloster Reinhartsborn stifftet
*Ludovico Pio* ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.*
14. Sept. 1406. *in die S. Crucis Exaltationis.*
PAVLLINI *Annal. Isen.* p. 107
*Thuringia sacra* p. 160
12. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
geben Apeln Voit von Saltzberg zween
Höfe zu Rossfeld. Gegebin zu Koburg am
25. Nov. Dinstage sente Katherinen tag, a. 1406
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 728
13. *Iidem* confirmiren denen Augusti-
nern zu Königsberg einige Güter daselbst
und zu Erckenbrechtshausen. Gegebin zu
Koburg a. 1406
*Ibidem* p. 724
14. Die von Pentzig verkauffen denen
von Rechenberg die Pentziger Heide. *Dat.*
zu Pentzig a. 1406
*Singularia Lusatica* XVII. p. 317

## 1407. IND. XV.

1. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICH eignen denen Augustinern zu
Waldheim das Dorff Masseney. *Dat.* Mis-
23. Febr. sen *a.* 1407. *fer.* III. *post. Reminiscere.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 729
2. *Iidem* vereinigen sich wegen der
Theilung von Marggraf Wilhelms Landen.
Gegebin zu Friberg an Suntage *Judica*
13. Mart. *a.* 1407
*Ibidem.*
3. *Iidem* leihen Dietrichen von Bern-
walde, Kriebenstein, Waldheim und Harthe.
31. Mart. *Dat.* Lipczk *quinta post Pasca a.* 1407
*Ibidem* p. 731

4. *Iidem* erlauben *Eidem* das Schloss
Kriebenstein zu bauen, zu bessern und zu
veräusern. *Dat. ut modo.* 31. Mart.
*Ibidem* p. 732
5. AMARG von Wildenfels thut Verzicht
auf das Klösterlein. Gegeben a. 1407. Freyt.
nach *Corp. Christi.* 27. Maj.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 521
6. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
confirmiren der Stadt Doxau Privilegien.
*Dat. Risenburg fer.* VI. *ante Bonifacii a.* 1407 1. Jun.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 733. E.
7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg setzt
Hintzen von Schman zu ihrem Amtmann.
Geven *a.* 1407. an sunte Iohannis avende
Baptisten. 23. Jun.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 551
8. Das Keyserliche Hofgericht befiehlet
denen Grafen zu Henneberg, den Burggra-
fen zu Nürnberg mit tausend Marck Gol-
des auszuhelffen. *Dat.* Heydelberg *a.* 1407.
Samstags nach Margareten Tag. *regni* VII. 14. Jul.
SCHANNAT Sammlung I. p. 76
9. Keyser RVPRECHT verbietet denen
Grafen von Henneberg, die von Rotenburg
an der Tauber, als Aechter, aufzunehmen.
*Dat.* Heydelberg *a.* 1407. Donnerstag vor
Marie Magdal. 19. Jul.
*Ibidem* p. 74
10. Landgraf FRIEDRICH giebt dem Klo-
ster Ichtershausen 20. Schock von denen
Iahrrenten zu Gotha. *Dat. a.* 1407. am
Suntage U. L. Fr. Abend Wurzewye. 14. Aug.
TENTZELII *Suppl. II. hist. Goth.* p. 259
11. Plauen, als ein Schwartzburgisches
Lehen, wird denen Landgrafen offeriret.
Geben Nuenburg *a.* 1407. *tertia feria post*
*Assumpt. Mariæ.* 22. Aug.
LUNIG *Spicil. Sec.* II. p. 1222
12. H. ERICHS von Braunschweig Ver-
bündniss mit der Stadt Erfurt. Geben *a.*
1407. an S. Egidien tage. 1. Sept.
Erfurt *Ded.* I. Mayntz *de a.* 1594. Beyl.
n. 42
13. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICH verschreiben Günthern von Mi-
chelwitz eine Pfründe auf dem Schlosse zu
Colditz. *Dat.* Grym *Dominica in die Gal-*
*li a.* 1407 16. Oct.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 733
14. *Iidem* vergleichen sich mit dem von
Waldenburg wegen derer Bergwercke zu
Ehrenfriedersdorff. *Dat. ut modo.* 16. Oct.
Ursprung gemeine Berg-Rechte F. 2. *a.*
ALBINI Berg-Chron. p. 20
MOLLERI *Theatr. Friberg.* II. p. 69
*Idem* vom Ursprung der Bergwercke p. 23
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 733
15. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
machen mit denen Herzogen zu Sachsen ein
Bündniss. *Dat.* Delczsch *a* 1407. *fer.* VI. *Ka-*
*therine.* 25. Nov.
HORN *l. c.* p. 735
16. FROWIN von Borch stiftet wöchent-
lich vier Messen zu Gerenrode. *Dat. a.*
1407. *in die S. Thome Apost.* 21. Dec.
POPPERODII *Annal. Gerenrod.* p. 58
17. Der Magdeburgische *Vicarius* wei-
het die Kirche S. Nicolai zu Eilenburg und
giebt ihr Ablass. *Dat. a.* 1404. *in die Io-*
*hannis Bapt.* 27. Dec.

Un-

Unschuld. Nachr. 1712. p. 740
18. Die Aebtisin zu Ober-Weimar über-
giebt dem Dorffe Ehringsdorff einige Zin-
sen daselbst. Gegeben *a.* 1408. am Sonta-
30. Dec. ge nach dem Kindeltage.
Wettens Hist. Nachr. von Weimar II. p. 283

## 1408.

1. Keyser Wentzel privilegiret den Bu-
desfinischen Kreiss wegen der Steuer. *Dat.*
18. Jan. Bettler *a.* 1408. Suntag nach den Obristen.
Redern *Lus. super. dipl.* p. 22
Lunig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 15
2. *Idem dito* den Görlitzischen Kreiss.
18. Jan. *Dat. ut modo.*
Redern *l. c.* p. 24
Lunig *l. c.* p. 15
3. Ertzbischoff Günther zu Magde-
burg giebt der Marien-Kirche zu Halle Ab-
lass, und confirmiret den Kaland. *Dat. in*
*castro nostro Geweckenstein a.* 1408. *ipsa lu-*
18. Jan. *ce S. Prisce.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 511
4. Keyser Rupert belehnet die Gra-
fen von Schwartzburg. Geben zu Mer-
gentheim *a.* 1408. *die Merc. post Convers.*
*Pauli.*
Schiltervs *ad Jus feud. Alem.* p. 516
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 927
5. Landgraf Friedrich und Wilhelm
erlauben Hermannen von Maltitz das For-
werg Lichtenhayn nach Leisnig zu verer-
3. Febr. ben. *Dat. Misne a.* 1408. *fer.* VI. *Blasii.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 737
6. *Iidem* eignen 2. Weinberge zu einem
Altare zu Butenitz. *Dat. Wissenvels a.* 1408.
7. Febr. *tertia post. Festum Purif. Mariæ.*
*Ibidem.*
7. Der *Cantor* zu Gotha verkaufft dasi-
gem Capitul eine halbe Marck Zinse. Gebin
*a.* 1408. an den Dinstage nach U. L. Fr. ta-
7. Febr. ge genannt Lichtewie.
Tenzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 263
8. Heinrich von Wildenfels thut Ver-
zicht auf das Klösterlein. Gegeben *a.* 1408.
8. Febr. Mitw. vor S. Dorotheen tage.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 520
9. Keyser Rupert citiret Landgraf
Friedrichen, auf derer Burggrafen von Nürn-
berg Forderungen zu antworten. Gebin
zu Heydelberg *a.* 1408. uff den nehstin Dorn-
16. Febr. stag nach S. Valentins tag.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 738
10. Landgraf Friedrich und Wilhelm
eignen zu der Schleinitzer Capelle zu S.
Afra etliche Zinsen zu Welckirs. *Dat.* Wis-
1. Mart. senvels *a.* 1408. *fer.* V. *ante Invocavit.*
*Ibidem* p. 737
11. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich confirmiren die Privilegien der
Stadt Pirna. Gegeben zu Friberg *a.* 1408.
am nehsten Dinstage nach dem Sontage *Re-*
13. Mart. *miniscere.*
*Ibidem* p. 734
12. *Iidem* eignen dem Kloster Mühlberg
13. Mart. einige Güter. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 740
13. Burggraf Heinrich zu Meissen bit-
tet den König in Böhmen, dass er Veiten von
Schönburg die verkauffte Graffschaft Har-
tenstein zu Lehen reichen soll. Gegeben
*a.* 1408. am Sontage *Judica.* 1. Apr.
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 143
Sontag nach Ostern siehe oben *hoc anno*
n. 1. 2.
14. Die Landgrafen leihen Iohann Voi-
ten das Gericht zu Gottleube. *Dat. Misne,*
*Dom. Quasim. a.* 8 22. April.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 742
15. Landgraf Friedrich und Wilhelm
eignen der Kirchen zu Butenitz einige Zin-
sen zu Krolip. *Dat. Ibenis fer.* III. p. *Ju-*
*bilate* (1408.) 8. Maj.
*Ibidem.*
16. *Iidem* eignen dem Pfarrer zu Posern
einige Zinsen zu Neilschitz. *Dat. Aldin-*
*borg fer.* III. p. *Domin. Vocem Jucund.* 22. Maj.
*Ibidem.*
17. Churfürst Rudolph belehnet die
Herren von Henau mit dem Schloss Dorf-
feld. Geben zu Wittenberg *a.* 1408. an
Unsers Herren Lichnam-tage. 14. Jun.
Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. n. 48
18. Keyser Rupert erkläret Schmal-
kalden in die Acht. Geben Heidelberg *a.*
1408. Montags vor S. Ulrichs tag. 9. Jul.
Kuchenbecker *Anal. Hassiaca.* I. p. 151
19. Derer Grafen von Schwartzburg
Verbundniss mit Landgraf Friedrich und
Wilhelm. Gegebin zu Nuemburg *a.* 1408.
an Dinstage nach U. L. Fr. tage *Assumtionis.* 21. Aug.
*In jure & facto* gegr. *Gegen-Deduct.*
Beyl. n. 157
Lunig *Spicil. sec.* II. p. 1222
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 743
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 114
20. Landgraf Friedrich und Wilhelm
versprechen die Grafen von Schwartzburg
zu schützen. Gegebin zu Nuemburg *a.*
1408. an der nestin mitwochin vor sente
Bartholomes tage. 22. Aug.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 261
Gründl. Beweiss Beyl. n. 18
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 744
21. Die Landgrafen eignen dem Kloster
Cronschwitz einen Weinberg zu Lobda
*Dat. Friberg fer.* III. *post. Nativ. Mariæ*
*a.* 1408 11. Sept.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 745. E.
22. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich eignen einigen Bürgern zu Dres-
den verschiedene Zinsen. *Dat. a.* 1408.
*Domin. post. Michaëlis.* 30. Sept.
*Ibidem.*
23. Heidenreich Bosser verkaufft Die-
trichen von Natze einen Rheinischen Gul-
den Zins. Gegebin *a.* 1408. an sente Fran-
cisci tage. 4. Oct.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 264
24. Keyser Wentzel nimmt denen
Handwercken zu Budissin ihre Innung, und
macht Ordnung wegen des Raths. Geben
zu Görlitz *a.* 1408. Freyt. nach S. Gallen. 19. Oct.
*Lusatia super. dipl. contin.* p. 24
25. Lutze von Heckstedt verkaufft
Kindleben an den Rath zu Gotha. Gege-
ben *a.* 1408. am Sonnabend vor Simonis
und Judä tag. 27. Oct.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 128
26. Der Abt zu Ober-Weimar übergiebt
dem Dorffe Ehringsdorff einige Zinsen da-
selbst.

selbst. Gegeben *a.* 1408. am Sontage nach
30. Dec. dem Kindeltage.
Wettens Hist. Nachricht von Weimar ii. p. 283

27. Keyser RVDOLPH befiehlet dem Abte zu Steinach, Landgraf Friedrich und Wilhelmen auf einen Geritchstag zu laden. *Dat.* Mergentheim *a* 1408

SCHILTERVS *ad Jus feud. Alem.* p. 406

28. Die Landgrafen leihen denen von Könneritz ihre Güter. *Dat. Wissenvels a.* 8

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 737

## 1409. IND. II.

1. Die Herren von Querfurt eignen dem Kloster Eilwardestorp etliche Zinsen zu Gortz, Barnstedt und Eichstedt. Geben *a.* 1409. am Montage nach S. Fabiani und Se-
28. Jan. bast. tag.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 445

2. Die Grafen von Schwartzburg kauffen ein Stück Gut zu Gotha. *Dat. a.* 1409.
24. Febr. am ersten Sontag in der Fasten, *Invocavit.*

TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 265

3. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM eignen der Creutz-Kirche zu Dresden einige Zinsen zu Sorssen. *Dat. Friberg fer.* VI.
8. Mart. *ante Oculi a.* 1409

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 746. E.

4. Des Merseburgischen Officialis Vergleich zwischen denen Bauren zu Knapendorff und dem Pfarrer zu Bundorff. *Act. a.* 1409. *Ind.* II. *Pontif. Greg.* XII. *a.* III. *d.*
24.Maj. XXIV. *m. Maji.*

BVDER Sammlung I. p. 446

5. Landgraf FRIEDRICH versetzt denen zu Erfurt die Graffschaft an der schmalen Gera. Geben *a.* 1409. am Sontage nechst
30.Aug nach S. Jacobi tage.

MENCKENII *S. R. Germ. III.* p. 2061

FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 794

6. Keyser WENTZEL confirmiret denen Sechs-Städten das Feim-Gericht. Geben zum Torpnik *a.* 1409. Mont. nach S. Ja-
31. Aug. cobs tage.

*Lusatia super. dipl. contin.* p. 12

*Singularia Lusatica* XXI. p. 638

7. Der Abt zu ilfeld wird vom Bann absolviret. *Dat. Bononiæ Kal. Pontif. Alex.*
1. Maj. V. *a.* 1

LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 106

8. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM eignen der Pfarre zu Freyburg einen Garten. *Dat. Lipczk. Sabbato post Petri ad*
7. Sept. *vincula.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 747

9. Pabst ALEXANDER V. confirmiret die Universität Leipzig. *Dat. V. Jd. Sept. Pon-*
9. Sept. *tif. a.* 1

SCHNEIDERS Leipz. Chron. p. 275

HÜBNERVS *de Frid. Bellicoso* p. 48

*Anon.* Beschr. der Univ. Leipzig p. 25

LUNIG *part. spec. Cont. IV.* 2. Theil Forts. p. 594

Einleitung zur Hist. von Sachsen III. p. 143

GLAFEY Kern der Hist. von Sachsen p. 1043. *ed. prior* p. 739. *edit. poster.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 748

10. Burgfriede zwischen dem Ertzbischoff zu Mayntz und Landgraf Friedrichen wegen Lichtenberg und Saltzungen. Ge-
ben Hersfelden uf S. Mauritien tag *a.* 1409 22. Sept.

Gründl. *Information* Beyl. n. 4

LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 2

Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 4

Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. Viil. p. 15. 46

FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 139

11. Marggraf IOST privilegiret die Stadt Lucka wegen der Meile. Geben zum Ber-
lin *a.* 1409. Dinst. nach S. Mauricius. 24.Sept.

CRVGERI *Orig. Lusat.* p. 194

12. NICKEL SOYKE annulliret eine fürstl. *Obligation*, die er verlohren. *Dat. a.* 1409.
am nesten Donnerstag vor sente Michels tag. 26. Sept.

TENTZELII *Supp.* II. *hist. Goth.* p. 266

13. Landgraf WILHELM giebt der Stadt Pirna einen Jahrmarckt. Gegebin zu Dres-
den *a.* 1409. an Montage Calixti. 14. Oct.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 37

14. Marggräfin ANNA stiftet drey Schock Groschen zu einem Altar und Hospital zu Döbeln. Gegebin *a.* 1409. an dem nehsten
Sontage nach sente Martinstage zu Lyssnig. 12. Nov.

MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. n. 2

15. Bischoff THIMO zu Meissen confirmiret sieben Schock Groschen zur Kirche zu Döbeln. *Dat. in castro nostro Stolpin a.*
1409. *ipso die S. Elisabeth.* 19. Nov.

*Ibidem* n. 3

16. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM stiften die Universität Leipzig. *Dat. a.* 1409.
*fer.* II. *post. primam Domin. Adventus.* 2. Dec.

SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 275

HÜBNER *de Frid. Bellicoso* p. 46

*Anon.* Beschr. der Univ. Leipzig p. 19

LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil Forts. p. 593

*Ejusd. Codex August.* I. p. 905

Einleitung zur Hist. von Sachsen III. p. 140

GLAFEY Kern der Sächs. Hist. p. 1040. *ed. prior.* p. 736. *ed. post.*

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 751

17. Keyser WENTZELS Privilegium, dass die Gerichte des Landes Görlitz nicht bey der Stadt, sondern Landschaft verbleiben
sollen. *Dat.* Prag *a.* 1409. an S. Niclas tag. 6. Dec.

REDERN *Lusat. super. diplom.* p. 26

LVNIG *part. spec. Cont. II.* Anh. p. 16

18. Pabst ALEXANDER V. setzt den Bischoff zu Merseburg, ingleichen den *Decanum* daselbst und zu Naumburg zu *Conservatoribus* der Universität Leipzig. *Dat.*
*Pistoji* XVII. *Kal. Jan. Pontif. a.* 1 19. Dec.

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 309

RECHENBERG *de Advocatis & Advocatiis Germ.* p. 65

19. Ertzbischoff IOHANNIS zu Mayntz und Landgraf Friedrichs Verschreibung wegen des zu Erfurt *deponirten* fuldischen Pfandbriefes. *Dat.* Eltuil *in vigil. B. Tho-*
*me a.* 9 20. Dec.

LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 3

Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 3

Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 51

FABRI Stats-Cantzley LXVIII. p. 149

20. Der Probst zu Heusdorff bestellet vor einen Erschiagenen in vierdehalb hundert Klöster Seelmessen. *Dat. a.* 1409. an
sant Silvestri. 31.Dec.

Thu-

*Thuringia sacra* p. 617
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1259
21. Die Grafen von Hohenhein bestellen
sich im Kloster Walckenried ein Jahrge-
dächtniss. *a.* 1409
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 322

## 1410. IND. III.

1. Heinrich FRIESEN wird Pfarrer zu S.
Margareten in Gotha. *Dat. a.* 1410. *feria*
19. Jan. V. *post. Domin. Circumdederunt.*
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 226. *Conf. Tentzelii Suppl.* II. p. 268
2. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
leihen Hermann Wancken zween Freyhö-
fe und das Schultheissen-Amt zu Lom-
matzsch. *Dat. Grymis a.* 10. *fer.* IV. *die*
5. Febr. *Cinerum.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 753
3. NICOL von Trote lässt Gebhard
Herrn zu Schrapelau etliche Zinsen auf.
6. Febr. Gegeben *a.* 1410. am S. Dorotheen tag.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 602
4. GEBHARD Herr zu Schrapelau eignet
diese Zinsen dem Kloster Neuenwerck. Ge-
14. Febr. ben *a.* 1410. am Freytage nach *Invocavit.*
*Ibidem* p. 603
5. Landgraf FRIEDRICH und WILHELMS
Flöss-Ordnung auf der Sale. Geben zu
11. Mart. Salvelt *a.* 1410. am Dinstage nach *Judica.*
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 754
STISSER Forst-und Jagd-Hist. Beyl. Q.
6. Pabst ALEXANDER V. erlaubt einem
Bürger zu Nordhausen einen Trag-Altar.
10. April. *Dat. Bononiæ* IV. *Id. Apr. Pontif. a.* I.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 128
7. Landgraf FRIEDRICHS Verschreibung
wegen des Fuldischen Pfand-Briefes. Ge-
10. April. ben zu Saltza *a.* 1410. Donnerst. vor Jubil.
LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 4
Wohlgegr. Gegen-*Inform.* Beyl. n. 5
Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 52
FABRI Staats-Cantzley VIII. p. 144
8. Das Dorff Phulndorff verkaufft dem
Capitul zu Gotha anderthalbe Marcke. Ge-
geben *a.* 1410. am Dinstage vor sente Mar-
22. April. ci tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 268
9. Landgraf FRIEDRICH belehnet die
Schencken. Geben Weissensehe *a.* 1410.
29. Apr. Dinst. nach *Vocem Jucund.*
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 30
10. Graf ULRICH von Regenstein muthet
bey Churfürst Rudolphen die Stein-Mühle
zu Qvedlinburg. Gegeben *a.* 1410. des
4. Maj. Sontages nach Philippi und Jacobi.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 288
11. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
leihen Heinrichen von Reittenbach einige
Güter zu Dutzlaven, Czwataw etc. Gegeben
zcu Aldenborg *a.* 1410. am Montage in der
12. Maj. Pfingstwochin.
HORN Leben Friedrichs des Streitb. p. 754
12. *Iidem* eignen zu einem Altar zu
Rochlitz etliche Zinsen zu Bickenhayn und
Nordendorff. *Dat. Aldinborg fer.* VI. *p.*
23. Maj. *Trin. a.* 1410
*Ibidem* p. 755. E.
13. Des Erfurtischen Officials Verbot,
dass ohne des Gothaischen Pfarrers Ver-
willigung kein *Terminarius* predigen darff.
*Dat. a.* 1410. VI. *Kal. Iul.* 26. Jun.
SAGITTARII *hist. Goth.* p. 127
14. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICHS Theilungs-Recess und Verei-
nigung. Gegebin zcu Nuemburg *a.* 1410.
am Donerstage vor sente Peters tage *aa*
*vincula.* 31. Jul.
LUNIG *part. spec. Cont.* II. p. 200
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 755
ROVSSET *Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 325
15. *Iidem* cassiren allen bisherigen Wie-
derwillen. *Dat. ut modo.* 31. Jul.
HORN *l. c.* p. 763
16. *Iidem* geloben, das Land Meissen bey
allen Rechten und Herkommen zu lassen.
*Dat. ut modo.* 31. Jul.
*Ibidem.*
17. Landgraf FRIEDRICH setzt Thile
Schencken zum Amtmann zu Delitzsch.
Geben zu Nürnberg am Dinst. *Petri ad*
*Vincula a.* 1410 1. Aug.
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 28
18. Stiftung eines Altars im Nonnen-
Kloster zu Arnstadt. *Act. a.* 1410. *in crast.*
*S. Barthol.* 25. Aug.
OLEARII *Synt. Thur.* I. p. 23
19. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und
FRIEDRICH befehlen Hermann von Recken-
rode das Schloss Creyenburg Gegeben
zu Salzca, *a.* 1410. *fer.* III. *post Crucis exal-*
*tationis.* 6. Sept.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 763
20. Landgraf FRIEDRICH der ältere ent-
scheidet Landgraf Friedrich den jüngern
mit denen Grafen zu Gleichen und Orla-
münde wegen der Saltzischen *Succession.*
*Dat.* Wissense *a.* 10. *fer.* IV. *post Exaltat.*
*S. Crucis.* 17. Sept.
*Ibidem* p. 764
21. Der Stadt Saltzungen Erbhuldigungs-
Brief. Geben Weimar *a.* 1410. Sont. vor
Michaëlis. 28. Sept.
Gründliche *Information* Beyl. n. 3
22. Landgraf FRIEDRICH und WILHELM
eignen dem Hospital zu Grimme den Ze-
henden zu Gostewitz. *Dat. Grymis feria*
VI. *die Michaëlis a.* 1410 29. Sept.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 765. E.
23. *Iidem* geben Heinrichen von Weida
Schmöllen vor sein Antheil an Weida. *Dat.*
*Wida Dom. ante Symonis & Jude a.* 1410 26. Oct.
*Ibidem.*

## 1411. IND. IV.

1. Keyser WENTZELS Versicherung, dass
das Marggrafthum zu Lausitz niemahls von
Böhmen getrennet werden soll. *Dat.* Prag
*a.* 1411. Sontags *Esto mihi.* 22. Febr.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 107
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Lausitz. p. 91
2. HEINRICH REÜSS von Plauen ver-
kaufft denen von Wolframsdorff das Hals-
gericht auf ihren Gütern. Geben *a.* 1411.
am Sonnt. *Invocavit.* 1. Mart.
Erläutert. Voigtland IV. p. 365
3. Churfurst RVDOLPH von Sachsen ge-
stehet Keyser Wentzeln am Schloss Prirz

das Einlösungs-und Oeffnungs-Recht zu.
22. Mart. Geben am Sontag *Lætare a.* 1410
Lunig *Codex Germ. dipl. I.* p. 1419

4. Landgraf Friedrich und Wilhelm
setzen, was zur Meissnischen Nation zu Leip-
zig gehöret. Gegebin zcu Lipczk *a.* 1410.
1. Apr. am Dinstage vor Palmen.
Sicul *Neo-Annal. Lips. sect.* 34. p. 544
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p.
768. 769

5. Hans Schmidt verkaufft einem Dom-
herrn zu Gotha einen Rheinischen Gulden
Zinse. Geben *a.* 1410. an dem fritage vor
4. Apr. dem palmen tage.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 271

6. Landgraf Friedrich und Wilhelm
erlauben denen Bürgern zu Werda sich des
Rechts zu Zwickau zu erhohlen. *Dat.* Al-
18. Apr. dinburg *Sabbatho ante Quasimod. a.* 1411
Horn *l. c.* p. 769

7. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich verbinden sich mit Graf Fried-
richen von Henneberg. Geben am Din-
30. Jun. stage nach Peter und Paul *a.* 11.
*Ibidem.*

8. Landgraf Friedrich und Wilhelm
eignen denen Augustinern zu Neustadt das
Amans-Holz. *Dat. fer.* VI. *post Visit. Ma-*
3. Jul. *riæ in castro Arnshouge a.* 1411
*Ibidem* p. 771. E.

9. *Iidem* theilen ihre Länder. Gege-
ben zcu Lipczk *a.* 1411. am nehsten Manta-
31. Aug. ge nach sente Iohannis tage *Decollationis.*
*Ibidem.*

10. Landgraf Friedrich belehnet die
von Steinbach. Gegebin zcu Friberg *a.*
1411. am nechstin Dinstage nach sente Ma-
22. Sept. theus tage.
*Ibidem* p. 774

11. Keyser Wentzels Bündniss mit
Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich.
Geben zu Prag an Aller Heiligen Abend.
31. Oct. *a.* 1411
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1422

12. Die Aebtissin zu Quedlinburg ord-
net Agathen von Dingelstedt Jahrgedächt-
11. Nov. niss. Geben *a.* 1411. in funten Martens taghe.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 552

13. Das Kloster zu Döbeln nimmt Mi-
chel Czaffen in ihre Brüderschaft. Gege-
21. Dec. bin *a.* 1411. an sant Thomas tage.
Morbitz Döbel. Chron. Anh. n. 9

14. Graf Wilhelm zu Henneberg con-
firmiret einen Altar in der Hof-Capelle zu
Schleusingen *a.* 1411
Weinreichs Henneb. Kirchen und Schu-
len Staat p. 143

15. Landgraf Friedrich und Wilhelm
geben denen Herren Reussen Versicherung
der Bezahlung von Weida. *Dat. a.* 1411
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 766

## 1412. IND. V.

1. Keyser Siegmund ermahnet die Stadt
Erfurt, dem Reich getreu zu seyn. Geben
zu Ofen an S. Agneten tage, *regn. Vngar.*
21. Jan. XXII. *Rom.* I.
Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1594.
Beyl. n. 22
*Copia* der Uhrkunden *a.* 1595. A.

2. Landgraf Friedrich überlässt dem
Rathe zu Dresden die Stadtgerichte. *Dat.*
Dresden IV. *post. Pauli. Convers. a.* 1412 27. Jan.
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 16

3. Ein *Vicarius* zu Eisenach schencket
dem Capitul zu Gotha 5. Schillinge Pfenni-
ge. Gegeben *a.* 1412. an dem Montage nach
*Invocavit.* 22. Febr.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 274

4. Landgraf Friedrichs Vergleich zwi-
schen Nicol von Gorbitz und dem Rath zu
Dresden wegen eines Steinbruchs bey
Struppen. Geben Dresden *a.* 1412. am frey-
tage nach dem Sontage *Reminiscere.* 4. Mart.
Weck Dresdn. Chron. p. 475
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken
Beyl. n. 2.

5. Landgraf Friedrich eignet zu einem
Altar zu Rochlitz etliche Zinsen zu Raba-
tendorff. *Dat. Misnæ fer.* III. *p. Oculi a.* 1412 8. Mart.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p 776. E.

6. Landgraf Friedrich der jüngere ge-
lobet die Einung mit König Wentzeln und
den andern Landgrafen zu halten. Gege-
bin zcu Dresden *a.* 1412. am Dinstage nach
dem Palmtage. 29. Mart.
*Ibidem.*

7. Landgrafen Friedrich, Wilhelm und
Friedrichs Verordnung, wie es ihrer Mün-
tze wegen zu halten. Gegebin zcu Frie-
berg am Montage nach *Quasim.* 11. April.
*Ibidem* p. 777

8. Churfürst Rudolph confirmiret ei-
nen Schützen-Altar in der Pfarr-Kirche zu
Wittenberg. Geben zu Wittenb. *a.* 1412.
Dinst. vor unsers herrn Leichnams tage. 31. Maj.
Ziegler *de dote Eccl. c.* V. §. 22

9. Hertzog Albrecht giebt der Pfarre
zu Liebenwerde eine Wiese. Gegeben zu
Liebenwerde *a.* 1412. den Suntag nach des
heil. Leihnams tage. 5. Jun.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 38

10. Der Abt zu Cisteaux erlaubt, dass
das Kloster Sonnenfeld denen fremden Geist-
lichen darff Fleisch zu essen geben. *Dat.*
*Cistercii d.* IX. *Jun. a.* 1412 9. Jun.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 8

11. Marggräfin Anna leihet dem Rath
zu Döbeln vier Schock Groschen. Gege-
bin zcu Lissenig *a.* 1412. am nehstin Sonaben-
de vor Santhe Margarethen tage. 9. Jul.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 10

12. Landgraf Friedrich und Wilhelm
an die Stadt Gotha wegen der Einlassung.
Gegebin zcu Gotha am Donerstage nach
Mauricii (1412.) 22. Sept.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 16. *Conf. Ten-*
*zelii Suppl. II.* p. 275
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 35
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 778

13. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich belehnen die von Greussen mit
der Schenckstadt zu Schönstädt. *Dat. in*
*campis circa Helderungen a.* 1412. IV. *feria*
*ante Simonis & Jude.* 26. Oct.
Horn *l. c.* p. 780

14. *Iidem* belehnen Graf Günthern
von Schwartzburg mit etlichen Gütern zu
Tennstäd. *Dat. ut modo feria* V.
*Ibidem.*
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 107

15. *Ii-*

15. *Iidem* belehnen Friedrichen von Kolleda mit etlichen Gütern zu Fronstedt. *Dat.*
27. Oct. *ut modo.*
Horn *l. c.* p. 781.

16. Churfürst Rudolph belehnet die Store mit dem halben Dorffe Falckenberg. Gegeben zcu Liebenwerde *a.* 1412. des ne-
12. Dec. hesten Montags nach U. Fr. tag. *Conceptionis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 77

17. Bischoff Werner zu Halberstadt ermahnet die Zinsleute des Klosters Gerenrode, das ihre richtig abzutragen. *Dat. a.* 1412
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 60
Lunig *Spicil. Eccl. III.* von Aebt. p. 97

18. Landgraf Friedrich beleibgedinget Dietrichs von Honsperg Gemahlin mit halb Sachsendorff, Ottendorff. etc. *a.* 1412
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 775. C.

19. *Idem* leihet Johann Schlicken das Eigen in Plausig.
*Ibidem* C.

20. *Idem* erlaubt Hansen von Wurtzburg einige Aecker zu Schobelau zu verpfänden.
*Ibidem* C.

21. *Idem* eignet einigen Nonnen zu Riesta und Heil. Creutz einige Zinsen zu Lessau.
*Ibidem* C.

22. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich belehnen die von Vanre, Vitzthum und Seebach mit Grosse- und Wenigen-Vanre. *Dat. a.* 1412
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 775

23. *Iidem* erlassen die Landschafft Thüringen allen Verdachts. *Dat. a.* 1412.
*Ibidem* p. 779

24. Landgraf Friedrich und Wilhelm thun dergleichen denen Grafen von Schwartzburg. *Dat. a.* 1412
*Ibidem.*
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 121

## 1413. IND. VI.

1. Fritz von Schönburg vertauschet dem Kloster Grimhain Schlete mit einigen Dörffern gegen Retzig. *Dat.* 1413. am Ta-
25. Jan. ge *Fab. Sebast.*
Horn Hand-Bibl. III. p. 314. C.

2. Graf Heinrich von Hohenstein verspricht Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrichen die Schlösser Heldrungen und Wihe abzutreten. Gegebin *a.* 1413.
27. Jan. am nesten fritage Fab. und Sebastiani.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 781

3. Ehestiftung Graf Friedrichs zu Henneberg und Graf Michael zu Wertheim. *Dat.* Bamberg *a.* 1413. Donnerst. n. S. Pau-
26. Jan. li tag.
Schannat Samlung I. p. 115

4. Landgraf Wilhelm erlaubt denen Juden zu Coburg einen Kirchhof anzulegen. Geben *a.* 1413. *fer.* III. *ante Purif.*
31. Jan. *Mariae.*
Ludewig *Reliqu.* X. p. 252

5. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich entscheiden Graf Ernsten von Gleichen und Apeln von Stutternheim. Gegeben zu Wymar am Dinstage U. Fr. tage
2. Febr. *Purificationis.*
Sagittarii Gleich. Hist. p. 333

Menckenii *S. R. Germ. I.* p. 563
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 782

6. Landgraf Friedrich eignet der Capelle auf der Brücke zu Dresden einen Hof daselbst. *Dat.* Missen VI. *Kathedra S. Petri a.* 1413 22. Febr.
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken, Beyl. n. 15

7. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich befehlen Hansen Schlotheim ihr Geleite zu Erfurt. *Dat. a.* 1413. *fer.* II.
*p. Oculi.* 21. Mart.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 784

8. B. Albrecht zu Bamberg an Graf Friedrichen zu Henneberg wegen Graf Hermanns erwehlten *Coadjutoren.*
Schannat Samlung I. p. 118

9. *Ej.* Schreiben deswegen an den Keyser um *Confirmation.*
*Ibidem* p. 118

10. Keyser Siegmunds *Confirmation.* Geben zu Velde vor Anes in Friaul an dem Montage nach Oculi, *regnorum Hung.* XXVI.
*Romani* III. 27. Mart.
*Ibidem* p. 120

11. Graf Friedrichs zu Henneberg Vereinigungs-Entwurff zwischen beyden Stifftern Bamberg und Wirtzburg.
*Ibidem* p. 122

12. Pabst Johannes XXIII. gestattet der Universität Leipzig sechs Canonicate zu Meissen, Naumburg und Zeitz. *Dat. Romae*
*apud S. Petrum* VI. *Id. April. Pontif. a.* III. 7. April.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 315

13. Landgraf Wilhelm verträgt den Grafen von Hohenstein mit dem Herren von Heldrungen. Sangerhausen 1413. am
Sontage *Judica.* 9. Apr.
*Ibidem* p. 784

14. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrichs Gegenverschreibung an Anhalt wegen Verpfändung Hartzgerat und Güntersberg. Geben *a.* 1413. am nesten Mon-
tage nach *Judica.* 10. April
*Ibidem* p. 785

15. Vergleich zwischen fünf Gebrüdern Fürsten von Anhalt. Geschehen am
Ostertage *a.* 1413 23. Apr.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 116
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 169
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 332

16. Bischoff Rudolph zu Meissen erlaubet zu Wurtzen einen Graben um die Stadt zu führen. Geben *a.* 1413. am Sontage *Mi-*
*ser. Dom.* 7. Maj.
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 19

17. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich versetzen denen Nonnen zu Beünroda etliche Jahrrenten zu Obern-Besa und Kindelbrück. Gegeben zu Numburg
*a.* 1413. am Montage nach Jubil. 15. Maj.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 786

18. Pabst Johann XXIII. confirmiret alle Privilegia des Stifts Quedlinburg. *Dat.*
*Avinione Kal. Jun. Pontif. a.* IV. 1. Jun.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 509
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 236

19. Die Grafen von Stolberg verbinden

fich mit denen Landgrafen. *Dat.* Wiffen-
18. Jul. fe am Dinftage nach *Divif. Apoftol. a.* 13
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 787
20. Landgraf FRIEDRICH der jüngere verfchreibt Nicoln von Utensroda 20. Rheinifche Gulden zu Sangerhaufen. Gebin zcu Gotha a. 1413. am Sunabinde Marie
22. Jul. Magdalene.
TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 278
21. Bündnifs des Ertzbifchoffs zu Mayntz, Bifchoffs zu Würtzburg, Abts zu Fulda und Herfchfeld, Landgraf Friedrichs, Wilhelms, und Friedrichs. *Dat.* Hersfeld
1. Aug. *in die beati Petri ad vincula a.* 1413
STRUVE Polit. Archiv III. p. 295. V. p. 341
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. p. 160. & *Cont.* I. p. 219
SCHANNAT *hift. Fuld. Prob.* p. 289
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 787
22. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH belehnen die von Bünau mit Dröiffig, Wefenftein etc. *Dat. a.* 1413. *fer.*
3. Aug. V. *in die S. Stephani Inventionis.*
*Ibidem* p. 788
23. Derer Grafen von Stolberg Revers wegen verpfändung des Schloffes Kelbra.
3. Aug. *Dat. quinta feria Invent. S. Stephani a.* 1413
*Ibidem* p. 789
24. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben Conraden von Tannrode fein Schlofs Stusfurt zu verfetzen.
4. Aug. *Dat. Ihene fexta feria ante Severi a.* 1413
*Ibidem* p. 783
25. *Iidem* befehlen HANS KÜCHENMEISTERN das Schlofs zu Eifenach, die Clem-
7. Aug. me. *Dat. a.* 1413. *tertia ante Laurentii.*
*Ibidem* p. 790
26. Landgraf FRIEDRICH der jüngere verfchreibet dem *Vicario* zu Abtsrode zwo Marck. Gegeben *a.* 1413. am Dinftage S.
8. Aug. Cyriaci tage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 277
27. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH verfprechen Marggräfin Annen wegen ihres Leibgedinges ein *Aquivalent* zu geben. Gegeben zcu Lypczk *a.* 1413.
20. Aug. am neften Sontage nach U. L. Fr. *Affumpt.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 791
28. Ertzbifchoff IOHANN zu Mayntz verkaufft Iohann von Allenblumen das Vitzthum-Amt zu Erfurt. *Dat.* Eltuil *Domin.*
20. Aug. *poft Affumpt. Mariæ. a.* 1413
FALCKENSTEIN Hift. von Erfurt III. 12. p. 292
29. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben denen Grafen von Gleichen ihr Schlofs Tullftädt zu verpfänden.
21. Sept. *Dat. fer.* V. *in die S. Matthæi a.* 1413
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 792
30. Pabft IOHANN XXIII. befiehlet von Stift Wiperti zu Qvedlinburg nichts zu veräufern. *Dat. apud S. Antonium extra mu-*
25. Oct. *ros Florent.* VIII. *Kal. Nov. Pontif. a.* V.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 510
31. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH erlauben Heinrich von Werthern etwas Zins-Getreide zu Gebefe wiederkäufflich zu verkauffen. *Dat. a.* 1413
*Ibidem.*
32. *Iidem* erlauben Buffen von Vitzthum etliche Hufen zu Buttftedt zu veräufern.
*Dat. a.* 1413
*Ibidem.*

## 1414. IND. VII.

1. Landgraf FRIEDRICH, WILHELM und FRIEDRICH verbinden fich mit Bifchoff Albrechten zu Halberftadt. Gegeben *a.* 1414.
am Dornftage nach *Epiph. Domini.* 11. Jan.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 793
2. *Iidem* eignen Graf FRIEDRICHEN von Beichlingen das Dorff Ober-Heldrungen. Gegeben *a.* 1414. am Sonnabende Fabiani
und Sebaftiani tage. 25. Jan.
*Ibidem* p. 794
3. IOHANN Abt zu Cifteaux erlaubt denen Nonnen des Klofters Sonnenfeld Fleifch zu effen. *Dat. Conftantiæ (f. Ciftercii)*
XV. *Febr. a.* 1414. *more Gallicano.* 15. Febr.
Unfchuld. Nachr. 1722. p. 7
4. Landgraf WILHELM privilegiret die Pfarrer der Pflege Leuchtenberg und Eifen-
berg. *Dat. a.* 1414. *Dom. Efto mihi.* 18. Febr.
REINHARD *de jure circa facra* p. 265
5. Landgraf FRIEDRICH der jüngere fetzt feiner Gemahlin Tenneberg, VValthershaufen und Kefernburg nebft einigen Renten zu Sangerhaufen zum Leibgedinge. Gegeben zu VVymar am Dornftage vor *Re-*
*minifcere a.* 1414 1. Mart.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 76
6. *Idem* verkaufft dem ältern fein Theil am Schloffe Meiffen mit Biele und Buntfch.
*Dat. ut modo.* 1. Mart.
*Ibidem* p. 794
7. Pabft IOHANN XXIII. befiehlet das Stift Qvedlinburg nicht zubefchweren. *Dat.*
*Bononiæ* XVII. *Kal. April. Pontif. a.* IV. 16. Mart.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 512
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 236
8. Landgraf FRIEDRICHS des ältern Gegen-Verfchreibung wegen des halben Schloffes Meiffen. *Dat.* Lipczk *fer.* VI.
*poft. Domin. Oculi a.* 1414 16. Mart.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 795
9. Der Vogt zu Lufitz verfetzt das Schlofs Reichwalde an die von Krienitz. Geben *a.* 1414. an dem Montage neft vor
fandt Jorgen tag. 16. Apr.
*Deftinata liter. & Fragm. Lufat.* X. p. 1006
10. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH nehmen die Carthaus bey Eifenach in ihren Schutz. Gegeben zu Ifenache *a.* 1414. am Mitwochen nach dem
Sontage *Qvafimod.* 18. April.
*Append. ad Hackium de Comit. Templin.* p. 356
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 796
11. *Eorundem* Vertrag mit Heffen. *Dat.*
Ifenach *a.* 1414. *fer.* VI. *poft. Qvafim.* 20. April.
HORN *l. c.* p. 797
12. König VVENTZEL erlaubt der Stadt Luckau das Schlofs Reichenwald abzubrechen, und die darzu gehörige Güter in der Stadt Nutzen zu verwenden. Geben zu
Prage *a.* 1414. Dornft. nach S. Jorgen. 26. Apr.
*Deftinata liter. & Fragm. Lufat.* III. p. 245
13. HANS von Urffe fchliefst einen Stillftand zwifchen denen Landgrafen und den

Gra-

Grafen von Ziegenhain. *Dat. a.* 1314. *fer.*
26. April. V. *post Domin. Miser. Dom.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 800
14. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich eignen dem Stift U. L. Fr. und
*Severi* zu Erfurt das Dorff Roldisleben. Ge-
gebin zcu VVissensehe am Sunabinde vor
28. April *Jubilate*..
*Ibidem* p. 801
15. Landgraf VVilhelm setzt der Stadt
Crimmitzschau statt der Bete eine gewisse
Jahr-Rente. *Dat.* Aldenburg, *die Domin.*
6. Maj. *Cantate a.* 1314
Vulpii Beschr. von Crimmitzschau p. 9
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 218
16. Götz von Aspech verkauft einem
*Canonico* zu Gotha 29. Schillinge Pfennige.
Geben *a.* 1414. an dem Dinstage nach sencte
8. Maj. VValpurgis tage.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 280
17. Die Schencken von Dornburg ge-
ben dem Nonnen-Kloster zu Gotha andert-
halbe Hufe zu Frimar. *Dat. a.* 1414. *prid.*
31. Maj. *Kal. Jun.*
Sagittarii *hist. Goth.* p. 146
18. Landgraf Friedrich, VVilhelm
und Friedrich handeln mit dem Grafen
von Blanckenhain wegen des Kauffs des
Schlosses Blanckenhain und Lehn von
Tennrode. *Dat.* Egkersperge *a.* 1414. *fer.*
26. Jan. III. *post Iohann. Bapt.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 802
19. Landgraf Friedrich eignet dem
Kloster Riffau einige Zinsen bey Mühlberg.
*Dat. in castro Misna a.* 1414. *fer.* III. *post*
3. Jul. *Visit. Mariæ.*
*Ibidem* C.
20. Die von Ufslar begeben sich in
Landgraf Friedrichs Pflichten. *Dat.* Mol-
28. Jul. husin *fer.* II. *post. Jacobi Apost.*
*Ibidem.*
21. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich machen mit Hessen einen Still-
stand auf drey Jahr. *Dat.* Molhusen *a.* 1414.
30. Jul. am nesten Donrstage nach sente Jacobs tage.
*Ibidem* p. 803
22. *Iidem* geben denen Busmannen das
Forwerg Zaukerode erblich. *Dat.* Gotha *a.*
1. Aug. 1414. *Sabbato post Jacobi Apost.*
*Ibidem* p. 805
23. Keyser Siegmunds Befehl an die
Landgrafen wegen der Irrungen mit Bam-
berg. Geben zu Koblentz des nechsten Sun-
11. Aug. tages nach Sand Laurentii tag.
Schannat Samlung I. p. 125
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 806
24. Pabst Iohann XXIII. setzt den Bi-
schoff zu Meissen, Abt zu Pegau, Dechant
zu Erfurt und Merseburg zu *Conservatoren*
der Stadt Halle. *Dat. Bononiæ* XIII. *Aug.*
13. Aug. *Pontif. a.* V.
Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 516
25. Keyser Siegmunds Privilegium, dass
die Nieder-Laufitz nicht soll von Böhmen
getrennet werden. *Dat.* Coblentz *a.* 1414.
30. Aug. am nechsten Donnerstage vor S. Egidii.
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Laufitz
p. 92
26. Landgraf Friedrich, VVilhelm und
Friedrich leihen Friedrichen von Beich-
lingen den Anfall an Bercka. *Dat.* Friberg
*fer.* III. *ante festum Nativ. Mariæ a.* 1414 4. Sept.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 806
27. Keyser Siegmund *invitiret* die Gra-
fen von Henneberg zum Reichs-Convent
nach Nurnberg. *Dat.* Heydelberg *a.* 1414
Donnerstags vor Creutz-Erhöhung. 3. Sept.
Schannat Sammlung I. p. 126
28. Friedrichs von Starckenberg Ver
gleich mit dem Stift Naumburg wegen etli
cher Güter zu Monstab. *Dat. a.* 1414. an Sonn
tag *Crucis Exalt.* 6. Sept.
Hecker Nachr. von der Herrsch. Star-
ckenberg p. 23.
29. Der *Prior Generalis* des Iohanni-
ter-Ordens confirmiret sechs Marck Pol-
nisch zum Petentzmeister und Ordens-Hau-
se zu Zittau. *Dat. Stranoniczii fer.* VI. *post*
*S. Galli a.* 1414 19. Oct.
Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 1. p. 14
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 214
30. Pabst Iohann XXIII. ziehet Nach-
richt ein wegen der veräuserten Güter des
Klosters VViperti zu Qvedlinburg. *Dat.*
*apud S. Antonium extra muros Florent.* VIII.
*Kal. Nov.* 25. Oct.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 510
31. Keyser Sigmunds Sächsische gülde-
ne Bulle. Geben zu Ache *a.* 1414. den 8
Nov. etc. 8. Nov.
Griebner *de bulla aurea Saxon.* p. 90
32. Keyser Siegmunds (falscher) Lehn-
brief Herzog Erichs zu Sachsen-Lauenburg.
Franckfurt an S. Lucien tag *a.* 1414 13. Dec.
Spalatini *Vitæ aliquot Elect. Saxon.*
p. 1072
Anderweitige Handlung Beyl. n. 7
Bericht von dem Braunschw. Lüneburgi-
schen Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 44
*Electa Juris publ. curiosa Cont.* c. 4. p. 419
Menckenii *de Electoratu Frid. Bellic.* p. 30
Müllers Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst.
c. 13. p. 452
Lünig *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. p. 354
du Mont *Corps diplom.* II. *part.* 1. p. 19
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 921
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2.
p. 328
33. Cardinal Jordanus erlaubt Graf
Günthern und Heinrichen zu Schwartzburg
Beichtväter anzunehmen. *Dat. a.* 1414
Unschuld. Nachr. 1722. p. 527
34. Bischoff Rudolph zu Meissen con-
firmiret eine Messe zu Sonnewalde. *Dat.*
*a.* 1414
Unschuld. Nachr. 1714. p. 591
35. Landgraf Friedrich macht ver-
schiedene Ordnungen zu Chemnitz (*a.* 1414.)
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 807
36. *Idem* entscheidet die Klöster Zelle und
Nimptschen wegen einer Mühle bey Grim-
me. *a.* 14
*Ibidem.*
37. *Idem* leihet Heinrichen von Seben
verschiedene Güter zu Grimme, Pretitz etc.
Gegeben *a.* 14
*Ibidem* p. 808
38. *Idem* setzt seiner Gemahlin Grim-
me, Coldiz und Nauenhof zum Leibgedin-
ge. *Dat. a.* 1414
*Ibidem.*

39. *Idem* fetzt die Innung der Gerber zu Leipzig. (*a.* 1414.)
*Ibidem* p. 810

40. König WENTZELS in Böhmen Verordnung wegen der Landftraffe über Görlitz. *Dat. a.* 1414
LEYSERVS *de via regia Lufat. fuper.* p. 29

## 1415. IND. VIII.

1. HANS von VVechmar verkaufft dem Capitul zu Gotha 12. Schillinge Pfennige.
3. Jan. *Dat.* Kefernberg *a.* 1415. am Dornftage nach *Circumcif. Domini.*
TENTZELII *Suppl. II. hift. Goth.* p. 280.282

2. Landgraf FRIEDRICH belehnet die Grafen von Gleichen mit Tulftedt, Grevenburg und Tonna. Geben zu VVymar *a.* 1415. an dem Dornftage nach der heiligen
12. Jan. dry König tage.
SAGITTARII Gleich. Hift. p. 334

3. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH verpfänden das Schlofs Elgersburg an die von Entzenburg. *Dat. a.* 1415. *Domin. ante Purificat.*
27. Jan. HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 811

4. Die von Maltitz geloben denen Landgrafen fechs Jahr Friede zu halten. Gegebin czu Rochelicz *a.* 1415. an fritage U. Fr.
1. Febr. abinde *Purif.*
*Ibidem* p. 813

5. Die Benleffe verkauffen dem Klofter Eilwardeftorp 60. Scheffel Getreide. Gegebin *a.* 1415. an dem thage U. Fr. abinde
1. Febr. Marien Lichtewyunge.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 447

6. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH verpfänden Güntersberg an Albrecht von Herres. *Dat. fer.* IV. *poft Ocu-*
20. Febr. *li a.* 1415
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 814

7. ALBRECHT VVIEHE verfpricht feine verkauften Güter nach wie vor zu verdie-
20. Febr. nen. *Dat.* VVifenfee, *ut modo.*
*Ibidem* p. 815

8. Churfürft RVDOLPH ratificiret die Chur-Pfältzifchen Vorrechte. Geben zu
14. Febr. Coftnitz *a.* 1415. am Sonnt. *Oculi.*
FREHERVS *ad Bullam Sigismundi* p. 571
Gründl. *Deduction* Beyl. n. 16

9. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH geben der Stadt Neber einen Hof und Acker dafelbft. *Dat.* Ihene *fer.* II. *poft*
11. Mart. *Letare a.* 1415
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 816

10. Burggraf ALBRECHT von Kirchberg bezeuget den Handel wegen Blanckenhayn. Gegebin *a.* 1415. am Dinftage am fente Gre-
12. Mart. gorius tage.
*Ibidem* p. 814

11. Keyfer Siegmund confirmiret die Privilegia der Stadt Nordhaufen. Gegeben
19. Mart. zu Coftnitz *a.* 1415. am Dinftage nach *Judica.*
Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 229

12. Graf FRIEDRICH von Beichlingen confirmiret der Vicarie zu Cölleda einige Zinfen. Gegeben *a.* 1415. an fente Marcus
25. April. tage.
*Thuringia facra.*

13. Keyfer Siegmund privilegiret Chur-Sachfen mit der güldenen Müntz. Geben zu Coftnitz *a.* 1415. Donnerft. nach dem
heil. Oftertage *regni Hung. a.* XXIX. *Rom.* V. 4. Apr.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid. V.* I. Vorftell. c. 10. p. 138

14. Keyfer SIEGMVNDS Verficherung, dafs das Schwerdtragen Churfürft Rudolphen gebühre. *Dat.* Coftantz *a.* 1415. Sontags *Quafim. regnorum Hungar.* XXIX. *Rom.* V. 7. April.
MÜLLER *l. c. c.* 6. p. 85
Europ. Herold I. p. 250
LVNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 5

15. Landgraf FRIEDRICH erlaubt dem Klofter Ichtershaufen 28. Hufen zu veräufern. 10. Iun.
REINHARDVS *de jure circa facra* p. 275

16. Derer Fürften von Anhalt Bündnifs mit dem Ertzbifchoff zu Magdeburg auf zehen Jahr. *Dat.* Meydeburg *a.* 1415. Dinftags nach S. Bonifacii. 11. Jun.
BECKMANN Anhält. Hift. V. p. 117
LUNIG *part. fpec. Cont.* II. von Anh. p. 171

17. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH vergleichen fich mit denen Nothhaften wegen einiger ftreitigen Lehen in Eger-und Elbogener Lande. Gegebin *a.* 1415. am Sunabinde nach *Affumtionis Mariae.* 11. Aug.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 816

18. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Friefau Ablafs. *Dat. Conftantiae prov. Mogunt. Ind.* VIII. V. *Non. Oct.* 3. Oct.
Erläut. Voigtland II. p. 153

19. Landgraf FRIEDRICH, VVILHELM und FRIEDRICH verkauffen denen Burggrafen zu Nürnberg das Schlofs Thierften und den Marckt Thiersheim. *Dat. Sabbato poft Dionifii a.* 15 12. Oct.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 817

20. Bifchoff GERHARDS zu Naumburg und Burggraf Friedrichs zu Nürnberg Unterhandlung zwifchen Landgraf Friedrich und VVilhelm wegen einer neuen Landes-Ordnung. Gegeben zu Altenburg *a.* 1415. des nechften Sontags vor fant Gallen tag. 13. Oct.
LVNIG *part. fpec. Contin.* II. p. 205
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 818

21. Landgraf FRIEDRICH verfpricht feine Vettern wegen einer Schuld Schadlos zu halten. *Dat.* VVymar *Sabbato poft. Lucae a.* 15 19. Oct.
HORN *l. c.* p. 821

22. IOANNES *Epifc. Cytrenfis* giebt dem Klofter Kelbra Ablafs. *Dat. a.* 1415. *in fefto S. Martini.* 11. Nov.
LEVCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 140

23. Die Landgrafen und Herzoge zu Sachfen *compromittiren* wegen einiger Irrungen auf Marggraf Friedrichen zu Brandenburg. *Dat. Hallis fer.* IV. *poft Elifabeth a.* 15 20. Nov.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 822

24. Landgraf VVILHELM thut Landgraf Friedrichen Anzeige wegen gemachter Oerterung. *Dat.* VVifenfels *Sabbato ante Katherine a.* 1415 24. Nov.
*Ibidem.*

25. Bifchoff NICOLAVS zu Merfeburg giebt der Kirche zu Geithen Ablafs. *Dat. Merfeburg a.* 1415. *in die S. Andreae Apoft.* 30. Nov.
Unfchuld. Nachr. 1714. p. 117
*Opp. Lutheri Halenf. tom.* XV. p. 35

26. Landgraf FRIEDRICH wehlet fein bis-

bisherig Antheil. *Dat.* Aldinburg *Sabba-*
8. Dec. *to in die Concept. Marie a.* 1415
Horn *l. c.* p. 823

27. *Idem* dotiret Heinrichs von Mertenſtorff Ehewirthin mit etlichen Zinſen zu Swet. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* p. 823. C.

28. *Idem* erlaubet Albrechten von Heinitz ſeine Güter zu Lutzſchan an das Capitul zu VVurtzen zuverkauffen. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* p. 824. C.

29. *Idem* leihet Heinrichen von Krolp die Anwartſchaft einiger Güter zu Mertinskirchen und Breſewitz. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.

30. *Idem* eignet einem Altar zu Mitweida einen Theil der Tſchepe. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.

31. *Idem* eignet einigen Nonnen zum heil. Creutz etliche Zinſen zu Dobernitz. *Dat. a.* 1415
*Ibidem* C.

32. Burggraf Heinrich zu Meiſſen confirmiret einige Zinſen zu Priwel zu einer Meſſe zu Döbeln. Gegebin *a.* 1415. an dem Sunabinde vor der Beſnydunge vnſers herren, vf vnſſen Sloſſe Vrouwenſtein.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 1

## 1416. IND. IX.

1. Landgraf Friedrich confirmiret der Stadt Gotha eine Mühlſtatt an der Leine. Geben *a.* 1416. zu Gotha am Dornſtage vor
20. Febr. *Kathedra Petri.*
Tentzelii *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 283
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 8

2. Landgraf VVilhelms Befehl, daſs alle Juden in ſeinen Landen unter Meiſter Hellern zu Erfurt ſtehen ſollen. Geben
27. Mart. *fer.* VI. *ante Letare a.* 1416
Lvdewig *Reliqu.* X. p. 254

3. Des Hauptmanns und Raths zu Döbeln Vergleich mit denen Fleiſchhauern, wegen gewiſſer Zinſen. Geben *a.* 1416. an
24. Aug. ſant Bartel tage.
Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 13

4. Hans von Polentz, Landvogts in Lauſitz, Ausſpruch zwiſchen den Rath zu Guben und den von Rotenburg zu Schidlo wegen der Oder-Schiffart. Gegeben zu Guben 1416. des nechſten Frydages nach der
23. Oct. 11000. Jungfrauen dage.
*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat.* IX. p. 915

5. Graf Wilhelm von Henneberg *renunci*ret ſeiner Forderung an den Grafen von
16. Oct. Caſtell. *Dat.* 1416. Mont. vor Simon Judä.
Lvnig *Spicil. Sec.* I. p. 65

6. Landgraf Friedrich giebt Nicoln von Kottau das halbe Vorwerck Reckewitz zu Lehn. Geben *a.* 1416. am Montag nach
2. Nov. aller heiligen tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 824

7. Vergleich Graf Boden zu Stolberg und des Abts zu Michelſtein wegen einiger Holtzblöcke auf dem Hartz. *Dat. a.* 1416.
13. Dec. am Sontage S. Lucien tage.
Levckfeld *Ant. Michaëlſt.* p. 55
Lunig *Spicil. Sec.* II. p. 1371

## 1417. IND. X.

1. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich verpfänden Kelbra. *Dat. a.* 1417.
*in die S. Dorotheæ.* 6. Febr.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 825

2. Keyſer Siegmvnd erfordert den Rath zu Erfurt aufs *Concilium* zu Koſtnitz. Geben zu Coſtentz *a.* 1417. des nechſten Zinſtags nach ſant Dorotheen tage, *regn. Vngar.* XXX. *Rom.* VII. 9. Febr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 33
Lunig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 458

3. Keyſer Siegmvnd gebietet allen Obrigkeiten, das Kloſter Grünhain in ſeiner Abweſenheit zu ſchützen. Geben zu Coſtentz *a.* 1417. am tage Matthie. 24. Febr.
Horn Hand-Bibl. III. p. 315. C.

4. Landgraf Friedrich, Wilhelm und Friedrich treffen eine Einung mit Heſſen. *Dat.* Dreſurte *fer.* III. *proxima ante Domin. Letare a.* 1417 25. Mart.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 826

5. Nicol Geaescher bekommt vom Capitul zu Gotha eine Meſſe zu ſingen. *Dat. a.* 1417. am Dinſtage nach ſente Ambroſii. 6. April.
Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 286

6. Des Königl. Hofrichters Brief von Graf Günthers von Schwartzburg Klage. Geben zu Coſtantz des nechſten Mittwoche nach S. Marcus tage *a.* 1417 28. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 45. 1.

7. Keyſer Siegmvnd belehnet Veiten von Schönburg mit Hartenſtein. Geben zu Coſtentz *a.* 1417. den letzten April. 30. Apr.
Lunig *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen p. 270

8. Stephan Moir ſtiftet im Kloſter S. Afra das Feſt der Dornen Crone. *Dat. a.* 1417. *d.* 1. *Maji.* 1. Maj.
Asciani *Montes pietatis* p. 634

9. Graf Günthers zu Schwartzburg Urtheil zwiſchen Graf Heinrich und Günther zu Schwartzburg. Geben zue Coſtentz, des nechſten Freytages vor dem Sontage Jubilate, *a.* 1417 8. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 45. 2

10. Hansen von Polentz, Niederlauſ. Landvogts, Lehnbrief über das Mölleriſche Lehen zu Kreblitz. Geben *a.* 1417. am nechſten Sontage vor der Auffart unſers Herren. 24. Maj.
*Deſtinata liter. & Frag. Luſat.* IX. p. 916

11. Keyſer Siegmvnd confirmiret die Privilegia des Kloſters Gerenrode. *Dat. Conſtantie a.* 1417. *d.* VI. *Jun. regnor. Hungar.* XXXI. *Rom.* VII. 6. Jun.
Popperodii *Annal. Gerenrod.* p. 60
Lvnig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1152

12. *Idem* confirmiret das Kloſter Alten-Zelle. *Dat. ut modo d.* VIII. *Jun.* 8. Jun.
Balbini *Miſcell.* VIII. p. 279
Lunig *part. ſpec. Cont.* II. Anh. p. 20
Hofmanni *S. R. Luſat.* IV. p. 216
Knavth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 116

13. Das Stift Qvedlinburg vereinigt ſich ihre Statuten zu halten. *Dat. a.* 1417. *Ind.* X. *d.* X. *Jun.* 10. Jun.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 554
Lvnig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 244

14. Keyser SIEGMUND befielet, dass die Stadt Zerbst Fürst Albrechten huldigen soll. Geben zu Mersburg am Bodensee *a.* 1417.
23. Jul. nechsten Frytages vor Sente Jacobstag.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 100

15. *Idem* befiehlet *Eidem*, dass sie dem Fürsten von einem Fuder Bier zween Böh-
23. Jul. mische Groschen geben soll. *Dat. ut modo.*
*Idem* IV. p. 572
LVNIG *part. spec. Cont. II.* 3. Forts. p. 172

16. WITTIGS von Kospod Schuldbrief an die Altariften zu Schläitz. Geben *a.* 1417.
26. Jul. am Mont. nach sente Jacoffs tage.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 630

17. Keyser SIEGMUND confirmiret die Privilegia der Stadt Zerbst. Geben zu Costenitz *a.* 1417. des nechsten Sampstags vor
30. Oct. aller heiligen tage.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 216

18. Vergleich zwischen denen Landgrafen und Herren von Querfurt. Geben zcu Gryenne an Dornstage nach aller hei-
4. Nov. ligen tage *a.* 1417
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830

19. Churfürst RVDOLPH vergleicht den Pfarrer zu Jessnitz und Hansen von Reppgow. Geben zu Belcig am frytage *Concept.*
10. Dec. *a.* 1417
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 385
EILER Beltzig. Chron. p. 219

20. Landgraf WILHELM setzt den Bischoff zu Accon über den Hospital zu Coburg. *Dat. a.* 1417
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 243

21. Landgraf FRIEDRICH eignet Elisabeten von Ilburg etliche Müntz-Zehenden zu Freyberg und Zinsen zu Mühlberg. *Dat. a.* 1417
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830. C.

22. *Idem* leihet Barbaren von Lohss etliche Zinsen bey Mühlberg. *Dat. a.* 1417
*Ibidem* C.

## 1418. IND. XI.

1. Pabst MARTINVS V. corrigiret einige Fehler in Pabst Iohannis XXIII. Bulle. *Dat.*
17. Jan. *Constantiæ* XVI. *Kal. Febr. Pontif. a.* I.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 322

2. Landgraf FRIEDRICH belehnet Ulrich Marschalcke mit Talboden. *Dat. fer.* VI.
28. Jan. *ante fest. Purif. in Sangerhusen a.* 18
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 830. C.

3. Keyser SIEGMUNDS Versicherung, dass die Aufhebung des dritten Pfennigs von der Judenschaft Landgraf Friedrichen nicht nachtheilig seyn soll. Geben zu Costencz *a.* 1418. an U. Fr. abende *Purif. regn. Hun-*
1. Febr. *gar.* XXXI. *Rom.* VIII.
*Ibidem* p. 831

4. Graf GÜNTHERS von Schwartzburg, Keys. Hofrichters, Ausspruch wegen der Juden, zwischen Goslar und Braunschweig. Geben zu Costantz des nechsten freytages
4. Febr. nach U. Fr. Lichtmessen *a.* 1418
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 371
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 860

5. Landgraf FRIEDRICH eignet Hans Packen verschiedene Güter in Luge, Obirode und Ostecke. *Actum fer.* III. *post Esto mi-*
8. Febr. *chi a.* 18
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 831

6. Keyser SIEGMUND confirmiret die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Constantiæ a.* 1418. *d.* IX. *Febr. regnor. Hungar.* XXXI.
*Romani* VIII. 9. Febr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 493
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 244

7. Pabst MARTINVS V. confirmiret dem Stift Quedlinburg einen Brief *de a.* 1252.
*Dat. Constantiæ* II. *Id. Febr. Pontif. a.* I. 12. Febr.
KETTNERVS *l. c.* p. 518
LUNIG *l. c.* p. 240

8. Keyser WENTZELS Befehl, dass die Strasse aus Böhmen nach Meissen über Zittau gehen soll. Geben zu Prage des Donnerstags vor *Oculi, regn. Bohem.* LVI. *Rom.*
XLIII. 24. Febr.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. 3. p. 146

9. Graf HEINRICH von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. *Dat,*
*a.* 1418. *Domin. Judica.* 13. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 123. 1

10. Pabst MARTINVS V. befielet das Stift Quedlinburg nicht zu beschädigen. *Dat.*
*Constantiæ* VIII. *Id. April. Pontif. a.* I. 6. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 519. 526
LVNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 240

11. Keyser SIEGMUND confirmiret die Privilegia des Stifts Quedlinburg. Geben zu Costantz *a.* 1418. des nechsten Freytags
nach S. Ambrosien tage. 8. Apr.
KETTNERVS *l. c.* p. 499
LVNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 675

12. Der Official zu Erfurt befiehlet einen *Vicarium* zu Capellendorff zu *investiren.*
*Act. a.* 1418. V. *Kal. Maj.* 27. Apr.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 752

13. Einige von Adel bekennen, dass Almenhausen denen Grafen von Schwartzburg frey gehöre. Geben *a.* 1418. am Sun-
tage *Philippi & Jacobi.* 1. Maj.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 243

14. Der Pröbstin zu Quedlinburg Testament. *Act. a.* 1418. *Ind.* XI. *d.* VI. *Maj.*
*Pontif. Martini* V. *a.* I. 6. Maj.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 572

15. Keyser WENTZEL confirmiret dem Kloster Doberlug die Dörffer Gelnitz und
Gropitz. *Pragæ a.* 1418. *d.* VII. *Jun.* 7. Jun.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 451

16. Des Raths zu Erfurt Bedingung wegen der Fuldischen Lehn. Gegebin *a.* 1418. an der nehistin Mittewochen nach S. Boni-
facii. 8. Jun.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 255
LUNIG *Corpus feud. Germ.* I. p. 1855

17. Graf HEINRICH von Schwartzburg verkaufft Gross-Sömmerda und Schalckeburg an Erfurt. Gegebin *a.* 1418. am Son-
tage nach Bonifacii. 12. Jun.
SCHANNAT *l. c.* p. 243

18. Pabst MARTINVS V. befiehlet, dem Francisaner-Orden zu Möllenbach im Schwartzburgischen wieder aufzuhelffen.
*Dat. Gebennis* XII. *Kal. Jul. Pontif. a.* I. 20. Jun.
WADDINGI *Annal. Ord. Minorum* X. p. 292

19. WALTHER von Köckeritz öffnet Landgraf Friedrichen sein Schloss Sathan. Geben *a.* 1418. am Suntage nach U. L.
Fr. tage *Visitat.* 3. Jul.

HORN

HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 831
20. HEINRICH von Bunau verkaufft dem
Dohm-Capitul zu Zeitz einige Zinsen zu
Meuselwitz. Gegeben *a.* 1418. Donnerst.
21. Jul. S. Mar. Magdel. abend.
HECKER Nachr. von Meuselwitz p. 12
21. HEINRICHS von Schönburg Verschreibung, dass er Graf Heinrichen von
Schwartzburg wieder die Grafen von Henneberg beystehen wolle. *Dat. a.* 1418. Mit-
27. Jun. wochs nach Jacobi.
LVNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1223
22. Landgraf FRIEDRICH setzt im Kloster Oberweimar einen Probst. *Dat.* Sach-
1. Aug. senburg *fer.* II. *Petri ad Vincula a.* 1418
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 242
23. Der Aebtissin zu Quedlinburg Verordnung wegen eines Altars daselbst. *Dat.*
3. Aug. *a.* 1418. *ipso die Inventionis S. Stephani.*
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 556
24. Manne und Städte entscheiden Landgraf Friedrich und Wilhelm wegen einiger
Ansprüche. Geben *a.* 1418. an sante Bar-
23. Aug. tholomeus abende.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 832
25. Burggraf HEINRICH zu Meissen confirmiret der Kirche U. L. Frauen zu Freyberg etliche Zinsen zu Ober-Schaar. Gegeben *a.* 1418. an den nehesten Sontage vor
25. Sept. Sente Michels tage.
WILISCH freyb. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 33.
26. Derer Posseke Vergleich mit denen
Landgrafen wegen des Schlosses Riesenburg. Gegeben zcu Missin *a.* 1418. am Su-
11. Nov. nabend nach Sente Mertens tage.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 833
27. Bischoff IOHANNIS zu Wirtzburg
Manifest wegen Einnahme der Stadt Mei-
4. Dec. nungen. Gebin an S. Barbaren tage *a.* 1418
FRIESEE Wirtzb. Hist. p. 699
GVTHE Meinung. Chron. p. 176
28. Landgraf FRIEDRICH erlaubt dem
Peters-Kloster zu Erfurt Güter anzukauffen.
20. Dec. *Dat. a.* 1418. *Gotha fer.* III. *vigilia Thome.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 233
29. *Idem* verkaufft dem Capitul zu Gotha 20. Rheinische Gülden zu Sangerhausen. *Dat.* Gotha *a.* 1418. am Montage nach
26. Dec. dem heil. Christtage.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 287

## 1419. IND. XII.

1. Vergleich zwischen dem Pfarrer zu
Jessnitz und denen von Repgow. *Dat. a.*
6. Jan. 1419. *in die Trium Regum.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 385
2. FRIEDRICH von Kospot verkaufft Techaw an Heinrich Herrn zu Gera. Ge-
18. Mart. ben *a.* 1419. Sunnab. nach Letare.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 690
3. Landgraf WILHELM eignet dem Kloster zu Franckenhausen einige Zinsen zu
Waltsachsen. *Dat. Aldinburg Dom. Mis.*
30. Apr. *Domini a.* 1419
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 226
4. Ertzbischoff GÜNTHERS zu Magdeburg Bündniss mit Landgraf Friedrichen.
Gegebin zcu Deltzsch *a.* 1419. am Sontage
11. Jun. *Trinit.*
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 834

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 124
5. Landgraf WILHELM eignet dem Hospital zu Coburg vier Güter zu Ezelsburg.
Geben zu Aldenburg *a.* 1419. am Dinstage
*Assumptionis Mariæ* 15. Aug.
VERPOORTENN *de Invest. allodiorum* p. 127. *ed. prior.* p. 117. *ed. post.*
6. Der Abt zu Cisteaux erlaubet, dass
die krancken Nonnen zu Sonnenfeld Fleisch
essen dürffen. *Dat. Divione d.* X. *Sept. a.* 1419 10. Sept.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 8
7. Zeugniss einiger Geistlichen, dass der
Feld-Zehende dem Kloster Eilwardestorp
gehöre. *Dat.* 1419. *fer.* VI. *post. Matthæi.* 22. Sept.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 453
8. Bischoff IOHANN zu Brandenburg
confirmiret den Kaland zu Dessau. *Dat.*
*Cerwest a.* 1419. *Sabbato undecim millium virg.* 21. Oct.
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 24
BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 296
9. IWAN von Wulffen verkaufft dem
Kloster Lietzke ein viertheil des wüsten
Dorffes Cerkow. *A.* 1419. an sunte kathe-
rinen dage. 25. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 332
10. Bischoff IOHANNIS zu Wirtzburg
Vergleich mit Eberhard von Romrode wegen eines Burgfriedens im Schloss Kundorff
*Dat.* am S. Andreas tage *a.* 1419 30. Nov.
SCHANNAT Sammlung I. p. 134
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 346
11. Churfürst ALBRECHT versetzt Gommern an die Stadt Magdeburg. Geben zu
Wittenberg *a.* 1419. am Dinstag nach Lucie. 19. Dec.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 212
12. Landgraf FRIEDRICH leihet der Stadt
Eilenburg etliche Zinse nebst dem Dorffe
Leathin. *Dat. a.* 1419
*Ibidem* p. 835. C.

## 1420. IND. XIII.

1. Landgraf FRIEDRICHS Rechtsspruch
wegen des Gerichts zu Forcheim. Gegebin zcu Missin am fritage nach *Epiph. Dom.*
*a.* 1420 12. Jan.
HORN Leben Friedr. des Streitb. p. 835
2. Die Benleuen versetzen dem Kloster
Eilwardestorp ihre Zehenden in Aluerstedt.
*Dat. a.* 1420. an dem abinde *Priscæ virg.* 17. Jan.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 454
*Idem de obligat. successoris in principatus & clientelas* p. 89
3. Keyser SIEGMVND confirmiret der
Stadt Lübben Privilegia. *Dat.* Breslau *a.*
1420. am S. Antonii tage. 17. Jan.
MATHA *Lubena olim magna* p. 56
4. *Idem* confirmiret der Stadt Budissin
Privilegia. *Dat. ut modo.* 17. Jan.
*Lusatia super. dipl. contin.* p. 27
5. *Ejusdem General. Confirmation* der
Ritter-und Mannschaft im Lande zu Budis-
sin. *Dat. ut modo.* 17. Jan.
REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 28
LUNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 17
6. *Idem* belehnet die von Ponickau. *Dat.*
*ut modo.* 25. Jan.
CARPZOVII Ober-Laus. Ehren-Tempel II. p. 167
7. Landgraf FRIEDRICH befiehlet, dem
freybergischen Nonnen-Kloster jährlich
zwey Schock Groschen zu geben. Gegeben

ben zu Weymar, am Sontage *Pauli Conver-*
25. Jan.* *sionis a.* 1420
Wilisch Freyberg. Kirchen-Hist. p. 49
8. Landgraf Friedrich, erlaubet Han-
sen von Sparrenberg etliche Güter bey Bur-
gau zu veräusern. *Dat. a.* 1420. *fer.* III.
19. Febr. *post Esto mihi.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 835. C.
9. Landgraf Friedrich Wilhelm und
Friedrich vertragen sich wegen verschie-
dener Gebrechen. Gegeben zu Nurnberg *a.*
25. Mart. 1420. am Montag U. Fr. tag *Annunciat.*
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 207
Horn *l. c.*
10. Pabst Martin V. verbietet, dass
der Halberstädtische Official niemanden in
Quedlinburg bannen soll. *Dat. Romæ apud*
11. Apr. *S. Petrum* III. *Id. April. Pontif. a.* III.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 517
Lunig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 245
11. Der Voit zu Lausitz belehnet Nicol
und Paulinum Mollern mit dem Gerichte
zu Kreblitz. Geben *a.* 1420. Mittwoch nach
17. Apr. *Quasimod.*
*Destin. liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1032
12. Keyser Siegmund belehnet die Land-
grafen. Gegebin in dem Felde für Prage
*a.* 1420. am nesten fritage für sante Marie
19. Jul. Magd. tage, *regn. Hungar.* XXXIV. *Röm.* X.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 838
13. *Idem* confirmiret alle deren Rechte
19. Jul. und Freyheiten. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 839
14. Keyser Siegmund nimmt das Klo-
ster Ilfeld in seinen Schutz. Geben im Fel-
24. Jul. de für Prage *a.* 1420. am abend S. Jacobi.
Leuckfeld *Ant. Ilfeld.* p. 79
15. *Idem* belehnet Hans von Werther
mit denen zum Cammerthor-Knecht-Ammt
gehörigen Gütern zu Schwerstedt. Geben
zu Prage *a.* 1420. am Sampstag nach sant
26. Jul. Jacobs tag, *regnor. &c.*
Loew *de S. R. I. Janitorum ministerio* p. 13
16. Landgraf Friedrich stiftet das Klo-
ster zu Alt-Dresden. Geben Dresden *a.*
18. Aug. 1420. an U. L. Fr. tage Wurzewyhe.
Weck Dresd. Chron. p. 295
17. Keyser Siegmund adelt Bonaventu-
ra Cotten von Eisenach. Geben zu Prage
23. Aug. *a.* 1420. am S. Bartholomeus abend.
Paullini *Dissert. histor.* XIV. p. 137.
18. Der Prediger Provincial theilet de-
nen Nordhäusischen Prediger-München die
Gemeinschaft aller guten Wercke der gan-
tzen Provintz mit. *Dat. Wartburcha.* 1420.
*in nostro Capitulo provinciali, profesto Exalt.*
15. Sept. *S. Crucis.*
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 631
19. Die Grafen von Gleichen nehmen
Blanckenhain von Mayntz zu Lehen. *Act.*
17. Sept. *Erfordiæ ipso die B. Lamberti mart. a.* 1420
Sagittarii Gleich. Hist. p. 184
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 219
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 564
20. Vertrag des Marien-Klosters zu Er-
furt mit denen von Werther. Geben *a.*
17. Sept. 1420. Mitw. nach S. Lamperti.
Albini Hist. derer von Werther p. 35
21. Graf Bernhard von Renstein leistet
Landgraf Friedrich und Wilhelmen inglei-

chen dem Bischoff zu Merseburg eine Ur-
fehde. Gegebin *a.* 1420. an sente Remi-
gii tage. 1. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 839
22. Pabst Martin V. confirmiret Hen-
rich Papen eine Vicarie zu Kaltenborn. *Dat.*
*Romæ apud S. Petrum* VI. *Non. Oct. Pontif.*
*a.* III. 2. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 787
23. Vergleich Ertzbischoff Conrads zu
Mayntz mit denen Landgrafen. *Dat. Er-*
*furt fer.* II. *ante diem S. Galli a.* 1420 14. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 841
24. Landgraf Friedrich confirmiret
einige an einen *Canonicum* zu Gotha ver-
kauffte Zinse. *Dat.* 1420. Freytags nach
Martini. 15. Nov.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 289
25. Hans von Polentz, Landvogt in der
Nieder-Lausitz, vergleicht den Rath zu Gu-
ben mit Bartuschen von Wesenberg wegen
der Jagd. *Dat. a.* 1420
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX.
p. 921

## 1421. IND. XIV.

1. Derer Hussiten Brief an die Lausitzer.
*Act. in Czaslaviensi civit. a.* 1421. *Sabbato*
*post Marcelli.* 18 Jan.
Cochlæi *hist. Hussitica* V. p. 201
Goldastus *de regno Bohem.* I. *App.* p. 121
Hofmanni *S. R. Germ.* IV. p. 215
2. Pabst Martinus V. eignet der Uni-
versität Leipzig zwey Canonicate zu Mer-
seburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XIV.
*Kal. Febr. Pontif. a.* IV. 19. Jan.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 843
3. Landgraf Wilhelm privilegiret den
Fürsten-Kaland zu Werda, und bestellet sich
ein *Anniversarium.* Geben zu Werde *a.*
1421. am Dinst. nach *Pauli Convers.* 28. Jan.
Blumberg Abbild. des Kalands p. 300
4. Landgraf Friedrichs Recess zwi-
schen der Stadt Gotha und etlichen Dörf-
fern wegen des Geschosses. *Dat.* Kefern-
burg *a.* 1421. am Suntage zu Mittefastin, als
man singet *Letare.* 2. Mart.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 290
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 184
5. Einiger Churfürsten Schreiben an Er-
furt, auf einem Tage zu Nürnberg zu er-
scheinen. *Dat. Bopardiæ a.* 1421. *Dom. Læ-*
*tare.* 2. Mart.
Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1594.
Beyl. n. 14.
*Copia* der Uhrkunden 1595. B.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 35
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 460
6. Das Kloster Walckenried verspricht
denen von Werther Jahrgedächtniss. Ge-
ben *a.* 1421. an dem Freytage vor sante
Jorgen. 7. Mart.
Eckstormii *Chron. Walckenr.* p. 159
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 325
7. Landgraf Friedrich privilegiret die
Stadt Gotha mit dem Bierschanck. Gege-
ben *a.* 1421. zu Keffernburg, an der Mitt-
wochen S. Gregorii tag. 12. Mart.
Rudolphi *Gotha diplom.* III. p. 193
8. *Idem dito* die Stadt Saltza *Dat. ut modo.* 12. Mart.
*Anon.*

*Anon.* Hist. der Pfaltzgr. zu Sachsen. p. 198

9. Vier Churfürsten machen mit denen Landgrafen ein Bundniss wieder die Hussiten. Geben zu Würtzburg uff unsers
21. Maj Herrn Leichnams abend.

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 54

Müller Reichstags-*Theatr. Fried.* V. 1. Vorst. c. 23. p. 302

*du Mont Corps diplom.* II. *part.* 2. p. 153

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 846

10. Landgraf Friedrich eignet der Kirchen zu Alt-Dresden einen Weingarten. Gegebin zcu Missen am Freytage nach sen-
17. Jun. te Johannes tage *a.* 1421

Hilscher. 2. Erwas p. 57

Horn *l. c.* p. 848

11. Der Probst zu S. Thomas in Leipzig absolviret den Schencken zu Tautenburg
28. Jun. vom Banne.. *Dat. Lipzk a.* 1421. *d.* 28. *Jun.*

Friderici *hist. Pincernarum* p. 28

12. Die Böhmen warnen Marggraf Friedrichen, dass er sich wieder sie nicht einlassen soll. *Dat. fer. II. post festum S. Proco-*
6. Jul. *pii a.* 1421

Cochlaei *hist. Hussit.* V. p. 198

13. Landgraf Friedrich nimmt Johann Mistenland zu einem Herold an. *Datum in*
7. Aug. *castro nostro Missen ipso die S. Donati a.* 1421

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 848

14. Landgraf Wilhelms Bekenntniss an Heinrich von Plauen wegen einiger Uhr-
16. Aug. fehd-und anderer Briefe.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 296

15. Qvittung über zwölf Rheinische Gulden von Qvedlinburg nach Rom geliefert.
14. Sept. fert. *Dat. Halberst. a.* 1421. *d.* XIV. *Sept.*

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 573

16. Landgraf Friedrich und Wilhelm ordnen einige Schiedsleute. *Actum Cho-*
31. Oct. *run fer.* V. *ante omnium sanct.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 849

17. Landgraf Wilhelm eignet einige Zinsen zu Ramswalde zu der Capellen zum Vogelgesange. *Dat. Werde Sabbato vigil.*
29. Nov. *Andreæ a.* 1421

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 225

18. Pabst Martini V. Bulle, dass die Meissnischen Unterthanen nicht sollen vor auswärtige Gerichte gezogen werden. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Id. Dec. Pontif.*
11. Dec. *a.* V.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorsteil. c. 20. p. 68

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 850

19. *Ej.* Bulle, dass eben dieselben um weltliche Sachen nicht sollen geistlich vor-
11. Dec. genommen werden. *Dat. ut modo.*

Müller *l. c.* p. 67. Horn p. 851

20. *Idem* an einige Prälaten, wegen obi-
11. Dec. ger Bullen. *Dat. ut modo.*

Müller. *l. c.* p. 69. Horn p. 852

21. Keyser Siegmund verschreibet den Rath zu Erfurt auf den Reichstag zu Nürnberg. Geben zu Brüx am nechsten Mon-
29. Dec. tage nach dem Christtage *a.* 1421

Erfurt. *Deduct. contr.* Mayntz *de a.* 1596. Beyl. n. 23

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 34

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 458

22. Keyser Siegmunds Versicherung an die Sechs-Städte, dass die über die Grentze gethane Kriegs-Züge ihnen nicht zum *Præjuditz* gereichen sollen. *Dat. a.* 1421

Grosser Lauf. Geschichte I. p. 110

23. Pabst Martinus V. schickt den Cardinal Branda nach Böhmen, Mähren und Meissen, der Hussiten wegen. *a.* 1421

Odorus Raynaldus *h. a.* n. 6. 7.

24. Der Vogt zu Lausitz belehnet Paullinum Richardt mit einem Stück Heydelandes bey Luboltz. *a.* 1421

*Destinata lit. & Fragm. Lusat.* X. p. 1012

25. Vereinigung zwischen dem Pfarrer zu Wartenbrück und seinen Pfarrleuten. *a.* 1421

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 613

## 1422. IND. XV.

1. Landgraf Friedrich übergiebt Potzen zu Querfurt die Voytey zu Zörbig. Gegeben zu Missen *a.* 1422. am Dinstage sant Fabiani vnd Sebast. tage.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 853 20. Jan.

Elteste Nachr. von Zörbig 2. Forts. p. 36

*Ejusd.* 2. Theil p. 14

2. Die Aebtissin zu Qvedlinburg ordnet Clausen von Berge Jahrgedächtniss. *Dat.* in sunte Gregorius tage *a.* 1422 12. Mart.

*Ibidem* p. 558

3. Qvittung über 52. Marck *Decimæ Regalis* von Qvedlinburg bezahlet. *Dat. Halberst. a.* 1422. *Ind.* XV. *d.* XXV. *Mart.* 25. Mart.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 574

4. Der Vogt zu Lausitz belehnet Hans und Nickel Paserin mit einigen Gütern zu Cahnsdorff. Geben *a.* 1422. am nechsten Dinstag in den Oster heiligen tagen. 14. Apr.

*Destinata liter. & Fragm. Lus.* X. p. 1014

5. Churfürst Albrecht giebt Anhalt eine *Expectantz* auf Barby. *Dat. a.* 1422 Freytags vor *Quasim.* 17. April.

Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 340

6. Der Probst zu Mühlberg kaufft der Kirche zu Liebenwerde einige Zinsen ab. Gegeben *a.* 1422. an sanct Georgen tage zu Liebenwerde. 23. Apr.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 40

7. Die von Schönberg versprechen Landgraf Friedrichen 600 fl. Gegeben *a.* 1422. am Sontage *Miser. Domini.* 26. April.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 854

8. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche S. Elisabet zu Nordhausen Ablass. *Dat. Northusen a.* 1422. V. *feria post Domin. Cantate.* 13. Maj.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 136

9. Landgraf Friedrich erlaubt der Stadt Eisenach ein Ungeld anzulegen. Geben zu Gotha am Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 1422 17. Maj.

Reinhard *de jure circa sacra* p. 207

10. Verbindung Marggraf Friedrichs zu Brandenburg mit denen Landgrafen wieder die Placker. Gegeben zcu Stewitzer des nesten Donerstags nach dem heil. Pfingstag *a.* 1422 4. Jun.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 855

11. Pabst Martinus V. giebt der Stadt Nordhausen allerhand Privilegia. *Dat. Romæ apud S. Mariam majorem* VIII. *Kal. Jul. Pontif. a.* VI. 24. Jun.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 265

12. Landgraf Friedrichs Vertrag mit Herzog Friedrichen von Oesterreich wegen eines Eheverbindnisses. Gegebin zcu Nuremberg an Montage nach U. L. Fr. ta-
17. Aug. ge der schidung. *a.* 22.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 857

13. Keyser Siegmund verpfändet denen Landgrafen Stolberg, Schöneck u. a. m. im Voigtlande. Geben zu Nuremberg *a.* 1422. am nechsten Sampstag nach sante Bartholmes tag, *regnorum Hungar.* XXXVI. *Rom.*
25. Aug. XII. *Bohem.* III.
*Ibidem* p. 859

14. Derer Landgrafen Revers hierüber. *Dat.* Nurenberg *Sabbato Johannis Decollat.*
29. Aug. *a.* 1422
*Ibidem* p. 862

15. Keyser Siegmund gebietet der Mannschaft sich an die Landgrafen zu halten. Gebin zcu Noremberg am Montag vor sandt
31. Aug. Egidien tag *a.* 1422. *regn. &c.*
*Ibidem* p. 865

16. Keyser Siegmund belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geben zu Nuremberg *a.* 1422. am Sontage vor U. L. Fr. tag
6. Sept. *Nativitatis.*
Schlegel Ausführ. von der Blanckenb. Müntze p. 23
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 9
Lunig *Spicil. Secul.* II. p. 1223

17. *Idem* giebt Hansen von Polentz die
6. Sept. Lausitz Pfandweise ein. *Dat. ut modo.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX. p. 901

18. Herzogin Barbara zu Sachsen leihet Heinrich Henningen das Gericht zu Iessen. Gebin zcu Trebicz *a.* 1422. am ne-
4. Oct. hisften Suntage nach Sand Michils tag.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 934

19. Keyser Siegmund belehnet den Rath zu Zittau mit dem dritten Theile der Erbgerichte. Gegeben zu Wien *a.* 1422. am nechsten Freytage nach aller Heiligen tage
6. Nov. *regn. &c.*
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. 5. p. 291

20. *Ejusdem* Befehl, dass die Strasse aus Böhmen nach Meissen über Zittau gehen
6. Nov. soll. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* IV. 3. p. 147

21. Landgraf Friedrich giebt dem Kloster Pforta vor den Brandsee den Hof Vehre und das Dorff Henschleben. Geben zu
9. Nov. Wymar *a.* 1422. Mitw. S. Elisabeten abend.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 254
Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 233

22. Pabst Martinus V. giebt Ablass vor die Pfarr-Kirche zu Geithen. *Dat. Romæ*
3. Dec. *apud S. Petr.* III. *Non. Dec. Pontif. a.* VI.
Unschuld. Nachr. 1714. p. 22
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 32

23. König Wladislaus privilegiret die Stadt Luckau mit rothem Wachs zu siegeln. Geben zu Ofen Mitwoch nach *Concept. virg.*
9. Dec. *a.* 1422
Matha *Lubena olim magna* p. 9

24. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet die Fürsten von Anhalt mit Barby. Gegeben *a.* 1423. am Sontage *die Johannis*
17. Dec. *Evangel.*
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 340

Lunig *part. spec. Contin.* II. von Anh. p. 173
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2049

## 1423. IND. I.

1. Keyser Siegmund verbindet sich mit Landgraf Friedrichen Zeit lebens. Gegeben zu Pressburg *a.* 1423. an der heiligen dryer Köngen tag, *regn. Hung.* XXXVI.
*Rom.* XIII. *Bohem.* III. 6. Ian.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 866

2. *Idem* leihet *Eidem* die Chur-Sachsen.
*Dat. ut modo.* 6. Jan.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 12. p. 448
Lunig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 591
Horn *l. c.*

3. *Idem* gebietet der Lausitz, Landgraf Friedrichen zu Einnehmung der Chur be-
hülflich zu seyn. *Dat. ut modo.* 6. Jan.
Horn *l. c.* p. 868

4. *Idem* giebt Landgraf Friedrichen Macht die Hussiten zu bekriegen. Gegeben zu Pressburg an dem nechsten Montag nach
der heiligen dryer Kunig tag. 11. Jan.
*Ibidem* p. 869

5. Bischoff George zu Passau verspricht Landgraf Friedrichen die Lehnbriefe um-
sonst auszufertigen. *Dat. ut modo.* 14. Jan.
*Ibidem* p. 870

6. Bischoff Iohann zu Naumburg confirmiret eine Schenckung an die Kirche zu Vogelgesang. *Dat. a.* 1423. *Sabbato post*
*Pauli Convers.* 30. Jan.
Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 47

7. *Idem* confirmiret den Kaland zu Lösse-
nitz. *Dat. a.* 1423. *feria* VI. *post Valentini.* 19. Febr.
Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 293
*Ej.* Abbildung des Kalands p. 313

8. Der Abt zu S. Georgen belehnet die von Missnitz mit Grosse-Gena. *Dat. a.* 1423.
am Sonnabunde vor *Invocavit.* 20. Febr.
Schamelius vom Kl. S. Moritz Vorr. p. 4

9. Keyser Siegmund befreyet das Kloster Dobrilug, dass es nicht mehr als 46. Schock Groschen an Sachsen zahlen soll. Gegeben zcu der Blindenburge am nechsten
Donerstage vor *Invocavit.* 18. Febr.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 455

10. Die Marggrafen zu Brandenburg renunciren der Chur-Sachsen. Geben zcu Wittenbergk des Donnerstags nach S. Ma-
thias tag *a.* 1423 25. Febr.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 12. p. 449
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 870

11. Churfürst Friedrich zu Brandenburg erlässt Churfürst Friedrichen zu Sachsen
dreytausend Schock. *Dat. ut modo.* 25. Febr.
Horn *l. c.* p. 872

12. *Conservatorium* des Stifts Qvedlinburg. *Act. Magdeburg a.* 1423. *Ind.* I. *d.* 11.
*Mart. Pontif. Martini* V. *a.* VI. 2. Mart.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 525
Lunio *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 246

13. Ein anderes dergleichen. *Dat. ut*
*modo d.* III. *Mart.* 3. Mart.
Kettnerus *l. c.* p. 511
Lunio *l. c.* p. 246

14. Vergleich zwischen der Stadt Gotha und dem Dorffe Alsleben. *Dat.* Dinstags
nach *Oculi.* 9. Mart.

Ten-

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 16
15. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der
Kirche Aller heiligen zu Mühlhausen Ab-
21. Mart. lass. *Dat. a.* 1423. *Dom. Judica.*
Unschuld. Nachr. 1728. p. 841
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 30
16. Bischoff Nicolaus zu Merseburg
confirmiret den Päbstlichen Ablass der Pfarr-
Kirche zu Geithen. *Dat. Merseburg Ind.*
24. Mart. I. *a.* 1423. *fer.* III. *d.* 24. *Mart.*
Unschuld. Nachr. 1714. p. 24
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 33
17. Der Rath zu Hof qvittiret Churfürst
Friedrichen über 700. Schock Groschen.
Geschehen zum Hoffe, des Mittwochs vor
24. Mart. dem heiligen Palmtage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 874
18. Keyser Siegmunds Privilegium, dass
die Chur-Sächsischen Unterthanen nicht
vor fremde Gerichte zu laden. Geben zu
25. Mart. Kossmargk *a.* 1423. an U. L. Fr. *Annunciat.*
Weck Dresden. Chron. p. 179
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1.
Theil 2. Vorst. p. 531
Lunig *part. spec.* von Sachsen *Suppl.* p. 258
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 874
19. *Idem* erlaubet Churfürst Friedrichen
25. Mart. mit rothem Wachs zu siegeln. *Dat. ut modo.*
*Electa Juris publ.* IX. p. 451
Horn *l. c.* p. 874
20. Keyser Siegmund verpfändet *Eidem*
Brüx und Aussig. Gegeben zcu Bartsal *a.*
15. Apr. 1423. am nechsten Dornstag nach *Quasimod.*
Horn *l. c.* p. 875
21. Herzogin Offka stiftet einen Altar
zu Liebenwerde. *Dat. in castro nostro Lie-*
25. April. *benwerde a.* 1423. *Domin. Jubilate.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 42
22. Keyser Siegmund eignet Churfürst
Friedrichen das Nasenhaus zu Prage. Ge-
ben zu Caschaw *a.* 1423. an des heiligen
3. Maj. Creutztag *Inventionis.*
Müller Jurist. Histor. *Electa* I. p. 204
Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 876
23. Churfürst Friedrich confirmiret die
Privilegia der Sächsischen Unterthanen. Ge-
gebin zcu Wittenberg *a.* 1423. am Dingsta-
4. Maj. ge nach des heiligen Creucztage *Inventionis*
Horn *l. c.* p. 876
24. Landgraf Friedrich confirmiret die
Stiftung einer Capelle zu Eckersberge. Ge-
23. Maj. ben zcu Wymar *in die Penthec. a.* 1423
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 75
25. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz
verkaufft Lichtenberg vor der Röhne und
Saltzungen an Wirtzburg. *Dat. a.* 1423.
30. Maj. *in Domin. Trinitatis.*
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 315
26. Churfürst Friedrich belehnet Apel
Vitzthumen mit Neber. Gegebin czu
Grymme *a.* 1423. am Suntage nach vnsers
6. Jun. herrn liknam tage.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 878
27. *Idem* verkauft der Stadt Leipzig die
Gerichte. Gegeben *a.* 1423. am Dornsta-
24. Jun. ge sente Johannis tage des Teuffers.
*Ibidem* p. 879
28. Herzogin Offka belehnet Hansen
von Gleichen mit Beiterfitz. Geben zu
12. Jul. Liebenwerde *a.* 1423. am tage Margareth.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 85

29. Die Grafen von Gleichen schencken
dem Peters-Kloster zu Erfurt 200. Gulden.
*Dat. a.* 1423. an Mar. Magdal. tag. 22. Jul.
Schannat Samlung I. p. 146
30. Keyser Siegmund confirmiret Key-
ser Wentzels Privilegium, dass die Ritter
und Mannschaft im Lande zu Budissin auser
der Grentzen Sold haben sollen. *Dat.* Ofen
*a.* 1423. Mitwochs nach S. Jacobs tage. 28. Jul.
Redern *Lusat. super. dipl.* p. 29
Lunig *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 28
31. Der Rath zu Weissenfels bittet den
zu Merseburg bey einer Glocken-Tauffe
zu Gevattern. Dattum Wyzzenvels Dorn-
stag na sente Pettersdag Kettensyer, *a.* 1423 5. Aug.
Schieferdecker Beschr. der Pfarrk. zu
Weissens. p. 18
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 663
32. Der Stadt Lüneburg Kundschaft vor
die Herzoge von Sachsen. Geven *a.* 1423.
dess negsten Veigdages vor *Assumpt. Mariæ.* 11. Aug.
Bericht von dem Braunschw. Lüneb.
Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 28
33. Hans von Polentz, Landvogt in
Lausitz, ertheilet denen Juden zu Luckau
fünfjährige Freyheit. Gegeben *a.* 1423. am
nechsten Mitwochen nach Bartholomeus
tage. 25. Aug.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* IX.
p. 926
34. Marggraf Friedrich zu Branden-
burg qvittiret Churfürst Friedrichen über
950. Schok Groschen. Geben zu Berlin, des
Suntags nach S. Bartholomeus tage *a.* 1423 29. Aug
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 880
35. Keyser Siegmund belehnet Graf
Günthern zu Schwartzburg mit Blancken-
burg und Zugehör. Geben Nürnberg *a.*
1423. Sontags vor Mariä Geburt. 5. Sept.
Lunig *Spicil. Eccl.* I. Fortf. Anh. p. 123
36. Graf Heinrich zu Schwartzburg
qvittiret Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich über 6300. Rheinische Gulden.
Gegeben *a.* 1423. an Dinstage Mathei. 21. Sept.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 881
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 129
37. Das Kloster Petersberg bekommt
Nachsicht wegen einer Schuld an die Apo-
stolische Cammer. *Dat. Romæ apud S. Ma-
riam majorem a.* 1423. *Ind.* I. *d.* VIII. *Oct.*
*Pontif. Martini* V. *a.* VI. 8. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 787
38. Landgraf Friedrich, Wilhelm und
Friedrich belehnen Graf Friedrichen von
Beichlingen und Graf Heinrichen zu Ho-
henstein mit Heldrungen und Wiehe. *Actum
Ibene fer.* VI. *Barbaræ a.* 23 4. Dec.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 881
39. Churfürst Friedrichs Obligation
auf 600. Rheinische Gulden an das Thum-
Capitul zu Meissen. *Dat.* Missin *fer.* V.
*post. Thomæ Apost. a.* 23 21. Dec.
*Ibidem* p. 882
40. Keyser Siegmund belehnet die
Burggrafen von Dohna. *Dat.* Brix am
Tage der Unschuld. Kindlein *a.* 1423 28. Dec.
Lunig *part. spec. Cont.* I. I. Fortf. p. 73
41. Herzog Friedrich verweiset Her-
zogin Barbara auf etliche Jahrrenten zu
Torgau und Dommitsch. *Dat. a.* 23
Horn *l. c.* p. 882

 42. Io-

42. Iohann Keyne verkaufft einem Gothaischen Augustiner einen Goldgülden jährliche Zinse. *Dat. a.* 1423

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 292

43. Vertrag zwischen dem Pfarrer zu Wardenbrück und seinen Pfarrleuten. *Dat. a.* 1423

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 615

## 1424.

1. Churfürst Friedrich verspricht Herzog Erichen zu Lauenburg allezeit zu Recht zu stehen. Gebin zu Pingen am Sand An-
17. Jan. thonii tage *a.* 1424

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 883

Estor *de judicio Principum* p. 27

2. *Idem* schliesst mit denen andern Churfürsten ein Bündniss wieder die Böhmen.
17. Jan. *Dat. ut modo.*

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorstell. p. 299

*du* Mont *Corps dipl.* II. *part.* 1. p. 178

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 884

3. Churfürst Conrad zu Mayntz nimmt Churfürst Friedrichen in den Churfürsten-Rath auf. Gegeben zu Bingen am Dinstag
18. Jan. nach S. Anthonien tag *a.* 1424

Horn *l. c.* p. 889

4. Churfürst Friedrich leihet denen Branden das Vorwerg zu Bitterfeld. *Dat.*
11. Mart. Grymm *Sabbatho ante Invocavit a.* 1424

Schannat Fuld. Lehnhof p. 293

5. Caspar von Fladungen trägt seine Güter bey Heldburg dem Abt von Fulda
26. Mart. zu Lehn auf. Gegeben *Dom. Oculi* 1424

*Ibidem.*

6. Churfürst Friedrich confirmiret die Becker-Innung zu Wittenberg. Gegeben zu Wittenberg am Montag nach dem Sun-
2. April. tag Letare *a.* 1424

Horn *l. c.* p. 938

7. Churfürst Friedrich zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 2000. Rheinische Gulden. Geben zu Berlin des
12. April. Mitwochen nach dem Sontage Judica *a.* 1424

*Ibidem* p. 889

8. Der Wirtzburgische *Vicarius* weihet die Kirche zu Ostheim vor der Röhn mit Ablass. *A.* 1424. *fer.* III. *post Miser.*
9. Maj. *Domini.*

Unschuld. Nachr. 1723. p. 157

9. Landgraf Wilhelms Bescheid in Irrungen derer von Gera. Gegebin zu Wi-
25. Maj. da *a.* 1424. am Dornstage nach Cantate.

Becleri *Stemma Ruthen.* p. 501

10. Churfürst Friedrich confirmiret gewisse Einkünfte zu der Capelle vor Döbeln. Gegebin zcu Rochlicz *a.* 1424. am
1. Jun. tage vnsers Herrn Himmelfart.

Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 4

11. Der Meissnische *Vicarius* weihet die Kirche zu Pappendorff ein. *Dat. Pop-*
22. Jun. *pendorff die Corporis Christi a.* 1424

Unschuld. Nachr. 1718. p. 928

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 95

Wilisch Freyb. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 34

12. Der Voit zu Lusitz confirmiret einen Altar im Dorffe Salgast. Geben *a.* 1424.
24. Jun. an dem tage Johannis des heil. Teuffers.

*Destin. liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1031

13. Das Kloster Capellendorff *præsentiret* dem Erfurtischen *Official* einen neuen Probst. *Dat. a.* 1424. *in vigil. Visitatio-*
*nis Mariæ.* 1. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 753

14. Der *Official* befiehlet, denselben zu
*introduciren. Dat. a.* 1424. *V. Idus Julii.* 11. Jul.

*Ibidem.*

15. Keyser Siegmunds Sententz zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und
der Stadt Halle. *Dat. sub castro Wissegrad* 11. Jul.
*d.* XI. *Jul. & Budæ d.* III. *Aug. a.* 1424 3. Aug.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 483. 473

16. Herzogin Siliola vermacht etwas zum Altar *Elogii* in der Schloss-Capelle zu
Wittenberg. Geben *a.* 1424. an S. Annen tage. 26. Jul.

Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 28

17. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Wittenberg allerhand Freyheiten. Gegeben zcu Wittenberg *a.* 1424. an U. L. Fr.
Abend *Assumtionis.* 14. Aug.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 889

18. Landgraf Wilhelms Vertrag zwischen dem Kloster zu Eisenberg und dem Pfarrer zu Zwickau. Gegebin zcu Isenberg
*a.* 1424. am Midtewochin nach Johannis 30. Aug.
*decollation.*

Gschwend *Memor. Eisenb.* c. 3. *sect.* 4. §. 32

Gotter vom Kl. zu Eisenb. p. 34

19. Churfürst Friedrich verpfändet
Borna an den Bischoff zu Naumburg. *Dat.* 16. Oct.
*a.* 1424 am Montage *Galli.*

Horn Leben Friedrichs des Streitb. p. 890

20. Pabst Martinus V. confirmiret die Stiftung des Klosters Oybin. *Dat. Romæ apud*
*S. Mariam major.* X. *Kal. Nov. Pontif. a.* VII. 23. Oct.

Carpzovii *Anal. Zittav.* I. 22. p. 165

21. Herzogin Offka schencket der Stadt Liebenwerda ein Stück Holtz und zwölf
Wiesen. Geg. *a.* 1424. an S. Barbaren tage. 4. Dec.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 45

22. Vergleich zwischen dem Kloster Capellendorff und dem Pfarrer zu Magdala.
*Dat. a.* 1424. *in vigilia Concept. Mariæ.* 7. Dec.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 753. C.

23. Churfürst Friedrich zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 400. Schock Groschen. Gegeben zu Lipzig
des Dornstags nach dem heiligen Christage. 28. Dec.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 892

24. Pabst Martinus V. confirmiret den Probst S. Wiperti zu Qvedlinburg. *Datum*
*Romæ apud SS. Apostolos* III. *Kal. Jan. Pon-* 30. Dec.
*tif. a.* VIII.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 534. 536

25. Die Stadt Hertzberg verspricht Herzogin Offken an Schlägeschatz und Geleite nicht zu irren. *Dat. a.* 1424

Horn *l. c.* p. 883

26. Churfürst Friedrich nimmt Hansen von Kottus in seinen Schutz. *Datum* Dresden *a.* 24

*Ibidem* p. 892

27. Albrecht von der Dube verschreibt sich zu Churfürst Friedrichen. *Dat. a.* 24

*Ibidem* p. 893

28. Albrecht Schenck von Landsberg verpfändet *Eidem* das Schloss Blanckenstein. *Dat. a.* 24

*Ibidem.*

29. Fürst Wilhelm zu Henneberg bestel-

stellet sich ein Jahrgedächtniss im Kloster zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1424.
Weinreich Henneb. Kirchen-und Schulen-Staat p. 87, 2

## 1425. IND. III.

1. Churfürst Friedrich eignet der Pfarr-Kirche zu Eilenburg einen Busch der Buntsch genannt. Gegebin zcu Rochlicz
17. Jan. am Montage nach *Felicis in Pintis, a.* 1425
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 894

2. Marggraf Bernhards zu Baden Schied zwischen Dessau und Köthen. Ge-
17. Jan. ben Wien *a.* 1425. am S. Anthonii tage.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 377

3. Zween Jessnitzer Briefe werden vi-
7. April. dimiret. *Dat. a.* 1425. *d. VII. April.*
*Ibidem* p. 384

4. Das Kloster zum heil. Creutz verspricht der Dom-Kirche zu Wurtzen ein ewig Viertel Wein. Gegebin *a.* 1425. an des
8. Maj. heiligen crewtzes tage, als es funden ward.
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 233

5. Burggraf Heinrich zu Meissen eignet dem *Salve Regina* zu Freyberg das Dorff Oberschar. Gegebin *a.* 1425. am
7. Maj. Montage nach *Cantate*.
Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. Dipl.* p. 35

6. Churfürst Friedrichs Einung mit Pfaltzgraf Otten beym Rhein und Landgraf Friedrichen. Gegeben zcu Eger uff Montag
14. Maj. nach dem Suntag *Vocem Jucund. a.* 1425
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 895

7. Hans Pack verkaufft Finsterwalde an Churfürst Friedrichen. Gegeben *a.* 1425.
17. Maj. am tage *Ascens. Domini.*
*Ibidem* p. 897

8. Churfürst Friedrich eignet der Stadt Weissenfels einen Sedilhof. *Dat. fer. IV.*
23. Maj. *post Domin. Exaudi in Wyssenvels a.* 25
*Ibidem* p. 898

9. *Idem* nimmt die Jüden in Meissen
23. Maj. und Thüringen in Schutz. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 899

10. *Idem* verspricht die Gebrüder Sleisen zu Dornburg bete frey zu behalten. *Dat. Wissenfels fer. VI. ante Pentecostes*
25. Maj. *a.* 1425
*Ibidem* p. 900. E.

11. *Idem* confirmiret dem *Salve Regina* zu Freyberg das Dorff Oberschar. Gegeben zcu Wissenfels *a.* 1425. am heiligen
27. Maj. Pfingestage.
Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 37

12. Keyser Siegmunds Befehl, dass die von Halle nicht vor fremde Gerichte zu laden. Geben zu Ofen am Montage vor
4. Jun. Gottes Leichnams tage *a.* 1425
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 49

13. Churfürst Friedrich befreyet das Kloster Eytirsburg von allen Anlagen. Ge-
11. Jun. ben zu Sachsinborg *Domin.* nach *Ponif. a.* 1425
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 210

14. Keyser Siegmunds, Churfürst Friederichs und Herzog Albrechts zu Oesterreich Bündniss. Gebin zu Waczen in Un-
25. Jun. garn an sand Jacobs tag *a.* 1425. *regn. Hungar. XXXIX. Rom. XV. Bohem. V.*
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 900

15. *Iidem* vereinigen sich wieder die
25. Jul. Ketzer in Böhmen. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 901

16. Churfürst Friedrich verspricht Herzog Albrecht Ley künftiger Keyser-Wahl seine Stimme. *Dat. ut modo.* 15. Jul.
*Ibidem* p. 905

17. Keyser Siegmund belehnet Herzog Friedrichen mit der Chur Sachsen. Geben zcu Ofen *a.* 1425. an Sente Peters tag *ad vincula.* 1. Aug.
Krausens Stamm und Ankunft des Hauses Sachsen P. 1. b.
Albini *Misnia tit. XVI.* p. 212
Hortleder Urs. IV. 9. p. 236
Limnæi *Jus publ. III.* 10. n. 11
Thulemarius *de Octoviratu c. XX.* p. 318
Gastelius *de statu publ.* p. 411
Speneri *Opus Herald. part. spec.* p. 29
Lucæ Grafen-Saal p. 877
*Ej.* Fürsten-Saal p. 702
Hahn *de Electoratu Frid. Bellic. §. X.*
Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorst. c. 13. p. 453
Lunig *part. spec.* von Sachsen p. 6. 451
*du* Mont *Corps dipl. II. part.* 2. p. 180
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 906

18. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. Gegeben *a.* 1425. am Mittewochin nach *Vincula Petri.* 2. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 123. 2

19. Keyser Siegmund bestätiget Churfürst Friedrichen alle zur Chur gehörigen Rechte und Freyheiten. Geben zcu Ofen *a.* 1425. an dem nechsten Frytag nach sand Peters tag *ad vincula.* 4. Aug.
Muller Reichst. *Theatr. Friedr. V.* 1. Vorst. c. 10. p. 138
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 907

20. Churfürst Friedrich belehnet Heinrich Truchsesser. *Dat. in Kale a.* 1425. *fer. IV. post Severi.* 10. Aug.
Horn *l. c.* p. 894. E.

21. *Idem* eignet der Creutz-Capelle zu Dresden ein Haus. Geben zcu Gotha *fer. IV.* vor Michael *a.* 1425 28. Sept.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 227

22. *Idem* confirmiret der Stadt Brux Privilegia. Gegeben zcu Missen *a.* 1425. am Dinstage nach sente Michels tage. 3. Oct.
Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 909

23. *Idem* eignet der Stadt Wittenberg die Dörffer Dargun, Gallin und Prulitz. Geben zcu Wittenberg am Dornstage nach *Calixti a.* 25 18. Oct.
*Ibidem* p. 911

24. Bischoff Stephan zu Brandenburg confirmiret den Kaland zu Zerbst. *Dat. Cerwest a.* 1425. *Sobbato undecim millium virginum.* 21. Oct.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 24
Blumberg Abbild. des Kalands p. 297

25. Bischoff Iohann zu Naumburg giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablass. *Dat. a.* 1425. *d.* 28. *Oct.* 28. Oct.
Unschuld. Nachr. 1731. p. 688
*Opp.* Lutheri *Halens. tom. XV.* p. 39

26. Churfürst Friedrich empfängt zween *Procuratores* vor den Westphälischen Freygerichten. *Dat. a.* 1425. am Sunabind vor Martini. 10. Nov.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 911

27. Bischoff Nicolaus zu Merseburg giebt denen Ablaſs, die zu Erweiterung der Pfarrkirche zu Geithen ſteuren. *Dat. Mersburgi a.* 1425. *ipſo die S. Andreæ Apoſtoli.* 30. Nov.

Unſchuld. Nachr. 1714. p. 26

28. Churfürſt Friedrich entſcheidet Kloſter und Stadt Salfeld des Brauens und Schenckens wegen. Gegeben zcu Salfelt am Suntage *Ad te levavi.* 2. Dec.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 894

29. *Idem* belehnet die Herren Reuſſen mit Gera, Schlaitz, &c. *Dat. a.* 1425

*Ibidem* p. 913

30. *Idem* verneuert Albrechten von Leipzig den Anfall von Lebuſe. Gegebin zcu Wittenberg *a.* 1425

*Ibidem.*

31. Biſchoff Iohann zu Naumburg giebt der Capelle zu Ziegenhain Ablaſs.

Unſchuld. Nachr. 1723. p. 656

## 1426.

1. Furſt Bernhard von Anhalt einet ſich mit Churfurſt Friedrichen auf ſechs Jahr. Gegebin zcu Grymme *a.* 1426. am Dinſtage des nuwen Jares tages. 1. Jan

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 914

2. Churfürſt Friedrich leihet Buſſen Schencken das Schloſs Tautenburg. Gegeben zu Weiſſenfels *a.* 1426. *die Veneris p. Epiph. Domini.* 11. Jan.

Friderici *hiſt. Pincernarum* p. 30.

Horn *l. c.* p. 916

3. *Idem* erlaubet der Stadt Salfeld ein Kauffhaus zu bauen. Gegeben zcu Wyſſenvels *a.* 1426. *Octava Epiph. Dom.* 13. Jan.

Horn *l. c.* p. 917

4. *Idem* nimmt Schultheiſs und Schöppen zu Halle in Pflichten. Am Dinſtage ſente Vincentii *a.* 1426 22. Jan.

*Ibidem.*

5. *Idem* belehnet die Starcken mit Giſslau und Vpſchitz. *Dat. a.* 1426. *fer. VI. Converſ. Pauli.* 25. Jan.

*Ibidem* p. 918

6. *Ejusdem* Vergleich wegen Gräfenthal. *Dat.* Wiſſenvels Sonabinde nach *Converſ. Pauli.* 26. Jan.

*Ibidem.*

7. Vergleich wegen der Landſtraſſe. Geben zu Lemberg Mont. nach Oculi *a.* 1426 4. Mart.

Grosser Lauſ. Geſchichte I. p. 113

8. Pabſt Martinus V. confirmiret die *Incorporation* der Kirche zu Guntzerode zum Kloſter Walckenried. *Dat. Romæ apud Sanctos Apoſtolos II. Non. Mart. Pontif. a. IX.* 6. Mart.

Leuckfeld *Ant. Walck. I.* p. 145

Lunig *Spicil. Eccl. III.* p. 858

9. *Idem* erlaubt *Eidem* ihren Bauren *ſacra* zu reichen. *Dat. ut modo II. Id. Mart.* 14. Mart.

Leuckfeld *Ant. Walck. I.* p. 349

Lunig *l. c.* p. 857

10. Heinrich Reussen Obligation auf 17. Rheiniſche Gulden. Gegeben am Mantage in der Pfingſtwochen *a.* 26 20. Maj.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 299

11. Biſchoff Stephans zu Brandenburg *Conſens* zu Errichtung einer Capelle zu Woltersdorff bey Zahna. *Dat. Seyeſer a.* 1426. *III. feria poſt. diem S. Viti.* 18. Iun.

Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 335

12. Keyſer Siegmund confirmiret Heinrichs von Plauen Privilegia. Geben zcu der Plintenburg an U. Fr. tage *Viſitationis a.* 1426. *regn. Hung. XL. Rom. XVI. Bohem. VI.* 2. Jul.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 81

13. Churfürſt Friedrich verſpricht die Mannſchaft im Burggrafthum Meiſſen zu vertreten. Gegeben zcu Miſſen am Montag *Diviſ. Apoſt. a.* 26 15. Jul.

14. Keyſer Siegmund belehnet Heinrichen von Plauen mit dem Burggrafthum Meiſſen. Geben Plindenburg *a.* 1426. Sontags vor Mar. Magdal. 21. Jul.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 62

Pfeffingeri *Vitriar. illuſtr. II.* p. 703

Lunig *part. ſpec. Cont. II.* von Grafen p. 212

15. *Idem* befiehlet Churfürſt Friedrichen, daſs er Heinrich von Plauen zur Einnahme des Burggrafthums Meiſſen beförderlich ſeyn ſoll. *Dat. ut modo* Dinſtags nach Mar. Magdal. 23. Jul.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 919

16. *Ejusdem Declaration* wegen des *a.* 1414. an Sachſen - Lauenburg ertheilten Lehnbriefes. Geben zu Ofen *a.* 1426. an U. L. Fr. abend *Aſſumtionis.* 14. Aug.

Spalatini *Vitæ aliquot Elect. Sax.* p. 1070

Goldasti Reichs-Satzungen II. p. 102

Muller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorſtell. c. 13. p. 455

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 920

17. Des Keyſerl. *Protonotarii* Zeugniſs, daſs Herzog Erichs zu Lauenburg Lehnbrief *de a.* 1414. unrichtig ſey. *Dat.* Ofen *in die S. Egidii a.* 26 1. Sept.

Spalatinus vom Herkommen des Hauſes Sachſen K. 2. a.

Hortleder *tom.* I. *lit.* 4. p. 616

Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorſt. c. 13. p. 458

18. Keyſer Siegmund befiehlet die Sachen zwiſchen Sachſen und Brandenburg auf einem Churfürſten-Tage abzuthun. Geben zu Ofen am ſant Lucas tage *regn. Hung.* XL. *Rom.* XVI. *Bohem.* VII. 18. Oct.

Thucelii *Electa Juris publ.* p. 36

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 193

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 924

19. Deren Herren von Witzleben Stiftung in U. L. Fr. Kirche zu Arnſtadt. Gegeben *a.* 1426. am ſente Mertens tage. 11. Nov.

Unſchuld. Nachr. 1721. p. 525

König Adels-Hiſt. I. p. 1060

20. Landgraf Frierich confirmiret einige Zinſen zu einem Altar nach Arnſtadt. Geben zu Kevernberg *a.* 1426. am Sonnab. Clementis. 23. Nov.

Olearii *Synt. Thur.* I. p. 21

21. Ausſpruch eines Päbſtlichen *Commiſſarii* wegen des *juris patronatus* der Schloſs-Capelle und Pfarr-Kirche zu Wittenberg. *Act. Romæ in Eccleſia S. Mariæ rotundæ a.* 1426. *Ind.* III. *d.* XXII. *Dec. Pontif. Martini* V. *a.* IX. 22. Dec.

Meisneri *deſcr. Templi O. S.* p. 20

22. Churfürſt Friedrich eignet dem Stift

Stift Naumburg eine Hufe zu Masetoph, *Dat. a.* 26

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 925

## 1427. IND. V.

1. Der Voit zu Lusitz belehnet Iohann Gelnitzen und Consorten mit Getreide-Zinsen zu Giseberchsdorff. Geben *a.* 1427. an der Mittewochin nach der dreyen Kön-
8. Jan. nige tage.

*Destinataliter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1018

2. Churfürst Friedrich leihet denen Pflugen Wildenfels und Pobecker. Geben zu Grymme *a.* 1427. am Dornstage ne-
20. Febr. hest vor *Invocavit.*

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 926

3. Churfürst Friedrich zu Brandenburg qvittiret Churfürst Friedrichen über 6000. Schock Groschen. Geben am Son-
23. Febr. tage *Invocavit a.* 1427.

Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorst. c. 13. p. 450

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 926

4. *Idem* beleibgedinget seine Gemahlin mit Grimme, Colditz &c. Geben zcu
19. Mart. Missen *a.* 1427. am Mittew. nach *Letare.*

Horn *l. c.* p. 927

5. Iohann Frommann verkaufft dem Capitul zu Gotha 28. Schillinge Pfennige.
11. Apr. Geben *a.* 1427. am fritage nach Ostern.

Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 297

6. Landgraf Friedrich stifftet einen Vergleich zwischen dem Nonnen-Kloster zu Gotha und Friedrich Gitzen wegen des Waldes Tatenberg. Geben zu Walters-
8. Maj. hausen *a.* 1427. Freytags nach *Cantate.*

Sagittarii *hist. Goth.* p. 146

7. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz schreibt an Erfurt um Beysteuer wieder die Hussiten. *Dat. in monte S. Victoris prope Moguntiam fer.* VI. *post festum Ascens. Do-*
16. Maj. *mini a.* 1427

Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 17

*Copia* der Uhrkunden Mayntz 7. Erf. *P.*

8. *Idem* bedanckt sich vor versprochene Hülfe. Geben zu Hörste an Mitwochen
6. Jun. nach Trinitatis *a.* 27

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 62

9. Graf Adolph von Gleichen giebt etlichen Erfurtischen Bürgern die Ober- und Nieder-Gerichte zu Simmern. Geben *a.*
23. Jun. 1427. *in vigilia Iohannis Bapt.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 566

10. Keyser Siegmund leihet der Stadt Lauban die Erbgerichte. Geben im Felde bey Rapitz in der Wallachey *a.* 1427. an
22. Iul. Mar. Magd. tage.

Lusatia *super. dipl. contin.* p. 6

11. Derer Churfürsten Schreiben an Erfurt, um Beystand wieder die Hussiten. Geben zu Franckfurt uff den Dinstag nach S.
2. Dec. Andreas tag, *a.* 1427

Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 15

*Copia* der Uhrkunden L.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 36

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 461

12. Keyser Siegmund an Chur-Sachsen, dass es denen Feinden der Stadt Nordhausen Einhalt thun soll. Geben zu Prag *a.* 1426. am nechsten Sonntage nach S. Lucien tag, *regn. Hung.* L. *Rom.* XXVII. *Bohem.* XVII. *Imp.* IV. 16. Dec.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 492

13. Churfürst Friedrich leihet dem Spitalmeister zu Coburg einen Jahrzins aus dem Geschoss. *Dat.* am Dinstage in den Winnachtheiligen tagin *a.* 27 29. Dec.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 929

## 1428. IND. VI.

1. Churfürst Friedrich II. confirmiret der Stadt Wittenberg Privilegia. Geben *a.* 1428. am Dinst. S. Sebastians tage. 25. Jan.

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 682

2. Derer Wagner Stiftung in der Kirche S. Blasii zu Northausen. Geben *a.* 1428. am S. Blasii tage. 3. Febr.

Hist. Nachricht von Nordhausen p. 54

3. Churfürst Friedrich II. ordnet den Gottesdienst in der Schloss-Capelle zu Meissen. Geben *a.* 1428. an der Aschermittwoche, vf vnsern Schloss Missen. 10. Febr.

Horn Leben Friedr. des Streitb. p. 590

4. Pabst Martinus V. ertheilet der Universität Erfurt ein *Conservatorium. Dat. Romæ apud S. Apostolos* III. *Id. Febr. Pontif. a.* X. 11. Febr.

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1141

5. Keyser Siegmund bedanckt sich bey Erfurt vor geleistete Hülffe. Geben zu Caslaw am Freytage vor *Oculi*, *regn. Hungar.* XLII. *Rom.* XIX. *Bohem.* VI. 27. Febr.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 46

6. Bischoff Iohann zu Merseburg confirmiret einen Altar zu Geithen. *Dat. Merseburg a.* 1428. *Dom. Qvasim.* 4. April.

Unschuld. Nachr. 1718. p. 361

Schwartzii *Mantissa* p. 1052

7 Derer Wagner und Böttger zu Nordhausen Stiftung in der Kirche S. Blasii. Geschehen *a.* 1428. am Sontage *Miser. Domini:* 11. April.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 52

8. Keyser Siedmund belehnet die Chur- und Fürsten zu Sachsen. Geben in unserm Heere vor der Taubenburg Donnerst. vor Pfingsten *a.* 1428 13. Maj.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 13. p. 458

Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 591

9. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz an Erfurt, das wieder die Hussiten *collectirte* Geld nach Nürnberg zu senden. Gegeben zu Bingen an dem heil. Pfingstabend *a.* 1428 15. Maj.

Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz *de a.* 1594. Beyl. n. 18

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 37

Lunig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 462

10. Churfürst Friedrich zu Brandenburg an Erfurt *in simili.* Geben zu Nürnberg am Montage nach U. L. Fr. tag *Visitat. a.* 28 5. Jul.

Erfurt. *Deduct. c.* Mayntz Beyl. n. 19

11. Churfürst Friedrich zu Sachsen belehnet Tham Lösern mit dem Erbmarschall Amte und einigen Zinsen. *Dat.* Rochlitz *a.* 1428. *Sabbato post. Kiliani.* 10. Jul.

König Adels-Hist. I. p. 598

12. Das

12. Das Kloster Reinhartsborn verkaufft
etliche Zinsen zu Asbach ans heilige Grab
23. Jul. zu Schmalkalden. *Dat. a.* 1428. *in die S.*
*Apollinaris.*
Weinreich Henneb. Kirchen-und Schu-
len-Staat p. 138
13. Churfürst Friedrich zu Branden-
burg an Erfurt, Gelder einzusenden. Ge-
geben zu Cadoltzburg an der Mittewochen
18. Aug. nach *Assumpt. Mariæ a.* 28
Erfurt. *Deduction c.* Mayntz *de a.* 1594.
Beyl. n. 21
14. Keyser Siegmund giebt der Stadt
Nordhausen Privilegia. Gegeben zu Frey-
burg im Prissgau, am 28. Aug. *a.* 1428. *regn.*
28. Aug. *Rom.* XIII. *Hung.* IX.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 232
15. Vertrag Churfürst Friedrichs und
Burggraf Heinrichs zu Meissen. Geben zu
7. Sept. Arnshauge *in vigilia Nativ.* U. L. Fr. *a.* 1428
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 106
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 208
Pfeffingeri *Vitriar. illustr.* II. p. 703
Schwartzii *Mantissa* p. 1057
Rousset *Suppl. au Corps diplom.* I. *part.* 2. p. 351
16. Ertzbischoff Conrad an Erfurt, *ut*
*modo.* Geben zu Rudesheim an Donner-
16. Sept. stag nach *Exalt. S. Crucis a.* 1428
Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 20
*Copia* der Uhrkunden M.
17. Landgraf Friedrich eignet dem
Kloster Georgenthal eine Gemeine zu Hatz-
stete. *Dat.* Jorgenthal *fer.* III. *in die Cle-*
23. Nov. *mentis a.* 1428
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 228

## 1429. IND. VII.

1. Das Kloster Heusdorff verkaufft einen
Weinberg. Gegeben *a.* 1429. II. *feria post*
7. Mart. *Invocavit.*
*Thuringia sacra* p. 397
2. Herzogin Offka leihet denen Wel-
tewitzen Stinsdorff mit Zugehörung. Ge-
20. Mart. ben zu Libenwerde *a.* 1429. am Sont. *Oculi.*
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 116
3. Landgraf Friedrich nimmt das Ca-
pitul zu Gotha in seinen Schutz. Gege-
24. April. ben zu Gotha am Suntage *Quasimod. a.* 1429
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 299
4. Keyser Siegmund an Erfurt um
Hülffe wieder die Hussiten. Geben zu
Presburg, am Sontage *Miser. Dom. regn.*
1. Maj. *Hungar.* XLIII. *Rom.* XIX. *Bohem.* IX.
Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 24
*Copia* der Uhrkunden D. E.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 87
5. Ertzbischoff Conrad zu Mayntz bit-
tet bey Erfurt um Geleit vor seinen Schult-
heissen. Geben zu Boparden, an unsers
26. Maj. herrn Uffarts tage *a.* 1429
*Ibidem* n. 58
6. Graf Adolph von Gleichen *præsen-*
*tiret* einen Prediger zu Groffen-Vargul.
*Act. in castro nostro* Grafen-Thonna *a.* 1429.
31. Maj. *fer.* III. *post Ascens. Domini.*
Struve Archiv. III. p. 248
7. Derer Herzoge zu Sachsen Verbind-
niss mit denen Marggrafen zu Brandenburg.
25. Jul. Geben zu Plauen an S. Jacobstage *a.* 1429

Ludewig *Reliqu.* VII. p. 499
8. Keyser Siegmunds Befehl an Erfurt
die Hussiten anzugreiffen. Geben zu Press-
burg an S. Lorentzen tag *a.* 1429 10. Aug.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 82
9. Derer Schöppen zu Camburg Con-
sens über folgendes. *Act. a.* 1429. am ne-
histen Montage nach Elizabeth. 21. Nov.
Ludewig *Relqu.* V. p. 164
10. Die von Tümpling verkauffen dem
Kloster Neuenwerck 26. Gulden jährlicher
Zinse. Gegeben *a.* 1429. in sente Andreas
Abinde. 29. Nov.
*Ibidem* p. 160
11. Keyser Siegmunds Befehl an Chur-
Trier und Cölln Churfürst Friedrichen II.
davor zu erkennen. Geben zu Pressburg
*a.* 1429. an dem heil. Weinachts Abend. 24. Dec.
Muller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5.
Vorst. c. 13. p. 460
12. Das Kloster zu Pegau stiftet Nicol.
Butchern ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1429
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 112

## 1430. IND. VIII.

1. Die Munche (famil.) verkauffen dem
Kloster Neuenwerck 22. Rheinische Gul-
den Zinsen. Gegeben *a.* 1430. am Montage
nach der heil. drier Konige tage vnd des
zwelften. 9. Jan.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 169
2. Landgraf Friedrich giebt dem Ca-
pitul zu Gotha 5. Acker Wiesen zu Erm-
städt. *Dat. Gotha a.* 1430. am Sontage nach
*Purif. Mariæ.* 5. Febr.
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 301
3. *Ejusdem* Befehl, dass niemand der
Thüringischen Geistlichkeit ihre Zinsen
abkürtzen soll. *Dat.* Gotha Montags nach
*Purif. Mariæ a.* 1430 6. Febr.
*Ibidem* p. 303
4. Vergleich zwischen dem Abt zu Ful-
da und Landgraf Friedrichen. *Act. Isenach*
*a.* 1430. *fer.* IV. *ante Phil. & Jacobi.* 26. Apr.
Schannat *hist. Fuld. Probat.* p. 301
5. Herzogin Siliola confirmiret der
Stadt Zahna Privilegia. Gegeben zur Czah-
na, *a.* 1430. an S. Laurentius tage. 10. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 339
Hoffmann *Statuta localia* II. p. 792
6. Keyser Siegmund belehnet die Her-
zoge von Sachsen. Geben zu Nürnberg
*a.* 1430. am Dinst. vor Mattheus tage. 20. Sept.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 221
7. *Idem* belehnet Graf Wilhelm zu
Henneberg. *Dat. ut modo.* 20. Sept.
Lunig *Corpus Juris Feud. Germ.* III. p. 159
8. Claus Sonnenborn verkaufft dem
Capitul zu Gotha einen halben Gülden jähr-
lichen Zins. *Dat. a.* 1430. am Dinstage
nach Sente Michahelis Archangeli. 3. Oct.
Tentzelii *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 306
9. Keyser Siegmund giebt der Stadt
Wurtzen einen Jahrmarckt. Geben zu
Nurnberg *a.* 1430. am Sambstage vor S.
Gallen tag, *regn. Hungar.* XLIV. *Rom.* XXI.
*Bohem.* XI. 14. Oct.
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 517
10. Herzogin Siliola verkaufft der Stadt
Zahna die Gerichte. Gegeben zu Zahne
*a.* 1430. am S. Lucas tage. 18. Oct.

Ober

Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 342
11. Der Pfarrer zu Ilmenau recognoſciret ſein Amt, als ein Hennebergiſch Lehn.
18. Oct. Geben *a.* 1430. an ſend Luce tage
WEINREICH Henneb. Kirch- und Schulen-Staat p. 163
12. Landgraf FRIEDRICH eignet dem Kloſter Volckeroda die Güter zu Körnern. Geſchehen zu Weymar *a.* 1430. am Sonn. vor
16. Dec. Thomä.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 272
13. Keyſer SIEGMUND verſchreibt Erfurt, Nordhauſen und Mühlhauſen zur Reichs-Verſammlung nach Nürnberg. Geben zu Preſsburg *a.* 1430. am Sonntage vor
17. Dec. S. Thomas tag.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 26
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 38
LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 462
14. Des Raths zu Roſswein Kauff-Regiſtratur über das Kundiger Forwerg. *a.* 1430
KNAUTH Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 99

## 1431. IND. IX.

1. Der Cardinal *Julianus* an den Biſchoff zu Meiſſen wegen der Huſſiten. *Dat. Nurenbergæ a.* 1431. *Ind.* IX. *d.* XX. *Mart. Pon-*
20. Mart. *tif. Eugen.* IV. *a.* I.
COCHLAEI *hiſt. Huſſit.* VI. p. 240
ODOR. RAYNALDUS *h. a.* n. 1
RIEGERS Böhmiſche Brüder XVII. p. 910
2. Der Magdeburgiſche *Vicarius* giebt dem Kloſter zu Kelbra Ablaſs. *Dat. a.* 1431.
21. Mart. *in die Benedicti.*
LEUCKFELD *Ant. Kelbr.* p. 141
3. Churfürſt FRIEDRICHS II. und Herzog Siegmunds Revers an die Landſchaft wegen der Huldigung. Geben zu Wei-
13. Maj mar *a.* 1431. am Sontag *Jubilate.*
Abgemuſsigte Erläuterung Beyl. n. 20
Gründliche Beantwortung Beyl. n. 259
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 230
4. Biſchoff JOHANN zu Meiſſen exequiret des Cardinals Befehl. *Dat. Stolpen a.*
15. Maj. 1431. *fer.* III. *poſt. Domin. Jubilate.*
COCHLAEI *hiſt. Huſſit.* VI. p. 242
HANCKIUS *de Sileſiis indigenis* p. 141
RIEGER Böhmiſche Brüder XVII. p. 914
5. Des Zelliſchen Abts Geburts-Brief eines Wollwebers zu Roſswein. Gegeben
11. Jun. *a.* 1431. am Sontage vor *Viti.*
KNAUTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 100
6. Die Grafen von Mansfeld verkauffen dem Kloſter Neuenwerck 68. Rheiniſche Gulden Zinſe. Gegeben *a.* 1431. an dem nechſten Montage nach S. Johannis
25. Jun. des Täuffers.
LUDEWIG *Reliqu.* VI. p. 171
7. Der Johanniter Ordens-Meiſter verkaufft ſechs Schock an Margareta Träumerin zu Zittau. Gegeben zu Breſslau *a.* 1431. an dem Sonnabende *Commemorationis S.*
30. Jun. *Pauli.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 15
SOMMERSBERG *S. R. Sileſ.* I. p. 963
8. Keyſer SIEGMUNDS Revers an die Lauſitz wegen der auſer Landes geleiſteten Dienſt. *Dat.* Presburg an S. Praxeden tag
21. Jul. *a.* 1431
REDERN *Luſat. ſuper. dipl.* p. 32

LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. Anh. p. 18
9. Landgraf FRIEDRICH erläſst dem Rathe zu Weimar die Zinſen auf der Hoffſtadt und Fleiſchbäncken daſelbſt. Geben *a.* 1431.
Mont. nach *Diviſ. Apoſt.* 16. Jul.
WETTENS Hiſt. Nachricht von Weimar II. p. 73
10. Herzog FRIEDRICH und SIEGMUND belehnen Catharina Schenckin mit ihrem Leibgedinge. Geben zu Wida *a.* 1431. am
Dornſt. *vigil. Barthol.* 23. Aug.
FRIDERICI *hiſt. Pincernarum* p. 31
11. Keyſer SIEGMUNDS Befehl an Erfurt um Beyſtand wieder die Huſſiten. Gegeben zu Nürnberg, am Sontage nach S. Barthol. tage, *regn. Hungar.* XLV. *Rom.* XXI.
*Bohem.* XII. 26. Aug.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 27
*Copia* der Uhrkunden C.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 39
LUNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 463
12. Keyſer SIEGMUND confirmiret die Güter und Privilegia des Kloſters Dobri-
lug. *Dat. Feltkirchen. a.* 1431. *d.* 1. *Oct.* 1. Oct.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 462
13. Graf POPPA von Henneberg verkaufft Graf Ludwigen von Reineck und Graf Rudolphen von Wertheim, Lautenbach, Remlingen, Heidenfeld, Dieffenthal &c. Geben zu Wirtzburg *a.* 1431. an dem Mit-
wochen vor S. Burckhards tage. 10. Oct.
Wohlgegr. Gegen-Bericht *part.* 2. Beyl. n. 42
14. Erbverbrüderung zwiſchen Sachſen und Heſſen. Geben zu Rotenburg *a.* 1431. am Montage S. Severs tage des heiligen Bi-
ſchoffs. 22. Oct.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorſt. c. 67. p. 571
*Deductio Juris & facti* Beyl. O. 1
15. Landgraf FRIEDRICH befiehlet der Stadt Gotha den Erbhuldigungs-Brief zurecht zu machen. Gegeben zu Marpurg
*a.* 1431. am Dornſtage nach *S. Severi Epiſcopi.* 25. Oct.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 307
16. Derer Herzogen zu Sachſen Revers an die Stadt Allendorff nach geſchener Huldigung. Geben zu Marpurg *a.* 1431. am
Donnerſt. *Criſpini & Criſpiniani.* 25. Oct.
SENCKENBERG *ſelecta Juris & Hiſtor.* V. p. 588
17. Landgraf LUDWIGS zu Heſſen Revers an die Stadt Gotha. *Dat.* Gotha *a.*
1431. am Dornſtage *Omn. Sanctorum.* 1. Nov.
TENTZELII *Suppl.* II. *hiſt. Goth.* p. 308
18. Herzog FRIEDRICHS, SIEGMUNDS und
WILHEIMS Revers hierüber. *Dat. ut modo.* 1. Nov.
*Ibidem* p. 209
19. Landgraf LUDWIGS Revers an Buttelſtedt. Gegeben am Sonnabend nach *Omn.*
*ſanct. a.* 1431 3. Nov.
WETTENS Hiſt. Nachr. von Weimar II. p. 196
20. *Ejusd.* an die Stadt Dornburg. Ge-
geben Montag nach Allerheiligen. 5. Nov.
LUNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Heſſen p. 1063
ROUSSET *Suppl. au Corps diplom.* II. *part* 1. p. 360
21. BERNO von Sprone fehdebrief an

 Olrick

Olrick Schencken. Gegeven *a.* 1431. an
11. Nov. deme Sondage Martini.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 343

22. Der Landvogt in Laufitz confirmiret einige Zinsen zum Altar *Corporis Christi* zu Luckau. Gegeben *a.* 1431. Montags
12. Nov. nach Sendt Mertinss tag.

*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1021

23. Landgraf Ludwigs zu Hessen Revers an die Stadt Salfeld. Gegeben uf Freyt.
16.Nov. nach S. Martins tage *a.* 1431

Struve Polit. Archiv II. p. 78

24. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. *Dat.*
13. Dec. *a.* 1431. *in die Lucie virg.*

*In jure & facto* gegr. Gegen - *Deduct.* Beyl. n. 123. 3

25. Des Landvogts in Laufitz Vergleich zwischen Petsch Brandenburg und dem Rathe zu Lübben. Gegeben *a.* 1431. an U. L. Fr. tage.

*Destinata liter. & Frag. Lusat.* X. p. 1021

26. *Idem* belehnet Paulinum Richardt mit Grofs-Luboltz. *Dat. a.* 1431

*Ibidem* p. 1024

27. Keyser Siegmund confirmiret alle Privilegia der Kirche S. Petri zu Budissin. *Dat. Pragæ a.* 1431

Ludewig *Reliqu.* I. p. 458

28. Des Abts zu Bürgel. Beschwerden wieder den Rath daselbst. *a.* 1431

Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 47

29. Des Raths Antwort darauf.

*Ibidem* p. 63

## 1432. IND. X.

1. Graf Heinrich von Hohenstein eignet dem Kloster Kelbra zwo Hufen und einen Hof zu Cannewerffen. *Dat. a.* 1432.
15.Mart. *Sabbato post. Domin. Reminiscere.*

Leuckfeld. *Ant. Kelbr.* p. 158

2. Das Prediger-Kloster zu Nordhausen verspricht dem Grafen und Rathe zu Stolberg jährlich vier Begängnisse. Gegeben *a.* 1432. an U. L. Fr. tage, also sie verbot-
25. Mart. schafft war.

Zeitfuchs Stolberg. Hist. p. 31

3. Der Probst zu Kelbra schenkt seinem Kloster zwo Hufen und einen Hof zu Can-
30.Mart. werffen. *a.* 1431. *Dom. Judica.*

Leuckfeld *l. c.* p. 168

4. Bischoff Iohann zu Meissen dotiert die Pfarrkirche zu Salgast mit dem Dorffe Zirckel. *Dat. in castro nostro Episc. Stol-*
2. Apr. *pen a.* 1432. *sec. mensis Aprilis.*

*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 1028

5. Herzog Friedrich und Siegmunds Vergleich zwischen denen Wollwebern und Walckmüllern zu Mitweida. Geben zu Meissen am Freyt. in der heil. Osterwo-
11. April. chen *a.* 1432

Hermann Mitweid. Chron. p. 373

6. Churfürst Friedrich entschuldigt sich, dass er den Bischoff zu Meissen nicht aufs Baselsche *Concilium* senden könne. *Dat.*
18. April. *in civit. Misnensi* 28. *April. a.* 1432

Martene & Durand *Collect. ampliss.* VIII. p. 108

7. Des *Concilii* Antwort.

*Ibidem* p. 110

8. Das Kloster Rofsleben verkaufft einen Fleck Holtz, der Eichenberg genannt.
*Dat.* Freytag am Abend Margar. *a.* 1432 12. Jul.

Schamelius vom Kl. Rofsleben p. 75

9. Das Forwerg Mockitz wird ans Dorff Pratau vererbet. Geben zu Rochlitz *a.* 1432.
Mitw. nach S. Margareten. 16. Jul.

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 343

10. Bischoff Iohann zu Meissen confirmirt ein Gestift in der Pfarrkirche zu Luckau. Geben Stolpen am Tage *Alexii a.* 1432 17. Jul.

*Destin. liter. & Fragm. Lusat.* VII. p. 675

11. Der Rath zu Freyburg stiftet jährlich vier Seelbäder. Geschehen am Sontage Laurenti *a.* 1532. (*sed leg.* 1432) 10. Aug.

Io. God. *Leo de balneis animarum* §. 15

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 677

12. Churfürst Friedrich und Herzog Siegmund confirmiren alle Güter und Privilegia des Klosters Pforta. Geben zum Arnshauge *a.* 1432. an Dornst. nach S. Mauricii tage. 25. Sept.

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 459

Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 235

13. Der Stadt Saltzungen Verschreibung an das Stift Fulda wegen der dreyssig Marck jährlicher Zinsen. *Dat. a.* 1432. Sonnab. nach Martini. 15. Nov.

Lucii *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 9

Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 12

Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 155

14. Bischoff Iohann zu Meissen confirmiret einen Altar zu Döbeln. *Dat. a.* 1432. *die* IX. *m. Dec.* 9. Dec.

Mörbitz Döbel. Chron. Anh. n. 5

15. Das Dorff Klein-Schirma stellet einen Geburts-Brief aus. *a.* 1432

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 102

## 1433. IND. XI.

1. Hans Hartzsch läst dem Rathe zu Freyberg das Lehn *Calendarum.* Gegeben *a.* 1433. am Sontage *Converf. Pauli.* 25. Jan.

Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 38

2. Pabst Evgenius IV. ermahnet Churfürst Friedrichen, das Baselische *Concilium* zu besuchen. *Dat.* IX. *Kal. Mart. Pontif. a.* II. 21. Febr.

Odor. Raynaldus *h. a.* n. 7

3. Graf Ernst und Ludwig von Gleichen leihen Jorgen von Denstet 50. Acker Holtz. Geben zu Blanckenhain *a.* 1433. am Sonnt. *Judica.* 5. April.

Struve Polit. Archiv. III. p. 246

4. Landgraf Friedrich bestellet seiner Gemahlin ein Jahrgedächnis zu Eisenach. *Actum Gotæ a.* 1433. *proximo die (f. pridie) Sancti Johannis ante portam Latinam.* 5. Maj.

Paullini *Annal Isen.* p. 112

Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 312. C.

5. Ludolph von Orum wird in die Capelle S. Michael zu Quedlinburg eingesetzt. *Act. a.* 1433. *Ind. XI. die Sabbati, nono mensis Maji.* 9. Maj.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 575

6. Des Petersbergischen Klosters Brief wegen eines Altars zu Eilenburg. Gegeben

ben *a.* 1433. am Sontage nach des heiligen
31. Maj. leichnams tage.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 220
7. Bischoff IOHANN von Halberstadt citiret die Aebtissin zu Gerenrode wegen übeler Haushaltung. *Dat. a.* 1433. *fer.* V.
11. Jun. *post Bonifacii.*
BECKMANN Anhält. Hist. Iii. p. 181
8. Landgraf FRIEDRICH bestellt seiner Gemahlin ein Jahrgedächtniss zu Gotha. Gegeben zu Wymar *a.* 1433. am fritage nach
26. Iun. S. iohannis Baptisten tage.
9. Willkühr der Stadt Hertzberg. Gegeben zu Torgau *a.* 1432. am Sambstage
4. Jul. nach U. F. tage *Visitationis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 129
10. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Siegmund confirmiren dem Kloster Neustadt an der Orla einen Weinberg. Gegeben zu Orlamünde *a.* 1433. am Mont. S.
13. Jul. Margareten tage.
STRUVE Polit. Archiv. IV. p. 80
11. Keyser SIEGMVND erhebt Jacob Gerlachen zu Görlitz in den Adel-Stand. Ge-
10. Aug ben zu Rohme *a.* 1433. am S. Lorentzen tage.
KNAVTHE von dem Gerlachischen Geschlecht, *fol.*
12. Vertrag zwischen denen Grafen von Hohenstein, Schwartzburg und Stolberg. Geschehen am Dinstag nach U. L. Fr. tag
18. Aug. Wortze Wyhe, *a.* 1433.
LVNIG *part. spec. Cont. II.* von Grafen p. 285
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 364
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 130
13. Keyser SIEGMVND vermehret der Stadt Görlitz Wapen. Gegeben zu Perus, *a.* 1433. am tage *S. Johannis Decollationis, regn. Hung.* XLVII. *Rom.* XXIV. *Bohem.*
29. Aug. XIV. *Imp.* I.
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 122
CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 66
14. Bischoff IOHANN zu Meissen confirmiret den von Herzogin Offka gestifteten Altar *Exulum* zu Liebenwerde. *Dat. Stol-*
1. Oct. *pen a.* 1402. (*leg.* 1433.) *die* I. *m. Oct.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 30. 36
15. Ertzbischoff CONRAD zu Mayntz überweiset Lichtenberg und Saltzungen an Henneberg. Gegeben zu Steinheim am S.
21. Dec. Thomas tag *a.* 1433
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 317
Gründl. *Information* Beyl. n. 5
Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrs. VIII. p. 24
16. *Fundatio Collegii Ampleniani* zu Erfurt. *Act. Coloniæ a.* 1433. *Ind.* XII. *d.* XXII.
22. Dec. *m. Dec.*
FALCKENSTEIN Erf. Hist. III. 14. 305

## 1434. IND. XII.

1. Das Dom-Capitul zu Wirtzburg williget in die Loslassung der Aemter Lichtenberg und Saltzungen. Geben am Donnerst.
8. April. nach *Judica a.* 1434
Gründl. *Information* Beyl. n. 7
Abriss *l. c.* p. 27
2. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Siegmund bewilligen die Stiftung eines Altars in der Peters-Kirche zu Leipzig. *Dat.* Aldenborg *a.* 1434. am Dinst. in der Oster-
heil. tagen. 20. April.
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 98
3. Keyser SIEGMVND confirmiret die Privilegia der Stadt Budissin. Geben Basel
*a.* 1434. Mittw. vor Pfingsten. 4. Jun.
LVSATIA *super. dipl. contin.* p. 29
4. Der Bischöffliche Meissnische *Commissarius publicus* ret eine Keyserliche Ver-
ordnung. *Dat. Stolpen a.* 1434. *d.* XI. *Julii.* 11. Jul.
STAPHORST Hamb. Kirch. Hist. I. Theil 3. Band p. 390
5. Eheberednung zwischen Graf Heinrich von Schwartzburg und Herzogin Elisabeth von Cleve. Gegeuen *a.* 1433. up sand
Margareten dag. 13. Jul.
DITHMARI *Cod. dipl. post. Teschenmacheri Annal. Cliv.* p. 73
6. Herzogin ELISABETH thut Verzicht auf Cleve und Marck. Gegeuen tho Cöll-
ne, *ut modo.* 13. Jul.
*Ibidem* p. 75
7. Bischoff IOHANN zu Wirtzburg überweiset Lichtenberg und Saltzungen an Henneberg. Geben an unsers herrn Leichnam
tag *a.* 1433 17. Jun.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 317
Gründl. *Information* Beyl. n. 6
Abriss von dem neuesten Zust. der Gelehrs. p. 26
8. Keyser SIEGMVND erriheilet der Stadt Görlitz ein *Moratorium.* Geben zu Ulm
*a.* 1434. an S. Mar. Magdalenen tage. 22. Jul.
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 123
9. Keyser SIEGMVND an das *Concilium* zu Basel wegen Herzog Erichs zu Lauenburg Prätension an der Chur Sachsen. *Dat.*
*Vlmæ d.* 19. *Jul. regn. Hung. a.* 48. *&c.* 19. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 13. p. 463
10. *Ejusdem* Protestation wieder Herzog Erichs Verfahren *Dat. Vlmæ die* 28. *Jul. a.* 1434. *regn. Hung.* XLVIII. *Rom.* XXIV.
*Boëm.* XV. *imp.* II. 28. Jul.
*Ibidem.*
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 59
11. *Idem* schickt dieselbe ans *Concilium.*
*Dat. in Vlma feria* IV. *post. Jacobi a.* 34 29. Jul.
*Ibidem* p. 465. & LVNIG p. 61
12. *Idem* confirmiret die Sächsische und
Hessische Erbverbrüderung. *Dat. ut modo.* 29. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. p. 591
Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. n. 28
13. Das *Concilium* zu Basel giebt dem Stift Meissen ein *Conservatorium. Dat. Ba-*
*sileæ Kal. Aug. a.* 1434 1. Aug.
ASCIANI *Montes pietatis* p. 593
14. Herzogin Offka belehnet die Hundorffe mit Marxdorff, Smerkendorff &c. Gegebin zu Liebenwerde *a.* 1434. am Mitt-
woch nach Sanct Laurencius tage. 14. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 91
15. Keyser SIEGMVND confirmiret die Privilegia des Klosters Dobrilug. Geben zu Regenspurg *a.* 1434. an sente Matheus
abende. 20. Sept.
LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 467
16. Churfürst FRIEDRICH bittet das *Concilium* zu Basel, etliche Gebräuche unter

seinen Geistlichen abzuthun. *Dat. a.* 1434.
25. Sept. VII. *Kal. Oct.*
MARTENE & DURAND *Collect. ampliss.* VIII. p. 747

17. Keyser SIEGMUND fordert die Streitsache wegen der Lauenburgischen *Succession* im Churfürstenthum vom *Concilio* zu Basel vor sich. *Dat. Ratisbonæ* d. 1. *Oct. regn. Hung. a.* XLVIII. *Rom.* XXV. *Bojem.*
1. Oct. XV. *Imp.* II.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 13. p. 467

18. *Idem* citiret Churfürst Friedrichen wegen dieser Streitsache. Gegeben zu Regensp. *a.* 1434. Freyt. nach S. Michels
2. Oct. Tage.
*Ibidem* p. 466

19. Des Baselschen *Concilii Conservatorium* vor das Stift Quedlinburg. *Dat. Ba-*
13. Nov. *filea Id. Nov. a.* 1434
KETTNERI Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 17

20. Landgraf FRIEDRICH bittet, das *Concilium* zu Basel soll die Streitsache mit Lauenburg an weltliche Richter weisen.
22. Dec. *Dat. a.* 1434
MARTENE & DURAND *Collect. ampliss.* VIII. p. 745.

21. Das Kloster zu Pegau stiftet Margareta Kotzkin ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1434
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 113

## 1435. IND. XIII.

1. Bischoff GERHARD zu Salfeld giebt der Kirche zu Remplendorff Ablass. *Dat.*
3. Jan. *Salfeld* d. III. *Jan. a.* 1435
SCHAMELIUS vom Kl. Salfeld p. 174
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1214

2. Graf HEINRICHS von Schwartzburg und Elisabeth von Cleve verzicht aufs Clevische. Geben *a.* 1435. Sontags nach der
9. Jan. heil. dreyer Könige Tage.
DITHMARI *Cod. Dipl. ad Teschenmacherum* p. 76

3. Keyser SIEGMUND verschreibt den Rath zu Erfurth auf den Reichstag nach Nürnberg. Geben zu Pressburg am Sonta-
13. Febr. ge vor *Valentini.*
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 40.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 464

4. Des Bischoffs zu Naumburg *Vicarius* giebt der Kirche zu Pisigitz bey VVei-
10. Mart. da Ablass. *Dat. a.* 1434. d. X. *mens. Martii.*
Unschuld. Nachr. 1717. p. 5.

5. Churfürst FRIEDRICHS Protestation auf dem *Concilio* zu Basel wegen der von Lauenburg eingenommenen Churfürstlichen *Session. Acta. Basileæ a.* 1434. *Ind.* XIII.
11. Mart. *die Ven.* XI. *Martii.*
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid. V.* 5. Vorst. c. 13. p. 468

6. Keyser SIEGMUNDS *Commissarium* an Chur-Cölln wegen der Sächs. *Successions*-Irrung. Geben zu Pressburg *a.* 1435 am S.
12. Mart. Gregorii Tag.
*Ibidem* p. 469

7. *Ejusdem* Mandat an Chur-Sachsen wegen der Chur-Cölln aufgetragenen *Com-*
12. Mart. *mission. Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 470

8. Das Kloster Capellendorff verkaufft drey Pfund ewige Erbzinse zu Andisfchleben. *Dat. a.* 1435. am Montage nach *Judica.* 28. Mart.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 754

9. Pabst EUGENIUS IV. confirmiret die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Florentiæ*
IV. *Non. Apr. Pontif. a.* V. 2. Apr.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 538
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 248

10. Landgraf LUDWIGS zu Hessen Verbindung mit Erfurt auf drey Jahr. Gege-
ben *a.* 1435. am Freytage nach VValpurgis. 4. Maj.
Erfurt. *Deduction* Beyl. *n.* 43

11. Vergleich zwischen dem Pfarrer zu Buckewin und Einwohnern in Prissen. *Dat.*
*a.* 1435. d. XXIII. *Maji.* 23. Maj.
LUDEWIG *Reliq.* I. p. 472

12. Vergleich wegen Versorgung zween Capellane in der Kirche zum heil. Creutz in Salburg. *Dat. a.* 1435. Dinstag nach
*Urbani.* 29. Maj.
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 685
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 664

13. Churfürst FRIEDRICH belehnet die Grafen von Barby, und giebt Fürst Georgen von Anhalt die Expectantz auf VValter-Nienburg. *Dat. a.* 1435. Sonnabend
Mar. Heimsuchung. 2. Jul.
Beckmann Anhalt. Hist. III. p. 340
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 173

14. Keyser SIEGMUNDS Citation an Chur-Sachsen in der Lauenburgischen Sache. Geben zu Brun in Mehren *a.* 1435. am
*S.* Lorentzen Abend. 9. Aug.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 13. p. 471

15. *Ejusdem* Befehl an Landgraf Friedrichen, die *Citation* zu *insinuiren.* Geben zu Brun in Mehren *a.* 1435. Donnerst. nach
S. Lorentzen Tag. 16. Aug.
*Ibidem* p. 472

16. FRIEDRICH und HANS von Holbach verkauffen Hansen von Werthern eine Hufe bey der Rode-Kirchen. *Dat. a.* 1435.
an U. L. Fr. Tage *Concept.* in der Advent 8. Dec.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 71

17. Graf HEINRICH von Schwartzburg nimmt einen Juden in seinen Schutz. *Dat.*
*a.* 1435. am Sonntage nach *Concept. Mariæ.* 9. Dec.
*In Jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 123. 3

18. Churfürst FRIEDRICH nimmt das Kloster Dobrilug in seinen Schutz. Geben Meissen *a.* 1435. am Mittewochen nach
sente Thomas Tag. 21. Dec.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 475

19. Des *Concilii* zu Basel *Commissarius* giebt dem Kloster zu Beutitz Ablass. *Dat. Lyptzigk a.* 1435
HORN Hand-Bibl. V. p. 509

## 1436. IND. XIV.

1. Derer Hertzoge zu Sachsen Landes-Theilung. *Dat.* Altenburg *fer. IV.* nach
dem Neuen-Jahrs-Tage *a.* 1436 4. Jan.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid. V.* 2. Vorst. c. 14. p. 184

LÜNIG

Lünig *part. ſpec. Cont. II.* von Sachſen p. 211

2. Die Stadt Quedlinburg huldiget der Aebtiſſin. *Dat. a.* 1436. *Ind. XIV.* d. XI.
11. Mart. Mart. Pontif. Eugenii IV. *a.* VI.

Quedlinb. Schreiben p. 46.

Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 4.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 560

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 249.

3. Keyſer Siegmund privilegiret die Stadt Nordhauſen, ihre Vorſtädte und Fluhren zu befeſtigen. Geben zu Prage
26. Apr. *a.* 1436. an S. Eliten Tag.

Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil p. 72.

Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 232

4. Das Capitul zu Gotha verſpricht Landgräfin Annen ein ewig Gedächtniſs zu halten. Gegeben *a.* 1436. am Montage Phil.
30. April. u. Jacobi Abende.

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth. p. 313*

5. Heinrich und Friedrich Schencken von Landsberg kauffen einen Hof zu Wit-
1. Maj. tenberg. Geben *a.* 1463. an S. Wallen Tag

*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat. XII.* p. 1240

6. Graf Adolph von Gleichen belehnet die von VVittrode mit VVandesleben.
21. Jun. Gegeben *a.* 1436. am Sonnab. nach *Viti.*

Struve Polit. Archiv. III. p. 251

7. Churfürſt Friedrich erlaubet den Meiſsniſchen Brücken-Zoll zu erhöhen. Geben Dresden *a.* 1436. Dinſt. nach Joh.
25. Jun. des Teuffers.

Schramm Hiſt. Schaupl. von Brücken-Beyl. *n.* 65.

8. Landgraf Friedrich *præſentiret* einen Pfarrer zu Teitleben. *Dat. in caſtro noſtro Gotha fer. V. vigilia S. Laurentii*
9. Aug. *a.* 1436

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 320

9. Der Official zu Erfurt *inveſtiret* den-
25. Aug. ſelben. *Dat. a.* 1436. d. XXV. *Aug.*

*Ibidem.*

10. Keyſer Siegmund confirmiret die Ubergabe der Stadt Schleta ans Kloſter Grünhain. *Dat. Prage a.* 1436. *d. V. m. Dec. regn. Hung. L. Rom. XXVII. Bohem.*
5. Dec. *XVII. Imp. IV.*

Horn Hand-Bibl. VI. p. 635

## 1437. IND. XV.

1. Landgraf Friedrich confirmiret derer Reichen Seelgeräthe im Kloſter Oldesleben. Geben zu Wiſſenſee *a.* 1437. am Mittw. nach *Circumciſ. Domini.*

*Menckenii S. R. Germ. I.* p. 657

2. Keyſer Siegmund confirmiret Johann Langen ſeine Gerechtigkeit im Spree-
21. Febr. walde. *Dat. Pragæ a.* 1437. d. 21. M. *Febr.*

*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat. II.* p. 96.

3. Churfürſt Friedrichs und Herzog Wilhelms Landes-Theilung. Gegeben zu
25. Febr. Jena am Mont. nach *Remin. a.* 1437

Lünig *part. ſpec. Cont. II.* von Sachſen p. 214

4. Landgraf Friedrich belehnet die Schencken. Geben Mittw. nach *Remin.*
27. Febr. *a.* 1437

Friderici *hiſt. Pincernarum.* p. 19

5. Der Gottesdienſt wird aus der Capelle *S. Aegidii* zu Nordhauſen nach S. Eliſabeth verlegt. *Dat. a.* 1437. *in craſtino Ambroſii.* 5. April.

Hiſtoriſ. Nachrichten von Nordhauſen p. 206.

6. Keyſer Siegmund belehnet die Aebtiſſin zu Quedlinburg. *Dat. Prage a.* 1437. d. X. Maj. *regn. Hung. LI. Rom. XXVII. Bohem. XVII. Imp. IV.* 10. Maj.

Quedlinburg. *Deduct.* Beyl. n. 14

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 495

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 250

7. Der Rath zu Görlitz *tranſſumiret* etliche Marienthaliſche Briefe. *Dat. a.* 1437. *proxima IV. feria ante feſtum S. Viti.* 11. Jun.

Ober-Lauſ. Beytrag zur Gelahrheit I. p. 581

8. Keyſer Siegmund belehnet die Grafen von Mansfeld. Gegeb. zu Eger *a.* 1437 Samſtag vor S. Mar. Magdal. Tag. 20. Jul.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1079.

Biering Hiſt. der Mansfeld. Bergwercke. p. 36.

9. Die Gothaiſchen Auguſtiner nehmen das daſige Nonnen-Kloſter in ihre Brüderſchaft. *Dat. in conventu noſtro Gothenſi a.* 1437. *in octava b. Auguſtini* 10. Aug.

Sagittarii *hiſt. Goth.* p. 147

10. Das Kloſter zu Pegau verſpricht Eliſabeth Widdenroden ein Jahr-Gedächtniſs. *Dat. a.* 1437 3. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 113

## 1438. IND. I.

1. Landgraf Friedrich belehnet Ludwig von Hörſelgau mit dem Siedelhof zu Hörſelgau. Geben zu Gotha am Sonnabend nach *Circumciſ. Domini a.* 1438

Rudolphi *Gotha Dipl.* II. p. 228

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 747

2. Landgraf Friedrich giebt dem Capitul zu Gotha das *jus patronatus* zu Herbisleben. *Dat. Wymar a.* 1438. *fer. II. Mathie Apoſtoli.* 24. Febr.

Tentzelii *Suppl. II. hiſt. Goth.* p. 323

3. Die Götzen vermachen ihre Güter zu Cölleda zu Seelmeſſen. Geben *a.* 1438 Montag nach Letare. 15. Mart.

*Thuringia ſacra* p. 551

4. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in ſeinen Schutz. *Dat. a.* 1438. am Dinſtage nach *Vocem Jucunditatis.* 11. Maj.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 123. 5.

5. Keyſer Albrecht confirmiret Churfürſt Friedrichs Privilegia. Geben zu Wien *a.* 1438. Dinſt. vor Phil. Jac. 28. April.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 67. p. 592

6. Landgraf Friedrichs Vereinigung mit dem Abte zu Fulda. *Act. Iſenach fer. IV. ante Phil. & Jac. a.* 1438 28. April.

Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 161

*Ibid. Contin. I.* p. 436

7. Churfürſt Friedrichs und Herzog Wilhelms Revers an die Stände wegen des verwilligten dreyſſigſten Pfennigs. Geben zu Leipzig am Montage *Trinitatis a.* 1438 2. Jun.

 Grundl.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 199
Abgemüssigte Erläuterunge Beyl. *n.* 20. 3.
König Adels-Hist. II. p. 133

8. Landgraf Friedrich an das Franciscaner Kloster zu Eisenach wegen der Reformation. Geben zu Isenach am Sont. 21. Jun. Albani *a.* 1438
Reinhardus *de jure circa sacra.* p. 141

9. Die Schencken theilen ihre Güter. 27. Sept. Geben *a.* 1438. Sonnab. vor Michaelis
Friderici *hist. Pincernarum.* p. 31

10. Graf Günther von Barby eignet dem Kloster Gottes-Gnade drey Breiten Acker zu Rogetz. *Dat. a.* 1438. am Mont. 29. Sept. Michaelis.
Leuckfeld *de mon. Gratia Dei* p. 94

11. Keyser Albrecht ertheilet der Stadt Görlitz ein frey Geleyte durch Ungarn, Oesterreich und Mähren. Geben Breslau 21. Oct. *a.* 1438 Mittw. nach S. Lucæ.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 126

12. *Ejusdem Privil.* der Landschaft im Camentzischen Kreise. *Dat.* Görlitz, Mittwoch nach S. Martins Tag *a.* 1438. *re-* 15. Nov. *gnor. a.* I.
Redern *Lusat. sup. dipl.* p. 33
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 19

13. Herzogin Offka belehnet Siegmunden von Rechenbach mit Dolgen. Gegeben zu Liebenwerde *a.* 1438. am Donners- 19. Nov. tag vor *Clementis.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 79.

14. Landgraf Ludwigs von Hessen Vereinigung zwischen Churfürst Friedrich und Herzog VVilhelm. Geben VVeymar 27. Nov. *a.* 1438. *fer.* VI. *post Katharinæ.*
Lünig *part. spec. Contin.* II. p. 216.

15. *Eorundem* Verordnung wegen der Medicinischen Facultät zu Leipzig. *Dat. a.* 1438
Anon. Beschreib. der Univ. Leipzig p. 42. C.

## 1439. IND. II.

1. Hartmann von Cölleda verkaufft einen Weinberg daselbst. Gegeben *a.* 1439. 11. Jan. Sontags nach der drier Heil. Könige Tage.
*Thuringia sacra* p. 550

2. Vergleich des Pfarrers S. Petri zu Freyberg mit einem Altaristen daselbst. 29. Jan. *Act. Misnæ a.* 1439 *Ind.* II. *d.* XXIX. *Jan.*
Wilisch Freyb. Kirchen-Hist. *Cod. Dipl.* p. 39

3. Graf Wilhelm von Henneberg leihet Gebhard Schluven ein Drittheil an der VVüstung zu Glunershausen. Gegeben zu Schmalkalden *a.* 1439. ander Sontag Fastnacht.
Weinreich Henneb. Kirch- und Schulen-Staat p. 123

4. Keyser Albrechts Einung mit denen Chur- und Fürsten zu Sachsen und Landgrafen zu Hessen. Gegeben zu Presburg. *a.* 1439. am Samstag von den heil. Oster- 21. Mart. tag.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. c. 9. p. 529
*du* Mont *Corps Dipl.* III. *part.* I. p. 63

5. Landgraf Friedrich erlaubet dem Dechant zu Gotha einen versetzten VVeinberg einzunehmen. Geben *a.* 1439. am Mittewochen nach dem heiligen Palmen Tage. 24. Mart.
Tentzelii *Supl.* II. *hist. Goth.* p. 325

6. Vereinigung Abts Johannis zu Fulda mit Landgraf Friedrichen. *Dat. Isenach fer.* IV. *ante Phil. & Jacobi. a.* 1439 29. Apr.
Struve Polit. Archiv III. p. 298. V. p. 328
Lünig *spicil. Eccl. Cont.* I. p. 936
Schannat Fuld. Lehnhof p. 364

7. Fürst George von Anhalt eignet dem Altar S. Catherinen zu Dessau eine Hufe zu Zeringen. Gegeben *a.* 1439. des Freitages am Tage VValpurgis. 1. Maj.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 357

8. Vergleich zwischen Churfürst Friedrich und Herzog VVilhelm. Gegeben zu Coburg *a.* 1439. Freyt. in der heil. Pfingstwochen. 15. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 217

9. Churfürst Friedrichs, Herzog VVilhelms, auch verschiedener Grafen und Herren Landfriede mit Halberstadt. Gegeben zu Isleben *a.* 1439. am Dornstage *Sexti Papæ.* 6. Aug.
VValther *singul. Magdeb.* IV. p. 58

10. Vergleich Graf Heinrichs von Schwartzburg mit der Stadt Halle wegen einiger Thal-Güter. *Dat. a.* 1439. am Sontage *vigilia S. Laurentii* im Kloster Neuwerck. 9. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 291

11. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Frauenstein Privilegia. Gegeben zu Meissen *a.* 1439. Sonntag nach U. L. Fr. Tag *Assumpt.* 16. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 686
VVilisch *Cod. dipl.* p. 55.

12. Graf VVilhelm von Henneberg vertauscht dem Stifte zu Schmalkalden den Steinbach gegen den Stiftshof. Geben *a.* 1439. uf S. Egidien Tag. 1. Sept.
VVeinreich *Pentas* p. 532.

13. Die Aebtissin zu Quedlinburg stiftet die Fabric. Gegeben *a.* 1439. am Tage Marie Geburt. 8. Sept.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 561

14. Ordnung und Satzung zwischen Sachsen und Consorten an einem, und dem Stift Halberstadt am andern Theil wegen der geistlichen Gerichte. *Act. a.* 1439. *Ind.* II. *d.* XXIII. *Sept.* 23. Sept.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. c. 20. p. 69
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 804
Ludewig *Reliqu.* VII. p. 448

15. Das Hospital S. Georgen zu Leipzig wird dem Rathe überlassen. Geben *a.* 1439. Dinst. S. Michaelis. 29. Sept.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 21.
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 71

16. Des *Concilii* zu Basel Verordnung, dass Landgraf Friedrichs Lande nicht mit dem *Interdict* zu belegen. *Dat. Basileæ* XI. *Kal. Nov. a.* 1439 22. Oct.
Cypriani überzeugende Belehrung. Beyl. *n.* 3.
*Thuringia sacra* p. 164

17. Landgraf Friedrich eignet dem Kloster

Kloster Reinhartsborn etliche Zeichen. Gegeben zu Gotha *a.* 1439. am Dornstage nach
13. Nov. Martini.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 420. C.

*Thuringia sacra* p. 165

18. Graf Albrecht von Lindow belehnet Mathiam von Roden. Ghegheven tho Ruppin *a.* 1439. des Sonnavends na
14. Nov. Martini.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 335

19. Die Grafen von Schwartzburg und Stolberg privilegiren die Stadt Heringen. Gegeben *a.* 1439. Sontags nach Mar-
15. Nov. tini.

Leuckfeld *Ant. Kelbr.* p. 203

20. Landgraf Friedrich schencket den kleinen Mehler ans Kloster Volckeroda. Gegeben zu Wissensee. *a.* 1439. am Dinstage
1. Dec. nach sente Catherinen.

Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 273

21. Vergleich zwischen dem Pfarrer und Bauren zu Grossenstein. *Dat. a.* 1439. am
20. Dec. negesten Suntage vor des heil. Cristes Tage.

Löber Ronneb. Hist. Anh p. 49

König Adels-Hist. I. p. 310

## 1440. IND. III.

1. Churfürst Friedrich an den Rath zu Franckfurt wegen seiner Hinreise zur Keyser-Wahl. Geben zu Coburg am Dornstage
14. Jan. *Felicis. a.* 1440

Schilteri *S. R. Germ. post Aeneam Silvium.* p. 186

2. Das Kloster Rohr verkaufft das alte Hof-Haus zu Distelstedt. Gegeben *a.* 1440. an dem Sontage nach dem achten der heiligen drey Künnige, den man nennt den
17. Jan. achtzigsten. (*f.* achtzehenden.)

Weinreich Henneb. Kirchen- und Schulen-Staat. p. 32

3. Burggraf Heinrichs zu Meissen Credentz an den Rath zu Franckfurt. Geben zu Eger am Donerstag nach Anthonii
21. Jan. *a.* 1440

Schilterus I. *c.* p. 188

4. Der Rath zu Franckfurt fraget bey Chur-Mayntz an, ob sie den Burggrafen einlassen sollen. *Dat. fer. IV. post Convers.*
27. Jan. *S. Pauli a.* 1440

*Ibidem* p. 187

5. Des Ertzbischoffs zu Mayntz Antwort. Geben zu Aschaffenburg am Mitte-
27. Jan. wochen nach S. Paulus Tag *Conversionis.*

*Ibidem* p. 188

6. Herzog Siegmund zu Sachsen, erwehlten Bischoffs zu Würtzburg, Capitulation. *Sub a.* 1440. *Ind.* III. *die Sabbati*
23. Jan. XXIII. *Jan.*

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 1029

7. Churfürst Friedrich belehnet Graf Reinharden zu Hanau mit Dorffelde. Gegeben zu Franckfurt *a.* 1440. am Dinstage
2. Febr. *Purif. Mariæ.*

Vorläuff. kurtze Anmerkungen. Beyl. *n.* 49.

8. Churfürst Friedrich belehnet Graf Heinrichen von Schwartzburg. Geben zu
21. Mart. Gotha *a.* 1440. am Montage nach Letare.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 23.

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1224

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 368

9. Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm belehnen die von Nauendorff. Gegeben zu Zwickau *a.* 1440. am Mittwochen nach *Cantate.* 11. Maj.

Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 71

König Adels-Hist. II. p. 713

10. König George in Böhmen belehnet die Döbschitze mit Schadewalde und Dobschitz. Geben zu Prage Freyt. nach *Cantate a.* 1440 13. Maj.

Wend Geneal. derer von Debschitz p. 5.

11. Graf Adolph zu Gleichen belehnet einen Bürger zu Erfurt mit etlichen Gütern. Gegeben *a.* 1440. am Montage sente *Cyriaci.* 8. Aug.

Lünig '*Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 39

12. Herzog Wilhelm confirmiret einen Altar zu Neustadt. Geben zu Arnshaug *a.* 1440. Sonnab. nach *Crucis Exalt.* 17. Sept.

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 95

13. Marggraf Friedrichs zu Brandenburg Schied zwischen denen Fürsten von Anhalt und der Stadt Zerbst. Gegeben zu Czerbst *a.* 1440. am Sonnabend S. Mauritii Tage. 22. Sept.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 283.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 174

Rousset *suppl. au Corps diplom. I. part.* 2. p. 384

14. Derer Grafen zu Mansfeld Revers an Magdeburg wegen Wipra. Geben *a.* 1440. *ipso die Iheronimi Conf.* 30. Sept.

*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 13.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. Anh. p. 40

Thucelii *Acta publ.* II. p. 482

15. Das Stift VVirtzburg klagt bey denen Herzogen zu Sachsen über ihren Bruder Bischoff Siegmunden. Geben Sambstag nach *Francisci.* 8. Oct.

Friese VVirtzburg. Hist. p. 775

16. Derer Grafen von Mansfeld Revers an Magdeburg wegen empfangener Lehen über Seeburg, Schraplau und Rammelburg. Gegeben *a.* 1440. am Sontage vor *Dionysii.* 2. Oct.

*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 12

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. Anh. p. 40

Thucelii *Acta publ.* II. p. 482

17. Churfürst Friedrich und Herzog VVilhelm an einige Ertz- und Bischöffe wegen des Stifts VVirtzburg. Geben uf U. Fr. Berg ob VVirtzburg, am Sonnabend *Severi a.* 40 22. Oct.

*Ibidem* p. 776

18. Graf Georgens zu Henneberg Schreiben an das Capitul zu VVirtzburg wegen der dasigen Irrungen. Geben an der nechsten Mittwochen vor S. Martins Tag. *a.* 40. 9. Nov.

*Ibidem* p. 778

19. Die Herzoge zu Sachsen und das Capitul an die Ritterschafft. Gegeben uf U. Frauen Berg, Sonnabend nach *Omn. sanct. a.* 40 5. Nov

*Ibidem* p. 778

20. Der Rath zu Nordhausen kündiget Herzog Heinrichen von Braunschweig die Fehde an. Gegeben am Freytage nach Martini. *a.* 1440 18. Nov

Hist.

Hift. Nachr. von Nordhausen p. 485

21. Das Capitul zu Wirtzburg an die Herzoge zu Sachsen. Uf Sontag nach S.
27. Nov. Catharinä, und am Dinftage S. Thomas
20. Dec. Abend *a.* 40

Friese Wirtzburg. Hift. p. 780. 783

22. Herzog Wilhelms Antwort. Geben zu Weimar, am Dinftag Iohannis Evan-
27. Dec. gelifte *a.* 40

*Ibidem* p. 783

23. Das Klofter zu Pegau ftifftet Nicoln von Nauendorff ein Jahrgedächtnifs. *Dat. a.* 1440

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 114

24. Der Erfurtifchen Univerfität Rathfchlag wegen der Gewalt des Pabfts. *a.* 1440

Bulæi *hift. Univerf. Parif.* V. p. 462

## 1441. IND. IV.

1. Churfürft Friedrich zu Brandenburg eignet dem Altar Sebaftiani und Erafmi zu Barut drey Hufen Landes. Geben zu Berlin *a.* 1441. in der nechften Mitw.
4. Jan. nach des heil. neuen Jahrs tage.

Unfchuld. Nachr. 1711. p. 37

2. Bifchoff Iohann zu Merfeburg giebt der Kirche zu Weickershayn bey Geithen Ablafs zum Bau. *Dat. Merfeburgi a.* 1441.
10. Febr. *in die S. Scholafticæ virg.*

*Ibidem* 1717. p. 355

3. Der Rath zu Zerbft verfpricht den *a.* 1440. gemachten Schied zu halten. Ge-
19. Febr. geben *a.* 1441. Suntags na fünte Valentins tag.

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 285

Lunig *part. fpec. Cont.* II. von Anh. p. 177

Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 385

4. Fürft Adolph und Albrecht zu Anhalt laffen denen Auguftinern zu Zerbft die Pfarre zur Nuht. Gegeben *a.* 1441. am
5. Mart. Sontage *Invocavit.*

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 235

5. Das Klofter zu Ober-Weimar belehnet die Ganfen mit etlichen Gütern zu Deyn-
19. Mart. ftete. Gegeben *a.* 1441. uff Sontag *Oculi.*

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1188

6. Bifchoff Iohann zu Meiffen confirmiret die Marien-Brüderfchaft zu Freyberg.
27. Mart. *Dat. in Friberg a.* 1441. *d.* XXVII. *m. Mart.*

Wilisch Freyb. K. Hift. *Cod. dipl.* p. 41

7. Churfürft Friedrich belehnet die Hundorffe mit Marxdorff, Smerkendorff &c. Gegebin zu Meiffen *a.* 1441. am Dinftage
7. Mart. nach *Invocavit.*

Ober-Sächf. Nachlefe IX. p. 94.

8. Richtung zwifchen Sachfen und Brandenburg wegen Herzog Siegmunds zu Sachfen und des Stifts Wirtzburg. Geben zu Hale, des Montags nach dem Sontag Ju-
3. Apr. dica, *a.* 1441

Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 1. Vorft. c. 14. p. 191

Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 753

du Mont *Corps diplom.* III. *part.* 1. p. 96

9. Herzogin Catharina zu Sachfen *præfentiret* einen Altariften zu Schmöllen. *Dat. in caftro noftro Grymme fer. V. poft.*
28. Apr. *Marci Evang.*

Unfchuld. Nachr. 1716. p. 759

10. Gleits-Taffel zu Erfurt. *A.* 1441. *die*
25. Maj. *Afcenf. Domini.*

Nothw. Gegen-Anzeige Beyl. L.

11. Herzog Friedrich und Wilhelm confirmiren die Privilegia des Raths zu Gotha. *Dat. Gotha a.* 1441. am Dornftage
*Inventionis S. Stephani.* 3. Aug.

Tenzelii *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 660

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 123

Gleichmann vom Sächf. Gr. Herz. Majeft. Siegel p. 6

*Idem de magno Ducali figillo Maj. Saxon.* p. 40

12. Herzog Friedrich und Wilhelm befreyen das Capitul zu Gotha vom Zoll und Tribut. *Dat. Gotha a.* 1441. am Son-
tage *Sixti.* 6. Aug.

Tentzelii *Suppl.* II. *hift. Goth.* p. 661

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 136

13. Herzogin Scholastica zu Sagan thut Verzicht auf Landgraf Friedrichs Erbfchaft. Geben *a.* 1441. Montags U. L. Fr.
Abend *Affumtionis.* 14. Aug.

Müllers Staats-Cabinet VIII. p. 305

Sommersberg *S. R. Silef.* I. p. 362

14. Churfürft Friedrich und Herzog Wilhelm verfprechen Herzogin *Scholafticæ* eine Gegen-Verfchreibung. Gegeben *a.*
1441. Mont. U. L. Fr. abend *Affumtionis.* 14. Aug.

Müller Staats-Cabinet VIII. p. 313

Sommersberg *S. R. Silef.* I. p. 362

15. Der Rath zu Nordhaufen verwahret fich gegen Chur-Mayntz wegen der Hohenfteinifchen Fehde. *a.* 1441. am Dinftage
nach Lamperti. 20. Aug.

Hift. Nachrichten von Nordhaufen p. 486

16. Des Bifchoffs zu Meiffen *Vicarius* confecriret einen Altar zu Cracau. Gefchehen *a.* 1441. den 4ten Sontag (*fer.* IV.)
nach dem Feft der Geburt Marien. 13. Sept.

Unfchuld. Nachr. 1716. p. 563

17. Graf Heinrich von Schwartzburg nimmt einen Juden in feinen Schutz. *Dat. a.* 41. vor Michaelis.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. n. 123. 6

18. Graf Georgens zu Henneberg und anderer Stände Aufrichtung des Stifts-Regiments zu Wirtzburg. Gegeben Mitte-
wochs vor Michaël *a.* 41 27. Sept.

Friese Wirtzburg. Hift. p. 786

Lunig *Spicil. Eccl.* II. p. 993

19. Fürft George von Anhalt fchencket dem Auguftiner-Klofter zu Zerbft die Holtzmarck, die groffe Wifche genannt.
Geben *a.* 1441. am Donnerftage nach *Luciæ.* 14. Dec.

Beckmann Anhält. Hift. III. p. 235

20. *Fragm.* einer Stiftung Friedrichs von Lüttichau zu Kmolen. *a.* 1441

Ziegler *de dote Ecclef.* c. VIII. §. 27

## 1442. IND. V.

1. Churfürft Friedrich überweifet die Lehen zu Hetftedt an den Bifchoff zu Halberftadt. *Actum Altenburg fer.* II. *poft Can-*
*tate a.* 42 29. April.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 31

Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 807

2. Keyser Friedrich belehnet Graf Günthern von Schwartzburg. Geben zu Nürnberg *a.* 1442. am nechften Mittwochen
vor dem heil. Pfingftag *regni a.* III. 16. Maj.

Ab-

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. n. 14
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 359
3. Keyser FRIEDRICH belehnet Graf Heinrichen zu Schwartzburg. Geben zu Franckfurt *a.* 1442. an Freytag nach Gotz
21. Maj. Leichnams tag, *regni a.* III.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 10
LUNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1225
*Idem Corp. Jurisfeud. Germ.* I. p. 929
4. Das Kloster Reichartsborn verkaufft einen jährlichen Zins an einen Gothaischen Bürger. Gegebin *a.* 1442. am Sunabende
9. Jun. nach Bonifacii.
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 663
RUDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 236
*Thuringia sacra* p. 166
5. Keyser FRIEDRICHS Verschreibung wegen der Ehe zwischen Herzog Wilhelm und Keyser Albrechts Tochter. Geben zu Franckfurt an Meyn *a.* 1442. am S. Bonifa-
5. Jun. cien tage, *imp.* III.
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 199
6. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Wilhelms Verschreibung deswegen. *Dat.*
5. Jun. *ut modo.*
*Ibidem* p. 208
7. Des *Concilii* zu Basel Schutzbrief vor die Stadt Lübben wegen der *Interdicte. Dat.*
8. Jun. *Basil. Id. Jun. a.* 1442
Unschuld. Nachr. 1714. p. 533
8. Keyser FRIEDRICH belehnet Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm. Gegeben zu Aach *a.* 1442. am Montag nach S. Veits
18. Iun. tag, *regni* III.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 58. p. 517
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* I. p. 595
9. *Idem* confirmiret des Chur-und Fürstlichen Hauses Sachsen Privilegia. Gege-
24. Jun. ben Cölln *a.* 1442. Sontag Johannis Baptisten.
MÜLLER *l. c.* c. 67. p. 593
10. *Idem* confirmiret der Stadt Nordhausen Privilegia. Geben zu Franckfurt
13. Jul. *a.* 1442. am S. Margareten tag, *regni* III.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 234
11. Cardinal LUDOVICUS erlaubt Graf Heinrichen zu Schwartzburg einen Beichtvater anzunehmen. *Dat. Francfordiæ d.* 3.
1. Aug. *Aug. a.* 1442
Unschuld. Nachr. 1722. p. 530
12. Churfürst FRIEDRICH reicht denen von Schönberg ihre Lehen. *Dat. a.* 1442.
30. Aug. Dornst. nach Barthol.
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 299
13. Churfürst FRIEDRICHS *Consens*, dass der Keyser Herzog Friedrichs von Oesterreich Privilegia confirmiret. Geben zu Scheilenberg am Donnerstag nach *Nativ.*
13. Sept. *Mariæ a.* 1442
Vorläuffige Beantwortung Beyl. n. 76. *lit.* A. B.
Sammlung einiger Staats-Schriften XXVII. p. 882
14. Des Kloster-Vogts zu Zelle und Raths zu Rosswein Richtung über einen Todtschlag. *Dat.* am Dornstage *in vigilia*
13. Sept. *Exalt. S. Crucis.*
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 103
15. Die Haynen zu Freyburg verkauffen dem Kloster Neuenwerck ein jährlich Fass Wein. *Dat. Scheiplitz a.* 1442. *in vigilia*
*S. Andreæ.* 29. Nov.
LUDEWIG *Reliqu.* V. p. 214
SCHAMELIUS vom Kl. Oldisleben p. 77
16. Bischoff PETRUS zu Naumburg confirmiret den Kaland zu Lösnitz. *Dat. a.*
1442. *in vig. Concept. Mariæ.* 7. Dec.
BLUMBERG Grabmahl *Drusi* p. 296
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 315
17. Herzogin SCHOLASTICAE zu Sagan werden vor ihre Verzicht 1000. Rheinische Gülden zugesprochen. Gegeben zu Missen
am Montag nach Christi Geburt *a.* 1442 30. Dec
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 363
18. Pabst - - - verlegt die Kirchweste zu Wulffingerode.
Unschuld. Nachr. 1719. p. 569
19. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich. *a.* 1442
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 12. E.
20. Ablass-Brief vor eine Capelle zu Hoffstedt bey Coburg.
Unschuld. Nachr. 1728. p. 1015

## 1443.

1. HEINRICH HERR zu Gera confirmiret einen Verkauff der Fischweide bey der Thomas-Mühle. Geben *a.* 1443. Mont.
nach drey Könige. 7. Ian.
Erläut. Voigtland III. p. 271
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 699
2. Herzogin SCHOLASTICAE zu Sagan Qvittung über 1000. Rheinische Gülden. Geben zu Wittenberg *a.* 1443. am Monta-
tage nach S. Pauls tage *Conversionis.* 28. Ja
SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 363
3. Das Kloster zu Coswig bekommt die Kirchen-Zierrathen zu Hohen-Köthen.
*Dat. a.* 1443. *fer.* VI. *post festum S. Dorotheæ.* 11. Febr
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 426
4. Heiraths-Contract zwischen Herzog Friedrich von Sachsen, und Herzog Ludwigs von Savoyen Tochter. *Acta in civi-*
*tate Lausanensi die* XI. *Mart. a.* 1443. *Ind.* VI. 4. Mar
GUICHENON *hist. de la maison de Savoye, Preuv.* p. 368
LUNIG *part. spec. Cont.* II. p. 218
*du* MONT *Corps dipl.* III. *part.* I. p. 122
5. Keyser FRIEDRICH erlaubt Churfürst Friedrichen die Stapel-Gerechtigkeit zu Dresden oder Hayn. *Dat.* Neustadt *a.* 1443.
Sontags *Qvasimod.* 28. Apr
WECK Dresden. Chron. p. 22
LUNIG *part. spec. Cont.* II. p. 220
6. *Ejusdem Privilegium* wegen des
Naumburger Bier-Zolles. *Dat. ut modo.* 28. Apr
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 222
7. Des Abts zu Zelle Geburts-Brief einem seiner Unterthanen gegeben. Gege-
ben *a.* 1443. am Montage nach *Cantate.* 20. Ma
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 105
8. HEINRICH von Husen verkaufft dem Hospital zu Gotha 24½ Schillinge Pfennige.
Gegeben *a.* 1443. am Dinstag nach *Voc. Juc.* 28. Ma
TENTZELII *Suppl.* III. *hist. Goth.* p. 666
9. Ertzbischoff Günthers zu Magdeburg Urtheil wegen des Gerichts zu Teutschenthal. Geben im Neuenwerck vor Halle *a.* 1443. am Mittwochen nechst nach
S. Kiliani tage. 10. Ju

*Informatio juris & facti* Beyl. n. 19
THVCELII *Acta publ.* II. p. 486
LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 101

10. Das Thomas-Klofter zu Leipzig bewilliget, dafs das Hofpital zu S. Georgen dem Rathe foll gegeben werden. *Dat. Lip-*
24. Jul. *ze a.* 1443. *in vigil. S. Jacobi.*
VOGEL Leipz. Chron. III. 6. 21
Ober-Sächf. Nachlefe I. p. 78

11. Bifchoff BVRCARD zu Halberftadt verkaufft der Stadt Afchersleben die Burg und Vogtey dafelbft. *Dat. a.* 1443. Din-
30. Jul. ftags nach S. Annen.
BECKMANN Anhält. Hift. III. p. 500

12. Churfürft IACOBS zu Trier Ausfpruch zwifchen Herzogin Elifabeth zu Görlitz und Herzog Wilhelm zu Sachfen wegen des Herzogthums Luxemburg. *Dat.*
27. Aug. *fer.* III. *poft feft. Barthol. a.* 1443
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 1690

13. Churfürft FRIEDRICH erlaubet denen Geiftlichen um Scharffenftein ihre *Anniver-faria* zu halten. *Dat.* Schellenberg *Sabba-*
28. Sept. *to vigiliæ Michaëlis.*
REINHARDVS *de jure circa facra* p. 261

14. Keyfer FRIEDRICHS *Confens* wegen Herzog Wilhelms Luxemburgifcher *Suc-*
14. Oct. *ceffion.* Montag vor S. Gallen tag *a.* 1443
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 1694

15. Der Probft zu Döbeln ftellt einen Geburts-Brief rus. Geben *a.* 1443. am
14. Nov. Donnerstage nach Martini.
KNAVTH Alt-Zell. Hift. VIII. p. 106

16. Bifchoff IOHANN zu Meiffen confecriret ein filbern Creutz im Klofter Franckenberg bey Goslar. *Dat. a.* 1443. *ipfo*
19. Nov. *die B. Elifabeth.*
*Chron. Cœnobii Montis Francorum* p. 95
HEINECCII *Ant. Goslar.* p. 393

17. Churfürft FRIEDRICH confirmiret den Kaland zu Radeburg. *Dat. a.* 1443
REINHARDVS *de jure circa facra* p. 260

## 1444. IND. VII.

1. Bündnifs zwifchen König Carln VII. in Franckreich, Churfürft Friedrich und Herzog Wilhelm. *Dat. Nanceji d.* XXIII.
23. Febr. *Febr. a.* 1444. *regni* XXIII.
LEIBNITII *Codex Juris gent. dipl.* I. p. 376
TENTZELII *Suppl. rel. hift. Goth.* p. 668
DACHERII *Spicil.* III. p. 765
LÜNIG *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 221
*du* MONT *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 127

2. Der Erfurtifche Official thut einen Schuldner des Pfarrers von Ulleben in Bann.
26. Febr. *Dat. a.* 1444. *d.* XXVI. *Febr.*
TENTZELII *Suppl. rel. hift. Goth.* p. 678

3. Churfürft FRIEDRICH und Herzog Wilhelm ordnen, wie der Gottesdienft im Georgen-Stift zu Altenburg zu halten. *Dat.*
17. Mart. *in caftro Miffen fer.* II. *poft Letare, a.* 1444
REINHARDVS *de jure circa facra* p. 114
GLEICHMANN von Sächf. Grofsherz. Maj. Siegel p. 12
*Idem de Magno. Duc. figillo Maj. Saxon.* p. 45

4. Das Klofter Petersberg nimmt das Klofter Pforte in feine Brüderfchaft. *A.* 1444.
2. April. *fer.* IV. *Palmarum.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 788

5. Herzog WILHELM befiehlet, dafs fich der Rath zu Gotha des dafigen Hofpitals annehmen foll. Gebln zcu Wymar uff Din-
ftag Tiburtii *a.* 44. 14. April.
SAGITTARII *hift. Goth.* p. 241

6. Recefs zwifchen dem Bifchoff zu Naumburg und dem Klofter Pforte wegen des Lager-Geldes. Mitw. nach *Mifer. Dom.*
*a.* 1444. 15. Apr.
SCHAMELII *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 236

7. Das Klofter S. Nicolai zu Eifenach verkaufft zwölf Hufen zu Lupenitz. Ge-
ben Wymar *a.* 1444. Sonnt. *Jubilate.* 17. April.
REINHARDVS *de jure circa facra* p. 279

8. Churfürft FRIEDRICH und Herzog Wilhelm befreyen das Hofpital zu Sangerhaufen. Geben Weimar am freyt. *Phil. &*
*Jac. a.* 1444. 1. Maj.
MÜLLERS Sangerh. Chron. p. 46

9. Des Kalands zu Zerbft Vergleich mit denen dafigen Schöppen. Gegeben *a.* 1444.
am Sontage *Exaudi.* 1. Jun.
BECKMANN Anhält. Hift. VI. p. 23
BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 290

10. Ertzbifchoff DIETRICH zu Mayntz erlaubt die Capelle zu Hohengeifs anzurichten. *Dat. Afchaffenburg die* 1. *menf. Sept.*
*a.* 1444. 1. Sept.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 164
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 176

11. Die *Confecration* und Ablafs desfel-
ben. *a.* 1444. *d.* VIII. *Sept.* 8. Sept.
ECKSTORMIVS *l. c.* p. 165
LEVCKFELD *l. c.* p. 177

12. Stiftung der Fifcher-Gefellfchaft zu Pretzfch. Gegeben *a.* 1444. Dinft. *Nativ.*
*Mariæ.* 8. Sept.
Unfchuld. Nachr. 1719. p. 754

13. HENCKO BERCKA von der Duba giebt der Kirche zu Würdenhayn eine Wiefe und Horft. Gegeben zu Mühlberg *a.* 1444. am
tage S. Urbans. 25. Jun.
Ober-Sächf. Nachlefe IV. p. 168

14. Keyfer FRIEDRICH belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Nürnberg
*a.* 1444. am S. Sebalds tage, *regni a.* V. 19. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 313. E.
FRANCK Mansfeld. Hift. p. 106

15. Der Rath zu Cölleda verkaufft einen Sedelhof dafelbft zu Seelmeffen und Bädern. Gegeben *a.* 1444. Dinftags nach *Nativ.*
*Mar. Virg.* 15. Sept.
OBERLÆNDER Gedächtn. der Stadt und Kl. Cölleda p. 26
*Thuringia facra* p. 553

16. Ertzbifchoff DIETRICH zu Mayntz bittet von Erfurt eine willkührliche Hulffe an Volck. Gegeben zu Nürnberg am Din-
ftage S. Mauricii *a.* 1444 22. Sept.
Öhnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 50

17. Keyfer FRIEDRICH belehnet Graf Wilhelmen zu Henneberg. Geben zu Nürnberg *a.* 1444. am Montage vor S. Mi-
chels tage. 28. Sept.
LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 159

18. Das Ertzftift Magdeburg verkaufft Lauchftädt, Liebenau und Schapau an Merfeburg. *Dat. Magdeb. a.* 1444. *ipfo die S.*
*Michaëlis.* 29. Sept.
LVDEWIG *Reliqu.* XII. p. 341

19. Ertz-

19. Ertzbischoff IACOBS zu Trier Interims-Vergleich wegen der Pfaffen-Steuer in Thüringen. Gegeben zu Nurnberg am
3. Oct. Sambstage nach sent Michel *a.* 1444
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 137
20. Graf HEINRICHS zu Henneberg Fehdebrief an seinen Vetter. Geben *a.* 44.
11. Oct. auf Burckardi.
SPANGENBERG Henneb. Chron. p. 216
GÜTHENS Meinung. Chron. p. 173
21. Vertrag zwischen dem Stift und Stadt Qvedlinburg. Geben Berlin am Abend
7. Dec. Empfängniss Mariä *a.* 1444
Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 177
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 860
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* II. *part.* 1. p. 398
22. ERICH Schillings Brief wegen des Tauffgroschens zu Lobritz, wenn er nach Zörbig zu bezahlen. Gegeben *a.* 1444. an
13. Dec. S. Lucien Tage.
Unschuld. Nachr. 1717. p. 1093
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 788
23. ECKART von Guttern verkaufft das wüste Dorff Priffel dem Kloster Volckeroda. Gegeben *a.* 1444. am Sonnabend nach
28. Dec. dem Kristage.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 274
24. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Wilhelms Müntz-Ordnung. *Dat. a.* 1444
MÜLLER Reichst. *Theatr. Friedr. V.* 1. Vorst. c. 10. p. 144
25. Herzog WILHELM verkaufft das Herzogthum Luxemburg an Franckreich. *a.* 1444
LVDEWIG *Reliqu.* IX. p. 522
26. Das Kloster zu Pegau verspricht Margareten von Golis ein Jahrgedächtniss. *a.* 1444
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 114

## 1445. IND. VIII.

1. Vergleich zwischen Heinrich Herrn zu Gera und Heintzen Schauroth. *A.* 1445.
3. Jan. am Dinstage der heil. drier Könige abends.
LÖBER Ronneburg. Hist. Anh. p. 50
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 862
2. Graf BOTHO zu Stolberg confirmiret eine Vicarie in der Georgen-Capelle daselbst.
6. Jan. *Dat. a.* 1445. *Epiph. Domini.*
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 190
23. *Febr.* siehe *a.* 1444
3. Herzog WILHELMS Schreiben an den
1. April. Pabst wegen des Königreichs Böhmen.
SPALATINI *vitæ tom.* II. *Menck.* p. 1082
4. Keyser FRIEDRICHS Achts-Erklärung der Stadt Qvedlinburg. Geben zu Wien, am Sambstage nach Gottes Leichnams Ta-
29. Maj. ge, *regni* VI.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 497
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 677
5. Churfürst FRIEDRICH und Herzog Wilhelm stiften in der Fürsten-Capelle zu Meissen eine ewige Messe. Geben zu Mis-
9. Iul. sen *a.* 1445. *die post festum Kiliani.*
ASCIANI *Montes Pietatis* p. 655
MOERLINI *Progr. in Funeral. Friderici* II. *Gothani* p. 346
6. Der Stadt Saltzungen Revers über 30. Gülden Zinse an die Münche zu Vach.
*Dat. a.* 1445. uf Dinst. *Invent. S. Stephani.* 3. Aug.
LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. n. 8
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 11
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 153
7. Das Kloster Dobrilug verkaufft Claus Brosen acht Schillinge Böhmen vor 40. Schock Groschen. *Dat. a.* 1445. an sent
Barthol. tage. 24. Aug.
LVDEWIG *Reliqu.* I. 477
8. Bischoff STEPHAN zu Brandenburg confirmiret den Kaland zu Zerbst. *Dat. in castro nostro Syesar a.* 1445. *Dominica in*
*die S. Reginæ.* 7. Sept.
BECKMANN Anhalt. Hist. VI. p. 22
BLVMBERG Abbild. des Kalands p. 289
9. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Wilhelms Landes-Theilung. *Dat.* Altenburg auf den Freytag nach U. Fr. Ge-
burt *a.* 1445 10. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. F. 1. C.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 26. C.
LVNIG *part. spec. Cont.* II. p. 222
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* p. 399
10. Derer Thüringischen Grafen und Herren Kundbrief gegen Herzog Wilhelm. Gegeben *a.* 1445. uff des heil. Creutzes tag,
als es erhöhet ward. 14. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 25
11. *Eorundem* Bündniss mit *Eodem.* Ge-
ben am Dinstag nach Lucä Evang. 19. Oct.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 2.
*Deductio juris & facti* Beyl. C.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 24
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 163. C.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 566
12. Das Dorff Marbach stellet einen Geburts-Brief aus. Gegeben am suntage *vi-*
*gil. Omn. Sanct. a.* 1445 31. Oct.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 108
13. Churfürst FRIEDRICH confirmiret derer Landstände Vergleich wegen der Fürstlichen Theilung. Gegeben zcu Leipzig, des Sonnabends nach S. Catharinä,
*a.* 1445 27. Nov.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 109
14. Derer Landstände Vergleich über die Theilung. *Dat.* Lipzk *a.* 1445. Mon-
tags nach S. Catharinen. 29. Nov.
HÖNN *l. c.* II. p. 104
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 227
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1061
15. Der Fürsten Schluss obige Theilung betreffend. Geben im Kloster Neuenwerck
am Samstage nach U. F. *Concept. a.* 1445 11. Dec.
LÜNIG *l. c.* p. 227
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 401
16. Churfürst FRIEDRICH überweiset die Thüringischen Stände an Herzog Wilhelm. Geben am Sontag nach Empfängniss Ma-
riä *a.* 1445 12. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 30
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. n. 47
LÜNIG *l. c.* p. 225
17. *Idem* überweiset die Stadt Salfeld an Herzog Wilhelm. *Dat. ut modo.*
STRUVE Polit. Archiv II. p. 77 12. Dec.
18. Derer Sächsischen Fürsten *Proposi-*

*tion* zu Coburg wegen damahliger Kirchen-
Streitigkeiten.
Senckenbergii *Selecta Juris & Hiſtor.*
IV. p. 400

### 1446. IND. IX.

1. Herzog Wilhelms Lands-Ordnung.
Geben zu Wiſſenſehe auf Sontag nach heil.
9. Jan. dreyer Könige tag *a.* 1446
Schilterus *de libertate Eccl. Germ.* VI.
7. p. 808
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 223
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3.
Vorſtell. p. 86
2. *Ejusdem* Hochzeit-Briefe. Geben
zu Wymar uf Dinſtag nach *Epiph. Domini*
11. Jan. *a.* 1446
Müllers Staats-Cabinet IV. p. 221. ſeqq.
3. Abt Heinrichs zu Salfeld Vergleich
mit Graf Conrad von Pappenheim wegen
Bete und Steuer. Geben *a.* 1446. am Mitt-
13. Jan. wochen nach S. Erharts tage.
Struve Polit. Archiv. II. p. 140
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1137
4. Herzog Wilhelm erlaubt den Altar
*Crucis* zu Saltza aus einem Spital in den an-
dern zu *transferi*ren. Geben zcu Wimar
28. Jan. Fritags vor *Pauli Converſ. a.* 1446
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 90
5. Graf Siegmunds zu Orlamünde
Zeugniſs, daſs das Halsgericht zu Kauls-
dorff nach Grefenthal gehöre. Geben *a.*
8. Febr. 1446. Sonnab. nach S. Dorotheen tag.
Struve Polit. Archiv. II. p. 138
6. Keyſer Friedrichs Schreiben an
Graf Heinrich von Schwartzburg wegen
der Sächſiſchen Theilung. Gegeben zu
Wien am Mittwochen vor dem Sontage
31. Mart. *Judica a.* 1446. *regni* VI.
*Deductio juris & facti* Beyl. G. 1.
7. Das Dom-Capitul zu Meiſſen bewil-
liget die Stiftung in der Furſten-Capelle.
10. April. *Dat. a.* 1446. *d.* 10. *April.*
Asciani *Montes Pietatis* p. 654
Moerlini *Progr. in Funeralibus Fride-
rici* II. *Ducis Goth.* p. 346
8. Herzog Wilhelms Ordnung der
Geiſtlichen. Gegeben zu Wymar vff Mon-
12. April. tag nach Palmarum *a.* 1446
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 138
9. Herzog Wilhelms Stiftung. *Dat.*
Weimar am Tage Phil. Jac. *a.* 1446
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 3. C.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 587
10. Churfürſt Friedrichs Bekenntniſs
wegen Qvedlinburgiſcher Lehns-Empfäng-
niſs. Geben zu Leipzig am Montage nach
17. Maj. *Cantate a.* 1446
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 73
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 252
11. *Idem* überläſst dem Rathe zu Meiſſen
den dritten Theil der Gerichte. Geben zu
Meiſſen Dinſtagen Pfingſtheiligen tagen
8. Jun. *a.* 1446
Schramm Hiſt. Schauplatz von Brücken
Beyl. n. 59
12. Keyſer Friedrich confirmiret die
Privilegia der Stadt Qvedlinburg. Geben
zu Wien am Montage S. Ulrichs tage
4. Jul. *a.* 1446
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 498

Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 677
13. *Idem* befiehlet einigen Fürſten die-
ſelbe in Schutz zu nehmen. *Dat. ut modo*
an Zinſtage nach S. Ulrich. 5. Jul.
Kettnerus *l. c.* p. 502
Lünig *l. c.* p. 678
14. Inſtrument wegen Verhör der Geiſs-
ler zu Nordhauſen. *A.* 1446. *Ind.* IX. *d.*
XII. *m. Jul.* 12. Jul.
Hiſt. Nachr. von Nordhauſen p. 618
15. Verbindung Herzog Wilhelms und
Graf Heinrichs von Schwartzburg. *Dat.*
Wymar *a.* 1446. uff. Sontag nach S. Ca-
tharinen tag. 27. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 14
Gründl. Beantwortung der gründl. Nach-
richt Beyl. n. 3
Gründl. Beweiſs Beyl. n. 19
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Sachſen
p. 230
Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 145
16. Herzog Wilhelms Revers wegen
der an Schwartzburg verſprochenen Hülffe.
*Dat. ut modo.* 17. Nov.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1227
17. *Idem* verkaufft Käfernburg wieder-
käufflich an Schwartzburg. *Dat. a.* 1446
Nothwendige Anmerckungen Beyl. D.
Fabri Staats-Cantzley XV. 474
Heidenreich Schwartzb. Hiſt. p. 147
18. H. Wilhelms Ordnung des Non-
nen-Kloſters zu Gotha. *a.* 1446
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 137
19. *Idem* confirmiret den erwehlten
Probſt im Kloſter Beutitz. *Dat. a.* 1446
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 183

### 1447. IND. X.

1. Herzog Wilhelm confirmiret ein
Teſtament und Spende zu Jena. Gegeben
zu Theneberg uff Mittewochin *vigilia Pe-
tri ad Cathedram a.* 1447 21. Febr.
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 64
2. *Ejusdem* Leibgedings-Verſchreibung
auf alle ſeine Lande auſer Francken. Geben
zu Coburg *a.* 1447. Freyt. nach *Reminiſcere.* 4. Mart.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 231
3. Sühnbrief derer Grafen von Manns-
feld. Geben zu Naumburg am Freytage
nach *Cantate a.* 1447 6. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 238
4. Der hohe Altar zu Brieſenitz bey
Dresweden wird conſecriret *a.* 1447. *in die
Marthe.* 27. Jul.
Unſchuld. Nachr. 1715. p. 928
5. Herzog Wilhelms *Obligation* an et-
liche Juden. Gegeben zu Coburg uf S.
Laurentien tag, *a.* 1447 10. Aug.
Hönn Coburg. Hiſt. I. p. 162
6. Biſchoff Iohann zu Merſeburg an
den Probſt zu S. Thomas und die Univer-
ſität Leipzig, daſs ſie Nicolaum V. vor ei-
nen rechten Pabſt halten ſollen. *Dat. Mer-
ſeburg fer.* VI. *poſt Laurentii, a.* 47 11. Aug.
Cochlaei *hiſt. Huſſitica* IX. p. 346
7. Churfürſt Friedrichs Teſtament.
Geben Altenburg, Freytags nach S. Lau-
rentien *a.* 1447 11. Aug.
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 231

8. Des

8. Des Bischoffs zu Naumburg *Vicarius* erlaubt Burcard Schencken einen Beichtvater anzunehmen. *Dat. a.* 47. *fer. III. post*
11. Aug. *Assumpt. Mariæ.*
Friderici *hist. Pincernarum* p. 40

9. Keyser Friedrich confirmiret Churfürst Friedrichs Testament. VVien am S.
1. Sept. Egidii Tage, *a.* 1447. *regni* VIII.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 231

10. Graf Heinrich von Schwartzburg wird von Fulda mit Almenhausen und Abtsbessingen belehnet. Gegebin *a.* 1447. am
7. Sept. Dornstag U. L. Fr. Abend *Nativitatis.*
Schannat Fuld. Lehnhof p. 244
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1861

11. Ertzbischoff Friedrich zu Magdeburg confirmiret den Kaland zu Dessau. *Dat. in castro nostro Calvis a.* 1447. *die Na-*
8. Sept. *tivitatis glor. virg. Mariæ, Pontif. a.* III.
Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 21
Blumberg Abbild. des Kalands. p. 281

12. Pabst Nicolaus V. erlaubet denen Fürsten von Anhalt Beichtväter &c. *Dat.*
13. Sept. *Romæ apud S. Petrum Id. Sept. Pontif. a.* I.
Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 10.

13. Das Georgen-Kloster zu Naumburg bekennet, dass es unmittelbar dem Stift Naumburg unterworffen. *Dat. in die S.*
30. Nov. *Andreæ Apost. a.* 1447
Schamelius vom Kl. S. Georgen p. 57

14. Bischoff Johann zu Merseburg ordnet das Morgen-Läuten an. *Dat. Merse-*
3. Dec. *burg a.* 1447. *in vigil. S. Barb.*
Vogel Leipz. Chron. IV. 6. 12
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 81

15. Churfürst Friedrich giebt Otto Zieglern einen Pass. Geben zu Torgau am Montage S. Barbaren Tage, *a.* 1447
4. Dec. Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 331

## 1448. IND. XI.

1. Keyser Friedrichs Befehl an Herzog VVilhelm wegen seiner Gemahlin verkaufften Leibgeding-Güter. Geben zu VVien
21. Jan. am Mont. vor Pauli *Convers. Imp.* VIII.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 267

2. *Ejusdem* Schreiben davon *ad Eun-*
25. Jan. *dem d. Conv. Pauli.*
*Ibidem* p. 266

3. Churfürst Friedrich belehnet Heinrichen von Gera mit Rochsburg. Gegeben
12. Mart. zu Missen am Dinstage *Gregorii a.* 1447
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 503

4. Das VVestphälische Gericht citiret einige Leute zu Luckau. *Dat. a.* 1447. *fer.*
9. April. III. *post Domin. Miser. Domin.*
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* X. p. 991

5. Der Augustiner-Orden nimmt Herzog VVilhelmen in seine Brüderschaft auf. *Dat. Herbipoli in conventu nostro a.* 1448.
16. April. d. XVI. *m. Aprilis.*
Paullini *Annal. Isen.* p. 116

6. Der Prior General des Augustiner-Ordens giebt der Marien-Brüderschaft zu Gotha Ablass. *Dat. ut modo,* d. XVIII. *m.*
18. April. *April.*
Tentzelii *Suppl. II. hist. Goth.* p. 686

7. König Carls VIII. in Franckreich Bündniss mit denen Chur und Fürsten zu Sachsen. *Dat. in castro Montilliorum prope Turonis,* XXVI. *die m. Aprilis, a.* 1448.
*regni* XXVI. 26. April.
*Ibidem* p. 676.

8. Der Raht zu Magdeburg meldet dem Leipziger zween Jahrmärkte. Geschreuen
am Mandage na Viti. *a.* 1448 17. Jun.
Born *de jure stapulæ Lips. diss.* 2. p. 57

9. H. Wilhelms Vergleich zwischen dem Capitul Severi zu Erfurt und dem Compter zu Weissensee. Geben *a.* 1448.
uff S. Albanus Tag. 21. Jun.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 194

10. *Idem* erlaubt etliche Güter des Klosters S. Nicolai zu Eisenach zu verkauffen. Gebin zu Wartperg uff Mittwochin vor
*Ad vincula Petri a.* 1448 31. Jul.
*Ibidem* p. 278

11. Herzog Wilhelm erlaubt der Stadt Tennstädt eine Stadtmauer zu bauen. Gegeben
ben zu Gotha auf Sonnab. S. Barthel. *a.* 48. 24. Aug.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 340
Gregorii Nachr. von Tennstädt p. 22.

12. Hans von Teutleben vererbet seinen Siedelhof zu Hörselgau an dasige Gemeinde. Gegeben zu Gotha am Sonna-
bend vor Egidii *a.* 1448 31. Aug.
Rudolphi *Gotha diplom.* II. p. 229

13. Bischoff Peter zu Naumburg confirmiret eine Stiftung zu Lössnitz. *Dat. a.*
1448. *die S. Michaelis.* 29. Sept.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 485

14. Der Official zu Erfurt befiehlet seinen Geistlichen, dem Kloster Capellendorff Almosen zu reichen. *Dat.* 1448. d. XVIII.
*Octobr.* 18. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 754

15. Die von Schönberg stiften eine Capelle auf dem Schlosse zu Sayda. Gegebin
*a.* 1448. am Suntage vor Simonis und Jude. 27. Oct.
Wilisch Freyb. Kirch. Hist. *Cod. diplom.* p. 43

16. Brüderliche Verschreibung und Einigung zwischen Churfürst Friedrich und Herzog Wilhelm. Geben Numberg *a.*
1448. Montags nach Martin Bischoffs. 18. Nov
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 230

## 1449. IND. XII.

1. Das Kloster zu Salfeld verspricht der Eberspergischen Familie ein Seelgeräthe. Gegeben *a.* 1449. am Sonnab. nach *Doro-*
*theæ virg.* 8. Febr.
Struve Archiv. II. p. 72

2. Churfürst Friedrich giebt das *jus patronatus* der wüsten Kirche zu Schrentz dem Kloster Petersberg. *Dat.* Missen *a.*
1449. am Dinstage nach *Invocavit.* 4. Mart.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 82

3. Graf Siegmunds von Gleichen Absage-Brief an Herzog Heinrich zu Bayern. Geben am Donnerstage nach *Remin. a.*
1449. 13. Mart
Sagittarii Gleich-Hist. p. 342

4. Bischoff Peter zu Naumburg confirmiret den Altar des heil. Creutzes zu
Lössnitz. *Dat. a.* 1449. *in vigil. Pal-* 5. April.
*marum.*
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 488

5. Churfürst Friedrich belehnet die

 von

von Schönberg. Geben zu Meissen am
15. April Dinst. in Osterheiligen Tagen. *a.* 1449
König Adels-Hist. II. p. 867
6. Cuntz von Kauffungen Revers we-
gen des eingethanen Guts Schweickers-
hain. Geben *a.* 1449. Sonnab. in der heil.
19. April. Osterwoche.
Weck Dresdn. Chron. p. 170
Vulpii *plagium Kauffung.* §. 8.
Kuntz *de Conr. Kauffungo* p. 31
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 127. *ed. prior* p. 980. *ed. post.*
7. Herzog Wilhelms Leibgedings-Ver-
schreibung an seine Gemahlin. Geben zu
5. Maj. Wymar uff Sonnt. *Cantate a.* 1449
Müller Staats-Cabinet IV. p. 238
8. Dessen Gemahlin Frau Annen ver-
zicht-Brief über 10000. Gulden und 30000
Ducaten Heiraths-Geld auf die Oesterrei-
5. Maj. chischen Lande. *Dat. ut modo.*
*Ibidem.* p. 251. 255
9. Pabst *Nicolaus V.* erlaubet denen
Grafen zu Stolberg einen Beichtvater anzu-
nehmen. *Dat. Spoleti a.* 1449. *V. Kal.*
28. Maj. *Junii, Pontif. a.* III.
Zeitfuchs Stolberg. Hist. p. 171
10. Bischoff Peter zu Naumburg con-
firmiret alle Einkünfte des Kalands zu Lös-
11. Jun. nitz. *Dat. a.* 1449. *in vigil. Corporis Christi.*
Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 297
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 316
11. Des Klosters Petersberg Brief wegen
Vertauschung des Pfarrhauses zu Eilenberg.
Gegeben *a.* 1449. am Freytag nach Johan-
27. Jun. nis Baptisten.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 405.
12. Herzog Wilhelms Ordnung, wie es
in dem Ordens-Hause zu Weissensee zu
halten. *Dat. a.* 1449. *sequenti die Visit.*
3. Jul. *Mariæ.*
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 115
13. Churfürst Friedrichs zu Branden-
burg Verschreibung, dass Böhmen die Wie-
dereinlösung der Vogtey in Lausitz vorbe-
halten seyn solle. Geben Donnerstag nach
17. Jul. Margar. *a.* 1449
Lunig *Codex Germ. dipl.* I. p. 1455
14. Bischoff Johann zu Meissen confir-
miret einen Altar zu Freyberg. *Dat. Stol-
pen a.* 1449. *Domin. post festum Divis.*
20. Jul. *Apostol.*
Wilisch Freyberg. Kirch. Hist. *Cod. dipl.* p. 47
15. Das Kloster Zelle stellet einen Ge-
burts-Brief aus. Gebin *a.* 1449. an der
3. Sept. Mittwoche nach Egidii.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 110
16. Vergleich zwischen dem Kloster
Capellendorff und dem Pfarrer zu Briese-
nitz. *Act. a.* 1449. *Ind. XII.* d. XXIX. *Sept.*
29. Sept. *Pontif. Nic.* V. *a.* III.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 755
17. Bischoff Burchard zu Halberstadt
belehnet die Grafen von Mansfeld mit Het-
21. Oct. städt. Geben *a.* 1449. an der 11000 Jung-
frauen Tage.
Lünig *Codex juris feud. Germ.* p. 1137
18. Herzog Wilhelm erlaubet denen
Nonnen zu VVeissenfels dem Kloster Beu-
titz sieben Gülden Zinse zu verkauffen.

Gebin zu VVymar uff Sontage *Thomæ Can-
tuariensis a.* 1449 29. Dec.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 277
19. Das Kloster Oldisleben erlaubet die
Verpfändung der Beichlings-VViese. *a.* 1449
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 658

### 1450. IND. XIII.

1. Herzog VVilhelms Verschreibung
über 1000. Gülden Morgengabe. Gege-
ben zu VVymar *a.* 1450. Mont. nach Le-
tare. 19. Apr.
Müller Staats-Cabinet IV. p. 246
2. Herzog Heinrichs zu Braunschweig
Fehdebrief an Graf Adolph von Gleichen.
Geben *a.* 1450
Sagittarii Gleich. Hist. p. 165
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 568
3. Pabst Nicolaus V. recommandiret ei-
nen zum *Canonicat* zu Nordhausen. *Dat.
Surriani Ortanæ diœc. a.* 1450. *IX. Kal.
Jun. Pontif. a.* IV. 24. Maj.
Leuckfeld *Ant. Walckenr.* II. p. 85
4. Herzog Heinrichs zu Braunschweig
Vergleich mit Erfurt wegen gedachter Feh-
de. *Dat. a.* 1450. Freytags nach S. Jacobs
Tage. 26. Jul.
Erfurt. *Deduction* Beyl. *n.* 40.
5. *Ejusdem* Qvittung an Erfurt über
dreyzehn alte Schock. Gegeben *a.* 1450.
Mittwochen nach *ad vincula Petri.* 6. Aug.
*Ibidem. n.* 41
6. Herzog Ludwig in Bayern berichtet
seine Heirath mit Herzogin Amelien von
Sachsen an Chur-Mayntz. *Dat.* Landshut
am S. Lorentzen Tag *a.* 1450 10. Aug.
Gudeni *Sylloge* I. p. 682
7. Churfürst Friedrich stiftet den Rit-
ter-Orden S. Hieronymi. *Dat.* Meissen *in
die S. Hieron. a.* 1450 30. Sept.
Horn Hand-Bibl. VIII. p. 873
8. *Ejusdem* Befehl an die Geistlichen,
die abgebrannten Mitweider einige Zeit mit
denen Zinsen zu verschonen. Geben zu
Dresden Mitw. Mart. *a.* 1450 11. Nov.
Hermann Mitweid. Chron. p. 131
9. Das Kloster Dobrilug nimmt Chur-
fürst Friedrichen zu Brandenburg zum Vogt
an. *Dat. a.* 1450. am sente Clements tage. 23. Nov.
Ludewig *Reliq.* I. p. 479
10. Churfürst Friedrich giebt demsel-
ben einen Schutzbrief. Geben Cotbus *a.*
1450. am Montage S. Clements Tage. 23. Nov.
*Ibidem* p. 480
11. Vergleich des Raths zu Qverfurt
mit dem Kloster Eilwardestorp. *Dat. a.*
1450. Dinstag nach Lucie.
*Ibidem* p. 449 15. Dec.

### 1451. IND. XIV.

1. Churfurst Friedrichs Schreiben an
die Landschaft, dass sie die von den Böh-
men ausgebrannte Mitweider annehmen sol-
len. Geben zu Torgau am Dinst. nach *Pe-
tri Cathedra* p. 130 13. Febr.
Hermann Mitweid. Chron. p. 129
2. Nicol von VVolfersdorff verkaufft
eine Herberge bey Dölen. Geben *a.* 1451
Donnerst. nach *Judica.* 15. Apr.
Erläut. Voigtl. IV. p. 363

3. Car-

3. Cardinal Nicolaus befiehlt dem Abt zu S. Petri in Erfurt die Reformation anzunehmen. *Dat. Erfordiæ V. die Junii a.*
5. Jun. 1451
Buschius *de reform. monaster.* p. 960

4. *Idem* giebt der Kirche S. Gertraut zu Halle Ablaſs. *Dat. Magdeburg* d. XXI. *Ju-*
21. Jun. *nii, a.* 1451
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 514

5. Der Barfüſſer Orden nimmt Herzog VVilhelmen in ſeine Brüderſchaft. *Wiennæ*
23. Jul. *die Ven.* XXIII. *Jul. a.* 1451
Paullini *Annal. Iſen.* p. 117

6. Churfürſt Friedrichs Brief, daſs Schmölen an den Biſchoff zu Meiſſen verkaufft ſey. Geben zu Grimm *a.* 1451. am
27. Jul. Dinſtage nach S. Jacobi Tage.
Schöttgen VVurtzn. Hiſt. p. 822
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838

7. Herzog VVilhelm belehnet die Burggrafen von Kirchberg und die Herren Reuſſen mit Kranichfeld. Gegeben zu Salfeld uf
17. Aug. Dinſtag nach *Aſſumpt. Mariæ. a.* 1451
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 311
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen p. 213

8. Herzog VVilhelms Verordnung an alle Klöſter, die *Viſitatores* und *Reformatores* anzunehmen. *Dat. Erfordiæ, Dom.*
5. Sept. *poſt Aegidii a.* 1451
Buschius *de reform. monaſt.* p. 959
Reinhardus *de jure circa ſacra* p. 144

9. Vergleich zwiſchen Brunen Herrn zu Qverfurt und Baltzer von Geüſau. Ge-
7. Sept. ben Dinſt. nach Egidii *a.* 51
König Adels-Hiſt. I. p. 419

10. Die *Reformatores* kündigen denen Klöſtern zu Petersberg, Leipzig, Naumburg und Erfurt die Viſitation an. *Dat. Er-*
3. Sept. *fordiæ a.* 1451. *die Jovis* XXIII. *Sept.*
Buschius *de reform. monaſt.* p. 960

11. *Inſtrumentum Notarii*, daſs das Thomas-Kloſter zu Leipzig die Reformation an-
12. Oct. genommen. *Act. a.* 1451. *die Martis* XII. *Octobr.*
*Ibidem* p. 961

12. H. Wilhelm ſetzt die Grentze zwiſchen ſeinen und des Stifts Naumburg Landen. Geben im Kloſter zcur Pforten uff
o. Oct. Sonnabind nach Simonis & Jude.
Irisander Sammlung p. 1

13. Die Amplunge zu Cölleda ſtiften ſich ein Jahrgedächtniſs daſelbſt. *Dat. a.*
. Nov. 1451. *Domin. poſt Martini.*
*Thuringia ſacra.* p. 554

14. Die Grafen von Orlamünde verkauffen das Dorff Vollersrode. Geſchehen *a.* 1451. an dem Montage vor der heiligen zwölf Boten Tage.
Paullini *Annal. Iſenac.* p. 269

15. Vieler Fürſten, Biſchöffe, Aebte, Grafen und Herrn Fehde-Brief wieder Apel, Bernhard und Buſſen Vitzthum.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 39. p. 401-416

## 1452. IND. XV.

1. Herzog Wilhelm bewilliget die Stiftung einiger Meſſen zu Rötha. Geben zu
. Mart. Coburg uff Fritag nach *Invocavit a.* 1452
Reinhard *de jure circa ſacra.* p. 94

2. Pabſt Nicolaus V. erlaubt Graf Wilhelm von Henneberg einen Trag-Altar. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1452.
VI. *Kal. April. Pontif. a.* VI. 27. Mart.
Weinreich vom Hermansfelder See p. 76

3. Das Kloſter Neu-Zell nimmt die Cartheuſer zu Franckfurt an der Oder in ihre Brüderſchaft. *Dat. a.* 1452. *in profeſto b. Magar.*
Becmanni *Acceſſ. ad Notit. Acad. Francof.* p. 27 14. Jul.

4. Biſchoff Burchards zu Halberſtadt Entſcheid über den Qvedlinburgiſchen Vertrag *de a.* 1444. Geſprochen am Sunabend
nach S. Margareta *a.* 1452 15. Jul.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Qvedl. p. 861
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 178
Rousset *ſuppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 404

5. Ertzbiſchoff Theodericus zu Mayntz verordnet, wie viel der Vice-Cantzler zu Erfurt von einem *Magiſtrando* nehmen ſoll.
*Dat. Wormatiæ* d. V. *Sept. a.* 1452 5. Sept.
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 465

6. Inſtrument über das, was Abt Stephan zu Pegau bey ſeiner Wahl verſpro-
chen. *A.* 1452. *Ind.* XV. d. XII. *Sept.* 12. Sept.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 115.

7. Churfürſt Friedrich confirmiret dem Kaland zu Zwickau etliche Zinſen zu Nieder-Hohendorff. Geben zu Schelnberg,
am Sonnt. *Lamberti a.* 1452 17. Sept.
Blumberg Abbild. des Kalands p. 250

8. Hermannus *Epiſc. Citienſis* weihet einen Altar zu Walckenried. *A.* 1452. *fer.*
VI. *poſt feſtum b. Remigii.* 6. Oct.
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 91

9. Amarg von Waldenburg belehnet Heintzen von Schönberg. Gegeben *a.* 1452.
am Freyt. nach *Franciſci.* 6. Oct.
König Adels-Hiſt. II. p. 1043

10. Herzog Wilhelms Ausſchreiben wieder einige Laſter. Gegeben zu Weymar am Freytag *in vigilia Simonis & Judæ a.*
1452 27. Oct.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 234

## 1453. IND. I.

I. Des Abts zu Fulda Schreiben an die Gräflichen Mansfeldiſche Bedienten wegen *Deterioration* der Waldungen im Amte Lichtenberg. *Dat. Fuldæ* Sonnab. den 11.
*Mart. a.* 1453 11. Mart.
Lucii *Succinctæ Animadv.* Beyl. *n.* 10
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. *n.* 13.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 160

2. Des Abts und *Archidiaconi* zu Chemnitz *Vidimus* des Schlickiſchen Grafen-Stands Briefs. *Dat. a.* 1453. Sontags vor *S. Viti.* 10. Jun.
Lünig *ſpicil. Sec.* II. p. 1193

3. Churfürſt Friedrichs Vergleich zwiſchen Herzog VVilhelm und den Biſchoff zu Naumburg. Geſchehen zu Pegau am
Mont. nach S. Johannis Tage. *a.* 1453 25. Jun.
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. *n.* 2. C.

4. Pabſt Nicolaus V. giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablaſs. *Dat. Romæ apud S. Petrum*

21. Jul. *Petrum a.* 1453. d. 21. *Jul. Pontif. a.* VII. Unschuld. Nachr. 1731 p. 681
*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 38

5. Abt JOHANN zu Zelle stellet einen Geburts-Brief aus. Geben *a.* 1453. die 5. Sept. neheste Mittwoch nach Egidii.
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 112

6. Bischoff JOHANN zu Merseburg *consecriret* einen Altar zu Roda bey Geithen. *A.* 1453. *Sabbato, in octava Nativ. Mariae* 12. Sept. *virg.*
Unschuld. Nachr. 1713. p. 36

7. Der Abt zu Fulda belehnet Philipp von Heeden. *Dat. a.* 1453. uf Sant Ma- 21. Sept. theus Tag.
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 302

8. Churfürst FRIEDRICH bewilliget die Stiftung eines Altars zu Ehrenfriedersdorff. Geben zu Rochlitz am Montage nach *Re-* 8. Oct. *migii a.* 1453
REINHARD *de jure circa sacra* p. 93

9. Des Freygrafen zu Bentheim Schreiben an Herzog VVilhelm wegen gefoderter Sächsischen Unterthanen vor dem Freystuhl zu Brackel. Geben Mont. nach Seve- 22. Oct. ri Tag. *a.* 53
MÜLLER Reichst. *Theatr.* Friedr. V. 2. Vorst. *c.* 6. p. 494

10. Der Probst zu Heusdorff nimmt einem unrichtigen Zahler seinen VVeinberg. 21. Oct. *Dat. a.* 1453. uff Tag sancti Burckardi.
*Thuringia sacra* p. 398

11. Churfürst FRIEDRICH bestätiget dem Rath zu Liebenwerde den dritten Theil der Gerichte. Geben zu Liebenwerde am Dinstage nach der heiligen eylff tausend 16. Oct. Jungfrauen Tag *a.* 1453
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 47

12. Burggraf DIETRICH zu Kirchberg verkaufft Heinrich Reussen die Helfte des schlosses Cranichfeld. Geben zu VVymar 11. Nov. uff Sontag *Martini Episcopi.*
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 313

13. Bischoff CASPAR zu Meissen vidimiret die Privilegia des Klosters Alten-Zelle. 15. Nov. *Dat. Mogelin a.* 1453. *Ind.* I. XV. *m. Nov.*
BALBINUS *Misc.* VIII. p. 279
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 20
HOFMANNI *S. R. Lus.* IV. p. 215
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 116

14. *Procuratorium* und *Syndicat* etlicher Coburgischen Städte zur Einwendung der Appellation vor denen Freygrafen. 15. Nov. Geben am Donnerst. nach Martini *a.* 1453
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 6. p. 492

15. Zween Bürger zu Eisenberg verkauffen einem *Vicario* zu Leusenitz viertehalb alte Schock. *a.* 1453
GSCHWEND *Memor. Eisenberg c.* 3. *sect.* 4. §. 35

## 1454. IND. II.

1. Der Convent zu Bernburg tritt Fürst Bernharden das *jus patronatus* zu VVollmerstorff ab. *Dat. in Berneborch a.* 1454. 12. Jan. d. XII. *Jan.*
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 119

2. Frau Anna, Herzog VVilhelms Gemahlin an ihren Bruder, König Ladisla in Ungarn, dass sie wohl gehalten werde. Geben zu Eckersberge am Donnerst. An- 17. Jan. tonii *a.* 1454
MÜLLERS staats-Cabinet IV. p. 262

3. BERLD von VVerter bestellet sich im Kloster VValckenried ein Seelgeräthe. Geben *a.* 1454. Freitage nach dem Sonntage 1. Mart. *Exurge.*
LEUCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 329

4. Graf HANS zu Beichlingen confirmiret ein Gestift zu Cölleda. Geben *a.* 1454. 30. Mart. uff Sonnabend nach *Oculi.*
*Thuringia sacra* p. 554

5. Keyser FRIEDRICHS *Inhibitorium* an die Freygrafen, die Sächsischen Unterthanen nicht vorzuladen. Geben zu Nuwenstad am 4. April. *a.* 1454. *regn.* XIV. *imp.* III. 4. April.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 6. p. 496

6. *Ejusdem Inhibitorium* an Barthel von Bibra die Klage schwinden zu lassen. *Dat.* 4. April. *ut modo.*
*Ibidem* p. 497

7. *Vidimus* hierüber. Geben zu Gotha uf Sonnt. Exaudi *a.* 1454
*Ibidem* p. 498

8. VVILHELM von der Sunger Freygrafens Befehl an den Vogt zu Heldburg. Geben des Saterdages vor *Jubil. a.* 1454 11. Maj.
*Ibidem* p. 498

9. Das Capitul zu Cassel giebt George Schencken von Tautenburg Ablass. *Dat.* 16. Maj. *Domin. Voc. Jucund. a.* 1454
FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 48

10. Etlicher Thüringischer freyen Schöppen *Vidimus* über das erste Keyserl. *Inhibitorium.* Geben zu Gotha uf *Sontag Exaudi. a.* 1454 2. Jun.
MÜLLERS Reichst. *Theatr. Frid.* V, 2. Vorst. *c.* 6. p. 497

11. Herzog VVILHELMS verneuerte Appellation. *Dat. ut modo.* 2. Jun.
*Ibidem* p. 494

12. *Ejusdem* Schreiben an den Freygrafen zu Limburg. *Dat. ut modo.* 2. Jun.
*Ibidem* p. 500

13. Pabst *Nicolaus* V. befiehlet die Streitigkeiten zwischen dem Rath und Kloster VViperti zu Qvedlinburg abzuthun. *Dat. Romae apud S. Petrum a.* 1454. VII. *Kal.* 7. Jun. *Jun. Pontif. a.* VIII.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 541

14. Des Freygrafen zu Limburg Entschuldigung an den Keyser. Geben uf den Dinst. nach dem heil. Pfingstag. *a.* 1454 11. Jun.
MÜLLER *l. c.* p. 541

15. Herzog VVILHELMS Bericht an den Keyser, dass die Freygrafen nicht parriren. Geben zu VVymar Mitw. *vigil. Corp. Chr.* 19. Jun. *a.* 1454
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 6. p. 504

16. BRUN Herr zu Qverfurt verkaufft Lodesleben ans Kloster Eilwardestorp. *A.* 1454. am Dinstage nach Joh. Bapt. 25. Jun.
LUDEWIG *Reliqu.* I. p. 483

17. *Processus contra turbatores Ecclesiae & Scholae S. Benedicti Qvedlinburgensis. Dat. Erfordiae a.* 1454. *tertia m. Julii, Pon-* 3. Jul. *tif. Nicol.* V. *a.* VIII.
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. *n.* 10.
KETTNER Qvedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 22.

18. Her-

18. Herzog WILHELM giebt der Stadt Buttelstadt die Statuten, wie zu Weissensee. Geben zu Weimar . . . . . in U. Fr. Tag *Visitationis a.* 1454
WETTENS Hist. Nachricht von Weimar II. p. 197

19. Einiger von Adel Zeugniss, was nach Grefenthal gehöret. Geben *a.* 1454. am
9. Jul. Dinst. nach Kiliani.
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 149

20. Keyser FRIEDRICHS Rescript an den Churfürsten zu Cölln, als Herzog in Westphalen. Geben zu der neuen Stadt am freit.
21 Aug. vor S. Oswalds tag *a.* 1454
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 6. p. 505

21. Keyser FRIEDRICHS *Inhibitorium* an einige Freygrafen. *Dat. ut modo* an S. Os-
5. Aug. walds tage.
*Ibidem* p. 507

22. *Ejusdem* Mandat an die Reichs-Stände wegen der Westphälischen Gerichte.
5. Aug. *Dat.* Montag vor *S. Steph. Invent. a.* 1454
*Ibidem* p. 506

23. Churfürst FRIEDRICH erlaubet denen Bürgern zu Schope wegen einer gestifteten Capelle das Pfarrlehn *Act.* Schellem-
19. Sept. berg *fer.* IV. *post Exalt. Crucis a.* 1454
REINHARD *de jure circa sacra* p. 76

24. *Idem* befiehlet, dass sich die Mitweider wieder nach Hause begeben sollen. Geben zu Torgau am Sonnab. nach *Circumcis.*
21. Sept. *Dom. a.* 1454
HERMANN Mitweid. Chron. p. 130

25. Graf OTTENS von Orlamünde Zeugniss, was nach Grefenthal gehöret. Ge-
16. Oct. geben *a.* 1454 am Sonnab. S. Lucas tag.
STRUVE Polit. Archiv. II. p. 145
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1139

26. *Compromiss* zwischen Churfürst Friedrichen und Cuntzen von Kauffungen.
17. Oct. *Dat.* Aldenburg Donnerstags nach Galli.
WECK Dresdn. Chron. p. 169. 171
VULPII *Plagium Kauffung.* p. 13
KUNTZ *de Conr. Kauffungio* p. 34
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 127. 130. *ed. prior.* p. 979. 981. *ed. post.*

27. Burggraf GEORGE zu Leisnig confirmiret einige Schenckungen zum Marien-Stift nach Altenburg. Gegeben *a.* 54. am
25. Oct. Tage *Crispini & Crispiniani.*
SCHWARTZII *Manissa* p. 1093

28. Herzog WILHELM belehnet Rudolph Schencken mit dem Hofe zu Wyhe.
11. Nov. Geben Weissenfels Mont. Martini *a.* 1454
FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 41

29. Keyser FRIEDRICH erlaubt Chur-Sachsen güldene Müntze zu schlagen. Geben zu der Neuenstadt *a.* 1454. an Erichtag
15. Nov. nach S. Mertinstage *regni* XV. *imp.* III.
MULLER Reichst. *Theatr. Fried.* V. 1. Vorst. c. 10. p. 140

30. König LADISLAI Revers, dass denen Sechs-Städten eine freywillige Steuer nicht zum Nachtheil gereichen soll. Gegeben zu Görlitz, am S. Andreas tage *a.* 1454.
30. Nov. *regn. Hungar.* XV. *Bohem.* II.
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 131
*Lusatia super. dipl. contin.* p. 33
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 1. p. 192

31. Fürst BERNHARD zu Anhalt erlässt dem Kloster Petersberg eine jährliche *Praestation* am Wein. *Dat. a.* 1454
BECKMANN Anhalt. Hist. VI. p. 7

32. Derer Schencken zu Rutenburg Brief an Herzog Wilhelm. *a.* 1454
FRIDERICI *hist. Pincernarum* p. 39

## 1455. IND. III.

1. Königs LADISLAI *General-Confirmation* der gantzen Mannschaft im Lande Budissin. *Dat.* Bresslau Freytags nach dem neuen
Jahr *a.* 1455 3. Jan.
REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 36
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 24

2. Herzog WILHELM privilegiret die Geistlichen in der Pflege Leuchtenberg. Gegeben zu Weimar uffn Montag den ach-
ten tag der heil. drey Königen tage, *a.* 1455 13. Jan
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 235

3. Keyser FRIEDRICH belehnet Churfürst Friedrichen. Geben zu Grätz, am Samb-
stage vor U. L. Fr. tag der Lichtmess, *a.* 1455 1. Febr
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 118

4. Die Grafen von Mansfeld bekennen, dass sie die Burg Mansfeld von Magdeburg zu Lehn haben. Geben *a.* 1455. am Mon-
tag nach *Letare.* 17. Ma
*Informatio juris & facti* Beyl. n. 15
LÜNIG *Spicil. Eccl.* Anh. von Magdeb. p. 41
THUCELII *Acta publ.* II. p. 482
du MONT *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 235

5. Derer Sächsischen Gesandten *Relation* von den Böhmisch-Sächsischen Irrungen.
Den 20. Mart. 10. Mar
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. c. 9. p. 531

6. Herzog WILHELMS Ausschreiben einer Collecte zum Chor in der Hospital-Kirche zu Gotha. *Dat.* Gotha uff frietag
nach *Judica a.* 1455 28. Mar
TENTZELII *Suppl.* III. *hist. Goth.* p. 685

7. Keyser FRIEDRICH gebietet Graf Heinrichen von Schwartzburg, dass er sich an Nordhausen nicht vergreiffen soll. Gebin zu der Nuwenstadt am 4. tage des Aprils *a.* 1455. *regn. Rom.* XXVI. *Imp.* XIV.
*Hung.* VII. 4. Apr.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 488

8. MARCUS TRAUSCHKAU verkaufft der Stadt Wurtzen das Forwerg Trauschkau. Gegeben zu Wurtzen *a.* 1455. am Montage
vor Pfingsten. 18. Ma
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hist. p. 24

9. Vertrag zwischen dem Stift und Stadt Quedlinburg. *Dat. a.* 1455. Donnerstags
nach *Exaudi.* 22. Ma
Fernere Anzeige Beyl. n. 75. p. 180.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedlinb. p. 862

10. Keyser FRIEDRICH an König *Ladislaum* in Böhmen, wegen der Irrungen mit Sachsen. Geben zu der Nuenstatt an frie-
tage nach dem heil. Pfingsttage *a.* 55. *imp.* IV. 27. M
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorstell. c. 9. p. 536

11. Derer Sächsischen Gesandten fernere *Relation. Dat. ibid.* am Mont. vor S.
Vits tag *a.* 55 12. Jun
*Ibidem* p. 537

12. Keyser FRIEDRICHS *Rescript* an die



Böh-

Böhmischen Landstände in dieser Sache. Gegeben in der Nuenstatt an Dornst. *Oct.*
9. Jun. *Corp. Chr. a.* 55
*Ibidem* p. 537

13. Hans Schwalbens Brief an Cuntz von Kauffungen. *Dat.* Aldenburg Samst.
5. Jul. nach U. L. Fr. tage *a.* 55
Vulpii *Plagium Kauffung* p. 8
Kuntz *de Conr. Kauffungio* p. 45
Herm. Sudens gel. *Criticus* III. p. 257

14. Churfürst Friedrichs Befehl an alle Vasallen wegen des Printzen-Raubs. Ge-
15. Jul. ben Aldenburg *tertia Kiliani a.* 55
Tentzel *cur.* Bibl. 2. *Repos.* p. 774

15. Wilhelm von Mosen und Wilhelm von Schönfels Brief an Friedrich von Schönburg, Hauptmann zu Zwickau.
Vulpius p. 26. Kuntz p. 66. Suden p. 542

16. Friedrich von Schönburg Antwort.
*Ibidem* p. 27. 67. *&* 542

17. Churfürst Friedrich nimmt den von Mosen und Schönfels zu Gnaden an. *sine a. & loco.*
Tentzel *l. c.* p. 787

18. *Ejusdem* Manifest wegen des Printzen-Raubs. *Dat.* Aldenburg am Sonnabend
6. Jul. nach Jacobi *a.* 1455
Weck Dresden. Chron. p. 166
Rechenberg *de raptu Ernesti & Alberti* §. 18
Vulpii *Plagium Kauffung.* p. 34
Kuntz *de Conr. Kauffungio* p. 25
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 120. *ed. prior* p. 971. *edit. poster.*

19. Graf Heinrich von Stolberg begnadiget Wernigerot wegen erlittenen Feuer-Schadens. Gegeben *a.* 1455. am Sonnabend
9. Aug. *vigilia Laurentii.*
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 331

20. Churfürst Friedrich erlaubet denen Geistlichen um Burgau ihre *Anniversaria* zu halten. *Act.* Aldenburg *fer.* II.
5. Aug. *post. Bartbol. a.* 1455
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 256

21. Hessen und Henneberg erlauben das Saltzwerck bey Schmalkalden anzulegen.
1. Sept. Geben Donnerst. nach U. L. Fr. *Nativ. a.* 1455
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 352

22. Churfürst Friedrich privilegiret Dresden mit der Niederlage. Geben zu Dresden *a.* 1455. am Mittewochen sente
7. Sept. Lamperti tage.
Weck Dresdn. Chron. p. 20
Lunig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 234

23. Die Stadt Alt-Dresden stiftet eine
3. Sept. ewige Frühmesse.
Hilscher 2. Etwas zu Alt-Dresdn. K. Hist. p. 59

24. Qvittung über 5. Gülden dem Closter Wiperti gegeben. Gegeven *a.* 1455 in der Wecken vor alle Gottes hilghen daghe.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 577

25. König Ladislaus giebt George Podiebraden ein Credentz-Schreiben an Sach-
1. Nov. sen. *Dat. Tulne d.* 3. *Nov. a.* 1455
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1023

26. Des Klosters zu Jena Revers an Neustadt an der Orla wegen eines Baues. Geben *a.* 1455. am Dinst. Martini. 11. Nov.
Struve Polit. Archiv IV. p. 78

27. Graf Ludwigs zu Gleichen Revers wegen des erkaufften Schlosses Nieder-Cranichfeld. Geben Donnerstag nach Martini *a.* 1455 13. Nov.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 315
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 214
du Mont *Corps dipl.* III. *part.* 1. p. 236

28. Die von Koffod verkauffen die Fischweide eines Mühlgrabens bey Schleitz. Gegeben *a.* 1455. an Dinstage nach S. Martins tage. 18. Nov.
König Adels-Hist. III. p. 696

29. Des Klosters Grünhain Brief wegen der Mühle zu Schletewitz. *Dat. a.* 1455. an S. Elisabethen tage. 19. Nov.
Horn Hand-Bibl. III. p. 316. E.

30. Graf Adolphs zu Gleichen Zeugniss vom Hochmeister in Preussen erhalten. Geben auf unserm Hause Marienburg am tage Catharine *a.* 1455 25. Nov.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 174
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 568

31. König Ladislaus confirmiret der Stadt Budissin Jahrmarckt. *Dat. Wratislaviæ d.* 26. *Dec. a.* 1455 26. Dec.
Hofmanni *S. R. Lusat.* IV. p. 219

32. *Idem* confirmiret derer Sechs-Städte Privilegia. Geben Breslau an S. Johannis Evangel. tage *a.* 1455 27. Dec.
Lusatia *super. dipl. contin.* p. 34

33. Churfürst Friedrich belehnet die von Weltewitz mit Stinsdorff und Zugehör. *Dat. a.* 1455
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 120

## 1456. IND. IV.

1. Keyser Friedrich belehnet Churfürst Friedrichen und Herzog Wilhelm. Gegeben zu Graitz, Sambstags vor U. Fr. Tag der Lichtmesse, *a.* 1456. *regni* XVI. *Imp.* IV. 31. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 236
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 3
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 58. p. 518

2. Keyser Friedrich confirmiret die Chur-und Fürstlichen Sächsischen Privilegia. Geben zu Gretz *a.* 1456. am Sonnt. vor U. L. Fr. tag Lichtmesse, *regni* XVI. *imp.* IV. 1. Febr.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 67. p. 594

3. Keyser Friedrichs Rescript, dass Friedrich von Schönburg Hartenstein von Chur-Sachsen zu Lehn empfangen soll. Geben zu Gretz am Samstage vor *Invocavit.* 14. Febr.
Lud. Menckenius *de vi super. territ.* p. 31
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1216
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 551

4. Des Raths zu Crimmitzschau Vorbitte an den Bischoff zu Naumburg wegen der Spital-Pfründe. Geben *a.* 1456 am S. Mathien tage. 25. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 221

5. Churfürst Friedrich giebt dem Städtgen Kohren einen Wochenmarckt. *Dat.* Meissen *fer.* III. *post Jubilate a.* 1456 20. Apr.
König Adels-Hist. I. p. 247

6. Das

6. Das Kloster zu Osterode meldet dem
zu Walckenried den Todt einer Nonne.
11. April *Dat. a.* 1456. *d. XXI. Aprilis.*
LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 185
7. Herzog WILHELM erlaubt dem Land-
Comptor der Baley Thüringen das Dorff
1. Maj. Wolsborn zu verkauffen. *Dat.* Wymar
uff Sonabind Philippi und Jacobi.
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 280
8. Die Stadt Erfurt wird von Herzog
Wilhelmen mit etlichen Dörffern beliehen.
*Dat. a.* 1456. Mittw. in den Pfingstheili-
19. Maj. gen tagen.
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 654
9. Churfürst FRIEDRICH ordnet den
Mühlen-Pacht zur Schweinitz. Gegeben
25. Maj. zu Meissen, am Dinstag S. Urbans tag *a.* 1456
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 345
10. Ertzbischoff FRIEDRICHS zu Magde-
burg Ordnung im Kloster Franckenhau-
sen. *Dat. in mon. Franckenh. d. XXII. Jun.*
22. Jun. *a* 1456
LEVCKFELD *Ant. Michelstein.* p. 60
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 150
11. Derer Dantziger Schreiben an Hein-
rich Reussen. *Dat.* am Dinstag nach Ja-
27. Jul. cobi *a.* 56
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 306
12. König LADISLAI Befehl an die Städ-
te Budissin, Görlitz und Zittau auf Johannis
keinen andern Jahrmarckt, als den zu Bress-
lau, zu besuchen. Geben zu Wien, am S.
4. Aug. Dominicken tage.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Hanse-Städten p. 267
13. Das Kloster Reinhartsborn überläst
ihre Wiese zu Dinsterberg den dasigen Ein-
wohnern. *Dat. a.* 1456. *in vigilia Lau-*
9. Aug. *rentii.*
*Thuringia sacra* p. 169
14. Pabst PAVLVS III. confirmiret die
Stiftung gewisser Choralen zu Stolberg.
*Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1456. *prid.*
13. Sept. *Id. Sept. Pontif. a.* I.
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 197
15. Herzog WILHELM erlaubet dem Klo-
ster Reinhartsborn zwo Pfründen zu ver-
kauffen. *Dat.* Wymar *a.* 1456. am Montage
28. Oct. *Crispini & Crispiniani.*
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 279
16. *Idem* privilegiret die Pfarrer in der
Pflege Orlamünde. *Dat.* Wymar uff Al-
31. Oct. lerheiligen Abend *a.* 1456
*Ibidem* p. 258
17. Graf HEINRICH von Schwartzburg
verkaufft Dietrichen von Beulwitz 200.
Rheinische Gülden jährliche Zinse. *Dat. a.*
19. Nov. 1456. uf S. Elisabethen tag.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 93
18. Churfürst FRIEDRICH privilegiret die
Stadt Oertrau mit dem Saltz-Schanck. Ge-
15. Dec. ben zu Torgau Mitw. nach Lucie *a.* 1456
FISCHER *de Regali jure Salinarum* p. 133
19. HEINRICH REVSSEN, Stadthalters
des Teutschen Ordens, Brief an die Dantzi-
ger, darinn er sich wegen übler Nachrede
rechtfertiget. *Dat.* Königsberg am tage
17. Dec. *Johannis Apost. & Evang. a.* 56
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 304
20. Das Kloster Pegau verspricht Lo-
rentz Stürmern ein Jahrgedächtniss. *Dat.*
*a.* 1456
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 116

## 1457. IND. V.

1. Die Aebtissin zu Qvedlinburg stiftet
sich ein Jahrgedächtniss. *Dat. a.* 1457. am
Donnerst. *Fabiani & Sebast.* 10. Jan.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 563
2. Burggraf GEORGEN zu Leisnig Gunst-
brief über einen Altar zu Penig. Geben
*a.* 1457. Mont. nach S. Pauls Bekehrung.
Unschuld. Nachr. 1710. p. 447
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1066
3. Fürstin LVTRVD zu Anhalt schencket
denen Augustinern zu Zerbst 94. Schock
zum Jahrgedächtniss. Gegeben Dinstags
vor *Purif. Mariæ a.* 1457 1. Febr.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 236
4. Pabst CALIXTVS III. confirmiret die
Stiftung zu Ebersdorff. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum* V. *Non Mart. Pontif. a.* III. 3. Mart.
VVLPII *Plagium Kauffung.* p. 30
TENTZEL cur. Bibl. 2. *Repos.* p. 777
5. Keyser FRIEDRICH belehnet die Gra-
fen von Mansfeld. Gegeben zu Grätz am
Montag nach *Invocavit a.* 1457. *regni* XVII.
*imp.* V. 7. Mart.
BIERING Hist. des Mansfeld. Bergwercks
p. 37
6. Graf ALBRECHT von Lindow ver-
kaufft seine Graffschaft an die Fürsten von
Anhalt. *Dat.* Czerwist am Sont. *Oculi*
*a.* 1457 20. Mart.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 337
DIETRICH von den Grafen von Lindow
p. 100
7. Bischoff CASPAR zu Meissen erzehlet
die Reliqvien des Klosters Marienstern. *Dat.*
*Stolpen d.* 17. *April. a.* 1457 17. Apri
TICINI *hist. Rosenthal c.* I. §. 32
8. Churfürst FRIEDRICH und Landgraf
Ludwig stiften eine Heirath zwischen Mgr.
Iohann und Fräulein Catharinen. Geben
Numburg *a.* 1457. Dornst. nach *Quasim.* 28. Apri
TENTZEL cur. Bibl. I. *Repos.* p. 1089. C.
9. Erbverbrüderung zwischen Sachsen,
Brandenburg und Hessen, nebst Keyser Fried-
richs *Confirmation.* Geschehen zu Num-
burg, uff Freytag nach *Quasim. a.* 1457 29. Apri
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 82
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I.
2. Vorst. c. 67. p. 573
LVNIG *part. spec. Cont.* II. p. 763
ROVSSET *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2.
p. 406
10. Die von Schönberg eignen der
Stadt Franckenberg den Saltzmarckt. Ge-
geben *a.* 1457. am Sonnab. nach *Iubilate.* 14. Maj.
FISCHER *de Regali jure Salinarum.* p. 135
11. Bischoff CASPAR zu Meissen confir-
miret den Ablass der Kirchen zu Dohna.
*Dat. Stolpen a.* 1457. *d.* III. *Sept.* 3. Sept
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 169
12. CHRISTINA HARTVNGIN giebt der
Kirche zu Crimmitzschau eine Aue Ackers.
*Dat. a.* 1457. am Sontag nach U. L. Fr. tag
leczern. 21. Au
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 225
13. Pabst CALIXTVS III. confirmiret die
Privilegia des Stifts Qvedlinburg. *Dat.*
Dd 2 *Romæ*

*Romæ apud S. Petrum a.* 1457. VIII. *Id. Oct.*
8. Oct. *Pont. a.* III.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 542

14. Keyser Friedrich befiehlet denen Herzogen zu Sachsen dem Kloster Walckenried an seine Statt Schutz zu leisten. Geben zu Volckenmarckt, am Mittwochen nach S. Gallen tag *a.* 1457. *regni* XVIII.
19. Oct. *imp.* VI.

Eckstormius *Chron. Walck.* p. 171
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 373
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 259
*Idem Spicil. Eccl.* III. p. 858

15. Graf Siegmund von Gleichen *præsentiret* einen *Vicarium* zu Pfertingsleben.
16. Nov. *Dat. a.* 1457. *fer.* IV. *post Martini.*

Stauve Polit. Archiv. III. p. 250

16. König Ladislaus confirmiret der Stadt Budissin Privilegia. Geben zu Prag
17. Nov. Donnerst. nach S. Martens tage *a.* 1457

Lusatia *super. dipl. contin.* p. 38

17. Keyser Friedrich confirmiret Heinrich Helmolden sein ordentlich Wapen.
14. Dec. Geben zu Volckemarckt den 14. Dec. *a.* 1457

König Adels-Hist. II. p. 502

18. Ertzbischoff Friedrich zu Magdeburg confirmiret zween Altäre in der Pfarrkirche zu Halle. *Dat. in arce Gibichen-*
26. Dec. *stein die Jovis* XXVI. *Dec. a.* 1457

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 515

## 1458. IND. VI.

1. Herzog Wilhelms Schreiben an die Lausitzischen Stände, wegen seiner Prätension an Böhmen. Geben zu Cotbus am
28. Febr. Dinst. nach *Remin. a.* 58

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3. Vorst. c. 18. p. 735

2. Herzog Wilhelm und seine Gemahlin verkauffen Luxenburg an Franckreich. *Dat. d.* 20. *Mart.* 1458. nebst dar-
20. Mart. zu gehörigen *Actis.* (*)

Ludewig *Reliqu.* IX. p. 707
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1702

(*) Dieses Document ist sehr unordentlich zusammen geschrieben, daher ein Verständiger erst alles durchgehen und in seine Ordnung rücken muss; sonst ist es nicht zu gebrauchen. Es gehöret auch eigentlich ins folgende Jahr, weil man damahls das Jahr in Franckreich an Ostern anfing.

3. Derer Sächsischen Gesandten von Liegnitz *Relation* wegen der Prätension auf
21. Mart. Ungarn. Mittw. nach *Judica a.* 1458.

Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 3. Vorst. c. 18. p. 726

4. Der Augustiner Prior vergleicht die Augustiner und Marien-Brüderschaft zu Gotha. Geben *a.* 1458. am Fritag in der
7. Apr. Oster-Wochen.

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 141

5. Derer Sächsischen Gesandten *Relation* wegen Aufnahme Herzog Wilhelms zum Böhmischen König. Geben uff Donn-
3. Apr. nerst. zu Nacht nach *Quasim. a.* 58

Müller *l. c.* p. 729

6. Pabst Calixtus III. *dispensiret* wegen Minderjährigkeit der Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
22. Apr. *a.* 1458. X. *Kal. Maj. Pontif. a.* IV.

Quedlinb. *Deduct.* Beyl. n. 9
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 545
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 252

7. Derer Schlesischen Stände Antwort an Herzog Wilhelms Gesandten. Geben
zu Breslau am Dornst. nach *Jubil. a.* 58 27. April.

Müller *l. c.*

8. König Georg in Böhmen verschreibet die Stadt Löbau zu seiner Krönung. *Dat.*
*Pragæ* XIV. *m. Maji, regni a.* I. 14. Maj.

Grossea Laus. Geschichte I. p. 136
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 327

9. Churfürst Friedrich erlängert den erhöheten Brücken-Zoll zu Meissen. Geben Meissen *a.* 1458. Dinst. in den heil.
Pfingstagen. 23. Maj.

Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 66

10. Churfürst Friedrich bestätiget das Bürgerholtz zu Liebenwerda. Gegeben zu Liebenwerde *a.* 1458. am Dinstage nach des
heil. Leichnams tage. 6. Jun.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 50

11. Der Rath zu Nordhausen verwahret sich gegen die Herzoge von Braunschweig wegen einer Befehdung. *Dat.* am Freita-
ge nach Petri und Pauli *a.* 1458 30. Jun.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 490

12. Marggraf Albrecht zu Brandenburg giebt Graf Siegmunden von Gleichen wegen seiner Kriegsdienste ein gut Zeugniss. Geben zu Onoltzbach an sent Lo-
rentzen abent *a.* 58 9. Aug.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 344

13. Grentz-Beziehung wegen des Dorffes Bennewitz. *Dat. a.* 1458. uff Sonnabend
nach sent Lucas tag. 21. Oct.

Schöttgen Wurtzen Hist. p. 826

14. Pabst Pius II. conferiret Graf Bertholden zu Henneberg zwo Canonicate zu Mayntz und Wirtzburg. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum a.* 1458. VIII. *Kal. Dec. Pontif. a.* I. 24. Nov.

Estor *de Cardinale impubere diatr.* II. p. 29

15. *Idem* conferiret Graf Heinrichen zu Schwartzburg zwo Canonicate zu Mayntz
und Bamberg. *Dat. ut modo.* 24. Nov.

Unschuld. Nachr. 1723. p. 513. 519

16. Der Brückenmeister zu Dresden confirmiret dem Hospital zu S. Jacob einige Zinsen. Geben *a.* 1458. am Dinst. nach
Barbara. 5. Dec.

Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 5

## 1459. IND. VII.

1. Herzog Wilhelms Creditiv seiner Abgesandten nach Franckreich. *Dat. ex*
*castro Wymariensi* VI. *m. Jan. a.* 59 6. Jan.

Ludewig *Reliqu.* IX. p. 707

2. Der Reichischen Familie zu Leipzig Gedächtniss-Schrift. Gegeben *a.* 1459. am
Donnerst. vor Tiburtii und Valeriani. 13. Apr.

Vogel Leipz. Chron.
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 83

3. Marggraf Albrechts zu Brandenburg Richtung zwischen Böhmen und Sachsen. Geben zu Eger am Mittwoch nach
S. Jorgen tag *a.* 1459 26. Apr.

Mül-

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 9. p. 537
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 14. C.
Lud. MENCKENIUS *de vi super. territ.* p. 12. C.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R.
*du* MONT *Corps dipl.* III. *part.* I. p. 252

4. Erbeinigung zwischen Böhmen und
Sachsen von Böhmischer Seite. *Dat. ut*
26. Apr. *modo.*
MÜLLER *l. c.* p. 541
*du* MONT *l. c.* p. 254

5. *Dito* von Sächsischer Seite. *Dat. ut*
26. April. *modo.*
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 24. p. 253
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 15. C.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. S.

6. Churfürst FRIEDRICH und Herzog
WILHELM verzeihen sich aller Ansprache
an einigen Böhmischen Städten. *Dat. ut*
26. Apr. *modo.*
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T.

7. Ertzbischoff DIETRICH zu Mayntz
verkaufft das Vitzthum-Amt zu Erfurt an
Günther Bocken. Gegeben zu Aschaffen-
8. April. burg am Dinstage nach *Miser. Dom.* und
4. Maj. Freytags nach unsers HerrnUffahrt *a.* 1458
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt III. p. 316

8. Der Probst zu Kemberg confirmiret
die Schenckung eines Hauses und zwo Hu-
fen zur Pfarre zu Beeckzau. Geben zu Kem-
17. Jul. rig am Mittw. *Alexii a.* 1459
ZIEGLERUS *de dote Ecclesiæ c.* IX. §. 56

9. Pabst PIUS II. invitiret Herzog Fried-
rich und Wilhelm nach Mantua. *Dat. Man-*
24. Jul. *tuæ* d. 24. *Jul. a.* 1459
Odor. RAYNALDUS *ad h. a. n.* 57. 56

10. Herzog WILHELM leihet Rudolph
Schencken etliche Bergwercke. Geben zu
23. Sept. Wymar uf Sontag nach Mauricii *a.* 1459
FRIDERICI *hist. Pincernarum.* p. 37

11. Graf GEORGE von Henneberg ver-
trägt den Abt zu Fulda mit denen von Stei-
nau und Steinrücken. *Dat.* uff S. Gallen
16. Oct. Tag *a.* 1459
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 335

12. Churfürst FRIEDRICH belehnet Graf
Philipsen zu Hanau mit dem Schloss Dorf-
feld. Geben zu Altenburg am Dinstage
20. Nov. nach Elisabeth, *a.* 1459
Vorl. Kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 50

13. Bischoff Caspar zu Meissen confir-
miret den Altar *Corporis Christi* zu Rofs-
5. Dec. wein. *Dat. Stolpen a.* 1459 d. V. *Dec.*
Unschuld. Nachr. 1710. p. 14
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 133

14. *Idem* schlägt Görlitz vor, den Teut-
schen Orden daselbst mit Pohlen zu vertra-
23. Dec. gen. *Dat. Mantuæ* d. 23. *Dec. Pontif. a.* II.
*Ibidem n.* 74

## 1460. IND. VIII.

1. Keyser FRIEDRICHS Rescript an Her-
zog Wilhelm, das Stift Eichstädt zu beschü-
tzen. Geben zu Wien am Freytage nach
11. Jan. *Epiph. Domini a.* 60. *regnor. &c.*
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3. Vorst. *c.* 10. p. 620

2. Der Mayntzische *Provisor* zu Erfurt
19. Jan. läst zwo Päbstliche Bullen *transsumiren.*
Unschuld. Nachr. 1723. p. 505. 682

3. Churfürst FRIEDRICH consentiret,
dass die Schlicken in den Grafen-Stand er-
hoben werden. *Datum* Turgau Dinstags
nach Pauli Bekehrung *a.* 1460 19. Jan.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 567
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1194

4. HEINRICH Herr zu Gera leihet Hein-
tzen Hohnen einen halben Hof zu Seupten-
dorff. Geben zu Rewitz (*f.* Slewitz) Dornst.
nach S. Paulus Bekehrung *a.* 1460 11. Jan.
Erläut. Voigtl. IV. p. 287
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 630

5. Bischoff CASPAR zu Meissen giebt de-
nen Ablass, die etwas zum abgebrannten
Kloster Seuselitz steuren. *Dat. Misnæ a.*
1459. d. 4. *Martii.* 4. Mart.
Unschuld. Nachr. 1725. p. 353
CHRISTII *Suselicium.* p. 79

6. Churfürst FRIEDRICH belehnet Ni-
col von Schönberg mit etlichen Lehnen
und Zinsen. Geben zu Meissen am Sonnt.
*Lætare, a.* 1460 10. Mart.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 884

7. Graf OTTENS von Orlamünde Zeug-
niss wegen des Halsgerichts etlicher Grä-
fenthalischen Dörffer. Gegeben *a.* 1460. am
Sonnt. *Judica.* 17. Mart.
STRUVE Polit. Archiv II. p. 152

8. Ertzbischoff DIETHER zu Mayntz
bedanckt sich bey Erfurt wegen zugeschick-
ter Hülffe. Geben zu Hörste am Dinstage
nach dem heil. Ostertag *a.* 1460 2. Apr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 54

9. Bischoff DIETRICH zu Brandenburg
verlegt die Kirchweihe in Bartholomäi Stift
zu Zerbst auf *Miser. Domini. Datum in ca-*
*stro nostro Segeser die Jovis* III. *m. Apr. a.*
1460 3. Apr.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 206

10. Churfürst FRIEDRICH belehnet Ni-
coln von Schönberg mit seinen Gütern.
Geben zu Meissen am Sonnt. *Miser. Do-*
*mini a.* 1460 14. April.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 884

11. KÖNIG GEORGE confirmiret der Stadt
Budissin Privilegia. Geben zu Prag am
Dinst. nach *Exaudi a.* 1460 21. Maj.
*Lusatia super dipl. contin.* p. 41. 44. *bis.*
*Singularia Lusatica* XXI. p. 643

12. Herzog WILHELMS Schreiben in der
Bayer- und Brandenburgischen Streitigkeit.
Geben im Felde bie Roet am Mont. vor S.
Joh. Tage Sonnavenden *a.* 60
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 3. 23. Jun.
Vorst. *c.* 30. p. 776

13. *Ejusdem* Richtung zwischen Bran-
denburg und Bayern. Geben im Felde bey
Rote, am S. Johannis des h. Teuffers Tag
*a.* 1460
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 1012 24. Jun.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 797

14. *Ejusdem* Richtung zwischen Marg-
graf Albrechten und dem Bischoff zu Bam-
berg. Geben im Felde bey der Stadt Rote,
am S. Johannis Tag, Sunwende genant,
*a.* 1460 24 Jun.
*Acta* in Sachen Würtzburg *contra* Brandenburg die Ablösung der Pfandschaft Kitzingen bett. (Onoltzbach 1629. *fol.*) p. 49

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 1131
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 801

15. *Ejusdem* Richtung zwischen Marggraf Albrecht, und dem Bischoff zu Wirtz-
24. Jun. burg. *Dat. ut modo.*

Lünig *l. c.* p. 1012
Menckenius *l. c.* p. 804

16. *Ejusdem* Richtung zwischen Bayern, Brandenburg und andere. Geben bey Rote im Felde, am Mittwochen nach S. Jo-
25. Jun. hannis Baptisten Tag, *a.* 1460

Menckenius *l. c.* p. 800

17. Herzog VVilhelm und Herzog Ludwig in Bayern thun einen Ausspruch wegen Onoldsbach zwischen Marggraf Albrechten und den Bischoff zu VVirtzburg. Geben zu Nürnberg an Fritag nach U. L.
4. Jul. Fr. Tag *Visitationis a.* 1460

Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1012. & *Cont.* II. p. 1131
Menckenius *l. c.* p. 809

18. Ertzbischoff Diether zu Mayntz bedanckt sich bey Erfurt vor zugeschickte Hülffe. Geben zu Aschaffenburg am Don-
24. Jul. nerstage S. Jacobs Abend. *a.* 1460

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 55.

19. Des Raths zu VVilandsdorff Kund-
17. Oct. schafft an den Rath zu Rofswein. Geben a. 1460. am Fritage nach Galle.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 159

20. Die Fürsten von Anhalt *confirmiren* der Stadt Zerbst Privilegia. Gegeben
5. Nov. zu Czerwist *a.* 1460. an der Mittewoche nach Allerheiligen Tage.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 277

21. Des Barfüsser Gardians zu Salfeld Bitte an Herzog VVilhelm wegen Einrich-
12. Nov. tung seiner Reformation. Geben Mitw. nach Martini *a.* 1460

Struve Polit. Archiv II. p. 98

22. Ertzbischoff Friedrichs zu Magdeburg Vergleich zwischen den Fürsten von Anhalt und Rath zu Zerbst. *a.* 1460

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 285

## 1461. IND. IX.

1. Bischoff Johann von Eichstädt Zeugniss, dass sich Graf Siegmund von Gleichen in seinen Kriegen wohl verhalten ha-
16. Jan. be. Geben zu Eystett am Freytag vor S. Antonius Tag, *a.* 1461

Sagittarii Gleich. Hist. p. 341

2. Herzog VVilhelm überweiset einige von Adel mit dem Lehn über Rofsdorff an Henneberg. Geben zu VVeymar uf Fritag
23. Jan. nach Vincentii. *a.* 1461

VVeinreich vom Hermansfelder See p. 8

3. Keyser Friedrichs Schreiben an Churfürst Friedrichen wegen des Egerischen Convents. Geben zur Neustatt am Montag
25. Jan. S. Pauls Tag *Converf. a.* 61. *imp.* IX.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorst. *c.* I. p. 4.
du Mont *Corps diplom.* III. *part.* I. p. 274

4. Vergleich zwischen dem Probst zu Heusdorff und Amtmann zu Dornburg.
1. Mart. Gegeben *a.* 1461. uff Sontag Oculi.

*Thuringia sacra* p. 399

5. Herzog VVilhelm giebt der Stadt Blanckenhayn einen VVochenmarckt. Geben zu VVymar uf Frytag nach dem Son-
tag Oculi. 6. Mart.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 276

6. Herzog VVilhelm erlaubt dem Kloster zu VVeida etliche Aecker zu verkauffen. Geben zu VVymar uff Montag nach
*Judica. a.* 1461 23. Mart.

Reinhard *de jure circa sacra* p. 280

7. *Idem confirmi*ret der Stadt Görlitz Privilegia. Geben zu Prag Dinst. nach der
heil. Dreyfalt. 1461. *regni* IV. 29. Maj.

Grosser Lauf. Geschichte I. p. 137

8. Bischoff Johann zu Merseburg confirmiret eine Stiftung *Tenebræ* zu Grimme.
*Dat. a.* 1461. *die S. Viti.* 15. Jun.

Unschuld. Nachr. 1720. p. 880

9. Herzog VVilhelm giebt dem Stift zu Gotha einige Zinsen zu Langensaltz. Ge-
geben uf Fritag vor Joh. Baptiste *a.* 1461 19. Iun.

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 238

10. Graf Siegmund zu Gleichen *præsenti*ret einen *Vicarium* zu Ordruff. *Dat.*
*a.* 1461 d. XX. *Jun.* 20. Jun.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 347

11. Bischoff Caspar zu Meissen confirmiret den Altar Sigismundi zu Freyberg.
*Dat.* VVurtzen *a.* 1461. *die* XX. *m. Junii.* 20. Jun.

VVilisch Freyb. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 51

12. Ertzbischoff Diether zu Mayntz an die Universität Leipzig, dass sie wegen des Türcken-Krieges ihre Deputirten auf den Reichstag schicken sollen. *Dat. in castro*
*nostro Gernsheim* d. 24. *Jun. a.* 1461 24. Jun.

Senckenberg *Selecta Juris & Hist.* IV. p. 364

13. Das Kloster Capellendorff verspricht Gebharden von Sultzbach Seelmessen zu
halten. *Dat. a.* 1461. *die S. Udalrici.* 4. Jul.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 756. C.

14. Keyser Friedrichs Aufgebot an Herzog VVilhelm wieder Böhmen. *Dat.* Gretz *a.* 1461. Sonnabends vor Maria
Magdal. 18. Jul.

Müller Reichst. *Theatr. Frid. V.* 4 Vorst. *c.* 12. p. 54
Ludewig *Reliqu.* X. p. 570

15. *Idem* verschreibet *Eundem* auf den Reichstag nach Nürnberg. *Dat.* Gretz *a.* 1461

Müller *l. c.* p. 55.

16. Ertzbischoff Diether zu Mayntz giebt dem Stift zu Heiligenstadt Ablass.
*Dat. Aschaffenburgi die penult. Julii a.* 1461 30. Jul.

*Acta sanctorum Junii tom.* III. p. 84

17. Keyser Friedrich befiehlet Herzog VVilhelmen wieder Herzog Ludwig in Bayern zu ziehen. Gegeben zu Gretz an
S. Giligen Tag *a.* 1461 1. Sept.

Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 446

18. *Idem* befiehlet *Eidem* die Execution an VVirtzburg zu vollziehen. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 454 1. Sept.

19. Engelhard von Ostheim verkaufft 14. Acker VViesewachs an Graf VVilhelm zu Henneberg. Geben am Montag nach S.
Michels Tag *a.* 1461 5. Oct.

VVeinreich vom Hermansfelder-See p. 11.

20. Churfürst Diethers zu Mayntz Schreiben an Herzog Wilhelm. Geben zu Aschaf-

Afchaffenburg Mittw. nach S. Francifci
7. Oct. a. 61
Müller Reichst. *Theatr. Friedr.* V. 4. Vorft. *c.* 11. p. 48.

21. *Idem ad Eundem* wegen feiner Entfetzung. *Dat. ibid.* uff Frytag S. Dionyfien
16. Oct. Tag *a.* 61.
*Ibidem c.* II. p. 49

22. Herzog Luowigs in Bayern Juftifications-Schreiben an Herzog Wilhelm in Sachen mit Brandenburg. *Dat.* Neuburg
28. Oct. an S. Simon und Judas Tag *a.* 61
*Ibidem. c.* 16. p. 81.

23. König George in Böhmen vergleicht Sachfen mit Wirtzburg. Prag am
7. Dec. Montag nach S. Nicolaus Tag *a.* 1461
Müller *l. c. c.* 17. p. 92
Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1016
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* I. p. 274

24. Der Rath zu Stolberg verkaufft einige Zinfen zur ewigen Lampe dafelbft. *Dat. a.* 1461. . . . *poft omn. Sanctorum.*
Zeitfuchs Stolb. Hift. p. 152

25. *Ejusdem* deswegen an Chur-Sach-
7. Dec. fen. *Dat. ut modo.*
Müller *l. c.* p. 94

26. Derer Keyferlichen Gefandten Schreiben deswegen an Chur-Sachfen. Geben zu Prag am Freytag U. Fr. der Em-
14. Dec pfängnifs *a.* 61.
*Ibidem.*

27. Herzog Wilhelms Antwort. *Dat.* Eckiefberge uf Sont. *vigil. Thomæ Apoft.*
21. Dec. *a.* 61
*Ibidem* p. 95

28. Churfurft Friedrichs Antwort. Geben zu Turgau am Mittw. nach *Thomæ*
23. Dec. *Apoft. a.* 61
*Ibidem.* p. 96

## 1462. IND. X.

1. Herzog Ludwigs in Bayern anderes Juftifications-Schreiben. *Dat.* Ingelftadt an
1. Jan. dem heil. Neuen Jars Tage *a.* 62
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorft. *c.* 16. p. 85

2. Ertzbifchoff Diether zu Mayntz lobt derer Erfurter Treue. Geben zu Horfte am
4. April. Sontage Judica *a.* 1462
Ertzbif. Dietrichs Gerecht. an Erfurt D. 5. *a.*
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 56.
Falckenstein Hift. von Erfurt IV. I. p. 380

3. Pabft Pii II. Bulle an Herzog Wilhelm wegen der Ertzbifchoff Adolphen zu Mayntz geleifteten Hülffe. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1462. *prid. Kal. Maji*
30. April. *Pontif. a.* IV.
Müller *l. c. c.* 20. p. 119

4. Herzog Wilhelm belehnet Heinrich Reuffen von Plauen. *Dat.* Wymar
1. Maj. Sontags *Mifer. Domini.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 309
Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Grafen. p. 215

5. Marggraf Carls zu Baden Schreiben an Herzog Wilhelm wegen der Mayntzifchen Händel. Geben zu Baden uff Fridag
4. Jun. nach Exaudi *a.* 62
*Idem Frid.* V. 4. Vorft. *c.* 22. p. 134

6. Bifchoff Johannis zu Merfeburg Vergleich zwifchen denen von Holleben und dem Klofter Neuenwerck. Gegeben *a.* 1462. am Montage nach *Corporis Chrifti.* 21. Jun.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 182

7. Hansen von Haugwitz und Marien Utzens von Ende Tochter Eheftiftung. Gefchehen am Sonnabend nach Margret. *a.* 1462 17. Jul.
Horn Hand-Bibl. VIII. p. 877

8. Herzog Wilhelms Ausfpruch wegen des Wein- und Bierfchancks zu Gotha. Gegeben zu Gotha, uf Sonnabend *Alexii. a.* 1462 17. Jul.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 193

9. Die Stadt Görlitz hält beym Pabft an um die Canonifation *Capiftrani. Dat. penult. Julii a.* 1462 30. Jul.
Waddingus *Annal. Ord. Min.* XIII. p. 230

10. *Dito* Bautzen, *ult. Jul. Ibid.* p. 231. Camentz, den 3. *Aug.* p. 232. Freyberg, 6. *Aug.* p. 233. Dresden, 9. *Aug.* p. 233. Der Bifchoff zu Meiffen 11. *Aug.* p. 222. Ofchatz, 13. *Aug.* p. 234. Hain, 14. *Aug.* p. 235. Torgau, 15. *Aug.* p. 236. Wittenberg, 17. *Aug.* p. 236. Grimma, *die Ven. poft Agapiti*, (20. *Aug.*) p. 236. Die Univerfität Leipzig, *craftino Barthol.* (25. *Aug.*) p. 237. Lauban, 5. Sept. p. 239. Halle, 6. *Sept.* p. 239. Arnftadt, 15. *Sept.* p. 239 Coburg, 15. *Sept.* p. 242

11. Pabft Pii II. Befehl an Mayntz, feinen Gerichtshof zu Erfurt nicht zu veräufern. *Dat. Pientiæ, a.* 1462. VI. *Kal. Sept. Pontif. a.* IV. 27. Aug.
Abdruck zweyer Privilegien (*circ. a.* 1530 *impr. fol.*) A. 2
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 3.
Lünig *part. fpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 465
Falckenstein Hift. von Erfurt III. 15. p. 324

12. Keyfer Friedrich committiret Herzog Wilhelmen die Irrungen der Abtey Salfeld abzuthun. Geben zu Wien am Mittwoch nach *Exalt. S. Crucis a.* 1462. *regn. Romam* XXIII. *Hung.* IV. 15. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1140

13. Herzog Wilhelm und feine Gemahlin weifen die Lützelburgifchen Unterthanen an Herzog Philipp von Burgund. IV. *Oct.* 1462 4. Oct.
Chiffletii *Alfatia vindicata* p. 39
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 1714

14. Reichs-Ausfchreiben an Herzog Wilhelm um Hülffe vor den Keyfer. Geben zu Regenfpurg am Freit. nach Martini. *a.* 62 12. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorft. *c.* 23. p. 143

15. Pabft Paulus I. erlaubt, dafs die Prediger Münche zu Erfurt auf 5. Jahr Fleifch effen dürffen. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1431. XVI. *Kal. Jan.* 17. Dec.
Ripoll *Bullarium Ord. Prædic.* III. p. 462

16. König George zu Böhmen an Herzog Wilhelm um Hülffe wieder den Keyfer. *Dat. Brunæ* d. 26. *Dec. regni a.* V. 26. Dec.

Müller

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4 Vorst *c.* 23. p. 149

17. Keyser Friedrich giebt denen Reussen eine Vestung. *Dat. a.* 1462

Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p. 275

18. König Georgens in Böhmen Verordnung wegen der Landstrasse durch die Lausitz. *Dat.* 1462

Lyserus *de via regia Lusatiæ super.* p. 22. C.

19. Das Kloster Petersberg erneuert den heiligen Leichnams Altar zu Zörbig.

Elteste 2. Theil der Hist. von Zörbig p. 50

## 1463. IND. XI.

1. Eine halbe Hufe, die von der Pröbstin ... Gerenrode zu Lehen gegangen, kommt an den Kaland zu Gröningen. Ge-
6. Jan. ven *a.* 1463. an der hilgen dryer Könige Dage.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2063

2. Keyser Friedrichs Bericht an Sachsen wegen seiner Belagerung und Befreyung. Geben zu der Neustatt am Mittw. S. Erhards Tag, *a.* 63

8. Jan. Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorst. *c.* 23. p. 150

3. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz vergleicht sich mit Erfurt. Geben in unser Stadt Mentze, am Freitag sente Agneten Tag *a.* 1463

Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 48

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 5.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten p. 466

4. Die von Tümpling verkauffen dem Kloster Neuenwerck 13. Rheinische Gülden Zinse. Geben *a.* 1463. an der Mittwoche
5. Mart. vor *Reminiscere.*

Ludewig *Reliqu.* V. p. 166

5. Churfürst Friedrich confirmiret die *Statuta* der Stadt Zwickau. Geben zu Meis-
6. Mart. sen *a.* 1463. *Mont. nach Remin.*

Rechenberg *de Statutis Cygneensibus.* p. 39

6. Vergleich zwischen denen Pröbsten zu Drösig und Heusdorff. Geschen uff
14. Mart. Montag nach Oculi.

*Thuringia sacra* p. 603

7. Der Rath zu Lössnitz verkaufft dem Kaland daselbst ein Schock Groschen. Ge-
1. Maj. geben *a.* 1463. am Tage Phil. und Jacobi.

Blumberg Grabmahl *Drusi* p. 304

*Ej.* Abbild. des Kalands p. 322

8. Churfürst Friedrich giebt der Stadt Gottleube Privilegia. Gegeben zu Meissen
26. Maj. am Dornstag S. Urbans *a.* 1463

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 687

9. Herzog Wilhelm invitiret den Rath zu Salfeld zum Beylager mit Catharina von Brandenstein. Geben zu VVymar uf Don-
23. Jun. nerst. *vig. Job. Bapt. a.* 1463

Struve Polit. Archiv II. p. 82

10. Stephan von Tümpling *Consens* ans Kloster Neuenwerck zu einer Schuldverschreibung seines Bruders. Geben *a.* 63.
30. Jun. am Dornstage (nach) Pauli Apostoli.

Ludewig *Reliq.* V. p. 162

11. Der Augustiner-Prior zu Grimme nimmt Conrad von Radecken in seines Klosters Brüderschaffr. *Datum ex Grimma a.* 1463. *post festum S. Lucæ.*

Kettner Quedl. Kirchen-Hist. Beyl. p. 29

12. Pabst Pius II. giebt der Kirche zum heil. Creutz zu Sondershausen Ablass. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1463. *prid. Id.*
*Nov. Pontif. a.* VI. 12. Nov.

Olearii *Synt. Thur. I.* p. 319

Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 150

13. Das Kloster Geringswalde vererbet das Dorff Tschannewitz. *Dat. a.* 1463 Don-
nerst. nach S. Thomas. 22. Dec.

Heine Beschr. von Rochlitz p. 154. C.

14. Graf Georgens von Henneberg *Testimonium* seiner Geburt wegen. *Dat. a.* 1463

VVeinrich Henneb. Kirch- und Schulen-Staat p. 205

15. Stiftung eines beständigen *Cultus* zu Seuselitz vor die Schönbergische Familie. *Dat. a.* 1463

Unschuld. Nachr. 1715. p. 747

König Adels-Hist. II. p. 870

## 1464. IND. XII.

1. Die Marien-Brüderschaft zu Gotha wird in den Orden *Trinitatis & redemptionis captivorum* aufgenommen. *Dat. a.* 1464
d. VII. *Jan.* 7. Jan.

Tentzelii *suppl.* III. *hist. Goth.* p. 690

2. Heinrich Zengens eines Schwartzburgischen Vasallen Ablass-Brief. *A.* 1464
d. 1. *Martii.* 1. Mart.

Unschuld. Nachr. 1722. p. 687

3. Vergleich zwischen den Augustinern und der Marien-Brüderschafft zu Gotha.
*Dat. a.* 1464. am Fritag in der Ostir-
VVochin. 6. April.

Tentzelius *l. c.* p. 687

4. Churfürst Friedrich belehnet Heinrich Herrn zu VVildenfels mit Mosen. Geben zcu Altenburg am Mittw. nach *Qua-
sim. a.* 1464 11. April.

Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 52

5. Bischoff Gerhard zu Halberstadt giebt der Kirchen S. Blasii zu Qvedlinburg
Ablass. *Dat. in castro nostro Græning a.* 26. April.
1464. *fer.* V. *post Domin. Jubili.*

Kettner Qvedlinb. K. H. Beyl. p. 31

6. Graf Hans zu Beichlingen confirmiret eine Schenckung zum Marien-Altar
zu Cölleda. *Act. a.* 1464. *die Phil. & Ja-* 1. Maj.
*cobi.*

*Thuringia sacra* p. 555

7. Heinrich und Dietrich von Beulwitz stiften eine Vicarie zu Eichicht. Ge-
ben *a.* 1464. am Abend S. Joh. Bapt. 23. Jun.

König Adels-Hist. III. p. 95

8. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz verschreibet denen Grafen von Henneberg 115 Rheinische Gülden auf der Kellerey zu Asschaffenburg. Dat. Mayntz Samstage nach
S. Margareten *a.* 1464 14. Jul.

Henn. *Goeden Consil.* 35. & 79

9. Einige Cardinäle geben der Creutz-Capelle zu Halle Ablass. *Dat. Ancone a.*
1464. *Ind.* XII. d. XXIV. *m. Julii. Pontif.* 24. Jul.
*Pii* II. *a.* VI.

Lude-

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 524

16. Sept. 10. Pabst Paulus II. befiehlet das Fest Mariä Opferung zu halten. *Dat. Romae apud S. Petrum a.* 1464. XVI. *Kal. Pont. a.* I.

Gschwend *Memor. Eisenberg c.* 4. §. 15.

30. Sept. 11. Graf Heinrich zu Stolberg Verordnung, dass der Pfarr zu Stolberg allezeit ein Mitglied der Universität Erfurt seyn soll *Dat. a.* 1464. am tage sancti Jeronimi.

Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 395

31. Oct. 12. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren der Stadt Reichenbach Privilegia. Gegeben zu Rochlitz *a.* 1464. Mitw. nach Simonis und Jude.

Olischer Beschr. von Reichenbach p. 19

20. Nov. 13. *Iidem* verschreiben dem Rath zu Rochlitz die Ober- und Nieder-Gerichte. Gegeben zu Rochlitz am Dinst. nach Elisabeth *a.* 1464

Heine Beschr. von Rochlitz p. 223

23. Oct. 14. *Iidem* privilegiren die Geistlichen in der Pflege Voigtsberg. *Dat. a.* 1464 *fer.* III. *Severini.*

Reinhardus *de jure circa sacra* p. 268

22. Dec. 15. Graf Wilhelm zu Henneberg recommandiret einen *Decanum* nach Schmalkalden. *Dat. Slusingen Sabb. post Thomae Apost. a.* 1464

Weinreich *Pentas* p. 534

16. Des Raths zu Rosswein Bekenntniss wegen der Frauen Erbtheil und Gerade. *a.* 1464

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 161

## 1465. IND. XIII.

6. Jan. 1. Graf Heinrich zu Stolberg stiftet eine ewige Lampe zu Stolberg. *Dat. a.* 1465. *ipso die Epiph. Domini.*

Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 150

15. Mart. 2. Herzog Wilhelm verschreibt George Schencken zu einer Reise. Geben *a.* 1465. Freyt. nach *Remin.*

Friderici *hist. Pincernarum* p. 48

22. Mart. 3. König Georgens Verbot an das westphälische Gericht, die Herren von Schönburg betreffend. Prag am Freitag nach sant Benedicten tag *a.* 1465. *regni* VII.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Ii.

31. Mart. 4. Graf Heinrich zu Stolberg confirmiret einen gestifteten Perlen-Krantz in der Martins-Kirchen daselbst *a.* 1465. uff sontag *Judica.*

Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 152

23. April. 5. Hans und Fritze von der Heide stiften zween Altäre zu Forst und Nosselsdorff. Gegeben *a.* 1465. am tage S. Georgen.

*Destinata liter. & Frag. Lusat.* III. p. 255

11. Maj. 6. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht verneuen die *a.* 1448. gemachte Einung. Geben Leipzig am Samstage nach *Jubilate a.* 1465

Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 768

15. Maj. 7. *Iidem* geben denen Franciscanern freyes Geleit auf ihr Capitul nach Freyberg zu reisen. Geben zu Torgau Mitwoch nach *Cantate a.* 1465

Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 53

30. Maj. 8. Bischoff Iohann zu Freysingen giebt dem Kloster S. Claren zu Weissenfels Ablass. *Dat. Frisingae a.* 1465. III. *Kal. Jun.*

Schieferdecker Beschr. der Pfarr. zu Weissenfels p. 22

Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 667

9. Derer Schöppen zu Leipzig Ausspruch über einen Vertrag des Kloster Reinhartsborn von Herzog Wilhelm confirmiret. Geben zu Wissensee uff Montag nach *Corporis Christi a.* 1465 17. Jun.

Mencken *S. R. Germ.* I. p. 570

10. Keyser Friedrich belehnet die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. in Nova Civitate die Sabbathi* XXIII. *Jun. a.* 1465. *regn. Rom.* XXVI. *imp.* XIV. *Hung.* VI. 23. Jun.

Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 15

Kettner *Dipl. Quedl.* p. 503

Lünig *Spicil. Eccl.* III. vom Aebt. p. 254

11. *Idem* belehnet Churfürst Ernst und Herzog Albrechten. Gegeben zu der Neustädt am Montag S. Johannis tag zu Sonnewenden, *a.* 1465. *regn. Rom.* XXVI. *imp.* XIV. *Hung.* VII. 24. Jun.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell. c. 58. p. 520

*Deductio juris & facti* Beyl. D. 4.

12. Zeugniss, dass George Emerich zum Ritter geschlagen. *Dat. Jerosolimis a.* 1465. *d.* 11. *Jul.* 11. Jul.

Meisteri *Annal. Goerlic.* p. 16

13. Die Aebtissin zu Gandersheim belehnet einen Bürger zu Tenstädt mit vier Aeckern daselbst. Gegeben *a.* 1465. uff fritag nach sant Jocoffs tag. 26. Jul.

Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 925

14. Graf Hans zu Lindow leihet einem Magdeburgischen Bürger das halbe Dorff Zerkow bey Gommern. *Dat.* Ruppin *a.* 1465. am Middewöke nach *Assumtionis Mar. virg.* 21. Aug.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 145

15. Des Amtmanns zu Saltza Zeugniss über obigen Ausspruch vom 17. Jun. Gegeben *a.* 1465. uff fritag S. Bartholomeus abint. 23. Aug.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 1572

16. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen Albrecht Beckern mit Sabischau. *Dat.* Lypzk Dornst. nach S. Michels tag *a.* 1465 30. Sept.

Heckers Nachr. von Zipsendorff p. 5

17. Zween Cardinäle und der Bischoff zu Meissen geben der Kirche zu Neuenhagen Ablass. *Dat. Romae a.* 1465. *Ind.* XIII. *d.* 8. *Oct.* 8. Oct.

Unschuld. Nachr. 1715. p. 958

18. Des Grafen von Hohenstein Sühnbrief. Geben aufm Montag vor Elisabeth *a.* 1465 18. Nov.

Gründliche Beantwortung Beyl. n. 239

19. Churfürstin Margareta belehnet die Hundorffe mit Smerkendorffe &c. Geben zu Libenwerde, *a.* 1465. am Sont. vor *Katherinae virg.* 24. Nov

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 96

20. Einigung des Abts von Fulda und Graf Wilhelms von Henneberg. Geben zu Geysa uff Mittwochen S. Barbara tag *a.* 1465 4. Dec.

Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 308

## 1466. IND. XIV.

1. Keyser Friedrich confirmiret die Neu-

Neujahr-Messe zu Leipzig. Geben zu der
29. Jan. Neuenstatt Mittw. nach Pauli Bekehr. *a.*1466
Born *de jure stapulæ & nund. Lips. diss.* I. §. 18

2. Vergleich zwischen dem Pfarrer und Rathe zu Hertzberg. Gegeben zu Meissen
13. Febr. *a.* 1466. am Sontag *Esto mihi.*
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 135

3. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen die Schlicken mit Schöneck. Geben Missen an Sontage Judica,
2. Mart. *a.* 1466
Ludewig *Reliqu.* X. p. 578

4. Die von Metzsch bekennen, dass sie von Böhmen mit dem Schlosse Greslas beliehen worden. Geben an Dinstag *Mariæ*
5. Mart. *Annunc. a.* 1466
Lunig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 177
*Ej. Codex. Germ. dipl.* I. p. 1515

5. Chur-Pfaltz an Herzog Wilhelm wegen Nichterforderung zum Reichstage.
April. *Dat.* Heidelberg Mitw. nach Ostern *a.* 64
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 33. p. 205

6. Churfürstin Margareta belehnet Philipp von Weltewitz mit Stinsdorff und Zugehörung. Geben zu Aldenburg Mittw.
1. April. S. Georgen tag *a* 1466
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 123

7. Der Franciscaner-Orden nimmt das Haus Anhalt in seine Brüderschaft. *Dat. Friberch tempore nostri Provincialis Capituli in festo Pentecostes a.* 1466
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 9

8. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht geben der Pfarr-Kirche und Elb-Brücke zu Meissen einen Weinberg. Geben
4. Jun. zu Missen, am Dinst. Joh. Bapt. *a.*1466
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 60

9. Pabst Pauli II. Schreiben an Churfürsten Ernsten wegen des Türcken-Krieges. *Dat. Romæ apud S. Marcum a.* 1466
5. Jul. *Id. Julii, Pontif. a.* II.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 35. p. 214

10. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Privilegia der Stadt Frauenstein. Gegeben zu Meissen am freytag S. Arnolffen tage *a.* 1466
8. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 686
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 55

11. Herzog Wilhelm zu Sachsen verbindet sich mit dem Abte zu Fulda auf drey Jahr. Geben zu Gotha uf fritag *Jacobi*
15. Jul. *Apost. a.* 1466
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 310

12. Vergleich der Universität und Raths zu Leipzig wegen der Gerichte über die Studenten. *Dat.* Dinstag *Kiliani a.* 1466
Matth. Coleri *Decis. part.* 2. p. 367
Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit 2. Theil p. 84
*Ej. Annales* p. 5

13 König Georgens Schreiben an Herzog Wilhelm, wegen Anhaltung des Päbstlichen Legatens. Geben zu Prag am Donn.
11. Aug. nach U. L. Fr. Würtzweih *regni* V.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 37. p. 247

14. Keyser Friedrich überweiset die Lehn des Schlosses Morungen an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht. Geben zu Gretz am Mitwochen vor S. Barthol. tage
*a.* 1466 22. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 35
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 597

15. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Schweinitz Ablass. *Dat. Romæ a.* 1466.
*d.* XXIX. *Sept. Pontif. Pauli* II. *a.* III. 29. Sept.
Thornschmidt *Ant. Eccl. Sax.* I. p. 115

16. Churfürst Ernsts Verordnung an die Steuer-Meister. Geben zu Meissen am
Montag *vigil. Simonis & Judæ a.* 66 27. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 202

17. Bischoff Dietrich zu Brandenburg belehnet Churfürst Ernsten mit Elbenau, Ranis und Gottau. *Dat.* Juterbock am Sonabend *Octavæ Omn. Sanctorum a.* 1466 8. Nov.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 581

18. Churfürst Ernsts Bekenntniss hierüber. *Dat. ut modo.* 8. Nov.
*Ibidem* p. 582

19. Der Rath zu Leisnig verkaufft dem Caland daselbst etliche Zinse. Geben *a.* 1466. am Sonnt. *Thomæ Apost.* 21. Dec.
Schwartzii *Mantissa* p. 1097

20. Pabst Paulus II. giebt der Capelle zu Ziegenhayn Ablass. *Dat. Romæ apud S. Marcum a.* 1466. *prid. Non. Febr.* 4. Febr.
Unschuld. Nachr. 1731. p. 683

## 1467. IND. XV.

1. Churfürst Ernst belehnet die von Drandorff mit Werchau und Zugehör. Geben zu Meissen am Dornstag nach *Invocavit a.* 1467 18. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 348

2. Keyser Friedrichs Befehl an Erfurt, einen Tag nach Nürnberg wegen des Türcken-Zuges zu beschicken. Geben zu Lintz am Freytage vor *Reminiscere a.* 67. *Imp.*
*a.* XV. 19. Febr.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 28
*Copia* der Uhrkunden 1595. F.

3. Keyser Friedrich verschreibt Erfurt auf den Reichstag nach Nürnberg. Geben zu Lintz am Freitage vor *Reminiscere a.* 67 19. Febr.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 41
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 467

4. Pabst Pauli II. Bulle an Churfürst Ernsten wegen des Türcken-Kriegs. *Dat. Romæ apud S. Marcum a.* 1467. *prid. Idus*
*Maji, Pontif. a.* III. 14. Maj.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorstell. c. 38. p. 261

5. Ertzbischoff Adolph zu Mayntz lässt das Gericht-Haus beym Marien-Stift zu Erfurt an einen andern Ort versetzen. Geben zu Meintz am Sambstage nach *Vocem*
*Jucund. a.* 67 8. Maj.
Falckenstein Erf. Hist. III. 15. p. 334

6. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche zu Kenmaden Ablass. *Dat. a.* 1467.
XIV. *m. Maji.* 14. Maj.
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 161

7. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret den Kalands-Altar zu Leisnig. *Dat.*
*Stolpen a.* 1467. *d.* 20. *Jun.* 20. Jun.
Schwartzii *Mantissa* p. 1099

8. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Marien-

Marien-Brüderschaft zu Gotha Ablaſs. *Dat.*
28. Jul. *a.* 1467. *fer.* III. *post festum S. Jacobi.*
TENTZELII *Suppl.* II. *hist. Goth.* p. 692
9. Ertzbischoff IOHANN zu Magdeburg confirmiret den Kaland zu Halle. *Dat. Ge-*
1. Aug. *bichenstein d.* 1. *Aug. a.* 1467
LVDWIG *Reliqu.* XI. p. 437
10. Herzog WILHELM belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Käfernburg und
8. Aug. Zugehör. *Dat.* Weimar *in die Cyriaci a.* 1467
Nothwendige Anmerckungen Beyl. E.
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 476
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 749
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 151
11. *Idem* überweiſet die Mannſchaft der Käfernburgiſchen Pflege an Schwartzburg. Gebin zu Weymar uff Mittwochin nach
19. Aug. *Assumpt. Mariæ a.* 1467
Nothwendige Anmerck. Beyl. F.
FABRI Staats-Cantzley XV. p. 479
LVNIG *part. spec. Cont.* II. von Schwartzb. p. 291
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 153
12. Des hohen Stifts Meiſſen Atteſtat nach Roſswein. Geben zu Miſſen *a.* 1467.
27. Aug. am Freitage *Augustini Ep.*
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 163
13. Bericht des Convents zu Landshut an Herzog Wilhelm wegen *in puncto* der Böhmiſchen Händel beſondern Verein. Ge-
29. Sept. ben zu Landshut uf ſent Michels tag *a.* 67
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorst. c. 41. p. 308
14. Der Rath zu Deſſau verſpricht denen Fürſten zu Anhalt zwo Memorien in ihrer Pfarrkirche. Gegeben *a.* 1467. am
4. Oct. Montage nach Michaelis.
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 357
15. Des Amtmanns zu Leipzig Fehdebrief an den Biſchoff zu Naumburg. Ge-
17. Oct. ben Lipzk am Sonnabinde nach Galli *a.* 67
MÜLLER *l. c.* 1. Vorst. c. 7. p. 97
MÜLLER Sächſ. *Annal.* p. 38
16. Derer Ober-Lauſitziſchen Stände Verbindniſs. Geſchehen zu Forſte den 18.
18. Oct. *Oct. a.* 1467
CARPZOVII Ober-Lauſ. Ehren-Tempel I. p. 87
17. Herzog Wilhelms Vergleich mit dem Biſchoff zu Naumburg wegen des Weichbildes von Zeitz, Naumburg, Weiſſenfels, Freyburg, Eckartsberge und Eiſenberg. Geben zu Friburg auf ſontag *Qua-*
8. Nov. *tuor Coronatorum a.* 1467
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 25
GLEICHMANN *de Magno-Ducali Sigillo Maj. Sax.* p. 49
18. Churfürſt ERNSTS und Herzog Albrechts Ausſpruch wegen des Döbeliſchen Zolls zu Roſswein. Gegeben zu Miſſen
14. Nov. am Sonnabend nach Martini *a.* 1467
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 165
MORAITZ Döbel. Chron. p. 32
19. Vergleich zwiſchen Graf Günthern zu Mansfeld und dem Kloſter Neuenwerck wegen einer Schuld. Gegeben zu Glebichenſtein *a.* 1467. des Freytages nach *Ca-*
27. Nov. *tharinæ virg.*
LVDWIG *Reliqu.* V. p. 175
20. Keyſer FRIEDRICH erlaubt denen Grafen von Henneberg das Wapen mit der Säule. Geben zu der Neuenſtatt Montag nach ſannt Niclas tage *a.* 1467. *regn. Rom.* XXVIII. *Imp.* XVI. *Hung.* IX. 7. Dec.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſtell. c. 19. p. 247
WEINREICH vom Hermansfelder See p. 3
21. Das Kloſter Walckenried kaufft eine halbe Pfanne zu Lüneburg. *Dat. a.* 1467.
V. *feria post Lucæ virg.* 17. Dec.
ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 174

## 1468. IND. I.

1. Des Böhmiſchen Printzens *Justification* an Herzog Wilhelm wegen der Fehde mit dem Keyſer. Geben zu Newſerlitz Dinſtags nach *Circumcis. Domini a.* 68 5. Jan.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 4. Vorſtell. c. 43. p. 315
2. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht geben dem Rathe zu Jeſſen das *jus patron.* über zween Altäre. Geben zu Meiſſen an Sonnabend nach *Judica a.* 1468 5. April.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 350
3. Biſchoff DIETRICH zu Meiſſen giebt dem Kaland zu Leisnig Ablaſs. *Dat. Mogelin a.* 1468. *d.* 22. *April.* 22. April.
SCHWARTZII *Mantissa* p. 1102
4. Ertzbiſchoff ADOLPH zu Mayntz verkaufft der Stadt Erfurt die Stifts-Müntze daſelbſt. Geben zu Mayntz uf den Sontag *Exaudi a.* 1468 29. Maj.
LÜNIG R. A. *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 468
5. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht belehnen die Marſchalle von Biberſtein. Geben zu Meiſſen Mittw. in den Pfingſtagen *a.* 1468 8. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 678
6. Ertzbiſchoff IOHANN zu Magdeburg belehnet die Grafen von Mansfeld. Gegeben zu Gebichenſtein *a.* 1468. am Donnerſt. in der heil. Pfingſtwochen. 9. Jun.
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 941
7. Das Kloſter Memleben nimmt Friedrich von Miſsnitz in ſeine Brüderſchaft. Gegeben *a.* 1468. an dem Tage der zuteyllunge der Apoſteln. 15. Jul.
SCHAMELIVS vom Kl. Memleben p. 124
8. Churfürſt ERNST und Herzog Albrecht geben der Stadt Wittenberg einen Jahrmarckt und andere Privilegia. Geben zu Miſſen, Mittw. nach S. Jacobs tag *a.* 1468 27. Jul.
GRIEßNER *de sigillo Majest. Saxon.* p. 10
9. BRVNO Herr zu Querfurt mindert die Dienſte des Kloſters Eilwardeſtorp. Geben *a.* 1468. am montag nach vnſer lieben frawen letzer tage. 22. Aug.
LVDWIG *Reliqu.* I. p. 483
10. Churfürſt ERNST und Herzog Albrechts Ausſchreiben wegen der fremden Müntze. Geben zu Meiſſen Mont. nach Eliſabeth *a.* 68 21. Nov.
HENR. *de* BÜNAV *de jure circa rem monet. in Germ.* p. 107
11. Graf WILHELM zu Henneberg berichtet ſeinem Bruder Graf Johann den Zuſtand des Stifts Fulda. Geben zu Smalkalden *a.* 1468
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 315

## 1469. IND. II.

1. Abt Reinhard zu Fulda macht Graf Johann zu Henneberg zu seinem Obristen Hauptmann. Geben a. 1469. am Montage
2. Jan. nach dem neuen Jahrtag.
Schannat hist. Fuld. Prob. p. 316

2. Des Stifs Fulda Befehl, Graf Johann von Henneberg vor des Stifts Obristen Hauptmann zu erkennen. Geben uf Fri-
6. Jan. tag Epiph. a. 1469
Ibidem p. 317

3. Landgraf Ludwig zu Hessen beschweret sich über Graf Johannis zu Henneberg unbilliche Befehdung. Dat. uf Don-
19. Jan. nerstag nach Antonii a. 1469
Ibidem p. 318

4. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Befehl an den Rath zu Döbeln wegen des Roſsweinischen Zolls. Gegeben zu Missen, am Freitage nach Fab. und Se-
27. Jan. bast. a. 1469
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 168

5. Statuta U. L. Fr. Brüderschaft oder der Constabuley zu Zittau. Act. fer. V.
23. Mart. ante Domin. Palmarum a. 1469
Carpzovii Anal. Zittav. III. 1. p. 10

6. Pabst Paulus II. confirmiret die Capelle S. Marien zu Stolberg. Dat. Romae apud S. Petrum a. 1496. (leg. 1469. vel po-
5. April. tius 1470.) Non. April. Pontif. a. V.
Zeitfuchs Stolberg. Hist. p. 186

7. Des Abts zu Kempten Schreiben an Churfürst Ernst und Herzog Albrechten wegen des dasigen Unter-Schencken-Amts. Geben an Dornstag nach dem heiligen
6. Apr. Ostertag.
Ludewig Reliqu. X. p. 233

8. Concordia Bischoffs Dietrichs zu Meissen und des Capituls zu Wurtzen wegen der primariarumprecum. Dat. Wurt-
11. Maj. zen d. XI. m. Maji a. 1469
Schöttgen Hist. der Stadt Wurtzen p. 176

9. König Matthias ertheilet der Stadt Budissin die Müntz-Freyheit. Geben zu Breſslau in vigil. Petri & Pauli a. 1469.
28. Jun. regn. Hung. XII. coron. VI. Bohem. I.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 200

10. Keyser Friedrich cassiret den Hallischen, Leipzig zum Nachtheil, verstatteten Neujahr-Marckt. Geben zu Gretz am
4. Aug. Erichtage vor S. Laurentzen tag a. 1469
Lünig part. spec. Cont. IV. 2. Theil von Städten p. 698

11. Bischoff Rudolph zu Breſslau erlaubt denen Chemnitzern Getreide aus Böhmen zu hohlen. Dat. Wratislaviae a. 1469.
27. Aug. die XXVII, m. Aug. Pontif. Paul. II. a. V.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 66

12. Nicol Pflugs Kauffbrief über Dalitsch und Klein-Petzschau. Geben a. 1469.
13. Dec. Mittw. Lucie.
König Adels-Hist. III. p. 815

13. Der Pfarrer zu Freyberg verkaufft denen fernern-Sichen etliche Zinsen. Gegeben a. 1469
Wilisch Freyb. K. Hist. Cod. Dipl. p. 59

## 1470. IND. III.

1. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Weickerhain Ablaſs. Dat. Romae a. 1470
Kal. Jan. Pontif. Pauli II. a. VI. 1. Jan.
Unschuld. Nachr. 1711 p. 357
Opp. Lutheri Halens. tom. XV. p. 46

2. Herzog Wilhelm läſst denen Gothaischen Augustinern einige bisher unrecht eingenommene Zinsen. Geben zu Weymar uff Sontag Agnetis a. 1470 21. Jan.
Reinhardus de jure circa sacra p. 235

3. Idem bestellet seiner Gemahlin ein Jahrgedächtniſs. Dat. ut modo. 21. Jan.
Sagittarii hist. Goth. p. 163

4. Graf Heinrich zu Stolberg stiftet einen Gottesdienst zu Stolberg. Dat. a. 1470. nach Purif. Mar. virg.
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 158

5. Des Päbstlichen Legaten Erklärung, daſs derer Lichtenburgischen Antonier Indulgentien nicht aufgehoben seyn. Dat. Nisse die S. Appolonie virg. a. 70 9. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 147

6. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret die Canoniam S. Erasmi zu Wurtzen. Dat. Wurtzen a. 1470. die Gregorii Papae. 12. Mart.
Schöttgen Wurtzen Hist. p. 165
König Adels-Hist. II. p. 872

7. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Crimmitzschau Ablaſs. Dat. Romae Ind. III. die ult. Mart. Pontif. Pauli II. a. VI. 31. Mart.
Vulpii Beschr. von Crimmitzschau p. 30
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 229

8. Herzog Wilhelms Wiederkauffs-Verschreibung des Amts Schwartzwald an Graf Siegmund von Gleichen. Geben Weymar auf Sontag Judica a. 1470 8. Apr.
Rudolphi Gotha dipl. II. p. 258
Struve Polit. Archiv IV. p. 125

9. Derer Grafen von Gleichen Revers und Quittung hierüber. Dat. ut modo. 8. Apr.
Struve l. c. p. 125. 129

10. Des Abts zu Bürgel Vergleich wegen des Messehaltens zu Ober-Löbichau. Gegeben a. 1470. am Montag S. Georgen tage. 21. Apr.
Gleichenstein von Bürgel. Documenten p. 28

11. Graf Erwin von Gleichen Sühnbrief mit Herzog Wilhelm. Geben zu Weymar uff Dinstag Phil. & Jacobi a. 1470 1. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 240. E.

12. Der Kaland zu Radeberg verspricht vor eine Stiftung praestanda zu praestiren. Geben a. 1470. an Unsers Herrn Himmelfahrt. 1. Maj.
Blumberg Abbild. des Kalands p. 272

13. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht erlauben dem Rathe zu Leipzig von denen Wahren etwas zu nehmen. Geben zu Dresden a. 1470. am Freytage nach Quasimod. 3. Apr.
Lünig part. spec. Cont. IV. 2. Theil von Städten p. 596

14. Herzog Wilhelm confirmiret einen Altar zu Beichlingen. Geben Weymar uff fritag in der heil. Pfingstwochen a. 1470 15. Iun.
Reinhardus de jure circa sacra p. 99

15. Bi-

15. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret eine Stiftung der Schönbergischen Familie im Kloster Seufelitz. *Dat. Stolpen*
30. Jun. *a.* 1470. *d. ult. m. Junii.*
Unschuld. Nachr. 1715. p. 751
König Adels-Hist. II. p. 871

16. Paul Kontze stiftet etwas zum Roßweinischen Hospital. *a.* 1470. die ne-
4. Jul. hist Mittwoche nach *Visit. Mariæ.*
Knauth Alt. Zell. Hist. VIII. p. 171

17. Vertrag zwischen dem Kloster Georgenthal und dem Grafen zu Gleichen wegen der Hayngrube. Geschehen zu Gotha am Mittwoch *S. Cyriaci & sociorum. a.*
8. Aug. 1470
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 253
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 266
*Thuringia sacra* p. 510

18. Das Kloster Walckenried kaufft einige Sültzen-Güter zu Lüneburg. Ge-
8. Aug. geven *a.* 1470. am synte Cyriacus Tage.
Eckstormii *Chron. Walck.* I. p. 175
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 434

19. Vergleich zwischen dem Kloster Marien-Zell und dem Dorff Alberstedt wegen der Zehenden. Geben *a.* 1470. am S.
29. Sept. Michaels-Tage.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 484

20. König Georgen General-Confirmation der Mannschaft im Lande zu Budissin. *Dat.* Prag Mittw. nach S. Michaelis
3. Oct. Tag *a.* 1470
Redern *Lusatia super dipl.* p. 38
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 24

21. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Schkölen Ablaſs. *Dat. a.* 1470. d. XI.
11. Oct. *m. Oct. Pontif. Sixti* IV. *a.* V.
Schamelii *Misc.* von Schkölen p. 36
*Thuringia sacra* p. 636

22. Herzog Wilhelms Vergleich zwischen Gotha und Sundhausen wegen der Trift. Geben zu Weymar uff den Montag
5. Nov. nach *Omnium Sanct. a.* 1470
Tentzelii *suppl.* III. *hist. Goth.* p. 693
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 185 V. p. 239

23. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht leihen Hieron. Honspergen das Dorff Droschau. Gegeben zu Dresden
12. Nov. Montags nach Martini *a.* 1470
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 169

24. Das Capitul zu Bautzen vidimiret König Georgens Privilegia. Geben *a.* 1470
18. Nov. am Freyt. *Clementis.*
*Lusatia super dipl. cont.* p. 41

25. Der Rath zu Leipzig verlegt das Tuchhaus über den Raths-Keller. Geben
19. Dec. *a.* 1470. am Sonnab. nach *Nativ. Christi.*
Vogel *Annal. Lips.* p. 60

26. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret S. Nicolai Altar zu Wilsdorff. *a.* 1470
Ober-Sächs. Nachlese II. p. 300

## 1471. IND. IV.

1. Etlicher Schuhknechte Fehdebrief an die Universität Leipzig. Gegeben im 71. Jahre.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 396
Senckenberg *Selecta Juris & Hist.* IV. p. 416

2. Pabst Sixtus IV. confirmiret die Wahl Grafen Johannis zu Henneberg zum Abt zu Fulda. *Dat. Romæ apud S. Petrum*
*a.* 1471. XI. *Kal. Mart. Pontif. a.* I. 19. Febr
Schannat *Hist. Fuld. Prob.* p. 322

3. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Mandat wegen der Leipziger Befehdung. Geben zu Dresden am Mittwoch
nach *Esto mihi a.* 71 17. Febr
Horn Hand-Bibl. IV. p. 397

4. Heinrich von Gera confirmiret einen Kauff etlicher Güter Conrads von Watzdorff. Geschen *a.* 1471. Mont. nach
Invocavit. 4. Mar
Erläut. Voigtland III. p. 193

5. Der Bischöffliche Merseburgische Official citiret die Leipziger Befehder. *Dat. Lypzk a.* 1471. *Ind.* IV. d. VIII. *m.*
*Martii.* 8. Mar
Horn *l. c.* p. 399

6. Chur-Pfaltz an Herzog Wilhelm wegen des Kriegs mit Herzog Ludwigen zu Veldentz. *Dat.* Heidelberg uf Sont. *Remin.*
*a.* 71 10. Ma
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 10. p. 424

7. Herzog Wilhelm privilegiret das Saltzwerck zu Saltzungen. Geben zu Weimar auf Montag *Georgii (leg. Gregorii) Pa-*
*pæ a.* 1471 11. Mar
Ahasv. Fritsh *Opusc.* I. p. 364

8 Des Merseburgischen Officials Bann-Brief wieder die Leipziger Befehder. *Dat.*
*Merseburg a.* 1471. d. XXVII. *m. Mart.* 27. Mar
Horn Hand-Bibl. IV. p. 403

9. König Matthias privilegiret die Stadt Görlitz mit der Willkühr. Gheben zu Brün am Dinst. in den heil. Ostertagen
*a.* 1471 16. Ap
Grosser Lauf. Geschichte I. p. 144

10. *Dito* die Stadt Budissin. *Dat. ut*
*modo.* 16. Ap
*Lusatia super dipl. contin.* p. 48

11. *Idem* confirmiret der Stadt Budissin
Privilegia. *Dat. ut modo.* 16. Ap
*Ibidem* p. 50.

12. Bischoff Thilonis zu Merseburg Vergleich zwischen denen von Roden und dem Kloster Neuenwerck. *Dat. a.* 1471. uf
Dornstag *Marci.* 25. Ap
Ludewig *Reliqu.* V. p. 185

13. Pabst Pauli II. *Breve* an Herzog Albrechten wegen der Böhmischen Sache.
*Dat. Romæ a.* 1471. *Id. Jul. Pontif. a.* VII. 15. Ju
Odor. Raynaldus *h. a. n.* 37
Müllers Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 12. p. 437

14. Zeugen Aussage, daſs das Dorff Stiebritz dem Kloster Heusdorff gehöre. *Dat.*
*in villa Steberitz a.* 1471. d. XXVII. *Julii.* 27. Jul
*Thuringia sacra* p. 604

15. Ein Cardinal giebt S. Wolfgangs-Capelle im Hennebergischen Ablaſs. *Dat.*
*Ratisponæ a.* 1471. III. *Kal. Aug.* 30. Ju
VVeinreich vom Hermannsfelder See. p. 80

16. Keyser Friedrich befiehlet Herzog VVilhelmen, daſs er Chur-Brandenburg wieder Pommern beystehen soll. Geben zu Regenspurg am Fritag vor S. Lorentzen
Tage *a.* 1471 9. Aug

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 16. p. 508
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 633

17. *Ejusdem* Verbot an Lauenburg wegen des Churfürstl. Tituls und VVapens. Geben zu Nürnberg am Montage nach S.
16. Aug. Bartholomäi. *a.* 1471
Müller *l. c. c.* 22. p. 523

18. *Ejusdem* Gebot an die Reichsstände
26. Aug. in dieser sache. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 524

19. Vergleich zwischen denen Bürgern zu Prettin und dem Dorffe Pollewitz. *Dat.*
27. Aug. *a.* 1471. am Dinstage nach Bartholomäi.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 149

20. Keyser Friedrich confirmiret Heinrich Reussen alle Privilegia. *Dat.* Nürnberg
30. Aug. Freytag nach Barthol. *a.* 1471
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 320
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 215

21. Pabst Sixtus IV. an Graf VVilhelm von Henneberg wegen des Türcken-Zuges. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1471. VIII.
24. Sept. *Kal. Oct. Pontif. a.* I.
VVeinreich vom Hermansfelder See. p. 77

22. Francisci *Card. Senensis* Vergleich zwischen Abt Reinharten zu Fulda und dessen Hauptmann Graf Johann zu Henneberg. *Dat. Herbipoli a.* 1471. *die vero Mar-*
5. Nov. *tis* V. *Nov.*
Schannat *Hist. Fuld. Prob.* p. 320

23. Das Kloster Rossleben kaufft das Dorff Nemsdorff. Geben *a.* 1471. am
22. Oct. Dinstag nach S. Gallen.
Schamelius vom Kl. Rossleben p. 68

24. Der Rath zu Qverfurt verkaufft dem Kloster Neuenwerck 20. Rheinische Gülden Zinse. Geben *a.* 1471. am Dinstage
26 Nov. nach sente Catharinen Tage.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 199. X. p. 681

25. Nicol Genzsch verspricht *Jo. de Harra Canon.* zu Meissen und Bischoff Casparn ein Jahrgedachtniss. *Dat. Wurt-*
12. Dec. *zen a.* 71. *die Jovis* XII. *Dec.*
Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 163

26. Des Raths zu Döbeln Bericht an den Abt zu Zelle wegen des Rossweinischen Zolls. Geben Freyt. nach Johannis
31. Dec. Evang. *a.* 71
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 173

27. Herzog VVilhelms *Confirmation* der Erbzinsen zu Gotha. *a.* 1471
Rudolphi *Goth. dipl.* III. p. 315

## 1472. IND. V.

1. Das Kloster zu Bernburg bekommt einen VVerder auf der Sale. *Dat. a.* 1472.
9. Febr. Sontags nach Lichtmessen.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 119

2. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht erlauben dem Rathe zu Hayn das Dorff Ponick zu verkauffen. Dresden *fer.*
12. Febr. III. *post Invocavit. a.* 1472.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 281

3. Vergleich zwischen denen Nonnen und Augustinern zu Gotha wegen einiger Predigten und Stationen. Geben *a.* 1472.
15. Mart. Dinstags nach Judica.
Sagittarii *hist. Goth.* p. 60

4. Das Kloster Bosau verspricht dem Bischoff zu Naumburg jährlich 18. Rheinische Gülden statt des *subsidii caritativi.* Gegeben *a.* 1472. am Sonnabend nach *Philippi* 2. Maj.
*& Jacobi.*
Schamelius vom Kl. S Georgen p. 59

5. Balthasar von Lussig verkaufft Rotschitz an den Bischoff zu Meissen. Gegeben *a.* 1472. am Montag in der heil. Pfingst- 18. Maj.
wochen.
Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 768

6. Herzog VVilhelms *Consens,* dass die Collegiat-Kirche von Dorla nach Saltza zu versetzen. *Dat.* VVymar uf den heil. Pfingst- 18. Maj.
montag *a.* 1472
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 89. 231. 238

7. Pabst Sixtus IV. ordnet das Fest Mariä Opferung zu halten. *Dat Romæ apud S. Petrum a.* 1472. XII. *Jul. Pontif. a.* II. 11. Jul.
Gschwend *Memor. Eisenberg c.* 4. §. 15.

8. Der Naumburgische *Vicarius* vergleicht den Probst und Gemeine zu Crimmitzschau. Gegeben Zwickau *a.* 1472. am Montage nach *Nativ. Mariæ.* 14. Sept.
Vulpii Beschr. von Crimmitzschau p. 31
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 230.

9. Der Bischoff zu Naumburg befiehlet das Fest Mariä Opferung zu halten. 9. Nov.
Gschwend *l. c.*

10. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Obstagial-Verschreibung wegen des erkaufften Herzogthums Sagan. Gegeben Dresden *a.* 1472. Freyt. nach *Concept.* 11. Dec.
*Mariæ.*
Müller Staats-Cabinet III. p. 22.

11. Herzog Hans in Schlesien verkaufft Churfürst Ernsten und Herzog Albrechten das Fürstenthum Sagan. Gegeben zu Sagan, *a.* 1472. am Sonnabend nach *Luciæ virg.* 19. Dec.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. c. 25. p. 168

## 1473. IND. VI.

1. Herzog Wilhelms Vergleich zwischen Melchior Hemleben und dem Dorffe Oldesleben. Gegeben zu Weymar auf Freytag *Agathe virg.* 7. Febr.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 659.

2. Das Kloster Pforte verkaufft dem Kloster Neuenwerck zehen Rheinische Gülden Zinse. Gegeben *a.* 1473. am Montage nach *Invocavit.* 8. Mart.
Ludewig *Reliqu.* V. p. 212

3. Churfürst Ernst confirmiret das Pappenheimische *Pactum,* dass der älteste Erbmarschall seyn soll. Gegeben zu Augspurg am Sontage *Quasim. a.* 1473 25. April.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 30. p. 554
Lünig *spicil. Sec.* I. p. 815
Ludewig *Reliqu.* X. p. 584

4. Graf Friedrichs von Henneberg Lehn-Revers an Fulda, über die Vogtey zu Miltz. *Dat. a.* 1473. Sontag *Jubilate.* 9. Maj.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 227

5. Churfürst Ernsts *Consens* zu Verneuerung der Privilegien des Hauses Oesterreich. Geben Mitwochen nach *Jubilate.* 12. Maj.
*a.* 1473

Müller

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorst. *c.* 23. p. 318
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 575

6. Churfürst Ernsts *Consens* Graf Haugen zu Montfort wegen der Herrschaft Rotenfels. Geben zu Augspurg am Freytag
14. Maj. nach *Jubilate a.* 1473

Müller *l. c.* 5. Vorst. *c.* 30. p. 553
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 628

7. Die Brüderschaft der Ackerleute zu Zörbig stifftet den Marien Altar. Gegeben
14. Jun. *a.* 1473. Mont. vor Viti.

Elteste Nachr. von Zörbig 2 Theil p. 54.

8. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht belehnen Nicol von Schönberg.
9. Sept. Geb. zu Dresd. Mitw. *Nativ. Mariæ. a.* 1473

König Adels-Hist. II. p. 885. C.

9. Churfürst Ernst verspricht der von seiner Gevollmächtigten gethanen Lehnspflicht wegen Sagan nachzukommen. Geben zu Breslau am Freyt. Iheronimi *Con-*
30. Sept. *fess. a.* 1473

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 13.

10. Die von Lindenau verkauffen dem Kloster Neuenwerck fünf Rheinische Gülden Zinse zu Machern. Gegeben zu Machern *a.* 1473. am Freitage nach sent Mi-
1. Oct. chels Tage.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 179

11. Chur- und Fürstl. Sächsische Vollmacht ihres Gesandten auf den Reichstag nach Augspurg. Geschehen uff Sonnabend
11. Oct. *Dionysii a.* 1473

Müllers Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 39. p. 603

12. Churfürsts Albrechts zu Brandenburg Schreiben an Herzog Wilhelm wegen des Herzogen von Burgund. *Dat.* Ca-
13. Nov. dolzpurg am Sonnabend nach Martini *a.* 73

*Ibidem c.* 38. p. 597

13. Die von Witzleben verkauffen dem Kloster Rossleben ein Holtz bey Bottendorff. Gegeben *a.* 1473. am Freytage nach
17. Dec. Lucie.

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 51

14. Stifftung des Kirchleins S. Nicolai vor Coburg. *a.* 1473

Unschuld. Nachr. 1726. p. 705

## 1474. IND. VII.

1. Der Rath zu Prettin verspricht den Vergleich wegen Pollewitz zu halten. Gegebin *a.* 1474. am nowen Jars Tage, *Cir-*
1. Jan. *cumcis.*

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 151

2. Herzog Wilhelms Spruch wegen der Grafen zu Gleichen. Gegeben zu Wey-
17. Mart. mar uf Donnerst. nach Oculi.

Sagittarii Gleich. Hist. p. 211

3. Pabst Sixtus IV. *intercediret* beym Keyser vor Herzog Erichen zu Sachsen. Lauenburg. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.*
20. April. 1474. XII. *Kal. Maj. Pontif. a.* III.

Bericht von dem Braunschw. Lüneb. Rechte auf Lauenburg Beyl. *n.* 46.

4. Keyser Friedrichs Rescript an Herzog Wilhelm wegen des Burgundischen Zugs nach Cölln. Geben zu Augspurg am
28. Jul. Dornstag nach S. Jacobs Tag *a.* 74

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 49. p. 647

5. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Befehl, sich wieder den Türcken gefast zu halten. Gegebin zu Dresden am
Sonnabend nach Egidii *a.* 74 3. Sept.

Buder Sammlung I. p. 517

6. König Matthias confirmiret der Stadt Görlitz das Magdeburgische Recht. *Dat. Wratislaviæ fer.* VI. *ante Matthæi*
*a.* 1474. *regn. Hung.* XVII. *Bohem.* VI. 22. Sept.

Grosse Laus. Geschichte I. p. 148
Ludewig *Reliqu.* XII. p. 561

7. Churfürst Ernsts Brief an Böhmen wegen der Saganschen Lehnspflicht. Geben zu Bresslau am Freitage Iheronimi. *a.*
1474 30. Sept.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. *c.* 25. p. 172

8. König Matthiä Lehnbrief über Sagan. Geben zu Bresslau am Pfinztag nach
S. Francisci *a.* 1474 11. Oct.

*Ibidem* p. 171
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 13.

9. Einung zwischen Böhmen und Sach-
sen. *Dat. ut modo.* 11. Oct.

Müller *l. c.* p. 172.

10. König Matthias erlaubt das Schloss zu Görlitz abzutragen. *Dat.* Bresslau Mitt-
wochs vor S. Galli *a.* 1474 12. Oct.

Grosser Laus. Geschichte I. p. 147

11. *Ejusdem Confirmation* der Mannschaft im Lande zu Budissin. *Dat.* Bresslau
Freytags vor S. Gallen *a.* 1474 14. Oct.

Redern *Lusatia super. dipl.* p. 39
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 25

12. Chur-Pfaltz an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht wegen des Burgundischen Zugs. *Dat.* Germersheim Montag nach S.
Gallen, Sontags nach S. Lucæ, *a.* 74 17. Oct.

13. Die von Harstall machen etliche Gestiffte. Geben *a.* 1474. am Donnerstage
S. Martins Abend. 10. Nov.

Paullini *Annal. Isen.* p. 120

14. Bischoff Dietrich zu Meissen confirmiret den Kaland zu Colditz. *Dat.* Wur-
zen d. 12. *Nov.* 1474 12. Nov

Thammii *Chron. Choldic.* p. 693

15. König Matthias erlaubet der Stadt Budissin 150. Schock aufzunehmen. Geben
zu Breslau am S. Thomas Tag *a.* 1474 21. Dec.

*Lusatia super dipl. contin.* p. 56

16. *Idem* privilegiret die Stadt Budissin mit dem Weinkeller. Geben zu Breslau am
Donnerst. vor Weinachten *a.* 1474 22. Dec.

*Ibidem* p. 52

17. *Idem Eandem* mit der Bleiche. *Dat.*
*ut modo.* 22. Dec.

*Ibidem* p. 55

18. Herzogin Margareta Consens über derer von Lindenau Verkauff zu Machern. Gebin zu Aldinburg am Sonntage
Steffani. *a.* 74 26. Dec.

Ludewig *Reliqu.* V. p. 181

19. Herzog Wilhelm confirmiret den Verkauff des Holtzes bey Bottendorff ans Kloster Rossleben. *Dat. a.* 1474

Schamelii *Suppl.* zum Kl. Bosau p. 53

20. Graf Wilhelm zu Henneberg belehnet Georgen von Schaumburg und Hans Müntzern mit dem Bergwercke zu Ilme-
nau. Geben *a.* 1474. uf S. Thomas Tage. 21. Dec.

Ober-Sächs. Nachlese II. p. 349

1475.

## 1475. IND. VIII.

1. Keyser FRIEDRICH an Churfürst ERNSTEN, wegen noch längerer Beybehaltung der Sächsischen Völcker. Gegeben zu Andernach am Pfinztag nach S. Pauls Tag *Conversionis a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 64. p. 684.

5. Febr. 2. Herzog WILHELMS Ausschreiben an die Grafen in Thüringen, dass sie mit Herzog Albrechten nicht zu Felde ziehen sollen. Geben uff Sontag *Esto mihi. a.* 1475

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. *n.* 46. 2

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. *c.* 27. p. 97

5. Febr. 3. *Ejusdem* Schreiben deswegen an seine Räthe und Hauptleute *Dat. ut modo.*

*Ibidem n.* 46. l. & p. 96

18. Febr. 4. Herzog WILHELM an Graf Siegmund von Gleichen wegen des Keyserlichen Aufgebots. Geben zu Weymar uf Sonnabend vor *Reminiscere. a.* 75

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 355

25. Febr. 5. Derer Hauptleute Bericht an Herzog Wilhelm. Geben Sonnabend nach Mathia *a.* 1475

Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 46. 3.

4. Mart. 6. Der Wagner und Böttger Stiftung in der Kirche S. Blasii zu Nordhausen. Gegebin *a.* 1475. uff Suntag *Letare.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 56

28. Mart. 7. Herzog ALBRECHTS an Herzog WILHELM von seiner *Generosité* gegen den Keyser. Geben zu Cölln am Dinstage nach Pasce *a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 71. p. 706

29. Mart. 8. Eines Sächsischen Bedienten Bericht von der Reichs-Armee wieder den Herzog von Burgund. *Colonia* IV. *die Pasce a.* 1475

BUDER Samlung I. p. 503

11. April. 9. Churfürst ERNST bewilliget, dass die Schneider zu Alt-Dresden eine Brüderschaft und Altar S. Wolfgangs stiften. *Dat.* Dresden *fer.* III. *post Miser. Dom. a.* 1475

REINHARD *de jure circa sacra* p. 96

19. Apr. 10. Ertzbischoff ADOLPHS zu Mayntz Entschuldigung an Erfurt, dass er ihr Volck noch nicht zurücke gesandt. Geben zu Cölln uff Mitwochen nach Jubilate. *a.* 75

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 61

22. April. 11. Bischoff GEBHARD zu Halberstadt confirmiret die Schützen-Brüderschaft zu Hartzgerode. *Dat. in Groningen a.* 1475. *Sabbato post Domin. Jubilate.*

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 25

10. Maj. 12. Chur-Brandenburg an Herzog Albrechten wegen der Reichs-Armee. *Dat.* im Velt bey Cölen am Mitwoch nach *Exaudi a.* 75

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. *c.* 71. p. 703

19. Maj. 13. Eines Sächsischen Bedienten Bericht von der Reichs-Armee wieder den Herzog von Burgund. *Ex castris prope Zumzig die. Veneris post Penthecostes. a.* 75

BUDER Samlung I. p. 507

14. Herzog ALBRECHT an Herzog Wilhelm vom Streit wegen der S. Georgen Fahne. Geben im Felde zwischen Zuns und Neuss, am Freytage nach *Corporis Christi. a.* 75 26. Maj.

MÜLLER *l. c.* p. 704

15. Die Aebtissin zu Quedlinburg confirmiret ihrem Stift 12 Rheinische Gülden jährliche Zinse. Gegebin *a.* 1475. am Tage sancti Johannis Baptisten. 24. Jun.

Keyserl. Belehnungen p. 6.

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 16

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 566

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 866

16. Das Kloster S. Moritz zu Naumburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck einige Zinse. Gegeben *a.* 1475. am Abend S. Peter und Pauli *a.* 1475 28. Jun.

LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 684

17. Bischoff DIETRICH zu Meissen giebt der Pfarr-Kirche zu Döbeln einige *jura. Dat. Stolpen a.* 75. d. XVIII. *Jul.* 18. Jul.

MÖRBITZ Döbel. Chron. Anh. *n.* 6

18. BRUN Herrn zu Querfurt Lehn-Schein wegen Farnstedt an die von Geusau und Griffogel. Geben *a.* 1475. am Dinst. *Assumpt. Mariae.* 18. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. I. p. 421

19. Herzog WILHELMS Ordnung. Geben uff Sonntag nach Matthei Apostoli *a.* 75 24. Sept.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 40. p. 479

20. Herzog WILHELMS Revers an Schwartzburg, wegen des empfangenen halbjährigen Zinses. *Dat.* Weymar Montags Leonhardi *a.* 1475 6. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 201

Nothwendige Anmerckungen Beyl. H.

Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 25

LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1227

FABRI Staats-Cantzley XV. p. 482

21. Herzog WILHELMS Rescript wegen der Müntze und Müntz-Ordnung. Gegeben zu Weymar auf Dornstag Thome Cantuar. *a.* 75 29. Dec.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 40. p. 478

22. Churfürst ERNSTS *Consens* in Keyser Friedrichs Schenckung den Weissenburger Forst betreffend. Geben zu Schellenberg *a.* 1475

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorst. c. 23. p. 319

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 516

FALCKENSTEIN *Cod. dipl. Nordgav.* p. 300

STISSER Forst- und Jagd-Hist. Beyl. *BB.*

23. Herzog ALBRECHT an Herzog WILHELM den Schweitzer Bund betreffend.

MÜLLER *l. c.* 5. Vorst. *c.* 65. p. 689

## 1476. IND. IX.

1. Churfürst ERNSTS und Herzog Albrechts Abschied wegen der Sepultur zu S. Johannis in Leipzig. Geben Lipzk am Dornstage nach den Neuen Jahrs tage *a.* 1476 4. Jan.

VOGEL Leipz. Chron. III. 6. II

REINHARD *de jure circa sacra* p. 371

Ober-Sächs. Nachlese I. p. 86

2. Keyser FRIEDRICHS Befehl an Erfurt, auf dem wegen der Türcken angestellten Reichs-Convents zu erscheinen. Geben zu

Lintz

Lintz *a.* 1476. am Freytage vor *Remini-*
1. Mart. *ſcere.*
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil Fortſ. p. 467

3. Pabſt Sixtus IV. giebt dem Stift Meiſſen ein *Conſervatorium. Dat. Romæ apud*
11. Maj. *S. Petrum a.* 1476. XI. *Kal. Jun. Pontif. a.* V.
Asciani *Montes pietatis* p. 599

4. *Idem* befiehlet dem Halberſtädtiſchen *Theſaurario* der Aebtiſſin zu Gerenrode beyzuſtehen. *Dat. Romæ apud S. Mariam*
1. Jun. *majorem a.* 1476. *Kal. Jun. Pontif. a.* V.
Beckmann Anhält. Hiſt. V. p. 123

5. *Ejusdem* Bulla, daſs in denen Sächſiſchen Stiftern niemand, als von Adel und *Promoti* ſeyn ſollen. *Dat. Romæ apud S.*
9. Jun. *Petrum a.* 1476. V. *Id. Junii, Pontif. a.* V
Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. n. 1.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 584
Ludewig *Reliqu.* IX. p. 662

6. *Idem* befiehlet dem Biſchoffe zu Merſeburg zu unterſuchen, ob die Präſentation zur Thumprobſtey und Decanat zu Meiſſen denen Herzogen zu Sachſen zukomme.
9. Jun. *Dat. ut modo.*
Ludewig *Reliqu.* IX. 659

7. Günther von Bünau qvittiret Graf Heinrich von Schwartzburg wegen der Türcken-Steuer. *Dat. Narniæ a.* 1476. X.
27. Jul. *Kal. Sept.*
Unſchuld. Nachr. 1722. p. 1
König Adels-Hiſt. II. p. 134

8. Vertrag zwiſchen Churfürſt Ernſten und Biſchoff Heinrichen zu Naumburg wegen des Opfergelds zu Croſſen bey Zwickau. Gebin zcu Lipzk *a.* 1476. am Mon-
19. Aug. tag nach *Aſſumpt. Mar. virg.*
Reinhard *de jure circa ſacra* p. 240

9. Pabſt Sixtus IV. ſetzt Günthern von Bünau, *Decanum* zu Erfurt, zum Einnehmer der Türcken-Steuer. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1476. XIII. *Kal. Sept. Ponitf.*
30. Aug. *a.* VII.
Unſchuld. Nachr. 1722. p. 3

10. Churfürſt Ernsts Vergleich wegen Verleihung der hohen Präbenden im Stift Meiſſen. Geben Leipzig am Freitage *Cri-*
25. Oct. *ſpini & Criſpiniani a.* 1476
Ober-Sächſ. Nachleſe VIII. p. 690

11. Keyſer Friedrich verbietet dem Biſchoff zu Halberſtadt das Stift Qvedlinburg zu turbiren. Geben zur Neuſtatt den 6.
6. Nov. Nov. *a.* 1476
Qvedlinb. Schreiben p. 47
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 23

## 1477. IND. X.

1. Graf Poppo von Henneberg tritt ſeinem Vetter Graf Poppen ſeinen Theil an der Forderung auf der Kellerey zu Aſchaffenburg ab. Geben auf Sontag *Eſto mihi*
16. Febr. *a.* 1477
Henn. *Goeden Conſil.* 35. & 79

2. Nicol Pfluo kaufft das Vorwerg
13. Febr. Göltzſchen. *Act. a.* 1477. Sonnt. *Invocavit.*
König Adels-Hiſt. III. p. 816

3. Graf Heinrich zu Stolberg confirmiret die Privilegia der Stadt Stolberg. Ge-
2. Mart. geben *a.* 1477. Mitw. *S. Gregorii.*
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1371

4. Pabſt Sixtus IV. confirmiret die Brüderſchaft S. Petri zu Zerbſt. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1477. *prid. Kal. April.*
*Pontif. a.* VI. 31. Mart.
Beckmannen Anhält. Hiſt. VI. p. 27

5. Zeugen-Ausſage wegen der Wenigen Mühle zu Neudorfgen und eines Holtzes bey Mitweide. Geben am Freyt. *poſt Octav.*
*Corp. Chriſti a.* 77 15. Jun.
Hermann Mitweid. Chron. p. 387

6. Der Maynziſche Weichbiſchoff weihet zween Altäre zu Rudelſtadt. *Dat. Ru-*
*delſtadt a.* 1477. *die Jovis* X. *Junii.* 19. Iun.
Scheibe *Progr. de templo S. Andreæ Rudolſt.* p. 3

7. George Hesler wird zum Cardinal gemacht. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.*
1477. VII. *Kal. Jul.* 25. Jun
Odor. Raynaldus *h. a.* n. 11

8. Biſchoff Heinrich zu Naumburg giebt der Kirche zu Taucha bey Schkölen
Ablaſs. *Dat. Zeitz. a.* 1477. *d.* XXV. *m. Jun.* 25. Jun
Schamelii *Miſc.* von Schkölen p. 41

9. Das Kloſter Petersberg verwilliget ein ewiges *Salve* zu Zörbig. Gegeben *a.*
1477. am Tage *Viſit. Mariæ.* 2. Jul.
Elteſte Beſchr. von Zörbig p. 129

10. Vergleich zwiſchen der Aebtiſſin und dem Rathe zu Qvedlinburg. *Dat.* Qved-
linburg *a.* 1477. Sonnab. S. Laurentii Abend. 9. Aug
Keyſerl. Belehnungen p. 11
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 30
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 5
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 578
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 870

11. Das Stift Halberſtadt renunciret allen Rechten auf die Qvedlinburgiſchen Oer-
ter. Geben im Felde bey Ditfort, *ut modo.* 9. Aug
Keyſerl. Belehnungen p. 17
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 32
Lünig *l. c.* p. 886
Ludewig *Reliqv.* X. p. 89
Lünig Grundfeſte I. p. 799
*du* Mont *Corps diplom.* III. *part.* 2. p. 6.
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 450

12. Das Stift Halberſtadt verpflichtet ſich, Sachſen nicht zu beſchädigen. Geben
*a.* 1477. am Sontage *Laurentii.* 10. Aug
Keyſerl. Belehnungen p. 18
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 33
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 867
*Ej.* Grundfeſte I. p. 799
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 7
Ludewig *Reliqv.* X. p. 93

13. Herzog Wilhelm von Braunſchweig ſtifftet einen Vergleich zwiſchen Sachſen, Halberſtadt und Qvedlinburg. Geben im Felde vor Qvedlinburg *a.* 1477. am Dinſta-
ge nach Laurentii. 12. Aug
*Ibidem locis citatis* p. 21. n. 34. p. 869. 799. 8. & 84

14. Churfürſt Ernst und Herzogs Al-
brecht Brief hierüber. *Dat. ut modo.* 12. Aug
Ludewig *Reliqv.* X. p. 99

15. *Confirmation* eines Tauſches zwiſchen dem Rath und Minoriten zu Görlitz. Geben Görlitz an U. L. Fr. tag Himmel-
fahrt *a.* 1477 15. Aug.
Grosser Lauſ. Geſchichte I. p. 150

16. Revers des Raths zu Quedlinburg
Gegeven *a.* 1477. am fridage nach sinte
5. Sept. Egidii tage.
Keyserl. Belehnungen p. 16
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 581
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Quedlinb.
p. 871
17. Herzog Wilhelms Müntz-Ausschreiben. Geben zu Wymar, Montags
6. Oct. nach Francisci *a.* 77
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I.
4. Vorst. c. 40. p. 480
18. *Ejusdem Rescript* deswegen. *Dat.*
6. Oct. *ut modo.*
*Ibidem* p. 481
19. Recess zwischen dem Capitul und der Stadt Budissin wegen derer Geistlichen Tischtruncks. Gegeben Stolpen *a.* 1477.
28. Oct. am Tage Simonis und Jude.
*Lusatia super dipl. contin.* p. 60

## 1478. IND. XI.

1. Heinrich von Einsiedel giebt dem Capitul zu Altenburg das *jus denominandi* zum Altar S. Georgii zu Kohren. Geben *a.* 1478.
11. Jan. am Sontage nach *Epiphan. Domini.*
Kappe Nachlese IV. p. 370
2. Keyser Friedrichs Befehl an den Grafen zu Reinstein das Kloster Michelstein nicht zu turbiren. *Dat.* Gretz den 4.
4. Febr. *Febr. a.* 1478
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 506
3. Derer Ackerleute zu Zörbig Verpflichtung wegen einer Memorie daselbst. Ge-
15. Febr. geben *a.* 1478 am Tage *Reminiscere.*
Elteste Beschr. von Zörbig p. 133
4. Keyser Friedrich confirmiret das *Seniorat* der Grafen von Pappenheim. Ge-
18. Febr. ben zu Gretz den 18. *Febr.* 1478
Lünig *l. c.* p. 588
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I *part.* 2.
p. 452
5. Pabst Sixtus IV. giebt der Stadt Nordhausen allerhand Privilegia. *Dat. Romae apud S. Petrum a.* 1478. VI. *Non. Mart. Pon-*
2. Mart. *tif. a.* VIII.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 269
6. Bischoff Iohann zu Meissen giebt dem Kaland zu Leisnig Ablass. *Dat. Misnae a.*
15. Mart. 1478. *die Lunae XV. Mart.*
Schwartzii *Mantissa* p. 1103
7. Des Raths zu Erfurt Schreiben an Mayntz, dass sie in der Reichs-Hülffe nicht besonders angesetzt werden sollen. Geben
1. April. am Mittw. nach *Quasim. a.* 78
Ertzb. Dietrichs Gerechtigkeit an Erfurt B ij b.
Meichsnervs *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9.
p. 405. E.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 1. p. 360
8. Ertzbischoff Dietrich verspricht sie zu vertreten. Geben zu Aschaffenburg,
9. April. am Donnerst. nach *Miser. Domini a.* 78
Ertzb. Dietrichs Gerechtigkeit B. ij. a.
Falckenstein *l. c.* p. 361
9. Die *Canonici* zu Crimmitzschau geben ihr Kloster auf. *Dat. die Lunae* VI. *m.*
6. Maj. *Maji a.* 1478
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 242. 246
10. Der Lazariten-Orden überlässt die Einkünfte des Hospitals zu Gotha Gregor Beckern. *Dat. a.* 1478. am Freytage nach
Maria Magdal. 24. Julii
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 695
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 48
11. Pabst Sixti IV. *Creditiv* eines Bedienten an Chur-Sachsen. *Dat. Romae apud*
*S. Petrum d.* 6. *Oct. a.* 1478 *Pontif. a.* VIII. 6. Oct.
Steinhardts Unglingischer Einweihungs- und Ablass-Brief p. 119
12. Das Kloster Neuenwerck von Nordhausen *praesentiret* dem Probst zu Iechaburg
einen *Vicarium. Dat. a.* 1478. *d.* 15. *Oct.* 15. Oct.
Unschuld. Nachr. 1722. p. 346
13. Pabst Sixti IV. Consens zu Fundirung einer neuen Carthaus zu Crimmitzschau. *Dat. Romae apud S. Petrum a.* 1478.
*Kal. Dec. Pontif. a.* VIII. 1. Dec.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 247
14. Vergleich zwischen König *Wladislao* in Böhmen und Matthia in Ungarn, dass dieser die Laußitz und Sechsstädte behalten soll. *Dat. in civit. Olomucensi die Lunae in*
*Octava S. Andreae a.* 1478 7. Dec.
Balbini *Misc.* VIII. p. 96
Goldastvs *de regno Bohem. App.* p. 331
Odor. Raynaldvs *h. a.* n. 35
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Böhmen
p. 89
*Ej. Codex Germ. dipl.* I. p. 1530
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 61
15. Keyser Friedrich confirmiret die Privilegia des Klosters Müncheröden. Ge-
ben zu Gretz den 14. Dec. *a.* 1478 14. Dec.
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 462
16. Herzog Wilhelms Befehl an den Rath zu Gotha wegen der neuen Müntze. Geben Wymar auf Sonnabend Johannis
*Apost. & Evang. a.* 78 26 Dec.
Schlegel *de numis Goth.* p. 94
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 222

## 1479. IND. XII.

1. Keyser Friedrich erfordert Graf Heinrichen von Schwartzburg auf den Reichstag nach Nürnberg. Geben zu Gretz
am Mitw. nach *Remin. a.* 1479. *imp.* XXVII. 10. Mart.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 1
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzb.
p. 292
2. Die Aebtissin zu Quedlinburg belehnet die Herzoge zu Sachsen mit der Vogtey. *Dat. a.* 1479. Sontags *Oculi.* Gege-
ben *a.* 1479. am Dinstage nach *Oculi.* 16. Mart.
Keyserl. Belehnungen p. 24
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 35
Wohlgegr. Anmerckung Beyl. n. 6
Abgenöthigte Beantwortung Beyl. n. 20
*Acta Qvedl. nova* Beyl. n. 3
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 568
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2049
3. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Lehns-Revers an Quedlinburg we-
gen der Vogtey. *Dat. ut modo.* 16. Mart.
Keyserl. Belehnungen p. 27
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 36
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 7
Abgenöth. Beantwort. Beyl. n. 21
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 871
*Ej.* Grundfeste I. p. 799
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 582
*du* Mont. *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 67
4. Alte

4. Alte Privilegia des Städtgens Geising.
1. Mart. Geben *a.* 1479. am Sonntage Letare.

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 695

5. Bischoff HEINRICH zu Naumburg belehnet die Reüssen mit Burggräflichen Kirchbergischen Gütern. Geben *a.* 1479. Don-
1. Apr. nerstag nach *Judica.*

BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 321

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 216

6. Einige Cardinäle geben der Wolfgangs-Capelle zu Bernburg Ablass. *Act. Romæ a.* 1479. *Ind.* XI. *d.* 1. *Jun. Pontif.*
1. Jun. *Sixti* IV. *a.* VIII.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 139

SOMMERSBERG *S. R. Siles.* I. p. 1062

7. Churfürst ERNSTS Confirmation, dass die Bauern zu Grabau in der Lochauer Heide Holtz hauen dürffen. Geben zur Lochaw am Freitage nach *Octavas Corp. Chri-*
18. Jun. *sti a.* 1479

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 152

8. Pabst PAVLI II. Bulle wegen Heiligenstadt. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.*
20. Jul. 1479. XIII. *Kal. Aug.*

*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 86. C.

9. Keyser FRIEDRICHS Befehl, dass sich die Erfurter denen Eingriffen des Ertzbischoffs zu Mayntz wiedersetzen sollen. Geben zu Greitz, den 23. Aug. *a.* 1479. *imp.*
23. Aug. XXVIII.

Ertzb. DIETRICHS Gerecht. an Erfurt. D. 6. a.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 57

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt IV. 1. p. 381

10. Das Stift Hersfeld reichet denen Grafen zu Gleichen ihre Lehen. Gegeben
22. Sept. *a.* 1479. uff Sontag Matthäi.

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 357

*Thuringia sacra* p. 28

11. Keyser FRIEDRICHS wiederhohlter Befehl an Erfurt. Geben Greitz den 1. *Dec.*
1. Dec. *a.* 1479

Ertzb. DIETRICHS Gerecht. an Erfurt D. 6. b.

FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 1. p. 382

12. Graf HANS von Hohenstein verkaufft Heldrungen an Mansfeld. Gesche-
17. Dec. hen Freitag nach Lucie *a.* 1479

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 32

## 1480. IND. XIII.

1. König MATTHIAS Justifications-Schreiben an Chur-und Fürsten zu Sachsen, wegen des Kriegs mit dem Keyser. *Dat.* Ofen am Sontage nach dem neuen Jahrsta-
2. Jan. ge *a.* 1480. *regn. Hung.* XXII. *Bohem.* XI.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 82. p. 748

2. Herzog WILHELMS Vergleich mit Mansfeld wegen Nordhausen. Geben zu Weymar auf Sonnabend nach Matthiä
26. Febr. Apost. *a.* 1480

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 495

3. Churfürst ERNST belehnet die Heymenhofe mit dem Schencken-Amte des Stifts Kempten. *Act.* Inspruck am Sontag
27. Febr. *Remin. a.* 1480

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 588

4. *Ejusdem Notification* an den Abt zu
27. Febr. Kempten. *Dat. ut modo.*

*Ibidem* p. 590

5. Derer Ackerleute zu Zörbig bewilligung wegen Hartwig Brands Memorie.
Gegeben *a.* 1480. am Sontag Oculi. 5. Mart.

Elteste Beschr. von Zörbig p. 135

6. Churfürst ERNSTS sieben Schreiben an Herzog Albrechten wegen der Römischen Reise. Geben zu Bononie Freytag
nach *Oculi a.* 80. *seqq.* 10. Mart.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Fried.* V. 6. Vorst. c. 7. p. 41

7. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Pfaffroda Ablass. *Dat. Romæ a.* 1480. *Ind.* XIII. *d.* XII. *m. April. Pontif. Sixti*
IV. *a.* IX. 12. Apr.

Unschuld. Nachr. *a.* 1721. p. 689

*Opp.* LVTHERI *Hall. tom.* XV. p. 47

8. König WLADISLAVS in Böhmen belehnet Burggraf Heinrichen zu Meissen mit dem Bechede-Gang in S. Leonhards Gruben. *Dat.* Prag Mitwoch vor S. Georgen
*a.* 1480 19. April.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 67

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 219

9. Einige Cardinäle geben der Pfarrkirche zu Weissenfels Ablass. *Dat. Romæ a.*
1480. *d.* II. *Maji.* 2. Maj.

SCHIEFERDECKER Beschr. der Pfarrk. zu Weissenfels p. 23

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 669

10. Keyser FRIEDRICHS Befehl, dass sich die Erfurter denen Eingriffen des Ertzbischoffs zu Mayntz wiedersetzen sollen. Geben zu Wien am 2. May *a.* 1480. *regni Rom.*
XLI. *Imp.* XXIX. *Hung.* XXII. 2. Maj.

Ertzb. DIETRICHS Gerecht. an Erfurt E. 1. a.

FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 1. p. 383

11. *Idem* erlaubt die Cyriacsburg zu fortificiren. Geben zu Wien *a.* 1480. den
13. May. 13. Maj.

Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 54

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. *n.* 85

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 469

12. Johann SCHULTES Vermächtniss vor den Sonderhof zu Gotha. Geben *a.* 1480.
Donnerstag Urbani. 25. Maj.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 62

13. Ertzbischoffs DIETRICHS zu Mayntz Anschlag, darinn er sich der Stadt Erfurt angemasst. Geben Mayntz auf S. Peter und
Pauls Tag *a.* 1480 29. Jun.

Ertzbis. DIETRICHS Gerecht. an Erfurt A. 2. a.

FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 1. p. 351

14. Bischoff IOHANN zu Meissen confirmiret den Pfaffrodischen Ablass. *Dat. Stol-*
*pen d.* XII. *Jul. a.* 1480 12. Jul.

Unschuld. Nachr. 1721. p. 690

*Opp.* LVTHERI *tom.* XV. *Hall.* p. 48

15. Das Nonnen-Kloster zu Freyberg wird dem Rathe übergeben. Gegeben *a.*
1480. am tage S. Jacobi. 25. Jul.

WILISCH Freyb. Kirchen-Hist. *Cod. dipl.* p. 71

16. Churfürst ERNST zeuget von derer von Einsiedel gutem Adel. Geben zu Dres-
den Donnerst. *Invent. S. Stephani a.* 1480 3. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. I. p. 243

17. Bischoff Iohann zu Meissen stiftet die Collegiat-Kirche zu Freyberg. *Dat. Friberge a.* 1480. XIX. *Kal. Sept.* 14. Aug.
Wilisch *l. c.* p. 62

18. Einige Grafen sagen der Stadt Nordhausen ihren Vertrag auf. *Dat.* zu Bennungen am Montage nach *Assumt. Mariæ virg. a.* 1480 21. Aug
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 494

19. Des Raths zu Nordhausen Antwort. Gegeben uff Freytag Barthol. *a.* 1480 24. Aug.
*Ibidem.*

20. Herzog Wilhelm erlaubt denen Lazariten einen Kasten in die Gothaische Marien-Kirche zu setzen. Geben zu Wymar, auf Sonnabend Iheronimi *a.* 80 30. Sept.
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 49

21. Der Abt zu Herschfeld confirmiret etliche ausgeliehene Zinsen zu Cölleda. *Dat a.* 1480. *fer.* III. *post festum Galli & Lulli.* 17. Oct.
*Thuringia sacra* p. 555

22. Churfürst Albrecht zu Brandenburg bezeuget, daß dem vom Plauen der Titul eines Burggrafen zu Meissen zukomme. *Dat.* Nürnberg Freytag vor Simon. und Judä *a.* 1480 27. Oct.
Peckenstein *Theatr. Saxon.* I. p 267. C
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 70
Gründl. Beweis Beyl. n. 19
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 218
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* II. p. 704

23. Der Keyser Amrald fordert Graf Heinrichen von Schwartzburg zum Reichstage nach Nürnberg. Geben zu Nürnberg, am Mittwoch nach Martini *a.* 1480 15. Nov.
Gründlicher Beweiß Beyl. n. 2

24. *Ejusdem in simili* an Erfurt. *Dat. ut modo* Freytags nach Martini. 17. Nov.
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 29
*Copia* der Uhrkunden G.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 42

25. *Ejusdem* an die Chur-und Fürsten zu Sachsen wegen der Türcken-Hülffe und Reichstages. *Dat.* auf Sambstag nach S. Andres tag *a.* 80 2. Dec.
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 5. Vorst. c. 84. p. 755

26. Des Raths zu Erfurt Gegen-Anschlag. Geben Dornstag nach Lucie *a.* 1480 14. Dec.
Ertzb. Dietrichs Gerecht. an Erfurt C. 3. a.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 1. p. 371

27. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Carthaus bey Crimmitzschau. Dresden Sontag *Stephani Protom. a.* 1480 26. Dec.
Reinhard *de jure circa sacra* p. 208. 230. E.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 252. C.

## 1481. IND. XIV.

1. Heinrich Graf zu Schwartzburg und Heinrich Graf zu Stolberg befestigen Bielau. Gegeben zu Heringen *a.* 1481. uff Frietag U. L. Fr. Lichtwiunge. . Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 142. 2.

2. Keyser Friedrich fordert Chur-Sachsen auf den Reichstag nach Nürnberg. *Dat* Wien am Sambstage vor *Esto mihi a.* 1481 *Imp.* XXIX. 3. Mart.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorst. c. 84. p. 755

3. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Ausschreiben wegen der Kopf-und Türcken-Steuer. Geben zu Dresden am Sonnabend nach *Esto mihi a.* 81 10. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 203. C.
Lünig *Codex August.* II. p. 1667

4. Bruno, Herrn zu Querfurt, Revers an Quedlinburg wegen geliehener Vogtey. Gegeben *a.* 1481. Donn. nach *Judica.* 12. Apr.
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 586
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 256

5. Der Mayntzische *Vicarius* weihet die Barfüsser-Kirche zu Nordhausen. *Dat. a.* 1481. V. *fer. post Dom. Miser. Domini.* 10. Maj.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 93

6. Ertzbischoff Ernsts zu Magdeburg und Herzog Wilhelms Vergleich wegen der Gerichte in und um Nordhausen. *Dat a.* 81. Mont. nach *Cantate.* 21. Maj.
*Deductio juris* p. 97
*Species facti* p. 64
Fabri Staats-Cantzley XXIV. p. 1146

7. Friedrich von Odersleben verkaufft dem Prior zu Oldisleben einen Schilling zu Canwerff. *Dat. a.* 1481. an S. Urbanus tage. 25. Maj.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 660

8. Der Päbstliche Legat an Chur-Sachsen wegen Uneinigkeit des Keysers und Königs in Ungarn. *Ex Ratispona die* 1. *m. Oct. a.* 1481 1. Oct.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorstell. c. 84. p. 762

9. Ertzbischoff Ernsts zu Magdeburg Revers wegen fünf Saltzpfannen an den Bischoff zu Meissen wiederkäufflich überlassen. Geben zu Calwe den tag S. Dionysii *a.* 1481 9. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Magdeb. p. 364

10. Bischoff Dietrich zu Naumburg confirmiret den Weissenfelsischen Ablaß. *Dat. Cziz a.* 1481. *die Jovis* VI. *Dec.* 6. Dec.
Schieferdecker Beschr. der Pfarrk. zu Weissenfels p. 24
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 671

11. Des Dechants zu Schmalkalden Revers nach seiner Erwehlung. *Dat. a.* 1481. II. *fer. post Concept. Mariæ.* 10. Dec.
Weinreich *Pentas* p. 540

12. Pabst Sixtus IV. giebt dem Hause Sachsen das *privilegium de non evocando. Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1481 IX. *Kal. Jan. Pontif. a.* XI. 24. Dec.
Weck Dresdn. Chron. p. 181
Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit II p. 86
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 235

## 1482. IND. XV.

1. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Ordnung, wie die neue Müntze zu schlagen. Geben Dresden am Sonntag nach Erhard *a.* 82 13. Jan.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 481

2. Ein Bürger zu Freyburg verkaufft dem Kloster Neuenwerck einige Zinse. Gegeben *a.* 1482. am Mont. nach S. Sebast. 21. Jan.

Lv-

LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 708

3. Herzog WILHELMS *Confens* darüber. Geben *a.* 1482. am Dinstag nach Fabian
22. Jan. und Sebaftian.

*Ibidem.* p. 711

4. ECKART von Sman verfpricht der Aebtiffin zu Qvedlinburg jährlich 40. Schock. Gegeben *a.* 1482. Mitwoch nach
24. Febr. *Invocavit.*

KETTNERI *dipl. Qvedl.* p. 586

5. Der Probft zu S. Moritz thut Johann
27. Mart. Hopfen in Bann. *Dat. fer. poft Judica a.* 82

SCHAMELIVS vom Klofter Oldisleben vorr. p. 11.

6. Bifchoff JOHANN zu Meiffen confirmiret einen Altar zu Colditz. *Dat. Stol-*
28. Mart. *pen* d. XXVIII. *Mart. a.* 1482

THAMMII *Chron. Choldic.* p. 694

7. König MATTHIAS befiehlet, dafs vom Schlofs zu Budiffin nichts foll veräufert werden. Geben zu Ofen vor den Palm-
31. Mart. Sonntag *a.* 1482

*Lufatia fuper dipl. cont.* p. 65

*Singularia Lufatica* XXI. p. 649

8. Churfürft ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Policey-Ordnung. Dresden Montag nach *Qvafimod. a.* 1482

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 239

LÜNIG *Codex Auguft.* I. p. 1.

9. Pabft SIXTUS IV. abfolviret einige in Bann gethane Erfurter. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1482. *prid. Id. April. Pontif.*
12. April. *a.* XI.

Erfurt. *Deduct.* Beyl. n. 55

WEINREICH Nachr. von Erfurt p. 116. C.

10. JOH. NIXSTEIN giebt Herzog Wilhelm und feiner Gemahlin Ablafs. *Dat. a.*
21. April. 1482. d. 21. *April.*

KAPPENS Nachlefe III. p. 75

*Opp.* LVTHERI *Halenf. tom.* XV. p. 70

11. Die von Erffa verkauffen ihr Theil des Dorffs Negelftedt dem Statthalter der Baley Thüringen. Geben *a.* 1482. an der
23. April. Mittwochen Georgii.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 660

FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 925

12. Erbeinigung zwifchen Böhmen und Sachfen von Böhmifcher Seite. Geben zu
1. Maj. Brix am S. Sigmunds Tag *a.* 1482

MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorft. *c.* 24. p. 264

LÜNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 7

NEVMANN *de* PVCHHOLTZ *de jurisd. feudali & fuper. territ. Append. Docum. n.* 13

*du* MONT *Corps diplom.* III. part. 2. p. 92

13. Dito von Sächfifcher Seite. *Dat. ut*
1. Maj. *modo.*

LÜNIG & DU MONT *ll. cc.* p. 10. & 94

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 17. C.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. V.

14. Herzogs ALBRECHTS Revers über etliche feiner Schlöffer und Städte Böhmi-
1. Maj. fche Lehen. *Dat. ut modo.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. IV.

15. Herzog WILHELM verbietet feiner Vettern neue Müntz. Geben zu Wymar,
1. Maj. uff Mittwoch nach Cantate *a.* 82

MÜLLERS Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorft. *c.* 40. p. 482

16. Churfürft ERNST und Herzog ALBRECHT renoviren das Döbelifche Privilegium wegen des Bierfchancks innerhalb der Meile. Geben zu Dresden am Montag Johannis Bapt. *a.* 1482 24. Jun.

MÖRBITZ Döbel. Chron. p. 23

17. Keyfer FRIEDRICH caffiret die Freyheiten, die er Hamburg zum Nachtheil dem Grafen von Barby gegeben. *Dat.* Wien den 9. *Jul. a.* 1482. *regn. Rom.* XLIII. *Hung.* XXIV. 9. Jul.

LÜNIG *part. fpec. Cont.* IV. 1 Theil p. 955

18. *Idem* an Erfurt wegen verlohrnen Siegels. Geben zu Wien am letzten Tage des Monats *Julii a.* 1482. *imp.* XXXI. 31. Jul.

Erf. *Deduct.* Beyl. *n.* 31.

MÜLLER Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5. Vorft. *c.* 84. p. 760

19. *Idem* erläfst Erfurt die Reichs-Hülffe. Gegeben zu Wien den 16. Aug. *a.* 1482. *regn. &c.* 16. Aug.

Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 30

*Copia* der Uhrkunden O.

MÜLLER *l. c.* p. 760

20. Ertzbifchoff BERTHOLDS zu Mayntz Ausfpruch zwifchen Henneberg und Fulda wegen der Vogtey des Klofters Rohr. Geben zu Afchaffenburg uf Frytag nach S. Laurentien Tag *a.* 1482 16. Aug.

SCHANNAT *Dioecef. Fuld.* p. 332

21. WILHELMS LUTOLDS Revers wegen der Pfarre zu Exdorff. Geben *a.* 1482. Mitwoch nach *Exalt. Crucis.* 18. Sept.

WEINREICH *Pentas* p. 538

22. Churfürft ERNSTS Erbhuldigung in Gotha. *Dat.* Gotha. *Mitw.* nach Michaelis *a.* 1482 2. Oct.

TENTZELII *fuppl. rel. hift. Goth.* p. 700

RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 85

23. Churfürft ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Beftätigung der Pfaffheit in Francken. *Act.* Koburg Sonnt. nach *S. Dionyfii. a.* 82 13. Oct.

REINHARD *de jure circa facra.* p. 257

24. Graf HEINRICH zu Stolberg ftiftet eine Capelle zu Stolberg auf dem Beinhaufe. Gefchehen *a.* 1482. am Sonntage nach Allerheil. 3. Nov.

ZEITFUCHS Stolb. Hift. p. 181

25. Der General beftätiget die Ubergabe des Freybergifchen Nonnen-Klofters an den Rath. Geb. *a.* 1482. am Tage S. Martini. 11. Nov.

WILISCH Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 73

26. Graf HEINRICH zu Stolberg eignet gedachter Capelle ein Bergtheil. Gebin *a.* 1482. am Tage S. Johannis Evang. 27. Dec.

ZEITFUCHS *l. c.* p. 183

27. HENRICH PFLUGS und HEINRICH von Maltitz Abfage-Brief an Herzog Wilhelm. Montags nach Antonii.

EPHR. GERHARD *diff. de judicio duellico* §. 2.

## 1483. IND. I.

1. Churfürft ERNST und Herzog ALBRECHTS Verordnung an den Abt zu Salfeld, fich gegen Herzog Wilhelms VVitwe gebührend aufzuführen. Geben zu VVymar am Dinft. nach *Pauli Converf. a.* 1483 28. Jan.

STVVE Polit. Archiv II. p. 87

2. Pabft SIXTUS IV. an Sachfen wegen der Italienifchen Händel. *Dat. Romæ* d. 2 *Febr. a.* 1483. *Pontif. a.* XII. 2. Febr.

Odor. Raynaldus *ad h. a. n.* 3.
3. *Concordata* der Stadt Erfurt mit Chur-
Sachsen. Geschehen VVymar und Erfurt
3. Febr. Montag nach *Purif. Mariæ.*
*Impressa separ. fol. & 4to*
Limnæi *Jus publ. tom.* II. *lib.* IV. *c.* 8
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Sachsen
p. 16.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 186
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 110
Falckenstein Hist. von Erfurt IV. 2.
p. 408
4. *Dito* mit Chur-Mayntz. Geben zu
3. Febr. Amorbach und Erfurt. *ut modo.*
Meichsnerus *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9.
p. 401. C
Lünig *l. c.* p. 10.
*du* Mont *l. c.* p. 114
Falckenstein *l. c.* p. 395
5. Churfürst Ernst und Herzog Al-
brecht invitiren den Rath zu Tennstädt zu
Herzog VVilhelms Begängniss. Geben zu
4. Febr. VVeimar auf Dinst. nach *Purif. Mariæ a.* 83
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 342
Gregorii Nachr. von Tennstädt p. 24
6. Derer Grafen zu Mansfeld Schreiben
an Churfürst Ernst und Herzog Albrecht,
wegen Graf Hansens Streitigkeiten. Gege-
6. Febr. ben am Mittwoch Dorothea *a.* 83
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 241. C.
7. Churfürst Ernst und Herzog Al-
brecht erlauben dem Bischoff zu Naum-
burg, dass er die Nonnen-Klöster in seiner
Dioces visitire. Geben zu VVymar uf
13. Mart. Dornstag nach Letare *a.* 1483
Reinhard *de jure circa sacra* p. 130
8. Das Nonnen-Kloster im Altendorffe
zu Nordhausen bittet um eine Steuer zum
23. April. Bau. *Dat. a.* 1483. *ipso die Georgii.*
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 203
9. Das Kloster Petersberg verkaufft ei-
nen jährlichen Zins aus Kloster Neuen-
werck. Gegeben *a.* 1483. am sente VVal-
30. Apr. purgen Abend.
Ludewig *Reliq.* X. p. 716
10. Keyser Friedrich giebt Herzog Al-
brechten die Anwartung auf Jülich und
Berg. Gretz den 26. Jun. *a.* 1483
Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl. *n.* I.
Lucius Verus *de success. Juliæ, Man-
tiss. dipl.* p. 3. C.
Klare ausführl. *Deduction* Beyl. A.
VVaremundi *Jul.* von Kleüberg klare
*Deduct.* des Brandenburgis. Rechtens
Beyl. A.
Strauchius *Exerc. Exoter.* X. p. 294
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 14.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 5.
Vorst. *c.* 85. p. 764
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 121
Dithmari *Cod. dipl. post Teschenmache-
rum* p. 113
Kurtze jedoch gründl. Information Beyl.
*n.* I.
Reichs-Fama XIV. p. 480
Bauer *de investitura Ernesti & Alberti*
p. 56. C.
Hist. Schauplatz Beyl. p. 173
Rousset *de la success. de Cleves* I. p. 8
Anmerck. über die *Genuinam speciem
Facti* Beyl. *n.* I.

11. Bischoff Johann zu Meissen confir-
miret den Getreide-Zehenden zu Redern
*Dat. Stolpen die Lunæ* IV. *m. Aug. a.* 1483 4. Aug.
Horn Hand-Bibl. VII. p. 795
12. Churfürst Ernst und Herzog Al-
brecht confirmiren die Stiftung einer Ca-
pelle zu VVeida. Geben zu Lipzk uf Don-
nerstag nach Michaelis *a.* 1483 2. Oct.
Reinhardus *de jure circa sacra* p. 77
13. *Iidem* versetzen denen Erfurtern die
Grafschaft an der schmalen Gera. Geben
zu Leipzig uf Sonntag *Dionysii. a.* 1483 9. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 2062
14. *Iidem* erlauben Graf Siegmunden
von Gleichen eine Capelle zu stiften. Ge-
ben zu Torgau *die omnium sanctorum. a.* 1483 1. Nov.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 573
15. Graf Siegmund zu Gleichen stiftet
die Capelle an der Gramme bey VVernigs-
hausen. Geben *a.* 1483. uf Montag sent
Mertins Abend. 10. Nov.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 575
16. Das Kloster Alten-Zelle confirmi-
ret die Schuhmacher-Innung zu Rosswein.
*Dat. a.* 1483. Donnerstag nach S. Elisabeth. 20. Nov.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 181
17. Der Meissnische *Vicarius consecri-
ret* den Altar *Hieronymi* in der Frauen-Kir-
che zu Dresden. *Dat. Misnæ a.* 1483. d.
2 *Decemb.* 2. Dec.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 889
Freyberg. Hist. der Frauen-Kirche p. 2.
18. Fürst Magnus von Anhalt richtet
eine Ordnung der elenden Bruderschaft zu
Zerbst auf. *Dat. a.* 1483. Sonnab. nach *Con-
cept. Mariæ.* 13. Dec.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 28

## 1484. IND. II.

1. Churfürstin Margareta confirmiret
die Eilenburgische Willkühr. Geben zu
Altenburg *a.* 1484. am Dinst. *Octava trium
Regum.* 13. Jan.
Barth von der Gerade und Heergerä-
the p. 342
Hofmann *Statuta Localia* II. p. 296
2. Heinrich Herr zu Gera belehnet
Friedrichen von Kospod. Geben zu Loben-
stein Mont. nach Invocavit. *a.* 1484 9. Mart.
König Adels-Hist. III. p. 630
3. Churfürst Ernst und Herzog Al-
brecht geben dem Land-Comptor in Thü-
ringen etliche Dörffer bey Plauen. Geben
zu Wymar uff Montag nach Oculi *a.* 1484 23. Mart.
Reinhard *de jure circa sacra* p. 195. 251
4. *Iidem* confirmiren den Probst S. Ni-
colai zu Eisenach. Geben zu Lipzk am Dorn-
stag nach Iudica. *a.* 1484 9. Apr.
*Ibidem* p. 182
5. Die Grafen von Beichlingen leihen
dem Statthalter der Baley Thüringen die
Güter zu Negelstedt. Geben *a.* 1484. auf
Freytag nach Himmelfahrt. 29. Maj.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 660
6. Ein Mayntzischer *Commissarius* ver-
erbet etliche Kirchen-Acker an Bürger zu
Neustadt an der Orla. *Dat. a.* 1484. d. IV.
*Junii.* 4. Jun.
Struve Polit. Archiv. IV. p. 76
7. Graf Gebhard zu Mansfeld kaufft
die

die Herrschaft Heldrungen. Geben Leipzig
8. Jun. Donnerst. Kiliani. *a.* 1484
FRANCK Mansfeld. Hist. p. 53

8. Bischoff JOHANN zu Meissen fundiret die Capelle zum heiligen Creutz vor
9. Jun. Rosswein. *Dat. Stolpen* d. IX. *Jun. a.* 1484
Unschuld. Nachr. 1715. p. 2
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 193

9. Churfürst ERNST giebt der Stadt Schweinitz einen Jahr- und Wochenmarckt. Gegeben zu Leipzk, Sonnabend
10. Jun. nach *Corporis Christi. a.* 1484
THORSCHMIDT *Antiqu. Eccles.* I. p. 137

10. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHT belehnen die Stadt Waltershausen mit sieben Hufen. Geben zu Leipzgk uf
12. Jun. Montag nach *Corporis Christi. a.* 1484
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 222.

11. Derer Grafen zu Mansfeld Revers bey dem Vergleich *ante Portam. a.* 1484.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 37

12. Ein Päbstlicher *Nuncius* giebt der Kirche zu Zörbig Ablass. *Dat. in cœnobio*
6. Jul. *Novi Operis. a.* 1484. VII. *Kal. Aug.*
Elteste Beschr. von Zörbig p. 140

13. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHT confirmiren der Stadt Mitweide Jahrmarckt. Geben zu Dresden uf Mitw.
11. Aug. nach Laurentii. *a.* 1484
HERMANN Mitweid. Chron. p. 277

14. Graf HANS von Beichlingen giebt dem Kloster Oldisleben ein Viertel Rübesamen zu einer ewigen Lampe. Geben *a.*
7. Sept. 1484 uff Freytag Lamperti.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 661.
SCHAMELIVS vom Kl. Oldisleben p. 68

15. Etliche Cardinäle geben dem Pauliner-Kloster zu Leipzig Ablass. *Dat. Romæ*
5. Oct. *a.* 1484. d. X. *Oct. Pontif. Innoc.* VIII. *a.* I.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 789.

16. FRANTZ und PETER OTTENBACH stiften etwas zum Rossweinischen Kaland.
6. Dec. *a.* 1484. am Tage S. Nicolai.
KNAUTH Alt. Zell. Hist. VIII. p. 200

## 1485. IND. III.

1. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHT confirmiren denen Bachen ihre Freyheiten. Gegeben Coburg *a.* 1485. Son-
5. Jan. nabends nach S. *Felicis in Pincis.*
LVDEWIG *Reliqu.* X. p. 656

2. Keyser FRIEDRICH confirmiret die Uberweisung der Lehen des Schlosses Morungen an Sachsen. Geben zu Lintz den 16. *Jan. a.* 1485. *regn. Rom.* XLV. *Imp.*
6. Jan. XXXIII. *Hung.* XXVI.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 36
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 599

3. Churfürst ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Aufgebot an den Rath zu Gotha. *Dat.* Zwickau uf Dornstag nach *Letare.*
. Mart. *a.* 1485
TENTZELII *suppl. rel. hist. Goth.* p. 701

4. *Eorundem* Verschreibung gegen das Meissnische Dom-Capitul, wegen derer *in mensibus Papalibus* zu vergebenden Präbenden. Geben zu Zwickau, auf Freyt. nach
. Mart. *Letare. a.* 1485
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 838

5. Graf HANS von Hohenstein wegen der Beichlingischen Wiese. Geben am Montage nach *Miser. Domini.* 19. Apr
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 662

6. Das Kloster Petersberg verkaufft dem Kloster Neuenwerck etliche Zinsen. Geben *a.* 1485. am Sonnabend S. Walp. Abend. 30. Apr
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 725

7. Das Kloster Neuenwerck verkaufft etliche Zinsen. Gegeben *a.* 1485. am Sontage nach Walpurgis. 8. Maj.
LUDEWIG *Reliqu.* X. p. 728

8. Churfürst ERNSTS Schied zwischen einigen Grafen und Nordhausen. Geschehn am Dornstage nach *Exaudi. a.* 1485 20. Maj.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 497

9. Churfürst ERNSTS und Herzog ALBRECHTS Abrede wegen einer Erbtheilung. *Dat.* Leipzig uff Frytag nach S. Viti *a.* 1485 17. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 236

10. *Instrumentum Notarii*, dass in der Kirche S. Nicolai zu Freyberg ein Altar auf der Schmeltzer Empor-Kirche gewesen. Geben *a.* 1485. Donnerstag den 9. *Jun.* 9. Jun.
WILISCH Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 80

11. Churfürstin MARGARETHA belehnet die Mönche mit Beyterfitz. *Dat.* Aldenburg *a.* 1485. am Freitage nach Petri und Pauli. 1. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 87

12. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret den Ablass der Kirche zu Dohna. *Dat. Stolpen, a.* 1485. d. XII. *Jul.* 12. Jul.
BARTSCH Hist. der Stadt Dohna p. 171

13. Das Kloster Heusdorff wird wegen des an Mayntz abgegeben *subsidii charitativi* quittiret. *Dat. a.* 1485. d. XIII. *Jul.* 13. Jul.
*Thuringia sacra* p. 402
FALCKENSTEIN Thür. Chron. II. p. 1257

14. Des Dom-Capituls zu Freyberg Revers wegen einer neuen Präbende. Gebin *a.* 1485. am Montag nach Allexii. 18. Jul
WILISCH Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 78

15. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret die neue Präbende zu Freyberg. *Dat. Stolpen die Ven.* XXIX. *Jul. a.* 1485 29. Jul.
*Ibidem* p. 75

16. Fürst MAGNVS zu Anhalt klagt beym Pabst über die beyden Klöster zu Zerbst. *Ex castro Czerwest die Lunæ* XXX. *Jul. a.* 1485 30. Jul.
BECKMANN Anhalt. Hist. VI. p. 80

17. Churfürst ERNST und Herzog ALBRECHTS Theilungs-Tractat. Gegeben zu Leipzig uff Freytag nach Barthol. *a.* 1485 26. Aug
*Deductio juris & facti.* Beyl. F. 2.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 237
GLAFEY Kern der Sächs. Hist. p. 984. *ed. post.*
ROVSSET *suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 465

18. *Eorundem* Vertrag wegen einiger Puncten in der Theilung. Geben Leipzig auf Dinstags Francisci *a.* 1485 4. Oct.
LÜNIG *l. c.* p. 246.

19. Herzog ALBRECHTS Lossag- und Verweisung derer Unterthanen an Churfürst Ernsten. Geben zu Leipzig uf Freitag Martini *Episc. a.* 1485 11. Oc
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 263

20. Die Städte Arnstadt und Franckenhausen verkauffen dem Kloster Marcksuser etliche

etliche Zinsen. Geben *a.* 1485. uf Fritag
25. Nov. Catharinä.
*Thuringia sacra* p. 596
21. Die Grafen von Schwartzburg ge-
25. Nov. ben ihren *Consens* darzu. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 597
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 157
22. König Wladislaus confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Privilegia. Geben zu Prag Freitag vor den heiligen
23. Dec. Christtage. *a.* 1485
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 79
23. Reformation des Klosters Müncheroden. *a.* 1485
Thomæ Coburg. Reform. Hist. p. 80

## 1486. IND. IV.

1. Vertrag des Klosters Capellendorff mit dem Dorff Romstet wegen einiger Zinsen. Geben *a.* 1486. am Freitage nach *In-*
18. Febr. *vocavit.*
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 756
2. Keyser Friedrich belehnet Churfürst Ernst und Herzog Albrechten. Geben zu
24. Febr. Franckfurt am 24. Febr. *a.* 1486
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorst. *c.* 7. p. 39
3. *Idem* confirmiret derofelben Thei-
24. Febr. lung. *Dat. ut modo.*
*Deductio Juris & facti.* Beyl. G. 2
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 599
4. *Idem* confirmiret die Privilegia des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen. *Dat.*
24. Febr. *ut modo.*
*Deductio Juris & facti.* Beyl. G. 3
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* III. C.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 67. p. 596
5. Churfürst Ernsts Privilegium über die Jahrmärckte zu Eisenach. Geben zu
25. April. Gotha Mont. nach *Cantate.* *a.* 1486
Struve Polit. Archiv III. p. 287
6. Der Abt zu Goseck belehnet Hansen von Landwüst mit der Obelitz-Mühle. Gegeben *a.* 1486. den nehsten Dornstag
19. Maj. nach Pfingsten.
Schamelius vom Kl. Goseck. p. ; ,
*Thuringia sacra* p. 623
7. Churfürst Ernsts und Herzog Albrechts Naumburgischer Schied wegen etlicher von der Erbtheilung herrührender Stücke. Gegeben Sonntag nach Johannis
25. Jun. des Täuffers. *a.* 1486
Lünig *part. spec. Contin.* II. p. 247
Rousset *Suppl. au Corps dipl.* I. *part.* 2. p. 472
8. Herzog Albrecht belehnet die von Schönberg. Geben zu Dresden Freyt. nach
28. Jul. Jacobi. *a.* 1486
König Adels-Hist. II. p. 885. 886
9. *Idem* belehnet Heinrichen von Schön-
28. Jul. berg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 923
10. *Idem* belehnet Caspar von Schön-
28. Jul. berg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 961
11. Hans von Webra verkaufft dem Kloster Oldisleben 30. Scheffel zu Bretla.
18. Sept. Geben *a.* 1486. auf Montag nach Lamperti.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 663
12. König Maximilian bestätiget Herzog Albrechten die Anwartschafft auf Jülich. Geben in der Stadt Fellazin d. 18.
Sept. 1486 18. Sept.
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 2.
Klare ausführliche *Deduct.* Beyl. B.
Warem. Julii von Kleuberg klare *Deduction* des Brandenb. Rechtens Beyl. B.
Lucius Verus *de success. Juliæ Mont. Dipl.* p. 4. C.
Strauchii *Exerc. Exoter.* X. p. 296
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 14
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorst. *c.* 8. p. 48
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 165
Kurtze jedoch gründl. Information. Beyl. *num.* 3.
Reichs-*Fama* XIV. p. 486
Hist. Schauplatz, Beyl. p. 174
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 2
Bauer *de invest. Ernesti & Alberti* p. 57. C.
13. Churfürst Friedrich belehnet die Münche mit Beyterfitz. Gebin zcu Torgau, am Dinstag nach Francisci. *a.* 1486 10. Oct.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 89
14. Der Hofrichter untern rothen Thurm zu Meissen citiret Melchior Rechten zu Schweta. *Dat.* am Freitage nach
Dionisius. *a.* 1486 13. Oct.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken. p. 108. 109
15. Philipp Vitzthums Vergleich wegen Tannenroda und Dornburg. Geben Leipzig an der heil. eilftausend Jungfrauen
Tag. *a.* 1486 21. Oct.
Rudolphi *Goth. dipl.* V. p. 246
16. Churfürst Friedrich macht das Nonnen-Kloster zu Gotha von Gerichts-Unkosten der Ubelthäter loss. Geben
Sonntag *Severi.* *a.* 86 22. Oct.
Sagittarii *hist. Goth.* p 147. C.
17. *Idem* confirmiret des Raths zu Gotha Privilegia. Geben zu Gotha auf Mon-
tag nach *Severi.* 23. Oct.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 124
18. Herzog Albrecht erlaubt der Stadt Leipzig Naumburger Bier einzulegen. Geben zu Dresden *a.* 1486. Sonnt. nach *Omn.*
*Sanctorum.* 5. Nov.
Schneider Leipz. Chron. p. 122
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 12
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 597
19. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Müntz-Ausschreiben. Geben
Zwickau uf Freitag Martini. *a.* 1486 11. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 40. p. 483
20. Bischoff Joachim zu Brandenburg confirmiret einige lateinische und teutsche Lieder Fürst *Magni* zu Anhalt. *Dat. in castro nostro Sciefer a.* 1486. *die Ven.* XVII.
*Novemb.* 17. Nov.
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 106

* * *

1. Churfürst Ernst an Bischoff Dietrichen zu Meissen wegen der Müntze.
Henr. de Bünau *de jure circa rem monet. in Germania.* p. 104

2. Churfürst Ernst und Herzog Albrecht confirmiren die Mitweidische Willkühr.
Hofmann *Statuta localia* II. p. 493

### 1487. IND. V.

1. Pabst Innocentius VIII. recommandiret Fürst Adolphen zu Anhalt an den Ertzbischoff zu Magdeburg. *Dat. Romae apud*
22. Mart. *S. Petrum* XI. *Kal. Apr. Pontif. a.* IV
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 108

2. Keyser Friedrich belehnet die Chur- und Fürsten zu Sachsen. Geben zu Nürnberg am S. Georgen Tage *a.* 1487. *regn.*
23. April. *Rom.* XLVIII. *Imp.* XXXVI. *Hung.* XXIX.
*Deductio juris & facti* Beyl. G. 4
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. n. 29
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorstell. c. 58. p. 521

3. *Idem* confirmiret des Chur- und Fürstl.
25. April. Hauses Sachsen Privilegia. *Dat. ut modo.*
Müller *l. c.* 2. Vorst. c. 67. p. 598

4. Churfürst Friedrichs *Consens* in die *Concession* eines Zolls am Rhein an Chur-Cölln. Gegeben Nürnberg auf Donnerstag
17. Maj. nach *Cantate a.* 1487
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorstell. c. 32. p. 142
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 612

5. *Statuta* des Capituls zu Freyberg, nebst der bischöfflichen *Confirmation. Dat.*
6. Maj. *Stolpen d.* VI. *m. Maji.*
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. Dipl.* p. 86

6. Keyser Friedrich belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Nürnberg,
18. Jun. am 18. *Jun. a.* 1487
Lünig *Corpus Juris Feud. Germ.* I. p. 1081

7. Einige Cardinäle geben der Capelle zu Lübbenau Ablaſs. *Dat. Romae a.* 1487.
22. Maj. *d.* 22. *Maji, Pontif. Innoc.* VIII. *a.* III.
Unschuld. Nachr. 1733. p. 187

8. Churfürst Friedrichs *Consens* in die *Confirmation* des *pacti successorii* zwischen Brandenburg und Mecklenburg. Ge-
19. Iun. ben zu Nüremberg auf Dinstag nach *Corp. Christi a.* 1487
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorst. c. 32. p. 143

9. Churfürst Friedrich und Herzog Johann versprechen dem Keyser Hülffe wieder die Ungarn. *Actum in Nurenberg a.* 1487. *in vigilia Petri & Pauli Apost. & in die*
28. Jun. *eorundem.*
*Ibidem* c. 21. p. 110

10. Vergleich zwischen dem Capitul und Pfarrer zu Wittenberg. Gegeben *a.* 1487. an Freytage nach Johannis des Teuf-
31. Jun. fers Enthauptung.
Meisnerus *de Templo Omn. Sanct.* p. 74

11. Chur- und Fürstlich Sächsisch General-Aufgebot an die Amtleute zu Entledigung des gefangenen Römischen Königs Maximiliani. Datum Torgau Sonnabend
11. Aug. nach Laurentii *a.* 1487
Muller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. c. 6. p. 76

12. *Idem* an die Ritterschaft, Städte, Aebte, Pröbste, Grafen und Herren. *Dat*
11. Aug. *ut modo.*
*Ibidem.*

13. Der Rath zu Erfurt bittet Churmayntz ihm etwas von der Reichs-Steuer nachzulassen. Geben uf Mittewochen *De-*
*collationis Johannis Bapt. a.* 87 30. Aug.
Falckenstein Erf. Hist. III. 4. p. 421

14. Keyser Friedrichs Befehl an Erfurt, ihr Reichs-Contingent abzutragen. Ge-
ben zu Nürnberg am 4. Sept. *a.* 1487 4. Sept.
*Ibidem* p. 420

15. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die Processionen auf dem Kirchhofe S. Johannis zu Freyberg. *Dat. Stolpen a.*
1487. *die* X. *Sept.* 10. Sep
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 84

16. Erfurtischer Erb-Verbrüderungs-Neben-Vergleich zwischen Sachsen und Hessen. Geben Mittwochs nach U. L. Fr.
tag *Nativ. a.* 1487 12. Sept.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 68. p. 607

17. Churfürst Friedrichs Revers an die Stände wegen der Erbhuldigung. *Dat.*
*ut modo.* 12. Sept
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. n. 20. 2

18. Derer Landgrafen zu Hessen *dito.*
*Dat. ut modo.* 12. Sept
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 301
*Deductio Juris & facti* Beyl. O. 2. C.
Glafey ob ein ieder Sächs. Lehnsmann zugleich ein Landsass und Unterthan sey? p. 12

19. Churfürst Friedrich belehnet die von Gottfarth mit ihrem Theil an der Burg Buttelstädt. *Actum a.* 1487. Dornst. nach
Martini. 16. Nov
Wettens Hist. Nachricht von Weimar II. p. 183

20. *Idem* belehnet Herrmann Schaffs Weib mit ihrem Leibgedinge. Geben zu
Wittenberg Mont. nach Andreä *a.* 1487 3. Dec
Müller Staats-Cabinet IV. p. 49
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 553

21. *Idem* belehnet die Hundorffe mit Smerckendorff, Marxdorff &c. Geben zu Wittenberg *a.* 1487. uff Montag nach S.
Andres tag. 3. Dec
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 99

22. Keyser Friedrichs *Confirmation* der Eheberedung Herzog Heinrichs zu Braunschweig mit Churfürst Ernsts Tochter. Ge-
ben zu Nürenberg den 4. Dec. *a.* 1487 4. Dec.
Müller Reichst. *Theatr. Fried.* V. 6. Vorst. c. 31. p. 140

23. Heinrich Canitz giebt der Kirchen zu Trebitz sieben Viertel Landes und einen Hof daselbst. Geben zu Dabrun *a.* 1487.
am Montage Barbare. 4. Dec.
Ziegler *de dote Eccles.* c. XI. p. 46

24. Fürst Wilhelm von Anhalt ermahnet seine Brüder zur Gottesfurcht. *a.* 1487
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 103

25. Der Stadt Gotha Erbhuldigungs-Eid an Hessen. *a.* 1487
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 85

### 1488. IND. VI.

1. Sächsisch und Churfürstlich doppeltes Müntz-Ausschreiben. *Dat.* Torgau
uf Mitwoch nach Erhardi, und Wymar Sonabend S. Nicolai *a.* 88 9. Jan 6. Dec
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 484. 485

2. Churfürst Friedrich giebt Matthifs von Grifslawen Eheweib einen Leibgedings-Brief auf Arnsneft. Geben zu Tor-
19. Jan. gau, Sonnab. nach Anthoni *a.* 1488
Müller Staats-Cabinet IV. p. 46
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 553
3. *Idem* confirmiret die Fundation der Kirchen in der Neukirchen bey Crimitzfchau. Gefchehen zu Aldenburg auf Mit-
5. Mart. woch nach *Reminifcere a.* 1488
Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 253
4. Einige Cardinäle geben der Kirche S. Martini zu Stolberg Ablafs. *Dat. Romæ d.*
7. Apr. VII. *April. a.* 1488. *Pontif. Innoc.* VIII. *a.* VII.
Zeitfuchs Stolberg. Hift. p. 148
5. Schied zwifchen dem Rath und etlichen Bürgern zu Ronneburg. *Dat. a.* 1488.
9. Apr. uf Mittwoch nach *Refurrexi.*
Löber Ronneburg. Hift. Anh. p. 55
6. Churfürft Friedrichs Raths-*Reformation* zu Gotha. Geben zu Torgau uf
20. April. Sonntag *Mifer. Dom. a.* 1488
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 147
7. Graf Johann von Naffau Proteftation wieder die Sachfen-Heffifche Erbverbrüderung, dafs Catzenelbogen und Dietz nicht mit darzu zuziehen. *Dat. a.* 1488. Donner-
24. April. ftags nach S. Georgen.
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1831
8. Herzog Albrecht eignet dem Klofter Pforte Nauenginne. Gegeben Dres-
28. April. den am Montag nach *Jubilate a.* 1488
Pertuchii *Chron. Port.* p. 154
9. *Idem* belehnet Casparn von Schönberg mit Recbenberg. *Dat. ut modo* Din-
29. Apr. ftag nach *Jubilate.*
König Adels-Hift. II. p. 1044
10. Cardinal Raimundus giebt dem Klofter Bürgel. Ablafs. *Dat. d.* XXX. *m. April.*
30. Apr. *a.* 1488
Gleichenstein von Bürgel. p. 30
11. Recefs, wie Herzog Albrecht des Meifsnifchen Theils wegen bezahlet fey.
6. Maj. *Dat.* Leipzig Dinftag nach *Cantate a.* 1488
Lünig *part. fpec. Cont.* II. p. 250
12. Herzog Georgens Refcript an die Grafen zu Mansfeld, das fie in Bereitfchaft feyn follen. Geben zu Dresden Dinftag
3. Jun. nach *Trinit. a.* 88
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 210
13. Heinrich Herr zu Gera belehnet die Schaurothe. Geben Sonnabends nach
7. Jun. *Corp. Chrifti a.* 1488
Löber Ronneb. Hift. Anh. p. 56
König Adels-Hift. I. p. 863
14. Hans Raspe ftiftet das *Salve Regina* zu Freyberg. Gegeben *a.* 1488. am Ta-
24. Jun. ge S. Johannis des Tauffers.
Wilisch Freyberg. K. H. *Cod. dipl.* p. 102
15. Churfürft Friedrich confirmiret die Privilegia der Stadt Saltzungen. Geben zu Weymar Sonntag nach S. Jacobs tage
27. Jul. *a.* 1488
Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 317
16. Keyfer Friedrich erlaubt der Aebtiffin zu Qvedlinburg eine weiffe Stole zu tragen. *Dat. in caftris noftris Ardenburg Flandriæ die ult. menf. Julii a.* 1488. *regn*
31. Jul. *Rom.* XLIX. *Imp.* XXXVII. *Hung.* XXX.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 602
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 256

17. Einige *Vifitatores* reformiren das Stift zu Nordhaufen. *Dat. Northufiæ a.*
1488. III. *die Aug.* 3. Aug.
Hift. Nachr. von Nordhaufen p. 153
18. Graf Siegmund von Gleichen verfpricht Chur-Pfaltz Kriegs-Dienfte. Geben
*a.* 1488. uff Dinftags nach Egidii. 2. Sept.
Sagittarii Gleich. Hift. p. 361
19. Derer Oefterreichifchen Landftände *Ratification* des Vergleichs, den Herzog Albrecht mit König Matthiagemacht. Geben zu Wien am Montage S. Maurits tag
*a.* 1488 22. Sept.
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 583
20. Der Vitzthum zu Mayntz belehnet Heinrich von Wafin wegen Mansfeld mit dem Wein-und Korn-Zehenden zu Wenigen-Arnftadt. Geben uf Dinftag nach S.
Francifcus *a.* 1488 7. Oct.
Senckenberg *Selecta Juris & Hift.* II. p. 108
21. *Leges* der Conftabel-Gefellfchaft.
Geben *a.* 1488. in Weinacht heiligen tagen. 25. Dec.
Hift. Nachricht von Chemnitz p. 69
22. Churfürft Friedrich und Herzog Johannis Ausfchreiben wegen der neuen Bohmifchen Grofchen. *Dat.* Torgau am
S. Steffans tag *a.* 88 26. Dec.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorft. c. 40. p. 486
23. *Eorundem Special*-Aufgebot zu Erledigung König Maximiliani. *a.* 1488
*Ibidem* I. Vorft. c. 6. p. 77
24. Churfürft Friedrich belehnet Carln von Friefen mit Kauren. *Dat.* Torgau *a.* 1488
Löber Ronneburg. Hift. Anh. p. 69
König Adels-Hift. p. 396. E.

## 1489. IND. VII.

1. König Maximilian *invitiret* Herzog Johann zum Reichstage nach Franckfurt. Geben zu Meintz am Sontag *Oculi a.* 98.
*regni* IV. 22. Mart.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorftell. c. 10. p. 89
2. Churfürft Friedrich belehnet Georgen von Hundorff mit Falckenberg, Dolgen und Obegow. Gegeben zu Hertzberg
vff Dinftag nach Palmarum *a.* 1489 14. Apr.
Ober-Sächf. Nachlefe X. p. 102
3. König Maximilian invitiret Churfürft Friedrichen *ut n.* 1. Geben zu Infpruck
am Donnerftag nach S. Pancratien tag *a.* 89 14. Maj.
Müller *l. c.* p. 88
4. Chur-Sächfifcher Vertrag zwifchen denen Grafen von Schwartzburg. *Dat.*
Zeitz Freytags nach *Exaudi a.* 1489 5. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 90
Nothwendige Anmerckungen Beyl. C.
Gründl. Beweifs Beyl. n. 26
Lünig *part. fpec. Cont.* III. 3. Fortf. 6. Abth. p. 293
*Idem Spicil. Secul.* II. p. 1228
Fabri Staats-Cantzley XV. p. 468
5. Bifchoff Johann zu Meiffen giebt der Kirche zu Liebethal achtehalb Pfund Wachs. Geben zu Stolpen Dinft. nach *Vifit.*
*Mar. a.* 1489 2. Jul.
Unfchuld. Nachr. 1726. p. 711

6. Chur-

6. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis geschärfftes Müntz-Ausschreiben. Dat. Torgau Montags *Inventionis Stepha-*
3. Aug. *ni a.* 89

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 487

7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg wird über eine Marck Silber nach Rom qvittiret.
9. Aug. *Dat. a.* 1489. *die IX. m. Augusti.*

Kettneri *Dipl. Qved.* p. 588

8. Keyser Friedrich fordert Churfürst Friedrichen auf den Convent zu Lintz. Geben zu Portenaw am Fritag nach U. Fr. tag
21. Aug *Assumpt. a.* 89. *Imp.* XXXVIII.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorstell. c. 43. p. 178

9. Bündniss zwischen Böhmen und Sachsen wieder Ungarn, so aber nicht vollzogen. Geben zu Brüx, am Mitwochen nach S. Egidien tag *a.* 1489

*Ibidem* 4. Vorst. c. 24. p. 267

10. Ertzbischoff Ernsts zu Magdeburg Vergleich zwischen Brunen Herrn zu Qverfurt, die von Geusau und Caspar Griffogein wegen Farnstedt. Geben zum Gebi-
4. Sept. chenstein am Freytage nach Egidii *a.* 89

König Adels-Hist. I. p. 420

11. Der Pfarrer zu Eckardsberge bezeuget, dass dasige Pfarr dem Kloster S. Moritz *incorporiret* sey. *Dat. a.* 1489. *Ind.* VI. *die*
10. Sept. *Jovis* X. *m. Sept.*

Schamelius vom Kl. S. Moritz p. 13

*Thuringia sacra* p. 628

12. Churfürst Friedrich und Herzog Johann an den Rath zu Salfeld wegen des unnöthigen Appellirens. Geben zu Wei-
31. Oct. mar uf Sonnab. *vigil. Omn. Sanct. a.* 1489

Struve Polit. Archiv II. p. 91

13. Chur-Mayntz an Erfurt wegen des Reichs-Anschlags. Geben Meintz am Don-
5. Nov. nerstage nach Allerheiligen tage *a.* 89

Meichsnervs *tom.* II. *lib.* 1. *Decis.* 9. p. 404

Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 423

14. Herzog Georgens Vorschrift an Peter von Sternberg, die Schönburgische Vormundschaft betreffend. Geben zu Dres-
4. Dec. den, Freytags Barbare *a.* 1489

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Ww.

15. Pabst Innocentii VIII. Bulle an Churfürst Friedrichen, wegen der Türckensache einen Gesandten nach Rom zu schicken. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1489.
7. Dec. VII. *Idus Dec. Pontif. a.* VI.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorstell. c. 10. p. 96

## 1490. IND. VIII.

1. König Wladislaus belehnet Burggraf Heinrichen zu Meissen mit Breitenstein. *Dat.* Prag auf heil. drey Königetag.
6. Jan. *a.* 1490

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 71

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 220

2. Cardinal Raymundus an Churfürst Friedrichen, wegen eines Convents nach
23. Jan. Rom. *Ex Linz* XXIII. *Jan.* 1490

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 6. Vorstell. c. 45. p. 183

3. Sächsisch *Monitorium* an die Grafen und Herren, über das Müntz-Ausschreiben zu halten. *Dat.* Torgau Mitwoch nach 3. Febr.
*Purif. a.* 90

*Idem Maximil.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 489

4. Keyser Friedrich an Churfürst Friedrichen, wegen eines Convents nach Rom. Geben zu Lintz am Dinstag Sand
Appollonien tag *a.* 90. *Imp.* XXXVIII. 9. Febr.

*Idem Frid.* V. 6. Vorst. c. 45. p. 183

5. Das Kloster Sittichenbach giebt dem Kloster Rothen-Schirmbach etliche Erbzins-
Güter. Geben *a.* 1490. *Dom. Esto mihi.* 21. Febr.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 790

Schamelius vom Kl. Oldesleben p. 111

6. König Maximilian confirmiret Burggraf Heinrichen und seinen Erben die Burggräfliche Meissnische Würde. *Dat.* Saltz-
burg den 22. Febr. *a.* 1490 22. Febr.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 72. 87

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 220

Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* II. p. 704

7. Die Spital-Vorsteher zu Eisleben erlauben Hans Kuchen zween Rheinische Gülden nach Marien-Zell zu verkauffen. Geben *a.* 1490. am Montag nach *Miser.*
*Domini a.* 1490 26. April

Ludewig *Reliqu.* I. p. 488

8. Churfürst Friedrich und Herzog Johann belehnen die von Wildenfels mit Mosen. Geben zu Torgau am Mitw. nach
*Cantate a.* 1490 12. Maj.

Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 58

9. Vertrag zwischen einigen Grafen und der Stadt Nordhausen. Geben Bihla
*a.* 1490. auf Donnerst. in der heil. Pfingst- 4. Jun.
Wochen.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 499

10. Churfürst Friedrich und Herzog Johann Rescript an Erfurt und Mühlhausen, dass sie gleich Korn und Schrot halten. *Dat.* auf Freytag nach dem heil. Pfingsta-
ge *a.* 90 5. Jun.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 490

11. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg giebt der Stadt Eilenburg einen Indulgentzbrief. *Dat. Gebichinstein a.* 1490. *vigil. Cor-*
*poris Christi, quæ erat* IX. *m. Junii.* 9. Jun.

Unschuld. Nachr. 1712. p. 1079

12. Der Abt zu Fulda belehnet Graf Wilhelm zu Henneberg mit vier Hufen zu Neubrunn. Geben *a.* 1490. am Donner-
stag nach *Viti* und *Modesti.* 17. Jun.

Schannat Fuld. Lehnhof. p. 228

13. Pabst Innocentius VIII. erlaubt in der Faste Butter zu essen zu Erbauung der Torgauischen Brücke. *Dat. Romæ apud*
*S. Petrum* V. *Kal. Aug. Pontif. a.* VI. 28. Jul.

Unschuld. Nachr. 1713. p. 723

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 247

Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 74

*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 74

14. Der Rath zu Erfurt an Mayntz wegen des Reichs-Anschlages. Geben Din-
stag nach *Decoll. Johannis Bapt. a.* 90 31. Aug

Meichsnervs *Decis. tom.* II. *lib.* 1. p. 404

Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 3. p. 424

15. Der Römische Keyser und König bieten die Grafen von Schwartzburg auf



zum

zum Ungarischen Zuge. Geben am Frey-
6. Sept. tag U. L. Fr. Abend *Nativ. a.* 90
Gründl. Beweis Beyl. n. 20

16. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Müntz-Mandat. Geben zu Wy-
28. Sept. mar Dinstags *Wenceslai a.* 90
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. p. 40. p. 487

17. *Rescripte* deswegen an die Bischöffe
28. Sept. zu Meissen und Naumburg. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 489

18. Hans Kuche verkaufft dem Kloster Marien-Zell zween Rheinische Gülden Zins.
13. Nov. Geschehn am Sonnabend nach Mart. *a.* 1490
Ludewig *Reliqu.* I. p. 486

19. Churfürst Friedrich und Herzog Johann nehmen D. Conrad Stein zu Erfurt in ihren Schutz. Geben zu Weimar Dinst.
16. Nov. nach *Briccii a.* 1490
Beier *Architectus Jen.* p. 395

20. Chur- und Fürstliche Sächsische Müntz-Ordnung auf dem Naumburgischen Convent entworffen. *a.* 1490
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 490

21. Gräfin Catharina von Schwartzburg wird in den Franciscaner Orden aufgenommen. *Dat. in nostro conventu Corbicensi a.* 1490
Unschuld. Nachr. 1722. p. 690

22. Jacob Naumanns Stiftung einer ewigen Messe zu Roswein.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 204

* * *

König Matthias confirmiret die Privilegia des Klosters Dobrilug.
Ludewig *Reliqu.* I. p. 507

## 1491. IND. IX.

1. Churfürst Friedrichs Brief wegen Erbauung der Elb-Brücke zu Torgau. Geben zu Torgau auf Mitwoch *vigil. Epipha-*
5. Jan. *niæ Domini a.* 91
Fabricius *Orig.* VIII. p. 4
Unschuld. Nachr. 1713. p. 719
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 572
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 75
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 77

2. Oschatzer Vertrag zwischen Churfürst Friedrich, Herzog Johann und Herzog Georgen. *Dat.* Dresden am Dinstage
5. Febr. nach *Esto mihi a.* 1491
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 251

3. Einige Cardinäle geben der Kirche S. Nicolai zu Nordhausen Ablaß. *Dat. Romæ a.* 1491. *d.* XXIII. *m. Junii. Pontif. In-*
13. Jun. *noc.* VIII. *a.* VII.
Hist. Nachricht von Nordhausen p. 30

4. Pabst Innocentius VIII. giebt der Dom-Kirche zu Freyberg einen Butter-Brief. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1491.
10. Jul. *d.* 10. *Jul. Pontif. a.* VII.
Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 131
Kappens Nachlese III. p. 82
*Opp.* Lutheri *Halens. tom.* XV. p. 81

5. Derer Debschitze und Uchteritze Vergleich wegen des Qveisses und Grentze.
6. Jul. Geben *a.* 1491. Sonnab. vor Margarete.
Wends Debschitz. Geneal. p. 22

6. Herzog Albrechts Befehl an Amt und Stadt Döbeln wegen einiger verglichenen Puncte. Gegeben Leipzig am Freyta-
ge nach *Assumpt. Mariæ.* 19. Aug.
Mörbitz Döbel. Chron. p. 150

7. Chur-Mayntz befiehlet der Erfurtischen Geistlichkeit nach dem grossen Maaß zu schencken. *Dat. Aschaffenburgi d.* XX.
*Aug. a.* 1491 20. Aug.
Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 425

8. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannes Ausschreiben wegen des gemeinen Pfennigs. *Dat.* Coburg, Mittwochen
nach Michaelis, *a.* 91 4. Oct.
Müllers Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorst. c. 43. p. 443

9. Der Abt zu Zelle confirmiret Georgen von Reinsberg nach Roswein verkauffte Zinsen. Geben zur Zellen am Abend
Martin *a.* 1491 10. Nov.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 211

10. *Registratur* über Peter Hebenstreits zu Waldheim Todtschlag. *a.* 1491. am sente
Johannes tage zu Weinachten. 27. Dec.
*Ibidem* p. 209

11. Graf Günther zu Schwartzburg giebt denen Nordhäusischen Terminarien eine Hoffstedte zu Sondershausen. *a.* 1491
Unschuld. Nachr. 1726. p. 881

12. Das Kloster Petersberg confirmiret eine neue Messe zu Zörbig. *a.* 1491

## 1492. IND. X.

1. Churfürst Friedrichs Schreiben an den Abt zu Salfeld wegen der *precum primariarum* auf die Pfarre zu Schaden. *Dat.*
Torgau Montags nach *Circumcis.* Montags 2. Jan.
nach *Reminisc.* und Mont. nach *Palmarum* 10. Mart.
*a.* 1491 16. Apr.
Struve Polit. Archiv. II. p. 65

2. Das Kloster Frauensee überläst eine Mühle erblich. Geschehen am Tage der
heil. drey Könige *a.* 1492 6. Jan.
*Thuringia sacra* p. 538

3. Churfürst Friedrich belehnet Hermann Schaffen mit dem untern Hofe zu Falckenberg. Geben zu Torgau Sonnab. nach
*Trium Regum a.* 1492 7. Jan.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 82

4. *Ejusdem Rescripte* wegen der frem-
den Müntzen. Geben Torgau Montag nach 16. Jan.
*Felicis in Pincis*, und Fritag nach Blasii *a.* 92 10 Febr.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 496. 497

5. König Maximilians Befehl an den Bischoff zu Naumburg, wegen schuldigen Reichs-Anschlags. Geben zu Inspruck Montag vor S. Valentins tage *a.* 92. *regn. Rom.*
VI. *Hung.* II. 13. Febr.
*Ibidem* 2. Vorst. c. 43. p. 448

6. Bischoff Dietrichs zu Naumburg doppelte Verordnung wegen zwo Stiftungen zu Lößnitz. *Dat. Zeitz a.* 1492. *d.*
21. *Febr.* 21. Febr.
Ober-Sächs. Nachlese III. p. 492. 495

7. Graf Vollraths zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen des Ober-Hofgerichts. *Dat.* Freytags nach *Cathedr.*
*Petri a.* 92 24. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 167

8. Bischoff Dietrichs zu Naumburg Schreiben an Chur-Sachsen wegen des gefor-

forderten Reichs-Anschlags. Geben zu
26. Febr. Zeitz Sonnt. *Exurge. a.* 92

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 43. p. 448

9. Churfürst Friedrichs Schreiben deswegen an den Römischen König. *Dat.* Torgau Montag nach Matthiä. *a.* 92

27. Febr. *Ibidem.*

10. *Ejusdem* Antwort an den Bischoff.
28. Febr. *Dat. ut modo* Dinstag.

*Ibidem* p. 449

11. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz sucht bey Erfurt Geleit vor seinen Schultheissen. Geben Mayntz am Sontag *Esto*
4. Mart. *mihi. a.* 92

Ohnumgängl. Gegen-Bericht. Beyl. *n.*59

12. Herzog George belehnet die Marschalle von Biberstein. Geben zu Meissen
21. Mart. Mittw. n. *Remin. a.* 1492

König Adels-Hist. II. p. 680

13. Churfürst Friedrich an den Bischoff zu Meissen, dass er die Stationirer *S. Huberti* umziehen lassen wolle. *Dat.* Tor-
24. Mart. gau Mont. *Annunc. Mar. a.* 92

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. *c.* 23. p. 75

14. Pabst Innocentius VIII. erlaubet Butter- und Milch-Speise zum Behuf der Freybergischen Dom-Kirche. *Dat. Romae apud S. Petrum* XVIII. *Kal. Jul. Pontif.*
14. Jun. *a.* VIII.

Molleri *Theatr. Friberg.* II. p. 132

*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 84

15. Des Klosters zu Cölleda Brief wegen zwey neuer Lehn in der Kirche S. Wiperti daselbst. Gegeben *a.* 1492. Donnerstags
5. Jul. nach *Udalrici.*

Oberländer Gedächtniss der Stadt und M. Cölleda. p. 18

*Thuringia sacra* p. 556

16. Churfürst Friedrich confirmiret das Stadt-Recht zu Netzschkau. Geben zu
15. Jul. Torgau Sont. nach *Margar. a.* 1492

Joh. Zimmermann Jesus-Stadt. (Annab. 1687) *Append.*

17. Der Fürsten zu Anhalt Schreiben an den Ertzbischoff zu Magdeburg wegen dessen Verfahren mit Berenburg. *Dat.* Cöthen
24. Jul. Dinstags nach Mar. Magd. *a.* 1492

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 131

18. Keyser Friedrichs Schreiben deswegen an Magdeburg, Merseburg, Halberstadt, die Herzoge zu Sachsen und den Pabst.

*Ibidem* p. 133 134

19. Derer von Kospod Vergleich wegen eines Fischwassers. Geben *a.* 1492. Don-
26. Jul. nerst. Annä.

König Adels-Hist. III. p. 698

20. Des Probsts zum Hayn Praesentation zur Pfarre Skässgen. *Misnae a.* 1492.
1. Oct. d. 1. *Oct.*

Unschuld. Nachr. 1720. p. 423

21. Herzog Albrechts Tractat mit dem Herrn von Ravenstein wegen Ubergabe
12. Oct. der Vestung *Sluys. Fait le* XII. *Oct.* 1492

Molinet *Chroniques manuscrites tom.* III. p. 11

*du* Mont *Corps Dipl.* III. *part.* 2. p. 289

22. Des Laussitzischen Landvogts Bekenntniss, dass die Görlitzer die Strassen-räuber gern verfolget haben. Geben Nürnberg *a.* 1492. d. 12. *Oct.* 12. Oct.

Grosser Laussitz. Geschichte I. p. 157

23. Herzog George an das Capitul zu Freyberg wegen der Butter-Briefe. Geben zu Dresden Sonnab. nach Dionysii. *a.* 92 13. Oct.

Kappe Nachlese III. p. 114

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 105

*Opp. Lutheri Halens. tom.* XV. p. 115

24. Chur-Mayntz erlangt von Erfurt 400. Gülden Reichs-Contingent. Geben Meintz Freytag nach S. Severs Tag *a.*1492 26. Oct.

Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 429

25. König Wladislavs übergiebt der Stadt Görlitz die Ober-Gerichte. Geben Ofen *a.* 1492. Donnerst. nach Martini. 15. Nov.

Grosser Laus. Geschichte I. p. 158

26. Bischoff Rudolph zu Würtzburg confirmiret eine Stiftung zu Crock. *Dat. a.* 1492. *die S. Elisabethae.* 19. Nov.

Dietzels Eisfeld. Stadt-Hist. p. 93

27. Herzog Georgens Vertrag mit Erfurt wegen der Müntze und Bieres. *Dat. ut paullo post.* 25. Nov.

*Inter Concordata.*

28. Chur-Mayntz Vertrag mit Chur-Sachsen wegen der Müntze und fremden Bieres. Gegeben zu der Naumburg Montags nach Cathar. *a.* 1492 25. Nov.

*Inter Concordata.*

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 191

Falckenstein Erf. Hist. IV. 3. p. 427

29. König Maximilian an den Bischoff zu Naumburg, wegen noch nicht bezahlten Reichs-Anschlags. Geben Ensisheim, den letzten Nov. *a.* 92 30. Nov.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 43. p. 450

30. *Ejusdem Privilegium*, dass Fürst Adolpho und Magno zu Anhalt die Annehmung des geistlichen Standes nicht *praejudiciren* solle. *Dat.* Nürnberg, d. 3. *Dec. a.* 1492 3. Dec.

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 523

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 176

31. König Wladislavs erlaubet der Stadt Luckau mit rothen Wachs zu siegeln. Geben Ofen Mitw. nach *Concept. Mariae. a.* 1492 12 Dec.

*Matha Lubena olim magna* p. 9

32. Derer Minner-Brüder Ablass-Brief zu Zwickau.

Schmidt Zwickau. Chron. I. p. 372

* * *

Keyser Friedrich giebt Graf Günthern von Schwartzburg die Herrschaft Sonneg in Kärndten.

Peckenstein *Theatr. Sax.* I. p. 245

## 1493. IND. XI.

1. Churfürst Friedrich an die Bischöffe zu Meissen und Merseburg, dass keine andern, als die Antonier, in ihren Stiftern stationiren sollen. *Dat.* Torgau, Sonnab. nach Prisca *virg. a.* 93 19. Jan.

Müllers Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. *c.* 23. p. 76

2. Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. *Dat.* Mont. nach *Scholasticae* zu Erfurt *a.* 1493

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1228
3. König Wladislai *General-Confirmation* der Mannschaft im Lande zu Budissin und Camentz. Geben zu Ofen am Sonnt.
*Remin. a.* 1493. *regn. Hung.* II. *Bohem.*
3. Mart. XXIII.
Redern *Lusat. super. dipl.* p. 41
4. Die Chur- und Fürsten confirmiren den Schwartzburgischen Vertrag. *Dat.*
8. Mart. Zeitz Freytags nach *Remin. a.* 1493
*Deductio juris & facti.* Beyl. Hh. 1.
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1293
5. Herzog Johannis Schreiben an den Bischoff zu Naumburg, dass er die Anschlags-Gelder einschicken soll. *Dat.* Tor-
11. Mart. gau Montag nach Oculi. *a.* 93
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 43. p. 451
6. Der Bischoff zu Naumburg überschickt die Gelder. Geben zu Zeitz Dinstags nach
12. Mart. Oculi *a.* 93
*Ibidem.*
7. Churfürst Friedrichs Testament.
19. Mart *Act. Torgæ die Martis post Lætare. a.* 1493
Fabricius *Orig.* VIII. p. 6
8. Herzog George erlaubt etliche Felder der Creutz-Kirche und Brücke zu Dresden gehörig zu veräusern. Geben zu Dres-
9. Maj. den Donnerst. nach *Cantate. a.* 1493
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 8
9. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg confirmiret des heil. Leichnams Brüderschaft zu Zörbig. *Dat. Gebichenstein a.* 1493
1. Jun. *die Sabbati* I. *m. Junii.*
Eltefte Nachr. von Zörbig p. 151.
10. Pabst Alexander VI. ertheilt dem Dom-Capitul zu Freyberg ein *Conservatorium. Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1493.
8. Jun. VI. *Idus Junii Pontif. a.* I.
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 121
11. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret eine neue Präbende daselbst. *Dat.*
25. Aug. *Stolpen a.* 1493. d. 25. *Aug.*
*Ibidem* p. 121
12. Das Nonnen-Kloster zu Freyberg verspricht Stadt-Kinder einzunehmen. Ge-
26. Aug geben *a.* 1493. am Tage sanct Anne.
*Ibidem* p. 126
13. Des Bischoffs zu Naumburg Schreiben an Churfürst Friedrichen und Herzog Johann, wegen des Reichs-Anschlags. Ge-
19. Dec. ben zu Zeitz Sonnt. nach *Nativ. Christi. a.* 93
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 2. Vorst. *c.* 53. p. 450
14. Graf Heinrich und Günther von Schwartzburg übernehmen die Regierung. *Dat. a.* 1493
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1230
15. *Replica* der Vormunde der jungen Grafen von Mansfeld. *a.* 1493
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 319

## 1494. IND. XII.

1. Graf Siegmund zu Gleichen und der Rath zu Ordruff stiften eine Vicarie daselbst. Gegeben *a.* 1494. uf dem Mittwoch
8. Jan. nach der heil. drey Könige Tage.
*Thuringia. sacra.* p. 30
2. Herzog Heinrich zu Münsterberg verschreibt Fürst Ernsten zu Anhalt die Mitgift. Gegeben zu Glatz am Freytag nach
der heil. drey Könige Tage. *a.* 1494 10. Jan.
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1047
*Ej. Tabulæ Geneal. Ducum Siles.* p. 114
Lünig *Codex Germ. dipl.* II. p. 295
3. Des Raths zu Nürnberg Schreiben an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen der Irrungen mit denen Marggrafen zu Brandenburg. *Dat.* Donnerstag nach S.
Erharts Tag. *a.* 94 13. Jan.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 27. p. 410
4. Churfürst Friedrichs und des Capituls zu Meissen verschiedene gewechselte Briefe, wegen der Stationirer *Valentini* und *Antonii. Dat.* Torgau Mitw. *post Oct.*
*Epiph. a.* 94 15. Jan.
*Ibidem* 3. Vorst. *c.* 23. p. 76-79
5. *Ejusdem* Antwort an den Rath zu Nürnberg. *Dat.* Torgau Sonnabends nach
Antonii. *a.* 94 18. Jan.
*Ibidem* 4. Vorst. *c.* 27. p. 414
6. Heinrich Herr zu Gera und Friedrich von Kospot verwechseln etliche Bauer-Güter. Geben *a.* 1494. am Mittwoch *Vin-*
*centii.* 22. Jan.
Erläut. Voigtland III. p. 212
König Adels-Hist. III. p. 631.
7. Des Raths zu Nürnberg an Sachsen, dass die Marggrafen das Rechtgebot nicht angenommen. *Dat.* Freitag S. Pauls abend
Bekehrung. *a.* 94 24. Jan.
Müller *l. c.* p. 414
8. Des Klosters Bürgel Bursfeldische Reformation. Geben zu Weymar am Mont.
nach *Scholasticæ. a.* 1494 17. Febr.
Gleichenstein von Bürgerl. Docum. p. 22
9. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret den Ablass zu Jessnitz. *Dat. in Dy-*
*ben* XXI. *m. Mart. a.* 1494 21. Mart.
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 386
10. Joseph von Kospod verkaufft verschiedene Unterthanen und Zinsleute an Herrn Heinrich zu Gera. Geben *a.* 1494.
Dinst. nach *Quasim.* 8. April.
König Adels-Hist. III. p. 633
11. Keyser Maximilian belehnet Hans von Werthern mit denen zum Cammer-Thorknecht-Amt gehörigen Gütern zu Schwestedt. Geben zu Fuessen am 14. April
*a.* 1494. *regn. Rom.* IX. *Hung.* V. 14. April.
Loewe *de S. R. I. Janitorum ministerio.* p. 30
12. Vergleich wegen eines Brunnens bey Eisenberg. Geben *a.* 1494. Sonnt.
*Cantate.* 27. April.
Gschwend *Memorab. Eisenb.* c. 6. § 3
13. Recess zwischen dem Probst zu S. Thomas in Leipzig und dem Abt zur Zelle wegen U. L. Fr. Capelle. Geschehen zu
Leipzig Freyt. nach *Cantate. a.* 1494 2. Maj.
Vogel Leipz. Chron. III. 6. 9.
Ober-Sächs. Nachlese I. p. 90
14. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Aufgebot an Gotha. Geben zu Torgau am Montage nach *Vocem Jucund.*
*a.* 94 5. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 121. 294
15. Derer Grafen von Beichlingen *Con-*
*sens*

*sens* zu folgenden Kauff. *Dat. a.* 1494. *fer.*
13. Maj. III. *post Dom. Exaudi.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 663

16. Melchior von Sondershausen verkaufft dem Kloster Oldisleben eine Wiese zu Priesendorff. Geben *a.* 1494. Donnerst.
15. Maj. n. *Exaudi.*

*Ibidem.*

17. Eberhardt von Brandenstein stiftet die S. Jacobs-Brüderschaft zu Neustadt an der Orla. Gegeben Freitag nach *Boni-*
6. Jun. *facii. a.* 1494

Struve Polit. Archiv IV. p. 66

18. Bischoff Johann zu Meissen belehnet die Schönberge mit einem Stücke Feld bey Jasna. Geben Wurtzen Mont. nach
16. Jun. Viti. *a.* 1494

König Adels-Hist. II. p. 497

19. Pabst Alexandri VI. Bulle von Feyerung des S. Annen-Festes. *Dat. Romae apud S. Petrum a.* 1494. VIII. *Id. Jul. Pon-*
8. Jul. *tif. a.* II.

Rudolphi *Gotha dipl.* VI. p. 248

20. Keyser Maximilian confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Geben zu
26. Jul. Mastricht den 26. *Jul. a.* 1494

Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 447

Lünig *part. spec. Contin.* IV. I Theil. p. 1430

21. *Idem* dito der Stadt Nordhausen.
26. Jul. *Dat. ut modo.*

Lünig *l. c.* 2 Theil p. 73

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 235

22. Derer Hauptleute des Königreichs Böhmen Schreiben an Herzog Georgen wegen Waldenburg. *Dat.* Prag Dinstag
7. Oct. nach *Francisci. a.* 1494

Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. *n.* 29

23. Des Dom-Capituls zu Wurtzen Vergleich wegen der *Servitut* von zwo Stifts-Häusern. *Act. a.* 1494. *die Mercurii,*
15. Oct. XV. *m. Oct.*

Schöttgen Wurtzn. Hist. Anh. p. 105

24. Churfürst Philipp zur Pfaltz giebt Hans Schencken ein gut Zeugniss. *Dat.*
22. Dec. Germersheim Mont. nach Thomä *a.* 94

Friderici *hist. Pincernarum.* p. 53

25. Herzog Georgens Vergleich zwischen denen Grafen von Mansfeld und Herrn von Wildenfels. *a.* 1495

Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 73. E.

## 1495. IND. XIII.

1. Busso Schenck vermacht denen Kirchen zu Jüterbock etwas. *Dat.* d. 20. *Febr.*
20. Febr. *a.* 1495

Friderici *hist. Pincernarum.* p. 48

2. Ertzbischoff Ernsts zu Magdeburg Recess zwischen denen Grafen zu Mansfeld. Geben zu Dresden am Freyt. nach
13. Mart. *Invocavit. a.* 1495

Gründliche Beantwortung Beyl. *n.* 20

3. Churfürst Friedrich und Herzog Johann beleibgedingen Barbara von Gresendorff mit Alten-Beuten. Geben zu
29. Mart. Weymar Sonnt. Laetare. *a.* 1494

Struve Polit. Archiv. IV. p. 74

4. Churfürst Friedrichs und des Capituls zu Meissen gewechselte Briefe wegen der Stationirer. *Dat.* Mittwoch an U. L.
25. Mart. Fr. Tag *Annunciat. a.* 95. *seqq.*

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorst. *c.* 23. p. 79-82

5. Herzog George confirmiret den erwehlten Probst zu Langendorff. Geben zu
Dresden Dornstag nach *Laetare a.* 1495 3. Apr.

Reinhard *de jure circa sacra.* p. 184

6. Churfürst Friedrich verbiethet alle fremde Müntze. *Dat.* Torgau Mittwoche
nach *Judica. a.* 1495 8. April

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 40. p. 498

7. Andreas von Bockau verkaufft Mutzschau an Hans von Kayn. Gegeben
*a.* 1495. Mitw. nach Palmarum. 15. Apri

König Geneal. derer von Kayn p. 3.

8. Vergleich zwischen dem Pfarrer und Rath zu Rosswein. Geschehen *a.* 1495. Din-
stag nach *Resurrexionis.* 22. Apri

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 220

9. Heinrich Schmidt verkaufft Barbara Schmiedin 40. Schock zu Thalheim.
*Dat. a.* 1495. Mont. nach *Quasimodog.* 27. Apr.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 664

10. Keyser Maximilian confirmiret derer Herrn Reussen Privilegia. Geben zu
Worms den 5. May 1495 5. Maj.

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 325

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 221

11. *Idem* belehnet die Herrn Reussen.
*Dat. ut modo.* 5. Maj

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. *c.* 66. p. 562

12. Etliche Bürger zu Gotha stifften die S. Sebastians-Brüderschafft im Augustiner-Kloster. *Dat.* uf Dornst. nach Gothardi.
*a.* 1495 7. Maj.

Sagittarii *hist. Goth.* p. 164

13. Churfürst Friedrichs *Consens* über die Verschreibung der Pflege Schwäbisch-Wehrt und Weissenburg an Morckau. Ge-
ben zu Wurms auf Sonntag *Exaudi a.* 1495 31. Maj.

Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. I. Vorst. *c.* 23. p. 319

14. Graf Ernsts von Hohenstein Schuldbrief an Hans Reichen auf 250. Gül-
den. *Dat. a.* 95. Mittw. nach Exaudi. 3. Jun.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 664

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 830

15. Churfürst Friedrichs *Consens* über die Verschreibung der Stadt-Steuer zu Rotenburg an der Tauber an den Grafen von Zollern. Geben zu VVorms Donnerst. in
der heil. Pfingstwochen. *a.* 1495 11. Jun

Müller *l. c.* p. 320

16. *Ejusdem* Bewilligung D. Ludolphs von Escheringen über die Freyheit des
Creutz-Ordens. *Dat. ut modo.* 11. Jun

*Ibidem*

17. Herzog Johann verbietet alle fremde Müntze. *Dat.* Torgau Mittw. *vigilia*
*Corporis Christi.* 17. Jun

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 40. p. 499

18. Das Kloster Ilsenburg kaufft einige Erbzins-Güter der Probstey zu Qvedlinburg. *Dat. a.* 1495. am Tage Petri und
Pauli. 9. Jun

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 592

19. Der Magdeburgische *Vicarius* giebt der

der Kirche zu Zörbig Ablaſs. *Dat. a.* 1495.
5. Jul. *Dom. poſt Viſit. Mariæ.*
Elteſte Nachr. von Zörbig. p. 144

20. Der Aebtiſſin Lehnbrief über den Ilſenburgiſchen Kauff. Gegeben *a.* 1495.
8. Iul. am Dage *Cyliani.*
*Ibidem* p. 591
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2053

21. Churfürſt Friedrichs *Conſens* an den Biſchoff zu Chur über die Ober-Vogtey daſelbſt. Geben VVorms *a.* 1495. Frey-
10. Jul. tags nach S. Kiliani.
Müller Reichst. *Theatr. Frid.* V. 1. Vorſt. *c.* 23. p. 320

22. Keyſer Maximilian confirmiret alle Sächſiſche Privilegia und Freyheiten. Geben VVorms am 14. *Jul. a.* 1495. *regn.*
14. Jul. *Rom.* X. *Hung.* VI.
*Idem Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 59. p. 528

23. *Idem* belehnet Churfürſt Friedrich
14. Jul. und Herzog Johann. *Dat. ut modo.*
*Ibidem c.* 58. p. 524
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 603.

24. *Idem* belehnet Herzog Albrechten.
15. Jul. *Dat. ut modo.* 15. *Jul.*
Müller *l. c.* p. 526

25. *Idem* belehnet die Fürſten von An-
17. Jul. halt. *Dat. ut modo.* 17. *Jul.*
Gründl. Fürſtell- und Erweiſung Beyl. *F.* 3. *a.*
Anderweitige *Demonſtratio* Beyl. *n.* 2.
*Succincta Demonſtratio* Beyl. G.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Anhalt p. 177
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 841

26. *Idem* confirmiret denen von Brandenſtein die Herrſchaft Ranis, macht ſie zu Panner-Herren, und verbeſſert ihr Wapen.
18. Jul. *Dat. ut modo* d. 18. *Jul.*
König Adels-Hiſt. I. p. 67

27. Churfürſt Friedrichs *Conſens*, daſs Churfürſt Johann zu Brüder mit der Marck Brandenburg und Zugehör belehnet werden. Geben Worms Dinſtag nach *Steph.*
4. Aug. *Invent. a.* 1495.
Lünig *part. ſpec.* von Chur-Brand. p. 26.
*Ej.* Grundfeſte I. p. 498
*du* Mont *Corps dipl.* III. *part.* 2. p. 328

28. Chur-Sachſen hilfft zwiſchen Mayntz und Pfaltz einen Vergleich ſtiften. Geben zu VVorms auf S. Sixtus Tag den
6. Aug. 6. Aug. *a.* 1495
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 522

29. Keyſer Maximilian caſſiret alle dem Stift Mayntz nachtheilige Erfurtiſche Verſchreibungen. Geben zu VVorms am
14. Aug. 14. Aug. *a.* 1495
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Fortſ. p. 93
Falckenstein Hiſt. von Erfurt. IV. 3. p. 430

30. Biſchoff Johann zu Meiſſen *confirmiret* und *transſumiret* die Fundation der Capelle des heil. Creutzes zu Roſswein.
20. Aug. *Dat. Stolpen a.* 1495. d. XX. *m. Aug.*
Unſchuld. Nachr. 1716. p. 1.
Knauth Alt-Zell. Hiſt. VIII. p. 193

31. Keyſer Maximilian confirmiret die Verſchreibung der Anwartſchaft auf Jülich und Cleve. Geben VVorms Dinſtag
8. Sept. *Nativ. Mariæ.*

Sächſ. *Deduction* Beyl. *n.* 3. E.
VVahren Jul. von Kleuberg klare *Deduct.* des Brandenb. Rechtens. Beyl. C.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen. p. 15
Kurtze jedoch gründl. Information Beyl. *num.* 4.
Hiſt. Schauplatz p. 177. E.
Anmerck. über die *Genuinam ſpeciem facti.* Beyl. *n.* 3

32. Keyſer Maximilian confirmiret deren Grafen zu Henneberg Privilegia. Geben zu VVorms am 12. Sept. 12. Sept.
*Electa Juris publ.* IX. p. 579
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorſt. *c.* 64. p. 559

33. *Idem* befreyet die Fürſten von Anhalt von allen Zöllen. Geben zu VVorms den 16. Sept. *a.* 1495 16. Sept.
Müller p. 557
Beckmann Anhält. Hiſt. IV. p. 525
Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Anhalt p. 177

34. Des Kloſters Ober-VVeimar mancherley Verordnung. Gegeben *a.* 1495. am S. Mattheus Tage. 21. Sept.
VVettens Hiſt. Nachricht von VVeimar II. p. 297

35. Keyſer Maximilian an Churfürſt Friedrich und Herzog Johann, daſs ſie den Landfrieden in ihren Landen verkündigen laſſen. Geben VVorms am 8 *Oct. a.* 1495 8. Oct.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 1. Vorſt. *c.* 39. p. 399

36. Petri Biſchoffs zu *Cythera* (zu Freyberg) Teſtament. Geben *a.* 1495. Freyt. *Galli.* 16. Oct.
Unſchuld. Nachr. 1720. p. 883

37. Des Königs in Engeland *ſalvus conductus* vor etliche Sächſiſche Bediente.
*Dat. apud Weſtmonaſt.* 2 *Nov. a.* 1495 2. Nov.
Rymer *Foedera Angl.* XII. p. 275
Ober-Sächſ. Nachleſe VI. p. 340

38. Der Pfarrer zu Neuenkirchen bey Crimmitzſchau quittiret über einen Acker. Geſchehen *a.* 95. Donnerſt. nach Allerheil. 5. Nov.
Ober-Sächſ. Nachleſe X. p. 256

39. Herzog Georgens Mandat an die Grafen zu Mansfeld, daſs ſie keine fremde Müntze dulden ſollen. Geben zu Schellenberg am Montag nach Martini. *a.* 95 16. Nov.
Gründliche Beantwortung Beyl. *n.* 76

40. Brune Herr zu Querfurt überläſst Burg-Scheidungen an Fürſt VVoldemarn zu Anhalt. Geben *a.* 1495. uf Montag nach ſanct̃e Mertens. Nov.
Beckmann Anhält. Hiſt. III. p. 479
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1517

41. Graf Burckhards von Barby Entſchuldigung an Churfürſt Friedrich wegen der fremden Müntzen. Geben zu Barby am Tage S. Eliſabeth *a.* 95 19. Nov.
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorſt. *c.* 40. p. 400

42. Churfürſt Friedrichs Antwort. *Dat.* Coburg Freitags nach Cathrinen. *a.* 95 27. Nov.
*Ibidem*

43. Graf Siegmunds von Gleichen Einwenden wegen der fremden Müntze. Geben uf Dornſtag nach Andreä. *a.* 95 3. Dec.
*Ibidem* p. 501

44. Ertzbiſchoff Ernsts zu Magdeburg Befehl

Befehl wegen des S. Annen-Festes. *Dat.*
4. Dec. *Magdeb. d.* IV. *Dec. a.* 1495
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 248
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. p. 282

45. Keyser MAXIMILIAN *transsumiret* und confirmiret die Ascherslebischen Privilegia. *Dat. Wormatiæ d.* X. *Dec. a.* 1495
MILAGII *Vindiciæ Anhalt.* p. 114
LIMNÆI *Jus publ. tom.* IV. p. 945
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 488
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 180

46. Derer Churfürstlichen Räthe Antwort an Graf Siegmund von Gleichen.
10. Dec. *Dat.* Zeitz Donnerst. nach *Concept. Mariæ a.* 95
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. c. 40. p. 501

47. Die Antonier nehmen das Haus Anhalt in ihre Brüderschaft.
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 8. 9

## 1496. IND. XIV.

1. Herzog ALBRECHT verträgt Marggraf Friedrichen zu Brandenburg mit Nürn-
6. Jan. berg. Geschehen zu Onoltzbach, an der heil. drey König tage *a.* 1496
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 157
*Idem* nach dem Haupt-Register p. 921

2. Derer Grafen von Schwartzburg Entschuldigung an Churfürst Friedrichen wegen des gemeinen Pfennigs. *Dat.* Freytags
15. Jan. nach Erhardi *a.* 96
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 43. p. 446

3. Herzog GEORGENS *Rescript* an die Grafen von Mansfeld wegen der Müntze. Geben zu Dresden am Freytag *Invocavit a.* 96
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 143

4. Gräfin CATHARINA von Schwartzburg bittet, Fürst Woldemarn von Anhalt mit Burg-Scheidingen zu belehnen. Ge-
18. Febr. ben uf Sonntag *Reminisc. a.* 96
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 480
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1517

5. Die Schuster stiften einen Altar zu Mitweide. Geschehen Freitags nach Letare *a.* 96
HERMANN Mitweid. Chron. p. 169

6. Einung zwischen Böhmen und Herzog Georgen wieder die Plackerey. Ge-
17. April. schehen zum Sagan Sontags Jubilate *a.* 1496
MÜLLER Reichst. *Theatr.* 4. Vorst. c. 24. p. 270

7. Chur- und Fürstlich Sächs. Müntz-Mandat an den Bischoff zu Naumburg. *Dat.*
18. April. Wymar Mont. nach Jubilate *a.* 96
*Ibidem* c. 40. p. 502

8. König WLADISLAI Verordnung wegen Testaments-Sachen zu Görlitz. *Dat.*
12. Maj. *Budæ d.* 12. *Maji a.* 1496
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 158

9. Keyser MAXIMILIANI zwey Handschreiben an Churfürst Friedrichen. *Dat.*
11. Jul. Just am Montage nach *Vdalrici*, und bey
21. Aug. dem Kummer-See den 21. Aug. *a.* 96
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 12. p. 174

10. Der General des Marien Magdalenen Ordens gestattet dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des dasigen Klosters.
Geben *a.* 1496. den 28. *Jul.* 28. Jul.
WILISCH Freyberg. K. H. *Cod. dipl* p. 129

11. Pabst ALEXANDER VI. bestätiget den Freybergischen Butter-Brief. *Dat. Romæ apud S. Petrum d.* XXVI. *Aug. a.* 1496. *Pon-* 26. Aug.
*tif. a.* V.
MOLLERI *Theatr. Friberg* II. p. 137
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 113
*Opp.* LVTHERI *Hall. tom.* XV. p. 124

12. Das Kloster Marienthal vertauscht Olbersdorff gegen Seitendorff. *Dat. a.* 1496.
am Freytage nach Matthei. 23. Sept.
CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 345

13. Churfürst FRIEDRICHS, als Reichs-*Vicarii*, Ausschreiben. *Dat.* Torgau, Don-
nerstags S. Michels tag. 29. Sept
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 3. Vorstell. c. 1. p. 5
*Ej.* Reichstags-Staat V. 3. p. 725
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 20
WERNHER *diss.* 2. *de Vicariatu* §. 24
ANON. (STRUVII) Hist. Nachr. von Vicariaten (Jen. 1711. 4.) p. 3
WOLFII *Jura Vicariatus* p. 119
ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 926
G. A. *de Münchhausen de Vicariatu Italico* p. 12

14. Der Official zu Jecheburg erlaubt eine Collecte zum Nordhausischen Frauenberger-Kloster. *Dat. a.* 1496. *d.* VI. *Oct.* 6. Oct.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 131

15. Des Abts zu Walckenried Vergleich mit dem Rathe zu Nordhausen wegen des Walckenrieder Hoses. Geschehen *a.* 1496.
am Dinstage nach Elisabeth. 22. Nov.
*Ibidem* p. 96

16. König WLADISLAVS citiret die Zittauer und Görlitzer nach Prag. *Dat.* Ofen
am Abend Andree *a.* 1496 29. Nov.
MEISTERI *Annal. Goerlic.* p. 22. 23

17. Bischoff JOHANNES zu Naumburg Brief an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen des vom Keyser geforderten gemeinen Pfennigs. Zeits Mont. nach
Barbare, den 5. Dec. *a.* 96 5. Dec.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 44. p. 451

18. Churfürst FRIEDRICH und Herzog
Johannis Antwort. Weymar Freytags nach 9. Dec
*Conceptionis virginis a.* 96
*Ibidem.*

19. Chur-Sächsische Vollmacht an die Räthe wegen der Vicariats-Administration. *Dat.* Wymar Montags nach *Concept. Ma-*
*riæ a.* 96 12. Dec
*Ibidem* 3. Vorst. c. 1. p. 9

20. Chur-Sächsisch Ausschreiben wegen der einigen seiner Räthe aufgetragenen Vicariats-Administration. *Dat.* Weymar
Mittwochen nach *Luciæ virg. a.* 96 14. Dec
*Ibidem.*

21. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Rescript an den Rath zu Gotha wegen Aufbauung eines neuen Müntzhauses. *Dat. a.* 1496
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 704
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 223
SCHLEGEL *de numis Gothanis* p. 99

22. Vergleich zwischen dem Kloster Oldisleben und Johann von Harras wegen einer Mühle. *a.* 1496
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 665
23. Zittauischer Absage-Brief an Görlitz.
GROSSER Laufitz. Geschichte I. p. 156

* * *

König FERDINANDUS *Catholicus* giebt Heinrich Reussen einen Pass.
PECKENSTEIN *Theatr. Saxon.* I. p. 277

## 1497. IND. XV.

1. Derer Chur- und Fürstlichen Räthe *Excitatoria* an den Bischoff zu Naumburg wegen des gemeinen Pfennigs. *Dat.* Ihene
25. Jan. Mitwochs nach *Vincentii*, Aldenburg Donner-
25. Apr. nerst. n. *Cantate a.* 97
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 44. p. 452
2. *Eorundem* andere *Excitatoria*. *Dat.* Altenburg Mont. nach *Letare*, und Mon-
6. Mart. tag nach *Trinitatis. a.* 97
22. Maj. *Ibidem* c. 43. p. 444
3. Ertzbischoff ERNSTS zu Magdeburg *Tutorium* vor die unmündige Gräfin zu Mansfeld. Geben zu Gebichenstein Mon-
6. Mart. tags nach *Letare a.* 1497
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 49
4. Ertzbischoff BERTHOLD zu Mayntz confirmiret derer Erfurter *Privilegium fori. Dat. apud arcem S. Martini in civitate no-*
3. Apr. *stra Moguntia, d.* III. *Apr. a.* 1497
Abdruck zweer Privilegien (cc. *a.* 1530.) 4to A. 3
FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 3. p. 443
5. *Ejusdem Concordata* mit Erfurt. Geben zu Mentz am Donnerst. nach *Qvasim.*
6. April. *a.* 1497
*Separatim impressa fol. & 4to.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Mayntz p. 19
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 433
6. Churfürst FRIEDRICHS und Herzog Johannis Ausschreiben wegen der Lauen-Pfennige. *Dat.* Aldenburg Mont. nach *Ju-*
17. April. *bilate a.* 97
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 705. E.
SCHLEGEL *de numis Goth.* p. 100. E.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 224
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 506
7. Herzog GEORGENS Befehl an die Thüringischen Grafen wegen der Müntze. Geben zu Dresden Montag nach *Jubilate*
17. Apr. *a.* 1497
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 144
8. Die Ritterschaft des Zittauischen Kreises und der Rath vergleichen sich wegen der Gerichtbarkeit. *Dat. a.* 1497. Donner-
10. Apr. stag nach *Tiburtii.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 258
9. Des Klosters Rossleben Berechnung mit denen von Witzleben. Gegeben *a.* 1497.
28. Apr. auf Freytag nach *Cantate.*
SCHAMELIUS vom Kl. Rossleben p. 76
10. Bischoff HEINRICH zu Bamberg belehnet Fürst Woldemaren zu Anhalt mit denen Qverfurtischen Lehen. Geben zu Bamberg am Mittewochen nach *Trinitatis*
24. Maj. *a.* 1497
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 480
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1519

11. König WLADISLAUS confirmiret die Privilegia der Stadt Lübben. Geben zu Prage Freyt. nach *Trin. a.* 1497 16. Maj.
*Singularia Lusatica* XVIII. p. 445
12. *Ejusdem* Rechtspruch zwischen denen Klöstern Marienstern, Marienthal wie auch der Ritterschaft an einem, und der Stadt Görlitz andern Theils. Geschehen zu Prage am Mittwochen nach Bonifacii,
*a.* 1497 7. Jun.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 43
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. Anh. p. 26
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 159. E.
13. HEINRICH Herr zu Gera belehnet Balthasarn von Kospod. Geben *a.* 1497.
Mont. nach Bonifacii. 12. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 632
14. Bischoff JOHANN zu Meissen erlaubet denen von Milckau eine Kirche zu Grossen zu bauen. Geben Stolpen *a.* 1497. den
23. *Junii.* 23. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 649
15. Wahl der Aebtissin auf Monsionberg
zu Qvedlinburg. *A.* 1497. 7. *Jul.* 7. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 593
16. Pabst ALEXANDER VI. *incorporiret* die Kirchen zu Rochlitz und Lausig der Dom-Kirche zu Freyberg. *Dat. Romae apud*
*S. Petrum a.* 1497. III. *Id. Jul. Pontif. a.* V. 13. Jul.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 139
17. Keyser MAXIMILIAN confirmiret die drey Leipziger Messen. Geben zu Worms
den 20. *Jul. a.* 1497 20. Jul.
Abdruck der *Confirmation Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 2
LEUBER *de stapula Saxon.* n. 254
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 359. 479.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 68
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 598
Leipziger Ordnungen p. 2
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht p. 2
18. Keyser MAXIMILIAN confirmiret das Sächsische Privilegium *de non evocando.* Geben zu Inspruck am 20. Aug. *a.* 1497
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. 20. Aug.
Vorst. c. 59. p. 530
19. Das Dom-Capitul zu Freyberg confirmiret die S. Annen-Präbende. Geben *a.* 1497. am Montage nach Bartholomäi.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 135 31. Aug.
20. Chur- und Fürstlich Sächsisch Ausschreiben wegen der Müntze. *Dat.* Aldenburg Montags nach *Nativ. Mariae a.* 97
MÜLLER *l. c.* 4. Vorst. c. 40. p. 507 11. Sept.
21. Keyser MAXIMILIAN confirmiret denen Nordhäusern das *privilegium de non evocando.* Geben zu Inspruck den 12. *Oct.*
*a.* 1497 12. Oct.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil. p. 74
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 236
22. Herzog GEORGE erlaubt den Anbau der Stadt Annaberg und giebt ihr Privilegia. Geben in der bemeldten neuen Stadt am Sonnabend sant Simon vnd Judas
tage *a.* 1497 28. Oct.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 410
23. EBERHARD von Streitberg Schreiben an Churfürst Friedrichen, wegen des Streit-

Streitbergischen Friedens-bruchs. *Dat.* am
30. Oct. Montag nach Simonis und Jude *a.* 97
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 26. p. 388
24. Churfürst FRIEDRICHS *Consens* in die wegen der Stadt-Steuer zu Memmingen ertheilte Keyserliche *Diplomata.* Geben zu
31. Oct. Insbruck am Dinst. aller Heil. Abend. *a.* 1497
*Ibidem* 2. Vorst. c. 71. p. 662
25. Ertzbischoff ERNST zu Magdeburg confirmiret alle Indulgentien der Kirchen S. Gertraut zu Halle. *Dat. Gebichenstein a.*
14. Nov. 1497. *die Martis XIV. Nov.*
LVOEWIG *Reliqu.* XI. p. 533
26. Chur-und Fürstl. Sächsisches Müntzausschreiben an die Grafen. *Dat.* Ihene
23. Nov. Donnerst. nach Elisabeth *a.* 97
MÜLLER *l. c.* 4. Vorst. c. 40. p. 510
27. Ablass-Brief vor die Kirche S. Veit zu Erfurt. *Dat. a.* 1497
Unschuld. Nachr. 1725. p. 1055
28. Vergleich des Klosters Oldisleben mit denen Bauern zu Elxleben wegen der Trift. *a.* 1497
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 665
29. Vergleich des Peters-Klosters zu Erfurt und *Eorundem in simili a.* 1497
*Ibidem* p. 666

## 1498. IND. I.

1. Herzog GEORGE kaufft der Aebtissin zu Quedlinburg etliche Lehngüter ab. Geben zu Dresden am Dienst. nach dem neuen
2. Jan. Jahr *a.* 1498
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 590
LUNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 257
2. Derer Chur-und Fürstlichen Sächsischen Räthe *Excitatorium* an die Grafen und Herren, wegen des gemeinen Pfenniges. *Dat.* Ihene Donnerst. nach dem neuen
4. Ian. Jahre *a.* 1498
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 43. p. 445
3. Zwey Zeugnisse wegen der Görlitzischen Jagd-Gerechtigkeit. Gegeben am
21. Jan. 17. Sept. Mitwoch vor Matthiä und Montag vor Matthäi *a.* 1498
GROSSER Laufitz. Geschichte I. p. 160
4. Des Officials zu Meissen strenges Mandat wieder einen Altaristen zu Ross-
23. Jan. wein. *Dat. Misnæ a.* 1498. *d.* XXIII. *Jan.*
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 227
5. Das Kloster zu Eisenberg verspricht Hans München, Rittern, ein *Anniversarium* zu halten. Gegeben *a.* 1498. Dinst. nach
20. Mart. *Oculi.*
GSCHWEND *Memorab. Eisenb. c.* 3. *sect.* 4. §. 39
GOTTER Nachr. vom Kl. zu Eisenb. p. 23
6. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret den neuen Kalands-Altar zu Ross-
21. Mart. wein. *Dat. Wurtzen a.* 1498. *d.* XXI. *Martii.*
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 212
7. Frau ANNEN von Schönburg Anordnung, wie es wegen *Præsentation* derer Priester zum Lösnitzer Kaland soll gehalten
11. Apr. werden. Geben *a.* 1498. am Dornst. in der heil. Osterwochen.
BEYMBERG Grabmahl *Drusi* p. 308
*Ej.* Abbild. des Kalands p. 325
8. Vergleich des Abts zu Georgenthal zwischen Neuendorff und Wechmar wegen der Hut in der Hayngrube. Geben zu Donnerst. des heil. Creutzes tag *Inventio-*
*nis a.* 1498 1. Maj.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 255
*Thuringia sacra* p. 511
9. König WLADISLAVS erlaubt denen Görlitzern vom Landvogt an den König in Böhmen zu *appelliren.* Geben zu Ofen Freytags nach Sophiä *a.* 1498. *regn. Hung.* VIII. *Bohem.* XXVII. 18. Maj.
LUDEWIG *Reliqu.* XII. p. 518
10. Chur-und Fürstlich Sächsisch Ausschreiben zum Landtage nach Naumburg
*Dat.* Wymar Dinst. nach *Trinit. a.* 98 12. Iun.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 40. p. 511
11. Keyser MAXIMILIANI *Diploma* über Herzog Albrechts Erb-Statthalterschaft in Friesland. Geben zu Freyburg im Brisgau
am 20. *Jul.* 1498 20. Jul.
HAMCONII *Frisia* p. 126
MÜLLER *l. c.* c. 48. p. 581
*Ej.* Reichstags-Staat III. 12. p. 493
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 21
12. *Ejusdem* Befehl an die Sächsischen Bischöffe, das Reichs-Contingent dem Landsfürsten einzuhändigen. Geben zu Freyburg im Brisgau, Mittwoch S. Jacobs
*a.* 1498 25. Jul.
MÜLLER *l. c.* c. 53. p. 662
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. n. 12
FABRI Staats-Cantzley XXXIII. p. 596
13. Churfürst FRIEDRICHS *Consens* wegen der Erb-Statthalterschaft Herzog Albrechts in Friesland. Geben zu Freyburg
im Breisgau am Freytag nach Jacobi *a.* 1498 27. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorstell. c. 48. p. 585
14. Keyser MAXIMILIANI Verschreibung an Churfürst Friedrichen wegen einiger Schlösser der Grafen von Görtz. Geben Freyburg im Breysgau am Montage nach
S. Peters tag *ad Vincula a.* 1498 6. Aug.
*Ibidem* c. 50. p. 645
15. Ertzbischoff BERTHOLD zu Mayntz giebt der Stadt Nordhausen das *privilegium de non evocando* auf sechs Jahr. *Dat.* Freyburg im Brisgau Freyt. nach S. Peters tag
*ad Vincula a.* 1498 3. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 273
16. Das Capitul zu Budissin vidimirt Keyser Wentzels Brief *de a.* 1402. Gesche-
hen *a.* 1498. Mont. am Abende Donati 6. Aug.
*Lusatia super dipl. cont.* p. 10
17. Keyser MAXIMILIAN schickt Churfürst Friedrichen und Herzog Johann *Exemplaria* der Wein-Ordnung. Geben zu Freyburg im Breisgau am Sambstag nach S.
Laurencien tag *a.* 1498 11. Aug.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 43. p. 521
18. Herzog GEORGE confirmiret den Rath zu Freyberg, als Verweser des dasigen Nonnen-Klosters. Geben Dresden, Freyt.
nach U. L. Fr. Himmelfahrts tage *a.* 1498 17. Aug.
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 144
19. Herzog GEORGENS Befehl wegen einiger Lehe des Klosters Oldisleben. Geben zu Dresden am Dinst. nach *Assumt. Ma-*
*riæ a.* 98 21. Aug.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 667

20. Keyser Maximiliani Privilegium *fori* vor die Stadt Nordhausen. Geben zu
28. Aug. Freyburg im Breisgau, den 28. Aug. *a.* 1498

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 38. p. 469

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 75

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 238

21. *Idem* nimmt *Eandem* in seinen Schutz.
28. Aug. *Dat. ut modo.*

Hist. Nachr. *l. c.* p. 241

22. Keyser Maximiliani Verschreibung an Churfürst Friedrichen wegen Einlösung des Görtzischen Schlosses Caydrop. Geben zu Metz am Montage nach sant Michaels
1. Oct. tag *a.* 1498

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 50. p. 646

23. Renati, Königs in Sicilien, und Churfürst Friedrichs Schreiben an Franckreich. *Dat. in Grunental in Brabantia, d.*
28. Oct. XXVIII. *m. Oct. a.* 98

*Ibidem* c. 14. p. 184

24. Königs Wladislai Befehl die Wilhelmitaner-Eremiten zu Lübben einzunehmen. Geben zu Ofen am tage Wolfgangi
31. Oct. *a.* 1498

*Matha Lubena olim magna* p. 28

25. Vertrag zwischen Herzog Albrechten und Herzog Georgen zu Beyern wegen der *Session* auf Reichstagen. Geben zu
17. Dec. Wachtenburg den 17. Dec. *a.* 98

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 11. p. 165

## 1499. IND. II.

1. Herzog Georgens Schreiben an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen der Hülffe an Pohlen wieder die Türcken. Geben zu Dresden Dinstags *Cir-*
1. Jan. *cumcis. Dom. a.* 99

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 18. p. 220

2. König Renati in Sicilien Schreiben an Chur-Sachsen. *Ex oppido nostro Nance-*
3. Jan. *jensi*, III. *Jan. a.* 1499

*Ibidem* c. 14. p. 185. & 187

3. Herzog George verkaufft dem Kloster Oldisleben das Dorff Oldisleben. Ge-
6. Jan. ben Sonntags an heil. drey König tage *a.* 99

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 668

4. Päbstliche *Dispensation* zu Graf Heinrichs von Schwartzburg Heirath. *Dat. Er-*
25. Jan. *furt a.* 1499. *Ind.* II. *d. Veneris* 25. *Jan.*

Unschuld. Nachr. 1721. p. 347

5. Pabst Alexandri VI. *Commission* an den Probst (S. Moritz) zu Naumburg wegen der Böhmischen Ketzer. *Dat. prid.*
31. Jan. *Kal. Febr. Pontif. a.* 1499

Odor. Raynaldus *ad a.* 1500. n. 60

6. Herzog Albrechts Testament. Geben zu Mastricht, Montag nach *Invocavit*
18. Febr. *a.* 1499

Eigentl. Bericht Beyl. n. 9. p. 73

Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 24

Müller Reichstags-Staat III. 12. p. 502

Glafey Kern der Sächs. Historie p. 140. *ed. prior.* p. 1004. *ed. post.*

7. Fürst Magnus zu Anhalt setzt die Ordnung der Stadt Zerbst. Geben Zerbst
5. Mart. Dinst. nach *Oculi a.* 1499

Beckmann *Access. hist. Anhalt.* p. 507

8. Herzog Philipsen von Burgund Vergleich mit Herzog Albrechten wegen Friesland. Geben in unser Stadt Brüssel am
18. *Martii a.* 1499 18. Mart.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 49. p. 638

9. Keyser Maximiliani *Consens* hierzu.
Geben zu Neyss am 27. Martii *a.* 1499 27. Mart.

*Ibidem* p. 641

10. Churfürst Friedrich belehnet Georgen von Hundorff mit Winckel. Geben
zu Torgau, Mont. nach *Quasim. a.* 1499 8. April.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 105

11. Der Rath zu Nürnberg an Churfürst Friedrich und Herzog Johann wegen Cuntz Schottens Landfriedbruch. *Dat.* Dornst.
nach *Quasim. a.* 99 11. April.

Müller *l. c.* c. 58. p. 699

12. Verschreibung der Friesländer gegen Herzog Albrechten. *Dat. prid. Kal.*
*Maj. a.* 1499 30. Apr.

*Ibidem* c. 48. p. 598

13. Herzog Albrechts Gegen-Verschreibung.

*Ibidem* p. 599

14. Herzog George befreyet das Kloster Oldisleben von Dienst, Gastung und Jagd. Geben Wisenfels am Sonntage nach
*Corporis Christi a.* 1499 2. Jun.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 668

15. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz giebt dem Capitul zu Heiligenstadt Ablass.
*Dat. Mogunt.* 27. *Junii a.* 1499 27. Jun.

*Acta Sanctorum tom.* III. *Junii* p. 86

16. Eheberedung Graf Wilhelms zu Henneberg mit Marggräfin Anastasia zu Brandenburg. *Dat.* Neustadt an der Aysch, Montags der heiligen zwölf Boten theilung
*a.* 1499 15. Jul.

Schannat Sammlung I. p. 154

17. Churfürst Friedrichs *Consens* in Keyser Maximiliani Verschreibung des Ungelds zu Dünckelspiel an Secretar Oelhofen. *Dat.* zu Freyburg im Breisgau, auf Freytag nach S. Johannis Tag *Decollatio-*
*nis a.* 1499 30. Aug.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 51. p. 656

18. Christophs von Giech Schreiben an Chur- und Fürsten zu Sachsen, die Fehde mit Nürnberg betreffend. *Dat.* zu Hoenwalnrod am Dienst. nach S. Simon und Ju-
das tag *a* 99 28. Oct.

*Ibidem* c. 58. p. 702

19. Des Raths zu Nürnberg anderes Schreiben an Sachsen. *Dat.* Samstag nach
S. Leonhards tag *a.* 99 9. Nov.

*Ibidem* p. 705

20. Herzog Georgens Ausschreiben auf einen Landtag nach Leipzig. *Dat.* Dres-
den Donnerst. nach Martini *a.* 99 14. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 278

21. Ehestiftung Graf Bothen von Stolberg und Frau Annen von Königstein. Ge-
ben uf Donnerst. nach Cathar. *a.* 1499 28. Nov.

Stollberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 18

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 321

22. Bündniß Churfürst Friedrichs, Her-

Herzog Johannis und des Bischoffen zu Bamberg. Geben zu Bamberg am Montag
1. Dec. nach S. Thomas Tage. *a.* 1499

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 23. p. 247

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 492

23. Hans Dornfeld verkaufft die Kriegswiese. *a.* 1499

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 669.

24. Der Abt zu Oldisleben löset eine VViese zu Bretta ein.

*Ibidem.*

## 1500. IND. III.

1. Der Stadt Nürnberg Schreiben an Churfürst Friedrich und Herzog Johann um Hülffe wieder die Landfried-Brecher. *Dat.* am Samstage nach dem neuen Jahrs
3. Jan. Tage. *a.* 1500

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 58. p. 720

2. *Ejusdem* anderes Schreiben wegen des Handels mit dem Ritterschafts-*Convent.* *Dat.* uff Freytag nach S. Erharts Tag.
10. Jan. *a.* 1500

*Ibidem* p. 723

3. Cardinal Raymundus giebt Heinrichs Grosshohen Ablass. *Dat.* d. VIII.
8. Mart. *Mart. a.* 1500

Kettner Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 27

4. Churfürst Friedrichs Vertrag zwischen dem Churfürsten von Cölln und dem Magistrat daselbst. Geben *a.* 1500. Mont.
23. Mart. nach Oculi.

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 626

5. Chur- und Fürstliches Ausschreiben an die Thüringische Grafen wegen der Müntz. *Dat.* Dresden am Mont. nach *La-*
30. Mart. *tare. a.* 1500

*Deductio juris & facti.* Beyl. Ccc. I.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 142

6. Derer Chur- und Fürsten zu Sachsen Schreiben an Cuntz Schotten und Christoph von Giech wegen der Fehde. Geben zu Leipzk Donnerstag nach dem heil. Oster-
23. April. tage. *a.* 1500

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 58. p. 727

7. Herzog George *transsumiret* Herzog *Magni* Brief *a.* 1367. der Stadt Sangerhausen gegeben. *Dat.* Sangerhausen Sonnt.
3. Maj. *Miser. Dom. a.* 1500

Müller Sangerhaus. Chron. p. 103

8. Einige Cardinäle geben der Kirche zu Ober-Lichtenau Ablass. *Dat. Romæ. a.*
4. Jun. 1500. d. 4. *Jun.*

Unschuld. Nachr. 1726. p. 13

9. Churfürst Friedrichs Müntz-Ordnung. *Dat.* Jhene Mittwochs in Pfingst
10. Jun. heiligen Tagen *a.* 1500

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 225

10. Herzog Georgens Befehl an den Abt zu Zelle, wegen genauer Beobachtung des neuen Müntz-Mandats. Geben zu Leip-
10. Jun. zig *ut modo.*

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 232

11. Ertzbischoff Berthold zu Mayntz misbilliget den Verkauff des Eichenberges. Gegeben zu Augspurg uf Dinstag nach
7. Jul. *Vdalrici. a.* 1500

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 579

12. Das Kloster zu Ichtershausen bittet um Herzog Johannis Rath und Hülffe wegen des verkaufften Eichenberges. *Dat.* Dônnerst. nach *Divis. Apost. a.* 1500 6. Jul.

*Ibidem* p. 578

13. Keyser Maximilian macht Churfürst Friedrichen zum *Comite Palatino.* *Dat. Augustæ* d. VIII. *Aug. a.* 1500 8. Aug.

P. M. Sagittarii *Progr. tom.* II. *Menckenii* p. 791

*Electa Juris publ.* IV. p. 329

Lünig *part. spec.* II. Theil p. 27

14. Herzog Albrechts *Rescript* an die Grafen von Schwartzburg und Hohenstein wegen der Müntze. *Dat.* Worms, Mittw. 19. Aug.
nach *Assumt. Mar. a.* 1500

*Deductio Juris & facti.* Beyl. Ccc. 2

15. Herzog Heinrichs Uberweisungs-Brief. Geben zu Leipzig Dornst. nach *Assumpt. Mar. a.* 1500 20. Aug.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 264

16. Keyser Maximilian confirmiret die Rechte und Privilegia der Grafen zu Henneberg. Geben zu Augspurg am 21. Aug.
*a.* 1500 21. Aug.

Horn Hand-Bibl. IV. p. 374

17. Keyser Maximilian verspricht Churfürst Friedrichen vor die Reichs-Stadthalterschaft 6000. Rheinische Gülden. Geben zu Augspurg am letzten Tag Aug.
*a.* 1500 31. Aug.

Müllers Reichstags-Staat. I. 2. p. 12

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 27

Ziegler *Corpus sanction. pragm.* p. 927

18. Einige Cardinäle geben dem S. Annen-Altar zu Dohna Ablass. *Dat. Romæ a.* 1500. d. IV. *m. Sept. Pontif. Alex.* VI.
*a.* IX. 4. Sept.

Bartsch Hist. der Stadt Dohna p. 172

19. Einige Cardinäle geben der Kirchen und Kaland zu Reinsberg Ablass. *Dat. Romæ a.* 1500. d. XXVII. *Sept.* 27. Sept.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 152

20. Herzog George und Heinrich verkauffen einige Zinse an den Abt zu Zelle. *Dat.* Mittw. nach Michael *a.* 1500 2. Oct.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 239

21. Ertzb. Ernst zu Magdeburg confirmiret einen Altar in der Aegidien-Kirche zu Qvedlinburg. *Dat. Halberstad die Lunæ* XXIV. *Nov. a.* 1500 24. Nov.

Kettneri *dipl. Qvedl.* p. 644

22. Peter Klopstein wird aus dem Prediger-Orden losgegeben. *Dat. Romæ* II. *Non. Dec. Pontif. Alex.* VI. *a.* IX. 5. Dec.

Tentzelii *suppl. rel. hist. Goth.* p. 707

23. Der Stadt Coburg Revers an Sachsen wegen eines Keyserlichen Privilegii. *Dat. a.* 1500

Hönn Coburg. Hist. II. p. 130

24. Die von Harras verkauffen einige Güter ans Kloster Oldisleben. *a.* 1500

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 669

25. Ablass-Brief vor die Kirche S. Kiliani zu Westhausen.

Unschuld. Nachr. 1721. p. 179

## Incerta Seculi XV.

1. Wilhelm Lutolds Entschuldigung an die Fürstin zu Henneberg.

Weinreich *Pentas* p. 536

2. Derer Dohnifchen Schöppen Urthel wegen des Dorffs Cofchwitz.

Ober-Sächf. Nachlefe VIII, p. 692

Bartsch Hift. der Stadt Dohna. p. 139

3. Hansen von Gersdorff Fehdebrief an Czaslau von Gersdorff.

König Adels-Hift. III. p. 372.

4. *Supplic* an den Pabft wegen der Freybergifchen Butter-Briefe.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 106

5. Pabft Alexandri VI. *Breve* hierauf.

*Ibidem* p. 109

6. Die Dominicaner zu Freyberg nehmen Peter Steinmetzen in ihre Bruderfchaft.

*Ibidem* p. 129

## 1501. IND. IV.

1. Herzog George giebt dem Rathe zu Leipzig die hohe und niedere Jagd. Geben zu Leipzig am Mittwoche, den achten
14. Jan. Tag nach der heil. drey Könige Tag. *a.* 1501

Schneider Leipz. Chron. p. 136

Vogel Leipz. *Annal.* p. 72

Lünig *part. fpec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 599

2. *Idem* belehnet die von Schönberg.
5. Febr. *Dat.* Dresden Freyt. nach *Efto mihi. a.* 1501

König Adels-Hift. II. p. 925

3. Keyfer Maximilian giebt der Stadt Annaberg ihr Wapen. *Dat. a.* 1501. d. 13.
13. Mart. Mertz.

Horn Hand-Bibl. IV. p. 415. C.

4. Herzog George belehnet die von Carlwitz. *Dat.* Dresden am Mittwoche in
1. Jun. Pfingft heiligen Tagen, *a.* 1501

König Adels-Hift. I. p. 131

5. Bifchoff Johann zu Meiffen confirmiret den Ablafs des S. Annen-Altars zu Dohna. *Dat. Stolpen a.* 1501. *die Lunæ* VI.
Jun. *m. Junii.*

Bartsch Hift. der Stadt Dohna p. 174

6. Herzog George belehnet die von Schönberg. *Dat.* Dresden Mitw. nach *Corp.*
1. Jun. *Chrifti. a.* 1501

König Adels-Hift. II. p. 926

7. *Idem* die von Witzleben mit Wollmerftädt und Tauert. *Dat. ut modo.*
1. Jun.

*Ibidem* I. p. 1046. C.

8. Anna Frau von Schönburg belehnet die von Weifsbach. Geben am Freytage
1. Jun. nach S. Veitstag. *a.* 1501

König Geneal. derer von Weifsbach c. 12

9. Ein Geiftlicher zu Apolda fetzet fich Teftamentarien. *Act. a.* 1501. *Ind.* IV. *die*
Jul. *Martis* XIII. *Jul.*

*Thuringia facra* p. 419

10. Churfürft Friedrichs und Herzog Johannis Ausfchreiben wegen der Univerfität Wittenberg. Gegeben Weymar am
Aug. Tage Bartholomäi *a.* 1501

Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 251

11. Erfurt an Chur-Mayntz wegen der Reichs-Steuer. Geben Freyt. nach Fran-
Oct. cifci. *a.* 1501

Mrischnervs *tomo* II. *lib.* I. *Decif.* 9. p. 406.

Falckenstein Erf. Hift. IV. 3. p. 448

12. Königs Wladislai Ordnung wegen der Teftamenten zu Budiffin. *Dat. Budæ,*
Oct. 15. *Oct.* 1501

Hofmanni *S. R. Lufat.* IV. p. 220

13. Graf Gunthers und Ernsts von Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen einer Klage. *Dat.* Mitwochs an Abend Catharinä *a.* 1501 14. Nov.

Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 190. C.

14. Herzog Georgens *Refcript.* an die Grafen. *Dat.* Leipzig Sonntags nach S. Barbara. *a.* 1501 5. Dec.

*Ibidem n.* 191. C.

15. *Ejusdem Refolution* derer Grafen zu Mansfeld wegen des Ober-Hofgerichts. *Dat. a.* 1501

*Ibidem n.* 168

16. Graf Berthold zu Henneberg wegen Wiederkauff des Schloffes Lichtenberg. *a.* 1501

Weinreichs *Pentas* p. 231

17. Des Schöppenftuhls zu Leipzig Urthel über einen fäumigen Altariften zu Rofswein. *a.* 1501

Knauth Alt. Zell. Hift. VIII. p. 235

## 1502. IND. V.

1. Cardinal Raymvndus confirmiret dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des Nonnen-Klofters. *Dat.* Lyptzik *a.* 1502. IV. *Nonas Jan. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI. 2. Jan.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 146

2. *Idem* giebt der Kirche S. Viti zu Merfeburg Ablafs. *Dat. ut modo prid. Non. Jan.* 4. Jan.

Unfchuld. Nachr. 1705. p. 829

3. *Idem* Wolf Peilicken und feiner Familie zu Leipzig. *Dat. ut modo* IV. *Id. Jan.* 10. Jan.

*Ibidem* 1706. p. 299.

Opp. Lvtheri *Halenf. tom.* XV. p. 204

4. Bifchoff Johann zu Meiffen confirmiret die Proceffion am Creutz-Erfindungs-Tage zu Camentz. *Dat. Stolpen fub a.* 1502 d. 14. *Jan.* 14. Jan.

Senff Stolp. Kirchen- und Reform. Gefchichte. p. 34

5. Cardinal Raymvndvs giebt Ablafs zur Donnerftags-Meffe zu Schweinitz. *Dat.* Wittenberg, *a.* 1502. X. *Kal. Febr.* 16. Jan.

Thorschmidt *Antiqu. Eccl. Sax.* I. p. 118

6. *Idem* confirmiret die Univerfität Wittenberg. *Dat. Magdeburg* IV. *Non. Febr. a.* 1502 3. Febr.

Meisneri *Defcr. Templi O. S.* p. 42. 44.

Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 24. C.

Svevi *Acad. Witteb.* p. 15. 18

7. *Idem* giebt Barthol. Thomeln, Herzog Georgens Caplan, Ablafs. *Dat. Magdeburg*, VI. *Id. Febr.* 1702 8. Febr.

Unfchuld. Nachr. 1713. p. 368

Opp. Lvtheri *Halenf. tom.* XV. p. 210

8. *Idem* der Creutz-Kirche zu Dresden. *Dat. ut modo.* 8. Febr.

*Ibidem* 1714. p. 909

Opp. Lvtheri *Halenf. tom.* XV. p. 205

9. *Idem* der Michaelis-Kirche zu Halle. *Dat. Magdeburg Id. Febr. a.* 1502 13. Febr.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 529

10. Graf Hoyers von Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen einer Reife. *Dat.* Montag nach *Lætare. a.* 1502 7. Mart.

Grundl. Beantwortung Beyl. *n.* 304

11. Die Brüderfchaft S. Petri zu Zerbft nimmt ein Mitglied auf. *Dat. a.* 1502. Donnerft. nach *Lætare.* 10. Mart.

Beckmann Anhält. Hift. VI. p. 27

12. Herzog Georgens Antwort an Mansfeld. Dat. Dresden am Sonntage *post Judica*, a. 1502

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 304

13. Cardinal Raymvndvs *incorporiret* die Pfarre zu Bretla dem Kloster Oldisleben.
22. Mart. *Dat. Brunswig.* XI. *Kal. April. a.* 1502

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670

14. König Wladislavs belehnet die Herren Reussen. Geben zu Prag am Frey-
25. Mart. tag nach dem Palm-Sonntag. a. 1502

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 76

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 222

15. Peter Schnee, Burger zu Annaberg, schencket der dasigen Kirchen ein
28. Mart. Capital. *Dat. a.* 1502. Montags in Ostern.

Horn Hand-Bibl. IV. p. 417. E.

16. Ertzbischoff Ernst zu Magdeburg verkaufft dem Kloster Marien-Zell 50. Rheinische Gulden Zins. Geben zu Magdeburg
25. April Montag nach *Cantate. a.* 1502

Ludewig *Reliqu.* I. p. 489

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 286

17. Des Raths zu Querfurt Verschreibung hierüber. Geben of den Tag Servatii.
13. Maj. *a.* 1502

*Ibidem* p. 491. & 286

18. Bischoff Johann zu Naumburg confirmiret dem Dom-Capitul zu Freyberg das *jus patronatus* zu Hessen. *Dat.* Zeitz III.
11. Jun. *Id. Jun.*

Wilisch Freyberg. K. H. *Cod. dipl.* p. 154

19. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld wegen des Aufgebots.
16. Jun. Geb. zu Erfurt, Donnerst. nach Viti. *a.* 1502

Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 212

20. Derer Præbendaten zu Quedlinburg Quittung über 25. Gulden zu Heinrich Beckers Memorie. Gegeben *a.* 1502. am Dinst.
21. Jun. vor sancte Johannes Dage.

Kettneri *Dipl. Qved.* p. 646

21. Keyser Maximilian privilegiret die Universität VVittenberg. *Dat. in civ. Ulma prid. Non. Jul. a.* 1502. *regn. Romani*
6. Jul. XVII. *Hung.* XIII.

Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 37

Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 23. E.

Svevi *Acad. Witteb.* p. 1

22. Herzog George belehnet die Pflüge. Geben Dinstag nach *Corp. Christi. a.*
15. Aug. 1504

König Adels-Hist. III. p. 818

23. Herzog George confirmiret dem Rathe zu Dresden die Erb- und Ober-Gerichte auf der Brücke, und der Creutz-Kirche Gütern. Geben Dresden Sonnt. nach
21. Aug *Assumpt. Mariæ. a.* 1502

Schramm Hist. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 20

24. Ertzbischoff Ernst belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Magdeburg, *a.* 1502. Montag nach S. Michaelis
3. Oct. Tag. *a.* 1502

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 47

25. *Revers* der Grafen zu Mansfeld an
3. Oct. Magdeburg. *Dat. ut modo.*

*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* E.

Thvcelii *Acta publ.* II. p. 476

26. Des Meissnischen *Consistorii* Vergleich zwischen dem Pfarrer und Rath zu Rosswein. Gegeben zu Meissen Mittwochs *Severini. a.* 1502 23. Oct.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 236

27. Cardinal Raymvndvs privilegiret das Kloster Oldisleben, dass sie auf *altaribus portatilibus* und *tempore interdicti* Gottesdienst halten sollen. *Dat. Erfordiæ a.* 1502. VIII. *Idus Nov. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI. 6. Nov.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670.

28. Das Capitul zu Goslar nimmt Fürst Georgen von Anhalt und dessen Familie in ihre Brüderschaft. Geben am Tage *Theodori mart. a.* 1502

Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 27 9. Nov.

29. Graf Ernsts zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Jagd. *Dat.* Donnerst. vor Martini *a.* 1502 10. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 169. E.

30. Cardinal Raymvndvs confirmiret den Kaland zu Stolberg. *Dat. Erfordiæ a.* 1502. IV. *Non. Dec.* 2. Dec.

Zeitfvchs Stolb. Hist. p. 195

31. Churfürst Friedrichs *Recognition* ans Stift Quedlinburg wegen des Daumens der heil. *Coronæ. Dat. Qvedlinb. a.* 1502. *die Translationis S. Servati.*

Müller Staats-Cabinet VII. p. 329

32. Cardinal Raymvndvs giebt der Schloss-Capelle zu Arnstadt Ablass. *Dat. a.* 1502

Gründl. Beweiss. Beyl. *n.* 35.

Lesser von Schwartzb. Müntzen. p. 125

Heidenreich Schwartz. Hist. p. 276

33. Hans Hartzsch stifftet eine Messe bey denen Franciscanern zu Freyberg. *Dat. a.* 1502

König Adels-Hist. II. p. 452

VVilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 155

34. Derer Franciscauer Verschreibung hierüber. *a.* 1502

Unschuld. Nachr. 1727. p. 1221

## 1503. IND. VI.

1. Bernhard von Stentzsch verkaufft Trebelshayn an den Bischoff zu Meissen. Gegeben zu VVurtzen am Tage *Converf. Pauli. a.* 1503 25. Jan.

Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 809

2. Bischoff Thilo zu Merseburg confirmiret den Ablass der Kirche S. Viti. *Dat. Mersburg* 1 *Febr.* 1503 1. Febr.

Unschuld. Nachr. 1705. p. 832

3. Bischoff Johann zu Meissen ziehet das Dorff Körlitz zum Bischöfflichen Amte. *Dat.* VVurtzen am Tage S. Blasii. *a.* 1503

Schöttgen *l. c.* p. 161

4. Keyser Maximilian privilegiret die Fürsten von Anhalt mit güldener Müntze. Geben zu Antwerpen den 12 *Febr.* 1503 12. Febr.

Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 553

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 184

5. Cardinal Raymvndvs giebt der Kirche zu Farnrode Ablass. *Dat. Brunswig a.* 1503. *Non. Mart.* 7. Mart.

*Append. ad Wern. Hæcksi Chr. Com. Templimont.* p. 358

6. Hermann von Ober-VVeimar verkaufft Heinrich von Greussen sechs Rheinische Gulden Zins. Geben Sonnab. nach *Esto mihi. a.* 1503 26. Febr.

Men-

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 670

7. Vergleich des Raths zu Quedlinburg mit dem Kloster VViperti wegen 6 Morgen.
2. Mart. Geb. *a.* 1503 Donnerst. nach *Invocav.* p. 646

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 646

8. Einige Cardinäle geben dem Kalands-Altar zu Zwickau Ablass. *Dat. Romæ. a.*
10. April. 1503. d. 10. *April. Pontif. Alex.* VI. *a.* XI.

Blvmberg Abbild. des Kalands. p. 260

9. Bischoff Johannis zu Meissen Verordnung wegen des Biergehens und Spielens zu Bischoffswerda. Geben Stolpen
3. Maj. Mittw. nach *Jubil. a.* 1503

Senff Stolpische Kirch. und Reform. Hist. p. 54

10. Des Abts zu Fulda Atteftat an Chur-Sachsen wegen der Fuldischen Lehen. d.
25. Maj. 25. *Maj.*

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1001

11. Heinrichs von Grevssen Recognition über obigen Zins. *Dat. a.* 1503. Donnerstags nach Petri und Pauli.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 671

12. Johann Bischoff zu Sidon giebt der Pfarr-Kirche zu Memleben Ablass. *Act. a.*
21. Jun. 1503. d. XXI. *Junii.*

Schamelivs vom Kloster Memleben p. 123

*Opp.* Lvtheri *Halens. tom.* XV. p. 51

13. Keyser Maximilian belehnet die Grafen
17. Aug. fen von Mansfeld. Geb. den 17. Aug. *a.* 1503

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 317. E.

14. Herzog George confirmiret einen Vergleich zwischen denen Einwohnern zu Henschleben und Schwertstädt. Geben zu
22. Aug. Weissenfels Dinst. *Octava Assumpt. a.* 1503

Ober-Sächs. Nachlese III. p. 461

Schamelii *Addit. ad Bertuchii Chron. Port.* I. p. 238.

15. Jobsts von Kauffung Lehnbrief über Kirschka und Besta. Geben *a.* 1503.
21. Dec. Freyt. nach Thomä.

König Adels-Hist. III. p. 699

## 1504. IND. VII.

1. Pabst Jvlivs befiehlet dem Bischoffe zu Halberstadt die Aebtissin zu Gerenrode zu *investiren.* *Dat. Romæ apud S. Petrum*
17. Febr. *a.* 1504. XIII. *Kal. Mart. Pontif. a.* II.

Poppeaodii *Annal. Gerenr.* p. 65

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 97

2. Der Mayntzische *Vicarius* giebt der Kirche S. Petri zu Nordhausen Ablass. *Dat.*
28. Febr. 1504. *penult. Febr.*

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 69

3. Churfürst Friedrich belehnet Ludold von Brandenstein. Gegeben zu Tor-
1. Mart. gau Freyt. nach *Invocavit. a.* 1504

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 107

4. Vergleich wegen *Collatur* der Pfarre zu Heichelheim. *Dat.* Mont. nach *Remi-*
4. Mart. *niscere a.* 1504

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 671

Schamelivs vom Kl. Oldisleben. p. 33

5. Vergleich des Klosters Capellendorff, dasigen Amtmanns und Schöffers, wegen etlicher Güter zu Sultzbach. *Dat. a.* 1504
14. April. uf Sonnt. *Qvasimod.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 758. E.

6. Bischoff Thilo zu Merseburg giebt der Kirche S. Viti daselbst besondern Ablass
7. Jun. *Dat. Mersburg* d. VII. *Jun. a.* 1504

Unschuld. Nachr. 1705. p. 134

7. Graf Ernst zu Mansfeld Schreiben an Herzog Heinrichen wegen einer Trift.
Geben am Sonntage Veit. *a.* 1504 15. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 170

8. Bischoff Johann zu Naumburg confirmiret Anna Axtin *Anniversarium* beym grossen Kaland zu Zwickau. *Dat. Ceytz* VI.
*Kal. Aug. a.* 1504 26. Jul.

Blvmberg Abbild. des Kalands. p. 253

9. George Stravchmann giebt 100. Gülden zu einem Altar zu Liebenwerde.
Geben am Dinstag S. Sixtus Tage *a.* 1504 6. Aug.

Ober-Sächs. Nachlese. IX. p. 58

10. Churfürst Friedrich confirmiret
es. Geben zu Torgau *ut modo.* 6. Aug.

*Ibidem* p. 61

11. Herzog Georgens Befehl an die Grafen von Mansfeld wegen des Aufgebots.
Geben zu Dresden nach Barthol. *a.* 1504 ... Aug.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 213

12. Vertrag zwischen dem Pfarrer zu Wahrenbrück und seinen Pfarr-Leuten.
*Dat.* Dinst. nach *Nativ. Mar. a.* 1504 12. Sept.

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 624

13. Herzog George hebet zwo Collegiaturen zu Leipzig auf, und setzt davor zween *Professores Juris.* Geben Dresden
Mitw. nach Sim. und Judä *a.* 1504 17. Oct.

Schneiders Leipz. Chron. p. 288

Vogel Leipz. *Annal.* p. 75

Thomasii Anmerck. über Offens Testament. p. 281

Beschr. der Univ. Leipzig. p. 47

Lünig *Codex August.* I. p. 911

14. *Idem* setzt der Stadt Leipzig Weichbild. Geben zu Dresden, Mittwoch nach
Simonis und Judä, *a.* 1504 30. Oct.

Heidenreich Leipz. Chron. p. 72

A. B. Carpzovius *de jure Weichbildorum. c.* 3

Vogel Leipz. *Annal.* p. 75

15. Des Stolpischen Hauptmanns Aufgebot. Geben Stolpen Dornst. nach Cathar.
*a.* 1504 28. Nov.

Heckel Bischoffsw. Chron. p. 188

16. Metz Plügin vermacht dem Jungfrauen-Kloster zu Freyberg ein Viertel Wein. Geben am Mont. nach Thomä. *a.*
1504 23. Dec.

VVilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 157

## 1505. IND. VIII.

1. Der Mayntzische *Vicarius* weihet einen Altar im Kloster Capellendorff. *Actum*
*a.* 1505. 4. *m. Jan.* 4. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 757

2. Vertrag zwischen dem Pfarrer zu VVarenbrück und seinen Pfarr-Leuten.
*Dat.* Montag der heil. drey Könige *a.* 1505 6. Jan.

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 628

3. Ein Prior aus Franckreich verehret nach Annaberg Reliquien von S. Annen.
*Dat.* VIII. *m. Jan. a.* 1505 8. Jan.

Horn Hand-Bibl. IV. p. 417

4. Der König in Engelland giebt etlichen Bedienten Vollmacht mit Herzog Georgen zu tractiren. *Dat. apud Westmonast.* 22. *Febr.* 22. Febr.

Rymer *Fœdera Angl.* XIII. p. 114

Ober-Sächs. Nachlese VI. p. 341

5. Pabst

5. Pabſt JVLIVS befiehlet einigen Ertz- und Biſchöffen, das Stift Qvedlinburg zu ſchützen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* XIII.
20. Maj *Kal. Jun. Pontif. a.* II.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 630
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 257

6. Herzog GEORGE nimmt etliche Stücke vom Biſchoff zu Merſeburg zu Lehen.
6. Jun. Geben zu Lipzk. Freyt. nach Bonifacii *a.*1505
VOGEL Leipz. Chron. IV. 6. 1
Ober-Sächſ. Nachleſe I. p. 91

7. HEINRICH Herr zu Gera belehnet Jobſt
26. Jul. v. Kauffung, mit etlich. Gütern zu Kirſchka.
Erläut. Voigtland IV. p. 331
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 699

8. GEORGE von Guttenſtein Qvittung an Biſchoffswerda über 400. Gulden. Ge-
21. Aug. ben Mittw. vor Barthol. *a.* 1505
SENFF Stolpiſche Kirch. und Reform. Geſchichte p. 355

9. Keyſer MAXIMILIANI Befehl an die Stadt Utrecht, ſich wieder Herzog Georgen nicht aufzulehnen. *Dat. Argentorati* VI.
26. Sept. *Kal. Oct. a.* 1505
*Ponti Heuteri hiſt. Belg. lib.* VI. p. 272

10. Der Brückenmeiſter zu Dresden *transſumi*ret einen Brief *de a.* 1458. Geben
29. Sept. Dresden am S. Michelstage *a.* 1505
SCHRAMM Hiſt. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 5

11. *Statuta* der Stifts-Kirche zu Wurtzen. *Dat. in Capitulo autumnali a.*1505
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hiſt. Anh. p. 63
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 839

12. Die Grafen von Gleichen verkauffen dem Kloſter Oldisleben einige Güter.
23. Oct. Gegeben *a.* 1505. auf Sonnabend *Severini.*
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 672

13. Revers des Hoſpital-Pfarrers zu Freyberg bey ſeinem Antritt. Gegeben Son-
30. Nov. nab. S. Andreen *a.* 1505
WILISCH Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 159

14. Einung zwiſchen Böhmen und Herzog Georgen wieder die Placker und Feh-
8. Dec. der. *Dat. Budæ Sabbato die S. Nicolai a.* 1505
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorſt. c. 24. p. 273

15. Derer Böhmiſchen Bevollmächtigten Verſicherung wegen der Einung. *Dat.*
8. Dec. *Dreſden ut modo.*
*Ibidem* p. 277

16. Des Probſts zu Heusdorff Teſta-
17. Dec. ment. *Dat. a.* 1505. *d.* XVII. *Dec.*
*Thuringia ſacra* p. 421

17. Herzog GEORGENS Ausſchreibung wegen der Einung. *Dat.* Leipzig an Mitt-
18. Dec. wochen nach Luciä *a.* V.
MÜLLER *l. c.* p. 278

18. Herzog GEORGE giebt Vollmacht mit Engelland zu tractiren. *Dat. ex Dres-*
26. Dec. *da, die Jovis* XXVI. *m. Dec. a.* 1505
RYMER *Fœdera Angl.* XIII. p. 120
Ober-Sächſ. Nachleſe VI. p. 344

19. *Ejusdem* Tractat mit Engelland. *Dat.*
30. Dec. *in Dreſden, d.* XXX. *Dec. a.* 1505
RYMER *l. c.*
Ober-Sächſ. Nachleſe VI. p. 346
du MONT *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 74

## 1506. IND. IX.

1. HEINRICH REÜSSE *præſenti*ret einen Altariſten zu Capellendorff. *Dat. in die*
*Fab. & Seb. a.* 6 20. Jan.
Erläut. Voigtland II. p. 93

2. Herzog GEORGENS Schied zwiſchen denen Amtleuten und Ständen, die Ober-Gerichte auf den Straſſen betreffend. Geben zu Leipzig am Freytage nach *Invoca-*
*vit a.* 1505 6. Mart.
LVDEWIG *Reliqv.* X. p. 658

3. Bündniſs zwiſchen Brandenburg, Ober-und Nieder-Lauſitz, wegen der Plackerey. *Act.* Cotbus Freytag in der Oeſter-
lichen Feyer *a.* 1506 17. April
*Angeli Annal. March.* p. 266
CARPZOV Ober-Lauſ. Ehren-Tempel I. p. 88

4. Der Kaland zu Leisnig verſpricht George Schneidern ein Jahrgedächtniſs. Ge-
ſchehen in det heil. Pfingſtwoche *a.* 1506 31. Maj.
SCHWARTZII *Mantiſſa* p. 1104

5. IO. TRITHEMIVS hält beym Pabſt um die Canoniſation Bennonis an. *Ex Budori*
21. *Jun. a.* 1506 21. Jun.
*Tritbemii Epiſt. Famil.* p. 138
ODOR. RAYNALDVS *ad h. a.* n. 42

6. Churfürſt ALBRECHTS zu Mayntz Ahnen-Atteſtat Burggraf Albrechts von Kirchberg und Margareta Reuſſen von
Plauen. *Dat. Moguntiæ a.* 1518. XVI. *Kal. Aug.* 26. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 903

7. Die Aebtiſſin zu Ruremond ſchickt einige Reliqvien nach Anneberg. *Dat. in*
*Ruremunda a.* 1505. *d.* V. *Aug.* 5. Aug.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 420

8. Biſchoff IOHANN zu Meiſſen confirmiret den Altar der 14. Nothhelffer zu Gu-
ben. *Dat. Stolpen a.* 1506. *die Ven.* 2. *Oct.* 2. Oct.
*Deſtinata liter. & Fragm. Luſat.* V. p. 359

9. Herzog HEINRICH vergleicht das Capitul und den Rath zu Freyberg wegen Hilbersdorff. Geſchehen zu Freyberg *a.* 1506.
am Donnerſt. nach S. Katherine. 27. Nov.
WILISCH Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 165

10. Bericht an Henneberg wegen der Pfarre zu Schmalkalden. *Dat.* Smalkalden
uf Dinſt. am Abend S. Katharine *a.* 1506 24. Nov.
WEINREICH *Pentas* p. 546, 7

11. Stiftung des Kalands S. Jacobi zu Freyberg. Geben *a.* 1506. am Sonnabend
*Concept. Mariæ.* 8. Dec.
WILISCH Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 165

12. Der *Camerarius* zu Merſeburg ſchickt einige Reliqvien nach Anneberg. Geben
zu Merſeb. uf Sontag nach *Luciæ virg. a.* 1506 14. Dec.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 421

13. Pabſt JULII II. *Conſervatorium* vor die Univerſität Wittenberg. *Dat. Romæ*
*apud S. Petrum* XII. Kal. *Jan. Pontif. a.* 21. Dec.
SUEVI *Acad. Witteb.* p. 20
SENNERTI *Athenæ Witteb.* p. 26. E.

## 1507. IND. X.

1. Biſchoff GÜNTHER zu Samland verehret der Kirchen zu Anneberg ein Haupt von den eilftauſend Rittern. *Dat.* Wul-
ckenſtein Dornſtags S. Agnetä *a.* 1507 21. Jan.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 422

2. *Ejusdem* Schreiben hiervon an den daſigen Hauptmann. *Dat.* Wolckenſtein
Freytags S. Vincentii tage *a.* 1507 22. Jan.
*Ibidem* p. 423

3. König WLADISLAVS confirmiret die Privilegia der Nieder-Laufitz. Gegeben zu Ofen, Montag des Abends *Purif. Mar.*
1. Febr. *a.* 1507
LÜNIG *part. fpec. Cont.* II: von Laufitz p. 92
4. Der Rath zu Freyberg bekommt das *jus præfentandi* zum Kalands-Altar zu S. Jacob. Gegeben Sonnabend am Abend S.
13. Febr. Valentini *a.* 1507
WILISCH Freyb. K. Hift. *Cod. dipl.* p. 167
5. Der Pfarrer zu Ruremond fchicket der Kirche zu Anneberg einige Heiligthü-
15. Febr. mer. *Ex Ruremunda a.* 1507. XV. *Kal. Mart.*
HORN Handbibl. IV. p. 424
6. Die Aebtiffin zu Ruremond fchicket derfelben ein Haupt von den 11000. Jung-
18. Mart. frauen. *A.* 1507. *d.* XVIII. *m. Mart.*
*Ibidem* p. 427
7. Bifchoff JOHANN zu Meiffen confirmiret ein *Legatum* zu dem Rofsweinifchen Kalands-Altare. Geben Stolpen, am S. Geor-
22. Apr. gen Abend. *a.* 1507
KNAVTH Alt-Zell. Hift. VIII. p. 151
8. Beftätigung einer Proceffion an S. Marcus Tage zu Arnftadt. Geben Mont.
27. April. nach Marci *a.* 1507
OLEARII Arnft. Hift. p. 220
9. Churfürft FRIEDRICH belehnet die von Geufau. Geben zu Wymar Dornft.
16. Maj. *Afcenf. Dom. a.* 1507
KÖNIG Adels-Hift. I. p. 424
10. Bifchoff JOHANN zu Sidon giebt der Capelle zu Farnrode Ablafs. *Dat. a.* 1507.
25. Maj. *d.* XXV. *m. Maji.*
*Append. ad* HACHII *hift. Comit. Templimont.* p. 360
11. Keyfer MAXIMILIANI Privilegium wegen der Leipziger Meffen. Geben zu
23. Jun. Coftantz den 23. Junii *a.* 1507
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 86
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 362. 482
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 410) p. 6
Leipziger Ordnungen p. 6
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 78
LÜNIG *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 601
LEVBERVS *de ftapula Saxon.* n. 256
Leipziger Kauff-und Handels-Recht p. 6
12. Pabft JVLIVS II. confirmiret die Dotation der Univerfität Wittenberg. *Dat.*
20. Jun. *Romæ apud S. Petrum a.* 1507. XII. *Kal. Jul.*
MEISNERI *Defc. Templi O. S.* p. 46
SVEVI *Acad. Witteb.* p. 6
SENNERTI *Athenæ Witteb.* p. 25. E.
13. Pabft JVLIVS II. confirmiret Bifchoff Adolphen zu Merfeburg, und recommandiret ihn zum *Coadjutor* zu Magdeburg.
5. Jul. *Dat. Romæ &c.* III. *Non. Jul.*
LVDEWIG *Reliqu.* VI. p. 347
14. Keyfer MAXIMILIAN giebt Churfürft Friedrichen und Herzog Johann die Expectantz auf Sachfen-Lauenburg. Gegeben zu Coftantz am 28. Jul. *a.* 1507. *regn. Rom.*
28. Jul. XXII. *Hung.* XVIII.
Bericht von dem Braunfchw. Lüneburgifche Rechte auf Lauenburg Beyl. n. 47
LEVIN von Amber Sachfen - Lauenb. Stammfall II. p. 41
LÜNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 223. *&* *Contin.* II. p. 671

15. Das Klofter zu Colleda verkaufft einem *Vicario* dafelbft gewiffe Zinfe. Gegeben *a.* 1507. Mittwoch nach der Vindung Steffani. 5. Aug.
*Thuringia facra* p. 556
16. Keyfer MAXIMILIANI Verfchreibung, dafs das Reichs-Statthalter-Amt dem Reichs-Vicariat unfchädlich feyn foll. Gegeben Coftantz am 8. Aug. *a.* 1507. (drey Stück.) 8. Aug.
LÜNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 28. 29. 30
MÜLLER Reichstags-Staat. V. I. p. 712. & 2. p. 718. 719
ZIEGLER *Corpus Sanctionum pragmat.* p. 928. 930. 931
17. Keyfer MAXIMILIAN fetzt Fürft Rudolphen von Anhalt zum General in Geldern. *Dat. Malines* 9. *Sept.* 1507 9. Sept.
BECKMANN Anhält. Hift. IV. p. 534
18. Derer Herren Reuffen Vertrag mit Michael von Volgftedt über das Kirchlehen zu Hermannsgrün. *Dat.* Donnerft. nach Matthei *a.* 1507 24. Sept.
Erläut. Voigtland IV. p. 337
19. Herzoge GEORGE belehnet die von Schönberg. *Actum* zum Schellenberg, Sonnt. nach Michael *a.* 1507 4. Oct.
KÖNIG Adels-Hift. II. p. 926
20. Keyfer MAXIMILIAN verbeffert Fürft Rudolphs von Anhalt *Gage. Dat.* Mecheln den 19. Nov. 1507 19. Nov.
BECKMANN Anhalt. Hift. IV. p. 534
21. Herzog GEORGE belehnet die von Pofern. *Dat.* Leipzig am Sonnt. nach Catharinen *a.* 1507. 29. Nov.
KÖNIG Adels-Hift. III. p. 887
22. Herzog GEORGE an die Stadt Dornburg, wegen Einfchleichung fremder Müntze. Geben zu Liptzk Mitw. nach Andree *a.* 7 2. Dec.
SCHILTERI *Thef. Germ.* III. p. 616
23. Cardinal LVDWIG erlaubt in der Kirche zu Anneberg vor der Einweihung Meffe zu halten. *Dat. Bononiæ* II. *Id. Dec. Pontif. Alex.* VI. *a.* IV. 12. Dec.
HORN Hand-Bibl. IV. p. 429
24. Keyfer MAXIMILIANI Verfchreibung über die Reichs-Statthalter-Amts Befoldung. Geben Memmingen am 17. December. 1507 17. Dec.
LÜNIG *part. fpec.* von Sachfen p. 30
MÜLLER Reichstags-Staat V. I. p. 716
25. Churfürft FRIEDRICH, als Reichs-Statthalter, berufft einige Stände nach Nürnberg. *Dat. ut modo.* 17. Dec.
MÜLLER *l. c.* V. 4. p. 729
26. Ein Cardinal giebt der Hennebergifchen Schlofs-Capelle zu Meynberg Ablafs. *a.* 1507
WEINREICH vom Hermannsfelder See p. 74

## 1508. IND. XI.

1. Des Maynzifchen *Vicarii* Zeugnifs, dafs er den Chor zu Capellendorff eingeweihet. *Act. a.* 1508. IV. *Jan.* 4. Jan.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 757
2. Churfürft FRIEDRICH giebt Lucas Kranachen einen Wapen-Brief. Geben zu Nürnberg am Dinft. der heil. 3. Könige tag *a.* 1508 11. Jan.

KETT-

Kettner vom Wittenb. Raths-Collegio p. 21

3. Graf Adam von Beichlingen, dafs die von Harras wegen einiger verkaufften Güter Herzog Georgen dennoch ihre Dienste leisten sollen. *Dat. a.* 1508. am achten
13. Jan. Tag der heil. drey Könige.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 673

4. Der Rath zu Auerbach verkaufft dem Kaland zu Zwickau etliche Zinsen. Gegeben *a.* 1508. am Abend *Purif. Mariæ.*
1. Febr.

Blumberg Abbild. des Kalands p. 266

5. Caspar von Schönberg stifftet einen Hospital zu Sayda. Geben *a.* 1508. am Tage *Valentin*, auf meinem Schloss Porschenstein.
14. Febr.

Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 168

6. Bischoff Hieronymi zu Brandenburg *subconservatorium* der Universität Wittenberg. *Dat. Berlin a.* 1508. *Ind.* XI. *die Martis* VII. *Martii.*
7. Mart.

Suevi *Acad. Witteb.* p. 25

Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 27. E.

7. Der Wirtzburgische *Archidiaconus* confirmiret einen Probst zu Coburg. *Dat. Herbipoli a.* 1008. (*lege* 1508.) *die Martis.*
2. Maj. II. *m. Maji.*

Hönn Coburg. Hist. II. p. 3

8. Graf Siegmund von Gleichen verkaufft dem Kloster Ilmen das Dorff Klein-Hestedt. Geben *a.* 1508. am Mont. nach
15. Maj. *Jubilate.*

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 580

9. Herzog Johannis Befehl wegen des
16. Maj. Bierschenckens um Gotha. *Dat.* Weymar Dinst. nach Jubilate *a.* 1508

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 194

10. Herzog George verkaufft dem Rathe zu Leipzig die Ober-und Nieder-Gerichte. Geben zu Leipzig Mont. nach *Can-*
22. Maj. *tate a.* 1508

Heidenreich Leipz. Chron. p. 79

Vogel Leipz. *Annal.* p. 80

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 603

11. Keyser Maximiliani Hand-Brief an Fürst Rudolphen von Anhalt. Geben zu Engers den 9. Jun. *a.* 1508
9. Jun.

Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 128

12. Fürst Magnus von Anhalt bittet sich einen *Canonicum* zu Zerbst aus zur Reise nach Rom. *Ex Leipzig die Mercurii* X.
10. Sept. *Sept. a.* 8

*Ibidem* p. 107

13. Abschied wegen des Bierschancks
18. Sept. um Gotha. *Dat.* Mont. nach *Lamperti a.* 1508

Rudolphi *Gotha dipl.* I.

14. Das Kloster Allendorff verleihet den Kloster-Hof daselbst erblich. Geben *a.* 1508.
13. Dec. auf den Donnerst. nach S. Lucien.

Weinreich Henneb. Kirch. und Schulen-Staat p. 128

15. Bischoff Johannis zu Meissen Befehl wegen der Müntze. *Dat.* Wurtzen
23. Dec. am Sonnab. nach S. Thomä *a.* 1508

Carpzov Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 204

## 1509. IND. XII.

1. Herzog George sagt das Kloster Oldisleben wegen einiger Güter im Amte Sachsenburg aller Dienste los. Geben zu Liptzk, Sonnabend der heil. dreyer Könige tag, *a.* 9 6. Jan.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 673

2. Die von Salhausen verkauffen Doberschitz an den Bischoff zu Meissen. Gegeben Sonnab. nach *Fab.* und *Seb. a.* 1509 21. Jan.

Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 739

3. Christian Bornhaver giebt dem Kloster Capellendorff Ablass. *Dat. Jenæ d. . . Maj. a.* 1509 m. Maj.

Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 758

4. Chur-Trier und Sachsen machen einen Vertrag zwischen der Priesterschaft und Stadt Worms. Geben zu Worms, auf Samstag nach unsers Herrn Leichnams tag *a.* 1509 9. Jun.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 685

5. Herzog Georgens *Rescript* an Graf Ernst zu Mansfeld wegen des Aufgebots. *Alt. : altza,* am Freytag nach Jacobi *a.* 9 27. Jul.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 214

6. Des Abts zu Salfeld *sub Conservatorium* an die Universität Wittenberg. *Dat. Salvet a.* 1509. *Ind.* XII. *die Merc.* 12. *Sept.* 12. Sept.

*Suevi Acad. Witteb.* p. 27

Sennerti *Athenæ Witteb.* p. 27. E.

7. Keyser Maximiliani Gemahlin recommandiret Fürst Magnum zu Anhalt an den Pabst. *Dat. Tridenti d.* 21. *Sept.* 1508 21. Sept.

Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 107

8. Claus Narens zu Döllstedt Testament. Gegeben *a.* 1509. auf S. Hieronymus Tag. 30. Sept.

Gleichenstein von Bürgel. Docum. p. 105

9. Fürst Adolph rathet Fürst Magno ab von der Römischen Reise. *Halis a.* 1509. *fer.* V. *die Stephani.* 26. Dec.

Beckmann *l. c.*

10. Churfurst Friedrich und Herzog Johann treten dem Bischoff zu Meissen die Jurisdiction über Bichen ab. Geben zu Wittenberg am Freytag *Innocent.* 28. Dec.

Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 728

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 850

11. Bischoff Hieronymus zu Brandenburg wiederrufft den Indult des Kalands zu Zerbst. *a.* 1509

Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 25

## 1510. IND. XIII.

1. König Wladislaus in Böhmen an Mayntz wegen damahliger Unruhe zu Erfurt. *Dat.* Kuttenberg Freyt. vor *Oculi a.* 1510 1. Mart.

Falckenstein Erf. Hist. IV. 5. p. 490

2. Keyser Maximilian erhebt die von Weissbach in des Reichs Erb-Ritterstand. Geben Augspurg am 10. Mart. 1510 10. Mart.

König Geneal. derer von Weissbach c. 12

3. Keyser Maximilian setzt Fürst Rudolphen von Anhalt zum *Chef* über seine Armee in Italien. *Dat. Augustæ d.* VII. *April a.* 1510 7. April.

Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 130

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt p. 185

4. Des Raths zu Erfurt Memorial an Chur-Mayntz wegen dasiger Unordnung. Geben Donnerst. nach Palmarum *a.* 1510 9. Apr.

Falckenstein Erf. Hist. IV. 5. p. 490

5. Churfürst Uriel zu Mayntz *approbi*ret die neue Eides-Formul zu Erfurt. Geben auf Montag in den Pfingst heil. Tagen
3. Jun. *a.* 1510
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 46
Ohnumgangl. Gegen-Bericht Beyl. n. 67
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 470
Falckenstein *l. c.* p. 495

6. Der Rath zu Erfurt bittet Chur-Mayntz um Hülffe. Gegeben Donnerst.
6. Jun. in der heil. Pfingstwoche *a.* 1510
Falckenstein p. 493

7. Der Abt zu Fulda belehnet den Comptor zu Gotha. Gegeben Mittwochen
12. Jun. nach *Bonifacii a.* 1510
Schannat Fuld. Lehnhof p. 265

8. Derer Weimarischen Räthe Schreiben an Erfurt. *Dat.* Dinstag nach S. Viti
18. Jun. *a.* 1510
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 10

9. Herzog George verordnet, dass das Amt Hayn keinen Zoll auf der Meissnischen Brücke einnehmen soll. *Dat.* Dresden
13. Aug. Dinst. nach Laurent. 1510
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken Beyl. n. 73

10. Herzog Georgens Rescript an die Grafen wegen des Aufgebots. Geben Leipzig Sonnab. nach *Petri ad Vincula a.* X.
7. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 215

11. Keyser Maximilian rühmet Fürst Rudolphs von Anhalt Thaten. Geben Veldkirch den 9. Sept. Freyburg im Brisgau den
9. Sept. 14. Nov. 14. *Nov. a.* 1510
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 135. 136

12. Des Erfurtischen *Syndici Exceptiones* beym Cammer-Gericht wieder etliche
16. Oct. der Stadt *Creditores* den 16. *Oct.* 1510
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 76

13. Das Kloster zu Ober-Weimar belehnet die Gansen mit einigen Gütern zu Deynstete. Gegeben *a.* 1510. uf Mittwoche
27. Nov. nach S. Katharinä.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1189

14. Keyser Maximilian erlaubet Fürst Adolphen und Magno zu Anhalt die Nutzung von ihren Erbgütern. Geben
3. Dec. Nürnberg den 3. Dec. *a.* 10
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 845

## 1511. IND. XIV.

1. Herzog Georgens Vollmacht den Tractat mit Engelland zu erneuern. *Dat.*
29. Mart. *Dresden* IV. *Kal. April. a.* 1511
Rymer *Fœdera Anglica* XIII. p. 295
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 455

2. Keyser Maximilian citiret die Erfurter auf Churfürst Friedrich und Herzog Johannis Klage. Geben zu Gensbach am 7.
7. April. April *a.* 1511
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 5. p. 499

3. Graf Wilhelm zu Henneberg *præsentiret* einen zu der Pfarre nach Ilmenau,
...Apr. Gegeben nach den heil. Ostertagen *a.* 1511
Weinreich Henneb. Kirch. und Schulen Staat p. 203

4. Graf Bothens zu Stolberg Vertrag zwischen den Grafen zu Mansfeld, wegen des streitigen Baues zu Mansfeld. Geschehen
16. April. auf Sonnabend in der Oster-Wochen *a.* 1511

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 533

5. Eines Päbstlichen *Auditoris Definitiv*-Urtheil in Sachen Halberstadt *contra* Quedlinburg. *Dat. a.* 1511. *Ind.* XIV. *die Mercurii* 30. *April.* 30. Apr.
1. Brandenb. Schreiben Beyl. B.
Abdruck Beyl. B.
Lünig Grundfeste I. p. 365

6. Das Stift Fulda verkaufft Fischberg wiederkäufflich an Henneberg. Geschehen Freyt. nach *Miser. Domini a.* 1511 8. Maj.
Weinreich *Pentas* p. 228
Fabri Staats-Cantzley LII. p. 543
Müllers Hist. Jurist. *Electa* III. p. 39

7. Paul von Breitenbach verkaufft Wolckwitz an Andreas Pflugen. *Dat.* Leipzig Freyt. nach *Cantate a.* 1511 23. Maj.
König Adels-Hist. III. p. 818

8. Verneuerung des Tractats mit Engelland. *Actum Grenewice* IX. *Junii a.* 1511 9. Jun.
Rymer *Fœdera Anglica* XIII. p. 298
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 459

9. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld der Müntze wegen. Geben zu Leipzig am Sonnt. *Laurenti a.* XI. 10. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 145

10. *Notariat-Instrument* wegen *affigirung* der Päbstl. *Definitiv-Sentenz in puncto* der Quedlinburgischen Vogtey. *Dat. a.* 1511. *Ind.* XIV. *d. Jovis* 14. *Aug.* 14. Aug.
1. Brandenburg. Schreiben Beyl. B. C. 2
Lünig Grundfeste I. p. 374

11. Aufrichtung der Schützen-Brüderschaft zu Friedeberg am Qveiss. Geschehen *a.* 1511. am Himmelfahrt Maria Würtzweihe genannt. 15. Aug.
Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 706

12. Graf Siegmund zu Gleichen an Chur-Mayntz wegen gefoderter Dienste. *Dat.* Sonnt. auf U. L. Fr. Abend *Nativ. a.* 1511 7. Sept.
Nothwendige Ablehnung Beyl. W.

13. Herzog Georgens anderes Rescript an die Grafen zu Mansfeld. Geben zu Leipzig am Sonnabend Francisci *a.* XI. 4. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 145

14. Des Raths zu Erfurt Schreiben an Chur-Mayntz. Geben Mitw. nach Francisci *a.* 1511 8. Oct.
Meichsnerus *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 406
Abdruck des summarischen Berichts Beyl. G.
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 77

15. *Extract Exceptionum fori declinatoriarum* am Cammer-Gericht von dem Erfurtischen Anwald wieder etliche der Stadt *Creditores* den 16. *Oct. a.* 1511 16. Oct.
Lünig Grundfeste I. p. 262

16. Pabst Julius II. confirmiret die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. Romæ a.* 1511. XV. *Kal. Nov. Pontif. a.* VIII. 17. Oct.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 634
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 259

17. Vergleich zwischen Bischoff Johann zu Naumburg und dem Kloster Bosau, der Gerichte wegen. Gegeben Montags nach S. Luca 1511 20. Oct.
Schamelius vom Kl. Bosau p. 83

18. Richtung zwischen Herzog Georgen und dem Bischoff zu Meissen. Leipzig Donnerst. nach Martini *a.* 1511 13. Nov.

Rein-

REINHARDVS *de jure circa sacra.* p. 79. E.
19. Das Klofter S. Georgen eignet Chriftoph von Taubenheim ein wuftes
16. Nov Forwerg. Geben am Tage *Othmari. a.* 1511
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen. p. 50
20. Churfürft JOACHIM zu Brandenburg confirmiret dem Stifte U. L. Fr. zu Magdeburg einige Güter bey Gommern. Geben zu Cölln an der Spree am Sonnt. *Clementis*
23. Nov. *Papæ a.* 1511
THORSCHMIDII *Ant. Prezzinenses* p. 86
21. CVNTZ von Lamperswalde fchencket der Pfarre zu Schweinitz einen Garten.
21. Dec. *Dat.* am Tage *Thomæ a.* 1511
THORSCHMIDT *Antiqu. Eccl. Sax.* I. p. 157
22. Der Abt zu Fulda belehnet die von Bibra. *Dat. a.* 1511
SCHANNAT Fuld. Lehnhof. p. 270

## 1512. IND. XIV.

1. Keyfer MAXIMILIANI *Salvatorium* dem Chur- und Fürftl. Haufe Sachfen wegen der Cammer-Gerichts-Ordnung ertheilet.
19. Febr. Geben zu der Newftatt am 19. Febr 1512
MÜLLER Staats-Cabinet IV. p. 24
Anhang zum *Catal. Privilegiorum de non appellando.* p. 28
Vorläuffiger kurtzgefafster Beweifs. Beyl. A.
FABRI Staats-Cantzley LXVII. p. 406
2. Vereidigungs-Inftrument der Aebtiffin zu Qvedlinburg. *Act.* uf den Sonnab.
6. Mart. nach *Invocavit,* den 6. *Mart.* 1514. (*leg.* 1512)
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 88
3. Pabft JULII II. Butter-Brief vvegen der Torgauifchen Brucke. *Dat. Romæ apud*
20. Mart. *S. Petrum a.* 1512. *III. Kal. April. Pontif. a.* IX.
KAPPENS Nachlefe III. p. 155
SCHRAMM Hift. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 76
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 128
4. Mannsfeldifche Reformation und Policey-Ordnung. *Dat. a.* 1512. am Sonnt.
21. Mart. Lætare.
SPANGENBERG Sächf. Chron. *c.* 349
5. Churfürft FRIEDRICH und Herzog Johann belehnen die von Nauendorff. Geben VVeymar am Freyt. nach *S. Joh. Bapt.*
25. Jun. *a.* 1512
LÖBER Ronneb. Hift. Anh. p. 72. E.
KÖNIG Adels-Hift. II. p. 713. E.
6. Bifchoff JOHANNIS zu Meiffen Uhrkunde von feiner Adminiftration des Stifts Meiffen. Geben zum Stolpen Dinftag nach
20. Jul. *S. Alexii.* den 20. Jun. 1512
SCHÖTTGEN VVurtznifche Hift. Anh. p. 108
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 850
7. *Idem* confirmiret den Kirchen-Altar
20. Jul. zu Hertzberg. *Dat. ut modo.*
Ober-Sächfifche Nachlefe IX. p. 136
8. *Idem* erlaubt eine Capelle beym Qveckborn zu Dresden zu bauen. *Actum*
8. Sept. *Stolpen* d. VIII. *Sept. a.* 1512
VVECK Dresdn. Chron. p. 281
Unfchuld. Nachr. 1713. p. 701
SCHRAMM Hift. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 10
9. Bifchoff FRIEDRICH zu Utrecht giebt tans Schencken einen Pafs. Geuen to
. ollenboe *a.* 1512. d. 12. *Sept.* 12. Sept.
FRIDERICI *Hist. Pincernarum* p. 54
10. Keyfer MAXIMILIAN giebt denen Herzogen zu Sachfen einen Muth-Zettel vvegen Jülich und Berg. Geben zu Cölln
m 20. *Sept. a.* 1512 20. Sept
Sächf. *Deduction* Beyl. *n.* 4
KLEVBERG klare *Deduct.* des Brandenb. Rechtens Beyl. G.
JO. STRAVCHIVS *Exerc. Exoter.* X. p. 299
LÜNIG *part. spec.* von Sachfen p. 31
Kurtze jedoch gründl. *Inform.* Beyl. *n.* 6
Reichs-*Fama* XIV. p. 495
Hift. Schauplatz Beyl. p. 177
Anmerck. über die *Genuinam speciem Facti.* Beyl. *n.* 10
11. Die Aebtiffin zu Qvedlinburg belehnet Apeln von VVefterhagen. Gegeben *a.*
1512. Freyt. nach Andreä. 3. Dec.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 638
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2055
12. Vergleich zwifchen Fürft Ernft zu Anhalt und dem Abt zu Nienburg. *a.* 1512
BECKMANN Anhalt. Hift. III. p. 447. E.

## 1513. IND. I.

1. Das Klofter zu Ober-Weimar belehnet die Ganfen mit einigen Gütern zu Deinftett. Geben *a.* 1513. Montag nach *Circumcis.* 3. Jan.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1190
2. Ertzbifchoff ERNST zu Magdeburg an feine Gefandten nach Rom, wegen Stiftung einer Capelle in der Moritzburg zu Halle.
*Halle* III. *Febr. a.* 1513 3 Febr.
LVDEWIG *Reliqu.* XI. p. 415
3. Derer Grafen zu Schwartzburg, Stolberg und Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der *Invitation* zum Reichstage. *Dat.* Freytags nach *Blasii a.* XIII. 4. Febr
Grundl. Beantwortung Beyl. *n.* 14. E.
4. Churfürft FRIEDRICHS und Herzog Johannis Ausfchreiben wegen des auf 20. Jahr erlangerten Ablaffes zur Torgauifchen Brucke. *Dat.* Wymar am Sonnt. *Lætare. a.* 1513
*Chron. Torg. tom.* II. *Mencken.* p. 573
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 252
SCHRAMM Hift. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 67
*Opp.* LVTHERI *Halens. tom.* XV. p. 79
5. *Eorundem* Mandat wegen der Löwen-Pfennige. *Dat.* Wymar Mont. nach S. Veits Tag, *a.* 1513 21. Jun
RVDOLPHI *Gotha diplom.* I. p. 227
6. Herzog GEORGE confirmiret der Stadt Mitweide Jahrmarckt. Geben zu Dresden Sonnt. nach *Assumpt. Mar. Virg. a.* 1513 16. Au
HERMANN Mitweid. Chron. p. 281
7. Des Ammts Döbeln Lehnbrief über das Forwerg Hohenlauff. Gegeben *a.* 1513 Freyt. nach Barthol. 26. Au
KNAVTH Alt-Zell. Hift. VIII. p. 248
8. Päbftlicher Ablafs vor die Grafen von Hohenftein. *Dat. Romæ, a.* 1513. *die*
1. *Sept.* 1 Se
Unfchuld. Nachr. 1722. p. 863
9. Recefs wegen eines Fehders im Zellifchen

lischen Gebiete. Geschehen Sonnab. nach
1. Oct. Mich. *a.* 1513
KNAVTH *l. c.* p. 246
10. Pabst LEONIS X. *Conservatorium*
vor die Universität Wittenberg. *Dat. Ro-*
*mæ apud S. Petrum a.* 1513. IV. *Id. Oct. Pon-*
11. Oct. *tif. a.* I.
SVEVI *Acad. Witteb.* p. 35
SENNERTI *Arbenæ Witteb.* p. 27. E.
11. Herzog GEORGE an König VVladis-
laum wegen der Landstraße. *Dat.* Ofen am
1. Nov. Allerheiligen Tage. *a.* 1513
LEYSER *de via regia Lusatiæ super.* p. 23
12. Herzog JOHANN belehnet die von
Nauendorff. Geben zu VVeymar Sonnab.
5. Nov. nach Allerheil. *a.* 1513
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 713. E.

## 1514. IND. II.

1. Erfurtisch Memorial an Chur-Mayntz
ihrer Schuld-Sache wegen. Geben *a.* 1514.
3. Jan. Dinst. nach *Circumcis.*
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 5. p. 497
2. Des Kalands zu Mühlberg Brief an
den Rath zu Rosswein. *Dat.* Dornstag nach
12. Jan. Erharti. *a.* 1514
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 252
3. Churfürst FRIEDRICH stiftet in der
Schloss-Kirche zu VVittenberg alle Freyta-
tage fünf VVachslichter zu brennen. Ge-
ben zu VVittenberg am Sonnt. *Palmarum.*
9. April. *a.* 1514
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 358
4. Keyser MAXIMILIANI Schreiben ans
Cammer-Gericht, dass Herzog George sei-
ne Bischöffe und Grafen auf Reichstagen
ausgezogen. Geben Lintz am 12. April
*a.* XIV.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 321
Abgemüssigte Erläut. Beyl. *n.* 4.
Unvorgreifl. Gedancken. Beyl. *n.* 13.
FABRI Staats-Cantzley XXXIII. p. 598
5. *Idem* confirmiret die zween Märckte
der Stadt Naumburg. Geben zu VVels am
19. April. 19. April. *a.* 1514
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten. p. 669
SCHAMELIVS *ad Groitschii descr. Salæ*
*fluv.* p. 19
6. Bischoff JOHANN zu Meissen confir-
miret einen Altar im Beinhause der Frauen-
14. April. Kirche zu Dresden. *Dat. a.* 1514. d. 14 April.
MICHAELIS *Inscr. Dresd.* vorr. p. 15
7. Der Rath zu Leipzig publiciret das
Keyserl. Privilegium wegen der drey Mes-
sen. Gegeb. Dinst. nach Jubilate den 19
9. Maj. *May* 1514
LEVBER *de stapula Saxon. n.* 255
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 85
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von
Städten p. 603
8. Der Rath zu Weimar *præsentiret* dem
Siegler zu Erfurt einen *Vicarium* zum Al-
tar *S. Annæ. Dat. Wimariæ in prætorio no-*
16. Maj. *stro,* d. XVI. *Maj. a.* 1514
VVETTENS Hist. Nachr. von VVeimar II.
p. 137
9. Herzog JOHANNIS Schied in der
VVein-und Bier-Schanck-Sache. Geben
16. Maj. zu Gotha Freyt. nach *Ascens. Dom. a.* 1514
RVDOLPHI *Gotha diplom.* III. p.195

10. Herzog JOHANNIS Abschied wegen
des VVein- und Bierschancks in und um
VValtershausen. Gegeben zu Gotha Freyt.
nach *Voc. Jucund. a.* 1514 16. Maj.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 195
11. Vergleich zwischen Mayntz und Er-
furt. Gegeben Mitw. nach den heil. Pfing-
sten. *a.* 1514 5. Jun.
Erfurt. *Deduct.* Beyl. *n.* 47
12. Churfürst FRIEDRICHS Bescheid, dass
Hans von Dannatzsch (*lege* Dommatzsch)
seine Güter zu Torgau verkauffen oder
Bürger werden soll. Gescheen zu Torgau
Sonntag. *Trin. a.* 1514 11. Jun.
HORN Hand-Bibl. VI. p. 637
13. Des Bischoffs zu Meissen *Consens* zu
Verpachtung der Brau-Pfanne zu Rosswein.
Geben zu Meissen am Tage *Donati. a.* 1514 7. Aug.
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 251. (2)
14. Der Abt zu Fulda *consentiret* in die
Trennung der Kirchen Leutersdorff und
Demer. *Dat.* Fulde uf Sonntag nach *As-*
*sumpt. Mariæ. a.* 1514 20. Aug.
VVEINREICH Henneb. Kirchen- und Schu-
len-Staat. p. 175
15. Vergleich zwischen dem Abt zu
Reinsdorff und VVolffen von Selmenitz.
*Dat.* Leipzk Sonnab. nach *Exalt. Crucis.*
*a.* 1514 16. Sept.
REINHARD *de jure circa sacra.* p. 369
16. *Mandatum procurationis & substi-*
*tutionis Bern. Sculteti de Canonizatione Ben-*
*nonis. Dat. a.* 1514. 2 *Oct.* 2. Oct.
ASCIANI *Montes pietatis.* p. 649
17. Abschied zwischen denen von Schlie-
ben zu Stolp und denen von Schlieben zu
Parut. Gesch. Mitw. S. Francisci Tag. *a.* 1514 4. Oct.
Ober-Sächsische Nachlese X. p. 363
18. Der Bischoff zu Meissen *confirmiret*
den S. Annen Altar zum Hayn. 9. Oct.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 331
19. Ablass-Brief einiger Thüringischen
von Adel. *Dat. Gothæ, a.* 1514. d. 18. *Oct.* 18. Oct.
JVNCKERS *Myconius redivivus.* p. 52
20. Verschreibung der Stadt Schweinitz
über das Vorwerg Nauenhof. Geben Tor-
gau Dinst. U. L. Fr. Tag *Præsent. a.* 1514 21. Nov.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 156
21. Pabst LEO X. *confirmiret* die Leipzi-
ger Messen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* VI.
*Id. Dec. a.* 1514 *Pontif. a.* III. 8. Dec.
PEIFERI *Lipsia* II. p. 228
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 367
LEVBER *de stapula Sax. n.* 1665
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 87
Einleit. zur Hist. von Sachsen. p. 647
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil p. 604
GLAFEY Kern der Sächs. Hist. p. 918. *ed.*
*prior.* p. 613. *ed. post.*
22. Keyser MAXIMILIAN cassiret die dem
Leipziger Privilegio zuwieder verstattete
Naumburger Messe. Geben zu Hall im In-
tal, den 22. *Dec.* 1514 22. Dec.
LÜNIG *l. c.* p. 605

## 1515. IND. III.

1. Pabst LEO X. *confirmiret* die Aebtis-
sin zu Qvedlinburg. *Dat. Caregii,* d. X.
*Kal. Febr. a.* 1515. *Pontif. a.* III. 23. Jan.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 10
KETTNER Qved. Kirch. Hist. Beyl. p. 32

LUNIG

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 873

*Ejusd. Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 261

2. Der Rath zu Erfurt bittet Chur-Mayntz, ihren gemachten öffentlichen Frieden zu *confirmiren*. Geben Donnerst nach
25. Jan. *Vincentii. a.* 1515

Falckenstein Erf. Hist. VV. 6. p. 545

3. Churfürst Albrechts zu Mayntz Friede-Gebot an Erfurt. Gegeb. zu Aschaffenburg, uff Montag nach *Converf. Pauli.*
29. Jan. *a.* 1515

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 47

Falckenstein *l. c.* p. 548

4. Graf VVilhelm von Henneberg stiftet einen Vergleich zwischen Rath und Bürgerschaft zu Schweinfurt, welches Keyser Maximilian confirmiret. Geben In-
6. Febr. spruck den 6. *Febr. a.* 1515

Lünig *l. c.* p. 428

5. Herzog George privilegiret die Stadt Anneberg, dass sie nicht vor dem Ober-Hofgericht, sondern vor dem Rath und Hauptmann daselbst zu belangen. *Dat.*
8. Febr. Dresden Dornst. nach Lichtmesse. *a.* 1515

Horn Hand-Bibl. IV. p. 430

6. Cardinal Albrechts *Vicarius* giebt Ablass zur Capelle aufm Reinhause zu Stol-
10. Febr. berg. *Dat. Erfurti* X. *Febr. a.* 1515

Zeitfvchs Stolb. Hist. p. 187

7. Abschied zwischen dem Probst zu Klöden und denen von Honsperg. *Act.*
20. Mart. Torgau am Dinst. nach *Lætare, a.* 15

Ober-Sächs. Nachlese X. p. 366

8. Der Stadt Erfurt Revers, dass sie Friede halten wollen. *Dat. a.* 1515. in der heil. Osterwochen.

Falckenstein Erf. Hist. IV. 6. p. 548

9. Ertzbischoff Albrecht zu Mayntz giebt dem Kloster Kolbick Ablass. *Dat.*
30. April. *Hallis ult. April. a.* 1515

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 473

10. Vergleich zwischen Mayntz und Erfurt wegen der Folge und Dienste. Ge-
30. Maj. geben Mittw. nach dem h. Pfingstag. *a.* 1515

Meichsnervs *tom.* II. *lib.* I. *Decis.* 9. p. 400

Falckenstein Erf. Hist. IV. p. 555

11. Einige Cardinäle geben der Capelle S. Hermanns im Hennebergischen Ablass. *Dat. Romæ a.* 1515. *die* XX. *m. Julii. Pont.*
20. Jul. *Leonis* X. *a.* III.

VVeinrrich Henneb. Kirchen- und Schul. Staat p. 190

*Idem* vom Hermannsfelder See, p. 79

Cypriani *Hilariæ Evang. præf.* p. 186

12. Instrument über die VVahl eines
3. Aug. Abts im Kloster Pforta. *Dat. a.* 1515. d. III. *Aug.*

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 193

Pertvchii *Chron. Port.* I. p. 178

Levckfeld *Ant. Walck.* I. p. 58

Schamelivs vom Kl. Sittichenbach p. 114

13. D. Andreas Carlstadts Vergleich
13. Aug. mit dem Pfarrer zu Eutersdorff.

Loeberi *Indiculus H. E. Orlamund.* p. 4

*Ejusd. H. E. Orlam.* p. 158

14. Herzog George an den Grafen zu Stolberg, dass er mit seinem Sohn nach Hessen reiten soll. *Dat.* Leipzig am Dinst. *vi-*
14. Aug. *gil. Assumpt. Mariæ. a.* 1515

Zeitfvchs Stolberg. Hist. p. 45

15. Keyser Maximilian *recommandiret* dem Abte zu Salfeld Graf Philippen zu Mansfeld: um *Coadjutor.* Geben Insspruck
den 28. Sept. *a.* 1515 28. Sept.

Strvve Polit. Archiv. II. p. 121

16. Das Kloster Monsionberg verkaufft ein Vorwerck zu Salbeck. *Dat. a.* 1515. *die*
*b. Calixti.* 14. Oct.

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 647

17. Das Kloster Rossleben verkaufft hundert Acker Holtz im Hasenwinckel. Ge-
ben Dinstag Galli. *a.* 1515 16. Oct.

Schamelivs vom Kloster Rossleben. p. 77

18. Churfürst Friedrichs Abschied zwischen den Bürgern zu Obigau und dem Amtmann zu Liebenwerde. *Dat.* Mittw.
nach S. Dorothea. *a.* 1515 24. Nov.

Ober-Sächs. Nachlese IV. p. 699

19. Abschied zwischen den Schlieben zu Parut und dem Amtmann zu Schlieben wegen der Rochauischen Heide. *a.* 1515

*Ibidem* X. p. 161

## 1516. IND. IV.

1. Ertzbischoff Albrechts zu Mayntz Ablass-Brief der Kirche S. Jacob zu Eilenburg auf ein Jahr. *Dat. Hallis a.* 1516. *die*
*Ven. ult. Febr.* 29. Febr.

Unschuld. Nachr. 1713. p. 896

2. Pabst Leo X. erlaubt dem Abte zu Walckenried *Pontificalia* zu tragen. *Dat. Romæ apud S. Petrum* III. *Non. Mart. a.*
1516. *Pontif. a.* IV. 5. Mart.

Levckfeld *Ant. Walck.* II. p. 59

Lünig *Spicil. Sec.* iii. p. 859

3. Pabst Leo giebt dem Stift Aller Heiligen zu VVittenberg Ablass. *Dat. ut modo*
*prid. Kal. April.* 31. Mart.

Meisneri *Descr. Templi O. S.* p. 84

4. Jo. Angeli Arcimboldi Ablass-Brief einem Bürger zu Wurtzen gegeben.
*Dat. Wurtzen a.* 1516. d. 24. *m. Aprilis.* 24. April.

Hoepfneri *Saxonia Evang.* p. 121. *al.* 73

Mayeri *diss. de Thesibus Lutheri.*

Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 112

Vogel Leben Joh. Tetzels p. 148

Löscher Reform. *Acta* I. p. 376

Kappens Schauplatz des Tetzel. Ablasskrams. p. 5. *ed. prior.* p. 26. *edit. post.*

*Opp.* Lvtheri *Hallens. tom.* XV. p. 344

5. Ein Ablass-Brief vor den Pfarrer und Küster zu Schmiedeberg. *Dat. Wurtzen* d.
1. Jun. *a.* 1516 1. Jun.

Seckendorff *hist. Luther.* I. p. 60

Lavenstein Hildesheim. K. H. XI. p. 6.

*Opp.* Lvtheri *tom.* XV. *Halens.* p. 346

6. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret einen Altar zu Freyberg. *Dat. Wurtzen a.* 1516. d. 3. *m. Junii.* 3. Jun.

VVilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 172

7. Abschied dem Pfarrer zu Liebenwerde gegeben. *Act.* Torgau Dinst. nach *Bo-*
*nifacii a.* 16 11. Jun.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 72

8. Schied zwischen dem Capitul und der Pfarre zu VVittenberg. Geben zu Torgau am Montag nach S. Veits Tag. *a.* 1516 16. Jun.

*Ibidem* X. p. 368

9. Herzog Georgens Aufgebot an die Gra-

Grafen. Gegeben zu Dresden Sonnab. nach
18. Jun. *Johannis Bapt. a.* 16
Grundliche Beantwortung Beyl. *n.* 216
10. Keyser Maximiliani Revers an
Jülich, dass er die Herzoge zu Sachsen zu
Frieden stellen wolle. Geben Füssen, den
17. Jul. 17. *Jul. a.* 1516
Lvcivs *Veron.*
Dithmari *Cod. dipl. ad Teschenmacherum.* p. 113
Kurtze, doch gründliche *Information.* Beyl. *n.* 7
Klare und ausführl. *Deduction.* Beyl. T.
dv Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 224
Hist. Schauplatz Beyl. p. 178
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 1
11. Keyser Maximilian an den Pabst
wegen Veränderung des Klosters zu Salfeld.
9. Aug. *Dat. Inspruk* d. 9. *Aug.* 1516
Strvve Polit. Archiv. II. p. 119
12. *Idem* an Albertvm Pium, Grafen
zu *Carpi*, wegen eben der Sache. *Dat. ut*
9. Aug. *modo.*
*Ibidem* p. 122
13. Graf Wilhelms von Henneberg
Verbindung gegen das Stift Fulda. Gegeben
16. Aug. Sonnab. nach U. L. Fr. *Assumt. a.* 1516
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 351
14. Keyser Maximilian erlaubt *Jo. Artimboldo* im Stift Meissen Ablass zu samlen.
17. Aug. Geben zu Ernberg am 27. *Aug. a.* 1516
Hottingeri *Primit. Heidelb. diss.* 2. p. 29
Löschers Reform. *Acta* I. p. 387
Tentzel vom Anfang der Reform. *c.* 2. p. 102
*Opp.* Lvtheri *Halens. tom.* XV. p. 313
15. Die Vitzthume bitten den Rath zu
Tennstädt zu ihren Glocken zu Gevattern.
7. Sept. *Dat.* Sontag nach *Egidii. a.* 1516
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 364
*Ej.* Arnstädt. Hist. p. 74
Fabricii *Bibliogr. Antiqu.* p. 391
Jac. Frid. Lvdovici *de eo, quod justum est circa campanas c.* 1. §. 19
Kleber Beschr. des Dörffgens Waldstett. p. 10
16. Bischoff Johannis zu Meissen Brief
wegen eines Altars zu Anneberg. *Dat. a.*
20. Sept. 1516. den 20. *Sept.*
Horn Hand-Bibl. IV. p. 432. E.
17. Schied zwischen dem Kloster und
Rathe zu Hertzberg. Gescheen zu Torgau
30. Sept. am Dinst. nach S. Michels Tag. *a.* 16
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 139
18. Bischoff Johannis zu Meissen *Consens* wegen Vertauschung einiger Pfarr-
Aecker zu Schönberg. *Dat. Stolpen a.* 1516
2. Oct. d. 2. *Oct.*
*Ibidem* II. p. 301
19. Keyser Maximilian belehnet die
Aebtissin zu Qvedlinburg. Geben zu Augs-
5. Oct. purg am 3. *Oct. a.* 1516
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 604
Lünig *Spicil Eccl.* III. von Aebt. p. 262
20. Keyserlicher Befehl an Erfurt, dass
sie sich von Mayntz nicht trennen soll.
10. Oct. *Dat. ut modo* am 10. *Oct.*
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 6. p. 569
21. Keyserliche *Instruction*, was mit Er-
11. Oct. furt zu tractiren. *Dat. ut modo*, den 11. *Oct.*

*Ibidem* p. 568
22. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg giebt dem Kloster Kaltenborn Ablass
*Dat. Hallis a.* 1516. *die Mart.* XI. *Oct.* 11. Oct.
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 792
*Thuringia sacra.* p. 318
23. Herzog Georgens doppelte Vollmacht wegen der Qvedlinburgischen Erb-
und Huldigung. Geben zu Leipzig Donnerst. nach der 11000. Jungfrauen Tage. 23 Oct.
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. *n.* 8. 27
24. Chur- und Fürstl. Sächsischer Aus-
söhnungs-Recess der Stadt Erfurt. Geben
*a.* 1516. Sonnab. nach der 11000 Jungfr.
Tag. 25. Oct.
Nothwendige Gegen-Anzeige Beyl. K.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil von Städten. p. 472
25. Des Raths zu Erfurt Revers und
Obligation an die Chur- und Fürsten zu
Sachsen. *Dat. ut modo.* 25. Oct.
Nothwendige *Information* Beyl. A.
26. Die Grafen von Gleichen verkauffen das Dorff Ramsla. Geschehen zu Wei-
mar am Dinstag vor S. Thomas Tag. 19. Dec.
Sagittarii Gleich. Hist. p. 233
27. Herzog George stiftet das Kloster
zu Königstein. *a.* 1516
Heckel Beschr. von Königstein p. 42

## 1517. IND. V.

1. *Notoriat-Instrument* wegen Affigi-
rung der Päbstlichen *Definitiv-Sententz*
*inpuncto* der Qvedlinburgischen Vogtey. 6. Jan.
1. Brandenb. Schreiben Beyl. *B.*
2. Graf Wilhelm zu Henneberg giebt
seinen *Consens* zu dem zwischen denen Fränckischen Standen geschlossenen Vertrag.
Geben uff Sonntag nach Antonii. *a.* 1517 18. Jan.
Lünig *part. spec. Cont.* III. 3. Abs. p. 301
3. Frantz Grosse giebt der Capelle
zum Heil. Creutz vor Rosswein einen Gar-
ten. *Act. a.* 17. Mittw. nach *Reminiscere.* 11. Mart.
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 252
4. Herzog George confirmiret Hen-
ning Gödens Stiftung im Kloster Homburg.
Geben zu Dresd. Sonnab. nach *Remin. a.* 17 14. Mart.
Reinhard *de jure circa sacra.* p. 102
5. Austrags-Sententz wegen des *juris collectandi* derer Grafen von Schwartzburg.
*Public.* zu Naumburg, Sonnab. nach Jubi-
late. 22. April. *a.* 1517 22. April.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 4
6. Einiger Cardinäle Ablass zum Bau
der Kirchen S. Petri und Pauli zu Eisleben.
*Dat. Romæ* d. 20. *m. Maji a.* 1517 20. Maj.
*Thuringia sacra.* p. 461
7. Pabst Leo X. giebt dem Hospital
und Kirchhofe zu Anneberg grosse Privilegien. *Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1517.
*prid. Non. Junii, Pontif. a.* V. 4. Jun.
Horn Hand-Bibl. IV. p. 433
8. *Idem* confirmiret die Annen-Brüderschaft daselbst. *Dat. ut modo* IX. *Kal. Jul.* 23. Jun.
*Ibidem* p. 444
9. Grentz-Vertrag zwischen Magdeburg und Mansfeld. Geschehen am Enden
der Gebrechen *a.* 1517. am Donnerstag nach
Johannnis Baptisten Tag. 25. Jun.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 309
10. Der Mayntzische *Suffraganeus* confirmi-

firmiret Heinrichs von Watzdorff Stiftung
einer Vicarie zu Alten-Geleit. *Dat. a.* 1517.
1. Aug. *d.* 1. *Aug.*

Erläut. Voigtland II. p. 95

11. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen, wegen einiger
Streitigkeiten. *Dat.* Sonnt. nach *Cyriaci*
9. Aug. *a.* 1517

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 242. E.

12. Ertzbischoff ALBRECHT zu Magdeburg confirmiret eine neue Commende S.
Anna zu Qvedlinburg. *Dat. a.* 1517. *die*
25. Aug. *Martis* 25. *m. Augusti.*

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 649

13. Herzog GEORGENS Rescript an die
Grafen von Mansfeld der falschen Müntze
4. Sept. halber. Geben Freyt. nach Egidii *a.* 1517

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 77

14. Pabst LEO giebt denen Fürsten von
Anhalt grosse *Indulgentien. Dat. Romæ*
16. Sept. *apud. S Petrum* XVII. *Kal. Sept.*

BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 11

15. HEINRICH Herr zu Gera giebt seinen *Consens* zur Stiftung zu Altengesest.
Geben *a.* 1517. Freyt. nach *Invocavit.*

Erlaut. Voigtland II. p. 172

16. Vergleich zwischen dem Stift Fulda
und denen Klöstern Aldendorff und S. Johannis. Geben zu Schlusingen Freyt. nach
22. Oct. der 11000. Jungfrauen tag *a.* 1517

Ober-Sächs. Nachlese II. p. 354

17. Keyser MAXIMILIAN setzt die von
Sahlhausen in den Freyherren-Standt. *Dat.*
25. Oct. *Viennæ d.* 25. *Oct. a.* 1517

HOSEMANN Sahlhaus. Geneal. p. 44

18. Bischoff ADOLPH zu Merseburg bedanckt sich gegen den Bischoff zu Bamberg
vor Keyser Heinrichs Reliqvien. *Dat. die*
13. Nov. *Veneris infra festum S. Martini a.* 1517

*Acta Sanctorum tom.* III. *Jul.* p. 721

19. Herzog GEORGENS Vollmacht zur
Lehns-Empfängniss der Qvedlinburgischen
Erbvogtey. Geben zu Dresden, Sonnabends Johannis *Evang. a.* 1517

Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 28

20. Graf ALBRECHTS zu Mannsfeld
Bericht an Herzog Georgen.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 171. E.

## 1518. IND. VI.

1. HERMANN von Pogk verkaufft dem
Kloster Oldisleben drey Hufen daselbst. *Dat.*
6. Febr. *a.* 1518. Freyt. nach U. L. Fr. Lichtmesse.

MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 674

2. Graf BOTHE zu Stolberg confirmiret
die Commende U. L. Frauen daselbst. Ge-
24. Febr. geben *a.* 1518. Mittw. am Tage Matthiä

ZEITFUCHS Stolb. Hist p. 191

3. Herzog GEORGENS Rescript an die
Grafen von Mansfeld wegen des Aufgebots. Geben zu Dresden Mont. nach *Le-*
15. Mart. *tare a.* 18

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 217

4. Graf ADOLPH zu Gleichen verkaufft
seinen Hof zu Blanckenhayn. Gegeben *a.*
14. April. 1518. auf Mitw. nach *Qvasim.*

SAGITTARII Gleich. Hist. p. 228

5. Herzog GEORGENS Machtspruch wegen der Meissnischen Willkühr. Gegeben
20. Apr. Meissen Dinst. nach *Miser. Domini.*

Ober-Sächs. Nachlese II. p.

LUDEWIG *Reliqv.* X. p. 273

6. BARTHEL SCHULTZE schenckt etwas
an die Kirche zu Rosswein. *A.* 1518. Mittw.
nach *Cantate.* 5. Maj.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 257

7. EMSERS Brief wegen einer Seelmesse
zu Erckmannsdorff. Gegeben in den heil.
Pfingsten *a.* 1518 23. Maj.

Unschuld. Nachr. 1726. p. 886

8. Einige Cardinäle geben der Pfarrkirche zu Eilenburg Ablass. *Dat. a.* 1518. *d.*
25. *Maj. Pontif. Leon.* X. *a.* VI. 25. Maj.

Unschuld. Nachr. 1713. p. 547

*Opp.* LUTHERI *Halens. tom.* XV. p. 59

9. HEINRICH Herr zu Weida bittet
Hans Schencken zu Tautenburg, dass er
sein Beystand seyn soll. *Dat.* Wildenfels
Sonnabends nach *Corporis Christi a.* 18 5. Jun.

BACKLERI *Stemma Ruthen* p. 27

10. Pabst LEO X. *declariret* seine Bulle
wegen der Annen-Brüderschaft zu Anneberg. *Dat. Romæ apud S. Petrum d.* XIX.
*Jun. a.* 1518. *Pontif. a.* VI. 19. Jun.

HORN Hand-Bibl. IV. p. 456

11. Ertzbischoff ALBRECHT zu Maynz
*dispensiret* wegen der Heirath Burggraf
Siegmunds von Kirchberg mit einer Reussin. *Dat. Moguntiæ a.* 1518. XVI. *Kal. Aug.* 17. Jul.

*Append. ad* HACKII *hist. Comit. Templimont.* p. 362

LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 903

12. Churfürst FRIEDRICHS Schreiben an
den Cardinal Raphäel. Geben zu Augspurg
am 5. Aug. *a.* 1518 5. Aug.

*Opp.* LUTHERI *tom.* XVII. *Lips.* p. 170

13. Keyser MAXIMILIAN verspricht, die
Grafen zu Schwartzburg bey ihren Ehren
und Würden zu erhalten. Geben zu Augspurg den 10. *Sept. a.* 1518 10. Sept.

Gründl. Beweiss Beyl. n. 8

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 19

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 295

LESSER von Schwartzburg. Müntzen p. 107

HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 277

14. Der Teutsch-Meister setzt Peter
Klopstein zum Compter zu Gotha. *Dat.*
*Speyre d.* 23. *Sept. a.* 1518 23. Sept.

TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 710

RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 49

15. *Idem* setzt HEINRICH NEUMEISTERN
zum Compter zu Drösig. *Dat. ut modo.*

Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 697 23. Sept.

16. Herzog GEORGE fordert die Zellische Mannschaft zu einem Zuge nach Hessen. Geben zu Dresden Sonnt. nach Mauricii *a.* 1518 26. Sept.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 254

17. Der Compter zu Gotha leihet Heinrich Schmieden den zum Gothaischen Hospital gehörigen Hof Breitenbach. Geben
*a.* 1518. uf S. Michaelis Tag. 29. Sept.

RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 50

18. Keyser MAXIMILIAN belehnet die
Grafen von Mansfeld. Gegeben zu Augspurg den 1. *Oct. a.* 1518 1. Oct.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 118

Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke p. 38

15. Oct. 19. H. Georgens Aufgebot an alle Grafen. *Dat.* Sonnabends nach *Calixti a.* 18

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 218

24. Oct. 20. Pabst Leo X. schickt Churfürst Friedrichen die güldene Rose. *Dat. Civitatis veteris d.* 24. *Oct. a.* 1518. *Pontif. a.* VI.

Cypriani Uhrkunden II. p. 62

2. Nov. 21. Ertzbischoff Albrecht *recommandiret* Fürst Georgen von Anhalt an den Cardinal von Medicis. *Dat. Hallis d.* II. *Nov. a.* 18

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 154

19. Nov. 22. Churfürst Friedrichs Schreiben an Degenhard Pfeffingern. *Dat.* Grimme am Freyt. S. Elisab. tag *a.* 1518

*Opp.* Lutheri *Lips. tom.* XVII. p. 214

9. Dec. 23. Herzog Georgen Lehnbrief über Morungen. Geben zu Leipzig am Dornst. nach Nicolai *a.* 1518

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 38

8. Dec. 24. Churfürst Friedrich an den Cardinal *Caietanum. Dat.* Aldenburg *d.* 8. *Dec. a.* 18

Spalatini *Annal. Reform.* p. 2

*Opp.* Lutheri *Lips. tom.* XVII. p. 216

14. Dec. 25. Der Rath zu Ordruff begiebt sich des *Juris patronatus* einer Vicarie daselbst. Geschehen zu Gleichen Dinst. nach *Luciæ a.* 1518

*Thuringia sacra* p. 33

20. Dec. 26. Bischoff Johann zu Meissen verschreibt der Kirche zu Liebenthal achtehalb Pfund Wachs. Geben zum Stolpen Mont. am abende Thomas *a.* 1518

Unschuld. Nachr. 1726. p. 712

## 1519. IND. VII.

7. Jun. 1. Vergleich zwischen dem Kloster S. Jacobi von Creutzburg und dem Capitul zu Eisenach, wegen der Obermühle. *Dat.* Creutzburg, am Dinst. nach *Exaudi a.* 1519

Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* p. 11

16. Jan. 2. Bischoff Johann zu Meissen leihet dem Rathe zu Wurtzen das Gut Trauschkau. Geben zu Wurtzen Sonnt. nach *S. Felicis in Pincis a.* 1519

Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 27

21. Jan. 3. *Idem* confirmiret die Leinweber Brüderschaft daselbst. *Dat. Wurtzen die Martis* XXI. *Jan. a.* 1519

*Ibidem* p. 102

21. Febr. 4. Des Compters zu Gotha Bewilligung wegen des Guts Breitenbach. Geben zu Wildungen *a.* 1519. uf. Tag S. Matthiä.

Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 50

16. Mart. 5. Herzog George bewilliget, dass die Zschopauer einen Altar *Fab. Seb.* und *Wolfgangi* stiften dürffen. Geben zu Dresden Mittw. nach *Invocavit a.* 1519

Reinhard *de jure circa sacra* p. 100

17. Mart. 6. *Idem* bewilliget, dass der Pfarrer zu Struppen etwas Feld zu seiner Kirche kauffen darff. *Dat.* Dresden Dornst. nach *Invoc. a.* 1519

*Ibidem* p. 103

Heckel Beschr. von Königstein p. 45

2. April. 7. Pabst Leo X. giebt der Universität Leipzig ein Privilegium, ihre Verbrecher bis auf 15. Meilen zu *avociren. Dat. Romæ apud S. Petrum a.* 1519. IV. *Non. Apr. Pontif. a.* VII.

Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit II. p. 90

Rechenberg *de Advocatis & Advocatiis Germ.* p. 69

8. *Idem* confirmiret die Maria Magdalenen Capelle in der Moritzburg zu Halle. *Dat. ut modo Idib. April.* 13. Apr.

Ludewig *Reliqu.* XI. p. 422

9. Bischoff Johann zu Meissen belehnet Casparn von Schönberg mit einem Felde bey Jahna. Geben zu Ragewitz Sonnab. in der heil. Osterwochen *a.* 1519 30. Apr.

König Adels-Hist. II. p. 927

10. *Idem* belehnet Margareten von Schönberg damit. *Dat. ut modo.* 30. April.

*Ibidem* p. 928

11. Graf Wilhelms zu Henneberg Revers, dass er den Vergleich *de a.* 1517. halten wolle. Geben am Montage nach Ostern *a.* 1519. (*) 2. Maj.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 2. Abs. p. 302

(*) Der Montag nach Ostern ist der nach *Qvasimodogeniti*, der Oster-Montag aber hiess damahls Montags in Ostern, wie n. 8. zu sehen.

12. Joachim von Lattorff wird zum *Archidiacono* zu Wildensee *recommandiret. Dat. a.* 1519. *d.* III. *Maji.* 3. Maj.

Beckmann Anhält. Hist. III. p. 464

13. Churfürst Friedrichs Vicariats-Patent. *Dat.* Torgau am Mont. nach *Miser. Dom. a.* 1519 9. Maj.

Henr. Otto Mencke *diss. de Frid.* III. *Vicario Imp.* p. 19

Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 769

14. Chur-Trier an Churfürst Friedrichen wegen Lutheri. *Dat.* Ehrenbreitstein Dinst. nach *Miser. Dom. a.* 1519 10. Maj.

Cypriani Uhrkunden I. p. 394

15. Churfürst Friedrichs Antwort. *Dat.* zu Heltburg am Donnerst. *Ascens. Domini a.* 1519 2. Jun.

*Ibidem* p. 397

16. Herzog Georgen Ausschreiben an die Grafen zu einem Tage nach Naumburg. Geben zu Weissenfels Dornst. nach *Exaudi a.* 19 9. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 279

17. Churfürst Friedrich giebt drey Räthen Befehl die güldene Rose anzunehmen. Geben zu Torgau den 16. Sept. 1519 16. Sept.

König Adels-Hist. I. p. 347

18. *Ejusdem* und anderer Chur- und Fürsten *Recess* und *Compromiss* zwischen Herzog Heinrich dem ältern und jüngern von Braunschweig und deren Alliirten. Geschehen am Sonnab. nach Mart. *a.* 1519 12. Nov.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 4. Abs. p. 265

*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 304

19. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die Capelle zu Gränitz. *Dat. Stolpen a.* 1519. *d.* XX. *m. Nov. Pontif. a.* II. 20. Nov.

Wilisch Freyberg. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 176

20. Churfürst Friedrichs Schreiben an den Pabst *a.* 1519

*Opp.* Lutheri *tom.* XVII. *Lips.* p. 220

1520.

## 1520. IND. VIII.

1. Bischoff Hieronymus zu Brandenburg fundiret die Maria Magdalenen Capelle in der Moritzburg zu Halle. *Act. in arce*
10. Febr. *Ziesar a.* 1520. *Ind.* VIII. *die Vener.* X. *Febr.*
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 444

2. Graf Ernst zu Mansfeld kaufft dem Comptor zu Gotha die Braunsrodischen Güter ab. Geben Helderungen *a.* 1520.
15. Mart. Dornst. nach *Oculi.*
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 52

3. Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Geben Northausen am Donnerst. nach *Judica a.* 1520
29. Mart. Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell. c. 67. p. 576

4. Churfürst Friedrichs Schreiben an Valent. Teutleben nach Rom. *Dat.* Torgau den 1. April 1520
1. Apr. *Opp.* Lutheri *tom.* XVII. *Lips.* p. 297

5. Bernhard von Kochberg verschreibet dem Kloster Orlamünde 20. alte Schock.
17. Apr. *Dat.* Dinst. nach *Quasim. a.* 1520
Struve Polit. Archiv II. p. 154

6. Herzog Philipp zu Braunschweig verschreibt Hans Schencken nach Jena. *Dat.*
1. Maj. Dinst. nach *Jubilate a.* 1520
Friderici *hist. Pincernarum* p. 54

7. Herzog George belehnet Graf Ernsten zu Mansfeld mit Heldrungen. Gege-
21. Maj. ben Leipzig Mont. nach *Exaudi a.* 1520
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 555

8. *Ejusdem Confirmation* über die Braunsrodischen Güter. Gegeben Dres-
11. Jun. den am Mont. nach *Corporis Christi a.* 1520
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 54

9. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Revers an die Hessischen Landstände wegen der Erbverbrüderung. *Dat.*
20 Iun. Lochau Mittw. nach S. Veits tag *a.* 1520
*Ibidem* I. p. 87
Lünig *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 1705

10. Landgraf Philipps Revers an die Sächsischen Landstände. Geben zu Cassel
9. Iul. Montags nach Kiliani *a.* 1520
Lünig *part. spec.* von Sachsen *Suppl.* p. 259
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 316

11. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Müntz-Mandat. *Dat.* Mittw. nach
11. Jul. Kiliani *a.* 1520
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 227

12. Die Aebtissin zu Quedlinburg ordnet Fürstin Magdalena zu Anhalt Jahrge-
25. Jul. dächtniss. Geben *a.* 1520. am tage Jacobi
Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 639

13. Der Stadt Gotha Revers wegen der Erbhuldigung. Gegeben *a.* 1520. uf den
27. Jul. Freyt. nach S. Jacob.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 88

14. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Vollmacht wegen der Erbhuldigung. Geben am Sonnt. nach *Vincula Pe-*
5. Aug. *tri a.* 1520
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 253

15. Herzog Georgens Befehl wegen des guten Montags zu Mitweida. Geben
24. Aug. zu Dresden am Tage Barthol. *a.* 1520
Hermann Mitweid. Chron. p. 394

16. *Ejusdem* Schreiben an die Grafen wegen der Erbhuldigung. Geben Dresden
Freyt. nach Barthol. *a.* 20 31. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 265

17. Wolff Herr zu Schönburg kündiget dem Könige in Pohlen im Nahmen Marggraf Albrechts Krieg an. *Dat.* Sonnt.
*post Francisci a.* 20. 7. Oct.
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1067

18. Derer Naumburgischen und Chur-Sächsischen Räthe *Correspondentz.* *Dat.*
Sambstag nach Luce *a.* 20 10. Oct.
Cypriani Uhrkunden I. p. 458. seqq.

19. König Siegmund in Pohlen recommandiret Melchiorn von Gerstow zu einem *Canonicat* zu Meissen. *Dat. Wangrowyecz*
*fer.* V. *ipso die Omnium Sanct. a* 1520 1. Nov.
Sommersberg *S. R. Siles.* I. p. 1079

20. Keyser Carl befiehlet Churfürst Friedrichen, dass er Luthern mit nach Worms bringen soll. Geben zu Oppen-
heim am 28. Nov. *a.* 1520 28. Nov.
Muller Staats-Cabinet VIII. p. 279

21. Churfürst Friedrich an die Grafen von Arschot und Nassau wegen Luthers.
*Dat. Alstet d.* XIV. *Dec.* 1520 14. Dec.
Cypriani Uhrkunden II. p. 193

22. *Idem* an den Herrn von *Chievres.*
*Dat.* Alstet den 20. Dec. *a.* 1520 20. Dec.
Spalatini *Annal.* p. 18

23. *Idem* an den Keyser. *Dat.* Alstet
am 20. *Dec. a.* 1520 20. Dec.
*Ibidem* p. 22

24. Die Grafen von Mansfeld richten einen Burgfrieden zu Mansfeld auf. Ge-
ben am 20. Dec. 1520 20. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 6. Abth. 12. Abs. p. 125
Franck Mansfeld. Hist. p. 130
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 327

25. *Eorundem* Einung und Vertrag zum Nutzen dero Graflichen Hauses. *Dat. ut*
*modo.* 20. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 82
Lünig *l. c.* p. 120
du Mont *l. c.* p. 324

26. Derer Hessischen Landstände Verschreibung an das Haus Sachsen.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1103

27. Herzog Georgen und Heinrichs Vertrag zwischen dem Grafen von Schlick.
Geschehen am Freyt. S. Thomas *a.* 1520 21. Dec.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1197

## 1521. IND. IX.

1. Keyser Carl confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Geben zu Worms
den 29. *Jan. a.* 1521 29. Jan.
Londorpii *Acta publ.* XIII. p. 447
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 1. Theil p. 1431

2. *Idem dito* der Stadt Nordhausen. *Dat.*
*ut modo* den 8. Febr. 8. Febr.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 243

3. Keyserliche *Commission* wegen der streitigen Umfrage zwischen Mayntz und
Sachsen. *Dat. ut modo* den 10. Febr. 10. Febr.
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 42

4. Keyser Carl confirmiret die Niederlage der Stadt Leipzig. Geben zu Worms
den 11. Febr. *a.* 1520 11. Febr.
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 11

Levbervs *de stapula Saxon.* n. 258
Lünio *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Stadten p. 606
Leipziger Ordnungen p. 9
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht p. 10
5. Herzog Georgen Gleits-Brief Lu-
8. Mart thern gegeben. *Dat.* den 8. *Martii a.* 1521
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 294
*Opp.* Lutheri *tom.* XVII. *Lips.* p. 570
6. Churfürst Friedrichs und Herzog Johannis Geleit. Geben zu Worms am 11.
11. Mart. *Martii a.* 1521
*Ibidem* p. 290. & 571
7. Keyser Carl belehnet die Aebtissin zu Quedlinburg. Geben zu Worms den
15. Mart. 15. *Mart. a.* 1521
Quedlinb. *Deduction* Beyl. n. 17
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 607
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 263
8. Keyserliches Geleit vor Luthern.
16. Mart. Geben zu Worms den 16. Mart.
Wegner *de salvo conductu Lutheri* p. 10
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 286
9. Abt Hartmann zu Fulda resigniret seine Würde an Graf Johann zu Henne-
8. April. berg. Geben zu Worms den 8. April *a.* 1521
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 355
10. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich mit der Stadt Eisleben wegen einiger Dien-
12. Apr. ste. Geben Donnerst. nach *Quasim. a.* 1521
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 535
11. Der Rath zu Erfurt räumet dem Stift *Severi* einen Platz ein. *Dat.* am Sonnab.
13. April. nach *Quasim. a.* 1521
Erfurt. *Deduction* Beyl. n. 50
12. König Emanvel von Portugal an Chur-Sachsen wegen Luthern. *Dat. Oli-*
11. April. *sipone* XI. *Kal. Mart. a.* 1521
Cypriani Uhrkunden II. p. 213
*Hist. critique de la rep. des lettres* XV. p. 225
Fabricii *Centifol. Lutheri* p. 85
*Suppl.* der auserlesenen Materien zum Bau des Reichs Gottes 6. Saml. p. 652
13. Keyserl. *Commissoriale* wegen der streitigen Umfrage zwischen Mayntz und
9. April. Sachsen. Geben Worms den 29. April. *a.* 1521
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 99
14. Graf Wilhelm sagt gut vor seinen Sohn Johann *Coadjut.* zu Fulda. *Dat.*
5. Maj. Worms am Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 1521
Schannat *hist. Fuld. Prob.* p. 359. 372
15. Keyser Carls *Indult* wegen der Stolbergischen Weiberlehen. Geben zu Worms
9. Maj. den 9. May. *a.* 1521
Stolberg *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 23
Stolberg. *Documenta* p. 12. 15
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 323
*Idem Spicil. Sec.* II. p. 2372
16. Das Kloster Salfeld überläst die Reichs-Lehnschaft am Schlosse Streitberg Marggraf Casimir und Georgen zu Bran-
12. Maj. denburg. *Dat.* Mont. nach *Exaudi a.* 1521
Schamelivs vom Kl. Salfeld p. 163
17. Keyser Carls Patent, das denen Herren von Schönburg in der Graffschaft Hartenstein verstattete Weg-Geld betref-
20. Maj. fend. Geben zu Worms den 20. May 1521

Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1216
18. Keyser Carls *Reversales* an Chur-Sachsen wegen des Reichs Regiments. Geben zu Worms den 31. May *a.* 1521 31. Maj.
Goldasti Reichs-Satzungen I. p. 242
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 31
du Mont *Corps diplom.* IV. *part.* 1. p. 349
19. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit Jülich, Cleve und Berg. Geben zu Brüssel
den 21. Jun. 1521 21. Jun.
Lünig *Corpus Juris Feud. Germ.* I. p. 607
20. Keyserlich Credentz-Schreiben Graf Eberharts zu Königstein an die Grafen zu
Stolberg. Geben Brüssel am 1. Jul. *a.* 1521 1. Jul.
Zeitfvchs Stolb. Hist. p. 44
21. Derer Wittenbergischen Theologen *Intercession* bey dem Bischoff zu Meissen vor einen gefangenen Priester *d.* 18.
*Jul.* 1521 18. Jul.
Unschuld. Nachr. 1723. p. 194
Kappens Nachlese II. p. 464
22. Keyser Carls Befehl an Erfurt, den Ertzbischoff zu Mayntz vor ihren Erbherren zu erkennen. Geben zu Gent in Flan-
dern, am 29. *Jul.* 1521 29. Jul.
Abdruck des Keys. Mandats. *fol.*
Falckenstein Erf. Hist. IV. 6. p. 580
23. *Ejusdem* Schreiben an die Herzoge zu Sachsen wegen Jülich und Berg. Ge-
ben zu Brüssel am 6. Sept. *a.* 21 6. Sept.
Sachs. *Deduction* Beyl. n. 5
Klevbero klare *Deduction* des Brandenb. Rechtens Beyl. H.
Lünig Grundfeste I. p. 323
Kurtze iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 8
Reichs-*Fama* XIV. p. 498
Hist. Schauplatz Beyl. p. 179
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti* Beyl. n. 16
24. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld des Aufgebots wegen. Geben Schellenberg Mittw. nach *Lamper-*
*ti a.* 21 23. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 219
25. Des Zellischen Klosters-Vogts *Intimation* des Landsfürstlichen Aufgebots zur
Heerfahrt. Geben am Tage Francisci *a.* 21 4. Oct.
Knavth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 277
26. Churfürst Friedrich und Herzog Johann stiften einen Vertrag zwischen denen Herzogen von Braunschweig. Geben
am Donnerst. nach S. Dionysii Tage, *a.* 1521 10. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 4. Abs. *Suppl.* p. 405
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 353
27. Herzog Georgens *Rescript* an die Grafen zu Mansfeld der Müntze wegen. Schellenberg. Mont. nach Luciä *a.* 1521
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 148
28. Burggraf Hvgo von Leisnig belehnet die Marschalle von Biberstein. Geben
*a.* 1521. Sonnab. nach S. Nicolai. 12. Dec.
Königs Adels-Hist. II. p. 682
29. Der Erfurtische *Sigillifer* confirmiret die Stiftung einer Vicarie zu Neustadt an der Orla. *Dat. Erfurdiæ a.* 1521. *die*
*Jovis* 12. *Dec.* 12. Dec.
Struve Polit. Archiv IV. p. 69
30. Keyserlicher Abschied wegen der Umfrage zwischen Mayntz und Sachsen.
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 39

1522.

## 1522. IND. X.

1. Herzog Georgens Mandat wieder Luthern. Geben zu Nürnberg Montag nach
10. Febr. Dorothea, a. 1522
Opp. Lutheri tom. XVIII. Lipſ. p. 282

2. König Heinrich in Engelland an Chur-Sachſen wegen Luthers. Gegeben zu
20. Febr. Grenwich am 20. Febr. a. 1522
Ibidem p. 210

3. Keyſer Carls Schreiben an die Herzoge zu Sachſen wegen Jülich und Berg.
23. Febr. Geben Brüſſel am 23. Febr. a. 1522
Sächſ. Deduction Beyl. n. 6
von Klevberg klare Deduct. des Brandenb. Rechtens Beyl. I.
Lünig Grundfeſte I. p. 324
Kurtze jedoch gründl. Inform. Beyl. n. 9
Reichs-Fama XIV. p. 561
Hiſt. Schauplatz Beyl. p. 181
Anmerck. über die Genuinam Speciem Facti Beyl. n. 17

4. Churfürſt Friedrichs zwey Schreiben an Hier. Schurffen. Dat. zur Lochau, am Freyt. nach Cinerem und Dinſt. nach In-
7. u. 11. Mart. voc. a. 1522
Opp. Lutheri tom. XVIII. Lipſ. p. 274. 280

5. Herzog Johannes belehnet die von Nauendorff. Geben Dinſt. nach Reminiſc.
18. Mart. a. 1522
König Adels-Hiſt. II. p. 714. E.

6. Keyſer Carls preces primariæ ans Stift Qvedlinburg. Dat. Bruxellæ d. XIII.
13. Mart. Mart. a. 1521
Kettneri Dipl. Qvedl. p. 610
Lünig Spicil. Eccl. III. von Aebt. p. 265

7. Das Kloſter zu Pegau tritt die Pfarre zu Borna an daſigen Rath ab. Dat. Mont.
25. Mart. nach Lätare. a. 1522
Lucii Vitæ Ephororum Bornenſ. p. 11

8. Die Regeler Nonnen zu Zittau verkauffen ihr Haus an einen Bürger daſelbſt.
9. April. Factum fer. IV. poſt Judica. a. 1522
Carpzovii Anal. Zittav. III. 1. p. 24

9. Des Keyſerlichen Statthalters Verſicherungs-Schein an Chur-Sachſen wegen der ſtreitigen Umfrage. Geben zu Nürn-
2. Maj. berg auf Freyt. nach Phil. und Jac. a. 1522
Müller Staats-Cabinet VIII p. 115

10. Biſchoff Johannis zu Meiſſen Befehl an ſeine Geiſtlichen, daſs ſie über die Religion halten ſollen. Dat. zu Meiſſen am Ta-
6. Maj. ge Johannis ante Portam Latinam. a. 1522
Schreiters Meiſsniſcher Haupt- und Kirchen-Thurm. p. 105
Opp. Lutheri tom. XVIII. Lipſ. p. 286

11. Verſchiedene Schreiben wegen M. Andr. Kauxdorffs Beforderung nach Eilen-
7. Maj. burg. Mitw. nach Miſer. Domini ſeqq.
Simon Eilenb. Chron. p. 223. ſ.
Unſchuld. Nachr. 1715. p. 960. 1096. 622. a. 1716. p. 218

12. Herzog Georgens Reſcript an die Grafen der Steuern wegen. Geben zu Leip-
11. Maj zig Montags nach Jubilate. a. 1522
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 204

13. Schied zwiſchen Küttleben und Gotha wegen des Bierſchancks. Weymar
21. Aug. Freyt. nach (ſ. vor) Barthol. a. 22
Rudolphi Gotha dipl. XI. p. 197

14. König Ludwig in Böhmen wegen Dohna. Dat. Prag Sont. vor Egidii a. 1522 11. Aug
Heckel Beſchr. von Königſtein. p. 37

15. Herzog Georgens Mandat an die Grafen, daſs ſie in Bereitſchaft ſitzen ſollen.
Geben Dresden Sonntags Wenzeslai a. 1522 8. Sep
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 220.

16. Pabſt Hadriani Breve an Chur-Sachſen. Dat. Romæ apud S. Petrum. den
V. Oct. a. 1522. Pontiſ. a. 1. 5. Oct.
Opp. Lutheri tom. XVIII. Lipſ. p. 319

17. Keyſer Carl giebt denen von Flanitz den Titul Edel. Geben Nürnberg den
19. Nov. a. 1522 19. Nov
König Adels-Hiſt. I. p. 711

18. Des Biſchoffs zu Merſeburg Brief an die Univerſität Leipzig wegen der Religion. a. 1522
Vogel Annal. Lipſ. p. 105

19. Herzog Georgens Ausſchreiben an die Grafen, der Religion halben. Geben zu Dresden 1522
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 127

20. Churfürſt Friedrich an den Biſchoff zu Meiſſen, drey Pfarrer betreffend. a. 1522
Opp. Lutheri tom. XVIII. Lipſ. p. 287

21. Pabſt Hadriani ernſtliches Breve an Chur-Sachſen.
Ibidem p. 369
Bullarium Magn. tom. I. p. 627
Lünig Spicil. Eccl. I. p. 384. & Cont. I. p. 403

## 1523. IND. XI.

1. Der Biſchoff zu Merſeburg citiret den Pfarrer zu Schönbach. Dat. die Lunæ
XXVI. m. Jan. a. 1523 16. Jan
Kappe Nachleſe II. p. 566

2. Der Chur-Sächſ. Geſandten Proteſtation wieder den Abſchied zu Nürnberg.
Act. a. 1522. d. 11. Febr. 11. Febr
Lünig Spicil. Eccl. Cont. I. p. 111

3. Herzog Johann confirmiret den Vergleich zwiſchen dem Capitul, Auguſtiner-Kloſter und Rath zu Gotha. Geben
Weimar Donnerſt. nach Remin. a. 1522 5. Mart
Tentzelii ſuppl. rel. hiſt. Goth. p. 715
Rudolphi Gotha dipl. I. p. 143

4. Herzog Georgens Reſcript an die Grafen zu Mansfeld wegen der Müntze.
Geben Dresden Sonnt. Lætare. a. 23 15. Mart
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 149

5. Herzog Johannis Vergleich zwiſchen dem Stift und Rath zu Gotha. Gege-
ben Weimar Sonnt. Palmarum. a. 1523 25. Mart
Tentzelius l. c. p. 721
Rudolphi l. c. p. 146

6. Keyſer Carls Befehl an Mansfeld wegen der Lutheriſchen und Türcken-Sa-
che. Dat. Noribergæ d. 18. April. 1523 18. April
Goldastus Conſtit. Imp. II. p. 152

7. Vergleich des Raths zu Gotha mit dem Kloſter zum heil. Creutz. Dat. a. 1523
Sonnab. nach Quaſim. 18. April
Tentzelius l. c. p. 723
Rudolphi l. c. p. 147. & III. p. 41

8. Churfürſt Friedrichs und Herzog Johannis Antwort an Engelland. Dat. Al-
denburg den 4. May a. 1523 4. Maj.
Spalatini Annal. Reform. p. 61
Cypriani Uhrkunden II. p. 276

Opp. LUTHERI *tom.* XVIII. *Lipſ.* p. 213
9. Herzog GEORGENS Quedlinburgiſcher Vertrag zwiſchen Braunſchweig und Hildesheim. Geſchehen am Abend der
3. Maj. Himmelfahrt Chriſti. *a.* 1523
LÜNIG *part. ſpec.* von Braunſchweig p. 48
DU MONT *Corps diplom.* IV. part. I. p. 381
LAUENSTEIN Hiſt. des Stifts Hildesheim II. p. 110
10. Herzog GEORGE belehnet die von Witzleben mit Wollmerſtedt und Tauert. Geben Donnerſt. der Himmelf. Chriſti.
14. Maj. *a.* 1523
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 1046. E.
11. *Ejusdem* Aufgebot an die Thüringiſchen Grafen. Geben zu Leipzig am Mit-
o. Maj. woch nach *Exaudi a.* 23
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 5
12. *Ejusdem* Ausſchreiben des Land-
o. Maj. tags. *Dat. ut modo.*
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 280
13. Churfürſt FRIEDRICHS und Herzog Johannis Befehl an die von Einſiedel wegen Luthers und der Türcken Sache. *Dat.*
25. Maj. Montags in Pfingſtfeyertagen *a.* 23
KAPPE Nachleſe II. p. 584
14. Pabſt ADRIANUS canoniſiret Biſchoff Benno zu Meiſſen. *Dat. Romæ a.*
31. Maj. 1523. *prid. Kal. Jun. Pontif. a.* I.
ODOR. RAYNALDUS *ad h. a. n.* 89
RADERI *Bavaria ſancta* III. p. 186
*Acta Sanctorum tom.* III. *Jun.* p. 201. E.
MENCKENII *S. R. Germ.* II. p. 1296. E.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. Anh. p. 43
15. Biſchoff JOHANNIS zu Meiſſen ſcharffer Befehl an ſeine Geiſtlichkeit. *Act.*
15. Jun. *Stolpen a.* 1523. d. XV. *Jun.*
SENFF Stolpiſche Kirchen-und Reform. Geſchichte. p. 401
16. *Idem* erlaubt die Capelle im Taucher nach Budiſſin zu *transferi*ren. *Dat.*
26. Jun. *Stolpen a.* 1523. d. XXII. & XXVI. *m. Junii.*
*Ibidem* p. 82. 83
17. *Idem* recommandiret eine Witwe an
15. Aug. den Rath zu Camentz. *Dat.* d. 15. *Aug.* 1523
*Ibidem* p. 80
18. Herzog JOHANNIS Vergleich zwiſchen dem Rath zu Gotha und dem Dorffe Sebeleben wegen der Trift. Geben zu
1. Sept. Weymar Dinſt. am Tage Egidii. 1523
TENTZELII *Suppl. rel. hiſt. Goth.* p. 732
19. Das Kloſter Pforte belehnet Albrechten von Heynitz mit Auerſtedt. Ge-
8. Sept. ben *a.* 1523. am Tage *Nativ. Mariæ.*
KÖNIG Adels-Hiſt. III. p. 474
20. Vergleich des Ertzbiſchoffs zu Magdeburg mit denen Grafen von Mansfeld.
4. Sept. Halle, *a.* 1523. am Tage Creutz-Erhebung.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 15
21. Ertzbiſchoff ALBRECHT zu Magdeburg belehnet die Grafen von Mansfeld. Geben zu Halle auf S. Moritzburg *a.* 1523.
Sept. Freytags nach *Exaltationis Crucis.*
Preuſſiſche *in jure & facto* beſtgegr. *Deduction* Beyl. I.
22. Der Stadt Erfurt Klage beym Cammer-Gericht wieder Mayntz. *præſ.* d. 2.
2 Nov. *Nov. a.* 1523
LONDORPII *Acta publ.* VI. p. 76
LÜNIGS Grundfeſte I. p. 262
23. Des Landvogts zu Pirna Bericht an Herzog Georgen wegen der Mönche zu Königſtein. *Dat. in Octava omnium Sanct.*
*a.* 23 8. Nov.
HECKEL Beſchr. von Königſtein p. 49
24. Herzog GEORGENS *Reſcript* an die Grafen von Mansfeld wegen einer Reiſe. Geben Leipzig Dinſt. nach Leonhardi,
Dresden Sonnab. nach *Concept. Mar. a.* 23. 10. Nov. 12. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 305. 306
25. Die Mönche aufm Königſtein klagen über Mangel. Gegeben am 2 Dec. *a.* 23
HECKEL Beſchr. von Königſtein p. 47 2. Dec.
26. Herzog GEORGENS Antwort. Ge-
ben am Tage Barbara. *a.* 23 4. Dec.
*Ibidem* p. 48

## 1524. IND. XII.

1. Des Raths zu Nordhauſen Vergleich um die Helfte der Vormundſchaft des Hoſpitals zu S. Eliſabeth. Geben Montags *Con-*
*verſ. Sauli. a.* 1524 25. Jan.
Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 138
2. Das Kloſter Wimmelburg tritt das *jus patronatus* der Kirche S. Petri und Pauli zu Eisleben an Graf Albrechten zu Mansfeld ab. Geſchehen am Mittw. nach Palma-
rum. *a.* 1524 25. Mart.
*Thuringia ſacra.* p. 459
3. Chur-und Fürſtl. Sachſiſche Proteſtation wieder den Reichs-Abſchied zu Nürnberg. *Exh. die Lunæ poſt Miſer. Dom.*
*a.* 1524 11. April.
BUDER Sammlung I. p. 27
4. Keyſer CARL invitiret die Grafen zu Mansfeld auf den Reichstag nach Speyer.
Geben zu Nürnberg am 18. April *a.* 1524 18. April.
GOLDASTUS *Conſtit. Imp.* II. p. 152
ODOR. RAYNALDUS *ad h. a. n.* 8
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. vom Keyſer p. 594
5. Vertrag zwiſchen der Stadt Grünhain und etlichen Kloſter-Dörffern wegen des
Bieres. Donnerſt. nach *Cantate. a.* 1524 28. April.
HORN Hand-Bibl. III. p. 316. E.
6. Herzog JOHANNIS Vergleich zwiſchen dem Rath zu Gotha und dem Dorff Sebeleben wegen der Trift. Geben Wei-
mar Dinſt. nach *Exaudi. a.* 1524 10. Maj.
TENTZELII *ſuppl. rel. hiſt. Goth.* p. 726
7. Biſchoff ADOLPHS zu Merſeburg Schreiben an Herzog Georgen wegen gehaltener Viſitation. Geben Freytag nach
*Exaudi. a.* 24 13. Maj.
REINHARD *de jure circa ſacra.* p. 128
8. Herzog GEORGE *dimittiret* die Mönche zu Königſtein. Geben Dresden den 16
*May a.* 24 16. Maj.
HECKEL Beſchr. von Königſtein. p. 51
9. Vergleich des Raths und Capituls zu Eiſenach wegen eines Brunnens. Geſche-
hen *a.* 1524. aufm Sontag nach *Corp. Chriſti.* 29. Maj.
PAULLINI *Annal. Iſenac.* p. 137
10. Zittauiſcher Vergleich. Geben Sonn-
abend *poſt Octavas Corp. Chriſti. a.* 1524 4. Jun.
GROSSER Lauſ. Geſchichte I. p. 168. E.
11. Herzog GEORGENS Receſs zwiſchen Wolfen und Ernſten Herren zu Schönburg. Geſchehen zu Dresden Sonnab. nach S.
Margreten. *a.* 24 16. Jul.
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 113
12. Herzog GEORGENS Bericht an den

Abt

Abt des Cölestiner-Ordens wegen König-
13. Aug. stein. *Ex Dresden Id. Aug. a.* 1524
Heckel Beschr. von Königstein. p. 54
13. Keyser Carl nimmt das Kloster Walckenried in seinen Schutz. Geben zu Eslin-
5. Sept. gen den 5. Sept. *a.* 1524
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 75
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 860
14. Bischoff Johannis zu Meissen Ausschreiben wegen der Religion und Tür-
1. Oct. cken-Krieges. *Dat. Stolpen a* 1524. d. 1. *Oct.*
Senff Stolpische Kirchen- und Reform. Hist. p. 417
15. König Ludwig in Ungarn an Chur-Sachsen wegen Luthers. Geben zu Offen,
7. Oct. am Freyt. nach S. Francisken Tag. *a.* 1524
Cypriani Uhrkunden I. p. 504
16. Keyserlicher Befehl ans Regiment wegen der Reformation zu Erfurt. Geben
1. Dec. Madritt am 1. Dec. *a.* 1524
Falckenstein Hist. von Erfurt. IV. 6. p. 588
17. Hans von Weissbachs Vergleich mit seinen Unterthanen. *Dat. a.* 1524. Mit-
14. Dec. woch nach *Concept. Mariæ.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 50. E.
18. Die Kirche zu S. Bartholomäi und Marien zu Zerbst bitten um einen Pfarrherrn. *Dat.* Czerbist Dinst. nach Thomä.
23. Dec. *a.* 1524
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 44
19. Burggraf Siegmund von Kirchberg leihet dem Kloster Capellendorff sein Lehn daselbst. *a.* 1524
Menckenii *S. R. Germ.* I. p. 759
20. Derer von Orlamunde Schreiben an die zu Alstedt, wie man christlich fechten soll. *a.* 1524
Leuckfeld *Ant. Alsted.* p. 283
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 551
21. Luther übergiebt Churfürst Friedrichen das Augustiner-Kloster zu Wittenberg. *a.* 1524
*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. *Lips.* p. 353

## 1525. IND. XIII.

1. Herzog Johannis Bedencken, was König Ludwigen zu antworten. *Dat.* Wei-
10. Jan. mar Dinst. nach Erhardi. *a.* 25
Cypriani Uhrkunden I. p. 506. II. p. 315
2. Sittich von Berlepsch Bericht an Herzog Georgen. *Dat.* am Abend *Purif.*
1. Febr. *Mar. virg. a.* 25
Reinhard *de jure circa sacra.* p. 121
3. Die Stadt Zerbst bittet um Freyheit des Evangelii. *Dat.* Donnerst. am Tage *Pu-*
2. Febr. *rif. a.* 1525
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 43
4. Graf Ernsts zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Hacken Streitigkeit. *Dat.* Heldrungen Donnerst.
16. Febr. nach Valentini. *a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 243
5. Der Rath zu Salfeld läst die Kleinode des Barfusser-Klosters *inventiren. Dat.*
5. Apr. *Mittwoch* nach *Judica. a.* 1525
Struve Polit. Archiv. II. p. 58
6. Churfürst Friedrichs drey Briefe an Herzog Johann vom Bauren-Aufruhr. Geben zu der Lochau am Charfreytag *a.*
14. Apr. 1525. *sequ.*

*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. *Lips.* p. 241
7. Bischoff Dietrich zu Brandenburg klagt über die Zerbster Bilderstürmer. Geben Ziesar Mont. nach *Quasim. a.* 1525 24. April.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 43
8. Die Augustiner zu Zerbst treten dem Rath ihr Kloster ab. Geschehen *a.* 1525.
Dinst. nach *Miser. Dom.* 1. Maj.
*Idem* III. p. 236
9. Der Altstädtische Kreiss bittet Herzog Johann um Schutz wieder die Müntze-
rischen. *Dat.* Dinst. nach *Mis. Dom. a.* 1525 2. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 264
10. Herzog Johannis Antwort. *Dat.*
Weymar Mittw. nach *Miser.* Dom. *a.* 1525 3. Maj.
*Ibidem.*
11. Herzog Johann an Nordhausen der
Bauren wegen. *Dat. ut modo.* 3. Maj.
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 502
12. Graf Wilhelms von Henneberg Vergleich mit denen Bauren. Geben Mit-
woch nach *Miser. Domini. a.* 1525 3. Maj.
Friese Wirtzburg. Hist. p. 879
Spangenberg Henneb. Chron. V. 44. p. 256
Güthe Meining. Chron. p. 217
13. Derer Churfürstl. Räthe Bericht an die Universität Wittenberg wegen Churfürst Friedrichs Absterben. *Dat.* Lochau
Sonnt. *Jubilate. a.* 1525 7. Maj.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 370
14. Des Raths zu Erfurt Versicherung an die Bauerschaft. Geben Dinst. nach *Ju-*
*bil. a.* 25. 9. Maj.
Motschmann *Erfordia liter.* V. p. 709
15. Der Bauerschaft Schreiben an Graf Albrechten zu Mansfeld. *Dat.* Donnerst.
nach *Jubilate. a.* 1525 11. Maj.
Spangenberg Sächs. Chron. *c.* 362
Pomarii Sachsen Chron. p. 596
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 243
*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. *Lips.* p. 288
16. Thomas Müntzer an eben denselben. Geben zu Franckenhausen Freyt. nach
*Jubilate. a.* 1525 11. Maj
Spangenberg *l. c.*
Pomarius *l. c.* p. 597
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 244
Erläutertes Preussen I. p. 253
*Opp.* Lutheri *l. c.*
17. *Idem* an Graf Ernsten zu Mansfeld.
*Dat. ut modo.* 12. Maj.
Spangenberg *l. c.*
Pomarius *l. c.* p. 598
Erläutertes Preussen I. p. 255
Franck Mansfeld. Hist. p. 277
*Opp.* Lutheri *l. c.* p. 289
18. Herzog George fordert von Nordhausen dreyssig Reuter-Spiesse. Geben zu Franckenhausen Dinst. nach *Cantate. a.* 25
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 502
19. Des Raths zu Nordhausen Edict wieder den Aufruhr. *Dat.* Sonnt. *Vocem*
*Jucund.* 21. Ma
*Ibidem* p. 503
20. Herzog George fordert von Nordhausen etwas Proviant. Geben im Felde
vor Schlotheim Sonnt. *Vocem Jucund. a.* 25 21. Ma
*Ibidem* p. 504
21. *Ejusd.* Ausschreiben des Aufgebots halber.

halber. Geben zu Leipzig Mitwoch nach
31. Maj. *Exaudi. a.* 25
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 221

22. *Idem* erläst der Stadt Weissensee die Helfte aller Anlagen. Geben Weissensee
4. Jun. am heil. Pfingstage *a.* 1525
Olearii *Synt. Thur.* II. p. 268

23. Churfürst Johann giebt der Stadt Meiningen sicher Geleit. Geben in unserm Feldlager vor Meiningen am Mont. in den
4. Jun. Pfingstfeyertagen. 1525
Guthe Meining. Chron. p. 217

24. Derer Bauren zu Heigenrode Revers an Graf Bothen zu Stolberg. *Dat.*
7. Jun. Mittw. nach Pfingsten *a.* 1525
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 260

25. Des Raths zu Nordhausen Steckbrief wegen einiger ausgetretenen Bürger. *Dat.*
17. Jun Sonnab. nach Viti. *a.* 1525
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 504

26. Herzog Georgens *Rescript* an Mansfeld des Büchsentragens wegen. Ge-
27. Jun. ben Leipzig Dinst. nach *Joh. Bapt. a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 150

27. Churfürst Johannis Ausschreiben wieder einige von Adel wegen des Bauren-Aufruhrs. *Dat.* am Abend Petri und Pauli.
28. Jun. *a.* 1525
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 253

28. Herzog George an Mansfeld wegen einer Bestrickung. *Dat.* Leipzig Freyt.
30. Jun. nach *Petri Pauli, a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 74

29. Keyser Carl verneuert dem von Nieneck sein Wapen. Geben zu Eßlingen
3. Jul. den 3. Jul. *a.* 1525
König Adels-Hist. III. p. 781

30. Vertrag zwischen denen Herren von Schönburg und dem Rath zu Zwickau wegen der Flöße. *Dat.* Zeitz *a.* 1525. Son-
10. Sept. nab. nach Michaelis.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 6

31. Der Abt zu Ballenstädt quittiret über seine Abfertigung. Geben Sonnabends
14. Oct. nach Dionisii. *a.* 1525
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 156

32. Vergleich zwischen dem Kloster Bosau und Rathe zu Zeitz wegen des Weichbildes. Geschehen Montag nach S. Galla
23. Oct. *a.* 1525
Schamelius vom Kl. Bosau. p. 84

33. Bischoff Dietrich zu Brandenburg klagt über die Zerbster-*Reformation.* Dinst.
24. Oct. nach XI. *millium virg. a.* 25
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 45. allwo noch mehr dieses Jahr geschehene Sachen befindlich.

34. Graf Ernst zu Mansfeld an Herzog Georgen wegen Franckenhausen. *Dat.*
5. Dec. Heldrungen Freyt. nach Luciä. *a.* 25
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 173

35. Churfürst Johannes confirmiret dem Rathe zu Gotha den Hospital. Geben
2. Nov. zu Torgau Mitw. nach S. Elisab. Tag *a.* 25
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 56

36. Thomas Müntzer an die Bauren. *Dat.* Mühlhausen, *a.* 1525
Spangenberg Sächs. Chron. *c.* 362
Pomarii Sachsen-Chron. p. 594
*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. Lips. p. 289

37. Derer Bauren Brief an die Fürsten nebst deren Antwort.
Spangenberg *l. c.*

38. Derer Bauren zu Walckenried Schreiben an Graf Ernsten von Hohenstein.
Eckstorm *Chron. Walck.* p. 199
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 463

39. Churfürst Johann und Herzog George verkauffen Alstedt an Graf Albrechten von Mansfeld. *a.* 1525
Leuckfeld *Ant.* Alsted. p. 280

## 1526. IND. XIV.

1. König Ludwig giebt denen Ständen in Nieder-Laußitz Privilegia. Geben Ofen am Sonntage nach S. Pauli Bekeh-
rung. *a.* 1526 27. Jan.
Lünig *part. spec.* von Oesterreich *suppl.* p. 780

2. Fürst Wilhelm zu Henneberg sucht bey Herzog Johann Friedrichen Rath in Religions-Sachen. *Dat.* Schleusingen Mont.
nach *Quasimod a.* 1526 9. Apr.
Weinrichii *Hennebergia numism.* p. 777

3. Churfürst Johann und Landgraf Philipps erstes Bündniß. *Dat.* Torgau Mitw.
nach *Cantate.* 2. Maj.
Hortleder I. Theil 8. Buch. *c.* 2. p. 1490
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 36
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 449

4. Erweiterung desselben. Magdeburg
d. 12. Jun. 1525 12. Jun.
Hortleder *l.* 8. 3
Lünig *l. c.* p. 38
du Mont *l. c.* p. 455

5. Herzog Heinrich belehnet Casparn von Schönberg mit Weigmannsdorff. Ge-
ben Freyberg, Freyt. S. Viti. *a.* 1526 15. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 1045

6. König Ferdinands Interims-Abschied zwischen Mayntz und Sachsen wegen der streitigen Umfrage. Geb. zu Speyer
Dinstag S. Jacobs Abend *a.* 1526 24. Jul.
Müller Staats-Cabinet VIII. p. 163

7. *Ejusdem* Revers deswegen an beyde Churfürsten. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 170

8. Heiraths-Contract zwischen Herzog Johann Friedrich und Fräulein Sibylla von
Cleve. Geschen Mayntz den 8 Aug. 1526 8. Aug.
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 7
Jac. Franci *Relat. hist. contin.* p. 66
Klare und ausführliche *Deduct.* Beyl. K.
Lünig *part spec.* von Sachsen p. 31
*Ejusd.* Grundfeste I. p. 379
Dithmari *Cod. dipl. post Teschenmacherum.* p. 135
Kurtze jedoch gründliche Information. Beyl. *n.* 10.
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* I. p. 459
Reichs-*Fama* XIV. p. 502
Hist. Schauplatz Beyl. p. 223
Anmerck. über die *Genuinam speciem Facti.* Beyl. *n.* 18

9. Die Carthaus zu Crimmitzschau wird dem Churfürsten übergeben. *Dat.* Dornst. nach Egidii. *a.* 1526
Spalatini *Annal. tom.* II. *Mencken.* p. 661 6. Sept.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 264.

10. Burggraf Hugo zu Leisnig verleibgedinget Heinrich von Maltitz Gemahlin. Gege-

Gegeben *a.* 1526 Sonnab. nach der Erhe-
15. Sept. bung des heil. Creutzes.
KÖNIG Adels-Hist III. p. 25
11. Churfürst JOHANNIS Bundniss mit
Herzog Albrechten in Preussen. *Dat.* Kö-
nigsberg in Preussen am Tage Michaelis
29. Sept. *a.* 1526
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 8. c. 6
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Chur-
Brand. p. 463
*du* MONT *Corp. dipl.* IV. *part.* 1. p. 463
12. Graf WILHELMS zu Henneberg *Cau-
tion* ans Stift Fulda wegen seines Sohns des
*Coadjutoris.* Geben zu Fulda an Dinstag
13. Nov. nach S. Martins Tag *a.* 1526
SCHANNAT *hist. Fuld. Prob.* p. 406
13. Churfürst JOHANN *præsentiret* einen
*Vicarium* zu S. Georgen in Altenburg *a.* 1526
KAPPE Nachlese II. p. 698
14. NICOLAI BRVNONIS, *Vicarii* zu Stol-
berg, Testament *a.* 1526
ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 160

## 1527. IND. XV.

1. Herzog GEORGE erlaubt dem Abt zu
Volckerode das Dorff Walstedt einzugeben.
4. Febr. Geben Dresden Mont. nach Blasii *a.* 1527
REINHARDVS *de jure circa sacra* p. 284
2. Vergleich zwischen Graf Hoyern
und Gebharden zu Mansfeld wegen der
Grentze zwischen Helfte und Wormsleben.
Geschehen zu Eisleben, auf Sontag nach
10. Febr. Dorothea *a.* 1527
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 536
3. Herzog GEORGE erlässt dem Rathe
zu Dresden in denen Jahrmärckten Städte-
und Buden - Geld, wie auch Pferde-Zoll.
14. Febr. *Dat.* Dresden Donnerst. *Valentini a.* 1527
WECK Dresden. Chon. 476
4. GERTRAVT ZIEGLERIN kaufft die
Helfte der Fischweide zu Zelchen. Geben
12. Mart. *a.* 1527. Dinst. nach *Invocavit.*
Wiederhohlte *Oblation* Beyl. n. 12
5. Der Jülischen Landstände Revers we-
gen des Sächsischen Heiraths - Contracts.
17. Mart. Geben uff Sonntag *Reminiscere a.* 1527
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 9
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. L.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 41
Kurtze, iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 11
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 471
Reichs-*Fama* XIV. p. 517
Hist. Schauplatz Beyl. n. 233
Anmerck. über die *Genuinam Speciem
Facti* Beyl. n. 19
6. Derer Thüringischen Grafen Schrei-
ben an Rudolff von Bünau, dass er nach
27. Mart. Leipzig kommen soll. Mitw. nach *Oculi a.* 27
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 27
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 138
7. Der Bischöffliche Meissnische] *Vica-
rius* weihet die Capelle zu Cossebaude. *a.*
13. Maj. 1527. *d.* 13. *Maj.*
Unschuld. Nachr. 1722. p. 870
8. Der Clevischen Landstände Revers
wegen des Sächsischen Heirath - Contracts.
17. Maj. *Dat.* Godistag nach *Jubilate a.* 1527
Sächs. *Deduction* Beyl. n. 9
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. M.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 42
Kurtze iedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 12

*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 1. p. 482
Reichs-*Fama* XIV. p. 523
Hist. Schauplatz Beyl. p. 236
Anmerck. uber die *Genuinam Speciem
Facti* Beyl. n. 20
9. Die Grafen von Gleichen verleihen
eine Vicarie zu Ordruff. Geben Montag
nach *Cantate a.* 1527 20. Ma
*Thuringia sacra* p. 34
10. Herzog JOHANN FRIEDRICHS und
Herzogin Sibyllen Renunciation. Geben zu
Torgau, am Mittw. der Pfingstwochen *a.* 1527
DITHMARI *Codex dipl. ad Teschenmache-
rum.* 138 12. Jun
Kurtze doch gründl. *Inform.* Beyl. 12. 13.
Reichs-*Fama* XIV. p. 530
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Fa-
cti* Beyl. n. 22
11. Churfürst JOHANNIS und Herzog Jo-
hann Friedrichs *Ratihabition* der Gülich-
sten Ehepacten. *Dat. ut modo.* 12. Ju
DITHMARI *Cod. dipl. l. c.* p. 129
Hist. Schauplatz Beyl. n. 239
Anmerckungen *l. c.* Beyl. n. 21
12. Der Abt zu Fulda belehnet Graf
Ludwigen von Stolberg mit dem Königstei-
nischen Lehen. Geben zu Franckfort Don-
nerst. nach dem heil. Pfingstag *a.* 1527 13. Ju
SCHANNAT Fuld. Lehnhof p. 246
13. Graf EBERHARDS zu Königstein Te-
stament. Geschehen den 3. *Jul. a.* 1527 3. Jul
Stolberg. *Documenta* p. 27
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein
Beyl. n. 28
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 328
14. JOHANNIS SCEPVSIENSIS Schreiben
an die Nieder-Lausitzischen Stände. *Dat.*
*Budæ d.* 7. *Aug.* 1527 7. Aug
*Desiderata liter. & Fragm. Lusat.* I. p. 69
15. CVNTZENS von Kospode *Disposition.*
Geben *a.* 1527. Mont. nach Laurentii. 12. Au
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 691
16. Keyser CARL giebt Chur-Sachsen
einen Lehns-Indult auf zwey Jahr. Geben
*Valedolid d.* 26. *Aug. a.* 1527 16. Aug
MÜLLERS Historie der Protestation
p. 468. 469
17. Churfurst JOHANNIS Befehl wegen
derer Gothaischen Bürger Jagd - Freyheit.
*Dat.* Torgau Sonnab. Andreä *a.* 1527 30. Nov
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 134
18. Derer von Einsiedel Supplic an Her-
zog Georgen. Geben Kempnitz Dinst. nach
Luciä 1527 17. Dec
KAPPE Nachlese I. p. 77
19. Herzog GEORGENS Ausschreiben
an die Grafen von Mansfeld wegen der Wie-
dertäuffer. Geben Dresden Freytag nach
*Luciæ a.* 27 20. Dec
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 128
20. Herzog JOHANN zu Cleve an Chur-
Sachsen wegen obiger Ehepacten. Dat. uf
Vrytag na dem heil. Christtag *a.* 1527 27. Dec.
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Fa-
cti* Beyl. n. 23
21. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Er-
klärung an Herzog Georgen. *a.* 1527
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 244

## 1528. IND. I.

1. Herzog GEORGENS Befehl an die von

Einsiedel der Religion wegen. *Dat.* Freyt.
11. Jan. nach Erhardi *a.* 1528
Kappe Nachlese I. p. 89

2. Graf Gebhard und Albrecht zu Mansfeld an Herzog Georgen wegen der Irrungen mit ihren Vettern. *Dat.* am 17.
17. Jan. *Jan. a.* 28
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 174

3. Churfürst Johannis Ausschreiben wegen der Wiedertäuffer. *Dat.* zu Tor-
8. Jan. gau am Freyt. Antonii *a.* 1528
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 115
Kappe Nachlese I. p. 177

4. *Ejusdem* Antwort an Herzog Johann zu Cleve. *Dat.* Weymar Sonnab. nach S.
19. Jan. Antonii *a.* 1528
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti* Beyl. n. 24

5. Herzog Georgens Mandat an die Grafen von Mansfeld, wegen der Wiedertäuffer in Bereitschaft zu seyn. Geben zu
2. Jan. Dresden Dinst. nach *S. Fab.* und *Sebast. a.* 28
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 129
Lünig *Cod. August.* II. p. 432

6. Churfürst Johannis Ausschreiben an den Rath zu Gotha wegen derer aufrührischen Bauren. *Dat.* Torgau Sonnt. *In-*
4. Febr. *vocavit a.* 28
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 121

7. Bischoff Johannis zu Meissen Ausschreiben, dass man das heil. Abendmahl nicht unter beyder Gestalt nehmen soll.
6. Febr. *Dat. Stolpen a.* 28. *die* XXVI. *Febr.*
Senff Stolp. Kirchen-und Reform. Geschichte p. 379

8. Schied zwischen Gotha und Molschleben, wegen des Bierschancks. *Dat.* Dinst.
. April. nach Palmarum *a.* 1528
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 197

9. Der Abt zu Zelle confirmiret die Rossweinischen Statuten. *Dat.* Donnerst.
4. Maj. nach *Cantate a.* 1528
Schlegel *de Cella Vet.* p. 130
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 290

10. Landgraf Philipp an Herzog Georgen wegen vorhabender Rüstung. *Dat.*
7. Maj. Homburg, Sont. *Vocem. Jucund.*
Hortleder *tom.* I. *lib.* 2. c. 2. p. 583

11. Churfürst Hermann zu Cölln bewilliget Balthasar Waltkirchen die Abtey zu Salfeld. Geben in unserm Schloss Bruell
3. Maj. am Montag nach *Vocem. Jucund. a* 1528
Struve Polit-Archiv II. p. 99

12. Herzog Georgens Antwort an Hessen. Geben zu Dresden am Tage der
6. Maj. Himmelfahrt Christi *a.* 1528
Hortleder p. 584

13. Keyser Carl confirmiret Graf Eberhards zu Königstein Testament. Gegeben
1. Jul. zu Monson in Hispanien den 8. *Jul. a.* 1528
Stolberg. *Documenta* p. 27
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. n. 28
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 328

14. Graf Ernst und Hoyers zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Irrungen mit ihren Vettern. *Dat.* Mans-
. Aug. feld Mont. am Tage Laurentii *a.* 1528
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 173

15. Der Kaland zu Rosswein beschweret sich bey Herzog Georgen über den Al-
tarilten. *Dat.* am Sonnt. nach *Assumpt. Ma-*
*riæ a.* 28 16. Aug.
Knauth Alt. Zell. Hist. VIII. p. 292

16. Churfürst Johannis Visitations-Patent. Geben zu Weymar Sonnt. nach Egi-
*dii a.* 1528 6. Sept.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 114
Kappe Nachlese I. p. 180

17. Graf Heinrich zu Schwartzburg verspricht Wolf Marschalcken zu Gosterstedt die Probstey des Nonnen-Klosters zu Arnstadt. Geben Freyt. nach *Nativ. Mar.*
*a.* 1528 11. Sept.
Olearii *Synt. Thur.* I. p. 26

18. Churfürst Hermann zu Cölln consentiret, dass der Bischoff zu Hildesheim zugleich Abt zu Salfeld seyn soll. Geben
zu Insprug den 23. Sept. *a.* 1528 23. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1141

19. Anarg Herr zu Wildenfels belehnet Martin von Nauendorff. Geben zu Ron-
neburg, Mont. nach Michael 1528 5. Oct.
Löber Ronneburg. Hist. Anh. p. 72
König Adel-Hist. II. p. 714

20. Graf George von Henneberg begiebt sich der Pfandtschaft-Gerechtigkeit an Hammelburg. Geben Sonntag S. Franci-
scen tag *a.* 1528 4. Oct.
Schannat. *hist. Fuld. Prob.* p. 418

21. Churfürst Johannis *Instruction* zur Werbung mit Balthasar von Waltkirchen.
*Act.* Weimar am Samstage nach *Galli a.* 1528 17. Oct.
Struve Polit. Archiv. II. p. 100

22. Herzog George an König Ferdinand wegen der Landstrasse durch die Ober-
Lausitz. Geben Dresden den 1. Nov. *a.* 1528 1. Nov.
Leyser *de via regia Lusat. super.* p. 24

23. Anarg Herr zu Wildenfels belehnet George von Schauroth mit Röpsen. Gegeben zu Ronneburg Dinst. nach *Leon-*
*hardi a.* 1528 8. Nov.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 60
König Adels-Hist. II. p. 865

24. Derer Chur-Sachsischen Räthe Vorbeschied an die von Einsiedel wegen der Visitation. *Dat.* Aldenburg Mitw. nach An-
dree *a.* 1528 4. Dec.
Kappe Nachlese I. p. 184

25. Herzog Georgens Entschuldigung wegen des Packischen Bundes. Geben zu
Dresden Sonnab. nach Luciä *a.* 28 19. Dec.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 2. c. 9. p. 602
*Opp.* Lutheri *tom.* XIX. *Lips.* p. 669

26. Herzog Georgens Mandat wegen der Wiedertäuffer. Geben Dresden Dinst.
nach *Innoc. a.* 1528 29. Dec.
Lünig *Spicil. Eccl.* allgem. Anhang p. 3
*Ej. Codex August.* I. p. 433

27. Derer Sächsischen und Hessischen Gesandten Instruction an Wirtzburg *a.* 1528
Hortleder *tom.* I. *lib.* 2. c. 5. p. 591

28. Der Rath zu Rosswein befreyet ein Haus daselbst *a.* 1528
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 297

## 1529. IND. II.

1. Churfürst Johannis Befehl an die von Einsiedel, über die *Visitation* zu halten. *Dat.* Weymar Dornst. nach *Invoca-*
*vit a.* 29 18. Febr.
Kappe Nachlese I. p. 185

2. *Idem*

2. *Idem* giebt das Augustiner-Kloster dem Rathe zu Gotha. Geben zu Weymar
21. Febr. Sonnt. *Reminisc. a.* 1529
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 734
RVDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 37
3. Vertrag zwischen Chur-Mayntz und Sachsen wegen der Umfrage bey Reichs-Versamlungen. Geben Speyer Sonnt. *Can-*
25. April. *tate a.* 1529
Europ. Herold *edit.* I. *Append.* p. 1551. *edit.* 2. *tom.* I. p. 820
Monatl. Staats-Spiegel 1700. *Dec.* p. 13
LÜNIG *part. spec.* von Mayntz p. 395
MÜLLER Staats-Cabinet VIII. p. 200
FEVSTEL *de Directorio Comitiali Archimareschallo competente* §. 20
4. Churfürst JOHANNIS Protestation wieder den Reichs-Abschied zu Speyer. Geben zu Weymar am Donnerst. nach *Exau-*
13. Maj. *di a.* 1529
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 1. c. 4
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 253
*Idem Spicil. Eccl.* I. p. 777
5. *Idem* verehret der Universität Wittenberg einen Hirsch. *Dat.* Torgau Freit.
20. Jul. nach Jacobi *a.* 29
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 371
6. Die Grimmischen Augustiner verkauffen die Terminey zu Eilenburg. Ge-
15. Aug. ben an U. L. Fr. Himmelfahrt *a.* 1529
SIMON Eilenb. Chron. p. 559
7. Herzog GEORGE belehnet die von Witzleben mit Wolmerstedt, Wendelstein und Allerstedt. Geben zu Leipzig Sonnab.
21. Aug. nach Sebaldi *a.* 1529
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 1046. E.
8. Churfürst JOHANNIS Testament. *Dat.*
26. Aug. Torgau Mitw. nach S. Barthol. *a.* 1529
CALOVII *discussio mendacissimæ relat.* D. 3. b.
BRÜCKNERS Gründl. Vorstellung p. 61. E.
9. Vertrag Graf GÜNTHERS und HEINRICHS zu Schwartzburg. Geben zu Wey-
29. Aug. mar Sonnab. nach Barthol. *a.* 1529
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 1
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 47
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1232
10. Herzog GEORGENS Ausschreiben in Rüstung zu sitzen. *Dat.* Dresden Dinst.
5. Oct. nach *Francisci a.* 1529
Gründl. Beantwortung Beyl. 222
11. Der Universität zu Mayntz Zeugniss, dass Fürst Poppo zu Henneberg daselbst stu-
5. Oct. diret. *Dat. a.* 1529. III. *Non. Oct.*
WEINREICH *Pentas* p. 239
12. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen des Wuchers wegen. Geben zu
9. Oct. Dresden Sonnab. Dionysii *a.* 1529
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 151
13. *Idem* befiehlet die Kloster-und Kirchen-Kleinodien zur Türcken-Steuer anzuwenden. Geben Dresden Mont. nach Ca-
22. Nov. thar. *a.* 1529
REINHARD *de jure circa sacra* p. 285
14. *Ejusdem* Müntz-Mandat an die Grafen. Geben Dresden Sonnab. nach *Concept.*
11. Dec. *Mar. a.* 29
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 152

15. Fürst GEORGE von Anhalt schlägt ein Bisthum aus. *a.* 1529
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 156

## 1530.

1. Churfürst JOHANN an Luthern wegen der Gegenwehr. *Dat.* Torgau Donnerst. nach *Pauli Convers. a.* 1530 27. Jan
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 1. c. 5
2. Des Schwäbischen Bundes Vergleich zwischen Chur-Mayntz und Erfurt. Geben zu Hammelburg am Samstage nach *Purif. Mariæ a.* 1530. nebst der Mayntzischen und Erfurtischen *Confirmation* von 4. *Martii.* 5. Febr
*a.* 1530
*Inter Concordata fol. & 4to.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Chur-Mayntz p. 24
*du* MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 58
FALCKENSTEIN Erfurt. Hist. IV. 6. p. 592
3. Churfürst JOHANNIS Briefwechsel mit Luthero. *Dat.* Torgau Mont. nach *Re-*
*min. a.* 1530 13. Mart
*Opp.* LVTHERI *tom.* XX. *Lips.* p. 171. seqq.
4. *Ejusdem* Befehl wieder die Erfurter und Mühlhäuser-Pfennige. Geschehen zu Torgau Sonnt. *Judica a.* 1530. 3. Apr.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 229
5. König FERDINAND confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Privilegia. Geben zu Prag den 5. April. 1530 5. April.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 78
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 223
6. Churfürst JOHANNIS Rescript an die Räthe zu Torgau wegen der Schönburgischen Lehen. *Dat.* Weimar Mont. nach
Palm. *a.* 30 11. April
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 69
7. ERNST Herrn zu Schönburg Schreiben an die Churfürstl. Räthe zu Torgau. *Dat.* Glaucha Sonnt. *Quasim. a.* 30 24. Apr
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. K. 4
8. PETER GRAFENS Vermächtniss zum Hospital zu Rosswein. Geben am Tage
Gothardi *a.* 1530 5. Maj
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 305
9. Churfürst JOHANNIS Schreiben an Ernst Herrn zu Schönburg. Geben zu Augspurg Dornst. nach Marg. *a.* 1530 15. Jul
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. L. 4.
10. Cantzley-Bescheid vor Ernst Herrn zu Schönburg wegen der Lehen. *Act.* Augspurg Mitw. nach *Divis. Apost. a.* 30 14. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 68
11. Churfürst JOHANN an Nicol von Ende und den Chur-Printzen wegen der Reichstags *Affairen.* *Dat.* Donnerst. nach
Jacobi, und Mont. nach Lamperti *a.* 1530 28. Jul. 20. Sept
CYPRIANI Hist. der Augsp. Confession p. 120. 121. *edit. sec.*
12. Keyser CARL confirmiret Heinrichen von Plauen die Burggräfliche Würde. Geben zu Augspurg den 19. Sept. *a.* 1530 19. Sept.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 86
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 226
13. Cardinal CAMPEGII Befehl an den Abt zu Walckenried, dass er keine Güter veräussern soll. *Dat. Augustæ Kal. Oct. a.* 1530 1. Oct.
ECKSTORM *Chron. Walck.* p. 205

Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 428
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 861

14. Herzog Johann Friedrichs Befehl wegen der Halberstädtischen Müntze. Geben Torgau Dinst. Francisci *a.* 1530 4. Oct.

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 231

15. Des Pfarrers zu Themar Bericht wegen des dasigen Oelberges. *Dat.* Mittew. nach Francisci *a.* 1530 5. Oct.

Weinreich Henneb. Kirchen und Schulen-Staat p. 187

16. Keyser Carl giebt denen Grafen von Schwartzburg den Titul Wohlgebohren, und erlaubt ihnen mit rothem Wachs zu siegeln. Geben zu Augspurg den 21. *Oct. a.* 1530 21. Oct.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 10
Gründl. Beweiss n. 23
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzburg p. 295
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 287

17. Herzog Georgens *Monitorium* an den Abt zu Zelle wegen der Türcken-Steuer. *Dat.* Dresden Mitw. nach Leonhardi *a.* 1530 9. Nov.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 304

18. Präliminar-Recess derer Schmalkaldischen Bundsverwandten. Schmalkalden den 31. Dec. *a.* 1530 31. Dec.

Hortleder *tom.* I *lib.* 8. c. 7. p. 1498
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 75

19. Der Zellische *Bursarius* an den Rath zu Rosswein wegen der Fleisch-Steuer und Opfer-Pfennige.

Knauth Alt-Zell. Hist. p. 311. 312

## 1531. IND. IV.

1. König Heinrich in Engelland schickt Cranmern an Fürst Wolfang von Anhalt. *Londini* 24. *Jan. a.* 1531 24. Jan.

Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 142

2. Herzog George belehnet Heinrich von Schönberg. Geben auf S. Annaberg Dinst. nach Fab. und Seb. *a.* 1531 24. Jan.

König Adels-Hist. II. p. 946

3. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die verbesserte Pfarr- und Schul-Besoldung zu Rosswein. *Dat. Stolpen d.* 7. *Febr. a.* 1531 7. Febr.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 318

4. Ernst Herr zu Schönburg an Churfürst Johann. *Dat.* Waldenburg Mitw. nach Valentini *a.* 31 15. Febr.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M. 4

5. Der Schmalkaldische Bund. Montags nach *Invoc. a.* 1531 27. Febr.

Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 8. p. 1501
Höe unvermeidliche Rettung p. 210
Lünig *part. spec.* 2. Abth. p. 249
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 78
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat.* p. 1240

6. Verfassung des Machtspruchs zwischen Churfürst Johann und Herzog Georgen. Geschehen zu Leipzig Sonnt. *Voc. Jucund. a.* 1531 14. Maj.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 254
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 79

7. Herzog Georgens Verordnung an die Univ. Leipzig wegen der Verlassenschaft *D. Conr. Norici.* Geben Leipzig *a.* 1531. Mittw. nach *Exaudi.* 31. Maj.

Schneider Leipz. Chron. p. 299
Vogel *Annal. Lips.* p. 117
Beschr. der Univ. Leipzig p. 66

8. Keyser Carl verschreibt Erfurt auf den Reichstag nach Speyer. Geben Brüssel am 1. *Jul. a.* 1531 1. Jul.

Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 43

9. Grimmischer Machtspruch zwischen Churfürst Johann und Herzog Georgen. *Act.* Mont. nach Margar. *a.* 1531 17. Jul.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 256
*Deductio juris & facti* Beyl. H. I. E.
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 81

10. Herzog Georgens Schreiben an Ernst Herrn zu Schönburg. *Dat.* Dresden Freyt. nach *Vinc. Petri a.* 31 2. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. O. 5

11. Ertzbischoff Albrechts zu Magdeburg Vertrag zwischen denen Grafen von Mansfeld. Geben zu Halle Dinstag nach *Exalt. Crucis.* 19. Sept.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 100. E.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 96. E.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 537. 539

12. *Eorundem* Neben-Vergleich. Geben zu Halle Dinst. nach Lamperti *a.* 1531 19. Sept.

Lünig *l. c.* p. 540

13. *Recess* zwischen denen von Schleinitz und der Stadt Zittau. Geschehen *a.* 1531. am Tage Dionisii. 9. Oct.

*Singularia Lusatica* XX. p. 555

14. Der Provincial überlässt das Prediger-Kloster an den Rath zu Nordhausen. Geben zu Leipzig Mont. nach *Omn. Sanct. a.* 1531 6. Nov.

Hist. Nachr. von Nordhausen p. 77

15. Graf Hoyers von Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen Germars Klage. *Dat.* Sonnt. nach *Concept. Mar. a.* 31 11. Dec.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 175

16. Graf Albrechts zu Mansfeld Vergleich zwischen Anton und Jacob von Geusau. *Dat.* Sont. nach *Concept. Mariae a.* 1531 11. Dec.

König Adels-Hist. I. p. 422

17. *Extract* des Landtags-Abschied zu Torgau die Confirmation des Coburgischen Amts Erbbuchs betr. *a.* 1531

Wahre Beschaffenheit Beyl. n. 3

18. Graf Günthers und Heinrichs von Schwartzb. Revers an ihre Hintersassen.

Gründl. Nachricht Beyl. n. 33. E

## 1532. IND. V.

1. Graf Hoyers und Philipps zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen Graf Ernsts Lehen. *Dat.* Mansfeld Sont. nach *Purif. Mariae a.* 32 4. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 245. E.

2. Friedens-Mittel von Chur-Mayntz und Chur-Pfaltz vorgetragen Schweinfurt Dinst. in der Oster-Woche. 2. April.

*Opp.* Lutheri *tom.* XX. *Lips.* p. 368

3. Derer Sächsischen und Hessischen Räthe Antwort drauf.

*Ibidem* p. 369

4. Derer beyden Churfürsten Erklärung. Freyt. in der Osterwochen. 5. Apr.

*Ibidem* p. 371

5. Graf

5. Graf Hermanns zu Römhild väterliche *Disposition* vor seine beyden Söhne.
16. Jun. *Act.* Donnerst. nach S. Barnabas. *a.* 1532
Weinreich vom Hermannsfelder See. p. 12. 13

6. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen mit dem Malefitz-Recht. Ge-
6. Jul. ben zu Regenspurg den 6. Jul. 1532
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 244

7. *Idem* confirmiret derer Grafen von Schwartzburg Privilegium wegen der Straßen-Gerechtigkeit. Geben zu Regenspurg
10. Jul. den 10. Jul.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 18

8. Churfürst Johann an Göttingen, wegen eines Convents zu Braunschweig.
24. Jul. *Dat.* Torgau Mittw. am Abend Jacobi *a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 420

9. Keyser Carls Privilegium, dass Fürst Georgen von Anhalt die Annehmung des geistlichen Standes nicht *præjudici*ren soll.
28. Jul. Geben zu Regenspurg den 28. Jul. *a.* 1532
Beckmann Anhalt. Hist. IV. p. 524

10. Keyser Carl giebt dem Kloster Walckenried einen Confirmation- und Schutzbrief. Geben zu Regenspurg den 14.
14. Aug. Aug. 1532
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 377
Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 862

11. Chur-Mayntz und Pfaltz communiciren Chur-Sachsen den Religions-Frieden.
17. Aug. *Dat.* Samstags nach *Assumpt. Mariæ. a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 426

12. Churfürst Johann Friedrichs vermeintes Schreiben an Bayern wegen Absterben seines Herrn Vaters. Gegeben Wit-
24. Aug. tenberg Sonnabends den 24. Aug. *a.* 1532
Calovii *discussio mendacissimæ relationis.* B. 1. *seqq.*
Leop. de Collonitsch *August. & Anti-Augustana Confessio* p. 129
Hier. Brückners Gründl. Vorstell. p. 55
*Ejusd.* wiederhohlte gründl. Vorstell. p. 31
Schmeitzel *diss. an Joannes El. Sax. ante obitum in castra Pontificiorum transierit.* p. 17
*Alios auctores profert* Horn in der Hand-Bibl. III. p. 294

13. *Ejusdem* Antwort an Chur-Mayntz und Pfaltz. *Dat.* Torgau Dinst nach *Bar-*
27. Aug. *thol. a.* 32
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 430

14. *Idem* an Braunschweig wegen eines Convents daselbst. *Dat.* Torgau Mittw.
28. Aug. nach Barthol. *a.* 32
*Ibidem* p. 435

15. Herzog Georgens und Hans Schencken zu Tautenburg Vergleich wegen des Dorffs Dorndorff. Geben Freyt.
13. Sept. nach *Nativ. Mariæ. a.* 1532
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 334

16. Herzog Georgens scharffes Edict wieder die Evangelischen. Geben zu Dres-
20. Sept. den Freyt. nach Lamperti. *a.* 1532
Spalatinus *de liberis Alberti tom.* II. *Mencken.* p. 2131

17. Churfürst Johann Friedrichs Ausschreiben zur Erbhuldigung. *Dat. a.* 1532
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 26

18. Graf Adam von Beichlingen entschuldiget sich. Geben zu Speyer den letzten Tag *Sept. a.* 1532 30. Sept.
*Ibidem n.* 27. 1

19. Churfürst Johann Friedrichs Antwort. *Dat. Gotha* Donnerst. nach *Galli.*
*a.* 1532 17. Oct.
*Ibidem n.* 27. 2

20. *Idem* belehnet Fritzen von Ebnet mit dem Marschall-Amte des Stifts Bamberg. Geben zu Coburg am Mittw. nach
Martini. 1532 12. Nov.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 271

21. *Idem* belehnet Günthern von Bünau. *Dat.* Weimar Dinst. nach Sim. und
Jude. *a.* 1532 29. Oct.
Hecker von Meuselwitz p. 42

22. *Idem* an Bamberg, dass er mit dem Bambergischen Lehen beliehen werde. *Dat.*
Coburg Sonnt. nach *Præsent. Mar. a.* 1532 24. Nov.
Ludewig *l. c.* p. 255

23. Des Bischoffs zu Bamberg Antwort. *Dat. Bamberg* Dinstag nach Catherinen.
*a.* 1532 25. Nov.
*Ibidem* p. 257

24. Instruction derer Sächsischen Gesandten zu Empfahung der Lehen. *Dat.*
Heltburg am Freyt. nach Cathar. 28. Nov.
*Ibidem* p. 258

25. *Eorundem* Bericht von ihrer Verrichtung. *Dat.* Mittw. nach *Concept. Ma-*
*riæ a.* 1532 11. Dec.
*Ibidem* p. 262

26. Herzog Georgens Schreiben an Fürst Georgen von Anhalt, wegen der Religions-Aenderung. Geben Mont. nach
*Concept. Mar. a.* 1532 15. Dec.
Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 58

27. Des Churfürsten Antwort an die Räthe zu Bamberg. *Dat.* zu Weymar Dinst.
nach Lucie. *a.* 32 16. Dec.
Ludewig *Reliqu.* X. p. 269

28. Ernsts Herrn zu Schönburg Schreiben an Churfürst Johann Friedrichen. Ge-
ben zu Glaucha Sonnt. nach Thome *a.* 32 22. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *M.* 4

29. Churfürst Johann Friedrichs Schreiben an die Regenten der Cron Böhmen wegen der Schönburgischen Lehen. *a.* 1532
Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 70

1533. IND. VI.

1. Fürst Georgens zu Anhalt Antwort an Herzog Georgen. Geben Halle am Tage *Circumcis. Domini* und Freyt. nach *Epi-*
*phan. a.* 1532 1. 10. Jan.
Beckmann. Anhält. Hist. VI. p. 59. 62

2. Herzog Georgens anderes Schreiben. Geben am Tage Antonii 1533 zu
Dresden. 17. Jan.
*Ibidem* p. 65

3. Pabst Pauli III. *Breve* wegen Julii Pflugs Wahl zum Bischoff zu Naumburg.
*Dat. Romæ apud S. Petrum* d. 30. *Jan.* 1533 30. Jan.
König Adels-Hist. III. p. 858

4. Churfürst Johann Friedrich belehnet die von Kospod mit einem Weinberge bey Jena. Geben zu Weymar Freyt nach
*Invoc. a.* 1533 7. Mart.
*Ibidem* p. 695

5. Der Abt zu S. Georgen verkaufft dem

dem Capitul zu Naumburg die grone Glocke und Orgel. Geben Dinst. nach Letare
25. Mart. *a.* 1535
Schamelivs vom Kl. S. Georgen. p. 87
6. Derer Grafen von Gleichen Vertrag mit Erfurt. Gescheh. zu Mühlberg Sonnab.
19. April. in Ostern.
*Inter Concordata.*
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Grafen p. 61
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 6. p. 604
7. Ernsts Herrn von Schönburg Schreiben an die Böhmischen Räthe. Geben
30. April. zu Glaucha Mitw. nach *Miser. Dom. a.* 1533
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. N. 4
8. Churfürst Johann Friedrichs Verordnung wegen der Kirchen zu Ober-Schlem und Klösterlein. Geschehen am
31. Maj. Abend der heil. Pfingsten zu Weymar *a.* 33
Meltzer Schneeb. Chron. p. 116
Schamelivs vom Kl. S. Moritz. p. 27
*Thuringia sacra.* p. 634
9. *Idem* an Magdeburg wegen eines Convents zu Schmalkalden. *Dat.* Weymar
5. Jun. Donnerst. in der Pfingstwochen. *a.* 33
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 441
10. Churfürst Johann Friedrich belehnet Graf Wolfen zu Barby. Geben zu Wey-
21. Jul. mar Mont. nach *Alexii. a.* 1533
Ludewig *Reliqu.* X. p. 279
11. Erklärung des Grimmischen Machtspruchs. Geben zu Leipzig Sont. nach *As-*
17. Aug. *sumpt. virg. a.* 1533
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 260
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 100
12. Der Abt zu Walckenried trägt dem Volckerodischen seine *Vices* auf bey der Pförtnischen Abts-Wahl. *Dat. Nordhausen*
19. Aug. III. *fer. post Assumt. Mar. a.* 33
Pertvchii *Chron. Port.* p. 188
Eckstormii *Chron. Walck.* p. 213
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 57
Schamelivs vom Kloster Sittichenbach p. 114. *E.*
13. Herzog George ans Kloster Pforte wegen Wahl eines neuen Abts. *Dat.* Leip-
19. Aug. zig Dinst. nach *Assumt. Mariæ. a.* 33
Pertvchivs *l. c.* p. 185. *& alia ibidem.*
14. Churfürst Johann Friedrich belehnet Eckard Gansen mit einigen Gütern zu Deinstett. Weimar Donnerst. nach *Assumt.*
21. Aug. *Mariæ.*
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1191
15. *Ejusdem* Aufgebot an die Grafen zu Gleichen. *Dat.* zu Truckenborn Sonnab.
30. Sept. nach Lamperti. *a.* 33
Rvdolphi *Gotha diplom.* I. p. 293
16. Derer Sächsischen Visitatoren Vorbescheid an die von Einsiedel. *Dat.* Sonnt.
17. Nov. nach Martini *a.* 1533
Kappe Nachlese I. p. 225
17. Erklärung des Grimmischen Macht-
18. Nov. spruchs. Geben den 18. Nov. 1531
Lünig *part. spec.* 2 Theil p. 44
*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 261
du Mont *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 103
18. Doppelte Abrede derer niedergesetzten Räthe in Sachen der Grafen zu Mansfeld. Geschehn Eisleben Mittw. nach
26. Nov. Cathar. *a.* 1533

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 540. 543
19. Churfürst Johann Friedrichs Vertrag mit der Stadt Erfurt. Gegeben zu Leipzig Dinst. nach Andreä. *a.* 1533 8. Dec.
*Inter Concordata.*
Lünig *part. spec.* 2 Theil. 4 Abth. p. 50
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 106
Falckenstein Erf. Hist. IV. 6. p. 601
20. *Ejusdem* Ausschreiben, dass man bey der Augspurgischen Confession verharren soll. Geben Mitw. nach Andreä. *a.* 1533 3. Dec.
Rvdolphi *Gotha diplom.* V. p. 254
21. Herzog Georgens Antwort auf des Pförtnischen Abts *Gravamina.* Geben zu Dresden Donnerst. nach Luciä. *a.* 1533 18. Dec.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 201
22. Churfürst Johann Friedrich belehnet die von Pappenheim mit dem Schloss Pappenheim und dem Unter-Marschall-Amte. *a.* 1533
Ludewig *Reliqu.* X. p. 276
23. Derer Sächsischen Visitatoren Artickel und Ordnung.
Kappe Nachlese I. p. 253

## 1534. IND. VII.

1. Herzog Georgens Mandat an die Grafen von Mansfeld wegen der Müntze und geistlichen Zinsen. Geben zu Dresden Mitw. nach Fab. und Sebast. *a.* 34 21. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 130
2. *Ej.* Schreiben an die von Einsiedel ihrer Filiale halben. *Dat. ut modo.* 21. Jan.
Kappe Nachlese I. p. 250. *& alia ibi.*
3. Peter Klopstein giebt dem Rathe zu Gotha den Hospital. Geschehen Mitw. nach *Purif. virg. a.* 1534 6. Febr.
Tentzelii *suppl. rel. hist. Goth.* p. 747
Rvdolphi *Gotha dipl.* III. p. 57
4. Des Raths *Reversales* hierüber. *Dat. ut modo.* 6. Febr.
*Ibidem* p. 749. & 58
5. Grentz-Beziehung des Klosters Heusdorff. *Act.* auf Mitw. nach Ostern. *a.* 34 8. Apr.
*Thuringia sacra.* p. 322
6. Fürst George von Anhalt an Chur-Brandenburg wegen Aenderung der Religion. Geben zu Dessau Mont. nach Jubil. *a.* 1534 27. April.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 66
7. Der Abt zu Fulda belehnet den Rath zu Creutzburg mit der Wüsteney Henrode. Fulde Dinst. nach Jubil. *a.* 1534 28. April.
Schannat Fuld. Lehnhof p. 262
8. Gräfin Anna von Stolberg verzicht auf die Graffschaft Königstein. Geschehen auf Montag nach Exaudi *a.* 1534 18. Maj.
Stolberg. *Documenta* p. 35
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 29
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 49
9. Graf Ludwigs von Stolberg Verschreibung an seine Frau Mutter, wegen der Graffschaft Königstein. *Dat. ut modo.* 18. Maj.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 19
10. Herzog Heinrich confirmiret dem Rathe zu Freyberg die Verwaltung des Nonnen-Klosters. Geben zu Freyberg Dinst. nach Exaudi. *a.* 1534. 19. Maj.

Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 151

11. Bischoff Bernharo zu Trient an Churfürst Johann Friedrichen, wegen Cession der Sächsischen *Prætension* auf einige Görtzische Herrschaften. Prag den 27 *May*
27. Maj. *a.* 34

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 647

12. Herzog Heinrichs Vergleich zwischen Churfürst Johann Friedrichen und Ernst Herrn zu Schönburg. *Dat.* Anna-
17. Jun. berg Mitw. nach Viti. *a.* 34

Kurtze Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 94

13. Cadauischer Vertrag zwischen König Ferdinand und Churfürst Johann Frie-
28. Jun. drichen. Geb. Mont. nach *Joh. Bapt. a.* 1534

Hortleder *tom.* I. *lib.* I. *c.* 18

Schilterus *de pace relig. c.* 2

Lünig *part. spec.* von Oesterreich p. 27

*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 118

14. Churfürst Johann Friedrich belehnet Heinrichen Reussen von Plauen. Geben zu Torgau am Dornst. nach Laurent.
13. Aug. *a.* 1534

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 18

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

15. Chur-Cölln confirmiret das Keyserliche Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehn. Geben zu Essend am 19. *Aug.*
19. Aug. *a.* 1534

Stolberg. *Documenta* p. 18

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 25

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

16. Bischoff Johann zu Meissen confirmiret die verbesserte Pfarr- und Schul-Besoldung zu Roßwein. *Dat. Misn. a.* 1534.
24. Aug. d. 24. *Aug.*

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 323

17. Bischoff Bernharos von Trient fernere Schreiben. *Dat.* Trient den letzten
31. Aug. Tag *Augusti*, und den letzten Nov. *a.* 34
31. Nov. Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 50. p. 650. 652

18. Der Abt zu Zelle vererbet ein Freyhaus zu Roßwein. Geben Dinst. am Tage
1. Sept. Egidii *a.* 1534

Knauth *l. c.* p. 325

19. Churfürst Johann Friedrichs Antwort an Trident. *Dat.* Frideberg Dornst.
17. Sept. *Lamperti* den 17. *Sept. a.* 1534

Müller *l. c.* p. 651

20. Herzog Georoe verbietet Getreide aufzukauffen. Geben zu Dresden den 2.
2. Nov. Nov. *a.* 1534

Lünig *Codex August.* I. p. 1391

21. Churfürst Johann Friedrich confirmiret das Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehn. Geben Dresden
8. Nov. den 8. Nov. *a.* 1534

Stolberg. *Documenta* p. 21

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 26

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 331

22. Bischoff Vincentius zu Merseburg belehnet D. Georgen von Breitenbach. Geben zu Merseburg Mont. nach Elisabeth
24. Nov. *a.* 1534

König Adels-Hist. III. p. 174

23. Graf Heinrichs von Schwartzburg *Revers* an Franckenhausen wegen vorgeschossenen Geldes. Geschehn Donnerst. nach *Cathar. virg. a.* 1534 26. Nov.

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 34

24. Churfürst Johann Friedrichs Schreiben an die Schöppen zu Halle wegen Eingriffs des dasigen Raths. *Dat.* Weimar Freyt. Barbarä. *a.* 1534 4. Dec.

Ockel *de palatio Halensi.* Beyl. *S.*

25. Herzog Georgens Machtspruch zwischen Ernsts von Schönburg Erben und der Stadt Glaucha. Geben zu Dresden Mitw. nach U. L. Fr. Empfängniß. *a.* 1534 9. Dec.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 114

26. Herzog Georgens Mandat wieder die Wiedertäuffer. Geben Dresden Mitwochs nach *Thomæ Apost. a.* 1534 23. Dec.

Lünig *Spicil. Eccl.* allgem. Anhang p. 4

*Ejusd. Codex August.* I. p. 433

27. Churfürst Johann Friedrichs *Procuratorium* die *Prætension* an *Venedig* betreffend. *a.* 1534

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 649

28. *Ejusdem Cession* der Venetianischen Prätension an Martin von Thun.

*Ibidem* p. 650

## 1535. IND. VIII.

1. Churfürst Johann Friedrich belehnet den Rath zu Gotha mit Breitenbach. Geschehen zu Weymar Dinst. nach *Circumcis. Dom. a.* 1535 5. Jan.

Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 51

2. *Ejusdem* Abschied zwischen dem Amtmann zu Tenneberg und Rath zu Waltershausen. Geschehen zu Weymar Dinst. nach Erhardi. *a.* 1535 12. Jan.

*Ibidem* II. p. 225

3. Des Raths zu Erfurt Gegen-Anschlag wieder Mayntz. *Act.* Erfurt *a.* 1535. in der heil. Fasten.

Ertzb. Dietrichs Gerechtigkeit an Erfurt. D. 6. *a.*

4. Churfürst Johann Friedrichs Antwort an Trient. *Dat.* Weimar den 10. *Febr.* 6. Febr.
*a.* 1535 10. Febr.

Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 652

5. Keyser Carl ratificiret den Cadaulschen Vertrag. Geben zu Madrit den 12 *Febr. a.* 1535 12. Febr.

*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 121

6. Herzog Georgens Mandat an die Grafen von Mansfeld wegen der fremden Kriegsdienste. Geben zu Dresden Mitwoch nach Invocavit. *a.* 1535 17. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 75

7. Der Abt zu Pforta bittet von Cardinal Alberto die Benediction. *a.* 1535

Pertuchii *Chron. Port.* p. 203

8. Des Cardinals Antwort. *Dat. Hallis Sabbato* XIII. *m. Martii a.* 1535 13. Mart.

*Ibidem* p. 205

9. *Ejusdem Testimonium coronationis Dat. Hallis a.* 1535. *Ind.* VIII. *die Sabbati* XX. *m. Martii.* 20. Mart.

*Ibidem* p. 207

10. Herzog Georgens Befehl an die Mit-

Mitweider wegen des Lutherthums. Geben
5. April. zu Dresden Mont. nach *Quasim. a.* 1535
Hermann Mitw. Chron. p. 187

11. *Ejusdem in simili* an die Rochlitzer. Geben zu Dresden Dinst. den 2. (*lege* 6.)
6. April. April *a.* 1535
Heine Rochlitzer Hist. p. 162
Hermann Mitweid. Chron. p. 187

12. Graf Philipp zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen, wegen der Reussischen Sache. *Dat.* Mansfeld Freyt. n. *Qua-*
9. April. *simod. a.* 1535
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 246. E.

13. Graf Wilhelms zu Henneberg Bestallungs-Brief seines Cantzlers. Geben
19. Jun. Mont. nach Viti *a.* 35
Weinreich *Pentas* p. 247

14. Der Schönburgischen Vormünder Lehnbrief über das Gut Thurm. Geben
30. Jun. Glaucha Mitw. nach Petri und Pauli. *a.* 1535
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 109

15. Churfürst Johann Friedrichs *Cession* seiner Venetianischen *Prætension* an König Ferdinand. Geben zu Torgau den 1.
1. Aug. Aug. *a.* 1535
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4 Vorst. *c.* 50. p. 655

16. König Ferdinands *Instruction* an den Sächsischen Gesandten wegen der Venetianischen Practicken. *Act.* VVien den
2. Aug. 2. Aug. *a.* 35
*Ibidem* p. 653

17. Herzog Georgens Schreiben an Graf Albrechten zu Mansfeld wegen der Theilung. Geben Dresden Dinst. *Exalt.*
14. Sept. *Crucis a.* 1535
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 192. E.

18. *Ejusdem* Vertrag zwischen der Aebtissin und Stadt Qvedlinburg. *Dat.* Qvedl.
17. Oct. Sonnt. nach Galli. *a.* 1535
Ludewig *Reliqu.* X. p. 290

19. Fürst VVolfgangs von Anhalt Befehl wegen der Böhmischen Müntze. *Dat.*
3. Nov. VVeimar Mitw. nach Allerheil. *a.* 1535
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 231

20. König Ferdinand confirmiret das Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehn. Geben zu Wien den 5. Nov.
5. Nov. *a.* 1535
Stolberg. *Documenta* p. 14
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 24
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 323

21. Derer Evangelischen Fürsten Antwort auf des Päbstlichen *Nuncii* Antrag.
21. Dec. *Dat.* Schmalkalden am 21. *Dec.* 1535
Hortleder *tom.* I. *lib.* 1. *c.* 20. p. 83

22. Bischoff Johann zu Meissen erlaubt in der VVentzels-Kirche zu VVurtzen Messe zu halten, und dabey zu begraben. *Dat.*
26. Nov. *Stolpen a.* 35. d. 26. Nov.
Schöttgen VVurtzn. Hist. p. 272

23. Herzog George schlägt das Lehen der Capelle *Alexii* zum Hospital zu Dres-
10. Dec. den. Geben *a.* 1535. Dornst. nach Nicolai.
Schramm Hist. Schaupl. von Brücken. Beyl. *n.* 14

24. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich derer Feuer- und Berg-Theilung hal-
ber. Geschehen zu Mansfeld den Tag 11. Dec.
Thomä *a.* 1535
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 545
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 41

25. Churfürst Johann Friedrichs Erklärung an König Ferdinand in der Venetianischen *Cessions*-Sache. *a.* 1535
Müller Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. *c.* 50. p. 654

## 1536. IND. IX.

1. Einige Pfarrer bekommen aus dem Kloster Heusdorff Zulage. Geben Freytags
nach Erhardi. *a.* 1536 14. Jan.
*Thuringia sacra.* p. 431
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1261

2. Derer Grafen von Mansfeld anderweitiger Vergleich. Geschehen am Don-
nerst. nach *Convers. Pauli. a.* 1536 27. Jan.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 548
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 41

3. Churfürst Johann Friedrich giebt Luthern jährlich hundert Scheffel Korn und zwey Maltze. *Dat.* zu VVittenberg
Mitw. nach *Conversionis Pauli a.* 36 27. Jan.
Ober-Sächs. Nachlese X. p. 274

4. Ertzbischoff Albrecht zu Magdeburg errichtet einen Recess zwischen dem Rath und Saltzgräfen zu Halle, Donnerst.
nach *Convers. Pauli. a.* 1536 27. Jan.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 499

5. Bischoff Johann zu Meissen schlägt zween Altäre zu Radeberg zusammen. *Dat.*
*Stolpen. a.* 1536. d. 27. *Jan.* 27. Jan.
Blumberg Abbild. des Kalands. p. 274

6. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich des Gehöltzes halber. Geben *a.* 1536
Sonnt. nach *Convers. Pauli.* 31. Jan.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 553.
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 45

7. *Eorund.* Feuer-Theilung. *Dat.* Freyt.
nach Dorotheen den 11. Febr. *a.* 1536 11. Febr.
*Ibidem* p. 552. & 49

8. Churfürst Johann Friedrichs Befehl wegen der Braunsrodischen Güter.
*Dat.* Torgau Mont. nach Invoc. *a.* 1536 6. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 55

9. Des Böhmischen Lehn-Hauptmanns Auflage an die von Schönburg und ihre Vormünder. Geben Sonnab. nach *Remi-*
*nisc. a.* 36 18. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *B.* 3.

10. Herzog Georgens Recess zwischen denen Grafen von Mansfeld. Geben zu
Leipzig Freyt. nach Oculi. *a.* 1536 24. Mart.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 554
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 50

11. Churfürst Johann Friedrichs Ausschreiben wegen der VViedertäuffer. *Dat.*
Torgau Mont. nach Palm. *a.* 1536 10. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 116

12. Des Abts zu Pforte Brief an den Cantzler *Pistorium. Ex Porta Domin.*
*Quasim. a.* 1536 23. Apr.
Pertuchii *Chron. Port.* p. 216

13. Churfürst Johann Friedrichs Fundation

dation der Universität Wittenberg. Gegeben zu Wittenberg Freyt. nach *Miser. Do-*
5.Maj. *mini a.* 1536
LÜNIG *Cod. August.* I. p. 951

13. Herzog GEORGENS *Confirmatio Dotalitii & Constitutio Curatorum* Gräfin Amabilien von Mansfeld. Geben zu Dresden
21. Maj. Sonnt. *Vocem. Jucund. a.* 1536
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 22

14. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Befehl wegen der Böhmischen Müntze. Geben
27.Maj. zu Torgau Sonnab. nach *Ascens. Dom. a.* 36
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 232

15. Landgraf PHILIPP stiftet einen Vergleich zwischen Churfürst Johann Friedrich und Herzog Georgen. Geschehen zu
3. Jun. Naumburg Sambstag nach *Exaudi* a. 1536
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 267
*du* MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 137

16. Churfürst JOHANN FRIEDRICH giebt dem Abt zu Grünhain eine *Provision.* Ge-
2. Jul. schehen zu Torgau Sonnt. *Visit. Mar. a.* 1536
HORN Hand-Bibl. III. p. 317

17. Der Abt zu Pforta bittet Cardinal Albrechten, dass er seine Privilegia confir-
9. Jul. miren soll. *Dat. in octava Visit. Mar. a.* 36
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 224

18. Der Cardinal thut es. *Dat. Halis*
15. Jul. *a.* 1536. *Sabbato Divis. Apost. d.* 15. *Jul.*
*Ibidem* p. 226

19. Erneuerung und Erstreckung des Schmalkaldischen Bundes. *Dat.* am Tage
29. Sept. Michaelis 1536
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 8. c. 9. p. 1502
LÜNIG *part. spec.* I. p. 250
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 141
ZIEGLER *Corpus sanctionum pragmat.* I. p. 1243

20. Des Schmalkaldischen Bundes Ordnung und Verfassung zur Gegenwehr. *Dat*
29. Sept. *ut modo.*
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 8. c. 9
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. 2. Forts. p. 194
*du* MONT *l. c.* p. 142
ZIEGLER *l. c.* p. 64

21. Keyser CARLS Wapen-Brief der Stadt
2. Oct. Görlitz. Geben zu Genua am 2. *Oct. a.* 1536
CARPZOV Ober-Laus. Ehren-Temp. I. p. 68

22. König CHRISTIANI in Dännemarck Bündniss mit Churfürst Johann Fridrichen, auch andern teutschen Fürsten und Grafen
5. Oct. Donnerst. nach Michael. *a.* 1536
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 8. c. 11
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. 2. Forts. p. 203
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 147

23. Der Abt des Georgen-Klosters *praesentiret* einen Pfarrer zu Klein-Jena. *Dat.*
12. Oct. *d.* 12. *Oct. a.* 1536
SCHAMELIVS vom Kl. Goseck. p. 100

24. Herzog GEORGENS Mandat an die Grafen wegen des Büchsen-tragens. Ge-
11. Oct. ben zu Dresden Mitw. nach *Dionysii a.* 36
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 154

25. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Befehl, die Juden nicht zu dulden. *Dat.* Tor-
1. Nov. gau Mont. nach Simonis und Judä *a.* 1536
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 254

26. Herzog GEORGENS Schreiben an König Ferdinand. *Dat.* Dresden Sonnab.
25. Nov. nach Catharinä den 25. Nov. *a.* 36
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. C. 3

27. Abgeredete Artickel zwischen Churfürst Johann Friedrichs und Herzog Georgens Räthen. Geschehen zu Oschatz Mittw.
nach *Concept. Mar. a.* 1536 13. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 268
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 149

28. Herzog GEORGENS Vergleich zwischen denen Grafen zu Mansfeld. *a.* 1536
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 78. E.

29. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Entschuldigung an Herzog Georgen, dass er auf gesetzten Tag nicht erschienen. *Dat.*
Mansfeld den 23. Dec. *a.* 36 23. Dec
*Ibidem* n. 177

30. Der Abt zu Pforta bittet vor einen Bruder, der sich einen Daum abgehauen.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 232

## 1537. IND. X.

1. Bischoff SIEGMVND zu Merseburg belehnet die Pflüge. Geben zu Merseburg
*a.* 1537. Montags nach Fabian und Sebast. 22. Jan.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 821

2. Herzog GEORGENS und derer übrigen Schönburgischen Vormünder ausgestellte Vollmacht. Geben zu Dresden Mitw.
nach *Invoc. a.* 37 21. Febr
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 3

3. Beybrief der Erbeinung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, auser Herzog Georgen. Geben zu Zeitz, Sonnab.
nach *Letare a.* 37 12. Ma
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 25. p. 358

4. Graf HOYER und GEBHARD von Mansfeld vertauschen vier Erb-Feuer mit einander. Gegeben zu Mansfeld Mont. nach
*Jubilate a.* 1537 23. Ap
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 553. b.

5. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Entschuldigung bey Herzog Georgen, dass er am angesetzten Tage nicht erschienen. *Dat.*
Eisleben den 10. May *a.* 37 10. Ma
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 178

6. Des Dechants zu Zeitz Schreiben an den Abt zu Pforta, dass er einen Convent zu Halle besuchen soll. *Dat. Veneris post.*
*Domin. Exaudi a.* 1537 18. Maj
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 238

7. Der Abt verspricht es zu thun. *Ex*
*Porta vig. Pentec. a.* 1537 19. Maj
*Ibidem* p. 239

8. Herzog GEORGE belehnet die von Schönberg. Geben zu Dresden Mitw. nach
*Corporis Christi a.* 1537 13. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 948

9. Der Abt zu Zelle an den zur Pforta wegen der Visitation. *Ex Vet. Cella V. fe-*
*ria post Gervasii & Protas. a.* 1537 21. Jun.
PERTVCHII *Chron. Port.* p. 234
WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 198

10. Churfürst JOHANN FRIEDRICH macht von 60 Fl. Lichtenburgischen Präsentz-Geldern vor einige Prediger Zulage. Gegeben
zu Torgau Dinst. nach *Visit. Mariæ a.* 1537 3. Jul.
Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 164

11. *Ejusdem* Befehl deswegen an die
Amtleute. *Dat. ut modo.* 3. Jul.
*Ibidem* p. 169

12. *Idem* belehnet die Burggrafen und Reussen

Reussen von Plauen. Geben zu Torgau,
4. Jul. Mittw. nach *Visit. Mariæ a.* 1537
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 332
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 229
4. Jul. 13. *Idem* verträgt dieselben. *Dat. ut modo.*
Becklerus *l. c.* p. 334
14. Herzog Heinrichs und Moritzens Revers wegen Einnehmung in den Schmalkaldischen Bund. Geben zu Freyberg Son-
7. Jul. nabend nach *Visit. Mariæ a.* 1537
Hortleder *tom.* I. *lib.* 8. c. 10. p. 1513
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 146
15. König Ferdinands Vergleich zwischen denen Schönburgischen Vormunden, und denen Grafen zu Gleichen. Geben
20. Jul. Prag den 20. *Jul. a.* 1537
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 3
16. Bischoff Siegmund zu Merseburg vereiniget die beyden Pfarren Heinichen und Lützschene. *Dat. Merseburgi*, 26. *Jul.*
26. Jul. *a.* 1537
König Adels-Hist. III. p. 1146
17. Schied zwischen Waltershausen und etlichen Dörffern des Bierschancks halber. Geschehen zu Gotha Sonnab. am Tage Egi-
1. Sept. dii, war der 1. Sept. *a.* 1537
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 200
18. Dito zwischen Gotha und dem von Reckenrod zu Mechterstedt. Geben zu
8. Sept. Gotha Sonnab. Mar. Geburt *a.* 1537
*Ibidem* p. 198
19. Dito zwischen Gotha und Warza. Geschehen zu Gotha, Mont. nach der Ge-
10. Sept. burt Mar. den 10. Sept. *a.* 1537
*Ibidem* p. 201
20. Dito zwischen Gotha und Tuttleben. Geben zu Gotha, Dinst. nach der Ge-
11. Sept. burt Mar. *a.* 1537
*Ibidem* p. 198
21. Derer Verordneten zum Landgebrechen Weisung deswegen. Geben zu Go-
12. Sept. tha Mitw. nach *Nativ. Mar. a.* 1537
*Ibidem* p. 199
22. Vergleichung derer Grentz-Streitigkeiten zwischen denen Schencken von Apolda und dem Kloster Heusdorff. Ge-
21. Nov. schehen Mitwochs nach Elisabeth *a.* 1537
*Thuringia sacra* p. 433
23. Der Rath zu Gotha verkaufft Hans Trübenbachen 50. Gülden.
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 754
24. Derer Grafen Erklärung an Herzog Georgen wegen Herzog Friedrichs.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 178

### 1538. IND. XI.

1. Heinrich Reusse von Plauen bevollmächtiget Johann Toffen zur Böhmischen Lehns-Empfahung. Geben zu Greitz *a.* 1538.
8. Jan. am Tage *Erhardi.*
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 340
2. König Ferdinands General-Confirmation derer Budissinischen, Camitzschen und Laubanischen Land-Privilegien. Geben
24. Jan. zu Prag, den 24. Jan. *a.* 1538
Reoern *Lusat super. dipl.* p. 49
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anhang p. 28
3. *Idem* belehnet die Reusse mit den Böhmischen Lehen. Geben zu Prag den 9
9. Febr. Febr. *a.* 1538

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 338
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 230
4. Ausspruch zwischen Chur-Sachsen und Magdeburg wegen des Burggrafthums zu Magdeburg. *Dat.* Zerbst Sonnt. den 14.
Febr. *a.* 1538 14. Febr.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 5. p. 1101
Ockel *de Palatio Hallensi* p. 188
5. Bericht an den Ertzbischoff zu Magdeburg, was iedem Theile an den Burggrafthum zu Magdeburg zustehe. *Dat.* Zerbst am
Samstag nach *Cath. Petr. a.* 1538 23. Febr.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 6
6. Einiger Fürsten Bericht an den Keyser wegen der Zerbstischen Handlungen.
Zerbst den 23. Febr. *a.* 1537 23. Febr.
Wahrhafftige Copey E. 2. b.
7. Chur-Brandenburgischer Bericht an den Ertzbischoff zu Magdeburg wegen des Burggrafthums. *Dat.* Zerbst Mitw. nach
*Cathedra Petri a.* 1538 27. Febr.
*Ibidem* D. 3. b.
8. Amarg von Wildenfels belehnet Cuntz von Enden mit Mosen. Geben zu
Aldenburg Mont. nach *Oculi a.* 1538 25. Mart.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 63
König Adels-Hist. I. p. 320
9. Fürst George von Anhalt an Herzog George *in puncto religionis.* Geben
Magdeburg Freyt. nach Lätare *a.* 1538 5. April.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 67
10. Schied zwischen einigen Dörffern um Gotha herum wegen des Brauens. Sonnt.
*Judica a.* 38. seqq. 7. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 201-205. IV. p. 259
11. Herzog Georgens Antwort an Fürst Georgen. Geben Dresden Freytag nach
*Judica seqq. a.* 1538 12. April.
Beckmann Anhalt. Hist. VI. p. 68-70
12. König Ferdinand adelt die Commerstädte. Geben Praga den letzten April
*a.* 1538 30. April.
König Adels-Hist. III. p. 191
13. Churfürst Friedrich an die Magdeburgischen und Halberstädtischen Stände wegen des Burggrafthums. *Dat.* Torgau
Sonnt. *Jubil. a.* 1538 12. Maj.
*Separatim impress.* Wittenb. 4to *sub titulo* wahrhafftige Copey.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 5. p. 1097
Ockel *de Palatio Hallensi* Beyl. H. p. 193
14. Derer Stände Antwort. Geben am
Mitw. nach *Voc. Jucund.* 19. Maj.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. c. 6
15. König Ferdinands Privilegium denen Nieder-Laußitzischen Ständen ertheilet.
Geben zu Görlitz den 26. May, 1538 26. Maj.
Lünig *part. spec.* von Oesterreich *Suppl.* p. 783
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 735
16. Herzog Georgens *Rescript* an Graf Albrechten zu Mansfeld wegen der Irrungen mit denen von Asseburg. *Dat.* Dresden Donnerst. in der Pfingstwochen *a.* 38 13. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 223
17. Bischoff Johann zu Meissen *exerciret* das *jus primariarum precum* zu Bischoffswerde. Geben auf Stolpen Sonnab. nach
*Corp. Christi a.* 1538 22. Jun.

Senff

SENFF Stolpische Kirch-und Reform. Geschichte p. 147

24. *Jun.* f. 14. *Febr.*

18. Des Ertzbischoffs zu Magdeburg Schreiben an Herzog Georgen wegen Graf Albrechts zu Mansfeld. Geben zu Halle
2. Iul. Mont. nach Petri und Pauli *a.* 1538

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 224

19. Vergleich derer Grafen von Schwartzburg. Geschehen zu Arnstadt,
29. Jul. Mont. nach Jacobi *a.* 38

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 8

20. Graf WILHELM zu Henneberg befiehlet, die im Schleusingischen Kloster nicht
30. Jul. Noth leiden zu lassen. Geben zu Schleusingen Dinst. nach Jacobi *a.* 38

WEINREICH Henneb. Kirch. und Schulen-Staat. p. 85

21. Herzog GEORGENS Vergleich zwischen Conrad von Hesler und den Pfarrer zu Melber. *Act.* Leipzig Mitw. nach An-
31. Jul. nen *a.* 1538

REINHARD *de jure circa sacra* p. 375

22. Der Official der Probstey zu Bautzen schreibt ein *subsidium caritativum* aus. *Bu-*
15. Oct. *dissen a.* 1538. *d.* 15. *Oct.*

*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* V. p. 370

23. Der Nieder-Laußitzische *Official* citiret die Geistlichen des Lübbenischen *Se-*
28. Oct. *dis. Dat. Loben a.* 1538. *d.* 28. *Oct.*

*Ibidem* p. 371

24. Churfürst JOHANN FRIEDRICH und Landgraf PHILIPP beschweren sich übers
13. Nov. Cammer-Gericht. *Dat.* den 13. Nov. 1538

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 7. c. 19

GOLDASTI *Constit. Imp.* II. p. 170

LÜNIG *part. gen. Cont.* II. p. 1538

25. Derer Commissarien Bericht an den Churfürsten wegen der Schwartzburgischen Erbschaft. *Dat.* zu Rhanis am Sonnt. nach
8. Dec. *Nicol. a.* 38

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 9

26. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS *Rescript* deswegen. *Dat.* zu Torgau den 12.
12. Dec. Dec. *a.* 1538

*Ibidem* Fff 10

## 1539. IND. XII.

1. Des Hauptmanns zu Weimar Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg.
5. Jan. *Dat.* Sonnt. *in vigil. trium Regum a.* 39

Abgemüßigte Erläuterung Beyl. n. 37

2. Chur-Brandenburg confirmiret das Keyserl. Indult wegen der Stolbergischen Weiber-Lehen. Geben zu Cölln an der Sprew, Montags am Tage *Trium Regum*
6. Jan. *a.* 1539

Stolberg. *Documenta* p. 24

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 27

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 331

3. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Ausschreiben, daß niemand Feuer-Büchsen über Land fahren soll. Geben Torgau Sonntag
19. Jan. nach Anton. *a.* 39

RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 255

4. Chur-Sächsische Verantwortung gegen die Magdeburgische und Halberstädti-
1. Febr. sche Stände. *Dat.* Weymar den 1. Febr. *a.* 1539

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 7. p. 1109

5. Der Abt zu Zelle belehnet Matth. Weinmeister mit Hohenluft. *Dat.* Mont.
nach *Purif. Mar. a.* 1539 3. Febr.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 341

6. Herzog GEORGENS Befehl an die Marschalcke zu Gosserstedt, das Kloster Marienthal *ad interim* zu besorgen. *Dat.* Dinst.
nach *Purif. Mar. a.* 1539 4. Febr.

REINHARDUS *de jure circa sacra* p. 290

7. Frau OTILIEN, Gräfin von Schwartzburg, Klage an den Churfürsten wegen der Erbschaft. *Dat.* Speckfeld am Freyt. nach
*Purif. Mar. a.* 39 7. Febr.

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 1

8. Graf ALBRECHTS zu Mansfeld Schreiben an Herzog Georgen wegen der Berg-
wercke. *Dat.* Dinst. nach Doroth. *a.* 39 11. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 179

9. Herzog GEORGE begnadet die Stadt Annaberg mit der Müntze. *Dat.* Freytag
*Valent. a.* 1539 14. Febr

HORN Hand-Bibl. IV. p. 459. E

10. Frau ANNA, gebohrnen Gräfin von Schwartzburg, Klage an den Churfürsten wegen der Erbschaft. *Dat.* Montag nach
*Esto mihi a.* 39 17. Febr

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 2

11. Herzog GEORGENS Ausschreiben, seinem Sohn Herzog Friedrichen Erbhuldigung zu thun. *Dat.* Dresden Sont. nach
*Cinerum a.* 39 23. Febr.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 266

12. Churfürst JOHANN FRIEDRICH citiret beyde Gräfinnen von Schwartzburg. *Dat.* Franckfurt am Mayn Dinst. nach *In-*
*voc. a.* 39 25. Febr.

*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 3

13. Graf ALBRECHT zu Mansfeld an Herzog Georgens Räthe. *Dat.* Altstädt den 10.
*Mart. a.* 39 10. Mar

Gründl. Beantwortung Beyl. 180

14. *Ejusdem Instruction* an Herzog Geor-
gen. *Dat.* Seeburg Dinst. nach *Oculi a.* 39 11. Mar

*Ibidem* n. 181

15. Der Abt zu Limburg belehnet den Grafen zu Stolberg. Geben uf Samstag nach
*Judica a.* 1539 29. Mart

Stolberg *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 37

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1373

16. Die Regierung zu Halle erlaubt Getreide nach Leipzig passiren zu lassen. Ge-
ben am Heil. Charfreytage *a.* 1539 4. Apr

Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeburg p. 50

17. Graf WILHELMS zu Henneberg Ausschreiben zu einer Versamlung der Stände der sechs Orte in Francken. *Dat.* Schwein-
furt auf S. Marzen Tag *a.* 1539 25. Apr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* III. 2. Abs. p. 309

18. Herzog HEINRICHS Erbhuldigung.
Freyt. nach *Exaudi a.* 1539 23. Ma.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 267

19. König FERDINANO privilegiret die Nieder-Laußitzischen Stände. Geben Gör-
litz den 26. May 1538 26. Maj

HORNII *Jurisprud. Feudalis Append.* p. 496

BASTINELLER *diss. de privilegio Ferdinandeo* p. 17

20. Vergleich derer Dörffer Stiberitz

und Merckwitz wegen der Hutweide. Ge-
22. Jun. ben Sonnt. nach *Viti a.* 1539
*Thuringia sacra* p. 421

21. Churfürst Johann Friedrichs Ausschreiben wegen der Fränckischen Ritterschaft Beschwerden. Geben zu Torgau am
29. Jun. Tage Petri und Pauli *a.* 1539
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 256

22. Vertrag zwischen Herzog Heinrichen und der Aebtissin zu Quedlinburg. Geben zu Quedl. Donnerst. nach *Laurent.*
14. Aug. *a.* 1539
Quedl. *Deduction* Beyl. n. 39
Keyserl. Belehnungen p. 33
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 771
*Ibidem Cont.* II. von Quedl. p. 875
*Ejusd.* Grundfeste I. p. 800
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 189

23. Churfürst Johann Friedrichs Rescript an Graf Günthern von Schwartzburg wegen eines Pasqvills. *Dat.* Weymar am
23. Aug. Abend Barthol. *a.* 39
*Deductio juris & facti* Beyl. Ooo. 1

24. Der Rath zu Eisenach vertragt zwo Parteyen wegen Auszahlung der damahligen Marck. Geschehen Samstag nach *Na-*
13. Sept. *tiv. Mariæ a.* 1539
Hevsinger *de vet. pecuniæ Isenac. pretio* §. 11

25. Derer Visitatoren Recess wegen des Augustiner-Klosters zu Sangerhausen. *Dat.*
14. Sept. den 14. Sept. *a.* 39
Müller Sangerh. Chron. p. 30

26. Heinrich Herr zu Gera belehnet Hansen von Schauroth mit Roschütz &c.
19. Sept. Geben *a.* 1539. Donnerst. nach *Lamperti.*
König Adels-Hist. I. p. 866

27. Graf Albrechts zu Mansfeld Schreiben an Herzog Heinrichen. *Dat.*
9. Oct. auf der Hütten unter Leutenb. am 9. *Oct. a.* 39
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 248

28. Naumburgischer Abschied wegen der Mansfeldischen Creditoren. Gesche-
21. Oct. hen am Tage *Ursulæ a.* 1539
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 110
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 577

29. Gräfin Catharina zu Schwartzburg an Chur-Sachsen. *Dat.* Meynungen
22. Oct. am Tage Severi *a.* 39
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 6

30. Derer zwo Gräfinnen zu Schwartzburg Klage an Chur-Sachsen. *Dat.* Freyt.
7. Nov. nach Leonh. den 7. Nov. *a.* 1539
*Ibidem* Fff. 7

31. Herzog Heinrichs *Rescript* an Mansfeld wegen des Aufgebots. *Dat* Dres-
9. Nov. den, Mont. Elisabeth *a.* 39
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 225

32. *Ejusd.* Mandat an die Grafen wegen des Korn-Aufkauffens. Geben zu Dresden
12. Dec. Freyt. nach *Concept. Mar. a.* 39
*Ibidem* p. 155. E.

33. Des Churfürsten und Landgrafen Bericht wieder Braunschweig. *Dat.* Cassel
31. Dec. am Dinst. des neuen Jahres abend *a.* 1539
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. c. 2. p. 10

34. Churfürst Johann Friedrichs Gesandten schliessen eine Heirath zwischen König Heinrich VIII. in Engelland und Anna von Cleve *a.* 1539
Dithmari *Codex dipl. post Teschenmacherum* p. 144

35. Herzog Georgens Testament.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 270

## 1540. IND. XIII.

1. Churfürst Johann Friedrich an den Rath zu Göttingen wegen des Schmalkaldischen Convents. *Dat.* Weymar den 4. *Jan. a.* 40 4. Jan.
Hist. der Stadt Göttingen II. p. 487

2. Herzog Heinrich privilegiret die von Schönberg. Gegeben zu Dresden Donnerst. nach *Cinerum a.* 1540 12. Febr.
König Adels-Hist. II. p. 929

3. Die Seqvestratoren überlassen dem Rathe zu Gotha 22. Hufen vom Nonnen-Kloster. Geben zu Gotha Donn. nach *Oculi a.* 40 4. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 32

4. Chur-Sachsen und Hessen Antwort an die Grafen von Manderscheid und Neuenar. Schmalkalden den 11. Apr. *a.* 1540 11. Apr.
Spalatini *Annal. Reform.* p. 382
Hortleder *tom.* I. *lib* 5. c. 9. p. 1124

5. Abrede zwischen denen Grafen von Mansfeld. Geschehen zu Mansfeld den 17. April. *a.* 1540 17. April.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 553
Biering Hist. des Mansfeld. Bergwercks p. 52

6. Der Keyser *invitiret* Chur-Sachsen und Hessen auf den Reichstag nach Speyer. Geben zu Gent den 18. April *a.* 1540 18. Apr.
Spalatini *Annal. Reform.* p 413
Hortleder *tom.* I. *lib.* I. c. 33
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 111

7. *Idem* confirmiret Burggraf Heinrich zu Meissen Privilegia. Geben zu Gent den 19. April *a.* 1540 19. Apr.
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 91
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 231

8. Chur-Sachsen und Hessen entschuldigen sich wegen des Reichstags. *Dat.* den 9. May *a.* 1540 9. Maj.
Spalatini *Annal. Reform.* p. 419
Hortleder *tom.* I. *lib.* I. c. 33
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 112

9. Churfürst Johann Friedrich giebt dem Rath zu Wurtzen etwas zu Erbauung der Schule. *Dat.* zu Torgau Sont. *Exaudi a.* 1540 9. Maj.
Schöttgen Wurtzen. Hist. p. 69

10. Vertrag zwischen Graf Günthern und Fr. Catharina von Schwartzburg. Weimar Dinst. (nach) *Viti* 1540 15. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 2.

11. Herzog Heinrich belehnet die von Posern. *Dat.* Dresden Mont. nach *Viti a.* 1540 21. Jun.
Königs Adels-Hist. III. p. 887

12. Herzog Heinrich belehnet die von Witzleben mit Tauert. *Dat.* Leipzig *a.* 1540. Mont. nach Donati. 9. Aug.
*Ibid.* I. p. 1046. E.

13. *Ejusdem Rescript* an die Grafen wegen des Zehenden und Ungelds vom verzapften Bier. *Dat.* Leipzig am Abend Bartthol. *a.* 40 23. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 205

14. Der

14. Der Abt zu Fulda und Graf zu Solms vertragen die Grafen von Mansfeld.
3. Sept. Geben Mansfeld Freyt. nach Egidii. 1540
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 554

15. Die Fürsten von Anhalt eignen der Pfarrkirche zu Dessau einige Güter. Dessau
24. Sept. *d. S. Michael* 1540
Beckmann Anhält. Hist. III. p. 354

16. Herzog Heinrich sendet dem Stift Meissen eine neue Ordnung des Gottesdienst. *Dat.* Meissen Dinst. nach Martini.
16. Nov. *a.* 1540
Casp. Rothens *Gloria Lutheri.* p. 33

17. Die Grafen von Mansfeld an Herzog Heinrichen, wegen einer Klage vorm Ober-Hofgericht. *Dat.* Mansfeld Donnerst.
9. Dec. nach *Concept. Mar. a.* 40
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 182

18. Keyser Carls Versicherung an Chur-und Fürsten zu Sachsen, wegen Erforderung der Bischöffe auf den Reichstag.
26. Dec. Geben Namur am 26. *Dec. a.* 1540
Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. *n.* 8
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 590

## 1541. IND. XIV.

1. Keyserlich Geleit an Sachsen und Hessen, auf dem Reichstage zu Regenspurg zu erscheinen. Geben zu Speyer den 26.
26. Jan. Jan. *a.* 1541
Spalatini *Annal. Reform.* p. 532
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Keyser. p. 600

2. Johann Welicker stiftet ein Seelbad zu Zeitz. Geben Mont. nach Agnetis.
26. Jan. *a.* 1541
Iaisander Samlung. p. 103

3. Graf Wilhelm zu Henneberg leihet Jacob Wilden seinen Theil des Fischlehns an dem Hermannsfelder See. Geben Mon-
7. Mart. tags nach Lätare. *a.* 1541
Weinreich vom Hermansfelder See p. 41

4. Herzog Heinrichs *Rescript* an die Grafen wegen der Mordbrenner. Dresden
21. Mart. Mont. nach Palm. *a.* 41
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 156

5. Keyser Carl privilegiret die Stadt Nordhausen, dass die Geistlichen, welche Häuser haben, bürgerliche Pflicht thun sol-
3. Maj. len. Geben Regenspurg den 3. *May a.* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 246

6. Der Dechant zu Freyberg verkaufft dem dasigen Rathe den Judenberg. *Dat.*
13. Maj. 1541. Freyt. nach Jubil. den 13. *May.*
Wilisch Freyb. K. H. *Cod. dipl.* p. 201

7. Keyser Carl erlaubt der Stadt Nordhausen, aus denen Walckenrieder Waldungen Holtz zu hohlen. Geben Regens-
31. Maj. purg den letzten Tag des *May* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 247

8. Derer Grafen zu Mansfeld Ordnung wegen der Bergwercke. Geschehen den
12. Jun. 12. Jun. *a.* 1541
Biering Hist. der Mansfeld. Bergwercke. p. 54

9. Keyser Carl erlaubt der Stadt Nordhausen einen Zoll. Geben Regenspurg den
12. Jul. 12. Jul. *a.* 1541
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 248

10. *Idem* confirmiret *Eidem* das Geleit.
12. Jul. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* p. 250

11. *Ejusdem* Befehl an Chur-Sachsen, die Naumburgische Wahl nicht zu hindern.
Geben zu Regenspurg den 18. Jul. *a.* 1541 18. Jul.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

12. *Idem* giebt Burggraf Heinrichen zu Meissen Sitz und Stimme aufm Reichstage.
*Dat. ut modo* den 22. Jul. 22. Jul.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 95
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 232
Pfeffinger *Vitriar. illustr.* II. p. 705

13. *Ejusdem* Befehl an die Naumburgischen Stifts-Städte, sich des geistlichen
Guts zu enthalten. *Dat. ut modo.* 22. Jul.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

14. *Idem* giebt dem Abt zu Paulin-Zell
einen Schutzbrief. *Dat. ut modo.* 22. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 25

15. Churfürst Johann Friedrich confirmiret den *Pastorem* zu Reichenbach.
*Dat.* Torgau *a.* 1541. Mont. nach Barthol. 28. Aug.
Olischer Beschr. von Reichenb. p. 57

16. Vergleich zwischen denen Grafen zu Henneberg und Hohenlohe. Geben auf
S. Egidien Tag. *a.* 1541 1. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl.* I. p. 301

17. Derer Hennebergischen Beamten Revers 2200. Fl. nach Oeringen zu zahlen. Geben zu Waldenburg auf Donnerst. Egi-
dii. *a.* 1541 1. Sept.
*Ibidem* p. 302

18. Churfürst Johann Friedrich belehnet Wolfen von Raschkau mit Sabischau und Zugehör. Geben zu Torgau Freyt.
nach Egidii. *a.* 1541 2. Sept.
Heckers Nachr. von Zipsendorff. p. 6

19. Herzog Moritz *Rescript* an die Grafen, in Bereitschaft zu sitzen. *Dat.* Dresden
Sonnab. nach *Nativ. Mar. a.* 1541 10. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 226

20. Herzog Moritzens und Augusts
Erbhuldigung. Mitw. nach Matthäi. *a.* 1541 21. Sept.
*Ibidem n.* 268

21. Churfürst Johann Friedrichs Mandat wegen der Landstrasse. Geben am Ta-
ge Michaelis. *a.* 1541 29. Sep
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 282
Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeburg p. 84

22. Die Fürsten von Anhalt recommandiren ihren Predigern Luthers teutsche Bi-
bel. Geben am 3. *Oct. a.* 1541 3. Oct.
Beckmann Anhält. Hist. VI. p. 86

23. Derer Thüringischen Superintendenten Klagen an Herzog Moritzen. *Dat.*
Eckartsberge den 29. *Oct.* 1541 29. Oct.
Müller Sangerh. Chron. p. 247

24. Derer Visitatoren Reformation zu Sangerhausen. *Dat.* Sonnt. nach Sim. und
Jude *a.* 1541 30. Oct.
*Ibidem* p. 239

25. Herzog Moritzens Rescript wegen der Müntze. Geben zu Dresden Dinst.
nach Leonhardi. 1541 8. Nov
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 158

26. Churfürst Johann Friedrichs Patent in Handwercks-Sachen. Geben Tor-
gau Sonnt. nach Martini. *a.* 1541 15. Nov
Rudolphi *Gotha dipl.* p. 122

27. Derer Grafen von Mansfeld Vergleich wegen Graf Gebhards Erb-Feuer
13. Dec. und Kohlen-Vorrath. Geb. d. 13. *Dec. a.* 1541
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 558
Biering Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks p. 59

28. König Ferdinand erlaubet der Stadt Lauban mit rothen Wachs zu siegeln.
17. Dec. Gegeben Prag den 17. Dec. 1541
Carpzov Ober-Lausi. Ehren-Tempel I. p. 73

29. Chur-und Fürstlich Sächsisches Ausschreiben an Schwartzburg zu einem Land-
17. Dec. tage. *Dat.* Lochau Sonnab. nach Luciä. *a.* 1541
*Deductio juris & facti.* Beyl. *Www.* 2

30. Derer Chur-und Fürsten zu Sachsen Samt-Schrift wegen Landsfürstlicher Hoheit über die Bischöffe. *a.* 1541
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 11. p. 1134
Unvorgreiffl. Gedancken Beyl. *n.* 9. E.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 592

31. Herzog Heinrichs Mandat wegen der Bettler.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 157.

32. *Ejusdem Instruction* an den Amtmann zu Quedlinburg
Quedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 40
Lünig Grundfeste I. p. 801

33. *Idem* belehnet die Pflüge. *a.* 1541
König Adels-Hist. III. p. 822

34. Derer Erb-Marschalle von Pappenheim *Gravamina* bey Chur-Sachsen eingegeben. *a.* 1541
Buder Samlung I. p. 38

## 1542. IND. XV.

1. Graf Günthers von Schwartzburg Antwort auf das Landtags Ausschreiben.
6. Jan. *Dat.* am Tage *Epiph. Dom. a.* 42
*Deductio juris & facti.* Beyl. *Www.* 3

2. Chur-und Fürstliche Antwort hier-
10. Jan. auf. *Dat.* Torgau, Dinst. nach Erhardi, *a.* 42
*Ibidem Www.* 4

3. Derer Jülischen Räthe Schreiben wegen Sächsischer *affaire*. Düsseldorff am 10.
10. Jan. Jan. *a.* 42
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti*. Beyl. *n.* 25

4. Bischoff Julii Ausschreiben an Stift und Stadt Naumburg. *Dat.* Kirchheim
15. Jan. Sonnt. nach *Felicis. a.* 1542
Spalatini *Annal. Reform.* p. 655. 657
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 12

5. Herzog Moritzen Schreiben an den Schönburgischen Ober-Hauptmann Wolfen von Schönberg. *Dat.* Dresden Mont.
23. Jan. nach Fab. und Sebast. *a.* 1542
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. R. 6

6. Churfürst Johann Friedrichs und Herzog Johann Ernsts Landes-Theilung. Geben zu Torgau Mitw. nach Bekehr. Pau-
1. Febr. li, den 1. *Febr. a.* 1542
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachs. p. 274
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 222

7. König Ferdinand erlaubet, dass Henneberg Meiningen gegen Mainberg tau-
9. Febr. sche. Geben zu Speyer den 9. *Febr.* 1542
Frise Wirtzburg. Hist. p. 928
Guthe Meining. Chron. p. 68
Lünig *Spicil. Eccl.* II. p. 1028

8. Herzog Moritzens Revers an die Grafen und Herren in Thüringen. Geben zu Leipzig Sonnab. nach Innoc. *a.* 1542
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1234

9. Keyser Carl belehnet Herzog Moritzen. Geben Speyer den 24. *Mart. a.* 1542 24. Mart.
Abgenöthigte Erläuter. Beyl. *n.* 30. 2. E.

10. Herzog Moritzens Aufgebot. Geben zu Dresden Freyt. nach Judica, zu Oschatz Mitw. nach Palm. *a.* 1542 30. Mart. 5. Apr.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 227. 228
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 351

11. Chur-Mayntz an Erfurt, dass sie ihre Türcken-Steuer abtragen sollen. *Dat.*
Speyer Donnerst. nach Palm. *a.* 42 6. April.
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 6. p. 614

12. Hans Ernsts Herrn von Schönburg Aufgebot. Glaucha Freytag nach
Palm. *a.* 42 7. Apr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 6

13. Vertrag zwischen Churfürst Johann Friedrich und Herzog Moritzen. Geben
Mont. nach Ostern. *a.* 1542 10. April.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 6. *c.* 13. p. 1306
Schöttgen Wurtzn. Hist. p. 556
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 52
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 326

14. Herzog Wilhelm zu Jülich confirmiret seiner Schwester Sybillen Ehepacten.
Gegeben *a.* 1542. den 12. April. 12. April.
Anmerck. über die *Genuinam speciem facti*. Beyl. *n.* 26

15. Graf Günther zu Schwartzburg an den Churfürsten wegen der Türcken-
Steuer. *Dat.* Dinst. nach *Miser. Dom. a.* 42 25. April.
*Deductio juris & facti. Www.* 11

16. Herzog Moritz confirmiret das Stift zum heil. Geist zu Sangerhausen. *Dat.*
Dresden *a.* 1542. *vigil. Ascens. Domini.* 17. Maj.
Müller Sangerh. Chron. p. 43

17. Graf Albrecht zu Mansfeld an Herzog Moritzen, wegen eines seiner
Lehnleute. *Dat.* Hettstädt den 2. Jun. *a.* 42 2. Jun.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 249

18. Churfürst Johann Friedrich giebt der Stadt Gotha ein Stück zum Gottes-Acker. *Dat.* Torgau Sonnab. nach Pfing-
sten. *a.* 42 3. Jun.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 35

19. Graf Albrecht Schlick *transsumiret* einen Brief wegen des Spreewaldes. Geben zu Luben *a.* 1542. Dinst. nach Joh.
Baptiste. 27. Jun.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* II. p. 95

20. Herzog Moritzens Müntz-Mandat. Geben Sonnab. nach Petri und Pauli
den 1. Jun. *a.* 1542 1. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 159. E.

21. Die Stadt Nordhausen an Chur-Sachsen wegen einzunehmender Reuterey.
*Dat. Vta post Kiliani a.* 42 13. Jul.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 507

22. Chur-Sachsen und Hessen Vergleich wegen des Kriegs-Regiments im Braunschweigischen Zuge. Eisenach Donnerst.
den Tag Margar. *a.* 1542 13. Jul.
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 37. p. 1667
Lünig *part. spec. suppl.* p. 260
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 231

23. *Eorundem* Fehdebrief wieder Her-
zog Heinrichen *Dat. ut modo.* 13. Jul.
Absonderl. gedruckt. 4.

Spala-

Spalatini *Annal. Reform.* p. 633
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 280

26. Jul. 24. Das Kloster S. Georgen zu Leipzig verkaufft das Forwerg Schleusig an Eberhard Braunen. Geben *a.* 1542. am Tage S. Annä.
Schwartz Nachlese zu den Geschichten der Stadt Leipzig. p. 286

31. Jul. 25. Vertrag zwischen denen Roßweinern und Ertzdorffern wegen des rothen Weges. *Act. a.* 1542. Mont. nach Jacobi.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 352

m. Jul. 26. Keyserlicher Befehl wegen des Stifts Naumburg. *m. Jul.*
Spalatini *Annal. Reform.* p. 687

24. Aug. 27. König Ferdinands Versicherung an Chur-Sachsen und Hessen wegen des Braunschweigischen Zugs. Geben zu Nürnberg den 24. *Aug. a.* 1542
Lünig *part. spec.* von Sachsen *suppl.* p. 265

23. Oct. 28. Churfürst Johann Friedrichs und Landgraf Philipps Reformation zu Gandersheim. *Act.* Ganderssen am 23. Oct. *a.* 1542
Harenbergii *hist. Gandersh.* p. 981

9. Nov. 29. Des Cammer-Botens *Relation* wegen der Gleichischen Reichs-Anlagen. Speyer den 9. *Nov.* 1542
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 187
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. K.

4. Dec. 30. Chur-Sachsen und Hessen *recusiren* das Cammer-Gericht. *a.* 1542. den 4. *Dec.*
Hortleder *tom.* I. *lib.* 7. *c.* 21
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 238

30. Dec. 31. Herzog Moritz belehnet Graf Günthern zu Schwartzburg mit Franckenhausen. Geben Leipzig Sonnab. nach Innoc. *a.* 1542
*Deductio juris & facti*. Beyl. I. 1.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 370

30. Dec. 32. *Idem* belehnet *Eundem* mit Klingen, Greussen und dem Saltz-Zoll zu Franckenhausen. *Dat. ut modo.*
*Deductio juris & facti*. Beyl. I. 1
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 370

30. Dec. 33. *Ejusdem* Revers an die Grafen wegen der Erbhuldigung. *Dat. ut modo.*
Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht Beyl. *n.* 5
Staats-Spiegel LVI. p. 720
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1234

34. Julii Pflugs *Supplic* an die Reichsstände. *a.* 1542
Hortleder *tom.* I. *lib.* 5. *c.* 14. p. 1144

35. Churfürst Johann Friedrichs Antwort.
*Ibidem c.* 15. p. 1150

36. Herzog Moritzens Räthe Erklärung wegen der Grafen zu Mansfeld. *a.* 1542
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 84

37. *Eorundem* Schreiben an den Mayntzischen Cantzler.
Unvorgreiffl. Gedancken. Beyl. *n.* 10.
Fabri Staats-Cantzley XXXIII. p. 593

## 1543. IND. I.

15. Jan. 1. Der Abt zu Zelle confirmiret die Tuchmacher-Innung zu Roßwein. Geschehen *a.* 1543. Mont. nach Erhardi.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 356

2. Herzog Moritz belehnet die von Heinitz. Geben Dresden Dinst. nach Invoc. den 13. Febr. *a.* 1543 13. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 476

3. Churfürst Johann Friedrichs Rüge-Gericht wegen unterlassener Jagd-Mandate. Geb. zu Torgau Sonnt. Oculi. *a.* 1543 25. Febr.
Rudolphi *Gotha diplom.* V. p. 257

4. Der Stadt Erfurt Erklärung an Chur-Mayntz wegen der Türcken-Steuer. *Dat.* Mont. nach Oculi *a.* 1543 26. Febr.
Meichsnerus *tom.* II. *lib.* 1. *Decis.* 9. p. 395
Falckenstein Hist. von Erfurt IV. 6. p. 614

5. Chur-Mayntzische Antwort an Erfurt. Geben zu Aschaffenburg am grünen Donnerst. *a.* 43 22. Mart.
*Ibidem* p. 395. & 615

6. Die Stadt Erfurt erbietet sich die Türcken-Steuer an die Mayntzische Amtleute zu entrichten. Geben Freyt. vor *Quasim. a.* 1543 30. Mart.
*Ibidem* p. 395. & 616

7. König Ferdinand erläst der Stadt Nordhausen fünf Jahr von denen Reichs-Anschlägen. Geben zu Nürnberg am 17. April 1543 17. Apri
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 578

8. Chur-Mayntzische Antwort an Erfurt. *Dat.* Aschaffenburg Freyt. nach *Cantate a.* 43 20. Apri
Meichsnerus *l. c.* p. 401
Falckenstein *l. c.* p. 617

9. Churfürst Johann Friedrichs Ausschreiben wegen der einschleichenden Juden. Geben zu Wittenberg Sonnt. Exaudi. *a.* 1543 6. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 258

10. Der Abt zu Fulda giebt Hans Metschen ein Attestat wegen des Lehnfalls zu Danckmarshausen. *Dat.* Fulda Donnerst. nach Exaudi. *a.* 1543 10. Maj.
Schannat Fuld. Lehnhof. p. 374

11. Graf Ernsts von Hohenstein Vertrag mit der Stadt Nordhausen. Geben am Donnerst. nach Trinit. *a.* 1543 24. Ma
*Deductio juris* p. 92
*Species facti* Beyl. C.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1137
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2 Theil p. 77

12. Keyser Carl an Churfürst Johann Friedrichen zu Sachsen wegen Bischoff Julii zu Naumburg. Geben zu Speyer den 10. Junii, *a.* 44 10. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 282

13. Martin Pfintzing an Herzog Moritzen wegen Schönburgischer Gelder. *Dat.* Nürnberg den 28. Jun. 1543 28. Jun
Lüd. Menckenii *diss. de vi superiorit. territ.* p. 40

14. Herzog Moritzens unterschiedene Berichte an den Keyser, wegen Graf Albrechts zu Mansfeld. *Dat.* Dresden 5. Jul. *a.* 43. *seqq.* 5. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 79-83

15. König Ferdinands Schreiben an Herzog Moritzen, Graf Albrechts wegen. Geben Prag den 12. Jul. *a.* 43 11. Jul.
*Ibidem n.* 119

16. Chur-

16. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Müntz-Patent. Geben zu Weimar am Ta-
13. Jul. ge Margar. *a.* 43
RVDOLPHI *Gotha diplom.* I. p. 237

17. *Ejusdem* Vertrag mit Graf Gün-
13. Jul. thern von Schwartzburg. *Dat. ut modo.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 4. Abth. p. 281
DV MONT *Corps diplom.* IV. *part.* 2. p. 263

18. *Idem* giebt *Eidem* einen Schutz-Brief über das Kloster Paulin-Zell. *Dat.*
13. Jul. *ut modo.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. L. 1.

19. Herzog MORITZENS *Rescript* an die Grafen, des Türcken-Zugs wegen. Geben auf Schellenberg Dornst. nach *Decoll.*
30. Aug. *Johannis* den 30. Aug. *a.* 43
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 229

20. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Auf-
3. Sept. gebot. *Dat.* Mont. nach Egidii. *a.* 1543
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 260

21. Herzog MORITZ setzet ein *Consistorium* nach Leipzig. *Dat.* Dresden den 22
22. Sept. Sept. *a.* 1543
SPALATINVS *de liberis Alberti tom.* II. *Menck.* p. 2171

22. Keyser CARL an Herzog MORITZEN Graf Albrechts wegen. Geben Valentia
16. Nov. am 16. Nov. 1543
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 116

23. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Tausch etlicher Güter mit denen Grafen von Gleichen. Geben Weymar Mittw.
12. Dec. nach Nicol. *a.* 1543
Nothwendige Ablehnung Beyl. Y.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 402

24. Vertrag Graf GÜNTHERS von Schwartzburg und CATHARINEN von Henneberg. Geschehn zu Weimar Sonnab.
8. Dec. nach Nicol. *a.* 1543
*Deductio juris & facti.* Beyl. Y. 3
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 143
Gründl. Beweiss. Beyl. *n.* 27
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1234

## 1544. IND. II.

1. König FERDINANDS Befehl wegen
12. Jan. der Landstrasse. Prag den 12. Jan. *a.* 44
CARPZOVII *Annal. Zittav.* IV. 3. p. 148

2. *Ejusdem* Decret wegen allerhand Irrungen. Gegeben Prag am Freyt. den 8.
8. Febr. *Febr. a.* 1544
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 51
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. p. 29

3. König FERDINAND confirmiret denen Burggrafen zu Meissen die Bergwercke und Müntz-Gerechtigkeit. Geben Prag den 23.
23. Febr. *Febr. a.* 1544
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 96
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 233

4. *Ejusdem* Privilegium der Ober-Lausitz, der beschuldigten Landsassen Güter und Vorreiten betreffend. Geben zu Prag
21. Febr. den 21. *Febr.* 1544
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 119
*Ejusd. Contin.* p. 69
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen Anh. p. 54
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 689

CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 153
*Corpus Juris provinc. Lusat. super.* p. 197
BASTINELLER *diss. de privil. Ferdinandeo.* p. 14

5. Keyser CARL giebt denen von Carlwitz das Wapen derer von Ziegelhaim.
Geben Speyer den 19. April. 1544 9. April.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 133

6. Graf ERNST von Gleichen gestehet, dass er vom Reiche nichts zu Lehn habe.
*Dat.* Donnerst. nach *Miser. Dom. a.* 1544 1. Maj.
Nothwendige Ablehnung Beyl. O.

7. König FERDINANDS und Churfürst Johann Friedrichs Vertrag zu Speyer. Ge-
ben den 11. *May* 1544 11. Maj.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 2. p. 290
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. O.
Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl. *n.* 11. E.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 270. und in denen *Addendis* nach dem Haupt-Register p. 910
Kurtze jedoch gründl. *Information* Beyl. *n.* 14
Reichs-*Fama* XIV. p. 535
Hist. Schauplatz. Beyl. p. 241
Anmerck. über die *Genuinam speciem facti* Beyl. *n.* 27
ROVSSET *hist. de la succession de Cleves* II. p. 14

8. Bischoff JOHANN zu Meissen confirmiret einen *Vicarium* zu Luckau. *Dat. Stol-*
*pen a.* 1544. d. XI. *Maji.* 11. Maj.
*Destinata liter. & Fragm. Lusat. V.* p. 373

9. Keyser CARL confirmiret den Heiraths-Contract Churfürst Johann Friedrichs mit Sibylla von Cleve. Geben Speyer den
13. *May a.* 1544 13. Maj.
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 10.
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. N.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 59
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 272
Kurtze doch gründl. *Inform.* Beyl. *n.* 15
Reichs-*Fama* XIV. p. 536
Hist. Schauplatz Beyl. p. 242
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 30

10. Herzog AVGVSTI Merseburgische Capitularion. Geben zu Merseb. Mittw.
nach *Cantate* den 14. *May a.* 1544 14. Maj.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. A.

11. Churfürst JOHANN FRIEDRICH confirmiret die Reformation zu Gotha. Geben Weimar Mont. nach dem heil. Pfingstag.
*a.* 1544 2. Jun.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 152

12. Keyserliche *Ratification* der Speyerischen Vertrags-Handlung. Geben Speyer
den 3. Jun. 1544
Sächs. *Deduction* Beyl. *n.* 12
Klare und ausführl. *Deduction* Beyl. P.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 58
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 271
Anmerck. über die *Genuinam Speciem Facti.* Beyl. *n.* 28.

13. König FERDINANDS *Ratification*
hierüber. *Dat. ut modo.* 3. Jun.
*Ibidem locis modo citatis n.* 13. Q. p. 58-272. & *n.* 29

14. Key-

14. Keyser CARLS Befehl an Churfürst Johann Friedrichen, Bischoff Jullum zu Naumburg betreffend. Geben zu Speyer
10. Jun. den 10. *Jun.* (*al. Jul.*) *a.* 1544

HORTLEOER *tom.* i. *lib.* 5. c. 10

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 282

15. Ertzbischoff ALBRECTS zu Magdeburg Vertrag zwischen denen Grafen zu Mansfeld. Geben zu Halle Freyt. nach *Vi-*
4. Jul. *sit. Mar. a.* 1544

Memorial und wohlgegr. Bericht Beyl. n. 97. E.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 101

LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p 549

16. Churfürst JOHANN FRIEDRICH vererbet die Guter des Klosters Burgel. Ge-
26. Jul. ben Sonnab. nach *Jacobi a.* 1544

GLEICHENSTEIN von Bürgel. *Docum.* p. 77

17. König FERDINAND confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Privilegia. Ge-
23. Sept. ben zu Wien den 23. Sept. *a.* 1544

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 99

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 234

18. Graf WILHELM zu Henneberg verkaufft die Güter des Klosters Frauen-Breitungen auf Erb-Zins. Geschehn uff Mon-
1. Oct. tag nach Michael. *a.* 1544

TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 768

19. Herzog AVGVSTS Ueberweisung derer Grafen an Herzog Moritzen. *Dat.* Mer-
1. Nov. seburg den 1. Nov. *a* 1544

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 269

## 1545. IND. III.

1. Herzog MORITZ privilegiret die Mitweider wegen der Meile. Geben zu Dres-
30. Jan. den Freit. nach *Conv. Pauli a.* 1545

HERMANN Mitweid. Chron p. 260

2. Das Dom-Capitul zu Cölln an ihren Dechant, Graf Heinrichen zu Stolberg. *Dat.*
30. Jan. Freyt. den 30. Jenner 1545

ZEITFVCHS Stolb. Hist. p. 75

3. Herzog MORITZENS Rescript an den Amtmann und Rath zu Qvedlinburg wegen der Erbvogtey. *Dat.* Dresden Mont. nach
9. Mart. *Oculi a.* 1545

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 41

Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 12

Gründl. Vorstellung p. 69. 70

LÜNIG Grundfeste I. p. 801

4. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Protestation wieder den Schwartzburgischen Gesandten auf dem Reichstage. Worms den
18. Mart. 18. *Mart.* 1545

*Deductio juris & facti* Beyl. Qqq. 4

5. Grimmische Abrede zwischen Churfürst Johann Friedrich und Herzog Moritzen. Geschehen zu Weymar Dinst. nach
24. Mart. *Judica a.* 1545

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 283

6. Der Keyser citiret Herzog Moritzen auf Klage der Aebtissin zu Qvedlinburg. Ge-
21. April. ben Speyer am 21. April 1545

Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 42

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 612

LÜNIG Grundfeste I. p. 801

7. Derer Visitatoren Brief an den Dechant zu Schmalkalden. *Dat.* Schleusin-
16. Maj. gen Dinst. nach Viti *a.* 45

WEINREICH *Pentas* p. 554

8. Herzog MORITZENS Rescript an die Grafen von Mansfeld der Steuren wegen. *Dat.* Dresden Mitw. nach Viti den 17. *Jun.*
*a.* 1545 17. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 88

9. Der Schulmeister zu Naumburg klagt beym Churfürsten über derer Papisten Ver-
folgung. *Dat.* am Freyt. nach Kiliani *a.* 1545 10. Jul.

SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 76

10. Die Fürsten von Anhalt geben der Stadt Ragun ein Wapen. *Dat.* Dessau Mont.
am Margareten Tage *a.* 1545 13. Jul.

BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 389

11. Fürst GEORGENS von Anhalt *Testimonium ordinationis. Dat. d.* 3. *Aug. a.* 1545.
*in opido Mersburgk.* 3. Aug.

CAMERARII *Vita Melanchthonis* p. 224

BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 160

12. Die Schützen zu Töngeda *invitiren* die Gothaischen auf ein Buchsenschiessen.
*Dat.* Dinst. nach *Assumt. Mariæ a.* 1545 18. Aug.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 262

13. Vergleich derer Gebrüder von Berbisdorff. Geben uf S. Annaberg Donnerst.
nach Sebaldi *a.* 1545 20. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 26

14. Churfürst JOHANN FRIEDRICH stiftet die *Stipendia* zu Wittenberg. Geben zu
Torgau, am Tage Barthol. *a.* 1545 24. Aug.

HORTLEOER *tom.* I. *lib.* 5. c. 22

RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 155. V. p. 260

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 287

*Ejusd. Codex August.* I. p. 959

15. *Ejusdem* Ausschreiben, Proviant zum Braunschweigischen Zuge anzuführen. *Dat.*
Freyt. nach Francisci *a.* 1545 9. Oct.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 263

16. Keyser CARLS Befehl an Churfürst Johann Friedrichen, wegen Bischoffs Julli zu Naumburg. Geben zu Brüssel am 15. *Oct.*
*a.* 1545 15. Oct.

HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 21

LÜNIG *part. spec. Cont.* I. vom Keyser p. 606

## 1546. IND. IV.

1. Des Klosters Walckenried Schreiben an den Schösser zu Weissensee, wegen Abtretung desselben. Geben Mitw. nach *Blasii*
*a.* 1546 4. Febr.

LEVCKFELD *Ant. Walck.* I. p. 471

2. Herzog MORITZ verspricht denen Freybergischen Nonnen Unterhalt zu geben. Geben zu Dresden Donnerst. nach
*Purif. Mariæ a.* 1546 5. Febr.

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 203

3. Vertrag derer Grafen zu Mansfeld wegen Verpfändung ihrer Länder. Mans-
feld, Mitw. nach *Valent.* den 17. Febr. *a* 1546 17. Febr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 127

*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 302

4. Churfürst JOHANN FRIEDRICHS Befehl an die Universität Wittenberg, über die Reinigkeit der Lehre zu halten. *Dat.* Eilen-
burg Sonnt. nach Matthiä *a.* 1546 1. Mart.

Ober-Sächs. Nachlese IX. p. 170

5. Bischoff JOHANN zu Meissen an die Bischoffswerder, dass sie in der Faste nicht

Fleisch essen sollen. *Dat.* Stolpen Freyt.
12. Mart. nach *Esto mihi a.* 1546
Senff Stolpische Kirch. und Reform. Geschichte p. 183

6. Herzog Moritz verkaufft dem Rathe zu Leipzig den Bernhardiner Hof. Geben
26. Mart. zu Leipzig den 26. Mart 1546
Horn Hand-Bibl VI. p. 641

7. Herzog Christoph von Wirtemberg an Churfürst Johann Friedrichen, wegen einer Heirath zwischen dessen Printz und einer Prinzeßin von Ferrara. *Dat.*
1. Apr. Mumpelgart den 1. April 1546
Müller Staats-Cabinet III. p. 59

8. Des Abts zu Walckenried Schreiben an Herzog Moritzen, wegen Uebergabe des
2. April. Klosters. *Dat.* Freyt. nach *Oculi a.* 1546
Leuckfeld *Ant. Walck.* I. p. 472

9. Churfürst Johann Friedrich an den Keyser in den Naumburgischen Sachen. *Dat.*
16. Apr. Heinichen den 16. April *a.* 1546
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 11. p. 255

10. Graf Ernst von Hohenstein versetzt das Halsgericht zu Nordhausen an den Rath daselbst. Geben Montag in der Oster-Wo-
26. April. chen *a.* 1546
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil p. 79

11. Churfürst Johann Friedrich an Hessen, *Sleidani* wegen. *Dat.* Torgau Don-
10. Jun. nerstag nach *Exaudi a.* 1546
Hortleder nach der Vorrede des 2. Theils.

12. Herzog Moritz bewilliget Burggraf Heinrichen zu Meissen den Burggrafen-Titul. Geben zu Regenspurg den 19. *Jun.*
19. Jun. *a.* 1546
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 103
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 235
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* II. p. 704

13. *Ejusdem* Aufgebot. *Dat.* Mont. nach
21. Jun. *Trinit. a.* 46
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 230
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 375

14. *Ejusdem* ferneres Aufgebot. Freyt.
25. Jun. nach Joh. Bapt. seqq.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 231. 2. 3
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 3

15. Chur-Sachsen und Hessen Ichtershausischer Vertrag wegen des Feldzugs. Den
4. Jul. 4. Jul 1546
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 6
Lünig *part. spec.* von Sachsen *Suppl.* p. 266
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 309

16. *Eorundem* Schreiben an den Keyser. Geben Ichtershausen Sonnt. nach *Visit. Ma-*
4. Jul. *riæ a.* 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 11. p. 242

17. Churfürst Johann Friedrichs Aufgebot. *Dat.* Weimar am Abend Margar.
12. Jul. *a.* 1546
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 264.

18. Chur-Sachsen und Hessen summarischer Bericht und Ausführung ihrer Unschuld. Geben Donnerst. nach Marg. den
15. Jul. 15. *Jul. a.* 1546
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 11

19. Des Keysers Achtserklärung wieder Sachsen und Hessen. Geben zu Regen-
20. Jul. spurg am 20. *Jul.* 1546
*Idem* c. 16

Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Abth. p. 253
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 314

20. Chur-Sachsen und Hessen Verwahrungs-Schrift an Keyserliche Majestät den 11.
Aug. 1546 11. Aug.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 24

21. Vertrag zwischen denen Grafen zu Mansfeld. Geben zu Mansfeld den 4. Aug.
1546 4. Aug.
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 562

22. Chur-Sachsen und Hessen an die Böhmischen Stände. Aus dem Feldlager
bey Breitenbrunnen den 23. Aug. 1546 23. Aug.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 34

23. *Eorundem* offen Ausschreiben der Mordbrenner und vergifter halben. Im
Felde bey Erichsem den 30. Aug. 1546 30. Aug.
*Ibidem.* c. 27

* Noch viel andere Stücke von diesem und folgenden Jahre kommen im Hortleder vor, die man nicht alle *specifici*ren kann.

24. Des Abts zu Fulda Protestation wieder die von Henneberg *usurpir*te Vogtey des Klosters Rohr. *Act. a.* 1546. Freyt. den
1. *Oct.* 1. Oct.
Schannat *Diœces. Fuld.* p. 347

25. Graf Gebhards zu Mansfeld Schreiben wegen des Aufgebots. *Dat.* Eisleben
Dinst. nach Michael. 1546 5. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 284

26. Landgraf Philipps zwey Schreiben an Herzog Moritzen und dessen Landstände.
Aus dem Feldlager bey Gingen den 20. *Oct.* 20. Oct.
Hortleder *tom* II. *lib.* 3. p. 38
Meyer *Acta publ.* I. p. 4. 6

27. Graf George Ernsts zu Henneberg Schreiben an Werner Willstein. *Dat.*
am Tage Thomæ 1546 21. Dec.
Weinrichii *Henneb. numism.* p. 918

28. Churfürst Johann Friedrichs Schreiben an Herzog Moritzen Landschaft.
Geben den 22. Dec. 1546. al. am Tage Johannis Evangeliste *a.* 1547 22. Dec.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 55
Meyers *Acta publ.* 1. p. 9

## 1547. IND. V.

1. Herzog Johann Wilhelms Befehl an den Rath zu Arnstadt, keine feindliche Reüter durchzulassen. *Dat.* Grimmenstein
Freyt. nach *Circumcis. Dom. a.* 1547 7. Jan.
*Deductio juris & facti* Beyl. Rr. 1. 2

2. König Ferdinands Befehl an die Böhmischen Kreise wegen Churfürst Johann Friedrichs Feindseligkeiten. Geben zu Prag
am Mitw. vor *Felicis a.* 1547. *& alia.* 12. Jan.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Böhmen p. 109. 112. 113
Lud. Menckenius *de vi superiorit. territ.* p. 18. 19

3. Herzog Johann Wilhelm bittet sich die Müntze zu Arnstadt auf einige Zeit aus.
Grimmenstein Mitw. vor *Convers. Pauli* 1547 26. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 145

4. Keyserlicher Befehl an Brandenburg, sich mit Herzog Moritzen wieder Churfürst Johann Friedrichen zu conjungiren. Ge-
ben zu Ulm den 29. *Jan.* 1547 29. Jan.
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 608

5. Geor-

5. Georgen Herrn zu Schönburg Schreiben an D. Fachsen, wegen der von Böhmen gefoderten Dienste. *Dat.* Chem-
28. Febr. nitz den letzen Febr. *a.* 47
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 146
6. Herzog Moritzens Rescript deswe-
28. Febr. gen an die Räthe zu Dresden. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* n. 147
Lud. Menckenius *de vi superiorit. territ.* p. 19
7. Keyserlicher Befehl, dass die Sächsischen Unterthanen Churfürst Johann Friedrichen nicht beystehen sollen. Geben zu
7. April. Eger am 7. April. *a.* 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 67
Lünio *part. spec. Cont.* II. vom Keyser p. 607
8. Churfürst Johann Friedrich confirmiret den Rath zu Qvedlinburg. Geben
14. April. Meissen Donnerst. nach Ostern 1547
2. Brandenb. Schreiben Beyl. L.
9. Der Rath zu Torgau ergibt sich an Herzog Moritzen. Geben Dinst. nach *Mi-*
26. Apr. *ser. Dom.* *a.* 47
*Chron. Torgense tom.* II. *Menck.* p. 584
10. Herzog Moritz fodert die Stadt Magdeburg auf. *Dat.* in unserm Feldlager
29. Apr. Domitzsch den 29. April *a.* 47
Merckel Bericht von der Belager. p. 26
Hortleder *tom.* II. *lib.* 4. c. 19. p. 960
11. Todes Urtheil über Churfürst Johann Friedrichen. Im Feldlager vor Wit-
10. Maj. tenberg den 10. May 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 70
Lünig *part. spec. Cont.* I. 1. Abth. p. 261
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 332
12. Wittenbergische Capitulation. *Ibi-*
19. Maj. *dem* den 19. May 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 71. 72
Lünio *l. c. Cont.* II. p. 289
*du* Mont. *l. c.*
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 214. *ed. prior.* p. 1021. *ed. post.*
13. Herzog Johann Friedrich überweiset seine Vasallen und Unterthanen an Herzog Moritzen. Geschehen im Feldla-
1. Jun. ger vor Wittenberg den 1. Jun. 1547
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 777
14. Churfürst Moritzens *Obligation* an
4. Jun. den Landgrafen. *Ibidem d.* 4. *Jun. a.* 1547
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. c. 84. p. 920
*du* Mont *l. c.* p. 336
15. Keyser Carls Befehl dem teutschen Orden seine entzogene Güter in Sachsen, Meissen und Thüringen wieder einzuräu-
11. Jun. men. Geben zu Halle den 11. *Jun.* 1547
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 262
16. Die Weimarische Regierung an den Rath zu Arnstadt, dass sich die Stadt nicht
m. Jun. fremder Herrschaft ergeben soll. *m. Jun.*
*Deductio juris & facti* Beyl. Rr. 3
17. Des Raths zu Arnstadt Antwort.
19. Jun. Den 19. *Jun.*
*Ibidem* Rr. 4.
18. Keyser Carl nimmt die Aebtissin zu Qvedlinburg in seinen Schutz. Geben
20. Jun. zu Halle den 20. *Jun.* 1547
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 18
Keyserl. Belehnungen p. 7
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 618
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 877

19. Keyser Carl fordert von Erfurt 30000. Gulden zum Teutschen Kriege.
Geben Nürnberg am 7. *Jul. a.* 47 7. Jul.
Ohnumgängl. Gegen-Bericht Beyl. n. 44
Falckenstein Erf. Hist. IV. 7. p. 618
20. Herzog Johann Friedrichs des mittlern und Joh. Wilhelms Mandat, wie es mit der Appellation nach Wittenberg zu halten. Geben zu Weimar Mont. nach
Laurent. *a.* 1547 16. Aug.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 265
21. Die Grafen von Gleichen bekennen dass sie nichts vom Reiche zu Lehen haben. *Dat.* Mont. nach Mar. Magd. und Montag
*Jacobi a.* 47 4.16. Ju
Nothwendige Ablehnung Beyl. P. Q.
22. Die Stadt Erfurt berichtet die Keyserliche Forderung an Chur-Mayntz. *Dat.*
Mont. nach Egidii *a.* 47 4. Sep
Falckenstein Erf. Hist. IV. 7. p. 620
23. Derer Hartzgrafen Beschwerden wieder Churfürst Moritzen. *Dat.* Mitw.
nach Egidii *a.* 47 6. Sep
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 151
24. Burggraf Heinrich zu Meissen confirmiret der Stadt Reichenbach Privilegia. Geben zu Schleitz Sambstag nach *Ex-*
*alt. Crucis* den 19. Sept. *a.* 1551 19. Sep
Olischer Beschr von Reichenbach p. 21
25. König Ferdinand restituiret der
Stadt Zittau Privilegia. Prag den 1. *Oct. a.* 1547 1. Oct
Grosser Laus. Geschichte I. p. 182
Lvdewig *Reliqu.* XII. p. 556. E.
26. Dito der Stadt Görlitz. *Dat. ut modo.* 1. Oct
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 151
27. Keyser Carl *transsumiret* und confirmiret Keyser Rudolphs Qvedlinb. Privilegium *de a.* 1287. Geben zu Augspurg den
14. *Oct.* 14. Oct
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 72
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 267
28. Keyser Carl confirmiret die drey Leipziger Messen. Geben zu Augspurg den
15. *Oct. a.* 1547 15. O
Schneider Leipz. Chron. p. 375
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4to) p. 15
Leuberus *de stapula Sax.* n. 1669
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. p. 410
Vogel Leipz. *Annal.* p. 182
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 607
Leipziger Ordnungen p. 13
29. Herzog Avgusti Rescript wegen der Plackerey und Tranckfteuer. Geben
zu Torgau den 7. Nov. *a.* 47 7. N
Grundl. Beantwortung Beyl. n. 160
30. Keyser Carls Befehl, die Aebtissin zu Qvedlinburg nicht zu turbiren. Geben
Augspurg den 17. Dec. *a.* 1547 17. D
Keyserl. Belehnungen p. 76
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 878
31. Graf Albrecht zu Mansfeld an Churfürst Moritzen.
Grundl. Beantwortung Beyl. n. 250. E.
32. Ertzbischoff Sebastian zu Mayntz belehnet die Grafen von Schwartzburg mit Sondershausen &c.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 365

Nn 2 1548

## 1548. IND. VI.

1. Keyser CARL confirmiret des Qvedlinburgischen Raths Aussöhnungs-Brief.
10. Jan. Geben Augspurg den 10. *Jan.* 1548
Qvedl. *Deduction* Beyl. n. 31
Keyserl. Belehnungen p. 14
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 5
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedl. p. 878

2. Der Päbstliche Legat befiehlet Bischoff Julio zu Naumburg, die Klöster S. Georgen und S. Moritz auf den alten Fuss
30. Jan. zu setzen. *Dat. Augustae a.* 1548. *d.* 30. *Jan.*
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 91

3. Keyser CARL thut dergleichen. Ge-
9. Febr. ben Augspurg den 9. *Febr. a.* 48
*Ibidem* p. 93

4. *Idem* ertheilet denen Grafen von Stolberg einen *Confirmation*-und Schutz-
23. Febr. Brief. Geben Augspurg den 23. *Febr.* 1548
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 35
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1374

5. Keyser CARL erlaubt der Stadt Bischoffswerda einen Jahrmarckt. Geben zu
2. Mart. Augspurg den 2. Mart. 1528. (*lege* 1548.)
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 701

6. Stolbergische Brüder-Vereinigung. Stolberg Mont. nach *Judica* den 19. Mart.
19. Mart. *a.* 1548
Gründl. aus den *Actis* gezogene Anmerckungen Beyl. C.
FABRI Staats-Cantzley LXXII. p. 94. LXXIII. p. 575

7. Keyser CARL erläst der Stadt Erfurt an der Steuer 10000. Gülden. Geben zu
26. Mart. Augspurg den 26. *Mart.* 1548
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 7. p. 624

8. *Idem* ertheilet *Eidem* ein *Privilegium* und Freyheits-Brief. *Dat. ut modo* den 28.
28. Mart. *Mart.*
*Ibidem* p. 625

9. Böhmische Schrift Churfürst Moritzen auf dem Reichstage zu Augspurg zuge-
2. April. stellet den 2. Apr. 1548
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Kk

10. Keyser CARL ertheilet denen Grafen von Stolberg einen Wapen-Brief. Ge-
17. Maj ben zu Augspurg den 17. May. 1548
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 20
SPENERI *Opus Herald. part. spec.* p. 769
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 332

11. König FERDINAND giebt dem Städtlein Vetschau ein Wapen und Jahrmarckt.
17. Maj Geben zu Augspurg den 17. May. 1548
*Destinata liter. & Fragm. Lusat.* VIII. p. 816

12. Keyser CARL confirmiret Burggraf Heinrichen zu Meissen die Müntz-Gerech-
24. Maj. tigkeit. *Dat. ut modo* den 24. May.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 113
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 236

13. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich mit Graf Albrechts Gläubigern und Bür-
6. Jun. gen. Geben zu Halle den 6. Jun. 1548
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 565

14. Burggraf HEINRICH zu Meissen an Heinrich Herrn zu Gera wegen Zahlung
einer Summe. *Dat.* Prag den 15. Jun. *a.* 48 15. Jun.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 121

15. Der Keyser fertiget denen Fürsten von Anhalt das *Interim* zu. Geben zu Aug-
spurg den 30. Jun. 1548 30. Jun.
BECKMANN Anhält. Hist. VI. p. 93

16. *Idem* befiehlet das *Interim* zu Mühl-
hausen einzuführen. *Dat. ut modo* den 11. Jul. 11. Jul.
ENMAR Kirch. Hist. von Mühlhausen p. 5

17. Bischoff JOHANN zu Meissen bittet den Rath zu Bischoffswerde auf eine Fische-
rey. Geben Stolpen Dinst. nach Donati 1548 14. Aug.
SENFF Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte p. 187

18. Herzog FRANTZEN zu Braunschweig Trost-und Vermahnungs-Schreiben an die Fürsten von Anhalt. *Dat.* Giffhorn Mitw.
nach Egidii *a.* 1548 5. Sept.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 144

19. Die Fürsten von Anhalt antworten dem Keyser wegen des Interim. Den 22.
Sept. *a.* 48 22. Sept.
*Ibidem* VI. p. 94

20. Churfürst MORITZ belehnet die Pflü-
ge. Geben zu Torgau den 24. Sept. *a.* 1548 24. Sept.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 823

21. Chur-Sachsen und Brandenburg Vereinigung wegen des Interim. *Dat.* Jü-
terbock den 7. Dec. 1548 7. Dec.
HORTLEDER *tom.* II. *lib.* 3. c. 86
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 61
*du* MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 2. p. 344

22. Fürstliche Weimarische Resolution an die Schwartzburgischen Abgeordnete, wegen der Lehns-Empfängniss. Weimar
Sonnt. nach Nicolai *a.* 48 9. Dec.
Abgemüss. Erläuterung Beyl. n. 38

23. Keyser CARL confirmiret die Privilegien der Universität Leipzig. *Dat. in civitate nostra Augusta a.* 1548
THOMASII Hist. der Weisheit und Thorheit p. 383
DICELII *Acad. Lips. rediviva* p. 142

24. Derer zehen Kreyse verordneten Räthe Bedencken, derer Grafen zu Gleichen Reichs-Anschlag betreffend. *a.* 1548
LONDORPII *Acta publ.* VII. p. 185

## 1549. IND. VII.

1. Graf GÜNTHER von Schwartzburg an den Keyser, wegen der Religion in seinen Landen. Sondershausen Mont. nach
Erhardi *a.* 49 9. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 93

2. Churfürst MORITZENS Mandat, dass keine Pasqville zu drucken. *Dat.* Torgau
den 10. Jan. *a.* 1549 10. Jan.
LÜNIG *Codex August.* I. p. 406

3. Die Thüringischen Grafen an Churfürst Moritzen wegen der Kirchen-Ord-
nung. *Dat.* Eisleben Dinst. den 15. Jan. 1549 15. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 131
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 74

4 König FERDINAND belehnet die Reus-
sen. Geben zu Prag den 21 Jan. *a.* 1549 21. Jan.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 116
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 237

5. Her-

5. Herzog JOHANN ERNST an den Bi-
21. Jan. schoff zu Arras. *Dat. Coburgi* 21. *Jan.* 1549
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 166
6. Graf WILHELM von Henneberg an
den Keyser wegen des Interim. *Dat.* Mass-
13. Febr. feld den 13. *Febr. a.* 49
SPANGENBERG Henneb. Chron. p. 258
GVTHE Meining. Chron. p. 243
WEINREICH Henneb. Kirch. und Schu-
len-Staat. p. 287
7. Fürst CARL zu Anhalt wird zu Wit-
24. Febr. tenberg *inscribiret. die Matthiæ a.* 49
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 177
8. Des Schöffers zu Plauen Brief an
Burggraf Heinrich zu Meissen wegen des
VVochenmarckts zu Pausa. *Dat.* den 15.
15. Mart. *Mart. a.* 49
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 122
9. Churfürst MORITZENS *Deduction* an
den Cardinal von Trient wegen der Kir-
1. April. chen-Güter. *Dat.* Leipzig den 1. April. *a.* 49
REINHARD *de jure circa sacra.* p. 298
10. Vergleich des Raths zu Zittau mit
der Compterey daselbst. *Dat.* am Tage Phil.
1. Maj. Jac. *a.* 49
CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 2. p. 27
11. Des Raths zu Nordhausen Vergleich
um die Helfte der Vormundschaft des Hos-
pitals zu S. Elisabeth. *Dat.* Mitw. nach *Vo-*
29. Maj. *cem Jucund. a.* 1549
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 138
12. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich
der Feldgebrechen halber. *Act.* Mansfeld
29. Maj. den 29. *May* 1549
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. p. 566
13. Derer Grafen zu Mansfeld *Revers*
wegen Pfandschaft des Amts Lichtenberg.
Geben zu Fulda, am Freyt. nach *Chiliani.*
12. Jul. *a.* 1549
LVCII *Succinctæ Animadv.* Beyl. *n.* 1.
Wohlgegr. Gegen-Information Beyl. *n.* 6
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 136
14. Schwartzburgische Protestation we-
gen unterlassener Erforderung zum Kreiss-
29. Jul. tage. *Dat.* den 29. *Jul. a.* 49
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 147. 1
15. Bischoff JVLII zu Naumburg Ver-
gleich zwischen dem Kloster Bosau und
Gabr. Fischern vvegen der Fischerey. Geb.
7. Sept. zu Zeitz Sonnab. nach Egidi. *a.* 49
SCHAMELIVS vom Kl. Bosau. p. 85
16. CHRISTOPH von Dohna, Landvogts,
Recess dem Marggrafthum Ober-Lausitz
gegeben. Geben zu Budissin am Tage An-
30. Nov. drea. *a.* 1549
REDERN *Lusat. super. dipl.* p. 122
17. Das Terminen-Haus zu Weissenfels
wird verkaufft. *Actum* Sonnab. nach Nico-
7. Dec. lai. *a.* 49
*Analecta meliorum liter.* II. p. 628
18. König FERDINAND confirmiret etli-
che Privilegia des Marggrafthums Ober-
11. Dec. Lausitz. Geben Prag den 11. Dec. 1549
REDERN *l. c.* p. 124
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. zu Sach-
sen. p. 55
19. Churfürst MORITZ belehnet die von
Witzleben mit Tauert. Geben Leipzig d.
28. Dec. *Innoc. a.* 1549
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 1046. E.

## 1550. IND. VIII.

1. Churfürst JOHANN FRIEDRICH an sei-
ne Gemahlin. *Dat.* Brüssel Dinst. nach
*Trium Regum a.* 1550 7. Jan.
HÖNN Coburg. Hist. II. p. 168
2. Cardinal PERRENOT an Fürst Wolf-
gang zu Anhalt. *Bruxellæ* 11. *Mart.* 1550 11. Mar
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 145
3. Bischoff NICOLAI zu Meissen Aufge-
bot an den Rath zu Bischoffswerda. *Dat.*
*Stolpen* den 8. Jul. 1550 8. Jul.
SENFF Stolp. Kirch. und Reform. Ge-
schichte. p. 198
4. Graf WILHELM zu Gleichen bittet
den Keyser um Erlassung der Anlage zum
Römer-Zug. *Dat.* den 1. Aug. *a.* 50 1. Aug.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 289
5. König FERDINANDS Revers an die
Ober-Lausitz wegen der bewilligten 173.
Pferde Ritter-Dienste. Geben zu Augspurg
den 11. Aug. *a.* 1550 11. Aug.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 127
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Lausitz.
p. 56
6. Churfürst MORITZ vererbet das Amt
Leubnitz an den Rath zu Dresden. Gesche-
hen *a.* 1550. den 18. Aug. 18. Aug.
WECK Dresdn. Chron. p. 477
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 384
7. Graf LVDWIG ALBRECHTS zu Beich-
lingen Eheberedung mit Gr. Elisabeth von
Tecklenburg. Geben zu Fritholtzhausen
den 2. *Sept.* 2. Sept.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 32
8. Fürst WILHELM zu Henneberg an
D. Gemeln, wie die Wiedertäuffer zu be-
straffen. *Dat.* Schleusingen den 23. Nov.
1550 23. Nov.
WEINREICH *Pentas* p. 255
9. Der alte Herr von Gera wird nach
Prag citiret, sich wegen Pfandverschrei-
bungen zu verantworten. Geben zu Prag
17. Dec. *a.* 50 17. Dec.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 124
10. Graf CHRISTOPHS zu Mansfeld Ge-
mahlin wird auf Seeburg verleibgedinget.
Geschehen zu Mansfeld den 22. Dec. *a* 1550 22. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 99
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 566

## 1551. IND. IX.

1. Muster-Register des Marggrafthums
Ober-Lausitz. Geschehen *a.* 1551. d. 2. Jan. 2. Jan.
REDERN *Lusatia super dipl.* p. 133
2. Fürst GEORGENS zu Anhalt Trost-
Schrift an Fürst Wolfgang. Geben zu Mer-
seburg Sonnab. nach *Circumcis. Dom. a.* 1551 3. Jan.
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 166
3. Die Grafen von Gleichen an Herzog
Johann Friedrich wegen der Steuer. *Dat.*
Sonnt. nach dem Neuen Jahrstage. *a.* 51 4. Jan.
Nothwendige Ablehnung Beyl. *Ff.*
4. Churfürst MORITZENS Bündniss mit
Franckreich. *Act. a Chambord* den 15. Jan.
*a.* 1551 15. Jan.
RECVEIL *de Paix tom.* II. p. 258
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 293
5. Graf GEBHARDS zu Mansfeld Ver-
schreibung an seine Vettern, über 20000.

Gülden. Geben zu Mansfeld *a.* 1551. den
13. Mart. 13. *Mart.*
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 570
6. Recess derer Grafen von Mansfeld
des gemeinen Gesindes halber. *Dat. ut*
13. Mart. *modo.*
*Ibidem* p. 571
7. Keyser Carl privilegiret die Stadt
Nordhausen, dass kein Jude daselbst woh-
nen darff. Geben zu Augspurg am 21 *May*
21. Maj. 1551
Hist. Nachr. von Nordhausen. p. 251
8. Bischoff Nicolaus zu Meissen ver-
bietet an Fasttagen Fleisch zu essen. Stol-
21. Maj. pen Dornst. nach dem heil. Pfingstage. *a.* 51
Senff Stolp. Kirchen- und Reform. Ge-
schichte. p. 201
9. Derer Herzoge zu Sachsen Bescheid
an Nordhausen, etwas zum Türcken-Krie-
ge beyzutragen. *Act.* Salfeld Freyt. nach
26. Jun. *Johannis Baptist.* 1551
Lyncker *diss. de catastris. cap.* 3. §. 2.
*Species facti.* p. 50
10. *Idem* belehnet die von Schönberg.
Geben Mingen *a.* 1551. Dinst. nach Lau-
11. Aug. rentii.
König Adels-Hist. II. p. 929
11. Burggraf Heinrich zu Meissen be-
lehnet Merten von Nauendorff. Geben zu
9. Sept. Schlaitz Mitw. nach *Nativ. Mariæ* 1551
König Adels-Hist. II. p. 714. E.
12. Die Burggrafen von Meissen confir-
miren die Privilegia der Stadt Schöneck.
10. Sept. Geben zu Schlewitz den 10. *Sept.* 1551
Erläutert. Voigtland III. p. 262
13. *Dito* der Stadt Reichenbach. Ge-
19. Sept. ben zu Schlritz den 19. *Sept.* 1551
*Ibidem* p. 264
14. *Dito* zu Pausa. Geben zu Schlewitz
21. Sept. am Tage Matthai. *a.* 1551
*Ibidem* p. 267
15. Burggraf Heinrich zu Meissen be-
lehnet Jrhn von Schauroth. Gegeben am
30. Sept. Tage *Hieronymi. a.* 1551
König Adels-Hist. I. p. 8617
16. Churfürst Moritzens Bündniss mit
Franckteich wieder den Keyser. *a Cham-*
5. Oct. *bord, le* 5. *Oct.* 1551
Leonard *Recueil tom.* II. p. 484
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 31
17. *Ejusdem* Revers an Magdeburg we-
gen der mit ihr getroffenen Capitulation.
9. Nov. Geschehen Magdeburg den 9. Nov. 1551
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil
Forts. p. 661
18. Die Fürsten von Anhalt nehmen
das Keyserliche Stift zu Goslar in ihren
Schutz. *Dat.* Warmsdorff Donnerst. nach
12. Nov. *Martini. a.* 1551
Leuckfeld *Ant. Poeld.* p. 306
19. Fürst Georgens von Anhalt Privi-
legium, dass die Stadt Hartzgerode an die
Anhältische Cantzley oder Cammer appel-
4. Dec. liren darff. Geben am Tage *Nicolai* 1551
Beckmann Anhält. Hist. IV. p. 550
20. Churfürst Moritz befiehlet, dass
die Fuhrleute die rechte Strasse über Borne,
Altenburg und Zwickau nehmen sollen.
16. Dec. *Dat. a.* 1551. d. 16. *Dec.*
Born *diss. de stapula Lips.* p. 43
21. Keyserlicher Befehl an Mühlhausen,
das Interim im Dorffe Eigenrode einzufüh-
ren. *a.* 1551
Eilmar Mühlhaus. Kirchen-Hist. p. 6
22. Der Abt zu Fulda trägt dem Bi-
schoff zu Naumburg sein Votum aufm Tri-
dentinischen *Concilio* auf. *a.* 1551
Schannat *Dioeces. Fuld.* p. 349

## 1552. IND. X.

1. Churfürst Moritz fordert Graf Al-
brechten zu Mansfeld zu einem Vorbe-
schied. *Dat.* Dresden den 4. Jan. *a.* 52 4. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 194
2. Churfürst Moritz belehnet die von
Schönberg. *Dat.* Dresden. *a.* 1552. Don-
nerst. *post Trium Regum.* 8. Jan.
König Adels-Hist. II. p. 951
3. Vergleich des Comptors und Raths
zu Zittau wegen Bestellung der Prediger.
Mont. nach *Trium Regum a.* 1552 12 Jan.
Carpzovii *Annal. Zittav.* III. 2. p. 29
4. Keyser Carl erhebt Christophen von
Carlwitz in den Ritterstand. Geben zu In-
spruck am 13. Jan. 1552 13. Jan.
*Ibidem l.* p. 125
5. Churfürst Moritzen Schreiben ans
*Concilium* zu Trident *Dresdæ Id. Jan. a.* 1552 15. Jan.
Unschuld. Nachr. 1713. p. 7
6. Herzog Johann Friedrichs Schrei-
ben an *D. Achillem Pirminium Gassarum*
wegen seiner Nativität. *Dat.* Insbruck den
27. Jan. *a.* 1552 27. Jan.
Besonders ediret von Gottlieb Spietzeln
mit Anmerckungen. Augsp. 1665. 4
*Anon.* Einleitung zur Sächs. Hist. p. 198
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 231. *ed.*
*prior.* p. 188. *edit. post.*
7. Derer Herren von Schönburg Schrei-
ben an den Schöffer zu Zwickau. *Dat.*
Glaucha Mitw. nach *Lætare. a.* 52 10. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. T. 6
8. Des Schöffers Antwort. *Dat.* den
30. *Mart. a.* 52 30. Mart.
*Ibidem* V. 6
9. Churfürst Moritzen Aufgebot an die
Thüringischen Grafen. *Dat.* Dresden am
20. April *a.* 52 20. Apr.
*Deductio juris & facti.* Beyl. Kk. 6
10. Herzog Augusts Aufgebot an
Mansfeld. *Dat.* Dresden am 20. April. *a.* 52 20. Apr.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 234
11. Lintzischer Vertrag König Ferdi-
nands mit Churfürst Moritzen. den 1. *May*
1552 1. Maj.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 5. *c.* 11
Lünig *part. spec.* von Oesterreich p. 41
*du* Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 34
12. Chur-Sachsen und Hessen an Nürn-
berg, wegen Marggraf Albrechts Händel.
den 8. *May* 1552 8. Maj.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 23. p. 1237
13. Herzog Johann Friedrich an die
Grafen von Gleichen wegen derer von
Mryntz gefoderten Dienste. *Dat.* Weimar
Sonnt. *Trinit. a.* 52 23. Maj.
Nothwendige Ablehnung Beyl. X.
14. Passauischer Vertrag. d. 2. Aug. 1552 2. Aug.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 5. *c.* 14
Meyer *Acta publ.* I. p. 14
Goldasti *Const. Imp.* I. p. 566
Londorpii *Acta publ.* VIII. p. 882

Cor-

Cortrejus *Jus publ. tom.* II.
Lehmanni *Acta publ.* I. 1.
Lünig *part. gen.* p. 119
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 42
Ziegler *Corpus sanctionum pragm.* p. 97
15. Keyser Carl überweiset Graf Günthern von Schwartzburg mit denen Sächsischen Lehen an Churfürst Moritzen. Ge-
22. Aug. ben Augspurg den 22. Aug. 1552
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*-Beyl. *n.* 20
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1235
16. Keyser Carls güldene Bulle oder Restitution Herzog Johann Friedrichs. *Dat.*
27. Aug. *ut modo* den 27. Aug.
Sächs. *Deduction* wegen Jülich Beyl. *n.* 14
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 88. p. 729
Lunio *part. spec.* von Sachsen p. 64
Rudolphi *Gotha dipl. V.* p. 266
Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 43
17. Churfürst Moritzen und Herzog Heinrichs zu Braunschweig Wechsel-
5. Oct. Schriften. den 5. Oct. *seqq.*
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 48. p. 1051. *seqq.*
18. Vertrag zwischen dem Ertzbischoff zu Magdeburg und denen Grafen zu Mansfeld. Gesch. zu Halberstadt Donnerst. den
10. Nov. 10. Nov. *a.* 1552
Lunig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 312
19. Der Sächsischen Stadthalter und Räthe Antwort an Mansfeld. Dresden den 29
29. Nov. 20. Dec. Nov. und 20. Dec *a.* 52
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 85. 86. 87
20. Churfürst Moritz Revers an die Stände wegen der verwilligten Tranck-steuer. *a.* 1552
Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 20. 4
21. *Ejusd.* Schreiben an Churfürsten und Stände des Reichs wegen der Päbstischen Verfolgung. *a.* 1552
Wohlgegr. Antwort und Wiederlegung zweyer Jesuwiterischen Fragen (1620. 4.) Beyl. E. 3. 6

## 1553. IND. XI.

1. Fürst Poppo von Henneberg hält beym Keyser um die Belehnung über Röm-
23. Jan. hild an. *Dat.* Munden den 23. *Jan.* 1553
Weinreich *Pentas* p. 267
2. Churfürst Moritz schencket dem Hospital zu Dohna 50. Gülden-Groschen jährlich Interesse. Geben Dresden den 10.
10. Febr. *Febr. a.* 1553.
Bartsch Hist. der Stadt Dohna. p. 102
3. *Ejusdem* Abschied in Sachen der Grafen von Mansfeld. Geben Leipzig Sonnab.
4. Mart. nach *Remin.* den 4. *Mart.* 1553
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 89. E.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 573
4. *Idem ad Eosdem* wegen Schrapelau.
6. Mart. *Dat. ut modo* den 6. *Mart.*
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 196
5. Abt Wolfgang zu Fulda an die Mansfeldischen Beamten zu Römhild wegen Verwüstung der Lichtenbergischen
11. Mart Waldung. *Dat.* den 11. *Mart. a.* 53
Lucii *Succinctæ animadv.* Beyl. *n.* 10.
6. Die Grafen von Mansfeld an Chur-
18. Mart. fürst Moritzen. *Dat.* den 18. *Mart. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 251

7. Herzog Johann Friedrich an Marggraf Albrechten wegen einer vorgeschlagenen Pohlnischen Heirath. *Dat.* Weimar Sonnab. nach *Remin. a.* 1553 19. Mart.
Müller Staats-Cabinet III. p. 73
8. Graf Albrecht zu Mansfeld an Churfürst Moritzen wegen *Restitui*rung der Herrschaft Schrapelau. *Dat.* d. 6. *May a.* 53 6. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 195
9. Graf Vollradts zu Mansfeld Eid an Franckreich. *a S. Germain* d. 21. *May* 1553 21. Maj.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1405
10. Churfürst Moritz bewilliget die Belehnung Pfaltzgraf Friedrichs mit der Chur. den 27. *May.* 27. Maj.
Gründl. *Deduction* Beyl. *n.* 22. p. 55
11. Eberhard von der Tanne Schreiben an Fulda wegen Einlösung vom Lichtenberg und Saltzungen. *Dat.* Franckfurth d. 2. *Junii a.* 1553 2. Jun.
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. *n.* 7
Fabri Staats-Cantzley LXX. p. 94
12. Des Königs in Franckreich Vollmacht mit Churfürst Moritzen zu tractiren. Paris den 3. Jun. 1553 3. Jun.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1444
13. Bischoff Nicolaus zu Meissen an den Rath zu Bischoffswerde wegen Nachlässigkeit in Kirchen-Ceremonien. *Dat. Stolpen* den 5. *Jun.* 1553 5. Jun.
Senff Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte. p. 204
14. Derer Grafen zu Gleichen Vollmacht wieder den Cammer-*Fiscal.* Geschehn an der Mittw. in der Pfingstwoche. *a.* 1553 8. Jun.
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. G.
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 186
15. Entwurff eines Bündnisses Churfürst Moritzens mit Franckreich. Paris den 13. Jun. 1553 13. Jun.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1402
16. Der Rath zu Rosswein kaufft das Forwerg Hohenluft. *Dat.* Freyt. nach *Corp. Christi a.* 1553 17. Jun.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 388
17. Graf Vollradt zu Mansfeld an Franckreich. *a Chamilly* den 24. *Jun.* 4. *Jul.* 1553 24. Jun. 4. Jul.
Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1413. 1421
18. Keyser Carls Rescript an Graf Günthern von Schwartzburg, die Sächs. Lehnschaft betreffend. Geben Brüssel den 5. *Jul. a.* 53 5. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 150
19. Vergleich wegen Bevestigung der Stadt Gotha. Grimmenstein, Mitw. nach *Visit. Mar.* 1553 6. Jul.
Tentzelii *suppl. rel. hist. Goth.* p. 784
20. Churfürst Moritz an Würtzburg von der Schlacht bey Sievershausen. Geben in unserm Feldlager im Gerichte Peine den 9. Jul. *a.* 53 9. Jul.
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 7
Menckenii *S. R. Germ.* p. 1427
21. *Ejusdem* Testament. den 11. *Jul.* 1553 11. Jul.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 66
22. Graf Vollradt von Mansfeld berichtet Churfürst Moritzens Todt an Franckreich. *Dat.* Mansfeld d. 14. *Jul.* 1553 14. Jul.
Men-

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1429

11. Sept. 23. Vertrag Churfürst Avgvsti und Marggraf Albrechts, Braunschw. Mont. nach Mariä Geburt 1553
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 14
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 67
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 54

11. Sept. 24. Churfürst Avgvstvs verträgt Herzog Heinrichen zu Braunschweig und Landgraf Philipp zu Hessen. den 11. Sept. 1553
Hortleder *tom.* II. *lib.* 6. *c.* 55
Lünig *part. spec.* von Braunschweig. p. 75
du Mont *l. c.* p. 55

28. Sept. 25. Keyser Carl an Churfürst Augustum. Geben den 28. *Sept. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 117

29. Sept. 26. Vertrag zwischen Herzog Johann Friedrich und der Stadt Erfurt. Geben zu Weimar 1553. Donnerst. (nach) Michael.
*Inter Concordata, & separ. fol.*
Falckenstein Erfurt. Hist. IV. 7. p. 629

30. Sept. 27. Derer Grafen und Herren Erbhuldigung. den letzten *Sept. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 270
Kurtze Vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 183. E.

30. Oct. 28. Herzog Johann Friedrichs Aufgebot an die Grafen von Gleichen. *Dat.* Grimmenstein Sonnt. nach Simonis und Judä. *a.* 53
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 293

1. Nov. 29. Derer von Heinitz Geschlechts-Verfassung. Geben *a.* 1553. Dinst. nach Simonis und Jude.
König Adels-Hist. III. p. 477

2. Nov. 30. Vertrag zwischen Herzog Johann Friedrich und Herzog Heinrich zu Braunschweig. Weimar Donnerst. nach Allerheil. *a.* 1553
Hortleder *tom.* I. *lib.* 4. *c.* 56.
du Mont *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 59

17. Nov. 31. Derer Sächsischen Räthe Schreiben an Graf Albrechten von Mansfeld wegen einer *Commission*. *Dat.* Dresden den 17. Nov. *a.* 53
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 183

2. Dec. 32. Vergleich Churfürst Avgvst und Herzog Heinrichs zu Braunschweig. Dresden den 2. *Dec.* 1553
Beckmann Anhält. Hist. V. p. 146

6. Dec. 33. Graf Albrecht zu Mansfeld an Churfürst Augustum, um schleuniges Recht. Dresden am 6. *Dec. a.* 53
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 197

23. Dec. 34. Herzog Johann Friedrichs Müntz-Mandat. *Dat.* Weimar Freyt nach Thome. *a.* 1553
Rvdolphi *Gotha dipl.* V. p. 268

35. Des Raths zu Gotha Ansuchung bey Schwartzburg wegen der Belehnung des Dorffs Kindeleben. *a.* 1553
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 383

## 1554. IND. XII.

9. Jan. 1. Keyser Carl belehnet die Grafen von Schwartzburg. Geb. Brüssel d. 9. *Jan.* 1554
Schlegel *de numo Comitis Blanckenburg D.* 2
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 12
Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 15
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 361

24. Febr. 2. Naumburgischer Vertrag Churfürst Augusti und Herzog Johann Friedrichs. den 24. *Febr.* 1554
Hortleder *tom.* II. *lib.* 3. *c.* 88
Gastelivs *de statu publ. Europae. c.* 17. p. 563
Wahrhafter und gegr. Bericht. p. 33
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 69
Glafey Kern der Sächs. Hist. p. 236. *ed. prior.* p. 1034. *ed. post.*

24. Febr. 3. Naumburgischer Bey-Vertrag. *Dat. ut modo.*
Limnaei *Jus publ. lib.* V. *c.* 15. *n.* 4. E.
Lünig *l. c. Suppl.* p. 267
Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 48

28. Mart. 4. Graf Gebhards und Albrechts zu Mansfeld *Exculpation* an Churfürst Augustum. *Dat.* Mansfeld den 28. Mart. *a.* 54
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 290

18. April. 5. Graf Günther von Schwartzburg entschuldiget sich, dass er bey der Erbhuldigung nicht erscheinen kan. *Dat.* Dinstag nach *Miser. Dom. a.* 54
Abgemüss. Erläuterungen Beyl. *n.* 24. 1.

23. April. 6. Derer Herzoge zu Sachsen Antwort. Salfeld Sonnt. Jubil. *a.* 54
*Ibidem n.* 24. 2

16. Maj. 7. *Iidem citi*ren die Grafen zur Erbhuldigung. *Dat.* Freyt. nach Pfingsten *a.* 54
*Idem n.* 24. 3

30. Maj. 8. Graf Günther und Hans Günther entschuldigen sich. *Dat.* Keula Dinst. nach *Trinit. a.* 54
*Ibid. n.* 24. 4
*Deductio juris & facti.* Beyl. P. 4

2. Jun. 9. Derer Herzoge zu Sachsen Antwort. *Dat.* Weimar Freyt. nach *Trinit. a.* 1554
*Deductio l. c.*

6. Jun. 10. Churfürst Avgvsti Vollmacht zu Einnehmung der Quedlinburgischen Huldigung. *Dat.* Freyberg den 6. *Jun.* 1554
Wohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 14

19. Jun. 11. Der Aebtissin zu Quedlinburg Protestation wegen versagter Sächsischer Huldigung. *Act.* den 19. *Jun* 1554
Quedlinburg. *Deduction* Beyl. *n.* 44
Wohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 16
Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 269

29. Jun. 12. Heinrich Herr zu Wildenfels belehnet Götzen von Ende mit Mosen. Geben zu Ronnenburg Donnerst. nach Joh. Bapt. 1554
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 66
König Adels-Hist. I. p. 321

24. Jul. 13. Derer Grafen zu Schwartzburg Schreiben an die Herzoge zu Sachsen wegen der Reichs-Steuer. *Dat.* Mont. nach Mar. Magd. *a.* 54
Abgemüss. Erläuterungen Beyl. *n.* 44

24. Jul. 14. Fürstliches *Rescript* darauf. *Dat. ut modo.*
*Ibidem n.* 45

8. Aug. 15. Recess zwischen denen Grafen von Mansfeld verschiedener Beschwerden halben. Gesch. zu Mansfeld den 8. *Aug.* 1554
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 575

1. Sept. 16. Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Henneberg. Geschehen zu Kahla den 1. *Sept. a.* 1554
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachs. p. 296
du Mont

du MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 74
17. Vergleich zwischen denen sämtlichen Grafen von Mansfeld. Geben zu Mans-
10. Sept. feld 1554. 10. Sept.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. p. 577
18. Einiger Fürsten Vergleich mit denen Grafen von Mansfeld der Befehdungen und Plackereyen halber. *Dat.* Qvedlinburg Din-
19. Sept. stag nach Lamperti *a.* 1554
*Ibidem* p. 575
19. König FERDINANDS Instruction an den Landvogt Christoph von Dohna. Ge-
28. Sept. geben den 28. Sept. 1554
REOERN *Lusatia super. dipl.* p. 145
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anhang zu Sachsen p. 94
20. Keyser CARL an Churfürst Augustum wegen der Grafen von Mansfeld. Ge-
18. Oct. ben Brüssel den 18. Oct. *a.* 54
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 118
21. Churfürst AVGVSTI Rescript an Mansfeld der Steuern wegen. *Dat.* Dres-
28. Oct. den den 28. Oct. *a.* 54

## 1555. IND. XIII.

1. Keyser CARL confirmiret die Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Henne-
22. Jan. berg. Geben zu Brüssel den 22. Jan. 1555
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 303
du MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 73
2. Die Herzoge zu Sachsen erklären Ernsten von Reibitsch in die Acht. *Dat.*
5. Febr. Mont. nach *Purif. Mariæ* 1555
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 269
3. Erbeinigung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen. Geben zur Naumburg den 9. Mart 1555
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 77
4. Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Geben zu Naumburg den 12.
12. Mart. Mart. 1555
*Acta* die Marpurgische *Success.* betr. *Docum.* C. p. 12
LIMNÆI *Jus publ. lib.* IV. c. 8. n. 161
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorstell, c. 67. p. 578
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 84
du MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 86
5. Abschied zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, der Religion und gar-
12. Mart. denden Knechte halber. *Dat. ut modo.*
LEHMANNI *Acta publ.* I. c. 27. p. 54
LÜNIG *part. spec.* von Churfürsten p. 256
du MONT *Corps dipl.* IV. *part.* 3. p. 85
6. Keyser CARL belehnet die Herzoge
23. Mart. zu Sachsen. Geben Brüssel am 23. Mart. 1555
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 5
7. Churfürst AVGVSTVS confirmiret die Tuchmacher-Innung zu Rosswein. Ge-
2. April. ben zu Torgau den 2. April 1555
KNAVTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 393
8. Ehestiftung GEORGEN von Commerstadt und Margareta Stangen. *Dat.* Lumetzsch
5. Maj. den 5. May 1555
KÖNIG Genealogie derer von Commerstadt p. 3
*Ej.* Adels-Hist. III. p. 198
9. *Acta* der Wahl JOHANNIS VIII. Bi-
16. Maj. schoffs zu Meissen. Den 16. May seqq. 1555
SENFF Stolph. Kirchen-und Reform. Geschichte p. 305. seqq.

10. Das Dom-Capitul zu Meissen kündiget denen Bischoffswerdern die Huldigung
an. Den 29. May 1555 29. Maj.
SENFF Hist. zweyer Befehdungen p. 48
11. Churfürst AVGVSTVS confirmiret die Wahl Bischoff JOHANNIS zu Meissen. *Dat.*
Naumburg den 1. Jun. 1555 1. Jun.
*Ibidem* p. 46
12. Derer Gleichischen Vormünder Schreiben an die Burggrafen zu Meissen wegen 2000. Gülden Ehegelder. *Dat.* Sonn-
tag nach Petri und Pauli *a* 55 1. Iul.
BECKLERI *Stemma Ruthen* p. 185
13. Herzog JOHANN FRIEDRICHS Patent wegen der Stipendien zu Jena. Geben zu
Coburg am Tage Laurentii *a.* 1555 10. Aug.
HORTLEDER *tom.* I. *lib.* 5. c. 27
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 158. V. p. 270
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 307
14. Der Rath zu Wittenberg erlaubt einen Qvell nach der Stadt zu leiten. Den 1.
Aug. 1555 1. Aug.
KETTNER vom Wittenbergischen Raths-*Collegio* p. 30
15. Herzog EMANVEL PHILIBERTS von Savoyen Schreiben an Graf Gunthern von
Schwartzburg. *Ex Brusell,* XI. *Aug.* 1555 11. Aug.
WEBERS *Guntherus bellic.* p. 85
16. König FERDINAND belehnet Churfürst Augustum. Geben zu Augspurg den
5. Sept. 1555 5. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 11
17. Graf WILHELM von Henneberg fordert seine Mannen und Städte zur Erbhul-
digung. Geben zu Masfeld den 20. Sept. 1555 20. Sept.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 90
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 305
18. Burggrafs HEINRICHS zu Meissen Schreiben an den Bischoff zu Passau, um bey dem Keyser einige Moderation auszuwür-
cken. *Dat.* Gera den 24. Sept. *a.* 1555 24. Sept.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 187
19. Derer Herzoge von Sachsen Revers an die Fränckische Reichs-Ritterschaft wegen der Hennebergischen Erbverbrüderung.
Geben zu Weimar den 7. Oct. 1555 7. Oct.
LÜNIG *part. spec.* von der Reichs-Ritterschaft p. 12
20. Graf Wilhelms dito. Geben am
Mont. nach Francisci 1555 7. Oct.
*Ibidem* p. 11
21. Dreyer Grafen zu Mansfeld Schuld-Verschreibung gegen ihre Vettern. *Act.*
Mansfeld den 21. Nov. 1555 21. Nov.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 582
22. *Eorundem* Vertrag. *Dat. ut modo.* 21. Nov.
*Ibidem* p. 579
23. Die Grafen von Mansfeld vertauschen Oldisleben und Römhild an Sachsen. *a.* 1555
Tentzel Henneb. Zehend p. 27
MELISSANTES Berg-Schlösser p. 489

## 1556. IND. XIV.

1. Derer Grafen von Mansfeld Qvittung über 5000. Gulden wegen Römhild.
*Dat.* Sonnab. den 4. Jan. 1556 4. Jan.
TENTZEL 2. Henneb. Zehend §. 7

HORN Hand-Bibl. VIII. p. 725

2. Chur-Mayntz belehnet die Grafen von Gleichen. Geben zu Steinheim Mont.
13. Jan. nach *Trium Reg.* 1556

Nothwendige Ablehnung Beyl. Mm. 2

3. Burggraf HEINRICHS zu Meissen *Invitation* zu seiner Gemahlin Heimführung.
17. Jan. Plauen den 17. Jan. *a.* 56

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 137

4. Marggräfin AEMILIA entschuldiget Churfürst Augustum. *Dat.* Dresden den
21. Jan. 21. Jan. 1556

*Ibidem* p. 139

5. Churfürst AVGVSTVS an die Keyserlichen Räthe wegen der Böhmischen Schif-
30. Jan. fahrt auf der Elbe. *Dat. a.* 1556. *d.* 30. *Jan.*

BORN *diss.* 2. *de jure stapulæ Lips.* p. 46

6. Herzog JOHANN FRIEDRICHS und JOHANN WILHELMS Schreiben an Marggraf Albrechten wegen einer Pohlnischen Hei-
1. Mart. rath. *Dat.* Weimar den 1. Mart. 1556

MÜLLER Staats-Cabinet III. p. 80. 83

7. Bischoff JULII zu Naumburg Testa-
5. Mart. ment. *Act.* Zeitz *a.* 1563. *d.* 5. *Martii.*

KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 855

8. König FERDINAND giebt denen Ober-Laustizischen Landständen die Ober-Ge-
12. Mart. richte. Gegeben Prag den 12. Mart. 1562

WILDVOGEL *diss. de collatione Statutorum Budiss. cum jure Saxon.* c. 2. §. 5

HOFFMANNI *S. R. Lusat.* III. p. 122. 125

9. Churfürst AVGVSTI Vergleich mit denen Burggrafen zu Meissen. Geschehen
13. Mart. S. Annaberg Freytag nach Oculi den 13. Mart. 1556

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 142

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 308

du MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 3

10. *Ejusdem Rescript* wegen einer Mansfeldischen *Commission.* *Dat.* Augspurg den
28. Apr. 28 April *a.* 56

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 184

11. König FERDINAND privilegiret die Stadt Sorau. Gegeben den 1. May 1556. *regn. Rom.* XXVI. *reliquorum* XXX.

MAGNI Beschr. von Sorau p. 34

12. Die Herzoge von Sachsen belehnen die Grafen von Schwartzburg. Geben zu
15. Jun. Weimar *a.* 1556. am Tage *Viti.*

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. n. 55

*Deductio juris & facti* Beyl. I. 3

13. Derer Churfürstlichen Räthe Schreiben an Graf Albrecht von Mansfeld der Tranckssteuer wegen. *Dat.* Dresden den
15. Aug. 15. Aug. *a.* 56

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 207

14. Vertrag Bischoff MELCHIORS zu Würtzburg mit Graf Ludwigen zu Stolberg wegen der Wertheimischen Mannlehen.
16. Aug. den 16. Aug. 1556

Bischoff JULII zu Würtzburg kurtzer Gründl. Bericht p. 5. 40

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1029

15. *Ejusdem* Lehnbrief hierüber. Ge-
17. Aug. ben am 17. Aug. 1556

Bischoff JULII Bericht p. 22

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. p. 1375

16. Churfürst AUGUSTI zwey *Rescripta* an den Hauptmann zu Zwickau und Werda. *Dat.* Schwartzenberg den 20. Aug. 20. Aug.
Dresden den 28. Oct. 1556 28. Oct.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. 153. 152

17. *Ejusdem* an die Herren von Schönburg wegen der Visitation. *Dat.* den 24.
Aug. 1556 24. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T. 4

18. König FERDINAND an Herzog Johan Friedrich wegen einer Schwartzburgischen Schuld-Sache. Geben Wien den 3.
Sept. *a.* 1556 3. Sept.

*Deductio juris & facti* Beyl. Gg.

19. Derer Churfürstlichen Visitatoren Schreiben an die Herren von Schönburg.
*Dat.* Elterlin den 23. Sept. *a.* 56 23. Sept.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. V. 4

20. GEORGEN Herrn von Schönburg
Antwort. *Dat.* Glaucha den 24. Sept. *a.* 56 24. Sept.

*Ibidem* W. 4

21. Churfürst AVGVSTI *Consens,* dass die Stadt Rosswein einen Brücken- und Wege-Pfennig anlegen darff. *Dat.* Dresden den
25. Sept. *a.* 1556 25. Sept.

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 398

SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken, Beyl. n. 81

22. Derer Bischöfflichen Meissnischen Gesandten Vollmacht zu Confirmation der
Regalien. Geben Stolpen den 9. *Oct. a.* 1556 9. Oct.

SENFF Stolp. Kirchen- und Reform. Gesch. p. 328

23. Churfürst Augustus confirmiret der Stadt Annaberg Privilegia. *Dat.* den 23.
Oct. *a.* 56 23. Oct.

HORN Hand-Bibl. IV. p. 460. E.

24. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an Churfürst Augustum wegen D. Offens. *Dat.*
Schrapla den 5. Nov. *a.* 56 5. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 185

25. Ertzbischoff SIEGMUND zu Magdeburg belehnet die Grafen von Mansfeld.
Halberstadt Donnerst. nach Martini *a.* 1556 12. Nov.

LUNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 943

26. Churfürst AVGVSTVS setzt eine neue Priorin in die Jungfrau-Schule zu Freyberg.
*Dat.* Dresden den 3. Dec. 1556 3. Dec.

WILISCH Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 204

27. PHIL. MELANCHTHON gratuliret Fürst Carln von Anhalt zu Antretung
der Regierung. *Dat.* 3. *Dec.* 3. Dec.

BECKMANN Anhalt. Hist. V. p. 177

28. Die Herzoge von Sachsen verneuern denen Grafen von Schwartzburg den Schutzbrief über Paulinzell. Gegeben zu Wei-
mar 1556. am Tage Luciä 13. Dec.

*Deductio juris & facti* Beyl. L. 1

29. Derer Grafen von Schwartzburg Revers hierüber. Geben Arnstadt, Freyt.
nach Luciä 1556 18. Dec.

*Ibidem.*

30. Herzog EMANUEL PHILIBERT von Savoyen an Graf Günthern von Schwartzburg. *a.* 1556

WEBER *Guntherus bellic.* p. 87

31. Vertrag der Stadt Rosswein mit der Gemeine zu Naussliz, der Döbelischen Landstrasse wegen 1556

KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 401

## 1557. IND. XV.

1. Derer Churfürstlichen Commissarien Ci-

Citation an den Rath zu Rosswein wegen
15. Febr. Hohenlaufft. *Dat.* Döbeln 15. Febr. *a.* 57
KNAVTH Alt. Zell. Hist. VIII. p. 403

2. König FERDINAND confirmiret des Bischoffs zu Meissen Regalien. Geben zu Re-
16. Febr. gensburg den 16. Febr. 1557
SENFF Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte p. 330

3. *Idem* befiehlet denen Wertheimischen Unterthanen, dass sie Graf Ludwigen von Stolberg vor ihren Herrn erkennen sollen.
18. Febr. *Dat. ut modo* den 18. Febr.
LÜNIG *Corpus Juris Feud. Germ.* II. p. 123

4. Churfürst AVGVSTI Landtags-Ausschreiben an die Grafen. *Dat.* Dresden
10. Mart. den 10. Mart. 1557
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 291

5. Erbeinung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Geben zu
13. Apr. Prag den 13. April. 1557
GASTELIVS *de statu publ.* c. 9. p. 428
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 24. p. 280
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 87
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 169
CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 100
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 6

6. Dito von Sächsischer Seite. Gesche-
14. April. hen Mitw. nach Palm. 1557
MÜLLER *l. c.* p. 287
GOLDASTVS *de regno Bohem.* II. *App.* p. 353

7. Die Fürsten von Henneberg befehlen, dass die Wullenweber zu Schmalkalden derer Stiftsherren Kinder aufnehmen
14. April. sollen. *Dat.* den 14. April *a.* 57
WEINREICH *Pentas* p. 558

8. Fürst WOLFGANG zu Anhalt ermahnet den Ertzbischoff zu Magdeburg, dass er das Evangelium soll öffentlich predigen
28. April. lassen. *Dat.* Mitw. nach Jubilate *a.* 57
BECKMANN Anhält. Hist. V. p. 147

9. Der Convent aufm Frauenberge zu Nordhausen übergiebt das Kloster an dasi-
17. Maj. gen Rath. *Dat.* Mont. nach *Exaudi* 1557
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 84

10. Des Schmalkaldischen Rentmeisters Bericht wegen derer Stiftsherren Kinder.
27. Jun. *Dat.* Sonnt. nach Joh. Bapt. *a.* 57
WEINREICHS *Pentas* p. 561

11. Churfürst AVGVSTI Befehl an König Ferdinanden wegen der Grafen von
26. Jul. Mansfeld. *Dat.* Dresden den 26. Jul. *a.* 1557
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 98

12. König FERDINANDS *Confirmation* und Privilegien der Universität Jena. *Dat. Vi-*
15. Aug. *ennæ d.* 15. *Aug.* 1557
RVDOLPHI *Gotha dipl.* VI. p. 273
Monatl. Nachrichten von Jena 1727. p. 24

13. Die Grafen von Gleichen an Herzog Johann Friedrichen wegen der Reichs-
8. Sept. Steuer. *Dat.* Freyt. nach Egidii *a.* 57
Nothwendige Ablehnung Beyl. Gg.

14. Des Hennebergischen Cantzlers Brief an seinen Herren wegen guter Haus-
19. Dec. haltung. *Dat.* Masfeld *d.* 19. *Dec.* 1557
WEINREICH *Pentas* p. 269

15. Bischoff JOHANN zu Meissen giebt der Stadt Wurtzen einen Jahrmackt. Geben Stolpan 1558
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hist. p. 521

## 1558. IND. I.

1. Churfürst AVGVSTVS bewilliget dem Rathe zu Meissen 250. Gülden zu Besoldung der Geistlichen. Dresden den 24. Jan. 1558 24. Jan.
SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. n. 61

2. Ordnungen und Statuten der Universität Jena. Geben zu Weimar den 25. Jan. 1558 25. Jan.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 287

3. Churfürst AVGVSTVS belehnet die von Witzleben mit Wolmirstedt und Thauert. Geben den 25. Jan. 1558 25. Jan
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 1047. E.

4. Keyser CARL befiehlet der Stadt Erfurt die Reichs-Steuer zu bezahlen. Geben Speier den 28. Febr. 1558 28. Febr
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 8. p. 636

5. Herzog JOHANN FRIEDRICH verbietet Schwenckfeldische und Zwinglische Bücher. Geben Weimar Sonnt. nach Joh. Bapt. *a.* 58 26. Jun
RVDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 275

6. HANS von CARLWITZ Befehdungs-*Acta.* wieder den Bischoff zu Meissen. Den 13. *Sept. seqq.* 13. Sept
SENFF Hist. zweyer Befehdungen p. 51
SCHÖTTGEN Wurtzen. Hist. p. 571
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 129

7. Herzog JOHANN WILHELMS Schreiben an Pfaltzgraf Albrechten, warum er sich in Französische Dinste begeben. *Dat.* im Feldlager bey Amiens den 27. Sept. *a.* 58 27. Sept.
BVDER Samlung I. p. 43

8. Keyser FERDINAND macht die verwürckte Laufitzische Lehen wieder zu Erbgütern. Geben zu Prag den 18. Dec. 1558 18. Dec.
LVDEWIG *de feudis Lusat. App. lit. B.*
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 189
HOFMANNI *S. R. Lusat.* III. p. 84
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 693

## 1559. IND. II.

1. Churfürst AVGVSTI Vergleich mit dem Bischoffe zu Meissen. *Dat.* Dresden den 18. Jan. 1559 18. Jan.
SENFF Hist. zweyer Befehdungen p. 111

2. Keyser FERDINAND confirmiret dem Hause Sachsen das *jus de non appellando.* Geben zu Augspurg 2. May. 1559 2. Maj.
GYLMANNVS *tom.* VI. *Symphorem* p. 16
LIMNÆI *Jus publ. lib.* III. c. 10. n. 41
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 309
*Ejusd. Codex August.* I. p. 1215
AYRER *Process. hist. part.* 2. c. 4. p. 514

3. Churfürst AVGVSTI Kauff-Brief über den obern Theil der Graffschaft Hartenstein. *Dat.* Dresden den 2. May 1559 2. Maj.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 6

4. Churfürst AVGVSTI Rescript an die Grafen von Mansfeld wegen der General-Artickel. *Dat.* Dresden den 3. May *a.* 59 3. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 161

5. Keyser FERDINAND giebt denen Sechs-Städten die freye Raths-Wahl. Geben zu Augspurg den 20. Jun. 1559 20. Jun
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 190
CARPZOVII *Anal. Zittau.* II. 3. p. 263

6. *Idem* confirmiret die Privilegia des Stifts Naumburg. *Dat. ut modo* den 25. Jun. 25. Jun.

 Al-

Allerunterth. *Implorationes* Beyl. n. 28. E.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 313
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 49

7. *Idem* befiehlet Bischoff JVLIO, die Klöster S. Georgen und S. Moritz auf den
14. Jul. alten Fuss zu setzen. *Dat. ut modo* den 14. Jul.
SCHAMELIVS vom Kl. S. Georgen p. 90

8. Churfürst AVGVSTI Befehl wegen der von dem Erb-Schutz über das Kloster Walckenried ruckständigen Fohlen. *Dat.*
1. Aug. Dresden am 1. Aug. *a.* 59
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 704

9. Derer Grafen von Mansfeld Arteri-
2. Aug. scher Vertrag. Den 2. Aug.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 583
BIERING Hist. des Mansfeld. Bergwercks p. 60

10. Churfürst AVGVSTVS belehnet die von Heinitz mit Auerstädt. Dresden den
4. Aug. 4. Aug. 1559
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 482

11. Keyser FERDINAND privilegiret die Stadt Nordhausen, dass keine Juden daselbst wohnen dürffen. Geben Augspurg den 14.
14. Aug. Aug. 1559
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 254

12. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an Churfürst Augustum wegen Bevormündung
17. Sept. seiner Kinder. *Dat.* Mansfeld den 17. Sept. *a.* 59
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 63

13. CHRISTOPH von Berbisdorff verkaufft sein Antheil von Nieder-Lauterstein an Churfürst Augustum. Geben Dresden
29. Sept. am Tage Michaelis *a.* 1559
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 62

14. Graf CHRISTOPHS von Mansfeld Schuldbrief an Bernharden von Milau we-
12. Oct. gen vorgestreckter 8000. Thaler. *Dat. a.* 1559. *ipsa die Burcardi.*
MEICHSNERVS *tom.* II. *Decis.* 3. p. 44

15. Vergleich zwischen Chur-Sachsen und denen Burggrafen zu Meissen. *Actum*
13. Dec. den 13. Dec. 1559
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 145
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 239
*du* MONT *Corps diplom.* V. *part.* I. p. 60

16. Keyser FERDINAND confirmiret die drey Leipziger Messen. Geben Wien den
15. Dec. 15. Dec. 1559
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 379
LEVBER *de stapula Saxon.* n. 1671. E.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 208

17. Churfürst AVGVSTI Rescript an die Grafen von Mansfeld, wegen ihrer Vertra-
20. Dec. ge. *Dat.* Dresden den 20. Dec. *a.* 59
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 162

18. *Ejusdem* Befehl *ad Eosdem* wegen
20. Dec. der Bergwercke. *Dat. ut modo.*
*Ibidem* n. 163. E.

19. Graf CHRISTOPHS zu Mansfeld Erbhuldigung. *Act.* Montag nach dem Christa-
26. Dec. ge 1559
*Ibidem* n. 272

20. Herzog JOHANN FRIEDRICHS *Instruction* an seine Gesandten nach Augspurg, wegen seines Bruders Herzog Johann Wilhelms französischer Kriegsdienste. *a.* 1559
BVDER Samlung I. p. 54

21. Fürst GEORGE ERNST zu Henneberg vererbet der Stadt Meiningen einige Fischerey. 1559
WEINREICH von Hermansfelder See p. 37

## 1560. IND. III.

1. Graf LVDWIGS von Stolberg Bericht von der französischen Verfolgung. Geben *a.* 1560. den 13. Jan. 13. Jan.
*Electa Juris publ.* VI. p. 142

2. Ertzbischoff SIEGMVNDS zu Magdeburg *Consens* zu Graf Christophs von Mansfeld Schuld von 8000. Thlr. *Act.* Hall.
Dinstags *post Quasim. a.* 1560 16. Apr.
MEICHSNERVS *tom.* II. *Decis.* 3. p. 44

3. Vertrag zwischen GEORGEN von Commerstadts Witwe und Kindern. Geschehen zu Kalckreuth den 3. May 1560 3. Maj.
KÖNIG Geneal. derer von Commerst. p. 4
*Ej.* Adels-Hist. III. p. 199

4. Die Burggrafen zu Meissen wegen einer vom Churfürsten vorgestreckten Summa. Geben den 11. May. 1560 11. Maj.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 149
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 241

5. *Iidem* überweisen einige Aemter an den Churfürsten. Geben den 12. May 1560 12. Maj.
*Ibidem* p. 155. & 244

6. Churfürst AVGVSTI Revers hierüber. *a.* 1560
BECKLERVS *l. c.* p. 157

7. Herzog JOHANN WILHELMS Ehestiftung. Geben zu Heydelberg, Donnerst. nach *Trinit.* den 13. Jun. 1560 13. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 315
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 62

8. Graf PHILIPP und ERNST zu Mansfeld beschweren den Erbvertrag und Burgfrieden. Geschehen zu Mansfeld den 19. Jun. 1560 19. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 584

9. Churfürst AVGVSTVS belehnet Caspar von Schönberg. *Dat.* Dresden den
26. Jun. 1560 26. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 934

10. *Idem* belehnet *Eundem* mit Frauenstein. *Dat.* Dresden den 16. Aug. 29. Sept. 16. Aug. 29. Sept.
*a.* 1560
*Ibidem* p. 1045, 6

11. Die Grafen von Gleichen an Herzog Johann Friedrichen wegen des Baugeldes.
*Dat.* Mitw. nach Barthol. *a.* 1560 27. Aug.
Nothwendige Ablehnung Beyl. Hh.

12. Churfürst AVGVSTVS *invitiret* Fürst Wolfgang von Anhalt auf den Naumburgischen Convent. *Dat.* Dresden 6. Dec. 6. Dec.
*a.* 1560
HÖNN Hist. des Naumb. Convents p. 3

## 1561. IND. IV.

1. Herzog JOHANN FRIEDRICH entschuldiget sich, dass er die Augspurgische Confession nicht unterschreiben könne. *Dat.* Naumburg den 2. Febr. *a.* 1561 2. Febr.
HÖNN Hist. des Naumb. Convents p. 35

2. Derer versamleten Stände Antwort darauf.
*Ibidem* p. 46

3. *Instruction*, was die abgeschickten Räthe bey Herzog Johann Friedrichen handeln

deln sollen. Geb. zu Naumburg Donnerst.
6. Febr. den 6. *Febr. a.* 1561
*Ibidem* p. 63
4. Abschied auf dem Convent zu Naum-
8. Febr. burg. den 8. *Febr.* 1561
*Ibidem* p. 84
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 115
5. Keyser FERDINAND confirmiret den
Vergleich zwischen der Ritterschaft des Zit-
tauischen Kreyses und dem Rath, wegen
der Gerichtbarkeit. Geben zu Wien den 11.
11. Mart. *Mart.* 1561
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. 2. p. 258
6. Churfürst AVGVSTI Rescript an die
Aebtissin zu Marienthal, wegen der Alt-
Zellischen Kleinodien. *Dat.* Torgau den
11. Mart. 11. *Mart.* 1561
KNAUTH Alt-Zell. Hist. VIII. p. 405
7. *Ejusdem* wegen der Walckenriedi-
schen Fohlen. *Dat.* Torgau den 30. *May*
30. Maj. *a.* 61
Ober-Sächs. Nachlese VIII. p. 709
8. Ertzbischoff SIEGMUNDS zu Magde-
burg *Consens* über die Verschreibung der
Grafen von Mansfeld. Gegeben Sonntags
29. Jun. am Tage Petri und Pauli. *a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 102
9. Derer Grafen von Beichlingen und
Tecklenburg Vergleich. Geben den 4. *Aug.*
4. Aug. 1561
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 34
10. Keyser FERDINAND erlasst Görlitz
und Zittau die Raitung ihrer Güter. Gege-
11. Aug. ben Prag den 11. *Aug.* 1561
GROSSER Laus. Geschichte I. p. 196
11. Die Fürsten von Anhalt geben de-
nen Bergbauenden viel Freyheit. Geben
12. Aug. den 12. *Aug.* 1561
BECKMANN Anhält. Hist. II. p. 59
12. Graf VOLLRADS und CARLS zu
30. Aug. Mansfeld Erbhuldigung. d. 30. Aug. *a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 273
13. Herzog JOHANN FRIEDRICH beleh-
net die von Bendeleben. Weimar am Tage
1. Sept. Egidii. *a.* 61
STRUVE Polit. Archiv III. p. 220
14. Derer Grafen zu Mansfeld Schrei-
ben an Churfürst Augustum, wegen Graf
Christophs Process. *Dat.* Sittichenbach am
13. Sept. 13. *Sept. a.* 61
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 186
15. Gräfin CATHARINA von Wertheim
gebohren von Stolberg Verzicht auf die
Wertheimische Güter. Gegeben Montags
29. Sept. S. Michaelis Tag. *a.* 1561
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1377
16. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld Pfand-
verschreibung des Amts Seeburg an die
Buchner. Geschehen Schraplau d. 5. Nov.
5. Nov. *a.* 1561
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 120
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 581
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 87
17. Keyser FERDINANDS Confirmation
einer Abhandlung zwischen dem vorigen
Landvogt und denen Ständen in Lausitz.
20. Nov. Geschehen zu Prag den 20. Nov. 1561
REDERN *Lusatia super dipl.* p. 186
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 62

18. *Ejusdem* Reussischer Wapen-Brief.
Geben zu Prag den 6. Dec. 1561 6. Dec.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 354
SPENERI *Opus Herald. part. spec.* p. 320
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 245
19. Herzog ALEXANDER wird zum *Ad-
ministratore* des Stifts Merseburg postuliret.
*Act.* den 12. Dec. 1561 12. Dec.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 873
Kurtze und gründl. An- und Ausführung
Beyl. B.
20. Vergleich zwischen denen Grafen
zu Schwartzburg und dem Verwalter zu
Ilfeld wegen Kirchengel. Geschehen Nord-
hausen. Mont. nach Luciä. 1561 15. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 6. Abth. p. 297
DU MONT *Corps diplom.* V. *part.* 1. p. 85
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 170
21. Herzog JOHANN FRIEDRICHS Ver-
trag zwischen denen Grafen zu Gleichen
und denen von Weehmar. Geschehen zu
Weehmar Donnerst. nach Luciä. 1561 18. Dec.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 268
22. Keyser FERDINAND belehnet die
Grafen von Stolberg mit Königstein. Ge-
ben Prag den 19. Dec. 1561 19. Dec.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein.
Beyl. *n.* 100
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1379
23. Derer Grafen zu Mansfeld *Consens*
zu Pfandverschreibung des Amts Seeburg.
Geschehen den 25. Dec. 1561 25. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 134
Acten- und Geschichtmässige *Deduct.*
Beyl. *n.* 2
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 585
24. Ertzbischoff SIEGMUNDS zu Magde-
burg *Consens* auf einige Schulden derer Gra-
fen zu Mansfeld. Geschehen zu Cölln an
der Spree den 28. Dec. 1561 28. Dec.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 118
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 103
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen.
p. 580
25. Keyser FERDINANDS Instruction vor
den Lausitzischen Landvogt. Geben den
29. Dec. 1561 29. Dec.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 196
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. v. Lausitz p. 66
26. *Ejusd. Instruction* vor den Lands-
hauptmann. *Dat. ut modo.* 29. Dec.
*Ibidem* p. 204. & 66
27. Keyser FERDINAND belehnet Chur-
fürst Augustum. *a.* 1561
CARPZOVIUS *Dispp. feudal.* X. *quaest.* I.
*n.* 30

## 1562. IND. V.

1. Des Lausitzischen Landvogts *Obli-
gation* gegen die Stände. Gegeben Budissin
am Donnerst. nach der heil. 3. Könige 1562 8. Jan.
REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 211
2. Churfürst AVGVSTI Bescheid denen
Grafen von Schvvartzburg vvegen der
Bergvvercke ertheilet. *Actum* Torgau 27.
Jan. 1562 27. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 34
3. Keyserliche *Concession* betreffend die
Ober-Gerichte in Ober-Lausitz. Geben
Prag den 12. *Mart.* 1562 12. Mart.

REDERN *Lusatia super. dipl.* p. 214
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Lausitz p. 68
GROSSER Lauf. Geschichte I. p. 194
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 933

4. *Idem* verträgt die Irrungen zwischen denen Burggrafen zu Meissen und denen
14. Mart. Reussen. Geben Prag den 14. *Mart.* 1562
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 163
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 247
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 109

5. Derer Schwartzburgischen Landstände Attestat, dass sie ihre Steuren niemahls an Sachsen gegeben. *Dat.* Montags
25. Maj. nach *Trin. a.* 62
*In jure & facto* gegr. Gegen-Vorstellung Beyl. *n.* 74

6. Keyser FERDINAND confirmiret sein ehemahlig Decret wegen der Graffschafft
20. Jun. Königstein. *Dat.* Prag den 20. Jun. 1562
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 36

7. Bischoff BERNHARD zu Münster belehnet Graf GEORGEN von Gleichen mit
27. Jun. Borkelo. *a.* 1562. den 27. *Jun.*
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 420

8. Bischoff JOHANNES zu Meissen bittet den Rath zu Bischoffswerde zu seines Cantzellisten Hochzeit. *Dat.* Wurtzen den 3.
3. Aug. *Aug.* 1562
SENFF Stolp. Kirch. und Reform. Geschichte. p. 229

9. PETRI ANDELOT Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg, dass er sich der Reformirten in Franckreich annehmen
18. Sept. solle. *Francofurto* 18. *Sept.* 1562
WEBERS *Guntherus bellic.* p. 88

10. Churfürst AUGUSTI *Rescript* an die Grafen von Mansfeld. *Dat.* Torgau den
21. Sept. 21. *Sept. a.* 62
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 90. 104. 105

11. Des Fürsten aus der Moldau Schreiben an Graf Günthern zu Schwartzburg.
25. Sept. *Dat. in oppido nostro Jassii.* 25. *Sept. a.* 1562
WEBER *l. c.* p. 96

12. Graf GUNTHERS Patent wider die Beschuldigungen derer Guisischen. Geben
28. Sept. zu Sundershausen den Abend Michaëlis *a.* 62
*Ibidem* p. 93

13. Keyser FERDINAND gebietet Heinrichen von Rüxleben, dass er sich des Jagens auf Nordhäusischem Grund und Boden ent-
1. Oct. halten soll. Geben zu Prage den 1. *Oct.* 1562
LEUCKFELD vom Kl. Himmelgarten p. 134

14. Vertrag zwischen Sachsen und Mayntz der Ansage halber bey Reichs- und andern Versammlungen. Geschehen zu Franckfurt am Mayn, Mitw. nach *Omn.*
4. Nov. *Sanct.* 1562
Europäischer Herold Anhang p. 1553. *edit. sec.* I. p. 821
LÜNIG *part. spec.* I Theil p. 396
Monatl. Staats-Spiegel 1700. *Dec.* p. 11
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 95
FEUSTEL *de Directorio Comitiali Archimareschallo competente* §. 21

15. Keyser FERDINAND befiehlet denen Burggrafen zu Meissen, den Anhältischen Lehnbrief herauszugeben. Geben Franck-
9. Nov. furt den 9. Nov. *a.* 62
BECKMANN Anhält. Hist. III. p. 82

16. *Idem* giebt Graf PHILIPPEN zu Schwartzburg einen Schutz-Brief. Geben Franckfurt am Mayn den 28. *Nov.* 1562 28. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 41
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1236
HEIDENREICH Schwartzb. Hist. p. 81

17. *Idem* giebt Burggraf Heinrichen zu Meissen *Commission* die Sparneckischen Güter von Brandenburg zu Lehn zu empfangen.
*Dat. ut modo.* den 4. *Dec.* 4. Dec.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 639

18. Idem giebt Churfürst AUGUSTO zu Sachsen einen Expectantz-Brief auf das Fürstenthum Anhalt. *Dat. ut modo* den 5. *Dec.* 5. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 319

19. *Idem* belehnet die Aebtissin zu Quedlinburg. *Dat. ut modo.* 5. Dec.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 625

## 1563. IND. VI.

1. Churfürst AUGUSTI Befehl, dass von jedem Lehn-Pferde an statt der Dienste jährlich fünf Gülden zu liefern. *Dat.* Torgau den 1. *Jan. a.* 1563 1. Jan.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 593

2. Ertzherzog FERDINAND stifftet einen Vergleich zwischen denen Burggrafen zu Meissen und denen Reussen. Geben zu Comuthaw den 15. *Jan.* 1563 15. Jan.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 168
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 249

3. Burggraf HEINRICHS zu Meissen *Recognition*-Schein wegen gesuchter Sparneckischer Lehen. *Actum* Schleitz den 20. *Febr.* 1563 20. Febr.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 639

4. Pfands-Verschreibung des Amts Seeburg an die Buchner. Geschehen Schraplau den 3. April. 1563 3. April.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 125
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 583
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 88

5. Der Rath zu Nürnberg vergleitet etliche nach Leipzig reisende Kaufleute. *Dat.* den 15. April. *a.* 1563 15. April.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 292

6. Der Coburgischen Regierung *Rescript*, die Lehnwache und Erlegung des Schreibe-Schillings betreffend. Geben Montags nach *Quasim. a.* 63 19. April.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 621

7. Vergleich des Abts zu Hersield und der Grafen zu Gleichen wegen der Pfarrkirche zu Ordruff. *Dat. a.* 1563. den 29. *April.* 29. April.
*Thuringia sacra.* p. 35

8. Churfürst AUGUSTI Verordnung wegen der gezogenen Büchsen. *Dat.* Dresden den letzten April 1563 30. April.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 214

9. Der Abt zu Hersfeld belehnet Graf Georgen zu Gleichen. *Dat. a.* 1563. Freyt. *post Miser. Domini.* 1. Maj.
SAGITTARII Gleich. Hist. p. 413
*Thuringia sacra* p. 37

10. Ertzbischoffs SIEGMUNDS zu Magdeburg

deburg Consens wegen der Grafen zu Mansfeld. Geben zu Halle Sonnab. am Tage Philippi Jacobi 1563 1. Maj.

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 124

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 106

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 583

*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 88

11. *Ejusdem* Vertrag zwischen Mansfeld und dem Rath zu Magdeburg wegen Neuen-Gattersleben. Gegeben zu Halle Sonntag *Vocem Jucund.* 1563 9. Maj.

SAM. WALTHERVS *de Rosa Magdeb.* p. 20

12. Graf GÜNTHER von Schwartzburg an den Keyser, wegen seiner Dänischen Kriegs-Bestallung. *Dat.* Sundershausen 18. *May* 1563 18. Maj.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 137

13. Derer Burggrafen zu Meissen brüderlicher Vergleich über ihre Erbtheilung. Geben zu Prag den letzten May 1563 31. Maj.

BECKLERI *Stemma Ruth.* p. 174

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 250

14. Bischoff JOHANN zu Meissen belehnet Friedrichen von Schönberg mit Gross-Zehepe. Geben zu Wurtzen Mont. nach Joh. Bapt. *a.* 1563 28. Jun.

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 931

15. Der *Decanus* JOHANN LEISENTRITT confirmiret den Verkauff des Klosters zu Görlitz. *Dat. Budissinæ* d. 12. *Jul. a.* 1563 12. Jul.

MEISTER *Annal. Goerlic.* p. 37

16. Keyser FERDINAND erlässt denen Sechs-Städten die Urbar-Raitung. Gegeben zu Wien den 26. Jul. 1563 26. Jul.

GROSSER Laus. Geschichte I. p. 197

17. Gräfin AMALIA zu Mansfeld *renunciret* ihrem Rechte auf Seeburg. Geschehen zu Mansfeld den 31. Jul. 1563 31. Jul.

Memorial und wohlgegr. Bericht p. 129

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 123

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 585

*du* MONT *Corps diplom.* V. *part.* 1. p. 89

18. Burggraf HEINRICHS zu Meissen *Notifications*-Schein, dass er von Brandenburg die Sparneckische Lehen empfangen. Lobenstein den 13. *Aug.* 1563 13. Aug.

LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 641

19. *Ejusdem* Protestation wegen Huldigung einiger Voigtländischen Städte an den Churfürsten. *Dat.* Voigtsberg den 2. Nov. 1563 2. Nov.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 159

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 254

20. *Ejusdem* und Herzogin Catharinen von Braunschweig Ehepacten. Geschehen zu Coswig am Abend Cathar. 1563 24. Nov.

BECKLERVS *l. c.* p. 196

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Braunschw. p. 276

*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* I. p. 123

21. Churfürst AVGVSTI Rescript an die Grafen von Mansfeld. 1563

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 91

22. Schwartzburgische Klage wieder Chur-Sachsen der Bergwercks-Gerechtigkeit wegen. 1563

Gründl. Beantwortung der gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 49

## 1564. IND. VII.

1. Ertzbischoff SIEGMVND überlässt der Stadt Jüterbock das dasige Barfüsser-Kloster Geben zu Calbe Mont. nach *Convers. Pauli* 1564 31. Jan.

CRVDELIVS *de quibusdam patriæ monumentis.* p. 12

2. Chur-Pfaltz an Herzog JOHANN WILHELM wegen H. Johann Friedrichs. *Dat.* Lorbach den 9. *Febr.* 1564 9. Febr.

*Monumenta pietatis & liter.* I. p. 279

3. Keyser FERDINAND an Chur-Sachsen wegen Mansfeldischer Schulden. Geben zu Wien den 21 *Mart.* 1564 21. Mart.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 121

4. Pabst PIVS IV. an Bischoff Julium zu Naumburg die *Communionem sub utraque* in Oesterreichischen Landen zu verstatten. *Dat. Romæ apud S. Petrum* d. 16. *April.* 1564 16. April.

*Literæ Ferdinandi a Jo. Andr. Schmidio editæ.* p. 31

LÜNIG *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 149

5. Churfürst AVGVSTI Rescript an die Grafen von Mansfeld. *Dat.* Dresden den 18. April 1564 18. April.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 92

6. *Ejusd.* Rescript wegen vorgeschlagenen Brücken-Baues zu Pirna. *Dat.* Dresden den 10. *May* 1564 10. Maj.

SCHRAMM Hist. Schauplatz von Brücken. Beyl. *n.* 80

7. Keyser FERDINAND an Bischoff Julium zu Naumburg wegen der *Communion sub utraque. Dat. Viennæ* d. 20. Jun. 1564 20. Jun.

*Literæ Ferdinandi a J. Andr. Schmidio ed.* p. 51

8. Fürst JOHANN ERNST zu Anhalt belehnet die Legaten mit einigen Gütern. Bernburg 1564. Mitw. nach Ursula. 25. Oct.

LVDEWIG *Reliqu.* I. p. 497

LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1819

9. Derer Grafen zu Mansfeld Vergleich, die Ausschmeltzung der Schlacken betreff. Geschehen den 4. Nov. *a.* 64 4. Nov.

BIERING Hist. des Mansfeld. Bergwercks p. 66

## 1565. IND. VIII.

1. Ertzbischoffs SIEGMVNDS zu Magdeburg Consens wegen der Grafen von Mansfeld. Geben Halle den 24. Jan. 1565 24. Jan.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 107

2. Chur-Mayntz belehnet Graf Ludwigen von Stolberg mit Epstein und Zugehörung. Geben Aschaffenburg den 1. *Febr.* 1565 1. Febr.

Stolb. *Documenta Append.* p. 3

Stolb. *Deduct.* wegen Königstein. Beyl. *n.* 31

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 334

3. Des Reichs *Secretarii* Zeugniss, dass die Grafen von Schwartzburg in der Reichs-Matricul stehen. *Act.* Wien den 19. *Febr. a.* 65 9. Febr.

Gründl. Bevveiss. Beyl. *n.* 3

4. Kauffbrief über das Fischwasser beym Dorffe

Dorffe Zelchen. Geben Freyt. nach Pfingsten *a.* 1565
Wiederhohlte Oblation Beyl. *n.* 13

5. Keyser MAXIMILIAN II. belehnet Graf Ludvvigen von Stolberg mit Königstein. Geben zu Wien den 21. *Aug.* 1565 — 21. Aug.
Stolberg. *Deduction* vvegen Königstein Beyl. *n.* 101
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 335

6. Herzog ALEXANDER belehnet die von Heinitz. Geben Zeitz Freyt. nach *Decoll. Johannis a.* 1565 — 1. Sept.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 488

7. Churfürst AVGVSTI Landtags-Ausschreiben an die Grafen. *Dat.* Dresden den 9. *Sept. a.* 65 — 9. Sept.
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 293

8. Keyser MAXIMILIANI II. Confirmation derer von Mansfeld ausgestellten Schuld-und Pfand-Verschreibungen. Geben zu Wien den 11. *Sept.* 1565 — 11. Sept.
Memorial und vvohlgegr. Bericht p. 117
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 120. E.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 580
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 86

9. *Idem* confirmiret das Nordhäusische Privilegium, dass die Geistlichen, vvelche daselbst Häuser haben, bürgerliche Pflicht thun sollen. *Dat. ut modo* den 20. Sept. — 20. Sept.
Hist. Nachricht. von Nordhausen. p. 255

10. Keyserliche Instruction vor Christoph von Carlvvitz und Joachim von Berg an die Herzoge zu Sachsen vvegen der Herrschaft Lautenberg. Geben zu VVien den 25. *Sept.* 1565 — 25. Sept.
FVLDENER Samlung einiger Uhrkunden p. 99

11. Herzog JOHANN FRIEDRICHS des mittlern *Dehortatorium*, dass sich die Unterthanen an seiner Brüder Verordnung nicht kehren sollen. Geben Coburg den 14. *Oct. a.* 1565 — 14. Oct.
RVDOLPHI *Gotha diplom.* V. p. 276

12. WOLFFS Herrn zu Schönburg Memorial an Churfürst Augustum. *a.* 1565
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 51. E.

13. *Ejusdem* Revers an *Eundem.* den 15. *Oct. a.* 1565 — 15. Oct.
*Ibidem n.* 14

14. Keyserliche Instruction an Herzog Johann FRIEDRICH den mittlern. Geben zu Wien den 17. *Oct. a.* 1565 — 17. Oct.
FVLDENER Samlung einiger Uhrkunden p. 105. 95

15. Keyserl. Antwort-Schreiben an Herzog Johann Wilhelm und Johann Friedrich den jüngern. *Dat. ut modo.* — 17. Oct.
*Ibidem* p. 96

16. Churfürst AVGVSTI *Rescript* an Graf Albrechts von Mansfeld Söhne. 1565
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 97

## 1566. IND. IX.

1. JOSEPHS von Kospod Kauffbrief über das Gut Langenwolfersdorff. Geben 1566 am Tage Erhardi. — 8. Jan.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 636

2. Keyser MAXIMILIAN an Chur-Sachsen wegen des Saltzbergwercks bey Heringen. Geben Speier den 1. *Febr.* 1566 — 1. Febr.
*In jure & facto* gegr. *Deduct.* Beyl. *n.* 146

3. Gräfin ANNEN von Schwartzburg Verzicht auf die Graffschaften Oldenburg und Delmenhorst. Gegeben den 1. *Mart.* 1566 — 1. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 267

4. Der *Coadjutorin* zu Qvedlinburg Revers nach ihrer Wahl. Gegeben zu Blanckenburg den 28. *Mart.* 1566 — 28. Mart.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Qvedl. p. 879

5. Vergleich wegen des Klosters Michelstein. *Dat. ut modo.* — 28. Mart.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 651
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 271

6. Herzog JOHANN WILHELM und JOHANN FRIEDRICH der jüngere weisen die Unterthanen in Rechts-Sachen ans Hofgericht zu Jena. *Dat.* Sonnt. *Qvasimod.* 1566 — 21. April.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* V. p. 280

7. Keyser MAXIMILIAN belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. Geb. Augspurg den 27. April 1566 — 27. Apr.
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 625

8. Churfürst AVGVSTVS stiftet einen Vergleich zwischen Herzog Albrechten in Bayern und Graf Joachim zu Ortenburg. Geben Augspurg den 10. *May* 1566 — 10. Maj.
LÜNIG *part. spec.* von Pfaltz p. 678

9. Keyser MAXIMILIAN erkläret Grumbachen und seine Anhänger in die Acht. *Dat. ut modo* den 13. *May* — 13. Maj.
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 634

10. *Ejusdem* Schreiben an Churfürst Augustum wegen Mansfeld. *Dat. ut modo.* den 20. *May.* — 20. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 122

11. Der Cardinal *Commendon* confirmiret die *Coadjutorin* zu Qvedlinburg. *Dat. Augustæ Vind.* d. 22. *May.* — 22. Maj.
KETTNER Qvedl. Kirch. Hist. Beyl. p. 41

12. Keyser MAXIMILIAN confirmiret denen Grafen von Schwartzburg den Vier-Grafen Stand und Titul. *Dat. ut modo* d. 27. *May.* — 27. Maj.
AHASV. FRITSCH *Opp.* II. *part.* 4. p. 12
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 19
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1237

13. Churfürst AVGVSTI Befehl und Ermahnung zum stillen Leben wegen des Türcken-Einfalls. Dresden d. 18. Jun. 1566 — 18. Jun.
LÜNIG *Cod. August.* I. p. 473

14. *Ejusdem Recess* wegen der Holtz-Gerechtigkeit, Fischerey und Trift im Amte Beltzig. Geben zu Dresden den 26. Jun. 1566 — 26. Jun.
EILERS Beltziger Chron. p. 129

15. Burggraf HEINRICHS zu Meissen Ehepacten mit Herzogin Anna von Pommern. Geben zu Alten-Stettin den 28. *Aug.* 1566 — 28. Aug.
BECKLERI *Stemma Ruth.* p. 223
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 255

16. Churfürst AVGVSTVS belehnet Georgen von Breitenbach. *Dat.* Merseburg den 17. *Sept.* 1566 — 17. Sept.

KÖNIG

König Adels-Hist. III. p. 175

17. *Ejusdem* Rescript an Mansfeld wegen des Glaubens-Bekenntniss. *Dat.* Tor-
24. Sept. gau den 24. Sept. 1566

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 132

18. Graf Hans zu Mansfeld an Churfürst Augustum, wegen seines Processes.
19. Oct. *Dat.* Mansfeld den 19. Oct. *a.* 66

*Ibidem* n. 188

19. Keyser Maximilian confirmiret die *Coadjutorin* zu Quedlinburg. Geben zu
6. Nov. Wien den 6. Nov. 1566

Kettneri *Dipl. Quedl.* p. 625

Lünig *Spicil. Eccl.* III. von Aebt. p. 276

20. Instrument über die Wahl besagter *Coadjutorin.*

*Ibidem* p. 641. & 273

21. Keyser Maximiliani Achtserklärung Herzog Johann Friedrichs. Geben
12. Dec. zu Wien den 12. Dec. 1566

Lünig *part. spec. Cont.* I. vom Keyser p. 618

22. *Idem* trägt Churfürst Augusto die
13. Dec. Execution auf. *Dat. ut modo* den 13. Dec.

Rudolphi *Gotha dipl.* II. p. 108

23. Keyser Maximilian erlaubt denen Grafen zu Schwartzburg die Herrschaft Leutenberg wieder an sich zu bringen. *Dat.*
24. Dec. den 24. Dec.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 153

24. Churfürst Friedrichs zur Pfaltz Schreiben an Graf Poppo zu Henneberg. 1566

Lucæ Fürsten-Saal p. 1199

## 1567. IND. X.

1. Keyser Maximiliani Befehl an die Grafen, dass sie Herzog Johann Wilhelm huldigen sollen. Geben zu Troppa in Schle-
2. Febr. sien den 2. Febr. *a.* 67

Nothwendige Ablehnung Beyl. T. b.

*Deductio juris & facti* Beyl. G. 6

2. Churfürst Augustus belehnet die von Heinitz. Geben Zeitz Dinst. nach *Pu-*
5. Febr. *rif. Mar.* 1567

König Adels-Hist. III. p. 488

3. Herzog Johann Wilhelms *Insinuation* des obigen Keyserlichen Befehls. *Dat.*
17. Febr. Weimar den 17. Febr. *a.* 67

*Deductio juris & facti* Beyl. G. 7

4. Der Abt zu Alten-Camp. confirmiret den zu Walckenried. *Dat. in Veteri Cam-*
18. Febr. *po d.* 18. *Febr.* 1567

Eckstormii *Chron. Walck.* p. 245

Leuckfeld *Ant. Walck.* II. p. 101

5. Marggraf Joachim Friedrichs *Admin. Consens* wegen 83917. Gülden, welche Cuno Hahn an Buchnern gezahlet. Halle
20. Febr. den 20. Febr. 1567

Memorial und wohlgegr. Bericht p. 137

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 586

6. Derer Wildenfelsischen Vormünder *Insinuations*-Zeugniss. *Dat.* Donnerst. nach
27. Mart. *Lætare a.* 67

*Deductio juris & facti* Beyl. G. 8

7. Keyser Maximilian confirmiret alle Reussische Privilegia. *Dat.* Prag den 2. April
2. April. 1567

Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 358

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 255

8. *Idem* confirmiret Burggraf Heinrichs zu Meissen Ehepacten. *Dat. ut modo.* den
3. April. 3. April.

*Ibidem* p. 222. & 255

9. Gothaische Capitulation. den 14.
April 1567 14. April.

Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 280

10. Derer Keyserl. Commissarien Urthel in Sachen Anna Freybergerin *contra* Graf Christoph zu Mansfeld. *Dat.* Wim-
melburg den 2. May 1567 2. Maj.

*Justitia & autoritas Cæsarea vindic.* Beyl. A. a

11. *Eorundem* Schreiben an die Inhaber der Aemter Seeburg und Schraplau wegen der Ubermasse. *Dat. ut modo* Freyt. nach
*Exaudi.* 16. Maj.

*Ibidem* Bb.

*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 22

12. *Eorundem* Ankündigung und *Citation* zur Hülffe an Graf Christoph zu Mans-
feld. *Dat. ut modo.* 16. Maj.

*Accurate* und zuverl. *Collation* p. 20

13. Derer Grafen von Mansfeld Schreiben an Churfürst Augustum wegen einer
Schuldforderung. *Dat.* den 8. Jun. *a.* 67 8. Jun.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 189

14. Des Raths zu Rosswein Revers wegen eines zum Hospital gestifteten *Legati.*
*Dat.* den 19. Jun. 1567 19. Jun.

Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 431

15. Graf Christophs von Mansfeld Antwort an die Commissarien. *Dat.* Mans-
feld den 20. Jun. 1567 20. Jun.

*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 25

16. Des *Administrat.* zu Magdeburg Antwort auf derer Commissarien *Denunciation.*
*Dat.* Wolmerstädt den 21. Jun. 1567 21. Jun.

*Ibidem* p. 27

*Justitia & autor. Cæsarea vindicata* Beyl. Cc.

17. Churfürst Augusti Revers an Georgen Herrn zu Schönburg wegen eines ausm Amte Zwickau geschehenen Einfalls zur
Mosel. Geben zu Dresden den 22. Jun. 1567 22. Jun.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 5

18. Derer Mansfeldischen Commissarien Schreiben an den Magdeburgischen *Admini-*
*stratorem. Dat.* Wimmelburg den 3. Jul. 1567 3. Jul.

*Justitia & autor. Cæsarea vindicata* Beyl. Dd.

*Accurate* und gründliche *Collation* p. 33

19. Churfürst Augusti und Herzog Johann Wilhelms *Reversales* auf die von denen Landgrafen zu Hessen geschworne Erb-
verbrüderung. Geben den 4. Jul. 1567 4. Jul.

*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. *Doc.* E.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 320

du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 141

20. Derer Mansfeldischen Commissarien Bericht an den Keyser. *Dat.* Wimmel-
burg den 5. Jul. 1567 5. Jul.

*Accurate* und zuverläsige *Collation* p. 42

21. Churfürst Augustus an Herzog Heinrich und Wilhelm zu Braunschweig wegen Mansfeld. *Dat.* Torgau den 8. Jul.
*a.* 67 8. Jul.

Gründl. Beantwortung Beyl. n. 95

22. *Ejusdem* Rescripte an die Schönbur-

gische Vormünder. *Dat.* Stolberg den 10.
10. Jul. Jul. 7. 20. Aug. *a.* 67
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. 78. 79
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 4

23. *Ejusdem* Rescript an Graf Hans Ernst zu Mansfeld wegen Schulden. *Dat.*
13. Jul. Stolberg den 13. Jul. *a.* 67
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 164

24. Der Zeitzische Vertrag zwischen Churfürst Augusto und Herzog Johann
25. Jul. Wilhelm den 23. Jul. 1567
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 321
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 142

25. Churfürst Augusti Schreiben an George Herrn zu Schönburg wegen der
1. Aug. *Flacianer. Dat.* Crotendorff den 1. Aug. *a.* 67
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 4

26. Burggraf Heinrich zu Meissen an Marggraf Wilhelm, um *Intercession* wegen
6. Aug. eines *Moratorii.* *Dat.* den 6. Aug. *a.* 67
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 180

27. Keyser Maximilian giebt der Stadt Görlitz den Voigtshof. Geben Wien den
20. Aug. 20. Aug. 1567
Grosser Laus. Geschichte I. p. 206
Carpzov Ober-Laus. Ehren-Tempel I. p. 268

28. Des Böhmischen Lehns-Hauptmanns Abruffung und *Inquisition* an George Herren von Schönburg. Geben zu Prag den
24. Aug. 24. Aug. 67
Vorl. Gegen Anzeige Beyl. Mm.

29. Burggraf Heinrichs zu Meissen an N. von Bünau einer Bürgschaft wegen. *Dat.*
12. Dec. Schlewitz den 12. Dec. 1567
Beckleri *Stemma Ruthen* p. 235

### 1568. IND. XI.

1. Herzog Johann Wilhelms Ausschreiben wegen des Zugs nach Franck-
16. Jan. reich. Geben zu Weimar den 16. Jan. 1568
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 282
Buder Samlung I. p. 58

16. Jan. 2. *Ejusdem* Ausschreiben, wie es in der Religion zu halten. *Dat. ut modo.*
Rudolphi *l. c.* p. 285
Tentzelii *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 851

3. Keyser Maximiliani Danckſagungs-Schreiben an Graf Ludwig zu Stolberg.
28. Jan. Geben Wien den 28. Jan. *a.* 68
Zeitfuchs Stolb. Hist. p. 64

4. Vertrag der Stadt Roſsweln mit der Gemeine zu Seyfersdorff der ausgekaufften
28. Mart. Felder wegen. *Dat.* am Sonnt. *Lætare* 1568
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 433

5. Churfürst Augusti Schreiben an Graf Vollrath zu Mansfeld. *Dat.* den letzten
31. Mart. Mart. *a.* 68
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 93

6. Weimarisch Schreiben an Schwartzburg Hans von Sparenbergs Bezahlung be-
22. Apr. treffend. *Dat.* Weimar den 22. April 1568
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 44

7. Einiger Grafen zu Mansfeld *Declaration* wegen Graf Hansens Witwe angemasster Vormundschaft. *Dat.* Eisleben den
28. Apr 28. April *a.* 68
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 48

8. Churfürst Augusti Vergleich mit dem Gräflichen Stolbergischen Hause. Ge-
geben zu Dresden den 12. May 1568 12. Maj.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 48. E.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1380

9. *Ejusdem* Rescript an die Räthe In Mansfeldischen Sachen. *Dat.* Torgau den
8. Jul. *a.* 68 8. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 94
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1380

10. *Ejusdem* Vergleich wegen der Mansfeldischen Bergwercke. *Dat.* Dresden den
26. Jul. 1568 26. Jul.
Biering Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 67

11. *Ejusdem Confirmation* über einen Vergleich Graf Christophs zu Mansfeld,
Geben zu Nossen den 5. Aug. 1568 5. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 96

12. *Ejusdem* Ausschreiben an die Herren von Schönburg auf den Kreistag nach
Jüterbock. Dresden den 22. Nov. *a.* 68 22. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. n. 1

13. Graf Vollrads zu Mansfeld *Tutorium* vor Graf Hansens Kinder geschehen
Donnerst. nach Nicolai *a.* 68 11. Dec.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 49

14. Churfürst Augusti Vermittelung wegen der Roſsweinischen Heerfahrts-
Dienste. *Dat.* Dresden den 14. Dec. *a.* 68 14. Dec.
Knauth Alt-Zell. Hist. VIII. p. 434

### 1569. IND. XII.

1. Ordnungen und Statuten der Universität Jena. Gegeben Weimar den 24.
Jan. 1569 24. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 287

2. Keyser Maximilian an Churfürst
Augustum wegen Mansfeldischer Schulden. 4. Febr.
Wien den 4. Febr. 26. May. *a.* 69 26. Maj.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 123. 124

3. Churfürst Augustus verspricht Burggraf Heinrichen zu Meissen einige Urkunden zu *extradiren.* Geben zu Dresden
den 4. Oct. 1569 4. Oct.
Beckleri *Stemma Ruthen.* p. 236
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 262

### 1570. IND. XIII.

1. Graf Christophs zu Mansfeld Berechnung mit den Buchnern. *Act.* Donnerst.
nach *Judica a.* 1570 16. Mart.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 143
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 588

2. Der Rath zu Zittau kaufft die zwo Commenden Zittau und Hirschfeld von denen Johannitern. Geschehen zu Prag den
19. *Mart.* 1570 19. Mart.
Carpzovii *Anal. Zittav.* III. 1. p. 18

3. Derer Austrags-Richter zu Naumburg Sententz wegen Schwartzburg *contra* Sachsen. *Dat.* Naumburg Sonnab. nach
*Jubilate* den 22. Apr. 1570 22. April.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 14
*Deductio juris & facti* Beyl. Ll.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1239

4. Abschied zwischen Herzog Johann Wilhelm und dem Reichs-Pfennigmeister
der Steuren wegen den 13. May. 13. Maj.
Nothwendige Ablehnungen Beyl. Bb.

5. Keyser Maximilian confirmiret Keyser

ser Ferdinands Privilegium der Nieder-Lau-
1. Jun. sitz *de a.* 1538. Geben zu Prag den 1. Jun 1570
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. Anh. von Lausitz p. 72
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 739
BASTINELLER *de Privilegio Ferdinandeo* p. 36

6. Recess zwischen dem Fürstl. Amt Neustadt und dem Rathe daselbst etlicher
4. Jul. Gebrechen wegen. Den 4. Jul. 1570
Zweyte *Contin.* des S. Meiningischen summarischen Begriffs Beyl. n. 103

7. Churfürst AVGVSTVS confirmiret der Stadt Reichenbach Privilegia. Geben zu
12. Jul. Dresden den 12. Jul. 1570
OLISCER Beschr. von Reichenbach p. 23

8. Des Keyserl. Cammer-Gerichts *Inhibition* wegen der Schwartzburgischen *Ap-*
19. Jun. *pellation. Dat.* den 19. Jun. 1570
Gründl. Nachricht Beyl. n. 13

9. Vergleich zwischen Chur-Sachsen und Mansfeld wegen der Steuer. Geben
1. Sept. zu Dresden den 1. Sept. 1570
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 208
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1873

10. Der Hennebergischen Witwe *Supplic* wegen Einführung der Catholischen Religion zu Münnerstadt. *Dat.* Schwart-
9. Sept. za. den 9. Sept. 1570
LEHMANNI *Acta publ.* p. 150

11. Leipziger Abschied zwischen den Grafen von Mansfeld und ihren Gläubigern.
13. Sept. Den 13. Sept. 1570
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 133

12. Derer Grafen Revers hierüber. Leip-
14. Sept. zig den 14. Sept. 1570
*Ibidem* p. 141

13. Keyser MAXIMILIAN entschuldiget die Stadt Gotha wegen übler Nachrede. Ge-
24. Sept. ben Speier den 24. Sept. 1570
TENTZELII *Suppl. rel. hist. Goth.* p. 847

14. Der Grafen zu Mansfeld Revers we-
6. Nov. gen der Steuer. Den 6. Nov. 1570
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 253
LÜNIG *Spicil Secul.* II. p. 1874

15. Graf GÜNTHERS zu Schwartzburg Supplic an den Keyser wegen der Session
6. Nov. und Stimme. *Dat.* Speier den 6. Nov. *a.* 70
Fürstl. Schwartzb. Recht Beyl. M.

16. Keyser MAXIMILIAN befiehlet der Stadt Erfurt die Türcken-Hülffe zu entrich-
7. Nov. ten. Geben Speier den 7. Nov. 1570
FALCKENSTEIN Erf. Hist. IV. 8. p. 641

17. Derer Grafen zu Mansfeld Protestation wieder Gräfin Margareta Vormund-
18. Nov. schaft. *Dat.* Mansfeld den 18. Nov. *a.* 70.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 13

18. *Decret* wegen der Schwartzburgischen *Session* und Stimme. Speyer den 29.
29. Nov. Nov. 1570
Fürstl. Schwartzburg. Recht. Beyl. Q. R.

19. Churfürst AVGVSTVS stiftet den Stettinischen Vergleich zwischen Dännemarck
13. Dec. und Schweden. Am Tage Luciä 1570
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Hollstein p. 323

20. Keyserlich *Decret* auf der Hennebergischen Witwe *supplic. Decr. den* 27.
27. Dec. *Dec.* 1570
LEHMANNI *Acta publ.* p. 151

## 1571. IND. XIV.

1. Der Johanniter Orden hält den Verkauff derer zwo Commenden an Zittau vor
genehm. Geben zu Prag den 9. Jun. 1571 9. Jan.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* III. 1. p. 20

2. Des Keyserlichen Cammer-Executions-Fiscals Schreiben an Speyer den 22.
Jun. *a.* 71 22. Jun.
Nothwendige Ablehnung Beyl. Kk.

3. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Geben Prag
den 28. Jun. 1571 28. Jun.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorst. c. 24. p. 295
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 772
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 205

4. Dito von Sächsischer Seite. Geben
den 10. Jul. 1571 10. Jul.
MÜLLER *l. c.* p. 303

5. Graf GÜNTHER von Schwartzburg belehnet D. Lucas Thangeln. *Dat.* Arn-
stadt 1571. Sonnab. nach Tobiä. 17. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 124

6. Chur-Pfaltz an Chur-Sachsen wegen der Arrianer Bestraffung. *Dat.* Heidelberg
den 16. Aug. 1571 16. Aug.
*Monumenta pietatis & liter* I. p. 309

7. Absonderliche *Instruction* des Ober-Aufsehers im Mansfeldischen. Geben den
29. Sept. *a.* 71 29. Sept.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 133

8. Erbtheilungs-Recess zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Geschehen am
Tage Michael 1571 29. Sept.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1240

9. Erfurtischer Abschied wegen der Grafen von Mansfeld und ihrer Gläubiger.
Den 19. Nov. 1571 19. Nov.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 142

10. Derer Churfürstlichen Commissarien Auflage an Graf Günthern zu Schwartzburg, Schulden wegen. *Dat.* Eisleben den
1. Dec. *a.* 71 1. Dec.
*Deductio Juris & facti* Beyl. Fff. II

## 1572. IND. XV.

1. Des Bischoffs zu Wirtzburg Schreiben an den Keyser wegen Münnerstadt. Ge-
geben Wirtzburg den 5. Jan. *a.* 71 5. Jan.
LEHMANNI *Acta publ.* p. 151

2. Derer Grafen zu Mansfeld Loszehlung derer zum Bergwerck gehörigen Per-
sonen. Geben den 15. Jan. 1572 15. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 172
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 147
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 211

3. Fürst JOACHIM ERNST von Anhalt vereiniget den Schöppenstuhl zu Zerbst mit dem Rathe. Gegeben zu Dessau den 22.
Jan. 1572 22. Jan.
BECKMANN Anhalt. Hist. III. p. 273

4. Derer Grafen zu Mansfeld Contract
wegen der Bergwercke. *Dat.* den 5. Febr. 1572 5. Febr.
BIERING Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 86

5. Keyserliche *Commission* an Mayntz

und Sachſen, wegen ſtreitiger Schwartz-
burgiſcher Erbtheilung. *Dat.* Wien den
15.Febr. 15. Febr. 1572
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 46
6. Derer Churfürſtlichen Commiſſarien
Hülff - Schein wieder die Grafen von
Schwartzburg. *Dat.* Eisleben den 17.
17.Mart. Mart. *a.* 72
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 12
7. Churfürſt AVGVSTI Abſchied und
Vertrag wegen der Mansfeldiſchen Berg-
18.Mart. wercke. *Dat. ut modo* den 18. Mart.
BIERING Hiſt. des Mansfeldiſchen Berg-
wercks p. 83
8. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
an Churfürſt Auguſtum einer Schuld-Sache
21.Mart. wegen. *Dat.* Freyt. den 21. Mart. 1572
*Deductio juris & facti* Beyl. Z. 15
9. Die Stadt Erfurt an den Keyſer we-
11.Jun. gen der Türcken-Steuer. Den 11. Jun. 1572
FALCKENSTEIN Erf. Hiſt. IV. 8. p. 643
10. Der Keyſer an Mayntz wegen der
Erfurtiſchen Türcken-Steuer. Geben Wien
9.Jul. den 9. Jul. *a.* 1572
*Ibidem* p. 642
11. *Idem* giebt Herzog JOHANN WIL-
HELM die *Expectantz* zur Chur und Zuge-
9.Jul. hör. *Dat. ut modo.*
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen p. 271
12. Derer Churfürſtlichen Rathe Ver-
ordnung an die Grafen von Mansfeld we-
gen der neuen *Conſtitution.* *Dat.* Dresden
14.Jul. den 14. Jul. *a.* 72
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 165
13. Der Keyſerl. *Commiſſion* Ausſpruch
und Entſcheid wegen Herzog Johann Fried-
rich des mittlern Lande. Gegeben Erfurt
6.Nov. den 6. Nov. *a.* 72
Wahre Beſchaffenheit eyBl. n. 2. E.
Wohlgegr. Gegen-*Information* Beyl. n. 8
FABRI Staats-Cantzley LXVIII. p. 148
14. Die Keyſerlichen Commiſſarien ci-
tiren den Rath zu Gotha zur Landes-Thei-
14.Nov. lung. *Dat.* Erfurt Freyt. den 14. Nov. 1572
TENTZELII *ſuppl. rel. hiſt. Goth.* p. 855
15. Herzog CASIMIR und JOHANN ERN-
STENS Erb-Vertrag. 1572
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 15. E.

## 1573. IND. I.

1. Churfürſt AVGVSTVS belehnet Cle-
men von Bora mit einem Hauſe und Wein-
30.Jan. berge zu Dohna. Dresden den 30. Jan. *a.* 1573
Unſchuld. Nachr. 1732. p. 875
KÖNIGS Adels-Hiſt. III. p. 608
2. Herzog JOHANN WILHELMS Teſta-
19.Febr. ment. Geben zu Weimar den 19. Febr. 1573
LÜNIG *part. ſpec.* von Sachſen p. 93
3. Keyſer MAXIMILIAN belehnet Herzog
Johann Wilhelm mit Henneberg. Geben
26.Febr. Wien den 26. Febr. 1573
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen
p. 365
4. Graf LVDWIGS zu Stolberg Vertrag
mit dem Abte zu S. Jacob bey Mayntz we-
18.Apr. gen Weilburg. Geben den 18. April 1573
Stolberg. *Documenta Append.* p. 5
Stolberg. *Deduction* wegen Königſtein
Beyl. n. 32

LÜNIG *Spicil. Eccleſ.* I. Fortſ. p. 138
5. Leipziger Abſchied der Grafen von
Mansfeld und ihrer Gläubiger. Den 21.
April 1573 21.Apr.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen
p. 147
6. Churfürſt AVGVSTI Abſchied wegen
der Mansfeldiſchen Bergwercke. Dresden
den 28. Jul. 1573 28.Jul.
BIERING Hiſt. des Mansfeldiſchen Berg-
wercks p. 88
7. Die Weimariſche Regierung citiret
Graf Günthern von Schwartzburg in einer
Schuld-Sache. Den 25. Aug. 73 25.Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 14
8. Keyſer MAXIMILIAN belehnet Chur-
fürſt Auguſtum mit $\frac{5}{12}$ von Henneberg. Ge-
ben zu Wien den 25. Sept. *a.* 1573 25.Sept.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen
p. 370
9. Graf GÜNTHER von Schwartzburg
an die Weimariſche Regierung. *Dat.* Arn-
ſtadt den 30. Sept. *a.* 73 30.Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 1
10. D. CHILIAN GOLDSTEINS Relation
von ſeiner Verrichtung bey dem Abt zu
Herſchfeld wegen der Hennebergiſchen Le-
hen. *Dat.* Weymar den 17. Oct. 1573 17.Oct.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1759
11. Churfürſt AVGVSTI *Permutation-
Receſs* mit dem Stift Halberſtadt. Geben
Annaburg den 26. Oct. 1573 26.Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 40. E.
Ober-Sachſ. Nachleſe VIII. p. 712
12. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld an
Churfürſt Auguſtum, um Hülffe wieder ſei-
ne Gegner. *Dat.* Mansfeld den 16. Nov. 1573 16.Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 255
13. Churfürſt AVGVSTVS befiehlet dem
Amtmann zu Auguſtusburg, das Dorff Brei-
tenau mit keinen Dienſten zu belegen. *Dat.*
Auguſtusburg den 15. Dec. 1573 15.Dec.
WILISCH Freyb. K. Hiſt. *Cod. dipl.* p. 19

## 1574.

1. Keyſer MAXIMILIANVS confirmiret
die Halberſtädtiſche *Permutation.* VVien
den 8. Jan. 8.Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 45
2. Graf GÜNTHER zu Schwartzburg bit-
tet bey Spanien um ſeine Beſoldung. *Dat.*
*Arnſtadii. Id. Febr.* 13.Febr.
WEBER *Guntherus bellic.* p. 178
3. Leipziger Abſchied wegen der Gra-
fen von Mansfeld und ihrer Gläubiger. Den
15. Mart. 15.Mart.
*Idem part. ſpec. Cont.* II. von Grafen p. 150
4. Gleichiſcher Lehnbrief von Sachſen.
Coburg. den 2. April. 2.April.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 99
5. Der Rath zu Erfurt erbietet ſich 6000.
Fl. Türcken-Steuer zu geben. Den 5. May. 5.Maj.
FALCKENSTEIN Erf. Hiſt. IV. 7. p. 647
6. Graf CHRISTOPH zu Mansfeld VVie-
derkauffs-Contract des Amts-Seeburg an
Cuno Hahnen. Halle, Donnerſtags nach
*Exaudi*, den 27. May. 27.Maj.
Acten-und Geſchichtsmäſsige *Deduction.*
Beyl. n. 3
Memorial und wohlgegründeter Be-
richt. p. 67

7. *Ej.*

28. Maj. 7. *Ej. Revers. Eidem* ausgestellet. Halle, Freytags nach *Exaudi.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 4
Lünio *Spicil. Sec.* I. Theil p. 589

28. Maj. 8. *Ej.* Bey-*Revers, eod. die*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 5

12. Jun. 9. *Consistorial*-Ordnung zu Jena. Geben den 12. *Jun.*
*Gotha dipl.* V. p. 293

18. Jun. 10. Der Kayser an Chur-Mayntz wegen der Türcken-Steuer. Wien, den 18. *Jun.*
Falkenstein Hist. von Erfurt. IV. 8. p. 646

25. Jun. 11. Kayserliches Decret vor die Grafen von Schwartzburg. Wien den 25. *Jun.*
Fürstliches Schwartzburgisches Recht. Beyl. S.

26. Jun. 12. Churfürst Avgvsti Vertrag zwischen den Grafen von Pappenheim, wegen des Erb-Marschall-Amts. Torgau, den 26. *Jun.*
Hvndii Bayrisches Stambuch. II. p. 172
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 95

28. Jun. 13. Derer Chur-Sächsischen Räthe Bericht, wegen Graf Johann Georgens zu Mansfeld Gemahlin und Tochter Bevormundung. Dresden den 28. *Jun.*
Gründl. Beantvvortung Beyl. *n.* 51

6. Jul. 14. Churfürst Daniel zu Mayntz belehnet die Reussen mit denen Kirchbergischen Gütern. Heiligenstadt den 6. *Jul.*
Beckleri *Stemma Ruth.* p. 368
Lünig *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 1399

28. Jul. 15. Abschied zwischen Churfürst Avgvsto und denen Grafen zu Mansfeld, die Bergwercke belangend, Eisleben den 28. Jul.
Bierings Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks. p. 90

5. Aug. 16. Graf Christophs zu Mansfeld *Revers* wegen Mangel der Hufen, Erbregisters und Vertretung gegen etlicher Gläubiger Ansprüche. Halle den 5. *Aug.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. N. 6

9. Aug. 17. *Ej.* Gemahlin Qvittung über die von Cuno Hahnen gezahlte 16550. Thaler nebst der Verzicht. Halle den 9. *Aug.*
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. N. 7
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 107
Lünig *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 597

17. Aug. 18. Vertrag zwischen Chur-Sachsen und der Aebtissin zu Qvedlinburg. Qvedlinburg den 17. *Aug.*
Keyserliche Belehnungen und *Protectoria.* p. 36
Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. 47
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 372. von Qvedlinburg. p. 881
*Ej.* Grundfeste. I. p. 804
dv Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 230
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 493

18. Aug. 19. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Churfürst Augustum mit der Vogtey. Qvedlinb. den 18. *Aug.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 374

20. *Instrumentum Notarii* in der Seeburgischen Sache. den 3. *Sept.* 3. Sept.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 8

21. Kayserlicher *Revers* an Erfurt wegen gezahlte 8000. Fl. Türcken-Steuer. Wien den 6. *Sept.* 6. Sept.
Meichsnervs *tomo* II. *lib.* 1. *Decis.* 9. p. 403
Falckenstein Hist. von Erfurt. IV. 8. p. 650

22. Churfürst Avgvsti *Rescript* an den Schöffer zu Zwickau wegen der Fehmstädte zu Meran. *Dat.* den 25. *Oct.* 25. Oct.
Kurtze vorläuffige Anzeige. Beyl. *n.* 157

23. Georgens Herrn zu Schönburg Schreiben *ad Eund.* Glaucha den 31. *Oct.* 31. Oct.
*Ibidem n.* 158

24. Churfürst Avgvstvs fundiret den Schöppenstuhl zu Leipzig. Annaberg den 6. Nov. 6. Nov.
Thomasii *Annales.* p. 125
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 779

25. Kayser Maximilianvs verkaufft dem Rath zu Zittau die Gybinischen Güter. Wien den 17. *Nov.* 17. Nov.
Carpzovii *Annal. Zittav.* I. 22. p. 167
Eckarts Chron. von Herwigsdorff. p. 10

## 1575.

1. Die Grafen von Mansfeld verkauffen Alstedt an Sachsen. Geschehen den 18. Jan. 18. Jan.
Levckfeld *Ant. Alsted.* p. 286
Francke Mansfeld. Hist. p. 31

2. Kayser Maximilianvs giebt denen Grafen zu Stolberg *Expectantz* auf Königstein. Prag den 1. *Mart.* 1. Mart.
Stolbergische *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 30
Lünig *Spicil. Eccl.* I. Theil. Fortf. p. 141

3. Havbold von Einsiedel stiftet die Pfarre zu Olbersdorff. 18. Apr. 18. April.
Müllers Walckensteinische Bade-Hist. p. 136

4. Derer Grafen von Mansfeld und Händler Abschied und Veränderung die Bergwercke betreffend. Eisleben den 20. April. 20. Apr.
Biering Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 92

5. Der Buchner Qvittung über 80000. Thaler. Leipzig den 9. *May.* 9. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht p. 145
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 597

6. *Instrumentum specialis cessionis* der Buchner an Hahn den 17. *May* 17. Maj.
Memorial und wohlgegr. Bericht, p. 151
Lünig *l. c.* p. 598

7. *Instrumentum immissionis* Cuno Hahns ins Amt Seeburg. Seeburg den 18 *May.* 18. Maj.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 10

8. Anarg Friedrich Herr zu Wildenfels belehnet die von Friesen mit Kauren. Ronneburg, Sonnabend nach *Exaudi.* 28. Maj.
Löber Ronneb. Anh. p. 70
König Adels-Hist. I. p. 396. E.

9. *Instrumentum facti immissionis*, Cuno Hahns den 22. *Jun.* 22. Jun.
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 148

Lunig *l. c.* p. 599

10. Derer Grafen zu Schwartzburg Vollmacht zur Lehns-Empfängniß beym Hause Sachsen. *Dat.* Mörs und Francken-
4. 6. Jul. hausen den 4. und 6. *Jul.*

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1579. 1248

Staats-Spiegel LVI. p. 727. 8

11. Graf Günther von Schwartzburg an die Weimarische Regierung in Schuld-
6. Jul. Sachen. Arnstadt den 6. 24. *Jul.* 8. *Aug.*

*Deductio juris & facti*. Beyl. T. 6. 7. X. 3

12. Kayser Maximilian II. belehnet Churfürst Augustum, als Vormund, Herzog Johann Wilhelms Söhnen, mit $\frac{1}{12}$.
11. Jul. von Henneberg. den 11. *Jul.*

Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 783

13. Graf Vollrads und Carls zu Mans-
21. Jul. feld *Consens* wegen Seeburg. 22. *Jul.*

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 80

14. Kayser Maximilians Ober-Lausitzisch Privilegium wegen der gesammten
9. Aug. Hand. Prag den 9. *Aug.*

Lusatia *super diplom. Cont.* p. 72

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Lausitz. p. 73

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 783

15. Churfürstliches *Rescript* in der Schwartzburgischen Schuld-Sache. Sitze-
16. Aug. rode, den 16. *Aug.*

*Deductio juris & facti*. Beyl. Fff. 13

16. Das Stift S. Stephan zu Mayntz be-
17. Aug. lehnet die Grafen von Stolberg. d. 17. *Aug.*

Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. 33

Stolberg. *Documenta Append.* p. 9

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1383

*Ej. Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 143

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1395

17. Die Grafen von Schwartzburg an den Reichs-Fiscal wegen Vorladung ans Leipziger Ober-Hofgericht. Arnstadt den
18. Aug. 18. *Aug.*

Staats-Spiegel LVI. p. 746

18. Das Stift S. Bartholomäi zu Franckfurt belehnet die Grafen von Stolberg mit
13. Sept. Kelckheim. den 13. *Sept.*

Stolbergische *Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 34

Stolbergische *Documenta App.* p. 12

Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1385

19. Keyser Maximilian belehnet *Eosd.*
2. Nov. mit Königstein. Regenspurg den 2. Nov.

Stolbergische *Deduction* Beyl. *n.* 102

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 336

*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1125

20. Dem Rathe zu Hertzberg wird das Kloster überlassen.

Ober-Sächsische Nachlese IX. p. 141. E.

## 1576.

1. Die Grafen von Gleichen an den Thüringischen Statthalter wegen der Bau-
18. Febr. gelder. den 18. *Febr.*

Nothwendige Ablehnung. Beyl. 11.

2. Christoph von Heinitz Testament.
16. Mart. Freytags nach *Invocavit.*

König Adels-Hist. III. p. 489

3. B. Johann zu Meissen überläst Hertzog Albrechten in Bayern den Cörper Ben-
1. April. nonis. *Actum Wurtzen, Dominica Laetare.*

*Acta sanctorum tom.* III *Jun.* p. 203

Asciani *Montes pietatis.* p. 659

Menckenii *S. R. Germ.* II. p. 1932

4. Kayser Maximilian *confirmi*ret des Stifts Qvedlinburg Privilegia. Augspurg den 27. Apr. 27. April.

Qvedlinburgische *Deduction* Beyl. *n.* 19

Lünig *Spic. Eccl.* III. Th. v. Aebt. p. 277

5. Churfürst Augustus giebt der Stadt Buttelstedt einen Jahrmarckt. Weimar am letzten April. 30. April.

Wettens Historische Nachricht von Weimar. II. p. 203

6. Gräfin Catharina zu Henneberg Supplic, wegen Einführung der Catholischen Religion zu Münnerstadt, den 12. Jul. 12. Jul.

Lehmanni *Acta publica* p. 149

7. Der Stadt Hammelburg Schreiben an die Evangelischen Stände eben deßwegen. den 23. *Jul.* 23. Jul.

Lehmanni *Act. publ.* p. 160

8. Churfürst Augusti Landtags-Ausschreiben an die Grafen. Dresden den 6. *Aug.* 6. Aug.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 295

9. Derer Grafen zu Schwartzburg Supplic an den Kayser wegen Session und Stimme auf den Reichstägen. Regenspurg den 21. *Aug.* 21. Aug.

Fürstliches Schwartzburgisches Recht, Beyl. T.

10. An die Evangelischen Stände Schreiben derer Abgeordneten von Münnerstadt. Regenspurg den 1. *Sept.* 1. Sept.

Lehmanni *Acta publica* p. 152

11. Gräfin Catharina von Henneberg eben deswegen. Schwartzburg d. 23. *Sept.* 23. Sept.

Lehmanni *Acta puplica* p. 155

12. Decret auf der Grafen von Schwartzburg Supplic. Regenspurg den 9. *Octobr.* 9. Oct.

Fürstl. Schwartzburg. Recht. Beyl. V.

13. Chur-Sächsische *Instruction* vor dero Abgesandte, das Stift Qvedlinburg mit Trancksteuer zu belegen. Annaburg den 14. *Octobr.* 14. Oct.

*Acta Qvedlinburg. nova* Beyl. *n.* 14

14. Kayser Rudolph *confirmi*ret denen Grafen zu Schwartzburg Session und Stimme. Wien den 31. *Octobr.* 31. Oct.

Ahasv. Fritsch *de Gunthero Schwartzburg.* p. 31

Hvld. *ab Eyb. de Eod.* p. 40

Gründlicher Beweiß. Beyl. 34

Fürstlich Schwartzburg. Recht, Beyl. W.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 16

Lesser von Schwartzburgischen Müntzen. p. 111

## 1577.

1. Chur-Sachsen verschreibet die Grafen zu Schwartzburg auf 2 Kreißtage nach Jüterbock. Dresden den 26. *Jan.* 25. *Dec.* 26. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61, 1. 2

Fürstl. Schwartzburgisches Recht Beyl. C.

2. Kayser Rudolph belehnet die Grafen Reussen. den 12. *Febr.* 12. Febr.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1113

3. Derer von Heinitz Vertrag wegen der Jagten. den 29. *Mart.* 29. Mart.

König Adels-Hist. III. p. 480

4. Peter

4. Peter und Hieronimi Buchner *General*-Qvittung über 987000. Thaler und *Cession* ihres an Seeburg habenden Rechts
9. Maj. an Cuno Hahn. Leipzig den 9. *May*.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n*. 9
5. Kayser Rudolph belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien den 10. *May*. 10. Maj.
Kettner *Diplom. Qvedlinburg*. p. 627
6. Kayser Rudolph belehnet die Erfurter mit der Veste Capellendorff. Breslau
4. Jun. den 4. *Jun*.
Erfurtische *Deduction contra* Mayntz *de a*. 1594. Beyl. *n*. 63
7. *Instrumentum factæ & ratificatæ immissionis* ins Amt Seeburg. Seeburg den 22.
22. Jun. *Jun*.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n*. 11.
8. Kayser Rudolph *confirm*iret der Stadt Görlitz das Kloster und Voigts Hof.
19. Jun. Breslau den 19. *Jun*.
Grosser Laus. Geschichte I. p. 207
9. Graf Günther von Schwartzburg sendet seinen Brüdern Churfürst Augusti Ausschreiben zum Convent nach Sanger-
19. Aug. hausen. Arnstadt den 19. *Aug*.
Mich. Henr. Reinhard *de conventu Sangerhusano* p. 7
10. *Idem* an Graf Johann Günthern
26. Aug. Arnstedt den 26. *Aug*.
*Ibidem* p. 12
11. Kayser Rudolphs Privilegium, dass kein Ausländer die Hauptmannschaft in
6. Oct. Lausitz haben soll. Wien den 6. Oct.
Lünig *part. spec. Cont*. II. von Lausitz. p. 97
12. Kayser Rudolph *confirm*iret denen Grafen von Schwartzburg den Titul derer Vier-Grafen, auch Session und Stimme.
31. Oct. Regenspurg *ult. Octobr*.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 281
13. Hans Luft bittet, ihn zu Wittenberg der Regierung zu überheben. Wit-
22. Dec. tenb. den 22. *Dec*.
Kettner von Wittenb. Raths-*Collegio*. p. 43
14. Chur-Pfaltz bittet den Kayser um Herzog Johann Friedrich des mittlern Losslassung.
*Monumenta pietatis & literaria* I. p. 289
Tentzelii *suppl*. II. *hist. Goth*. p. 862

## 1578.

1. Churfürst Augusti Vertrag zwischen dem Herzoge zu Mecklenburg und
27. Jan. der Stadt Rostock. Güstrow den 27. *Jan*.
Lünig *part. spec. Contin*. IV. 2. Theil Fortsetz. p. 712
2. Kayser Rudolph belehnet die Aebtissin zu Qvedlinburg mit denen Regalien.
10. Maj. Wien den 10. *May*.
Kettneri *Dipl. Qvedl*. p. 627
Lünig *part. spec. Cont*. II. 3. Forts. p. 883
3. Leipziger Recess derer Grafen von
8. Sept. Mansfeld. Leipzig den 8. *Sept*.
Wabst Hist der Justitz in Chur-Sächsischen Landen. Beyl. p. 56
4. Der Abt zu Alten-Camp *confirm*iret den Abt zu Walckenried. *Coloniæ*, den
26. *Sept*. 26. Sept.
Eckstormii *Chron. Walck*. p. 257
Leuckfeld *Ant. Walckenr*. II. p. 108
5. Graf Carl zu Mansfeld an den Rath zu Sangerhausen, wegen einer Seegensprecherin. Eisleben den 25. *Oct*. 25. Oct.
Müller Sangerhaus. Chron. p. 253

## 1579.

1. Churfürst Augusti Rescript an Stadthalter und Räthe von Weimar, wegen der Zwickauischen Strasse. Annaburg den 17. *Febr*. 17. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. G. 6
2. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen. Dresden den 20. April. 20. April.
Müllers Reichstags *Theatr. Max*. I. 4. Vorst. *c*. 24. p. 311
Lünig *part. spec*. von Sachsen p. 102
*du* Mont *Corps dipl*. V. *part*. 1. p. 342
3. Die Herren von Wildenfels belehnen Johann von Schleinitz mit Mosen. Dinstags nach *Cantate*. 19. Maj.
Löber Ronneb. Hist. Anh. p. 67
4. Magdeburgische Permutation, oder Eisslebischer Recess, nebst dem Neben-Vertrag. Eisleben den 10. *Jun*. 10. Jun.
Hortleder II. 5. 28. E.
Gründl. Nachricht. Beyl. E.
*Informatio Juris & facti apud Thucelium*. II p. 477
Gründl. Beantwortung Beyl. *n*. 41. E.
Lünig *part. spec*. 4. Abtheil. p. 109
*Idem Cont*. II. p. 376
*Electa Juris publici*. I. p. 534
*du* Mont *l. c*. p. 357
5. Kayser Rudolph *confirm*iret dieselbe. Prag den 8. *Aug*. 8. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n*. 46
6. Die Grafen von Schwartzburg an die Chur-Sächsischen Abgeordneten, wegen der *Formula Concordiæ*. Mühlberg den 13. Oct. 13. Oct.
*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct*. Beyl. *n*. 92
7. Kayser Rudolphs *Inhibition* an Coburg und Weimar, die Grafen von Schwartzburg beym *jure collectandi* zu lassen. Prag den 30. Oct. 30. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* *n*. 76

## 1580.

1. Churfürst Augusti Befehl, wie es auf denen Universitäten zu Leipzig und Wittenberg in der Lehr und Disciplin zu halten. Dresden den 1. *Jan*. 1. Jan.
Lünig *Cod. August*. I. p. 597
2. Der König in Franckreich schickt Schombergen an Furst Joachim Ernst von Anhalt. Paris den 7. *April*. 7. April.
Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 186
3. Graf Stolbergisches Libell ans Cammer-Gericht wegen der Graffschafft Rochefort. 20. *April*
*Demonstratio Recursus illegalis*. Beyl. *n*. 1
Fabri Staats-Cantzley LXXIII. p. 526. E p. 611
Gründliche aus denen *Actis* gezogene Anmerckungen. Beyl. E.

4. Bi-

4. Bischoff Johann zu Meissen *Concordia* mit dem Stift und Rathe zu VVurtzen. VVurtzen, Pfingstwoche.
Schöttgen VVurtznische Hist. p. 129
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Anh. p. 99
*Idem Contin.* I. p. 862

31. Maj. 5. Graf Christophs zu Mansfeld *Exculpation* an Churfürst Augusti Räthe. Dresden, *ultimo Maj.*
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 256

15. Aug. 6. George von Schönburg an Churfürst August wegen der Gresslasser VValder. Glaucha den 15. *Aug.*
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 27

25. Sept. 7. Fürst Joachim Ernst Antwort an Franckreich. Dessau den 25. *Sept.*
Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 186

29. Sept. 8. Der Landvogt in Nieder-Lausitz giebt dem Rathe zu Lübben allerhand *Immunitæten*. Lübben den 29. *Sept.*
*Singularia Lusatica* XVIII. p. 449

14. Nov. 9. Bischoff Johann zu Meissen belehnet Friedrichen von Schönberg mit Falckenhayn. Montags nach Martini.
König Adels-Hist. II. p. 930

25. Nov. 10. Vergleich zwischen dem Hause Sachsen Ernestinischer Linie und dem Stift Herrschfeld wegen des Amtes Creyenberg. Friedewald den 25. Nov.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1063

## 1581.

15. Febr. 1. Churfürst Avgvsti *Intercessionales* an George Herrn zu Schönburg. Dresden den 15. *Febr.*
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. 5

28. Febr. 2. *Sententia Cameralis in puncto* der Grafen von Stolberg wieder die Grafen von Eberstein und Manderscheid. den 28. *Febr.*
Gründliche aus den *Actis* genommene Anmerckungen in der Rochefortischen Sache, Beyl. *G.*
Fabri Staats-Cantzley LXXII. p. 140 LXXIII. p. 637

15. Maj. 3. VVeissenfelsischer Recess wegen der Gerichte zu Nordhausen. Montags nach *Cantate.*
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Magdeb. p. 378

23. Jun. 4. Churfürst Avgvsti und des Bischoffs zu Halberstadt Vertrag über die Schutz-Gerechtigkeit des Klosters VValckenried. Nordhausen den 23. *Jun.*
Eckstorm. *Chron. Walck.* p. 342
Levckfeld *Ant. Walck.* II. p. 29
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 115
*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 1. p. 411

26. Jul. 5. Kayser Rvdolph an Chur-Sachsen die Affigirung einiger Patente im Schwartzburgischen betreffend. Prag den 26. *Jul.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 75

12. Aug. 6. Abschied zwischen Graf Albrecht von Schwartzburg und Ursula von Breitenbach. VVeimar den 12. *Aug.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. Z. 16

13. Aug. 7. Viele die Graffschaft Königstein betreffende Sachen. den 13. *Aug. seqq.*
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 46-129

8. Bischoff Johann zu Meissen *resigniret* sein Bischoffthum an Chur-Sachsen. VVurtzen den 5. Oct. 5. Oct.
Senff Stolpische Kirchen-und Reformations-Geschichte. p. 339
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Th. Anh. p. 100

## 1582.

1. Churfürst Avgvsti Vorschrift an den Kayser vor Stolberg wegen Königstein den 24. April. 24. Apr.
Stolbergische *Deduction l. c.* Beyl. *n.* 38. und viele andere Sachen *n.* 40-121

2. Die Erfurter *gratuli*ren dem Ertzbischoff zu Mayntz zum Antritt der Regierung. den 28. *May.* 28. Maj.
Erfurt. *Deduct. contra* Mayntz *de a.* 1594 Beyl. *n.* 16

3. Die Pflüge verkauffen Störmthal an Friedrich von Schönberg. den 3. *Jun.* 3. Jun.
König Adels-Hist. III. p. 860

4. Graf Hans Hoyers von Mansfeld Revers an Magdeburg, wegen der Landes-Fürstlichen Hoheit. Artern, Dinstags nach Pfingsten. 5. Jun.
*Inform. juris & facti* Beyl. *n.* 18. *apud Thucelium* II. p. 485
Lünig *Spicil. Eccl.* Fortf. Anh. p. 43

5. Kayser Rvdolph *confirmir*et der Stadt Nordhausen Privilegia. Augspurg, den 1. *Sept.* 1. Sept.
Historische Nachrichten von Nordhaosen. p. 257

6. Kayser Maximiliani Decret wegen des Gräflichen Pappenheimischen Erb-Marschall-Amtes. Regenspurg den 17. *Sept.* 17. Sept.
Lünig *part. spec. Contin.* II. 3. Fortf. 6. Abth. p. 179

7. Churfürst Avgvsti Holtz-Contract mit der Stadt Halle. Merseburg, den 17. *Dec.* 17. Dec.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 379

## 1583.

1. Chur-Sachsen und Brandenburg Schreiben an das Ertzstift Cölln. den 20. *Jan.* 20. Jan.
Ertzbischoff Gebhards Ausschreiben (1583. 4) Beyl. *n.* 6

2. Churfürst Avgvsti Schreiben an den Cöllnischen Chor-Bischoff, Herzog Friedrich von Sachsen. den 23. *Jan.* 23. Jan.
*Ibidem n.* 7

3. Verschiedene die Graffschaft Königstein betreffende Sachen. den 16. *Febr. seqq.* 16. Febr.
Stolbergische *Deduction.* Beyl. *n.* 59. 71. 90. 123. 4

4. Churfürst Avgvsti *Instruction* an seine Gesandten zur Erfurtischen Conferentz. Dresden, den 23. *Mart.* 23. Mart.
Bvder Sammlung I. p. 94

5. Churfürst Augusti Stiftung vor arme Prediger und dero Wittwen. Dresden den 4. April. 4. April.
Mengering *Informatorium Conscientiæ Evangelicum. Dom.* XXIII. *p. Trinit.* p. 1054
Gerbers Hist. der VViedergebohrnen in Sachsen. I. p. 142

6. Der Böhmische Stadthalter und Räthe an die Herren von Schönburg. Prag, den 25. April. 25. April.

Vor-

Vorläuffige Gegen-Anzeige Beyl. Nn.
7. Königin ELISABETH an Chur-Sachsen und andere mehr, wegen frantzösischer Un-
27. April. ruhe. *Grenovici*, den 27. April.
BVDER Sammlung. I. p. 164
8. Herzog FRIEDRICH WILHELMS Ehestifung mit Frauen Sophia von Würtenberg,
5. Maj. den 5. May.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 381
9. Chur-Sachsen und Brandenburg an den Kayser wegen der Cöllnischen Refor-
17. Maj. mation. Den 17. May.
LEHMANNI *Acta publica*. p. 346
10. Vertrag zwischen dem Capitul und Rathe zu Budissin wegen der Kirche. Bu-
17. Maj. dissin den 17. May
CARPZOV Ober-Lauf. Ehren-Tempel I. p. 248
11. König HEINRICH von Navarra bittet Fürst Joachim Ernst zu Anhalt um Bey-
28. Jul. stand. *Neraci*, 15. *Kl. Aug.*
BECKMANN Anh. V. p. 187
12. *Idem in simili* an die Grafen von
18. Jul. Schwartzburg. *Neraci*, XV. *Kal. Aug.*
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 15
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 10
HEIDENREICHS Hist. des Hauses Schwartzburg p. 290
13. Churfürst WOLFGANG zu Mayntz confirmiret Ertzbischoff Daniels Reussi-
13. Aug. schen Lehnbrief. Mayntz den 13. Aug.
BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 368
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 262
14. Graf GEORGE ERNST zu Henneberg schencket der Stadt Meiningen den Mönchs-
24. Aug. berg. Masfeld, den 24. Aug.
GÜTHE Meining. Chron. p. 280
15. Die Churfürstlichen Commissarien untersagen der Stadt Buttelstädt das Weidewerck. Geschehen Sonnabend den Tag
14. Sept. *Exalt. Crucis* zu Buttelstädt den 14. Sept. 1583
WETTENS Hist. Nachr. von Weimar. II. p. 208
16. Printz WILHELM von Uranien recommendiret den Navarrischen Gesandten an die Grafen von Schwartzburg. Dor-
12. Nov. drecht, den 12. Nov.
Gründlicher Beweiss Beyl. n. 11
17. Kayser RVDOLPHS Befehl an die Lausitzischen Stände, den Gregorianischen Ca-
10. Dec. lender anzunehmen. Prag, den 10. Dec.
MEISTER *Annal. Goerl.* p. 45
GROSSER Lausitz. Gesch. I. p. 211
18. Des Navarrischen Abgesandten *Instruction* an Churfürst Augustum.
*Epist. Henrici* IV. p. 178
BVDER Sammlung. I. p. 122

1584.

1. Graf ALBRECHT GEORGEN von Stolberg Schreiben an den Kayser. Wernigero-
16. Jan. de den 16. Jan.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein Beyl. n. 79
2. Fürst JOACHIM ERNSTS zu Anhalt Antwort an den König von Navarra. *Des-*
16. Jan. *savie*, 17. *Kal. Febr.*
*Epist. Henrici* IV. p. 237
BECKMANN Anh. V. p. 187

3. Des Navarrischen Abgesandten Briefe an Churfürst Augustum. *Torgæ*, 25.
*Jan. seqq.* 25. Jan.
*Epist. Henrici* IV. p. 318. seqq. 337. 351-363
4. Des Churfürsten Antwort an den König und Gesandten. *Augustæ Misnensium*, 3. & *pr. Non. Febr* 3. 4. Febr.
*Epist. Henrici* IV. p. 203. 214
5. Erbtheilungs-Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Arnstadt,
18. Febr. nebst dem Bey-Vertrage 18. Febr. 18. Febr.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1249. 1252
6. SEGVRII Schreiben an Fürst Joachim Ernsten. *Cerbesti*, 21. Febr. 6. Apr. 28. Aug. 21. Febr.
*Epist. Henrici* IV. p. 279. 283
BECKMANN *l. c.* p. 188
7. Keyser RVDOLPH an Erfurt wegen der Kirche S. Wiperti. Prag, den 22. Mart. 22. Mart.
FALCKENSTEIN Hist. von Erf. IV. 9. p. 655
8. Churfürst AVGVST an den Navarrischen Gesandten. *Dresdæ*, 3. *Non. Apr.* 3. April
*Epist. Henrici* IV. p. 334
9. Fürst JOACHIM ERNST *ad eundem*.
*Dessavii*, den 10. May. 6. Sept. 10. Maj.
*Epist. Henrici* IV. p. 315
BECKMANN *l. c.* p. 189
10. Kayser RVDOLPH befiehlet der Stadt Erfurt die Kirche Wiperti zu restituiren.
Prag den 11. Sept. 11. Sept.
FALCKENSTEIN Hist. von Erf. IV. 9. p. 658
11. Kayser RVDOLPH confirmiret die Aebtissin zu Quedlinburg. Prag den 24. Sept. 24. Sept.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 628
LÜNIG *Spicil. Eccles.* 3. Theil von Abt. p. 279
12. Churfürst AVGVST an den Rath zu Göttingen wegen dasigen Biers. Dresden,
den 28. Oct. 28. Oct.
Beschreibung der Stadt Göttingen, 2. Buch. p. 109
13. Vergleich zwischen der Aebtissin und Stadt Quedlinburg. Quedlinburg, den
11. Dec. 11. Dec.
Kayserliche Belehnungen und *Protectoria*, p. 40
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedlinburg p. 885
14. Des Gräflichen Gleichischen Anwalds *Exceptiones* wieder das *Pœnal-Mandat* wegen der Türckensteuer.
LONDORPII *Acta publica* VII. p. 186
Unvermeidliches *Memoriale* Beyl. H.

1585.

1. Churfürst AVGVSTI Recess mit Schwartzburg wegen des Saltzwercks zu
Artern. Den 15. Jan. 15. Jan.
Gründliche Nachricht Beyl. n. 51
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1254
2. *Declaration* des Quedlinburgischen
Vergleichs. Den 28. Jan. 28. Jan.
Kayserliche Belehnungen und *Protectoria*. p. 46
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Quedl. p. 888
3. Gräfin CATHARINA von Schwartzburg *imploriret* die Fürstliche Räthe zu Weimar und Coburg wieder die Grafen. Arn-
stadt, den 21. Febr. 21. Febr.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 8


4. *Eadem*

4. *Eadem implorir*ret Chufürst Augu-
31. Mart. stum. Arnstadt den 31. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 7
5. Churfürst AVGVSTI Rescript.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 9
6. *Idem* an den Rath zu Göttingen we-
5. Maj. gen dasigen Biers. Dresden, den 5. May.
Beschr. von Göttingen, 2. Buch. p. 110
7. *Ej.* Rescript an die Vormundschaftliche Regierung zu Weimar. Dresden den
7. Maj. 7. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 15
8. Churfürst AVGVSTVS belehnet in der Weimarischen Vormundschaft die Friesen mit Kauren und Waltersdorff. Weimar, den
22. Jun. 22. Jun.
LÖBER Ronneb. Anh. p. 70. E.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 396. E.
9. Kayser RVDOLPH belehnet die Aeb-
17. Jul. tissin zu Qvedlinburg. Prag, den 17. Jul.
KETTNERI *Dipl. Quedl.* p. 630
10. *Idem* befiehlet, dieselbe nicht zu tur-
17. Jul. biren, den 17. Jul.
Kayserliche Belehnungen und *Protectoria.* p. 77
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 891
11. König HEINRICH von Navarra an Fürst Joachim Ernsten. *Montauban*, den
5. Aug. 5. Aug.
BECKMANN Anh. V. p. 189
12. Kayserliches Urtheil wegen der Er-
15. Sept. furtischen Türcken-Steuer. Den 15. Sept.
FALCKENSTEIN Hist. von Erf. IV. p. 670
13. Fürst JOACHIM ERNST an König
25. Nov. Heinrich. Dessau den 25. Nov.
BECKMANN p. 190
14. *Idem* an ERNST von Mandeslo. Den
25. Nov. 25. Nov.
BECKMANN p. 191
15. Der Frantzösische Abgesandte *Segurius* an Fürst Joachim Ernst zu Anhalt.
30. Nov. *Lipsiæ d.* 30. *Nov.*
BECKMANN. *l. c.* p. 189

## 1586.

1. Das Cammer-Gericht *absolvi*ret Graf Christoph von Mansfeld von der Acht.
16. Mart. Speier, den 16. Mart.
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata*, Beyl. Mm.
*Vera & dilucida Facti Species*, Beyl. D.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 601
2. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Protestation wegen der Sächsischen Huldigung.
17. Maj. Den 17. May.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. n. 48
Wohlgegr. Anmerckungen Beyl. n. 17
LÜNIG *Spicil. Eccl.* 3. Theil von Aebt. p. 281
3. Vertrag zwischen denen Grafen von
18. Maj. Schwartzburg. Weimar den 18. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 5
4. SEGVRIVS an Fürst Joachim Ernst.
12. Jun. *Halberstadii d.* 12. *Jun.* 27. *Jul.*
BECKMANN Anh. V. p. 191
*Idem Accesf.* p. 126
5. HAVCKS von Schönburg Lehns-Revers an Böhmen über Glaucha und Walden-
24. Jun. burg. Den 24. Jun.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1217

6. Vertrag zwischen Würtzburg und Sachsen wegen Meiningen. Schleusingen, den 9. 19. Jul. 9. 19. Jul.
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Würtzburg. p. 343
7. Graf GÜNTHER zu Schwartzburg belehnet den Rath zu Gotha mit Kindleuben. Arnstadt, Montags nach Margareta. 18. Jul.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 1877
8. Fürst JOHANN GEORG von Anhalt, wird *Canon.* zu Strasburg. *Argentinæ, d.* *6. Aug.* 6. Aug.
BECKMANN *l. c.* p. 211
9. Abschied zwischen Graf GÜNTHERN von Schwartzburg und dessen Lehnleuten in und um Halle, wegen Lehnwahr der Thal-Guther. Den 25. Aug. 25. Aug.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Schwartzburg. p. 298
10. Derer von Berbisdorff *Consens* zum Verkauff des Ritterguts Wildsberg. Den 20. Oct. 20. Oct.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 66
11. Derer Fürstlichen Weimarischen Regierung Verbot, dass denen Grafen von Schwartzburg keine Steuer soll erleget werden. Weimar, den 30. Octobr. 30. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. Mm. 1
12. Kayser RVDOLPHS Rescript an den Schönburgischen Hauptmann zu Glaucha. Prag, den 22. Dec. 22. Dec.
Vorläufige Gegen-Anzeige. Beyl. C. 6
13. Des *Administratoris* zu Magdeburg Schreiben an Chur-Sachsen, wegen der Päbstl. Verfolgung. Den 24. Dec. 24. Dec.
Wohlgegründete Antwort und Wiederlegung zweyer Jesuwiterischen Fragen (1620. 4.) Beyl. A. 4. b.
LÜNIG Staats-*Consilia* I. p. 397

## 1587.

1. Churfürst CHRISTIAN I. *Creditiv* und Vollmacht zu Lehnempfängniss der Qvedlinburgischen Erbvogtey. Dresden, den 20. Jan. 20. Jan.
Wohlgegründete Anmerckungen. Beyl. n. 29. 30
2. *Idem* belehnet Abraham Eppendorffen mit dem Erbgericht zu Eppendorff. Dresden, den 7. Febr. 7. Febr.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 557
3. *Idem* belehnet die von Helldorff mit einigen Zinsen. Zeitz, den 15. Febr. 15. Febr.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 519
4. Derer Fürsten zu Anhalt Schreiben an Navarra. *Dessæ, d.* 17. *Febr.* 17. Febr.
BECKMANN Anh. V. p. 211
5. Erbeinigung zwischen Sachsen und Hessen. Naumburg, den 5. Jul. 5. Jul.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 118
*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. *Docum. F.*
6. Erneuerte Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Naumburg, den 8. Jul. 8. Jul.
MÜLLER Reichst. *Theatr. Maxim.* I. 2. Vorst. c. 67. p. 581
LÜNIG *l. c.* p. 121
*Acta* die Marpurgische *Succession* betr. *Docum. P.*
LIMNÆVS *J. P.* IV, 8. n. 161

7. Sa-

7. Segvrivs an die Fürsten zu Anhalt
25. Jul. *Argentinæ & Francofurti, d. 25. Jul. 20. Nov.*
Beckmann *l. c.* p. 211. 212

8. Herzog Friedrich Wilhelm belehnet Abraham Blancken mit Wagau. Wei-
17. Oct. mar, den 17. Octobr.
Gleichenstein bürgl. Docum. p. 44

9. Erbeinigung zwischen Böhmen und Sachsen von Böhmischer Seite. Prag, den
24. Oct. 24. Oct.
*Goldastus de regno Bohem.* II. p. 142
Limnæi *Jus publ.* V. 15. n. 9
Zwey Rechtliche Bedencken p. 113
Müller *l. c.* 4. Vorst. c. 24. p. 320
Lünig *l. c.* p. 122
Carpzov Ober-Lauf. Ehren Tempel I. p. 107
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. J.* p. 1027

24. Oct. 10. Dito von Sächsischer Seite. *eod. d.*
Müller *l. c.* p. 328

11. Gräfin Barbara zu Mansfeld an Churfürst Christian, ihres Sohnes Bevor-
27. Nov. mundung halber, den 27. Nov.
Gründl Beantwortung, Beyl. n. 64

12. Kayser Rudolph belehnet Churfürst Christian I.
Gründl. Beantwortung, n. 42. E.

## 1588.

1. Kayser Rudolphs Rescript an Magdeburg, wegen der Mansfeldischen Reichs-
6. Jan. Steuer-Reste, Prag, den 6. Jan.
*Informatio juris & facti.* Beyl. n. 8
Thvcelii *Acta publ.* II. p. 480

2. Gräfin Barbara zu Mansfeld an den
5. Febr. Churfürstlichen Ober-Aufseher. Den 5. Febr.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 65

3. Graf Carls Räthe Schreiben *ad eund.*
11. Febr. Eisleben, den 11. Febr.
*Ibidem* n. 66

4. Chur-Sachsen verschreibet die Grafen von Schwartzburg auf einen Kreistag
15. Febr. nach Zerbst. Dresden. den 15. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 3

5. Kayser Rudolph an Erfurt, wegen der Kirche S. Wiperti daselbst. Prag, den
24. Febr. 24. Febr.
Falckenstein Hist. von Erf. IV. 9. p. 660

6. Kayser Rudolphs Befehl an den Rath zu Erfurt, die dasigen *Appellationen* an Chur-
26. Febr. Mayntz betr. Prag, den 26. Febr.
Londorpii *Acta publ.* VI. p. 75
Abdruck des summarischen Berichts Beyl. C.
Falckenstein *l. c.* p. 661

7. König Heinrich von Navarra bittet die Fürsten von Anhalt um Hülffe. *Rupellis,*
12. Mart. *d. 12. Mart.*
Beckmann Anh. V. p. 212

17. April. 8. Kreis Abschied zu Zerbst, den 17. Apr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 65
Lünig *part. spec. Cont.* I. 2. Fortf. p. 273

9. Fürstlicher Sächsischer Abschied zwischen Graf Günthers zu Schwartzburg Witwe und denen Räthen zu Arnstadt. Wei-
24. April. mar, den 24. April.
*Deductio juris & facti* Beyl. Y. 6

10. Eislebischer Abschied, der Grafen zu Mansfeld *Credit*-Wesen betr. den 20
May. 20. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 152
Hofmanns Ehre des Hauses Mansfeld. p. 193

11. Kayser Rudolphs Müntz-Mandat in der Ober-Lausitz. Prag, den 13. Jun. 13. Jun.
Carpzov Ober-Lauf. Ehren Tempel I. p. 208

12. Churfürst Christian belehnet Joachim von Schönberg. Dresd. den. 30. Jun. 30. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 954

13. Fürstlicher Sächsischer Abschied an den Rath zu Arnstadt wegen der Oberherrschaft. Weimar, den 11. Jul. 11. Jul.
*Deductio juris & facti* Beyl. Ii. 7

14. Churfürst Christian confirmiret die Zwickauischen *Statuta.* Dresden, den
13. Jul. 13. Jul.
Rechenberg *de Satutis Cygnensibus* p. 42

15. Churfürst Christian confirmiret die Zusammensetzung derer Grafen von Mansfeld mit denen Händlern. Dresden,
den 21. Jul. 21. Jul.
Biering, Hist. des Mansfeldischen Bergwercks p. 94

16. Graf Albrechts von Schwartzburg Vollmacht zur Lehn-Empfängniss zu Weimar. Rudelstadt, den 15. Oct. 15. Oct.
Staats-Spiegel 6. Theil. p. 729
Lünig *Spicil. Secul.* II. 1255

17. Vergleich des Hauses Sachsen, Ernestinischer Linie, mit Hirschfeld wegen Creyenburg. Friedewald, den 25. Nov. 25. Nov.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. p. 1063

18. Vergleich derer Grafen zu Stolberg. Stolberg, den 11. Dec. 11. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen p. 338

## 1589

1. Die Gräfin von Gleichen verkaufft Hans Reinboten zu Erfurt etliche Zinsen. Tonna, den 10. Jan. 10. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 807

2. Churfürst Christian *recommendiret* Graf Philippen von Hohenlohe an die Königin von Engelland. *Dresdæ, 16. Kal. Febr.* 17. Jan.
Rymer *Fœdera tom.* XVI. p. 34
Ober-Sächs. Nachlese VII. p. 466

3. Kayser Rudolph belehnet die Grafen von Schwartzburg. Prag, den 23. Jan. 23. Jan.
Abgemüssigte Erlaut. Beyl. n. 17

4. Königin Elisabeth Schreiben an Fürst Christian zu Anhalt. *Richemondiæ, ult. Jan.* 31. Jan.
Beckmann Anh. V. p. 298

5. König Heinrich von Navarra *ad eund. Rupellis.* 15. *Febr.* 15. Febr.
Beckmann Anh. V. p. 296. *& alia ibid.* p. 213. 214. 296, 7, 9

6. Fürstlicher Sächsischer Abschied zwischen Graf Albrechten zu Schwartzburg und denen Räthen zu Arnstadt. Weimar,
den 17. April. 17. Apri

*Deductio Juris & facti* Beyl. Y. 5

7. Kayser Rudolphs Befehl an Erfurt, die dasigen Appellationen an Chur-Mayntz betr. Prag, den 25. Aug. 25. Au



Fal-

FALCKENSTEIN Hiſt. von Erf. IV. 9. p. 663

8. Atteſtat, daſs HEINRICH von Einſiedel das heilige Grab beſucht. *Hieroſolymis*,
3. Nov. *d. 3. Nov.*
Unſchuld. Nachr. 1709. p. 69

## 1590.

9. Jan. 1. Hertzog JOHANN CASIMIR belehnet die Grafen von Gleichen. Coburg, d. 9. Jan.
Abgenöthigt. *Contra-Memorial.* p. 100. E.

3. Febr. 2. Stolbergiſcher Vertrag mit Mayntz wegen der Graffſchafft Königſtein. Aſchaffenburg, den 3. Febr.
Stolbergiſche *Deduction* wegen Königſtein Beyl. n. 21.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. Theil Fortſ. 146

30. Mart. 3. Hertzog FRIEDRICH WILHELMS Vergleich zwiſchen dem Kloſter Georgenthal und Grafen Philippen Ernſt von Gleichen. Weimar, den 30. Mart.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 269

8. Maj. 4. Hertzog FRIEDRICH WILHELMS Abſchied in einer Schwartzburgiſchen Schuld-Sache Weimar, den 8. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. Fff. 22

5. Jun. 5. Churfürſt CHRISTIANI Recreditiv dem Engliſchen Abgeſandten gegeben. *Dresdæ, d. 5. Jun.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 299
RYMER *Fœdera tom.* XVI. p. 67
Ober-Sächſ. Nachleſe, IV. p. 356

8. Jun. 6. König JACOB in Schottland an Fürſt Johann Georgen zu Anhalt. *Dat. e regia noſtra. S. Crucis, d. 8. Jun.*
BECKMANN Anh. V. p. 214

11. Jun. 7. Hertzog FRIEDRICH WILHELM ſtifftet einen Orden wieder das Fluchen. VVeimar. den 11. Jun.
GLAFEY Kern der Hiſt. des Hauſes Sachſen. p. 863. *ed. prior.* p. 552. *ed. poſter.*

15. Jul. 8. Königin ELISABETH an Fürſt CHRISTIAN. *Grinvici, Londini, d. 15. Jul. 25. Nov.*
BECKMANN Anhält. Hiſt. V. p. 299

13. Aug. 9. Chur-Sachſen an Margraf FRIEDRICH zu Brandenburg wegen Jülich. Lebus, den 13. Aug.
Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti*, Beyl. n. 44.

29. Aug. 10. Kayſer RVDOLPH erlaubet denen Zittauern und Görlitzern wegen des Armbruſt-Schieſſens 10. Rthlr. zu geben. Prag, den 29. Aug.
ERDMANNS Hiſt. von Armbruſt-und Büchſen-Schieſſen p. 33

31. Aug. 11. Margraf GEORGE FRIEDRICH zu Brandenburg an Pfaltz-Neuburg wegen Jülich. Onoltzbach, *ult. Aug.*
Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti. l. c.* Beyl. n. 45

6. Oct. 12. Biſchoff HEINRICH JVLIVS zu Halberſtadt belehnet den Grafen von Stolberg mit Hohenſtein. Wolfenbüttel den 6. Oct.
LEVCKFELD *Ant. Ilfeld.* p. 9
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. von Grafen p. 339
*Ej. Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 1419
Kurtze gründl. *Information* Beyl. M.

## 1591.

27. Jan. 1. Hertzog FRIEDRICH WILHELM belehnet die von Gottfarth. Dresd, 1591. d. 27. Jan.
WETTENS Hiſt. Nachricht von Weimar II. p. 185

2. Graf CARL zu Gleichen an ſeine Vettern wegen des Mayntziſchen Aufgebotes. Den 17. Mart. 17. Mart.
Nothwendige Ablehnung Beyl. S.

3. Die Lattorffer verkauffen *Statio* von Münchhauſen das Schloſs Dornburg und Zugehör. Lindau, am 3ten Oſtertage. 18 Apr.
GE. LVD. BOEHMER *de inveſtituræ ſimultaneæ eventualis non deſiderata renovatione, Append.* p. 136

4. König HEINRICHS im Franckreich Schreiben an Fürſt Chriſtian zu Anhalt. *au camp de Veron, d. 11. Jun. Sedani. d. 20. Oct.* 11. Jun.
BECKMANN Anh. V. p. 302. 303

5. Fürſt CHRISTIAN an die Königin Eliſabeth. *in campis prope Moguntiam*, den 27. Jul. 27. Jul.
BECKMANN Anh. V. p. 301

6. Churfürſt CHRISTIANI Antwort *ad Eand. Walthemii. d. 1. Aug.* 1. Aug.
RYMER *Fœdera* XVI. p. 111
Ober-Sächſ. Nachleſe VI. p. 359

7. Die Königin Eliſabeth an Fürſt Chriſtian wegen des Frantzöſiſchen Zuges. *Richmont d. 22. Octobr.* 22. Oct.
RYMER *Fœdera* XVI. p. 130
Ober-Sächſ. Nachleſe VII. p. 467

8. Fürſt JOHANN GEORGE zu Anhalt belehnet *Statium* von Münchhauſen mit Dornburg. Deſſau, den 9. Dec. 9. Dec.
GE. LVD. BOEHMER *diſſ. cit.* p. 142

9. Kayſer RVDOLPH erlaubet denen Grafen von Schwartzburg das Wapen der Graffſchafft Hohenſtein zu gebrauchen.
SPENERI *opus Herald. part. ſpec.* p. 709

## 1592.

1. Der Grafen von Stolberg *Articuli Additionales* in der Rochefortiſchen Sache. Speyer, den 11. Jan. 11. Jan.
Gründl. aus denen *Actis* genommene Anmerckungen Beyl. I.
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 651

2. Kayſer RVDOLPHS Befehl an den Landvogt in Lauſitz wegen des *Calviniſmi.* Prag, den 15. Jan. 15. Jan.
MEISTERI *Annal. Goerl.* p. 53

3. Hertzog FRIEDRICH WILHELMS mit dem Dohm-Capitul zu Merſeburg geſchloſſene Capitulation. Den 14. Febr. 14. Febr.
Kurtze und gründliche An-und Ausführung Beyl. C. E.

4. Fürſt CHRISTIAN an Franckreich. Im Lager zu *Verdune*, den 12. May. 12. Maj.
BECKMANN Anh. V. p. 307

5. Hertzog FRIEDRICH WILHELM verſchreibet die Grafen von Schwartzburg zu einem Kreistage nach Jüterbock, und Probations-Tage nach Leipzig. VVeimar, den 5. Jun. den 9. Jul. den 7. Sept. 5. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 61. 4, 5, 6
Fürſtl. Schwartzburg. Recht. Beyl. H.

6. Das Cammergericht erläſst der Stadt Stolberg die Acht. Speyer. den 16. Jun. 16. Jun.
ZEITFVCHS Stolb. Hiſt. p. 135

7. König HEINRICHS *Obligation* an Fürſt Chriſtian zu Anhalt. Den 13. Jul. 13. Jul.
BECKMANN *l. c.* p. 308

8. Die

8. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet den dasigen Rath mit dem Marschall-
16. Jul. Amt. den 16. *Jul.*

KETTNERI *Dipl. Qved.* p. 655

LÜNIG *Corpus Juris feudalis Germ.* I. p. 2055

9. Herzog FRIEDRICH VVILHELM belehnet Hildebranden von Creutzen mit Heu-
20. Jul. ckenwalde. Zeitz den 20. *Jul.*

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 320

10. Die Königin ELISABETH in Engelland an Herzog Friedrich VVilhelm. *Gri-*
27. Jul *nuici* d. 27. *Jul.*

GOTTERI *hist. Sax. tempore Augusti.* p. 27

11. Herzog FRIEDRICH VVILHELMS Creditiv zur Lehn-Empfängnifs der Qvedlin-
4. Aug. burgischen Erbvogtey VVeimar, den 4. *Aug.*

VVohlgegr. Anmerckungen. Beyl. *n.* 31

12. Herzog FRIEDRICH VVILHELM be-
5. Aug. lehnet die von Posern. Dresden d. 5. *Aug.*

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 900

13. Bestallung des Bergvogts zu Sanger-
17. Sept. hausen. Torgau den 17. *Sept.*

Gründliche Nachricht Beyl. *n.* 44

## 1593.

1. Herzog FRIEDRICH VVILHELM Reli-
19. Febr. gions-Mandat. Torgau den 19. *Febr.*

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 276

2. Ertzherzog FERDINAND verbessert derer von Seebach VVapen. Inspruck den
1. April. 1. *Apr.*

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1083

3. Königin ELISABETH an Fürst JOHANN GEORGEN zu Anhalt. *Dat. e regia nostra*
21. April. *S. Jacobi*, d. 21. April.

BECKMANN Anh. V. p. 216

4. Herzog FRIEDRICH WILHELMS Mandat wegen der Unruhe zu Leipzig. Leip-
24. Maj. zig den 24. *May.*

Wahrhafter und erschrecklicher Aufruhr zu Leipzig p. 12

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 293

5. Keyser RVDOLPHS Rescript an die
4. Jun. Herrn von Schönburg, Prag den 4. *Jun.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Oo.

6. *Idem* verspricht allen die Leipziger Messe besuchenden sicher Geleite. Dresden
20. Jun. den 20. *Jun.*

SLEIDANVS *contin. lib.* 18. p. 598

HEIDENREICH Leipz. *Annal.* p. 223

Vogel Leipz. *Annal. l. c.* p. 295

LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 609

7. Das Stift Qvedlinburg *praesentiret* dem *Administratori* Herzog Friedrich Wil-
6. Jul. helm eine *Coadjutorin.* den 6. *Jul.*

Gründl. Wiederlegung. Beyl. *n.* 2

8. Fürst JOHANN GEORGENS zu Anhalt Antwort an die Königin Elisabeth. *Dessa-*
31. Jul. *viae*, den 31. *Jul.*

BECKMANN Anh. V. p. 216

9. Das Stift Halberstadt belehnet Herzog Heinrich Julium mit Clettenberg und
13. Aug. Lahra. Halberstadt den 13. *Aug.*

LEVCKFELD. *Ant. Walck.* II. p. 39

10. Herzog FRIEDRICH WILHELM verschreibet die Grafen von Schwartzburg zu einem Müntz-Probation-Tage nach Leip-
21. Aug. zig. Torgau, d. 22. *Aug.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 9, 10

11. *Idem* befiehlet mit denen Calvinisten bescheidentlich umzugehen. Dresden, den
28. *Aug.* 28. Aug.

VOGEL, Leipz. *Annal.* p. 301

12. Das Kloster Walckenried *postuliret* Herzog Heinrich Julium zum *Administrator. Walckenrede* d. 1. *Sept.* 1. Sept.

ECKSTORMII *Chron. Walck.* p. 279

LEUCKFELD II. p. 114

13. Keyser RVDOLPH belehnet Churfürst Christian II. Prag, d. 17. *Nov.* 17. Nov.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 43. E.

14. Hersfeldischer Lehn-Schein, denen
Grafen von Gleichen ausgestellt. *Dat. die* 6. Dec.
*Nicolai.*

*Thuringia sacra.* p. 38

## 1594.

1. Des Stifts Fulda Pfand-Verschreibung des Amts Fischberg an das Haus Sachsen d. 22. *Febr.* nebst Kayser Rudolphs *Confir-*
*mation*, Regenspurg den 9. *Jul.* 22. Febr.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Fulda. p. 153

FABRI Staats-Cantzley. LII. p. 550

MÜLLERS Hist. Juristische *Electa* III. p. 45

2. Herzog FRIEDRICH WILHELM *confirmiret* die *Statuta* der Philosophischen Facultät zu Leipzig. Dresden, den 6. *Mart.* 6. Mart

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 303

3. Die Herren Reussen belehnen die von Kospod. Schleitz, den 22. *Mart.* 22. Mart.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 638. 671. 692. 693

4. Kayser RVDOLPH an Erfurt wegen dasiger Appellationen an Chur-Mayntz. Prag den 14. *April.* 14. Apr

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. IV. 9. p. 665

5. Herzog FRIEDRICH WILHELM wegen des Korns zu Leipziger Communität. den
16. *Apr.* 16. April

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 303

6. Die Räthe zu Budissin, Görlitz, Lauban und Camentz an den Rath zu Leipzig wegen der hohen Landstrasse. Budissin, den
20. *Apr.* 20. April

Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 93

7. Ausschreiben wegen eines Jahr-Marckts zu Friedrichroda. den 11. *May.* 11. Maj.

*Thuringia sacra* p. 101

8. Vergleich des Fürstlichen Hauses Sachsen mit Hirschfeld wegen der Lehen über Ordruff und VVeimar. den 24. *May.* 24. Maj.

LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 1065

*Thuringia sacra.* p. 39

FALCKENSTEIN Thüringisch. Chron. II. p. 1275

9. FRIEDRICHS von VVatzdorff Kaufbrief über das Gut Syra. Plauen d. 12. *Aug.* 12. Aug.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 1091

10. Herzog FRIEDRICH VVILHELM an Schwartzburg wegen der Reichs-Matricul.
d. 30. *Aug.* 30. Aug

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 60

11. Kayserl. Hofraths Urtheil wieder Erfurt wegen der Kirche S. VViperti, des Regler-Klosters &c. d. 1. *Sept.* 1. Sept

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt IV. 9. p. 673

12. RVDOLPH SCHENCK wird zum Hofmeister der Chur-Sächs. Printzen bestellet,
26. Sept. d. 26. *Sept.*

FRIDERICI *Historia Pincernarum Varila Tautenburg.* p. 87

13. Kayser RVDOLPHS Rescript an die
27. Oct. Herren von Schönburg. Prag, d. 27. *Oct.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. p.

14. Königl. Böhmisch Decret die Zeu-
27. Oct. ner von Glaucha betr. *eod. die*

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. P p.

15. Herzog FRIEDRICH VVILHELM verschreibet die Grafen von Schwartzburg zum Kreistage nach Jüterbock. Torgau den 5.
5. Nov. *Nov.* Annaburg, den 30. *Nov.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 7. 8

## 1595.

1. Der Fürstlichen VVeimarischen Regierung Bericht wegen der unhinlänglichen Schwartzburgischen Vollmachten. VVei-
1. Mart. mar, den 1. *Mart.*

Abgemüssigte Erläuterung. Beyl. *n.* 41

2. Kayser RVDOLPHS Befehl an Erfurt, die Türcken-Hülffe doppelt zu erlegen.
1. April. Prag, d. 1. *April.*

LONDORPII *Acta publ.* VI. p. 72

Abdruck des Summarischen Berichts. Beyl. A.

3. Fürstliches VVeimarisches Verbot, dass denen Grafen von Schwartzburg keine Steuer erlegt werden solle. VVeimar,
29. Apr. d. 29. *April.*

*Deductio juris & facti* Beyl. M m. 2

4. Kayser RVDOLPH an Herzog Johann Casimir und Johann Ernst, ihres Herrn Va-
1. Jun. ters Cörper abzuholen. Prag den 1. *Jun.*

MÜLLERS *Annal. Saxon.* p. 217

5. Fürst JOHANN GEORGE von Anhalt an Ernst von Kotschau wegen seiner Hei-
5. Aug. rath. Heidelberg, den 5. *Aug.*

BECKMANN *Access.* p. 599

6. Herzog FRIEDRICH VVILHELMS und JOHANN CASIMIRS Schreiben und *Monitoria* an Schwartzburg wegen der Erbhuldi-
26. Aug. gung, den 26. *Aug.*

Abgemüss. Erläuterung Beyl. *n.* 42

7. Herzog JOHANN CASIMIR an Schwartzburg wegen versagter Erbhuldi-
24. Nov. gung. den 24. *Nov.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 91

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 732

8. Des Schöffers zu Altenburg Revers an den zu Zwickau wegen Abfolgung ei-
25. Nov. nes Todten. den 25. *Nov.*

Kurtze vorläuffige Anzeige, Beyl. *n.* 160

9. Die Landstände bitten um Abstellung allerhand Mängel.

VOGEL Leipz. *Annal.* p. 308

## 1596.

1. Kayser RVDOLPH giebt dem Fürstlichen Hause Sachsen die Expectantz auf
23. Jan. Isenburg und Budingen. Prag, den 23. *Jan.*

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 386

2. Kayserliche *Resolution* wegen der Wahl einer *Coadjutorin* zu Qvedlinburg.
Prag, den 26. *Jan.* 26. Jan.

Gründl. Wiederlegung. Beyl. *n.* 3

3. Kayserlicher Befehl an die Aemter Ilmen und Paulin-Zell, die Reichs-Steuern an Schwartzburg zu zahlen. Speyer, den
10. *May.* 10. Maj.

Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 24

4. Fürstin ANNA zu Anhalt thut Verzicht auf die Graffschafft Tecklenburg und Stenfurt. Plötzkau, Dinstag in Pfingsten d.
1. *Jun.* 1. Jun.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 508

5. Schwartzburgische Vollmacht zur Weimarischen Lehns-Empfängniss. d. 14
*Jun.* 14. Jun.

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 735

6. Deren Sächsischen Räthe Relation, wie die Schwartzburgische Erbhuldigung und Lehns-Pflicht geleistet worden. Wei-
mar, den 16. *Jun.* 16. Jun.

Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 4

7. Der Kayser an Herzog Friedrich Wilhelm wegen obiger Postulation. Prag
den 7. *Dec.* 7. Dec.

Gründliche Wiederlegung Beyl. *n.* 4

## 1597.

1. Herzog FRIEDRICH WILHELM an den Qvedlinburgischen Stifts-Hauptmann, wegen Bestätigung des neuen Raths. Torgau,
den 23. *Mart.* 23. Mart.

Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 188

2. Kayser RVDOLPH belehnet die Grafen von Schwartzburg mit der Graffschafft Hohenstein. Prag, den 18. April.
18. Apr.

AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 7

HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 341

3. Herzog FRIEDRICH WILHELM und JOHANN schreiben eine Nachsteuer aus, den
20. *April.* 20. April.

*Gotha diplom.* I. p. 297

4. Kayser RVDOLPHS Ober-Laussitzische
Landes-Ordnung. Prag, den 6. *May.* 6. Maj.

*Lusatia super. diplom. contin.* p. 78

5. Des Amtmanns zu Lichtenberg an Sachsen-VVeimar, vvegen der Fuldischen
Forderung an Lichtenberg. d. 7. *May.* 7. Maj.

Gründl. *Information* Beyl. *n.* 17

6. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Vergleich mit Herzog Heinrich Julio wegen des Klosters Michelstein. Qvedlinburg, d.
21. *May.* 21. Maj.

KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 651

LÜNIG *Spic. Eccl.* III. Th. von Abt. p. 283

7. Qvedlinburgischer Vertrag wegen des Hauptmanns streitigen Handschlags, d.
28. *Aug.* 28. Aug.

Kayserl. Belehnungen und *Protectoria.* p. 50

Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. *n.* 50

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. v. Qvedl. p. 891

8. Fürstlicher Sächsischer *Consens* über ein Schwartzburgisch Anlehn. VVeimar,
den 30. *Sept.* 30. Sept.

*Deductio juris & facti.* Beyl. H h. 2

9. Graf ALBRECHT zu Schvvartzburg an VVeimar vvegen eines Consenses.
Schvvartzburg, den 4. *Oct.* 4. Oct.

*Ibid.* V. 3.

10. Die

10. Die Herren Reussen belehnen die
27. Oct. von Kospod. den 27. *Oct.*
König Adels-Hist. III. p. 627. 639. 672. 653

11. Kaysers Rudolphs *Mandatum de restituendo* in Sachen Erhard *contra* Schvvartz-
24. Oct. burg. Prag, den 24. *Oct.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 45. 3

12. Des Raths zu Leipzig VVag-Ord-
31. Dec. nung. d. 31. *Dec.*
Leipziger Ordnungen. p. 118

## 1598.

1. Herzog Johann zu Sachsen an VVolffen Herrn zu Schönburg vvegen
17. Febr. Straffen und Zoll. Altenburg, d. 17. *Febr.*
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. K. 6

2. Die Herren Reussen belehnen die
25. April von Kospod. d. 25. *Apr.*
König Adels-Hist. III. p. 639

3. Kayser Rudolph kündiget Herzog Friedrich VVilhelm die Acht an. Speyer,
26. Jul. d. 26. *Jul.*
Nothvvendige Ablehnung Beyl. C c.

4. Cammer-Befehl an Sachsen-VVeimar, die Bezahlung derer 60. Monat zur Türcken-Hülffe vvegen der Graffschaft
26. Jul. Gleichen betr. den 26. *Jul.*
Londorpii *Acta publ.* VII. p. 185
Unvermeidl. *Memoriale*, Beyl. F.

5. Des Hauptmanns und Schöffers zu Zvvickau Schreiben an Hugen, Herrn zu Schönburg, vvegen eines neuen Geleits, d.
22. Aug. 22. *Aug.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 163

6. Bischoff Julius zu VVürtzburg belehnet Gräfin Elisabeth von Stolberg mit denen VVertheimischen Lehnstücken, den
5. Dec. 5. *Dec.*
Lünig *Spicil. Eccl.* II. Theil. p. 1386

## 1599.

1. Balthasars von Kospod Kauffbrief
17. Febr. des Gutes Franckendorff. d. 17. *Febr.*
König Adels-Hist. III. p. 673

2. Vergleich zvvischen dem Capitul und Rath zu Budissin vvegen des Tauffsteins.
6. Mart. den 6. *Mart.*
Carpzov Ober-Laus. Ehren Tempel I. p. 250

3. Herzog Johann Casimirs *Privilegium* über die Mühle und Brauhaus bey
23. Mart. VVinterstein. Coburg, den 13. *Mart.*
*Gotha dipl.* II. p. 221

4. Fürst Christian von Anhalt an seinen Bruder Fürst Ludvvigen. den 3. *Jun.*
3. Jun. 7. *Nov.*
Beckmann Anh. V. p. 477

5. Herzog Johann Ernst confirmiret die *Privilegia* des Saltzvverckes zu Saltzun-
20. Aug. gen. Eisenach den 20. *Aug.*
Ahasv. Fritschii *Opusc.* I. p. 365

6. Carl Magnus von Schellendorff verkaufft dem Kayser seinen Antheil am
1. Sept. Brücken-Zoll zu Dresden. Budissin d. 1. *Sept.*
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. *n.* 24

7. Trappstädtischer Vergleich zvvischen VVürtzburg und Sachsen. Coburg
2. Sept. den 2. *Sept.*

Lünig *Spicil. Eccl. Cont* I. p. 766

8. Ilmischer Haupt-Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Stadt Ilmen den 21. *Nov.* 21. Nov.
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1255

## 1600.

1. Herzog Friedrich Wilhelms Abschied den Mansfeldischen Abschied betr Eisleben den 11. *Febr.* Dresden d. 10. *Apr.* 11. Febr.
Biering Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks p. 95

2. Herzog Johann Casimir *confirmiret* den Vertrag zwischen dem Rath zu Gotha und einigen Dörffern, wegen des Mältzens, Brauens und Schenckens. Gotha, den 19. *Mart.* Coburg, den 10. *Sept.* 19. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 228

3. Herzog Friedrich Wilhelms Abschied zwischen dem *Consistorio* und Rath zu Leipzig wegen Besetzung derer Kirch- und Schul-Diener. Dresden, den 4. *April.* 4. April.
Schneiders Leipz. Chron. p. 207
Vogel Leipz. *Annal.* p. 319
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Theil von Städten. p. 611

4. *Ej.* Rescript wegen Bestellung der Prediger im Mansfeldischen. den 7. *Jul.* 7. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 134

5. Die Herren Reussen belehnen die von Kospod. Schleitz, den 13, 14, 26. *Sept.* 13. Sept.
König Adels-Hist. III. p. 657

6. Lehns-Pflicht, wie sie dem Hause Sachsen von Schwartzburg geleistet worden.
Lünig *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1262

## 1601.

1. Herzog Friedrich Wilhelm befiehlet, Graf Ernsten zu Mansfeld zu arrestiren. Dresden, den 12. *Jan.* 12. Jan.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 99

2. Burggraf Abraham zu Dohna *confirmiret* der Stadt Budissin Saltz-Gerechtigkeit. Budissin, den 24. *Jan.* 24. Jan.
Ludewig *Reliqu.* XI. p. 610

3. Herzog Friedrich Wilhelms Erläuterung des Abschieds zwischen dem *Consistorio* und Rath zu Leipzig. Torgau, den 26. *Jan.* 26. Jan.
Schneiders Leipz. Chron. p. 196
Vogel Leipz. *Annal.* p. 322
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 612

4. Friedrich Weygand von Redwitz belehnet eine Bürgerin zu Coburg mit drey Theilen des Zehenden auf der Streiff und zu Kürtendorff. den 11. *Febr.* 11. Febr.
Estor kleine Schrifften. IX. p. 174

5. Chur-Sachsen beruffet die Grafen von Schwartzburg zu einem Jüterbockischen Kreistage. Torgau den 3. *Mart.* 3. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61
Fürstl. Schwartzb. Recht, Beyl. I.

6. Graf Brunnens zu Mansfeld *Consens* über den Seeburgischen Wiederkauff. den 24. *Mart.* 24. Mart.
Acten- und Geschichtsmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 19

7. Herzog Friedrich VVilhelm und Johann Casimirs *Consens* Graf Albrechten

ten zu Schwartzburg ertheilet. Gegeben in heil. Ostertagen.

*Deductio juris & facti* Beyl. H h 3

27. Maj. 8. Abschied zwischen Chur-Sachsen und Mansfeld wegen Bestellung derer Prediger im Mansfeldischen. den 27. *May.*

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 135. E

2. Jul. 9. Kayser Rudolph *confirmi*ret die Aebtissin zu Qvedlinburg. Prag den 2. Jul.

Lünig *Spic. Eccl.* III. Th. von Aebt. p. 284

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 666

28. Aug. 10. *Idem* belehnet *Eandem* mit denen Regalien und Weltlichkeit. Prag, den 28. *Aug.*

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 285 & p. 668

11. Sept. 11. *Ej.* Urthel in D. Kreslens Sache, Prag den 11. *Sept.*

Derer dreyen Prediger *Examen Examinis Pieriani.* p. 2

15. Sept. 12. Herzog Friedrich Wilhelm an Chur-Pfaltz, wegen *Revision* der Kloster-Sachen. Dresden, den 15. *Sept.*

Londorpii *Acta publ.* III. p. 572

*Appendix* des *Archivi Unito-protestantium.* p. 128 *al.* 183

m. Oct. 13. Die Grafen von Schwartzburg an den Reichs-Fiscal wegen Fürstlicher Sächsischer *Attentatorum. m. Oct.*

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 740

14. *Iidem* an den Kayser selbst.

Staats-Spiegel 56. Theil. p. 743

15. *Eorundem* Gevollmächtigen *Instruction* zum Lehns-Termin zu Weimar.

Lünio *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1262

16. Kayser Rudolph erneuert derer Gerstenberger Adels-Brief. Prag.

Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1401

## 1602.

22. Febr. 1. Churfürst Christian berufft die Grafen von Schwartzburg zum Jüterbockischen Convent. Dresden, den 22. *Febr.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61, 24

1. Mart. 2. Derer Grafen zu Mansfeld Revers, dass sie das Predigamt mit Gelehrten, Friedliebenden Personen besetzen wollen. den 1. *Mart.*

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 137

4. Apr. 3. Kayserlich Creditiv an die Grafen von Schwartzburg. Prag, den 4. April.

Fürstl. Schwartzb. Recht. Beyl. L.

25. Apr. 4. Graf Ernst zu Mansfeld trägt Graf Braunen den Verkauff des Ober-Amts zu Eisleben auf. Mansfeld den 25. *April.*

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 159

4. Maj. 5. Kayser Rudolph verkaufft Dobrilugk an die von Promnitz. den 4. *May.*

Grosser, Laufitz. Geschichte III. p. 63

Lünig *Codex Germ. diplom.* II. p. 447

13. Maj. 6. Der Juristen Facultät zu Helmstädt Belehrung wegen Verkauffung des Ober-Amts zu Eisleben. den 13. *May.*

Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 166

29. Maj. 7. Churfürst Christian II. belehnet Heinrich von Schönberg mit Rechenberg und Zugehör. Dresden, den 29. *May.*

König Adels-Hist. II. p. 1050

Maj. 8. *Idem* belehnet *Eundem* mit der hohen und Mittel-Jagd. *Dat. ut modo.*

König Adels-Hist. II. p. 760

9. Churfürst Christian belehnet die Grafen von Pappenheim. Dresd. d. 26. *Jan.* 26. Jan.

Lünig *Spic. Secul.* I. Theil. p. 828

Reinhardus *de Officiis Imperii Saxonicis.* p. 148

Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen. p. 760. *edit. prior.* p. 1507. *ed. post.*

10. *Ej.* Befehl die *Subscription* der *Formulæ Concordiæ* betr. Dresden den 1. *Aug.* 1. Aug.

Vogel Leipz. *Annal.* p. 328

11. *Idem* belehnet Graf Bruno zu Mansfeld den 24. *Sept.* 24. Sept.

Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 275. E.

12. Churfürst Christian belehnet die von Bünau den 30. *Sept.* 30. Sept.

König Adels-Hist. II. p. 232

13. Herzog Johann und Johann Casimir ertheilen Graf Albrechten zu Schwartzburg einen *Consens* den 30. *Sept.* 30. Sept.

*Deductio juris & facti* Beyl. H h. 4

14. Kayser Rudolph verbessert Johann Baptista von Seebach Wapen. Prag den 7. *Nov.* 7. Nov.

König Adels-Hist. II. p. 1082

15. Churfürst Joachim Friedrichs zu Brandenburg *Intercession* ans Dom-Capitul zu Magdeburg vor die Hahnen zu Seeburg. Köpenick den 7. *Nov.* 7. Nov.

Acten-und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 15

16. Hällischer Recess, darinn sich die Grafen zu Mansfeld verbinden Seeburg einzulösen den 24. *Nov.* 24. Nov.

Memorial und wohlgegr. Bericht, p. 156

## 1603.

1. Des Raths zu Franckfurth am Mayn Schreiben an Erfurt, wegen dieser Stadt Reichs-Anlagen. den 16. *Jan.* 16. Jan.

Falckenstein Hist. von Erfurt. IV. 1. p. 370

2. Churfürst Christian belehnet Abraham von Einsiedel mit Prussendorff. Dresden den 31. *Jan.* 31. Jan.

König Adels-Hist. I. p. 281

3. *Extract* aus derer Merseburgischen an Chur-Sachsen abgeordneten *Instruction.* Merseburg den 1. *Mart.* 1. Mart.

Kurtze und gründl. An-und Ausführung. Beyl. E.

4. Kayser Rudolphs Privilegium wegen der Lands-Hauptmannschafft in der Laufitz. Prag, den 20. *Mart.* 20. Mart.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, Anh. p. 75

5. Chur-Sächsischer an Merseburg geschriebenen Briefe Extracte. Torgau den 6. 8. 15. und 16. *April.* 6. April.

Kurtze und gründliche An-und Ausführung. Beyl. H. I. K. L.

6. Der Juristen-Facultät zu Tübingen *Informat*-Urthel in der Hahnischen Sache wegen Seeburg, den 1. *May.* 1. Maj.

Memorial und wohlgegr. Bericht p. 172

7. Kayserlich Decret an Fürst Christian von Anhalt wegen *Confirmation* der Chur-Pfaltz-vormundschafftliche *Disposition.* Prag den 3. und 14. *May.* 3. Maj.

Meyers *Acta publica.* I. p. 284. 285

8. *Extract* aus Herzog Johann Georgens Merseburgis. *Capitulation.* d. 9. *May.* 9. Maj.

Kurtze

Kurtze und gründliche An-und Ausführung Beyl. D.

9. Fürstliche Sächsische' Protestation wieder das Schwartzburgische *Votum*. Re-
11. Maj. gensburg, den 11. *May.*

*Deductio juris & facti*. Beyl. Qqq. 7

10. Der Mayntzischen Reichs-Cantzley
24. Maj. *Attestatum* darüber, Regensp. d. 24. *May.*

*Deductio juris & facti*. Beyl. Qqq. 8

11. Derer Fürsten zu Anhalt brüderlicher Erbtheilungs-Vertrag. Dessau, d. 30.
30. Jun. *Jun.*

Beckmann Anh. VIII. p. 74

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anh. p. 188

12. *Eorundem* Neben-Vertrag und Ab-
1. Jul. schied. Dessau, den 1. *Jul.*

Lünig *l. c.* p. 192

13. *Eorundem* Erbvereinigung. Dessau
2. Jul. den 2. *Jul.*

*Ibidem* p. 193

14. Chur-Sächsisches Kreis-Ausschreiben an die Herren von Schönburg. Wei-
7. Sept. denhain, den 7. *Sept.*

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. X. 6. *n.* 3

15. Gräfin Agnes Sibyllen zu Mans-
9. Nov. feld *Curatorium*. den 9. *Nov.*

Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 67

16. Chur-Sachsen an Herzog Johann,
8. Dec. wegen der Präcedentz den 8. *Dec.*

Wahrhaffter und gegründ. Bericht. p. 4

## 1604.

1. Churfürst Christian II. Consens zu Herzog Johann Georgen I. Ehe. Dresden
1. Jan. den 1. *Jan.*

Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 10. 1.

2. Chur-Sächsisches Kreis-Ausschreiben an die Herren von Schönburg, wegen bewilligter Türcken-Hülffe und Legations-
14. Jan. Kosten. Dresden, den 14. *Jan.*

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. b. 2

3. Herr Heinrich Revs zu Plauen belehnet Balthasarn von Kospod. Schleitz,
26. Jan. den 26. *Jan.*

König Adels-Hist. III. p. 674

4. Herzog Johann an Chur-Sachsen
11. Jun. wegen der Präcedentz, den 11. *Jun.*

Wahrhafter und gegr. Bericht. p. 5. E.

5. Chur-Sachsen an Herzog Johann *de*
21. Jun. *Eodem*. den 21. *Jun.*

*Ibidem* p. 6

6. Königin Anna in Engelland recommandiret Fürst Ludwigen von Anhalt an die Prinzessin Isabella.

Beckmann Anhält. Hist. V. p. 479

7. Herzog Johannis Antwort an Chur-
2. Nov. Sachsen. den 2. *Nov.*

Wahrhaffter und gegr. Bericht. p. 7

## 1605.

1. Churfürst Christiani Befehl, dass der Rath zu Wittenberg den Religions-Eyd
21. Jan. leisten soll. Dresden, den 21. *Jan.*

Kettner von Wittenb. Raths-*Collegio*. p. 50

2. Derer Churfürstlichen Commissarien Abschied zwischen dem *Consistorio* und Rathe zu Leipzig, die *Praesentation* und *Dimission* der Kirchen-und Schul-Diener betr.
7. Febr. Leipzig, den 7. *Febr.*

Schneiders Leipz. Chron. p. 213

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 614

3. Des Kayserl. Cammer-Gerichts Urthel, darinnen Lohra und Klettenberg denen Grafen zu Schwartzburg zuerkannt wird den 8 *Febr.* 8. Febr.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 344

4. Vergleich zwischen denen Conventualen zu Walckenried und dem Rathe zu Nordhausen wegen des Walckenrieder Hofs. Freytags nach *Esto mihi*. 15 Febr.

Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 98

5. Fürst Johann George zu Anhalt bittet beym Könige in Franckreich vor den Herzog von *Bouillon*. *Dessaviae*, *Id. Mart.* 15. Mart.

Beckmann Anh. V. p. 218

6. Derer Ober-Laussitzischen Stände Vertrag mit der Stadt Budissin. Budissin, den 28. *Mart.* 28. Mart

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen, Anh. p. 76

du Mont *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 51

7. Des Königes in Franckreich Antwort an Fürst Johann Georgen zu Anhalt. *Fontaineblau* den 6. *May.* 6. Maj

Beckmann *l. c.* p. 219

8. Ein Sächsischer Rath bittet beym Kayser um *Confirmation* der Jülichschen Expectantz den 20. *May.* 20. Ma

Anmerckungen über die *Genuinam Speciem Facti*, Beyl. *n.* 52

9. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wieder Erfurt, den 23. *Jul.* 23. Jul.

Falckenstein Hist. von Erfurt. C. p. 678

10. *Relation* wie die Schwartzburgische Erbhuldigung und Lehnspflicht zu Weimar geschehen. den 27. und 28. *Aug.* 27. Aug

Abgemüssigte Erläut. Beyl. *n.* 6

11. König Jacob in Engelland giebt Hermann von Weissbach eine *Recommendation*. *Westmonasterii* d. 16. *Sept.* 16. Sep

König Geneal. derer von Weissbach. *c.* 18

12. Herzog Johannes belehnet Jobst von Kospod mit einem Weinberge bey Jena. Weimar, den 29. *Octobr.* 29. Oct

König Adels-Hist. III. p. 658

13. Schwartzburgischer Befehl, dass sich niemand in fremde Dienste begeben soll. den 20. und 21. *Nov.* 20. Nov

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 122, 3, 4.

14. Cammer-Gerichts Befehl an Herzog Julium zu Braunschweig wegen Lohra und Klettenberg den 7. *Dec.* 7. Dec

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 344

15. Churfürst Christian setzt Herzog Johann Georgen ein gewisses Deputat.

Eigentl. Bericht, Beyl. *n.* 10. 2

## 1606.

1. Kayser Rudolph *confirmiret* den Vertrag derer Ober-Laussitzischen Stände mit der Stadt Budissin. Prag den 8. *Mart.* 8. Ma

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. Anh. p. 76

*du* Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 51

2. Chur-Sachsen beruffr die Grafen von Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage nach Franckfurt. Dresden den 8. *Mart.* 8. Ma

*In jure & facto* gegründete Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61. 27

3. Kayser Rudolphs Privilegium, dass niemand zu Quedlinburg, ohne der Aebtissin Consens, ein Gebäude aufführen soll.
7. April. *Vienna* d. 7. *April.*
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. H72

4. Kayserlich Pönal-Mandat *contra* Er-
10. April. furt. Prag den 10. *April.*
Falckenstein Hist. von Erfurt. p. 679

5. *Dito Executorial*-Mandat. *ibid.* den
5. Maj. 5. *May.*
*Ibidem.*

6. Derer Fürsten von Anhalt *reiterir*ter Erbvertrag und *anticipi*rende Theilung.
18. Maj. Dessau, den 18. *May.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 201. 204

7. Chur-Sachsen berufft die Grafen von Schwartzburg zum Kreistage nach Jüter-
10. Jun. bock. Colditz den 10. *Jun.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 26
Fürstl. Schwartzb. Recht. Beyl. D.

8. König Carl IX. in Schweden *invitir*et Fürst Ludwigen von Anhalt auf sein
14. Jun. Crönungs-Fest. Stockholm den 14. Jun.
Beckmann Anh. V. p. 479

9. Die Fürsten von Anhalt werden in
24. Jun. ihr zugefallenes Erbtheil eingesetzt. *Jo. Bapt.*
Lünig *l. c.* p. 205-208

10. Fürst Ludwig von Anhalt entschuldiget sich wegen angebothner Schwedi-
28. Jul. schen Kriegs-Dienste. Cöthen, den 28. *Jul.*
Beckmann Anh. Hist. V. p. 480

11. Churfürst Christiani Befehl an die Universität Leipzig wegen *Subscription* der
29. Jul. *Artic. Visit.* Massfeld den 29. *Jul.*
Vogel Leipz. *Annal.* p. 336

12. Bey-Abschied der Fürstlichen Ge-
7. Aug. brüder von Anhalt-Dessau den 7. *Aug.*
Lünig *l. c.* p. 209

13. *Protocoll* derer Pfältzischen, Sächsischen und Brandenburgischen Räthe zu Fulda gehalten, *in puncto justitiæ* beym Cam-
3. Aug. mergerichte den 3. *Aug.*
*Appendix Archivi* der Protestirenden Stände p. 154
Londorpii *Acta publ.* III. p. 584

14. Die Fürsten von Anhalt versprechen, ihren ältesten Bruder mit 25000. Rthl. zu
7. Aug. *relevi*ren den 7. *Aug.*
Lünig *l. c.* p. 212

15. Herzog Johann Casimir schreibt ein Arm-Brust Schiessen zu Coburg aus
9. Sept. den 9. *Sept.*
*Gotha dipl.* V. p. 304

16. Derer Fürsten von Anhalt brüderlicher Vergleich mit Augusto. Dessau den
24. Sept. 24. *Sept.*
Lünig *l. c.* p. 214

17. Churfürstlicher Sächsischer Befehl, dass die Universität Leipzig unter dem
15. Oct. Ober-Hof-Gericht stehen soll, den 15. *Oct.*
Lünig *Cod. August.* I. p. 913

18. Frau Annan von Anhalt Verzicht-
. Oct. Brief. Reda den 21. *Oct.*
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen. p. 509

19. Des Anhaltischen Cantzler Biedermanns *Declaration* seiner Unschuld. Gross-Alsleben, den 22. *Oct.* 22. Oct.
Molleri *Praxis Epist.* III. p. 195
Beckmann Anh. VI. p. 173

20. Derer Fürsten von Anhalt Abrede und Vergleich. Dessau den 4. *Nov.* 4. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 216

## 1607.

1. Chur-Sachsen berufft die Grafen von Schwartzburg zu einem Kreistage nach Franckfurt. Dresden den 8. *Jan.* 8. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 27
Fürstl. Schwartzb. Recht. Beyl. E.

2. Derer Grafen von Mansfeld Kupfer-Kauffs-Contract mit Thomas Lebzeltern. Artern, den 24. *Mart.* 24. Mart.
Biedings Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 100

3. Fürst Augusti zu Anhalt Renunciation, am Sonnt. *Cantate.* 3. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 219

4. Der Juristen-Facultät zu Marburg *Informat*-Urthel wegen Seeburg, d. 26. *Jun.* 26. Jun.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction* Beyl. *n.* 20
Vorl. kurtze *Inform.* Beyl. *n.* 1.
Memorial und wohlgegr. Bericht. p. 173

5. Derer Fürsten von Anhalt Vergleich mit ihrem Bruder Fürst Christian. Dessau, den 17. *Aug.* 17. Aug.
Lünig *l. c.* p. 220

6. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der Mulden-Flösse, den 5. *Sept.* 5. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. L. 6

7. Kayser Rudolphs Ausspruch wegen der Präcedentz zwischen Sachsen-Altenburg und Weimar. Prag, den 27. *Sept.* 27. Sept.
Eigentl. Bericht. *n.* 12
Wahrhaffter und gegründ. Bericht. p. 18
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 129
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 994

8. Chur-Sachsen an Schwartzburg-Arnstadt, D. Johann Försters Vocation betreff. Annaburg den 22. *Oct.* 22. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 107. 2

9. Heinrich Reuss von Plauen belehnet Balthasarn von Kospod. Gera, den 16. *Decemb.* 16. Dec.
König Adels-Hist. III. p. 674

## 1608.

1. Herzog Johann Casimirs zu Coburg Frauenzimmer-Ordnung. Coburg, d. 8. *Mart.* 8. Mart.
Rudolphi *Gotha dipl.* V. p. 300

2. Churfürst Christian an die Zeitzische Regierung, wegen Herzog Augusti Huldigung. Moritzburg den 5. April. 5. April.
Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. N.

3. Derer Grafen zu Schwartzburg Aufgebot. den 26. *April.* 26. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 128, 9

In

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 128, 9

4. Churfürst CHRISTIAN an seine Gesandten nach Prag, den 28. April
28. Apr.
GLAFEY Pragmatische Hist. von Böhmen. p. 562

5. Des Schöffers zu Elingen Bericht wegen Aufzeichnung der jungen Mannschaft.
1. Maj. Den 2. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 129, 5

6. König PHILIPP in Spanien an Chur-Sachsen, wegen damahliger Uneinigkeit am
17. Maj. Kayserlichen Hofe, den 17. May.
GLAFEY Pragmatische Hist. von Böhmen p. 553

7. HEINRICH REVSS zu Plauen belehnet
18. Jun. Balthasarn von Kospod, den 28. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 675

8. Des Pfältzischen Gesandten *Camerarii Relation* an dasigen Cantzler, wegen der Sächsischen *Resolution in puncto* des Cam-
24. Jul. mergerichts.
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 288
*Appendix Archivi Vnito-protestant.* p. 237

9. Derer Chur-Sächsischen und Braunschweigischen Räthe Interims-Vergleich wegen der Stolbergischen Lande. Nordhau-
13. Aug. sen, den 13. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 384

10. Fürst RVDOLPH zu Anhalt renoviret *Statio* von Münchhausen die Belehnung mit
3. Sept. Dornburg. Zerbst, den 3. Sept.
GE. LVD. BOEHMER *diss. de investiturae simultaneae eventualis non desiderata renovatione. Append.* p. 144

11. Kayser RVDOLPHS Begnadigung de-
3. Oct. rer Abgebrannten zu Zittau. Prag. d. 3. Oct.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* V. p. 252, 3

12. Churfürst CHRISTIAN an Ertzherzog Matthiam wegen der Evangelischen in Oe-
6. Oct. sterreich. Den 6. Octobr.
*Sep. impr.* 1631. 4to pl. 1
MEYERS *Acta publ.* X. p. 423

13. Churfürst CHRISTIAN II. belehnet Caspar von Schönburg mit Weigmannsdorff. Dresden, den 29. Dec.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1052

## 1609.

1. Kayser RVDOLPH confirmiret den Ober-Laußitzischen Vertrag mit der Stadt Budißin die *Appellation* betr. Prag, den
6. Mart. 6. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. Anh. p. 76

2. Des Chur-Sächsischen Ober-*Consistorii* Abschied wegen Bestellung der Predi-
24. Mart. ger im Mansfeldischen. Den 24. Mart.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 136

3. König HEINRICH in Franckreich an den Cantzler Pöllnitz, dass er die Schombergischen Documenta verschaffen soll. Pa-
m. Apr. ris. *m. April.*
KÖNIG, Adels-Hist. II. p. 980

4. HEINRICH von SCHOMBERG *ad eund.*
17. Apr. *a Nantheuil*, 17. *April.*
*Ibidem* p. 981

5. Instrument über des Obrist-*Lieutenants* von Dünau Besichtigung. Grossen-
25. April. Alschleben, den 25. April.

BECKMANN Anh. VI. p. 177

6. Abt JOHANN FRIEDRICH zu Fulda belehnet Chur-Sachsen mit denen Dörffern Bettenhausen und Seba. Fulda, den 11. May. 11. Maj.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* I. p. 1891
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 200

7. Chur-Sachsen belehnet die Grafen von Mansfeld. Dresden den 15. May, den 20. Jun. den 28. Jul. den 14. Oct. 15. Maj.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 275. E.

8. Kayser RVDOLPH confirmiret der Stadt Zittau die freye Rathswahl. Prag, den 26. May. 26. Maj.
CARPZOVII *Anal. Zittau.* II. p. 263

9. *Ejusd.* Majestäts-Brief. *Pragae*, den 11. Jul. 11. Jul.
KHEVENHÜLLERS *Annales Ferdinandei* VII. p. 185
GOLDASTVS *Constit. Imp.* I. p. 583
BALBINVS *Misc.* 1. lib. 8. p. 120
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Böhmen. p. 122
HOFMANNI *S. R. Lusat.* IV. p. 221
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 115

10. Fürst CHRISTIANI zu Anhalt Commission und Vertrag an den Kayser im Nahmen der Protestanten wegen der Stadt Donawerd. Prag den 18. Jul. 18. Jul.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 53

11. Graf FRIEDRICH CHRISTOPHS zu Mansfeld *Renunciation* derer beym Cammergericht angestellten Processe. den 6. Aug. 6. Aug.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 9

12. Des Kaysers Resolution wegen Donawerd. Prag, den 24. Aug. 24. Aug.
LONDORPII *Acta publ.* I p. 81

13. Fürst CHRISTIANI Replic. Prag, den 27. Aug. 27. Aug.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 81

14. Chur-Sächsische Neben-*Proposition* beym Landtage in der Jülichschen Sache.
Kurtze Anmerckungen Beyl. I.
Staats-Cantzley. LXXIX. p. 71

15. Des engern und weitern Sächsischen Ausschusses Bedencken wegen der Jülichschen Sache, den 13. Sept. 13. Sept.
Kurtze Anmerckungen. Beyl. K.
FABRI *l. c.* p. 76

16. Churfürst CHRISTIANI Schluss-Schrift auf die Kayserliche mündliche Resolution. Prag, den 14. Sept. 14. Sept.
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 83

17. Kayserliche *Resolution.* Prag, den 17. Sept. 17. Sept.
*Ibidem* p. 84

18. Churfürst CHRISTIANI *Intimations*-Befehl zum *Jubilaeo* der Universität Leipzig. Wermsdorff, den 28. Oct. 28. Oct.
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 913.

19. Churfürst CHRISTIAN, Herzog CASIMIR und JOHANN ERNST Schreiben an die Stände derer Herzogthümer, Jülich, Cleve und Berg. Den 2. Nov. 2. Nov.
*Sep. impr.* 4. pl. 1

20. Kayser RVDOLPHS Attestat über Graf Friedrich Christophs zu Mansfeld *Renunciation.* Speyer, den 24. Nov. 24. Nov.
Gründl. Beantwortung Beyl. n. 10

21. Chur-Sachsen *intercediret* beym Kayser vor die Herren von Schönburg we-

 gen

gen einer Schuldforderung. Dresden, den
28. Dec. 28. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. XX.
22. Chur-Pfältzische, Sächsische und Brandenburgische Räthe beschweren sich, dass der Kayserliche Hofrath der Stadt Erfurt mit Pönal-Mandaten zusetze.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 69
23. Die Evangelischen Böhmischen Stände bitten um Chur-Sächsische *Intercession* beym Kayser wegen der Religion.
Meyers *Acta publ.* I. p. 427

## 1610.

1. Chur-Sachsen *intercedi*ret beym Kayser vor einen seiner Unterthanen, wieder die
13. Mart. Herren von Schönburg. Dresden, d. 13. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Yy.
2. Heinrich der mittlere Reuss belehn-
19. Apr. net die von Kospod. Schleitz, den 19. April.
König, Adels-Hist. III. p. 694
3. Herzog Johann Georgens Bericht von Execution des Königsteinischen Com-
10. Jun. mendanten. Dresden, den 10. Jun.
Heckel Beschr. von Königstein. p. 75
4. Kayser Rudolph confirmiret die Aeb-
19. Jun. tissin zu Quedlinburg. Prag, den 19. Jun.
Rudolphi *Gotha dipl.* p. 670
Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil von Abt. p. 286
5. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit
7. Jul. Jülich und Zugehör. Prag, den 7. Jul.
Wiederhohlte Summarische *Deduction* Beyl. n. 15
Lünig *part. spec.* von Sachsen, p. 131
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 144
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 17
Reichs-*Fama.* XIV. p. 546
Hist. Schau-Platz Beyl. I. 204
Kurtze Anzeige, Beyl. B.
Rousset *Recueil historique d' Actes* VII. p. 393
Rousset *hist. de la Succession de Cleves* II. p. 1
6. Churfürst Christian confirmiret dem Pfarrer zu Oederan das Gut Breitenau.
13. Jul. Prag, den 13. Jul.
Wilisch Freyb. K. Hist. *Cod. dipl.* p. 20
7. *Ej. Resolution* an die Grafen von Schwartzburg wegen der Bergwercke.
15. Aug. Dresden, den 15. Aug.
Gründl. Nachricht. Beyl. n. 45
8. König Ludwig in Franckreich an den Cantzler Pöllnitz, dass er die Schombergischen Documente verschaffen soll. Pa-
31. Oct. ris, den 31. Oct.
König Adels-Hist. II. p. 980
9. Arnstädtischer Vertrag zwischende-
31. Dec. nen Grafen von Schwartzburg, den 31. Dec.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1264

## 1611.

1. Chur-Sächsische Antwort auf Marggraf Christians zu Brandenburg, und Landgraf Ludwigs zu Hessen, Antrag wegen Jü-
14. Jan. lich. Dresden, den 14. Jan.
Kurtze Anmerckungen Beyl. C.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 41
2. Jüterbockischer Vertrag zwischen Sachsen, Brandenburg und Pfaltz, wegen
21. Mart. der Jülichschen Sache. Den 21. Mart.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 135
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 160
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 18
Reichs-*Fama* XIV. p. 563
Anmerckungen über die *Genuinam speciem Facti*, Beyl. n. 49. E.
Hist. Schauplatz, Beyl. p. 182
3. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Quedlinburg wegen dasiger Belehnung.
Torgau, den 29. Mart. 29. Mart.
Quedlinburg. *Deduction* Beyl. n. 75
4. Anhaltischer Landtags-Abschied.
Dessau, den 5. May. 5. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 222
5. Derer Fürsten von Anhalt Vertrag
wegen des Hauses Plötzke. Den 19. May. 19. Maj.
*Ibidem* p. 227
6. Dito wegen Gerenrode und des Ho-
fes zu Bernburg. Dessau, den 19. May. 19. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 230
7. Churfürst Christiani Vertrag mit Herzog Johann Georgen wegen des Depu-
tats. *eod. d.* 19. Maj.
Eigentl. Bericht Beyl. n. 10, 3
8. König Matthias berichtet Fürst Christian von Anhalt seine Böhmische Crönung.
Prag, den 27. May. 27. Maj.
Beckmann Anhalt. V. p. 324
9. Kayser Rudolphs Resolution auf das Brandenburgische Anbringen wegen Jülich.
Prag, den 24. Jun. 14. Jun.
Kurtze jedoch gründliche *Information* Beyl. n. 19
Reichs-*Fama* XIV. p. 599
10. Chur-Sächsisch Rescript, dass die Universität Leipzig unterm Oberhofge-
richt stehen soll. Dresden den 6. Aug. 6. Aug.
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 915
11. König Matthiæ *Assecuration* über das freye Religions-*Exercitium* in der Ober-
Laufitz. Budissin den 5. Sept. 5. Sept.
Hosemann *Pompa regii ingressus in super. Lusatiam* p. 31
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 78. 111
Redern *Lusatia super. diplom.* p. 262
12. Dito in der Nieder-Laufitz. Sorau
den 12. Sept. 12. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. Anh. p. 98
13. *Idem* confirmiret alle Privilegien des
Marggrafth. Nieder-Laufitz. *Dat. ut modo.* 12. Sept.
*Ibidem* p. 97
14. Die Republic Geneve bedancket sich bey Fürst Christian von Anhalt vor gelei-
stete Hülffe. Den 29. Octobr. 29. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 324
15. Churfürst Johann George I. belehnet Caspar von Schönberg mit Zschocha
und Zugehör. Dresden, den 14. Nov. 14. Nov.
König Adels-Hist. II. p. 936
16. Heinrich Reuss von Plauen belehnet Heinrich und Jobsten von Kospod. Saal-
burg, den 27. Nov. 27. Nov.
*Ibidem* III. p. 676
17. Kayser Rudolph confirmiret den Jü-
terbockischen Vertrag. Prag, den 5. Dec. 5. Dec.
Kurtze jedoch gründl. *Inform.* Beyl. n. 18
Reichs-*Fama*. XIV. p. 561
Hist. Schauplatz. Beyl. n. 181

1612.

1612.

1. Chur-Sachsen an Pfaltz wegen des
12. Jan. Vicariats. Den 12. Jan.

Gründl. historische Nachricht von denen Vicariaten. (1690. 4to Beyl. n. 1

2. Churfürst JOHANN GEORGENS Vica-
13. Jan. riats-Patent. Dresden, den 13. Jan.

LONDORPII *Acta publ.* I. p. 99
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 142
*Ejusd. Cod. August.* I. p. 419
GRIBNERUS *disp. de juribus Vicariorum Imp. quæ perperam in dubium vocantur.* p. 63
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 185

3. *Ej.* in Weimarischer Vormundschaft Aufgebot der Ritter-Pferde. Weimar, den
20. Jan. 20. Jan.

LONDORPIUS *l. c.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 387
*du* MONT *l. c.* p. 186

4. *Idem* ans Cammer-Gericht wegen
15. Febr. des Vicariats. Dresden, den 15. Febr.

Gründl. historische Nachricht von denen Vicariaten. Beyl. n. 7. I. E. K. D.
Gründl. Abhandlung von denen Reichs-Vicariats-Gerechtsamen. p. 47
MOSER Staats-Recht. VIII. p. 128

5. Churfürst JOHANN GEORGE belehnet Heinrichen von Schönberg, mit Frauen-
5. Mart. stein, Mulda &c. Dresden den 5. Mart.

KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1051

6. Königlich Böhmisches Decret in der Sächsischen *Præcedentz*- und *Primogenitur*-
7. Mart. Streitigkeit. Prag, den 7. Mart.

Zwey rechtl. Bedencken. p. 304
GOLDASTUS *de regno Bohem.* II. p. 397
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 388

7. Graf BRUNO zu Mansfeld verkaufft dem Dom-Capitul zu Magdeburg einige Zinsen zu Friedeburg wiederkäufflich. Ge-
24. Jun. schehen am Tage Johannis.

LONDORPIUS VII. p. 89
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 164
*du* MONT. *l. c.* p. 203

8. Chur-Mayntz an Graf PHILIPP ERNST und HANS SIEGMUND von Gleichen, wegen *Alienation* einiger Lehen. S. Martinsberg,
17. Aug. den 12. Aug. Aschaffenburg, den 20. Dec.

Nothwendige Ablehnung. Beyl. Aa. Bb.

9. Dreyjährige Theilung derer Grafen von Schwartzburg Rudelstädtischer Linie.
8. Sept. Rudelstadt, den 8. Sept.

LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1271

10. Kayserliche *Recognition*, dass der Verzug wegen Nicht-Suchung der Lehn, denen Ober-Laufitzischen Landständen un-
19. Sept. schädlich seyn soll. Prag, den 19. Sept.

LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 697

11. Churfürst JOHANN GEORGE I. macht Herzog Augusto ein gewisses Deputat. Den
27. Dec. 27. Dec.

Eigentlicher Bericht. Beyl. n. 11

12. *Idem* belehnet die von Bünau. Wildenhain.

KÖNIGS Adels-Hist. II. p. 231

13. Erbeinigungs-Project zwischen Sachsen und Böhmen.

MÜLLER, Reichstags *Theatr. Maxim.* I. 4. Vorstell. p. 337

1613.

1. Kayser MATTHIAS giebt denen Herren Reussen das *Privilegium de non appellando.*
Wien, den 29. Jan. 29. Jan.

BECKLERI *Stemma Ruthen.* p. 411
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. 6. Abth. p. 590

2. Kayser MATTHIAS belehnet das Haus Sachsen mit Jülich, Cleve und Berg. Wien,
den 26. Febr. 26. Febr.

LÜNIG *part. spec.* 2. Theil. p. 143
Wiederhohlte summarische *Deduction* Beyl. n. 16

3. Derer von Etzdorff *Consens* zu 3000. Fl. Schuld. Leipziger Ostermarckt, den
3. May. 3. Maj.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 279

4. Churfürst JOHANN GEORGENS Vergleich mit Frau Maria, Herzog Friedrich Wilhelms Wittbe, wegen Dornburg. Dorn-
burg, den 11. May. 11. Maj.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. p. 388
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 223

5. HEINRICHS Graf REUSS *Consens* wegen der Etzdorfischen Schuld. Gerau, den
15. May. 15. Maj.

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 280

6. Derer Grafen zu Gleichen *Reprotestation contra* Sachsen, wegen Beschreibung auf den Reichstag zu Regenspurg. Regen-
spurg, den 12. Octobr. 12. Oct.

Abgenöthigtes *Contra-Memorial* p. 86

1614.

1. Kaysers MATTHIÆ Schreiben an Chur-Sachsen, wegen vorgenommener *Execution* im Schönburgischen. Lintz den 15. Jan. 15. Jan.

Vorl. Gegen Anzeige, Beyl. R. 5

2. Chur-Sachsen ermahnet Magdeburg, sich in kein frembd Bundniss einzulassen.
Dresden, den 11. Febr. 11. Febr.

LONDORPII *Acta publ.* I. p. 151
Durchl. *Archiv.* I. p. 561

3. Oberhofgerichts-*Inhibition* in Sachen Hans Herrmann von Weissbach wieder die
Herren von Schönburg. Den 16. Febr. 16. Febr.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 144

4. Chur-Sächsisches Mandat wieder Stiefeln, Methen, und ihren Anhang. Dresden,
den 20. Febr. 20. Febr.

LÜNIG Allgemeiner Anhang zum *Spicil. Eccl.* p. 11
*Ej. Cod. August.* I. p. 779
GOTTFR. BALTH. SCHARFF *Supplem. Historiæ litisque Arndianæ* p. 202

5. Erneuerte Erbeinigung zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen. Naum-
burg, den 30. Mart. 30. Mart.

LONDORPII *Acta publ.* I. 153
LIMNÆI *Jus publ. tom.* 1. *lib.* 4. c. 8. n. 25
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen. p. 148
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 237
ZIEGLER *Corpus Sanctionum Pragmatic. S. R. I.* p. 1041
MÜLLER Reichstags *Theatr.* unter *Maximil.* 4. Vorstell. 372
WINCKELMANN Beschreib. von Hessen. V. 6. p. 530

30. Mart. 6. Erbverbrüderung zwischen denenselben. Naumburg, den 30 Mart.
Londorpius *l. c.* p. 157
Limnævs *l. c. cap.* 8. n. 172
Gastelivs *de statu publ. Eur. c.* 9. p. 433
Lünig *l. c.* p. 154
*du* Mont *l. c.* p. 242
Ziegler *l. c.* p. 1066
Müller Reichstags *Theatr.* unter *Maximil.* I. 2. Vorstell. p. 584
Winckelmann Beschreib. von Hessen V. 6. p. 536

30. Mart. 7. *Recess* zwischen Sachsen, Brandenburg und Hessen, wie es auf Erbverein-und Erbverbrüderungs-Tagen zu halten. Naumburg, den 30. Mart.
Limnævs *tom.* IV. p. 608
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 391
Müller *l. c.* 4. Vorstell. p. 379
Lünig *Theatrum Ceremoniale.* p. 991

1. April. 8. Erneuerte Erbverbrüderung zwischen Sachsen und Hessen. Naumburg, den 1. Apr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 392
Winckelmann, *l. c.* p. 541

23. Apr. 9. Herzog Johann Casimir schreibt ein Armbrustschiessen nach Coburg aus. Coburg, den 23. April.
Wolf Ferber Beschreib. desselben F. 3. b.

22. Maj. 10. Des *Doge* zu Venedig Schreiben an Fürst Christian von Anhalt, den 22. May.
Beckmann Anh, V. p. 350

m. Jul. 11. Landgraf Moritz zu Hessen Schreiben an Herzog Johann Casimir, wegen der *Præcedentz m. Jul.*
Müller Reichstags *Theatr. Maximil.* I. 4 Vorstell. p. 382

29. Aug. 12. Kayser Matthias an Chur-Sachsen wegen Schönburg. Lintz, den 29. Aug.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 5

2. Sept. 13. Churfürst Johann George I. an den Kayser wegen derer Herren von Schönburg. Dresden, den 12. Sept.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 71

21. Sept. 14. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen wegen der *Execution.* Dresden, den 21. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. S. 5

9. Nov. 15. Vergleich zwischen dem Erbmarschall und den Reichs-Städten. Prag, den 9. Nov.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 164
Lehmann Speierische Chron. VII. 123
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. 6. Abtheil. p. 183
*du* Mont *Corps diplom.* V. 2. p. 255

4. Dec. 16. Churfürst Johann George I. an die Nieder-Sächsischen Kreis-Stände, wegen damahliger Irrungen. Franckenberg, d. 4. Dec.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 183

8. Dec. 17. Derer Herren von Schönburg *Deduction* und *Supplication* an den Kayser in der Weissbachischen Sache. Glaucha, den 8. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. O. 4

18. D. Marci Gerstenbergers, Sächsischen Raths, Ursachen, warum das Haus Sachsen nicht zur Union treten soll.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 179

## 1615.

1. Des *Pastoris* zu Rosswein Vergleich mit dem Hause Gersdorf, wegen eines Stückes Fischwasser in der Strignitz, d. 16. Jan. 16. Jan.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 487

2. Chur-Sächsische *Ratification* des Haupt-Vergleichs zwischen dem Grafen von Pappenheim und denen Reichs-Städten. Dresden, den 14. Febr. 14. Febr.
Fabri Staats-Cantzley. LV. p. 514

3. Schönburgische Protestation wieder eine vorhabende *Execution.* Zwickau, den 15. 16. Mart. 15. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T. 5

4. Kayser Matthias befiehlet denen Herren von Schönburg, sich vor dem Leipziger Oberhofgericht nicht einzustellen. Prag, den 10. Sept. 10. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Z. 5

5. Derer Chur-Sächsischen Commissarien Bericht, was bey Aufkündigung der Vormundschaft Herzog Johann Ernsts vorgegangen. Den 4. Nov. 4. Nov.
Ludewig *de ætate legitima puberum & minorum Append.* n. 1

6. Kayser Matthias an Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen. Prag, den 15. Nov. 15. Nov.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 19
Wenc. Neumann de Puchholtz *de jurisdictione feudali & superioritate territoriali. Append. Docum.* n. 19

7. Chur-Sächsisch Schreiben an die Unirten Fürsten wegen der Jülichschen Sache.
Meyers *Acta publ.* II. p. 39

8. Dito an Kayser.
*Ibidem* p. 41
Hist. Schauplatz. Beyl. p. 212. E.

9. Chur-Sächsisches beym Reichs-Hofrath, wegen der Jülichschen Sache, eingegebenes Klag-*Libell.*
Kurtze Anzeige Beyl. A. E.
Fabri Staats-Cantzley LXXII. p. 508. E.
Rousset *hist. de la Succession de Cleves.* II. p. 282

## 1616.

1. Kayser Matthiæ Schreiben an Chur-Sachsen wegen Schönburg. Prag, den 16. Jan. 16. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. F.

2. Verlängerter Theilungs-Vertrag zwischen denen Grafen von Schwartzburg. Rudelstadt, den 8. Febr. 8. Febr.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1277

3. Chur-Sächsische Antwort an den Kayser. Dresden, den 15. Febr. 15. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige, Beyl. Ff.

4. Churfürst Johann Georgens I. Rescript an die Herren von Schönburg. Dresden, den 2. Mart. 2. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 49

5. Des *Superint.* und Schöffers zu Zwickau bericht von der Herrschaft Lichtenstein. Den 7. Aug. 7. Aug.
*Ibidem* n. 85

6. Churfürst Johann George I. belehnet Siegmund von Bärnstein. Zeitz, den 16. Aug. 16. Aug.
König Adels-Hist. I. p. 41

7. *Ej.* Erklärung an die Oesterreichischen

ſchen Geſandten, wegen der Kayſerlichen
5. Oct. *Succeſſion.* Dresden den 5. *Oct.*
LONDORPII *Acta publ.* I. p. 352
8. Des Raths zu Zittau verneuerte Ord-
7. Oct. nung, den 17. *Oct.*
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. p. 177
9. ANNA LÖSERIN giebt der Kirche zu
8. Nov. Kohren 600. Fl. Capital. Sahlitz, d. 18. *Nov.*
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 273
10. Memorial, was es mit der Handlung zwiſchen dem Fürſten Radzivil und denen Herren von Schönburg, wegen der Herrſchafft Glaucha für beſchaffenheit habe.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 139

1617.

1. Churfürſt JOHANN GEORGENS I. Reſolution wegen Verhandlung der Herrſchafft
10. Jan. Glaucha. Dresden d. 20. *Jan.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 140
2. König LUDWIG in Franckreich bietet Fürſt Chriſtian von Anhalt ein Commando
9. Jan. an. Paris, den 29. Jan.
BECKMANN Anh. V. p. 325
3. Churfürſt JOHANN GEORGENS I. Beſcheid an die Herren von Schönburg. Dres-
1. Febr. den, den 1. *Febr.*
Kürtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 141
4. OTTO WILHELMS Herrn zu Schönburg Memorial an den Churfürſten. Glau-
5. Febr. cha d. 5. *Febr.*
*Ibid. n.* 142
5. Kayſer MATTHIAS confirmiret den
8. Febr. Vergleich des Grafens von Pappenheim, mit denen Reichs-Städten. Prag, d. 18 *Febr.*
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. 3. Fortſetz. 6. Abth. p. 183
6. Des Raths zu Franckfurt am Mayn Schreiben an Herzog Friedrich Ulrich zu Braunſchweig wegen des Hortlederiſchen
9. Apr. Wercks. den 19. *April.*
*Electa juris publ.* VI. p. 50
7. Herzog FRIDRICH ULRICHS Schreiben deswegen an Herzog Johann Ernſten.
8. April. Wolfenbüttel den 28. *April.*
*Ibidem* p. 48
8. FRIEDRICH HORTLEDERS Exculpations-Schrift an Herzog Ernſten. Jena den
2. Maj. 22. *May.*
*Ibidem* p. 52
9. Churfürſt JOHANN GEORGE I. ſchrei-
1. Aug. bet das Jubilaum aus. Dresden den 12. *Aug.*
SLEIDANUS *contin. lib.* 6. *part.* 4. *n.* 28
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 279
MEYERS *Acta publ.* II. p. 132
SVEVI *Academ. Witteberg.* Oo. 3. 4
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 359
LÜNIG *Codex Auguſt.* I. p. 782
10. Chur-Sachſen an Herzog Johann Caſimiren wegen des *Jubilæi.* Dresden d.
1. Aug. 21. *Aug.*
MEYER *l. c.* p. 133
11. Derer Sächſiſchen Theologen *Invi-*
1. Sept. *tation* dazu, den 1. *Sept.*
VOGEL, *l. c.* p. 361
12. Kayſerliche *Appellation-* und *Definitiv-*Urthel in Sachen Mansfeld *contra*
9. Sept. Hahn. Prag den 9. *Sept.*
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduct.* Beyl. 24
Vorl. kurtze *Information.* Beyl. *n.* 2

13. Derer Grafen zu Mansfeld Kupfer-Contract mit dem Rathe zu Leipzig. Eisle-
ben den 6. *Oct.* 6. Oct.
BIERING Hiſt. des Mansfeldiſchen Bergwercks. p. 102
14. Fürſt CHRISTIAN von Anhalt an den Pfältziſchen Cantzler. Amberg, den
22. *Oct.* 23. *Nov.* 21. Oct. 13. Nov.
LONDORPII *Acta publ.* III. p. 594
*Appendix Archivi Unito-Proteſt.* p. 177. *al.* 254, 5
15. Kayſer MATTHIAS an Chur-Sachſen, wegen des dritten Theils des Dresdniſchen
Brücken-Zolls. Prag den 4. *Nov.* 4. Nov.
BARTSCH Hiſt. der Stadt Dohna p. 150
SCHRAMM Hiſt. Schauplatz von Brücken, Beyl. *n.* 25
16. Herzog JOHANN ERNST und deſſen Brüder belehnen Siegmund von Bärenſtein.
Weimar den 11. Nov. 11. Nov.
KÖNIG Adels-Hiſt. I. p. 41
17. Des Hauptmanns und Schöſſers zu Zwickau Bericht wegen des entleibten Otto Wilhelms, Herrn zu Schönburg, den
20. *Dec.* 20. Dec.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 97
18. Churfürſt JOHANN GEORGEN I. Schreiben an den Kayſer, daſs das *jus primogenituræ* im Hauſe Sachſen feſt ſtehe.
Eigentl. Bericht, Beyl. *n.* 13

1618.

1. Des Hauptmanns und Schöſſers zu Zwickau Schreiben an den Schöſſer zu Glaucha, wegen der Landsfürſtlichen Ober-
botmäſſigkeit, den 2. *Jan.* 2. Jan.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 98
2. Chur-Sächſiſche Verordnung an die
Herren von Schönburg. Dresden, d. 8. *Jan.* 8. Jan.
*Ibidem n.* 101
3. *Ej. Reſcript* an Hauptmann und
Schöſſer zu Zwickau. Dresden d. 9. *Jan.* 9. Jan.
*Ibidem n.* 99
4. *Ej.* Schreiben an die Land-Officier
in Böhmen. *Dat. ut modo.* 9. Jan.
*Ibidem n.* 100
5. Chur-Sachſen an den Burggrafen von Dohna wegen des Dresdniſchen Brücken-
Zolls. Dresd. d. 15. *Jan.* 15. Jan.
SCHRAMM Hiſt. Schauplatz von Brücken, Beyl. *n.* 26
6. Die Herren von Schönburg erlaſſen Hans Heinrichen von Weiſsbach den *Fe-*
*lonie*-Proceſs. Glaucha den 24. *Jan.* 24. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige, Beyl. Z. 6.
7. Cammer-Gerichts-Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg
und Stolberg. den 12. *Febr.* 12. Febr.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 345
8. Chur-Mayntziſche Religions-Verſicherung der Stadt Erfurt. Erf. d. 21. *April.* 21. Apr.
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 312
9. Herzog JOHANN ERNST und JOHANN CASIMIR geben denen Grafen zu Schwartzburg einen *Conſens.* Weimar, am Tage Phi-
lippi Jacobi. 1. Maj.
*Deductio juris & facti.* Beyl. H h. 5
10. Derer Chur-Sächſiſchen *Commiſſarien Citation* an die Herren von Schönburg, zu Vorbringung ihrer peinlichen Anklage
wieder

wieder Herrn Wolf Ernsten. Zwickau den
9. Maj. 9. *May.*
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 102

11. *Ew. Citation* an Herrn Wolf Ernsten zum hochnothpeinlichen Halsgericht. *Dat. ut modo.*
*Ibid. n.* 103

12. Marggrafs Joachim Ernsts zu Brandenburg *Intercession* an Chur-Sachsen vor VVolf Ernst Herrn zu Schönburg.
23. Maj. Onoltzbach, den 23. *May.*
*Ibid. n.* 105

13. Ehestiftung zwischen Princessin Anna Sophia und Herzog Carl Friedrich zu
3. Jun. Münsterberg. Altenburg den 3. *Jun.*
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 396
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 317

3. Jun. 14. Herzog Carl Friedrichs VVitthums Verschreibung. *Dat. ut modo.*
Lünig *l. c.* p. 400.

15. Graf Joachim Friedrich zu Mansfeld verschreibt dem Capitul zu Magdeburg das Amt Friedeburg wiederkäufflich. am
24. Jun. Tage Johannis.
Lünig *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 602

16. Marggraf Joachim Ernst an Fürst
31. Jul. Christian zu Anhalt. Rott. den 31. *Jul.*
Londorpii *Acta pupl.* III. p. 596
*App. Archivi Unito-Protest.* p. 263

17. *Instruction* an Graf Ernst von Mansfeld an den Herzog von Savoyen.
13. Aug. Schwabach den 13. *Aug.*
*Append. Archivi Unito-Protest.* p.265. *seq.*
Londorpii *Acta publ.* I. p. 589

18. VVolff Ernst Herr zu Schönburg an die Sächsischen *Commissarien.* Pappen-
13. Aug. heim, den 15. *Aug.*
Kurtze vorläuffige Anzeige, Beyl. *n.* 104

19. Chur-Pfaltz, Anspach und andere mehr an Fürst Christian zu Anhalt, den 17.
17. Aug. 3. Sept. den 22. *Aug.* den 3. *Sept. seqq.*
*Appendix Archivi* der Unirten Protestirenden p. 202. *seqq. al.* 283
Londorpii *Acta publ.* I. p. 599

20. Der Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, wegen Herrn VVolff Ernst gesuchten sichern Geleits, d.
4. Sept. 14. *Sept.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 106

21. Chur-Sachsen an die Böhmischen
3. Sept. Stände. Torgau, den 23. *Sept.*
*Acta Bohemica* I. T. 2. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 491
Khevenhüller *Annales Ferdinandei tom.* IX. p. 167

22. Kayser Matthias adelt D. Dodat
8. Sept. Freywalden. Wien, den 28. *Sept.*
König Adels-Hist. III. p. 286

23. *Idem* macht *Eund.* zum *Comite Pa-*
8. Sept. *latino. Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 294.

24. Derer Böhmischen Directoren Ant-
6. Oct. wort an Chur-Sachsen. Prag, den 6. *Oct.*
*Acta Bohem.* I. T. 2. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 492
Khevenhüller *l. c.*

25. Churfürst Johann Georgen I. Vergleich zwischen den Reichs-und Hanse-Städten die Abgabe von Wahren betr.
5. Oct. Leipzig, den 15. *Oct.*

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 158
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 324

26. Chur-Pfaltz an Sachsen, dass er die
Böhmische Cron acceptiret. den 19. *Oct.* 19. Oct.
*Acta Bohem.* IV. D. 3. b.

27. Der Kayser an Chur-Sachsen we-
gen Belagerung Pilsen. Wien, den 19. *Oct.* 19. Oct.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 496
Khevenhüller *tom.* IX. p. 182

28. Herzog Johann Philipps *Caution* an den Herzog zu Münsterberg wegen Aus-
zahlung des Heyrathguts. Oels, d. 26. *Nov.* 26. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 404
du Mont *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 325

29. Chur-Sächsische Ratification des Vergleichs zwischen denen Reichs- und
Hanse-Städten. Dresden, den 5. *Dec.* 5. Dec.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 159
du Mont *l. c.*

30. Savoyen und Solms an Anhalt,
den 18. den 21. und den 25. Dec. 18. 21. 25. Dec.
*Appendix Archivi* der Unirten Protestirenden. p. 215. *al.* 301. *seqq.*

31. Die Böhmischen Stände an Chur-Sachsen wegen falscher Anklage.
*Acta Bohemica* I. R. 4. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 489

32. Kayser Matthias an Chur-Sachsen, sich der *Interposition* zwischen ihm und denen Böhmen zu unterziehen. Wien.
*Ibidem* S. 4. b. & p. 491

33. Die Böhmen bitten dergleichen.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 535

## 1619.

1. Die Grafen zu Mansfeld an den Rath zu Leipzig, wegen des Eislebischen
Jahrmarckts, den 13. *Jan.* 13. Jan.
Jac. Henr. Born *de jure stapulae Lipsiensis diss.* 2. p. 72

2. Viele von Turin und sonst an An-
halt geschriebene Briefe, den 2. *Febr. seqq.* 2. Febr.
*Appendix Archivi* der Unirten Protestirenden. p. 223. *seq. al.* p. 324. *seq.*

3. Die Böhmischen Stände an Chur-Sachsen, wegen des Waffen Stillstandes.
Prager Schloss, den 16. *Febr.* 16. Febr.
*Acta Bohemica* I. M m. 2. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 535

4. Chur-Sachsen williget in die *Inter-*
*position.* Dresden, den 14. 24. *Febr.* 14. Febr.
*Acta Bohem.* I. M m. 4. a.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 536

5. Der Kayser erkläret Graf Ernsten von
Mansfeld in die Acht. Wien, den 19. *Febr.* 19. Febr.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 552
*Theatrum Europ.* I. p. 96
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 315

6. Chur-Sächsisch Vicariat-Patent.
Dresden, den 9. *Mart.* 9. Mart.
Lünig *Codex August.* I. p. 419

7. Chur-Sachsen an Herzog Johann Ernsten zu Weimar wegen der Böhmischen
Sache. Dresden, den 10. *Mart.* 10. Mart.
*Appendix Archivi* der Unirten Protestirenden. p. 386. *al.* 524

8. Cammer-Gerichts Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg
und Stolberg. den 11. *Mart.* 11. Mart.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 345

9. Des

9. Des Pfältziſchen Geſandten *Inſtruction* an Chur-Sachſen. Heidelberg, den
17. Mart. 27. *Mart.*
*Appendix Archivi* der Unirten Proteſtirenden. p. 249. *al.* 344

10. Die Böhmiſchen Stände an Chur-
3. April. Sachſen und Pfaltz. Prager Schloſs, d. 3. *Apr.*
*Acta Bohem.* II. D. 2. b.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 575

11. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg beſtätiget Biſchoff Chriſtian zu Halberſtadt zum Prälaten zu Michelſtein Qvedlinburg, Din-
6. April. ſtag nach *Qvaſimodogeniti.*
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 813

12. Des Pfältziſchen Geſandten *Propoſition* an Chur-Sachſen. Dresden, den 9.
9. Apr. *April.*
Londorpii *Acta publ* III. p. 629
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 267. *al.* 371

13. Die Grafen von Schwartzburg *pu-*
10. April *bliciren* das Vicariat-Patent. den 10. *April.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 119. 1

14. *Journal* der Tractaten Fürſt Chriſtiani von Anhalt mit Savoyen, den 20.
20. April *April. ſeqq.*
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p 273. *al.* 379

15. Königs Jacobi in Engelland Credentz-Schreiben an Fürſt Chriſtian zu An-
30. April halt. *Weſtmonaſterii* d. 30. *April.*
Beckmann Anh. V. p. 326

16. Des Pfältziſchen Geſandten Relation von ſeiner Verrichtung bey Chur-
1. Maj. Sachſen, Heidelberg den 1. *May.*
Londorpii *Acta publ.* III. p. 639
*Append. Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 291. *al.* 399

17. Chur-Mayntziſch Aufgebot an die Grafen von Reuſſen. Aſchaffenburg, den
4. Maj. 4. *May.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 34

18. Derer Böhmiſchen Stände Receſs denen Ober-Lauſitziſchen Abgeſandten überreicht. Prag, *in Conſilio Directionis,*
15. Maj. den 15. *May.*
Londorpivs I. p. 632

19. Chur-Pfaltz an Sachſen. Heidelberg
21. Maj. den 21. und 23. *May.*
*Ibid.* p. 648. 649
*Append. Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 313. 315. *al.* 428. 431

20. Derer Böhmiſchen Stände Receſs denen Nieder-Lauſitziſchen Abgeſandten überreicht. *Actum in conſilio directionis,* d.
28. Maj. 28. *May.*
*Ibid.* p. 633

21. Die Böhmiſchen Stände an Chur-Sachſen wegen der Beruffung zum Wahl-
1. 11. Jun. tage. den 1. 11. *Jun.*
Londorpii *Acta publ.* I. p. 657
*Acta Bohemica* II. K. 3. *a.*

22. Chur-Sächſiſche Antwort. Dres-
7. Jun. den, den 7. *Jun.*
Londorpii *Acta publ.* I. p.
*Acta Bohemica* II. K. 3. b.

23. Des Lauſitziſchen Adels Vertrag, daſs nur Adeliche daſelbſt Güter ankauffen
7. Jun. ſollen. Budiſſin, den 7. *Jun.*

Jo. Petr. Lvdewig *Different. juris feudalis Luſatici & comm. App. lit. A.*
Hofmanni *S. R. Luſat.* III. p. 29
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 715

24. Chur-Pfaltz an Sachſen, wegen Aufſchiebung des Wahltages. Heilbron, den
10. *Jun.* 10. Jun.
Londorpii *Acta publica* I. p. 657. & III. p. 653
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 324. *al.* 444

25. Die Chur-Brandenburgiſchen Räthe *ad Eundem* wegen des VVahltages.
Cölln an der Spree, den 10. *Jun.* 10. Jun.
Londorpii *Acta publ.* III. p. 655
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 328. *al.* 450

26. Fürſt Christiani zu Anhalt verſchiedene Briefe. Amberg, den 10. *Jun.*
4. 14. 30. *Jul.* 10. Jun.
*Append. Archivi* der unirten Proteſtirenden. 360. *al.* 494. *ſeqq.*

27. Chur-Sächſiſche Antwort an Pfaltz.
Dresden, den 18. *Jun.* 18. Jun.
Londorpii *Acta publ.* III. p. 661
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 343. *al.* 471

28. Pfältziſche Replic. Heilbronn, den
27. *Jun.* 27. Jun.
*Ibidem* p. 661. & p. 344. *al.* 472

29. Derer Grafen von Schwartzburg Schreiben an Herzog Johann Philipp, den
26. *Jul.* 26. Jul.
*Deductio juris & facti.* Beyl. V. 4

30. Derer Böhmiſchen, Mähriſchen, Schleſiſchen und Lauſitziſchen Stände Verbindniſs wegen der Evangeliſchen Religion.
Prag, den 31. *Jul.* 31. Jul.
Londorpii *Acta publ.* I. p. 635
Lünig *part. ſpec.* 1. Abth. p. 75
*du* Mont *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 339

31. D. Hoe Schreiben an Graf Schlick
wegen der Calviniſten. Dresden, d. 23. *Aug.* 23. Aug.
*Faſciculus ex Bohemia. n.* 1.
Londorpivs *l. c.* p. 932

32. Savoyen an Anhalt. *m. Aug.* m. Aug.
*Appendix Archivi* der unirten Proteſtirenden. p. 365. *al.* 499

33. Anhalt an Savoyen. Rotenburg, d.
8. *Sept.* 8. Sept.
*Ibid.* p. 373. *al.* 509. & *alia.*

34. Chur-Pfaltz an Chur-Sachſen wegen der Böhmiſchen Königs VVahl. Am-
berg, den 6. *Oct.* 6. Oct.
Londorpivs *l. c.* p. 721
*Theatr. Europ.* I. p. 238
Lünig *l. c.* p. 1046
Durchlaucht. Archiv. I. p. 577

35. Die Aebtiſſin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachſen mit der Erbvogtey.
Qvedlinburg am Tage Catharina. 25. Nov.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 404

36. Chur-Sachſen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Leipzig, d. 21. *Dec.* 21. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 29

1620.

1. Herzog Johann Ernsts Credentz-
 Schreiben

Schreiben an die Theologische Facultæt zu
20. Jan. Wittenberg. Weimar den 20. *Jan.*

Erklärung des folgenden Theologischen Bedencken.

2. Der Theologischen Facultæt zu Wittenberg Bedencken, ob ein Lutheraner dem Kayser wieder die Lutheraner beystehen
25. Jan. soll. *Conv. Pauli.*

*Acta Bohemica* IV. *n.* 2. b.

Erklär. desselben Bedenckens Wittenb. 1620. 4°. *pl.* 3

Londorpii *Acta publ.* II. p. 84 (*)

(*) D. Hoe hat in der ersten abgedrungenen Antwort auf das Schreiben Jacobs von Grünthal. p. 40. dargethan, daſs dieses und das untern 27. Mart. vorkommende Jenische Bedencken ein pur lauteres Gedicht sey.

3. D. Polycarpi Leysers Bedencken an Chur-Sachsen, ob man lieber mit Catholischen als Calvinisten umgehen solle.
26. Jan. Dresden, *die Polycarpi*, den 26. *Jan.*

Londorpii *Act. publ.* II. p. 87

4. Marggraf Christian Wilhelm, *Administrator* zu Magdeburg, befiehlet Graf Joachim Friedrichen zu Mansfeld das Magdeburgische Dom-Capitul zu befriedigen.
1. Febr. den 1. *Febr.* 5. *April.* 16. *May.*

Londorpii *Acta publ.* VII. p. 100. 101

5. Schluſs des Ober-Sächsischen Kreyses wegen der Böhmischen Unruhe. Leip-
5. Febr. zig, den 5. *Febr.*

Lünig *part. spec. Cont.* I. 2. Forts. p. 287

6. Chur-Sächsische schriftliche Antwort denen Böhmischen Gesandten gege-
10. Febr. ben. Torgau den 10. *Febr.*

Londorpii *Act. publ.* II. p. 6

Khevenhüller *tom.* IX. p. 970

Durchlaucht. Archiv. I. p. 636

7. Kayser Ferdinand macht D. Hoe
15. Febr. zum *Comite Palatino*. Wien, den 25. *Febr.*

Hoe gründl. Ableinung 50. Calvinischer Lügen (L. 4621. 4°) p. 59

8. Derer Fürsten von Anhalt Instruction an Fürst Christian nach Prag, den
1. Mart. 1. *Mart.*

Londorpii *Acta publ.* II. p. 26

9. Landgraf Moritz rathet Chur-Sachsen, denen Papisten nicht beyzustehen.

*Ibid.* II. p. 17

*Theatrum Europ.* I. p. 338

Khevenhüller *Annal. Ferdinand. tom.* IX. p. 842

10. Chur-Sächsische Antwort. Mühl-
5. Mart. hausen, den 5. *Mart.*

Londorp. II. p. 19

Khevenhüller *l. c.* p. 843

11. Chur-Sachsen an Herzog Johann
10. Mart. Ernst. Dresden, den 10. *Mart.*

Londorp. III. p. 677

12. Derer zu Mühlhausen versammleten Chur- und Fürsten Schreiben an die Ober- und Nieder-Lausitzischen Stände, d.
11. Mart. 11. 21. *Mart.*

*Ibid.* II. p. 16

13. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Jüterbockischen Kreistage. Leipzig,
20. Mart. den 20. *Mart.*

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 61. 30

14. Der König in Dännemarck an Chur-Sachsen sich von denen Catholischen abzusondern. Kopenhagen, d. 22. *Mart.* 22. Mart.

Londorpius II. p. 19

15. Der Theologischen Facultæt zu Jena *Consilium* an Herzog Johann Ernsten wegen der Böhmischen Unruhe. den 27. *Mart.* 27. Mart.

*Sep. impr.* 4°. *pl.* II.

Lünig Staats-*Consilia* I. p. 1086

16. Cammer-Gerichts-Urthel wegen Lohra und Klettenberg vor Schwartzburg und Stolberg, den 30. *Mart.* 30. Mart.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 346

17. Der Kayser an Chur-Sachsen. Wien den 6. *Jun.* 6. Jun.

Londorpius II. p. 633

Meyers *Acta publ.* II. p. 316

18. Churfürst Johann George I. confirmiret den Kauff des Kiffhausischen und Rothenburgischen Bergwercks. Dresden, den 12. *Jun.* 12. Jun.

Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 46

19. Die unirten Fürsten und Stände an Chur-Sachsen wegen Spanischen Einfalls in die Pfaltz. Ulm den 20. *Jun.* 20. Jun.

Londorpii *Acta publ.* II. p. 172

*Theatr. Europ.* I. p. 395

*Acta Bohemica* III. Q. 1. 2.

20. Chur-Sachsen an Pfaltz. Dresden, den 23. Jun. 23. Jun.

Londorpius II. p. 167

21. Der Kayser an Chur-Sachsen, die *Execution* gegen Böhmen betr. Wien den 6. *Jul.* 6. Jul.

*Ibid.* p. 173

Durchlaucht. Archiv. I. p. 667

22. Chur-Sächsische Antwort an die unirten Stände. Dresden d. 18. *Jul.* 18. Jul.

Londorpius II. p. 172

*Theatr. Europ.* I. p. 396

*Acta Bohemica.* III. Q. 2. b.

23. Gräfin Sophien zu Mansfeld *Curatorium*. Dresden, den 28. *Jul.* 28. Jul.

Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 50

24. Der Sondershausischen Regierung Verordnung wegen des *Defensioner-Exercitii* den 29. *Jul.* 29. Jul.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 129. 7

25. Der Kayser an seinen Gesandten am Sächsischen Hofe, wegen der Pfaltzischen Acht. Wien *m. Jul.* m. Jul.

Londorpius II. p. 192

26. Etlicher bedrängter Landsassen in der Ober-Lausitz Schreiben an Chur-Sachsen. Sittau, den 1. *Aug.* 1. Aug.

*Sep. Impr.* 4°. *pl.* 2

*Theatr. Europ.* I. p. 405

Meyers *Acta publ.* p. 318

27. Chur-Sachsen an Pfaltzgraf Johannsen. Torgau, den 9. *Aug.* 9. Aug.

Ein denckwürdig Modell der Kayserlichen Hof Proceſs. p. 32

*Acta Bohemica.* S. 2. *a.*

Londorpius II. p. 375. 370

28. Chur-Sächsische Antwort denen Böhmischen Abgeordneten gegeben. Stolpen, den 17. 26. *Aug.* 17. Aug.

*Impr. separ.* 1620. 4°. *pl.* $1\frac{1}{2}$ *al. edit. pl.* 3

Gnädigste Antwort-Schreiben *n.* 1

Ein

Ein denckwürdig Modell der Kayserlichen Hof-Processe. p. 22
*Acta Bohemica*. III. T. 2. 2.
*Theatr. Europ.* I. p. 412
LONDORPIVS II. p. 195. 372
29. *Idem* an Landgraf MORITZ. Dres-
25. Aug. den, den 25. Aug.
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 2
LONDORPIVS II. p. 191
Vier beantwortl. Schreiben. n. 4
*Theatr. Europ.* I. p. 341. 399
30. *Idem* fordert die Lausitzischen Stän-
26. Aug. de auf. Stolpen, den 26. Aug.
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 3
*Theatr. Europ.* I. p. 416
MEYERS *Acta publ.* II. p. 317
31. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen
29. Aug. der Achts-Erklärung. Wien, den 29. Aug.
Ein denckwürdig Modell der Kayserlichen Hof-Processe. (1620. 4°.) p. 19
LONDORPII *Acta publ.* II. p. 194. 367
32. Die Böhmischen Stände an den en-
2. Sept. gern Ausschuss in Sachsen. Prag, den 2. Sept.
Gnädigste Antwort. n. 3
LONDORPIVS II. p. 204
*Theatr. Europ.* I. p. 419
33. *Iidem* an Chur-Sachsen, nichts wie-
4. Sept. der sie zu *attentiren*. Prag, den 4. Sept.
*Sep. edit.* 4. *pl.* 2
Gnädigste Antwort. n. 2
LONDORPII *Acta publ.* II. p. 202
*Theatr. Europ.* I. p. 416
34. Chur-Sachsen an Herzog CHRISTIAN
und FRIEDRICH ULRICHEN zu Braunschweig.
5. Sept. Bischoffswerda, den 5. Sept.
Vier beantwortl. Schreiben n. 2
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 4
LONDORPIVS II. p. 218
*Theatr. Europ.* I. p. 420.
Durchlaucht. Archiv. I. p. 736
35. Des Cardinals BELLARMINI Brief an
Bayern und einen Carmeliter wegen Chur-
10. Sept. Sachsen. *Romæ*, *d.* 10. *Sept.*
*Epist*, 169. 170
HARTNACCII *Deductio contra molimina Jesuitarum*. p. 149. 151
36. Derer Sächsischen Landstände An-
bringen wegen des Kriegszugs. Meissen,
12. 22. Sept. den 12. 22. Sept.
LONDORPIVS II. p. 404
37. König FRIEDRICH in Böhmen an
Herzog Johann Casimir und Johann Ernst,
dass sie mit Chur-Sachsen brechen sollen.
28. Sept. Prag, den 28 Sept.
*Ibidem* p. 201
38. *Ej.* Abmahnung an die Voigtländi-
28. Sept. schen Stände. Prag, den 28. Sept.
*Ibidem* p. 205
39. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
8. Oct. Seeburgischen Sache, den 8. Octobr.
Acten- und Geschichts-mäßige *Deduction*, Beyl. n. 25
40. Chur-Sachsen an Herzog JOHANN
CASIMIR und JOHANN ERNST. *Dat.* auf der
13. Oct. Königl. Burg zu Budissin, den 13. Oct.
Vier beantwortl. Schreiben. n. 1
LONDORPIVS II. p. 220
*Theatr. Europ.* I. p. 425
Gnädigste Antwort. Schreiben n. 5
41. Die Stadt Zittau bittet Chur-Sachsen, sie mit feindlichem Angriff zu verscho-
nen. Den 19. Oct. 19. Oct.
LONDORPIVS II. p. 219
*Theatr. Europ.* I. p. 428
MEYERS *Acta publ.* II. p. 328
42. Chur-Sachsen an Herzog FRIEDRICH ULRICHEN zu Braunschweig. Budissin,
den 23. Oct. 23. Oct.
Vier beantwortl. Schreiben n. 3
Gnädigste Antwort-Schreiben. n. 6
LONDORPIVS II. p. 222
43. Des Obristen KÖTTRITZ Schreiben,
von dem Verkauff in der Nieder-Lausitz.
*Dat.* im Lager vor der Lieba, den 17. Nov. 17. Nov.
LONDORP. II. p. 231
44. Chur-Sachsen an die Böhmischen
Stände, dass sie sich dem Kayser *submittiren*. Budissin, den 24. Nov. 24. Nov.
*Theatr. Europ.* VI. p. 967
LIMNÆI *Jus publ. tom.* V. p. 143
45. *Idem* an die Schlesischen zu Bresslau versammleten Stände. Bautzen, den
26. Nov. 10. Dec. 26. Nov.
*Sep. impr.* 1620. 4to *pl.* 2½ & 1621. *pl.* 2
LONDORPIVS II. p. 238
KHEVENHILLER *tom.* IX. p. 1124
46. *Idem* an den Pfaltzgrafen zu Zweybrück.
LONDORPIVS II. p. 400
47. Kayserlich Patent an die Schlesier
und Lausitzer.
*Ibidem* p. 217
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Forts. p. 427
48. Graf JOACHIM FRIEDRICH zu Mansfeld bittet mit der Hülfe ins Amt Friedeberg noch inne zu halten.
LONDORPIVS VIII. p. 5
49. Derer Ober-Sächsischen Stände Schluss auf dem Kreistage zu Leipzig.
MEYERS *Acta publ.* II. p. 257
50. Derer Böhmischen Land-Officiern und Räthe Schreiben an Chur-Sachsen. *Ccc. mens. Aug.*
KHEVENHILLER *Annal. Ferdinand. tom.* IX. p. 1010

## 1621.

1. Chur-Sachsen Resolution an den Pfaltzischen Abgesandten. Dresden, d. 11. Jan. 11. Jan.
LONDORPIVS II. p. 248
*Theatr. Europ.* I. 513
KHEVENHILLER *tom.* IX. p. 1362
2. Fürst CHRISTIAN von Anhalt wird in
die Acht erkläret. Wien, den 22. Jan. 22. Jan.
LONDORPIVS II. p. 311
LÜNIG *part. spec. Cont.* I. von Kayser. p. 336
*du* MONT. *Corps dipl.* V. 2. p. 376
3. Kayserliche *Executoriales* dieser Acht
Wien, den 1. Febr. 1. Febr.
LONDORPIVS II. p. 375
KHEVENHILLER *tom.* IX. p. 1362
4. König FRIEDRICH in Böhmen an den
Grafen zu Mansfeld, dass er Böhmen wieder einnehmen soll. Wolfenbüttel, d. 2. Febr. 2. Febr.
LONDORPIVS II. p. 377
5. Derer Herren von Schönburg Befehl,
die Ritter-Pferde aufzubieten. Lichtenstein,
den 12. Febr. 12. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. E. 6
LIMNÆI *Jus publ. tom.* V. p. 245

6. Chur-Sachsen an Eger. Dresden den
13. Febr. 13. Febr.
*Theatr. Europ.* VI. p. 968
Limnaei *Jus publ. tom.* V. p. 245
7. *Ej.* Capitulation mit denen Schlesi-
18. Febr. schen Landständen, 18. Febr.
*Sep. edit.* unterm Titul Schlesischer Accord. 1621. 4. pl. $2\frac{1}{2}$.
*Theatr. Europ.* I. p. 518
Londorpius II. p. 379
Gastelius *de statu publ. Eur.* c. 23. p. 773
Lehmannus *continuatus* p. 1013
Bukisch *observ. ad Pacem Osnabrug.*
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Schlesien p. 429
Lünig von der unmittelbaren Ritterschaft I. p. 126
Schlesische Kirchen-Hist. I. p. 195
du Mont *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 379
8. *Ejusdem* Schein, dass Herzog Johann Christian zu Liegnitz sich *submittiret*.
11. Mart. Dresden, den 11. Mart.
Schlesischer Accord. p. 12
9. *Ejusdem* Schreiben des Accords wegen an die Schlesischen Stände. Dresden,
16. Apr. den 16. April.
*Ibidem* p. 15
10. *Successions*-Vergleich zwischen denen Grafen zu Hatzfeld und Gleichen. Co-
27. April. burg, den 27. April.
Lünig *Spicil. Secul.* 1. Theil. p. 311
11. Der Kayser verspricht dem *Verdugo* 35000. Fl. wenn er ihm den Anhaltischen
10. Maj. Printz liefern würde. Den 10. May.
Beckmann Anh. V. p. 354
12. Herzog Johann Casimir belehnet die Grafen von Hohenlohe mit den Glei-
19. Maj. chischen Lehen, den 19. May.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. Dd.
13. Derer Chur-Sächsischen Gesandten *Instruction*, die Lehn vom Kayser zu em-
23. Jun. pfangen. Dresden, den 23. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 406
14. Fürst Christian von Anhalt bittet
2. Jul. beym Kayser um Pardon, den 2. Jul.
Londorpii *Acta publ.* II. p. 481
Beckmann Anhalt. Hist. V. p. 330
15. Chur-Sächsich *Mandat* an die Schle-
6. Jul. sischen Stände. Den 6. Jul.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* $1\frac{1}{2}$.
Khevenhiller *Annal. Ferdinand. tom.* IX. p. 1324
16. Leutenbergischer Erbtheilungs-Recess zwischen denen Grafen von Schwartz-
16. Jul. burg. Rudelstadt, den 16. 17. 18. Jul.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1279
17. Kayser Ferdinand confirmiret die Sächsische Capitulation mit denen Schlesi-
17. Jul. schen Ständen. Wien, den 17. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Sachsen. p. 430
18. Graf Ernsts zu Mansfeld Verwahrungs-Schreiben an das Dom-Capitul zu
24. Jul. Bamberg. Weidenhausen, den 24. Jul.
Londorpius II. p. 443
19. Kayserlicher Befehl, dass niemand Graf Ernsten von Mansfeld diene, oder den
2. Aug. Durchzug gestatten soll. Wien den 2. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 342
20. Kayser Ferdinand belehnet das

Haus Sachsen mit Jülich und Zugehör.
Wien, den 13. Aug. 13. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 160
Wiederholte summarische *Deduction*, Beyl. n. 17
21. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Seeburgischen Sache, den 24. Sept. 24. Sept.
Acten-und Geschichtsmässige *Deduction*. Beyl. n. 26
22. Chur-Sachsen an die Aebtissin und Rath zu Quedlinburg wegen Einnehmung
der Soldaten. Buntzlau, den 10. Octobr. 10. Oct.
*Acta Quedlinb. nova*, Beyl. n. 12. a.
23. Chur-Sächsische *Proposition* an die Schlesischen Stände zu Breslau. Breslau, den
23. Oct. 23. Oct.
Londorpius. II. p. 518
24. Graf Hans Ludwig zu Gleichen überlässt denen zu Wandersleben das
Schenck-Recht. *Dat.* den 10. Nov. 10. Nov.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial*. p. 98

## 1622.

1. Graf Ernst zu Mansfeld wird in die
Acht erkläret. Wien, den 4. Jan. 4. Jan.
Londorpii *Acta publ.* II. p. 594
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 343
2. Chur-Sachsen an Margraf Christian zu Brandenburg wegen der Pfältzischen Sa-
che. Dresden, den 4. Febr. 4. Febr.
Londorpii *Acta publ.* III. p. 680
*Appendix Archivi* der unirten Protestirenden. p. 393. al. 534
3. Herzog Johann Casimirs Müntz-Edict. Geben in unserer Ehrenburg zu Co-
burg, den 8. April. 8. Apr.
*Gotha dipl.* I. p. 241
4. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Quedlinburg wegen Ablehnung der Con-
tribution. Den 22. April. 22. April
*Acta Quedlinb. nova.* Beyl. n. 15
5. Das Stift Meissen *postuliret* Herzog Augustum *eventualiter* zum Administrator.
Wurtzen, den 27. April. 27. Apr.
Lünig *Spicil. Eccles. Cont.* I. p. 863
6. Churfürst Johann Georgen I. Revers dieser Postulation nachzukommen. Den
27. April. 27. Apr.
*Ibidem* p. 865
7. Derer Städte Strasburg, Nürnberg und Ulm Schreiben an Chur-Sachsen, we-
gen damahliger *Conjuncturen*. Den 2. May. 2. Maj.
*Separ. impr.* 4. *pl.* 2.
8. Chur-Sachsen an den Kayser wegen Pfaltzgrafen Friedrichs Ausföhnung. Ec-
kersberg, den 4. May. 4. Maj.
Londorpius II. p. 605
*Theatr. Eur.* I. p. 734
9. Des Nieder-Sächsischen Kreises *Intercession* beym Kayser vor Magdeburg in
der Hahn-Seeburgischen Sache. Den 6. Jun. 6. Jun.
*Justitia & auctoritas Caesarea vindicata.* Beyl. X.
10. Des Königes in Dännemarck dito. Copenhagen, den 26. Jun.
*Ibidem* Y.
11. Kayser Ferdinand belehnet die Herren von Schönburg. Oedenburg den
2. Jul. 2. Jul.
Lünig *Spic. Sec.* 2. Theil. p. 1217
Wenc. Neumann de Buchholtz *diss. de juris-*

*jurisdictione feudali & superioritate territoriali, Append. Doc.* n. 8

12. Churfürstliches Sächsisches Lehns-*Mandat* wegen *Alienir*ung derer Lehn-
6. Jul. Güter. Dresden, den 6. Jul.

Lünig *Corpus Juris Feudalis Germ.* II. p. 613

13. Pfaltzgraf Friedrich erläst Graf Ernsten zu Mansfeld seiner Dienste. Im
13. Jul. Feld-Lager vor Zabern, den 13. Jul.

Londorpius II. p. 626

14. Graf Ernst bietet dem Kayser seine Dienste an. Im Feld-Lager vor Zabern, den
15. Jul. 15. Jul.

*Ibidem.*

15. Des Kayserlichen Abgesandten Schreiben von seiner bey Chur-Sachsen ge-
18. Jul. habten Audientz. Den 18 Jul.

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1763

16. Herzog Johann Ernst und dessen Bruder belehnen Hans Lösern mit Hähni-
19. Jul. chen. Altenburg, den 19. Jul.

König Adels-Hist. I. p. 607

17. Kayser Ferdinand confirmiret der Ober-Laußitz das freye *Exercitium* der Augspurgischen *Confession.* Oedenburg, den
25. Jul. 25. Jul.

*Lusatia superior diplom.* p. 262

18. Kayser Ferdinand confirmiret alle Ober-Laußitzische Privilegia. Oedenburg,
28. Jul. den 28. Jul.

*Lusatia superior dipl.* p. 259

19. *Ej.* Lehns-*Indult* vor die *Special*-Belehnten in der Ober-Laußitz. Oedenburg,
28. Jul. den 28. Jul.

Lünig *l. c.* p. 697

*Lusatia superior diplom.* p. 261

20. Herzogs Johann Casimirs-Müntz
19. Aug. Patent. Coburg und Eisfelde. den 19. 29. Aug.

*Gotha dipl.* I. p. 243. 246

21. Graf Albrecht und Günther von Schwartzburg bitten Sachsen-Weimar, einen muthwilligen *Appellanten* nicht zu hö-
12. Sept. ren. Schwartzburg, den 12. Sept.

*Deductio juris & facti* Beyl. L. 2

22. Kayser Ferdinand confirmiret die Privilegien der Nieder-Laußitz. Wien den
12. Sept. 12. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, Anh. p. 99

23. *Idem* confirmiret *Eidem* die *Assecuration* des freyen Religions-*Exercitii.*
14. Sept. Wien, den 14. Sept.

*Ibidem* p. 100

24. Chur-Sachsen an den Fürsten von
10. Oct. Lichtenstein. Moritzburg, 10. Oct.

Londorpius II. p. 630

Khevenhiller *Annal. Ferdinand.* IX. p. 1653

25. Die Lichtensteinische Antwort.

Khevenhiller p. 1654

26. Chur-Sachsen an den Kayser wegen der Böhmischen *Reformation.* Schkeuditz,
28. Oct. den 28. Oct.

Londorpius II. p. 631

*Theatr. Europ.* I. p. 751

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1657

27. Des Kaysers Antwort.

*Theatr. Europ.* I. p. 751

28. Chur-Sachsen an Mayntz und Darmstadt, wegen der bedrängten Reichsstädte. Schweinitz, den 30. Oct. den 4. Nov. al.
30. Nov. 30. Oct.

Bericht und Antwort auf die Bayer-Anhaltische geheime Cantzeley (1623 4.) Beyl. n. 6

Londorpius II. p. 638. 640

*Theatr. Europ.* I. p. 746

29. Derer Städte Strasburg, Nürnberg und Ulm Schreiben an Chur-Sachsen, wegen damahliger *Conjuncturen,* den 20. Nov. 20. Nov.

Londorpius II. p. 639

30. D. Höe an Herzog Carl von Lichtenstein wegen der Böhmischen Reformation, den 17. Nov. 17. Nov.

*Separ. impr.* 1622. 4°. *pl.* 1

Bericht und Antwort Beyl. n. 5

*Brevis Informatio* p. 78

Londorpius, II. p. 633

*Theatr. Europ.* I. 749

Khevenhiller *tom.* IX. p. 1654

31. *Extract* aus dessen Briefe, d. 17. Nov. 17. Nov.

*Brevis Informatio.* p. 76

32. Chur-Sachsen an Mayntz und Hessen wegen der Reichs-Städte Besatzung. Schkeuditz, den 30. Nov. 30. Nov.

*Brevis Informatio.* p. 82

33. Schwartzburgische Verordnung an den Schöffer zu Elingen und Rath zu Greussen, wegen damahliger Kriegs-Läuffte. Den 30. Dec. 30. Dec.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 128. *fin.*

## 1623.

1. Pfaltzgraf Friedrich an Chur-Sachsen. Gravenhagen. Den 12. 22. Jan. 22. Jan.

Londorpius. II. p. 653

*Theatr. Europ.* I. 830

2. Chur-Sachsen an den Kayser wegen der Evangelischen in Böhmen. Dresden, den 20. Jan. 20. Jan.

*Impr. Separ.* 4°. *pl.* 2

3. Der Rath zu Erfurt an Schwartzburg, die Sicherheit ihrer Unterthanen betreffend. Den 22. Jan. 22. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 135. 2

4. Des Kaysers abschlägliche Antwort an Chur-Sachsen. Regenspurg, den 25. (al. 28. Jan. 25. Jan.

*Imp. Sep.* 4°. *pl.* 2

Londorpius II. p. 649

Durchlaucht. Archiv. I. p. 670

5. Chur-Sächsisches anderweitiges Schreiben an den Kayser, wegen der Evangelischen in Böhmen, den 1. Febr. 1. Febr.

Londorpius II. p. 652

Durchlaucht. Archiv. I. p. 683

6. *Idem* an Mayntz wegen der ungewöhnlichen Translation der Chur von Pfaltz an Bayern. Dresden, den 23. Febr. 23. Febr.

Londorpius II. p. 730

*Theatr. Europ.* I. p. 825

7. Kayser Ferdinand II. confirmiret Chur-Sachsen das Recht über die Trompeter. Regenspurg, den 27. Febr. 27. Febr.

Limnæi *Jus publ. tom.* V. *addit. ad lib.* III. p. 210

8. Margraf Christian Wilhelm *Administrator* zu Magdeburg befiehlet Graf Joachim Friedrichen zu Mansfeld das Dom-

Capitul zu Magdeburg zu befriedigen. Halle,
6. Mart. den 6. Mart.
LONDORPIVS VII. p. 101
9. Chur-Mayntzische Antwort an Chur-
11. Mart. Sachsen. Regenspurg, den 11. Mart.
*Ibidem* II. p. 732
*Theatr. Europ.* I. p. 825
10. Chur-Sachsen und Brandenburg an
den Kayser, wegen Translation der Chur.
12. Mart. Annenberg, den 12. Mart.
LONDORPIVS II. p. 733
*Theatr. Europ.* I. p. 826
11. Tilly an den Nieder-Sächsischen
Kreis, dass sie wieder Graf Ernst zu Mans-
4. April. feld ziehen sollen. Assenheim, den 4. April.
LONDORPIVS II. p. 759
12. Chur-Bayern Vorbitte an den Kayser
21. April. vor Graf Ernsten. München, den 21. April.
*Ibidem* p. 760
13. Der Kayser an Dännemarck wegen
10. Maj. Graf Ernsts. Prag, den 10. May.
*Ibidem* p. 761
14. Graf GÜNTHER LUDWIG zu
Schwartzburg an seine Brüder, die Be-
freyung der Grentzen am Hartz betreffend,
23. Maj. den 23. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 136, 1
15. Herzog JOHANN CASIMIR confirmi-
ret den *Successions*-Vergleich derer Grafen
zu Hatzfeld und Gleichen. Coburg, den
4. Jun. 4. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. p. 310
16. Die Herren von Schönburg bieten
6. Jun. ihre Ritter-Pferde auf. Glaucha, den 6. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 6
17. *Immissions-Recess* vor Chur-Sachsen
13. Jun. in die Ober-Lausitz. Budissin, den 13. 23. Jun.
LÜNIG *part. spec.* von Oesterreich p. 97
*du* MONT *Corps dipl.* V. *part.* 2. p. 438
ZIEGLER *Corpus Sanctionum Pragm. S. R.*
I. p. 1096
18. Churfürst JOHANN GEORGEN I. Ver-
sicherung wegen des freyen Religions-*Ex-
ercitii* in der Ober-Lausitz. Luckau, den
20. Jun. 20. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 101
19. CHRISTIAN WILHELM *Administra-
tor* zu Magdeburg an die Friedeburgischen
Beamten, dass sie das Dom-Capitel zu Mag-
21. Jun. deburg befriedigen sollen. Halle, den 21. Jun.
LONDORPIVS VII. 102
20. Graf ANTON HEINRICHS zu
Schwartzburg Schreiben wegen Einlegung
23. Jun. der Soldaten. Sondershausen, den 23. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 137. 2
21. Chur-Cölln und Sachsen an Land-
grafen Moritzen, denen Kayserlichen *Ex-
5. Jul. ecutorialen* zu folgen. Den 5. Jul.
LONDORPIVS II. p. 737
22. Kayser FERDINAND erneuert denen
14. Jul. Oberländern ihr Wapen. Wien, den 14. Jul.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 787
23. Chur-Sächsisch Müntz-*Edict*. Dres-
31. Jul. den, den 31. Jul.
*Gotha dipl.* I. p. 248
24. Landgraf MORITZ an Chur-Sachsen.
1. Aug. Cassel, den 1. Aug.
LONDORPIVS II. p. 737

25. Chur- und Fürstliche Vollmacht zur
Fuldischen Lehns-Empfängniss über die
Dörffer Bettenhausen und Seba. Den 20. Aug. 20. Aug.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* I.
p. 1891
SCHANNAT Fuldischer Lehnhof p. 200
26. Chur-Sächsische Antwort an Hes-
sen. Scheitz, den 1. Sept. 1. Sept.
LONDORPIVS II. p. 737
27. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Ge-
richt in Sachen Ponickau *contra* Magde-
burg. Wien, den 26. Sept. 26. Sept.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata*
Beyl. A.
28. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Jüterbock. Dresden,
den 28. Sept. 28. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 61. 31
29. Graf GÜNTHERS zu Schwartzburg
Bericht wegen der zu Bezahlung des Kriegs-
volcks zusammen gebrachten Gelder. Arn-
stadt, den 20. Nov. 20. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 137, 3
30. Bayern an Chur-Sachsen, dessen
Gunst zu erhalten.
LONDORPIVS II. p. 825

## 1624.

1. Pfaltzgraf FRIEDERICH an Chur-Sach-
sen und Brandenburg, den 8. 20. 30. Jan. 8. Jan.
*Theatr. Europ.* I. p. 893. 896
MEYERS *Acta publ.* II. p. 607. 609
2. Chur-Sachsen *Intercession* an den
Kayser wegen des freyen Religions-*Exer-
citii* in Schlesien. Anneberg, den 23. Febr. 23. Febr.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 322
3. Chur-Sächsische *Proposition* an die
Ober-Lausitzischen Stände. Dresden, den
1. May. 1. Maj.
MEYERS *Acta publ.* II. p. 626
4. Commissarischer Bericht, die *Fata*
der Stadt Rosswein betreffend. Nossen, den
14. May. 14. Maj.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 513
5. Derer Ober-Lausitzischen Stände Er-
klärung. Budissin, den 19. May. 19. Maj.
MEYER *l. c.* p. 629
6. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Kreistage nach Dresden, den 23. May. 23. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 61. 34
7. Vergleich zwischen denen Grafen
von Schwartzburg wegen des Leutenber-
gischen Recesses. Erfurt, den 19. Jun. 19. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil, p. 1282
8. Erfurtischer Haupt-Theilungs-Re-
cess *inter eosd.* Den 22. Jun. 22. Jun.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1283
9. Erfurtischer Neben-Recess, d. 25. Jun. 25. Jun.
*Ibidem* p. 1287
10. *Eorund.* anderweiter Erfurter Ne-
ben-Vergleich. *eod. d.* 25. Jun.
*Ibidem* p. 1288
11. *Eor.* Vergleich wegen der gemein-
schaftlichen Cantzley- und Renterey-Ord-
nung. *eod. d.* 25. Jun.
*Ibidem* p. 1290
12. Kayserliches Rescript ans Cammer-
Gericht wegen Einstellung der *Execution*,
in

in Sachen Ponikau *contra Magdeburg.*
14. Jul. Wien, den 14. *Jul.*
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata*, Beyl. B.

13. Fürstlicher Weimarischer Befehl
9. Dec. wegen des *Pennalismi* zu Jena, den 9. *Dec.*
DILLHERR Propheten-Schul, Anh. p. 16
MEYFART Christl. Erinnerungen wegen derer Evangel. Universitäten. p. 204

14. Derer Grafen zu Schwartzburg Blanckenburgischer Punctations-Recess. den
15. Dec. 15. *Dec.*
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1291

1625.

1. Churfürst JOHANN GEORGE ersucht die Herren von Schönburg wegen einer Holtzflösse auf dem Muldenstrom. Dresd.
9. Febr. den 9. *Febr.*
WENC. NEUMANN de PUCHHOLTZ *de jurisdictione feudali & superiorit. territ. Docum. n.* 24

2. Kaysers FERDINANDS Ermahnungs-Schreiben an Herzog Johann Ernsten, wegen Einlösung der Aemter Lichtenberg und
13. Mart. Saltzungen. Wien, den 13. *Mart.*
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 18
FABRI Staats-Cantzley LXIIX. p. 68

3. Churfürst JOHANN GEORGE I. giebt der Stadt Leipzig 2. Viehmärckte. Dresd.
14. Mart. den 14. *Mart.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 615

4. Die Grafen von Schwartzburg bitten
15. April. ten ihnen ihre Lehen zu reichen. d. 15. *Apr.*
*Deductio juris & facti*, Beyl. T. 5

5. Frau MARIA von Endin Moritz Haubold von Schönberg Gemahlin *renunciret* ihrer Gerechtigkeit an Fuchshayn. Alten-
1. Maj. burg, den 1. *May.*
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1008

6. Der Rath zu Leipzig *publiciret* die
4. Maj. 2. Vieh-Märckte. den 4. *May.*
SCHNEIDER Leipz. Chron. p. 381
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 386
3. LÜNIG *l. c.* p. 616

7. WOLF Löser vertauscht Reinhardts und Meurow an Moritz Haubold von Schönberg gegen Fuchshayn. Reinhards,
6. Maj. den 6. *May.*
KÖNIG *l. c.* p. 1007

8. General TILLY an Chur-Sachsen wegen seines Marsches nach Nieder-Sachsen.
20. Jul. Holtzmünden, den 20. 30. *Jul.*
LONDORPIUS, III. p. 819

9. Derer Fürsten zu Anhalt Recess wegen des erst erledigten Fürstlichen Antheils.
10. Aug. Plötzkau, den 10. *Aug.*
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 232

10. Kayser FERDINAND giebt Chur-Sachsen die Expectantz auf Hanau, Schwartzburg und den halben Thüringer-Wald.
13. Aug. Neustadt den 13. *Aug.*
*Idem part. spec. Cont.* II. v. Sachsen. p. 411
*Extract* in *Fabri* Staats-Cantzley LXXII. p. 143

11. *Ej.* Schreiben ans Cammergericht wegen Einstellung der *Execution* in Sachen Ponikau *contra* Magdeburg. Neustadt, den
1. Sept. 1. *Sept.*

*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. C.

12. Des Nieder-Sächsischen Kreises Gesandten Memorial an Chur-Sachsen. Braun-
schweig, den 2. *Nov.* 2. Nov.
LONDORPIUS. III. p. 835

13. *Ej.* Entschuldigung an *Eund.* wegen
der *Interposition.* Braunschweig, d. 17. *Nov.* 17. Nov.
*Ibid.* p. 836

1626.

1. *Instrumentum Notarii* die Sachsen-Weimarische Zurückgebung der Fuldischen Wiederlösungs-Patente betr. Eisenach, den
31. *Jan.* Fulda, den 8. 10. *Febr.* 31. Jan.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 19. 20
FABRI Staats-Cantzley LXIIX. p. 71

2. Herzog JOHANN CASIMIR an Herzog Johann Ernsten wegen der Fischbergi-
schen *Reluition*-Sache. den 8. *Febr.* 8. Febr.
Bestgegr. *Demonstration* Beyl. *n.* 18
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 701

3. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der anzurichtenden Mul-
den-Flösse. den 9. *Febr.* 9. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. N. 6

4. Churfürst JOHANN GEORGEN Buss-
und Bet-Ordnung. Dresden, den 10. *Mart.* 10. Mart.
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 355
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 389
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 797

5. *Idem* an Schwartzburg, sich mit dem Ausschuss und Ritter-Pferden zu wehren.
Dresden, den 3. *April.* 3. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 133

6. Herzog ERNSTS Vergleich mit den 7. Capellendorffischen Dörffern. Weimar,
den 12. *April.* 12. April.
MENCKENII *S. R. Germ.* I. p. 759

7. Des Raths zu Leipzig Vorstellung an den Churfürst wegen Verfall derer Mansfeldischen Bergwercke, nebst Befehl hier-
auf, den 14. 18. *April.* 14. April.
BIERING Hist. des Mansfeldisch. Bergwercks p. 109. 110

8. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Gericht wegen Einstellung der *Execution* in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. Wien
den 14. *May.* 14. Maj.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata* Beyl. D.

9. Herzog JOHANN ERNST an Herzog
Johann Casimir, den 15. *April.* 15. Apr.
Bestgegründete *Demonstr.* Beyl. *n.* 19
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 702

10. Herzog JOHANN ERNSTS Antwort an den Kayser wegen der Fuldischen Wie-
derlösung. Eisenach, den 26. *April.* 26. Apr.
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 21

11. Derer Verwalter des Mansfeldischen Bergwercks Bericht an den Ober-Aufseher
zu Eissleben. Eissleben, den 3. *May.* 3. Maj.
BIERING Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 111

12. Schwartzburg-Arnstadt an Sachsen-Weimar wegen zugemutheter Einquartirung. Rudelstadt den 5. *Jun.* Arnstadt, den
17. *Dec.* 5. Jun.
*Deductio juris & facti.* Beyl. R. 1, 2.

13. Graf CARL GÜNTHER an LUDWIG

Günthern zu Schwartzburg wegen Zusammensetzung mit dem Hause Sachsen.
11. Jul. Rudelstadt, den 11. *Jun.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 35
14. Die Grafen von Schwartzburg deswegen an Chur-Sachsen. den 21. *Jun.*
21. Jun. *In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction. Beyl. n.* 36
15. Der Rath zu Salfeld an das Haus Schwartzburg, die Sicherheit ihrer Stadt
21. Jun. betreffend, den 21. *Jun.*
*Ibid. n.* 135, 1
16. Kaysers Befehl an Churfürsten und Stände wegen der Mansfeldischen Werbun-
10. 20. Jul. gen, den 10. 20. *Jul.*
Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 655
17. Herzog Albrecht an Graf Albrecht Günthern zu Schwartzburg, eine *deponirte* Summe nicht auser dessen *territorio*
29. Jul. abfolgen zu lassen. Weimar, den 29. *Jul.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. Ii. 1
18. Der Stadt Saltzungen Bericht, die Einschickung alter Erbhuldigungen und
28. Aug. Documenten betreffend. den 28. *Aug.*
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 14
19. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen Herzog Johann Ernsts und dessen Acht.
21. Sept. Wien, den 21. *Sept. st. v.*
*Theatrum Europ.* I. p. 1057
Londorpius III. p. 938
20. Chur-Sachsen deswegen an Herzog
21. Sept. Wilhelm. Dresden den 21. *Sept. st. n.*
*Theatr. Europ. l. c.*
Londorpius III. p. 939
21. Herzog Wilhelm an Landgraf
6. Oct. Georgen zu Hessen. Weimar, den 6. Oct.
*Theatr. Europ.* I. p. 1058
Londorp. *l. c.*
22. Landgraf Georgens Antwort.
26. Oct. Darmstadt den 26. Oct.
Londorp. *ll. cc.*
23. Chur-Sachsen an den Kayser wegen des Bayerischen Churfürstenthums. Sitze-
4. Nov. roda, den 4. *Nov.*
*Theatr. Europ.* I. p. 1059
Londorp. III. p. 940
24. Des Kaysers Antwort.
*Theatr. Europ.* I. p. 1059
Londorp. III. p. 941
25. Sachsen Weimarisches *Rescript* wegen der Einquartirung ins Arnstädtische.
15. 18. Dec. VVeimar, den 15. den 18. *Dec.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. Pp. 1. 2
26. Graf Ernsts zu Mansfeld *Testamentum militare Fait à Ratona près de Sa-*
19. Nov. *ray en Bosnie le* 19. *de Nov. l. an.* 1626
Lünig *part. spec. Contin.* II. 3. Forts. 6. Abth. p. 168
27. Graf Ludwig Günthers Antwort
20. Dec. an S. VVeimar. Ilmen, den 20. *Dec.*
*Deductio juris & facti* Beyl. Pp. 3. *& alia usque ad* Qq. 1
28. Graf Günther zu Schwartzburg bittet, Herzog VVilhelm wolle ihn zu VVan-
21. Dec. dersleben lassen. Arnstadt den 21. *Dec.*
*Deductio juris & facti* Beyl. R. 3
29. Graf Carl Günther zu Schwartzburg befiehlet aus dem Amt Ehrenstein eine
31. Dec. Steuer aufzubringen. Rudelst. den 31. *Dec.*
*Ibid.* P p. 9

## 1627.

1. Derer Kriegs-Commissarien und allerhand VVeimarische und Schwartzburgische Schreiben wegen Anlagen derer Unterthanen. Blanckenhayn d. 6. *Jan.* bis 18. *Jun.* 6. Jan.
*Deductio juris & facti.* Pp. 10-15. Qq. 2. 3
2. Kayserl. Schreiben ans Cammergericht in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, die Sache nicht aufzuhalten. VVien,
den 8. *Mart.* 8. Mart.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. E.
3. *Idem* verbietet dem Dom-Capitul zu Magdeburg mit der *Execution* zu verfahren. VVien, *eod. d.*
*Ibid.* F.
4. Chur-Sachsen beruffet Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage nach Franck-
furt. Dresden, den 9. *Mart.* 9. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 37
5. Des Ober-Amts-Verwalters in der Ober-Laufitz Uhrkund, wegen des Vorrits
derer von Gersdorff. Budissin, den 18. *Apr.* 18. April.
*Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 699
6. Fräulein Marien Sibyllen zu Mans-
feld *Curatorium.* Dresden, den 1. *May.* 1. Maj.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 69
7. Das Dom-Capitul zu Magdeburg quittiret Graf VVolfgang von Mansfeld auf
2000. Thlr. den 1. *Jul.* 1. Jul.
Lünig *Spic. Secul.* I. Theil. von Grafen. p. 605
8. Graf Ludwig Günther zu Schwartzburg entschuldiget sich gegen VVeimar, dass er nicht Volck und Proviant
schicken könne. Ilmen, d. 24. *Jul.* 24. Jul.
*Deductio juris & facti* Beyl. Kk. 11
9. Des Raths zu Nordhausen Befehl, dass ihre Bürger sich an der Kayserlichen
Armee nicht vergreiffen sollen. d. 5. *Aug.* 5. Aug.
Hist. Nachr. von Nordhausen p. 512
10. Churfürst Johann George I. belehnet Hans Georgen von Schönberg mit
Thum und Oberdorff. Dresden d. 8. Aug. 8. Aug.
König Adels-Hist. II. p. 956
11. Chur- und Fürstliche Sächsische Schreiben an Hessen, und *Intercessionales* beym Kayser wegen des Vergleichs zwi-
schen Cassel und Darmstadt, den 31. Oct. 31. Oct.
bis 5. Dec.
Haupt-Vertrag Landgraf Wilhelms und Georgen zu Hessen. *n.* 62. 63. 81. 88
12. Die Dähnischen Reichs-Räthe an Chur-Sachsen wegen Kayserl. Einfalls in
Hollstein, den 10. *Nov.* 10. Nov.
*Theatr. Europ.* I. p. 1107
13. Gräfl. Schwartzburg Befehl, dass sich die Unterthanen einheimisch halten
sollen. Sondershausen, den 18. *Dec.* 18. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 122. 2

## 1628.

1. Chur-Sachsen an den Kayser wegen Postulation seines Printzen zum Ertzbischoff
zu Magdeburg. Dresden, den 3. 13. Febr. 3. 13. Febr.
*Theatr. Europ.* I. p. 1231
Meyers *Acta publ.* II. p. 797
Walther *Singularia Magdeb.* IX. p. 394
2. *Idem*

2. *Idem intercedi*ret bey demselben vor
4. Febr. den Herzog in Pommern. Dresd. d. 4. Febr.
*Theatr. Europ.* I. p. 1209
LONDORP. III. p. 1009
3. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen
11. Febr. gedachter Postulation. Prag den 11. Febr.
MEYERS *Acta publ.* p. 795
CARAFFA *Germania sacra, Append.* p. 30
4. *Ejusd. Inhibition* an das Capitul zu
11. Febr. Magdeburg *eod. d.*
MEYERS *Acta publ.* II. p. 796
5. Der Kayser übergiebt die Graffschaft
Hohenstein dem Grafen von Thun. Prag,
28. Febr. den 28. Febr.
Kurtze gründl. *Information* Beyl. N.
6. Der König in Dännemarck an Chur-
4. Mart. Sachsen. Stade, den 4. *Mart.*
LONDORPIVS III. p. 1032
7. *Instrumentum Protectionis & Reservationis* wegen der Graffschaften Hohen-
und Reinstein. Heinrichstadt, den 23. Mart.
4. April. den 4. April.
Kurtze gründl. *Information* Beyl. *n.* 14.
p. 226
8. Der Kayser an Herzog Johann Ernsten in der Lichtenbergischen *Reluition*-Sa-
28. Mart. che. den 28. Mart.
Bestgegr. *Demonstration* Beyl. *n.* 15
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 696. E.
9. Graf PHILIPP ERNSTS zu Mansfeld
10. April. Gemahlin *Curatorium.* Dresd. d. 10. Apr.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 61
10. Chur-Sächsische Antwort an Dän-
13. April. nemarck. Torgau, den 13. April.
LONDORP. *l. c.*
11. *Idem intercedi*ret bey dem Kayser
vor die Stadt Stralsund. Dresden, den 14.
14. April. April.
Gründl. Bericht von der Stadt Stralsund
Beyl. p. 83.
12. Der König in Dännemarck an Chur-
20. April. Sachsen. Stade, den 20. April.
LONDORPIVS III. p. 1033
13. Burggraf HANNIBALS zu Dohna
Vergleich mit der Ober-Lausitz wegen der
1. Maj. Einquartirung. Zittau, den 1. May.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* V. p. 225
14. Chur-Sächsischer Bescheid auf derer Unmündigen von Zettwitz Ansuchen
wegen der Lehn am Gute Elster. Dresden
13. Maj. den 13. May.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 557
15. Herzog JOHANN ERNST an den Kayser in der Fischbergischen *Reluition*-Sache
25. Maj. den 25. May.
*Copia* Kayserl. allergn. *Rescripti n.* 1.
FABRI Staats-Cantzley. LXX. p. 170. &
LXXIII. p. 696
Bestgegr. *Demonstr.* Beyl. *n.* 16
16. Der Ponickauische Anwalt sucht
10. Jul. beym Kayser *Execution.* den 10. Jul.
Examen der Gründe Beyl. *n.* 11.
17. Herzog JOHANN CASIMIR an Herzog Johann Ernst in der Fischbergischen
18. Jul. *Reluition*-Sache d. 18. Jul.
Bestgegründete *Demonstrat.* Beyl. *n.* 20
FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 704
18. Chur-Sächsisches Handbriefgen und
18. Jul. Haupt-Resolution an Dännemarck, d. 18. Jul.
LONDORPIVS III. p. 1035
19. Bericht des Cammer-Gerichts an
den Kayser in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, den 21. Jul. 21. Jul.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata*
Beyl. Qq.
Examen derer Gründe, Beyl. *n.* 20
20. Der Ponickauische Anwald sucht
die *Communication* seiner Schriften abzuwenden, den 7. *Aug.* 7. Aug.
Examen der Gründe Beyl. *n.* 12
21. Chur-Sächsische Antwort dem Pommerischen Gesandten gegeben. Marien-
berg den 21. Aug. 21. Aug.
*Triennales Pomeraniæ afflictiones* Beyl.
*num.* 7
22. Fräulein BARBARA MAGDALENA zu
Mansfeld *Curatorium,* den 22. *Sept.* 22. Sept.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 68
23. Chur-Sächsischer Lehn-Schein von
Hans Heinrich von Zettwitz wegen seines
Antheils am Guthe Elster Dresd. d. 2. Oct. 2. Oct.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 559
24. Kayserl. *Declaration,* dass die Vergleiche wegen Jülich und Berg Chur-Sach-
sen unschädlich seyn sollen. Wien d. 28. Oct. 28. Oct.
FABRI Staats-Cantzley LXXIX. p. 48
25. Churfürst JOHANN GEORGE I. an
Ertzherzog Leopolden wegen D. Zeamanns Gefängniss. Colditz den 30. Dec. 30. Dec.
*Theat. Europ.* I. p. 1252
26. *Idem* an den Kayser wegen seiner
Lande Bedrängung.
*Ibid.* p. 1210
27. *Idem* an den Graf *Colalto* deswegen.
Augustusburg.
*Ibid.* p. 1211
LONDORPIVS III. p. 1042
28. *Ejusd. Assecuration,* dass sein Printz
Herzog August bey seiner Majorennitæt
die Magdeburgische Capitulation halten soll.
LÜNIG *Spic. Eccl.* I. Th. Forts. in Anh. p. 58
MEYERS *Acta publ.* II. p. 798
29. *Ejusd.* Erinnerungs-Schreiben an
das Magdeburgische Capitul.
MEYER *l. c.* p. 799
30. Verschiedene zur Wahl des Magdeburgischen *Administratoris* gehörige
Schriften.
LONDORPIVS III. p. 1021
31. Chur-Bayern an den Kayser wegen
Chur-Sachsen.
LONDORPIVS III p. 1023.

## 1629.

1. Herzog JOHANN CASIMIR an seine Bediente wegen vermuthlichen Todes-Fall
des Grafen von Gleichen. Coburg, den 5.
Febr. 5. Febr.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 78
2. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg
zum Probations Tage nach Leipzig, den
4. Mart. 4. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 61. 39
3. Kayserl. *Restitutions-Edict* derer geistlichen Güther. Wien, den 6. Mart. 6. Mart.
*Theatr. Europ.* II. p. 10
CARAFFA *Germ. sacra App. n.* 1.
4. Herzog JOHANN ERNST an den Kayser wegen der Lichtenbergischen *Reluition.*
den 12. Mart. 12. Mart.
Bestgegr. *Demonstrat.* Beyl. *n.* 17

FABRI Staats-Cantzley LXXIII. p. 700
5. Derer Herzoge zu Weimar Fürst-brüderlicher Haupt-Vertrag. Weimar, den 19.
19. Mart. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 413
*du* MONT *Corps diplom.* V. *part.* 2. p. 573
Gründl. *Information* und Beweifs Beyl. A.
6. Churfürst JOHANN GEORGE I. belehnet Hans Gottfried von Haugwitz. Dres-
26. Mart. den, den 26. Mart.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 503
7. *Ejusdem* Einwenden wieder das *Re-*
28. Apr. *stitutions-Edict.* Dresden, den 28. April.
SCIPIONIS ARETINI Gründl. *Deduct.* wie es mit dem Religions-Edict und geistl. Vorbehalt bewandt. (Frf. 1633. 4°) p. 65
*Theatr. Europ.* II. p. 18
LONDORPIVS IV. p. 3
LÜNIGS Staats-*Consilia* II. p. 170
8. Derer Kayserl. Räthe Gutachten darüber.
*Theatr. Europ.* II. p. 21
LONDORPIVS IV. p. 6
LÜNIG *l. c.* p. 173
9. Des Sondershausischen *Consistorii* Verordnung wegen der zuhaltenden *Syno-*
24. Jun. *dorum Joh. Bapt.*
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 108
10. Das Dom-Capitul zu Magdeburg *cediret* dem Herzog zu Friedland 18000.
6. Jul. Rthl. auf das Amt Friedeburg, den 6. Jul.
LÜNIG *Spicil. Secul.* I. Theil. p. 605
11. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
22. Aug. Reformation der Stadt Augspurg, d. 22. Aug.
*Theatr. Europ.* II. p. 28
12. Kayserl. *Rescript* ans Cammer-Gericht, in Sachen Ponickau *contra* Magde-
18. Sept. burg nicht zu verfahren. Wien, d. 18. Sept.
*Justitia & auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. V.

## 1630.

1. Des Dom-Capituls zu Magdeburg *Mortifications*-Schein über von Graf JOACHIM FRIEDRICH zu Mansfeld eingehabter
3. Mart. Verschreibung über 18000. Rthl. d. 3. Mart.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. Forts. p. 59
2. Kayserl. *Rescript* ans Cammer-Gericht in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg.
8. Mart. Wien, den 8. Mart.
*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. G.
3. Dergleichen *Inhibition* an Magde-
8. Mart. burg. *eod. d.*
*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata* Beyl. G.
4. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
16. Mart. Augspurg, Dresden, den 16. Mart.
*Sep. impr.* 4° *pl.* 2
*Theatr. Europ.* II. p. 31
LONDORP. IV. p. 31
5. *Ej.* Verordnung, wie das *Jubilæum*
3. Maj. zu halten. Dresden, den 3. May.
HEIDENREICH Leipz. Chron. p. 387
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 400
LÜNIG *Codex August.* I. p. 799
6. Herzog WILHELM schickt einen Deputirten nach Erfurt wegen der Gleichi-
5. Maj. schen Sache mit Mayntz. Weimar, d. 5. May.

Nothwendige Ablehnung des *Contramemorials* Beyl. K. 1.
7. *Idem* beschweret sich über die *Im-*
*mission* zu Blanckenhain. VVeimar d. 6. May. 6. Maj.
*Ibid.* Beyl. K. 2
8. Die Bayrischen *Commissarien citiren*
Herzog VVilhelmen. Erfurt den 7. May. 7. Maj.
*Ibid.* Beyl. H.
9. Herzog VVILHELM an den Kayser.
VVeimar, den 8. May. 8. Maj.
*Ibid.* Beyl. G.
10. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Probations-Tage nach Franckfurt. den
10. May. 10. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 40
11. Derer Chur-Sächsischen Gesandten
Memorial an den Kayser. VVien, d. 13. May. 13. Maj.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 4
*Copia Resolutionis* (1631) Beyl. *n.* 1.
LONDORPIVS IV. p. 37
12. Die Bayrischen *Commissarien communiciren* Herzog VVilhelmen ihre Docu-
menten. Erfurt, den 14. May. 14. Maj.
Nothwend. Ablehnung. Beyl. I.
13. Herzog JOHANN CASIMIR an Herzog JOHANN ERNST wegen der Fischbergischen
*Reluition*, den 17. May. 17. Maj.
Bestgegr. *Demonstr.* Beyl. *n.* 21
FABRI Staats-Cantzley. LXXIII. p. 705
14. Chur-Sachsen an Herzog Johann Casimir und VVilhelm wegen der Gleichi-
schen Sache. Dresden, den 20. May. 20. Maj.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. A. 1. 2
15. *Idem* an den Kayser, Chur-Bayern
und Mayntz. *Dat. ut modo.* 20. Maj.
*Ibid.* Beyl. D. E. F.
16. *Ej. Resolution* an Herzog VVilhelm.
Dresden, den 23. May. 23. Maj.
*Ibid.* Beyl. B. 3
17. Kayserl. *Resolution* auf derer Sächsischen Gesandten Memorial. VVien, den
26. May. 26. Maj.
LONDORPIVS IV. p. 44. und an das Memorial angedruckt. p. 25
18. Gräfin EVEN zu Mansfeld *Curato-*
*rium.* Dresden, den 15. Jun. 15. Jun.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 62
19. Chur-Bayern an Chur-Sachsen.
München, den 18. Jun. 18. Jun.
Nothwend. Ablehnung. Beyl. L.
20. Des Herrn von Sebottendorff Vorschlag von Verbesserung des *Gymnasii* zu
Zerbst den 28. *Jul.* 28. Jul.
BECKMANN Anh. V. p. 485
21. Der Kayser an Chur-Sachsen we-
gen der Schweden. Regenspurg, d. 23. Aug. 23. Aug.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1½.
22. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
des Kriegs. Zabeltitz, den 24. Aug. 24. Aug.
*Separ. impress.* 4. *pl.* 1½.
*Copia Resolutionis.* Beyl. *n.* 2
*Theatr. Europ.* II. p. 194
LONDORP. IV. p. 80
23. *Idem* an Mayntz, Trier und Cölln.
*eod. d.* 24. Aug.
*Separ. impr.*
24. Des Kaysers Antwort und *Invitation* auf den Reichstag nach Regenspurg. Den
20. Sept. 20. Sept.
*Sep. imp.* 4. *pl.* 1½. & *pl.* 1

Theatrum

*Theatrum Europ.* II. p. 196
Londorpius IV. p. 82
25. Kayser Ferdinand setzt D. David
Döringen in den Adelstand. Regenspurg,
27. Sept. den 27. Sept.
Döringische Privilegia (L. 1633. 4'.) p. 3
Horniox *Stella Notariorum. part.* 2. p. 5
Spenerus *oper. Herald. part. gen.* p. 25
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. von
Grafen und Herren. p. 45
26. Kayser Ferdinandi Privilegium derer
Trompeter und Heerpaucker. Regen-
4. Oct. spurg, den 4. Oct.
Lünig *part. gen.* I. p. 558
27. Kayserliches *Decretum inhibitorium*
in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. Re-
22. Oct. genspurg den 22. Oct.
*Justitia & autoritas Cæsarea vindicata.*
Beyl. I.
28. Herzog Johann Casimir an seine
Bediente wegen vermuthlichen Todes-falls
6. Nov. des Grafen von Gleichen. Den 6. Nov.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial* p. 30
29. Chur-Sachsen an Herzog Johann
Casimir, der Gleichischen Sache wegen.
17. Dec. Liebenwerda, den 17. Dec.
Nothwendige Ablehnung Beyl. B. 1
30. *Idem invitir*et die Evangelischen
Stände auf den Convent zu Leipzig. Dresden,
19. Dec. den 19. Dec.
*Theatr. Europ.* II. p. 270
Londorpius IV. p. 130
Vogel Leipz. *Annal.* p. 412
31. *Ej.* viertes Schreiben an den Kayser
24. Dec. wegen Augspurg, den 24. Dec.
*Theatr. Europ.* II. p. 272
32. *Idem invitir*et Schwartzburg zum
29. Dec. *Convent* nach Leipzig, den 29. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 63

1631.

1. Chur-Sachsen *notificir*et dem Kayser
3. Jan. den Leipz. *Convent*. Dresden, den 3. Jan.
Londorpius IV. p. 130
2. *Ej.* Rescript an die *Collegia* D. David
7. Jan. Dörings Adel betreffend. Lausnitz, d. 7. Jan.
Döringische *Privilegia* p. 24
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. von Grafen
und Herren p. 61
3. Heinrich Graf Reuss belehnet Hans
Ernsten von Commerstadt mit Schönfeld.
7. Jan. Den 7. Jan.
König Adels-Hist. III. p. 195
4. Chur-Sachsen an Herzog Johann
Casimir wegen der Gleichischen Lehn-
23. Jan. stücke. Dresden, den 23. Jan.
Nothwendige Ablehnung. Beyl. N.
5. Der Kayser an etliche Reichs-Stände
wegen der Leipziger Verbündniss. Den
2. Febr. 2. Febr.
*Sep. impr.* 4'. *pl.* 1
6. Chur-Sachsen *Proposition* zu Leipzig,
10. Febr. den 10. Febr.
Londorpius IV. p. 133
7. Der Kayser ermahnet Chur-Sachsen
15. Febr. vom Leipziger *Convent* ab. Wien, d. 15. Febr.
*Ibidem* p. 131
8. Chur-Sächsischer Befehl wieder das
17. Febr. Fastnachts-Wesen. Leipzig, den 17. Febr.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 419

9. *Idem* entschuldiget sich beym Kay-
ser. Leipzig, den 24. Febr. 24. Febr.
Londorpius IV. p. 132
10. Derer zu Leipzig versammleten Stän-
de Schreiben an den Kayser, den 18. 28. Mart. 18. 28. Mart.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 3
Wahrhafter Abdruck, n. 1
*Theatr. Europ.* II. p. 298
Londorpius IV. p. 136
Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 537
11. *Eor.* an die Catholischen Churfürsten
den 24. Mart. 24. Mart.
Wahrhafter Abdruck n. 2
*Theatr. Europ.* II. p. 305
Londorpius IV. p. 134
12. Schluss des Leipziger *Convents*, den
2. April. 2. April.
Wahrhafter Abdruck n. 3
*Theatr. Europ.* II. p. 309
Londorpius IV. p. 144
Schneider Leipz. Chron. p. 391
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. n. 58
Lünig *part. spec.* von Churfürsten. p. 286
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 6
13. Chur-Sachsen schickt des Leipziger
*Convents* Schluss an den Kayser. Leipzig,
den 4. April. 4. Apr.
*Theatr. Europ.* II. p. 311
Londorpius IV. p. 143
14. Kayserliche Antwort darauf. Wien,
den 17. April. 17. Apr.
Londorpius *l. c.*
15. Chur-Sachsen an den Obristen Kratz.
Lichtenberg, den 25. April. 25. April
*Ibidem* p. 168
16. *Idem* an Graf Tylli. Dresden, den
27. April. 27. April.
*Ibidem* p. 169
17. Kayserliche *Resolution* an Chur-Sach-
sen wegen Jülich. Wien, den 5. May. 5. Maj.
Kurtze Anmerckungen Beyl. E.
Fabri Staats-Cantzley. LXXIX. p. 52
18. Des Kayserlichen Abgesandten *In-
struction* an Chur-Sachsen. Wien, d. 6. May. 6. Maj.
*Theatr. Europ.* II. p. 312
Londorpius IV. p. 147
19. Des Kaysers Antwort auf den Leip-
ziger *Convent*-Schluss. Wien, den 7. May. 7. Maj.
*Theatr. Europ. l. c.*
Londorpius IV. p. 146
20. *Ej. Monitorium* deswegen. Wien,
den 14. May. 14. Maj
Wahrhafter Abdruck. n. 4
Londorpius IV. p. 152
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 386. 388
21. Der Kayser schickt *Avocatoria* an
Chur-Sachsen. Wien, den 14. May. 14. Maj
Londorpius IV p. 157
22. Chur-Sachsen an Tylli wegen Er-
oberung Magdeburg. Leipzig, den 18. May. 18. Maj
*Sep. impr.* 4. *pl.* 1
23. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen we-
gen der Gleichischen Lehnstücke. *Dat.*
zu S. Martinsburg in unser Stadt Meintz.
Den 19. May. 19. Maj
24. *Copia Resolutionis* von Chur-Sach-
sen an den Kayserlichen Gesandten. Torgau,
den 20. May. 20. Maj
*Impr. Sep.* 4'. *pl.* $3\frac{1}{2}$
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 4.

*Theatr. Europ.* II. 318
LONDORPIVS IV. p. 161
25. Chur-Sächsisch Handschreiben an
20. Maj. den Kayser. *Dat. ut modo.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 5
LONDORPIVS IV. 172
26. Dito an den König in Böhmen. *eod. d.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 6
LONDORPIVS *l. c.*
27. Dito an Chur-Mayntz. Torgau, den
24. Maj. 24. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 8
*Theatr. Europ.* II. p. 402
LONDORPIVS IV. p. 175
28. Dito an Chur-Cölln. Leipzig den
30. Maj. 30. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 10
LONDORPIVS IV. p. 177
30. Maj. 29. Dito an Chur-Bayern. *eod. d.*
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 11
LONDORPIVS IV. p. 178
30. Derer Chur-Sächsischen Gesandten
31. May. Instruction an Graf Tylli. Leipz. d. 31. May.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 7
LONDORPIVS IV. p. 172
*Theatr. Europ.* II. p. 398
31. Derer Catholischen Churfürsten Antwort an die Protestirenden Stände. Den
3. Jun. 3. Jun.
*Theatr. Europ.* II. p. 306
32. Des Kaysers Antwort auf die Sächsische Resolution. Wien, den 14. Jun.
14. Jun.
*Ibidem* p. 326
LONDORPIVS IV. p. 180
33. Grafens PHILIPI zu Mansfeld Schreiben an seine Vettern der Vormundschaft halben. Eisleben, den 22. Jun.
22. Jun.
Gründl. Beantwortung, Beyl. n. 59
34. Kayserliches Patent an derer Protestirenden Stände Lehnleute. Wien, d. 24. Jun.
24. Jun.
LONDORPIVS IV. p. 159
LÜNIG *Corpus juris Feud. Germ.* I. p. 69
35. Chur-Sächsische *Intercession* an den Keyser vor die Evangelischen Schlesier.
29. Jun. Dresden, den 29. Jun.
Angedruckt an die *Copia* des Patents im Fürstenthum Schweidnitz und Jauer. Siehe *Silesiam diplom.* I. p. 158
36. Die Herren REVSSEN belehnen die
30. Jun. von Kospod. Gera, den 30. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 640
37. Chur-Sachsen und Brandenburg an
3. Jul. Mayntz den 3. Jul.
LONDORPIVS IV. p. 179
38. Chur-Sachsen *Salvation*-Schreiben an Mayntz wegen des Leipziger Schlusses.
10. Jul. Dresden, den 10. Jul.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 11
39. *Idem ad Eund.* wegen Besuchung des
19. Jul. Franckfurtischen Tages. Dresden, d. 19. Jul.
LONDORPIVS *l. c.*
40. Franckenhäusischer Recess derer
9. Aug. Grafen von Schwartzburg. Den 9. Aug.
LÜNIG *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1294
41. Graf EGON zu Fürstenberg an Chur-Sachsen. *Actum* im Hauptquartier zu Ilme-
17. Aug nau, den 17. Aug.
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 12
42. *Resolution*, so Chur-Sachsen des Graf Tylli Gesandten gegeben. Merseburg,
21. Aug. den 21. Aug.

*Ibidem* Beyl. n. 13
43. Chur-Sächsische *Obligation* gegen
Schweden. Torgau, den 1. Sept. 1. Sept.
Gewechselte Schreiben n. 1
*Theatr. Europ.* III. p. 493
LONDORPIVS IV. p. 206
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 164
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 18
44. Des Königs in Schweden *Obligation* gegen Sachsen. *Actum* in unserm Königlichen Feld-Lager bey Werben. Den 1. Sept. 1. Sept.
Gewechselte Schriften. n. 2
*Theatr. Europ. l. c.*
LONDORPIVS *l. c.*
*du* MONT. p. 19
45. Chur-Sachsen an TYLLI. Torgau,
den 3. Sept. 3. Sept.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1
*Copia Resolutionis.* Beyl. n. 14
*Theatr. Europ.* II. p. 430
LONDORPIVS IV. p. 206
46. Derer Herzoge zu Weimar Vergleich mit der verwitweten Gräfin Anna Sophia von Schwartzburg. Weimar, den
5. Sept. 5. Sept.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1298
47. Chur-Sachsen hält die Universität und Rath zu Leipzig wegen Uebergabe der
Stadt entschuldiget. Dresden, den 28. Sept. 28. Sept.
LONDORPIVS IV. p. 458
48. Herzog WILHELM verlanget von Schwartzburg vor Schweden tausend Mann.
Erfurt, den 10. Oct. 10. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 1
49. *Copia Resolutionis*, welche Chur-Sachsen dem Spanischen Abgesandten des
Friedens wegen gegeben. Dresden, d. 19 Oct. 19. Oct.
*Impr. Sep.* 1641. 4°. 1. *Alph. pl.* 3. & 1632
*Theatr. Europ.* II. p. 479
50. Ilmischer Vertrag zwischen denen
Grafen von Schwartzburg, den 4. Nov. 4. Nov.
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1296
51. Graf ERNST LVDWIGS zu Mansfeld und seiner Brüder *Curatorium*. Halle, den
21. Nov. 21. Nov.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 71
52. JOBSTS von Kospod Revers wegen des an seine Gemahlin verkauften Guts
Franckendorff. Zollgrün, den 28. Nov. 28. Nov.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 677
53. Derer Magdeburgischen Räthe *Excitatorium*, wegen der Mansfeldischen Vor-
mundschaft. Halle, den 16. Dec. 16. Dec.
Gründl. Beantwortung. Beyl. n. 72
54. Der König in Schweden an Chur-Sachsen.
*Theatr. Europ.* II. p. 351
55. Derer Tyllischen Abgesandten Vortrag an Chur-Sachsen.
*Ibidem* p. 423
56. Des Cartheuser-Klosters zu Erfurt Huldigungs-Eid an Schweden.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1085

## 1632.

1. Vergleich Herzog FRIEDRICH ULRICHS zu Braunschweig mit denen Grafen zu Schwartzburg und Stolberg, wegen Hohenstein, Lohra, Clettenberg und Walcken-
ried, den 1. Jan. 1. Jan.

AHASV.

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 348
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Braunschweig p. 323
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 25
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 292

2. König Gustav Adolph schencket Graf Heinrich Vollrathen zu Stolberg die
7. Jan. gewonnene Graffschaft Königstein, d. 7. Jan.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1388

3. Graf Heinrich Vollrath verspricht Schweden die Oeffnung in denen König-
11. Jan. steinischen Schlössern, Hanau, den 11. Jan.
*Ibidem* p. 1389

4. König Gustav Adolph giebt Herzog Bernharden Vollmacht, Graf Heinrich Vollrathen in die Graffschaft Königstein ein-
12. Jan. zusetzen. Hanau, den 12. Jan.
*Ibidem* p. 1390

5. Herzog Bernhardt giebt Graf Philippen Reinhardten zu Solms Vollmacht.
13. Jan. Darmstadt. den 14. Jan.
*Ibidem.*

6. Schwedische *Salvaguardia*, dem Cartheuser-Kloster zu Erfurt gegeben. Erfurt,
23. Jan. den 23. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1086

7. Derer Schwedischen Commissarien
9. Febr. Patent zur Huldigung. Franckfurt. d. 9. Febr.
Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil. p. 1391

8. Huldigungs-Eid.
*Ibidem* p. 1392

9. Chur-Sächsisches Ausschreiben, dass von iedem Ritter-Pferde jährlich 15. *Species* Thaler sollen gegeben werden. Dresden,
27. Apr. den 27. April.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 621

10. Die Schwartzburgische Regierung befiehlet 300. Mann zur Besatzung nach Er-
3. Jun. furt zu schicken. Ilmen, den 3. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 136, 2

11. Graf Ludwig Günther zu Schwartzburg befiehlet 1600. Mann zusammen zu
21. Jun. ziehen. Ilmen, den 21. Jun.
*Ibidem* n. 136. 3

12. Derer Schwartzburgischen Commis-
25. Jun. sarien Bericht hierauf. Kelbra, den 25. Jun.
*Ibidem* n. 136, 4

13. Die sämtliche Clerisey zu Erfurt erhält einen Schwedischen Schutzbrief. Er-
29. Jun. furt, den 29. Jun.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1087

14. Churfürst Johann George I. schrei-
1. Aug. bet ein Danckfest aus. Dresden, den 1. Aug.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 485
Vogel Leipz. *Annal.* p. 466

15. Graf Albrecht Günther zu Schwartzburg erkennet die Weimarische
18. Aug. Landes-Ordnung. Rudelstadt, den 18. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. T. 1

16. Hans Ernsts von Kospod Revers wegen der Mitbelehnschaft an Francken-
4. Sept. dorff. Franckendorff, den 4. Sept.
König Adels-Hist. III. p. 681

17. Des Raths zu Arnstadt Zeugniss, wie es wegen des in geringhaltigen Müntz-Sorten ausgeliehenen Geldes gehalten worden.
6. Sept. Arnstadt, den 6. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 39

18. General Holcke fodert die Stadt Chemnitz auf. Schloss Chemnitz, d. 9. Oct. 9. Oct.
Hist. Nachricht von Chemnitz p. 124

19. Churfürst Johann George befiehlet D. Kratzen zu Königstein gefänglich zu verwahren. Dresden, den 27. Oct. 27. Oct.
Heckel Beschreib. von Königstein. p. 93

20. Herzog Wilhelm erlangt von Schwartzburg vor Schweden 200. Mann.
Den 24. Nov. 24. Nov.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 2

## 1633.

1. Heinrich von Kospod verkaufft sein Gut Franckenstein an seine Gemahlin. Franckendorff, den 22. Jan. 22. Jan.
König Adels-Hist. III. p. 677

2. Das Cartheuser-Kloster zu Erfurt an dasigen Rath wegen Einnehmung ihres Klosters, den 22. Jan. 22. Jan.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1091.

3. *Ej.* Revers an den Rath daselbst. Den 11. Febr. den 6. May. 6. Maj.
*Ibidem* p. 1096. 1102

4. *Ej.* Memorial an Graf Oxenstirn, den 15. den 25. Febr. 15. 25. Febr
*Ibidem* p. 1093

5. Chur-Sächsische *Resolution* auf die von Franckreich *proponirte* Puncte. Dresden, den 26. Febr. 26. Febr
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 422
Freder. Leonard. *tom.* III.
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 46

6. Herzog Wilhelm verlangt von Schwartzburg vor Schweden 300. Mann.
Erfurt, den 4. Mart. 4. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 134, 3

7. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen.
Heilbron, den 9 Mart. 9. Mart.
Londorpius IV. p. 300

8. Die Rudelstädtischen Räthe erkennen die Weimarische Landes-Regierung. Erfurt, den 18. Mart. 18. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. T. 2

9. Der Weimarischen Regierung Attestat, welche Müntz-Ordnung daselbst gelte.
Den 23. Mart. 23. Mart.
*Ibidem* Beyl. T. 3

10. *Recess* zwischen Herzog Wilhelm und einigen Reichsständen wegen Erhaltung der Evangelischen Armeen. Erfurt, *eod. d.* 23. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 68

11. Chur-Sächsische Antwort an Graf Oxenstirn. Dresden, den 3. April. 3. April.
Londorpius IV. p. 300

12. Die Zerbstische Regierung an Fürst August von Anhalt, wegen *Durae* Friedens-Vorschläge. Den 12. April. 12. Apr.
Beckmann Anh. VI. p. 154

13. Chur-Sächsisches Kreis-Ausschreiben an die Herren von Schönburg. Dresden, den 26. Jun. 26. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. n. 4

14. General Holcke fodert die Stadt Leipzig auf. Altenburg, den 8. 18. Aug 8. 18. Aug
Heidenreich Leipz. Chron. p. 574

Vogel Leipz. *Annal.* p. 504
15. Der Stadt Leipzig Antwort, den
12. Aug. 12. Aug.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 375
Vogel Leipz. *Annal.* p. 504
16. Herzog Bernhards Patent zu Abstellung derer Plackereyen gegen die Reisenden. Gegeben im Hauptquartier Do-
9. Sept. nawerth, den 9. Sept.
Londorpius IV. p. 339
17. Der Rath zu Nordhausen übernimmt
2. Oct. die Hohensteinische Regierung, den 2. Oct.
Hist. Nachricht. von Nordhausen p. 392
18. Herzog Wilhelm *notificiret* Schwartzburg den Evangelischen Convent zu Franckfurt. Franckfurt am Mayn, den
30. Dec. 30. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 64

## 1634.

1. Apel Oxenstirn setzt D. Hieronymum Brücknern zum *Procancellario* zu Er-
11. Jan. furt. Erfurt. den 11. Jan.
Motschmann *Erford. liter.* II. p. 204
2. Herzog Wilhelm *notificiret* Schwartzburg den Evangelischen Convent
16. Jan. zu Franckfurt, den 16. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. n. 65
3. Chur-Sachsen an die Nieder-Säch-
20. Jan. sischen Kreiss-Stände. Dresden, den 20. Jan.
*Theatr. Europ.* III. p. 167. al. 170
4. *Instrumentum Notarii*, dass der Colonell Butler bey Eroberung der Stadt Meissen ein Stück von dem Arm S. Pauli in der Dechaney gefunden und nach Pohlen ge-
26. Febr. schafft habe. Den 26. Febr.
*Acta SS. Junii tom.* V. p. 446
5. Adam Erdmann von Zettwitz sucht
28. Febr. bey Chur-Sachsen die Lehen. Den 28. Febr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 377
6. Sachsen-Weimarische und Altenburgische Theilung derer Grafen und Herren.
2. Mart. Eisenberg, den 2. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. F. 3. E.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 426
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 60
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. n. 14. E.
7. *Recess* zwischen denen vier Herren Brüdern Weimarischer Linie, darinn das *Repraesentations*-Recht in andern Fällen, auser dem Sachsen-Coburgischen und Eisenachischen, aufgehoben worden. Weimar,
23. Mart. den 23. Mart.
Zuverlässigere *Reductio.* Beyl. n. 15
8. Derer Chur-Sächsischen Gesandten Anbringen auf dem Convent zu Franckfurt,
3. Maj. den 3. May.
Londorpius IV. p. 380
9. Derer Evangelischen Stände Ant-
31. Maj. wort. *ult. May.*
*Ibidem* p. 384
10. Derer Chur-Sächsischen Gesandten
2. Jun. anders Anbringen, den 2. Jun.
*Ibidem* p. 387
11. Derer Evangelischen Stände Erklärung.
*Ibidem* p. 389
12. *Dubia* von Sächsischer Seite wegen des Franckfurter Convents.

Struve Polit. Archiv. II. p. 213
13. Fürst Ludwigs von Anhalt, Schwedischen Stadthalters im Magdeburgischen,
Verrichtungen. Den 23. Aug. 23. Aug.
Preussische *Deduction* wegen Reinstein. Beyl. p. 260. 261. 264
14. Heinrich Ernsts von Kospod wegen der Mitbelehnschafft an Franckenberg,
den 26. Aug. 16. Aug.
König Adels-Hist. III. p. 681
15. Die Stadt Chemnitz stellet dem Chur-
fürsten ihre bisherige Drangsal vor d. 4. Sept 4. Sept.
Nachricht von Chemnitz. p. 213
16. Carl Heinrichs von Zehmen Revers wegen der Mitbelehnschaft auf Fran-
ckenstein, den 8. Nov. 8. Nov.
König Adels-Hist. III. p. 678
17. Churfürst Johann George I. privilegiret die Stadt Leipzig mit dem Meilen-
Recht. Dresden, den 12. Nov. 12. Nov.
Schneider Leipz. Chron. p. 475
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 617
Schrammii *Saxonia monumentis viarum illustrata.* p. 308
18. Pirnische Friedens-Articul, den 14.
24. Nov. 14. 24. Nov.
Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten p. 9
19. Chur-Sächsisches Ausschreiben zum
Landtage. Dresden, den 26. Nov. 26. Nov.
*Theatr. Europ.* III. p. 328. al. 389
20. Der Rath zu Leipzig publiciret das Privilegium wegen des Bierschancks, den
20. Dec. 10. Dec.
Heidenreich Leipz. Chron. p. 627

## 1635.

1. Chur-Sächsisch Mandat wegen der schwachen und zurück bleibenden Soldaten.
Leipzig, den 8. Jan. 8. Jan.
*Theatr. Europ.* III. p. 349
Vogel Leipz. *Annal.* p. 521
2. Eines Cöllnischen Jesuiten Urtheil
vom Pragischen Frieden, den 20. Jan. 20. Jan.
Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten. p. 321
3. Derer Sächsischen Landstände Beden-
cken über die Pirnischen Tractaten. Dres- m. Jan.
den, *m. Jan.*
*Ibidem* p. 307
4. Derer 4. Obern Reichs-Kreise Räthe
und Gesandten Schreiben an Chur-Sachsen. 16. Febr.
Worms, den 16. Febr.
Gewechselte Schriften n. 3
*Theatr. Europ.* III. p. 372
Londorpius IV. p. 454
5. Stillstands-Articul zwischen dem
Kayser und Sachsen. Den 28. Febr. 28. Febr.
*Theatr. Europ.* III. p. 362. (425.)
Londorpius IV. p. 456
Lünig *part. spec. Cont.* I. p. 391
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 85
Ziegler *Corpus Sanctionum Pragmaticum S. R. I.* p. 254
6. Chur-Sächsische Kriegs-Verpfle-
gungs-Ordnung. Laun, den 3. 13. Mart. 3. 13 Mart.
*Theatr. Europ.* III. p. 379
7. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen wegen des Pragischen Friedens. Worms,
den 22. Mart. 21. Mart.

*Ibi-*

*Ibid.* p. 374
Gevvechſelte Schreiben *n.* 4
LONDORPIVS IV. p. 455
8. Accord vvegen Übergabe der Stadt
17. Mart. Coburg, den 27. Mart.
MELISSANTES Schauplatz verſchiedener Schlöſſer. p. 184
9. Kayſer FERDINAND tritt Chur-Sach-
14. 24. Apr. ſen die Lauſitz ab. Görlitz d. 14. d. 24. Apr.
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 101
10. Erbeinigung zvviſchen denen Für-
15. April. ſten von Anhalt. Bernburg, den 15. April.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* II. v. Anh. p. 234. und von Grafen *Suppl. ult.* p. 98
11. Derer Erfurtiſchen Cartheuſer Supplic an den Rath vvegen ihrer *Alimenta-*
6. 24. Maj *tion.* den 6. den 24. May.
FALCKENSTEIN Thüring. Chron. II. p. 1104
12. JOHANN BANNER an Chur-Sachſen.
14. Maj. Egeln. den 14. May.
Gewechſelte Schreiben *n* 5
*Theatr. Europ.* III. p. 400
LONDORPIVS IV. p. 457
13. Chur-Sächſiſche Antwort. Dresd.
18. Maj. den 18. May.
Gewechſelte Schreiben *n.* 6
LONDORPIVS IV. p. 458
14. Der Pragiſche Friedens-Schluſs, d.
30. Maj. 20. den 30. May.
Dr. 1635. 4. L. 1636. 4'
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten p. 66
*Theatr. Europ.* III. p. 403
LONDORPIVS IV. p. 458
GASTELIVS *de ſtatu publ. Eur.* p. 323
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 87
*Idem part. ſpec.* von Oeſterreich. p. 104
15. Deſſen Neben-Receſs wegen der
30. Maj. Lauſitz, den 30. May.
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten p. 283
WENC. NEVMANN de PVCHHOLTZ *diſſ. de juriſdictione & ſuperiorit. territ. Append. Doc. n.* 7
LONDORPIVS IV. p. 470
*Theatr. Europ.* III. p. 417
LÜNIG *l. c.* p. 102. 104. & p. 119. 121
Einleitung zur Hiſt. von Sachſen. p. 281
*du* MONT. *l. c.* p. 99
16. Dergleichen Neben-Receſſe wegen der geiſtlichen Güter, des Ertz-Stifts Magdeburg, und derer vier *eximirten* Aemter.
30. Maj. *eod. d.*
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten. p. 279. 280. 282
17. Chur-Sächſiſche Antwort an Jo-
4. Jun. hann Bannern. Dresden, den 4. Jun.
Gewechſelte Schreiben *n.* 7
*Theatr. Europ.* III. p. 425
LONDORPIVS IV. p. 486
18. Ein Schreiben nach Rom vom Pra-
8. Jun. giſchen Frieden. *Badenæ*, d. 8. Jun.
Pirniſche und Pragiſche Friedens-Tractaten. p. 323
19. Der Kayſer *publiciret* den Pragi-
12. Jun. ſchen Frieden. Baden, den 12. Jun.
*Theatr. Europ.* III. p. 420
LÜNIG *part. ſpec.* von Oeſterreich. p. 121
*du* MONT *l. c.* p. 108
20. Chur-Sachſen ſchickt Bannern den
24. Jun. Pragiſchen Frieden. Dresden, d. 24. Jun.

Gewechſelte Schreiben. *n.* 8
LONDORP. IV. p. 486
21. Graf OXENSTIRN an Chur-Sachſen.
Magdeburg, den 6. Jul. 6. Jul.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 9
*Theatr. Europ.* III. p. 453
LONDORP. IV. p. 487
22. Des Kayſers Schreiben an eine hohe Perſon, wegen Nutzbarkeit des Pragi-
ſchen Friedens, den 8. Jul. 8. Jul.
*Impr. ſep.* 4'. *pl.* 1
23. Inſtruction derer Sächſiſchen Geſandten an Graf Oxenſtirn. Leipzig, den
10. Jul. 10. Jul.
Abdrücke F. 4
24. Chur-Sächſiſche Antwort an Graf
Oxenſtirn. Leipzig, den 11. Jul. 11. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 10
LONDORP. IV. p. 488
25. Graf OXENSTIRN an Chur-Sachſen.
Magdeburg, den 13. Jul. 13. Jul.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 11
LONDORP. IV. p. 489
26. Herzog GEORG zu Braunſchweig Frage an die Theologiſche Facultæt zu Helmſtädt wegen des Pragiſchen Friedens.
den 13. Jul. 13. Jul.
GERDSON Copey dreyer Schreiben. *n.* 1
27. Der Theologiſchen Facultæt zu
Helmſtädt *Reſponſum.* den 17. Jul. 17. Jul.
*Ibid. n.* 2.
28. Inſtruction derer Sächſiſchen Geſandten an Graf Oxenſtirn. Magdeburg,
den 18. Jul. 18. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 13
*Theatr. Europ.* III. p. 450
LONDORPIVS IV. p. 489
29. Graf OXENSTIRNS Reſolution.
Magdeburg den 21. Jul. 21. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 14
*Theatr. Europ.* III. p. 453
LONDORP. IV. 492
30. Chur-Sachſen *ad Eund.* Leipzig,
den 27. Jul. 27. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 15
LONDORP. *l. c.*
31. Deſſen Antwort. Kalbe, d. 30. Jul. 30. Jul.
Gewechſelte Schreiben *n.* 16
LONDORP. p. 493
32. Derer Schwediſchen Geſandten *Pro-*
*poſition* an Chur-Sachſen. Leipzig, d. 1. Aug. 1. Aug.
Gewechſelte Schreiben *n.* 17
*Theatr. Europ.* III. p. 469
LONDORP. IV. p. 494
33. Chur-Sächſiſche Reſolution. Leip-
zig den 3. Aug. 3. Aug.
Gewechſelte Schreiben *n.* 18
*Theatr. Europ.* III. p. 471
LONDORP. IV. p. 498
34. Schwediſche Replication. Leipzig,
den 5. Aug. 5. Aug.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 19
LONDORP. IV. p. 500
35. Chur-Sächſiſche Reſolution. Leip-
zig, den 6. Aug. 6. Aug.
Gewechſelte Schreiben. *n.* 20
LONDORP. IV. p. 501
36. Ferner Anbringen des Schwediſchen Geſandten.
Gevvechſelte Schreiben *n.* 21
*Theatr. Europ.* III. p. 472

LON-

Londorp. IV. p. 502

37. Chur-Sachsische Resolution. Leipzig, 20. Aug. zig, den 20. Aug.

Gevvechselte Schreiben *n.* 22

*Theatr. Europ.* III. p. 473

Londorp. IV. p. 503

38. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen. 25. Aug. München-Neuburg, den 25. Aug.

Gevvechselte Schreiben *n.* 23

Londorp. IV. p. 505

39. *Ej.* fernere Erklärung auf die Chur-25. Aug. fürstliche Antwvort. *eod. d.*

Gevvechselte Schreiben *n.* 4

Londorp. *l. c.*

40. *Ej.* Gesandten Vortrag bey Chur-31. Aug. Sachsen. München-Neuburg, den 31. Aug.

*Theatr. Europ.* III. p. 482

Londorp. IV. p. 508

41. Chur-Sächsische Resolution. Geben 1. Sept. im Haupt-Qvartier Bernburg, d. 1. Sept.

*Theatr. Europ.* III. p. 483

Londorp. IV. p. 509

42. *Ej.* fernere schriftliche *Declaration.* 4. Sept. Geben im Haupt-Qvartier Acken, d. 4. Sept.

Londorp IV. p. 509

43. Derer Schvvedischen Gesandten 5. Sept. Memorial Magdeburg, den 5. Sept.

*Ibid.* p. 513

44. Chur-Sächsische Resolution. *Sign.* 7. Sept. im Haupt-Qvartier Barby, den 7. Sept.

*Theatr. Europ.* III. p. 487

Londorp. IV. p. 513

45. Der Schvvedischen Gesandten Re-8. Sept. plic. *Dat. ut modo.* den 8. Sept.

*Theatr. Europ.* III. p. 489

Londorp. IV. p. 515

46. Chur-Sächsische Resolution. *Dat.* 10. Sept. *ut modo*, den 10. Sept.

*Theatr. Europ.* III. p. 489

Londorpivs IV. p. 515

47. Die Schwedischen sämtlichen Officier an Chur-Sachsen. Magdeburg, den 15. 15. Sept. Sept.

*Theatr. Europ.* III. p. 490

Londorpivs p. 516

48. Chur-Sächsische Antwort. *Dat.* im 17. Sept. Haupt-Qvartier Barby, den 17. Sept.

*Theatr. Eur.* III. p. 491

Londorpivs IV. p. 516

49. Feld-Marschall Banner an Chur-6. Oct. Sachsen. Ultz, den 6. Oct.

*Theatr. Eur.* III. p. 503

Londorpivs IV. p. 518

50. Chur-Sächsische *Declaration* auf derer Schwedischen Gesandten anderweitige Erklärung. *Sign.* im Haupt-Qvartier 6. Oct. Aschersleben, den 6. Oct.

Londorp. IV. p. 519

51. *Ej.* Antwort an Bannern. Tanger-11. Oct. münde den 11. Oct.

*Ibid.*

*Theatr. Eur.* III. p. 505

52. Graf Oxenstirn an Chur-Sachsen. 21. Oct. Wismar, den 21. Oct.

*Ibid.* p. 506

Londorp. IV. p. 520

53. *Ej.* Fernere Erklärung auf die Chur-21. Oct. fürstliche *Declaration. Dat. ut modo.*

Londorp. IV. p. 523

54. Tractat zwischen Franckreich und 27. Oct. Herzog Bernhardt. *à saint Germain*, 27. Oct.

*Memoires pour l' histoire du Cardinal de Richelieu tom.* I. p. 550

*Histoire du Mareschal de Guebriant, aux pieces ajoutés* p. 1. 3.

Freder. Leonard. *tom.* III. p. 45

*Recueil des Traitez entre la Cour de France & les Princes étrangers*, p. 135

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 430

*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 118

55. Des Herzogs zu Mecklenburg *Proposition* an Chur-Sachsen. Spandau, den 29. Oct. 29. Oct.

*Theatr. Europ.* III. p. 516

Londorpivs IV. p. 523

56. *Ej.* Memorial *ad Eund.* Spandau, den 31. Oct. 31. Oct.

Londorp. IV. p. 526

57. Chur-Sachsen erstes Project über des Herzogs zu Mecklenburg Friedens-Puncte.

*Ibid.* p. 527

58. Graf Oxenstirns erstes Project über selben. Stralsund, den 18. Nov. 18. Nov.

*Ibid.* p. 528

59. Vergleich Herzog Georgens zu Braunschweig mit denen Grafen zu Schwartzburg, Stolberg und Hohenstein, wegen Walckenried. Nordhausen, den 26. Nov. 26. Nov.

Lünig *part. spec.* von Braunschw. p. 109

*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 120

Ahasv. Fritschii *Opp.* II. *part.* 4. p. 349

60. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg weitläuftige Schrift an Chur-Sachsen. Parchim, den 25. Nov. 25. Nov.

Londorpivs IV. p. 531

61. Chur-Sachsen anderes Project.

*Ibid.* p. 533

62. Graf Oxenstirns *dito.*

*Ibid.* p. 535

63. Die Königin in Schweden an Chur-Sachsen wegen des Pragischen Friedens. Stockholm, den 2. Dec. 2. Dec.

Abdrücke. A. 2

Londorpivs IV. p. 547

64. Friede zwischen Schweden und Sachsen. m. Dec. m. Dec.

Londorp. p. 561

65. Der König in Dännemarck an Chur-Sachsen wegen des Pragischen Friedens.

*Theatr. Europ.* III. p. 448

66. Eines Chur-Sächsischen geheimen Raths Gedancken vom Pragischen Frieden.

Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten. p. 311

67. Des Grafen von Brandenstein (Sächsischen Gesandten) unvorgreifliche Artickel, nach welchen der Friede geschlossen werden könnte, an Chur-Sachsen.

*Theatr. Eur.* III. p. 484

Londorp. IV. p. 511

68. Chur-Sächsische Erklärung hierauf.

*Theatr. Europ.* III. p. 485

Londorp. IV. p. 511

## 1636.

1. Chur-Sächsische Verantwortung an den Herzog von Mecklenburg. Bernau, den 7. Jan. 7. Jan.

Londorpii *Acta publ.* IV. p. 545

2. Der

13. Jan. 2. Der Herzog von Mecklenburg *communiciret* solche an Graf Oxenstirn. Schwerin, den 13. Jan.
*Ibid.* p. 544
23. Jan. 3. Vollmacht des Feldmarschalls Banners an Jons von Hadersleben, mit der Stadt Merseburg wegen Brandschatzung zu *tractiren*. Halle, den 23. Jan.
Abdrücke L. 3. b.
Londorp. IV. p. 563
25. Jan. 4. Jons von Hadersleben fodert von Naumburg 50000. Rthlr. Brandschatzung. Merseburg den 25. Jan.
Abdrücke L. 4
Londorp. *l. c.*
26. Jan. 5. *Idem* bittet um schleunige Resolution. Weissenfels, den 26. Jan.
Abdrücke L. 4. b.
Londorp. IV. p. 564
27. Jan. 6. Quartiermeister Schmaltz thut dergleichen. den 27. Jan.
Abdrücke M.
Londorp. *l. c.*
30. Jan. 7. Der Rath zu Zörbig an Chur-Sachsen wegen Schwedischer Plünderung, den 30. Jan.
Abdrücke L. 3. b.
Londorp. IV. p. 562
1. Febr. 8. Chur-Sächsische *Avocatoria*. Halle, den 1. 18. Febr.
*Theatr. Europ.* III. p. 551
Londorpius IV. p. 546
Vogel Leipz. *Annal.* p. 528
10. Febr. 9. Ein Naumburgischer Brief von derer Schweden Verfahren, den 10. Febr.
Abdrücke K. 4. b.
Londorpius IV. p. 561
11. Febr. 10. *Lieutenant* Dwald fodert von Buttstedt Verpflegung. Rossleben, d. 11. Febr.
Abdrücke M. 1. b.
Londorp. p. 564
12. Febr. 11. Ein Zeitzischer Brief, *ut modo*. den 12. Febr.
Abdrücke L.
Londorp. IV. p. 561
16. Febr. 12. Die Grafen von Schwartzburg wegen Schwedischen Verfahrens, den 16. Febr.
Abdrücke L. 3. b.
Londorp. IV. p. 563
18. Febr. 13. Chur-Sachsen an Graf Oxenstirn. Halle den 18. Febr.
Londorp. IV. p. 546
28. Febr. 14. Chur-Sachsen an die Königin in Schweden wegen zerschlagener Friedens-Tractaten. *Dat. in castris Halensibus*, den 28. Febr.
Abdrücke D. 2
Gegründete Ablehnung p. 174
Londorp. IV. p. 548
28. Febr. 15. *General* Rutwin an Langensaltz, sich mit ihm zu vergleichen. Schafftstedt, den 28. Febr.
Abdrücke M. 1. b.
Londorp. IV. p. 564
5. Mart. 16. Chur-Sächsische Antwort an die Königin in Schweden wegen des Pragischen Friedens. *Dat. in Salinis Saxonicis*, den 5. Mart.
Abdrücke B. 1. a.
Gegründ. Ablehnung p. 161
Londorp. VI. p. 549

17. *Idem ad Eandem*, Halle, d. 7. Mart. 7. Mart.
Abdrücke E. 1. a.
Londorp. p. 557
18. *Ej.* Vollmacht an Dero Räthe wegen Ubernehmung der Ober- und Nieder-Laußitz, den 24. Mart. 24. Mart.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 275
19. *Tradition* der Ober-Laußitz an Chur-Sachsen. Görlitz, den 14, den 24. April. 14. April.
Londorp. IV. p. 474
Aitzema *hist. pacis* p. 202
Lünig *part. spec.* von Oesterreich p. 127
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 126
20. *Dito* der Nieder-Laußitz. Guben, den 30. April, 10. May. 30. Apr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 101
Einleitung zur Sächsischen Hist. p. 279
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 372. *edit. prior.* p. 1265. *ed. poster.*
21. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen Dännemarck. Wien, den 4. May. 4. Maj.
Londorp. IV. p. 569
22. Derer Nieder-Laußitzischen Landstände Recess wegen der Tradition. Guben, den 6. May. 6. Maj.
Lünig *l. c.* p. 104
23. Chur-Sachsen ans Bremische Capitul, dass es den Friedens-Schluss annehme. Grossen-Saltza, den 8. May. 8. Maj.
Londorp. IV. p. 570
24. *Idem* an Mayntz wegen der Erfurtischen *Contribution*. Grossen-Saltza, den 10. May. 10. Maj.
Abdruck des summarischen Berichts. Beyl. H.
Londorp. VI. p. 78
Lünigs Grundfeste I. p. 263
25. Chur-Sächsisch Manifest wieder Oxenstirn und Bannern. Geschehen am Sonntage *Cantate*. 15. Maj.
*Theatrum Europ.* III. p. 654
26. Chur-Sachsen an die Schwedischen Stände wegen des Pragischen Friedens. Donnerstags nach *Cantate*. 19. Maj.
Abdrücke *edit. sec.* M. 2.
*Theatr. Europ.* III p. 583
27. Des Raths zu Rosswein Satzung wegen Kauff und Verkauffung der Stadt-Güter, den 30. May. 30. Maj.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 530
28. Kayser Ferdinand belehnet die Grafen von Schwartzburg mit den Straffen in der Graffschaft Hohenstein. Wien, den 25. Jun. 25. Jun.
Heidenreichs Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 363
29. Chur-Sächsischer Accord mit der Schwedischen Garnison zu Magdeburg, d. 3. 13. Jul. 3. Jul.
*Sep. impr.* 4' *pl.* 1
*Theatr. Europ.* III. p. 670
30. Chur-Sächsische Haupt-Resolution an den Rath zu Magdeburg. Magdeburg, den 25. Jul. 25. Jul.
Walther *Singul. Magdeburg.* IX. p. 337
31. Fürst Ludwig von Anhalt *confirmiret* die Stiftung des geistlichen Witwen-Kastens im Cöthenschen Antheil. Cöthen, den 29. Jul. 29. Jul.
Beckmann, *Access.* p. 497

11. Oct. 32. Churfürst Johann George confirmiret die Privilegia der Nieder-Laußitz. Sorau, den 11. Oct.
Lünig *part. spec.* von Kayser. p. 276

8. Nov. 33. Banners Patent wegen der Soldaten *Exorbitant*ien im Gothischen. Wormingshausen. den 8. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 211

23. Dec. 34. *Ej.* Dito an die Landstände, den 23. Dec.
*Theatr. Europ.* III. p. 669
Vogel *Leipz. Annal.* p. 544

27. Dec. 6. Jan. 35. Derer Chur-Sächsischen Gesandten Memorial an den Reichs-Vice-Cantzler *in puncto Amnestiæ*. Regenspurg, den 27. Dec.
Londorpius IV p. 619

## 1637.

5. Jan. 1. Churfürst Johann George I. gebieter, Bannern zu wiederstehen. Dresden, d. 5. Jan.
*Theatr. Europ.* III. p. 676
Vogel Leipz. *Annal.* p. 546

10. Febr. 2. Derer Fürsten zu Anhalt Erbvertrag. Dessau den 10. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Anh. p. 240

17. Mart. 3. Chur-Sachsen Patent und Entschuldigung derer Räthe, die den Pragischen Frieden geschlossen. Dresden den 17. Mart.
Gottfr. Harnischens Antw. wieder Joach. Gerdson. B. 3

31. Mart. 4. *Dito* an Schöffer und Räthe. Dresden den 31. Mart.
*Ibid.* E. 1.

17. April. 5. Geheime Artickel zwischen Franckreich und Herzog Bernhard. Paris, den 17. April.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 432
Freder. Leonard. *tom.* III. p. 55
*du* Mont VI. *part.* 1. p. 147

22. April. 6. Chur-Sächsische Vorbitte an den Kayser, wegen mehrer Begnadigung der Stadt Magdeburg. Dresden, den 22. April.
Walther *Singul. Magdeburg.* IX. p. 357

27. April. 7. Chur-Sachsen an Herzog Johann Ernsten wegen Bloqvirung der Stadt Erfurt, den 27. April.
*Theatr. Europ.* III. p. 722. *al.* 797

12. Maj. 8. *Ej. Instruction* an Herzog Augusti und Moritzens Hofmeister. Dresden, den 12. May.
Lünig *l. c.* p. 433

16. Jun. 9. *Idem* an den Kayser die Beruhigung des Reichs betreffend. Dresden, d. 16. Jun.
Londorp. IV. p. 684
Lünigs Staats-*Consilia*. II. p. 300

13. Aug. 10. Kayser Ferdinand belehnet die Herren von Schönburg. Wien, den 13. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. p. 275

5. Sept. 11. Herzog Wilhelm bittet Chur-Mayntz um Verstattung der Holtzflösse auf der Gera. Weimar den 5. Sept.
Londorp. VI. p. 78

2. Oct. 12. Chur-Sachsen *confirmi*ret die Land-Privilegia des Marggrafthums Nieder-Laußitz. Sorau, den 2. Oct.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 276

14. Oct. 13. *Idem* befehlet, die Bürgerschaft zu Zittau in Pflicht zu nehmen. Görlitz, den 14. Oct.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 234

1. Dec. 14. Kayser Ferdinand *confirmi*ret den Anhältischen Erbvertrag. Wien, d. 1. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 240

13. Dec. 15. Chur-Sachsen an Graf Ludewig Günther zu Schwartzburg wegen der Winter-Quartiere. Dresden, den 13. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 26

30. Dec. 16. Kayser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen. Presburg, den 30. Dec.
Kurtze vorläuffige Anzeige Beyl. *n.* 20

## 1638.

6. Febr. 1. Anna Maria von Einsiedel verkaufft ihrem Gemahl die Gerade, d. 6. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 830

5. Mart. 2. Kayser Ferdinand *confirmi*ret der Stadt Leipzig Mess- und Niederlags-Privilegia. Presburg, den 5. Mart.
Abdruck derselben 1651. 4'.
Leuberus *de stapula Saxon. n.* 1673
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 619

10. April. 3. Herzog Bernhards Schreiben an den Commendanten zu Freyburg. Freyburg, d. 10. April.
*Theatrum Europ.* III. p. 857. *al.* 936

25. April. 4. Feldmarschall Banners Schreiben an Erfurt. Geben im Lande Usedom d. 25. Apr.
*Ibid.* p. 861

29. Maj. 5. Chur-Sächsisches Rescript, die Abforderung derer Lehnbriefe betr. Dresden, den 29. May.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 621

18. Jun. 6. Kayser Ferdinand *confirmi*ret derer Grafen zu Schwartzburg Session und Stimme. Wien, den 18. Jun.
Gründlicher Beweiss. Beyl. *n.* 34
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzburg. p. 298
Lesser von Schwartzb. Müntzen. p. 110

19. Jun. 7. *Idem* macht die Herren von Werther zu Reichs-Panner- und Freyherren. Wien, den 19. Jun.
König Adels-Hist. II. p. 1139

20. Jun. 8. *Idem* an Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen, den 20. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 21

3. Aug. 9. *Idem* belehnet das Haus Sachsen mit Jülich und Zugehör. Prag, den 3. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 165
Wiederhohlte Summarische *Deduction.* Beyl. *n.* 18

3. Aug. 10. *Idem* versichert die Herzoge zu Weimar der Mitbelehnung an Herzog Bernhardts Anthell. Prag, den 3. Aug.
Londorpius V. p. 69
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 434

17. Aug. 11. *Idem* belehnet Chur-Sachsen mit Ober- und Nieder-Laußitz Prag d 17. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 15

18. Aug. 12. Herzog Bernhard an seine Brüder und Vettern von seinen Verrichtungen. Neuenburg am Rhein, den 18. Aug.
*Theatr. Europ.* IV. p. 15

13. Chur-

13. Chur-Sachsen Bericht an den Kayser wegen Schönburg.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 22

14. Der Kayser an den Churfürsten.
14. Oct. Prag, den 14. Oct.
*Ibid. n.* 23

15. H. AVGVSTI Revers an die Magde-
18. Oct. burgischen Land-Stände. Halle, d. 18. Oct.
WALTHER *Singul. Magdeburg.* IX. p. 412

16. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, etliche Römerzugs-Gelder nach Leipzig zu liefern. Dres-
30. Dec. den, den 30. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. D. 6 *n.* 4

1639.

1. Der Fürstlichen Weimarischen Regierung Abschied wegen Bestellung der
27. Mart. Pfarre zu Gräfenroda. den 27. Mart.
*Deductio juris & facti.* Beyl. Y y. 1

2. BANNERS Schreiben vom Treffen bey
5. April. Chemnitz. Chemnitz, den 5. April.
*Theatr. Europ.* IV. p. 56

3. Herzog BERNHARDS *Convention* mit
17. April. Franckreich. den 17. April.
RECVEIL *de Traitez entre le Couronne de France & les Princes étrangers*, p. 154
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 435
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 174

4. Chur-Mayntz belehnet den Grafen von Hatzfeld mit denen Gleichischen Lehn-
30. Jul. Stücken. Mayntz den 30. Jul.
LONDORPIVS, VII. p. 184
Unvermeidliches *Memoriale* Beyl. A.
LÜNIG *part. spec.* von Grafen p. 64
*Ej. Corpus juris feudalis Germ.* I. p. 1409

5. Vergleich zwischen Franckreich und der Weimarischen Armee. *a Brisac*, den
29. Sept. 9. Oct. 29. Sept. 9. Oct.
*Theatr. Europ.* IV. p. 31
FREDER. LEONARD *tom.* III. p.
AVBERI *Memoires pour l' hist. du Cardinal de Richelieu* II. p. 444
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 435
*du* MONT VI. *part.* 1. p. 184

6. Chur-Sächsischer Befehl von jedem Ritter-Pferde innerhalb 3. Monaten 30.
3. Dec. Rthlr. zu erlegen. Dresden, den 3. Dec.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 623

1640.

1. Altenburgischer und Weimarischer Haupt-Theilungs-Recess wegen Coburg
13. Febr. und Eisenach. den 13. Febr.
*Deductio juris & facti.* Beyl. F. 6.
LVCII *Animadv.* Beyl. *n.* 6
Wohlgegründete Anmerckungen Beyl. *num.* 9
FABRI Staats-Cantzley. LXVIII. p. 150

2. Recess zwischen Sachsen-Altenburg und Schwartzburg-Rudelstadt wegen der
2. Apr. Gerichte zu Kolckwitz, den 2. April.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1299

3. Der Stadt Nordhausen Capitulation mit einem Braunschweigischen Capitain.
2. Apr. den 2. April.
LONDORPIVS. IV. p. 841

4. Die Grafen von Schwartzburg an Sachsen-Weimar, die Vertheilung derer Schwartzburgischen Lehen betreff. den 6.
April. 6. April.
*Deductio juris & facti.* Beyl. H. 7
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 21

5. Ertzherzog LEOPOLD WILHELM giebt Herzog Ernsten eine Salvegarde. Geben im Haupt-Qvartier Plauen, den 26. April. 26. Apr.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* I. p. 213

6. Graf GÜNTHERS zu Schwartzburg Befehl wegen der Sabbaths-Feyer und Bet-
Stunden. Arnstadt, den 15. May. 15. Maj
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 110. 2

7. Chur-Sachsen an Holstein, des Nieder-Sächsischen Krieges wegen. Dresden,
den 15. Jun. 15. Jun.
*Theatr. Europ.* IV. p. 337
LONDORPIUS IV. p. 835

8. JOHANN MAGNUS von Dacheröden *confirmiret* seinem Vetter George Ernsten die Vicarie *S. Bartholomaei* beym Stift *Se-
bastiani* zu Erfurt. *Magdeburgi, d.* 24. *Jun.* 24. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 172

9. Herzog GEORGE zu Braunschweig *confirmiret* die Nordhausische Capitulation.
Hildesheim, den 29. Jun. 29. Jun.
LONDORPIVS IV. p. 842

10. Der Stadt Nordhausen Entschuldigungs-Schreiben an die Reichs-Stände. den
13. 23. Jul. 13. Jul.
*Theatr. Europ.* IV. p. 332
LONDORPIVS IV. p. 840

11. Die Grafen von Schwartzburg werden an Herzog Ernsten überwiesen, den
8. Aug. 8. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 2

12. *Iidem* Sondershausische Linie an
Herzog Wilhelm, den 1. Sept. 1. Sept.
*Ibid.* Beyl. H. 3

13. Derer Herzoge zu Sachsen-Weimar Schreiben an die Reichs-Stände *in puncto
praecedentiae.* Weimar, den 29. Oct. 29. Oct.
LONDORPIVS IV. p. 1089

14. Des Chur-Mayntzischen *Directorii Recognition* über die Sächsische *Protestation* wieder Hatzfeld wegen Gleichen. Regen-
spurg, den 5. Nov. 5. Nov.
LONDORPIVS VII. p. 187
Unvermeidl. *Memoriale* Beyl. *L.*

15. Herzog FRIEDRICH WILHELMS zu Altenburg Bescheid an die Grafen von Wal-
deck wegen Tonna. Altenburg, d. 27. Nov. 27. Nov.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. Theil. p. 1444

16. Die Grafen von Schwartzburg suchen beym Hause Sachsen die Lehn. den
4. Dec. 4. Dec.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 12

17. Herzog FRIEDRICH VVilhelm belehnet die Grafen von VValdeck mit Tonna.
Altenburg, den 31. Dec. 31. Dec.
Rechts und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. *L.*
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. Theil. p. 1445
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 751

18. Die Grafen von Waldeck versprechen davor treu und gewärtig zu seyn. *eod. d.* 31. Dec.
LÜNIG *Spicil. Sec.* II. Theil. p. 1445. & 749

1641.

1. Der Weimarischen Gesandten zu Regenspurg

gensburg Protestation wegen Herzog Bern-
25. Jan. hards Verlassenschaft, den 25. Jan.
Londorp. V. p. 49. 69
2. Des Churfürstlichen *Collegii* Gut-
achten in Sachen Sachsen-Weimar *contra*
Sachsen-Altenburg, *in puncto sessionis &*
11. Febr. *voti*. Regenspurg, den 11. Febr.
*Ibid.* p. 113
Lünig Staats-*Consilia* II. p. 312
3. Chur-Sachsen an die Herzoge von
Braunschweig wegen der Amnestie u. a. m.
18. Febr. Dresden, d. 18. Febr.
*Theatr. Europ.* IV. p. 408
Londorpius V. p. 130
4. Gothaischer Landtags-Abschied, d.
24. Febr. 24. Febr.
Rudolphi *Gotha diplom.* IV. p. 1
5. Derer von Kospod Vergleich wegen
des Guts Franckendorff. Schleitz, den 25.
25. Febr. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 679
6. Chur-Sächsische *Intercession* an den
Kayser wegen der Stadt Strasburg. Dresd.
18. Mart. d. 18. Mart.
Londorp. V. p. 416
7. Der Gräfliche Mansfeldische Gevoll-
mächtigte bittet wegen Graf Brunens nach-
gelassener Söhne um Indult. Dresden, den
31. Mart. 31. Mart.
Gründl. Beantwortung. Beyl. *n.* 17
8. Herzog Ernst bittet Chur-Mayntz
um Verstattung der Holtzflösse auf der Ge-
6. April. ra. Gotha den 6. April.
Londorpius VI. p. 78
Lünigs Grundfeste I. p. 246
9. Des Amts Nossen Unterthanen Bitt-
schrift an den Schwedischen Ober-Einneh-
mer um Milderung der Kriegs-Contribu-
3. Maj. tionen. den 3. May.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 571
10. Hans Caspar, Herrn zu Schönburg,
Policey-Ordnung in der Herrschaft Glau-
11. Maj. cha. Glaucha den 11. May.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M. 5.
11. Braunschweigische Antwort an Chur-
28. Maj. Sachsen. Zell den 28. May.
*Theatr. Europ.* IV. p. 414
Londorpius V. p. 344
12. Ertzherzog Leopold Wilhelm *re-*
*commendi*ret Georg Carl von Carlwitz an
Chur-Sachsen. *Dat.* im Kayserlichen Haupt-
2. Jun. Quartier Egeln, den 2. Jun.
König Adels-Hist. I. p. 140
13. Chur-Sächsisches Rescript, die Ab-
lösung derer Lehnbriefe betreffend. Dres-
12. Jun. den, den 12. Jun.
Lünig *Codex juris feudal. Germ.* II. p. 625
14. Chur-Sächsische *Replic* an die Her-
15. Jun. zöge von Braunschweig. Dresd. d. 15. Jun.
*Theatr. Eur.* IV. p. 422
Londorpius V. p. 386
15. Gräfliche Schwartzburgische Voll-
macht zur Weimarischen Erbhuldigung
24. Jun. und Lehns-Pflicht. Weimar, den 24. Jun.
Abgemüssigte Erläuterung Beyl. *n.* 7
16. Kayser Ferdinand *conferi*ret denen
Grafen von Hatzfeld *votum & sessionem in*
*comitiis* wegen der Graffschaft Gleichen.
6. Aug. Regenspurg, den 6. Aug.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 90
Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 270

17. Vertrag zwischen Herzog Wilhelm,
Albrecht und Ernst. Wien, den 12. 22. Sept. 12. Sept.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen.
p. 438
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 222
Zuverlässige *Reductio* Beyl. *n.* 37. E.
18. Chur- und Fürstliche Sächsische Ge-
sandte bitten, der Kayser wolle das *Reser-*
*vat* wegen Herzog Bernhards cassiren.
Londorpius V. p. 725

## 1642.

1. Herzog Ernsts Verordnung von wü-
sten Gütern, den 15. Febr. 15. Febr.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p.
2. Graf Günthers von Schwartzburg
Verordnung wegen derer Betstunden. Arn-
stadt. den 17. Febr. 17. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 110. 3
3. Herzog Wilhelm, Albrecht und
Ernst an Mayntz wegen der Graffschaft
Gleichen. den 15. April. 15. Apr.
Anzeige und Gegen-*Information* Beyl. *n.* 1
4. Herzog Ernst *renovi*ret die Zoll-
taffel zu Georgenthal und Obernhof. den
9. May. 9. Maj.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 283
5. Chur-Sachsen beruft Schwartzburg
zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den
18. *Aug.* 18. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 61. 42
6. Kayser Ferdinand *confirmi*ret den Ver-
trag zwischen Herzog Wilhelm, Albrecht
und Ernst. Wien den 19. Aug. 19. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 438
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 222
7. Fräulein Agnes Magdalena zu
Mansfeld *Curatorium.* den 14. Oct. 14. Oct.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 170
8. Kayserliche *Salvegarde*, vor die Stadt
Roswein. *Sign.* im Kayserlichen Haupt-
Quartier zu Kloster Scheiplitz, d. 28. Oct. 28. Oct.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 573
9. Des Sächsischen Chur-Printzens
Schreiben an General Torstenson wegen
Belagerung der Stadt Leipzig. Dresden, d.
12. Nov. 12. Nov.
Londorpius V. p. 817.
10. Torstensons Antwort. *Dat.* im
Königlichen Schwedischen Hauptquartier,
den 17. Nov. 17. Nov.
11. Chur-Sachsen an den Freybergischen
Berg-Hauptmann von Schönberg. Dresd.
den 31. Dec. 31. Dec.
Freybergische Stadt-Jubel-*Acta.*

## 1643.

1. Der Stadt Roswein *Supplic* an die
Schwedische Generalität um Erleichterung
der Contribution. den 8. Febr. 8. Febr.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 575
2. Piccolomini meldet denen Freyber-
gern die Kayserlichen Geschencke. Geben
im Haupt-Quartier Plauen bey Dresden, d.
7. Mart. 7. Mart.
*Theatr. Eur.* V. p. 47. (30)
Freybergische Stadt-*Jubel-Acta*, p. 34
3. Kaysers Ferdinandi Schreiben an
den

den Sächsischen Obrist-*Lieutenant*, George Herrmann von Schweidnitz. Wien, den 8.
8. Mart. Mart.
*Theatr. Eur.* V. p. 47. *al.* 28
Freybergische Stadt-*Jubel-Acta* p. 30
4. *Idem* an die von Adel, die sich in der
8. Mart. Belagerung Freyberg wohlgehalten. *eod. d.*
*Theatr. Europ.* V. p. 47. *al.* 29
Freybergische *Jubel-Acta* p. 31
5. *Idem* deswegen an den Feldmarschall
10. Mart. *Piccolomini*. Wien, den 10. Mart.
*Theatr. Europ.* V. p. 47. *al.* 29
Freybergis. Stadt-*Jubel-Acta* p. 32
6. Churfürst JOHANN GEORGE I. an das *Consistorium* zu Leipzig, wegen der unter-
7. Jun. lassenen Vorbitte, d. 7. Jun.
*Theatr. Europ.* V. p. 110
7. *Idem* belehnet Moritz Albrecht von Hartitsch mit einem Hause und Garten zu
14. Jul. Freyberg. Dresden, den 14. Jul.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 559
8. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, in ihrer Streit-Sa-
23. Jul. che, den 23. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 53
9. Vergleich zwischen Sachsen-Weimar und denen Cartheusern zu Erfurt. Wei-
15. Aug. mar, den 15. Aug.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 15
10. Kayser FERDINAND erhebt Wolfgang Edlen von Plotho in des Reichs Edlen Panner- und Freyherren Stand. Wien, den
13. Sept. 13. Sept.
BECKMANN Anh. Hist. VII. p. 246
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1791

## 1644.

1. Herzog WILHELMS Patent wegen der Universitæt Jena und daselbst entstandenen
4. Febr. Tumults. Jena, den 4. Febr.
SEBALDI *Breviarium Historicum*. p. 419
2. Die Grafen von Schwartzburg bitten bey Sachsen-Weimar um einen Lehn-
1. Mart. Schein. Rudelstadt den 5. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 5
3. *Eor.* Schreiben an Sachsen-Weimar
27. Maj. wegen der Lehen. den 27. May.
*Ibid.* Beyl. H. 8
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n.* 22
4. Chur-Sachsen wegen des *Juris colectandi* der Aebtissin zu Qvedlinburg. Dres-
29. Jun. den, den 29. Jun. *al.* 21. Jul.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 65. b.
Qvedlinb. Schreiben p. 48
5. General TORSTENSON verbietet die Commercien zu sperren. *Sign.* im Feldlager
13. Oct. bey Bernburg den 13. Oct.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 616
6. *Idem* an Obristen Gersdorf, darinn
4. Dec. er Pegau auffordert. den 4. Dec.
*Theatr. Eur.* V. p. 624. *al.* 599
7. Des Obristen Gersdorffs Antwort. *eod. d.*
*Ibid.* p. 625. *al.* 600

## 1645.

1. Herzog WILHELM und Herzog Ernsts fürstliche brüderliche Erbvertheilung und Vertrag wegen Anfall des Eisenachischen,
den 30. Mart. 30. Mart.
Zuverlässigere *Reductio*. Beyl. *n.* 36. E.
2. Schwedisches Müntz-Mandat. Leip-
zig, den 8. April. 8. April.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 620
3. Chur-Sächsische *Prorogation* des Lehn-*Indults* von Hans Georgen von Zettwitz wegen des Guts Elster. Dresden den
6. Jun. 6. Jun.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 561
4. Kayser FERDINAND *confirmi*ret die Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 4. Jul. 4. Jul.
LÜNIG *Spicil. Eccl.* III. Theil von Aebt. p. 289
KETTNERI *Dipl. Qvedl.* p. 676
5. Churfürst JOHANN GEORGE I. erlaubet Herzog Ernsten aus der wüsten Kirche zur neuen Wallfarth im Hennebergischen eine Taffel zu nehmen. Dresden, d. 23. Jul. 23. Jul.
RVDOLPHI *Gotha dipl.* II. p. 281
6. Puncta, so zwischen Schweden und Sachsen wegen sechs monatlichen Stillstandes zu Kötzschenbroda gehandelt worden.
den 27. Aug. 17. Aug.
*Sep. impr.* 4'. *pl.* ½.
*Theatr. Europ.* V. p. 657
LONDORP. V. p. 1031
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 448
*du* MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 325
7. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen wegen der Ritter-
Pferde. den 25. Nov. 25. Nov.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 151
Vorl. Ggen-Anzeige Beyl. F. 6.
8. Osnabrückischer Vergleich wegen des vierten *Voti* im Fürsten-Rath, d. 11. Dec. 11. Dec.
LONDORP. VI. p. 887

## 1646.

1. Chur-Sächsischer Lehn-Schein Hans Georgens von Zettwitz auf sein Antheil des Guts Elster. Dresden den 8. Jan. 8. Jan.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 561
2. *Idem* befiehlet von jedem Ritter-Pferde 30. Rthlr. zu erlegen. Dresden, d. 12. Jan. 12. Jan.
*Ibid.* p. 625
3. Der alten Stadt Magdeburg Revers an Herzog Augustum wegen der Huldi-
gung, den 9. Mart. 9. Mart.
LÜNIG *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 1374
4. Waffen-Stillstand zwischen Schwe-
den und Sachsen. den 31. Mart. 31. Mart.
*Vitorio Siri Mercurio* VI. p. 504
*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 1. p. 340
5. Der Stadt Magdeburg Revers an den
Kayser und Chur-Sachsen. den 7. April. 7. Apr.
*Theatr. Europ.* V. p. 1072. *al.* 1031
6. Des Obristen Trandorffs Relation an Chur-Sachsen wegen des Auszugs aus
Magdeburg. den 27. April 27. April.
*Ibid.*
7. Ein Schwartzburgischer Cantzley-Rath bittet bey Sachsen-Weimar um Schutz wieder einen von Griesheim. Weimar,
den 2. May. 2. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. *L.* 6
8. Lehn-Pflicht derer Herren von Schönburg an Chur-Sachsen, und darüber
gegebner Lehn-Schein. den 6. May. 6. Maj.

Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. V. 3

9. Derer Chur-Sächfischen Gefandten zu Osnabrück Vorfchläge, wie die Reichs-
3.13.Jun. *Gravamina* abzulegen. den 13. 23. Jun.
Londorp. VI. p. 49

10. Derer Chur-Sächfischen Gefandten zu Münster Schreiben an den Grafen von Trautmannsdorff, wegen des zu Breslau zu
25. Jul. bauenden Jesuiter-*Collegii*, den 25. Jul.
von Meiern *Acta Pacis Westphalicæ* III. p. 322

11. *Dito*, das freye *Exercitium Religionis* der Evangelischen in Böhmen und Schle-
25. Jul. fien betreff. d. 25. Jul.
*Ibid.* p. 319

12. Des Grafen von Trautmannsdorff
14. Aug. Antwort. den 14. Aug.
*Ibid.* p. 323

13. Der Juristischen Facultæt zu Leipzig *Responsum* wegen der *Succession* in der Herrschaft Waldenburg. *m. Aug.*
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 91

14. Graf Wolraths zu Waldeck Huldigungs- und Lehns-Eid an Sachsen-Wei-
16. Oct. mar. den 16. Oct.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 753
*Ej. Spicil. Secul.* II. p. 1448

15. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts *Mandatum poenale, cassatorium, inhibitorium, & de non eximendo*, in Sachen Schön-
1. Dec. burg *contra* Chur-Sachsen. den 1. Dec.
Wenc. Neumann de Puchholtz *de jurisdictione & superiorit. territ. Append. Docum. n.* 20
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. O.

## 1647.

1. Kayser Ferdinands Schreiben an
21. Jan. Chur-Sachsen wegen Schönburgischer Lehn-Sachen. Presburg den 21. Jan.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 24

2. Anhaltische Protestation wegen der
2. Febr. Graffschaft Afchersleben. den 2. Febr.
Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 121

3. Churfürst Friedrich Wilhelm belehnet Graf Johann von Sayn und Witgenstein mit der Graffschaft Hohenstein. Cleve,
17. Mart. den 27. Mart.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg. p. 300

4. Derer Weimarischen Officier Schreiben an Franckreich wegen ihrer Absonderung von denen Frantzösischen Truppen.
*Theatr. Europ.* V. p. 1379
Londorpius VI. p. 250

5. *Iidem* an den Cardinal Mazarin. Ra-
14.24. Jun. stadt, den 14. 24. Jun.
*Theat. Europ.* V. p. 1379
Londorpius VI. p. 250

6. *Eor. Gravamina* an Franckreich.
*Ibidem ll. cc.*

7. *Eor.* Schreiben an den General Königsmarck.
*Theatr. Europ.* VI. 141
Londorpius VI. p. 251

8. Dessen Antwort. Bodenberg, den
23. Aug. 23. Aug.
*Theatr. Europ.* VI. p. 142
Londorpius VI. p. 251

9. Herzog Friedrich Wilhelm zu Altenburg und Marggraf Christian zu Brandenburg wegen der Friedens-Tractaten.
Altenburg, den 11. Sept. 11. Sept.
*Theatr. Europ.* VI. p. 258
Londorpius VI. p. 273

10. General Wrangels an Chur-Sachfen wegen Durchmarsches durch dero Lande. den 19. Sept. 19. Sept.
*Theatr. Europ.* VI. p. 30
Londorpius VI. p. 237

11. Chur-Sächfische Antwort. d. 22. Sept. 22. Sept.
*Theatr. Europ.* VI. p. 31
Londorpius VI. p. 238

12. *Idem* an Marggraf Christian zu Brandenburg. Dresden, den 25. Sept. 25. Sept.
*Theatr. Europ.* VI. p. 258
Londorpius VI. p. 274

13. *Idem* befiehlet, dass die Vasallen den Lehns-Eid in Person ablegen sollen. Dresden, den 4. Oct. 4. Oct.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 627

14. Des Chur-Mayntzischen Reichs-*Directorii* Protestation wieder die Sachsen-Altenburgische *Dictatur* zu Osnabrück.
Osnabrück, den 11. Oct. 11. Oct.
Londorpius VI. p. 284
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Churf. p. 301

15. Derer Evangelischen Gesandten *Reprotestation.* den 9. Nov. 9. Nov.
Lünig *l. c.*

16. General Wrangel an Chur-Sachfen wegen des Durchzuges. den 6. Nov. 6. Nov.
*Theatr. Europ.* VI. p. 32
Londorpius VI. p. 238

17. Churfürst Johann Georgen I. Bescheid vor Wolf Friedrich, Herrn zu Schönburg. Lichtenberg den 26. Dec. 26. Dec.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 72

18. General Rosens Protestation gegen den Arrest, damit er belegt.
*Theatr. Europ.* VI. p. 143
Londorpius VI. p. 252

19. Derer Sächfischen Gefandten zu Osnabrück Schreiben an den Kayser, wegen derer Friedens-Tractaten.
Londorpius VI. p. 293

20. *Eor.* Antwort auf derer Kayserlichen Proposition.
*Ibid.* p. 304

21. Die Stadt Magdeburg erbietet sich Herzog Augusto zu huldigen.
Londorpius VII. p. 685

## 1648.

1. Adam Erdmann von Zettwitz sucht bey Chur-Sachsen die Lehen. Elster, den 28. Jan. 28. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 577

2. Anhaltische Protestation wegen der Graffschaft Afchersleben. Osnabrück, den 3. den 13. *Febr.* 3.13. Febr.
Milagii *Vindiciæ Anhaltinæ* p. 120

3. Chur-Mayntzische *Protestation* und *Reservation* wegen Erfurt beym Westphälischen Frieden. Osnabrück, d. 8. 18. Mart. 8.18. Mart.
Londorpius VI. p. 344
Lünig *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 35
du Mont. *Corps dipl.* VI. *part.* I. p. 441
Falckenstein Hist. von Erfurt. p. 735

4. Chur-Sächfische *Reprotestation.* Osnabrück den 9. 19. Mart. 9.19. Mart.
Londorpius p. 344

Lünig *l. c.* p. 36

5. George Ernst Herr zu Schönburg wegen attentirter Neuerung. Lichtenstein,
10. Mart. den 10. Mart.

Vorl. Gegen Anzeige Beyl. *W.* 6

6. Chur-Sächsische *Protestation* und *Reservation* wegen des Unterpfand-Rechts auf den Wollinischen Werder. Osnabrück
21. Mart. den 21. Mart.

Londorpius VI. p. 345

Lünig *part. gen.* p. 908

7. Herzog Augusti Protestation wieder Kayser Ottonis I. Magdeburgisches *praetendirte* Bevestigungs-Recht. Osnabrück,
21. Mart. den 21. Mart.

Londorp. *l. c.*

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 667

8. Des Chur-Brandenburgischen Gesandten Erklärung und *Protestation* wegen der *Investitur* über Qverfurt, Jüterbock,
30. Mart. Dahme und Burg, den 30. Mart.

Lünig *part. gen.* p. 909

9. Herzog Ernst vergleicht die Häuser Hessen-Cassel und Darmstadt. Cassel, d.
14. Apr. 14. April.

Lünig *part. spec. Cont:* II. 1. Fortf. p. 899

*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 1. p. 242

10. Chur-Sächsische *Protestation,* dass die Reformirten nicht in den Religions-
14. Jun. Frieden begriffen seyn sollen. den 14. Jun.

Londorpius VI. p. 355

Lünig *part. gen.* I. Theil. p. 910

11. *Idem privilegir*et den Leipziger Rath wieder die muthwilligen *Appellationen.*
30 Jun. Dresden, den 30. Jun.

Schneider Leipz. Chron. p. 253

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 622

12. D. Benjamin Leubers Bestellung zum Cammer-Procurator. Dresden, den
16. Aug. 16. Aug.

*Singularia Lusatica* XVII. p. 324

13. Eisenbergischer Vertrag zwischen
19. Oct. Sachsen-Weimar und Gotha. den 19. Oct.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 450

14. Eid, welchen Graf Frantz Maximilian zu Mansfeld Herzog Augusto geleistet.

*Idem part. spec. Cont.* II. v. Grafen. p. 169

## 1649.

1. Gräfin Christiana zu Mansfeld nimmt das Haus Friedeburg in Posseß. den
8 Febr. 8. Febr.

Londorp. VII. p. 91

2. Chur-Sachsen an die Schwedischen Gesandten, wegen der Schwedischen *Satisfaction*-Gelder. Dresden, den 20. Febr.
o. Febr. 10. Mart.

Londorp. VI. p. 491

3. Kayser Ferdinand III. trägt den Kreis-ausschreibenden Fürsten die Beförderung des Westphälischen Friedens-Schlusses auf. Wien, den 2. Mart.
.. Mart.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 135

*Idem part. gen.* I. Theil p. 967

4. Capitulation der Pröbstin Elisabeth
2. Mart. zu Qvedlinburg. den 12. Mart.

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 687

Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil. p. 290

5. Des Schwedischen *Generalissimi* (Carl Gustavs) Antwort an Chur-Sachsen wegen der Einqvartierung. Göttingen. den 16. Mart. 16. Mart.

Londorp. VI. p. 493

6. Chur-Sächsische Antwort darauf. Dresden, den 20. Mart. 20. Mart.

*Ibid.* p. 500

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 165

7. *Ej.* Schreiben *ad Eund.* die *Assignation* von 100000. Rthlr. betreffend. Dresden, den 29. Mart. 29. Mart.

Londorp. VI. p. 499

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 168

8. Churfürst Johann George I belehnet Joachim Loth von Schönberg mit halb Gelenau und Zugehör, den 6. April. 6. Apr.

König Adels-Hist. II. p. 956

9. Des Capituls zu Halberstadt Attestat wegen der geistlichen *Jurisdiction* in der Graffschaft Mansfeld, den 10. April. 10. Apr.

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 139

10. Graf Hoyer Christophs zu Mansfeld *Curatorium.* Halle, den 22. Jun. 22. Jun.

*Ibid. n.* 320

11. Das Dom-Capitul zu Magdeburg nimmt das Haus Friedeburg in Possess. den 10. Jul. 10. Jul.

Londorp. VII. p. 92

12. Die Stadt Erfurt an den Reichs-Convent wegen *Restitution* der obersten Vierherren. den 3. Sept. 3. Sept.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley I. p. 214

13. Des Raths zu Erfurt Schreiben an die Gesandten zu Nürnberg, wegen ihrer Bürger *Attentaten.* den 23. Sept. 23. Sept.

*Theatr. Europ.* VI. p. 941

Londorpius VI. p. 552

14. Chur-Sachsen belehnet die Grafen von Schwartzburg und Stolberg mit Qvestenberg. Dresden, den 17. Oct. 17. Oct.

Rohr vom Ober-Hartze p. 59

15. Kayser Ferdinand an Chur-Sachsen wegen Schönburg. Wien, den 8. Nov. 8. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Y. 3

16. Herzog Augusti Commissions-Patent wegen der Friedens-Executirung bey Hildesheim. Halle, den 15. Nov. 15. Nov.

*Theatr. Europ.* VI. p. 987

17. *Ej. Commissorium eod. d.*

*Ibid.* p. 986

18. Chur-Sächsische Schreiben, die Festungen Ehrenbreitstein und Franckenthal betreffend. Dresden, den 14. Dec. 14. Dec.

*Ibid.* p. 984

19. Herzog Augusti Commissarien Bericht. Hildesheim, den 29. Nov. 29. Nov.

*Ibid.* p. 985

20. Anhältische fernere Protestationen an die Kayserlichen und Reichs-Stände Gesandschaften. den 29. Nov. 29. Nov.

Milagii *Vindiciae Anhaltinae.* p. 124. 125

21. Chur-Sächsisches Schreiben an den Schwedischen *Generalissimum,* die Qvittirung dero Länder betreffend. Dresden, d. 1. 11. Dec. 1. 11. Dec.

*Theatr. Europ.* VI. p. 980

Londorp. VI. p. 569

Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 276

22. Dito

22. Dito an den Kayser wegen Schön-
23. Dec. burg. Dresden, den 23. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Gg

## 1650.

1. Des Raths zu Erfurt Vollmacht und Schadlofs-Verschreibung bey damahligen
4. Jan. Misshelligkeiten. den 4. Jan.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 746
2. Derer Herren von Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, in ihrer Streit-Sache.
17. Febr. den 17. Febr.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n*. 54
3. Der Amtschöffer zu Wittenberg belehnet Andreas Hancken mit dem Gericht
6. Mart. zu Rotta. den 6. Mart.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 561
4. Chur-Sächsisches Rescript an den Amtmann zu Rossen, wegen des Saltz-Schancks der Stadt Rosswein. Dresden, d.
15. Mart. 15. Mart.
KNAUTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 586
5. Churfürst JOHANN GEORGEN I. *Rescript* an die Herren von Schönburg.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n*. 73
6. Kayser FERDINANDI *Moratorium* vor
7. Apr. dieselben. Wien, d. 7. April.
*Ibid. n.* 25
7. Chur-Sachsen *ad Eosdem*, wegen der *Territorial*-Gerechtigkeit in der Herrschaft
12. Apr. Glaucha. Dresden, den 12. April.
*Ibid. n.* 161
8. *Idem* an die Schöffer zu Zwickau *de*
12. Apr. *eod. eod. d.*
*Ibid. n.* 162
9. Herrn GEORGE ERNSTS von Schön-
20. Apr. burg Memorial an Chur-Sachsen. d. 20. Apr.
*Ibid. n.* 55
10. Chur-Sachsen befiehlet, dass die Nieder-Lausitzischen Vasallen vor dasigen Land-Gerichten stehen sollen. Dresden,
27. Apr. den 27. April. 18. Jun.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 629
11. Bünauische Geschlechts-Ordnung.
11. Jun. Zeitz, den 11. Jun.
*Sep. impr.* Weissenf. 1708. *fol.*
12. Erfurter *Restitutions-Recess*, den 8,
18. Jul. den 18. Jul.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 57. E.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 749
13. Chur-Sachsen schreibt wegen des Friedens ein Danckfest aus. Dresden, den
10. Jul. 10. Jul.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 650
14. *Idem* verbietet Trompeten und Pau-
16. Jul. cken zu gebrauchen. *eod. d.*
LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 427
15. Des Raths zu Erfurt *Conclusum* we-
22. Jul. gen ihrer Restitution. den 22. Jul.
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 748
16. Derer *subdelegirten* Commissarien zu Erfurt *Resolution* wegen der *Restitution.*
26. Jul. Erfurt den 26. Jul.
LONDORPIUS VI. p. 611
FALCKENSTEIN *l. c.* p. 811
17. Der Bürgerschaft zu Erfurt Erklä-
30. Jul. rung auf derer Commissarien Resolution,
17. Aug. den 30. Jul. 17. Aug.

LONDORPIUS VI. p. 612
FALCKENSTEIN p. 813
18. Vertrag zwischen den Räthen und Bürgerschaft zu Erfurt wegen der Schwe-
dischen *Evacuation* u. a. m. den 4. Aug. 4. Aug.
LONDORP. VI. p. 614
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 359
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 792
19. Erfurtischer *Compositions*-Abschied.
den 20. Aug. 9. Sept. 20. Aug.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 59. E.
20. Derer Erfurtischen Commissarien Bericht an den Kayser. m. Aug.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 797
21. Kayserlicher Abschied zu Verbesserung des Stadt-Regiments zu Erfurt, wegen Abwechselung des Stadt-Regiments. Wien,
den 29. Nov. 29. Nov.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 362
FALCKENSTEIN p. 803
22. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts *Mandatum poenale*, *cassatorium*, *inhibitorium & de non eximendo* in Sachen Schön-
burg *contra* Chur-Sachsen. den 27. Sept. 27. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P.
23. Der Erfurtischen Commissarien Bescheid wegen zweyer in Verhaft genom-
menen Rathsherren, den 7, 17. Oct. 7. Oct.
FALCKENSTEIN p. 804
24. Kayserlicher Abschied an Erfurt wegen Abwechselung des Stadt-Regiments.
Wien, den 29. Nov. 29. Nov.
LONDORP. VI. p. 609
LÜNIGS teutsche Reichs-Cantzley I. p. 293
FALCKENSTEIN p. 805
25. WOLFF FRIEDRICHS Herrn zu Schönburg *Deduction* wieder Chur-Sachsen wegen der Landes-*Superiorität*.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. P. 4
26. Herzog AUGUSTI *Privilegium*, dass man von Halle aus nach Dresden mit Saltz und Getreide schiffen könne.
STRYCK *de jure Cataractarum c.* 5. § 6

## 1651.

1. Des Raths zu Erfurt Antwort an
den Kayser. den 20. Febr. 10. Febr.
LONDORP. *l. c.* p. 294
FALCKENSTEIN p. 806
2. Herzog ERNST macht einen Haupt-Erbtheilungs-Recess zwischen denen gesammten Grafen zu Nassau-Saarbrücken.
Friedenstein, den 6. Mart. 6. Mart.
LÜNIG *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 708
3. Chur-Sachsen *confirmiret* die *Assecuration* des freyen Religions-*Exercitii* in der
Nieder-Lausitz. Dresden, den 22. Mart. 22. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, Anh. p. 107
4. Herzog AUGUST an Chur-Sachsen, dass er gesonnen den Saal-Strom schiffbar
zu machen. d. 30. Mart. 30. Mart.
OCKEL *de Palatio Regio & Scabinatu Halensi* Beyl. X.
5. Herzog ERNST recommendiret Ludwig Jahnussen an Ertzherzog Leopold Wil-
helm. den 16. Jun. 16. Jun.
KÖNIG Adels-Hist. I. p. 541

6. WOLFF

6. Wolff Friedrichs Herrn zu Schönburg Schreiben an Chur-Sachsen wegen der *Sequestration.* Glaucha.
27. Jun. den 27. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. 13. 4
7. Chur-Sachsen an Brandenburg die Einstellung der Waffen wieder Pfaltz-Neu-
2. Jul. burg betreffend. Dresden, d. 2. Jul.
*Theatr. Europ.* VII. p. 21
Londorpius VI. p. 627
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 313
Rousset *hist. de la succession de Cleves* I. p. 212
8. Derer Sachsen-Weimar-Gotha- und Eisenachischen Räthe Memorial an die Reichs-Stände, des Grafen von Hatzfeld Session und Stimme betreffend. Regenspurg,
16. 26. Aug. d. 16. 26. Aug.
Londorpius VII. p. 180
9. Derer Grafen Reussen Recess wegen der Huldigung in der Graffschaft Gera. d.
12. Sept. 12. Sept.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 905
10. Chur-Sächsisches Patent, dass niemand der Stadt Leipzig zum Nachtheil eine
20. Sept. Niederlage anlegen soll. Dresd. d. 20. Sept.
Schneiders Leipz. Chron. p. 494
Leuberus *de stapula Saxon. n.* 1675
Abdruck der *Confirm. Ferdin.* III. (1651. 4.) p. 26
Vogel Leipzig. *Annal.* p. 659
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 622
Der Stadt Leipzig Kauff-und Handels-Recht. p. 23
11. Kayser Ferdinand III. an Chur-
17. Oct. Sachsen wegen Jülich. Ebersdorff, d. 17. Oct.
Kurtze Anmerckungen Beyl. F.
Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 54
12. Wolff Friedrichs, Herrn zu Schönburg, Schreiben an den Ober-Hof-Richter zu Leipzig, wegen einer zugefer-
15. Nov. tigten *Citation.* Glauchau, den 15. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 6
13. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser wegen des Amts Friedeburg. d.
24. Nov. 24. Nov.
Londorpius VII. p. 95

## 1652.

1. Kayserliche Commission an Chur-Sachsen, die *Restitution* derer Hinter-Pommerschen Lande betreff. Wien, d. 27. Jan.
27. Jan.
*Theatr. Europ.* VII. p. 174
Londorpius VII. p. 95
2. Chur-Sächsisch Rescript wegen der Schönburgischen *Territorial*-Sache. Dres-
12. Febr. den, den 12. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. C. 4
3. Der Abt zu Fulda an die Hennebergische Regierung wegen der halben Scha-
17. April. tzung des Amts Fischberg. d. 17. April.
Gegründete Wiederlegung Beyl. B.
4. Die Aebtissin zu Quedlinburg invitiret den Stifts-Hauptmann bey dem Raths-
23. April. Wechsel zu seyn. den 23. April.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 75. p. 188
5. Der Kayser *invitiret* Herzog Ernsten zum Reichstage nach Regensspurg. Wien,
27. April. den 27. April.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 58

6. *Ej. Creditiv* des Freyherrn von Trandorff *ad Eund.* Laxenburg, den 17. May. 17. Maj.
*Ibidem* p. 60
7. Herzog Ernsts Antwort. Friedenstein, den 15. Jul. 15. Jul.
*Ibid.*
8. Churfürst Johann Georgen I. Testament. Dresden, d. 20. Jul. 20. Jul.
Sprengeri *Lucerna Juris publici* p. 112
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 1
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 169
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 65
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 408. *ed. prior.* p. 1290. *ed post.*
9. *Ej. Interpretation* und *Decision* des Ober-Lausitzischen *Privilegii de a.* 1575. wegen der gesamten Hand. Dresden, den
29. Jul. 29. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 79
*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 699
10. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser, wegen des Amts Friedeburg.
den 7. Sept. 7. Sept.
Londorpius VII. p. 98
11. Derer Magdeburgischen Räthe Bericht deswegen. Halle, den 28. Sept. 28. Sept.
*Ibid.* p. 94
12. Kayser Ferdinand *cediret* der Graf Reussischen Familie, das Beulwitzische After-Lehngut Hirschberg zu verleihen. den
13. Oct. 13. Oct.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 181
13. *Idem* erhebet Barthol. Gehlern Bürgermeistern zu Görlitz in den Adel-Stand.
Prag, den 16. Oct. 16. Oct.
Christian Knauthius *Comment. de praestantia Geblerorum gentis.* § 7
14. Die Nieder-Sächsischen Kreis-Stände an den Kayser wegen des Amts Friedeburg. Lüneburg, den 30. Oct. 30. Oct.
Londorp. VII. p. 102
15. Kayser Ferdinand *confirmiret* Johann Georgen I. Testament. Prag, den
20. Nov. 20. Nov.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 176
Herzog Moritz Wilhelms Leben p. 93
16. Fürstlicher Anhältischer Landtags-Abschied. Dessau, den 29. Nov. 29. Nov.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt. p. 248
17. Chur-Sachsen verbietet, der Stadt Leipzig in ihrer Stapel-Gerechtigkeit Eingriff zu thun. den 14. Dec. 14. Dec.
Der Stadt Leipzig Kauff-und Handels-Recht. p. 25
18. Fürst Friedrich von Anhalt an Landgraf Ernsten zu Hessen wegen seiner Religions-Veränderung.
Beckmann Anh. V. p. 391
19. Gräfliche Mansfeldische Confirmation des Kupfer-Kauffs mit denen Leipzigern geschlossen.
Bieringi Hist. des Mansfeldischen Bergwercks. p. 114
20. Churfürst Johann George an Herzog Augustum, im Magdeburgischen vor die Kirche zu Gros-Glogau eine Collecte zu erlauben. Nebst dessen Antwort. *circa a.* 1652

Schlesische Kirchen-Hist. I. p. 243
*Intercessions*-Schreiben an Kayser Leopoldum und Josephum. p. 9. 10

1653.

1. WOLFF FRIEDRICHS Herrn zu Schönberg *Revers* an Chur-Sachsen. Dresden,
31. Jan. den 31. Jan.
Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 63

2. Derer Fürsten zu Liegnitz und Oels Schreiben an Chur-Sachsen, *in puncto* der
7. Febr. Religions-Freyheit. Brieg, d. 7. Febr.
BUKISCH *Observ. ad Pacem Osnabrug.* p. 521

3. Des Churfürsten Antwort. Dresden,
17. Febr. den 17. Febr.
*Ibid.* p. 534

4. Chur-Sachsen bittet den Kayser um die freye Religions-Ubung in dem Herzogthum Brieg, Münsterberg, Liegnitz und
18. Febr. Oels. Dresd. d. 18. 28. *Febr.*
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 378

5. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an den Kayser wegen des Amts Friedeburg.
25. Febr. d. 25. *Febr.*
LONDORP. VII. p. 103

6. Des Schlesischen Abgesandten Relation von seinen Verrichtungen am Sächsi-
17. Mart. schen Hofe. Milatschitz, d. 17. Mart.
BUKISCH *l. c.* p. 523

7. Der Stadt Mühlhausen Schreiben ans Reichsstädtische *Collegium*, um Minderung
21. Mart. ihrer Anlage, d. 21. Mart.
LONDORP. VI. p. 845

8. Derer Magdeburgischen Gesandten zu Regenspurg Memorial wegen des vierd-
28. Mart. ten *Voti* im Fürsten-Rath. d. 28. Mart.
*Ibid.* p. 886

9. Chur-Maynzisch Anthungs-Schreiben an Schwartzburg wegen Eingriffs in
14. Apr. dero Eigenthum. Regenspurg, d. 14. April.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 102

14. April. 10. Dito an Herzog Ernsten. *eod. d.*
*Ibidem* p. 103

11. Kayser FERDINAND *confirmiret* den Anhältischen Landtags-Abschied. Regen-
28. Maj. spurg, d. 28. May.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 248

12. Das Dom-Capitul zu Magdeburg an die Reichs-Stände wegen des Amts Friede-
25. Jun. burg, d. 25. Jun.
LONDORPIUS VII. p. 104

13. Kayser FERDINANDS *Privilegium* vor die Trompeter und Heerpaucker. Re-
7. Jul. gensburg, den 7. Jul.
LÜNIG *part. gen.* I. p. 561

14. Churfürst JOHANN GEORGEN I. *Co-*
20. Jul. *dicill.* Dresd. d. 20. Jul.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 177
Einleitung zur Historie von Sachsen. p. 316
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 96
GLAFEY Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 437. *ed. prior.* p. 1319. *ed. post.*

15. Herzog RUDOLPHS AUGUSTI zu Braunschweig *Intercession* an die Reichs-Stände vor den Grafen zu Barby, wegen
27. Jul. Egeln. Regenspurg, d. 27. Jul.
LONDORPIUS VII. p. 455

16. Kayser FERDINAND erlaubet denen Grafen zu Sayn und Witgenstein, den Hohensteinischen Titul und Wapen zu füh-
ren. Regenspurg, d. 11. Aug. 11. Aug.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1132

17. Chur-Brandenburgische Vorschrift
an den Kayser vor Stolberg. Cüstrin, den 6. Sept.
6. Sept.
*Deduction* wegen Königstein Beyl. *n.* 43

18. *Idem* an beyde Grafen von Stolberg.
*eod. d.* 6. Sept.
*Ibidem n.* 44

19. Kurtze Summarische *Petition*-Schrift, in Sachen Chur-Mayntz & *Consorten contra* Sachsen-Weimar, Gotha & *Consortes*, denen Kayserlichen *Commissarien*
übergeben, den 25. Sept. 25. Sept.
Abgenöthigtes *Contra-Memorial.* p. 106

20. Kayserl. Schreiben ans Cammer-Gericht in Sachen Ponickau *contra* Mag-
deburg. Regenspurg d. 10. Oct. 10. Oct.
*Justitia & Auctoritas Cæsarea vindicata.* Beyl. K.

21. Der Ober-Laufitzische Landvogt
verwandelt ein Lehen in Erbe, Budissin, d. 10. Oct. 10. Oct.
LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 209

22. Drackendorffische Abrede zwischen
Sachsen-Weimar und Altenburg. d. 28. Oct. 28. Oct.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 459

23. König PHILIPPUS in Spanien befiehlet, nach Johann Georgen von Seebach Er-
ben zu fragen. Madrit, den 11. Nov. 11. Nov.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 1092

24. Gräfliches Schwartzburgisches *Memorial* an die Reichsstände, die Graffschaft Hohenstein, imgleichen die Herrschaften
Lohra und Klettenberg betreff. d. 15. Nov. 15. Nov.
LONDORP. VII. p. 352

25. Chur-Sächsische Antwort an Brandenburg, die unter denen Ständen entstan-
dene Streitigkeiten *in puncto Collectarum & deputationis* betreffend. Dresd. d. 30. Nov. 30. Nov.
*Ibidem* p. 381
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 447

26. Osnabrückischer Vergleich, Herzog Augusto das vierdte *Votum* im Fürsten-Rath
zu geben. den 11. Dec. 11. Dec.
LONDORP. VI. p. 887

27. Marggraf CHRISTIAN WILHELM zu Brandenburg bittet den Kayser wegen Herzog Augusti und der Stadt Jüterbock.
*Idem* VII. p. 397

28. Chur-Brandenburg beschweret sich, dass ihm Herzog August den Titul Herzog zu Magdeburg nicht geben wolle.
*Ibidem* p. 455

29. Die Fürstlichen Sächsischen Gesandten, wegen *Exclusion* der Grafen von Hatzfeld *a sessione & voto.*
*Ibid.* p. 180

1654.

1. Der Kayser giebt Chur-Brandenburg den Titul eines Herzogs zu Magdeburg.
Regensburg, d. 4. *Febr.* 4. Febr.
LONDORP. VII. p. 619

2. Derer von HAHN *Supplic* an Chur-Mayntz in *Revisions*-Sachen Ponickau *con-*
*tra* Magdeburg. Seeburg, d. 5. *Febr.* 5. Febr.
*Examen* derer Gründe Beyl. *n.* 24

3. Chur-

3. Chur-Sachsen an einen Reichstags-Gesandten, dass die Stadt Bresslau bey dem rechten Verstande des Friedens-Instruments
6. Febr. erhalten werde. Annaburg, d. 6. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 479
Bucxisch *Obs. ad Pacem Osnabrug.* p. 593

4. Derer Exulanten von der Platten Supplic an Chur-Sachsen. Fastenberg, d.
22. Febr. 22. Febr.
Engelschall Beschreibung von Johann Georgenstadt. p. 20

5. Churfürst Johann Georgens Befehl, Johann Georgenstadt anzulegen. Anna-
23. Febr. burg, d. 23. Febr.
*Ibid.* p. 24

6. *Idem intercediret* beym Kayser, dass der Stadt Breslau dasjenige, was ihr wieder den Pragischen Neben-Recess entzogen,
23. Febr. restituiret werde. Annaburg, d. 23. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 492
Buxisch *l. c.* p. 594

7. Chur-Sächsische *Intercession* vor Stol-
11. Mart. berg an den Kayser. Annaburg, d. 11. Mart.
Stolberg. *Deduction* wegen Königstein. Beyl. *n.* 39

8. Herzogs Augusti Entschuldigung, warum er Chur-Brandenburg den Titul Herzog zu Magdeburg nicht geben wolle.
31. Mart. *Dat. Ratisbonæ d.* 31. *Mart.* 1654
Londorpius VII. p. 619

9. Derer Fürstlichen Magdeburgischen Gesandten Memorial an die Reichsstände wieder die Stadt Magdeburg, wegen arrestirter Korn-Pächte und gehemmten Schif-
7. April. farth. Regenspurg, d. 7. April.
*Ibid.* p. 683

10. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen, dass das Haus Radzivil in den Für-
20. Apr. sten-Rath zu *introduciren*. Cölln, d. 20. Apr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 507

11. Der Chur-Sächsischen Gesandten zu Regenspurg *Supplication* an den Kayser, dass die gebetene *Declaration* wegen Schlesien dem Reichs-Abschiede einverleibet
25. April. werde. d. 25. April. 5. May.
Burisch *Observ. ad Pacem Osnabrug.* p. 618

12. Kayserliche Erklärung gegen Chur-Sachsen wegen des *Exercitii Religionis* in
7. Maj. Schlesien, Regenspurg, d. 7. May.
Lünig *part. spec. Cont.* I. von Schlesien. p. 432
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 514
Burisch *l. c.* p. 329
Abdruck etlicher Schriften das freye Religions-*Exercitium* in Schlesien betr.

13. Reichs-Gutachten wegen der zwischen dem *Administratore* und der Stadt Magdeburg entstandenen Irrungen. Regen-
16. Maj. spurg, den 16. May.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 412

14. Chur-Sachsen berichtet die Kayserliche *Declaration in puncto religionis* an die Herzoge zu Liegnitz und Oels. Annaburg,
19. Maj d. 19. May.
Burisch p. 618
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 526

15. George Ernst Herr zu Schönburg sucht wegen seiner Unterthanen Rebellion bey Chur-Sachsen Hülffe. Lichtenstein,
den 2. Jun. 2. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. W. 5

16. Kayser Ferdinand an Chur-Sach-
sen wegen Schönburg. Laxenburg, d. 5. Jun. 5. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Rr
Wenc. Nevmann *de Puchholtz de jurisdictione feudali & superioritate territoriali. Append. Docum. n.* 21

17. Chur-Sachsen verbietet denen Schönbergischen Unterthanen alles Zusam-
menrottiren. d. 28. Jun. 28. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 96

18. Herzogs Ernsts Testament. Frie-
denstein, d. 31. Aug. 31. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 464
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreff. p. 1

19. Chur-Sächsisch Schreiben an den Kayser wegen der Schönburgischen Terri-
torial-Gerechtigkeit. Dresd. d. 19. Sept. 19. Sept.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 138

20. Des Raths zu Zörbig Bericht we-
gen derer Schwedischen Pressuren. d. 16. Oct. 16. Oct.
Elteste Nachricht von Zörbig 2. Theil. p. 176

21. Des Oesterreichischen *Directorii* Zeugniss dem Sachsen-Altenburgischen Abgesandten gegeben, wegen der Adjunction
zur Reichs-Deputation. d. 30. Nov. 30. Nov.
Ahasv. Fritschii *Opusc.* 1. p. 172

22. Derer Kayserlichen Commissarien *Recess* wegen der Vierherren- und Unter-Cämmerer Wahl zu Erfurt. Erfurt, d. 16.
26. *Dec.* 16. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten, p. 412

23. Der Chur-Mayntzischen Cantzley Zeugniss vor den Sachsen-Altenburgischen
Abgesandten wegen der Adjunction, d. 20.
21. *Dec.* 20. 21. Dec.
Fritschivs *l. c.* p. 173

1655.

10. Commissarischer *Recess* wegen der
Rathswahl zu Erfurt. Erfurt, d. 26. Jan. 26. Jan.
Lünig *part. spec. Contin.* IV. 2. Th. von Städten. p. 416

2. Derer Kayserl. Commissarien Instruction, wie sich die Verrechtens-*Commissa-*
*rii* zu Erfurt verhalten sollen. d. 27. Jan. 27. Jan.
Lünig *l. c.* p. 418

3. Der Stadt Regenspurg *Attestat* dem Sachsen-Altenburgischen Gesandten we-
gen der Adjunction. d. 5 *Febr.* 5. Febr.
Ahasv. Fritshii *Opusc.* I. p. 173

4. Erfurtischer *Executions-Recess.* d. 10.
20. *Febr.* 10. Febr.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 60. E.

5. Derer Kayserl. Commissarien *Recess* wegen der Vierherren-Raths- und Unter-
Cämmerer Wahl. d. 28. Mart. 28. Mart.
Lünig *part. spec. Contin* IV. 2. Th. von Städten. p. 420

6. Des Sachsen-Weimar-Gotha- und Eisenachischen Abgesandten *Memorial* an den Deputations-Tag zu Franckfurt *in puncto participationis simultaneæ.* Franckfurt
am Mayn d. 6. April. 6. April.

Ahasv. Fritschii *Opusc.* I. p. 171
7. Des Sachsen Altenburgischen Gesandten Antwort hierauf. *Ibidem* d. 9. Apr.
9. April
*Ibid.* p. 174
8. Des Sachsen Weimarischen Gesandten *Replic. Ibidem* d. 20. April.
20. April
*Ibid.* p. 176
9. Chur-Sachsen *eximiret* das Haus Ebeleben von dem Bezirck der Langensaltzischen Ritterschaft. Dresd. d. 2. May.
2. Maj
Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 36.
10. Graf Ludwig Günthers zu Schwartzburg Revers deswegen. Dresd. d. 3. May.
3. Maj.
*Ibid. n.* 37
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Th. p. 1300
11. Chur-Sächsisches Mandat wegen der aufrührischen Schönburgischen Unterthanen. Dresd. d. 28. Jun. d. 1. Nov.
28 Jun. 1. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 5
12. Derer reformirten Schweitzer Schreiben an Herzog Johann Casimir zu Anhalt wegen *Duræi* Friedens-Vorschläge. Zürich, d. 11. Aug.
11. Aug.
Beckmann Anh. VI. p. 157
Lünig teutsche Reichs-Cantzley. I. p. 531
13. Chur-Brandenburg belehnet Graf Johann zu Sayn und Witgenstein mit Lohra und Clettenberg. Cöln, d. 20. Aug.
20. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1173
14. Graf Hans Georgen zu Mansfeld und seiner Schwester Annen Julianen *Tutorium* und *Curatorium.* Eisleb. d. 22. Aug.
22. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 53
15. Fräulein Agnes zu Mansfeld *Curatorium.* Eisleben, d. 3. *Sept.*
3. Sept.
*Ibid.* Beyl. *n.* 52
16. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage. Freyberg, d. 5. *Sept.*
5. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 44
17. Dito die Herren von Schönburg. Freyberg d. 5. *Sept.*
5. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Y. 6. *n.* 5
18. George Ernst, Herr zu Schönburg, bittet um Aenderung des Chur-Sächsischen Mandats d. 24. Oct.
24. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 4
19. Des Sächsischen *Directorii* Entwurff derer Ursachen, warum die Capuciner zu Hildesheim nicht zu restituiren. *Dict. Francofurti,* d. 14. Nov.
14. Nov.
Londorpius VII. p. 1063
20. Chur-Sächsisches Ausschreiben zum Jubelfest wegen des Religions-Friedens.
1. Suevi *Academia Witteberg.* Aaa, 2. a
Vogels Leipz. *Annal.* p. 669
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 803

## 1656.

1. Der Kayser an Chur-Sachsen wegen des verledigten Pfennigmeister-Amts im Ober- und Nieder-Sächsischen-Kreise. Wien, d. 10. *Febr.*
. Febr.
Lünig *part. spec. Contin.* II. in Anhang nach Grafen und Herren. p. 28
2. *Ej. Instruction* vor den Pfennigsteuermeister Wolff Seyfried von Lüttichau. Wien, d. 20. Jun.
. Jun.
*Ibid.* p. 29
3. Herzog Ernst setzt etliche Müntzen ab. Friedenstein, d. 7. Jul. 7. Jul.
Rudolphi *Gotha dipl.* p. 252
4. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreis- und Probations-Tage nach Leipzig. Dresd. d. 29. Jun. 29. Jun.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 45
5. König Johann Casimir in Pohlen an Fürst Johann Georgen II. zu Anhalt. *Dat.* in unserm Feldlager vor Conitz, den 22. Oct. 22. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 247
6. Fürst Johann Georgens Antwort. Conitz. d. 14. 24. Oct. 14. Oct.
*Ibid.* p. 247
7. König Carl Gustav *ad Eund.* Frauenberg d. 30. Oct. 30. Oct.
*Ibid.* p. 248

## 1657.

1. Derer Hanse-Städte Schreiben an Chur-Sachsen, wegen der Leipziger Accis-Steuer. d. 11. *Febr.* 11. Febr.
Ahasv. Fritschii *Opp.* II. p. 449
2. Des Kayserlichen Cammer-Gerichts Befehl an die Schönburgische Regierung, *in causa* derer Gemeinden zu Langenberg und Chursdorff wieder Christoph Heinrich von Dobeneck. d. 21. *Febr.* 21. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B. 6
3. Churfürst Johann George II. und Herzog Moritzens zu Zeitz *Recess.* Dresd. d. 27. Mart. 27. Mart.
Eigentl. Bericht *n.* 15
4. *Ej.* Vicariats-Patent. Dresd. 6. Apr. 6. Apr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 487
*Ej. Codex Aug.* I. p. 421
Gaibneri *diss. de Juribus Vicariorum Imp. quæ perperam a nonnullis in dubium vocantur* p. 63
5. Punctation zu demselben. Dresd. d. 22. April. 22. Apr.
Eigentl. Bericht. Beyl. *n.* 2
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 785
*du* Mont p. 172
6. Haupt-*Recess* oder Freund-Brüderlicher Vergleich zwischen Chur-Sachsen und dessen Herren Brüdern. Dresd. *eod. d.* 22. Apr.
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 3
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 330
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachs. p. 489
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 162
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 451. *ed. prior.* p. 1321. *ed. post.*
7. Vergleich zwischen Churfürst Johann Georgen II. und Herzog Augusto wegen des Stifts Meissen und der vier *eximirten* Aemter. *eod. d.* 22. April.
Lünig *l. c.* p. 501
*du* Mont *l. c.* p. 171
8. Dito mit Herzog Christian, wegen Tradition der Nieder-Lausitz. *eod. d.* 22. April.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 177
Einleitung zur Hist. von Sachsen. p. 354
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 174
Glafey *l. c.* p. 480. *edit. prior.* & 1361. *edit. post.*
9. Chur-Sachsen an Pfaltz, wegen des Reichs-Vicariats. Dresd. d. 30. April. 30. April.

Theatr.

*Theatr. Europ.* VIII. p. 8
Londorp. VIII. p. 38
*Diar. Europ.* I. p. 79
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 638
Durchlaucht. Archiv. I. p. 226
10. *Idem* ans Cammer-Gericht, wie man sich beym *Interregno* der Justitz hal-
10. Maj. ber vergleichen wolle. Dresd. d. 10. May.
Lünig *part. gen.* p. IIII
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley I. p. 641
11. Die Grafen von Schwartzburg pu-
13. Maj bliciren das Vicariats-Patent, d. 13. May.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 119. 2
12. Chur-Sachsen befiehlet, daß die Vasallen der Lehn gebührende Folge thun
1. Jun. 21. Sept. sollen. Dresd. d. 1. Jun. 21 Sept.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 629
13. Herzog Wilhelms und Ernsts Vergleich die erbliche Theilung derer Grafen
18. Jun. und Herren betreff. Weimar, d. 18. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. F. 2
14. Herzog Wilhelm überweiset die Grafen zu Schwartzburg an Herzog Ern-
18. Jun. sten. *eod. d.*
*Ibid.* Beyl. H. 4
15. *Idem* überweiset 4. Dörffer an *Eund.*
18. Jun. *eod. d.*
*Ibid.* H. 5
16. Herzog Ernst *insinuiret* das letz-
18. Jun. tere. *eod. d.*
*Ibid.* H. 6
17. Chur-Sachsen *exerciret* die *preces primarias* im Stift S. Sebastian zu Magde-
24. Jun. burg. *Dresdæ die Joh. Bapt.*
Cortreji *Jus publ. tom.* I. *part.* 6. p. 52
18. Churfürst Johann Georgens Vertrag mit Herzog Augusten wegen der Schrift- und Amtsassen in Thüringen. San-
12. Jul. gerhausen, den 12. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 789
du Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 186
19. *Ej.* Lehns-*Recognition* denen Ober-Laussitzischen Ständen ertheilet. Budissin,
16. Jul. d. 16. 26. Jul.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 713
20. Herzog Christian zu Merseburg versichert die Nieder-Laussitzischen Stände wegen einiger Reservaten und Privilegien.
18. Aug. Lübben, d. 18. Aug.
Lünig *l. c.* Anhang. p. 108
21. Churfürst Johann George II. über-
19. Aug. weiset *Eosd.* an Herzog Christian. Lübben, d. 9. 19. Aug.
*Ibid.* p. 109
22. Chur-Sachsen an Chur-Mayntz wegen der Reichs-Sicherheit und Beschleuni-
4. Oct. gung der Kayser-Wahl. Dresd. d. 4. Oct.
Ahasv. Fritschii *Opusc.* I. p. 162
23. Derer Herren von Schönburg *Memorial* an Chur-Sachsen wegen ihrer Unterthanen in der Graffschaft Glaucha, den
8. Oct. 8. Oct.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 56
24. Der Nieder-Sächsische Kreis an Chur-Sachsen wegen Abführung derer Dä-
13. Oct. nischen Völcker aus Bremervörde d. 13. Oct.
*Diar. Eur.* I. p. 502
*Theatr. Eur.* VIII. p. 233
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 655

25. Chur-Sachsen an Hessen-Darmstadt wegen Beschleunigung des Wahltages.
Dresd. d. 16. Oct. 16. Oct.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 102
*Diar. Europ.* I. p. 483
Londorp. VIII. p. 203
26. Churfürst Johann Georgen II. Vergleich mit Herzog Augusten. Leipzig,
d. 18. Dec. 18. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 791
du Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 200
27. Chur-Sachsen beruft Schwartzburg zum Kreis-und Probations-Tage nach Leip-
zig. Dresd. d. 31. Dec. 31. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 46
28. Dito die Herren von Schönburg. *Dat. ut modo.*
Vorl. Gegen-Anzeige Y. 6. *n.* 6

## 1658.

1. Chur- und Fürstliches Sächsisches Visitations-Decret der Universität Leipzig.
Dresd. d. 18. Jan. 18. Jan.
Thomasii Hist. der Weisheit und Thorheit. 3. Theil p. 47
2. Chur-Sächsische *Continuation* des Vi-
cariats-Patents. Dresd. d. 9. 21. *Febr.* 9. 21. Febr.
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 423
3. *Idem confirmiret* der Stadt Leipzig
Messen-Recht. Leipzig, d. 27. *Febr.* 27. Febr.
*Ej. part. spec. Cont.* IV. 2. Th. von Städten p. 623
Schrammii *Saxonia monumentis viarum illustrata.* p. 307
4. Derer Grafen von Schwartzburg *Protestation* wieder die Sachsen-Weimarische Grafentheilung und *Exemtion* der 4.
Dörffer. d. 10. Mart. 10. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. H. 10
5. Herzog Christian zu Mecklenburg an Chur-Sachsen, wegen der Schwedischen
Durchzüge. Schwerin, den 12. Mart. 12. Mart.
Londorpius VIII. p. 244.
*Diar. Europ.* I. p. 641
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 684
6. Chur-Sachsen bittet König Leopolden, denen Evangelischen Schlesiern mehr Religions-Freyheit zu verstatten. Franck-
furt, den 9. April. 9. April.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley I. p. 953
7. Des Dom-Capituls zu Naumburg Versicherung, daß die Postulation bey Herzog Moritzens Nachkommen bleiben
soll. den 27. April. 27. April.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen, p. 792
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 105
8. Chur-Sachsen sucht bey Quedlinburg *Indult*, wegen *Prorogation* des Lehn-
Termins. Franckfurt, den 6. May 6. Maj.
Quedlinburg. Schreiben p. 65
9. Der König in Schweden beschweret sich bey Chur-Sachsen über das Haus Oe-
sterreich. Gothenburg, den 28. May. 28. Maj.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 458
*Diar. Europ.* I. p. 795
10. Graf Waldeckische Vollmacht zur Lehnsleistung bey Herzog Friedrich Wil-
helm. im May. m. Maj.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Assertio* Beyl. W. p. 299

11. Chur-Sächsische Policey- und Tax-Ordnung auf dem Wahltage zu Franckfurt,
8. Jun. d. 8. Jun.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 460
*Diar. Europ.* I. p. 953
LÜNIG *part. gen. Cont.* I. 2. Fortſ. p. 467
Jo. THEODORETI von Fliessenhausen *Phosphorus Saxonicus.* p. 17
THULEMARII *Octoviratus* c. XVI. § 14
BERTRAMUS *de comitiis membr.* 5. *n.* 5. 6

12. Chur-Sachsen *exercitet* die *primas*
12. Jun. *preces* zu Magdeburg. *Dresde d.* 12. *Jun.*
CORTREJI *Corpus juris publici tom.* I. *part.* 6. p. 53
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen. p. 793
GRIBNERUS *diss. de precibus primariis Vicariorum Imp.* p. 33

13. *Idem* belehnet die Herren von Schönburg mit Hartenstein. Dresden, den
16. Jun. 16. Jun.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Grafen p. 277

14. König LEOPOLDS Versicherung an Chur-Sachsen und Bayern, dass er ihre Vicariats-Handlungen confirmiren wolle.
16. Jul. Franckfurt, d. 16. Jul.
du MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 225

15. *Idem* an Chur-Sachsen wegen der Augspurgischen Confessions-Verwandten
30. Jul. in Schlesien. Franckfurt am Mayn, d. 30. Jul.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 719

16. Chur-Sächsische Versicherung, dass die Schriftsässige Ritterschaft in Thüringen bey der Chur verbleiben soll. Tennstädt,
14. Aug. den 14. Aug.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 54
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 815

17. Neben-*Recess* Churfürst JOHANN GEORGEN II. und Herzog MORITZEN. Dres-
14. Sept. den, den 14. Sept.
Eigentl. Bericht. Beyl. *n.* 16
LÜNIG *l. c.* p. 502

18. Herzog WILHELM zu Weimar an Schwartzburg wegen einiger Erfurtischen
5. Oct. Afterlehen. Weimar, den 5. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 31

19. Chur-Sachsen an die Schwedische Regierung in Pommern, die Kayserlichen
26. Oct. *Avocatoria* betreffend. Dresden, d. 26. Oct.
*Theatr. Eur.* VIII. p. 1130
LONDORPIUS VIII. p. 468
*Diar. Europ.* I. p. 1151
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 788

20. *Idem* befreyet die Schützen zu Zit-
13. Nov. tau. Dresd. den 23. Nov.
CARPZOVII *Anal. Zittav.* IV. p. 204

21. *Ej.* Mandat wegen der Zigeuner.
14. Dec. Dresden, den 24. Dec.
AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 217

## 1659.

1. Der Schwedischen Pommerschen Regierung Antwort an Chur-Sachsen. Alten-
5. Jan. Stettin, den 15. Jan.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1131
LONDORPIUS VIII. p. 507
*Diar. Europ.* I. p. 1152
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 790

2. Chur-Sachsen an Chur-Mayntz wegen Verlegung des Deputations-Tages
4. Febr. nach Regenspurg. Dresden, den 4. Febr.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1029
LONDORPIUS VIII. p. 512
*Diar. Europ.* II. p. 141
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 830

3. *Ej.* Wieder-Antwort an die Schwedische Regierung in Pommern. Dresden,
8. Febr. den 8. Febr.
*Theatr. Europ.* VIII. p. 1132
LONDORP. VIII. p. 514
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley I. p. 794

4. Schwartzburgisch *Rescript* wegen George Ernst von Hofgarten gesuchten *Ve-*
8. Febr. 14. Mart. *nia ætatis.* Rudelstadt den 8. Febr. 14. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 120

5. Chur-Sächsische *Inhibitoriales* an die Schönburgische Regierung zu Glaucha, we-
17. Febr. gen einer *Appellation.* Dresd. d. 17. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 6

6. Die Königin in Schweden berichtet Chur-Sachsen den Todesfall ihres Gemahls.
20. Febr. Gothenburg, d. 20. Febr.
LÜNIGS teutsche Reichs-Cantzley II. p. 84

7. Herzog WILHELM an die Grafen von Schwartzburg wegen der Erfurtischen Af-
28. Febr. terlehen. Weimar den 28. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 32

8. Kayser LEOPOLD confirmiret der Stadt Mühlhausen Privilegia. Wien, den
14. Mart. 14. Mart.
LONDORP. XIII. p. 449
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 1. Th. p. 1432

9. *Extract* Cantzley-*Registratur* wegen der Chur-Sächsischen Belehnung mit
18. Mart. der Vogtey zu Quedlinburg. d. 18. Mart.
Quedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 76
LÜNIGS Grundfeste I. p. 831

10. Kayser LEOPOLD belehnet die Gra-
8. Jun. fen Reussen. Wien, den 8. Jun.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1113

11. *Idem* confirmiret dieselben Privilegia.
8. Jun. Geben zu Wien, d. 8. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 3. Fortſ. p. 592

12. Chur-Sächsischer Befehl an die Schönburgischen Unterthanen in der Herr-
21. Jun. schaft Glaucha. Dresd. d. 21. Jun.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 57

13. Kayser LEOPOLD confirmiret der Stadt Leipzig Mess- und Niederlags-Privi-
11. Jul. legia. Wien, d. 11. Jul.
Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht (1683. 4°) p. 1
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 624

14. Herzog WILHELM belehnet Graf Christian Günthern zu Schwartzburg mit
14. Jul. Arnstadt und Plauen. Weimar, d. 14. *Jul.*
*Deductio juris & facti.* Beyl. I. 4

15. *Idem* belehnet die Grafen von Schwartzburg mit denen Erfurtischen Af-
14. Jul. terlehen. *Dat. ut modo.*
*Ibid.* I. 5
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 24
LÜNIG *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1301

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 755

1. Sept. 16. Kayſerlicher Cammer-Gerichts Befehl In Sachen Waldeck wieder Anhalt und *Conſorten* d. 1. *Sept.*

Abgemüſſ. Erläut. Beyl. *n.* 22

23. Sept. 17. Churfürſt Johann Georgen II. Vergleich mit Herzog Moritzen wegen des Stifts Naumburg Dresd. d. 23. *Sept.*

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 505

13. Sept. 18. Herzog Christian zu Merſeburg *Revers* an Chur-Sachſen wegen der Reichs-Lehen. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* p. 794

19. Herzog Moritzen dito. *Dat. ut modo.*

Unvorgreiffliche Gedancken Beyl. *n.* II

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 889

13. Sept. 20. Kayſer Leopold belehnet die Aebtiſſin zu Qvedlinburg. Wien, d. 23. *Sept.*

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 893

10. Nov. 21. Des Reichs-Hofraths *Citation* an Mansfeld *in cauſa Fiſci.* d. 10. Nov.

Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 21

28. Nov. 22. Kayſerlich *Reſcript* an Magdeburg in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg. d. 28. Nov.

*Juſtitia & auctoritas Cæſarea vindicata.* Beyl. N.

26. Dec. 23. Chur-Mayntz an Chur-Sachſen und Brandenburg die Verlegung des Deputations-Tages betreff. Mayntz, d. 26. *Dec.*

Lünigs teutſche Reichs-Cantzley I. p. 920

24. Chur-Sachſen an Chur-Bayern, die Verlegung des Deputations-Tags betreff.

*Theatr. Europ.* VIII p. 1132

Londorpius VIII. p. 671

*Diar. Europ.* IV. p. 118

30. Dec. 25. *Idem* deswegen an Chur-Mayntz. Dresd. d. 30. Dec.

*Theatr. Europ.* VIII. p. 1092

Londorp. *l. c.*

*Diar. Eur.* IV. p. 119

Lünig teutſche Reichs-Cantzley I. p. 923

26. Fürſtliche Altenburgiſche *Intervention* in Sachen Waldeck wieder Anhalt und *Conſorten.*

Abgemüſſ. Erläut. Beyl. *n.* 23

## 1660.

9. Jan. 1. Der Kayſer verbietet Magdeburg die *Execution* wieder die Hahnen zu Seeburg. Wien d. 9. Jan.

*Juſtitia & autoritas Cæſarea vindicata.* Beyl. O.

9. Jan. 2. *Idem* gebietet dem Cammer-Gericht ſich dieſes Proceſſes zu enthalten. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* Beyl. P.

9. Jan. 3. *Ej.* Pönal-Mandat an die Ponickauiſchen Erben. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* Beyl. Q.

11. Jan. 4. Churfürſt Johann Georgen II. und dero Herren Brüder *Reſolution* wegen des Oberhofgerichts zu Leipzig. Dresden, d. 11. Jan.

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſ. p. 505

11. Jan. 5. *Eor. Inſtruction* vor das *Conſiſtorium* zu Leipzig. *Dat. ut modo.*

*Ibid.* p. 508

6. Kayſer Leopold confirmiret das Privilegium wegen Verlegung der Naumburgiſchen Meſſe. Wien, d. 16. Jan. 16 Jan.

Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 669

7. Der Rath zu Erfurt bittet den Kayſer um *Reduction* der 5. Räthe auf viere. d. 18 28. Jan. 18. Jan.

Falckenstein Hiſt. von Erfurt p. 957

8 Chur-Mayntz an Chur-Sachſen, wegen nicht erfolgter Verlegung des Deputations Tages. Mayntz m. Jan. m. Jan.

Londorp. VIII. p. 675

*Diar. Europ.* IV. p. 123

Lünigs teutſche Reichs-Cantzley I. p. 927

9. Die Grafen von Waldeck ſuchen die Lehen über Tonna. d. 23. Mart. 23. Mart.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Aſſertio.* Beyl. S. p. 295

10. Kayſer Leopold belehnet Graf Albrecht von Schwartzburg. Wien, d. 6. Jun. 6. Jun.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 13

11. *Idem* belehnet Herzog Chriſtian mit dem Stift Merſeburg. Wien, den 10. Jun. 10. Jun.

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 518

Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. Z.

12 *Idem* belehnet Chur-Sachſen und Merſeburg mit der Ober- und Nieder-Lauſitz. Wien, d. 12. Jun. 12. Jun.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 21

13. Kayſerliche Sententz in der Seeburgiſchen Sache. Grätz, den 8. Jul. 8. Jul.

Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduction* Beyl. *n.* 27

14. *Idem confirmiret* die Privilegia der Stadt Nordhauſen. Grätz, d. 20. Jul. 20. Jul.

Londorp. XIII. p. 455

Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 4. Theil von Städten p. 79

Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen p. 259

15. Chur-Sachſen erneuert das Leipziger Marckt-*Reſcript.* d. 21. Jul. 21. Jul.

Vogel Leipz. *Annal.* p. 699

16 Herzog Moritzens *Receſs* mit der Albertiniſchen Linie, wegen der vier *aſſecurirten* Aemter und Henneberg. d. 9. Aug. 9. Aug.

Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen p. 519

*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 2. p. 326

Zuverläſſigere *Reductio.* Beyl. *n.* 40. E.

17. Die Grafen von Waldeck bitten ihnen die eingenommene Graffſchaft Tonna abzutreten. d. 27. Sept. 27. Sept.

Rechts- und Wahrheits gründl. *Aſſertio.* Beyl. T. p. 297

18. Herzog Wilhelms und Ernsts Losſagungs-Brief wegen einiger Hennebergiſchen Aemter. Weimar, d. 29. Oct. 29. Oct.

Lünig *part. ſpec. Contin.* II. von Sachſen p. 521

*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 327

19. Herzog Friedrich Wilhelms Anweiſung etlicher Hennebergiſchen Unterthanen an Herzog Moritzen. Geben zu Altenburg, d. 3. Nov. 3. Nov.

Lünig *l. c.* p. 522

*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 328

20. Sach-

20. Sachsen - Altenburg an Chur-Mayntz die Verlegung des Deputation-Ta-
15. Nov. ges betreffend. Altenburg, den 15. Nov.
Londorpius VIII. p. 726
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 126
21. Die Grafen von Waldeck senden Gevollmächtigte zur Lehnsempfängniſs.
16. Nov. Waldeck, d. 16. Nov.
Rechts- und Wahrheitsgründl. *Assertio.* Beyl. V. p. 298
22. Herzog Friedrich Wilhelms Bescheid an die Grafen von Waldeck wegen der Tonnaiſchen Lehen. Altenburg, den
27. Nov. 27. Nov.
*Ibid.* Beyl. Y. p. 302
23. *Ej.* Losſagungs-Brief wegen einiger
30. Nov. Aemter im Hennebergiſchen. d. 30. Nov.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 522
24. Des Raths zu Erfurt Schluſs wegen der Vorbitte vor Chur-Mayntz, den 20.
30. Dec. 30. Dec.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt. p. 826

## 1661.

1. Die Kayſerliche *Commiſſion* confirmiret die *Reduction* der fünf Räthe zu Er-
19. Jan. furt auf viere. Erfurt, d. 19. 29. Jan.
*Ibid.* p. 958
2. Egidii Ilgens zu Erfurt *Revocation*-
22. Febr. Schrift wegen Limprechts. d. 22. Febr.
*Idem* p. 972
3. Chur-Sachſen verbietet Trompeter
7. Mart. zu gebrauchen. Dresd. d. 7. Mart.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 429
10. Mart. 4. Pennal-Mandat. Dresd. d. 20. Mart.
Dillherr Propheten-Schule Anhang. p. 3
Vogel Leipz. *Annal.* p. 704
Lünig *l. c.* p. 934
5. Des Erfurtiſchen Miniſterii Atteſtat
28. Mart. wegen des Kirchen-Gebets. d. 28. Mart.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt. p. 973
6. Herzog Christian zu Merſeburg confirmiret die Privilegia der Nieder-Lau-
5. Apr. ſitz. Finſterwalde, d. 5. April.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. Anh. p. 110
7. *Idem confirmiret Eidem* das freye Religions-*Exercitium. Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 111
8. Churfürſt Johann Georgen II. und dero Herren Brüder Steuer - *Instruction.*
8. Apr. Dresden, d. 8. April.
*Ibid.* p. 522
9. Der Univerſität Jena Pennal - Edict.
2. Jul. d. 2. Jul.
*Sep. impr.* 1661. *fol. pl.* 4
Dillherr Propheten-Schule Anh. p. 32
10. George Ernst, Herr zu Schönburg, bittet bey Chur-Sachſen für ſeine rebelliſchen Unterthanen. Lichtenſtein, den
8. Jul. 8. Jul.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 133
11. Vergleich und Theilungs-*Receſs* der
9. Aug. Graffschaft Henneberg. Weimar, d. 9. Aug.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen. p. 179
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 371
12. Herzog Moritzens zu Zeitz und Herzog Ernſts *Receſs* wegen einiger Hen-
17. Aug. nebergiſchen Stücke d. 17. Aug.
Lünig *l. c.* p. 189

13. Herzog Wilhelm und Ernst *reſigniren* das Fuldiſche Lehen zu Bettendorff und Seba an Herzog Friedrich Wilhelm.
Eiſenach, d. 30. Aug. 30. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1879
Schannat Fuldiſcher Lehnhof p. 201
14. Chur-Sachſen an Mayntz wegen Fortſetzung des Deputation-Tages zu Aug-
ſpurg. Torgau, den 26. Sept. 26. Sept.
Londorp. VIII. p. 793
*Diar. Europ.* VII. p. 478
Lünigs Reichs-Cantzley. II. p. 213
15. Mayntziſche Antwort. Mayntz, d.
20. Oct. 20. Oct.
Londorp. VIII. p. 795
*Diar. Eur.* VII. p. 480
Lünig teutſche Reichs-Cantzley II. p. 215
16 *Receſs* zwiſchen Herzog Auguſt und Herzog Moritzen wegen Vertauſchung
einiger Dörffer. d. 29. Oct. 29. Oct.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. von Sachſen. p. 533
*du* Mont *Corps diplom.* VI. *part.* 2 p. 387
17. Egidii Ilgens Supplic an den Kayſer wegen *Removir*ung vom Erfurtiſchen
Vierherren-Amt. Erfurt, d. 2. 12. Nov. 2. 12. Nov.
*Diar. Europ.* XII. p. 488
18. Chur-Sachſen an Otto Albrechten Herrn von Schönburg, wegen der Marmor-Flöſſe auf der Mulde. Dresden den
16. Nov. 16. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. O. 6
19. Egidii Ilgens Proteſtation wieder
die Wahl. Erfurt, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Diar. Europ.* XII. p. 492
20. Des Raths zu Erfurt Bericht an den Kayſerlichen *Commiſſarium* wegen der *Re-*
*duction.* d. 6. Dec. 6. Dec.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt p. 967
21. Der Rath zu Erfurt bittet den Kayſer die geſchehene *Reduction* zu *mainteni-*
*ren*, d. 20. 30. Dec. 30. Dec.
Falckenstein. *l. c.* p. 965

## 1662.

1. Chur-Sachſen berichtet die Verlobung ſeiner Prinzeſſin mit dem Marggrafen zu Brandenburg an Herzog Friedrich Wilhelm
zu Altenburg. Dresd. d. 9. Jan. 9. Jan.
Lünig Reichs-Cantzley II. p. 231
2. Herzog Friedrich Wilhelms Ant-
wort. Altenburg, d. 20. Jan. 20. Jan.
*Ibid.* p. 233
3. Herzog Augustus verweiſet dem Rath zu Halle, daſs er das Leipziger Stapel-Privilegium anſchlagen laſſen. Halle, den
21. Febr. 21. Febr.
Kurtze Hiſt. Nachricht von dem Stapel-Recht der alten Stadt Magdeb. Beyl. *n.* 7
4. Kayſerliches *Protectorium* vor den Erfurtiſchen Ober - Vierherrn Volckmar
Limprechten. Wien, d. 14. Febr. 14. Febr.
Falckenstein Hiſt. von Erfurt p. 946
5. Vergleich zwiſchen Chur-Cölln und Sachſen, wegen der Saynisch-Hachenber-
giſchen Lehnſtücke. Bonn, d. 14. Mart. 14. Mart.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1144
6. Chur - Sachſen an Otto Albrecht, Herrn zu Schönburg, wegen der Marmor-
Flöſſe auf der Mulda. Dresd. d. 10. April. 10. Apr.
Vorl. Gegen-Anzei e P. 6

7. Chur-

7. Churfürst JOHANN GEORGEN II. und Herzog Moritzens Wiederkauffs-*Recess*
18. April. über Stadt und Amt Pegau. Dresd. d. 18. Apr.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 795

*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 408

8. Herzog JOHANN ERNST schreibt wegen Herzog Wilhelms Ableben im Arnstädtischen die Trauer aus. Weimar, den
19. Maj. 19. May.

*Deductio juris & facti.* Beyl. Z z. 1

13. Jun. 9. *Idem* befiehlet, daselbst eine Gedächtniss-Predigt zu halten. Weimar, d. 13. Jun.

*Ibid.* Zz. 2

10. *Alternations-Recess ratione sessionis & praecedentiae* zwischen der Albertinischen und Ernestinischen Linie. Geschehen Wei-
26. Jun. mar, d. 26. Jun.

Lünig *part. spec.* 2. Theil. p. 193

11. Die Vormünder zu Erfurt an den Rath daselbst, wegen der Gebets-Formul.
3. Jul. d. 3. Jul.

*Theatrum Europ.* IX. p. 549

12. Herzog AVGVST confirmiret die *Statuta* des Klosters Bergen. *Hallis, d.* 21.
21. Jul. *Jul.*

Lünig *Spicil. Eccl.* I. Theil Fortf. im Anhang untern Ertzstiftern. p. 60

13. Graf CHRISTIAN GÜNTHER zu Schwartzburg verlegt die Jahrmarckte zu Arnstadt vom Sontage aufn Donnerstag.
9. Sept. Arnstadt, d. 9. Sept.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduct.* Beyl. *n.* 117. 4

14. Fürst-Brüderlicher Vertrag zwischen den Herzogen Weimarischer Linie.
20. Sept. Weimar, d. 20. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 540

15. Einigkeits-Recess zwischen denen Magistrat, Räthen und Vormündern zu Er-
26. Nov. furt. d. 26. Nov.

*Impr. sep.* 4°. *pl.* 1

*Theatr. Europ.* IX. p. 555

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Stadten p. 479

## 1663.

1. Kayser LEOPOLD an Herzog Augusten, cassiret das Ausschreiben der Stadt
13. Jan. Magdeburg. Wien, d. 13. Jan.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* II. p. 311

2. Des Erfurtischen Ministerii Resolution den *punctum precum* betreffend. den
22. Jan. 22. Jan.

*Sep. impr.* 4. *pl.* ½.

3. Churfürst JOHANN GEORGEN II. und Herzog Augusts Leipziger Vergleich wegen des neuern Fürstenthums Sachsen-
17. Febr. Querfurt. d. 17. Febr.

Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 195

*du* MONT *Corps Dipl.* VI. *part.* 2. p. 449

4. Des Cantzlers Thumhirns Bericht an Friedrich Wilhelm zu Altenburg, wegen der zu Leipzig gepflogenen Tractaten.
25. Febr. d. 25. Febr.

Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 17

5. Herzog AVGVSTVS schickt Chur-Brandenburg ein Kayserlich Schreiben zu.
10. Mart. Halle, d. 10. Mart.

Preussische *Deduction* wegen Reinstein, Beyl. p. 358

6. Chur-Sächsische *Declaration* an Herzog Moritzen zu Zeitz wegen der Schriftsassen im Voigtlande. Dresd. d. 24. April. 4. April.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 797

*du* MONT *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 455

7. Bey-Recess der Herzoglichen Weimarischen Linie. Weimar, d. 17. May. 17. Maj.

Lünig *l. c.* p. 560

*du* MONT *l. c.* p. 458

8. *Eor. Declaration. eod. d.* 17. Maj.

Lünig *l. c.* p. 566

*du* MONT *l. c.* p. 463

9. Der Rath zu Erfurt ermahnet die Bürgerschaft ruhig zu seyn. d. 26. May, d.
14. Aug. 26. Maj.

LONDORP. VIII. p. 943

*Diar. Europ.* X. p. 969. 971. XI. *fin.*

FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt. p. 870. 872

10. Des Dom-Capituls zu Meissen *Postulatio perpetua.* Wurtzen, d. 15. Jun. 15. Jun.

Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 867

11. Chur-Sächsische *perpetuir*liche *Capitulation* dargegen. Dresden, *eod. d.*

*Ibid.* p. 869

12. Der Kayserlichen Commissarien Befehl an Erfurt den Vier-Herrn Limprechten loszulassen. Arnstadt, d. 27. Jul. Mayntz,
den 26. Aug. 27. Jul.

FALCKENSTEIN p. 943. 945

13. Kayserl. *Citation* an Erfurt. Wien,
d. 1. Aug. 1. Aug.

*Ibid.* p. 449

14. Herzog FRIEDRICH WILHELM an
Erfurt. d. 3. Aug. 3. Aug.

LONDORP. VIII. p. 945. 973. XI. p. 874. *fin.*

15. Chur-Sachsen an Erfurt. d. 8. Aug. 8. Aug.

*Ibid.* VIII. p. 944

*Diar. Europ.* X. p. 972. XI. *fin.*

FALCKENSTEIN. p. 873

16. Chur-Sächsisches Rescript an das Oberhofgericht zu Leipzig wegen ergangener Befehle ins Schönburgische. Dresd.
den 10. Aug. 10. Aug.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. X. 5

17. Der Rath zu Erfurt verbietet alle Zusammenrottirungen. den 14. 20. Aug. 14. 20. Aug.

LONDORPIVS p. 945. 946. 973. 976. XI. *fin.* 874. 877

18. Der Kayserlichen Commissarien Schreiben an den Rath zu Erfurt. Mühlhausen, d. 7. Sept. 7. Sept.

*Idem* VIII. p. 952

*Diar. Eur.* X. p. 942

FALCKENSTEIN p. 901

19. Des Raths zu Erfurt Patent an die Bürgerschaft, den 11. Sept. 11. Sept.

FALCKENSTEIN p. 845. 877

20. *Instrumentum Notariorum* wegen Ankündigung der Reichs-Acht an Erfurt,
den 16. 26. Sept. 16. 26. Sept.

LONDORP. p. 940

*Diar. Eur.* p. 963

FALCKENSTEIN p. 864

21. Kayserlich Commissions-Decret wegen Herzog Augusti Sitz und Stimme *ratione* Qverfurt. Regenspurg, den 20.
Septembr. 20. Sept.

Lünig *part. spec. Contin.* II. nach denen neuen Fürsten. p. 669

22. Jacob Berger an den Rath zu Er-
21. Sept. furt. den 21. Sept.

Londorp. VIII. p. 949

*Diar. Europ.* X. p 948

Falckenstein p. 908

23. Joann Jac. Avianus *ad Eund.*
22. Sept. Güntersleben, d. 22. Sept.

Londorp. p. 950

*Diar. Europ.* p. 951

Falckenstein p. 911

24. Des Raths zu Erfurt Schreiben an
22. Sept. *Joann Osium.* d. 22. Sept. 4. Oct.

Londorpius p. 942

*Diar. Eur.* p. 966

Falckenstein p. 866

25. *Ej.* Vorstellung an die Kayserliche
24. Sept. *Commissarios.* d. 24. Sept. 4. Oct.

Londorpius *l. c.*

*Diar. Eur.* p. 968

Falckensvein p. 868

26. *Instrumentum Notariorum* wegen
24. Sept. Besetzung des Raths zu Erfurt, d. 24. Sept.

Londorpius p. 959

*Diar. Europ.* p. 939

Falckenstein p. 898

27. Dito wegen derer Vormünder *Ap-*
24. Sept. *pellation* an den Kayser. *eod. d.*

Londorp. p. 960

Falckenstein p. 903

28 *Instruction* wornach sich der Kayserliche Herold bey der Achts-Verkündigung zu Erfurt zu richten. Mühlhausen,
26. Sept. 6. Oct. den 26. Sept. 6. Oct.

Londorp. p. 953

*Diar. Europ.* p. 943

Falckenstein p. 902

29. Derer Chur-Mayntzischen *Deputirten* Schrift an die Kayserliche Commis-
6. Oct. sion. den 6. Oct.

*Diar. Eur.* X. p. 941

Falckenstein p. 900

30. Des Kayserlichen Herolds Relation.
8. Oct. Würtzburg, den 8. 18. Oct.

*Sep. impr.* 4'. *pl.* 2

*Theatr. Europ.* IX. p. 891

Londorpius VIII. p. 953

*Diar. Europ.* X. p. 929

31. Die Ober-Sächsischen Kreisstände bitten den Kayser, die Erfurtische Achts-Erklärung nicht zu beschleunigen. Leip-
10. Oct. zig, den 10. Oct.

Londorp. p. 935

*Diar. Eur.* X. p. 759

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 351

32. Schwartzburgische Vollmacht zur Weimarischen Erbhuldigung und Lehns-
12. Oct. pflicht. den 12. Oct.

Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 19. 2

33. Graf Anton Günther zu Schwartzburg giebt dem Flecken Elingen 2. Jahrmärckte und 1. Wochenmarckt. Arn-
14. Oct. stadt, d. 14. Oct.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 117. 1

34. Des Kayserlichen Herolds *Revocation*-Schrift an den Rath zu Erfurt. Würtz-
23. Oct. burg, d. 23. Oct.

Londorp. VIII. p. 960

*Diar. Europ.* X. p. 945

Falckenstein, p. 904

35. *Ej. Revocations-Instrument. Dat.* 23. Oct.
*ut modo.*

Londorp. *l. c.*

*Diar. Europ.* p. 946

Falckenstein p. 905

36. Chur-Brandenburg *notificiret* Chur-Sachsen die ihm, als *souverainen* Herrn, geschehene Preussische Huldigung. Königs-
berg. m. Oct. m. Oct.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 350

37. Chur-Sachsen *notificiret* Schwartzburg die Armirung derer Kreis-Truppen.
Dresd. d. 2 Nov. 2. Nov.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 47

38. Dito denen Herren von Schönburg.
*Dat. ut modo.* 2. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 5. *n.* 6

39. Herzog Johann Ernst belehnet die Grafen von Schwartzburg. Weimar,
d. 9. Nov. 9. Nov.

Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 57

40. Derer Kayserlichen Commissarien Relation an den Kayser wegen Achts-Erklärung der Stadt Erfurt. Würtzburg, den
10. Nov. 10. Nov.

*Theatrum Europ.* IX. p. 903

Falckenstein Hist. von Erfurt p. 854

41. Des Raths zu Erfurt End-Urtheil wieder den obersten Vierherren M. Volck-
mar Limprechten. d. 19. Nov. 19. Nov.

Londorpius VIII. p. 962

*Diar. Europ.* X. p. 863

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 475

42. Der Coburgischen Regierung Bescheid wegen der Redwitzischen Lehnleute,
d. 19. Dec. 19. Dec.

Estor kleine Schriften IX. p. 176

43. Limprechts Supplic an den Kayser.

Falckenstein p. 947. 951

44. Des Raths zu Erfurt Entschuldigung an die Reichsstände.

*Theatr. Europ.* IX. p. 908

## 1664.

1. Des Raths zu Erfurt Schreiben an
den König in Schweden. d. 12. Jan. 12. Jan.

Londorp. IX. p. 221

*Diar. Europ.* XI. p. 166

2. Chur-Sachsen belehnet Hans Steinbergen mit dem Gerichte zu Nauendorff in
der Eilenburger Pflege. Dresd. d. 30. Jan. 30. Jan.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 563

3. Chur-Sachsen befiehlet die Türcken-Steuer von denen Glauchischen Unterthanen durch militarische *Execution* einzubrin-
gen. d. 8. Febr. 8 Febr.

Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 137

4. Anrede der 4. neuen Rathsmeister
zu Erfurt an die Bürgerschaft. d. 11. 12. Febr. 11. Febr.

*Sep. impr.* 4'. *pl.* 1½.

*Theatr. Europ.* IX. p. 1115

Londorp. IX. p. 214

5. Formular, nach welchem die Bür-
gerschaft zu Erfurt gehuldiget. d. 11. 22. Febr. 11. Febr.

Londorpius IX. p. 216

*Diar. Europ.* XI. *fin.*

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 477

6. Ver-

6. Vergleich zwischen Rath, Räthen, Vormündern und Gemeine zu Erfurt. den
13. Febr. 13. Febr.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1
*Theatr. Eur.* IX. p. 1119
LONDORPIUS IX. p. 216
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
LÜNIG *l. c.*

7. Der Cron Schweden Antwort an
12. Mart. Erfurt. Stockholm, d. 12. Mart.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* ½.
LONDORP. IX. p. 223
*Diar. Europ.* XI. p. 172

8. Chur-Sachsen bittet beym Kayser vor die Evangelischen in Schlesien. Regen-
13. Mart spurg, d. 13. Mart.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley. II. p. 368
BVKISCH *Obs. ad Pacem Osnabrug. part.* V. *obs.* 126. p. 413

9. Der Stadt Erfurt Bittschreiben an die
18. Mart Reichs-Versamlung. den 18. 28. Mart.
LONDORP. IX. p. 217
*Diar. Europ.* XI. p. 128
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 375

10. Derer Evangelischen Stände Gesandten Schreiben an Erfurt. Regenspurg,
28. Mart d. 28. Mart.
LONDORP. p. 219
*Diar. Europ.* p. 134
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 383

11. Graf ANTON GÜNTHER zu Schwartzburg giebt dem Flecken Grossen-Bodungen
13. Apr. 3. Jahrmärckte. Sondershausen, d. 13. April.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 117. 2

12. Tractat zwischen Franckreich und
16. April Chur-Sachsen. Regenspurg, d. 16. April.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 569
LEONARDI *tom.* III. p. 237
du MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 3. p. 7

13. Kayser LEOPOLD belehnet Weimar
23. April und Eisenach. Regenspurg, d. 23. April.
Gründl. *Information.* Beyl. *n.* 9. E.

14. Des Evangelischen Ministerii zu Erfurt Paritions-Erklärung *in puncto* des Kir-
25. April. chen-Gebeths den 25. April.
*Sep. impr.* 4°. *pl.* 1.
LONDORPIVS IX. p. 234
*Diar. Europ.* XI. p. 189
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 978

15. Chur-Sachsen an Erfurt. Torgau,
29. April. den 29. April.
LONDORPIVS p. 224
*Diar. Europ.* p. 188

16. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen Einfalls derer Tartarn durch Pohlen in Schlesien. Cölln an der Spree,
15. Jun. den 15. Jun.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 422

17. Die Stadt Erfurt an Schweden, den
1. Jul. 1. Jul.
LONDORP. p. 225
*Diar. Eur.* p. 379

18. Chur-Sachsen an den Kayser wegen
21. Jul. besagten Einfalls. Dresd. d. 21. Jul.
LÜNIG *l. c.* p. 475

19. Kayserlich Schreiben an Chur-
1. Aug. Mayntz wegen Erfurt. Regensp. d. 1. Aug.
*Diar. Eur.* XI. *fin.*

20. Chur-Brandenburg an Mayntz wegen Erfurtischer Sachen. Cölln an der Spree,
den 27. Aug. 27. Aug.
LONDORP. p. 226
LÜNIG *l. c.* p. 467

21. Derer vereinigten Chur- und Fürstlichen Gesandten Schreiben an den Frantzösischen Gesandten. *Ratisbonæ, d.* 31. *Aug.* 31. Aug.
10. *Sept.*
LONDORP. p. 229
*Diar. Eur.* p. 479

22. Chur-Mayntzische Erklärung an
Erfurt. Würtzburg, d. 7. Sept. 7. Sept.
LONDORP. p. 227
*Diar. Eur.* p. 472

23. Des Raths zu Erfurt Verordnung, wie sich die Bürger bey der Belagerung zu
verhalten. d. 7. Sept. 7. Sept.
LONDORP. p. 228
*Diar. Eur.* p. 476
FALCKENSTEIN p. 982

24. Die Stadt Erfurt an Chur-Sachsen,
d. 18. 28. Sept. 18. Sept.
LONDORP. p. 231
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 475

25. Chur-Sachsen ermahnet die Stadt
Erfurt zur Parition. Torgau, d. 2. Oct. 2. Oct.
LONDORP. IX. p. 232
*Diar. Eur.* XI. p. 516
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley II. p. 483

26. Chur-Mayntzische Accords-Puncte der Stadt Erfurt gegeben. Geschehen im
Lager vor Erfurt, d. 5. 15. Oct. 5. Oct.
*Theatr. Europ.* IX. p. 1126
LONDORP. IX. p. 233
*Diar. Eur.* XI. *fin.*
*Theatr. pacis* II. p. 215.
GASTELIVS *de statu publ. Europæ* p. 1138
LÜNIG *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 401
du MONT *Corps diplom.* VI. *part.* 3. p. 29
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung. p. 16

27. Chur-Sachsen befiehlet Schwartzburg die Kreis-Truppen zurück zu ziehen.
Leipzig, d. 13. Oct. 13. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 50

28. Kayserlich Cammer-Gerichts *Mandatum* in Sachen Schönburgischer Unterthanen wieder die Schönburgische Regie-
rung zu Glaucha. d. 13. Oct. 13. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z. 3

29. Des Fürstlichen Magdeburgischen Abgesandten Memorial wieder die Stadt
Magdeburg. Regenspurg, d. 21. Oct. 21. Oct.
LONDORP. IX. p. 285

30. Chur-Mayntz nimmt die Erfurtischen Evangelischen Geistlichen in Schutz.
Erfurt, d. 29. Oct. 29. Oct.
FALCKENSTEIN Hist. von Erfurt p. 993

31. Chur-Mayntzische Religions-Versicherung der Stadt Erfurt und deren Gebiets.
Erfurt, d. 12. Dec. 12. Dec.
RVDOLPHI *Goth. dipl.* I. p. 167
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*Einleitung. p. 16
LÜNIG *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 401

32. Kayserlichen Cammer-Gerichts

Urtheil in Sachen derer Gemeinen zu Langenberg, und Langen-Chursdorf wieder
13. Dec. ihren Gerichts-Herrn. d. 13. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. B. 6

33. Chur-Mayntzische *Confirmation* de-
16. Dec. rer Accords-Puncte. Erfurt, d. 16. Dec.
*Theatr. Europ.* IX. p. 1127
Londorpius IX. p. 233
*Diar. Europ.* IX. *fin.*
Lünig *l. c.* p. 404

34. Chur-Sachsen beruft Schwartzburg zum Kreistage nach Leipzig.
22. Dec. Dresd. d. 22. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 61. 51

35. Chur-Mayntzische *Declaration* an
28. Dec. den Kayser wegen Erfurt. d. 28. Dec.
*Theatr. Eur.* IX. p. 1127

36. Der Reichs-Versamlung Schluss über das Erfurtische Wesen.
Londorpius p. 219
*Diar. Europ.* XI. p. 136

37. Franckreich an Schweden wegen Erfurt.
Londorp. p. 226

## 1665.

1. Des Ober-Hof-Gerichts zu Wittenberg Attestat, dass die Grafen von Barby
9. Jan. vor selben zu stehen schuldig. d. 9. Jan.
Rechts-und Wahrheits gründl. *Assertio.* Beyl. H. p. 270

2. Des Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Dito, wegen dessen *Jurisdiction* über Gra-
16. Jan. fen und Herren d. 16. Jan.
*Ibid.* Beyl. E. p. 225

3. Kayser Leopolds Befehl, dass niemand die der Stadt Leipzig zum Nachtheil angelegte Jahr- und Vieh-Märckte zu Weissenfels, Naumburg und Schkeuditz besu-
18. Mart. chen soll. Wien, d. 18. Mart.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten. p. 626

4. Der Rath zu Leipzig verschiebt die
13. Mart. Ostermesse bis *Trinitatis.* d. 13. Mart.
*Diar. Europ.* XII. p. 392

5. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg, ihr Reichs-*Contingent* einzu-
4. April. schicken. Dresd. d. 4. April.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 7

6. Stiftung des Majorats in der Schu-
18. Jul. lenburgischen Familie. Lübben, d. 28. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen Anh. p. 85

7. Kayser Leopold belehnet die Grafen
30. Jul. von Mansfeld. Wien, d. 30. Jul.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 318
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1081
Preussische *in jure & facto* bestgegr. *Deduct.* wegen Limburg (1710) Beyl. H.
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 586

8. Recess wegen Sachsen-Salfeld und
18. Oct. Sachsen-Gotha. d. 18. Oct.
*Exhibita & Conclusa Append. num.* III

9. Chur-Sächsisches Duell-Mandat.
26. Nov. Dresden, den 26. Nov.
Vogels Leipz. *Annal.* p. 727

10. Leipziger Vergleich zwischen Chur-Mayntz und dem Fürstl. Hause Sachsen we-
20. 30. Dec. gen Erfurt. den 20. 30. Dec.
Gastelius *de statu publ. Europ. c.* 32. p. 411
Lünig *part. spec.* von Chur-Mayntz p. 410
*Idem Spicil. Eccl.* I. Theil Forts. p. 165
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 302
du Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 3. p. 134
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 7

11. Chur-Sachsen schreibt wegen des Türcken-Friedens ein Danckfest aus.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 724

## 1666.

1. Des Frauen-Stifts zu Erfurt Verzicht-Brief wegen des Dorffs Grossen-Rudestät.
den 4. Jan. 4. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 765
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung. p. 30

2. Printzessin Anna von Portugall an Fürst Johann Georgen von Anhalt. *de la*
*Haye*, d. 14. *Jan.* 14. Jan.
Beckmann Anhalt. V. p. 252

3. Printz Ferdinand Alexander von
Portugall *ad Eundem. à Bruxelles*, d. 17. Jan. 17. Jan.
*Ibid.*

4. Chur-Mayntz vollziehet den Leipziger Vergleich vorigen Jahres, d. 29. Jan.
8. Febr. 29. Jan. 8. Febr.
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 309
*Analecta Cisrhenana. l. c.* p. 16. 19. 20

5. Churfürst Johann George II. *confirmiret* des Ober-Lausitzischen Adels *Pacta* wegen Erkauff- und Veräuserung derer
Lehn-und Ritter-Güter. d. 1. Febr. 1. Febr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 713
Ludewig *differ. Juris feud. Lusatici & communis Append. lit. A.*
Hofmanni *S. R. Lusat.* III. p. 28

6. Herzog Friedrich Wilhelm zu Altenburg *renunciret* dem *Dominio directo* etlicher Erfurtischen Dörffer. Altenburg, d.
10. 20. Febr. 10. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 570
*Ejusd. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1413

7. *Idem cediret* das Wiederlösungs-Recht auf Mühlberg an Chur-Mayntz. Al-
tenburg, den 11. Febr. 11. Febr.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 31

8. Chur-Mayntz *renunciret* der Lehns-Gerechtigkeit über Gotha, Tenneberg,
Waltershausen. Mayntz, den 20. Febr. 20. Febr.
Tentzelii *suppl. hist. Goth.* p. 932
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 63
Lünig *l. c.* & II p. 761
*Analecta Cisrhenana l. c.* p. 29

9. *Idem* dito über Lichtenberg, Halb-
Saltzungen. *Dat. ut modo.* 20. Febr.
Lünig *l. c.* II. p. 763
*Analecta. l. c.*

10. *Ejusd.* Versicherung wegen Frohndienste derer Dörffer Ingersleben, Günters-
leben und Sültzenbrück. *Dat. ut modo.* 20. Febr.
*Analecta Cisrhenana.* p. 32

11. *Ejusd. Consens* über die von Herzog Friedrich Wilhelm mit Graf Carln zu Gleichen *a.* 1591. getroffene Kauffhandlung.
*Dat. ut modo.* 20. Febr.
*Ibid.* p. 33

12. *Ejusd.* Religions-Versicherung derer Erfurt.

Erfurt. Pfand-Aemter und Dörffer. *Dat.*
10. Febr. *ut modo.*
*Ibid.*
13. Der Rath zu Erfurt kündiget denen Herzogen zu Sachsen den Erb-Schutz auf.
3. Mart. den 3. 13. Mart.
*Ibid.* p. 26
14. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Qvedlinburg, wegen Einnehmung der Sol-
25. Maj. 28. Jun. daten. den 25. May. 28. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova*, Beyl. *n.* 12. b. 13. a.
15. Vergleich zwischen Chur-Brandenburg, Herzog August und der Stadt Mag-
29. Maj. deburg. den 29. May.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Brandenb. p. 207
16. Bündniss zwischen Schweden und
6. Jul. Sachsen. Halle, d. 6. Jul.
Aizema *Affaires d' Etat & de Guerre* XII. p. 439
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 198
*du* Mont *Corps dipl.* VI. *part.* 3. p. 112
Ahasv. Fritschii *Opp.* I. p. 949
17. Churfürst Johann George II. belehnet Joachim Loth von Schönberg mit
15. Nov. Tammenhayn und Zugehör. den 15. Nov.
Königs Adels-Hist. II. p. 958
18. Des Leipziger Schöppenstuhls Urthel wegen eines Schönburgischen Proces-
m. Nov. ses wieder die Unterthanen. m. Nov.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 5
19. Herzog Johann Ernsts zu Weimar *Creditiv* des Hofrath Freyers an Chur-
8. Dec. Sachsen. Weimar den 8. Dec.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 644
20. Die Grafen von Schwartzburg *ratificiren* den Leipziger Vergleich vom vo-
17. Dec. rigen Jahre, den 17. Dec.
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 309

## 1667.

1. Herzog Johann Ernsts zu Weimar *Creditiv* des Hofraths Heidenreichs an
8. Jan. Chur-Sachsen. Ilmenau, d. 8. Jan.
Lünig *l. c.* p. 645
2. Des Raths zu Erfurt Verzicht wegen
26. Jan. des Dorffs Groffen-Rudeftätt. den 26. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 765
*Analecta Cisrbenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 30
3. Herzog Ernst übergiebt das *Dominium Directum* verschiedener Sächsischer Lehen und After-Lehen an Mayntz. Frie-
10.20. Febr. denstein, den 10. 20. Febr.
*Analecta Cisrbenana* p. 28
4. Freund-Brüderlicher Vergleich zwischen denen Herzogen zu Sachsen-Weimar.
3. Mart. Weimar, d. 3. Mart.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 571
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 1. p. 15
5. Chur-Sachsen an Otto Albrecht Herrn zu Schönburg, sich aller Jurisdiction wegen der Herrschaft Glaucha zu enthal-
13. Mart. ten. Dresd. 23. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E. 4
6. Graf Johann George zu Mansfeld an Magdeburg, dass seine Magdeburgischen Lehn-Güter nach Sächsischen Rechten zu
23. Mart. reguliren. d. 23. Mart.

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 43
7. Schul-Pfortischer-Recess zwischen Chur-Mayntz und Sachsen wegen Erfurt.
den 22. Mart. 1. April. 11. Mart.
Lünig *part. spec. Contin.* I. von Chur-Mayntz p. 43
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 37
8. Des Raths zu Erfurt Verzicht auf die Wiedereinlösung des Amts Capellendorff.
d. 26. April. 26. April.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 767
*Analecta Cisrbenana* p. 30
9. Der Carthaus zu Erfurt Verzicht wegen genossener Hebung auf einigen Dörf-
tern. d. 28. April. 28. April.
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 33
10. Des Raths zu Erfurt Qvittung über 7500. Fl. Sachsen-Coburgische und Alten-
burgische Schuld. den 7. May. 7. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Stadten p. 478
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 27
11. Herzog Ernsts Antwort-Schreiben auf die Erfurtische Loskündigung. Frieden-
stein, d. 2. May. 2. Maj.
*Analecta Cisrbenana l. c.*
12. Herzog Friedrich Wilhelms zu Altenburg Qvittung an Erfurt wegen abgetragener Erb-Schutz-Gelder. Altenburg,
den 3. May. 3. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 576
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 27
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 28
13. Der Rath zu Erfurt cediret der Sachsen-Weimarischen Cammer 2000. Fl. we-
gen Isseroda. d. 3 13. May. 3. Maj.
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 31
14. *Ejusd.* Versicherung wegen jährlicher 500. Fl. Hatzfeldischer Lieferung. den
10. 20. May. 10. Maj.
*Ibid.* p. 31
15. Herzog Ernst zu Gotha cediret etliche Gleichische und Erfurtische Lehen und After-Lehen an Chur-Mayntz. Frie-
denstein, d. 10. May. 10. Maj.
*Ibid.* p. 32
16. *Executions-Recess* zwischen Chur-Mayntz und Sachsen wegen Erfurt. d. 16.
26. May. 16. Maj.
Franc. Irenivs *not. ad Burgoldensis J. P. Discurs.* 21. p. 212
Lünig *part. spec.* von Chur-Mayntz. p. 415
*Ej. Spicil. Eccl.* I. Theil. Forts. p. 177
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 30
*Analecta Cisrbenana l. c.* p. 20
17. Kayser Leopolds *Tutorium* vor die Gräfin von Schwartzburg und deren Kin-
der. Wien, d. 20. May. 20. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 66
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1304
18. Chur Sachsen berufft Schwartzburg zum Müntz-Probations-Tage nach Leip-
zig. Dresd. den 29. May. 29. Maj.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 52
19. Albrechts Herrn von Schönburg

 Memo-

Memorial an Chur-Sachsen wegen Glau-
30. Maj. cha. Hartenstein, d. 30. May.
Kurtze vorl. Anzeige. Beyl. *n.* 59
20. *Special-Ratification* des obigen *Exe-*
*cutions-Recesses* zwischen Chur-Mayntz,
20. Jun. Sachsen-Altenburg und Weimar. d. 20. Jun.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*
Einleitung p. 34
21. Vertrag zwischen dem Rathe zu Leip-
zig und Naumburg, in welchem die Messe
auf *Sexagesimæ* völlig cassiret worden. den
23. Jun. 23. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten. p. 627
22. Kayser Leopolds *Intercession* an
Chur-Sachsen vor Graf Frantz Maximilian
9. Aug. zu Mansfeld. Wien, d. 9. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 126
23. Zinnischer Vergleich zwischen Sach-
sen und Brandenburg wegen Ausmüntzung
27. Aug. der Scheide-Müntzen. den 27. Aug.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 200
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* I. p. 58
24. Derer Grafen zu Mansfeld Lehns-
8. Oct. Revers an Chur-Sachsen. Dresd. d. 8. Oct.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 138
25. Otto Albrechts Herrn zu Schön-
burg Memorial an Chur-Sachsen wegen der
Glauchischen *Territorial*-Sache. Harten-
30. Oct. stein, d. 30. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige G. 4
26. Fürst Lebrecht und Emanuel zu
Anhalt *confirmi*ren den geistlichen Witt-
wen-Kasten Cöthenischen Antheils. Cö-
28. Nov. then, d. 28. Nov.
Beckmann *Access. Anhalt.* p. 500

## 1668.

1. Herzog Ernst giebt dem Dorffe
Grossen-Körner etliche Vieh- und Jahr-
23. Jan. märckte. d. 23. Jan.
2. *Recess* zwischen Weimar und Gotha
1. Febr. wegen Oldisleben. d. 1. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachsen. p. 577
3. Kayser Leopold confirmiret die
Leipziger und Erfurter-Recesse zwischen
Chur-Mayntz und Sachsen. Wien, den 3.
3. Mart. Mart.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar-*
Einleitung. p. 6-36
4. Des Raths zu Qvedlinburg Schrei-
ben an die Aebtissin, wegen Bestätigung
13. Mart. desselben. d. 13. Mart.
2. Brandenb. Schreiben p. 55
5. Herzog Friedrich Wilhelms zu
21. Mart. Altenburg Testament, den 21. Mart.
Lünig *l. c.* p. 580
6. Eheberedung Heinrichs des ältern
Reussen mit Gräfin Sibylla Juliana von
27. Mart. Schwartzburg. Grätz, d. 27. Mart.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 906
7. Derer Grafen zu Mansfeld Lehns-
Revers an Chur-Sachsen. Eisleben, den
31. Mart. 31. Mart.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 311. E.
8. Herzog Friedrich Wilhelms *Co-*
29. Jul. *dicill.* den 29. Jul.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sach-
sen p. 592
9. Erb- und Geschlechts-Vereinigung
10. Nov. derer Grafen Reussen. Gera, d. 10. Nov.

Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 910
10. König Friedrich in Dännemarck
erlaubt Chur-Printz Johann Georgen III.
den Titul, Erbe in Dännemarck und Nor-
wegen, zu führen. *Hafniæ d.* 14. *Nov.* 14. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 593
*Anon.* Sächsische Merckwürdigkeiten
p. 1013
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sach-
sen. p. 531. *edit. prior.* p. 301. *ed. post.*
11. Churfürst Johann George II. erlau-
bet denen Schützen zu Zittau ein Königs-
Bier, d. 23. Nov. 23. Nov.
Erdmanns Hist. des Armbrust- und Büch-
sen-Schiessers p. 34
12. Defensiv-Alliantz zwischen dem
Kayser und Chur-Sachsen. *Dresdæ d.* 4. *Dec.* 4. Dec.
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* I. p. 702
Lünig *Cod. Germ. dipl.* I. p. 702

## 1669.

1. Die Grafen von Schwartzburg be-
richten Herzog Ernsten den Ertrag ihrer
Lehngüter. Rudelstadt, d. 17. Jan. 17. Jan.
*Deductio juris & facti.* Beyl. H. II
2. Churfürst Johann Georgen II. Ver-
trag mit seinen Herrn Brüdern wegen der
Steuer. Dresden, d. 16. Febr. 16. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen.
p. 513. 798
*du* Mont. *Corps dipl.* VI. *part.* 2. p. 297.
& VII. *part.* I. p. 104
3. Otto Albrechts, Herrn von
Schönburg, Revers an Chur-Sachsen. Har-
tenstein, den 2. Mart. 2. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 64
4. Der Landvoigt in Ober-Lausitz ci-
tiret die von Warnsdorff zum Vorritt. Dres-
den, d. 6. Mart. 6. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 725
5. Chur-Sachsen *intercedi*ret bey dem
Kayser vor die Evangelischen in Schlesien.
Dresd. d. 26. Jul. 26. Jul.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 801
Bvrisch *Obs. ad Pacem Osnabrug.* p. 374
6. Kayserliche Antwort auf die Chur-
Sächsische *Intercession.* Ebersdorff den
16. Sept. 16. Sept.
Lünig *l. c.* p. 807
Abdruck etlicher Schreiben das freye
Religions-Exercitium in Schlesien be-
treffend.
7. Gräfliche Schwartzburgische Voll-
macht zur Weimarischen Belehnung, den
21. Dec. 21. Dec.
Abgemüss. Erläut. Beyl. *n.* 11

## 1670.

1. Der Sondershausischen Regierung
Verordnung wegen des Defensioner-*Exer-*
*citii.* den 4. Jan. 4. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 129. 8
2. Kayser Leopold versichert denen
Grafen von Schwartzburg ein *Aequivalent*
wegen der abgetretenen Graffschaft Hohen-
stein. VVien d. 25. April. 25. April.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 305
3. Fürstliches Sächsisches Rescript an
die

die Grafen von Schwartzburg wegen Einschickung des nähern Ertrags an ihren
11. April. Lehngütern. Friedenstein, d. 11. April.

*Deductio juris & facti* Beyl. H. 13

4. Chur-Sachsen bietet Chur-Brandenburg die Mediation wegen Reinstein an.
7. Maj. Dresd. d. 7. May.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 824

5. Chur-Brandenburg nimmt dieselbe
12. Maj. an. Cölln, d. 12. May.

*Ibid.* p. 826

6. Kayser Leopolds Indult-Schein wegen der Sachsen-Altenburgischen Reichs-
21. Jul. Lehen. Wien, d. 21. Jul.

Schilterus *ad jus feud. Aleman.* p. 284

Joh. Petr. Ludwig *de prorogatione investiturae c.* 9. p. 57

7. Des Sächsischen Gesandten Memorial ans Reich wegen des *juris de non appel-*
22. Aug. *lando.* d. 22. Aug.

*Catalogus privilegiorum S. R. J. Electorum, Principum & statuum de non appellando (Francof. 1719. 4.) App. p. 32.*

8. Der Cardinal Ursino *condoli*ret Fürst Wilhelm zu Anhalt, wegen Absterben sei-
23. Aug. nes Herrn Vaters. *Romae,* d. 23. *Aug.*

Beckmann Anh. V. p. 392

9. Reichs-Gutachten wegen des Sächsischen *Privilegii de non appellando.* Regen-
27. Sept. spurg, den 27. Sept.

Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1292

*Catalogus privilegiorum l. c.* p. 34

10. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen Abforderung der Gesandten vom Reichstage zu Regenspurg. Cölln, d.
25. Oct. 25. Oct.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 839

11. König Carl in Schweden an Herzog Ernsten wegen des *Collegii Hunniani.*
12. Dec. Stockholm, d. 12. Dec.

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 64

Eyringii *Vita Ernesti* p. 120. 125. *lat. & Germ.*

12. Herzog Wilhelm zu Altenburg bittet Chur-Mayntz, die Stadt Nürnberg zu einer *Deputation*-Stadt vorzuschlagen.

Londorp. VIII. p. 726

## 1671.

1. Die Ober-Laußitzische Ritterschaft *protestir*et wieder die vom Landvogt beym Vorritt vorgenommene Probirung des
7. Mart. Schellenbergischen Küriſſes. d. 7. Mart.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 725

2. Des Amts-Hauptmanns zu Budißin
7. Mart. hierauf ertheilte *Recognition.* d. 7. Mart.

*Ibid.*

3. Der Kayser ersuchet Chur-Sachsen, daß er die Lothringischen Vestungen Homburg und Bitsch besetzen soll. Wien, den
8. Apr. 8. April.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 870

4. Herzog Friedrich Wilhelm zu Altenburg belehnet eine Tochter mit Mann-
8. Jul. lehn-Gut. d. 8. Jul.

*Ibid.* II. p. 769

5. Des Jesuiten Augustin Bilstein
13. Jul. Brief. d. 13. Jul.

Bilstenii *Elenctica.*

Hartnaccius *contra molimina Jesuitarum.* p. 153

6. Die Fürsten von Anhalt bitten um ein *Aequivalent* vor die Graffschaft Barby.
Deßau, d. 12. Aug. 12. Aug.

Beckmann Anh. VIII. p. 492

Lünig Grundfeste I. p. 153

7. Kayser Leopold belehnet die Für-
sten von Anhalt. d. 7. Sept. 7. Sept.

Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 3

8. Kayserliche Resolution wegen der Anhältischen Mitbelehnung auf Sachsen-
Lauenburg. Wien, d. 10. Sept. 10. Sept.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 847

*Ej.* Grundfeste II. p. 394

9. Die Fürsten von Anhalt *bitten um ein Aequivalent* deswegen an die Reichs-
Versamlung d. 20. Nov. 20. Nov.

Beckmann *l. c.* p. 493

10. Erläuterung des Chur-Sächsischen und Gräflich-Stolbergischen Vergleichs wegen des *juris collectandi* u. a. m. Dresd,
d. 22. Nov. 22. Nov.

Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1392

11. Derer Unterthanen des Amts Fischberg Revers ans Stift Fulda. Dernbach, den
7. Dec. 7. Dec.

Lünig *part. spec. Cont.* I. von Fulda p. 164

Müllers *Annales Saxon.* p. 494

12. Dito an Herzog zu Sachsen. *Dat.* 7. Dec.
*ut modo.*

Lünig *l. c.* p. 166

Müllers *Ann. l. c.* p. 495

13. *Eor.* Erb- und Pfand-Huldigungs-Notul.

Lünig *l. c.* p. 164

Müller *l. c.* p. 492

14. Kayser Leopold befiehlet das Anhältische Einbringen *ad Acta* zu legen. *Sign.*
Wien d. 17. Dec. 17. Dec.

Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 4

## 1672.

1. Chur-Sachsen bittet den Kayser, *Jo. Theophilum* Klihnitzen wegen einer Ehrenrührigen Schrift zu bestraffen. Dresd. den
3. April. 3. April.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley II. p. 930

2. Landgraf Hedwig Sophia zu Hessen belehnet Hans von Werthern mit Cölleda.
Cassel, d. 16. April. 16. Apr.

Lünig *juris feud. Germ.* II. p 1763

3. Herzog Albrecht zu Sachsen an Schwartzburg wegen der Werbung. Frie-
denstein, d. 27. April. 27. Apr.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 71. 7

4. Receß zwischen Sachsen-Gotha und Weimar die Altenburgische *Succession* be-
treffend. Altenburg, d. 16. May. 16. Maj.

Gastelius *de statu publ. Eur. c.* 19. p. 589

Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 201

*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 198

Zuverläßigere *Reductio* Beyl. *n.* 41. E.

5. Chur-Sachsen beruft Schwartzburg zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den
5. Jun. 5. Jun.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 53

6. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg wegen Eintreibung des Reichs-Contingents. den
9. Jul. 9. Jul.

Gegrün-

Gegründete Wiederlegung Beyl. D.

13. Jul. 7. Kayser LEOPOLD an den Abt zu Beitz, dass Chur-Sachsen die *preces primariæ* nicht zustehen. Wien, d. 13. Jul.

CORTREJI *Corpus juris publ. tom.* I. *part.* 6. p. 55

J. E. K. D. Gründliche Abhandlung von denen hohen Reichs-Vicariats-Gerechtsamen p. 80

13. Jul. 8. *Idem* deswegen an den *Administratorem* zu Magdeburg. *Dat. ut modo.*

CORTREJI *Corpus l. c.* p. 54

J. E. K. D. Gründl. Abhandl. p. 79

MOSER Staats-Recht VIII. p. 46

10. Aug. 9. Der *Administrator* zu Magdeburg wegen derer Chur-Sächsischen *precum primariarum.* Halle, d. 10. Aug.

CORTREJUS *l. c.* p. 55

11. Aug. 10. Kayser LEOPOLD an Schwartzburg wegen des Durchmarsches. Wien, den 11. Aug.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 71. 1

29. Aug. 11. General Graf MONTECVCULI eben deswegen. Hauptquartier Asch, d. 29. Aug.

*Ibidem n.* 71. 4

10. Oct. 12. Des Kaysers, Chur-Mayntz, Trier und Sachsen &c. Defensiv-Allianz. Würtzburg, d. 10. Oct.

*Theatr. Europ.* XI. p. 37

GASTELIUS *l. c. c.* 23. p. 766

LÜNIG *part. spec. Cont.* I. 1. Abth. p. 430

*du* MONT *l. c.* p. 210

20. Oct. 13. *Pacta* Herzog BERNHARDS zu Jena mit der von Kospod. Jena, d. 20. Oct.

LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 594

KÖNIG Adels-Hist. III. p. 652

9. Nov. 14. Herzog ERNSTS zu Gotha Regiments-Ordnung. Friedenstein, d. 9. Nov.

LÜNIG *l. c.* p. 596

*Volumen* H. Ernsts Testament betr. p. 41

## 1673.

27. Febr. 1. Churfürst JOHANN GEORGEN II. Befehl wegen der Papistischen Messe. Dresd. d. 27. Febr.

LÜNIG *Codex Aug.* I. p. 817

1. Mart 2. Des Kaysers Bündniss mit Chur-Sachsen. Wien, d. 1. Mart.

*du* MONT *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 220

LÜNIG *Codex Germ. dipl.* I. p. 714

8. Mart. 3. Herzog ERNST an Schwartzburg, die Verwahrung der Grentzen betreffend. Friedenstein, d. 8. Mart.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 71. 6

10. Mart. 4. Herzog ERNSTS Ausschreiben zu Præstirung der Ritter-Dienste. Friedenstein, d. 10. Mart.

LÜNIG *Corpus juris feudalis Germ.* III. p. 921

26. Mart. 5. Der Administrator des teutschen Ordens berichtet Chur-Sachsen, dass er das *Gouvernement* im Königreich Ungarn erhalten. Pressburg, d. 26. Mart.

LÜNIG *l. c.* p. 21

1. April 6. Herzog JOHANN ERNSTS Aufgebot an Graf Ludwig Günthern zu Schwartzburg. Weimar, d. 1. April, 14. May.

*Deductio juris & facti* Beyl. K k. 7. 8

7. Chur-Sächsische Antwort an den *Administrator* des teutschen Ordens. Dresd. d. 27. April. 27. Apr.

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 23

8. Das Stift Quedlinburg *præsentiret* an Chur-Sachsen Fräulein Eleonora Charlotte zu Sachsen. d. 10. Jun. 10. Jun.

Summarische Anzeigung Beyl. D.

9. Der Kayser ersucht Chur-Sachsen dem Fränckischen Kreise zu assistiren. Laxenburg den 16. Jun. 16. Jun.

*Diar. Europ.* XXVIII. p. 110

LÜNIG *l. c.* III. p. 58

10. Graf FRIEDRICH CASIMIRS zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 18. Jun. 18. Jun.

Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl. *n.* 32. E.

11. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Convent nach Mühlhausen. Leipzig, d. 9. Jul. 9. Jul.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 62

12. Kayserliches Schreiben an Chur-Sachsen die *Avocatoria* zu *publiciren.* Znaim den 17. Sept. 17. Sept.

LONDORP. X. p. 99

*Diar Eur.* XXXI. p. 76

LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 112

13. Der Sondershäusischen Regierung Befehl wegen Aufzeichnung der jungen Mannschaft. d. 19. Nov. 19. Nov.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 129. 6.

14. Pfaltzgräfin ANNEN MAGDALENEN, gebohrner Gräfin von Hanau, Schreiben an Chur-Sachsen, d. 29. Nov. 29. Nov.

Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 33. E

## 1674.

1. Herzog ERNST befiehlet derer *Delinquenten* Cörper der Universität Jena einzuliefern. Friedenstein, d. 2. Jan. 2. Jan.

RVDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 144

2. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet seiner Prinzessin Dorotheen Marien Geburt. Friedenstein, d. 22. Jan. 22. Jan.

*Electa juris publ.* VI. p. 885

3. Kayser LEOPOLD verspricht denen Grafen zu Schwartzburg ein *Aequivalent* vor Lohra und Klettenberg. d. 25. April. 25. April.

AHASV. FRITSCHII *Opp.* II. *part.* 4. p. 22

4. Churfürst JOHANN GEORGEN II. und Herzog Moritzens Vergleich wegen der Schöneck- und Auerbachischen Wälder. d. 29. April. 29. Apr.

LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 610

5. Der Beamte zu Clingen berichtet, dass sich Sächsische Werber einschleichen. d. 7. Jul. 7. Jul.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 140. 1

6. Schwartzburgische Verordnung darauf. Sondershausen, d. 15. Jul. 15. Jul.

*Ibid. n.* 141. 2

7. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Kreistage nach Leipzig. Dresden, den 17. Jul. 17. Jul.

*Ibidem n.* 61. 55

Fürstl. Schwartzburgis. Recht Beyl. K.

8. Fürstlicher Sächsischer Haupt-Recess, wegen

wegen des Sachsen-Altenburgischen Anfalls. den 25. Aug. 25. Aug.
GASTELIVS *de statu publ. Europæ* p. 589
GLEICHENSTEIN Bürgerl Docum. p. 99
9. Herzog ERNSTS Regiments-Verfassungs-*Declaration*. Friedenstein, d. 27. Aug. 27. Aug.
*Volumen* H. ERNSTS Testament betr. p. 67
10. Die Grafen von Schwartzburg *publici*ren die Kayserlichen *Avocatoria*. den 20. Sept. 20. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n*. 118. 2

1675.

1. Herzog ERNST privilegiret die Druckerey und den Buchhandel zu Meiningen. Friedenstein, d. 8. Jan. 8. Jan.
RVDOLPHI *Gotha dipl*. I. p. 301
2. Churfürst JOHANN GEORGEN II. Decret, dass Gulden nach dem Zinnischen Fuss gepräget werden sollen. Dresd. d. 10. Mart. 10. Mart.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 278
3. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg wegen der Reichs-Hülffe. Dresd. d. 7. May. 7. Maj.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 6. *n*. 6
4. Fürstbrüderliche *Approbation* des Testaments Herzog Ernsts. Friedenstein, den 2. Jun. 2. Jun.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 71
5. Fürst JOHANN GEORGE zu Anhalt gratuliret Churfürst Friedrich Wilhelm zur Victorie. d. 17. 27. Jun. 17. Jun.
BECKMANN Anh. V. p. 255
6. Herzogin DOROTHEA zu Altenburg bestellet Ludwig Jahnus zu ihrem Witthums-Hofmeister. Altenburg, d. 23. Jun. 23. Jun.
KÖNIGS Adels-Hist. I. p. 543
7. Der Jahrmarckt zu Burckardtswalda wird *intimi*ret. Meissen, d. 3. Sept. 3. Sept.
KNAVTH Alt-Zell. Chron. VIII. p. 588
8. Der Coburgischen Regierung *Intimation* an die Vasallen, die Lehen gehörig zu empfangen. den 18. Oct. 18. Oct.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ*. III. p. 921
9. Chur-Sächsische *Intercession* beym Kayser vor die auf die Galeeren gebrachte Hungarischen Prediger. Dresd. d. 10. Dec. 10. Dec.
*Diar. Europ*. XXXII. p. 410. *Append*.
GEORGII LANI Hist. Erzehlung von seiner Gefängniss und Erlösung p. 134
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 301

1676.

1. Herzog ALBRECHT bestellet Ludwig Jahnussen zu seinem Hofmeister. Friedenstein, d. 14. Jan. 14. Jan.
König Adels-Hist. I. p. 545
2. Das *Ministerium* zu Zittau an dasigen Rath wegen eines Qvackers Marcus Schwaners. d. 10. Febr. 10. Febr.
CARPZOVII *Anal. Zittav*. III. p. 51. *& alia* p. 80-84
3. Kayserliches Schreiben an Chur-Sachsen, die Ober-Sächsischen Kreis-Völcker bald zu liefern. Wien, d. 17. Febr. 17. Febr.
*Diar. Europ*. XXXIII. p. 121. *App*.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 433

4. Kayser LEOPOLD macht die von Hoym zu Edeln Panner- und Freyherren. Wien, d. 6. Mart. 6. Mart.
LÜNIG *part. spec. Cont*. II. Anhang nach Grafen. p. 18
5. Fürst-Brüderlicher Anhältischer Erb-Vergleich. Zerbst, d. 9. April. 9. April.
BECKMANN Anh. IV. p. 507
LÜNIG *part. spec. Cont*. II. von Anh. p. 260
6. Die Grafen von Schwartzburg an den Reichs-Convent, um Erledigung von der Hannoverischen Einquartierung. den 17. May. 17. Maj.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley III. p. 357
7. Kayser LEOPOLD belehnet die Herzoge von Sachsen mit Coburg. Wien, den 22. May. 22. Maj.
THVCELII *Acta publ*. IV. p. 322
FABRI Staats-Cantzley VII. p. 352
8. *Idem* versetzt die von Tauben in den Reichs-Grafen-Stand. Neustadt, d. 25. Jun. 25. Jun.
KÖNIG Adels Hist. II. p. 1145
9. Derer Fürstlichen Herren Brüder zu Gotha Vergleich wegen künftiger gemein- und sonderbahren Hofhaltung. Friedenstein, d. 20. Aug. 20. Aug.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 89
10. *Assignation* gewisser Aemter unter die Fürstlichen Herren Brüder zu Gotha. Friedenstein, d. 29. Aug. 29. Aug.
*Volumen cit*. p. 83
11. Derer Fürstlichen Herren Brüder Vollmacht an Herzog Friedrichen wegen der *assignirten* Aemter. Friedenstein, den 10. Oct. 10. Oct.
*Volumen l. c.* p. 94
12. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Ausschreiben an die Vasallen, zu Leistung der Ritter-Dienste. Friedenstein, d. 6. Nov. 6. Nov.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ*. III. p. 923
13. Kayser LEOPOLD versetzt die *Mad. d' Alstet* in den Grafen-Stand. Wien, den 9. Nov. 9. Nov.
KÖNIG Adels-Hist. III. p. 654
14. *Defensiv-Alliance* zwischen dem Kayser und denen Häusern Sachsen-Weimar und Gotha d. 16. Nov. 16. Nov.
LÜNIG *Codex Germ. dipl*. I. p. 743

1677.

1. Kayser LEOPOLDS *Protectorium* vor die Aebtissin zu Qvedlinburg. Wien, den 3. Febr. 3. Febr.
KETTNERI *Dipl. Qvedl*. p. 679
LÜNIG *Spicil. Eccl*. 3. Theil p. 292
2. *Idem* belehnet die Herren von Schönburg mit Glaucha, Waldenburg und Lichtenstein. Wien, d. 9. Febr. 9. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. Z.
3. Vertheidigung der Gothaischen Cammer-Güter und etlicher Activ-Schulden. Friedenstein, d. 27. April. 27. Apr.
*Volumen* Herzog ERNSTS Testament betreffend. p. 96
4. Chur-Sachsen an die Nieder-Sächsische Kreis-Versamlung, dass sie die vier von Magdeburg *eximi*rte Aemter aus der Nieder-Sächsischen Kreis-Matricul tilgen sollen. Dresd. den 20. Mart. 20. Mart.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley III. p. 566

5. Des Nieder-Sächsischen Kreises *dilatorische* Antwort. Braunschweig, den
10. Apr. 10. April.

*Ibid.* p. 617

6. Das Stift Qvedlinburg *præsentiret*
10. Aug Chur-Sachsen eine *Coadjutorin*. d. 10. Aug.

Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 5

Summarische Anzeigung Beyl. E.

7. Die Aebtissin thut ein gleiches. den
11. Aug. 11. Aug.

Summarische Anzeigung Beyl. F.

8. Derer Herren Reussen Information an Kayser Leopolden, wie starck ihre Familie, und wie es mit dem Böhmischen Le-
12. Nov. hen bewandt sey. den 12. 22. Nov.

Lünig *Spicil. Sec.* 1. Theil. p. 946

*Ej. Corpus juris feud. Germ.* II. p. 113

9. Kayser Leopold giebt dem ältesten regierenden Fürsten von Anhalt das Prädi-
14. Dec. cat Durchlauchtige. Wien, den 14. Dec.

Beckmann Anh. IV. p. 515

10. *Idem* ertheilet Fürst Johann Georgen zu Anhalt das *Successions*-Recht an
17. Dec. Sachsen-Lauenburg. Wien, den 17. Dec.

Gründl. Fürstell- und Erweisung Beyl. Xx.

Lünig *l. c.* p. 270

*Succincta Demonstratio* Beyl. K.

11. Chur-Sachsen an Herzog Johann Ernst, Johann Georgen und Bernharden zu Sachsen, die nahmentliche Unterschreibung der zwischen Chur-Mayntz und Sachsen, dem Bischoffe von Bamberg, Sachsen-Weimar- und Gothaischen Häusern, aufgerichteten *Alliance* betreffend. Dresden, d.
21. Dec. 21. Dec.

Lünigs teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 110

## 1678.

1. Interims-Tausch-Vergleich zwischen Heinrich dem ältern und Heinrich IV. Reussen über etliche Stück Fisch-Wasser in der
5. Mart. Elster. Grätz, d. 5. Mart.

Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 948

2. Erneuerte Erb-Vereinigung zwischen Sachsen-Lauenburg und Anhalt. Wien,
15. Mart. d. 15. Mart.

Gründl. Fürstell- und Erweisung Beyl. X.

Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 5

*Electorum Juris publ. curiosorum Cont.* p. 470

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen-Lauenb. p. 356

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 348

*Succincta Demonstratio* Beyl. H.

3. Herzog Heinrichs zu Römhild Memorial, wie unter den Fürstlichen Herren Brüdern ein Vergleich zu machen. Röm-
13. Maj. hild, d. 13. May.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreffend. p. 99

4. Kayser Leopold *confirmiret* die Aeb-
11. Jul. tißin zu Qvedlinburg. Wien, d. 11. Jul.

Lünig *Spicil. Eccl.* III. p. 293

Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 691.

5. *Perpetuirliche Capitulation* des Stifts Naumburg. Moritzburg an der Elster, den
6. Nov. 6. Nov.

Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Sachsen. p. 804

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 110

6. Die Fürsten von Anhalt bitten den Kayser um ein *Aequivalent* wegen der Graf-
schaft Ascanien. Dessau, d. 9. Nov. 9. Nov.

Beckmann Anh. III. p. 494

Lünig Grundfeste I. p. 401

*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley III. p. 822

7. *Relation* von derer Sächsischen Gesandten Antrag beym Kayserlichen *Principal-Commissario* wegen Jülich. Regenspurg,
den 27. Nov. 27. Nov.

Kurtze Anmerckungen Beyl. G.

Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 55

8. Kayser Leopold confirmiret den Schul-Pfortischen Grentz-Recess zwischen Chur-Mayntz und Sachsen. Wien, den
28. Nov. 28. Nov.

*Analecta Cisrbenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 37

9. Chur-Sächsisches Memorial an den Kayser wegen der Jülichischen Differen-
tien. Dresden, d. 29. Nov. 29. Nov.

Kurtze Anmerckungen Beyl. H.

Fabri Staats-Cantzley LXXIX. p. 63

10. Herzog Albrechts Haupt-Erinnerungen über die gesammte Fürstbrüderliche
Gemeinschaft. Friedenstein, d. 4. Dec. 4. Dec.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreffend. p. 103

11. Herzog Bernhards dergleichen.
Friedenstein, den 5. Dec. 5. Dec.

*Ibid.* p. 121

12. Derer sämtlichen Räthe *Votum* über Herzog Albrechts und Bernhards Haupt-
Erinnerung. Friedenstein, den 16. Dec. 16. Dec.

*Ibidem* p. 127

13. Churfürst Friedrich Wilhelm bittet beym Reichs-Convent vor Anhalt um ein *Aequivalent* vor die Graffschaft Asca-
nien. d. 11. Dec. 11. Dec.

Beckmann Anh. III. p. 494

14. Kayserliches Decret wegen der Anhältischen *Succession* auf Lauenburg. Wien,
den 17. Dec. 17. Dec.

Lünig Grundfeste II. p. 397

15. Gothaischer Fürstbrüderlicher Recess, wie die Gemeinschaft fest zu stellen.
Friedenstein, d. 19. Dec. 19. Dec.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 124

## 1679.

1. Kayserliches Rescript wegen des Anhältischen *Aequivalents* der Graffschaft As-
canien. Wien, d. 4. Febr. 4. Febr.

Beckmann Anh. III. p. 495

2. Fürst Johann Georgens Memorial
deswegen an den Kayser. Wien, d. 6. Mart. 6. Mart.

*Ibid.*

3. *Punctation-Recess* zwischen Herzog Friedrichen zu Gotha und seinen 4. jüngern Herren Brüdern. Friedenstein, den
8. Mart. 8. Mart.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 138

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 613

4. Kayserliches *Commissions-Decret* an die Reichs-Versamlung wegen des Anhal-
tischen *Aequivalents*. Regensp. den 9. Mart. 9. Mart.

Beckmann *l. c.* p. 496

5. Kay-

5. Kayser Leopold confirmiret das Anhalt-Bernburgische *pactum gentilitium.*
24. April. Wien den 24. April.

Lünig *part. spec. Cont.* II. *in suppl. ult.* nach Grafen und Herren. p. 84

6. Kayserlich *Decretum absolutorium* in Müntz-Sachen vor die Grafen von
1. Jun. Schwartzburg. Wien, d. 1. Jun.

Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1309

7. Chur-Sachsen an die Herzoge zu Braunschweig wegen des Calixtinischen
4. Aug. Streits. Torgau, den 4. Aug.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 123

8. Des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen Protestation gegen die Kayserliche *Confirmation* des zwischen Brandenburg und Pfaltz-Neuburg geschlossenen Tractats.
17. Sept. Regenspurg, d. 17. Sept.

Londorpius X. p. 751

Kurtze jedoch gründl. *Information.* Beyl. *n.* 20

Reichs-*Fama* XIV. p. 601

Hist. Schauplatz. Beyl. p. 214

Rousset *de la succession de Cleves* II. p. 201

9. Vergleich zwischen denen Reformirten und Lutheranern zu Zerbst. Zerbst,
27. Sept. den 27. Sept.

Beckmann III. p. 244

Lehmannus *suppletus & contin.* p. 1122

Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 270

du Mont *Corps diplom.* VII. 1. p. 422

10. Churfürst Friedrich Wilhelm deswegen an Fürst Carl Wilhelm zu Anhalt.
22. Oct. Geben im Feldlager vor Stettin, d. 22. Oct.

Beckmann V. p. 416

11. *Punctation-Recess* zwischen Herzog Friedrichen zu Gotha und Herzog Albrech-
13. Nov. ten, Salfeld, d. 13. Nov.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 145

12. Herzog Friedrich privilegiret die Druckerey zu Gotha. Friedenstein, den
29. Nov. 29. Nov.

Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 299

13. Chur-Sächsisches Memorial an die Reichs-Stände in der Jülichischen Sache.
10. Dec. Regenspurg, den 10. 20. Dec.

Londorp. *Acta publ.* X. p. 751

14. Churfürst Johann George II. *confirmi*ret die Jahrmärckte der Stadt Zittau.
11. Dec. Dresd. d. 11. 21. Dec.

Carpzovii *Anal. Zittav.* IV. p. 154

15. Bündniss zwischen Chur-Sachsen und Bayern.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Pfaltz p. 105

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 1. p. 375.

## 1680.

1. Des Erfurtischen Statthalters Verordnung wegen der saumseligen Evangelischen
7. Jan. Censiten. d. 7. 17. Jan.

Falckenstein Hist. von Erfurt p. 1038

2. Die Herzoge von Braunschweig an Chur-Sachsen wegen der Calixtinischen
20. Febr. Streitigkeit. d. 20. Febr.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 130

3. Fürst-Brüderlicher Haupt-Erb-Vergleichungs-Recess zwischen Herzog Friedrichen zu Gotha und dero Herren Brüdern. Friedenstein, d. 24. Febr. 24. Febr.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 154

Vorläuffige Sachsen-Gothaische *Fundamenta*, Beyl. C.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 616

Glafey Kern der Geschichte des Hauses Sachsen p. 675. *edit. prior.* p. 1455. *ed. poster.*

4. Die vier jüngern Herren Brüder überweisen die Unterthanen an Herzog 24. Febr.
Friedrichen zu Gotha. *Dat. ut modo.*

Vorl. Sachsen-Gothaische *Fundamenta* Beyl. D

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 181

5. Chur-Sachsen berufft Schwartzburg zum Probations-Tage nach Leipzig. Torgau, d. 28. Febr. 28. Febr.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 61. 57

6. Chur-Brandenburg und Pfaltz-Neuburgisch Memorial wieder die Sächsische Protestation wegen Jülich. *Dict.* d. 17. 27. Mart. 17. Mart.

Londorp. XI. p. 59

7. Herzog Johann Ernsts Ursachen, warum er an den Punctation-Recess vorigen Jahres nicht gehalten. Gotha d. 18. Mart. 18. Mart.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 152

8. Churfürst Friedrich Wilhelm garantiret den Zerbster Vertrag zwischen denen Reformirten und Lutheranern. Potstam, d. 5. April. 5. Apr.

Beckmann Anh. III. p. 248

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt. p. 276

du Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 1. p. 425

9. Otto Albrechts Herrn zu Schönburg Supplic an den Kayser wegen eines auf Glaucha stehenden Lehnstammes, den 29. May. 29. Maj.

Wenc. Neumann de Puchholtz *diss. de jurisdictione feudali & superiorit. territ. App. Doc. n.* 83

10. Kayser Leopold *confirmi*ret den Fürst-Brüderlichen Haupt-Erb-Vergleichungs-Recess. Wien, den 4. Dec. 4. Dec.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 616

Glafey Kern der Geschichte des Hauses Sachsen p. 675. *ed. prior.* p. 1455. *ed. post.*

11. Churfürst Johann George II. Protestation wieder dero Herren Vettern, wegen des *juris sublimis territorii & superioritatis.* Geben aufm Schloss Ortenburg zu Budissin. d. 20. 30. Dec. 20. Dec.

Lünig *l. c.* p. 630

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 11

## 1681.

1. Recess zwischen Churfürst Friedrich Wilhelm und denen Fürsten von Anhalt, wegen derer Magdeburgischen Lehnstücken. d. 7. Jan. 7. Jan.

Beckmann Anh. III. p. 84

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 277

 2. Her-

2. Herzog Moritzen zu Zeitz Testament. *Sign.* Moritzburg an der Elster, den 4. Febr. — 4. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 631
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 162
3. Fürstliche Sächsische *Invitation* und Zusammensetzung mit Schwartzburg. den 17. Febr. — 17. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 69
4. Chur-Sächsischer Befehl an die Vasallen, der Lehn gebührende Folge zu thun. Meissen, den 24. Febr. — 24. Febr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 647
5. Torgauischer Vergleich zwischen Churfürst Johann Georgen III. und Herzog Johann Adolphen wegen der Thüringischen Schriftsassen, den 12. May. — 12. Maj.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 208
Schilterus *ad jus feud. Alemann.* p. 354
6. Gerauischer Geschlechts-Recess derer Herren Reussen. d. 17. May. — 17. Maj.
Lünig *Spicil. Sec.* I. p. 949
7. Herzog Johann Adolphs Patent an die Thüringischen Schriftsassen. Weissenfels, d. 18. May. — 18. Maj.
*Idem part. spec.* von Sachsen. p. 210
Schilterus *l. c.* p. 357
8. Chur-Brandenburgische *Confirmation* des Seeburgischen Wiederkauff-*Contracts.* Halle, den 6. Jun. — 6. Jun.
Acten- und Geschichtmässige *Deduction.* Beyl. *n.* 17.
9. Herzog Friedrichs und Herzog Bernhards Haupt-Theilungs-*Recess.* Friedenstein, d. 8. Jun. — 8. Jun.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 202
Zuverlässigere *Reductiom* Beyl. *n.* 39. E.
10. Chur-Sächsischer Befehl, dass kein nachtheiliger Auszug, zu Abbruch des Lehn-Geldes soll verstattet werden. Torgau, d. 12. Jul. — 12. Jul.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 649
11. Herzog Albrechts zu Coburg Verwahrung wieder den Gothaischen Befehl wegen Leistung der Ritter-Dienste. d. 16. Jun. 22. Aug. — 6. Jun.
Lünig *l. c.* III. p. 923. 925
12. Otte Ludwigs, Herrn zu Schönburg, Gleits-Patent. Lichtenstein, den 10. Aug. — 10. Aug.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 6
13. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen restirenden Cammer-Zieler. Torgau, d. 14. Aug. — 14. Aug.
*Ibid.* Beyl. Y. 6. *n.* 8
14. Fürst Johann George von Anhalt überlässt der Stadt Dessau die Gerichte. Dessau, den 27. Aug. — 27. Aug.
Beckmann Anh. III. p. 374
15. Herzog Friedrichs und Herzog Albrechts Haupt-Theilungs-*Recessus.* Friedenstein, den 24. Sept. — 24. Sept.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 185
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 38
16. Otto Ludwigs, Herrn zu Schönburg, Memorial an Chur-Sachsen die *Superioritæt in puncto religionis* betreffend. Waldenburg, den 12. Nov. — 12. Nov.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 90
17. Chur-Sächsisch Patent, wegen Administration Herzog Moritzens hinterlassener Lande. Dresd. d. 20. Dec. — 20. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 644
18. *Recess* wegen des *Gymnasii* zu Zerbst. d. 30. Dec. — 30. Dec.
Beckmann Anh. III. p. 258
Lünig *suppl. ult.* nach denen Grafen und Herren p. 85

## 1682.

1. Das Dom-Capitul zu Naumburg postuliret Herzog Moritz Wilhelmen, den 15. Mart. — 15. Mart.
Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. O.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 646
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 250
2. *Idem* weiset die Unterthanen an Herzog Moritz Wilhelm. *eod. d.* — 15. Mart.
Leben desselben. p. 254
3. Formular der Stift Naumburgischen Huldigungs-Pflicht. den 27. Mart. 4. April. — 27. Mart.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 890
4. Pesneckischer *Recess*, d. 6. April. — 6. Apr.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 221.
5. Kayser Leopold an Chur-Sachsen das Müntz-Wesen betreffend. Laxenburg, d. 15. April. — 15. Apr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 15
6. Herzog Albrechts und Bernhards *Recess* wegen des Coburgischen Reichs-*Voti.* d. 23. Jun. — 23. Jun.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 226
*Electa juris publ.* XII. p. 631
Abgemüssigte Protestation p. 51
7. Kayser Leopold an Chur-Sachsen, diejenigen, so sich neuer Titul und Wapen anmassen, dem Reichs-Hof-*Fiscal notificiren* zu lassen. Wien, d. 16. Jul. — 16. Jul.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 26
8. Churfürst Johann George III. verbietet den *Nationalismum* zu Leipzig. Dresden, d. 25. Aug. — 25. Aug.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 820
Lünig *Codex Aug.* I. p. 939
9. *Elucidations-Recess* zwischen Chur-Sachsen und Herzog Johann Adolphen. Dresd. d. 12. Sept. — 12. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 645
Einleitung zur Hist. von Sachsen p. 361
du Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 26
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen. p. 487. *edit. prior.* p. 1365. *ed. post.*
10. Chur-Sachsen *notificiret* die *perpetuirliche Capitulation* mit dem Stift Meissen. Dresd. d. 28. Sept. — 28. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 869
11. Der Coburgischen Cantzley Anmahnung zur Lehns-Empfahung. *m. Oct.* — m. Oct.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* III. p. 925
12. Herzog Moritz Wilhelms *Revers*

an das Dom-Capitul zu Naumburg. Moritzburg an der Elster. 1682
*Idem Spicil. Eccl. Cont.* I p. 890
13. Anhältische Resolution, dass die Tractaten mit Franckreich zu *reassumiren.*
Londorp. XI. p. 580
14. Anhältisch Memorial, wegen der Grafschaft Ascanien.
*Ibid.* p. 496

## 1683.

1. Chur-Sächsischer Vergleich mit denen Grafen von Schwartzburg die Præstirung ihres Reichs-*Contingents* betreffend.
10. Jan. Leipzig, d. 10. Jan.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 21
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 659
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 50
2. Otto Ludwigs, Herrn zu Schönburg Memorial an Chur-Sachsen, wegen der *Territorial*-Gerechtigkeit. Walden-
21. Jan. burg, d. 21. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. I. 4
3. Des Sachsen-Gothaischen und Eisenachischen Anwalds zu Wien Erklärung wegen des Naumburgischen *Administrato-*
15. Febr. *ris Minorennitæt.* d. 15. Febr.
Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. P
4. Reichs-Gutachten, darinn Anhalt zum *Aequivalent* vor die Graffschaft Ascanien eine *Exemtion* von Reichs- und Kreis-Anlagen zugestanden wird. Regenspurg,
14. Mart. d. 14. May.
Londorp. XI. p. 597
Beckmann Anh. III. p. 497
5. Das Reich *confirmiret* es, und ver-
31. Mart. spricht eine Anwartung d. 31. May.
Beckmann *l. c.*
6. Chur-Sachsen citiret Otto Ludwig
12. Jun. Herrn zu Schönburg. d. 12. Jun.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 4
7. *Idem* verschreibet die Herren von Schönburg auf einen Kreistag nach Leip-
17. Jul. zig. Dresd. d. 17. Jul.
*Ibid.* Beyl. D. 6. *n.* 7
8. Otto Ludwigs Herrn zu Schönburg,
22. Aug. *Revers* an Chur-Sachsen. Dresd, d. 22. Aug.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 65
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1878
9. König Johann in Pohlen an Fürst Johann Georgen zu Anhalt. *Datum ex ca-*
18. Sept. 2. Oct. *stris nostris ad Strygonium, d.* 18. *Sept.* 2. *Oct.*
Beckmann Anh. V. p. 259
10. Chur-Sächsischer Entscheid derer Irrungen zwischen dem Amt Nossen und Stadt Rosswein, der Ober- und Erb-Ge-
9. Nov. richte wegen. Dresd. d. 9. Nov.
Knauth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 592
11. Chur-Sachsen gratuliret dem Kayser wegen des Entsatzes der Stadt Wien, und *intercediret* vor die Evangelischen in Un-
6. Nov. garn. Dresd. d. 6. 16. Nov.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 93
12. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen, dass dieses das *Armistitium* mit Franckreich und den Frieden mit Spanien beför-
26. Nov. dern helffen möchte. Potzdam, d. 26. Nov.
Lünig *l. c.* IV. p. 159
13. Graf Anton Günther zu Schwartzburg entschuldiget sich wegen der Weimarischen Erbhuldigung. Arnstadt, d. 5. Dec. 5. Dec.
*Deductio juris & facti.* Beyl. E e e.
14. Fürstliches Weimarisches *Rescript* darauf. Weimar, d. 10. Dec. 10. Dec.
*Ibid.* Eee 2.
15. Sachsen-Weimar citiret die Grafen von Schwartzburg zur Erbhuldigung und Lehnspflicht. Weimar, d. 12. Dec. 12. Dec.
Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 39
16. Chur-Sachsen Antwort an Brandenburg das Friedens-Werck mit Franckreich betreffend. Torgau, d. 13. Dec. 13. Dec.
Londorpius XI. p. 577
Lünig *l. c.* IV. p. 161

## 1684.

1. Herzog Friedrich an Fulda wegen der Fuldischen Lehen. Friedenstein, den 9. Febr. 9. Febr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1899
Schannat Fuldischer Lehnhof p. 201
2. Graf Friedrich Casimirs zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 15. Febr. 15. Febr.
Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 34. E.
3. Pfaltzgraf Friedrich zu Sultzbach schickt Herzog Friedrichen zu Gotha den neugedruckten *Sohar.* Sultzbach. d. 21. Mart. 21. Mart.
Sommeri *Specimen Theol. Sobaricæ, post Dedic.*
4. Das Stift Qvedlinburg *præsentiret* Chur-Sachsen die neue Aebtissin. d. 3. Apr. 3. Apr.
Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 6
5. König Johann in Pohlen an Fürst Johann Georgen von Anhalt. *Dat. Javoroviæ in Russia, d.* 3. *Maji.* 3. Maj.
Beckmann Anh. V. p. 259
6. Gräfliche Schwartzburgische Vollmacht zur Weimarischen Erbhuldigung und Lehns-Pflicht. d. 9. May. 9. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. *n.* 19. 4
7. Fürst Wilhelm Ernst zu Weimar belehnet die Grafen von Schwartzburg Weimar, d. 29. May. 29. Maj.
*Ibid.* Beyl. I. 6
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1305
Staats-Spiegel LVI. p. 747
Fabri Staats-Cantzley. XV. p. 480
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 374. 376
8. *Idem* belehnet Graf Anton Günthern mit Arnstadt und Plauen. *Dat. ut modo.* 29. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. I. 7
Abgemüssigte Erläut. Beyl. *n.* 56
Fabri *l. c.* p. 463
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 769
Heidenreich *l. c.* p. 372
9. *Ejusd. Revers* wegen der Schwartzburgischen Lehen. d. 29. May. 29. Maj.
Lünig *l. c.* p. 771
Fabri Staats-Cantzley XV. p. 465
10. Chur-Sächsisches Rescript wegen Seckendorffs *Hist. Lutheranismi.* Torgau, d. 25. Jun. 25. Jun.
Seckendorff *Præloqu. Hist. Luth.*
11. Fürstl. Anhältisches Memorial beym Reichstage wegen Jevern. Regenspurg, d. 13. Jul. 13. Jul.
Londorpii *Acta publ.* XII. p. 100
12. Die Halberstädtische Regierung an den

den Qvedlinburgischen Rath wegen dasi-
17. Jul. ger Vogtey-Güter. d. 17. Jul.
Prodromus *Actorum publ.* p. 3
13. Chur-Sächsisches Schreiben deswe-
10. Jul. gen an Chur-Brandenburg. Annaburg, d. 20. Jul.
*Ibid.* p. 4
14. Ehe-Stiftung Graf Anton Günthers von Schwartzburg und Princessin Augusta
6. Aug. Dorothea zu Braunschweig. Wolfenbüttel, d. 6. Aug.
Lünig *l. c.* p. 1306
16. Aug. 15. Chur-Brandenburgische Antwort an Chur-Sachsen. Oranienburg, d. 26. Aug.
1. Sept. Prodromus *Actorum publ.* p. 5.
16. Chur-Sächsische Replic. d. 1. Sept.
*Ibid.* p. 6
17. Kayserliches *Commissions - Decret*
11. Sept. wegen der von Dänemarck vorenthaltenen Herrschaft Jevern. Regenspurg, d. 11. Sept.
Londorpius XII. p. 137
18. Herzog Johann Georgens zu Eisenach Rescript wegen Seckendorffs *Histo-*
13. Sept. *ria Lutheranismi*. Eisenach, d. 13. Sept.
Seckendorff *Præloq. Hist. Luther.*
19. Fürstlich Anhältisches Memorial
28. Dec. wegen Einräumung von Jevern. Regenspurg, d. 28. Dec.
Londorp. XII. p. 137
20. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen der Halberstädtischen *Prætensi-*
5. Sept. *sion* an Qvedlinburg. Wrietzen an der Oder, d. 15. Sept.
2. Brandenb. Schreiben. p. 65
Prodromus *Act. publ.* p. 9
21. Chur-Sächsische *Refutation* der Halberstädtischen *Prætensionen* an Qved-
16. Dec. linburg. Dresd. d. 16. Dec
Qvedlinb. Schreiben p. 51
Prodromus *l. c.* p. 12
22. Churfürst Friedrich Wilhelm
29. Dec. verkaufft Fürst Johann Georgen zu Anhalt das Dorff Bolleben, Potsdam, d. 29. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Brandenb. p. 177
du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 85
23. Derer Herren von Schönburg Schreiben an Chur-Sachsen, wegen Tur-
29. Dec. bation in der Zoll-Gerechtigkeit. d. 29. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 6

## 1685.

1. Chur-Sächsischer Befehl an den Ober-Gebürgischen Kreis-Amtmann wegen einiger auf Schönburgischen Grund und Boden gesetzten Säulen. Leipzig, den
7. Jan. 7. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. H. 6
2. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der dasigen Vogtey.
31. Jan. d. 31. Jan.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 660
3. *Eadem* giebt *Eidem* die Expectantz
31. Jan. auf Hoym und Ober-Rosla. *Dat. ut modo.*
*Ibid.* p. 662
4. *Eadem* belehnet *Eundem* mit dem
31. Jan. Hause Hertzberg und Zugehör. *eod. d.*
*Ibid.* p. 663
5. Graf Gustav zu Sayn und Wittgenstein Lehnbrief wegen einer Spende und einiger Raths-Verwandten zu Nordhausen
*Revers* darüber. Witgenstein d. 4. Febr. 4. Febr.
Staats-Spiegel XXIV. p. 1142
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 81
*Deductio juris* p. 94
*Species facti* p. 48
6. *Concordien-Recess* zwischen Qvedlinburg und Chur-Sachsen. Qvedlinburg,
d. 18. Febr. 18. Febr.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 51
Kayserl. Belehnungen p. 53
Lünig Grundfeste I. p. 805
*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 894
du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 90
7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet die Fürsten von Anhalt mit Roslau.
d. 18. Mart. 18. Mart.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. *suppl.* p. 778
*Id. Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 2057
8. *Ead. Eosd.* mit Hoym. d. 20. Mart. 20. Mart.
Lünig *l. c.* p. 779. & 2057
9. *Ead.* giebt *Iisd.* einen Gesammt-Brief
über Roslau. *eod. d.* 20. Mart.
*Ibid.*
10. *Ead.* belehnet die Fürsten von Anhalt-Bernburg mit denen Hoymischen Gü-
tern. *eod. d.* 20. Mart.
Lünig *l. c.* p. 780. & 2059
11. Fürst Johann Frantz zu Nassau-Siegen recommandiret Chur-Sachsen die Nassauische Succession-Sache. Brüssel, den
21. April. 21. April.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 336
12. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet das Haus Braunschweig mit Duder-
stadt u. a. m. d. 6. May. 6. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Braunschweig *suppl. ult.* p. 1021
13. Des Zeitzischen Gevollmächtigten
Lehns-Eid beym Kayser, d. 4. Jun. 4. Jun.
König Adels-Hist. III. p. 840
14. Fürstl. Gothaischer Cantzley-Abschied wegen Bereit- und Verküblung des
Wayds. d. 27. Jun. 27. Jun.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 321
15. Churfürst Johann George III. *resigniret* die Vormundschaft Herzog Moritz
Wilhelms. Dresd. d. 14. Jul. 14. Jul.
Eigentl. Bericht Beyl. *n* 5
16. Herzog Wilhelms Patent wegen der *superior. territorialis*. Moritzburg an
der Elster, d. 1. Aug. 1. Aug.
*Ibid. n.* 6.
17. Churfürst Johann George III. befiehlet denen Zeitzischen Vasallen, nicht ehe zu huldigen, als bis sie sich mit dem Chur-
Hause vernommen. Dresd. d. 20. Sept. 20. Sept.
*Sep. impr. fol. pl.* 4
Eigentl. Bericht *n.* 7
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 664
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 279
18. Chur-Sachsen an Herzog Wilhelm Ernst zu Weimar, die Empfahung der
Reichs-Lehen betreffend. d. 25. Sept. 25. Sept.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 215
19. Die Hennebergische Regierung an den

den Amts-Verwalter zu Fischberg, die
16. Oct. Steuern einzubringen. d. 26. Oct.
Gegründete Wiederlegung Beyl. E.
20. Kayser Leopold belehnet die Aeb-
6. Nov. tissin zu Qvedlinburg. Wien, d. 6. Nov.
Kettneri *Dipl. Qvedl.* p. 684
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 894
*Ejusd. Corpus juris feud. Germ.* I. p. 511
21. Chur-Sachsen wiederleget die von
Sachsen-Merseburg und Zeitz beym Kayser
30. Nov. vorgegebene *Attentata*. d. 30. Nov.
Eigentl. Bericht Beyl. *n.* 4
22. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen, das Kayserliche harte Schreiben wegen
Verzögerung der Reichs-*Deliberation*en
30. Nov. betreffend. Potzdam. d. 30. Nov.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 359
23. Herzog Johann Georgens zu Ei-
30. Nov. fenach Testament. Eisenach, d. 30. Nov.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 211
24. Der Fränckische Kreiß an Sachsen-Weimar und Gotha wegen einer Defen-
10. Dec. sions-Verfassung. d. 10. Dec.
Londorpius XII. p. 250

## 1686.

1. Vergleich zwischen Chur-Brandenburg und Mühlhausen wegen Verpflegung
14. Jan. einiger Völcker. Amra, d. 14. Jan.
*Ibid.* p. 502
2. König Johann in Pohlen an Fürst
Johann Georgen von Anhalt. *Zolkiew*,
1. Mart. *d.* 1. *Mart.*
Beckmann Anhalt. V. p. 259
3. Graf Philipp Reinhards zu Hanau
9. April. Schreiben an Chur-Sachsen. d. 9. April.
Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl. *n.* 30. E.
4. Churfürst Johann George III.
*consentir*et in den Tausch zwischen dem
Ertz-Stift Mayntz und denen Grafen zu
29. Maj. Hanau. Carlsbad, d. 29. May
*Ibid. n.* 31
5. Augspurgischer *Associations-Recess*,
wobey die Ernestinische Linie *interessir*et.
29. Jun. d. 29. Jun. d. 9. Jul.
Lünig *part. spec.* von Churfürsten. p. 337
6. Graf Albrecht Anton von
Schwartzburg giebt der Stadt Ilmen 1. Jahr-
20. Jul. und 2. Vieh-Märckte. Rudelstadt, d. 20. Jul.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n.* 117. 3
7. Derer Ober-Lausitzischen Land-Stände Attestat, dass die Unterthanen, wel-
che sich loss gekaufft, dennoch Wachen
28. Aug. thun müssen. d. 28. Aug.
*Singularia Lusatica* XVI. p. 257
8. Der Herzog von Lothringen rühmet gegen Chur-Sachsen die Tapferkeit
des General Schönnings. Geben im Lager
7. Sept. bey Crolkau, d. 7. Sept.
Londorpius XII. p. 542
9. König Johann in Pohlen an Fürst
Johann George von Anhalt wegen Vermählung seiner Prinzessin mit Fürst Geor-
28. Oct. gen Radzivil. *Zolkiew.* d. 28. *Oct.*
Beckmann Anh. V. p. 275
10. Dänische Anmerckungen über das
Kayserliche *Commissions-Decret* wegen Je-
6. Nov. vern. Regenspurg, d. 6. 16. Nov.

Londorp. XIII. p. 32
11. Anhältische Anmerckungen darüber.
*Ibid.* p. 40
12. Kayser Leopold *confirmir*et den
Sachsen-Gothaischen Haupt- und Vergleichungs-*Recess*, d. 4. Dec. 4 Dec.
Glafey. Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 675. *ed. prior.* p. 1455. *ed. post.*
*Copia Citationis* Beyl. L

## 1687.

1. Herzog Ernst August an Mühlhausen wegen der Einquartierung. Han-
nover, d. 17. Jan. 17. Jan.
Londorpius XIII. p. 59
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 412
2. Königliche Dänische *Citation* an die
Anhältische Regierung zu Jevern. Olden-
burg, d. 4. 14. Febr. 4. 14. Febr.
Londorp. *l. c.* p. 30
3. Die Stadt Mühlhausen entschuldiget
sich, dass sie wegen Hannoverischer Einqvartierung ihr Reichs-*Contingent* nicht
abtragen könne. d. 9. Febr. 9. Febr.
*Ibid.* p. 58
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 419
4. Die Halberstädtische Regierung an
den Qvedlinburgischen Rath wegen dasiger
Vogtey-Güter d. 11. Mart. 11. Mart.
Prodromus *Actorum publ.* p. 21
5. Fürst Carl Wilhelm an Dänemarck,
die gemeldte *Citation* betreffend. Zerbst, d.
18. Mart. 18. Mart.
Londorp. XIII. p. 31
6. Chur-Sächsisches Schreiben deswegen an Chur-Brandenburg. Moritzburg, d.
22. Mart. 22. Mart.
Prodromus *l. c.* p. 22
7. Chur-Sachsen rathet der Aebtissin
zu Qvedlinburg wieder die Halberstädtischen Eingriffe zu *supplicir*en. Dresd. den
25. Mart. 25. Mart.
Qvedlinb. Schreiben p. 61
Prodromus *l. c.* p. 23
8. Des Reichsstädtischen *Collegii Intercessionales* an Hannover wegen Nord-
und Mühlhäusischer Einquartirung d. 8. Jun. 8. Jun.
Londorp. *l. c.* p. 59
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 452
9. *Recess* zwischen Herzog Friedrich
und Herzog Bernharden zu Sachsen-Gotha,
d. 27. Jun. 27. Jun.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 228
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 10
10. *Recess-Concept* zwischen der Sachsen-Meiningischen und Friedensteinischen
Cammer. d. 27. Jul. 27. Jul.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 11
11. Dito von Sachsen-Meiningischer
Seite. *eod. d.* 27. Jul.
*Ibidem n.* 12. *d.*
12. Herzog Bernhard zu Meiningen
überweiset die Einwohner zu Mehlis an
Sachsen-Gotha. *eod. d.* 27. Jul.
*Ibidem n.* 12. *e.*
13. Mühlhausen an das Reichsstädtische

*Colle-*

*Collegium*, dass die Hannoverischen Völcker abgeführet. d. 20. Jul. 20. Jul.
Londorp. XIII. p. 60
Lunig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 466
14. Vergleich zwischen Chur-Brandenburg und Sachsen-Weissenfels, darinnen Burg an Brandenburg abgetreten wird. Cölln an der Spree, d. 22. Jul. 22. Jul.
Londorpius XIV. p. 653
Lünig *part. spec.* von Brandenb. p. 271
du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 146
15. Sachsen-Weimar belehnet Johann Matthias Bielen mit dem Post-Amt. den 30. Jul. 30. Jul.
Lünig Grundfeste II. p. 302
16. Lehn-Eid der Albertinischen Linie bey dem Kayser. d. 9. Sept. 9. Sept.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 225
17. Kayser Leopold *confirmi*ret und *renovi*ret Chur-Sachsen die *Expectantz* auf Sachsen-Lauenburg. Wien, d. 19. Sept. 19. Sept.
Levin v. Ambeer Sachsen-Lauenburgischer streitiger Landes-Anfall II. p. 40
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 223
*Idem Cont.* II. von Sachsen p. 271
18. Chur-Brandenburg an die Fürsten von Anhalt wegen *Satisfaction* im bisherigen Kriege. Potzdam, d. 7. 17. Oct. 7. 17. Oct.
Londorp. XIII. p. 230
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 515
19. Chur-Sachsen an den Kayser wegen der Cammer-Visitation. Schweinitz, den 21. Nov. 21. Nov.
*Ibid.* p. 246
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 537
20. *Idem* an Brandenburg, dass Chur-Payntz und Trier mit der *Commission* inne halten soll. *eod. d.* 21. Nov.
Londorp. p. 248
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 540
21. Die Grafen von Schwartzburg suchen zu Weimar Hülffe wieder Gotha. d. 24. Nov. 24. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 6
22. Herzog Bernhardt schickt das am 27. Jun. datirte *Concept* an Sachsen-Gotha. d. 1. Dec. 1. Dec.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 12. a.
23. Vergleich der Aebtissin zu Qvedlinburg mit dem Stifts-Hauptmann. d. 7. Dec. 7. Dec.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 73
24. Chur-Brandenburgische Antwort an Chur-Sachsen. Potzdam, d. 11. 21. Dec. 11. Dec.
Lünig *l. c.* IV. p. 542
25. Chur-Brandenburg bittet sich vor die *Satisfaction* Mühl- und Nordhausen aus. Regenspurg, d. 25. Dec. 25. Dec.
Londorpius XIII. p. 231

## 1688.

1. Die Stadt Mühlhausen bittet den Reichs-Convent, sie bey ihrer Reichs-*Immedietat* zu erhalten. d. 15. Jan. 15. Jan.
Londorp. XIII. p. 440
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 571
2. *Ejusd.* anderweitiges Memorial. den 23. Jan. 23. Jan.
*Ibid.* p. 452
3. Die Stadt Nordhausen ditto. d. 25. Jan. 25. Jan.
*Ibid.* p. 451

Lünio *l. c.* p. 582
4. Verfassung des Wittwen-*Fisci* in der Beltziger *Inspection*. d. 15. Febr. 15. Febr.
Wächtlers Beltziger Denckmahl p. 52
5. Kayser Leopold *confirmi*ret Churfürst Friedrich Wilhelms und Herzog Augusts Vergleich wegen Qverfurt. Wien, d. 10. Mart. 10. Mart.
Londorpius XIV. p. 653
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 146
6. Des Reichsstädtischen *Collegii Intercession* vor Mühl- und Nordhausen, und deren Reichs-*Immedietat*, d. 31. Mart. 10. Apr. 31. Mart.
Londorp. XIV. p. 466. 471
7. Das *Consistorium* zu Wittenberg *confirmi*ret den Beltziger Wittwen-*Fiscum*. d. 10. Jun. 10. Jun.
Wächtler *l. c.* p. 57
8. Kayser Leopolds *Mandatum manutenentiæ* vor Qvedlinburg *contra* Halberstadt. VVien, d. 21. Jul. 21. Jul.
Qvedlinb. Schreiben p. 69
Prodromus *Actorum publ.* p. 25
Lünig *Spic. Eccl. Cont.* I. p. 1168
9. Chur-Sachsen an den Kayser wegen einer Qvedlinburgischen Klage. d. 22. Aug. 22. Aug.
Fernere Anzeige. Beyl. *n.* 61
10. Kayser Leopold macht Nicolaum Christoph Lynckern zum Edlen Herrn und Ritter. VVien, d. 7. Oct. 7. Oct.
Londorpius XIV. p. 418
Lünig *part. spec. Contin.* II. Anh. nach Grafen p. 21
11. *Idem* belehnet die VVeimarische Linie. VVien, d. 19. Oct. 19. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. D. 6
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 167
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 11. E.
12. VVürtzburg an Chur-Sachsen wegen des Frantzösischen Marsches. VVürtzburg, d. 20. Oct. 20. Oct.
Londorp. XIV. p. 201
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 665
Durchlauchtig. Archiv I. p. 48
13. Herzog Christiani zu Merseburg Testament. d. 24. Oct. 24. Oct.
Londorp. XIV. p. 663
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 228
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 208
14. Einige Capitularen zu Cölln an Chur-Sachsen, die damalige streitige Wahl betreffend.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 648

## 1689.

1. Kayser Leopold *confirmi*ret Herzog Christiani Testament. Wien, d. 7. Jan. 7. Jan.
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 234
*du* Mont *l. c.* p. 211
2. Herzog Albrecht zu Coburg belehnet Hans Ulrichen von Redwitz. den 19. Jan. 19. Jan.
Estor kleine Schriften IX. p. 182
3. Chur-Sachsen fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg die Kayserlichen *Avocatoria* zu den 4. Febr. d. 2. Nov. 4. Febr.
*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 7. *lit.* A. C.
4. König Wilhelm in Engelland meldet

det Fürst Johann Georgen zu Anhalt seine Erhebung zum Throne. *Whiteball*, den
16. Mart. 16. Mart.
Beckmann V. p. 260
5. Herzog Albrechts zu Coburg Heiraths-*Pacta* mit der Gräfin Kempinsky.
1. Maj. Coburg, d. 1. May.
Londorp. XIV. p. 661
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 661
*du* Mont *Corps Dipl.* VII. *part.* 2. p. 223
6. Chur-Sachsen wird in die grosse Al-
12. Maj. liantz aufgenommen. *Viennæ, d.* 12. *Maji.*
Lünig *l. c.* p. 677. & *Cont.* I. p 526
7. *Idem* fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg das Kriegs-Patent wieder Franck-
31. Maj. reich zu. d. 31. May.
*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 7. *lit. B.*
8. Kayserliches *Decretum absolutorium* in Müntz-Sachen vor die Grafen von
8. Jun. Schwartzburg. Wien, d. 8. Jun.
Lünig *Spicil. Secul.* II. p. 1309
9. *Idem* giebt dem Herzog zu Zeitz das
18. Jun. Prädicat durchlauchtig. Wien, d. 18. Jun.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 312
10. Vergleich zwischen König Christian in Dänemarck und Fürst Carl Wilhelm zu Anhalt-Zerbst wegen Jevern. Ko-
16. Jul. penhagen, d. 16. Jul.
Beckmann Anh. V. p. 417
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 280
11. Fürst Carl Wilhelms *Cession* an Danemarck, über die Mit-*participation* des
24. Jul. Weser-Zolls zu Elsfliet. d. 24. Jul.
Lünig *l. c.* p. 287
12. König Christiani *Diploma*, dass Fürst Carl Wilhelm wegen des *cedirten* Zolls zu keiner *eviction* verbunden sey. Co-
27. Jul. penhagen, d 27. Jul.
Beckmann *l. c.* p. 423
Lünig *l. c.* p. 288
13. *Idem ratihabi*ret den Vergleich mit Anhalt wegen Jevern. Copenhagen, den
27. Jul. 27. Jul.
Beckmann *l. c.*
14. Der Lauenburgischen Ritterschaft Schreiben an Fürst Johann Georgen zu
4. Oct. Anhalt. Büchen, d. 4. Oct.
Anderweitige Handlung Beyl. *n.* 1
*Succincta Demonstratio* Beyl. L.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 759
15. *Instrumentum Notarii* wegen Anhältischer Besitznehmung des Herzogthums
16. Oct. Lauenburg. d. 16. Oct.
Anderweitige Handlung *l. c.*
*Succincta Demonstr. l. c.*
16. Des Bischoffs zu Tinen Briefe an Fürst Johann Georgen zu Anhalt. *Viennæ,*
26. 29. Oct. *d.* 26. 29. *Oct.*
Beckmann Anh. VI. p. 161. 162
17. Kayser Leopold *assigni*ret Chur-Sachsen 200. Römer-Monate. Augspurg,
10. Nov. d. 10. Nov.
Gründl. Beweiss Beyl. n. 28
18. Des Anhältischen Gesandten Schrift an die Reichs-Versammlung wegen der Lü-
21. Nov. neburgischen Thätlichkeiten. d. 21. Nov.
Levin von Ambeer Sachsen-Lauenburgischer Landes-Anfall II. p. 20
19. Mühlhausen und Nordhausen entschuldigen sich, dass sie zur Reichs-*Defension* nichts beytragen können.
Londorp. XIV. p. 238
20. Der Stadt Schweinfurt Memorial an Chur-Sachsen, die Verlegung des Cammergerichts betreffend.
*Ibid.* p. 411

## 1690.

1. Leipziger *Recess* zwischen Chur-Sachsen, Brandenburg und Braunschweig, der Müntze wegen. d. 16. Jan. 16. Jan
*Theatr. Europ.* XIII. p. 1189
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 235
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 245
2. Des Chur-Sächsischen Residenten Memorial an den Reichs-Hofrath wegen der Sachsen-Lauenburgischen Sache. den 26. Jan. 26. Jan
Levin von Ambeer Sachsen-Lauenburgischer Landes-Anfall II. p. 74
3. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Brandenburg mit Lindow und Mäkern. d. 6. Febr. 6. Febr.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Brandenb. *suppl.* p. 987
4. Sachsen-Weimarisch Rescript an den Amts-Verwalter zu Fischberg. d. 10. 28. Febr. 10. Febr
Fabri Staats-Cantley LII. p. 589. 595
5. Chur-Sachsen an Chur-Bayern wegen der Lauenburgischen Sache. Torgau, d. 5. Mart. 5. Mart
Levin zon Ambeer *l. c.* II. p. 176
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 783
6. Chur-Sächsisches *Rescript* wegen der Pietisten zu Leipzig. d. 10. Mart. 10. Mar
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 15
Lünig allgem. Anhang zum *Spicil. Eccl.* p. 27
*Ej. Cod. Aug.* I. p. 839
7. Anhältisches Memorial an den Reichshofrath wegen Sachsen-Lauenburg. d. 23. Mart. 23. Mar
Levin von Ambeer *l. c.* II. p. 155
8. Chur-Bayerische Antwort an Chur-Sachsen, wegen der Lauenburgischen Sache. d. 4. April. 4. Apr
Levin von Ambeer *l. c.* II. p. 179
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 786
9. Graf Philipp Reinhards zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 21. April. 21. Apri
Vorl. kurtze Anmerckung. Beyl *n.* 35. E.
10. Chur-Brandenburg recommandiret dem Kayser das Anhältische *Interesse*, wegen Sachsen-Lauenburgischer *Succession*. d. 24. April. *l. c.* d. 4. May. 4. Maj
Lünig *l. c.* p. 789
11. Sachsen-Salfeldische Resolution an Sachsen-Gotha wegen des Bergwerckbaues, d. 31. May. 31. Maj
*Exhibita & Conclusa Append. num.* III. I.
12. Sachsen-Salfeldisches Recreditiv vor den Gothaischen Hof- und Cammer-Rath Jacobsen. *eod. d.* 31. Maj.
*Ibid.* II.
13. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steurer einzubringen. d. 10. Jun. 10. Jun
Gegründete Wiederlegung Beyl. F.
14. Fürst Johann George von Anhalt-Dessau recommandiret seinen Vetter Fürst

Emanuel Lebrechten an Chur-Sachsen, dass er die Kriegs-*Operation*en am Rhein mit ansehen solle. Berlin, m. Jun.
m. Jun.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 791

15. *Idem* thut dergleichen an den Sächsischen *General*-Feldmarschall Flemming. Berlin, m. Jun.
m. Jun.

*Ibid.* p. 792

16. König Carl II. in Spanien belehnet Graf Heinrichen zu Mansfeld mit dem Fürstenthum *Fondi. Dat. in domo Boni Recessus d. 16. Jul.*
15 Jul.

Lünig *Spicil. Secul.* I. p. 606

*Ej. Codex Ital. dipl.* II. p. 1397

17. Des Kayserlichen *Principal-Commissarii* zu Regenspurg Schein wegen des Lauenburgischen *Voti*. d. 24. Jul.
24 Jul.

*Succincta Demonstratio* Beyl. N.

18. Graf Heinrich VI. Reuss bittet den Herzog zu Zell, um *Intercession* beym Kayser, dass die *Pacta familiae* und *Jus primogeniturae*, im Gräfl. Reussischen Hause *confirmi*ret werden. Im Chur-Sächsischen Lager bey Thurnheim d. 13. 23. Sept.
13. Sept.

Lünig teutsche Staats-Cantzl. IV. p. 801

19. Herzog George Wilhelm zu Zell deswegen an den Kayser. d. 10. 20. Nov.
10. Nov.

Lünig *l. c.* p. 812

20. Graf Philipp Reinhardts zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. d. 10. Febr. 13. Nov. 11. Dec.
10. Febr.

Vorl. kurtze Anmerckungen Beyl. *n.* 36. 37. 38. E.

21. Herzog Georg Wilhelms Antwort an die Grafen Reussen. Zell, d. 21. Nov.
21. Nov.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 810

## 1691.

1. Der Kayser an Chur-Sachsen, lobet dessen Meriten, und ersucht weiter zu agiren. Wien, d. 25. Jan.
5. Jan.

Lünig *l. c.* p. 827

2. Kayser Leopolds Vergleich mit Chur-Sachsen wegen 12000. Mann Sächsischer Völcker. d. 20. Mart.
20. Mart

Lünig *Codex Germ. dipl.* I. p. 779

3. Der Abt zu Fulda an Sachsen-Naumburg wegen der Steuren des Amts Fischberg. d. 28. April.
8. April.

Gegründete Wiederlegung Beyl. A.

4. Churfürst Johann George IV. giebt D. Spenern seine *Dimission*. m. May.
m. Maj.

Graber Hist. der Wiedergebohrn. II. p. 296

5. Das Stift Meissen *recipirt* Carl Christian von Carlwitz *in numerum Expectantium*. Wurtzen, d. 25. May.
5. Maj.

König Adels-Hist. I. p. 150

6. Kayser Leopold *confirmi*ret den Anhältischen Vertrag wegen Jevern. Wien, d. 11. Jul.
11. Jul.

Beckmann Anh. V. p. 417

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anhalt. p. 280

7. Herzog Wilhelm Ernsts zu Weimar und Herzog Johann Georgens zu Eisenach Theilungs-*Recess* über das Fürstenthum Jena. Weimar, d. 14. Jul.
4. Jul.

Lünig *l. c.* von Sachsen p. 680

*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 297

8. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steuern einzubringen. d. 8. Sept. 8. Sept.

Gegründete Wiederlegung Beyl. G.

9. Herzog Christian zu Merseburg berichtet die Geburt seines Printzens Friedrich Erdmanns. d. 21. Sept. 21. Sept.

*Electa juris publ.* VI. p. 753

10. Herzog Wilhelm Ernst zu Weimar und Herzog Johann George zu Eisenach *instruiren* ihren Abgesandten, wie er sich im *votiren* und *Praecedentz* wegen der Gothaischen zu verhalten habe. d. 14. Sept. 14. Sept.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 358

11. *Idem* an den Kayser den Gothaischen *Praecedentz*-Streit betr. d. 2. Oct. 2. Oct.

*Ibid.* p. 363

12. Chur-Brandenburgisches *Rescript* an die Magdeburgische Regierung das *jus circa sacra* in der Graffschaft Mansfeld betr. Geben in unserm Haupt-Quartier zu Esteringen bey *Notre Dame de Lombeck*, d. 2. 12. Oct. 2. Oct.

*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 17. 1

Thucelius II. p. 484

13. Johann Ulrich von Redwitz belehnet die Schulbedienten zu Meder mit einem Drittheil Kohlen-Holtz. d. 30. Oct. 30. Oct.

Estor kleine Schriften IX. p. 181

14. Chur-Sächsisches Mandat, wie es mit Suchung der Lehen zu halten. Dresd. d. 12. Nov. 12. Nov.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 649

15. Chur-Sächsischer *Recess* mit dem Schwäbischen Kreise, wegen Überlassung einiger Völcker. Ulm, d. 17. 27. Nov. 17. Nov.

*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 685

*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 301

Durchlaucht. Archiv. III. p. 648

16. Chur-Sachsen an die Herren von Schönburg wegen der Einquartierung. Dresd. d. 19. Nov. 19. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 9.

17. Kayser Leopolds hohes Erb-*Comitiv* vor Graf Christian Wilhelm zu Sondershausen. Wien, d. 22. Dec. 22. Dec.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Schwartzb. *suppl.* p. 107

Heidenreich Historie des Hauses Schwartzb. p. 187

## 1692.

1. Graf Philipp Reinhardts zu Hanau Schreiben an Chur-Sachsen. den 12. Febr. 3. Mart. 12. Febr. 3. Mart.

Vorl. kurtze Anmerckung. *n.* 39. 40. E.

2. Des Cammer-Gerichts Befehl an den Rath zu Qvedlinburg, dass er die Aebtissin in ihrer *Immedietaet* nicht turbiren soll. d. 26. Febr. 16. Febr.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 54

Lünig Grundfeste I. p. 812

3. Chur-Sachsen an die Aebtissin zu Qvedlinb. dass sie sich nicht ans Cammer-Gericht wenden soll. d. 18. Mart. 30. Apr. 18. Mart. 30. April.

Qvedlinb. *Deduction.* Beyl. *n.* 61. 62

Lünigs Grundfeste I. p. 819. 820

4. Chur-Sachsen ans Qvedlinburgische Capitul. Torgau, d. 1. May. 1. Maj.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 63

Lünig

Lünig *l. c.* p. 821

5. Kayser Leopold bittet Chur-Sachsen, zu *concurriren*, dass Hannover zur Chur-
17. Maj. Würde gelange. Wien, d. 27. May.

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 883

6. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Befehl, dass die Cämmerer das Stadt-Siegel zugleich in Verwahrung haben sollen. den
1. Jun. 1. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 57

Aufgedeckte Masque Beyl. D.

Lünig Grundfeste I. p. 817

7. Derer Bürgermeister zu Qvedlinburg
4. Jun. Schreiben an die Stifts-Regierung. d. 4. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 59

Lünig *l. c.* p. 818

8. Fürst Immanuel Lebrecht zu Anhalt *confirmir*et den Geistlichen Wittwen-Kasten im Cöthenischen Antheil. Cöthen,
5. Jul. d. 5. Jul.

Beckmann *Accesf.* p. 502

9. *Idem confirmir*et den Schul-Wittwen-
5. Jul. Kasten daselbst. *eod. d.*

*Ibid.* p. 503

10. Chur-Sächsischer Lehn-Schein wegen des Bambergischen Hof-Marschall-
17. Jul. Amts. Geyerswerth d. 17. Jul.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1525

Gærtneri *diss. de Feudis & Officiis Bambergensibus.* p. 25

11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der Erbvogtey. den
1. Sept. 1. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 691

12. Otto Ludwigs, Herrn zu Schönburg, Vollmacht zur Chur-Sächsischen Erb-
1. Sept. huldigung. Waldenburg, d. 1. Sept.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. *W.* 3

13. Kayser Leopold belehnet Herzog Christian mit dem Stift Merseburg. Wien,
29. Oct. d. 29. Oct.

Lünig *l. c.* p. 694

Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. Z z.

14. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, einiges Volck
9. Nov. zu schaffen. Dresd. d. 9. Nov.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. D. 6. *n.* 8.

15. Chur-Brandenbuurgischer *Consensus perpetuus* über den Seeburgischen Wie-
16. Dec. derkauff. Cölln an der Spree, d. 16. Dec.

Acten- und Geschichtmässige *Deduction* Beyl. *n.* 18

16. Herzog Ernst August zu Hannover berichtet an Herzog Johann Ernst zu Sachsen-Weimar, dass er mit der Chur-
28. Dec. Würde beliehen worden. d. 28. Dec.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 943

17. Derer Gräflichen Hanauischen Abgeordneten Memorial an Chur-Sachsen.

Vorl. kurtze Anmerck. *n.* 41. E.

## 1693.

1. Der Gothaischen Ober-Vormundschaft Schreiben an Sachsen-Salfeld wegen
3. Jan. der Bergwercke. d. 3. Jan.

*Exhibita & Conclusa Append. n.* II. III.

7. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
7. Jan. Qvedlinburg. d. 7. Jan.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 66

Lünig Grundfeste I. p. 822

3. Kayser Leopolds Tractat mit Chur-Sachsen. Dresd. d. 2. Febr. 2. Febr.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 694

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 321

4. Sachsen-Salfeldische Antwort an die Gothaische Ober-Vormundschaft wegen der Bergwercke. d. 17. Febr. 17. Febr.

*Exhibita & Conclusa n.* III. IV.

5. Herzog George Wilhelm zu Hannover bittet den Kayser, dem ältesten Gothaischen Printzen *veniam ætatis* zu ertheilen. Hannover. d. 22. Febr. 22. Febr.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 389

6. Kayser Leopold begehret den Anhältischen *Superintendent*en Sachsen zu einer Religions *Conferentz* zu senden. d. 14. Martii. 14. Mart.

Beckmann Anh. VI. p. 162

7. Bischoff Christoph zu Neustadt, desgleichen. d. 17. Mart. 17. Mart.

*Ibid.* p. 163

8. Die Sachsen-Gothaische Ober-Vormundschaft *approbir*et die Sachsen-Salfeldische *Instruction* von dem Berghauptmann von Utterroth. d. 7. May. 7. Maj.

*Exhibita & Conclusa Append. n.* III. VI.

9. Regenspurgische Union zwischen verschiedenen Fürsten, darunter auch Sachsen-Gotha, Coburg und Altenburg. den 2. May. 2. Maj.

Lünig *part. spec.* 2. Abth. p. 357

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 323

10. Herzog Albrechts zu Coburg Ausschreiben zu Leistung der Ritter-Dienste. d. 6. Jun. 6. Jun.

Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* III. p. 927

11. Chur-Brandenburgisches und derer Herzoge zu Braunschweig, als Qvedlinburgischer Commissarien, Schreiben an Chur-Sachsen, den Stifts-Hauptmann und die Bürgermeister betr. d. 17. Jun. 17. Jun.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 67. 8. 9

Lünig Grundfeste I. p. 824. 5

12. Sachsen-Salfeldische *Instruction* vor den Berghauptmann von Utteroth. d. 17. Jun. 17. Jun.

*Exhibita & Conclusa App. n.* III. V.

13. Die Hennebergische Regierung an den Amts-Verwalter zu Fischberg, die Steuern einzubringen. d. 4. Jul. 4. Jul.

Gegründete Wiederlegung Beyl. H.

14. Des Cammer-Gerichts Befehl, dass man die Aebtissin zu Qvedlinburg nicht *turbir*en soll. d. 14. Jul. 14. Jul.

Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. 64

Lünig Grundfeste I. p. 822

15. Chur-Brandenburg *condolir*et Fürstin Henrietten Catharinen zu Anhalt, wegen Absterben ihres Gemahls, d. 18. 28. Aug. 18. Aug.

Beckmann Anh. V. p. 265

16. *Idem* Fürst Leopolden wegen Absterben seines Herrn Vaters.

*Ibid.* p. 266

17. Fürstin Henrietten Antwort.

*Ibid.*

18. Fürst Leopolds Antwort.

*Ibid.*

19. Kayser Leopold giebt Herzog Friedrichen

richen zu Gotha *veniam ætatis.* Ebersdorff,
12. Sept. d. 12. Sept.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 696
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 79
Tentzelii *suppl.* II. *hist. Goth.* p. 972
20. Churfürst Johann George IV.
2. Nov. läst der Stadt Döbeln ihr Geleite. d. 2. Nov.
Mörbitz Beschreibung von Döbeln p. 31
21. Sachsen-Eisenachisch Rescript an
4. Nov. den Amtmann zu Fischberg. d. 4. Nov.
Fabri Staats-Cantzley LII. p. 593
22. Herzog Christians zu Merseburg Rescript wegen Einrückung der Clausul von der freyen *Disposition* in der Nieder-Laußitzischen Vasallen neue Lehnbriefe. d.
13. Nov. 13. Nov.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 741
23. Herzog Friedrich zu Gotha meldet an Hannover, daß er *veniam ætatis* erlangt, und die Regierung angetreten. den
30. Nov. 30. Nov.
*Ej.* teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 403
24. Kayser Leopold belehnet Chur-Sachsen und Herzog Moritz Wilhelm mit Voigtland, und einigen Aemtern. Wien, d.
23. Dec. 23. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 697
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 327
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y.
Wenc. Nevmann de Pvchholtz *diss. de jurisdictione feudali & superiorit. territ. App. Doc. n.* 14
25. *Ej. Protectorium* des Stifts Qvedlinburg.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinburg. p. 907
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 452

## 1694.

1. Zweene Cammer-Gerichts-Befehle
13. Mart. wegen Qvedlinburg, d. 23. Mart. 6. Jul.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 65
Lünig Grundfeste I. p. 822
2. Churfürst Friedrich Avgvstvs verschreibt die Grafen von Schwartzburg zum Churfürstlichen Begräbniß. Dresden, den
22. Maj. 22. May.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 4
3. Tractat zwischen dem Kayser und Chur-Sachsen wegen *Readmission* der Cron Böhmen zum Churfürstlichen *Collegio.*
23. Maj. Dresd. d. 23. May.
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Kayser p. 574
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 339
4. Churfürst Friedrich Avgvst wird in die grosse Alliance aufgenommen. Dresd.
23. Maj. d. 23. May. 2. Jun.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 677
*du* Mont VII. *l. c.* p. 395
5. Graf Albrecht Anton zu Schwartzburg entschuldiget sich wegen der Churfürstlichen Sächsischen Begräbniß. Rudel-
5. Jun. stadt, d. 5. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 5.
6. Herzog Albrechts zu Coburg Te-
6. Jun. stament d. 16. Jun.
Zuverläßigere *Reductio* Beyl. *n.* 16. E.

7. Der Aebtißin zu Qvedlinburg Verordnung wegen der Chur-Sächsischen Leichen-Predigt und Begräbniß. d. 29. Jun. 29. Jun.
2. Brandenb. Schreiben. p. 53. 4
8. Chur-Sachsen an die Aebtißin zu Qvedlinburg wegen der Jurisdiction über dasigen Rath, d. 30. Jun. 30. Jun.
Qvedl. *Deduct.* Beyl. *n.* 70
*Compendium Actorum publ.* p. 7
Lünig Grundfeste I. p. 825
9. Chur-Sachsen wird in die Alliance *de a.* 1689. mit eingenommen, d. 25. Jul. 25. Jul.
Lünig *part. spec. Contin.* I. vom Kayser p. 526
10. Chur-Sächsischer Lehns-*Indult* vor die Unmündigen von Rabiel. d. 28. Jul. 28. Jul.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 579
11. Chur-Sachsen belehnet die von Ebnet mit dem Unter-Marschall-Amte zu Bamberg. d. 13. Aug. 13. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1527
12. Vergleich zwischen denen Sachsen-Weimarischen Gebrüdern. Weimar, den
16. Aug. 16. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 700
*du* Mont *l. c.* p. 341
13. Die Grafen zu Schwartzburg suchen zu Weimar Schutz wieder das Hofgericht.
d. 16. Aug. 16. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. V. 7
14. Der Juristen-Facultät zu Altdorff *Responsum* die Regalien der Aebtißin zu Qvedlinburg betreffend. d. 17. Sept. 17. Sept.
Kayserl. Belehnungen p. 113. *seqq.*
*Compendium Actor. publ.* p. 15
15. Herzog Johann Georgens zu Eisenach auf der Universität Jena publicirtes Duell-Mandat. d. 24. Sept. 24. Sept.
Müller *Annal. Saxon.* p. 636
16. Das Stift zu Merseburg *postuliret* Herzog Moritz Wilhelm. d. 15. Dec. 15. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 702
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. R.
17. Churfürst Friedrich Avgvsti Reversalien an das Stift Merseburg. d. 17. Dec. 17. Dec.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. F.

## 1695.

1. Die Grafen zu Schwartzburg an ihren *Mandatarium*, die Erbhuldigung und Lehnspflicht bey Chur-Sachsen zu leisten.
d. 4. Jan. 4. Jan.
Gründliche Nachricht Beyl. *n.* 4
2. *Eor. Revers* deswegen. d. 24. Jan. 24. Jan.
*Ibid. n.* 40
3. Chur-Sächsischer Lehn-Schein vor dieselben. Dresd. *eod. d.* 24. Jan.
*Ibid. n.* 42
Lünig *Spicil. Sec.* II. p. 1310
*Ej. Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 575
4. Meinungische Abrede zwischen Sachsen-Meinungen und Gotha. d. 14. Jan. 14. Jan.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 240
5. Des Cammergerichts Befehl an Herzog Friedrich zu Sachsen-Gotha, seine

Völcker

Völcker aus dem Hildburghausischen abzu-
25. Jan. führen, d. 25. Jan.
Ist absonderl. gedruckt unter dem Titul:
*Copia Citationis ad videndum se incidisse & declarari in poenam fractæ pacis publ. &c. fol.*
6. Des Königlichen Böhmischen *Appellation*-Gerichts Schreiben an die Herren
17. Febr. von Schönburg. d. 17. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y y.
7. Franckfurtische Verein einiger Fürsten, darunter Sachsen-Coburg und Gotha.
14. Mart. d. 14. 24. Mart.
Lünig *part. spec.* 2. Abth. p. 361
*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 351
8. Chur-Sachsen bittet bey dem Kayser
18. April. um Lehns-*Indult* vor Merseburg. d. 18. Apr.
Kurtze und gründl. An- und Ausführung Beyl. T t.
9. Chur-Sächsisches Rescript, dass die Ober-Lausitzischen Vasallen, aus erheblichen Ursachen ihre Lehnspflicht durch Be-
29. April vollmächtigte Leisten. d. 29. Apr. 9. May.
Lünig *Corpus juris feudalis Germ.* II. p. 727
10. Kayser Leopolds *diploma manutenentiæ* vor die Stadt Nordhausen. Laxen-
12. Maj. burg, d. 12. May.
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 83
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 260
11. Fürst-Brüderlicher *Recess* aufm Frie-
2. Jun. denstein errichtet. d. 2. Jun.
*Electa Juris publ.* VI. p. 25. E.
12. Derer Schönburgischen Räthe Bericht an die Pragische *Appellation*-Cammer.
17. Aug. d. 17. Aug.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. n. 62
13. Otto Ludwigs, Herrn zu Schönburg, Memorial an Chur-Sachsen, wegen
19. Aug. seiner Lehn-Sachen. d. 19. Aug.
*Ibid. n.* 60
14. Chur-Brandenburg an Chur-Sachsen wegen D. Speners *Defension*-Schriften.
19. Aug. Cölln, d. 19. Aug.
Lünigs teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 1011
15. *Gravamina* der Aebtissin zu Qvedlinburg wieder den Stifts-Hauptmann und
2. Sept. Erbvogtey. d. 2. Sept.
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 52
Lünig Grundfeste I. p. 805
16. Die sämtlichen Qvedlinburgischen Stände werden zur Erbhuldigung citiret,
4. 5. Sept. d. 4. 5. Sept.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 47
17. Die Aebtissin zu Qvedlinburg belehnet Chur-Sachsen mit der dasigen Vog-
21. Sept. tey. d. 21. Sept.
*Ibid. n.* 8
Qvedlinb. *Deduct.* Beyl. *n.* 37
Lünig *l. c.* p. 799
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 4
18. Des Stifts-Hauptmanns zu Qvedlinburg Vorstellung an die Aebtissin. d. 3. Oct.
3. Oct.
Qvedlinb. *Deduction* Beyl. *n.* 71
Lünig *l. c.* p. 828
19. Vergleich zwischen Sachsen-Salfeld
18. Oct. und Gotha. d. 18. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen. p. 706

*du* Mont *Corps diplom.* VII. *part.* 2. p. 361
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 232
20. Ehe-Pacta Fürst Wilhelms zu Anhalt mit Prinzessin Sophia Augusta zu Nassau-Dillenburg, d. 20. Oct. 20. Oct.
Lünig *part. spec. Contin.* II. *suppl. ult.* von Grafen p. 88
21. Die Herren von Schönburg bitten Chur-Sachsen, wegen Ausstellung derer Reversalien Gedult zu haben. d. 22. Oct. 22. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 4
22. Fürstl. Merseburgischer Vigilantz-Schein wegen gemutheter Lehen derer von Zaschnitz. d. 30. Oct. 30. Oct.
Lünig *Corpus juris feudal. Germ.* III. p. 1017
23. Kayserliches Rescript an die Böhmische *Appellations*-Cammer wegen Schönburgischer Lehn-Sachen, d. 31. Oct. 31. Oct.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 28
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. S s.
24. Dito an die gesammten Herren von Schönburg. d. 31. Oct. 31. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. T t.
25. König Christian in Dänemarck *conferiret* Fürst Wilhelm zu Hartzgerode den Elephanten-Orden. *Hafniæ, d.* 7. *Dec.* 7. Dec.
Beckmann Anh. IV. p. 536
Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 288
26. Graf Heinrich Franzens zu Mansfeld Vollmacht zur Sächsischen Lehns-Empfängniss. Wien, d. 28. Dec. 28. Dec.
Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil. p. 611
27. Fürst Emanuel Lebrecht stiftet eine Lutherische Kirche zu Cöthen. den 29. Dec. 29. Dec.
Beckmann Anh. III. p. 417

## 1696.

1. Sachsen-Meinungische und Gothaische Abrede wegen des Coburgischen Anfalls, d. 14. Jan. 14. Jan.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 240
Abgemüssigte Protestation p. 49. E.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 323
*Electa juris publ.* XII. p. 624
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 357
Zuverlässige *Repræsent. Status Causæ* Beyl. F.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 18
2. Chur-Sächsisches Ausschreiben an die Herren von Schönburg, wegen Lieferung des Reichs-Contingents, d. 15. Jan. 15. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige D. 6. *n.* 9
3. Fürhaltung, so denen Grafen von Mansfeld bey der Lehns-Reichung am Chur-Sächsischen Hofe geschehen.
Lünig *Spicil. Sec.* I. Theil p. 613
4. Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld *Revers* nach empfangener Lehen. Wien, d. 20. Mart. 20. Mart.
*Ibid.*
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 257
5. Fürstlich Gothaischer auch Weimarund Eisenachischer *Recess*, die Führung derer sämtlichen Fürstlichen Sächsischen Kreis-*votorum* betreffend. d. 23. Mart. 23. Mart.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 304. E.
6. Fürstin Henriette Catharina zu

 Anhalt

Anhalt stiftet ein Waysenhaus zu Dessau,
14. Apr. d. 14. April.
Beckmann Anh. III. p. 369
7. Derer Fürsten zu Anhalt *Consens*
m. Jun. über Fürst Wilhelms Ehe-*Pactum*. m. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. *suppl. ult.* nach Grafen und Herren p. 91
8. Die Grafen Reussen belehnen Just
20. Aug. Christoph von Kospod. d. 20. Aug.
König Adels-Hist. III. p. 684
9. Fürst Johann Ludwigs zu Anhalt Vollmacht an D. Adam *Cortrejum*, vor seinen unmündigen Printzen den Eid beym Magdeburgischen Dom-Capitul zu Leisten.
2. Sept. Dornburg, d. 2. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* III. p. 943
10. Herzog Christian August berichtet an Herzog Johann Georgen zu Eisenach, dass er vom Kayser zum Bischoff zu Raab ernennet worden. Cölln am Rhein,
6. Sept. d. 6. Sept.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 1061
11. Gothaisches Ausschreiben die Lehn-
30. Sept. und Erbgüter zu *specificiren*, d. 30. Sept.
18. Oct. 18. Oct.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 170
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 777
12. Kayser Leopold confirmiret den Vergleich zwischen Sachsen-Salfeld und
14. Dec. Gotha. Wien, d. 14. Dec.
*Volumen* Herzog Ernsts Testament betr. p. 231.

## 1697.

1. Herzog Friedrichs zu Gotha Verordnung wegen der Pietisterey. Frieden-
4 Febr. stein, d. 4. Febr.
Lünig allgemein. Anhang zum *Spicil. Eccles.* p. 43
Rudolphi *Gotha dipl.* I. p. 169
2. Königlich Dänisches *Recreditiv* an Herzog Johann Georgen zu Eisenach, dem *Professori* Erhard Weigeln gegeben. Co-
19. Mart. penhagen, d. 19. Mart.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. IV. p. 1103
3. Kayser Leopold giebt Herzog Moritz Wilhelm einen *Indult*-Schein. Wien,
23. Mart. d. 23. Mart.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 706
Kurtze und Gründl. An- und Ausführung Beyl. X.
4. König Friedrich August setzt den Fürsten von Fürstenberg zum Stadthalter.
17. Jul. Schlaskowa, d. 17. 27. Jul.
*Theatr. Eur.* XV. p. 238
Vogel *Annal. Lips.* p. 903
Lünig *Codex Aug.* I. p. 346
5. König Friedrich August schencket der Stadt Schneeberg den Fehler, wegen Versäumung der Lehn. Crakau, den 19.
19. Aug. 29. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 655
6. *Ej.* Religions-Versicherung. Lows-
27. Jul. 6. Aug. kowa. d. 27. Jul. 6. Aug.
*Theatr. Europ. l. c.*
Vogel *l. c.* p. 904
König Friedridh Augusti Versicherungen p. 4
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 239
*Ej. Cod. Aug. l. c.*

7. Kayser Leopold setzt Graf Christian Wilhelm zu Schwartzburg in den Fürsten-
Stand. Wien, d. 3. Sept. 3. Sept.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 53. E.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Grafen. *suppl. ult.* p. 126
Fabri Staats-Cantzley. XXV. p. 660
Anhang zum *Catalogo Privilegiorum de non Appellando.* p. 104
8. König Friedrich August versichert der Ober-Lausitz die Religions-Freyheit.
Cracau, d. 28. Sept. 28. Sept.
Carpzovii *Anal. Zittav.* III. p. 46
9. Der Chur-Sächsischen Gesandschaft Vollmacht zum Risswickischen Frieden.
Fabri Staats-Cantzley. III. p. 234
10. Vergleich zwischen Chur-Sachsen und Brandenburg wegen der Aemter Lauenburg, Sevenberg und Grosdorff wie auch der Quedlinburgischen Erbvogtey.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 7
2. Brandenb. Schreiben. p. 48
Monatl. Staats-Spiegel 1698. Aug. p. 55
*Theatr. Europ.* XV. p. 411
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Brandenb. p. 248
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 447
Abels Brandenb. Staats-Geographie II. p. 382
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 376

## 1698.

1. Kayser Leopold erkläret Fürst Johann Ludwigs Kinder vor rechtmässige Fürsten
von Anhalt. Wien d. 7. Jan. 7. Jan.
Lünig *part. spec. suppl. ult.* nach denen Grafen p. 92
2. Chur-Brandenburgische Ordre wegen Ergreiffung der Possess zu Quedlin-
burg. d. 11. Jan. 11. Jan.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 12
3. *Ej.* Schreiben an die Aebtissin. den
16. Jan. 16. Jan.
*Ibid.*
* In dieser ferneren Anzeige stehen noch eine grosse Menge Qvedlinb. Schriften von diesem Jahre, welche aber nicht nöthig alle hier beyzubringen.
4. König Friedrich Augusts Rescript, dass denen Besitzern eines neuerlangten Lehn-Guts zu Benennung derer Mitbelehnten ein Termin von 4. Jahren zu setzen.
Dresd. d. 4. Mart. 4. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 655
5. Herzog Friedrich IV. zu Holstein-Gottorff bittet Chur-Sachsen, die *Garantie* des Altonaischen Vergleichs wieder die Cron Dänemarck zu *praestiren*. Hamburg,
d. 5. 15. Mart. 5. Mart.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley IV. p. 1140
6. Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld Lehns-*Revers* an Chur-Sachsen. den
21. Mart. 21. Mart.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 258
7. Schönburgischer *Revers* an Chur-Sachsen, wie er von Sächsischer Seite entworffen. d. 2. April. 2. April.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. C.

8. *Sur-*

8. *Succeſſions-Receſs* derer Herzoge Al-
6. Apr. bertiniſcher Linie. d. 6. April.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen p. 239
9. Kayſer Leopold an die Aebtiſſin zu
Qvedlinburg, wegen Wahl einer *Coadju-*
21. April *torin.* d. 21. April.
Kurtze *in jure & facto* gegr. *Information*
Beyl. *n.* 13
*Electa juris publ.* I. p. 861
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 495
10. Graf Christian Wilhelm zu
Schwartzburg *notificiret* Chur-Sachſen die
1. Maj. erlangte Fürſten-Würde. d. 1. May.
Gründl. Nachricht. Beyl. *n.* 7.
11. Sachſen-Gotha an die Aebtiſſin zu
Qvedlinburg, wegen damaligen Verkauffs
9. Jun. der Vogtey. Altenburg, d. 9. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 5
12. Kayſer Leopold an Chur-Branden-
burg wegen zu Qvedlinburg verübter Ge-
25. Jun waltthätigkeit. d. 25. Jun.
Fernere Anzeige Beyl. *n.* 2.
13. König Friedrich Avgvst berich-
tet der Aebtiſſin zu Qvedlinburg den Ver-
27. Jun. kauff der Erbvogtey. Warſchau, d. 27. Jun.
*Theatr. Europ.* XV. p. 414
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 474
Lünig Grundfeſte I. p. 377
Lünig teutſche Reichs - Cantzley IV.
p. 1161
1. Brandenburg. Schreiben Beyl. D.
14. Chur-Mayntz beſtätiget der Uni-
verſität Erfurt die Criminal-Juriſdiction. d.
30. Jun. 30. Jun.
Cromhard *in annot. ad Fritſchii Reſolu-
tionem Quæſtionis, habeatne Rector me-
rum imperium?* p. 39
15. König Friedrich Avgvst trägt
Herzog Friedrichen zu Gotha das Reli-
gions-*Directorium* in Sächſiſchen Landen
16. Jul. auf. d. 16. Jul.
Rvdolphi *Gotha dipl.* I. p. 217
Königs Friedrich Avgvsti Verſiche-
rungen p. 16
16. Kayſer Leopold gratuliret Fürſt
Leopolden zu Anhalt zum Antritt der Re-
19. Jul. gierung. d. 19. Jul.
Beckmann Anh. V. p. 282
Lünig teutſche Reichs - Cantzley IV.
p. 1167
17. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg Ant-
20. Jul. wort an den König in Pohlen. d. 20. Jul.
*Theatr. Europ.* XV. p. 414
Fabri Staats-Cantzley IV. p. 477
Lünig *l. c.* IV. p. 1164
Qvedlinburg. Schreiben. p. 63
18. *Ej.* Memoriale an den Reichs-Con-
vent, den 6. 16. Aug. 21. Sept. 11. Oct. 1.
6. Aug. 11. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. IV. p. 442. 457. 464
Monatl. Staats-Spiegel. 1698. Nov. p. 29
Das weinende Stift Qvedlinb. p. 3. 6. 10
19. Derer Qvedlinburgiſchen Prediger
und Schul-Bedienten Memorial ans Capi-
3. Sept. tul wegen der Huldigung. d. 3. Sept.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 10
20. Huldigungs-Eid, welchen die
Qvedlinburgiſchen Bürger und Untertha-
8. Sept. nen Chur-Brandenburg geleiſtet. d. 8. Sept.
Lünig *Spicil. Eccl.* 3. Theil p. 295
21. Der Bürger zu Qvedlinburg Memo-
rial wegen der neuerlich eingeführten Ac-
ciſe, d. 4. Oct. 4. Oct.
Qvedlinb. Schreiben p. 66
22. Königs Friedrich Avgvsti *Diſ-
poſition*, wie es mit der Vormundſchafft
und Adminiſtration dero Landen zu halten.
d. 6. Oct. 6. Oct.
Lünig *part. ſpec.* von Sachſen p. 243
23. Kayſer Leopold fertiget Chur-
Sachſen ein Müntz-Mandat zu. d. 21. Oct. 21. Oct.
Ahasv. Fritschii *Opuſc.* I. p. 499
24. Chur - Brandenburgiſches Reſcript
wegen einer Pfarr-Beſtellung zu Qvedlin-
burg. Cölln, d. 4. Nov. 4. Nov.
2. Brandenb. Schreiben Beyl. F.
25. Herzog Friedrichs zu Gotha *Reſo-
lution* wegen der Pietiſterey d. 7. Nov. 7. Nov.
Lünig Allgem. Anhang zum *Spicil. Eccl.*
p. 43
26. König Christian V. in Dänemarck
gratuliret Fürſt Leopolden von Anhalt zum
Antritt der Regierung. d. 26. Nov. 26. Nov.
Beckmann Anh. V. p. 282
Lünig teutſche Reichs-Cantzl. IV. p. 1198
27. Derer Schöppen zu Leipzig Urthel
der Seeburgiſchen Sache. d. 26. Nov. 26. Nov.
Acten- und Geſchichtsmäſſige *Deduction*
Beyl. *n.* 29
28. Mansfeldiſche Leuterung darwie-
in der. d. 6. Dec. 6. Dec.
*Ibid. n.* 30
29. Chur-Brandenburgiſches Schreiben
wegen D. Meyers Qvedlinburgiſcher *Vo-
cation.* Cölln, d. 3. 13. Dec. 3. Dec.
2. Brandenb. Schreiben Beyl. G.
30. König Friedrich Avgvst an den
Kayſer, wegen des Schwartzburgiſchen
Fürſten-Standes. d. 10. Dec. 10. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 9
31. *Idem* an Graf Chriſtian Wilhelm.
*eod. d.* 10. Dec.
*Ibid. n.* 10
32. Kayſer Leopold belehnet die Her-
ren von Werther mit dem Erb-Cammer-
Thürhüter-Amt. d. 22. Dec. 22. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* II. nach Grafen
und Herren in Anh. p. 31

## 1699.

1. Fürſt Christian Wilhelms zu Son-
dershauſen *Exculpation*-Schrift an König
Friedrich Auguſtum. d. 7. Jan. 7. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 11.
2. Die Dresdniſche Cantzley giebt ei-
nen Sondershauſiſchen Brief zurück. den
21. Jan. 21. Jan.
*Ibid. n.* 12
3. Herzog Albrecht zu Coburg an
Sachſen-Salfeld wegen Veranlaſſung der
Coburgiſchen Conferentz. d. 23. Jan. 23. Jan.
*Exhibita & Concluſa* Beyl. p. 8
4. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg Me-
morial an den Reichs-Convent. d. 3. Febr. 3. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. IV. p. 469
Monatl. Staats-Spiegel. 1699. Mart. p. 41
Das weinende Stift Qvedlinb. p. 14.
5. Sachſen-Hildburghauſen und Salfeld
an den Reichs-Convent wegen des gemein-
ſchaftlichen *Voti contra* Sachſen - Gotha
d. 16. Febr. 16. Febr.
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 24

Lünig

Lünig teutfche Reichs-Cantzley V. p. 9

6. Sachfen-Salfeld an Sachfen-Coburg und Conforten, wieder die Vorfchlage der
20. Febr. Conferentz. d. 20. Febr.

*Exhibita & concl.* Beyl. p. 12

7. *Protocollum conferentiae.* den 17.
17. Mart. 19. Mart.

*Ibid.* p. 16

8. Chur-Brandenburg an den Kayfer, wegen der Qvedlinburgifchen Sache, d. 21.
21. Mart. d. 31. Mart.

*Sep. impr. fol.*

*Theatr. Europ.* XV. p. 557

Monatl. Staats-Spiegel 1699. Jun. p. 3

Lünig teutfche Reichs-Cantzley VIII. p. 527

Qvedlinb. Schreiben p. 72

9. Kayferliches Mandat an Chur-Bran-
2. April. denburg, wegen Qvedlinburg. d. 2. April.

Monatl. Staats-Spiegel 1699. Julii. p. 40

*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 1

Qvedlinburg. Schreiben p. 72

*Continuatio Act. publ.* Beyl. O. 1

10. *Succeffions*-Vergleich zwifchen Sachfen-Coburg, Meiningen, Römhild, Hild-
6. April. burghaufen, Salfeld und Gotha. d. 6. Apr.

*Exhibita & Conclufa* p. 43

*Theatr. Europ.* XVI. p. 80

Lünig *part. fpec.* von Sachfen p. 239

*Ej. part. fpec. Cont.* II. p. 707

*Electa juris publ.* II. p. 707

Thucelii *Acta publ.* IV. p. 324

Fabri Staats-Cantzley VII. p. 362

du Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 459

11. Der Rath zu Qvedlinburg *denominiret* der Aebtiffin drey Perfonen zur Cäm-
15. April. merer Stelle. d. 15. April.

Qvedlinb. Befcheinigungen. Beyl. *n.* 7

12. *Idem* berichtet *Eidem* die Brandenburgifche *Confirmation* des neuen Cämme-
22. Maj. rers. d. 22. May.

*Id. n.* 8

13. Herzog Albrecht *ratificiret* den
17. April. *Succeffions*-Vergleich. d. 17. April.

*Exhibita & Conclufa.* p. 50

17. Apr. 14. Herzog Bernhard dito. d. 17. Apr.

*Ibid.*

17. April. 15. Herzog Friedrich zu Gotha. *eod. d.*

*Ibid.*

16. Herzog Albrechts zu Coburg Co-
18. Apr. dicill. d. 18. April.

Zuverläfligere *Reductio* Beyl. *n.* 17. E.

17. Herzog Christian zu Eifenberg *ratificiret* den *Succeffions*-Vergleich. den
21. Apr. 21. April.

*Exhibita & Conclufa* p. 50

18. Sachfen-Gotha an die Aebtiffin zu Qvedlinburg, wegen verkauffter Vogtey.
23. April. Friedenftein, d. 23. April. 17. May.

*Acta Qvedlinb. nova.* Beyl. *n.* 6. 4. b.

19. Ordnung der in Leipzig aufgerich-
10. Maj. teten *Banco de Depofiti.* d. 10. 20. May.

*Separ. impr.* 4.

Lünig *part. fpec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 792

Einleitung zur Hift. von Sachfen p. 654

Glafey Kern der Hift. des Haufes Sachfen p. 927. *ed. prior.* p. 622. *ed. poft.*

20. Chur-Brandenburgifches Schreiben an den Kayfer wegen der Qvedlimburgi-
27. Maj. fchen Erb-Vogtey. Cölln, d. 27. May.

*Separ. impr.* 4.

21. Der Aebtiffin zu Qvedlinburg Wiederlegung des Preuffifchen Schreiben vom
21. und 31. Mart. d. 31. May. 31. Maj.

Qvedlinb. Schreiben. p. 3.

22. Erfurtifches *Refponfum* wegen Verkauffs der Qvedlinburgifchen Vogtey. den
17. Jun. 17. Jun.

*Ibid. n.* 9

Monatl. Staats-Spiegel 1699. Aug. p. 59

23. Herzog Friedrichs zu Gotha Vertrag mit Herzog Chriftian zu Eifenberg. d.
21. 27. Jun. 21. Jun.

Lünig *part. fpec. Cont.* II. von Sachfen p. 711

24. Des Herfchfeldifchen Lehnhofes zu Caffel Muth-Schein an Wolf Dietrich
von Werthern wegen Cölleda. d. 27. Jun. 27. Jun.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1765

25. Der Qvedlinburgifche Gefandte zu Regenfpurg ftellet dem Reichs-Convent das Chur-Brandenburgifche Verfahren zu
Qvedlinburg vor. den 28. Jun. 8. Jul. 28. Jun.

Lünig teutfche Reichs-Cantzley V. p. 54

*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg p. 3.

26. Herzog Heinrich zu Römhild *ra-*
*tificiret* den *Succeffions-Recefs.* d. 28. Jun. 28. Jun.

*Exhibita & Conclufa* p. 50

27. Sachfen-Salfeld Klage *contra* Sachfen-Meiningen, Gotha und Conforten wegen eines *Succeffions*-Receffes des Fürften-
thums Coburg. d. 19. Jul. 19. Jul.

*Ibid.* p. 1

28. Der Aebtiffin zu Qvedlinburg Antwort auf das Chur-Brandenburgifche
Schreiben vom 27. May. d. 21. Jul. 21. Jul.

2. Brandenb. Schreiben p. 33

29. Kayferliches *Mandatum caffatorium* des Coburgifchen *Succeffions*-Receffes.
den 27. Jul. 27. Jul.

*Exhibita & conclufa* p. 8. 9. Abdruk p. 3

30. Sachfen-Hildburghaufen und Salfeld bitten den Coburgifchen *Succeffions*-Recefs zu caffiren, und fie bey ihrem Recht
zu fchützen. d. 7. Sept. 7. Sept.

*Exhibita & Concl.* p. 23

31. König Friedrich Avgvst befiehlet, dafs die Zwickauer Fuhrleute die Stapel-Straffe nach Leipzig nicht umfahren follen.
d. 8. Sept. 8. Sept.

Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 89

32. Sachfen-Meiningen und Gotha Be-
richt auf das Kayferl. *Mandatum.* d. 9. Sept. 9. Sept.

*Exhibita & Concl.* p. 10

23. Sachfen-Salfeldifche Replic wieder Sachfen-Gotha und Meiningen.

*Ibid.* p. 13

34. Kayferliches *Dehortatorium* an Chur-Sachfen, die Schwartzburg- und Reuffifchen Häufer mit keinen Einquartierun-
gen zu belegen. d. 18. Sept. 18. Sept.

Gründl. Beweifs Beyl. *n.* 22

35. Chur-Brandenburgifcher Befehl wegen Ausfuhre des Getreides aus Qvedlin-
burg. Goltze, d. 20. 30. Sept. 20. Sept.

*Continuatio* des weinenden Stifts Qvedlinburg p. 18

36. Sachfen-Hildburghaufen und Sal-
feld wiederhohlte Klage und Bitte. d. 18. Sept. 18. Sept.

*Exhi-*

*Exhibita & Conclusa* p. 30
37. Der Rath zu Qvedlinburg *depreci-*
10. Sept. ret die eingeführte Accise. d. 30. Sept.
*Continuatio* des weinenden Stifts Qved-
linburg. p. 25
38. Sachsen-Hildburghausen und Sal-
feld allerunterthänigste Anzeige und wie-
8. Oct. derhohlte Bitte. d. 8. Oct.
*Exhibita l. c.* p. 31
39. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Kla-
ge wegen Brandenburgischer *Proceduren*.
6. Nov. 6. Nov.
*Continuatio* des weinenden Stifts Qved-
linburg. p. 9
40. Kayserliches *Adhortatorium* an
Chur-Brandenburg wegen Qvedlinburg.
7. Nov. d. 7. Nov.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 2
*Continuatio Actor. publ.* Beyl. O. 2
41. Abrede zwischen Sachsen-Meinin-
gen, Hildburghausen und Salfeld, wegen der
10. Nov. Sachsen-Coburgischen Lande. d. 10. Nov.
Lünig *part. spec.* von Sachsen. p. 244
*Ej. Cont.* II. p. 712
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 327
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 372
*du* Mont *Corps dipl.* VII. *part.* 2. p. 470
*Exhibita & Conclusa* p. 51
42. Kayserlich Rescript an Sachsen-
10. Nov. Meiningen. d. 10. 20. Nov.
Fabri *l. c.* p. 375
*Exhibita l. c.* p. 33. 34
Abdruck p. 3. 4
43. Graf Anton Günther von
Schwartzburg entschuldiget sich bey Sach-
sen-Weimar, dass er nicht beym Landtage
17. Nov erschienen. d. 17. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. S. 7
44. Herzog Friedrichs zu Gotha Aus-
schreiben wegen des verbesserten Calen-
26. Nov. ders. d. 26. Nov.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 194
45. Churfürst Friedrich III. zu Bran-
denburg an den Kayser wegen Einziehung
der Graffschafft Hohenstein. den 28. Nov.
28. Nov 8. Dec.
Lünigs Grundfeste I. p. 378
Monatl. Staats-Spiegel 1700. Mart. p. 3
46. König Friedrich Augusti Haupt-
*Recess* mit dem Fürsten von Schwartzburg.
18. Dec. d. 18. Dec.
Gründlich. Beweiss Beyl. *n.* 32
*Electa juris publ.* III. p. 730
Gründl. Nachricht p. 19
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartz-
burg p. 309
47. Fürstl. Weimarischer Verweis an
19. Dec Schwartzburg. d. 19. Dec.
*Deductio juris & facti* Beyl. S. 8
48. Des Grafen zu Schwartzburg ent-
21. 22. Dec. schuldigung, d. 21. 22. Dec.
*Ibid. S.* 9. 10
49. König Friedrich Augustus bit-
tet die sämtlichen Sächsischen Häuser um
ihren *Consens* zu denen Tractaten mit de-
21. Dec. nen Fürsten von Schwartzburg. d. 21. Dec.
Gründlicher Beweis Beyl. *n.* 29
50. *Ejusd. Rescript* an die *Collegia*, dem
Grafen von Sondershausen den Fürstlichen
21. Dec. Titul zu geben. d. 21. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 15

1700.

1. Herzog Bernhard zu Coburg
an den Kayser, wegen der Coburgischen
*Succession* d. 3. Jan. 3. Jan.
*Exhibita & Concl.* p. 35
2. König Friedrich Augusti Schrei-
ben ans Cammergericht, darinn sie ihrem
*liti* mit Schwartzburg *renunciren*. d. 8. Jan. 8. Jan.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 30
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 50
3. Herzog Friedrichs zu Gotha Befehl
wegen Eröffnung des Frucht-*Commercii*
mit Tennstädt. d. 9. Jan. 9. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 195
4. König Friedrich August bittet um
Kayserliche *Confirmation* des Vergleichs
mit Schwartzburg. d. 18. Jan. 18. Jan.
Gründl. Beweis Beyl. *n.* 31
5. Memorial des Abgeordneten der
Fränckischen Ritterschaft an die Sächsi-
schen Landstände, wegen Heringen, Kel-
bra &c. d. 24. Jan. 24. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 57
6. König Friedrich Augusti Ver-
gleich mit Weissenfels, wegen des Evan-
gelischen *Directorii*, d. 1. 5. Febr. 1. 5. Febr
König Friedr. Aug. Versicherungen p. 19
7. *Idem* an Chur-Hannover und Zell,
wegen dero *Differentien* mit Dänemarck.
Dresd. d. 2. Febr. 2. Febr.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley V. p. 122
8. Chur-Brandenburg an den Kayser
wegen Qvedlinburg. d. 13. Febr. 13. Febr.
*Theatr. Europ.* XV. p. 732
9. König Friedrich Augusti Befehl
wegen des verbesserten Calenders. den
6. Mart. 6. Mart
Lunig *part. spec.* von Sachsen. p. 245
*Ej. Cod. Aug.* I. p. 342
10. Chur-Hannöverische Antwort an
König Friedrich Augusten. den 8. Mart. 8. Mart.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley V.
p. 123
11. Des Herzogs von Zell Antwort an
*Eund.* d. 10. Mart. 10. Mart
*Ibid.* p. 127
12. Der gesammten Landschaft Memo-
rial an König Friedrich Augusten einiger
Schwartzburgischen Aemter wegen. den
15. Mart. 15. Mart
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 17
13. Neben-Recess zwischen Chur-Sach-
sen und dem Hause Schwartzburg. den 17.
Martii. 17. Mar
*Ibid. n.* 18
14. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Me-
morial an den Reichs-Convent. d. 21. Mart. 21. Mar
Monatl. Staats-Spiegel 1700. April p. 44
15. Fürstlich Weimarisches Schreiben
an Schwartzburg-Arnstadt wegen Ausblei-
bung vom Landtage. d. 30. Mart. 30. Mart
*Deductio juris & facti* Beyl. S. 11
16. König Friedrich Augusti Be-
fehl an die Regenspurgische Gesandschaft,
Schwartzburg zu *assistiren*. d. 9. April. 9. April
Fabri Staats-Cantzley XVI. p. 217
17. *Idem* erkläret einige Puncte in dem
Lehns-Mandat *a.* 1691. d. 17. April. 17. Apr
Lünig *Corpus juris feudal. Germ.* II.
p. 655

18. Altdorffisches *Responsum* in der Coburgischen *Successions*-Sache. d. 20. April. 20. Apr.
*Sep. impr. fol.*

19. König Friedrich August verordnet Carl Rudolphen von Carlwitz zum General-*Commissario*. d. 25. April. 25. April.
König Adels-Hist. I. p. 147

20. *Idem* befiehlet denen Schwartzburgischen Vergleichen nachzukommen. den 2. May. 2. Maj.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 19

21. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld Replic und wiederhohlte Bitte wieder Sachsen-Meiningen, wegen der Coburgischen *Succession*.
*Exhibita & Conclusa* p. 52

22. Der Fürsten und Grafen zu Schwartzburg an König Friedrich Augusten, wegen Kelbra und Heringen. d. 26. May. 16. Maj.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 51

23. Des Reichs-Hofraths Rescript in Sachen Sachsen-Meiningen *contra* Sachsen-Gotha. d. 7. 8. Jun. 7. 8. Jun.
*Exhibita & Concl.* p. 59. 60

24. Kayserlich Mandat, d. 8. Jun. 8. Jun.
*Ibid.* p. 103. 113

25. Kayserliche *Commission* an Chur-Mayntz und Sachsen-Gotha. d. 8. Jun. 8. Jun.
*Ibid.* p. 114

26. Sachsen-Gothaische Anzeige wegen des *Conclusi* vom 8. Jun.
*Ibid. n.* 61

27. Reichs-Hofraths-*Conclusum*, den 22. Jun. 2. Jun.
*Ibid.* p. 69

28. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld Anzeige wegen der *Conclusorum* vom 8. und 22. Jun.
*Ibid.* p. 70

29. *Eorundem* fernere Anzeige.
*Ibid.* p. 90. 96. 99 116. 120. 121. 124

30. Des Coburgischen General-Superintendenten Attestat wegen des Kirchen-Gebets. d. 26. Jun. 16. Jun.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 328
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 376

31. Der Aebtissin zu Quedlinburg Verordnung wieder die Verächter des göttlichen Worts, Beichtstuhls und Abendmahls. d. 31. Jul. 11. Jul.
Lünig allgem. Anh. zum *Spic. Eccl.* p. 49

32. Kayser Leopold macht die Herren von Schönburg zu Grafen. d. 7. Aug. 7. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. v. Grafen p. 278

33. *Idem* macht den Herrn von Lyncker zum Freyherrn. d. 7. Aug. 7. Aug.
*Ibid.* Anh. nach Grafen p. 24
Thucelii *Acta publ.* I. p. 938

34. Reichs-Hofraths-*Conclusa* in der Coburgischen *Successions*-Sache. den 25. 27. Aug. . Aug.
*Exhibita & Concl.* p. 128. 130

35. Kayserlicher ernstlicher Befehl an die Sächsischen Häuser. d. 27. Aug. 7. Aug.
*Ibid.* p. 131

36. Kayserliches Rescript an Sachsen-Salfeld. d. 27. Aug. 7. Aug.
*Ibid.* p. 135.

37. Dito an Chur-Mayntz und Sachsen-Weimar zur *Commission.* d. 27. Aug. Aug.
*Ibid.* p. 139

38. Sachsen-Meiningen an Sachsen-Gotha & *Consorten.* d. 2. 17. Sept. 12. Oct. 2. Sept.
*Ibid.* p. 142. 143

39. Kayser Leopold confirmiret den Schwartzburgischen Recess. d. 4. Sept. 4. Sept.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 32
*Electa juris publ.* III. p. 729
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 309

40. Herzog Wilhelm Ernsts Aufgebot an die Grafen zu Arnstadt. d. 13. 22. Sept. 13. Sept.
*Deductio juris & facti* K k. 9. 10.

41. Würtzburgisches *Responsum* in der Coburgischen *Successions*-Sache. d. 7. Oct. 7. Oct.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 227
Zwey rechtl. *Responsa. fol.*

42. Chur-Mayntz und Sachsen-Weimar an Sachsen-Salfeld. d. 9. Oct. 9. Oct.
*Exhibita & Concl.* p. 137

43. *Eorundem* an die Bedienten des Herzogthums Coburg. d. 27. Oct. 27. Oct.
*Ibid.* p. 140

44. Des Bayer-Fränck- und Schwäbischen Kreises Schreiben an König Friedrich Augusten wegen der Müntz-Gebrechen. d. 3. Nov. 3. Nov.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. V. p. 263

45. Hällisches *Responsum* in der Coburgischen *Successions*-Sache. m. Nov. m. Nov.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 271
Zwey rechtliche *Responsa.*

46. Das Evangelische *Corpus* an den Kayser wegen der Coburgischen *Successions*-Sache. d. 7. Dec. 7. Dec.
Monatl. Staats-Spiegel 1701. Febr. p. 60

## 1701.

1. *Extract* Sachsen-Gothaischen Memorials an den Reichs-Hofrath wegen der Coburgischen *Succession.* d. 20. Febr. 20. Febr.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 293

2. Kayserliches Schreiben an Preussen, wegen des Nordhausischen Schultzen-Amts. d. 28. Febr. 28. Febr.
Offenes Instrument p. 18

3. Tübingisches *Responsum* deswegen. d. 8. Mart. 8. Mart.
Thucelius *l. c.* p. 262
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 322

4. Kayserliches Rescript an Sachsen-Meiningen. d. 22. Mart. 22. Mart.
Thucelius *l. c.* p. 328

5. Derer Mansfeldischen Stände Bericht an die Magdeburgische Regierung, die Besetzung des Schlosses Mansfeld betreffend. d. 30. Mart. 30. Mart.
*Informatio juris & facti* Beyl. *n.* 17. 2.
Thucelius II. p. 485

6. Würtzburgisches *Responsum* in der Coburgischen *Successions*-Sache. d. 30. Mart. 30. Mart.
Thucelii *Acta publ.* IV. p. 244

7. Sachsen-Weimar gratuliret dem König in Preussen zur Crone. d. 10. April. 10. Apr.
*Idem* I. p. 775
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. V. p. 352

8. Die Juristen-Facultæt zu Giessen *approbiret* das Tübingische *Responsum.* den 28. May. 28. Maj.
*Idem* IV. p. 292

9. Herzog Moritz Wilhelm verordnet, seine *Stipendiaten* jährlich zu *examiniren.* d. 2. Jun. 2. Jun.

Leben

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 381

10. Der Pabst ermahnet den König in Pohlen seinen Printzen in der Catholischen
20. Jun. Religion erziehen zu lassen. d. 20. Jun.
Fabri Staats-Cantzley. XXX. p. 556
Lamberti *Memoires*
Thucelii Reichstags-*Acta*.

11. Chur-Sächsisches Rescript, wegen
23. Aug. Pardonirung derer Lehns-Fehler. d. 23. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 657

12. Recess wegen der Reformirten Pfarr-
4. Oct. Kirche zu Cöthen. d. 4. Oct.
Beckmann Anh. III. p. 418

13. Reichs-Hofraths-*Conclusum* an
13. Oct. Sachsen-Gotha. d. 13. Oct.
Fabri Staats-Cantzley. VII. p. 379. E.
Thucelius IV. p. 329. E.

14. König Friedrich IV. in Dänemarck giebt Fürst Johann Augusten zu Anhalt
23. Oct. den Elephanten-Orden. d. 23. Oct.
Beckmann Anh. V. p. 430
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Anhalt p. 289
Thucelius I. p. 937

15. Kayser Leopold erhebet Fürst Leopolds zu Anhalt Gemahlin in den Fürsten-
29. Dec. Stand. d. 29. Dec.
Lünig *l. c. suppl. ult.* p. 93
Thucelius III. p. 737

1702.

1. König Friedrich Augusti Befehl wegen der Nacht-Laternen zu Leipzig. d.
5. Jan. 5. Jan.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 1722

2. Herzog Rudolph August und Anton Ulrich zu Schwartzburg, wegen des
9. Jan. Durchmarsches. d. 9. Jan.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*. Beyl. *n.* 71. 3

3. Der Rath zu Quedlinburg bezeuget, dass die Wahl derer Raths-Personen der
7. Febr. Aebtissin zukomme. d. 7. Febr.
*Continuatio Actor. publ.* Beyl. *n.* 12
*Acta Quedlinb. nova* Beyl. *n.* 19

4. Fürstl. Weimarisches Rescript an die Grafen zu Arnstadt, die Werbungen ein-
24. Febr. zustellen. d. 24. Febr. 4. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 2. 3.

5. Sachsen-Weimar und Eisenach Schreiben an verschiedene Höfe, wegen
25. Febr. der Praecedentz. d. 25. Febr.
Thucelius IV. p. 303

6. König Friedrich August befiehlet
1. Mart. hölzerne Post-Säulen zu setzen. d. 1. Mart.
Schrammii *Saxonia monumentis viarum illustrata* p. 335

7. Des Sächsischen Statthalters und geheimen Raths-*Collegii* Bericht an König Friedrich Augusten, wegen der Fürstlichen Sächsischen Praecedentz-*Differen*tien, den
8. Mart. 8. Mart.
Thucelius *l. c.* p. 314

8. König Friedrichs in Preussen Declaration wegen Fürst Leopolds zu Anhalt
12. Mart. Gemahlin und Kinder, d. 12. Mart.
*Ibid.* III. p. 739

9. Der Aebtissin zu Quedlinburg *Resolution* auf derer Preussischen *Commissarien*
16. Mart. Relation. d. 16. Mart. 28. April.
*Continuatio Act. publ.* Beyl. *n.* 1. 2

10. Derer sämtlichen Fürsten von Anhalt Vorstellung an Fürst Leopolden. d. 21.
Mart. 21. Mart.
Lünig *l. c.* p. 95
Thucelius III. p. 740
du Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* I. p. 103

11. Chur-Sächsisches Rescript, dass der Termin, Mitbelehnte vorzuschlagen, nicht *retro*, sondern *a die publicationis* zu ver-
stehen. d. 30. Mart. 30. Mart.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 657

12. Der Juristen-Facultät zu Franckfurt Urthel in der Seeburgischen Sache. den
30. Mart. 30. Mart.
Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 26

13. Fürst Leopold zu Anhalt stiftet zu Dessau eine Lutherische Kirche. *m. Mart.* m. Mart.
Beckmann Anh. III. p. 365

14. König Friedrich August bestellet Statz Friedrichen von Fullen zum Kriegs-Rath, und Ober-Land-*Commissario*. d. 10.
April. 10. Apr.
König Adels-Hist. II. p. 406

15. Vertrag zwischen Sachsen-Meiningen und Gotha, die *ratas* der Coburgischen
*Succession* betreffend. d. 18. April. 18. April.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 713
Thucelius IV. p. 296

16. *Eorundem* Neben-Recess. d. 18. Apr. 18. Apr.
Lünig *l. c.* p. 716
Thucelius *l. c.* p. 299

17. Sachsen-Gothaisches Resignations-
Patent hierauf. Friedenstein, d. 18. April. 18. April.
Zuverlässige *Repraesentatio status causae*, Beyl. N.

18. Herzog Wilhelm Ernsts zu Weimar Befehl die Regiments-Form betreffend.
d. 4. May. 4. Maj.
Fürstl. Weimar. Mandat Beyl. A.

19. Eheberedung zwischen Fürst Adolph Friedrich zu Mecklenburg und Prinzessin
Johannen zu Sachsen-Gotha. d. 8. May. 8. Maj.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Mecklenb. p. 608
Thucelius II. p. 261

20. Königs Friedrich Augusti Befehl, sich mit denen Ritter-Diensten in Bereit-
schaft zu halten. d. 22. May. d. 19. Jun. 22. Maj.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 659

21. Fürst Adolph Friedrich zu Mecklenburg Morgengabs-Verschreibung, den
1. Jun. 1. Jun.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 613
Thucelius *l. c.* p. 265

22. Königs Friedrich Augusti Recess
mit dem Hause Schwartzburg. d. 2. Jun. 2. Jun.
Gründl. Nachricht p. 60

23. Graf Christoph Ludwig von Stolberg an Chur-Sachsen, wegen einer *Com-*
*mission* zu Kelbra und Heringen. d. 12. Jun. 12. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 20

24. Sachsen-Weimar verbietet denen Schwartzburgischen Unterthanen Kriegs-
und Werbung-Steuer zu erlegen. d. 20. Jun. 20. Jun.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 5

25. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld an die Reichs-Versammlung wegen des Co-
burgischen *Voti*. d. 21. Jun. 21. Jun.

Thucelius IV. p. 319
Fabri Staats-Cantzley VII. p. 341
Monatl. Staats-Spiegel 1702. Aug. p. 37
26. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Befehl, dass das Amt Mirau
26. Jun. seiner Gemahlin schweren soll. d. 26. Jun.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Mecklenb. p. 614
Thucelius II. p. 266
27. Chur-Sächsisches Rescript wegen der Commission zu Kelbra und Heringen.
27. Jun. d. 27. Jun.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 20
28. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Verzicht-Brief auf dessen Ge-
1. Jul. mahlin Heiraths-Gut. d. 1. Jul.
Lünig *l. c.* p. 616
Thucelius II. p. 267
29. Sachsen-Weimar an Arnstadt we-
3. Jul. gen Anlage gewisser Gelder. d. 3. Jul. 31. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 6. 7
30. Chur-Sächsischer Neben-Recess mit dem Fürsten von Schwartzburg. Cracau,
12. Jul. d. 12. Jul.
Gründl. Beweiss Beyl. *n.* 33
*Electa juris publ.* III. p. 744
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 317
31. Herzog Adolph Friedrichs zu Mecklenburg Quittung über das erlangte
20. Jul. Heiraths-Gut. d. 20. Jul.
Lünig *l. c.* p. 617
Thucelius II. p. 269
32. *Instrumentum Notarii* über ein *refigirtes* Sachsen-Weimarisches Patent zu
1. Aug. Arnstadt. d. 1. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 77. 1
33. Des Sachsen-Hildburghausischen und Salfeldischen Bevollmächtigten Schrift an den Reichs-Convent wegen des Coburgi-
3. Aug. gischen *Voti.* d. 3. Aug.
Thucelius IV. p. 330
34. Des Sachsen-Salfeldischen Gevollmächtigten Memorial an die Reichs-Versammlung wegen des Coburgischen *Voti.*
3. Aug. d. 3. Aug.
Thucelius IV. p. 330
35. Kayser Leopold belehnet das Chur-
17. Aug. Haus Sachsen. d. 17. Aug.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 718
36. Herzog Friedrichs zu Gotha Rescript an dero Gesandten, wegen derer strei-
21. Aug. tigen Reichs-*Votorum.* d. 21. Aug.
Thucelius IV. p. 353
37. *Idem* an Sachsen-Hildburghausen *de*
31. Aug. *eodem.* den 31. Aug.
*Ibid.* p. 359
Monatl. Staats-Spiegel. 1705. Mart. p. 20
*Memoriale* an die Reichs-Versammlung Beyl. *n.* 2
38. Die Aebtissin zu Quedlinburg klagt
16. Sept. beym Kayser über Preussen. d. 16. Sept.
*Continuatio Actor. publ.* Beyl. *n.* 3
39. Herzog Moritz Wilhelm legt im Hennebergischen eine Regierung und *Con-*
22. Sept. *sistorium* an. d. 22. Sept.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 385
40. Chur-Sächsisches Decret an die Beamten zu Weissensee und Kindelbrück, wegen der von Schwartzburg angegebenen
freyen Lehnstücke. d. 4. Oct. 4. Oct.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 59
41. Derer Ober-Steuer-Einnehmer Bericht an Chur-Sachsen, wegen Heringen,
Kelbra &c. d. 7. Oct. 7. Oct.
*Ibid. n.* 56
42. Das Gothaische *Consistorium* schreibet wegen des Waysenhauses eine Collecte
aus. d. 24. Oct. 24. Oct.
Rudolphi *Gotha dipl.* IV. p. 199
43. Kayserlich Rescript an Sachsen-Weimar wegen *turbativ*ischen Unternehmen wieder Schwartzburg-Arnstadt. den
25. Oct. 25. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 79. 1
44. Dito, dass die Gräfl. Arnstädtischen Werbungen Sachsen-Weimar nicht *praeju-*
*dic*iren sollen. d. 25. Oct. 25. Oct.
*Deduct. juris & facti* Beyl. O o. 1
Abgenöthigt Erläut. Beyl. *n.* 54
45. Sachsen-Gothaisches Memorial an den Keyser, die Coburgische *Succession*-Sa-
che betreffend. den 2. Nov. 2. Nov.
Zuverlässige *Repraesentatio status causae.* Beyl. F. p. 83. E.
46. *Extract*-Schreibens von Sachsen-
Gotha an Sachsen-Meiningen. d. 10. Nov. 10. Nov.
*Ibid. H* p. 85
47. Der Hennebergischen Regierung Befehle an die Beamte und Stadt-Räthe die
Steuern einzubringen. d. 20. Nov. 20. Nov.
Gegründete Wiederlegung Beyl. I.
48. Herzog Adolph Friedrich zu Mecklenburg Rückfalls-Versicherung seiner Gemahlin Ehegelder und Morgengabe hal-
ber. d. 25. Nov. 25. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 618
49. *Ej.* Vergleich mit dem Hause Gotha wegen der zurückgefallenen Ehegelder.
*eod. d.* 25. Nov.
*Ibid.* p. 621
50. *Ej.* Vollmacht zur Witthums-Hul-
digung des Amts Mirow. d. 26. Nov. 26. Nov.
*Ibid.* p. 618
51. *Ej.* Vollmacht zur Anweisung des
Amts Mirow. d. 26. Nov. 26. Nov.
*Ibid* p. 623
52. Huldigungs-Notul derer Mirowischen Beamten und Unterthanen.
*Ibid.* p. 623, 4.
53. Sachsen-Weimarische Vorstellung
an den Kayser wegen Arnstadt. d. 29. Nov. 29. Nov.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 8
54. Fürst Emanuel Lebrechts zu An-
halt Testament. d. 2. Dec. 2. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 290
Thucelius III. p. 741
du Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 122
55. Schwartzburg-Arnstadt Schreiben an Sachsen-Weimar, wegen einiger *affigir-*
*ten* Patente. d. 14. Dec. 14. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 85
56. Sachsen-Gothaische *Ratification* wegen des von Mecklenburg zurückgefal-
lenen Heiraths-Guts. d. 15. Dec. 15. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Mecklenburg p. 622

57. Copia

57. *Copia* Schreibens von Stockholm Herzog Johann Wilhelms Schiffbruch betreffend.

*Impr. sepr. Altenb.* 4'. *pl.* 2

58. *Caution-Revers* derer Städte Kelbra und Heringen an Graf Albrecht Anton von Schwartzburg auf 80000. Rthlr.

Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 61

## 1703.

4. Jan. 1. Chur-Sächsisches Mandat wegen Ablösung der Lehn-Briefe. Thoren, d. 4. Jan.

Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 659

13. Jan. 2. *Instrumentum Notarii* über ein *refigirtes* Sachsen-Weimarisches Patent zu Arnstadt. d. 13. 16. 18. Jan.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 77. 2,3,4

18. Jan. 3. Kayser Leopold an Sachsen-Weimar, Gotha und Eisenach, wegen der Präcedentz bey denen Reichs-Sessionen. Wien, d. 18 Jan.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley V. p. 799

19. Jan. 4. Kayser Leopold an Sachsen-Weimar, Eisenach und Gotha, wegen der Präcedentz. d. 19. Jan.

Thucelius IV. p. 315

Monatl. Staats-Spiegel 1703. Mart. p. 61

21. Jan. 5. Die Aebtissin zu Qvedlinburg klagt beym Kayser über Preussen. d. 22. Jan.

*Continuatio Actorum publ.* Beyl. *n.* 4

11. Febr. 6. König Friedrich in Preussen an den Kayser, warum er die Stadt Nordhausen besetzen lassen. Potsdam, d. 11. Febr.

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VIII. p. 598

14. Febr. 7. Kayser Leopold befiehlet der Aebtissin zu Qvedlinburg, ihr Reichs-Contingent herbey zu schaffen. d. 14. Febr.

*Continuatio Actor. publ. n.* 8. *lit. A.*

15. Febr. 8. *Puncta*, welche Sachsen-Gotha an Sachsen-Salfeld vortragen lassen. Coburg, d. 15. Febr.

*Exhibita & Conclusa Append. n.* X.

16. Febr. 9. Der Sächsische Statthalter fertiget der Aebtissin zu Qvedlinburg die Kayserlichen *Avocatoria* zu, den 16. Febr.

*Contin. Actor. publ. n.* 7. *lit. D.* 1.

17. Febr. 10. Sachsen-Salfeldische Resolution auf obige *Puncta*. d. 17. Febr.

*Exhibita l. c. n.* XI.

28. Febr. 11. Kayserliches *Commissions-Decret*, wegen der Präcedentz zwischen Sachsen-Weimar und Gotha. d. 28. Febr.

Thucelius IV. p. 315

12. Mart 12. Der Kayser erlässt dem Hause Anhalt ein Drittheil von allen Reichs-Anlagen. d. 12. Mart.

Beckmann Anh. III. p. 498

15. Mart. 13. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen wegen Turbationen. d. 15. Mart.

*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 7

20. Mart. 14. Sachsen-Weimar verbietet denen Arnstädtischen Unterthanen eine Gräfliche Anlage zu entrichten. d. 20. Mart.

*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 9

24. Mart. 15. Würtzburgisch *Responsum* vor Sachsen-Gotha, wegen der Reichs-Kreis- und andern hohen *Jurium* im Fürstenthum Coburg. d. 24. Mart.

*Sep. impr. fol. pl.* 3½.

16. Der Aebtissin zu Qvedlinburg fernere Klage an den Kayser. d. 24. April. 24. April.

*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 5

17. Die Qvedlinburgischen Unterthanen beschweren sich über die Preussische Accise, den 27. April. 27. Apr.

*Ibid. n.* 8. *lit. B.* 1. 2

18. Die Aebtissin an Preussen, wegen Abstellung der Accise, den 30. April. 30. Apr.

*Ibid. n.* 8

19. *Instruction* des Qvedlinburgischen Gesandten zu Regenspurg. den 2. May. 2. Maj.

*Ibid. n.* 6

20. Königliche Preussische Antwort an die Aebtissin. d. 7. May. 7. Maj.

*Ibid. n.* 9

21. Der Sächsische Statthalter fertiget *Eidem* das Kriegs-Patent wieder Franckreich zu.

*Ibid. n.* 7. *lit. D.* 2

22. Kauffleute und Handwercker zu Qvedlinburg klagen über die Accise. den 10. 17. Aug. 10. Aug.

*Ibid. n.* 10. *sign.* ☿. ☽.

23. Die Aebtissin an Preussen, wegen erhöheter Accise. den 20. Aug. 20. Aug.

*Contin. l. c. n.* 10

24. Bericht, was bey der *Introduction* des *Superintendenten* zu Qvedlinburg vorgegangen. d. 26. Aug. 26. Aug.

*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 18

25. Die Aebtissin an Preussen wegen Bestellung des *Superintendenten*. d. 3. Sept. 3. Sept.

*Ibid. n.* 16

26. Kayser Leopold berichtet Herzog Johann Ernsten zu Weimar die *Declaration* Ertzherzog Carls zum Könige in Spanien. Wien, d. 13. Sept. 13. Sept.

Thucelius II. p. 200

Lünig teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 105

27. Des Raths zu Leipzig Sänften-Ordnung. d. 26. Sept. 26. Sept.

Vogel *Annal. Lips.* p. 954

28. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Befehl, keine Sachen, so *ad jurisdictionem contentiosam* gehören, *ad forum incompetens* zu bringen. d. 4. Oct. 4. Oct.

*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 2

29. Herzog Johann Ernst Antwort an den Kayser. d. 24. Oct. 24. Oct.

Thucelius II. p. 201

Lünig *l. c.* VI. p. 106

30. Kayserliches Rescript an Sachsen-Weimar, wegen *turbativi*scher Unternehmungen wieder Schwartzburg-Arnstadt. den 10. Nov. 10. Nov.

*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 79. 2

31. Dito, dass die Arnstädtischen Wettbungen Sachsen-Weimar nicht *praejudiciren* sollen. den 10. Nov. 10. Nov

*Deductio juris & facti* Beyl. O o.

Abgemüssigte Erläuterungen Beyl. *n.* 54

32. Graf Christoph Ludwig zu Stolberg verkaufft die Graffschaft Stolberg auf 12. Jahr wiederkäufflich. d. 14. Nov. 14. Nov

Lünig *Spicil. Secul.* 2. Theil p. 1395

33. Kayserlich Rescript an Sachsen-Gotha, wegen Einfall ins Salfeldische und der Coburgischen *Succession*. den 22. Nov. 22. Nov

*Sep. impr. fol. sub tit. Mandatum* auf die Pfands-*Constitution.*
34. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen wegen des *vaci*renden Stifts-
6. Dec. Hauptmanns Besoldung. den 6. Dec.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 11
35. Kayserlich Rescript an den Stadt-Rath zu Qvedlinburg wegen einiger Hofrath Potten beygebrachten Unwahrheiten.
7. Dec. den 7. Dec.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 6
36. *Deductio*, dass dem Rathe zu Qvedlinburg *jurisdictio contentiosa* zukomme.
14. Dec. den 14. Dec.
*Ibid. n.* 7
37. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen, wegen ungebührlicher *Citation*
15. Dec. derer Prediger. d. 15. Dec.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 18
38. Das Qvedlinburgische *Ministerium*
15. Dec. an Preussen deswegen. *eod. d.*
*Ibid. n.* 19. *& alia.*
39. Königlich Preussisches Schreiben an die Aebtissin, wegen derer Taffel-Gelder, Herrngefälle und Kirchen-Gebeths.
22. Dec. den 22. Dec.
*Ibid. n.* 20
27. Dec. 40. Der Aebtissin Antwort. d. 27. Dec.
*Ibid. n.* 21
41. Das Beichlingische Manifest. den
29. Dec. 29. Dec.
Bericht vom Fall des Grafen von Beichling p. 5
Monatl. Staats-Spiegel 1704. Jan. p. 63
42. Sachsen-Salfeld und Hildburghausen *protestir*en beym Reichs-Convent wieder das Sachsen-Gothaische *Votum.* den
29. Dec. 29. Dec.
*Theatr. Europ.* XVII. *a.* 1704. p. 117
Thvcelivs IV. p. 331
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 71
43. Des Halberstädtischen Hofrath Pottens Bericht an Preussen, wieder die Aebtissin und Stifts-Regierung zu Qvedlinburg.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 4
44. *Reflexiones* und *Refutationes* desselben.
*Ibid. n.* 5

## 1704.

1. Königlich Preussisches Schreiben an die Aebtissin zu Qvedlinburg wegen der
5. Jan. Vorbitte vor seine Trouppen. d. 5. Jan.
*Contin. Act. publ.* Beyl. *n.* 22
2. Der Juristen-Facultæt zu Helmstädt *Responsum in puncto jurisdictionis conten-*
13. Jan. *tiosæ* zu Qvedlinburg. d. 13. Jan.
*Append. Act. publ.* Beyl. *n.* 8
3. Der Aebtissin Antwort an Preussen.
23. Jan. den 23. Jan.
*Cont. Act. publ. n.* 23. *cum annexis.*
4. *Eadem* an Preussen, wegen eines Processes mit ihrem Unterthan. den 28.
28. Jan. Jan. *seqq.*
*Ibid. n.* 13. 14. 15.
5. Graf Christoph Ludwig von Stolberg an Chur-Sachsen, wegen Schwartz-
28. Jan. burgischer Eingriffe. den 28. Jan.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 23
6. König Friedrich in Preussen an die
29. Jan. Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 29. Jan.

*Cont. Act. publ.* Beyl. *n.* 27
7. Die Aebtissin zu Qvedlinburg an Preussen, wegen eines Bussstages, und anderer Beschwerden. d. 11. Febr. 11. Febr.
*Ibid.* Beyl. *n.* 24
8. Das Qvedlinburgische *Ministerium* deswegen an Bischoff *Ursinum.* d. 12. Febr. 12. Febr.
*Ibid. n.* 25
9. *Reproductions-Recess* in Sachen Sachsen-Salfelds mit Sachsen-Gotha. d. 18. Febr. 18. Febr.
*Mandatum* auf die Pfands-*Constitution* p. 12
10. Der Aebtissin Antwort an Preussen.
d. 29. Febr. 29. Febr.
*Cont. Act. publ.* Beyl. *n.* 28
11. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld an die Reichs-Versammlung, wegen des
Coburgischen *Voti.* d. 29. Febr. 29. Febr.
Thvcelivs IV. p. 331
Monatl. Staats-Spiegel Mart. 1704. p. 48
12. König Friedrich August befiehlet die Ritter-Pferde in Bereitschafft zu halten.
d. 15. May. 15. Maj.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 733 III. p. 661
13. Herzog George Wilhelm zu Braunschweig an Nordhausen, wegen dasigen Schultzen-Amts und Erbvogtey, den
29. Mart. 29. Mart.
Offenes Instrument p. 20
14. Die Aebtissin zu Qvedlinburg bittet um eine *Coadjutorin.* d. 22. May. 22. Maj.
*Continuatio Act. publ.* Beyl. *n.* 18
Fabri Staats-Cantzley XIV. p. 469
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VI p. 292
15. Das Stift Qvedlinburg præsentiret dem Könige in Preussen die Prinzessin Magdalena Sibylla zu Sachsen-Weissenfels, als
Coadjutorin. d. 22. May. 22. Maj.
Lünig *l. c.* p. 294
Gründl. Wiederlegung Beyl. *n.* 7
16. Sachsen-Hildburghausen an Weimar und Eisenach, wegen des Coburgi-
schen *Voti.* d. 23. May. 23. Maj.
Thvcelivs IV. p. 355
17. Derer Herzoge zu Meiningen, Weimar, Eisenach und Gotha *Alternations-Recess.* d. 31. May. 31. Maj.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 728
18. Herzog Friedrich zu Gotha deswegen an Hildburghausen und Salfeld. den
31. May. 31. Maj.
Thvcelivs IV. p. 353
19. Herzog Johann Ernsts zu Salfeld Antwort an Gotha. d. 12. Jun. 12. Jun.
*Ibid.* p. 354
20. Neben-Recess, darinn der Wiederkauff der Graffschaft Stolberg auf neun Jahr *reduci*ret wird. d. 14. Jun. 14. Jun.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1398
21. *Statuta* des Ordens *de la noble passion.* den 24. Jun. 24. Jun.
*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 729
Einleitung zur Sächsischen Hist. p. 427
Glafey Kern der Hist. von Sachsen p. 626 *edit. prior.* p. 368. *edit. post.*
Gryphius von Ritter-Orden p. 434
22. Des Ausschusses Memorial an Chur-Sach-

Sachsen, wegen der Schwartzburgischen
4. Jul. Alienation. d. 4. Jul.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 25
23. Königliche Preussische *Commission* wegen derer Nordhäusischen *Jurium.* den
18. Aug. 18. Aug.
Offenes Instrument p. 10.
24. Kayser LEOPOLDS Befehl, wie sich das Capitul zu Qvedlinburg während der
22. Aug. *Sedisvacantz* verhalten soll. den 22. Aug.
23. Oct. 23. Oct.
Kurtze *in jure & facto* gegr. Information Beyl. *n.* 1. 2
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 908
FABRI Staats-Cantley XIII. p. 478. 480
Summarische Anzeige Beyl. A.
25. Des Raths zu Nordhausen Erklärung auf die Preussische Commission. den
3. Sept. 3. Sept.
Offenes Instrument. p. 13
26. Preussisches Patent wegen des Schul-
5. Sept. tzen-Amts zu Nordhausen. d. 5. Sept.
*Ibid.* p. 31
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. 1. Forts. p. 211
27. Dito, wegen des Scheffel-Pfennigs.
6. Sept. d. 6. Sept.
Offenes Instrument p. 34
28. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet seiner Printzessin Dorotheen Ma-
20. Sept. rien Vermählung. d. 20. Sept.
*Electa Juris publ.* VI. p. 887
29. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld Memorial an die Reichs-Versammlung
6. Oct. wegen des Coburgischen *Voti.* d. 6. Oct.
THVCELIVS IV. p. 351
Monatl. Staats-Spiegel 1704. Nov. p. 52
30. Vergleich Herzog ADOLPH FRIEDRICHS zu Mecklenburg mit Sachsen-Gotha wegen des zurückgefallenen Heirathguts.
25. Nov. Strelitz, d. 25. Nov.
LÜNIG *l. c.* p. 619. *& alia huc spectantia.*
31. Fürst LEOPOLD zu Anhalt-Dessau berichtet dem König in Preussen die Eroberung der Festung Landau. Cron-Weissen-
25. Nov. burg, d. 25. Nov.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 367
32. König FRIEDRICH AVGVST *confirmiret* die Leipziger Mess- und Niederlags-
8. Dec. Privilegia. d. 8. Dec.
LÜNIG *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 631
33. Königlich Preussisches Patent an Nordhausen, wegen dasiger *Jurium.* den
23. Dec. 23. Dec.
*Separ. impr. fol. pl.* 1
34. Der Rath zu Franckfurt an Mayn an den zu Leipzig, wegen der Pohlnischen
23. Dec. *Contagion.* d. 23. Dec.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 380

## 1705.

1. Kayserliches Rescript an Sachsen-Meiningen und Gotha, wegen der Coburgischen
26. Jan. gischen *Succession.* d. 26. Jan.
*Electa juris publ.* VI. p. 15
LÜNIG Grundfeste II. p. 127
THVCELIVS IV. p. 360
Monatl. Staats-Spiegel 1705. Mart. p. 2[illegible]
*Memoriale* an die Reichs-Versammlung Beyl. *n.* 3

2. Sachsen-Hildburghausen und Salfeld an die Reichs-Versammlung wegen des Co-
burgischen *Voti.* d. 7. Febr. 7. Febr.
*Sep. impr. fol. pl.* 2
THVCELIVS IV. p. 355
Monatl. Staats-Spiegel *l. c.* p. 4
3. Der Fränckische Kreis an den Rath zu Leipzig wegen der *Contagion* in Pohlen.
Nürnberg, d. 9. Febr. 9. Febr.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 390
4. Abgeredete Puncte zwischen Sach-
sen-Meiningen und Gotha. d. 6. Mart. 6. Mart.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 21. E.
5. Sachsen-Weimar entschuldiget sich bey Schwartzburg wegen Durchmarsches
derer Trouppen. d. 30. Mart. 30. Mart.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 70
6. *Idem* verbietet denen Arnstädtischen Unterthanen die Reichs-Steuern nicht an
die Grafen zu zahlen. d. 30. Mart. 30. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. N. n. 10
7. Der Kayser an Preussen wegen Nord-
hausen. d. 6. April. 6. April.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705. p. 173
8. Sachsen-Weissenfels an verschiedene Evangelische Höfe, wegen Religions-Be-
schwerden. d. 7. April. 7. April.
THVCELIVS III. p. 13
FABRI Staats-Cantzley X. p. 9
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 403
9. Der Erb-Printz zu Sachsen-Meiningen dancket dem Reichs-Convent vor die conferirte Reichs-General-Feld-Marschall-
Lieutenants-Stelle. d. 16. April. 16. Apr.
Monatl. Staats-Spiegel. 1705. May. p. 60
LÜNIG *l. c.* p. 410
10. Sachsen-Weimar verbietet dem Grafen zu Arnstadt mehr, als das Reichs-Con-
tingent erlaubet, zu werben. d. 25. April. 25. April.
*Deduct. juris & facti* Beyl. Qq. 5
11. *Extract* Sonnenfeldischen Abthei-
lungs-Recesses. d. 23. Jun. 23. Jun.
*Continuat.* des Meiningischen Summarischen Begriffes Beyl. *n.* 4
12. Fürst VICTOR AMADEVS stiftet ein
Waysenhaus zu Bernburg. d. 24. Jun. 24. Jun.
BECKMANN *Accessi. Anh.* p. 495
13. Abrede zwischen Sachsen-Meinin-
gen und Gotha. d. 23. Jul. 23. Jul.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 22. E.
Abgemüssigte Protestation p. 50. E.
14. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Versicherung der Evangelischen Religions-Frey-
heit. d. 24. Aug. 24. Aug.
VOGEL Leipz. *Annal.* p. 973
*Theatr. Eur.* XVII. *a.* 1705. p. 168
Königs FRIEDRICH AVGVSTI Versicherungen p. 7
CARPZOVII *Anal. Zittav.* II. p. 47
FABRI Staats-Cantzl. X. p. 66
LÜNIG *Cod. Aug.* I. p. 347
Monatl. Staats-Spiegel 1705. Sept. p. 48
15. Herzog MORITZ WILHELM vergleicht sich mit dem Stift Fulda wegen
Fischberg. d. 26. Sept. 26. Sept.
Leben Herzog Moritz Wilh. p. 393
LÜNIG *Spicil. Eccl.* I. p. 939
16. Kayser JOSEPH berichtet dem Könige in Pohlen, dass er dem *Coadjutori* des Ertzbissthums Gran und Bischoff zu Raab den

den Titul Durchlauchtig zugestanden.
10. Oct. Wien, d. 10. Oct.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 489

17. Kayserliche Verordnung wegen des
30. Oct. Coburgischen *Voti*. d. 30. Oct.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705. p. 180
Thucelius IV. p. 360
Monatl. Staats-Spiegel 1705. Nov. p. 108
Lünig *l. c.* p. 501

18. Kayserliches Rescript an Chur-Mayntz wegen der Coburgischen *Succession*.
9. Nov. den 9. Nov.
*Electa juris publ.* XII. p. 643
Abgemüssigte Protestation p. 67

19. Kayserliches Rescript, dass im Fürstenthum Coburg mit Überweisung der Aemter und sonst keine Neuerung gesche-
16. Nov. hen soll. d. 16. Nov.
*Sep. impr. fol. pl.* 1

20. Königs Friedrich Augusti Befehl
16. Nov. wegen der Laternen zu Dresden. d. 16. Nov.
*Electa juris publ.* IX. p. 542
Lünig *Codex Aug.* I. p. 1727

21. Kayser Joseph erlaubt Graf August Ferdinand von Pflug einen an Kindes statt anzunehmen, der seinen Grafen-Stand fort-
20. Nov. führe. d. 20. Nov.
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. nach Grafen und Herren. p. 3

22. Herzog Johann Ernsts zu Salfeld Patent an die Bedienten und Unterthanen des Fürstenthums Coburg, dass sie sich bey einer Überweisung nicht sollen gebrau-
20. Nov. chen oder verleiten lassen. d. 20. Nov.
*Sep. impr. fol. pat.*

23. Kayserlich Rescript an den *Principal-Commissarium* zu Regenspurg, die Schwartzburgische *Introduction* in den Für-
24. Nov. sten-Rath betreffend. d. 24. Nov.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 799
Monatl. Staats-Spiegel 1706. Jan. p. 76
Europäische Fama XLVII. p. 791

24. Preussen an Schwartzburg wegen
22. Dec. Durchmarsches deret Trouppen. d. 22. Dec.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 71. 2

25. Kayserlich Commissions-Decret, die Schwartzburgische Sitz und Stimme be-
28. Dec. treffend. d. 28. Dec.
Lünig *part. spec. Cont.* II. untern neuen Fürsten p. 671
Monatl. Staats-Spiegel 1706. Jan. p. 74
Europäische *Fama* XLVII. p. 790

26. König Friedrich August schreibt eine Kopf-Steuer aus.
*Theatr. Europ.* XVII. 1705 p. 171

## 1706.

1. Derer gesammten Fürsten von Anhalt *Protestations*-und *Reservations*-Schrift wegen des Herzogthums Sachsen-Lauen-
15. Febr. burg. d. 15. Febr.
*Theatr. Europ.* XVII. p. 149
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 292

2. Königs Friedrich Augusti Duell-
15. April. Mandat. d. 15. April.
*Theat. Eur.* XVII. 1706. p. 121
Einleitung zur Sächsischen Hist. p. 560

3. Kayser Joseph *confirmiret* der Stadt Leipzig Mess- und Niederlags-Privilegia.
4. Maj. den 4. May.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 632

4. Das Dom-Capitul zu Merseburg bittet Chur-Sachsen, ihrem *Postulato* die *Ad-*
*ministration* zu überlassen. den 11. May. 11. Maj.
Kurtze und gründliche An- und Ausführung Beyl. W.

5. Herzog Bernhards Rescript, dass die Hennebergischen Vasallen vor dero Regierungen und Gerichten stehen müssen. den
12. Jun. 12. Jun.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 945

6. Derer Herzoge zu Sachsen-Meinin-
gen Fürstbrüderlicher Vergleich. d. 15. Jun. 15. Jun.
Gründliche *Information* und Beweiss Beyl. *lit. H.*

7. Herzog Anton Ulrich zu Braunschweig bestätiget den Meiningischen Vergleich vor seinen minderjährigen Enckel
gleiches Nahmens. den 3. Jul. 3. Jul.
*Ibid.*

8. Königs Friedrich Augusti Vollmacht an Imhof und Pfingsten, mit Schwe-
den zu tractiren. d. 16. Aug. 16. Aug.
*Theatr. Europ.* XVII. 1706 p. 130
Fabri Staats-Cantzley XI. p. 662

9. Graf Pipers Declaration wegen des
Einfalls in Sachsen. d. 22. Aug. 22. Aug.
Lamberti *Memoires* IV. p. 257

10. Königliche Schwedische Declaration wegen der *Invasion* an die General-
Staaten. d. 22. Aug. 22. Aug.
Lamberti *Memoires* IV. p. 258

11. Königlich Schwedisches Patent bey
der Einrückung in Sachsen. den 26. Aug. 26. Aug.
den 5. Sept. 5. Sept.
*Ibid.* p. 260
Vogel Leipz. *Annal.* p. 982
*Theatr. Europ.* XVII. p. 131

12. Chur-Pfaltz wiederräth Schweden
den Einfall in Sachsen. den 3. Sept. 3. Sept.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 611

13. Derer Staaten Schreiben deswegen
an Schweden. d. 7. Sept. 7. Sept.
Lamberti *l. c.* p. 259

14. Herzog Johann Wilhelm zu Sachsen-Gotha berichtet denen General-Staaten
den Entsatz von Turin. d. 8. Sept. 8. Sept.
Lünig *l. c.* p. 621

15. Die Dresdnische Regierung befiehlet denen Amts-Hauptleuten, dass jeder im
Lande bleiben soll. d. 9. Sept. 9. Sept.
*Theatr. Eur.* XVII. p. 132

16. Königlich Schwedisches Patent wegen Sicherheit der Leipziger Messe. den 10.
20. Sept. 10. Sept.
*Separ. impr. fol.*
Vogel *l. c.* p. 984
*Theatr. Eur.* XVII. p. 136

17. Geheimden Raths von Gersdorff
3. Schreiben an die General-Staaten. d. 13.
14. 21. Sept. 13. Sept.
Lamberti IV. p. 261. S.

18. Der König in Schweden *publiciret*
die Ordonantz. den 14. 24. Sept. 14. Sept.
Vogel *Annal. Lips.* p. 985
*Theatr. Eur.* p. 137

19. Alt-Ranstädtischer Friede. den 14.
24. Sept. 14. Sept.
*Theatr. Eur.* p. 139
Fabri Staats-Cantzley XI. p. 645.

da

du Mont Corps dipl. VIII. part. I. p. 204
Lambertì Memoires IV. p. 273
20. Schweden publiciret den Stillstand.
15. Sept. den 15. 25. Sept.
Vogel Leipz. Annal. p. 987
Lamberti l. c. p. 285
21. Derer General-Staaten Antwort an
21. Sept. Herzog Johann Wilhelm. Haag, d. 21. Sept.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 623
22. Schweden publiciret die Puncta an
24. Sept. 4. Oct. die Land-Stände d. 24. Sept. 4. Oct.
Vogel l. c. p. 989
Schwed. und Sächs. Staats-Cantzl. p. 8
23. Der Rath zu Leipzig publiciret die Prorogation der Wechsel-Zahlung. den
25. Sept. 25. Sept.
Vogel l. c. p. 986
24. Der Sächsische Gesandte an den Reichs-Convent, wegen des Schwedischen Einbruchs.
Theatr. Europ. XVII. 1706. p. 133
25. Reichs-Conclusum den Schwedischen Einfall betreffend. d. 27. Sept.
27. Sept.
Ibid. p. 134
Lünig part. gen. I. Theil. p. 746
26. König Friedrich August publiciret den Stillstand. d. 27. Sept.
27. Sept.
Vogel l. c. p. 987
27. Kayser Joseph rühmet Fürst Leopolds zu Anhalt Tapferkeit. d. 28. Sept.
28. Sept.
Becrmann Anh. V. p. 288
Leben Fürst Leopolds p. 65
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 625
28. Idem schreibet dergleichen an Herzog Johann Wilhelm zu Sachsen-Gotha.
28. Sept. eod. d.
Lünig l. c. p. 624
29. Des Königs in Schweden Antwort
4. Oct. an Chur-Pfaltz. Alt-Ranstadt d. 4. 14. Oct.
Ibid. p. 613
30. König Friedrich August an einige Reichs-Stände, wegen des Schwedischen Einfalls. Getza, d. 9. Oct.
9. Oct.
Ibid. p. 627
31. Die Sächsischen Landstände bitten bey Schweden um einige Moderation. den
11. Oct. 11. Oct.
Ibid. p. 629
32. Eorund. an den König in Pohlen.
20. Oct. den 20. Oct.
Ibid. p. 632
33. Kayser Leopold ermahnet das Stift Qvedlinburg, zu einer neuen Wahl zu
13. Nov. schreiten. Wien, d. 13. Nov.
Summarische Anzeigung Beyl. B.
34. Schweden publiciret den Frieden
16. Nov. den 16. 26. Nov.
Vogel Leipz. Annal. p. 996
Europäische Fama LX. p. 868
35. König Friedrich August dito.
16. Nov. eod. d.
Vogel l. c. p. 996
Europ. Fama p. 869
Lamberti Memoires IV. p. 440
36. Idem befiehlet ein Verzeichniß derer Schwedischen Contributionen und Ex-
28. Nov. cessen einzuschicken. den 18. Nov.
Vogel l. c.
37. Kayser Joseph belehnet Sachsen-
10. Dec. Weimar. den 10. Dec.

Gründl. Information Beyl. n. 12
38. Des Thüringischen Kreises Memorial an Chur-Sachsen, wegen der Schwartzburgischen Alienation. den 14. Dec. 14. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. n. 28
39. Die Sächsischen Landstände an den König in Pohlen. d. 17. Dec. 17. Dec.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 656
40. Sachsen-Weissenfels an Chur-Sachsen, wegen der Schwartzburgischen Alienation. den 28. Dec. 28. Dec.
Gründl. Nachricht Beyl. n 30
41. Fürst Leopolds zu Anhalt Bericht an den König in Preussen von Entsatz der Stadt Turin.
Europäische Fama LVIII. p. 737
Leben Fürst Leopolds von Dessau p. 61

## 1707.

1. König Friedrich August desavouiret einige wieder den Ranstädtischen Frieden herausgekommene Schriften. den 9. 19. Jan. 9. 19. Jan.
Lamberti Memoires IV. p. 440
2. Königs Friedrich Augusti Resolution an die Landstände, wegen der Schwedischen Contribution. den 6. Febr. 6. Febr.
Theatr. Eur. XVIII. p. 158
3. Des Fränckischen Kreises Ausschreib-Amts Schreiben an König Friedrich August, wegen Sächsischer Einquartierungen den
7. Febr. 7. Febr.
Fabri Staats-Cantzley XII. p. 635
4. Graf Albrecht Anton von Schwartzburg Schreiben deswegen. den
12. Febr. 12. Febr.
Ibid. p. 632
5. Des Fränckischen Kreiss-Ausschreib-Amts-Schreiben deswegen an den Kayser.
den 21. Febr. 21. Febr.
Ibid. p. 637
6. König Friedrich August an die General-Staaten den 25. Febr. 25. Febr.
Theatr. Europ. XVIII. p. 159
7. Kayserliches Reichs-Hofraths-Conclusum und Rescript an Sachsen-Hildburghausen, Meiningen und Gotha wegen der Coburgischen Succession. d. 4. Mart. 4. Mart.
Sep. impr. sub tit. Abdruck fol.
8. Chur-Sächsisches Rescript, daß denen unmündigen Vasallen nach dem 21. Jahre die Lehen zu reichen sey. d. 31. Mart. 31. Mart.
Lünig Corpus juris feud. Germ. II. p. 661
9. Das Stift Fulda versichert die Unterthanen des Amts Fischberg, bey Wiedereinlösung, der Evangelischen Religions-Freyheit. den 6. April. 6. April.
Lünig part. spec. Cont. I. von Fulda. p. 166
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 399
du Mont Corps Dipl. VIII. part. I. p. 215
Weinreichs Pentas p. 232
10. Herzog Ernst Ludwig zu Meiningen belehnet Frantz Friedrich Marschallen von Ostheim mit dem Hennebergischen Erb-Marschal-Amt. den 6. May. 6. May.
Lünig Corpus juris feud. Germ. III. p. 1025
11. Königs Friedrich Augusti Edict wegen der Schwedischen Deserteurs. den
16. Jul. 16. Jul.
Vogel Leipz. Annal. p. 1003
12. Ejusd. Edict wegen der Creditoren

20. Jul. der Schwedischen *Contribution.* d. 20. Jul.
*Ibid.*

13. *Idem* an Sachsen-Weimar, seinen
26. Aug. Völckern Quartier zu geben. d. 26. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 164
Fabri Staats-Cantzley XII. p. 642
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 716

14. Sachsen-Eisenachische Antwort. d.
16. Sept. 16. Sept.
*Theatr. Eur. l. c.*
Fabri Staats-Cantzl. p. 654
Lünig *l. c.* p. 725

15. König Friedrich August an Sach-
22. Sept. sen-Eisenach. d. 22. Sept.
Fabri *l. c.* p. 658

16. *Ejusdem* Veordnung, wie es bey
fernerer Schwedischen Eindringung zu hal-
23. Sept. ten. Dresd. den 23. Sept.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen
p. 748

17. Sachsen-Eisenachische Antwort an
28. Sept. König Friedrich Augusten. d. 28. Sept.
Fabri *l. c.* p. 661

18. Sachsen-Eisenach beschweret sich
beym Reich wegen Einrückung Chur-Säch-
28. Sept. sischer Völcker. d. 23. 28. Sept.
*Ibid.* p. 645. 649
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 163

19. Des Chur-Sächsischen Gesandten
Memorial an den Reichs-Convent, wegen
4. Oct. der Thüringischen Einquartierung. d. 4. Oct.
Fabri *l. c.* XII. p. 664

20. König Friedrich Augusti Ant-
7. Oct. wort an Sachsen-Gotha. d. 7. Oct.
*Ibid.* p. 669

21. Sachsen-Weimar an den Reichs-
8. Oct. Convent. d. 8. 15. Oct.
*Ibid.* p. 670. 673

22. Reichs-Hofraths-*Conclusum* an
Sachsen-Gotha, Meiningen *&* *Consortes*,
18. Oct. wegen der Coburgischen *Succession* d. 18. Oct.
*Sep. impr. cum illo d. 4. Mart. h. a.*

23. Herzog Anton Ulrich *intercedi-*
ret beym Reichs-Convent vor die Stadt
21. Oct. Mühlhausen. d. 21. Oct.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 168

24. *Conclusum trium Collegiorum* die
Chur-Sächsische Einqvartierung verschie-
24. Oct. dener Reichs-Stände betreffend. d. 24. Oct.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction*
Beyl. *n.* 57
Fabri Staats-Cantzley XII. p. 676

25. Des Nieder-Sächsischen Kreis-Aus-
schreib-Amts Schreiben an König Fried-
26. Oct. rich August deswegen. d. 26. Oct.
Fabri *l. c.* p. 681

26. Die Coburgische Cantzley befieh-
let die Lehngüter zu *specificiren*, und in
8. Nov. Anschlag zu bringen. d. 8. Nov.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* III. p. 927

27. Kayserlich Rescript, die Trouppen
aus dem Sachsen-Eisenachischen abzu-
führen.
Fabri *l. c.* p. 679

## 1708.

1. Herzogin Dorothea Maria zu Sach-
sen-Meiningen Vollmacht zu Empfahung
ihrer *rata* von ihrer Schwester der Herzo-
gin zu Mecklenburg Verlassenschaft. Co-
18. Jan. burg d. 18. Jan.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 1. Forts. p. 625
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 228

2. Kayserlich Commissions-Decret die
Erhandlung der Chur-Sächsischen *Cavalle-*
*rie* betreffend. d. 12. Febr. 12. Febr.
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen
p. 818

3. Des Chur-Mayntzischen *Directorii*
Attestat, dass die *Introduction* der Graf-
schaft Mörs in den Fürsten-Stand dem Hau-
se Sachsen unschädlich seyn soll. d. 1. Febr. 1. Febr.
Lünig *l. c.* p. 734
Fabri Staats-Cantzley. XII. p. 783

4. Reichs-Commissions-Decret wegen
*Introduction* Herzog Moritz Wilhelms zu
Zeitz in den Fürsten-Rath. d. 12. Febr. 12. Febr.
Lünig *l. c. Cont.* II. nach denen neuen
Fürsten p. 672
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 414

5. Kayser Joseph ans Stift Qvedlinburg
die Wahl noch zu *suspendiren*. d. 13. Febr. 13. Febr.
*Electa juris publ.* I. p. 351

6. Des Thüringischen Kreises Memo-
rial an Chur-Sachsen wegen der Schwartz-
burgischen Alienation. d. 24. Febr. 24. Febr.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 29

7. Königs Friedrich Augusti Befehl,
dass der Rath zu Bautzen der von Adel
Tischtrunck frey passiren lassen soll. den
29. Febr. 29. Febr.
Wildvogel *de Collatione statutorum Bu-*
*diss. cum jure Saxon. c.* 2. §. 61
Hofmanni *S. R. Lusat.* III. p. 152

8. Kayserlich Rescript an Weimar, we-
gen *turbativi*schen Unternehmungen wie-
der Schwartzburg-Arnstadt, d. 5. Mart. 5. Mart.
*Deductio juris & facti* Beyl. O o. 3
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.*
Beyl. *n.* 79. 3

9. Kayserliche Weisung an die Schwartz-
burgische Unterthanen derer Aemter Arn-
stadt und Kefernburg. d. 5. Mart. 5. Mart.
*In jure &c.* Beyl. *n.* 78

10. Herzogin Magdalena Sibylla zu
Weissenfels *resigni*ret die Wahl zur Ab-
teylichen-Qvedlinburgischen Würde *in*
*manus Capituli.* d. 21. Mart. 21. Mart.
Kurtze *in jure & facto* gegr. *Information*
Beyl. *n.* 3
Fabri Staats-Cantzl. XIII. p. 484
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 917

11. König Friedrich I. in Preussen be-
richtet an Sachsen-Gotha, dass er den
Mecklenburgischen Titul angenommen.
Oranienburg. d. 15. April. 15. April.
Lünig *l. c.* p. 919

12. König Friedrich IV. in Dänemarck
giebt Friedrich Erdmann von Kötschau den
Dannebrog-Orden. d. 27. April. 27. Apr.
Beckmann *Access. Anhalt.* p. 603

13. Herzog Friedrich Wilhelm zu
Mecklenburg an Sachsen-Gotha, wegen
des von Preussen gebrauchten Mecklenbur-
gischen Tituls. Schwerin, d. 30. April. 30. April.
Lünig *l. c.* p. 928

14. König Friedrich Augusti Man-
dat wegen *Commission* zu Untersuchung de-
rer Schwedischen *Excesse.* den 21. May. 21. Maj.
Vogels Leipz. *Annal.* p. 1012

15. Kayser Joseph ermahnet das Stift
Qved-

Qvedlinburg, zu einer neuen Wahl zu
30. Maj. schreiten. Wien, d. 30. May.
Summarische Anzeigung Beyl. C.
16. *Idem* schlägt Herzogin Elisabeth Christina zu Meiningen zur Qvedlinburgi-
30. Maj. 1. Aug. schen Aebtißin vor. d. 30 May. 31. Aug.
Kurtze *in jure &c.* Beyl. *n.* 4. 5. *seq.*
17. *Idem* an Graf ANTON GÜNTHERN zu Schwartzburg, wegen der Qvedlinbur-
30. Maj. gischen Wahl. den 30. May.
*Electa juris publ.* I. p. 325
18. Frau ANNEN SOPHIEN gebohrnen Herzogin zu Sachsen-Gotha Vollmacht an Herzog Friedrichen, wegen der Mecklen-
8. Jun. burgischen Rückfalls-Gelder. d. 8. Jun.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Mecklenb. p. 624
*du* MONT *Corps diplom.* VIII. *part.* I. p. 228
19. Fürstin FRIEDERICKEN *in simili.* den
16. Jun 16. Jun.
LÜNIG *l. c.* p. 625
*du* MONT *l. c.* p. 229
20. Fürstin DOROTHEEN MARIEN *in*
18. Jun. *simili.* den 18. Jun.
LÜNIG *l. c.* p. 625
*du* MONT *Corps dipl.* VIII. *part.* I. p. 228
21. Kayser JOSEPH giebt Fürst Carln zu Anhalt, und dessen Nachkommen, das Prä-
18. Jun. dicat durchlauchtig. den 18. Jun.
BECKMANN Anhalt V. p. 425
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Anh. p. 293
22. Des Stifts Qvedlinburg Supplic an
27. Jun. den Kayser, um freye Wahl. d. 27. Jun.
*Electa juris publ.* I. p. 345
FABRI Staats-Cantzley. XIII. p. 485
23. Kayser JOSEPH *confirmiret* Chur-Sachsen das Reichs-Ober-Jägermeister-
9. Aug. Amt. d. 9. Aug.
LÜNIG *part. spec.* von Sachsen p. 246
ZIEGLER *Corpus sanctionum pragmat.* S. R. I. p. 964
24. Des Stifts Qvedlinburg Schreiben
15. Aug. an den Grafen von Schwartzburg. d. 15. Aug.
*Electa juris publ.* I. p. 345
25. Kayserliches Commissions-Decret, die von Chur-Sachsen *praetendirten* vier
3. Sept. *Vota* betreffend. d. 3. Sept.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 735
FABRI Staats-Cantzley XIII. p. 409
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A. 7
26. Graf ANTON GÜNTHERS zu Schwartzburg *Proposition* an das Stift Qved-
13. Oct. linburg. d. 13. Oct.
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 120
27. Erneuerte Bünauische Geschlechts-
17. Oct. Ordnung. den 17. Oct.
*Sep. impr.* Weissenf. 1708. *fol.*
28. *Instrumentum Electionis* der Aeb-
6. Nov. tißin zu Qvedlinburg, d. 6. Nov.
LÜNIG *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinburg p. 908
FABRI Staats-Cantzley XIV. p. 429
29. Vergleich zwischen Fürst *Victore Amadeo* und dem Grafen zu Stolberg, we-
7. Nov. gen des Amts Bernroda. den 7. Nov.
LÜNIG *Spicil. Secul.* II. p. 1400
30. Grentz-Recess zwischen Chur-
31. Nov. Mayntz und Sachsen-Eisenach. d. 31. Nov.
5. Jan. 5. Jan.

*Analecta Cisrhenana* in der *Praeliminar*-Einleitung. p. 41
31. Das Capitul zu Qvedlinburg an den Kayser, wegen des Voti der Pröbstin. den
3. Dec. 3. Dec.
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 978
32. Graf ANTON GÜNTHERS zu Schwartzburg Vollmacht zum Weimari-
schen Landtage. den 6. Dec. 6. Dec.
*Deductio juris & facti* Beyl. S. 12
33. Kayser JOSEPH an das Capitul zu Qvedlinburg, die *Suspension* der Wahl ei-
ner Aebtißin betreffend. d. 13. Dec. 13. Dec.
LÜNIG *part. spec. Contin.* II. von Qvedl. p. 910.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 124
FABRI Staats-Cantzl. XIII. p. 500
34. *Idem* an Preussen wegen der Qvedlinburgischen Saltz-Factorey. *eod. d.*
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 124
FABRI *l. c.* XIII. p. 502
LÜNIG teutsche Reichs-Cantzley VI. p. 981
35. Des Reichs-Hofraths Appellations-Urthel in der Seeburgischen Sache. den
13. Dec. 13. Dec.
Acten- und Geschichtsmäßige *Deduction* Beyl. *n.* 34
36. Sachsen-Eisenach an den Fürsten von Fürstenberg, wegen der gesuchten vier Reichs-*Votorum.*
FABRI *l. c.* p. 411

## 1709.

1. *Curatorium* vor Fräulein Elisabeth Magdalena und Fräulein Juliana Charlotte
von Schönburg. den 4. Jan. 4. Jan.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* III. 112
2. Grentz-Recess zwischen Chur-
Mayntz und Sachsen-Eisenach. d. 5. Jan. 5. Jan.
*Analecta Cisrhenana* in der *Praeliminar*-Einleitung p. 41
3. Kayser JOSEPH berichtet Sachsen-Weimar den Arnstädtischen Fürsten-Stand.
den 10. Jan. 10. Jan.
Abgenöth. Erläut. Beyl. *n.* 13
4. Der Magdeburgischen Regierung Attestat, daß die Grafen von Mansfeld der Lehn nicht gebührende Folge gethan. den
19. Jan. 19. Jan.
Acten- und Geschichtsmäßige *Deduct.* Beyl. *n.* 47
Vorl. kurtze *Information* Beyl. *n.* 4
5. Arnstädtisches Schreiben an Weimar, die Aufrichtung einer Garde betref-
fend. d. 13. Febr. 13. Febr.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 84
6. Fürst CARL WILHELMS zu Anhalt
Zerbst *Edict* wieder die *Fanaticos.* d. 7. Mart. 7. Mart
LÜNIG *Spicil. Eccl.* allgem. Anh. p. 68
7. Der Fürstlichen Ernestinischen Li-
nie Duell-Mandat. den 7. Mart. 7. Mart
RUDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 211
8. Herzog ANTON ULRICH zu Sachsen-Meiningen bestätiget den Vergleich *de*
*a.* 1706. den 15. Jun. d. 22. Mart. 22. Mar
Gründliche *Information* und Beweiß Beyl. H.
9. Herzog MORITZ WILHELM zu Zeitz an König Friedrich August, wegen der ein-

10. Apr. einzuführenden General-Accis. d. 10. Apr.
14. Jun. 14. Jun. 29. Jul.
19. Jul. Allerunterthänigste *Implorationes* Beyl. *n.* 1. 2. 3. allwo noch weit mehres in dieser Sache,

10. Der Ernestinischen Linie Patent
17. April. wegen einiger Lehns-Gebrechen. d. 17. Apr.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 781

11. Fürst Wilhelms zu Hartzgeroda
22. April. Testament. den 22. April.
*Idem part. spec. Cont.* II. *suppl. ult.* p. 96

12. Sachsen-Weimar beschweret sich
17. Maj. beym Kayser über Schwartzburg. d. 17. May.
*Deductio juris & facti* Beyl. N n. 12

13. Kayser Joseph befiehlet Graf Anton Günthern zu Schwartzburg bey der Qvedlinburgischen Wahl das Kayserliche
30. Maj. *Interesse* zu beobachten. Wien, d. 30. May.
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VI. p. 1099

14. Des Stifts Qvedlinburg Memorial an den Kayser wegen der Aebtissin Wahl.
10. Jun. den 10. Jun.
Gründl. Wiederlegung Beyl. *lit. A.*

15. Sachsen-Gothaische *Exception* bey der Kayserlichen *Commission* zur Güte, we-
25. Jun. gen der Coburgischen *Succession.* d. 25. Jun.
Zuverlässige *Repræsentatio status causæ.* Beyl. G.

16. Herzog Friedrich vergleicht den
4. Jul. Rath und Amt zu Gotha. den 4. Jul.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 183
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 773

17. Kayser Joseph giebt dem Fürsten zu Anhalt-Bernburg das Prädicat, Durchlauch-
20. Jul. tig. Wien. d. 20. Jul.
*Idem part. spec. Cont.* II. 3. Forts. p. 295

18. König Friedrich Augusti *Univer-*
1. Aug. *salia* an die Pohlen. d. 1. Aug.
Staats-Spiegel I. p. 65

19. Herzog Wilhelm Ernst verbietet die Stadt Arnstadt mit Sondershausischen
22. Aug. *Grenadiers* zu belegen. d. 5. 22. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. V v. 3. 5

20. König Friedrich August an Schwartzburg, wegen allerhand Eingriffe.
6. Aug. den 6. Aug.
*Electa juris publ.* I. p. 962

21. *Ej.* Manifest, warum er wieder nach
8. Aug. Pohlen gehe. den 8. Aug,
*Sep. impr. fol. pl.* 5
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 137
Lünig *part. spec.* von Sachsen p. 248
*Idem Cont.* II. p. 736
Staats-Spiegel II. p. 179
*Electa juris publ.* I. p. 713
Einleitung zur neuesten Hist. XVII. p. 1517
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 237
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 587 *edit. prior.* & p. 1428. *ed. post.*

22. Kayserl. *Commissorium* an Schwe-
7. Aug. den, wegen der Nordhausischen Sache. den
9. Sept. 17. Aug. 19. Sept.
*Species facti* p. 41. 43

23. Königs Friedrich Augusti Patent an Dero Unterthanen bey der Abreise. den
20. Aug. 20. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 145
Lünig *l. c.* p. 256. & 744
*Ejusd. Cod. Aug.* I. p. 350
Staats-Spiegel II. p. 200

24. Fürstliche Eisenachische und Gothaische *Debortation* an Sondershausen. d.
20. Aug. 10. Aug.
*Deduct. juris & facti* Beyl. V v. 4

25. Herzog Wilhelm Ernst an den Kayser wegen Schwartzburg. den 22. Aug. 22. Aug.
*Ibid.* E e. 2

26. *Ej.* Patent, daß die Schwartzburgischen Unterthanen keine Reichs- und Kreis-Steuer nach Arnstadt abgeben sollen.
den 23. Aug. 23. Aug.
*Ibid.* Mm. 9

27. Artickel des Ordens vom Todten-
Kopf. den 24. Aug. 24. Aug.
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 151

28. Herzog Wilhelm Ernst an Sach-
sen-Eisenach und Gotha. den 5. Sept. 5. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. W w. 1

29. König Friedrich Augusts Mandat, wegen Crassauischen Einfalls zum Auf-
gebot der Mannschaft. den 11. 21. Sept. 11. Sept.
Europäische *Fama* XCIII. p. 702
Einleitung zur neuesten Hist. XXI. p. 1829
*Theatrum Europ.* XVIII. p. 146
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1018
Staats-Spiegel III. p. 311
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 746
Glafey Kern der Hist. des Hauses Sachsen p. 606. *ed. prior.*

30. Sachsen-Eisenachische Antwort an
Weimar. den 17. Sept. 17. Sept.
*Deduct. juris & facti* Beyl. W w. 2. 3.

31. Königs Friedrich Augusti Erläuterung des Mandats wegen des Crassaui-
schen Einfalls. den 23. Sept. 23. Sept.
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1023
*Theatr. Europ.* XVIII. p. 748
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 746
Staats-Spiegel IV. p. 341
Glafey *l. c.* p. 612
Einleitung zur neuesten Hist. XXI. p. 1835

32. Der Gothaischen Regierung Attestat, daß derer Reichs-Grafen und anderer Vasallen Lehn nach dem Sächsischen Recht
zu *reguliren.* den 9. Oct. 9. Oct.
Acten- und Geschichts-mässige *Deduct.* Beyl. *n.* 49

33. Chur-Sächsische Vorstellung zu Regenspurg, wegen vorhabenden Schwedi-
schen Einfalls. den 11. Oct. 11. Oct.
*Theatr. Eur.* XVIII. p. 150
Staats-Spiegel VI. p. 521

34. Kayserliche *Declaration*, daß der Fürsten-Stand des Hauses Schwartzburg, Sachsen-Weimar nicht *præjudiciren* solle.
den 22. Oct. 22. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. A. 1
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction.* Beyl. *n.* 52
*Electa Juris publ.* V. p. 585

35. Der Kayser ermahnet die Fürsten
zu Arnstadt, sich darnach zu achten. *eod. d.* 22. Oct.
*Deductio juris & facti* Beyl. A. 2

36. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Schwartzburgischen Sache. den 22. Oct. 22. Oct.
*Electa juris publ.* I. p. 1105

37. Der Chur-Sächsischen Cantzley Attestat, daß derer Reichs-Grafen und anderer Vasallen Lehn, nach dem Sächsischen
Recht zu *reguliren.* den 10. Nov. 10. Nov.

Acten-

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 48

38. Des Weimarischen Gesandten nach Wien *Instruction.*

*Deductio juris & facti* Beyl. Ee. 1. E.

## 1710.

1. Fürstliche Anhältische Protestation wieder die Fürstliche Lambergische genommene Possess im Reichs-Fürsten-Rath wegen der Landgraffschaft Leuchtenberg. Re-
8. Jan. gensburg, d. 8. Jan.

Lünig *part. spec. Cont.* II. 3. Fortf. p. 674

2. Königs Friedrich Avgvsti Patent, die neuen Manaufacturen betreffend. den
23. Jan. 23. Jan.

*Id. part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 750

3. Preussen an die Grafen von Stolberg, wegen ausgelassenen Tituls des Grafen von
27. Jan. Hohenstein. den 27. Jan.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1166

*Deductio juris* p. 103

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 10

4. Kayser Josephi Confirmation der von Kayser Lothario *a.* 1134. der Stadt Qvedlinburg ertheilten Zoll-Befreyung.
20. Febr. Wien, den 20. Febr.

Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Fortf. p. 680

5. Des Königs in Preussen Schreiben an den Kayser, wegen der Nordhäusischen Sa-
25. Febr. che. den 25. Febr.
3. April. 3. April. Staats-Spiegel *l. c.* p. 1157. 1163

*Deductio juris* p. 95

Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 29

6. Landgraf Carl zu Hessen-Cassel berichtet Sachsen-Weimar, wie sie an den
4. Mart. Fürsten von Waldeck *rescribi*ret. d. 4. Mart

Abgemüssigte Erläuter. Beyl. *n.* 58

7. Herzog Ernst Lvdwig zu Meiningen bittet bey der Reichs-Versammlung, um die Reichs-Feld-Zeugmeister-Stelle. Mei-
8. Mart. ningen. den 8. Mart.

Lünig *l. c.* VII. p. 35

8. Derer Kayserlichen Commissarien
31. Mart. *Citation* an Preussen. den 31. Mart.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1173

*Deductio juris* p. 107

9. Der König in Preussen an den Kayser wegen derer Nordhäusischen Streitig-
3. Apr. keiten. Cölln, d. 3. April.

Lünig *l. c.* p. 45

10. Des Königs in Preussen Antwort.
15. Apr. den 15. April.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1176

*Deductio juris* p. 108

11. Graf Christian Friedrichs zu Stolberg Entschuldigungs-Schreiben an
18. Apr. Preussen. den 18. April.

Staats-Spiegel XXIV. p. 1169

*Deductio juris* p. 104

Lünig *l. c.* p. 13

12. Des Leipziger *Consistorii* Bericht wegen der Pfarren zu Remmissen, Ober-
29. April. Winckel und Tettau. den 29. April.

Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Q. 4

13. Kayser Joseph setzt Graf Ludwig Friedrichen zu Schwartzburg in den Für-
2. Jun. sten-Stand. den 2. Jun.

Lünig *part. spec. Contin.* II. von Grafen *suppl.* p. 131

Fabri Staats-Cantley XXV. p. 678

Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzb. p. 262

14. Des Sächsischen Gesandten zu Regensburg Memorial wegen Päbstischer Proceduren im Sächsischen Lehngut Teichenau im Schweidnitzischen Fürstenthum, nebst der Chur-Sächsischen *Information* deswegen. den 1. Jul. 1. Jul.

Staats-Spiegel XVIII. p. 465

*Electa juris publ.* II. p. 822

15. Kayser Joseph befiehlet die Wahl der Aebtissin zu Qvedlinburg bald vorzunehmen. d. 4. Jul. 4. Jul.

*Electa juris publ.* II. p. 1024

16. Derer 3. Reichs-Collegien Schluss wegen der Neutralität in Teutschland. den 20. Jul. 20. Jul.

Staats-Spiegel XX. p. 672

17. Königs Friedrich Avgvsti Patent wegen Errichtung einer beständigen Land-Militz. d. 25. Jul. 25. Jul.

*Ibid.* XVI. p. 327

Einleitung zur neuesten Hist. XXX. p. 435

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 753

18. *Conclusum Corporis Evangelici* wegen der Teichenauischen Kirche. d. 2. Aug. 2. Aug.

Fabri Staats-Cantzley XVI. p. 75

19. Des Churfürstlichen *Collegii Conclusum*, dass Schwartzburg zu Sitz und Stimme im Fürsten-Rath zu *admitti*ren. d. 1. Sept. 1. Sept.

Fürstl. Schwartzb. Recht Beyl. B.

20. Chur-Pfaltz an Sachsen-Gotha wegen Verdringung des Herzogs von Meiningen im Coburgischen. d. 2. Sept. 2. Sept.

Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 27

21. König Friedrich Avgvsti Mandat die Diebs-Rotten zu tilgen. d. 16. Sept. 16. Sept.

Staats-Spiegel XXIII. p. 966

22. Der Juristen-Facultät zu Franckfurt *Responsum* in der Seeburgischen Sache. den 19. Sept. 19. Sept.

Acten- und Geschichtsmässige *Deduct.* Beyl. *n.* 52

23. *Instrumentum Electionis* der Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 25. Sept. 25. Sept.

Lünig *part. spec. Cont.* II. von Qvedlinb. p. 910

24. Kaysers Josephi Rescript, dass mit der *Demolition* der Kirche zu Teichenau inne zu halten. Wien, d. 31. Oct. 31. Oct.

*Electa juris publ.* II. p. 834

Fabri Staats-Cantzl. XV. p. 137. XVI. p. 75

25. König Friedrich in Preussen *condoli*ret Fürst Christian Augusten zu Anhalt wegen Absterben dessen Bruders. d. 31. Oct. 31. Oct.

Beckmann *Access. Anh.* p. 373

26. Der Königliche Printz thut dergleichen. d. 1. Nov. 1. Nov.

*Ibid.* p. 374

27. Kayser Joseph an Sachsen-Meiningen, wegen Einnehmung der Stadt Römhild. d. 7. Nov. 7. Nov.

*Electa juris publ.* III. p. 449

28. *Idem confirmi*ret die Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 15. Dec. 15. Dec.

Lünig *l. c.* p. 914

29. Chur-Sächsisch Mandat wegen des Stempel-Papiers. d. 23. Dec. 23. Dec.

Staats-Spiegel XXV. p. 31 *seqq.*

30. Mansfeldisches Memorial an den

Kayser, wegen des Streits mit Sachsen-Salfeld.
Staats-Spiegel XLI. p. 408

1711.

1. Herzog Moritz zu Merseburg belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Palitzsch, klein Petzschau, und Göltzschau.
30. Jan. den 30. Jan.
König Adels-Hist. II. p. 394
2. Sachsen-Weimarische *Credentiales*
7 Febr. an König Friedrich August. d. 7. Febr.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 35
3. Kayserlich Rescript an Chur-Pfaltz wegen der Römhildischen *Succession.* den
11. Febr. 11. Febr.
Staats-Spiegel XXVI. p. 180
4. *Idem* berichtet Fürst Ludwig Friedrichs Erhebung in den Fürsten-Stand an
24. Febr. Braunschweig. den 24. Febr.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 801
5. Sachsen-Meiningen klagt beym Reichs-Hofrath über Gotha, wegen Besitz-
27. Febr. nehmung der Stadt Eisenberg. d. 27. Febr.
*Ibid.* XXVI. p. 177
6. Des Reichs-Hofraths *Resolution* wegen der Coburg- und Römhildischen *Suc-*
27. Febr. *cession* d. 27. Febr.
*Ibid.* p. 178.
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 200
7. Kayserlich Rescript an Sachsen-Hild-
27. Febr. burghausen. *eod. d.*
Fabri *l. c.* p. 183
27. Febr. 8. Dito an Sachsen-Meiningen. *eod. d.*
*Ibid.* XLII. p. 474
*Electa juris publ.* III. p. 451
27. Febr. 9. *Idem in simili* an Chur-Pfaltz. *eod. d.*
Lünig *l. c.* p. 203
10. Kayserlich Rescript an die Kreisausschreibende Fürsten in Francken deswegen.
27. Febr. den 27. Febr.
Fabri *l. c.* p. 181
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 25
Lünig *l. c.* p. 205
11. *Ej.* Decret an die Meiningischen Rä-
27. Febr. the. *eod. d.*
Fabri *l. c.* p. 182
12. König Friedrich August an Sach-
5. Mart. sen-Gotha. den 5. Mart.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 29. b.
13. Recess zwischen dem Chur-Hause
19. Mart und Sachsen-Zeitz. den 19 Mart.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 430
14. Königs Friedrich Augusti Patent, dass die Geistlichen keine Wechsel ausstel-
22. Mart len sollen. den 22. Mart.
Staats-Spiegel XXVIII. p. 328
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 889
22. April 15. *Ej. Vicariats*-Patent. d. 22. April.
Gryneri *diss. de juribus Vicariorum Imp. quæ perperam in dubium vocantur* p. 63
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Forts. p. 353
Lünig *part. spec. Cont.* II. von Sachsen p. 754
Staats-Spiegel XXVIII. p. 279
Pfeffingeri *Vitriarius illustr.* I. p. 971
*Electa juris publ.* III. p. 426
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 625
Lünig *Codex Aug.* I. p. 426

*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 7
Hist. Nachricht von den Vicariaten (1711. 4.) p. 22. *edit. post.* (1741) p. 25
16. *Idem* sendet denen Herren von Schönburg ein Mandat zu. d. 21. April. 21. April.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Y. 6. *n.* 10
17. Hessen-Cassel an Sachsen-Weimar, wegen Schwartzburgischer *Attentaten.* den
25. April. 25. April.
*Deductio juris & facti* Z 2 2. 3
18. Fürst Ludwig Friedrich zu Schwartzburg berichtet seine Erhebung in den Fürsten-Stand an Braunschweig. den
15. April. 15. April.
Fabri Staats-Cantzley XXV. p. 804
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 224
19. Herzog Anton Ulrichs Gratulation deswegen. den 12. May. 12. Maj.
Fabri *l. c.* p. 806
Lünig *l. c.* p. 225
20. Sachsen-Weimar verbietet im Arnstädtischen und Kefernburgischen neue *Con-*
*tributiones* anzulegen. d. 16. May. 22. Jun. 16. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. U u. 6. 7. 8. 10
21. Chur-Sachsen an den Rath zu Franckfurth am Mayn, wegen der *Victualien* und
der *Logiamenter* zu verordnen. d. 21. May. 21. Maj.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Forts. p. 491
*Ejusd.* teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 257
Ziegler *Corpus Sanctionum pragmat. S. R. I.* p. 1258
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 23
22. *Idem* an den Erb-Marschall von Pappenheim, die Wahltags-*Acta* aufzusuchen, und einen Reichs-Quartiermeister
anzunehmen. den 21. May. 21. Maj.
Lünig *part. gen. l. c.* p. 490
Ziegler *l. c.* p. 1256
*Diarium l. c.* p. 24
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 255
23. Des Grafen von Pappenheim Schreiben an den Rath zu Franckfurt am Mayn.
den 1. 4. Jun. 1. 4. Jun.
*Diarium l. c.* p. 21. 22
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. p. 261. 263
24. Königs Friedrich Augusti Schrei-
ben *ad Eundem.* *eod. d.* 1. Jun.
*Diarium l. c.* p. 24
25. Derer Arnstädtischen Räthe Schrei-
ben an Sachsen-Weimar. den 2. Jun. 2. Jun.
*Deductio juris & facti* U u. 9
26. Gräfliches Pappenheimisches Creditiv vor den Reichs-Quartier-Meister. d.
10. Jun. 10. Jun.
*Diarium l. c.* p. 26
Lünig *l. c.* p. 265
27. *Ej.* Vollmacht an denselben. *eod. d.* 10. Jun.
*Diarium l. c.* p. 27
28. Chur-Sachsen an Chur-Mayntz und Pfaltz, wegen des Termins zur Kayser-
Wahl. d. 17. Jun. 17. Jun.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Forts. p. 497
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 668
*Diarium l. c.* p. 29
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 275
29. *Ejusd.* Vollmacht vor die Principal-Commission bey der Visitation des Cammer-Gerichts zu Wetzlar. den 18. Jun. 18. Jun.
Lünig *part. gen. Cont.* I. p. 356
*Idem part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 755

Zieg-

Ziegler *Corpus sanction. Pragmat. S. R. I.* p. 599
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 10
Henr. Otto Mencke *de Friderico* III. *Vicario Imperii* p. 30
Lünig teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 281

26. Jun. 30. *Ej.* Schreiben an Sachsen-Meiningen. den 26. Jun.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 32

29. Jun. 31. *Ej.* Schreiben an das Cammer-Gericht. den 29. Jun.
*Diarium l. c.* p. 11
Mencke *l. c.* p. 31
Lünig *part. gen. Cont.* I. p. 357

8. Jul. 32. Sachsen-Weimarisch Patent zu Arnstadt angeschlagen. den 8. Jul.
Fabri Staats-Cantzley XVII. p. 538
*Electa juris publ.* III. p. 807
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 756
Staats-Spiegel XXXII. p. 683

9. Jul. 33. *Idem* beschweret sich gegen Chur-Sachsen über den Fürsten zu Arnstadt. den 9. Jul.
*Electa l. c.* p. 1083
Fabri *l. c.* p. 543
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 292

11. Jul. 34. Schwartzburgisches Schreiben wegen Weimarischer Proceduren zu Arnstadt. den 11. Jul.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 459
*Electa l. c.* p. 1078
Fabri *l. c.* p. 533

16. Jul. 35. König Friedrich August versetzt die von Kospod in den Grafen-Stand. den 16. Jul.
König Adels-Hist. III. p. 621

18. Jul. 36. *Idem* versetzt die von Hoym in den Grafen-Stand. den 18. Jul.
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anh. nach den Grafen p. 6

20. Jul. 37. Chur-Mayntz an Sachsen-Weimar. den 20. Jul.
Staats-Spiegel. XXXII. p. 663
*Electa l. c.* p. 1093
Fabri *l. c.* p. 552
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. p. 300

20. Jul. 38. Chur-Sachsen *ad Eundem.* d. 20. Jul.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 663
*Electa l. c.* 1091
Fabri *l. c.* p. 556
Lünig *l. c.* p. 298

23. Jul. 39. *Idem* an Arnstadt, um alle Attentaten abzustellen. den 23. Jul.
*Electa l. c.* p. 1102
Fabri p. 562
*Ibid.* XVIII. p. 360
Lünig *l. c.* p. 307

23. Jul. 40. *Idem* verbietet das Trompetenblasen. den 23. Jul.
Lünig *Codex Aug.* I. p. 431

24. Jul. 41. *Idem* giebt der Juristen Facultät zu Wittenberg *Comitivam Palatii.* d. 24. Jul.
*Ibid.* p. 990

30. Jul. 42. Sachsen-Weimar an Mayntz. den 30. Jul.
Staats-Spiegel XXX. p. 665
*Electa l. c.* p. 1095
Fabri *l. c.* p. 555
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 302

43. Chur-Mayntz und Brandenburg an Sachsen-Weimar wegen der Kayserlichen Wahl-*Capitulation.* d. 11. 22. Aug. 11. Aug.
Staats-Spiegel XXXV. p. 885
Lünig *l. c.* p. 323. 324

44. Chur-Pfältzisch Reichs-Vicariats-Patent an die Römhildischen Unterthanen. d. 14. Aug. 14. Aug.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 29. *a.*

45. *Idem* an die Fränckische ausschreibenden Fürsten. *eod. d.* 14. Aug.
*Ibid. n.* 30

46. *Ejusd.* Verordnung und Vorbescheid an Sachsen-Hildburghausen, Salfeld und Gotha. *eod. d.*
*Ibid. n.* 31

47. Chur-Sachsen giebt der Philosophischen Facultæt zu Wittenberg Macht, Poeten zu krönen. d. 14. Aug. 14. Aug.
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 994

48. Sachsen-Weimar Schreiben an einige Fürstliche Häuser wegen der Arnstädtischen Sache. den 15. Aug. 15. Aug.
Staats-Spiegel XXXV. p. 932
Fabri Staats-Cantzley XVIII. p. 355
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 319

49. Des Cammergerichts Befehl an Sachsen-Weimar, Schwartzburg zu *restituiren*, und nicht weiter zu *turbiren*. den 17. Aug. 17. Aug.
Fabri *l. c.* p. 362
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 154

50. Chur-Sachsen giebt dem Rath zu Leipzig *Comitivam Palatii.* d. 19. Aug. 19. Aug.
*Separ. impr.* 4°. *pl.* 1
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1046
Staats-Spiegel XXXVI. p. 1110
Lünig *part. spec. Cont.* IV. 2. Theil von Städten p. 633

51. *Ej.* Schutz- und Schirm-Brief an die Schwedisch-Pommerischen Unterthanen. den 20. Aug. 20. Aug.
Staats-Spiegel XXXII. p. 690
Lünig *part. spec. Cont.* II. p. 758
du Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 277
Europäische *Fama* CXIX. p. 899

52. Königliche Preussische Antwort an Sachsen-Weimar. d. 25. Aug. 25. Aug.
*Deductio juris & facti* Beyl. Zzz. 1
Staats-Spiegel XXXV. p. 934
Fabri Staats-Cantzl. XVIII. p. 357
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 32

53. Hessen-Casselische Antwort *ad Eund.* den 25. Aug. 25. Aug.
Staats-Spiegel *l. c.* p. 934
Fabri *l. c.* p. 358
Lünig *l. c.* p. 322

54. Des Cammergerichts Antwort an Chur-Sachsen. d. 1. Sept. 1. Sept.
Lünig *l. c.* p. 284

55. Marggraf Christian Ernst an Sachsen-Weimar. d. 3. Sept. 3. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. Zzz. a.

56. König Friedrich Augusti, als *Vicarii*, Ausspruch in einer Ostfriesischen *Appellations*-Sache. d. 18. Sept. 18. Sept.
Jo. Zach. Hartmanni *diss. de Vicariatu Saxonico per Frisiam Oriental.* p. 61

57. *Ejusd.* Schreiben deswegen an dasigen Fürsten. *eod. d.* 13. Sept.
*Ibid.* p. 58

58. Chur-

58. Chur-Sachsen ans Cammer-Gericht wegen Schwartzburgischer *Attentaten*. den
25. Sept. 25. Sept.
*Deductio juris & facti* Beyl. Yyy.
59. Chur-Pfaltz eben deswegen. den
25. Sept. 25. Sept.
Staats-Spiegel XL. p. 288
60. Hessen-Darmstädtische Antwort
26. Sept. an Sachsen-Weimar. den 26. Sept.
*Deductio l. c.* Zzz. 4
61. Königs Friedrich Augusti Policey- und Tax-Ordnung auf dem Wahltage
6. Oct. zu Franckfurt. den 6. Oct.
Lünig *part. gen. Cont.* I. 2. Forts. p. 522
Staats-Spiegel XXXV. p. 903
Fabri Staats-Cantzley XVIII. p. 427
*Diarium Electionis Caroli* VI. p. 116
62. *Idem* giebt der Juristen-Facultät zu
20. Oct. Leipzig *Comitivam Palatii*. d. 20. Oct.
Lünig *part. spec. Cont.* II. Anhang nach Grafen und Herren p. 70
*Idem Cod. Aug.* I. p. 324
Vogel Leipz. *Annal.* p. 1049
*Electa juris publ.* IX. p. 324
63. Des Fränckischen Kreises Schreiben wegen der Schwartzburgischen und
23. Oct. Reussischen Union. den 23. Oct.
Staats-Spiegel XXXVI. p. 989
64. Königs Friedrich Augusti erneuertes Herrn-*Diploma* vor die Herrn von Wer-
3. Dec. thern. den 3. Dec.
Lünig *part. spec. Contin.* II. Anh. nach Grafen und Herren p. 31
65. Sachsen-Gotha *intercedi*ret bey Chur-Pfaltz vor die Evangelisch-Lutherischen *Consistorial*en und *Pastores*. Frieden-
3. Dec. stein, den 3. Dec.
*Ejusd.* teutsche Reichs-Cantzley VII. p. 409
66. König Friedrich August giebt dem regierenden Burgermeister zu Zittau
17. Dec. *Comitivam Palatii*. den 17. Dec.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 274
67. Sachsen-Weimar an Schwartzburg
23. Dec. wegen der Titulatur. den 23. Dec.
*Electa juris publ.* V. p. 587
68. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen, als Reichs-*Vicarius* die Weimarischen Händel zu stillen.
*Ibid.* III. p. 1100
Fabri Staats-Cantzl. XVII. p. 559
69. Sachsen-Weimar- und Schwartzburg-Rudelstädtischer Floss-Contract auf der Ilm.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 16
70. König Friedrich Augusti Ursachen, warum er in Pommern eingedrungen.
Staats-Spiegel XXX. p. 696
Europäische Fama CXXIII. p. 203

## 1712.

1. Fürst Christian Wilhelm zu Schwartzburg belehnet den Rath zu Gotha
22. Jan. mit Kindleuben. d. 22. Jan.
Rudolphi *Gotha dipl.* III. p. 132
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1877
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 385
2. Des Cammergerichts Uhrkunde, dass der Kayser denen Grafen von Schwartzburg das *Prædicat* Hochgebohrne gegeben. den
26. Jan. 26. Jan.
Lünig *Spicil. Sec.* 2. Theil. p. 1311
3. *Ej.* Urkunde wegen des Schwartzburgischen *Privilegii de non appellando*. d.
28. Jan. 28. Jan.
*Ibid.*
4. Chur-Sächsische *Protestation* beym Cammergericht wieder die Schwartzburgi-
schen Anmassungen. d. 29. Jan. 29. Jan.
*Deductio juris & facti* Beyl. Ff. 1
5. Sachsen-Weimar thut dergleichen.
*Ibid.* Ff. 2
6. Königs Friedrich Augusti Mandat, die verbesserte Einrichtung der Land-
Militz betreffend. den 31. Jan. 31. Jan.
Lünig *part. spec. Contin.* II. von Sachsen p. 817
7. Chur-Pfältzische Antwort auf das Sachsen-Gothaische *Intercessional*-Schrei-
ben. Düsseldorff, d. 7. Febr. 7. Febr.
*Ejusd.* teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 411
8. Des Schwartzburgischen Hofraths Hünefelds Memorial an Sachsen-Weimar wegen der Titulatur, u. a. m.
*Electa juris publ.* V. p. 588
9. Sachsen-Weimarische *Resolution*
darauf. d. 17. Febr. 17. Febr.
*Ibid.* p. 592
10. Der Rath zu Zittau befiehlet, dass kein fremder *Notarius* in seinen Gerichten
seyn soll. d. 22. Febr. 22. Febr.
Carpzovii *Anal. Zittav.* II. p. 273
11. Derer Schwartzburgischen Räthe
Bericht an Sachsen-Weimar. d. 11. April. 11. Apr.
*Electa juris publ.* V. p. 599
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 600
12. Chur-Sachsen an Sachsen-Weimar wegen der Schwartzburgischen Landes-
Hoheit. d. 9. May. 9. Maj.
*Deductio juris & facti* Beyl. Rrr.
13. Des Chur-Sächsischen Gesandten Memorial an den Reichs-Convent wegen
der Nordischen Troublen. d. 15. Jun. 15. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. XIX. p. 478
14. Schwedisches Memorial, dass König Augustus wegen des Einfalls in Pommern
vor einen Reichs-Feind zu halten. d. 21. Jun. 21. Jun.
Staats-Spiegel LII. p. 347
15. Des Chur-Sächsischen Gesandten Vorstellung wieder das Mecklenburgische
Memorial. d. 28. Jun. 28. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. XXI. p. 425
16. Chur-Sächsisches erneuertes Duell-
Mandat. d. 2. Jul. 2. Jul.
Staats-Spiegel XLVIII. p. 1210
17. Chur-Mayntz verbietet etliche Evangelische Lieder in Erfurt zu singen.
Bamberg, d. 3. Jul. 3. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. XLII. p. 89
Falckenstein Hist. von Erfurt p. 1079
18. Des Stifts Merseburg *Capitulatio*
*perpetua*. d. 4. Jul. 4. Jul.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 873
19. Sachsen-Weimar citiret die Fürsten von Schwartzburg zur Lehns-Empfängniss,
den 13. Jul. 13. Jul.
*Electa juris publ.* V. p. 574
20. *Ej.* Resolution auf der Schwartzburgischen Räthe Bericht. d. 13. Jul. 13. Jul.
*Ibid.* p. 601

21. Kay-

21. Kayser Carl rühmet Fürst Leopolds
15. Jul. zu Anhalt Conduite, den 25. Jul.
Beckmann *Accesſ. Anhalt.* p. 342
Leben Fürst Leopolds p. 82
Lünig teutsche Reichs-Cantzl. VII. p. 598

22. Des Chur-Sächſiſchen Gesandten Memorial um *Exemtion* von denen Reichs-
2. Aug. *præſtandis.* den 12. Aug.
Staats-Spiegel LX. p. 1040

23. Derer Schwartzburgiſchen Räthe Entſchuldigung an Sachſen-Weimar, we-
8 Aug. gen der Lehns-Empfängniſs. d. 18. Aug.
*Electa juris publ.* V. p. 602
Lünig *l. c.* p. 601

24. Kayſerlich Reſcript an Sachſen-
9. Aug. Weimar, wegen Fürſtlicher Schwartzburgiſcher Würde und Titul. d. 19. Aug.
*In jure & facto* gegr. Gegen-*Deduction* Beyl. *n.* 1
*Electa l. c.* p. 556
Fabri Staats-Cantzl. XX. p. 416
Lünig *l. c.* p. 604

25. Herzog Ernst Ludwig zu Mei-
3. Sept. ningen hält um die *General*-Feld-Zeugmeiſter-Stelle an. d. 3. Sept.
Staats-Spiegel LX. p. 1080
Lünig *l. c.* p. 631

26. Königin Anna in Engelland wie-
0. Sept. derräth die Religions-Veränderung des Chur-Printzen. den 30. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 554

27. Des Chur-Sächſiſchen Geſandten
12. Oct. Antwort auf das Schwediſche Memorial. den 12. Oct.
*Ibid* XX. p. 276
Staats-Spiegel LXII. p. 106

17. Oct. 28. Kayſer Carl *confirmiret* den Gerſtenbergiſchen Adels-Brief. d. 17. Oct.
Falckenstein Thüring. Chron. II. p. 1406

29. Des Chur-Sächſiſchen Geſandten Memorial an den Reichs-Convent wegen
26. Oct. beſorglicher Verſtärckung der Schweden in Pommern. den 26. Oct.
Staats-Spiegel LXI. p. 8

3. Nov. 30. *Ej.* Memorial wegen Schwediſchen Einfalls ins Mecklenburgiſche. d. 3. Nov.
*Ibid.* p. 36

10. Nov. 31. *Ej.* Memorial wegen Schwediſchen Einfalls ins Mecklenburgiſche. d. 10. Nov.
Fabri *l. c.* p. 391
Staats-Spiegel LXI. p. 38

32. Der König in Dänemarck wieder-
12. Nov. räth die Religions-Veränderung des Chur-Printzen. d. 12. Nov.
*Ibid.* XXX. p. 551

33. Sachſen-Weimar an Chur-Sachſen,
6. Dec. wegen der Schwartzburgiſchen Titulatur. den 6. Dec.
*Electa juris publ.* V. p. 576
Lünig teutſche Reichs-Cantzl. VII. p. 609

34. König Friedrich August *confirmiret* der Stadt Leipzig Meſs-und Nieder-
23. Dec. lags-Privilegien. d. 23. Dec.
Lünig *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil, von Städten p. 635

35. Sachſen-Weimariſche Vorſtellung
19. Aug. auf das Kayſerliche Reſcript vom 19. Aug.
*Electa juris publ.* V. p. 561

## 1713.

1. Chur-Sachſen an den Kayſer wegen Schwartzburgiſcher Titulatur. Dreſd. den 10. 20. Jan. 10. 20. Jan.
*Electa juris publ.* V. p. 583
Lünig teutſche Reichs-Cantzley VII. p. 615

2. Kayſerlich Reſcript an Chur-Sachſen, wegen Abführung ſeiner Völcker aus
neutralen Reichs-Landen. Wien, d. 17. Jan. 17. Jan.
Staats-Spiegel LXVI. p. 479

3. Kayſer Carl *confirmiret* dem Fürſtlichen Hauſe Schwartzburg das *Prædicat*
Durchlauchtig. Wien, d. 5. Febr. 5. Febr.
Abgemüſſ. Erläut. Beyl. *n.* 59
Lesser von Schwartzburgiſchen Müntzen. p. 126

4. Herzog Ernst Ludwigs zu Meiningen Danckſagungs-Schreiben vor die erlangte *General*-Feld-Zeugmeiſter Stelle.
Meiningen, d. 28. Febr. 28. Febr.
Staats-Spiegel LXXI. p. 921
Lünig teutſche Reichs-Cantzl. VII. p. 805

5. Die Sächſiſche Landſtände bitten, den Chur-Printz wieder ins Land zu ruffen.
Dreſd. d. 17. Mart. 17. Mart.
Staats-Spiegel LVIII. p. 905
Lünig *l. c.* p. 812

6. Kayſer Carl belehnet Sachſen-Wei-
mar. d. 21. Mart. 21. Mart.
Grundl. *Information* Beyl. *n.* 13. E.

7. Herzog Ernst Ludwig berichtet den Todesfall ſeiner Gemahlin. Meinin-
gen. d. 19. April. 19. April.
*Electa juris publ.* VI. p. 888

8. König Friedrich Augusti Patent wegen der Schleſiſchen und Böhmiſchen
Straſſen. Dreſd. d. 23. April. 23. April.
Europäiſche *Fama* CXLIX. p. 360

9. Nachricht wegen der Chur-Sächſiſchen Landes-Lotterie. d. 13. May. 13. Maj.
*Ibid.* CXLIV. p. 973

10. Sachſen-Weimar giebt dem Hauſe Schwartzburg den Fürſtlichen Titul. den
13. Jul. 13. Jul.
*Electa l. c.* V. p. 575

11. König Friedrich August verbietet die Tauff-Schmauſereyen in der Ober-Lau-
ſitz. Dreſd. d. 19. Jul. 19. Jul.
Wildvogel *diſſ. de Collatione Statutorum Budiſſ. cum jure Saxonico c.* 2. §. 27
Hoffmanni *S. R. J. Luſ.* III. p. 142

12. Des Fürſtlichen Hauſes Schwartzburg-Sondershauſen und Rudelſtadt *Pacta*
*Familiæ.* d. 7. Sept. 7. Sept.
Heidenreich Hiſt. des Hauſes Schwartzburg p. 233

13. Das Ober-Amt zu Bautzen verbietet dem daſigen Rathe die Advocaten zu
vereiden. d. 28. Sept *ſeqq.* 28. Sept.
Wildvogel *diſſ. l. c.* §. 18
Hoffmannus *l. c.* p. 130

14. Des Chur-Sächſiſchen Geſandten zu Regenſpurg Vorſtellung, das Pommer-
ſche Weſen betreffend. d. 11. Nov. 11. Nov.
Fabri Staats-Cantzley XXII. p. 331

15. Kayſer Carl befiehlet, daſs kein Schleſiſcher Pfarrer einen Lauſitziſchen
Unterthanen trauen ſoll. d. 24. Nov. 24. Nov.
*Collect. Brachvogeliana docum. Sileſ.* III. p. 1005

16. Franckfurtiſches *Reſponſum* in der Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſchen

*Succeſſions*-Sache vor Sachſen-Meiningen.
1. Dec. den 2. Dec.
*Sep. impr. fol. pl.* 5.
17. Herzog WILHELM berichtet ſeines
Bruders Herzog Friedrich Heinrichs To-
21. Dec. des-Fall. d. 21. Dec.
*Electa juris publ.* VI. p. 45

1714.

1. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Way-
16. Jan. ſenhaus-Ordnung. d. 16. Jan.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* III. p. 76
2. Herzog ERNSTS zu Hildburghauſen
Ausſchreiben wegen des daſigen *Gymnaſii*
17. Jan. den 17. Jan.
*Electa juris publ.* VI. p. 371
3. Herzog CHRISTIAN zu Weiſſenfels
berichtet den Todes-Fall Prinzeſſin Friede-
3. Febr. ricken Amalien. d. 3. Febr.
*Ibid.* p. 222
4. Des Reichs-Hofraths Sententz in der
Coburg-Eiſenberg-und Römhildiſchen *Suc-*
14. Febr. *ceſſions*-Sache. den 14. Febr.
*Ibid.* XI. p. 977
5. Königs FRIEDRICH AUGUSTI Reſolu-
tion auf das Anſuchen wegen *Prorogation*
21. Febr. der Frühlings-Meſſe zu Leipzig. d. 21. Febr.
LÜNIG *part. ſpec. Cont.* IV. 2. Theil von
Städten p. 637
Staats-Spiegel LXX. p. 847
6. Herzog FRIEDRICH zu Gotha bericht-
17. Apr. tet ſeines Printzen Carls Geburt. d. 17. Apr.
*Electa juris publ.* VIII. p. 94
7. Kayſer CARL an Sachſen-Gotha we-
gen der Coburgiſchen *Succeſſions*-Streitig-
25. April. keit. d. 25. April.
Zuverläſſigere *Reductio* Beyl. *n.* 1
8. *Idem in ſimili* an die Regierung zu
25. April. Coburg. *eod. d.*
*Ibid. n.* 2
9. Kayſerliche Sententz deswegen. den
25. Apr. 25. April.
Reichs-*Fama* IV. p. 583
Abgemüſſ. Proteſtation p. 9
Zuverläſſige *Repræſentatio ſtatus cauſæ*
Beyl. A. p. 78
*Sep. impr. fol. pl.* 2
10. Herzog MORITZ WILHELM zu Mer-
ſeburg berichtet den Todesfall ſeines Bru-
3. Jun. ders Herzog Friedrich Erdmanns. d. 3. Jun.
*Electa juris publ.* VI. p. 754
11. Herzog ERNST zu Hildburghauſen
berichtet den Anfall der Grafſchaft Cuylen-
4. Jun. burg. d. 4. Jun.
*Ibid.* p. 924
12. Herzog ERNST LUDWIG zu Meinin-
gen berichtet ſeine anderweitige Vermäh-
5. Jun. lung d. 5. Jun.
*Ibid.* p. 891
13. Des Weimariſchen Geſandten Me-
morial, wegen *Compenſation* einigen Scha-
30. Jun. dens bey der *Operations-Caſſa*. d. 30. Jun.
FABRI Staats-Cantzley XXVII. p. 666
14. Herzog MORITZ WILHELM bittet
von denen Hamburgern vor die abgebrann-
te Stadt Naumburg eine Collecte. Naum-
3. Jul. burg, d. 3. Jul.
LÜNIG teutſche Reichs-Cantzl. VIII. p. 634
15. Herzog JOHANN WILHELMS zu Ei-
ſenach Patent wegen des zu Jena einge-
26. Jul. ſchlichenen *Pietiſmi*. d. 26. Jul.

Staats-Spiegel LXXI. p. 961
16. Das Ober-Amt zu Bautzen verbie-
tet dem daſigen Rath, ſich einer *Juriſdi-*
*ction* über *graduirte* anzumaſſen. den 10.
Aug. *ſeq.* 10. Aug.
WILDVOGEL *diſſ. de collat. ſtatutorum*
*Budiſſ. cum jure Saxonico c.* 2. §. 3
HOFMANNI *S. R. Luſ.* III. p. 123
17. Der Regierung zu Magdeburg Be-
fehl, daſs der Adel im Mansfeldiſchen ſich
des Brauens enthalten ſoll. d. 10. Oct. 10. Oct.
RUDOLPHI FRID. TELGMANN *Comm. de*
*genuina ſignificatione Vaſalli* p. 215
18. Sachſen-Meiningiſchen Anwalds
Haupt-Gravatorial-Libell *contra* Sachſen-
Salfeld und Sachſen-Gotha. d. 20. Oct. 20. Oct.
Abgemüſſigte Proteſtation p. 17
*Electa juris publ.* XII. p. 83
19. Der Kayſer an Preuſſen, das Stift
Quedlinburg *in ſtatu quo* zu laſſen. Wien,
d. 4. Dec. 4. Dec.
*Acta Quedlinb. nova* Beyl. *n.* 21
20. Kayſerliche *Commiſſion* an Chur-
Hannover und Braunſchweig Wolfenbüt-
tel wegen Quedlinburg. Wien, d. 4. Dec. 4. Dec.
*Ibid.* Beyl. *n.* 59
21. Fürſt CARL WILHELM zu Anhalt be-
richtet ſeines Bruders Fürſt Anton Günthers
Todesfall. den 11. Dec. 11. Dec.
*Electa juris publ.* VII. p. 641
22. Chur-Mayntziſcher Befehl, daſs alle
Evangeliſche Geiſtliche vor der Weltlichen
Obrigkeit ſtehen ſollen. den 16. Dec. 16. Dec.
FABRI Staats-Cantzley XLII. p. 86

1715.

1. Herzog Chriſtian GÜNTHER zu Weiſ-
ſenfels belehnet die von Töpfern mit eini-
gen Gütern zu Sundhauſen und Groſs-Var-
gula. den 29. Jan. 29. Jan.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 1171
2. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Edict
wegen entſtandener Religions-Irrungen.
den 20. Febr. 20. Febr.
RUDOLPHI *Gotha dipl.* IV. p. 246
3. Chur-Sächſiſches Mandat wegen Ab-
ſchaffung der Pfingſt-Meyen. d. 21. Febr. 21. Febr.
Staats-Spiegel LXXX. p. 736
*Electa juris publ.* VIII. p. 165
FABRI Staats-Cantzley XXIX. p. 839
4. Reichs-Hofraths-Sententz in der
Coburg-Eiſenach-und Römhildiſchen *Suc-*
*ceſſions*-Sache. d. 21. Febr. 21. Febr.
*Electa juris publ.* XI. p. 991
Abgemüſſigte Proteſtation p. 45
Zuverläſſige *Repræſentatio ſtatus cauſæ*
Beyl. I
5. Des Ausſchuſſes Memorial an Chur-
Sachſen, wegen der Schwartzburgiſchen
*Alienation*. den 26. Febr. 10. Mart. 26. Febr. 10. Mart.
Gründl. Nachricht Beyl. *n.* 26. 27
6. Herzog ERNST WILHELM zu Mei-
ningen *intercediret* bey Braunſchweig-
Wolfenbüttel vor D. Willen wegen eines
Canonicats. d. 19. Mart. 19. Mart.
*Electa juris publ.* VII. p. 982
7. Herzog ERNST zu Hildburghauſen
berichtet die Geburt Printz Emanuel Fried-
rich Carls. d. 26. Mart. 26. Mart.
*Ibid.* VIII. p. 264
8. Herzogin HEDWIG berichtet den
Todes-

Todesfall ihres Gemahls Herzog Augusti
28. Mart. zu Zörbig. d. 28. Mart.
*Ibid.* VII. p. 984

9. Herzog CHRISTIAN zu Weissenfels dito seines Vetters Herzog Friedrichs. den
19. April 19. April.
*Ibid.* VIII. p. 533

10. Engelland und Braunschweig an den König in Preussen wegen Qvedlinburgi-
3. Maj scher *Affairen* d. 3. May.
Staats-Spiegel XCVI. p. 728

11. Vergleich zwischen dem König in Preussen und der Stadt Nordhausen, wegen des Schutz-Rechts und *Juris hospitalitatis*.
22. Maj. den 22. May.
Hist. Nachrichten von Nordhaus. p. 395
GE. MELCH. de LUDOLPH *Consultationum forensium tom.* I. *symphoremate* 3. p. 263

12. Kayser CARL versetzt die Bosen in
23. Maj den Grafen-Stand. d. 23. May.
KÖNIGS Adels-Hist. III. p. 143

13. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli* in der Coburgischen *Successions*-Sache. den
28. Maj 28. May.
*Electa juris publ.* XIII. p. 837

14. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet das Absterben seines Printzen Carls.
10. Jun. den 10. Jun.
*Ibid.* VIII. p. 95

15. *Idem* berichtet die Geburt der Prin-
18. Jul. zessin Friederica, den 18. Jul.
*Ibid.* p. 154

16. Herzog WILHELM ERNST zu Weimar berichtet den Todesfall Herzog Johann
6. Aug. Ernsts seines Vetters. d. 6. Aug.
*Ibid.* p. 923

17. Chur-Sächsischer Befehl wegen der
10. Aug *Contagion.* den 10. Aug.
*Ibid.* 325

18. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet den Todesfall Frauen Mariä Elisabeth, Herzog Heinrichs zu Römhild Wit-
21. Aug. we. den 21. Aug.
*Ibid.* p. 527

19. Kayser CARL versetzt Carl Gottfried von Bosen in den Reichs-Grafen-
31. Aug. Stand. den 31. Aug.
*Ibid.* p. 266.

20. Herzog ERNST FRIEDRICH zu Hildburghausen berichtet seines Herrn Vaters
17. Oct. Todesfall. den 17. Oct.
*Ibid.* p. 610

21. Reichs-Gutachten wegen der Weimarisch- und Eisenachischen *Compensation.*
18. Oct. den 18. Oct.
FABRI Staats-Cantzley XXVII. p. 670

22. Fürst LEOPOLD zu Anhalt an die *Professores* zu Zerbst wegen *Publication*
21. Oct. des Kayserlichen Religions-Edicts. d. 21. Oct.
*Ibid.* XXVI. p. 741

23. Herzog MORITZ WILHELM belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Liebert-
29. Oct. Wolckwitz. den 29. Oct.
KÖNIG Adels-Hist. II. p. 395

24. Fürst VICTORIS AMADEI zu Anhalt Schreiben an den Kayser, wegen Fürst Carl
5. Nov. Friedrichs ungleicher Ehe. den 5. Nov.
*Ibid.* LIV. p. 428

25. Herzogs MORITZ WILHELMS Mandat wegen Einführung des Dresdner Masses.
10. Dec. den 10. Dec.

Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 446

26. Sachsen-Eisenachische *Liquidation*
seines erlittenen Schadens. den 19. Dec. 19. Dec.
FABRI Staats-Cantzl. XXVII. p. 677

27. Fürst LEOPOLD zu Anhalt-Cöthen berichtet den Antritt seiner Regierung. den
23. Dec. 23. Dec.
*Electa juris publ.* VIII. p. 972

28. Fürstin GIESELA AGNES zu Anhalt qvittiret ihre bisherige Administration. d.
28. Dec. 28. Dec.
*Ibid.* IX. p. 363

29. Fürst VICTOR AMADEUS zu Anhalt an Fürst Carl Friedrich, wegen dessen un-
gleicher Ehe. den 30. Dec. 30. Dec.
FABRI Staats-Cantzley. LIV. p. 426

## 1716.

1. Sachsen-Weimarische *Liquidation*
seines erlittenen Schadens. den 3. Jan. 3. Jan.
*Ibid.* XXVII. p. 672

2. Chur-Mayntz verspricht denen Freyheit, die sich im Erfurtischen anbauen wol-
len. den 14. Jan. 14. Jan.
*Electa* IX. p. 392

3. Pohlnischer Friedens-Tractat mit de-
nen Sachsen. den 18. Jan. 18. Jan.
*Ibid.* VIII. p. 1001

4. *Extract* zweyer Schreiben wegen
der Anhältischen Majorennität. den 22. Jan. 22. Jan.
13. Mart.
*Ibid.* IX. p. 357

5. Herzog WILHELM ERNST zu Weimar *legitimiret* Marien Elisabeth Wurmin.
den 11. Febr. 11. Febr.
*Ibid.* p. 585

6. Derer Grafen von Schönburg Memorial an den Kayser, wegen ihrer *Terri-
torial-Differentz.* den 21. Mart. 21. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 1.

7. Herzog ERNST FRIEDRICHS zu Hildburghausen Patent wegen der Venetiani-
schen Werbung. d. 8. May. 8. Maj.
*Electa Juris publ.* IX. p. 141

8. Chur-Mayntz verspricht denen Wollen-Manufacturen zu Erfurt Freyheiten.
den 19. May. 19. Maj.
*Electa* X. p. 160
FABRI Staats-Cantley XXIX. p. 850

9. Kayserlich *Commissions-Decret* über das Reichs-Gutachten vom 18. Oct. 1715. die Sachsen-Weimar- und Eisenachische
*Liquidations*-Sache betreffend. den 23. May. 23. Maj.
LÜNIG *part. gen. Contin.* II. p. 885

10. Herzog ERNST FRIDRICHS zu Hildburghausen Patent wegen Anlegung einer
neuen Stadt. d. 26. May. 26. Maj.
*Electa juris publ.* IX. p. 727

11. Herzog MORITZ WILHELM zu Zeitz nimmt das Prädicat, Graf von Barby, an.
den 29. May. 29. Maj.
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 534

12. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen des Fürsten-Tituls derer Grafen von Mans-
feld. den 9 Jun. 9. Jun.
Gründl. Beweis Beyl. *n.* 6

13. Chur-Sächsischer Befehl wegen derer von Lehn-Richtern misbrauchten Nieder-Jagten und Verstärckung derer Schäfe-
reyen. d. 9. Jun. 9. Jun.
LÜNIG *Corpus Juris feud. Germ.* II. p. 665

14. Fürst Victoris Amadei zu Anhalt
13. Jun. *Codicill*, nebst dessen *Declaration*. d. 13. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LIV. p. 432. LV. p. 363
15. Sachsen-Weimar verbietet mit ro-
22. Jun. then Oblaten zu siegeln. den 22. Jun.
*Electa* IX. p. 453
16. Kayser Carl *confirmir*et der Stadt
21. Jul. Nordhausen Privilegia. den 21. Jul.
Hist. Nachrichten von Nordhausen p. 263
17. Des Fürstlichen Hauses Anhalt-Cöthen Vergleich wegen der *Primogenitur*.
25. Aug. den 25. Aug.
Ludolphi *Symphorem. Consult. forensium tom.* II. *suppl.* p. 183
18. Kayserlich Rescript an Preussen, die Qvedlinburgischen *Gravamina* abzustellen.
7. Sept. Wien, den 7. Sept.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 34
19. Fürst Christian Wilhelms zu Schwartzburg - Sondershausen Testament.
21. Sept. Sondershausen, den 21. Sept.
Heidenreich Hist. des Hauses Schwartzburg p. 247
20. Kayserlicher Befehl an die Grafen und Herren von Schönburg, keine Sächsische Befehle anzunehmen. d. 15. Oct.
15. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. A.
21. Kayserlich Creditiv vor den Cardinal zu Sachsen-Zeitz als *Principal-Commissarium* zu Regenspurg. d. 11. Nov.
11. Nov.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1047
*Europ. Fama* 194. Theil. p. 124
22. Kayserlicher Befehl, dass die Schönburgischen Unterthanen anders nicht, als an den Kayser, *appelli*ren sollen. d. 1. Dec.
1. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B.

1717.

1. Kayserliches *Monitorium* an Chur-Sachsen in der Hessen-Rheinfelsischen *Exe-*
14. Jan. *cutions*-Sache. den 14. Jan.
*Electa juris publ.* XIII. p. 851
2. Chur-Sachsen an die Ober-Sächsi-
3. Febr. schen Kreisstände deswegen. d. 3. Febr.
*Ibid.*
3. Graf Avgvst Ernsts zu Schönburg
4. Mart. Revers gegen Chur-Sachsen. d. 4. Mart.
Kurtze vorl. Anzeige Beyl. *n.* 66
4. Königliche Preussische Antwort an
5. Mart. Chur-Sachsen. den 5. Mart.
*Electa juris publ.* XIII. p. 856. *& alia.*
5. Kayserliches *Monitorium* an Chur-Sachsen, wegen bald zu entrichtender Tür-
17. Mart. cken-Steuer. d. 17. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 465
6. Das Dom-Capitul zu Naumburg *intimir*et denen Unterthanen die *Sedisva-*
3. Maj. *cantz*. den 3. May.
Lünig *Spicil. Eccl. Cont.* I. p. 891
Leben Herzog Moritz Wilhelms p. 528
7. Herzog Moritz Wilhelms Prote-
3. Maj. station darwieder. *eod. d.*
Lünig *l. c.*
Leben Herzog Mor. *l. c.* p. 526
8. *Ej.* Protestation an die Zeitzische Re-
3. Maj. gierung. *eod. d.*
Leben Herzog Mor. *l. c.* p. 524
9. *Idem* begiebt sich des Tituls, *postulirter Administrator* zu Naumburg. den
4. Maj. 14. May.

Lünig *l. c.* p. 892
Leben Herzog Mor. Wilh. p. 533
10. König Friedrich Avgvst verwilligt *Eidem* jährlich 35000. Gulden. den 15. May. 15. Maj.
Leben desselben p. 532
11. Recess zwischen Sachsen-Meiningen und Gotha. den 30. May. 30. Maj.
*Electa juris publ.* XI. p. 995
Sachs. Meiningische vorgängige Anzeige Beyl. p. 6.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 3
12. *Instrumentum Notarii* in Fürst Carl Friedrichs zu Anhalt Sache. den 8. Jun. 8. Jun.
10. Nov. 10. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 342. 351
13. Herzog Wilhelm Ernst zu Weimar bittet Chur-Mayntz bey ein paar Zwillingen zu Gevatter. den 4. Jul. 4. Jul.
*Electa juris publ.* XI. p. 606
14. König Friedrich Avgvst berichtet seiner Frau Mutter Todesfall. d. 5. Jul. 5. Jul.
*Ibid.* X. p. 896
15. Herzog Moritz Wilhelm zu Zeitz berichtet seiner Prinzessin Versprechung und Vermählung. den 10. Jul. 18. Sept. 10. Jul.
*Ibid.* XI. p. 420. 421
16. Kayser Carl *confirmir*et Fürst *Victoris Amadei* zu Anhalt Testament und *Codicill*, den 15. Jul. 15. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 434
17. Chur-Sächsisches Rescript an die Mansfeldischen Räthe wegen des Vormundschaft-Rechts. d. 20. Jul. 20. Jul.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 4. E.
Gegründete Apologie Beyl. B.
18. Reichs-Hofraths-Urthel zwischen Sachsen-Gotha und Salfeld. d. 26. Jul. 26. Jul.
*Electa juris publ.* XIII. p. 847
19. Kayserlich Rescript an Sachsen-Gotha wegen der Coburgischen *Successions*-Sache. den 26. Jul. 26. Jul.
*Ibid.* p. 845
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 25
20. Preussisch Rescript an die Mansfeldische Cantzley wegen der Vormundschaft den 30. Jul. 3. Sept. 30. Jul.
Gegründete Apologie Beyl. C. D.
21. Die Fürstin von Mansfeld und *Fondi* an die Mansfeldischen Räthe, wegen des Vormundschaft-Rechts. den 31. Jul. 15. Aug. 31. Jul. 15. Aug.
Gegründete Apologie Beyl. E. G.
22. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen Fürst Carl Friedrichs zu Anhalt ungleicher Ehe. den 5. Aug. 5. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 440
23. Kayserlich Rescript deswegen. den 5. Aug. 5. Aug.
*Ibid.* p. 442
24. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Aebtissin zu Qvedlinburg. d. 16. Aug. 16. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 266
25. Der Kayser verbietet Fürst Carl Friedrichs zu Anhalt Gemahlin und Kindern den Fürstlichen Titul. den 20. Aug. 20. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 439
26. Chur-Sächsische Vorstellung beym Kayser wegen der Mansfeldischen Vormundschaft Bestätigung. d. 1. Sept. 1. Sept.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 1
27. *Liberations-Recess* zwischen Sach-
sen-

6. Sept. sen-Salfeld und Gotha. den 6. Septembr.
*Electa juris publ.* XIII. p. 838
Zuverläſſigere *Reduct.* Beyl. *n.* 4

28. Sachſen-Gothaiſches Reſignations-Patent der Coburg- und Römhildiſchen
6. Sept. *Portion.* d. 6. Sept.
*Electa juris publ.* XII. p. 334
Abgemüſſigte Proteſtation p. 9.

29. Dresdniſche Verordnung wegen des
8. Sept. *Jubilaei.* den 8. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 600
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 841
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 93

30. Herzog Ernst Friedrich zu Hildburghauſen berichtet die Geburt ſeiner
13. Sept. Prinzeſſin Eliſabeth Sophia. d. 13. Sept.
*Electa juris publ.* XI. p. 417

31. Herzog Friedrichs zu Gotha *Instruction* und Ordnung wegen des *Jubilaei.*
26. Sept. den 26. Sept.
Fabri *l. c.* p. 658
Cyprianus *l. c.* p. 271

32. Chur-Printz Friedrich Avgvst meldet dem Pabſt ſeinen Ubertritt zur Ca-
29. Sept. tholiſchen Religion. den 29. Sept.
Fabri *l. c.* p. 521
*Electa* XII. p. 8

33. Herzog Ernst Friedrichs zu Hildburghauſen *Instruction* und Ordnung we-
30. Sept. gen des *Jubilaei.* den 30. Sept.
Fabri *l. c.* p. 622
Cyprianus p. 291

34. Herzog Friedrichs zu Gotha
1. Oct. Mandat deswegen. den 1. Oct.
Fabri p. 652
Cyprianus p. 276

35. Der Fürſtin von Mansfeld und *Fondi* Befehl an Ihre Rathe wegen der Ober-
2. Oct. Vormundſchaft. den 2. Oct.
Gegründete Apologie Beyl. A.

36. Sachſen-Meiningiſches *Protestations-Rescript* an die Coburgiſche Regie-
4. Oct. rung. den 4. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 338
Abgemüſſigte Proteſtation p. 54

37. Herzog Ernst Friedrich zu Hildburghauſen berichtet Prinzeſſin Eliſabeth
5. Oct. Sophia Todesfall. den 5. Oct.
*Electa juris publ.* XI. p. 418
Abgemüſſigte Proteſtation p. 54

38. Sachſen-Meiningiſche *Inhaesiv-Pro-*
14. Oct. *testation.* den 14. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 342
Abgemüſſigte Proteſtation p. 56

39. Der Kayſer beſtätiget Chur-Sachſen das Mansfeldiſche Vormundſchafts-
14. Oct. Recht. den 14. Oct.
Gründl. Beantwort. Beyl. *n.* 2.

40. *Idem confirmiret* den Receſs zwi-
15. Oct. ſchen Sachſen-Gotha und Salfeld. d. 15. Oct.
*Electa juris publ.* XIII. p. 841.

41. Herzog Ernst Ludwig zu Sachſen-Meiningen an Sachſen-Gotha wegen
15. Oct. der Coburgiſchen Streit-Sache. den 15. Oct.
Abgemüſſigte *Protestation* p. 60

42. Sachſen-Meiningiſche Proteſtation an die Reichs-Verſamlung, wegen des Receſſes zwiſchen Sachſen-Salfeld und Gotha.
18. Oct. den 18. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 618
*Sep. impr. fol.* nebſt Beylagen.

43. *Ej.* Anzeige an dieſelbe. d. 19. Oct. 19. Oct.
*Electa* XII. p. 611
*Sep. imp. fol. pl.* 2

44. *Ej.* angemaſste Verfügung an die Sachſen-Gothaiſche und Altenburgiſche
*Collegia* und Lande. den 19. Oct. 19. Oct.
Zuverläſſigere *Reductio* Beyl. *n.* 33

45. Des Pabſts Antwort an den Sächſiſchen Chur-Printzen. den 22. Oct. 22. Oct.
*Electa juris publ.* XII. p. 8
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 521

46. Königs Friedrich Avgvsti Religions-Verſicherunge. d. 23. Oct. 23. Oct.
Fabri *l. c.* p. 543
Königs Friedrich Avgvsti Verſicherung p. 14
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 97
Hofmanni *S. R. Lusat.* I. p. 423
*Europ. Fama* CCVI. p. 150
*Electa juris publ.* XII. p. 157
*du* Mont *Corps dipl.* VIII. *part.* 1. p. 494
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 351
Horn Fortſetz. von Birckens Helden-Saal. p.

47. *Ej.* Reſcript an die Geſandtſchaft zu Regenſpurg. d. 23. Oct. 23. Oct.
Königs Friedrich Avgvsti Verſicherungen p. 12
Fabri *l. c.* p. 535
*Electa l. c.* p. 6
Cyprianus *l. c.* p. 98

48. *Idem notificiret* ſeines Prinzen Religions-Veränderung. den 25. Oct. 25. Oct.
*Electa l. c.* XII. p. 359

49. *Ej.* Befehl an den Mansfeldiſchen Caſſirer, keine Gelder ohne dero Vorbewuſt wegzuzahlen. den 29. Oct. 29. Oct.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 7

50. Der Chur-Sächſiſche Geſandte zu Regenſpurg berichtet des Chur-Printzens Religions-Aenderung. den 1. Nov. 1. Nov.
*Electa juris publ* XII. p. 4

51. Des Königs in Dänemarck Schreiben deswegen an König Friedrich Auguſt.
den 9. Nov. 9. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 548
Cypriani *Hilaria Evang.* p. 100

52. Derer Chur-Sächſiſchen geheimen Räthe Schreiben an die Evangeliſchen Chur- und Fürſten wegen des *Directorii.* den
12. Nov. 12. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. XXX. p. 558

53. Chur-Sächſiſche Verzicht, daſs ſie aus der Hanauiſchen Anwartſchaft das Freygericht nicht in Anſpruch nehmen wollen. Dresd. den 17. Nov. 17. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. LXXII. p. 147

54. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Coburgiſchen *Successions*-Sache. d. 18. Nov. 18. Nov.
*Electa juris publ.* XIII. p. 828. E.
Zuverläſſigere *Reduct.* Beyl. *n.* 23

55. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Anhalt-Bernburgiſchen Sache. d. 22. Nov. 22. Nov.
15. Dec. 15. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 445, 7

56. Herzog Johann Ernst berichtet den Todesfall der Coburgiſchen Frau Wittwen. d. 4. Dec. 4. Dec.
*Electa juris publ.* XI. p. 659

57. Chur-Mayntz giebt ſeinen *Consens*

 zu

zu der Chur-Sächsischen Expectantz auf
13. Dec. Hanau. Mayntz, d. 13. Dec.
Fabri *l. c.* LXXII. p. 144

58. Des Königs in Engelland Schreiben an die Evangelischen Stände, wegen des
17.18. Dec. *Directorii.* den 17. 18. Dec.
*Electa juris publ.* XII. p. 751
Fabri *l. c.* XXX. p. 585

59. Das Evangelische *Corpus disswadiret* denen Chur-Sächsischen geheimen Räthen, die Zurückruffung des Gesandten.
Fabri *l. c.* p. 562

## 1718.

1. Des Königs in Preussen Schreiben an die Evangelischen Stände wegen des *Di-*
18. Jan. *rectorii.* d. 18. Jan.
*Electa l. c.* p. 751
Fabri *l. c.* p. 586

2. Sachsen-Eisenachisch *Intercessions-*Schreiben an Pfaltz-Sultzbach vor die Evan-
24. Jan. gelischen Unterthanen. den 24. Jan.
Fabri *l. c.* XXXI. p. 766

3. Des Herzogs zu Wolfenbüttel Ant-
27. Jan. wort an Preussen. den 27. Jan.
*Ibid.* XXX. p. 592

4. Derer Chur-Sächsischen Geheimen Räthe *Circular*-Schreiben an die Evangelischen Stände, wegen des *Directorii.* den
29. Jan. 29. Jan.
*Ibid.* XXXI. p. 460
*Electa juris publ.* XIII. p. 90

5. Königs Friedrich Avgvsti dito.
31. Jan. den 31. Jan.
Fabri *l. c.* p. 455
*Electa l. c.* p. 86

6. Des Königs in Engelland Antwort
2. Febr. an Preussen. den 2. 12. Febr.
Fabri *l. c.* XXXI. p. 434

7. König Friedrich Avgvst *confirmiret* der Stadt Roßwein einen neuertheil-
3. Febr. ten Jahrmarckt. d. 3. Febr.
Knavth Alt-Zell. Chron. VIII. p. 617

8. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli*, in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen.
18. Febr. den 18. Febr.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. D.

9. Reichs-Hofraths-*Conclusum* hierauf.
21. Febr. den 21. Febr.
*Ibid.*

10. Sachsen-Gothaische Gegen-Schrift wieder die Meiningische Protestation. den
24. Febr. 24. Febr.
*Electa juris publ.* XIII. p. 943

11. Sachsen-Eisenachische Antwort an
26. Febr. Preussen. d. 26. Febr.
Fabri Staats-Cantzley XXXI. p. 433

12. Des Königs in Preussen Schreiben an den König in Pohlen, wegen der Rheinfelsischen Sache und des Ober-Sächsischen
5. Mart. Kreis-*Directorii.* d. 5. Mart.
*Ibid.* p. 435

13. *Extract* aus der Sächsischen Land-
5. Mart. Stände Religion-Schrift. d. 5. Mart.
*Ibid.* p. 715
*Electa juris publ.* XIV. p. 724

14. Königs Friedrich Avgvsti Ant-
15. Mart. wort an Preussen. den 15. Mart.
Fabri Staats-Cantzley XXXI. p. 438

15. Fürst Carl Wilhelm zu Anhalt-Zerbst an Preussen, wegen des Ober-Säch-
sischen Kreis-*Directorii.* den 9. April. 9. April.
*Ibid.* p. 672

16. Königliche Preussische Wieder-Ant-
wort an den König in Pohlen. den 30. Apr. 30. Apr.
*Ibid.* p. 446

17. Königs Friedrich Avgvsti Reli-
gions-Versicherung. d. 6. May. 6. Maj.
*Ibid.* p. 644
Cypriani *Hilaria Evangelica* p. 101
Hofmanni *S. R. Lus.* I. p. 425
*Electa juris publ.* IV. p. 253
du Mont *Corps diplom.* VIII. *part.* 1. p. 512
Lünig *Cod. Aug.* I. p. 354
Fassmann Leben Friedr. Augusti. p. 757. *ed. prior.* p. 740. *ed. poster.*

18. *Extract* aus derer Sächsischen Land-
stände Bewilligungs-Schrift. den 25. May. 25. Maj.
*Electa juris publ.* XIV. p. 728
Fabri Staats-Cantzley XXXI. p. 719

19. Des Königs in Engelland *Circular*-Schreiben an die Evangelischen Stände, daß er von der Wahl zum *Directorio* nicht
auszuschliessen. d. 27. May. 7. Jun. 27. Maj.
Fabri *l. c.* p. 677

20. König Friedrich Avgvst befiehlet seinem Gesandten, die Religions-Versicherung zu Regenspurg bekannt zu machen.
den 27. May. 27. Maj.
*Ibid.* p. 714
*Electa juris publ.* XIV. p. 733

21. Des Königs in Preussen Antwort an
Anhalt-Zerbst. den 31. May. 31. Maj.
Fabri *l. c.* p. 675

22. König Friedrich Avgvst an Preussen wegen des *Directorii Evangelici* und
im Ober-Sächsischen Kreise. den 15. Jun. 15. Jun.
*Ibid.* p. 726

23. *Idem* setzt Frantzen von Meusebach zu Graf Heinrich Frantzens zu Mansfeld
Vormund. d. 17. Jun. 17. Jun.
Gründl. Beantwortung Beyl. *n.* 5

24. Des Qvedlinburgischen Capituls Protestation wegen Vogteylicher *Inhibition.*
den 20. Jun. 20. Jun.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 25

25. Die Fürstin von Schwartzburg-Rudelstadt berichtet ihres Gemahls Todes-
fall. den 25. Jun. 25. Jun.
*Electa juris publ.* XIII. p. 532

26. Sachsen-Weimarisch *Circular*-Schreiben an die Evangelischen Stände we-
gen des *Directorii.* den 29. Jun. 29. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. XXXI. p. 752

27. Herzog Ernst Friedrich zu Hildburghausen berichtet den Todesfall seines
Prinzen Emanuel Friedrich Carls. d. 29. Jun. 29. Jun.
*Electa juris publ.* XIII. p. 232

28. Die Aebtißin zu Qvedlinburg be-
richtet ihre *Introduction.* den 30. Jun. 30. Jun.
*Ibid.* p. 270

29. Königs Friedrich Avgvsti Religions-Versicherung an die Ober-Lausitzi-
schen Stände. den 3. Aug. 1. Aug.
Hofmanni *S. R. Lus.* I. p. 427
du Mont *Corps dipl.* VIII. 1. p. 541

30. Herzog Avgvst Wilhelm zu Braunschweig belehnet Herzog Heinrich Frantzen von *Fondi* mit 4. Dörffern. den
12. Aug. 12. Aug.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* II. p. 1441

31. Her-

31. Herzog FRIEDRICH zu Gotha berichtet die Geburt seiner Prinzessin Magda-
15. Aug. lena Sybilla. den 15. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 234

32. Derer Herren von Schönburg Memorial an den Reichs-Hofrath wegen ihrer
16. Aug. *Territorial-Differen*tien. den 16. Aug.
Vorl. Anzeige Beyl. *n.* 2.

33. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Rescript wegen des Mansfeldischen Archivs.
17. Aug. den 17. Aug.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 8

34. *Idem* verspricht, kein *Simultaneum*
22. Aug. einzuführen. d. 22. Aug.
FABRI Staats-Cantzl. XXXIII. p. 471

35. Herzog ERNST LVDWIG stiftet zu Hildburghausen eine Exercitien-Academie
27. Aug. den 27. Aug.
*Electa juris publ.* XIII. p. 360

36. Des Königs in Preussen Rescript an dero Abgesandten zu Regenspurg wegen
25. Oct. des Stifts Naumburg. den 25. Oct.
FABRI *l. c.* p. 483

37. Die Chur-Sächsischen geheimen Räthe an das Fränckische Kreis-Ausschreib-Amt, wegen des zugefallenen Antheils von
16. Nov. Henneberg. den 16. Nov.
*Ibid.* p. 485

38. Derer Meiningischen Cammer-Räthe Zeugniss, dass der regierende Herr, wegen der *Primogenitur*-und Vergleichs-*Confirmation*, nichts verlanget oder erhalten.
18. Nov. den 18. Nov.
Gründl. *Information* und Beweis Beyl. I.

39. Herzog FRIEDRICHS zu Gotha Versicherung der Evangelischen Lutherischen Religion im Fürstenthum Altenburg. den
27. Nov. 27. Nov.
*Sep. impr.* 4. *pl.* 1

40. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli & Conclusi* in Sachen Schönburg *contra*
23. Dec. Chur-Sachsen. den 23. Dec.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. E.

## 1719.

1. Kayserlich Schreiben an Chur-Sach-
2. Mart. sen wegen Schönburg. den 2. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Hh.

2. Grentz-Recess zwischen Chur-
16. Febr. Mayntz und Sachsen-Gotha. d. 16. Febr.
12. Jul. den 12. Jul.
*Analecta Cisrhenana* in der *Præliminar*-Einleitung p. 50

3. Des Herzogs zu Blanckenburg Schreiben an den König in Pohlen, wegen
8. Maj. *Extension* der Chur-Würde. den 8. May.
FABRI Staats-Cantzl. XXXIII. p. 710

4. Königs FRIEDRICH AVGVSTI Befehl an die Cammer, dass die Fuhrleute auf der Stapel-Strasse bleiben sollen. Leipzig, den
11. Maj. 11. May.
Abhandlung von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeburg p. 78

5. Fürstlich Weimarisch Mandat den Lands-Principat und Regiments-Form be-
1. Jun. 24. Jul. treffend. den 1. Jun. 24. Jul.
*Sep. impr. fol.*

6. Der Chur-Sächsischen Cantzley Attestat der Lehns-Vormundschaften halber.
5. Jun. den 5. Jun.
Gründl. Beantw. Beyl. *n.* 11.

7. Herzog ERNST AVGVSTS, wie den 1. Jun. 12. Jun. 12. Jun.
Beyl. daselbst C.

8. Herzog WILHELM ERNST befiehlet Herzog Ernst Augusts Patent einzuschicken. den 23. Jun. 17. Jul. 23. Jun.
*Ibid.* D. 17. Jul.

9. Herzog FRIEDRICH zu Gotha verspricht dem Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel wegen *Extension* der Chur-Würde auf dessen Linie zu gratificiren. d. 29. Jun. 29. Jun.
FABRI Staats-Cantzley. XXXIII. p. 407
12. Jul. siehe oben 16. Febr.

10. Fürstlich Sachsen-Weimarisches Mandat den Landes-Principat und Regiments-Form wie auch die darwieder unternommene Eingriffe betreffend. d. 11. 24. Jul. 11. 24. Jul.
*Separ. impress. fol.*

11. Chur-Sachsen bittet den König in Engelland, den Titul eines Erb-Stallmeisters nicht anzunehmen. den 17. Aug. 17. Aug.
FABRI *l. c.* XXXIV. p. 412

12. Der Ertzherzogin Maria Josepha Renunciation. d. 19. Aug. 19. Aug.
du MONT *Corps dipl.* VIII. *part.* 2. p. 8
LÜNIG *Codex Germ. dipl.* II. p. 702

13. Des Königs in Engelland Antwort an Chur-Sachsen. d. 16. 27. Aug. 16. Aug.
FABRI *l. c.* p. 415

14. Des Chur-Printzen Friedrich Augusts Bestätigung der obigen Renunciation. den 1. Oct. 1. Oct.
LÜNIG *l. c.* p. 710
du MONT *l. c.* p. 10.
Gründl. Ausführung und klarer Beweis Beyl. S. *n.* 2.
Sammlung einiger Staats-Schriften XIX. p. 939

15. Königs FRIEDRICH AVGVSTI *Acceptation* und *Confirmation. eod. d.* 1. Oct.
LÜNIG *l. c.* p. 711

16. Der Chur-Prinzessin Maria Josepha, auch dero Gemahls und Schwieger-Vaters wiederhohlte und eidlich bestärckte *Renunciation. eod. d.* 1. Oct.
*Ibid.* p. 713
FABRI Staats-Cantzl. LIX. p. 530
Gründl. Ausführung und klarer Beweis Beyl. S. *n.* 3. p. 942

17. Recess zwischen Chur-Sachsen und dem Hause Schwartzburg. Dresd. d. 8. Oct. 8. Oct.
HEIDENREICH Hist. des Hauses Schwartzburg p. 321

18. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli & Conclusi*, in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen. d. 9. 20. Oct. 9. 20. Oct.
Vorl. Gegen-Anzeige. Beyl. F.

19. Kayser CARL erhebet *Wilhelmine Charlotte* von Nüsler in den Grafen-Stand. den 19. Dec. 19. Dec.
FABRI Staats-Cantzley LII. p. 629. LIV. p. 448

20. Chur-Sächsische Protestation wieder das Ertz-Stallmeister-Amt.
LÜNIG *part. gen. Cont.* II. p. 695
SCHRAMMII *Saxonia viarum monumentis illustrata* p. 236

## 1720. IND. XIII.

1. *Recess* zwischen S. Gotha und S. Hild-

Hildburghausen wegen der Coburgischen
23. Jan. *Succession*. Gescheh. d. 23. Jan.
Zuverlässigere *Reduct.* Beyl. *n.* 5

2. *Recess* zwischen S. Meiningen und
29. Jan. S. Gotha eben deswegen. Gesch. d. 29. Jan.
*Ibid. n.* 6

3. S. Meiningisches *Resignations*-Patent auf dero Eisenbergische Landes-*Ratas*. den
29. Jan. 29. Jan.
*Ibid. n.* 8

4. S. Gothaisches *Resignations*-Patent
29. Jan. auf die *Ratas* im Coburgischen. d. 29. Jan.
*Ibidem n.* 9.

5. Qvedlinburgisches Patent wegen der Kindtauffen und Anzahl der Gevattern. d.
9. Febr. 9. Febr.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 33

6. *Extract* Reichs-Hofraths-*Protocolli* & *Conclusi* in Sachen Schönburg *contra*
9. Febr. Chur-Sachsen. den 9. Febr. 11. Jun. 23. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. G. H. I.

7. Des Fränckischen Kreiss-Convents Abtheilung des *Matricular-Qvanti* wegen
17. Jun. Themar und Behrungen. d. 17. Jun.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 43

8. Des Chur-Sächsischen Gesandten zu Regenspurg *Proposition*, wegen der Reli-
9. Sept. gions-*Gravaminum*. d. 9. Sept.
Lünig *part. gen. Cont.* II. p. 1553

9. Herzog Anton Ulrich zu Meiningen verlanget von der Landschaft ein *Cha-*
15. Nov. *ritativ*. Amsterdam, den 15. Nov.
Gründl. *Information* und Beweiss Beyl. O.

10. Die Meiningischen Landschafts-De-
12. Dec. putirte *depreciren* solches. d. 12. Dec.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. Q.

11. Kayser Carl confirmiret den Recess zwischen Chur-Sachsen und dem Hau-
5. Dec. se Schwartzburg. Wien, d. 5. Dec.
Heidenreich Schwartzburg. Hist. p. 321

## 1721. IND. XIV.

1. Die Meiningischen Landschafts-Deputirte entschuldigen das Schreiben vom
30. Jan. 12. Dec. den 30. Jan.
Gründl. *Information* und Beweiss Beyl. R.

2. Fürstl. Sächsischer Vergleich wegen Abtheilung derer Reichs-und Kreiss-*Prae-standorum* von Themar, Behrungen und
7. Maj Saltzungen den 7. May.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 42. E.

3. Die Würtzburgische Regierung giebt denen Grafen von Stolberg eine Frist zur
16. Jun Lehns-Empfangniss. d. 16. Jan.
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1597

4. Derer Grafen zu Stolberg Protestation wieder die Würtzburgische Neuerung.
17. Jun. den 17. Jun.
*Ibidem* p. 1599

5. Die Würtzburgische Regierung setzt
20. Jun. *Iisdem* einen neuen Termin. d. 20. Jun.
*Ibidem* p. 1603

6. König Friedrich Augusti Rescript an den Regenspurgischen Gesandten, den
18. Jul. Juden Falck Marckbreiter betr. d. 18. Jul.
Fabri Staats-Cantzley XL. p. 672

7. Extract Reichs-Hofraths-*Protocolli* in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen.
26. Aug d. 26. Aug. 10. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. K. L.

8. König Friedrich Augusti Befehl auf denen Strassen steinerne Säulen zu setzen. d. 12. (*al.* 19.) Sept.
Schrammii *Saxonia monumentis viarum illustr.* p. 350
Lünig *Codex August.* I. p. 1947

9. Des Stolbergischen Anwalds Memorial an den Kayser. *a.* 1721
Lünig *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 1603

## 1722. IND. XV.

1. Des Ober-Amts zu Bautzen Verord-
nung wegen der niedern Strasse. d. 17. Jul. 17. Jul.
Kurtze Hist. Nachricht von dem Stapel-Rechte der alten Stadt Magdeb. p. 84

2. Reichs-Hofraths-Protocoll in Sachen
Schönburg *contra* Chur-Sachsen. d. 18. Sept. 18. Sept.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. M.

3. Reichs-Hofraths-*Conclusa* in der An-
halt-Bernburgischen Sache. den 18. 30. Sept. 18. Sept.
16. Nov. 14. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 327. f.

4. Herzog Ernst Ludwigs zu S. Meiningen Klage wieder dessen Bruder Herzog
Anton Ulrichen. d. 24. Sept. 24. Sept.
*Separ. impressum sub tit. Pro memoria*

5. Sachsen-Meiningen an S. Gotha, wegen einer in der Coburgischen Successions-Sache denen *Recessen* zuwieder gedruckten
Schrift. d. 30. Dec. 30. Dec.
Zuverlässigere *Reductio* Beyl. *n.* 7

6. Derer vier Reichsgräflichen *Directoriorum* Vorstellung an Würtzburg wegen der Stolbergischen Lehen.
Lünig *Corpus Juris feud. Germ.* I. p. 1603

## 1723. IND. I.

1. Der Aebtissin zu Qvedlinburg Vorstellung an Preussen wegen einiger Eingrif-
fe. 3. Jan. 3. Jan.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 46

2. Kayserlich *Protectorium* vor die Grafen und Herren von Schönburg. Wien,
d. 19. Jan. 19. Jan.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. B. 7

3. Kayserlich *Conservatorium* an Braunschweig und das Fränckische Kreis-*Directorium in causa* Schönburg contra Chur-
Sachsen. *Dat. ut modo.* 19. Jan.
*Ibidem* Beyl. C. 7.

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in Sachen Schönburg *contra* Chur-Sachsen. den
27. Jan. 27. Jan.
*Ibidem* Beyl. N.

5. Dito in der Anhalt-Bernburgischen
Sache. d. 13. Febr. 23. Mart. 13. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p. 333. f.

6. Dito wegen Herzog Anton-Ulrichs
zu Meiningen ungleicher Ehe. d. 9. Mart. 9. Mart.
Gründl. Vorstell. und *Deduct.* Beyl. B. C.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 608. LV. p. 371

7. Kayserlich Rescript *ad Eundem.* den
9. Mart. 9. Mart.
Gründl. Vorstell. und *Deduct.* Beyl. A.

8. Kayser Carl erhebt die von Bähren-
feld in den Grafen-Stand. d. 12. Jun. 12. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 631

9. Des Cammer-Gerichts-Sententz in der Eisenachischen *Restitutions*-Sache. den
17. Sept. 17. Sept.
*Ibidem* XLV. p. 557

10. Des Qvedlinburgischen Stifts-
Haupt-

Hauptmanns Schreiben an die Aebtiſſin
6. Oct. wegen der Bau-Verfaſſung. den 6. Oct.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 35. b.
16. Oct. 11. Der Aebtiſſin Antwort. d. 16. Oct.
*Ibidem.*
12. Des Sachſen-Eiſenachiſchen Geſandten Memorial an den Reichs-*Convent* wegen Abſchwerung des *Juramenti calumniæ* beym Cammer-Gericht. d. 7. Dec.
7. Dec.
FABRI Staats-Cantzley XLV. p. 554
13. Des Stifts Fulda Klage beym Reichs-Hofrath wegen Einlöſung der Aemter Salzungen und Fiſchberg. d. 20. Dec.
20. Dec.
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 22

### 1724. IND. II.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusum in cauſa* Sachſen-Gotha wieder den Freyherrn von Ingelheim wegen des Dorffs Schwartzenau
17. Febr. d. 17. Febr.
LÜNIG *Corpus juris feud. Germ.* I. p. 733
2. Dito wegen der *Reluition* von Salzungen und Lichtenberg. d. 21. Febr.
21. Febr.
FABRI Staats-Cantzl. LXVIII. p. 60
Gründl. *Information* Beyl. *n.* 23
MOSER Reichs-Hofraths-*Concluſa* VI. p. 751
3. Derer Grafen von Schönburg Lehn-
6. Mart. Eid an Böhmen. d. 6. Mart.
Vorl. Gegen-Anzeige Beyl. Z.
4. König FRIEDRICH AVGVSTVS verſpricht denen Freyheit, die zu Alt-Dresden
8. Jun. anbauen. d. 8. Jun.
SCHRAMM Hiſt. Schauplatz von Brücken Beyl. *n.* 31
5. Die *Nutritores* der Jenaiſchen Univerſität heben den *Nationaliſmum, Seniorate* und Hochſchmauſe auf. den 23. Jun.
23. Jun.
HELLER Thüring. Merckwürd. p. 35
6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Lichtenbergiſchen *Relution*-Sache. den
30. Jun. 30. Jun.
FABRI Staats-Cantzley LXX p. 175
7. Herzog JOHANN WILHELM an ſeinen Anwald *in materia dicta*. Eiſenach, den
21. Jul. 21. Jul.
*Ibidem* p. 176
8. Herzog ERNST LVDEWIG zu Meiningen an ſeinen Anwald in eben der Sa-
14. Aug. che Coburg, d. 14. Aug.
*Ibidem* p. 177
9. Der Aebtiſſin zu Qvedlinb. Reſcript an den Rath wegen Beybehaltung der Bür-
2. Sept. ger-Thor-Wache. d. 2. Sept.
*Acta Qvedlinb. nova* Beyl. *n.* 63
10. Des Chur-Sächſiſchen Geſandten Vorſtellung wegen Vorpommerſcher *Præſentation* zur *Aſſeſſur* am Cammer-Gericht.
19. Sept. d. 19. Sept.
FABRI Staats-Cantzl. LIII. p. 554
11. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in Sachen Schwartzburg-Rudelſtädtiſcher Unterthanen *contra* Schwartzb. Rudelſtadt. d.
10. Oct. 10. Oct.
*Ibidem* XLV. p. 762
12. Preuſſiſches Schreiben an die Aeb-
17. Oct. tiſſin zu Qvedlinburg. d. 17. Oct.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 61
13. Der brauenden Bürgerſchafft zu Qvedlinburg Memorial an die Aebtiſſin wegen *Inhibition* ihrer Zuſammenkünfte. d.
28. Oct. 28. Oct.
*Ibidem* Beyl. *n.* 54
14. König FRIEDRICH AVGVSTVS belehnet Statz Hilmar von Fullen mit Störmthal und Marck-Kleeberg. den 9. Nov. 9. Nov.
KÖNIG Adels-Hiſt. II. p. 395. 396
15. Des Raths Memorial an die Aebtiſſin zu Qvedlinburg wegen der Bürger-Wache. d. 27. Nov. 27. Nov.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 65
16. Der Aebtiſſin Reſcript an den Rath. *eod. die.* 27. Nov.
*Ibidem n.* 66. *& alia plura.*
17. *Ejusdem* Haupt-Bericht an den Reichs-Hofrath in der Streitigkeit mit Preuſſen. d. 15. Dec. 15. Dec.
Reichs-*Fama* XVI. p. 6
*Acta Qvedl. nova* Beyl. p. 219
18. Des Qvedlinburgiſchen Capituls Memorial. *eod. die.* 15. Dec.
*Ibidem* p. 65. & Beyl. *n.* 60. *lit. A.*
19. Des Reichs-Hof-Fiſcals *Exhibitum* wegen Qvedlinburg.
Reichs-*Fama* XVI. p. 2

### 1725. IND. III.

1. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg *Dehortatorium* an den Rath wegen erhöheter Acciſe. d. 2. Jan. 2. Jan.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. *n.* 81
2. Reichs-Hofraths *Concluſa* wegen der Fiſchbergiſchen *Reluitions*-Sache. den 15. Jan. 23. April. 22. Dec. 15. Jan.
Gründl. Information Beyl. *n.* 24. 25. 26
FABRI Staats-Cantzl. LXVIII. p. 76. 78
3. Des Vor-Pommerſchen Geſandten Ablehnung der Chur-Sächſiſchen Gegen-Vorſtellung wegen der *Præſentation* zur *Aſſeſſur* am Cammergericht. d. 6. Febr. 6. Febr.
FABRI Staats-Cantzl. LIV. p. 399
4. Reichs-Hofraths-*Concluſum* wegen des *Condominii* des Sachſen-Meiningiſchen Hauſes. d. 13. 19. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* XLVII. p. 678
5. Kayſerlich Mandat an Herzog Anton Ulrich zu Meiningen *de non amplius turbando*. d. 13. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* p. 682
6. Kayſerlich an die Meiningiſchen Räthe. d. 13. Mart. 13. Mart.
*Ibidem* p. 708
7. Der Aebtiſſin zu Qvedlinburg Nachtrag zum Haupt-Bericht vorigen Jahres. d. 14. Mart. 14. Mart.
*Acta Qvedl. nova* Beyl. p. 307
Reichs-*Fama* XVI. p. 70
8. König FRIEDRICH AVGVSTVS erlaubt das Ritter-Gut Oehna an einen Bürger zu verkauffen. den 4. Apr. 27. Oct. 4. April
ANDR. FLOR. RIVINI *diſſ. de prædiis, quæ vulgo Laſſ-Güter appellantur*, p. 22
9. Chur-Pfältziſches *Creditiv* des Freyherrn von Schaller an den Sächſiſchen Chur-Printz und Prinzeſſin. d. 20. 30. April. 30. April
FABRI Staats-Cantzl. XLVII. p. 722. 724
10. Reichs-Hofraths-*Concluſa* in der Sachſen Coburg-Eiſenberg- und Römhildiſchen *Succeſſion*-Sache. den 11. 14. May. 11. Maj
14. Jun.

Eee Separ.

*Separ. impressa fol.*
Fabri Staats-Cantzley XLVI. p. 672. f.
Reichs-Fama IV. p. 593
Zweyte *Continuation* des Sachsen-Meiningischen Summarischen Begriffs Beyl. *n.* 10

24. Jul. 11. König Friedrich Augustus an den Kayser wegen Fischberg. d. 24. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 565

20. Aug. 12. Des Sächsischen Gesandten Memorial wegen Fischberg. d. 20. Aug.
*Ibidem* p. 528
Müller Hist. Jurist. *Electa* III. p. 28

3. Sept. 13. *Idem* beantwortet die Vorpommersche Ablehnung. d. 3. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LIV. p. 414

6. Sept. 14. Herzog Friedrich zu Sachsen-Gotha erlaubt der Stadt Ordruff einen Kupfer-Hammer in eine Drat-Hütte zu verwandeln. d. 6. Sept.
Heller Thüring. Merckwürd. p. 412

6. Oct. 15. Kayserlich Rescript an die ausschreibende Fürsten des Fränckischen Kreises, wegen des Fischbergischen Matricular-*Quanti*. d. 6. Oct.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 563

13. Oct. 16. Des Sächsischen Hofes Bedencken, die Abstellung der Handwercks-Misbräuche betr. d. 13. Oct.
*Ibidem* XLVI. p. 760

30. Oct. 17. Chur-Sächsische Landtags-Proposition. d. 30. Oct.
Heller Thüring. Merckwürd. p. 247

## 1726.

12. Jan. 1. Chur-Braunschweig- und Culmbachisches *pro memoria* an die Sächsische Gesandschaft in der Naumburgischen Postulation-Sache. d. 12. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 672

27. Febr. 2. Des Vor-Pommerschen Gesandten schliessliche Ablehnung in der *Praesentation*-Sache. d. 27. Febr.
*Ibidem* LV. p. 296

14. Mart. 3. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Lichtenbergischen *Reluition*. den 14. Mart.
*Ibidem* LXVIII. p. 80
Gründl. Information Beyl. *n.* 27

13. Apr. 4. Der Pabst schickt dem Sächsischen Chur-Printzen ein Schwerdt und Hut. d. 13. Apr.
*Separ. impress.* 4°.
Leben Benedicti XIII. p. 817

9. Maj. 5. Königliche Schwedische Kriegs-Declaration an Chur-Sachsen. d. 9. May.
*Separ. impressa* Berlin 1724. 4°.

2. Jun. 6. Chur-Sächsische Gegen-*Declaration*. d. 2. Jun.
*Ibidem.*

2. Jul. 7. König Friedrich Augusti Mandat wieder das Auflauffen und Tumultuiren. d. 2. Jul.
*Europ. Fama* 295. Theil p. 598
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 580

23. Jul. 8. Des Chur-Braunschweigischen Gesandten Bericht an das *Corpus Evangelicum* in der Naumburgischen Postulation-Sache. d. 23. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. XLVIII. p. 675

9. *Extract Rescripti* der Dresdnischen Regierung an den Sächsischen Gesandten nach Regenspurg in der Postulation-Sache. den 12. Aug. 12. Aug.
*Ibidem* LI. p. 551

10. Chur-Sächsische kurtze Beantwortung der Vor-Pommerschen Ablehnung. d. 10. Sept. 10. Sept.
*Ibidem* LV. p. 297

11. *Ejusdem* Endliche Gegen-Anzeige. d. 21. Oct. 21. Oct.
*Ibidem* p. 321

12. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Saltzung- und Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. d. 24. Sept. 24. Sept.
*Ibidem* LXX. p. 180

13. Des Meiningischen und Eisenachischen Anwalds Memorial an Kayserl. Majestät wegen der Lichtenbergischen Reluition-Sache.
*Ibidem* p. 178

## 1727.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusa* wegen der Coburgischen Streitigkeit. den 24. Jan. 28. Mart. 24. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LI. p. 618
Reichs-Fama I. p. 420

2. Dito wegen der Sachsen-Meiningischen Ober-Vormundschaft. den 17. Mart. 21. 30. May. 17. Mart.
Reichs-Fama I. p. 585. III. p. 348

3. Herzogs Anton Ulrichs zu Meiningen Schreiben an die Reichs-Versammlung wegen der Coburgischen *Succession*-Sache. 30. Apr. 30. Jul. 30. April.
Fabri Staats-Cantzl. LI. p. 614. 641

4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Meiningischen Streitigkeit. d. 16. Sept. 16. Sept.
Reichs-Fama III. p. 343

5. Kayser Carl erhebt Herzog Anton Ulrichs zu Meiningen Gemahlin und Kinder in den Fürsten-Stand d. 25. Sept. 25. Sept.
Gründl. Vorstellung und *Deduct.* Beyl. E.

6. Des Fürstlichen Hauses Anhalt Protestation wieder den Besitz der Lauenburgischen Lande. d. 25. Sept. 25. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 724

7. Der Abt zu Fulda an den Fränckischen Convent wegen des Amts Fischberg. den 7. Nov. 7. Nov.
*Ibidem* p. 597

8. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen Herzog Anton Ulrichs ungleicher Ehe. d. 26. Nov. 26. Nov.
Gründl. Vorstellung und *Deduct.* Beyl. D.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 611

9. Das Ober-Rheinische Kreis-Ausschreib-Amt an das Fränckische wegen des Amts Fischberg. d. 12. Dec. 12. Dec.
*Ibidem* p. 167

## 1728.

1. Fürst Vict. Amadei Adolphs zu Anhalt Schreiben an den Reichs-Convent, wegen seines Vettern Fürst Carl Friedrichs ungleicher Heirath. d. 28. Jan. 28. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LII. p. 621

2. *Ejusd.* Circular-Schreiben deswegen. den 9. Febr. 9. Febr.

*Ibidem*

*Ibidem* p. 618
3. Kayser Carl confirmiret den zwi-
schen Chur-Sachsen und Hessen wegen der
Hanau-Müntzenbergischen Reichs-Lehen
getroffenen Haupt-Vergleich. Wien, den
29. Febr. 29. Febr.
*Ibidem* LXXII. p. 158. E.
4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in Sa-
chen Sachsen-Meiningischer Vormund-
17. Mart. schaft *contra* Meiningen. d. 17. Mart.
*Ibidem* p. 712
5. König Friedrich August an den
Kayser, als er Herzog Anton Ulrichs Ge-
mahlin und Kinder in den Fürsten-Stand
20. Mart. erhoben. den 20. Mart.
*Ibidem* p. 613
Europæische Fama 314. Theil p. 176
6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Sachsen-Coburg-Eisenach-und Römhildi-
10. Jun. schen *Succession*-Sache. d. 10. Jun.
Reichs-*Fama* IV. p. 578
7. Des Fränckischen Kreises Antwort
an die ausschreibende Fürsten des Ober-
21. Jun. Rheinischen Kreises. den 21. Jun.
Fabri Staats-Cantley LII. p. 600
8. *Ejusd.* Antwort an den Abt zu Ful-
21. Jun. da. *eod. die.*
*Ibid.* p. 602
9. Des Reichs-Hofraths Resolution
wegen der Anhältischen *Prætension* auf
20. Aug. Lauenburg. d. 20. Aug.
Reichs-*Fama* IV. p. 364

## 1729.

1. Grafen Carl Christian von Kof-
16. Febr. pod Testament. d. 16. Febr.
König Adels-Hist. III. p. 661
2. Chur-Sächsischer Ansage-Zettel zu
Regenspurg, *sede Moguntina vacante.* den
17. Febr. 17. Febr.
Fabri Staats-Cantzley LIII. p. 665
3. Chur-Trier-und Cöllnische Ansage.
17. Febr. *eod. die.*
*Ibid.* p. 667
4. Chur-Mayntzische Ansage und Pro-
17. Febr. testation. *eod. die.*
*Ibid.* p. 668
5. Das Reichs-Erbmarschall-Amt giebt
den Chur-Trierischen Ansage-Zettel zu-
11. Febr. rück. d. 18. Febr.
*Ibid.* p. 669
6. *Idem protestiret* wieder die Mayntzi-
18. Febr. sche *Intimation. eod. die.*
*Ibid.* p. 670
7. Chur-Sächsische letzte Protestation
21. Febr. wieder Chur-Mayntz. den 21. Febr.
*Ibid.* LIV. p. 591
8. Chur-Sächsischer Ansage-Zettel. den
24. Febr. 24. Febr.
*Ibid.* LII. p. 679
9. Kayserlich *Vocations-Decret* an Joh.
Balthasar von Wernher zum Reichs-Hof-
31. Mart. rath. d. 31. Mart.
*Ibid.* LIV. p. 743
10. König Friedrich Augusti Re-
script an den Gesandten zu Regenspurg
wegen der *Directorial*-Streitigkeiten. den
9. April. 9. April.
*Ibid.* p. 603
11. König Friedrichs in Schweden
Friedens-*Declaration* an König Friedrich
Augustum. den 9. May. 9. Maj.
Europäische *Fama* 322. Theil. p. 820
12. König Friedrich Augusti Ant-
wort. d. 2. Jun. 2. Jun.
*Ibid.* p. 822
13. Chur-Sachsen an dero *Comitial*-Ge-
sandten wegen des *Directorii.* d. 9. Jul. 9. Jul.
Reichs-*Fama* VI. p. 306
14. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Mühlhäusischen *Commission*-Sache. den 26.
Aug. 26. Aug.
*Ibid.* p. 180
15. Chur-Mayntz an Chur-Sachsen
wegen der *Directorial*-Streitigkeiten. den
29 Sept. 29. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LV. p 642
16. Kayserliche Resolution wegen der
Stolbergischen Primogenitur. den 4. Oct. 4. Oct.
Reichs-*Fama* VI. p. 511
17. Dito wegen Chur-Sächsischer Mit-
belehnung an Lauenburg. den 20. Oct. 20. Oct.
*Ibid.* IX. p. 244

## 1730.

1. Kayserliche *Resolution* wegen der
Sachsen-Coburg-Eisenach-und Römhildi-
schen *Succession.* d. 27. Jan. 27. Jan.
Reichs-*Fama* VII. p. 1.
Moser *diss. de jure statuum imperii circa*
*suos Consiliarios* §. 42
2. Das Dresdnische Ober-*Consistorium*
schreibt das *Jubilæum* aus. den 1. Febr. 1. Febr.
Charitii Etwas zum Wittenberg. *Ju-*
*bilæo* p. 4
Fabri Staats-Cantzley.
3. Herzog Anton Ulrichs zu Meinin-
gen Erklärung wegen seiner Heirath. den
19. Febr. 19. Febr.
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. I.
4. Der König in Preussen an den Kay-
ser wegen der Meiningischen Standes-Er-
hebung. d. 26. Sept. 26. Sept.
Reichs-*Fama* VII. p. 634
5. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
der Differentien des Fürsten von Schwartz-
burg mit seinen Unterthanen. d. 10. Oct. 10. Oct.
*Ibid.* IX. p. 267
6. Kayserliche Resolution wegen des
Chur-Sächsischen Mantel-Griffs bey der
Lauenburgischen Belehnung. d. 27. Nov. 27. Nov.
*Ibid.* p. 245

## 1731.

1. Reichs-Hofraths-*Conclusa* wegen
Herzog Anton Ulrichs zu Meiningen un-
gleicher Ehe. den 8. Febr. 17. 28. Sept. 8. Febr.
Reichs-*Fama* IX. p. 266
Gründliche Vorstellung und *Deduction*
Beyl. F. G. H.
2. Dito wegen der Mühlhäusischen Un-
ruhe. den 28. May. 14. Aug. 28. Maj.
Reichs-*Fama* IX. p. 308. 312
3. Recess zwischen Sachsen-Weimar
und dem Hause Schwartzburg wegen Arn-
stadt. Weimar, d. 18. Jun. 18. Jun.
Heidenreich Schwartzb. Hist. p. 329
4. König Friedrich Augusti Bündniß
mit Chur-Hannover. den 3. Aug. 3. Aug.

Rousset *Interêts des puissances de l' Europe* II. p. 366

10. Sept. 5. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Meiningischen Differentien. d. 10. Sept.
Reichs-*Fama* X. p. 278

14. Sept. 6. Herzog Friedrich zu Gotha an Brandenburg - Onoltzbach, wegen der Treuchtlingischen Religions - Sache. den 14. Sept.
Fabri Staats-Cantzley LX. p. 728
Reichs-*Fama* XIII. p. 43

24. Sept. 7. Reichs-Hofraths-*Conclusum* In der Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. den 24. Sept.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 81

24. Sept. 8. Dito wegen der Differentien des Fürsten von Schwartzburg mit seinen Unterthanen. d. 27. Sept. 14. Nov.
Reichs-*Fama* X. p. 287

25. Oct. 9. Dito wegen der Mühlhäusischen Unruhe. den 25. Octobr. 16. Nov. 17. Dec. 23. Jan.
*Ibid.* p. 583

## 1732.

28. Jan. 1. König Friedrich August, giebt denen Freyheit, welche zu Alt-Dresden anbauen. den 28. Jan.
Schramm Hist. Schauplatz von Brücken Beyl. *n.* 32

31. Mart. 2. Kayser Carl citiret etliche ungehorsame Bürger zu Mühlhausen. d. 31. Mart.
Hist. Nachricht von dem Mühlhäus. Tumult p. 6

21. April. 3. Des Raths zu Mühlhausen Ermahnung an die unruhige Bürgerschaft. den 21. April.
*Ibid.* p. 13.

25. April. 4. Chur-Sächsische Raths-Ansage-Zettel. den 25. 28. April. 2. May.
Fabri Staats-Cantzl. LX. p. 580. 581. 584

23. Maj. 5. Des Dom-Capituls zu Mayntz *Rescript* wegen Inventirung *Prof.* Stengers zu Erfurt Verlassenschaft. den 23. May.
Motschmann *Erford. liter. Cont.* I. p. 132

4. Jul. 6. Freundschafts - Tractat zwischen Chur-Sachsen und Bayern. d. 4. Jul.
Fabri Staats-Cantzley LXI. p. 744

7. Jul. 7. Pabst Clemens XII. verspricht allen Sachsen, welche sich zur Catholischen Religion wenden, den Gebrauch derer geistlichen Güter zu lassen. 7. Jul.
*Acta Historico-Eccl.* II. p. 117

27. Jul. 8. *Breve* deswegen an König Friedrich Augustum. d. 27. Jul.
*Ibid.* p. 126

2. Aug. 9. *Statuta* des Sachsen-Weimarischen Ordens der Wachsamkeit. den 2. Aug.
Hagen *de Saxo-Vinariensi vigilantiæ ordine* p. 21
Eröffnetes Cabinet grosser Herren VII. p. 799
Stissers Forst- und Jagd-Hist. Beyl. X x.

14. Aug 10. Des Sachsen-Gothaischen Gesandten zu Regenspurg Memorial an den Bayrischen wegen Violirung seiner Edelpagen. den 14. 30. Aug.
Fabri Staats-Cantzl. LXI. p. 687
Reichs-*Fama* XV. p. 473

19. Oct. 11. Chur-Sachsen publiciret das Kayserliche Patent wegen der Handwercks-Missbräuche. den 19. Oct.
Fabri Staats-Cantzl. LXI. p. 732

20. Oct. 12. Cammer-Gerichts-Sententz *puncto* derer Grafen von Stolberg *contra* die Grafen von Löwenstein-Wertheim, wegen der Graffschaft *Rochefort.* den 20. Oct.
*Demonstratio recursus illegalis* Beyl. *n.* 3
Gründl. aus den Acten genommene Anmerckungen Beyl. Q.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIII. p. 533

## 1733.

17. Jan. 1. Kayser Carl macht Herzog Ernst Augusten zum General über die Cavallerie. Wien, den 17. Jan.
Eröffnetes Staats-Cabinet VII. p. 803

4. Febr. 4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen der Meiningisch. *Succession*-Sache. d. 4. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LXI. p. 750
Reichs-*Fama* XV. p. 576

m. Febr. 3. Dito wegen der Anhalt-Dessauischen Unterthanen. *mens. Febr.*
Reichs-*Fama* XVII. p. 640

18. Mart. 4. Dito in der Coburg-Eisenberg- und Römhildischen *Successions*-Streitigkeit. den 18. Mart. 13. Apr.
*Ibid.* XV. p. 607

3. April. 5. Vertrag zwischen dem Rath und Bürgerschaft zu Nordhausen. den 3. April.
*Ibid.* XIV. p. 745
Fabri Staats-Cantzl. LXII. p. 700

14. April. 6. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der Mühlhausischen Sache. d. 14. Apr.
Fabri *l. c.* p. 711
Reichs-*Fama* XVII. p. 15

28. Apr. 7. Die Stadt Mühlhausen bittet das Reichsstädtische *Collegium* um *Intercession* beym Kayser wegen *Confirmation* ihres Vertrags. den 28. April.
Fabri Staats-Cantzl. LXII. p. 697. 709
Reichs-*Fama* XIV. p. 753

10. Jun. 8. Kayserliche Resolution wegen Mühlhausen. d. 10. Jun. 17. Jul. 5. Oct. 17. Dec.
Reichs-*Fama* XIV. p. 756. XV. p. 687 XVII. p. 22

14. Aug. 9. Dito wegen Einlösung des Amts Lichtenberg und Saltzungen. den 14. Aug.
*Ibid.* XV. p. 458
Fabri Staats-Cantzl. LXVIII. p. 82

9. Oct. 10. Churfürst Friedrich Augusts Einwilligung zu der Oesterreichischen *Successions*-Acte, beym Reichstage *ad Protocollum* gegeben. den 9. Oct.
Zschackwitz allerneuester Zustand von Europa I. p. 94

19. Oct. 11. *Idem* versichert die Unterthanen seiner Gnade. Dresden, den 19. Oct.
Fabri Staats-Cantzl. LXV. p. 710
Mittag Leben Augusti III. p. 227
Der Staats-Mann II. Theil 5. Stück, p. 1122

24. Nov. 12. Kayserliche Resolution wegen Sachsen-Meiningen. den 24. Nov.
Reichs-Fama XVII. p. 258

26. Nov. 13. Churfürst Friedrich August versichert in seinen Erblanden so wohl in geistlichen, als weltlichen Sachen alles *in statu quo* zu lassen. Dresd. den 26. Nov.
Fabri Staats-Cantzl. LXV. p. 713
Eröffnetes Cabinet XI. p. 1293

1734.

## 1734.

1. Fürst Leopold von Anhalt hält um
die Reichs-General-Feldmarschall-Stelle an.
28. Jan. den 28. Jan.
Fabri Staats-Cantzl. LXIII. p. 780
2. Kayserliche Resolution wegen Mühl-
5. Febr. häusischer Unruhe. den 5. Febr.
Reichs-*Fama* XVII. p. 25
3. Reichs-Hofraths-Decret wegen
15. Febr. Mühlhausen. den 15. Febr.
*Ibid.* p. 23
4. Dito wegen der Sachsen-Salfeldi-
15. Febr. schen *Primogenitur. eod. die.*
*Ibid.* p. 263
5. Fürst Leopolds von Anhalt Vorstel-
lung wegen der Reichs-General-Feld-Mar-
5. Mart. schall-Stelle. d. 5. Mart.
Fabri Staats-Cantzl. LXIV. p. 297
6. Des Cammer-Gerichts Befehl an
Anhalt wegen eines streitigen Leibgedin-
16. April. ges. den 16. Apr.
Ludolphi *Symphorem. Consultationum forensium* II. *Suppl.* p. 183
Estor *diss. an dotalitium cesset propter secundas nuptias* p. 81
7. König Friedrich August erneuret
seinen Landen die Religions-Versicherung.
12. Maj. den 12. May.
Zschackwitz allern. Zustand von Europa XVII. p. 859
*Acta Historico-Eccles.* II. p. 132
Eröffnetes Cabinet XVIII. p. 586
Der Staats-Mann II. Theil 6. Stück p. 1424
8. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
*Reluition* der Aemter Fischberg und Sal-
8. Jun. tzungen. d. 8. Jun.
Fabri Staats-Cantzl. LXVIII. p. 83
Reichs-*Fama* XVII. p. 495
9. Königs Friedrich Augusti Man-
dat wegen D. Ge. Sam. Ludovici Verbre-
21. Jun. chen. den 21. Jun.
Fabri Staats-Cantzley LXV. p. 720
Eröffnetes Cabinet XVIII. p. 588
Der Staats-Mann II. Theil 6. Stück. p. 1412
10. Reichs-Hofraths-*Conclusum* wegen
22. Jun. Sachsen-Meiningen. den 22. 25. Jun.
Reichs-*Fama* XIX. p. 409
11. Sachsen-Meiningen und Eisenach an
den Reichs-Convent wegen Saltzungen
21. Jul. und Lichtenberg. den 21. Jul.
Fabri Staats-Cantzl. LXVII. p. 311
12. König Friedrich Augusti wieder-
hohltes Patent, alle Landes-Verfassungen,
Rechte und Freyheiten zu erhalten. Dresd.
12. Aug. den 12. Aug.
Fabri Staats-Cantzley LXV. p. 718
13. Herzog Johann Adolph zu Weis-
senfels hält beym Reichs-Convent um die
Genetal-Feld-Zeugmeister-Stelle an. Dresd.
4. Sept. den 4. Sept.
Fabri Staats-Cantzl. LXV. p. 529
14. König Friedrich Augusti Man-
dat wegen Erneuerung der Lehen. Dresd.
18. Oct. den 18. Oct.
Eröffnetes Cabinet XXII. p. 1027
15. Graf Friedrich Carl zu Stolberg
an den Reichs-Convent wegen der Graf-
8. Dec. schaft *Rochefort.* Gödern den 8. Dec.
Fabri Staats-Cantzl. LXVII. p. 406

## 1735.

1. Des Cammer-Gerichts Beuhrkun-
dung, dass Fulda daselbst wegen der Lich-
tenbergischen *Reluition* das Original *pro-*
*duciret.* den 17. May. 17. Maj.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 103
2. Reichs-Hofraths-Decret wegen der
Sachsen-Coburg-Eisenach- und Römhildi-
schen *Successions*-Sache. den 24. May. 24. Maj.
Reichs-*Fama* XIX. p. 417
Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland II. p. 135
3. Des Cammer-Gerichts Urthel *in*
*puncto* der Grafen von Stolberg wegen der
Grafschaft *Rochefort.* den 23. Jul. 23. Jul.
Gründl. *ex Actis* genommene Anmer-
ckungen Beyl. R.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIII. p. 667
4. Reichs-Hofraths-*Conclusum* in der
Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. den
11. Aug. 11. Aug.
*Ibid.* LXVIII. p. 162.
5. Sachsen-Meiningen und Eisenach an
den Reichs-Convent wegen der gedachten
*Reluition*-Sache. den 6. Sept. 6. Sept.
*Ibid.* LXVII. p. 347
6. Herzog Johann Adolph zu Weis-
senfels hält beym Reichs-Convent um die
dritte General-Feld-Marschall-Stelle an.
Warschau, den 28. Oct. 28. Oct.
*Ibid.* p. 654
7. Des Cammer-Gerichts Sententz in
Sachen derer Grafen zu Stolberg wieder
das Haus Löwenstein-Wertheim wegen
*Rochefort.* den 31. Oct. 31. Oct.
*Ibidem* LXVIII. p. 259
8. Sachsen-Meiningen an Bamberg we-
gen Einlösung der Aemter Saltzungen und
Lichtenberg. den 19. Dec. 19. Dec.
*Ibidem* p. 86
Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland II. p. 159
9. König Friedrich August an den
Rath zu Leipzig, wegen fremder Müntz-
Sorten und Erhöhung der güldenen Muntz.
Dresd. den 22. Dec. 22. Dec.
Fabri Staats-Cantzley LXVII. p. 479
10. Des Raths zu Leipzig Decret des-
wegen.
*Ibidem* p. 482

## 1736.

1. Graf Friedrich Carls zu Stolberg
Memorial an den Reichs-Convent wegen
der Grafschaft *Rochefort.* Gödern, den
8. Mart. 8. Mart.
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 265
2. Kayserlich *Rescript* an den Cammer-
Richter um Berichts-Erstattung in Sachen
Stolberg wegen der Grafschaft *Rochefort.*
den 26. Mart. 26. Mart.
*Ibidem* LXIX. p. 216
3. Gräflich Stolbergisches *Pro memoria*
in der *Rochefortischen* Sache auf dem
Reichs-Convent. *m. April.* m. April.
*Ibidem* LXVIII. p. 282
4. Löwenstein-Wertheimische Beant-
wortung.
*Ibidem* p. 296

5. Chur-Mayntziſches Atteſtat wegen
9. Maj. der Reinbotiſchen Familie. d. 9. 26. May.
Falckenstein Thür. Chron. II. p. 1410
6. Des Abts zu Fulda *Circular*-Schreiben wegen Einlöſung derer Aemter Sal-
9. Jun. tzungen und Lichtenberg. den 9. Jun.
Staats-*Acta* II. p. 144
Fabri Staats-Cantzl. LXIX. p. 178
7. Fuldiſches *Pro memoria in comitiis*
m. Jun wegen dieſer *Reluition*-Sache. *m. Jun.*
Staats-*Acta* II. p. 128
Fabri Staats-Cantzley LXVIII. p. 95
8. Sachſen-Meiningiſches und Eiſenachiſches Gegen-*Pro memoria.*
*Ibid.* p. 146. & 164
9. Reichs-Hofraths-*Concluſum* in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. den
23. Jul. 23. Jul.
Staats-*Acta* II. p. 168
Fabri Staats-Cantzley LXIX. p. 181
10. *Epiſtola Amici ad Amicum* in der
m. Jul. Stolberg-*Rochefortiſ*chen Sache. *m. Jul.*
Fabri *l. c.* p. 292
11. Kayſerlich *Reſcript* an den Regenſpurgiſchen *Principal-Commiſſarium* in der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. den 10.
10. Sept. Sept. 31. Oct.
Fabri Staats-Cantzley LXIX. p. 183. 203
12. Des Cammer-Gerichts Schreiben an den Reichs-Convent in der *Rochefortiſ*chen
14. Sept. Sache. den 14. Sept.
*Ibidem* p. 332
13. Kayſerlich *Inſtruction-Reſcript* an den Böhmiſchen Geſandten in der Lichten-
m. Oct. bergiſchen *Reluition*-Sache. *m. Oct.*
*Ibidem* p. 207
14. Kayſerlich *Reſcript* an die *Commiſſion* in der Stolberg-*Rochefortiſ*chen Sache.
24. Oct. den 24. Oct.
*Ibidem* p. 333. 340
15. Dito an den Cammer-Richter *in*
24. Oct. *eadem cauſa. eod. d.*
*Ibidem* p. 337
16. Sachſen-Meiningen und Eiſenach an den Abt zu Fulda in der *Reluition*-Sa-
23. Dec. che. den 23. Dec.
*Ibidem* LXX. p. 186

1737.

1. Sachſen-Gothaiſches Müntz-*Deval-*
7. Jan. *vations*-Patent. den 7. Jan.
Fabri Staats-Cantzley LXIX. p. 575
2. Des Sachſen-Eiſenachiſchen Geſandten *Pro memoria* an das Chur-Mayntziſche *Directorium* wegen des in der Fuldaiſchen *Reemtions*-Sache vorgeſchlagenen *Judicis*
22. Jan. *Compromiſſorii.* den 22. Jan.
*Ibidem* LXX. p. 181
3. Des Abts zu Fulda Antwort an Sach-
22. Jan. ſen-Eiſenach. den 22. Jan.
*Ibidem* p. 193
4. Des Sachſen-Eiſenachiſchen Geſandten *Pro memoria* an ſämtliche *Comitial*-Geſandſchaften, wegen der *Reluition*-Sache.
28. Jan. den 28. Jan.
*Ibidem* p. 191
5. Sachſen-Meiningen und Eiſenach
22. Febr. Wieder-Antwort an Fulda. den 22. Febr.
*Ibidem* p. 196

6. Sachſen-Eiſenach an deſſen *Comitial*-
Geſandten. den 4. May. 4. Maj.
*Ibidem* p. 197
7. Kayſer Carl verſetzt Heinrich von Brühl in den Grafen-Stand. Laxenburg,
den 27. May. 27. Maj.
Europäiſcher Staats-*Secret.* 41. Th. p. 439
8. König Friedrich Avgvst verbietet die Herrnhutiſche Zuſammenkünfte in
der Ober-Lauſitz. Dresd. den 1. Jul. 1. Jul.
*Acta Hiſtorico-Eccleſ.* XI. p. 812
9. Sachſen-Meiningiſch und Eiſenachiſch *Circular*-Schreiben in der *Reluition*-
Sache. den 12. Sept. 12. Sept.
Fabri Staats-Cantzley LXXII. p. 350.
LXXIII. p. 706
10. König Friedrich Avgvst an Bamberg wegen der Müntz-Sache. Hubertſ-
burg, den 20. Oct. 20. Oct.
*Ibidem* LXXI. p. 514
11. Bambergiſche Antwort. d. 29. Oct. 29. Oct.
*Ibidem* p. 516
12. Sachſen-Meiningen und Eiſenach an das Capitul zu Fulda wegen der Saltzung- und Lichtenbergiſchen *Reluition.* d. 3. Dec.
*Ibid.* p. 472 3. Dec.
13. König Friedrich Avgvst an die General-Staaten wegen der Jülichſchen *Succeſſion.*
Rovsset *hiſt. de la ſucceſſion de Cleves* I. p. 341

1738.

1. Kayſerliche Reſolution an Sachſen-Meiningen und Eiſenach, wie auch den Abt zu Fulda, wegen Vertragung der Lich-
tenbergiſchen *Reluition*-Sache. den 19 Febr. 19. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LXXIII. p. 728
2. Sachſen-Meiningiſche und Eiſenachiſche Antwort darauf. den 22. Mart. 22. Mart.
*Ibid.* p. 730
3. Anhalt-Cöthen an den Reichs-Convent wegen des Leibgedinges. den 18. Apr. 18. Apr.
30. Jul. 14. Aug.
*Ibid.* p. 736. 742. 762
4. Kayſerlich *Reſcript* an Anhalt-Deſſau, die *Subſtitution* des Fürſten von Hohenzollern zum Ober-Commando in Reichs-
*militaribus* betreffend. Wien, den 26. Jun. 26. Jun.
*Ibidem* p. 321
5. Reichs-Cammer-Gerichts Sententz wegen des Anhältiſchen Leibgedinges. den
17. Jul. 17. Jul.
*Ibidem* p. 735
6. Herzog Wilhelm zu Gotha hält um die General-Feld-Marſchall-*Lieutenant*-
Stelle an. Gotha den 28. Jul. und deshalb 28. Jul.
ergangene *Acta* bis den 28. Nov.
*Ibidem* p. 303
7. Anhalt-Cötheniſch *Circular*-Schrei-
ben wegen des Leibgedinges. den 22. Aug. 22. Aug.
*Ibidem* p. 760
8. Der Chur-Mayntziſche Cantzler an einen Sächſiſchen geheimen Rath wegen der Lichtenbergiſchen *Reluition*-Sache. d.
20. Nov. 20. Nov.
*Ibidem* LXXVII. p. 255

1739.

1. Herzog Joseph Friedrich zu Hildburg-

burghausen hält um die Reichs-General-Feld-Marschall-*Lieutenant*-Stelle an. Wien,
14. Jan. den 14. Jan.
FABRI Staats-Cantzl. LXXIV. p. 275
2. Sachsen-Meiningen und Eisenach an den Reichs-Convent wegen der Lichten-
10. Mart. bergischen *Reluition*. den 10. Mart.
*Ibid.* LXXXIII. p. 108
*Selecta Juris publ. novissima* I. p. 23
3. Kayserlich *Ratifications-Decret* wegen der an Herzog Wilhelm zu Gotha übertragenen Reichs-General-Feld-Marschall-
11. Mart. *Lieutenant*-Stelle. den 11. Mart.
FABRI Staats-Cantzl. LXXIV. p. 270
4. Sachsen-Meiningen und Eisenach *Circular*-Schreiben an die Catholischen Stände wegen der Fischbergischen Sache.
15. Mart. den 15. Mart.
*Selecta Juris publ. noviss.* I. p. 37
5. Herzog WILHELM zu Gotha bedanckt
10. Mart. sich beym Reichs-Convent. den 20. Mart.
FABRI Staats-Cantzley. LXXIV. p. 273
6. Sachsen-Meiningen und Eisenach an einige Reichsstände wegen der Fischbergi-
15. April schen Sache. den 15. April.
FABRI Staats-Cantzl. LXXXIII. p. 122
7. Reichs-Gutachten, *Ratifications-Decret*, und Dancksagungs-Schreiben Herzog Joseph Friedrichs zu Hildburghausen wegen der Reichs-General-Feld-Marschall-
20. April *Lieutenant*-Stelle. den 20. April.
*Ibid.* LXXV. p. 254
8. Kayserliches *Rescript* an die *Principal-Commission* wegen der Sächsischen und Hessischen *Recurs*-Angelegenheit in der
24. Maj. Lichtenbergischen Sache. den 24. May.
*Ibid.* LXXVI. p. 257
9. Dito an den *Concommissarium. Sine die.*
*Ibidem* p. 248
10. Chur-Sachsen an Mayntz wegen
27. Maj. der Lichtenbergischen *Reemtion.* d. 27. May
*Ibidem* LXXVII. p. 258
11. Die Aebtissin zu Qvedlinburg befiehlet das Reformations-*Jubileum* zu
10. Jun. feyern. den 10. Jun.
*Acta Historico-Eccles.* XIX. p. 88
12. Chur-Mayntzische Antwort an
12. Jun. Chur-Sachsen. den 12. Jun.
FABRI Staats-Cantzley LXXVII. p. 259
13. Der Chur-Sächsischen Gesandschaft *Pro memoria* ans Kayserliche *Ministerium*, in der Jülichschen *Succession*-Sache.
*Ibidem* LXXVIII. p. 87

## 1740.

1. Fuldaisches *Pro memoria* in der Lichtenbergischen *Reluition*-Sache. Regenspurg,
11. Jan. den 11. Jan
FABRI Staats-Cantzl. LXXXIII. p. 128
24. Jun. 2. *Reflexiones* über dasselbe. d. 24. Jun.
*Ibidem* p. 130
3. König FRIEDRICH AVGVSTI Vica-
24. Oct. riats-Patent. den 24. Oct.
Geschichte des *Interregni* I. p. 364
HERM. von WARENBERG Rechtsgegründete Untersuchung von Reichs-Verwesern p. 23
ANON. gründl. Nachrichten von den Reichs-Vicariaten p. 54

*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 12
4. *Idem* an die Stadt Franckfurt am
Mayn wegen der Kayser-Wahl. d. 29. Nov. 29. Nov.
Geschichte des *Interregni* I. p. 373
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 34
5. Der Stadt Franckfurt am Mayn Ant-
wort. den 1. Dec. 1. Dec.
Geschichte des *Interregni* I. p. 369
*Diarium Elect.* p. 36
6. Der Graf von Pappenheim an den
Rath zu Franckfurt am Mayn. den 12. Dec. 12. Dec.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 34
7. Des Raths zu Franckfurt Antwort
hierauf. den 14. Dec. 14. Dec.
*Diarium cit.* p. 35
8. Königs FRIEDRICH AVGVSTI *Dehortatorium* an Preussen, wegen des Einfalls
in Schlesien. den 17. Dec. 7. Dec.
Geschichte des *Interregni* I. p. 300
Gesamlete Nachrichten von Schlesien II. p. 125
FABRI Staats-Cantzley LXXIX. p. 568
9. *Ejusdem* Antwort an den Rath zu
Franckfurt. den 23. Dec. 23. Dec.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 42
10. Des Grafen von Pappenheim *Creditiv* des Reichs-Qvartier-Meisters an den
Rath zu Franckfurt. den 26. Dec. 26. Dec.
*Ibidem* p. 40

## 1741.

1. Des Raths zu Franckfurt Vorstellung an König Friedrich Augustum wegen anzuschaffender *Fourage* und Proviants. den
6. Jan. 6. Jan.
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 44
2. Des Reichs-Qvartier-Meisters *Pro memoria* an den Rath zu Franckfurt wegen
der Victualien und *Fourage*. den 10. Jan. 10. Jan.
*Ibidem* p. 46
3. Des Raths zu Franckfurt Antwort
hierauf. den 11. Jan. 11. Jan.
*Ibidem* p. 47
4. Königs FRIEDRICH AVGVSTI *Requisitoriales* an Chur-Mayntz und Pfaltz, Hessen-Cassel und Darmstadt, die verbotene
Ausfuhre aufzuheben. den 14. Jan. 14. Jan.
*Ibidem* p. 52
5. *Ejusd.* Schreiben an das Cammer-Gericht, darinn dessen Activität hergestel-
let wird. Dresd. den 18. Jan. 18. Jan.
Samlung einiger Schriften IV. p. 373
MOSERS Staats-Recht VIII. p. 161
*Diarium Elect. Caroli* VII. p. 64
6. Des Reichs-Qvartier-Meisters ferneres Schreiben an den Rath zu Franckfurt.
den 27. Jan. 27. Jan.
*Diarium Elect.* p. 52
7. Des Cammer-Gerichts Dancksagung und Vorstellung an König Friedrich Augu-
stum. den 2. Febr. 2. Febr.
*Ibidem* p. 65
8. König FRIEDRICH AVGVST an die Königin von Ungarn, die Pragmatische San-
ction betreffend. den 6. Febr. 6. Febr.
FABRI Staats-Cantzley LXXXI. p. 66
*Diarium cit.* Beyl. p. 42
Geschichte des *Interregni* II. p. 389
9. Hessen-Darmstadt an König Friedrich

rich August wegen Aufhebung der Frucht-
12. Febr. sperrung. den 12. Febr.
*Diarium Elect.* p. 107
10. Der Königin von Ungarn Antwort
20. Febr. an König Friedrich August. den 20. Febr.
Fabri Staats-Cantzl. LXXXI. p. 69
Geschichte des *Interregni* II. p. 390
*Diarium Elect.* Beyl. p. 43
11. *Pro memoria* derer Grafen von Wratislaw und Khevenhüller zu Dresden über-
25. Febr. geben. den 25. Febr.
Fabri *l. c.* p. 56
12. Der Rath zu Franckfurt am Mayn an König Friedrich August, wegen Unter-
25. Febr. schleiffs der Kauffleute. den 25. Febr.
*Diarium Electionis Caroli* VII. p. 86
13. König Friedrich an den geheimden Rath von Schönberg zu Franckfurt am Mayn, die Anweisung des Chur-Böhmischen Qvartiers betreffend. Dresden, den
6. Mart. 6. Mart.
Fabri Staats-Cantzley LXXX. p. 315
*Diarium Elect.* p. 96
14. Des Grafen von Bühl Antwort auf das *n.* 11. gedachte *Pro memoria.* den
6. Mart. 6. Mart.
Fabri Staats-Cantzley LXXXI. p. 59
15. Des Chur-Sächsischen Gesandten *Pro memoria* an Chur-Mayntz wegen des
11. Mart. Böhmischen *Voti.* den 11. Mertz.
Samlung einiger Staats-Schriften VI. p. 556
Geschichte des *Interregni* II. p. 399
*Diarium Elect.* p. 102
16. Der Reichs-Qvartiermeister an den Rath zu Franckfurt wegen Aufhebung der Fruchtsperrung im Würtzburg- und Bam-
13. Mart. bergischen. den 13. Mart.
*Diarium Elect.* p. 101
17. *Idem ad Eundem* wegen dergleichen
23. Mart. im Hessen-Darmstädtischen. den 23. Mart.
*Ibidem* p. 107
18. Derer Königlich Ungarischen Minister *Declaration* an das Dresdner *Ministe-*
m. Mart. *rium. m. Mart.*
Fabri Staats-Cantzley LXXXI. p. 62

19. Des Fränckischen Kreiss-Convents Schreiben an Sachsen-Weimar, wegen gewaltsamer Besitznehmung im Amte Fisch-
berg. Nürnberg, den 4. Sept. 4. Sept.
*Ibidem* LXXX. p. 643
20. Sachsen-Weimarische Antwort.
Schwanensee, den 9. Sept. 9. Sept.
*Ibidem* p. 645
21. Des Chur-Sächsischen Wahl-Gesandten Erklärung wegen *Cessirung* des
Böhmischen *Voti.* den 9. Oct. 9. Oct.
Europ. Staats-*Secretar.* LXX. p. 871
Fabri Staats-Cantzley LXXX. p. 326
*Diarium Elect.* p. 156
22. Des Abts zu Fulda Schreiben an den Fränckischen Kreis-Convent wegen
Fischberg. den 20. Oct. 20. Oct.
Fabri Staats-Cantzl. LXXX. p. 658
23. König Friedrich Augusts Cartel mit Preussen wegen Auslieferung derer *De-*
*serteurs.* den 21. Oct. 21. Oct.
Gesaml. Nachrichten von Schlesien XVII. p. 358
24. *Ejusd.* Patent an die Böhmen. den
28. Oct. 28. Oct.
*Ibidem* p. 379
Europ. Staats-*Secret.* LXX. p. 920
Samlung einiger Staats-Schriften XXIV. p. 1063
Fabri Staats-Cantzley LXXXIII. p. 354
*Diarium Elect.* p. 186
25. *Ejusdem* Cartel mit Franckreich.
den 2. Nov. 2. Nov.
Gesamlete Nachrichten von Schlesien XVIII. p. 463
26. *Ejusdem* Policey- und Tax-Ordnung auf dem Kayserlichen Wahltage. den
16. Dec. 16. Dec.
Fabri Staats-Cantzley LXXXI. p. 712
*Diarium Elect.* p. 231
27. Der Graf von Pappenheim bittet beym Churfürstlichen *Collegio* wegen seiner grossen Kosten um einen Beytrag oder
*Expectativ.* den 23. Dec. 23. Dec.
*Diarium cit.* 2. Anhang zur Wahl-Capitul. p. 88





# *Erstes Register,*

## Derer Autoren, bey welchen die angeführten Uhrkunden befindlich.

### A.

sb AIZEMA *Leon. Historia pacis a Belgis ab a. 1621. conclusa.*
- *Affaires d'état et de guerre.*

ALBERICUS, *Trium Fontium Monachus, in Accessionibus histor. Leibnitii.*

ALBINI *Petri*, Meissnische Land- und Berg-*Chronica.*
- *Genealogia Comitum Leisnicensium.*
- Hist. derer Herren von Werther.

ALBINI *Tobiæ* des Sächs. Altenburg. Fürstenthoms Saltzmästlein. Jen. 1634. 4to.

AMBEER *Lewin von*, Sachsen-Lauenburgischer streitiger Landes Anfall.

ANGELI, *Andr. Annales Marchici.*
- *Chron. Iuterbocense.*

*Anonymi.*

Abhandlung von dem Stapel-Rechte der Alten-Stadt Magdeburg.

Abriss von dem neuesten Zustande der Gelehrsamkeit.

*Acta Bohemica.*

*Acta Historico-Ecclesiastica.*

*Acta & facta Præsulum Nuenburgensium, in syntagmate rerum Germ. C. F Paullini.*

Allerneueste Staats-*Acta* von Teutschland

*Analecta Cisrbenana.*
- *meliorum literarum.*
- *Silesiaca.*

Derer Anhältischen Theologen Ableinung der Theol. *Facultät* zu Wittenberg Einrede. 1599. 4t.

*Appendix Archivi Unita-Protestantium.*

Bericht vom Adel in Teutschland.
- von Fall des Grafen von Beichling

Beschreibung der Univ. Leipzig. *L* 1709. 4t.

*Catalogus privilegiorum S. R. I. Electorum, Principum & Statuum de non appellando.*

*Chronicon Bohemicum, tom. III. Menckenii.*
- *Cœnobii Montis Francorum.*
- *Gotswicense.*
- *Mantis Sereni, edit. Maderi.*

*Corpus Iuris prouincialis Lusatiæ superioris.*

*Decretales.*

*Destinata literaria & Fragmenta Lusatica.*

*Diarium Electionis Caroli VI. & VII.*

*Diarium Europæum.*

*Discursus de successione fœminea in regna & prouincias Austriacas.* 1733. 4t.

Durchlauchtiges Archiv.

Einleitung zur Historie von Sachsen.

*Electa iuris publici.*

*Electa iuris publici curiosa.*

*Epistolæ Regum, Principum &c. Argent.* 1593. 8.

Erläutertes Voigtland.

Eröffnetes Cabinet grosser Herren.

Europäische *Fama.*

Europäischer Staats-*Secretarius.*

*Examen Examinis Pieriani.*

Gesammlete Nachrichten von Schlesien.

Geschichte des *Interregni.*

*Histoire critique de la republ. des lettres*

*Histoire du Mareschal de Guebriant.*

Historie der Stadt Göttingen.

Hist. derer Pfaltzgrafen zu Sachsen.

Historische Nachricht von Chemnitz.
- - von den Vicarinten.

Historische Nachrichten von Nordhausen

Kurtze Hist. Nachricht von der Stapel-Gerechtigkeit der Alten Stadt Magdeburg.

*de Landgrauiis Thuringiæ, tom. I. Pistorii.*

Leben Pabst *Benedicti XIII.*

Leben H. Moritz Wilhelms zu Sachsen-Zeitz.

Leipziger Ordnungen.

Der Stadt Leipzig Kauff- und Handels-Recht.

Monatliche Nachrichten von Jena.

Monatlicher Staats-Spiegel.

*Monumenta pietatis literarum.*

Ober-Laußitzischer Beytrag zur Gelahrheit.

*Recueil de Paix.*

*Recueil des Traitéz entre la Cour de France et les Princes étrangers.*

Reichs-*Fama.*

Sammlung einiger Staats-Schriften.

Schwedische und Sächsische Staats-Cantzley.

*Selecta Iuris publ. nouissima.*

*Singularia Lusatica.*

Der Staats-Mann.

*Theatrum Europæum.*
- *pacis.*

*Thuringia sacra.*

*Traditiones Fuldenses, edit. Pistorii & Schannat.*

*Vita Wiperti Groicensis.*

Unschuldige Nachrichten. *NB.* Ohnerachtet dieses Werck nachgehends einen andern Titul bekommen, so hat man doch den ersten hier beybehalten.

ARETINI *Scip.* Gründliche *Deduction*, wie es mit dem Kayserl. Religions-*Edict* und dem Geistl. Vorbehalt bewandt. *Frf.* 1634. 4t.

ASCIANI *Doroth. Montes pietatis Romanenses.*

AUBERI *Memoires pour l'histoire du Cardinal de Richelieu.*

AUGUSTINI *Ant. Collectio Decretalium.*

### B.

BACHOF ab ECHT *Guil. Ferd. diss. de iustitia præscriptionis circa bona sub pacto retrouenditionis alienata.*

BALBINI *Bohusl. Miscellanea regni Bohemiæ.*

BALUZII *Steph. Miscellanea.*

BARING *Dan. Eberh. Clauis diplomatica.*

BARONII *Cæs. Annales Eccles.*

BARTH *Gottfr.* von der Gerade und Heer-Geräthe.

BARTSCH *Christ.* Historie der Stadt Dohna.

BASTINELLER *Gebh. Christ. diss. de privilegio Ferdinandeo*

BAYER *Io. God. diss. de inuestitura Ernesti et Alberti in Ducatum Cliuiæ.*

de BAUMANN *Io. Frid. de Consortio imperii inter Fridericum Austriacum & Ludovicum Bauarum*

BEATI *Ge.* Bohmische Chronic.

BECKLERI *Petri Historia Howorea.*
- *Stemma Ruthenicum*

BECKMANN *Ioh. Chr.* Anhältische Historie.
- Beschreib. der Stadt Franckfurt an der Oder.
- *Notitia Academiæ Francofurtensis.*

BEIER *Adr. Architectus Ienensis.*

BELLARMINI *Rob. Epistolæ.*

S. BERNARDI *Epistolæ*

BIERING *Ioh. Albr.* Hist. des Mansfeldischen Bergwercks.

BILSTENII *Aug. Elenctica.*

von BIRCKEN *Siegm.* Spiegel der Ehren des Hauses Oesterreich.

BLONDELLI *Dav. Assertio plenior Genealogiæ Francicæ.*

BLUMBERG *Chr. Gotth.* Abbildung des Calands.
- Grabmahl *Drusi.*

BODO *Henr. Syntagma de Ecclesia Gandersheimensi, tom. II. Leibnitii*

BOEHMER *Ge. Lud. diss de inuestituræ simultaneæ encutralis non desiderata renouatione.*

BOERMER *Iust. Henn. diss. de secundis personarum illustrium nuptiis.*

BOLLANDI *Io. et sociorum Acta Sanctorum.*

BONIFACII *Epistolæ*

BORN *Iac. Henr. de iure stapulæ Lipsiensis.*

BROEMELIUS *Chr. Henr. de Archiuo Arnstadiensi.*

BROWERI *Chr. Antiquitates Fuldenses.*

BRÜCKMANNI *Franc. Ern. Epistolæ Itinerariæ.*

BRÜCKNERS *Hier.* Gründliche Vorstellung von Churf. Iohannis Evangelischen Ende.
- wiederhohlte gründl. Vorstellung.

BUDER *Chr. Gottl.* Sammlung verschiedener Schriften und Uhrkunden.

BÜCHNERI *Io. God. annot. in Dipl. Fridericianum Aduocatii de Planen datum, Grate* 1734. 4t.
- *annot. in Dipl. Ludouicianum. ibid.* 1731. 4t.

von BÜNAU *Heinr.* Graf Leben Kayser Fridrichs *I.*
- *de iure circa rem monetariam in Germania.*

BURISCH *Gotfr. Ferd. de Obseru. ad Pacem Osnabrugensem.*

BULAEI *Cæs. Egass. Hist. Vniuersitatis Parisiensis.*

BUSCHIUS *Io. de reformatione monasteriorum, tomo II. Leibnitii.*
BUTKENS *Chr. Trophées de Brabant.*
BZOVII *Abr. Continuatio Annalium Baronii*

C.

CALOVII *Abr. Discussio mendacissimae relationis de literis Ioannis Elect. Saxon &c.* W. 1683. 4t.
CALVÖR *Casp* von Nieder-Sachsen.
CAMERARII *Ioach. Vita Melanchthonis.*
CARAFFA *Car. Germania sacra & restaurata.*
CARPZOVIUS *Aug. Ben. de iure Weichbildorum*
CARPZOVII *Ben. Disputationes feudales*
CARPZOV *Ioh. Ben.* Ober-Laufitzischer Ehren-Tempel.
- *Analecta Zittauiensia.*
CASSIODORI *Variae.*
CELLARIUS *Christ. de Comitibus Wettinensibus.*
CHARITII *Andr.* Etwas zum Wittenbergischen *Iubilaeo* 1730.
CHERUBINI *Laërt. Bullarium magnum.*
du CHESNE *Andr. Script. rerum Francicarum*
CHIFFLETII *Io. Iac. Alsatia vindicata.*
CÒCHLAEI *Io Historia Hussitica.*
CÖRBER *Christ.* Nachricht vom Voigland.
COLERI *Matth. Decisiones.*
de COLLONITSCH *Leop. Augustana & Anti-Augustana Confessio.*
CONRADI *Franc. Car. Observ. Iuris feudalis.*
CORVERII *Adam Corpus Iuris publici.*
- *ad Transactionem Passauiensem.*
CRAEMER *Io Chron. monasterii S. Petri, in Synt. Paullini.*
CROMHARD - - - *annot. ad Fritschii Resolutionem Quaestionis, habeatne Rector merum Imperium?*
CRUOELIUS *Ierem. de quibusdam patriae (Iutreboci) monumentis.*
CRÜGERI *Theod. Origines Lusaticae.*
CYPRIANI *Ern. Sal. Hilaria Euangelica.*
- Hist. der Augspurgischen Confession
- Uberzeugende Belehrung wieder das Pabstthum.
- Uhrkunden zu Tentzels Reformations-Historie.

D.

DACHERII *Luc. Spicilegium.*
DIETRICH *Mart.* von denen Grafen zu Lindow.
DIETZELS *Carl Friedr.* Eisfeldische Stadt Historie.
DILHERR *Ioh. Mich.* Propheten-Schule.
DITHMARI *Iust. Chr. Codex diplom. post Teschenmacheri Annales Cliviae.*
DODECHINI *Appendix ad Marianum Scotum.*
DUELLIUS *Raym. de Friderico Pulchro Austriaco.*

E.

ECCARDI *Io. Ge. Res Francicae.*
- *Hist. Genealogica Principum Saxoniae superioris.*
ECKHART *Fridr.* Chron. von Herwigsdorff.
ECKSTORMII *Henr. Chron. Walckenredense.*
EILERS *Ioh. Christ* Beltziger Chronic.
EILMAR *Ge. Chr.* Kirchen-Historie der Stadt Muhlhausen.
ELTESTE *Friedr. Gottfr.* Beschr. der Stadt Zörbig.
ENGELSCHALL *Ioh Chr.* Beschr. von Iohann-Georgen-Stadt
ENTZELII *Christ.* Alt-Märckische Chronics.
ERATH *Ant Ulr.* von Braunschweig-Lüneb Erbtheilungen.
ERDMANN *Ioh. Friedr. Gottl.* Hist. von Armbrust- und Buchsen-Schiessen.
ESTOR *Ioh. Ge.* kleine teutsche Schriften.
- *de Cardinale impubere.*
- *diss. an dotalitium cesset propter secundas nuptias?*
- *de iudicis principum.*
- *Origines Iuris publ. Hassiaci.*
ab EYBEN *Huld. de Gunthero Schwartzburgico.*
ETBINGII *El. Mart. Vita Ernesti Pii.*

F

FABRI *Ant* Staats-Cantzley.
FABRICII *Ge. Annales urbis Misnae.*
- *Origines Saxonicae.*
FABRICII *Io. Alb. Centifolium Lutheri.*
- *Bibliographia antiquaria.*
de FALCKENSTEIN *Io. Henr. Antiqq. Nordgauienses.*
- Thuringische Chronic.
- Hist. der Stadt Erfurt.
FELLER *Ioh. Friedr.* Geneal. Hist. des Hauses Braunschweig.
- *Monumenta inedita.*
FEUSTEL *Christ Ioh. de Directorio Comitiali Archimareschallo competente.*
FEBER *Wolf* Beschr. des Armbrust-Schiessens zu Coburg.
FISCHER *Heinr. Aug Regale Ius Salinarum.*
FRANCK *Eus. Chr.* Mansfeldische Historie.
FRANCI *Iac. Relationis historicae Continuatio.*
von FRANCKENBERG LEUTH. Europäischer Herold.
FREHERUS *Marqu. ad bullam Sigismundi.*
- *Scriptores rerum Germanicarum.*
- *de successione Electoratuum.*
FREYBERG *Chr. Aug.* Altes und Neues von Sachsen.
FRIDERICI *Io. Chr. Historia Pincernarum Varila-Tautenburgensium*
FRIERS *Lor.* Wirtzburgische Historie.
FRITSCHII *Ahasu. Opera.*
- *de Gunthero Schwartzburgico.*
- *de regali Salinarum iure.*
von FÜLDENER *Ioh. Iac.* Sammlung einiger Uhrkunden und Nachrichten.

G.

GAERTNERUS *Car. Guil. diss. de feudis & officiis Bambergensibus.*
GASSELIUS *Chr. de statu publico Europae.*
GEBAUER *Ge. Christ.* Leben Keyser Richards.
GERBER *Chr.* Hist. der Wiedergebohrnen in Sachsen
GERHARD *Ephr. diss. de iudicio duellico.*
GLAFEY *Ad. Frid. Anecdota.*
- Kern der Historie des Hauses Sachsen.
- ob ein ieder Sächs. Lehnmann zugleich ein Landsass und Unterthan sey?
von GLEICHENSTEIN *Ioh. Bas.* vom Kloster Burgel.
GLEICHMANN *Zach.* vom Grosherzoglichen Sächsischen Maiestät-Siegel.
- *de magno Ducali maiestatis sigillo.*
GOLDASTI *Melch. Apologia pro Henrico IV.*
- *de regno Bohemiae*
- *Constitutiones Imperiales.*
- *de Maioratu.*
GOTTERI *Frid. Gotth. Historia Saxoniae tempore Augusti.*
- vom Kloster zu Eisenberg.
GREGORII *Ioh. Gottfr.* Nachricht von Tennstädt.
GRIBNERUS *Mich. Henr. de bulla aurea Saxonica.*
- *de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris & Alberti Degeneris.*
- *de precibus primariis Vicariorum Imperii.*
- *de sigillo maiestatis Saxonico.*
- *de titulo Vicarii generalis per terras Misnensem, Orientalem & Plisnensem Wenceslao tributo.*
- *de iuribus Vicariorum Imperii, quae perperam a nonnullis in dubium vocantur.*
GROSSERS *Sam* Lausitzische Geschichte.
GRUBERI *Io. Dan. Silua Documentorum ad Chron. Liuoniae.*
GRYPHIUS *Christ.* von Ritter-Orden.
GSCHWEND *Adam. Memorabilia Eisenbergensia.*
de GUDENUS *Val. Ferd. Codex diplomaticus.*
- *Sylloge diplomatum.*
GUICHENON *Sam. hist. de la maison de Savoye.*
GUNDLING *Nic. Hier. de Henrico Aucupe.*
GÜTHENS *Seb.* Meiningische Chronic.
GYLMANNI *Adr. Symphoremata.*

H.

HAENICHEN *Dan.* Einrichtungs-Pred. der Kirche zu Granitz.
HAGECII *Wenc* Böhmische Chronic.
HAGEN *Car Ern. Casim. de Saxo-Vinariensi Vigilantiae ordine.*
HAHN *Io Ge. diss. de Electoratu Friderici Bellicosi*
HAHNII *Sim. Frid. Collectio Monumentorum.*
HARIUS *Wern. de Comitibus Templimontanis, in Syntagmate Paullini.*
HALTAUS *Chr. Gottl. de Iure publico certo.*
HAMCONII *Mart. Frisia.*
HANITSCH *Gabr.* drey Sendschreiben von der Oschatzer Ephorie.
HANEIUS *Mart. de Silesiis indigenis.*
von der HARDT *Rich diploma Ulrici episc. Halberstadiensis. Upsal.*
HARDUINI *Io. Concilia.*
HARENBERGII *Io. Christ. Historia Gandershemensis.*
HARTMANNI *Io. Zach. de Vicariatu Saxonico per Frisiam orientalem.*
HARTNACCII *Dan. Deductio contra molimina Iesuitorum.*
HECHTII *God Memorabilia Iuterbocensia.*
HECKEL *Chr.* Beschr. von Konigstein.
HECKER *Heinr. Conr.* Nachr. von Meuselwitz.
- von Starckenberg.
HEDA *Wilh. Hist. Episcoporum Ultrajectinorum.*
HEIDENREICH *Lebr. Wilh. Heinr.* Hist. des Hauses Schwartzburg.
- *Tob.* Leipziger Chronic.
HEIDERI *Wolfg. Orationes.*
HEINE *Sam. Gottl.* Beschr. von Rochlitz.
HEINECCII *Io. Mich. Antiquitates Goslarienses.*
HELLER *Ioh. Bernh.* Merkwürdigkeiten von Thuringen.
HENRICI IV. *Regis Galliae Epistolae.*
HENRIQUEZ *Chrysost. Menologium Cisterciense.*
HERMANNS *Christ.* Mitweidisches Denckmahl.
HERTIUS *Io. Nic. de falso iactata ord. Cisterciensis immunitate.*
HERWARTI *Io. Ge. Ludovicus IV. Imp. defensus.*
HEUSINGER *Io. Mich. de beneficiis Marchionum Misnensium in Ecclesiam Isenacensem*
- *de Veteris pecuniae Isenacensis pretio.*
HEUTERI *Ponti Historia Belgica.*
HILDEGARDIS *Epistolae.*
HILSCHER *Paul Christ.* Alt-Dresdnische Kirchen-Historie.
HÖNN *Ge. Paul* Coborgische Historie.
- Hist. des Naumburgischen Convents.
HOEPFNERI *Henr. Saxonia Euangelica.*
HOFMANNI *Chr. Gottfr. Scripe. rerum Lusaticarum.*
- *Io. Adolf. Statuta localia.*
HORNII *Casp. Henr. Iurisprudentia feudalis.*
HORNII *Io. Gottl. Epistola Adelgoti c. annot.*
- Anmerckungen über Birckens Helden-Saal.
- Leben Churf Friedrich des Streitbaren.
- Hand-Bibliothec.
- *Henricus Illustris.*

Hornii *Io. Gattl.* Bericht von Landsberg.
Hornior *Luc. Stella Notariorum.*
Hortleder *Friedr.* von denen Ursachen des teutschen Kriegs.
Hoseman *Abr.* Genealogie derer von Sahlhausen.
Hottingeri *Io. Henr. Primitiæ Heidelbergenses.*
Hörneri *Christ. diss. de Friderico Bellicoso.*
Hundii *Wigul.* Bayrisches Stammbuch.

I.

Ianus *Io. Guil. de origine Electorum.*
Ioachimus *Io. Frid. de Archicameraria.*
Ioannis *Ge. Chr. Spicilegium diplomatum.*
- *annot. ad Serarii res Moguntinas.*
Iernicus *Franc. ad Burgoldensi Ius publicum.*
Iribander Sammlung von Naumburgischen Documenten.
Iunoker *Christ.* Geographie der mittlern Zeiten.
Iunckeri *Io. Ge. Memoria Waitziana.*
- *Myconius redivivus.*

K.

I. C. K. D. von Vicariats-Gerechtsamen.
Kappe *Ioh. Eberh.* Nachlese zu denen Reformat. Uhrkunden.
- Schauplatz des Tetzelischen Ablass-Crams.
Kettneri *Frid. Ern. Diplomata Quedlinburgensia*
- Quedlinb. Kirchen-Historie.
Kettner *Paul Gottl.* vom Wittenbergischen Raths-Collegio.
Khevenhiller *Franz. Christ. Annales Ferdinandei.*
Kirchmaierus *Ge. Guil. de Witeberga.*
Klerer *Ioh. Christ.* Beschreib. des Dörffgens Waldstedt.
von Kletberg *Worem Iul.* klare Deduction des Brandenb. Rechts auf Iülich.
Knaut *Christ. de pagis Anhaltinis.*
- *Antiquitates Ballenstadienses.*
- *de præstantia Geblerorum gentis.*
- von dem Gerlachischen Geschlecht.
Knauth *Ioh. Conr.* Alt-Zellisches Chronicon.
- *Augustæ Beichlingiorum origines.*
Koch *Ioh. Mich.* Beschr. von Warthurg
Kohlreus *Io. Dan. de Ducibus Meraniæ.*
König *Val.* Adels-Historie.
- Beschr. derer von Commerstadt, Hesler, Kayn und Weissbach.
Krausens *Wolfg.* Sachsischer Stammbaum.
Kress *Io. Paul. de variis iurisdictionis criminalis generibus.*
Kuchenbecker *Io. Phil. Analecta Hassiaca.*
Kuntzius *Petr. de Conrada Kauffungio.*

L.

Lambecii *Petr. Bibliotheca Vindobonensis.*
Lamberti *Memoires.*
Langii *Paul. Chron. Citicense, tom. I Pistorii.*
Laventein *Ioach. Barw.* Hildesheimische Kirchen-Historie.
Lehmanni *Christ. Acta publica.*
Leibnitii *God. Guil. scriptores rerum Brunsvicensium.*
Leo *Io. God. diss. de balneis animarum.*
Leonhardi *Io. Christ. res memorabiles Chemnitii.*
Letzneri *Io. historia Bonifacii.*
Leuckfeld *Io. Ge. Antiquitates Alstetenses, Beichlingenses, Gandersheimenses, de Gratia Dei, Halberstadenses, Himmelgartenses, Ilfeldenses, Kelbranæ, Præmonstratenses, Walkufanæ.*
- *Antiquitates numariæ Magdeburgenses, Merseburgenses, Quedlinburgenses.*
Leuberi *Aug. diss. de vie regia Lusatiæ superioris.*

Liebe *Chr. Siegm.* Nachlese zu Heinrichs des Erlauchten Historie.
Limnaei *Io. Ius publicum.*
Lindenbrogii *Erp. Scriptores rer. septentrionalium.*
Löber *Christ.* Ronneburgische Historie.
- *Chr. Heinr. Indiculus Hist. Eccl. Orlamundanæ.*
- - *Hist. Ecclesiastica Orlamundana.*
Loeber *Gotth. Fridem. de titulo Comitis Palatini in literis Friderici Admorsi.*
- *de Burggraviis Orlamundanis.*
Loewe *Io. God. de S. R. I. Ianitorum ministeria.*
Londorfii *Mich. Casp. Acta publica.*
Lucae *Frid.* Fürsten-Saal.
- Grafen-Saal.
Lucii *Io. Gottl. Vitæ Ephororum Bornensium.*
Lucii *Sam. Succincta animadversiones ad diss. Guil. Ferd. S. B. Bachof ab Echt de iustitia præscriptionis circa bona sub pacto retrovendicionis alienata.*
Ludewig *Io. Petr. Reliquiæ manuscriptorum.*
- Erläuterung der güldenen Bulle.
- *differentia iuris Lusatici & communis.*
- Einleitung zum Müntzwesen mittlerer Zeiten.
- *diss. de obligatione successoris in principatus & clientelas.*
- Geschicht-Schreiber von Wirtzborg.
Ludolfi *Ge. Melch. Symphoremata Consultationum forensium.*
Ludovici *Iac. Frid. diss. de eo, quod iustum est circa campanas.*
Lünig *Ioh. Christ. Codex Augusteus.*
- *Codex Germaniæ diplomaticus.*
- *Corpus iuris feudalis Germaniæ.*
- Reichs-Archiv.
- Teutsche Reichs-Cantzley.
- Staats-*Consilia.*
Lutheri *Mart. Opera Lipsiensia, Halensia & Epistolæ.*
de Lunckeri *Nic. Chr. de Castris.*
Lyseri *Pol. de Contra-Sigillis.*
- *hist. Comitum Eberstensium.*
- *Orat. Georgio M. Brit. Regi a. 1713. dicta.*
- de Laceis Lovræ.
- *observatio de iis, quæ Iustiniano in proæmio Institutionum imperice supposita.*

M.

Mabillonii *Io. Acta Sanctorum ord. S. Benedicti.*
Mareri *Ioach. Io. Antiquitates Brunsvicenses.*
- *Appendix ad Chron. Montis Sereni.*
Magni *Ioh. Sam.* Beschr. von Sorau.
Manlii *Christ. res Lusatica.*
Mann *Seb.* Beschr. von Hayn.
Manriqve *Ang. Annales ord. Cisterciensis.*
Martene *Edm.* & Durand *Ursin. Collectio Amplissima.*
- *Thesaurus novus Anecdotorum.*
Mascovius *Io. Iac. de iure stapulæ & nundinarum urbis Lipsiensis.*
Matra *Frid. Lubena olim magna.*
Meibomii *Henr. Scriptores rer. Germanicarum.*
Meichsneri *Io. Decisiones.*
Meisneri *Io. Descriptio Templi omnium sanctorum Witteb.*
Meisteri *Ioach. Annales Gorlicenses.*
Melissantes Schauplatz verschiedener Schlösser.
Mengbring *Arn. Informatorium conscientiæ Catecheticum.*
Meltzers *Chr.* Schneebergische Chronic.
Menckenius *Henr. Otto. diss. de Friderico III. Vicario Imp.*
- *Lüder. diss. de vi superioritatis territorialis.*
- *Io. Burc. Scriptores rerum Germanicarum.*

Meckel *Heinr.* Bericht von der Magdeburgischen Belagerung.
Meyers *Ge. Acta publica.*
Meyfart *Ioh. Matth.* Christliche Erinnerung wegen der Evangelischen Universitäten.
Michaelis *Ioh. Gottfr.* Inscriptiones der Frauen Kirche zu Dresden.
Milagii *Marx Vindiciæ Anhaltinæ.*
Möbbitr *Const.* Dobelische Historie.
Molinet *Chroniques manuscrites.*
Mollers *Andr. Theatrum Fribergense.*
- vom Ursprung und Ordnung der Bergwercke.
Molleri .... *Praxis Epistolica.*
du Mont *Iean Corps diplomatique du Droit des gens.*
Moser *Io. Iac. diss. de iure Statuum Imp. circa suos consiliarios.*
- Reichsstädtisches Handbuch.
- Staats Recht.
Motschmann *iust Chr. Erfordia literata.*
Mülldener *Io. Frid. Gratul. in natalem Aut. Frid. de Beilwitz.*
Müller *Gottfr.* vom Wolckensteiner Bade.
Müller *Ioh. Ioach.* Historisch-Iuristische *Electa.*
- Reichstags-Staat.
- Reichstags-Theatrum unter *Friderico V.* und *Maximiliano I.*
- Staats-Cabinet.
Müllers *Ioh Seb.* Sächsische *Annales.*
Müllers *Ioh. Christ.* und Küstner *Ge. Gottfr.* Berlinische Historie.
Müllers *Sam.* Sangerhäusische Chronic.
de Münchhausen *Gerl. Ad. de Vicariatu Italico.*

O

Oberlaender *Ioh. Nic.* Gedächtniss der Stadt und Klosters zu Colleda.
Obrecht *Ulr. Apparatus Iuris publici.*
Ockel *Andr. de Palatio Hollensi.*
Olearii *Ioh. Chr.* Arnstädtische Historie.
- *Syntagma rerum Thuringicarum.*
Olischer *Ioh. Balth* Beschr. von Reichenbach.
Otto *Frisingensis de rebus gestis Friderici I. Imp.*
Otto *Henr. Frid. de Ottone Episc. Halberstadensi monasterii Hensdorffiensis fundatore.*

P.

Paullini *Chr. Franc de Advocatis monasticis: Annales Isenacenses, et Chron. Osbergense, in Syntagm. rer. Germ.*
- *Dissertationes historicæ.*
Peckenstein *Laur Theatrum Saxonicum.*
Pfeferi *Dav. Lipsia.*
Pretschii *Iust. Chron. Partense.*
Pez *Bern.* & Hueber *Philib. Codex diplomaticus.*
Pfeffinger *Io. Frid. Vitriarius illustratus.*
- Genealogie des Hauses Braunschweig.
de Plessnitz *Ioach. Ge. de Ministerialibus.*
Povarii *Ioh.* Sachsen-Chronic.
Pofferugii *Andr. Annales Gernrodenses.*
Potgiesser *Ioach. de Obstagio.*

R.

Raderi *Matth. Bavaria sancta.*
Rasleri *Maxim. Vindiciæ diplomatis Lindoviensis.*
Raynaldi *Odor. Continuatio Annalium Baronii.*
Reckenberg *Ad. de raptu Ernesti & Alberti.*
Reckenberg *Car. Otto de Advocatis & Advocatiis Germanicis.*
- *de statutis Cygneensibus.*
von Rodern *Nic. Sig. Lusatia superior diplomatica.*
Rehfeld *Io. Trophæum Hermetico-Hippocraticum.*
Rehtmeier *Phil. Iul.* Braunschweigische Historie.

Reinbeck *Ioh. Gust.* Beschr. der Kirche S. Petri zu Berlin.

Reinhardus *Conr. Frid. de titulo Comitis Palatini in literis Henrici Illustris.*
- *de Officiis Imperii Saxonicis.*

Reinhardus *Io. Ge. Antiquitates Marchionatus Thuringici.*
- *de iure circa sacra.*

Reinhardus *Mich. Henr. de Conuentu Sangerhusano.*

Riccius *Chr. Gottl. de pacto commissorio circa pignora in Germania.*

Rieders *Ioh. Conr.* Bohmische Brücke.

Ripoll · · · · *Bullarium Ord. Prædicatorum.*

Rivini *Andr. Flor. diss. de prædiis, quæ vulgo* Lass-Güther *appellantur.*

von Ruhr *Iul. Bernh.* Ober- und Unter-Hartz.

Rutr *Casp. Gloria Lutheri.*

Rousset *Interêts des puissances de l' Europe.*
- *Supplem. au Corps diplom.*
- *de la succession de Cleves.*

Rudolphi *Frid. Gotha diplomatica.*

Rymer *Thom. Fœdera, Conuentiones &c.*

*S.*

Sagittarii *Casp. Antiqu. Archiepiscopatus Magdeburgici.*
- *Antiqq. Ducatus Thuringici.*
- *diss. de Eccardo I. & II.*
- Gleichische Historie.
- *Historia Gothana.*
- von Landgr. Heinrichs Römischen Keyser-Wahl.

Sagittarius *Paul. Mart. de Comitis Palatini Cæsarei dignitate Friderico III Elect. Sax. collata*

Sartorii *Aug. Cistercium bistertium.*

Schadaei *Os. Sleidanus continuatus.*

Schamelii *Io. Mart.* Beschreib, derer Kloster Bosau, S. Georgen, Goseck, Memleben, S. Moritz, Oldisleben, Salfeld, Sittichenbach.
- *Addit. ad Pertuchii Chron. Portense.*
- *Miscell.* von Schkolen.

Schannat *Io. Frid. Buchonia Vetus.*
- *Diœcesis Fuldensis.*
- Fuldischer Lehnhof.
- *Historia Fuldensis.*
- Sammlung alter Documenten.
- *Traditiones Fuldenses.*
- *Vindemiæ literariæ.*

Schatenii *Nic. Annales Paderbornenses.*

Scheibens *Ioh. Heinr. Rud.* drey Reden von den Verdiensten des Hauses Schwartzburg.

Schieferdecker *Ioh. Dav.* Beschr. der Pfarrkirche zu Weissenfels.

Schilterus *Io. ad Ius feudale Alemannicum.*
- *diss. de fine & obiecto Iuris publ.*
- *de libertate Eccles. German.*
- *Scriptores rerum Germanicarum.*
- *Thesaurus linguæ Germanicæ.*

Schlegelii *Christ.* Leben *Casp. Aquilæ.*
- *de numo Comitis Blanckenburgensi.*
- weitere Ausführung von der Blanckenburgischen Müntze.
- *de Cella Veteri.*
- *de numis Gothanis & Salfeldensibus.*

Schmeitzel *Mart. diss. utrum Ioannes Elector Saxon. ante obitum ad castra Pontificiorum transierit?*

Schmidius *Io. Andr. de numo bracteato Henrici II. Comitis Blanckenburgensis.*
- *numi bracteati Cicenses & Pegauienses.*

Schmidt *Toh.* Zwickauische Chronic.

Schneider *Zach.* Leipziger Chronic.

Schöpfer *Iust.* Zweyhundertjähriges Andencken der Eislebischen Prediger.

Schöpfii *Car. Frid. Progr. de Marchionibus Suinfurtensibus.*

Schöttgen *Christ.* und Kreysigs *Ge. Chr.* Ober Sächs Nachlese.
- *de Burggrauiis Donensibus.*
- *Præterita de Conr. Kauffungio.*
- *de Luitgardis Origine Suenica.*
- Hist. der Stadt Wurtzen.
- Geschichte Mgr. Conrads des Grossen.

Schramm *Car. Chr.* Hist. Schauplatz von Brücken.
- *Saxonia monumentis viarum illustrata.*

Schreiber *Chr. Dan.* Meissnischer Haupt- und Kirchen-Thurm.
- Wurtznischer Kirchen-Reihen.

Schubartus *Ge. de Comitibus Palatinis.*

Schütz *Casp.* Preussische Chronic.

Schurtzfleischius *C. Sam. de Vitriciis Ecclesiæ.*

Schwartz *Heinr. Engelb.* Nachlese zu den Geschichten der Stadt Leipzig.

Schwartzii *Chr. Gottl. Mantissa diplomatum ad Albini Genealogiam Comitum Leisnicensium.*

Sebaldi *Hinr. Breuiarium Historicum.*

Seckendorfii *Vit. Lud. Historia Lutheranismi.*

Senckenberg *Henr. Chr. Trimestria.*
- *Selecta Iuris & Historiarum.*
- *de reluitione oppignorati territorii.*

Senff *Carl Sam.* Stolpische Kirchen- und Reformation-Geschichte.

Sennerti *Andr. Academia Wittebergensis.*

Serarii *Nic. Res Moguntinæ.*

Simon *Ier.* Eilenburgische Chronic.

Siri *Victor. Mercurio.*

Sommeri *Iod. Chr. Specimen Theologiæ Soraricæ.*

de Sommersberg *Frid. Wilh. Scriptores rer. Silesiacorum.*
- *Tabulæ Geneal. Ducum Silesiæ.*

Spalatini *Ge. Annales Reformationis.*
- *Vitæ aliquot Electorum Saxoniæ.*
- *de liberis Alberti Animosi: hæc duo habentur tomo II. Menckenii.*

Spangenberg *Cyr.* Hennebergische Chronic.
- Querfurtische Chronic.
- Sächsische Chronic.

Speneri *Phil. Iac. Opus Heraldicum.*

Spitzels *Gottl* Fürstliche Helden-Schrift H. Ioh. Friedrichs an *D.* Achillem Gassern.

Staphorst *Nic.* Hamburgische Kirchen-Historie.

Steinhardt *Christ. Ge.* vom Unglingischen Einrichtungs- und Ablass-Briefe. Hannov. 8.

Stissers *Friedr. Vlr.* Forst- und Iagd-Historie.

Struvchii *Ia. Exercitationes Exotericæ.*

Struve *Ia. Sam. diss. de Rudolpho Suevico Anti-Cæsare, edit. poster.*

Struvii *Burc. Gotth. Acta literaria.*
- Politisches Archiv.
- *de Comitiva Palatinatus Saxonici serenissimæ genti communi.*

Stryckii *Sam. Addit. ad Brunnemanni Ius Ecclesiasticum.*
- *de iure Catarrhactarum.*

Suevus *God. Academia Wittebergensis.*

*T.*

Teldmann *Rud Frid. Comm. de genuina significatione Vasalli.*

Tentzelii *Guil. Ern. Vita Friderici Admorsi, tom. II. Menckenii.*
- *Vindiciæ Censuræ Conringianæ diplomatis Lindauiensis.*
- *Supplementa Historiæ Gothanæ.*
- *Typus Genealogiæ Bebelingicæ plenioris.*
- Erste Hennebergische Zeheuden.
- Monatliche Unterredungen.
- Curieuse Bibliothec.
- Bericht vom Anfange der Reformation.

Thammii *Abr. Chron. Coldicense, tom. II. Menckenii.*

Thomae *Ia. Chr.* Coburgische Kirchen-Historie.

Thomasii *Christ. Annales* von der Stadt und Univ. Leipzig.
- Hist. der Weisheit und Thorheit.

Thorschmidii *Iust. Chr. Antiquarius Electoratus Saxonici.*
- *Antiquitates Plocenses & Prezzinenses.*

Thucelii *Cass. Acta publ.*

Thulemarius *Henr. Gunth. de Octouiratu.*

Ticini *Iac. historia Rosenthalensis.*

Tolneri *Car. Lud. Addit. ad Historiam Palatinam.*

Treiberi *Io. Frid. Genealogia Schwartzburgica.*

Treuer *Gottl. Sam.* Geneal. derer von Münchhausen.

Trithemius *Io. de origine Francorum.*
- *Epistolæ familiares.*

*V.*

Verpoortenn *Barc. de inuestitura alladiorum.*

Verus *Lucius de successione Cliuiæ.*

Vlrici *Phil. Adam. diss de Archi-Cancellariatu & Primatu Abbatis Faldensis.*

Vogel *Ioh. Iac. Annales Lipsienses.*
- Leipziger Chronic.

Vulpii *Io.* Beschreib. von Crimmitzschau.
- *Plagium Kauffungense.*
- *Ludouicus Desiliens.*
- Merseburgische Chronic.

*W.*

Waddingi *Luc. Annales ordinis Minorum.*

Wæchtlers *Iac.* Belitziger Denckmahl.

Wahrenberg *Herm.* von Rechtsgegründete Untersuchung von Reichs-Verwesern.

Waltheri *Sam. Monumentum Magdeburgicum.*
- *Addit. ad Lenzii Hist. Episc. Magdeburg.*
- *de Rosa Magdeburgica.*
- *Singularia Magdeburgica.*

Weberi *Imm. Guntherus bellicosus.*
- *diss. de refutatione feudorum Imperii.*

Weck *Ant.* Dresdnische Chronic.

Wegneri *God. diss. de Excommunicatione ciuitatis Francofurtensis.*

Weidleri *Io. Frid. diss. de natali solo legis salicæ.*

Weinreich *Io. Mich.* Nachricht von Erfurt.
- Hennebergischer Kirchen- und Schulen-Staat.
- *Hennebergia numismatica.*
- *Supplem. ad Diatriben de monast. Breitungensi.*
- *Pentas.*
- vom Hermannsfelder See.

Wenckeri *Iac. Apparatus Archiuorum.*

Wends *Gottfr.* Geneal. derer von Debschitz.

Werdenhagen *Io. Ang. de Rebuspubl. Hanseaticis.*

Wetten *Gottfr. Albr.* Nachrichten von Weimar.

Wichmanshausen *Io. Christ. diss. de Extinctione ordinis Templariorum.*

Wideburg *Frid. Antiquitates Marggrauiatus Misnici.*
- *Rerum Misnicarum specimen.*
- *de pagis Veteris Misniæ.*

Wildvogelii *Christ. de collatione Statutorum Budissinensium cum Iure Saxonico.*

Wilhelmi *Laur* Zwickauische Chronic.

Wilhelmi *Malmesburiensis de gestis Anglorum.*

Wilisch *Chr. Gotth.* Freybergische Kirchen-Historie.

Willii *Matth. Top-Haligraphia Salcensis.*

Winckelmann *Ioh. Iust.* Beschreib. von Hessen.

Wulfii *Chr. Gottl. Iura Vicariatus Archidrosfatu & Archimareschallo vindicata.*

*Z.*

Zeitfuchs *Ioh. Arn.* Stolbergische Historie.

Zieglerus *Casp. de Dote Ecclesiæ.*

Ziegler *Christ. Corpus Sanctionum Pragmaticarum S. R. I.*

Zimmermanns *Ioh.* Iesus-Stadt, Predigt von Netzschkau.

Zschackwitz *Ioh. Ehrenfr.* allerneuester Zustand von Europa.

*Anderes*

# Anderes Register,

## Derer Deductionen und anderer Staats-Schriften, die man gebraucht, und davon oben im Wercke die Articul nur kurtz angeführet worden.

burgischen beym Reichs-Hofrath übergebenen Vorstellung. 1709. *fol.*

Gründlicher Beweis, dass das Fürstl. Haus Schwartzburg ein uhralter, freyer und unmittelbarer Reichs-Stand sey. 1710. *fol.*

*H.*

Haupt-Vertrag Landgraf Wilhelm und Georgen zu Hessen. *fol.*

Historischer Schauplatz aller Rechts-Ansprüche auf Iülich, Cleve, Berg, etc. *Frf.* und *L.* 1739. 8v.

*I.*

*In iure & facto* bestgegründete (Preussische) *Deduction* wegen Limburg. *fol.*

*In iure & facto* gegründete Gegen-*Deduction* in Sachen Schwartzburg-Arnstadt *contra* S. Weimar. 1716. *fol.*

*Informatio iuris & facti* in Sachen Magdeburg *contra* Mansfeld, die von Mansfeld prætendirte Landes-*Superiorität* und *Regalia* betr. *Cölln* an der Spree, 1701. *fol.* & *apud Thucelium II. p.* 331.

*Iustitia & Authoritas Cæsarea vindicata*, f. Actenmässige *Deduction*, dass die in Sachen Ponickau *contra* Magdeburg, *nunc* Holtz und Wolden *contra* Hahn zu Seeburg &c. 1700. *fol.*

*K.*

Keyserliche Belehnungen, Gnaden-Verschreibungen und *Protectoria* dem Stift Quedlinburg ertheilet. *Quedl.* 1694. 4t.

Kurtzliche doch gäntzliche Verzeichniss aller und jeder *Particular*-Rechten und Gerechtigkeiten, welche die Ertzbischoffe zu Mayntz in der Stadt Erfurt sich angemasst. *Erf.* 1598. *fol.*

Kurtze Anmerekungen über die so genannte Richtige Gegen-Anzeige, dass das Königl. Chur-Haus Preussen und Brandenb. die Iulich-Bergische und zubehorige Lande uber ein *Seculum* besessen. 1739. *fol.*

Kurtze Anzeige der unwiederleglichen Gründe und Ursachen, warum das Haus Sachsen von denen dermahlen in denen Iülichschen *Successions*-Angelegenheiten vorseyenden Handlungen nicht ausgeschlossen werden könne. In *Fabri* Staats-Cantzley *LXXII. p.* 488.

Kurtze gründliche *Information*, was es um die Graffschaften Huhen- und Rainstein vor Bewandniss habe. *Halberst.* 1703. 4t.

Kurtze und gründliche An- und Ausführung, dass des Herrn *Administratoris* zu Merseburg Furstl. Durchl. nach zurückgelegten achtzehenden Iahre, Dero Stifts-Regierung daselbst anzutreten befugt. 1706. *fol.*

*M.*

*Mandatum* auf die Pfandungs-*Constitution*, in Sachen S. Salfeld *contra* S. Gotha. 1704. *fol.*

*Memorial* und Bericht in Sachen der Grafen von Mansfeld *contra* die Hahnen, in Sachen der vor dem Reichs-Hofrath schwebenden *Appellation*, 1619. 4t.

*Memoriale* an E. Hochlöbl. allgemeine Reichs-Versammlung zu Regenspurg von S. Hilburghausen und S. Salfeld vom 7. *Febr.* 1705. die Mitverführung des Coburgischen *Voti* und sonst betr. *fol.* Stehet auch im Monatl. Staats-Spiegel 1705. *Mart. p.* 4. und *Thucelio IV. p.* 355.

*N.*

Nothwendige Ablehnung des *Contra-Memorials*, welches im Nahmen des Ertzstifts Mayntz und derer Herren Grafen von Hatzfeld, wegen Gleichen, Blanckenhain und Nieder-Cranichfeld herausgegeben worden. *Ien.* 1655. 1725. *fol.*

Nothwendige, und so wohl *in Iure* als *facto* gegründete Anmerckungen über ein unlängst im Druck zum Vorschein gekommenes so titulirtes *Consilium Historico-Iuridicum*. 1709. *fol.*

Nothwendige Gegen-Anzeige und wohlgegründete Ursachen, warum die durch des Hochlöbl. Ertzstifts Mayntz wieder die Stadt Erfurt *in locis Tractatuum Pacis* zur *Dictatur* gebrachte *Deduction* &c. der dasige Rath nicht mit Stillschweigen übergehen können. *Erf.* 1647. *fol.*

Nothwendige *Information* und *respective Protestation* des Chur- und Fürstl. Hauses Sachsen wieder die Erfurtische nothwendige Gegen-Anzeige. *Weimar.* 1649. *fol.*

O.

Offenes Instrument über dasjenige, so zwischen der Königl. Preussischen *Commission*, und dem Magistrat zu Nordhausen wegen *Reluition* der Reichs-Voigtey und Reichs-Schultzen-Amts daselbst von 2. bis 9. Sept. 1704. vorgegangen. *Cölln* an der Spree, *fol.*

Ohnvermeidliche Vor-Antwort auf die Schrift denen Schwedischen *Plenipotentiariis* zu Osnabruck vom Ertzstift Mayntz wieder Erfurt ubergeben. 1648. *fol.*

Ohnumgänglicher und beständigster Gegen-Bericht auf den bey itzigen zu Osnabruck und Münster noch wahrenden höchstansehnlichen Versammlung im Nahmen des Ertzstifts Mayntz wieder die Stadt Erfurt uberreichten summarischen Bericht. *Erf* 1646. *fol.*

*P.*

Pirnische und Pragische Friedens-Tractaten. 1636. 4t.

Preussische *Deduction* wegen Reinstein. *fol.*

*Prodromus Actorum publicorum Saxo-Brandenburgensium in puncto Vogteiæ Quedlinburgensis*, 1699. 4t.

*Q.*

Quedlinburgisches Schreiben an den Keyser wieder Preussen. 1699. 4t.

*R.*

Rechts- und Wahrheits-gründliche *Assertio*, dass die Grafen von Waldeck von dem Hause Altenburg die Herrschaft Tonna zu Lehn tragen, und deswegen vor dero Hofgericht zu Iena zu stehen schuldig. *Altenb.* 1665. 4t.

*S.*

Schlesischer *Accord*, wie derselbe durch Vermittelung Churf. Ioh. Georgen *I.* erhalten worden. 1621. 4t.

*Species facti* in Sachen S. Kön. Maj. in Preussen wieder die Stadt Nordhausen, die so genannte Werther- oder Helm-Fluhr, und andere zu der Graffschaft Hohenstein gehörige *Iura* betr. 17.0. *fol.*

*Succincta Demonstratio iuris Seren. Domus Anhaltinæ in causa successionis Saxo-Lauenburgicæ*. 1727. *fol.*

Summarischer Begriff der vornehmsten Gründe von unfürdencklicher Beschaffenheit des Amtes Neustadt, aus denen bisherigen S. Meiningischen Schriften zusammen getragen. 1735. nebst zwo *Continuationen*. 1738. *fol.*

*U.*

Unvermeidliches *Memorial* der Fürstl. Sächsischen Räthe und Gesandten, die von denen Herren Grafen zu Hatzfeld, wegen der Graffschaft Gleichen angemasste *Session* und Stimme betreffend. *Regensp.* 1653. 4t. 1725. *fol.*

Unvorgreiffliche Gedancken über die Schrift: Gründe und Ursachen &c. wegen des Stifts Naumburg 1719. 4t.

*Volumen* Herzog Ernsts Testament betreffend. *fol.* hat keinen Titul, und ich habe diesen so gesetzt.

Vorläuffige Beantwortung auf die gründliche Ausführung der Chur-Bayrischen Erbfolge auf Kayser Ferdinandi Länder. Eingedruckt in die Sammlung einiger Staats-Schriften, *XXVII. p.* 193.

Vorläuffige Gegen-Anzeige Ihr. Röm. Keys. Maj. und Dero Cron Böheim, sodann derer Grafen und Herren von Schönburg habende Befugnisse bey denen Reichs-After-Lehens-Herrschaften Glaucha, Waldenburg und Lichtenstein betreffend. 1724. *fol.*

Vorläuffige kurtze Anmerckungen uber die so genannte Beschreibung derer Hanau-Müntzenbergischen Lande, so von der Gräfl. Hanau-Müntzenbergischen Regierung vor einiger Zeit publiciret worden. 1723. *fol.*

Vorläuffige S. Gothaische *Fundamenta*, warum S. Hildburghausen und Salfeld sich der Verführung des Coburgischen Reichs-*Voti* zu enthalten, auch S. Weimar und Eisenach die Vorausruffung auf dem Reichstage zu Regenspurg mit Fug nicht zu prätendiren haben. Eingedruckt in die Fürstl. S. Weimar- und Eisenachische Anmerckungen darüber. *fol.*

Vorläuffiger kurtzgefasster Beweis, dass die von des Herrn Erb-Printzens zu Hessen-Darmstadt Durchl. dem von Seiten des Herrn Landgr. und Statthalters zu Hessen-Cassel gegen die in denen bekannten Hanauischen *Successions*-Angelegenheiten von dem Reichs-Cammer-Gericht verhängte *Illegalitäten* genommenen *Recursus ad Comitia immiscirte Quæstiones &c.* kein *Objectum maiorum Votorum Comitialium* seyn, und durch selbige nicht *decidiret* werden können. *fol.*

*W.*

Wahre Beschaffenheit des zum Amte Coburg und desselben Anschlag wesentlich gehörigen Gerichts Neustadt, entgegen gesetzt dem S. Meiningischen Summarischen Begriff derer vornehmsten Gründe dasiger Schriften. 1736. *fol.*

Wahrhaftige Copey einer Schrift des Churf. zu Sachsen an die Landstände der Stifter Magdeburg und Halberstadt, das Burggrafthum Magdeburg betreffend. *Wittenb.* 1538. 4t. und im Hortleder.

Das weinende Keys. freye Reichs-Stift Quedlinburg. 1659. 4t.

Wiederhohlte Recht-Acten- und Urtheilsmässige *Oblatio ad parendum*, Anwalds Burgemeister und Rath der Stadt Mühlhausen in Sachen Frantz Hoyers Erben wegen eines Bauergütleins in der Wüstunge Beyenroda. *Mühlhaus. fol.*

Wohlgegründete Anmerckungen auf die in Druck gegebene fernere Anzeige &c. 1701. *fol.*

Wohlgegründete Gegen-*Information* des Stifts Fulda gegen S. Meiningen und Eisenach wegen *Reluition* von Lichtenberg und Saltzungen. 1738. In *Fabri* Staats-Cantzley *LXXIII. p.* 696.

Wohlgegründeter Gegen-Bericht auf den Bischöffl. Wirtzburgischen wieder die Grafen zu Löwenstein-Wertheim ausgesprengten Bericht. *Wertheim.* 1618. *fol.*

*Z.*

Zuverlässige und aus denen *Iudicial-Actis* aufrichtig *extrahirte Repræsentatio Status causæ* die Reichs-kündige 22jährige S. Coburg-Römhild- und Eisenbergische *Successions-Differentien* betreffend. 1721. *fol.*

Zuverlässigere *Reductio* des vor das Hochfürstl. Haus S. Meiningen *a.* 1721. *repræsentirten Status causæ* über die S. Coburg-Eisenberg- und Römhildische *Successions-Differentien*. 1714. *fol.*

Zwey Rechtliche Bedencken von der *Succession* und Erbfolge der Königreiche Hungarn und Böheim, ediret durch Melchior Goldasten von Heiminsfeld. 1627. 4t.

Zweyte *Continuatio* des S. Meiningischen Summarischen Begriffs von unfürdencklicher Beschaffenheit des Amtes Neustatt, worinnen die unhaltige S. Salfeldische Schriften, und ein besonderes *Impressum*, vollends gründlich wiederleget werden.

*Drittes*

# Drittes Register,

## Enthält den alten Römischen Calender.

| Januarius | | Februarius | | Martius | | Aprilis | | Majus | | Junius | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* |
| 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 |
| 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 |
| 4 | *prid.* | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* |
| 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* |
| 6 | 8 | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 |
| 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 |
| 8 | 6 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 |
| 9 | 5 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 |
| 10 | 4 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 |
| 11 | 3 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 |
| 12 | *prid.* | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* |
| 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* |
| 14 | 19 | 14 | 16 | 14 | *prid.* | 14 | 18 | 14 | *prid.* | 14 | 18 |
| 15 | 18 | 15 | 15 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 |
| 16 | 17 | 16 | 14 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 | 16 | 16 |
| 17 | 16 | 17 | 13 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 | 17 | 15 |
| 18 | 15 | 18 | 12 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 | 18 | 14 |
| 19 | 14 | 19 | 11 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 | 19 | 13 |
| 20 | 13 | 20 | 10 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 | 20 | 12 |
| 21 | 12 | 21 | 9 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 | 21 | 11 |
| 22 | 11 | 22 | 8 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 | 22 | 10 |
| 23 | 10 | 23 | 7 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 | 23 | 9 |
| 24 | 9 | 24 | 6 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 | 24 | 8 |
| 25 | 8 | 25 | 5 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 | 25 | 7 |
| 26 | 7 | 26 | 4 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 | 26 | 6 |
| 27 | 6 | 27 | 3 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 | 27 | 5 |
| 28 | 5 | 28 | *prid.* | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 | 28 | 4 |
| 29 | 4 | | | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 | 29 | 3 |
| 30 | 3 | | | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 | 30 | *prid.* |
| 31 | *prid. Kal.* | | | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* | | |

| Julius | | Augustus | | September | | October | | November | | December | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* | 1 | *Kal.* |
| 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 6 | 2 | 4 | 2 | 4 |
| 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | *prid.* | 4 | 4 | 4 | *prid.* | 4 | *prid.* |
| 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* | 5 | 3 | 5 | *Nonas.* | 5 | *Nonas.* |
| 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | 8 | 6 | *prid.* | 6 | 8 | 6 | 8 |
| 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | *Nonas.* | 7 | 7 | 7 | 7 |
| 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 6 | 8 | 8 | 8 | 6 | 8 | 6 |
| 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 5 | 9 | 7 | 9 | 5 | 9 | 5 |
| 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 4 | 10 | 6 | 10 | 4 | 10 | 4 |
| 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 3 | 11 | 5 | 11 | 3 | 11 | 3 |
| 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | *prid.* | 12 | 4 | 12 | *prid.* | 12 | *prid.* |
| 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* | 13 | 3 | 13 | *Idus.* | 13 | *Idus.* |
| 14 | *prid.* | 14 | 19 | 14 | 18 | 14 | *prid.* | 14 | 18 | 14 | 19 |
| 15 | *Idus.* | 15 | 18 | 15 | 17 | 15 | *Idus.* | 15 | 17 | 15 | 18 |
| 16 | 17 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 | 16 | 16 | 16 | 17 |
| 17 | 16 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 | 17 | 15 | 17 | 16 |
| 18 | 15 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 | 18 | 14 | 18 | 15 |
| 19 | 14 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 | 19 | 13 | 19 | 14 |
| 20 | 13 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 | 20 | 12 | 20 | 13 |
| 21 | 12 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 | 21 | 11 | 21 | 12 |
| 22 | 11 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 | 22 | 10 | 22 | 11 |
| 23 | 10 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 | 23 | 9 | 23 | 10 |
| 24 | 9 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 | 24 | 8 | 24 | 9 |
| 25 | 8 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 | 25 | 7 | 25 | 8 |
| 26 | 7 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 | 26 | 6 | 26 | 7 |
| 27 | 6 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 | 27 | 5 | 27 | 6 |
| 28 | 5 | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 | 28 | 4 | 28 | 5 |
| 29 | 4 | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 | 29 | 3 | 29 | 4 |
| 30 | 3 | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 | 30 | *prid.* | 30 | 3 |
| 31 | *prid.* | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* | | | 31 | *prid.* |

# Viertes Register,

## Derer Heiligen und Fest-Tage.

A.

*Abdon & Sennen*, 30. Iul.
*Agapitus*, 18. Aug.
*Agatha*, 5. Febr.
*Agnes*, 21. Ian.
*Albanus*, 21. Iun.
*Alexius*, 17. Iul.
*Ambrosius*, 4. April.
*Anna*, 26. Iul.
*Antonius*, 17. Ian.
*Apollinaris*, 23. Iul.
*Apollonia*, 9. Febr.
Apostel Theilung, 15. Iul.
*Arnolfus*, 18. Iul.
*Augustinus*, 28. Aug.

B.

*Barbara*, 4. Dec.
*Barnabas*, 11. Iun.



*Bartholo-*

* * *

### Anhang einiger Sonntage.



# *Fünftes Regiſter,*

## Derer Perſonen und Sachen, die in dieſem Werck vorkommen.

Dober,

Verfchen

Gerlach.

Gleichen.



2. *Iura.*



* * *



Görlitz, *Stadt.*



*Land oder Marck.*



* * *



Gotha.



*Sachsen-Gothaische Sachen.*



* * *

*H.*



Halberstadt.

*1. Bischöffe.*



*Iura varia.*



*Stadt.*



Halle.



Schwartz-

f

Hermstedt

Iechaborg,

Magdeburg.

## Magdeburg.

1. *Ertzbischoffe.*



2. *Ertzstift.*



3. *Hertzogthum.*



4. *Burggrafen.*



5. *Stadt.*



* * *



## Mansfeld.

1. *Grafen.*



2. *Iura varia.*



* * *

George

## *ERRATA.*

a. 941. *l.* 3. *lege* Osteregeln ond Westeregeln. 945, 2. *l.* Geroni. 946, 1. Helmwardesdorff. 965, 3. Neletici. 973, 1. Thiemoni. 991. Nercha. 995, 1. Wurtzen. 1040, 1. Tuchem 1071. Suave. 1097, 1. Schkœlen. 1132, 1. Kœlen. 1144, 1. Lucius *II.* 1144, 6. Felleri. 1149, 2. Severi. 1190, 3. Sommerschenburg. 1208, 2. Gandersheim. 1209, 1. Reiffenstein. 1222, 5. Stapel-Recht. 1214, 7. *adde:* SCHANNAT *Vindem. II. p.* 8. 1225, 6. Schwerstædt: 1239, 5. Luckem. 1246, 8. Ravenna. 1253, 3. *lege* LVDEWIG *Reliqu. II. p.* 249. 1254, 11. Molerndorff. 1259, 6. vor Meissen *l.* Naumburg. 1260, 4. I. *lege* V. 1260, 9. *l.* Zepi. & post. XI. p 575. 1261, 6. Meringen. post 1262, nam. 2. deleatur, quia jam supra adfuit. 1268, 4. Magdeburg *l.* Mayntz. 1277, 16. Thuringen. 1278, 5. pertinet ad a. 1287. 1278, 9. Dietrichs zu Naumburg *l.* Landsberg. 1279, 11. Pfüffel. 1282, 18. Nieder-Romster. 1292, 14. Boemund. 1297, 26. Phalendorff. 1298, 14. Pauey. 1300, 5. Erffa. 1301, 15. Zangenberg. 1309, 1. Middenhose. 1314, 9. Frimar. 1315, 14. Zimmern von Fulda. 1315, 15. dem Teutschen Hause zu Halle, *lege*, Landgraf Friedrichen. 1319, 14. Zallersleben. 1330, 12. Lome. 1330, 17. Clinschow. 1335, 15. Remllet. 1335, 17. Reussischen 1344, 14. Ordruffischen. 1350, 7. Laochstædt. 1358, 10. Hof. 1382, 11. Bamberg. 1399, 1. Zittau. 1408, 26. *Die* Aebtissin. 1408, 17. Hanau. 1408, 27. Ruprecht. 1413, 1. Grunhain. 1414, 18. Grafen *leg.* Herrn. 1415, 6. Harras. 1415, 20. Ordnung *l.* Oeterung. 1419, 12. Bathin. 1423, 8. Nismitz. 1442, 18. Kirchweihe. 1455, 28. Kolpod. 1456, 18. Oederan. 1459, 14. Ibidem *l* Odor. Raynaldus. 1451, 7. Idem *l.* George Kön. in Bohmen. 1468, 7. Nismitz. 1480, 22. Der Keyserl. Anwald. 1485, 20. Marcksusra. 1490, 5. dem Dorffe. 1491, 12. *adde:* ELTESTE. 1494, 18. Iahna. 1495, 13. Norckau. *post* 1500, 6. Franciscaner. 1509, 3. Bomhauer. 1512, 7 Kürschner-Altar 1557, 11 Bericht. 1563, 6. Lehnwahr. 1574, 25. Oybinischen. 1602, 5. Clingen. 1608, 13 Schonberg. 1650, 4. Nossen. 1677, 3. Vertheilung. 1685, 16. MORITZ WILHELMS. 1711, 1. MORITZ WILHELM. 1715, 1. *dele:* GUNTHER. 1724, 2. *lege.* Fischberg.




Digitized by Google

